



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Scan 4202.11.5



HARVARD
COLLEGE
LIBRARY



GLOSSAR

ZU DEN

LIEDERN DER EDDA

(SÆMUNDAR EDDA)

VON

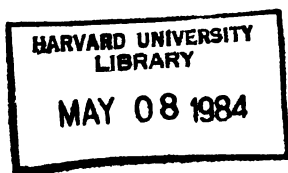
HUGO GERING

PADERBORN UND MÜNSTER

DRUCK UND VERLAG VON FERDINAND SCHÖNINGH

1887

Scan 4202.11.5



Bibliothek der Ältesten deutsche
Literatur - Denkmäler,
VIII . Band

Series type: book

Vorwort.

Das vorliegende glossar ist, wie den fachgenossen aus den verhandlungen der Dessauer philologenversammlung (Zachers zs. XVII, 119) bekant sein wird, nur der vorläufer eines ausführlichen wörterbuches, das als 3. band der von B. Sijmons in angriff genommenen commentierten Edda - ausgabe beigegeben werden soll. Dieses wird von dem kürzeren werke dadurch sich unterscheiden, dass es sämtliche stellen (einschliesslich der varianten) verzeichnet, die zweiten glieder der composita in die alphabetische ordnung einreihet und bei seltener vorkommenden wörtern belegstellen aus der übrigen altnord. literatur, bes. der skaldischen dichtung, hinzufügt. Dass die orthographie in dieselbe, dem alter der lieder entsprechende form gebracht wird, wie im Sijmons'schen texte, versteht sich von selbst. Über die art und weise, in der diese normalisierung vorzunehmen ist, herrscht bei uns im wesentlichen volle übereinstimmung.

Das gegenwärtige buch, das den Hildebrand'schen text zu grunde legt, musste sich natürlich an die von diesem gewählte orthographie anschliessen. Ich weiche nur darin von Hildebrand ab, dass ich das consonantische i (j) von dem vocalischen unterscheide; ausserdem sind nur kleinigkeiten (besonders in der bezeichnung der quantität) berichtigt: in der regel sind dann die werke namhaft gemacht, aus denen ich meine bessere einsicht schöpfte. Mit sonstigen citaten bin ich im ganzen sparsam gewesen; nur auf die wichtigsten erscheinungen der neueren literatur ist hier und da verwiesen, besonders auf die ausgaben von Bugge und Grundtvig, auf Müllenhoffs altertumskunde (den grossartigen torso, dessen berufenster fortsetzer nun auch durch das unerbitliche geschick in der fülle der kräft uns entrissen ist!), auf verschiedene in den nordischen zeitschriften zerstreute aufsätze von Konr. Gíslason, auf desselben gelehrten abhandlungen im 2. bande der Njála usw. Zur erläuterung der antiquitäten habe ich neben Jac. Grimms mythologie und dem albekanten trefflichen buche von Weinhold auch Rudolf Keyser mehrfach citiert. Auch Guðbr. Vigfússons Corpus poeticum ist

öfter angezogen, um auf einzelne gelungene emendationen aufmerksam zu machen oder — was häufiger geschehen musste — um willkürliche und unmethodische änderungsversuche zurückzuweisen.

Von den übrigen germanischen sprachen ist nur das gotische regelmässig verglichen, das wegen seines hohen alters und wegen seiner nahen verwantschaft mit dem skandinavischen zweige das erste anrecht darauf hatte. In den ersten bogen sind einzelne verweisungen übersehen worden: man findet dieselben in den angehängten 'nachträgen und berichtigungen', in die ich auch mehrere schätzenswerte bemerkungen von Sijmons aufnehmen konnte.

Die reihenfolge der buchstaben ist die in den nordischen wörterbüchern durchgeführte, die alle dem lateinischen alphabet fremden zeichen (þ, æ, œ, q, ø) an den schluss stellen; diese anordnung, der ich schon in meinen früheren glossaren (zur Finnbogasaga und den Æventýri) gefolgt bin, erscheint mir die allein praktische; sie wird hoffentlich auch bei uns allgemein adoptiert werden.

Bei der correctur hat mich mein freund Gustaf Ceder-schiöld gütigst unterstützt, dem auch an dieser stelle mein herzlichster dank für seine treue und sorgfalt ausgesprochen sei. Ich selbst habe — was kein verfasser eines wörterbuches unterlassen sollte — sämtliche stellen während der revision des druckes noch einmal nachgeschlagen; die citate sind mithin unbedingt zuverlässig.

Ein specialwörterbuch zur Edda ist lange schmerzlich vermisst worden. Ich hoffe, dass schon dies kurzgefasste glossar, das zunächst für den gebrauch der studierenden bestimmt ist, dem dringendsten bedürfnisse vorläufig abhelfen wird. An alle fachgenossen aber ergeht schliesslich die freundliche bitte, mich auf irtümer und versehen, sei es brieflich oder durch recensionen, baldigst aufmerksam zu machen, damit das ausführliche werk, das höhere ziele sich gesteckt hat, dereinst möglichst vollkommen an das licht des tages trete.

Halle, sept. 1886.

Hugo Gering.

Erklärung der abkürzungen.

I. Namen der Eddalieder und selbständigen prosastücke.

<i>Akv</i> :	Atlakviða	<i>Hlr</i> :	Helreið Brynhildar
<i>Alv</i> :	Alvissmál	<i>Hm</i> :	Hamðismál
<i>Am</i> :	Atlamál	<i>Hrbl</i> :	Hárbarðsljóð
<i>Bdr</i> :	Baldrs draumar	<i>Hym</i> :	Hymiskviða
<i>Br</i> :	Brot af Sigurðarkviðu	<i>Hyndl</i> :	Hyndluljóð
<i>Dr</i> :	Dráp Niflunga	<i>Ls</i> :	Lokasenna
<i>F</i> :	Fragmente eddischer lieder (Hildebr., s. 303—306)	<i>Od</i> :	Oddrúnargrátr
<i>Fm</i> :	Fáfnismál	<i>Rm</i> :	Reginmál
<i>Gör (I. II. III)</i> :	Guðrúnarkviða	<i>Rp</i> :	Rígsþula
<i>Ghv</i> :	Guðrúnarhvöt	<i>Sd</i> :	Sigrdrífumál
<i>Grm</i> :	Grimnismál	<i>Sf</i> :	Frá dauða Sinfjötla
<i>Grp</i> :	Gripisspá	<i>Sg</i> :	Sigurðarkviða in skamma
<i>HH (I. II)</i> :	Helgakviða Hund- ingsbana	<i>Skm</i> :	Skirnismál
<i>HHv</i> :	Helgakviða Hjörvarðs- sonar	<i>Vkv</i> :	Völundarkviða
<i>Háv</i> :	Hávamál	<i>Vm</i> :	Vafþrúðnismál
		<i>Vsp</i> :	Völuspá
		<i>prk</i> :	Þrymskviða

Die zahlen hinter diesen abkürzungen bezeichnen in der regel strophe und zeile (z. b. *Vsp* 3, 2); folgt hinter der abkürzung nur eine zahl (z. b. *Dr* 4, *HHv* 6), so bezieht sich das citat auf prosaische stücke oder auf die prosaische einleitung eines liedes; prosaische einschübe innerhalb oder am ende der lieder sind durch das sigel *pr* kentlich gemacht, dem die ziffer der unmittelbar vorhergehenden strophe vorausgeht und die zeilenzahl des prosastückes nachfolgt (z. b. *HHv* 4 *pr* 3 = 3. zeile des prosastückes, das in der Helgakviða Hjörvarðssonar zwischen der 4. und 5. strophe eingeschoben ist).

Fehlt die bezeichnung u. ö. (und öfter), so sind sämtliche stellen, an denen ein wort oder eine form vorkommt, aufgeführt.

II. Handschriften, Ausgaben, Commentare usw.

- Aarb.* : Aarbøger for nordisk oldkyndighed og historie. København 1866 ff.
Aasen : Norsk ordbog med dansk forklaring af Ivar Aasen. Christ. 1873.
Anz. f. d. a. : Anzeiger für deutsches altertum und deutsche litteratur. Berl. 1876 ff.
Ark. Arkiv : Arkiv for nordisk Filologi. Christ. 1883 ff.
Beow. : Beowulf . . herausg. von Moritz Heyne. 4. Aufl. Paderb. 1879.
Bj. Hald. : Lexicon islandico-latino-danicum Biörnionis Haldorsonii. Havniae 1814.
Bugge, fkv. : Norræn fornkvæði, islandsk samling af folkelige oldtidsdigte om nordens guder og heroer, almindelig kaldet Sæmundar Edda hins fróða, udg. af Sophus Bugge. Christ. 1867.
Bugge, stud. : Studier over de nordiske gude- og heltesagns oprindelse . . af Sophus Bugge. Christ. 1881 ff.

- Cpb.* : Corpus poeticum boreale, the poetry of the old northern tongue . . . edited by Gudbrand Vigfússon and F. York Powell. Oxford 1883. 2 voll.
- DA* : Deutsche altertumskunde von Karl Müllenhoff. I. bd. Berl. 1870. V. bd., erste abteilung. Berlin 1883.
- Edz. Vols.* : Volsunga- og Ragnarssaga nebst der geschichte von Nornagest, übers. v. F. H. v. d. Hagen. 2. aufl., völlig umgearbeitet von Ant. Edzardi. Stuttg. 1880.
- Fms* : Fornmanna sögur, eptir gömlum handritum útgefnar að tilhlutun hins norræna fornfræðafélags. Kaupm. 1825—37. 12 voll.
- Fritzner* : Ordbog over det gamle norske sprog af Johan Fritzner. Krist. 1867. 2. udg. Krist. 1883 ff.
- GGA* : Göttingische gelehrte anzeigen.
- Germ.* : Germania, vierteljahrsschrift für deutsche altertumskunde, herausg. von Franz Pfeiffer (seit band 14 von K. Bartsch). Stuttg. 1856 ff. Wien 1859 ff.
- Grdtv. Grdtdv.* : Sæmundar Edda hins fróða. Den ældre Edda. Kritisk håndudgave ved Svend Grundtvig. 2. udg. Købhvn 1874.
- GV* : Guðbrandr Vigfússon. (Wenn nichts anderes angegeben, so bezieht sich das citat auf das Icelandic-english dictionary, Oxf. 1874.)
- H* : Hauksbók (vgl. Th. Möbius in Hildebrands Edda s. X).
- Hild. Hildebr.* : Die lieder der älteren Edda (Sæmundar Edda) herausg. von Karl Hildebrand. Paderb. 1876.
- Hpts zs.* : Zeitschrift für deutsches altertum, herausg. von Moriz Haupt (seit bd. 17 von K. Müllenhoff u. El. Steinmeyer, seit bd. 19 von El. Steinmeyer). Leipz. 1841 ff. Berl. 1856 ff.
- Keyser, efterl. skr.* : Efterladte skrifter af R. Keyser. Christ. 1866—67. 2 bde.
- Keyser, saml. afh.* : Samlede afhandlinger af R. Keyser. Christ. 1868.
- Lüning* : Die Edda . . . herausg. von Herm. Lüning. Zürich 1859.
- Mhff.* : Müllenhoff (s. *DA*).
- Myth.* : Deutsche mythologie von Jac. Grimm. 4. ausg. Berl. 1875—78. 3 bde.
- Noreen* : Altländische und altnorwegische grammatik von Ad. Noreen. Halle 1884.
- Paul-Braune* : Boiträge zur geschichte der deutschen sprache und litteratur, herausg. von Herm. Paul und Wilh. Braune. Halle 1874 ff.
- R* : Codex regius (vgl. Th. Möbius in Hildebrands Edda s. IX fg.).
- Sievers, proben* : Proben einer metrischen herstellung der Eddalieder von Ed. Sievers. Halle 1885.
- Sn. E.* : Edda Snorra Sturlusonar. Hafniae, sumptibus legati Arnamagnæani, 1848 ff. 3 voll.
- Sobj. Egilsson* : Lexicon antiquae linguae septentrionalis conscripsit Sveinbjörn Egilsson. Hafniae 1860.
- Tidskr. f. fil.* : Nordisk tidskrift for filologi. Ny række. Købhvn 1874 ff.
- Tidskr. f. phil.* : Tidskrift for philologi og pædagogik. Købhvn 1860 bis 73. 10 bde.
- Vigf. dict.* : s. *GV*.
- Weinh.* : Altnordisches leben von Karl Weinhold. Berl. 1856.
- Wimmer* : Fornnordisk formlära af Ludv. F. A. Wimmer. Lund 1874.
- Wimmer, læseb.* (lb.) : Oldnordisk læsebog med anmærkninger og ordsamling af Ludv. F. A. Wimmer. 3. udg. Købhvn 1882.
- Wisén, hjeltes.* : Hjeltesangerne i Sæmunds Edda, förklarade af Theodor Wisén. Lund 1865.
- Zs. f. d. a.* : s. *Hpts. zs.*
- Zz* (*Zs. f. d. phil.*; *Zachers zs.*) : Zeitschrift für deutsche philologie, herausg. von Ernst Höpfner u. Jul. Zacher. Halle 1869 ff.

Nachträge und berichtigungen.

- Spalte* 5a s. v. afrendi füge hinzu: von einem adj. *afrendr, d. i. *afrendr (*Grätv.*² 193b fg.).
- „ 8a s. v. ambótt füge hinzu: vgl. got. andbahts, m. 'diener'.
- „ 9a s. v. aptr füge hinzu: got. aftra.
- „ 10b s. v. áss (2) füge hinzu: got. ans.
- „ 11a s. v. ástugr füge hinzu: vgl. got. ansteigs.
- „ „ s. v. at (2) füge hinzu: got. at.
- „ 15b s. v. auk: der zusammenhang erfordert die bedeutung 'vielmehr' (*Sijmons*).
- „ 16a s. v. áþekkr: die emendation óþekkjan war bereits durch *Friedr. Pfeiffer* gefunden (*Sijmons*).
- „ 16b s. v. ballr füge hinzu: vgl. got. balþei, balþaba.
- „ „ s. v. band füge hinzu: vgl. got. bandi, n.
- „ 17a s. v. barr füge hinzu: got. baris 'gerste' in barizeins.
- „ 17b s. v. beðr füge hinzu: vgl. got. badi, n.
- „ 18a s. v. belgr füge hinzu: got. balgs.
- „ „ s. v. bolla füge hinzu: got. balþjan.
- „ 19a s. v. bera (1) nr. 5: die deutung von *M. B. Richert* (*Upsala univ. årsskr.* 1877, s. 24 fg.): 'wer hat dich für ringe (als empfänger des mahlschatzes) geboren' wird vor der von mir gegebenen (*Lüningschen*) den vorzug verdienen.
- „ „ s. v. berg füge hinzu: vgl. got. baigr in baigræhei, f.
- „ 23a s. v. bók füge hinzu: got. bōka.
- „ „ s. v. borð füge hinzu: got. fōtu-baurd.
- „ 25b s. v. brimir lies brimis st. brimis.
- „ „ s. v. brjóst füge hinzu: vgl. got. brusts, f. pl.
- „ 26b s. v. brullaup füge hinzu: *Mhff, Zs. f. d. a. XXX, 219.*
- „ 27a s. v. búa füge hinzu: vgl. got. bauan.
- „ 27b s. v. burr füge hinzu: got. baúr.
- „ „ s. v. byrðr füge hinzu: vgl. got. baúrþei.
- „ 28a s. v. bql füge hinzu: vgl. got. balvjan, balveins.
- „ „ s. v. bolviss füge hinzu: vgl. aber *Sijmons, Paul-Braune IV, 191, anm. 2.*
- „ 28b s. v. dagsevi lies dagsefi, dagsefa.
- „ 29a s. v. digr füge hinzu: vgl. got. digrei, f.
- „ 31a s. v. drótt füge hinzu: vgl. got. ga-draúhts, m.
- „ 31b s. v. dvql füge hinzu: vgl. got. dvala-vaúrdei, dvaliþa, dvals, dvalmón.
- „ 32a s. v. dyrr (1) füge hinzu: vgl. got. daúr, daúró.
- „ 32b s. v. eða füge hinzu: vgl. got. aiþþau.
- „ 33a s. v. eðl-vina: statt auf das referat in *Morgenbladet* war zu verweisen auf *Forhandlinger paa det andet nordiske filologmøde* (*Krist, 1883*) s. 222.
- „ „ s. v. ef füge hinzu: vgl. got. ibai.
- „ „ s. v. ef (d): *Hrbl 13,6* ist mit der *hs.* komomk zu lesen, die stelle gehört also unter 1a (*Sijmons*).
- „ 33b s. v. ei: das wort ist gänzlich zu tilgen; lies a. a. o. værit (*Sijmons*).
- „ 34a s. v. eign füge hinzu: vgl. got. aigin, n.
- „ 34b s. v. einn 1): die stelle *Háv 73, 1* ist wol zu streichen nach *DÁ V, 258 anm.* oder doch vermutungsweise anzuführen unter einheri (*Sijmons*).

- Spalte* 37a s. v. eljun füge hinzu: vgl. got. aljan, n. 'eifer'.
 „ „ s. v. en (1): Skm 33, 5 ist st. en wol zu lesen es (Sijmons).
 „ „ s. v. endi füge hinzu: vgl. got. andeis, n.
 „ 38a s. v. eptir 2): Sg 22, 7 wird eptir doch wol mit varp zu verbinden sein, da die form ept, wie für die praepos. zu erwarten wäre, metrisch nicht statthaft ist (Sijmons).
 „ 39a s. v. erfi füge hinzu: vgl. arbi, n. 'erbe'.
 „ „ s. v. erfiði füge hinzu: vgl. got. arbaip̃s.
 „ 41b s. v. fagrligr: Bdr 6, 7 muss wol fagrlega (adv.) gelesen werden, so scheint es die metrik zu fordern (Sijmons).
 „ 42b s. v. fār (4) füge hinzu: got. filu-faihs.
 „ 44b s. v. ferja füge hinzu: got. farjan 'schiffen'.
 „ 45a s. v. festr füge hinzu: vgl. got. fasteis, m., fastan.
 „ „ s. v. fingr füge hinzu: got. figgrs.
 „ 45b s. v. firar: die richtige quantität der wurzelsilbe ist bereits von Sievers gelehrt (Paul-Braune VI, 315 fg.).
 „ „ s. v. finnar füge hinzu: vgl. got. fairina, f. 'beschuldigung'.
 „ 46a s. v. fjarri füge hinzu: got. fairra.
 „ 46b s. v. fjol-hqfðaðr: das wort ist wol im eigentl. sinne zu nehmen, vgl. sexhqfðaðr, þrihqfðaðr (Sijmons).
 „ 47b s. v. fjótliga: Grp 35, 7 ist wol wegen des metrums fjótla zu lesen, vgl. Paul-Braune VI, 317. 323 anm. (Sijmons).
 „ 48a s. v. fjúga: Gdr I 16, 3 wird statt flugu wol flutu zu lesen sein (Sijmons).
 „ 50b s. v. freista füge hinzu: vgl. got. fraisan, fraistubni.
 „ 51a s. v. frjósa füge hinzu: vgl. got. frius, n.
 „ 51b s. v. fræði füge hinzu: got. frðei.
 „ 52b s. v. fyr I 6): Edzardi (Germ. 23, 331**) will fyrr lesen (Sijmons).
 „ 53b s. v. fyrr I 7): es sind doch wol fyrbjóða, fyrbanna anzusetzen (Sijmons).
 „ 54a s. v. fœða füge hinzu: got. fōdjan.
 „ 61a s. v. goðárr: 'goðár HH I 7, 4 ist nur nach conjectur gesezt; in R ist nur . . ar lesbar und der vers fordert länge der 1. silbe, also viell. gōð ár komin (Wisen, hjettes. 83)'. Sijmons.
 „ „ s. v. gōð-málugr: es ist wol goðmálugra zu lesen: wer von den mythologen (Sijmons).
 „ „ s. v. gōðr 6): matargōðr wird als compos. zu fassen sein (Sijmons).
 „ 61b s. v. gōðr 7) Hyndl 8, 6 lies: fra goðum komna, womit dem verse geholfen wird (Sijmons).
 „ 62a s. v. greina füge hinzu: got. ga-raidjan (Bugge, Ark. II, 212 fg.).
 „ 63a s. v. grænask: als grundbedeutung ist anzusetzen grau werden, sich verdüstern (K. Gíslason, Aarb. 1866, s. 383 ff.).
 „ 88b s. v. í 9): die s. v. svikja und trygð gegebene erklärang der stellen Hrbl 34, 2, Sd 7, 3 Br 20 pr 13 ist wol richtiger.
 „ 92b s. v. lies: jotna-heimr.
 „ 96a s. v. koma 4) lies: k. ehu út.
 „ 132a s. v. rognir füge hinzu: got. ragineis.
 „ 144a s. v. skella (2) lies: skella (ld); skeldu; skeldi.
 „ 170b s. v. urðr (2): gegen K. Gíslasons ausföhrungen vgl. jęzt Th. Wisen, emendationer och exegeses till norröna dikter (Lund 1886) s. 8, anm. 2.



A.

1. -a, *enklit. negat. nicht*, a) dem *verbum unmittelbar angefügt*: var-a sandr es war nicht sand Vsp. 6, 3, verðr-a matr Hrbl 3, 4, fannt-a þú Hrbl 14, 3, skal-a gestr Háv 35, 2, vgl. Sd 28, 5. Gðr II 29, 1. Od 15, 5. Am 39, 5 u. ö.; b) dem *enklinierten pers. pron. ek sich anlehnend*: ákk-a (d. i. á-ek-a) ich habe nicht Fm 2, 4, kveðk-a Ls 18, 2. An beiden stellen steht das ek auch noch vor der *verbalform* (ek ákk-a, ok kveðk-a), meist aber wird es hinter dem -a noch einmal wiederholt: þíkkak (d. i. þigg-ek-a-ek) Skm 22, 1, mákak (má-ek-a-ek) Am 52, 6, vark-a ek HH II 11, 1, fank-a ek Háv 39, 1, þoriga ek (d. i. þori-ek-a ek) Vkv 26, 7, bjargigak (d. i. bjarga-ek-a-ek) Háv 150, 5 u. ö. — -a wird der regel nach nur verwendet, wenn das nachfolgende wort consonantisch anlautet oder im zeilenschluss (Ls 22, 5, Ákv 6, 7), andresfalls braucht man -at (s. d.); ausnahmen: mun-a (yðvart) Sg 53, 5, urðu-a (it) Ghv 3, 1, helt-a (in) Am 59, 2; gewöhnlich tritt es auch nur an conson. auslautende formen, ausnahmen sind: renni-a HH II 30, 5, býti-a HH II 31, 1, væri-a Br 11, 1, leti-a Sg 45, 5, þykki-a HH II 22, 5, urðu-a (für urðuð-a) Ghv 3, 1.

2. á, *praeapos. u. adv. (got. ana) I. prae-
pos. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeich-
net es 1) local, auf die frage wo? den
ort auf, in od. an dem eine person
od. ein gegenstand sich befindet, wo
etw. vorgeht od. ausgeführt wird*: stóð.. á Niðavöllum salr Vsp 38, 2, sat þar á haugi.. hirðir Vsp 43, 1, horn er á lopti Vsp 47, 6, qrr var á iljum Rp 10, 3, orn.. sá er á fjalli fiska veiðir Vsp 61, 7, hurð

var á skíði Rp 14, 4, á höndum gull skini Ákv 28, 7, vgl. Vsp 62, 2, Ls 65, 7, Hrbl 3, 3, HHv 16, 6, Fm 43, 1 u. ö.; dem *casus nachfolgend*: sal sá hón standa.. Náströndu á Vsp 39, 3, sitja þúfu á Skm 27, 1, þoll sú er stendr þorpi á Háv 50, 2, ek sé túnriður leika lopti á Háv 153, 3, ek hekk vindga meiði á Háv 137, 2, vgl. Ls 11, 6, Grm 22, 2, Háv 35, 6, Sd 28, 3, F 303a. 26 u. ö.; der *dat. durch die part. er vertreten*: jötunn er or steini var höfuðit á auf dem ein steinerer kopf war Hrbl 15, 4; 2) die *unternehmung oder beschäftigung in der jmd begriffen ist (in, bei, auf)*: váru æsir allir á þingi ok ásynjur allar á máli Bdr 1, 2, 4, vgl. Vsp 49, 4, Þrk 13, 2, 4, hygg ek á fór vera heiman Hlórriða Ls 55, 2, nema á njósn sér Háv 111, 6, heldu á sýslu Rp 15, 2, östr á ímu HH I 54, 9; dem *casus nachfolgend*: þingi á Sd 24, 2; 3) auf die *frage wohin? die person od. den gegenstand nach dem man greift oder fasst, den gegenstand auf den man etwas schnitzt oder rist, den ort wohin man komt, die person auf die man losschlägt*: (Hlórriði) greip á stafni Hym 27, 2, faðir Móða fekk á premi Hym 34, 2, þrifum (þrifuð) á þjaza Ls 50, 6, 51, 3, hverr er tekr fyrstr á funa Grm 42, 3; skáru á skíði Vsp 23, 7, rista á hjalti Sd 6, 3, vgl. Rm 26, 4, Sd 6, 4, 5, 9, 4, 10, 4 u. ö., merkja á nagli Sd 7, 6; þaðan er á foldu flagð hvert komit Hyndl 41, 7; er þú á konum barðir Hrbl 38, 2; 4) die *person od. den gegenstand der bei jmd neigung, interesse od. zweifel erweckt (an, zu)*: forvitni kveð ek mér á fornum stofum Vm 1, 5, if er mér á því HHv 33, 9, varð hilmir hugr á vífi HH II 13, 8; 5) die *person an der man ein geistiges od. körperliches*

merkmal erblickt: þat er á sjálfum sýnst *Háv* 41, 3, er hermdar litr á Hniflungum *HH I* 49, 10, þursa líki þykki mér á þér vera *Álv* 2, 5, vgl. *Gör* 126, 3, 27, 8; á munu þér iðrar reue wird bei dir sichtbar werden *Am* 66, 3; 6) die lage od. gemütsverfassung in der jmd sich befindet: haf þú á hófi þik halte dich am masse (überhebe dich nicht) *Ls* 36, 2, mein görisk á minum hag *Grp* 22, 8, var á hvorfun hugr minn *Sg* 38, 1; 7) die zeit, in od. während der etw. geschieht: á fimm dögum *Háv* 73, 10, á mánabi *Háv* 73, 11, á þriðja morni *Hyndl* 45, 6, á náttum (nóttum) bei nacht *Hyndl* 47, 6, *HH II* 50, 6, á þriggja nátta fresti *HHv* 34 pr 8; á lesti zulezt *Am* 64, 3; 8) das mittel od. werkzeug (mit, durch): hrafnna seðja á hræum þinum *HH I* 45, 4, nema á hræum spryngir durch das genossene leichenfleisch plastest *HH II* 32, 8; 9) die art u. weise in der etw. geschieht: á laun heimlich *HH II* 17 u. ö., á skeið im laufe, eilig, bald *Fm* 5, 6; 10) die stelle *Sg* 41, 5 þá mun á hefndum harma minna ist sicher verderbt; *S. Bugge* (*Fkv* 421, b) ändert: þat mun at hefndum; *B. c. acc.* bezeichnet es 1) local, auf die frage wohin? die richtung od. das ziel einer bewegung od. tätigkeit (auf, zu, nach, an, hinein in), a) nach den vbis des kommens, gehens, fahrens, reitens, fliegens, fallens u. ä.: þröttuflgur kom á þing goða *Hym* 39, 2, at it á bekk kœmið *Ákv* 3, 6, á mold koma geboren werden *Grp* 53, 6, gekk karl á skip *Rm* 18 pr 2, gengu regin öll á rökstóla *Vsp* 9, 2 u. ö., far þú á bekk jötuns *Vm* 19, 2, þat mun á hólða hvert land fara *Od* 18, 5, Guðmundr .. reið .. á bergit *HH II* 16 pr 13, Sigurðr reið upp á Hindarfjall *Sð* 1, (fló) á hræ Muninn *F* 305 b 22, draup eitrit á Loka *Ls* 65 pr 7, hvert (tár) fellr blóðugt á brjóst grami *HH II* 44, 10, róa á sjó *Háv* 81, 2, vaða á flet *Ákv* 10, 2, (þórr) lét sigask fast á stólinn *F* 304a 35, vgl. *Hym* 14, 4, *Vm* 54, 5, *HH II* 4 pr 2. 16 pr 12, *Fm* 44 pr 7, *Helr* 7, *Ghv* 14, 1 u. ö.; übertr. (Guðmundr) reið á njónn auf

kundschaft *HH II* 16 pr 12; der acc. durch die part. er vertreten: mann er eigi vildu hundar á ráða den die hunde nicht anfallen wollten *Grm* 26; b) nach vbis des legens, setzens, hebens, tragens, sendens, werfens u. ä.: hann á Sleipni sǫðul um lagði *Bdr* 2, 3, á bjóð logðu (hjarta) *Ákv* 22, 9, setti á bjóð (bolla) *Rp* 4, 8, hann á salgarð set-tisk *Vkv* 30, 5, hóf sér á hófuð upp hver Sifjar verr *Hym* 34, 5, hlóðusk móðgir á mara bogu *Ghv* 7, 8, á bál um bar Baldrs andskota *Vsp* 34, 3, á seyði síðan báru (þjóra) *Hym* 15, 3, (rúnar) sendar á víða vega *Sð* 18, 4, hrópi ok rógi ef þú eyss á holl regin *Ls* 4, 5, vgl. *Bdr* 11, 7, *Hym* 22, 1, *Rp* 31, 4, *Vkv* 1, 5, *Grp* 13, 6. 53, 4, *Gör* 118, 6. *II* 40, 7, *Hm* 25, 5 u. ö.; prägnant: Baldrs bana á bál vega durch todschlag auf den scheiterhaufen bringen *Bdr* 10, 8; dem casus nachfolgend: þegn ungan verpa vatni á *Háv* 156, 3, öllum ásum þat skal inn koma (hinein bringen) *Ægis* bekkir á *Grm* 45, 6, urpusk á (d. i. urpu á sik) orðum schleuderten sich (sichelt-)worte zu *Am* 41, 5, hvat er þat manna er í minum sal verpumpk (d. i. verpr mik) orði á der mich anredet *Vm* 7, 3; c) nach den vbis des scheinens, sehens, hörens, rufens u. ä.: sól skein .. á salar steina *Vsp* 7, 6, á þik sjálfan sjá *Vm* 6, 3, littu á ljúfan *Gör* 113, 5, á þik Hrimnir hari, á þik hotvetna stari *Skm* 28, 3. 4; hlýdda ek á manna mál *Háv* 110, 6, heyra á þá skráktun *Am* 61, 8, kallaði seggr á annan *Vkv* 23, 2, vgl. *Hym* 1, 6, *Ls* 3, 3, *Hyndl* 6, 4, *Vkv* 20, 2. 23, 3, *Rm* 9 pr 6 u. ö.; ljúga á ehn lügenhaftes von jmd erzählen *Grp* 48, 5. 7, *Rm* 4, 5; þú lezt mér á beð þinn boðit ludest mich ein auf dein bett *Ls* 52, 3; übertr. teygða ek á flærðir fljóð verlockte es zur unsucht *Háv* 101, 6; d) zuweilen wird auch á c. acc. gesetzt, wo im deutschen nach anderer auffassung der dat. gebraucht wird: á kné kalinn an den knieen (eigntl. bis an die kniee?) *Háv* 3, 3; (þeir) sá á Svávaland landsbruna (in der richtung nach S.) *HHv* 5 pr 2;

tálarðisir standa þér á tvær hliðar zu beiden seiten *Rm* 24, 5; brenni mér inn húnka á hlið aðra *Sg* 66, 8, vgl. 67, 2; litlu þar Sigurð á suðr-vega *Gör II* 8, 2; 2) in übertr. sinne bezeichnet á den gegenstand auf den sich die gedanken od. pläne jmds richten: minnask þar æsir á meginðóma *Vsp* 62, 6, vgl. 62, 7; hugði (Guðrún) á harðræði *Am* 47, 3, vgl. *Am* 85, 6, 100, 5, anders: ef hann á grið hygði wenn er wider den frieden (auf treubruch) sänne *Am* 32, 6; æ trúði Ottarr á ásynjur *Hyndl* 10, 8, vgl. *Grp* 47, 8; meyrjar fýstusk á myrkvan við *Vkv* 3, 8; vgl. auch ferner: þat biðja mun þér læs hvers á liðu wird dir alles unheil in die glieder wünschen *Háv* 135, 6, á skip skal skriðar orka, en á skjöld til hlifar vom schiffe, vom schilde soll man fordern *Háv* 81, 5, 6; 3) verschiedene andere beziehungen: á manns tungu mæla hverja in jeder sprache reden (?) *Grp* 17, 5; á engi hlut in keiner weise *Sg* 36, 7, á margan veg auf mannigfache art *Ghv* 9, 8; mikils er vant á mann hvern jedem manne fehlt viel *Hm* 26, 7; þau sættusk á þat verglichen sich darauf hin *F* 303a 13; 4) temporal, auf die frage wann? die zeit in der etwas geschieht od. geschehen soll: á morgun *Hrbl* 3, 2, *HH II* 11, 3, á vár *Hrbl* 35, 2; 5) über die verbindungen á braut (brot), á meðal, á vit s. das zweite wort;

II. adv. 1) darauf, daran, dabei: á sér hón ausask darauf (auf den baum) sieht sie sich ergiessen *Vsp* 25, 5, svá ek þat af rist sem ek þat á reist *Skm* 36, 5, vgl. *Grm* 23, 33, 2. *Háv* 107, 1 u. ö.; á sér þat illa das sieht sich übel an, macht keinen guten eindruck *Am* 42, 1; á mun nú goða daran muss man nun bessern *Am* 68, 6; á gengusk eiðar wurden zertreten, wurden zu nichte *Vsp* 30, 5.

3. á, adv. immer (s. v. a. æ): *Am* 68, 2.

4. á, f. (got. ahva) fluss, strom: sg. nom. dat. acc. *Vsp* 37, 1, *Vm* 15, 4, 16, 1, c. art. áin *F* 304a 19; *Vm* 16, 6; *HHv* 5 pr 4, *Am* 25, 1, c. art.

ána *Hrbl* 29, 2, *HHv* 5 pr 4, *F* 304a 18; gen. ár *F* 304a 13; pl. gen. á *F* 304a 14.

ab-bindi, n. (d. i. af-bindi) stuhlzwang (lat. tonasmus): sg. dat. *Háv* 136, 9.

á-borinn, part. prt. angeboren: n. sg. dat. ábornu skjór á skeið 'angeborne anlage zeigt sich bald' *Fm* 5, 6 (*M. B. Richert, Upsala univ. årskr.* 1877, s. 40 fg.).

aðal, n. art, natur, wesen: sg. nom. acc. *Háv* 102, 9; *Ls.* 23, 8, 24, 6, áðan, adv. ehemals, früher: *Grm* 54, 2, *Sg.* 11, 2, *Am* 83, 10.

áðr, adv. u. conj. I. adv. 1) frühzeitig, bei zeiten: *Vsp* 7, 1 (*Mhff DA V*, 91); 2) ehemals: *Hym* 32, 8, *Hyndl* 14, 1, *Am* 59, 10 u. ö.; 3) zuvor, vorher: *Vkv* 33, 1, *Am* 42, 2 u. ö.; 4) früher: *HHv* 43, 2; II. conj. bevor: a) c. ind. prs. *Vsp* 48, 7, *Bdr* 11, 7, *HHv* 23, 2; b) c. ind. prt. *Vsp* 34, 3, *Hym* 35, 2, *Hrbl* 3, 6, *Sg* 35, 3 u. ö.; c) c. opt. prs. *Skm* 38, 3, *Vm* 47, 3, *Háv* 1, 2 u. ö.; d) c. opt. prt. *Hym* 1, 4, *Vm* 29, 2, *Br* 4, 5, *Gör II* 6, 3 u. ö.

af, praep. u. adv. (got. af) I. praep. c. dat. Als solches bezeichnet af 1) local auf die frage woher? den ort von dem etw. sich entfernt, von dem eine bewegung oder tätigkeit ausgeht (von, aus): hverfa af himni heiðar stjörnur *Vsp* 59, 3, hjardör .. ganga þá af grasi *Háv* 21, 3, sprettr mér af fótum fjöturr *Háv* 147, 6, gullhring þann er hann tók af bastinu *Vkv* 16 pr 3, reið konungur af fjallinu *HHv* 5 pr 3, mun hón Svanhildi senda af landi *Sg* 63, 6, fórum af landi *Am* 95, 3, brá hón af stalli stjórnbíluðum *Od* 2, 5, braut af þjóri .. hátun *Hym* 19, 1; hvi þú þá .. mælist af gölfi fyrir *Vm* 9, 2, hvat skaltu vitja af Vallandi (von V. aus) .. húsa minna *Hlr* 2, 2; skinn af sverði sól valtíva *Vsp* 53, 3, lýsir mon af mari *Vm* 12, 6, vgl. *Hyndl* 5, 2, *Vkv* 4, 1, 37, 6, *HHv* 28, 5, *HH I* 1, 4, 15, 2. II 36, 7 u. ö.; dem casus nachfolgend: herðaklett drep ek þér hálsi af *Ls* 57, 5, höfuð hoggva ek mun þér hálsi af *Skm* 23, 5; 2) den ort an dem jmd

seine heimat hat: Qlrún Kjárs dóttir af Vallandi *Vkv* 9, Borghildi af Brálundi *HH II* 2, karl af bjargi *Rm* 18, 6; 3) *die person von der jmd etw. empfängt od. erwirbt*: af hraunbúa hann laun um fékk *Hym* 38, 5, vill þú af hánum gótt geta *Háv* 44, 3. 45, 3, af illum manni fær þú aldri giöld *Háv* 116, 8, fimbulljóð niu nam ek af inum fræga syni *Háv* 139, 2, vgl. *Háv* 122, 1, *Hyndl* 46, 3, *Rm* 22, 5 u. ö.; hefir snót af mér svarna eiða *Grp* 46, 5; vgl. *auch*: ef þú hlýtr af hamri hogg *Hrbl* 47, 6; 4) *eine person od. einen gegenstand als teil eines grösseren ganzen*: verðr af þeim öllum einna nokkurr tungls tjúgari *Vsp* 41, 5, einn af þeim *Hym* 13, 2, einhverr af ásum *Rp* 2, þann mun ek kjósa af konungum *Gör II* 34, 2; sumir Gothormi af gera deildu *Br* 4, 4, Guðrún hafði etit af Fáfnis hjarta *Gör I*, 8, vgl. *Hym* 18, 3, *Sd* 13, 7, *F* 306b 10 u. ö.; 5) *die person von der jmd abstamt, den gegenstand von dem etw. seinen ursprung hat*: ek hygg at orðnir sé allir af einum mér *Grm* 54, 9, af hverju vartu undri alinn *Fm* 3, 3; af hans vængjum kveða vind koma *Vm* 37, 4, manngi veit hvers hann (meiðr) af rötum renn *Háv* 137, 9, orð mér af orði orðs leitaði, verk mér af verki verks leitaði *Háv* 140, 4, brandr af brandi brenn *Háv* 57, 1, vgl. 57, 3; 6) *den stoff aus dem etw. gemacht ist*: dúk hvítan af horfi *Rp* 30, 3, hurðir af járni *Fm* 44 pr 2, vgl. *Rp* 30, 7; *hierher auch wol*: af heilum hvat varð húnun mínun was ward aus meinen gesunden knaben? *Vkv* 32, 3; 7) *den beweggrund einer handlung od. die ursache eines ereignisses (aus, in folge von)*: af trygðum Týr Hlórriða ástráð sagði *Hym* 4, 5, af hræzlu ok hugbleyði þér var i hanzka troðit *Hrbl* 26, 3, gaffattu af heilum hug *Rm* 7, 3; springa af harmi *Gör I* 4; vgl. *Sg* 10, 1. 31, 3, *Am* 99, 6 u. ö.; 8) *die art u. weise in der etw. geschieht*: af afli, af magni, af ríki kräftig, mit macht *HH I* 3, 1. 48, 1, *F* 305a 5, af öllum hug von ganzem herzen *HH II* 14, 6, *Grp*

47, 6, af bragði schnell *Am* 2, 7, vgl. *Gör II* 10, 4, *Od* 27, 7 u. ö.; 9) *das mittel oder werkzeug (durch)*: til dælekr (verðr kuðr) af dul *Háv* 57, 6, sumr er af sonum sæll, sumr af frændum *Háv* 69, 3. 4, gerðir þik frægjan af firnverkum *HH I* 42, 10, vgl. *Háv* 74, 3, *Hyndl* 41, 1; af niðjum nauðig *gezwungen durch die verwanten* *Gör II* 34, 3, 10) *die nähere bestimmung oder begrenzung einer eigenschaft (in bezug auf)*: gjöfull af gulli *Grp* 7, 5 (*eigenl. wol: bereit von sm golde fortzugeben*); 11) *die person od. den gegenstand den ein anderer an wert übertrifft*: bar Helgi af hildin-gum (überrahte sie, *eigenl. wol: trug von ihnen fort, schmälerte sie*) sem ítrskapaðr askr af þyrni *HH II* 37, 2. 4; 12) *verschiedene andere beziehungen*: ek veit .. hör ok af Hlórriða jmd der durch ehebruch dem H. abbruch, schaden getan hat *LS* 54, 6; varð Loptir kvíðugr af konu illri schwanger mit einem weibe (?) *Hyndl* 41, 6; af þínum munum wider deinen wunsch *Skm* 35, 9; völl lézk ykkir ok mundu gefa .. af geiri gjallanda ok af gyltum stöfnum ausser speeren und schiffen (?) *Akv* 5, 3. 4; *Háv* 57, 4 wird das af von *Mhff* (*DA V, 257*) wol mit recht gestrichen; 13) *zeitliche bestimmungen*: af méli binnen kurzem *Sg* 44, 7; vara langt af því von jener zeit her, nach jener zeit *Od* 17, 5;

II. adv. 1) *ab, herunter*: svá ek þat af rist *Skm* 36, 4, hefja af hvera *Grm* 42, 6, sneið ek af hofuð *Vkv* 34, 5, af væri nú hofuð *Hm* 27, 1, vgl. *Grm* 33, 2, *Vkv* 9, 5. 8. 24, 1. *Sd* 18, 1 u. ö.; 2) *davon, daraus*: hann tók við horni ok drakk af *LS* 53 pr 2, (baugir) er af drjúpa *Skm* 21, 5, fá fognuð af *Háv* 129, 7, vgl. *Grm* 33 *Sf* 10, 15, *Am* 91, 6 u. ö.; þaðan af (af þaðan) *davon*: *LS* 65 pr 7, *Vm* 45, 6; *Skm* 6, 5; þar af *davon*: *Skm* 4. áfa, f. streit, zank (?); *sg. acc.* áfu *LS* 3, 4. Vgl. ófa. afar, *adv. zu sehr*: a. titt alzu háufig *Sg* 15, 4. af-brýði, n. eifersucht: *sg. dat.* *Gör* 1 10, 2.

af-glapi, m. tor, dumkopf: sg. nom. Háv 17, 1.

af-hvarf, n. abschweifung, umweg: sg. nom. Háv 34, 1.

afi, m. 1) grossvater: sg. nom. Vm 29, 6; 2) mann (got. aba) Skm 1, 6. 2, 6.

af-kárr, adj. ungewöhnlich, das mass überschreitend; wild, trotzig: m. sg. nom. Akv 39, 2; f. sg. nom. afkár Akv 36, 5, Am 68, 5.

1. afl, n. kraft, stärke: sg. acc. Hrbl 26, 1, Háv 158, 4 u. ö.; dat. afli HHv 22, 2. 26, 5 u. ö., af a. mit macht, gewaltig HH I 3, 1.

2. afl, m. esse, herd: pl. acc. afia Vsp 10, 5.

afla (að) durch anwendung von kraft etw. zu wege bringen; erwerben, verschaffen (ehs): inf. Rm 16.

af-lima, adj. indecl. wer des gebrauchs er gieder nicht fähig ist, kraftlos, daher auch nicht tauglich zu helfen und zu schützen: f. pl. acc. Am 27, 7.

aftr, adj. (got. abra) stark: m. sg. nom. Hym 12, 7.

af-rað, n. abgabe, tribut: sg. acc. Vsp 27, 6.

á-fram, adv. nach vorn, vornüber: Grm 54 pr 9.

af-rek, n. aussergewöhnliche kraft, heldenkraft: sg. dat. jök at afreki heldenkräftiges kind Am 102, 3.

afrendi, n. stärke, körperkraft: sg. acc. Hym 28, 2.

agn, n. köder: sg. dat. agni Hym 22, 5; pl. nom. ogn Hym 18, 3.

á-gæti, n. ehre, ruhm: sg. gen. ágætis Am. 99, 7.

á-gætr, adj. berühmt, treflich, ausgezeichnet: m. sg. nom. Grm 14; pl. nom. ágætir F 304b 11; n. pl. dat. ágætum Am 67, 6.

ái, m. väterchen (?): sg. voc. Sf 10. Als eigennamen Rp 2, 9.

aka (ök), fahren (zu wagen od. schlitten): inf. prk 11, 7. 20, 5; prs. ind. sg. 1. ök prk 12, 9; sg. 3. ekr Vsp 51, 1; opt. sg. 3. aki Háv 89, 3; prt. ind. sg. 3. ök prk 21, 7, Hlr 7; pl. 3. öku Rp 23, 1. 40, 1. 41, 2.

akarn, n. (got. akran) wüde baumfrucht (eichel, buchecker): pl. nom. a. brunnin Gdr II 24, 4. (Hild. liest

mit V brunninn u. scheint also a. für ein masc. anzusehen, obwohl das wort im altn., wie im got. u. a. gs., nur als neutr. bezeugt ist.)

akr, m. (got. akrs) 1) acker, zum getreidebau geeignetes feld: pl. acc. akra Rp 12, 11; 2) übertr. die darauf gesäte frucht: sg. dat. akri Háv 88, 1. 4; pl. nom. akrir Vsp 64, 2. ál, f. lederriemen: pl. nom. álar Ls 62, 4.

ala (ól; got. alan) 1) zeugen (vom manne): prs. ind. sg. 3. elr Grm 16; prt. ind. sg. 3. ól Hyndl 40, 1, Am 102, 4; (von mann u. frau): prt. ind. pl. 3. ólu Rp 12, 1. 24, 1, Hyndl 15, 7; part. prt. m. pl. acc. alna HH I 40, 3; 2) gebären: prs. opt. sg. 2. alir Sg 27, 2; prt. ind. sg. 3. ól Rp 7, 1, Ghr 14, 5 u. ö.; imper. sg. 2. al Rm 11, 1; part. prt. m. sg. nom. acc. alinn Vm 38, 8, Háv 72, 2 u. ö.; Fm 23, 6; f. sg. acc. alna Od 15, 6; 3) aufziehen: inf. Sg 12, 3; part. prt. f. sg. nom. alin Od 13, 1; acc. alna Fm 41, 6; n. pl. nom. alin Am 69, 1, Hm 28, 6; 4) nähren, sättigen: part. prt. n. pl. acc. alin HH II 7, 3; auch in übertr. sinne: prs. ind. pl. 3. sút ala hegen sorge Háv 48, 3; 5) alask geboren werden: prt. ind. pl. 3. ólusk Hyndl 18, 3; aufwachsen, leben: prs. ind. pl. 3. alask Vm 49, 6; sich nähren: prs. ind. pl. 3. alask Vm 45, 6, Grm 18, 6.

aldar-róf, n. weltuntergang: sg. nom. HH II 40, 3.

al-daüðr, adj. gänzlich tot: m. pl. gen. aldaüðra HHv 11, 7.

aldin-falda, adj. indecl. mit altmodischem kopfputz geschmückt: f. sg. nom. Rp 2, 10.

aldinn, adj. alt: m. sg. nom. Bdr 2, 2, (sw.) aldni Vsp 2, 2, Skm 25, 5; acc. aldinn Háv 62, 3, Rp 1, 3, (sw.) aldna Grm 50, 3, Háv 103, 1, Fm 29, 3; f. sg. nom. (sw.) aldna Vsp 41, 1, prk 29, 1; acc. (sw.) öldnu prk 32, 1; pl. acc. aldnar Rp 36, 10; n. sg. nom. (sw.) aldna Vsp 48, 3.

aldr, m. 1) das relative alter das jmd erreicht hat od. erreichen soll: sg. nom. acc. Skm 13, 5; HH I 2, 4;

- dat. aldri *Sg* 51, 3, *Ghv* 2, 7; 2) *hohes lebensalter*: *sg. nom. Gðr II* 31, 6; 3) *leben*: *sg. acc. Ls* 62, 2, *Gðr II* 33, 11; *gen. aldrs Rp* 41, 8, *Rm* 15, 4, *Fm* 36, 8; *dat. aldri Bðr* 8, 8, *Sg* 41, 4 u. ö.
- aldr-dagar, *m. pl. ewige zeiten*: *acc. aldrdaga Vsp* 66, 7, *Vm* 16, 5.
- aldri, *adv. (sg. dat. von aldr) niemals*: *Hrbl* 24, 4, *Háv* 76, 5, *Sð* 8, 5 u. ö.; *a. síðan nie mehr Ls* 65, 2, *Sð* 2 pr 16.
- aldri-gi, *adv. niemals*: *Ls* 8, 3, *Hrbl* 43, 3, *Skm* 20, 2, *Grm* 3, 5 u. ö.; *zuw. noch durch vorausgehende negat. verstärkt: Háv* 92, 3, *Od* 9, 4, 20, 7.
- aldr-lag, *n. 1) das leben wie es nach der bestimmung des schicksals sich legt od. fñgt: sg. dat. aldrlagi Sg* 5, 3 (*S. Bugge, tidskr. f. phil. VIII*, 69); 2) *niederlegung des lebens, tod (auch im plur.): sg. dat. aldrlagi Vm* 52, 5, *Hm* 8, 3; *pl. gen. aldrлага HHv* 30, 3, *Hm* 8, 6.
- aldr-lok, *n. pl. lebensende, tod: dat. aldrlokum HH II* 11, 4.
- aldr-nari, *m. lebenserhalter, d. i. feuer: sg. nom. Vsp* 59, 6 (*Mhff DA V*, 154).
- aldr-rúnar, *f. pl. lebensrunen, runen deren zauberkraft das leben schützt und erhält: acc. Rp* 44, 4.
- aldr-stamr, *adj. des lebens beraubt: f. pl. nom. aldrstamar Akv* 43, 7 (*vgl. glý-stamr*).
- aldr-tregi, *m. lebensschädigung, krankheit: sg. acc. aldrtrega Háv* 20, 3.
- aldr-rœnn, *adj. alt, bejahrt: m. pl. dat. aldrœnum Hrbl* 44, 2.
- álf-kunnigr, *adj. dem geschlechte der elben entsprossen: f. pl. nom. álfkungan Fm* 13, 5.
- álfir, *m. elbe, elfe: pl. nom. álfar Alv* 11, 5, 13, 5 u. ö.; *gen. álfa Ls* 2, 4, *Skm* 7, 4, *Vkv* 11, 3 u. ö.; *dat. álfum Vsp* 49, 2, *Prk* 6, 2, *Grm* 4, 3 u. ö.
- álf-röðull, *m. elbenstrahl, d. i. sonne: sg. nom. Skm* 4, 4. — *Personifiziert Vm* 47, 2.
- al-grœnn, *adj. ganz grün: m. pl. acc. algrœna Akv* 13, 8. — *Das fem. als inselname Hrbl* 16, 4.
- al-gullinn, *adj. 1) ganz von gold: n. pl. acc. algullin Skm* 19, 2; 2) *ganz in gold gekleidet: f. sg. nom. algullin Hym* 8, 6.
- ál-heimr, *m. heimat der aale (poet. bezeichnung des meeres): sg. acc. álheim Alv* 25, 4.
- al-hugaðr, *part. prt. (zu hyggja) fest beschlossen: unpersönl. n. sg. nom. alhugat HHv* 21, 5.
- á-lit, *n. das ansehen, das äussere (auch im plur.): sg. dat. álitá Grp* 4, 6, 7, 7 u. ö.; *pl. dat. álitum Grp* 27, 2, *Sg* 36, 8.
- al-kunna, *adj. indecl., vollständig bekannt: n. sg. nom. Bðr* 8, 3, 10, 3, 12, 3.
- all-feginn, *adj. hocheifreut: f. sg. nom. allfegin HH II* 17 pr 2.
- all-mikill, *adj. sehr gross, gewaltig: m. sg. nom. HHv* 30 pr 1.
- all-ókátr, *adj. sehr missvergnügt: m. sg. nom. Gðr III* 5.
- allr, *adj. (got. alls) 1) ganz: m. sg. nom. Vsp* 49, 3, *Prk* 12, 3, *Háv* 51, 6 u. ö.; *gen. alls Grp* 9, 4, 32, 7; *dat. qllum Háv* 159, 6, *HHv* 39, 6, *Grp* 47, 6 u. ö.; *acc. allan Ls* 58, 6, *Hrbl* 60, 2, *Grm* 52, 6 u. ö.; *pl. acc. alla Od* 5, 9; *f. sg. nom. qll Hym* 24, 4, *Ls* 56, 6, *Grm* 29, 8 u. ö.; *dat. allri HH I* 14, 7, *Am* 59, 9; *acc. alla Prk* 29, 10, *Hrbl* 37, 4 u. ö.; *pl. acc. allar Háv* 137, 3; *n. sg. nom. acc. ált Skm* 6, 6, *Sg* 53, 6 u. ö.; *Vsp* 29, 5, *Hrbl* 18, 12 u. ö.; *gen. alls Hrbl* 9, 3; *dat. qllu HH II* 33, 6, *Fm* 34, 4 u. ö.; 2) *jeder: m. sg. nom. F* 303b 27; *gen. alls Hlr* 10, 4, *Gðr II* 24, 3; *n. sg. gen. alls Vsp* 64, 3, *HH II* 32, 6; 3) *all, a) mit subst.: m. pl. nom. allir Vsp* 52, 6, *Bðr* 1, 2, *Prk* 13, 2, *Ls* 45, 6 u. ö.; *gen. allra Vsp* 13, 3, *Ls* 16, 3, *Háv* 157, 5 u. ö.; *dat. qllum Grm* 45, 4, *Gðr III* 5, 7 u. ö.; *acc. alla Hym* 36, 6, *Grm* 7, 5, *Alv* 9, 4 u. ö.; *f. pl. nom. acc. allar Bðr* 1, 4, *Vm* 31, 5 u. ö.; *Vsp* 4, 1, *Prk* 24, 7 u. ö.; *gen. allra Ls* 17, 2, *F* 304a 14; *dat. qllum Ghv* 22, 3; *n. sg. gen. alls Gðr II* 26, 3; *acc. ált Rm* 4 pr 1; *pl. nom. acc. qll Vsp* 9, 1, *Ls* 11, 3, *Grm* 26, 6 u. ö.; *Ls* 55, 6, *Vm* 38, 3, *Hyndl* 45, 3 u. ö.; *gen. allra Hym* 22, 8, *Vm*

- 42, 5 u. ö.; dat. qllum HHv 7, 5, HH II 37, 8, Sd 5; b) mit dem pron. demonstr.: m. pl. nom. þeir allir Ls 5 pr 4, Am 29, 3; dat. þeim qllum Vsp 41, 5; acc. þá alla Akv 43, 1; f. pl. dat. þeim qllum Hrbl 18, 9; acc. allar þær Grp 17, 3, þær allar Sd 12, 6; n. sg. nom. acc. þat alt (alt þat) Vm 31, 6, Hyndl 16, 9 u. ö.; Alv 8, 6, Br 18, 5 u. ö.; gen. alls þess Gðr III 3, 1; dat. þessu qllu Háv 87, 8; c) mit dem pron. pers.: m. pl. nom. ér allir Grp 37, 1; n. pl. nom. vér qll Od 18, 3 (vgl. Am 99, 4, wo das vér fehlt); dat. qllum yðr Hym 3, 7, oss qllum Sg 65, 7; acc. oss qll (qll oss) Am 18, 4, Ghv 8, 8; d) mit annarr: n. sg. acc. alt annat Am 49, 3; e) absolut: m. pl. nom. allir Hrbl 23, 6, Grm 54, 9, Br 12, 5 u. ö.; gen. allra Vkv 9, 3, Sf 32 u. ö.; dat. qllum Háv 135, 3, Rp 39, 4, Fm 16, 5 u. ö.; f. pl. nom. allar Sd 18, 1, Am 13, 1; gen. allra HHv 6; dat. qllum Sg 16, 2; n. sg. nom. acc. alt Háv 17, 4, Grp 24, 6, Fm 11, 6 u. ö.; Háv 26, 2, Am 66, 4, 93, 1; gen. alls þrk 2, 2, Od 3, 10 u. ö.; dat. qllu Vsp 67, 4, Br 10, 6 u. ö., með q. vol- ständig, mit haut und haar Hym 15, 7, durch und durch Grp 38, 7; pl. gen. allra Hyndl 40, 6; dat. qllum HHv 8, 6.
- allra, adv. (n. pl. gen. zu allr) ganz und gar, vollständig: Hym 31, 3.
- alls (n. sg. gen. zu allr), adv. und conj. I. adv. 1) durchaus, ganz u. gar, gänzlich: Hrbl 28, 2, Háv 69, 1; 2) viel, sehr: Hlr 14, 2; margs var a. beini bewirtung mit sehr vielem, überaus reiche bewirtung Am 8, 2, margs var a. sömi manna tiginna eine (dem hofe) zu hoher ehre ge- reichende schar auserlesener männer Am 91, 8; II. conj. da, weil (stets im nachstehenden, begründen- den satze): Hrbl 55, 2, Vm 1, 2, Grm 3, 2, Fm 12, 2 u. ö.
- alt, adv. (n. sg. acc. zu allr) 1) durch- aus: Vsp 2, 7, Háv 97, 4; 2) ganz: Gðr I, 27 pr 3.
- alls-kyns (d. i. alls kyns) erstarter genet. allerhand: Vkv 17 pr 5.
- all-trauðr, adj. sehr unwillig, sehr wenig geneigt zu etw. (ehs): m. sg. nom. HH I 54, 10.
- all-valdr, m. herscher: sg. nom. HH I 22, 2.
- all-vel, adv. sehr wol, sehr gut: Grp 49, 4.
- all-vígmóðr, adj. sehr müde vom kampf: m. sg. nom. HH II 12 pr 15.
- all-þarfr, adj. sehr nützlich: n. pl. nom. allþorð Háv 163, 3.
- all-þurr, adj. sehr trocken: f. sg. nom. Vkv 10, 8.
- álmr, m. 1) ulme; poet. bezeichnung eines helden: sg. nom. HH I 9, 3; 2) der aus ulmenholz gefertigte bogen: sg. acc. álm Rp 27, 7. 35, 5; pl. gen. álma HH I 17, 8.
- álm-vitr, f. bogenführendes wesen, bogenjungfrau, poet. benennung der walküren (Sv. Grundtvig, Sam. Edda², s. 215 fg.): sg. voc. HH II 18, 2; pl. nom. Vkv 1, 3. 3, 9.
- álpfar-hamr, m. schwanenhaut, schwanenhemde, die hülle in welche die walküren schlüpfen um sich in schwäne zu verwandeln (Myth. I⁴ 354): pl. nom. álpfarhamir Vkv 7.
- al-skir, f. 'die ganz reine', poet. bezeichnung der sonne: sg. acc. Alv 17, 6.
- al-skjótr, adj. vollkommen schnell, an schnelligkeit unübertrefflich: m. sg. dat. alskjótum Háv 87, 4.
- al-snotr, adj. vollkommen weise: m. sg. nom. Háv 55, 6; pl. nom. al-snotrir Gðr I 2, 2; f. sg. nom. (sv.) alsnotra þrk 26, 1. 28, 1.
- al-svartr, adj. ganz schwarz: m. sg. nom. Hym 18, 8; pl. nom. alsvartr þrk 23, 3.
- al-sviðr, adj. vollkommen weise: m. sg. nom. Vm 6, 6. 34, 6; voc. (sv.) alsvinni Vm 42, 7; gen. acc. (sv.) alsvinna Vm 5, 3; Vm 1, 6. — Als name eines rosses Grm 37, 1, Sd 15, 4, eines riesen Háv 147, 11.
- al-vitr, adj. dass: f. sg. nom. Vkv 8.
- á-mátligr, adj. eckelhaft, hässlich: f. sg. nom. ámtlig HH I 39, 3.
- á-máttigr, adj. übermächtig (per- validus Mhff DA V, 92 anm.): m. sg. nom. voc. (sv.) ámatki Grm 11, 3. Skm 10, 7; HHv 14, 2; f. pl. nom. ámatkar Vsp 11, 7; superl. m. sg. acc. ámatkastan HHv 17, 3.

ambótt, *f. magð: sg. nom. acc. Þrk 20, 4, Gðr III 1 u. ö.; HH II 48 pr 3; gen. ambóttar HH II 1 pr 5; pl. nom. acc. ambóttir Sg 70, 2; Gðr I 27 pr 7, Od 28, 1. — Als weibl. eigennamen Rp 13, 5.*

amma, *f. grossmutter: sg. acc. qmmu Hym 8, 1. — Als weibl. eigennamen Rp 14, 7 u. ö.*

á-munr, *adj. feindlich (ehm): m. pl. nom. ámunir HH II 10, 7; n. pl. nom. ámun Vkv 17, 1.*

ámælis-orð, *n. scheltwort, beleidigung: pl. acc. Sf 14.*

1. án, *adv. nur in der verbindung án vera, 1) 'ohne etw. sein', entbehren (eht): Alv 7, 5; 2) unnötig sein: orð kvað þá Vingi þats án væri das er besser ungesprochen gelassen hätte Am 37, 8.*

2. án, *praep. c. inf. ohne: Háv 68, 6.*

á-nauð, *f. zwang: sg. acc. Skm 24, 1.*

á-nauðigr, *adj. im sklavenstande befindlich: m. sg. dat. ánauðgum Am 61, 3.*

andaðr, *part. prt. ausgehaucht habend, tot: m. sg. nom. Grm 13.*

and-fang, *n. empfang, aufnahme: pl. gen. andfanga Vm 8, 6.*

andi, *m. hauch, atem: sg. dat. anda F 305b 11.*

and-lát, *n. aufgeben des atems, tod: sg. acc. Dr 3.*

and-lit, *ann-lit, n. antlitz: sg. nom. andlit Rp 8, 6; acc. annlit Ls 65 pr 4.*

and-skoti, *m. wer als schütze jmd gegenüber steht, gegner, feind: sg. nom. Hym 11, 8; acc. andskota Vsp 34, 4, Bdr 11, 8, Hym 13, 8; pl. gen. andskota Háv 146, 5.*

and-spilli, *n. 1) gespräch, unterredung: sg. dat. Skm 11, 4, Sg 47, 2, Gðr II 11, 2; gen. andspillis Skm 12, 4; 2) nachricht: sg. nom. Am 44, 1.*

and-spjall, *n. 1) gespräch, unterredung: sg. dat. andspjalli F 306b 2; 2) im plur. tröstende zusprache: acc. andspjöll Gðr I 12, 6.*

and-svar, *n. antwort: pl. dat. andsvorum Ls 5, 5; acc. andsvor Br 74, 2, Sg 18, 2 u. ö.*

and-vana, *adj. indecl. entblösst von*

etw. (ehs), verlustig: m. pl. nom. Gðr II 42, 3.

and-vanr, *adj. dass: m. sg. nom. HH I 5, 7; (sv.) andvani HH II 32, 5, Br 16, 6.*

and-æris, *adv. ursprünglich wol ein schifferausdruck, angewant auf eine fahrt bei der wind oder strom den rudernden entgegen ist, dah. widrig, unglücklich: Am 14, 7.*

angan, *n. wonne, lust: sg. nom. Vsp 1, 7, 54, 8.*

angr, *n. 1) schmerz, kummer: sg. nom. acc. Am 97, 3; Grp 20, 6; dat. angri HH I 5, 1; 2) schaden: sg. acc. HHv 10, 7.*

angra (að) *beängstigen (ehm): prt. opt. pl. 3. angraði Grp 34, 8.*

angr-lauss, *adj. kummerlos, friedlich: f. sg. acc. anglausa HH II 46, 3.*

angr-ljóð, *n. trauerlied: sg. acc. HH II 45, 6.*

annarr, *num. ord. u. adj. (got. anþar) 1) num. ord. der zweite, der andere:*

m. sg. nom. Vsp 13, 4, Grm 39, 4 u. ö., einn .. annarr der eine .. der andere Vkv 3, HH II 12 pr 4; dat. qðrum HH I 25, 2; acc. annan Fm 14, Od 26, 4 u. ö.; pl. gen.

annarra frændr die verwanten der gegenpartei HH II 13; dat. qðrum

megum sundsins auf der entgegen-

gesetzten seite des sundes Hrbl 2; acc. aðra Gðr II 35, 7; f. sg.

nom. qnnur Vsp 31, 6, Hym 8, 5 u. ö., ein .. qnnur HHv 2; dat.

einni .. annarri Grm 31, 5; acc. aðra Sg 66, 8, 67, 2, eina .. aðra

Vsp 23, 6; pl. acc. aðrar F 303a 15; n. sg. nom. acc. annat Rp 42, 2,

Rm 21, 1; Vm 22, 1, Háv 145, 1, yfir a. .. okkart über den andern

von uns beiden Hlr 12, 6; dat. qðru Vsp 61, 2, Ls 1; — sem annarr

wie ein ebenbild der genanten person oder sache: m. pl. nom. vissi hann

vel fram sem vanir aðrir als wenn er zu einem zweiten vanengeslechte

(dem ersten an begabung gleich) gehörte Þrk 14, 4 (Reinh. Fuchs

CCLVII anm.). — annarr .. annarr der eine .. der andere: m. sg. nom.

Grm 1. 2. Sd 2 pr 5, 9; n. sg. nom. dat. annat .. qðru Helr 2, 4;

das erste a. ist zuweilen nicht aus-

gedrückt: m. sg. dat. qðrum Fm 36, 7, Hm 14, 4; acc. annan Háv 30, 2, Vkv 23, 2; f. sg. dat. annarri Hm 14, 8; das zweite a. fehlt: m. sg. acc. á annan veg nach der einen seite Sg 23, 8; 2) adj. ein anderer: a) absolut: m. sg. nom. Háv 74, 5; gen. annars Vsp 40, 5, Háv 8, 6, Fm 24, 7 u. ö.; dat. qðrum Háv 65, 5, Grp 36, 7 u. ö.; acc. annan Háv 45, 1, Rm 4, 5, Am 48, 7 u. ö.; pl. nom. aðrir Am 12, 6; dat. qðrum Sg 11, 9; f. sg. gen. annarrar Sg 41, 3; dat. annarri Hrbl 22, 2; b) mit adj. oder pron.: m. sg. nom. a. enn málkari Hyndl 44, 1, a. .. grár F 305a 12; n. sg. acc. annat slikt Akv 6, 8, allt a. Am 49, 3; pl. nom. qnnur þau Am 29, 4; c) mit subst.: m. sg. gen. annars dags Sd 25, 7, a. manns Sg 39, 7; acc. annan veg auf andere weise HH II 1 pr 4, jöfur a. HH II 15, 3; pl. acc. aðra Sf 31, Fm 43, 6, F 306b 20; f. pl. nom. acc. aðrar Gðr I 2, 1, 8. II 11, 8; HH I 18, 6; n. sg. nom. acc. annat Grp 38, 6; Hrbl 59, 4, Am 10, 10 u. ö.; gen. annars Hym 25, 6; pl. dat. qðrum Rp 25, 2; — anders beschaffen: f. pl. nom. aðrar vāru okkrar spennur Gðr III 4, 5; — der nächstfolgende: m. sg. gen. annars dags Vkv 22, 2; dat. at aptni qðrum Hym 16, 6; acc. annan aptan HH II 48 pr 2.

ann-lit, n. s. and-lit.

apaldr, m. apfelbaum; baum überhaupt: sg. voc. brynþings a. 'baum des kampfes', poet. bezeichnung eines helden Sd 5, 2.

api, m. 1) affe: pl. gen. átrunn apa den sprössling der affen (bezeichnung eines riesen) Hym 20, 3; 2) narr, tor: sg. nom. Háv 74, 3; gen. apa Fm 11, 3; pl. gen. acc. apa Grm 34, 3; Háv 121, 7.

aptann, m. abend: sg. nom. Am 78, 7; dat. aptni Hym 16, 5, Háv 97, 1, Rm 25, 5; acc. aptan Vsp 9, 9, Od 11, 1 u. ö.

aptarla, adv. hinten: HHv 20, 4.

aptr, adv. 1) zurück: prk 7, 6, Hym 25, 2, Vm 4, 2 u. ö.; a. segja 'zurücksprechen', widerrufen Hym 32, 7; verstärkt meirr a. Gðv 8, 3; 2) rück-

wärts: Sg 23, 10; 3) herab (?): Háv 138, 6; 4) hinten: Hym 21, 5; 5) wider, zum zweiten male: meirr a. Bdr 14, 4.

aptr-borinn, part. prt. widergebo-

ren: f. sg. nom. aptrborin Sg 45, 7. 1. ár, f. ruder: sg. dat. acc. Hym 25, 3 (es ist doch wol mit Bugge u. Grundtvig zu lesen: svát at ár); Sd 10, 6; pl. nom. árar HH I 50, 6; gen. ára HH I 28, 1; dat. árum Hym 27, 5.

2. ár, n. (got. jēr) 1) jahr: d. pl. árum Vsp 9, 10; 2) fruchtbare zeit: sg. nom. HHv 28, 8.

3. ár, n. beginn, anfang: sg. nom. Vsp 6, 1. HH I 1, 1.

4. ár, adv. (got. air) 1) ehemals, vor zeiten: Vsp 5, 2, Hym 1, 1, Gðr I 1, 1 u. ö.; 2) frühzeitig, in der frühe: Skm 27, 2, Háv 58, 1 u. ö.; 3) schnell: Vkv 10, 7.

ara-steinn, m. adlerfels, fels auf dem adler horsten: sg. dat. ara-steini HH I 14, 4. II 12 pr 15 (oder eigennamen?).

ár-bakki, m. hohes flussufer: sg. dat. c. art. árbakkanum Rm 11.

ár-dagar, m. pl. tage der urzeit, anfang der tage; nur im acc. in der verbindung i árdaga Vsp 63, 5, Ls 9, 2 u. ö.

arðr, m. pflug: sg. acc. Rp 22, 4.

arfi, m. (got. arbja) der erbe: sg. nom. Grp 47, 7, Rm 26, 7; pl. nom. arfar Hyndl 27, 2, Hlr 5, 6, Od 25, 8. — Als mánl. eigennamen Rp 42, 4.

arfr, m. das erbe: sg. gen. arfs Rm 12, 3; dat. arfi HHv 11, 8, Br 11, 3 u. ö.; acc. arf HH II 23, 7, Dr 1.

arf-þegi, m. erbbehmer, erbe: sg. nom. Hyndl 30, 2.

argr, adj. unmännlich, weibisch, zum weib geworden: m. sg. gen. arge Ls 23, 8, 24, 6; acc. argan prk 16, 4.

ari, m. (got. ara) adler: sg. nom. Vsp 51, 6; gen. ara Skm 27, 1; pl. nom. arar HH I 1, 2; gen. ara HH II 8, 7.

arin-greypr, adj. den herd umgebend (?): m. pl. dat. bekkjum (hjálum) aringreyppum Akv 1, 7. 3, 7. 17, 3. [So. Grundtvig (Sæm.

*Edda*¹, 242b) vermutet einen fehler der überlieferung st. hringgreypum 'mit gold beschlagen'; *Guðbr. Vigfússon* (Cpb I, 45.47) macht auch 3,7 u. 17, 3 durch änderungen der hsl. lesart und unmögliche interpunction a. zu einem epitheton von bekr.]

arinn, m. herd: sg. gen. arins *Gör* II 24, 5; dat. arni *Rp* 2, 8; pl. acc. arna *Ghv* 10, 2.

arka (að), sich schwerfällig vorwärts bewegen: prt. ind. pl. 1. orkuðum *Am* 95, 7 (vgl. *Njála* 120, 73).

arla, adv. in der frühe: *HHv* 6, 5.

árliga, adv. dass.: *Háv* 33, 1, *HH* I 17, 1.

árligr, adj. frühzeitig: n. pl. dat. árligum *Hrbl* 4, 1.

arm-baugr, m. armring: pl. gen. armbauga *Ls* 13, 1.

armliigr, adj. kläglich, jämmerlich: n. sg. acc. armlikt *Gör* III 10, 1.

1. armr, m. (got. arms) arm (brachium): sg. nom. *Rp* 10, 4; dat. armi *Háv* 162, 8, *HHv* 4, 6 u. ö.; acc. arm *Háv* 107, 6; pl. nom. armar *Skm* 6, 4; dat. ornum *Rp* 28, 2; acc. arma *Ls* 17, 4.

2. armr, adj. (got. arms) arm; elend, unselig: m. sg. nom. *Sd* 23, 6; f. sg. nom. (sv.) arma *Od* 29, 1; gen. armar *Gör* I 22, 7.

árna (að) 1) ausführen, ausrichten: prt. ind. sg. 2. árnaðir *Skm* 40, 4; 2) erwirken, erreichen, erringen: imper. pl. 2. árnið *Am* 33, 4; part. prt. n. sg. acc. árnat *Am* 84, 3; 3) fürbitte einlegen für jmd (ehm): inf. *Am* 61, 3.

arnar-liki, n. adlergestalt: sg. acc. *HHv* 5 pr 8.

ár-óss, m. flussmündung: sg. dat. árósi *Ls* 41, 2.

árr, m. (got. airus) bote: sg. acc. ár *Akv* 1, 2; pl. nom. ærir *Rp* 40, 1; acc. áru *HH* I 22, 1, *Od* 23, 2.

ár-sáinn, part. prt. früh gesät: m. sg. dat. ársánum *Háv* 88, 1.

ár-salr, m. bettvorhang, teppich: sg. acc. ársal *Gör* II 26, 7.

ár-straumr, m. strömung in einem flusse: sg. nom. *Grm* 21, 4.

ár-tal, n. jahresberechnung, zeitberechnung: sg. dat. ártali *Vm* 23, 6. 25, 6.

ár-tali, m. 'jahresberechner', poet.

bezeichnung des mondes: sg. acc. ártala *Alv* 15, 6.

ás-brú, f. 'asenbrücke' (der regenbogen): sg. nom. *Grm* 29, 7.

ask-limar, f. pl. eschenzweige: pl. dat. asklimum *HH* II 49, 7, *Rm* 22, 3.

askr, m. 1) esche: sg. nom. *Vsp* 48, 2, *Grm* 35, 1 u. ö.; dat. aski *Grm* 29, 6. 30, 9 u. ö.; acc. ask *Vsp* 22, 1; 2) der aus eschenholz gefertigte speer: pl. acc. aska *Rp* 43, 6, *Akv* 4, 2. — Als mánl. eigennamen *Vsp* 20, 7.

ás-kunnigr, adj. vom geschlechte der asen: f. pl. nom. áskungar *Fm* 13, 4.

ás-kunnr, adj. von den asen herstammend: m. sg. dat. (sv.) áskunna *Akv* 28, 3.

ás-liðar, m. pl. die zur genossenschaft der asen gehörigen, die asen: nom. *Skm* 34, 4.

ás-megin, n. asenstärke, asenkraft: sg. nom. acc. *F* 304a 25; *Hym* 31, 4; gen. ásmegins *F* 304a 41 [änderung von Thorlacius statt des hsl. alls megins, von Sv. Egilsson und S. Buggegebilligt, während K. Gislason (*Njála* II, 11 anm.) die hsl. lesung verteidigt].

ás-megir, m. pl. die söhne der asen, die asen selbst: nom. *Bdr* 7, 5.

1. áss, m. mánl. gottheit aus dem geschlechte der asen, ase; im pl. öfter d. ganze geschlecht (mánl. u. weibl. mitglieder) bezeichnend: sg. nom. *prk* 2, 8, *Ls* 11, 4 u. ö.; acc. ás *Rp* 1, 4; pl. nom. æsir *Vsp* 10, 1, *Bdr* 1, 1 u. ö., c. art. æsirir *Rm* 5 pr 3; gen. ása *Vsp* 2, 3, *prk* 4, 8 u. ö.; dat. ásum *Vsp* 44, 1, *prk* 6, 1 u. ö.; acc. ásu *Ls* 6, 4, c. art. ásunu *Ls* 10 pr 3.

2. áss, m. balken: sg. nom. *Hym* 12, 8.

ást, f. (got. ansta) zuneigung, liebe (auch im plur.): sg. gen. ástar *Háv* 92, 1; acc. ást *Háv* 91, 3; pl. dat. ástum *Alv* 8, 1, *HHv* 41, 8; acc. ástir *prk* 29, 8. 9. *Gör* I 17, 4.

ásta-lauss, adj. des gegenstandes der liebe (der geliebten person) beraubt: f. sg. acc. ástalaus *Hlr* 5, 7.

ást-gjöf, f. geschenk durch das man seine zuneigung zu erkennen gibt, das auf freundliche gesinnung

- schliessen lässt: pl. acc. ástgjafar
Rm 7, 2.
 ást-kynni, n. liebevoller empfang,
 freundschaftl. bewirtung: sg. nom.
Am 14, 3.
 ást-ráð, n. freundschaftlicher rat:
 sg. pl. acc. *Hym* 4, 7. 30, 3, *Fm*
 35, 3; *Sd* 21, 4.
 ástugr, adj. liebreich gesint, wol-
 lollend: m. pl. nom. ástkir *Vsp* 20, 3.
 ásynja, f. weibl. gottheit aus dem
 geschlechte der asen, asin: pl. nom.
 acc. ásynjur *Bdr* 1, 3, *Prk* 13, 3
 u. ö.; *Hyndl* 10, 8.
 1. -at, enklit. negat. nicht, a) dem
 vbm unmittelbar angefügt: þú ..
 sér-at du siehst nicht *Ls* 28, 5,
 verór-at es wird nicht *Vm* 16, 6,
 varó-at *Vm* 38, 8, ris-at *Háv* 111, 5,
 vill-at *Háv* 113, 4, mun-at *Grp* 52,
 2 u. ö.; nach vocal. auslautenden
 formen wird in der regel das a aus-
 gestossen: bita-t *Háv* 146, 6, sé-t
Háv 61, 3, sagði-t *Hym* 14, 1, vissu-t
Am 83, 6 u. ö., vgl. jedoch þegi-at
Bdr 8, 1 u. ö., kná-at *Grm* 25, 6,
 kvæli-at *Vkv* 33, 7, skriði-at *HH* II
 30, 1, tæggi-at *Sd* 28, 6, bjó-at *Sg*
 40, 3, sá-at *Gör* III 10, 1 u. ö.;
 b) dem enklinierten personal-pron.
 ek sich anlehnend (das gewöhnl.
 hinter dem at noch einmal wider-
 holt wird): knák-at ek *Hym* 32, 6,
 vilkat ek *Ls* 18, 6 u. ö., emk-at ek
Hrbl 35, 1 u. ö., vark-at ek *Alv*
 4, 4, munk-at ek *Sd* 21, 1. *Gör* II
 32, 9, hnék-at ek *Od* 9, 1 u. ö.;
 ek mák-at *F* 303a 25. — Vgl. -a.
 2. at, praep. u. adv. I. praep. c.
 dat., acc. und gen. A. c. dat. be-
 zeichnet es 1) auf die frage wo?
 den ort wo eine person oder ein
 gegenstand sich befindet, wo etwas
 sich zuträgt od. geschieht (an, in,
 auf, bei): býr *Hymir* at himins
 enda *Hym* 5, 4. at eyrum *Freys*
 mundu æ vera *Ls* 44, 4, þú skalt
 .. at mér lifa *HH* II 16, 6, hón
 lét sveltask at *Sigurði* neben *Sigurd*
Od 18, 8, hjón sátu þar hár at *arni*
Rp 2, 8, stigu or sölum at salar
 gaffi *Vkv* 8, 6, fell at *Frækasteini*
 buðlungr *HHv* 39, 2, vgl. *Grm* 18,
 32, 3, *HH* II 12 pr 2. 35, 2, *Br*
 5, 3, *Hm* 30, 2. 4 u. ö.; übertr.
 sömð var at slíku hærin lag ehre,

hiermit konte man ehre einlegen
Am 92, 5, hón sér at lífi lóst né
 vissi ok at aldralagi ekki grand *Sg*
 5, 1. 3; dem casus nachfolgend:
 brautu at *Háv* 10, 2. 11, 2, velli at
Háv 11, 5. 49, 2, Urðar brunni at
Háv 110, 3; 2) die handlung od.
 den vorgang, bei dem jmd anwe-
 send ist, während dessen er etw. aus-
 führt od. erleidet: fyrstr ok öfstr
 var ek at fjórslagi þars vér á þjaza
 þrifum *Ls* 50, 5, vgl. 51, 2, at máli
Háv 57, 5 (vgl. aber *Mhff* *DA* V,
 257), at erfinu *Sf* 7, at sverða svi-
 pun *Rm* 19, 6 u. ö.; strengðu menn
 þá heit at bragarfulli (während der
 becher herumgieng) *HHv* 30 pr 11,
 vgl. 32, 6; þess skaltu gjalda at
 bragarfulli *HHv* 30 pr 9; dem
 casus nachfolgend: sumbli at *Ls*
 7, 5. 8, 2, Ægis drekku at *Grm*
 45, 7; 3) auf die frage wohin?
 den ort, die person od. den gegen-
 stand, der das ziel einer bewegung
 ist (zu, nach, in): kvámu æsir at
 húsi *Vsp* 20, 4, ganga hér at garði
 .. kýr *Prk* 23, 1, hurfu at höllu
Hym 7, 7, þú ríða sérat .. *Baldr*
 at solum *Ls* 28, 6, þú vart .. gisl
 um sendr at goðum *Ls* 34, 3, hann
 dæma ferr at aski *Grm* 29, 6, mér
 fyrðar bera þond at boglum *Háv*
 147, 3, Velundr hófsk at lopti *Vkv*
 29, 6, hníga at velli *HH* II 9, 4;
 svá kom Óðins sonr at hamri *Prk*
 32, 10; skreið Egill at *Qlrúnu* *Vkv*
 5, 2, gekk Reginn at *Fafni* *Fm* 26
 pr 1, sentu at *Saxa* *Gör* III 7, 1,
 vgl. *Bdr* 3, 7, *Prk* 21, 3, *Hym* 23, 4,
Hrbl 2, *Vm* 5, 4, *Grm* 31 u. ö.;
 übertr. grimmar limar ganga at
 trygðrofi folgen dem treubruch *Sd*
 23, 5, ganga at hvotun der auf-
 reizung nachgeben, folge leisten *Grp*
 50, 2; 4) das geschäft oder die
 verrichtung zu der sich jmd begibt,
 zu der man jmd einladet oder aus-
 sendet: komr inn ríki at regindómi
Vsp 67, 2, hve ek at andspilli kom-
 umk ins unga mans *Skm* 11, 4, er
 at þingi komr *Háv* 25, 5, þeir reru
 at smáfiski *Grm* 3, vaðit hefir þú
 at vígi *Am* 89, 1; nam hann sér
 Hagna heita at rúnun *Sg* 15, 8,
 Gná sendi Frigg .. at eyrindum
 sinum *F* 303b 6; vgl. *Sg* 27, 4,

Gðr II 25, 8, Ghv 12, 2 u. ö.; dem casus nachfolgend: ríði maðr þingi at Háv 61, 2, vgl. Vm 17, 5; 5) die person od. den gegenstand der aus einem früheren zustande in einen andern übergegangen ist (zu): Narfi .. varð at vargi Ls 65 pr 3, nú er grjót þat at gleri orðit Hynðl 10, 4, niðjar .. at nam orðnir HH II 20, 4, hold hugðak þeira at hræum orðit Gðr II 42, 6, ef (konur) oss at spökum yrði Hrbl 18, 2, bróðr munu .. at þönum verðask Vsp 46, 2, hverr man Baldri at bana verða Bðr 8, 6, vgl. Vkv 33, 10, HH I 37, 8, Grp 11, 6 u. ö.; Skm 28, 1, Háv 5, 4, HHv 33, 11 u. ö.; 6) den zustand den eine person od. eine sache hervorbringt, den erfolg der durch eine handlung erreicht wird (zu): eitt var at angri Ylfinga nið HH I 5, 1, þat er at farnaði fylki verði Grp 16, 7, verðr eigi mér verr at ynði Gðr II 34, 6, vgl. Prk 23, 4, Vm 52, 5, Háv 117, 5, Sð 30, 3—5 u. ö.; kalda kjapta hann klyfja mun vitnis vígi at Vm 53, 6, vargs at dauða Vsp 57, 7 (so nach der neuen collation S. Bugges, Ark. II, 123); Gðr II 14, 1, Sg 38, 10 u. ö.; 7) die person zu der man in einem feindl. oder freundl. verhältnis steht (gegen, gegenüber): vega at Surti (at valdýri) Vsp 54, 6, 56, 4, vgl. Ls 27, 6, Br 20 pr 13, F 306a 10, 13; græmdu eigi goð at þér Ls 12, 6, at gest hæðinn Háv 31, 3, vqr ok grqm at veri Ls 54, 3; ræð ek þér .. at þú við illu sjáir hvern veg at vinum Sð 37, 3; 8) die bestimmung zu der eine person od. ein gegenstand dient: nú fœrið mér Freyju at kvæn Prk 22, 6, hvat hafa at qlmálum sigtíva synir Ls 1, 5, Hymis meyjar höfðu þik at hlandtrogi Ls 34, 5, vgl. Prk 7, 8, 10, 8, Vm 23, 6, 39, 3, Grm 5, 6, Háv 114, 7 u. ö.; snót fiðr vélar sér at hefndum trug der gerächt werden muss Grp 45, 8; 9) die übereinstimmung die zwischen handlung u. willen (dem eigenen od. dem eines anderen) obwaltet (gemäss, nach): at muni gráta Bðr 12, 6, mælir þú at munns ráði Hrbl 49, 1, ek þik temja mun .. at mínum munum

Skm 26, 3, at fira ráði Od 13, 4, vgl. Skm 20, 3, 24, 3, 35, 10, Sg 56, 5 u. ö.; qrknuðum at auðnu nach dem willen des schicksals (?) Am 95, 7; 10) die sache zu der man jmd verführt, verleitet, lockt, bewegt: þik glapði at geði sveinn Ls 20, 3, konu kveðja at gamanrúnum Háv 129, 6, tikr .. teygja at solli HH I 45, 6, vit skulum Guthorm gerva at vígi Sg 21, 2, vgl. Ls 21, 3, Háv 119, 6, Sg 10, 2, Hm 27, 8 u. ö.; 11) die person od. sache nach der jmd fragt: kann fregna at fá Háv 33, 6, er þú at rúnum spyrr Háv 79, 2, at Þolverki þeir spurðu Háv 108, 5, vgl. HH I 17, 3, Gðr II 6, 4 u. ö.; 12) die sache bei der jmd schwört: eiða .. vinna .. at skips borði Vkv 33, 3, eiða .. svarða ok .. nefnda at sól inni suðrhöllu Akv 31, 5, vgl. HH II 29, 5, Gðr III 3, 3 u. ö.; 13) den gegenstand auf den sich die gedanken jmds richten, mit dem er sich beschäftigt, für den er sorgt: hugði at hefndum Hym 3, 3, hús-kona hugði at qrmum Rp 28, 2, vgl. Háv 23, 3, Sg 48, 8 u. ö.; lát þér at göðu getit lass dein wolgefallen sich richten auf das gute (?) Háv 127, 7, sá sésk fylkir fæst at lifi ist durchaus nicht besorgt um sein leben HHv 11, 6, varr at vættugi Am 39, 3; fástu at virði vel verðieh dich wol mit speise Háv 115, 7; unnu at svinum betrieuen schweinezucht Rp 12, 12; hvat er mik at því was geht das mich an Grp 28, 1; 14) die beim eintritt eines ereignisses obwaltenden umstände (bei, in, unter): at hváru in jedem von beiden fällen, mochte die eine od. die andere alternative eintreten, daher: gleichwol, trotzdem Hym 33, 7; at soguru unter solchen umständen Grp 24, 4, 40, 4; at ósátt minni skaltu þat it unga man hafa Alv 6, 4; 15) die nähere bestimmung od. begrenzung eines begriffes od. einer äusserung (in bezug auf): ofri at ráðum Hrbl 18, 10, gættinn at geði Háv 6, 3, varr at vintrausti Háv 65, 3, itarligr at áliti Grp 4, 6, saðr .. at sögu þeir Grp 48, 4, ung at aldri Sg 51, 3, vgl. Sg 36, 8, HH II 18, 1; 16) die

person von der man etw. erfährt od. empfängt, zu erfahren od. empfangen host: nam ek at monnum Hrbl 44, 1, illra orða er mér ón at ykkur syni Skm 2, 2, vgl. Háv 116, 7, Rm 13, 8, Sg 49, 4, Od 20, 8, Akv 34, 7; 17) die person die man anruft od. anspricht (zu), die rede auf die man erwidert: æsir æptu at Loka Ls 14, hrafni kvað at hrafni HH I 5, 5; ljúga at ehm jmd belügen Am 32, 4; Glaumvör kvað at orði Am 31, 1, vgl. 33, 1; 18) die person für die etw. zum nutzen od. vorteil gereicht: dyggva fylgju hygg ek ins dekkva vera at hrottameiði hrafns Rm 20, 6, gól Oddrún bitra galdra at Borgnýju Od 6, 8; 19) den gegenstand dessen jmd beraubt wird: vaðin at vilja Sg 57, 7, hnoktu mik at broðrum Gðr III, 5, 5, vgl. 5, 6. 7. Hm 5, 3—6; 20) die person od. den gegenstand über den jmd lacht: vessall maðr .. hlær at hvi- vetna Háv 22, 3, at hárum þul hlæ þú aldri Háv 133, 5; 21) den gegenstand dessen jmd sich rühmt: at hyggjandi sinni skylit maðr hræ- sinna vera Háv 6, 1; 22) die art und weise in der etw. geschieht (in, mit): at hófi mit massen Háv 19, 2, at sama hófi in demselben masse Vlv 27, 8; 23) das mittel oder werkzeug (durch): líknfastan at lofið belíbt durch das lób Háv 122, 6; 24) das mass: þverðu þeir þrótt sinn at þriðjungi um ein drittel Hm 16, 6; 25) die eigenschaft mit der jmd begabt ist: jóð at afreki ein kind mit heldenkraft Am 102, 3; 26) auf die frage wann? die zeit in od. während der etw. geschieht: at aptni þórum Hym 16, 5, at upp- verandi sólu Hrbl 58, 2, vgl. Grm 7, Háv 80, 1 u. ö.; mjótuðr kyndisk at inn galla Gjallar horni beim tone des Gj. Vsp 47, 3; 27) den zeitpunkt der während eines zustan- des od. einer handlung erreicht wird (zu): var þar at morni um komit þrk 24, 1, er at morni komr Háv 23, 5; 28) das ereignis od. den zustand, nach dem ein anderer eintritt: Móti ok Magni skulu Mjöllni hafa Vingnis at vígþroti Vm 51, 6;

grát at gamni skaltu í gogn hafa Skm 30, 8; 29) als dat. sind auch die infinitive zu betrachten, neben denen at im sinne des nhd. zu ver- wendet wird: mik fara tíðir at vitja Vafþrúðnis Vm 1, 3, ek ræð á vag at vaða Hrbl 47, 3, berið inn hamar brúði at vígja þrk 30, 4, litit er at synja Hrbl 56, 1, settisk at hvilask Vkv 30, 6, án við lóst at lifa Háv 68, 6, vgl. Hrbl 41, 1, Rp 5, 4, HH I 10, 2, Grp 18, 4, Rm 16, 25, 6, Sg 22, 1, 50, 8, Gðr II 26, 2, Akv 3, 8, Am 82, 4, Hm 2, 10 u. ö.; B. c. acc. immer im temporalen sinne, nach: at þat hierauf Rp 2, 1, Vkv 3, 2 u. ö.; at Hrungni dauðan nach dem tode H's Hrbl 14, 4, at jöfur fallinn nach dem falle des königs Gðr II 26, 8, vgl. HHv 42, 6, Sg 54, 6, Gðr II 26, 4 u. ö.; sjaldan bautarsteinar standa brautu nær nema reisi niðr at nið Háv 72, 6, samr lézk ok Atli at sina gerva (näml. das erbgelag halten) Am 72, 4, at þú erfi at oss þill drekkir, at Svanhildi ok sonu þína Ghv 8, 8, 9; C. c. gen. eines eigen- namens, bei jmd (es ist jedoch immer ein dat. wie húsi u. dgl. zu ergänzen): at Herjafðors Vsp 44, 4, at Ægis Hym 1, 7, vgl. Grm 49, 2, 3, Háv 14, 3, Grp 27, 1 u. ö.; II. adv. 1) hinzu (bei vbis der bewegung): þá kom þórr at Ls 56 pr 1, hann reið at þar er féhirðir sat Skm 10 pr 5, at kominn dauða herangekommen an den tod, dem tode nahe HH II 16 pr 34, leið at huga ríttete den sinn darauf Grp 12, 5, vgl. Sd 3, Am 40, 3; at kvaðu ganga grænar brautir .. Ríg habe begonnen zu gehen (S. Bugge nach Rdf Keyser) Rp 1, 1; 2) da- nach (bei einem vbm des fragens): þótt hann væri at spurð Grm 28; 3) dabei, dazu: ekki at réðusk sie rítteten dabei nichts aus Am 46, 7; hvottumk at disir mich reizten dazu die disen Hm 27, 6; 4) desto (beim compar.): heipt at meiri verðr hólða sonum Fm 19, 4, eru Guðrú- nar græti at fleiri Sg 64, 8, vgl. Gðr II 10, 6, Ghv 22, 4; at heldr um so mehr, vielmehr Grp 16, 5, 26, 3; þeygi .. at heldr trotzdem

nicht Háv 95, 6; at þeygi durchaus nicht (?) Sg 41, 1 (die von Hildebr. angezogenen parallelstellen passen nicht, da at dort doch immer im abhängigen satze steht).

3. at, conj. 1) dass, a) in subjectsätzen: þat varð þinni konu at hón átti mög við mér Ls 40, 3, þá er í ráði at regn um þrjóti Hyndl 42, 8, svá er sagt at Sigmundr var harðgörr Sf 10, varðar at viti svá Hyndl 17, 7, vgl. Hrbl 6, 5, Grm 25, Háv 27, 3, Vkv 21, 7, Gðr III 1, 7 u. ö.; b) in objectssätzen: vilkat ek at it vreiðir vegisk Ls 18, 6, ek veit at þú vegr Ls 64, 6, hann heyrði at Öðinn var þar kominn Grm 54 pr 4, ek hins get at ykkir vega tíði Skm 24, 6. þat spyrir Niðuðr .. at einn Völundr sat í Úlfðqlum Vkv 7, 3, if er mér á því at ek aprtr koma HHv 33, 10, vgl. Vsp 4, 5, Hym 18, 2, Ls 6, 5, Hrbl 5, 4, HHv 35, 6, Sd 23, 2 u. ö.; 2) damit (in finalsätzen): þins liðs væra ek þá þurfi, þórr, at ek helda þeiri inni hvitu mey Hrbl 32, 3, vgl. Od 24, 3; 3) weil (in causalsätzen: im vordersatze steht því, af því, fyrir því): því ek land um sték, at lifa skyldak Ghv 13, 8, hlæra þú af því .., at þér góðs viti Sg 31, 6, Sigurðr dulði nafns síns fyrir því, at þat var trúa Fm 1 pr 2, vgl. Ls 45, 4, Od 9, 3; ein vorausgegangenest þvíat wird durch at wider aufgenommen HHv 34 pr 3; 4) wenn (in conditionalsätzen): betr heðfir þú, .. at þú í brynju færir Akv 17, 2, feginn lézk þó Hjalli, at hann fjör þægi Am 60, 10, vgl. Fm 19, 6, Sg 12, 8, Ghv 22, 5, Hm 11, 6; því — at unter der bedingung — dass Háv 14, 5, vgl. auch Skm 19, 5; 5) wenn auch (in einem concessivsätze, dessen vorderglied durch þó eingeleitet wird): þó (munda ek) selja, at væri or silfri Þrk 4, 4 (4, 1. 2 steht: þó — þótt; 6) indem, nämlich dass (der nebensatz mit at enthält nur eine nähere ausführung des im hauptsatzes gesagten): mundu um vinna verk hált við mik, at þú flotbrúsa festir okkarn eða heim hvali haf (imperativ!) til bæjar Hym 26, 3; 7) sodass (in con-

secutivsätzen, im vordersatze steht svá): kiptisk hann svá hart við, at þáðan af skalf jörð öll Ls 65 pr 7, verðit maðr svá trygg, at þessu trúu öllu Háv 87, 8, vgl. Ls 7, 3, Skm 5, 3, Grm 24, Háv 39, 3, 6, 113, 2, 147, 5 u. ö.; oft ist aber svá schon in den nebensatz übergetreten und steht unmittelbar vor dem at (mit dem es dann meist, wie die metrik lehrt, zu svát zusammengezogen wurde): ölr ertu, Loki, svá at þú ert örviti Ls 47, 2, þá grét Guðrún .. svá at tár flugu Gðr I 16, 3, vgl. Hrbl 26, 8, Vkv 28, 3, Gðr II 27, 4, Od 18, 3 u. ö.; einmal ist svá im vordersatze durch das demonst. pron. vertreten: hann er matniðingr sá, at hann kveir gesti sína Grm 18; 8) sodass (in modalsätzen: im vordersatze steht svá): gengu svá gervir, at var garðr milli Am 41, 4, svá skyldi hvern öðrum verja .., at sér né striddit Hm 8, 8, vgl. Háv 99, 2; meist ist svá in den nebensatz übergetreten: átta nætr sat ek milli elda hér, svá at mer manngi mat né bauð Grm 2, 3, þeir Brynhildar biðja fóru, svá at þeim Sigurðr reið í sinni, vgl. Gðr I 8, 7, Od 7, 7 u. ö.; 9) so lange als, so lange bis (in temporalsätzen: im vordersatze steht svá): sat hann svá lengi at hann sofaði Vkv 12, 2; unda ek aldri .., svá at minn faðir lifði Od 13, 8; 10) svá at soweit als (in einschränkenden sätzen): hann var hagastr maðr, svá at menn viti Vkv 14, vgl. Ls 54, 5, HH I 41, 4; 11) die relativpartikel vertritt at nur an zwei stellen: þeir Guðrúnu gerla leyndu því at hón heldr vita hálfu skyldi Od 25, 3, ek veit einn at aldri deyrr Háv 76, 5 (doch könnte man an der zweiten stelle auch einen objectssatz statuieren).

áta, f. speise, nahrung: sg. gen. átu HH I 5, 7.

atall, adj. schlimm, böse, verderblich: m. sg. nom. HHv 15, 2 (Richert, Ups. univ. årskr. 1877, s. 46); f. sg. nom. qtl HH I 39, 3, Am 44, 5; n. sg. nom. atalt Vm 31, 6, Grp 38, 7; pl. nom. acc. qtl Rp 34, 7; HH II 4, 13.

at-burðr, m. ereignis, begebenheit: pl. dat. atburðum Rm 6.

- át-frekr, *adj.* gierig nach speise: m. pl. nom. átfrekir *HH* II 42, 3.
- at-gervi, *f.* tüchtigkeit, fertigkeit, gewantheit: *sg. acc.* Sf 31.
- átján, áttján, *num. card.* achtzehn: *Rp* 39, 2, *Hyndl* 15, 8, *Am* 50, 7.
- at-kvæði, *n.* ausspruch: *pl. dat.* atkvæðum *HHv* 7, 6.
- Atla-mál, *n. pl.* das lied von Atli: *dat.* Atlamálum *Akv* 44 pr 1.
- átt, *f. s. ætt*.
- átta, *num. card.* (got. ahtau) acht: *prk* 7, 3, *Hym* 13, 1 u. ö.
- átti, *num. ord.* (got. ahtuda) der achte: *m. sg. nom.* Gðr I 6, 7; *dat. acc.* átta *Akv* 20, 3; *Vkv* 3, 3; *n. sg. acc.* átta *Vm* 34, 1, *Háv* 151, 1, *Sð* 32, 1; *pl. nom.* áttu *Grm* 13, 1.
- áttján, *num. card. s. átján*.
- áttjandi, *num. ord.* der achtzehnte: *n. sg. acc.* áttjanda *Háv* 162, 1.
- átt-niðr, *m.* verwanter: *sg. voc.* *Hym* 9, 1.
- átt-runnr, *m.* sprössling, nachkomme: *sg. acc.* átrunn *Hym* 20, 3.
- átt-stafr, *m. dass.:* *sg. voc.* *HH* I 56, 3.
- áttungr, *m. dass.:* *pl. gen.* áttunga *Hrv* 56, 9.
- auð-fengr, *adj.* leicht zu erlangen: *n. pl. nom.* auðfeng *Hym* 18, 4.
- auðigr, *adj.* (got. audags) reich: *m. sg. nom.* *Ls* 5, 4, *Háv* 47, 4, 74, 4; *gen. auðigs Vm* 10, 2; *dat. auðgum Háv* 70, 5.
- auðinn, *part. prt.* (eines verlorenen redupl. vðms *auða), was jmd durch die gunst des schicksals zufällt od. verliehen wird: *n. sg. nom.* auðit *Rm* 22, 4; *gen. auðins Sg* 37, 8.
- auð-kendr, *adj.* leicht zu erkennen: *m. sg. nom.* *Grp* 6; *n. sg. nom.* auðkent *Grm* 9, 1, 10, 1.
- auðn, *f.* ödes, unbebautes land; einöde, wildnis: *sg. dat.* *Hm* 28, 6.
- auðna, *f.* schicksal: *sg. dat.* auðnu *Am* 95, 7.
1. auðr, *m.* reichthum: *sg. nom.* *Háv* 59, 6, 77, 4, *Grp* 12, 1; *gen.* auðs *HH* I 11, 3, *II* 32, 5; *dat.* auði *Háv* 10, 4, *Sg* 17, 6 u. ö.; *acc.* auð *Vsp* 10, 6 ('gold' *Mhff DA V*, 92) *Rp* 39, 3, *Grp* 13, 4.
2. auðr, *adj.* (got. auþs) öde, leer: *m. pl. acc.* auða *Vkv* 4, 6.
- auð-stafr, *m.* 'goldstütze', poet. bezeichnung eines reichen mannes: *pl. dat.* auðstofum *Sð* 31, 6.
- auð-veldr, *adj.* leicht: *n. sg. nom.* auðvelt *Gðr* I 6.
- auga, *n.* (got. augō) auge: *sg. acc.* *Vsp* 2, 8, 24, 2; *pl. nom. acc.* augu *prk* 27, 6, *Háv* 81, 4 u. ö.; *Vsp* 2, 4, *Hym* 2, 5 u. ö.; *dat.* augum *prk* 27, 7, *Hrvl* 19, 3 u. ö.
- auga-bragð, *n.* 1) zwinkern mit den augen (als zeichen des spottes): *sg. dat.* augabragði *Háv* 5, 4, 30, 1; 2) augenblick: *sg. nom.* *Háv* 77, 5.
- auk, *adv.* (got. auk) ferner, überdies: *Háv* 97, 1.
- auka (jök; got. aukana) 1) vermehren: *inf.* *Gðr II* 28, 7, *Am* 55, 2; *prs. ind. sg. 2.* ef þú eykr orði noch ein wort hinzufügst *Am* 39, 7; *prt. ind. pl. 3.* jóku *Rp* 41, 7; 2) erschweren: *part. prt. n. sg. acc.* aukit *Bdr* 5, 3; 3) übertreffen: *part. prt. n. sg. acc.* aukit *Am* 83, 9; 4) nähren: *part. prt. m. sg. nom.* aukinn *Hyndl* 38, 1, 43, 3; 5) vermischen: *part. prt. n. sg. nom.* aukit *Gðr II* 22, 5; 6) *part. prt. f. sg. nom.* barni aukin schwanger *Vkv* 36, 6.
- aumligr, *adj.* elend, jämmerlich: *f. sg. nom.* aumligr *Rm* 2, 4, *Sg* 69, 8.
- aurigr, *adj.* 1) wasserreich: *m. sg. dat.* aurgum *Vsp* 25, 6; 2) feucht: *n. sg. dat.* aurgu *Ls* 48, 4.
- aurr, *m.* 1) nass, wasser (*Mhff DA I*, 34); *sg. dat.* auri *Vsp* 22, 4; 2) feuchte erde: *sg. acc.* aur *Alv* 11, 6; 3) kot: *sg. dat.* auri *Ghv* 16, 9.
- aur-vangr, *m.* feuchtes gefilde: *pl. gen.* aurvanga *Vsp* 17, 7. — Als name eines zwerges *Vsp* 16, 9.
- ausa (jós), 1) giessen, begiessen (ehn ehu): *prt. ind. pl. 3.* jósu *Rp* 7, 2, 21, 2, 34, 3; *part. prt. m. sg. nom.* ausinn *Vsp* 22, 3; 2) übertr. jmd (á ehn) mit etw. (ehu) überschütten: *prs. ind. sg. 2.* eyss *Ls* 4, 5; 3) schöpfen: *part. prt. m. sg. acc.* drykk ausinn *Oðræri* geschöpft aus (?) *O. Háv* 139, 6; 4) ausaak sich ergiessen: *inf.* *Vsp* 25, 5.
- austan, *adv.* von osten her: *Vsp* 37, 1, *Hym* 35, 6 u. ö; fyr a., *praep. c.* acc. ostwärts von: *Bdr* 4, 2, *Hym* 5, 1.

1. *austr*, *m.* das wasser das sich am boden eines fahrzeuges sammelt, eigentl. das auszuschöpfende (zu *ausa*): *sg. dat. austri Hym 27, 3.*
2. *austr*, *adv.* 1) im osten: *Vsp 41, 1, Hrbl 23, 1 u. ö.*; 2) nach osten: *Ls 34, 2, Vkv 5, 1 u. ö.*
- austr-fqr*, *f.* reise nach osten, ostfahrt: *pl. dat. austr-forum Ls 60, 1.*
- austr-vegr*, *m. dass.*: *sg. dat. austr-vegi Ls 4. Hrbl 1*; *pl. acc. á austr-vega ostwärts: Ls 59, 5.*
- aust-skota*, *f.* schöpfgesäß: *sg. dat. austskotu Hym 27, 6.*
- ávallt*, *adv.* fortwährend, unaufhörlich: *Vkv 19, 5, Am 30, 9 u. ö.*
- á-vanr*, *adj.* nur im *n. sg. nom.* in der verbindung mér er ávant ehs mir fehlt etw. *Prk 23, 8.*
- á-vísa (að)*, *anzeigen, andeuten: part. prt. n. sg. nom. ávisat Am 12, 1.*
- ax*, *n.* (got. *ahs*) ähre: *sg. nom. Háa 136, 10, Gðr II 23, 7.*
- á-þekkr*, *adj.* gleich, ähnlich: *m. sg. acc. áþekkjan Vsp 36, 4 [Mhf DA V, 113 emendiert óþekkjan, bezogen auf Loka: 'den widerwärtigen Loka'].*

B.

- báðir*, *pron. num.* beide: *m. nom. Skm 10, 5, Hyndl 18, 6, Sf 4 u. ö.*; *gen. beggja Hyndl 27, 8, HHv 33, 4, Rm 6, 6 u. ö.*; *dat. báðum Ls 9, 6, Grp 11, 5, Fm 22, 3 u. ö.*; *acc. báða Ls 26, 6, Skm 10, 6, Hyndl 25, 1 u. ö.*; *f. dat. báðum F 304a 39*; *acc. báðar HHv 5 pr 8, Sd 8*; *n. nom. acc. bæði Skm 20, 6, HH I 57, 2, Grp 43, 2 u. ö.*; *Hym 38, 7, Háv 90, 2, Od 21, 8 u. ö.*; *gen. beggja Ls 39, 3, Vkv 36, 8.*
1. *báðmr*, *m.* (got. *bagms*) baum: *sg. nom. Vsp 22, 3, Grm 40, 5*; *dat. báðmi Vsp 25, 4, Sd 11, 5, Br 13, 5.*
2. *báðmr*, *m.* (got. *barms*) busen: *sg. dat. báðmi HHv 16, 6*; *acc. báðm Ls 26, 6.*
- bak*, *n.* 1) rücken: *sg. dat. baki Ls 48, 4, Hrbl 3, 3, Skm 15, 2 u. ö.*; *acc. bak Fm 44 pr 7*; 2) die rückenfläche der hand: *sg. dat. baki Sd 7, 5.*
- bak-fall*, *n.* das rückwärtsfallen,

- die rückwärtsbewegung des oberkörpers beim angestrengten rudern: *dat. pl. beystu bakföllum sie ruderten aus voller kraft Am 36, 3.*
- bakki*, *m.* steil aufragendes ufer: *sg. acc. bakka HH II 5, 2, 6, 2.*
- bál*, *n.* scheiterhaufen: *sg. dat. báli Am 84, 1*; *acc. bál Vsp 34, 3, Bdr 11, 7 u. ö.*; *pl. nom. bál Heir 2.*
- baldinn*, *adj.* übermütig, trotzig: *m. sg. nom. (sw.) baldni Vm 32, 5.*
- baldr*, *m. herr, fürst* (S. Bugge, *studier 65*): *sg. nom. Hm 25, 3.*
- bald-riði*, *ball-riði*, *m.* 'kühner reiter', poetische bezeichnung eines helden: *sg. dat. baldriða Akv 22, 4*; *pl. gen. ballriða Ls 37, 2.*
- bál-fqr*, *f.* die überführung der leiche zum scheiterhaufen, begräbnis: *pl. acc. bálfarar F 304a 6.*
- bálkr*, *m.* scheidewand; heiname eines helden: *sg. nom. Hyndl 22, 1.*
- ballr*, *adj.* 1) kühl: *m. pl. gen. ballra Ghv 5, 1*; *f. sg. nom. boll Sg 38, 5*; 2) gefährlich, verderblich: *m. sg. nom. Hym 17, 3*; *n. pl. nom. boll Hm 26, 4*; 3) verderben drohend: *m. pl. nom. ballir Bdr 1, 8.*
- ball-riði*, *m.* s. *bald-riði.*
- bana (að)*, *töten: inf. HHv 26, 10.*
- bana-sár*, *n.* tötlche wunde: *sg. acc. HHv 34 pr 10.*
- bana-þúfa*, *f.* 'todeshügel', d. i. scheiterhaufen: *sg. dat. banapúfu Hyndl 29, 4.*
- band*, *n.* 1) band, schnur: *sg. acc. Gðr I 18, 6*; 2) binde (zum verbinden von wunden): *sg. gen. bands Am 87, 4*; 3) fessel: *pl. dat. bõndum Ls 39, 5, Akv 29, 2*; *acc. bõnd Háv 147, 3*; 4) der *pl. dient* zur bezeichnung der das weltall festigenden u. erhaltenden gewalten, der götter: *dat. bõndum Háv 108, 6* (*Myth. I^a, 21*; vgl. aber Heinzel, *anz. f. d. alt. XII, 50 anm.*).
- bandingi*, *m.* gefesselter, gefangener; sklave: *sg. acc. bandingja Fm 7, 6.*
- bani*, *m.* 1) mörder: *sg. nom. Vsp 54, 5, Ls 63, 4, Háv 73, 2 u. ö.*; *dat. acc. bana Bdr 8, 6, Ls 61, 5, Vkv 33, 10 u. ö.*; *Bdr 10, 7, HH I 21, 2*; *pl. nom. banar Hm 6, 8*; *dat. bõnum Vsp 46, 2*; 2) tod: *sg. nom. Rm 6, 6, Am 12, 3*; *gen.*

- dat. acc. bana* HHv 5 pr 6, Rm 12 u. ö.; Rm 5, 4, Fm 9, 6, Sd 30, 4 u. ö.; Háv 15, 6, Grp 15, 4 u. ö.
- banna** (að), 1) verwehren, verhindern (eht): *prs. ind. sg. 3. bannar* Am 75, 6; 2) fyrir b. durch anwendung von zauberliedern jmd (ehm) die erlangung einer sache (eht) unmöglich machen, ihn davon ausschliessen: *prs. ind. sg. 1. banna* Skm 34, 6.
- ban-orð**, n. todesbotschaft, nur in der verbindung b. ehs bera die todesbotschaft bringen, den tod jmds anzeigen, d. h. (da nach german. rechte der töter selbst zu dieser anzeige verpflichtet war) sich als urheber des todes bekennen. In folge dessen hat b. bera geradezu die bedeutung 'töten' angenommen: *sg. acc. Fm* 39, 3, *Akv* 44, 7.
- bára**, f. bewegtes wasser, wallende flut, woge: *sg. nom. Gðr* 17, 5; *dat. báru* Háv 85, 2; *pl. nom. bárum* Sg 62, 6, *Ghv* 13, 6.
- barn**, n. (got. barn) kind: *sg. nom. Hym* 2, 6, Háv 15, 2, Hymd 17, 3; *dat. barni* Vsp 32, 3, Háv 85, 8 u. ö.; *pl. nom. acc. börn* Od 7, 3, *Akv* 39, 4, Am 49, 4; *Hym* 38, 8, *Ls* 23, 7, *Vm* 32, 4 u. ö.; *dat. börnum* Vsp 23, 11, Hlr 4, 6 u. ö.: — Als mánl. eigennamen *Rp* 42, 2.
- barn-teitr**, adj. fröhlich wie ein kind: *m. sg. nom. Hym* 2, 2.
- barn-œska**, f. kindheit, kindesalter: *sg. dat. barnœsku* Sf 29, Fm 6, 6, Am 76, 1.
- barr**, n. 1) die obersten (also jüngsten) schosse oder triebe eines nadelbaumes: *sg. nom. Háv* 50, 3; 2) der nadelbaum selbst: *sg. nom. HHv* 16, 6; 3) baum überhpt: *sg. dat. hugins barri* dem baume des raben, d. i. der leiche HH I, 55, 8; 4) poet. bezeichnung des getreides: *sg. nom. Akv* 33, 2.
- bast**, n. bastteil: *sg. acc. Vkv* 9, 1, *Rp* 9, 5; *dat. c. art. bastinu* Vkv 16 pr 3.
- batna** (að; vgl. got. ga-batnan), besser werden: *inf. Vsp* 64, 3; *prs. opt. sg. 3. batni* Ghv 22, 2.
- bátr**, m. boot: *sg. nom. c. art. bátrinn* Sf 21; *dat. báti* Grm 3, c. art. *bátinum* Hrbl 53, 2.
- baug-broti**, m. ringbrecher, bezeichnung eines freigebigen fürsten: *sg. dat. baugbrota* HH I 18, 7.
- baug-eiðr**, m. eid der auf den heil. ring geschworen wird: *sg. acc. baug-eið* Háv 109, 1.
- baugr**, m. ring: *sg. dat. baugi* Ls 12, 3, *Vkv* 26, 2, munda b. einem handringe Hrbl 42, 2; *acc. baug* Skm 21, 1, Háv 135, 4, *Akv* 8, 2 u. ö.; *pl. nom. baugar* HH I 57, 3, Fm 9, 6 u. ö.; *gen. acc. bauga* Fm 32, 6, Od 19, 3; *Rp* 23, 8, *Vkv* 9, 2, Fm 40, 2 u. ö.; *dat. baugum* Bdr 6, 6, *Alv* 5, 6, Fm 38, 3.
- baug-variðr**, part. prt. mit ringen geschmückt: *f. sg. voc. baugvarið* HH II 34, 7.
- bautar-steinn**, m. stein der zum andenkens an einen verstorbenen errichtet ist: *pl. nom. bautarsteinar* Háv 72, 4.
- baztr** s. betri.
- beð-mál**, n. bettgespräch: *pl. dat. beðmálum* Háv 85, 5.
- beðr**, m. 1) bett: *sg. dat. acc. beð* Akv 42, 1, *Ghv* 20, 3, *Hm* 6, 7; *Ls* 52, 3, *Sg* 8, 6, *Ghv* 14, 1 u. ö.; *pl. (ebenfalls nur ein einzelnes bett bezeichnend) dat. beðjum* Háv 96, 2, 100, 6; 2) ufer, strand: *pl. dat. beðjum* F 303a 26 (K. Gíslason, Aarb. 1881, 210).
- beiða** (dd; got. baidjan), 1) nötigen, auffordern (ehn ehs): *inf. Skm* 1, 2; *prt. ind. sg. 3. beiddi* HHv 35, 4, Br 15, 8; 2) jmd zu etw. veranlassen (ehn ehs): *prt. ind. sg. 3. beiddi* Gðr I 23, 6; 3) absol. begehren: *prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) beiddak* Grp 52, 4; *part. prt. m. sg. nom. beiddr* begierig (?) Am 90, 1; 4) beiðask für sich verlangen, begehren: *prs. ind. sg. 2. beiðisk* Am 84, 4; *prt. ind. sg. 3. beiddisk* Rm 11 pr 2.
- bein**, n. 1) knochen: *pl. gen. beina* Ls 61, 6; *dat. beinum* Vm 21, 3, Grm 40, 4, á b. yðrum auf eurem gebein Sg 52, 1; 2) bein (crus): *sg. dat. beini* Hym 37, 6.
- beinask** (nd), sich richten, sich wenden: *prt. ind. sg. 3. beindisk* (conject. von S. Bugge; R beiddisk) Hm 21, 3 [die erklärung von Bugge (zs. f. d. phil. VII, 404) befriedigt

- nicht; *G. Vigfússons deutung* (Cpb I, 477) wäre ansprechend, wenn branga in dem sinne von 'beischläferin, kebsweib' sonst bezeugt wäre — an eine entstellung aus brúði ungrí darf man schon aus metr. gründen nicht denken].
- beini, m. bewirtung: sg. nom. Am 8, 2 (s. alls).
- beit, n. schiff: sg. gen. beits HHv 14, 6; dat. beiti Háv 89, 8; pl. nom. beit HH I 24, 3.
1. beita (tt), causat. zu bíta, daher eigentl. 'beissen lassen': 1) das pferd auf das gebiss beissen lassen, d. h. das pferd aufzäumen: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) beittu Gfv 19, 1; 2) den wagen mit vorspann versehen: inf. Gðr II 18, 8; 3) segeln: prt. ind. pl. 3. beittu Rm 15 pr 3; 4) übertr. gegen jmd (ehn) etw. böses (ehu) in anwendung bringen: inf. Grp 40, 6, Sg 59, 2, Gðr II 32, 6; prt. ind. sg. 3. beitti Rp 46, 3; pl. 2. beittuð Grp 49, 8.
2. beita, f. köder: pl. acc. beitur Hym 17, 4. 8.
- beiti, n. grasgang, weide: sg. nom. Háv 136, 13.
- bekkr, m. bank: sg. dat. acc. bekk Akv 2, 8; Vm 19, 2, Akv 3, 6. 7, 7; pl. nom. bekkir Bðr 6, 5; gen. bekkja Am 27, 6; dat. bekkjum Ls 11, 6, Sd 28, 3 u. ö.; acc. bekki Þrk 22, 4, Grm 9, 6, Am 25, 4 u. ö.
- bekk-skrautuðr, m. jmd der der bank zur zierde (skraut) gereicht, iron. s. v. a. faullerzer: sg. voc. Ls 15, 3.
- belgr, m. 1) die haut eines menschen oder tieres: sg. acc. belg Rm 13; pl. acc. belgi Vkv 34, 3; 2) ledersack, lederbeutel: sg. dat. or skorpum belg aus vertrocknetem beutel (d. h. aus dem runzligen munde eines alten mannes) Háv 133, 8, vgl. Hm 26, 3; acc. bøl vanntu .. er þú þann belg leystir (dass du den Jormunrekr zu worte kommen liessest) Hm 26, 2.
- bella (ld), zu stande bringen, ausführen (ehu): imper. pl. 2. bellið Am 56, 7; prs. ind. sg. 3. liggjandi lygi um bellir konnt mit lügen zu tage Þrk 9, 8; inf. glaumi bella fröhlichkeit äussern, froh sein Gðr II 30, 2.
- ben, f. (got. banja) wunde: pl. benja Am 87, 3; acc. benjar II 45, 8.
1. benda (nd), biegen, runden ind. sg. 3. bendi Rp 27, 7; hlifar bendu gefertigten schilde Rp 43, 4.
2. benda (nd; got. bandvjan) zeichen geben, andeuten: pri bendu Akv 8, 1.
- benja (að), verwunden: part. p sg. acc. benjaðan Fm 25, 5.
- ben-logi, m. 'wundenflamme', bezeichnung des schwertes: pl benlogum HH I 52, 9.
- ben-vqndr, m. 'wundengerte', bezeichnung des schwertes: sg benvqnd Br 20, 1.
1. bera (bar; got. bairan) 1) tr. inf. F 304b 19, 24; prs. ind. berr Bðr 11, 7, Skm 9, 2 u. ö.; bera Háv 77, 3. F 305 n.; sg. 3. beri Skm 8, 2; prt. sg. 1. 3. bar Fm 16, 2; Vsp Hym 27, 7, Rp 9, 7 u. ö.; báru Hym 15, 4; opt. sg. 1. Ls 14, 5; part. prt. m. sg. bornum Háv 99, 5; acc. b Vkv 18, 10; pl. nom. bornir G 40, 7; n. sg. acc. borit Hlr forttragen: inf. Am 48, 4; c tragen: prt. ind. pl. 1. vér hlut lengi bárum haben lang das kürzere stroh gezogen H 24, 8; besitzen: inf. Sg 3 b. fjarri forttragen: part. p sg. nom. borinn Vkv 18, 8. fram auftragen: part. prt. nom. borit Þrk 24, 4; b. s. zusammentragen: prs. ind. s berr .. vrqng orð s. sammelt f beschuldigungen Fm 33, 5; ind. sg. 2. (mit suff. pron.) HH I 38, 4; b. upp vortr aufzählen: part. prt. f. pl. bornar Hyndl 11, 3; b. út austragen: prt. ind. sg. 3. b 65 pr 6, Sf 20; 2) bringen Hym 8, 7, Akv 36, 4, Fm 2 prs. ind. sg. 3. berr Háv 10, 2. pl. 3. bera Grm 36, 9, b. bqnd fesseln an Háv 147, 2; opt. (mit suff. pron.) berak Grm pl. 3. beri Grm 36, 2; imper. ber Hyndl 45, 1. 48, 5; prs. sg. 3. bar Sf 7. 8. Vkv 26, 5

- pl. 3. báru *Hym* 29, 7, *Am* 8, 1 u. ö.; part. prt. n. sg. nom. acc. borit *Ls* 9, 6; *Akv* 44, 7; b. fram herbei-bringen: imper. pl. 2. berið *Ghv* 6, 1; b. inn hineinbringen: imper. pl. 2. berið *Prk* 30, 3; b. eht með tveimr zwischn zwei etw. bringen: prt. ind. sg. 3. (Öðinn) með sífj-ungum sakrúnar bar entzweite sie *HH* II 33, 8; b. ofan herab-bringen: inf. *Grm* 32, 5; unpers. bar sök (acc.) saman es erhob sich streit *HH* II 9, 5; 3) ziehen: part. prt. m. sg. acc. borinn *Am* 23, 2; 4) schaffen, zu stande bringen: inf. *Ls* 38, 3; verschaffen: inf. *Gðr* I 12, 6; 5) beschweren (?): part. prt. n. sg. acc. hvern hefir þik þaugum borit? *Alv* 5, 6; 6) jmd (ehu) durch etw. (ehu) überwältigen: inf. *HHv* 26, 5 (das obj. fehlt); prt. ind. sg. 3. bar *Vkv* 28, 1; part. prt. f. sg. nom. borin *Od* 4, 6; 7) jmd (af ehm) übertreffen: prt. ind. sg. 3. bar *HH* II 37, 1; 8) ge-bären: prs. ind. sg. 3. berr *Bdr* 11, 1, *Vm* 47, 2; prt. ind. sg. 3. bar *Hyndl* 37, 1—5; pl. 3. báru *Hyndl* 35, 5; part. prt. m. sg. nom. borinn *Vsp* 33, 6, *Vm* 29, 3, *Hyndl* 12, 2 u. ö., ertattu til brúðar b. für die braut geschaffen' *Alv* 2, 6; pl. nom. bornir *Rp* 43, 2, *Hyndl* 24, 2, 25, 5; acc. borna *Vsp* 5, 2; f. sg. nom. borin *Vm* 25, 3, *Vkv* 15, 6 u. ö.; acc. borna *Vsp* 26, 8; pl. nom. bornar *Od* 10, 8; n. sg. acc. borit *Ls* 23, 7, 33, 6, *HH* I 1, 7; 9) berask sich aufragen: prt. ind. sg. 3. barsk *Ls* 11; sich erheben: prt. ind. pl. 3. bárusk *Am* 94, 6.
2. bera, f. bärin: sg. gen. beru *Vkv* 10, 6.
- ber-beinn, adj. barfüssig: m. sg. nom. *Hrbl* 6, 3.
- ber-fjall, n. bärenfell: sg. dat. ber-fjalli *Vkv* 11, 1.
- berg, bjarg, n. berg, felsen: sg. gen. bergs *F* 305b 13, bjargs *Hrbl* 23, 4; dat. bergi *HHv* 11 pr 9, *Akv* 31, 6, bjargi *HH* II 16 pr 10, *Rm* 18, 6, *Sd* 14, 1, c. art. berginu *Rm* 15 pr 5; acc. c. art. bergit *HH* II 16 pr 13; pl. nom. björg *Prk* 21, 5, *Vm* 21, 3 u. ö.
- berg-búi, m. bergbewohner: sg. nom. *Hym* 2, 1.
- berg-danir, m. pl. bergbewohner, poet. bezeichnung der riesen: gen. bergdana *Hym* 17, 7.
- bergja (gö), geniessen (ehu): inf. *Ls* 9, 4, *Gðr* II 43, 8.
- berg-skor, f. felsenkluft: pl. acc. bergskorar *HH* II 25, 3.
- bergs-nqs, f. vorgebirge: sg. acc. *Rm* 15 pr 4.
- ber-harðr, adj. streitbar wie ein bär, bärenkühn: m. pl. acc. ber-harða *Akv* 39, 7.
- berja (barða) 1) schlagen: prt. ind. sg. 3. barði *Gðr* I 7, 5, *Fáfnir*.. b. höfði schlug mit dem kopfe, schüt-telte den kopf *Fm* 12; pl. 3. grjóti þeir mik barðu schlugen (warfen) mich mit steinen *Hrbl* 29, 5; part. prt. f. sg. nom. barði grjóti geste-nigt *Am* 84, 2; b. á ehm auf jmd losschlagen: prt. ind. sg. 2. barðir *Hrbl* 38, 2; 2) erschlagen, töten: inf. *Hm* 11, 9; prs. ind. sg. 3. Hqðr berr hávan hróðrbaðm þinnig (d. i. i hel: vgl. drepa í hel, vega á bál) *Bdr* 9, 1; prt. ind. sg. 1. (mit suff. art.) barðak *Hrbl* 23, 2, 27, 2; 3) berjask a) um sich schlagen: prt. ind. sg. 3. bar-ðisk *HH* II 19, 7; b) sich schla-gen mit jmd, kämpfen: inf. *Vsp* 46, 1, *Rm* 19, 5 u. ö.; prt. ind. pl. 2. 3. þorðusk *Am* 94, 5; *HH* I 54, 8, *Sd* 2 pr 4, *Gðr* II 15, 6; part. prt. n. sg. acc. barizk *HH* II 12 pr 11.
- berr, adj. nackt, entblösst; deutlich, offen: n. sg. acc. bert *Háv* 90, 1.
- ber-serkr, m. eigentl. 'bärenkleid', von der tracht hergenommene be-zeichnung eines wilden kriegers, dem die rasende kampfwut (berserks-gangr) übermenschliche kräfte ver-leiht: pl. gen. berserkja *Hrbl* 37, 1, *Hyndl* 24, 5.
- besti, n. (?) bast: sg. acc. b. síma den 'bast des trues', die fessel (?): *Vkv* 13, 3.
- betr, adv. compar. besser: *Rp* 46, 4, *Vkv* 28, 2 u. ö.
- betri, adj. compar. (got. batiza) der bessere: m. sg. nom. *Hrbl* 3, 4, *Íláv* 71, 4, *Vkv* 27, 6 u. ö.; acc. betra *Gðr* I 10, 6; pl. nom. betri *Skm*

13, 1, *Gör* II 12, 6; f. sg. nom. acc. betri *Sg* 16, 2; *Háv* 10, 1. 11, 1; n. sg. nom. acc. betra *Háv* 10, 4, *HHv* 8, 6, *Fm* 31, 1 u. ö.; *Ghv* 14, 2; pl. acc. betri *Grm* 3, 6; superl. beztr, baztr der beste: m. sg. nom. beztr *Ls* 37, 1, *Vm* 12, 4, *Háv* 68, 1 u. ö., baztr *Hv* 39, 4; voc. (sw.) beztu *Vkv* 39, 2; acc. beztan *HH* I 2, 8, *Akv* 7, 5; n. sg. nom. bezt *Sg* 14, 6, bazt *Háv* 14, 4. 27, 3; acc. bezt *Grm* 18, 4. 43, 4; adverbial (am besten) bazt *Háv* 48, 2. 79, 6, *Ghv* 15, 4; pl. nom. bezt *Rm* 19, 4.

beygja (gð) biegen: inf. *Rp* 35, 5. beysta (st) schlagen; rudern: prt. ind. pl. 3. beystu *Am* 36, 3 (s. bakfall).

biða (beið; got. beidan) 1) warten: a) absol. inf. *Hm* 18, 8; imper. pl. 2. biðið *Am* 38, 7; prt. ind. sg. 3. beið *HH* I 23, 5; b) warten auf jmd od. auf etw. (ehs): inf. *Ls* 39, 6, *Hrbl* 14, 2 u. ö.; prs. ind. pl. 1. biðum *HH* II 6, 5; pl. 2. biðið *HH* II 5, 5; prt. ind. sg. 3. beið *Vkv* 6, 5; 2) erdulden (eht): prs. ind. sg. 3. biðr *Háv* 15, 6; prt. ind. sg. 1. beið *Gör* I 8, 5; part. prt. n. sg. acc. beðit *Gör* I 3, 8. 4, 6; 3) unpersönl. prs. ind. sg. 3. biðr 'es hat zeit' *Háv* 41, 6.

biðill, m. freier: sg. nom. *HHv* 5 pr 10.

biðja (bað; got. bidjan) durch worte sn wunsch od. willen zu erkennen geben: 1) anordnen, befehlen: a) mit nachfolgendem inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Hrbl* 8, 5, *HH* I 30, 1, *Od* 14, 5; b) mit acc. c. inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Od* 15, 2. 3; c) mit nachfolgendem at: prt. ind. sg. 3. bað *HHv* 5 pr 1; 2) bestimmen: mit acc. c. inf. prs. ind. sg. 3. biðr *Grm* 3, 2; prt. ind. sg. 3. bað *Hlr* 9, 5. 10, 5, *HH* I 4, 8; pl. 3. baðu *HH* I 2, 5; 3) jmd (ehn) auffordern, mit nachfolg. inf.: prs. ind. sg. 1. bið *Háv* 130, 5; imper. sg. 2. bið *SkM* 16, 1; pl. 2. biðið *HH* I 23, 1; prt. ind. sg. 1. 3. bað *Od* 28, 1; *Hym* 3, 5, *Rp* 36, 7, *Sf* 5, mit blosser inf.: *Rm* 5 pr 7; 4) jmd (ehn) beauftragen, mit nachfolg. inf.: prt. ind. sg. 3. bað *Hrbl*

8, 2; 5) etw. (ehs) erbitten: inf. *Prk* 29, 4, *HH* I 22, 4; prs. ind. sg. 2. biðr *Hm* 9, 7; part. prt. n. sg. acc. beðit *Prk* 32, 4; mit nachfolg. at: inf. *Hyndl* 4, 2; für jmd (ehm) etw. (ehs) erbitten: inf. *Háv* 37, 5; prt. opt. pl. 3. bæði *Dr* 14; 6) bitten, a) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. bið *Ls* 16, 1; b) mit at c. opt.: inf. *F* 303b 23; c) jmd (ehn) bitten, a) mit nachfolg. gen. der sache (ehs): inf. *Hrbl* 29, 8, *Sg* 65, 1; prs. ind. sg. 1. bið *Vsp* 4, 1; prt. ind. sg. 1. bað *Am* 38, 5; β) mit nachfolg. inf.: inf. *Sd* 9, 6; prs. ind. sg. 3. biðr *HHv* 36, 5, *Sd* 2 pr 22; pl. 3. biðja *F* 304a 2; imper. sg. 2. bið *Vkv* 39, 3; pl. 1. biðjum *Hyndl* 2, 1; prt. ind. sg. 3. bað *SkM* 5; γ) mit nachfolg. at c. opt.: inf. *Ls* 6, 4, *Akv* 3, 5; prs. ind. sg. 1. bið *HHv* 41, 1; prt. ind. sg. 3. bað *HH* II 41, 8, *Dr* 13; part. prt. n. sg. nom. beðit *HH* II 40, 8 (S. Bugge, fkv. 426a); 7) um ein mädchen (ehr) werben: inf. *Br* 19, 4, *Sg* 3, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. bað *HHv* 30 pr 2; pl. 3. baðu *Rp* 41, 1, *Sf* 4; part. prt. n. sg. acc. beðit *Dr* 10; für jmd (til handa ehm) um ein mädchen (ehr) werben: inf. *HHv* 7, *Grp* 35, 4. 36, 6; 8) beten, a) absol.: inf. *Háv* 142, 5; b) mit nachfolg. acc. c. inf.: inf. *Sd* 34, 6; prs. ind. sg. 1. bið *Hyndl* 49, 7; 9) jmd (ehm) etw. (ehs) anwünschen: inf. *Háv* 135, 5; prs. ind. sg. 2. biðr *HH* II 33, 4; part. prt. n. sg. nom. beðit *Háv* 125, 10; 10) sich (sér) etw. (eht) wünschen: prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron. u. negat.) biðka *Vkv* 19, 3; sg. 3. biðr *Am* 81, 2.

bifask (fð) beben, zittern: inf. *Fm* 7, 6; prs. ind. sg. 3. bifask *SkM* 14, 4, *Akv* 23, 7. 25, 7; prt. ind. sg. 3. bifísk *Prk* 12, 4, *Akv* 23, 9. 25, 9.

bil (B11), f. eigennamen einer göttin, dann göttin überhpt: sg. voc. linnvengis b. göttin des schlangenlagers (des goldes) d. i. frau *Od* 30, 3.

bila (að) nachgeben, nachlassen, schlaff werden: prs. ind. sg. 3. bilar *Háv*

- 124, 7, lopt b. 'verliert die belebende kraft' (Lüning) *Hyndl* 42, 4.
- binda** (batt; got. bindan) *binden*, 1) fest binden, anbinden, zusammenbinden: *inf.* *Rp* 9, 5, *HH* II 38, 5, *Gör* I 9, 6; *prs. ind. sg. 3.* *bindr* *F305a* 10; *imper. sg. 2.* *bitt* *Fm* 40, 1; *part. prt. m. pl. nom.* *bandnir* *Skm* 10 pr 3; *n. sg. acc.* *bundit* *Háv* 100, 6; *f. pl. dat.* *bundnum røndum fest zus. gefügten schilden* *Akv* 14, 7; *b. yfir verbinden: inf.* *Sg* 32, 8; 2) fesseln (ehn ehu oder með ehu): *inf.* *Ls* 49, 6, *Hm* 11, 9 u. ö.; *prt. ind. pl. 3.* *bundu* *Vkv* 13, 4, *Akv* 21, 4; *part. prt. m. sg. nom.* *bundinn* *Ls* 6, 41, 6, 65 pr 2; 3) sich bekleiden mit etw. (ehu): *imper. sg. 2.* (mit suff. pron.) *bittu* *Prk* 11, 5; *pl. 1.* *bindu* (*vér*) *Prk* 14, 5; *prt. ind. pl. 3.* *bundu* *Prk* 18, 1; *inf. c. refl.* *bindask* *Prk* 16, 5.
- birkin**, *adj.* *birken: m. sg. acc.* *Gör* II 12, 10.
- bita** (*beit*; got. *beitan*) 1) *beissen, essen, fressen: inf.* *Prk* 25, 4, 6; *prs. ind. sg. 3.* *bitr* *Grm* 25, 3, 26, 3, 35, 4; *pl. 3.* *bita* *Akv* 11, 6; 2) *schneiden (von waffen): prs. ind. pl. 3.* *bita* *Háv* 146, 6, *Hm* 25, 6; *opt. sg. 3.* *biti* *HH* II 31, 1; *prt. ind. sg. 3.* *beit* *HHv* 38, 6, *Sd* I, 1; 3) *schädigen, verletzen, verderben (ehm od. ehn): inf.* *Háv* 117, 1, *HH* II 29, 2, *Sg* 64, 1.
- bitla** (*að*) *zäumen, aufzäumen: part. prt. n. pl. nom.* *bitluð* *HH* I 52, 1.
- bitr**, *adj.* (got. *baitra*) 1) *scharf, schneidend: m. sg. dat.* *bitrum* *Rm* 26, 2; 2) *schneidig, kühn: m. sg. acc.* *bitran* *Fm* 5, 5; 3) *kräftig, wirksam: m. pl. acc.* *bitra* *Od* 6, 7; 4) *schmerzlich: superl. m. sg. acc.* *bitrastan* *Gör* I 3, 7.
- bit-sótt**, *f.* *krankheit beim vieh die durch den biss von ungeziefer erzeugt wird: pl. dat.* *bitsóttum* *Háv* 136, 13.
- bitull**, *m.* *gebiss: sg. gen.* *bituls* *Akv* 29, 4.
- bjarg**, *n. s.* *berg.*
- bjarga** (*barg*; got. *baigan*) 1) *bergen, retten, schützen (ehm, ehu): inf.* *Háv* 152, 3, *Rp* 44, 6 u. ö.; *prs. ind. sg. 3.* *bergr* *Hym* 22, 2, *Fm* 17, 2; *opt. sg. 1.* (mit suff. pron. u. negat.) *bjargigak* *Háv* 150, 5; *prt. ind. sg. 3.* *barg* *HHv* 27, 5, *HH* I 31, 3; *part. prt. n. sg. nom.* *acc.* *borgit* *HHv* 29, 5; *Sd* 10, 2; 2) *begraben (ehm): prs. opt. sg. 2.* *bjargir* *Sd* 33, 2.
- bjarg-rúnar**, *f. pl.* 'bergerunen', angewant um bei kreissenden eine glückliche geburt zu erzielen: *nom. acc.* *Sd* 19, 2; *Sd* 9, 1.
- bjart-haddaðr**, *part. prt.* mit glänzender (blondem) haar: *n. sg. acc.* *bjarthaddat* *Grp* 33, 6.
- bjart-litaðr**, *part. prt.* von heller, glänzender farbe: *f. sg. voc.* *bjart-lituð* *HHv* 7, 3.
- bjartr**, *adj.* (got. *bairhts*) 1) *hell, licht, glänzend: m. sg. nom.* *Gör* I 18, 5; *f. pl. acc.* *bjartar* *Sg* 49, 8; *compar. f. sg. nom.* *bjartari* *Rp* 28, 9; 2) *von weisser hautfarbe: m. sg. nom.* *Vsp* 54, 6; *dat.* *björtum* *Gör* III 8, 2; *pl. nom.* *bjartir* *Rp* 34, 6; *f. sg. nom.* *björt* *Grp* 15, 3, *Gör* II 1, 3 u. ö.
- bjóð**, *n.* (vgl. got. *biuþs*) *runde platte und zwar* 1) *kleiner runder tisch: sg. acc.* *bjóð* *Rp* 4, 8, 30, 4, 31, 4; 2) *runde schüssel: sg. acc.* *Akv* 22, 9, 24, 5; *dat.* *bjóði* *Akv* 23, 8, 25, 8. Vgl. *bjqð*.
- bjóða** (*baud*; got. *biudan*) 1) *anbieten: inf.* *Háv* 91, 2, *Grp* 33, 5 u. ö.; *prs. ind. sg. 3.* *bjóðr* *HH* II 34, 1; *prt. ind. sg. 3.* *baud* *HHv* 30 pr 7, *Od* 20, 1 u. ö.; *pl. 1.* *buðu* (*vit*) *Od* 24, 1; *pl. 3.* *buðu* *Sg* 2, 1, *Od* 19, 5; 2) *darbieten, darreichen, gewähren: inf.* *HHv* 7, 4; *prt. ind. sg. 3.* *baud* *Grm* 2, 3; *part. prt. m. sg. nom.* *boðinn* *Sd* 20, 2; 3) *schaffen, bereiten: inf.* *Hrbl* 41, 1; 4) *jmd (ehm) zu etw. (til ehs, á eht) einladen: prt. opt. pl. 3.* *byði* *Am* 27, 5; *part. prt. n. sg. acc.* *boðit* *Ls* 52, 3, *Am* 11, 4; 5) *auffordern (ehm): imper. pl. 2.* *bjóðið* *HH* I 53, 1; 6) *ankündigen, mitteilen: prt. opt. sg. 3.* *byði* *Akv* 8, 4; 7) *mit advv.: fyrir b. verbieten: prs. ind. sg. 1.* *bjóð* *Skm* 34, 5; *b. heim jmd (ehm) einladen: prt. ind. sg. 3.* *baud* *Dr* 6; *pl. 3.* *buðu* *Am* 7, 1; *part. prt. n. sg. nom.* *boðit* *Háv*

- 67, 2; b. til darbieten, geben: imper. pl. 2. bjóðid Am 56, 8.
- bjórr, m. bier: sg. nom. Alv 35, 2; dat. bjóri Vkv 28, 1, Akv 1, 8 u. ö.; acc. bjór Hyndl 48, 6, HH I 18, 8, Sð 5, 1.
- bjór-reifr, adj. durch biergenuss aufgeregt: m. sg. acc. bjórreifan Ls 18, 5.
- bjór-salr, m. biersaal, trinksaal: sg. nom. Vsp 38, 7.
- bjór-veig, f. bier: sg. acc. Hym 8, 8.
- bjúgr, adj. gebogen, krumm: n. pl. acc. (?) bjúg Gðr II 25, 4.
- bjúð, f. erdfläche, land: pl. dat. bjúðum (bjúðum Hildebr.) Vsp 7, 2 (vgl. K. Gíslason, Njálá II, 178).
- björnu, m. bär: sg. nom. acc. Hm 25, 4; Am 16, 1; gen. bjarnar Háv 85, 7, Sð 16, 1, F 305b 14; pl. nom. birnir Akv 11, 5; acc. björnu HH II 8, 5. — Als männl. eigenname F 305a 16.
- blá-fár, adj. blau gesprenkelt: m. sg. acc. bláfan Rp 28, 8.
- blá-hvitr, adj. bläulich weiss: f. pl. nom. (sw.) bláhvitu Ghv 4, 8, Hm 7, 2.
- blakk-fjallr, adj. mit schwarzem fell: m. pl. nom. blakkfjallir Akv 11, 5.
- blakkr, adj. dunkelfarbig, schwarz: m. sg. acc. (sw.) blakka Ghv 19, 2. — Als pferdenname F 304b 19, 305a 16.
1. blanda (blett; got. blandan) vermischen (eht ehú); 1) im eigentl. sinne: inf. Am 82, 4; prs. ind. sg. 1. blend Ls 3, 6; prt. ind. sg. 1. blett Am 79, 8; part. prt. m. sg. acc. blandinn Hyndl 48, 7, Sð 5, 3; n. sg. acc. blandit Vsp 29, 6; bl. saman ehú etw. vermischen: prs. ind. pl. 3. blanda Fm 14, 5; prt. ind. pl. 1. blendum Ls 9, 3; blandask sich vermischen (ehú): prs. ind. pl. 3. Alv 18, 5; 2) übertr. inf. geði skaltu við hann bl. innige seelengemeinschaft mit ihm eingehen (Lüning) Háv 44, 4; part. prt. f. sg. nom. þú ert .. meini blandin mjök bei dir überwiegen die bösen eigenschaften die guten Ls 32, 3, 56, 3.
2. blanda (að) mischen, vereinigen: part. prt. n. sg. nom. sifjum er þá blandat das ist innige freundschaft Háv 123, 1.
- blár, adj. blau: m. sg. dat. blám Grm 27; f. pl. nom. blár Sð 10, 8.
- blása (blés; got. uf-blēsan) 1) blasen (auf einem instrumente): prs. ind. sg. 3. blæss Vsp 47, 5; 2) etw. (ehú) ausschnauben: prt. ind. sg. 3. blés Fm 7.
- blá-svartr, adj. blauschwarz: n. pl. nom. blásvört HH I 51, 7.
- blauðr, adj. blöde, furchtsam, feig: m. sg. nom. Fm 6, 6; gen. (sw.) bláuða Akv 23, 4, 25, 6; dat. bláuðum Hm 15, 5.
- bleikr, adj. gelblich glänzend: m. pl. dat. bleikum Akv 14, 8; n. sg. nom. bleikt Rp 34, 5.
- bleyði, f. furchtsamkeit: sg. dat. Sð 21, 3, 25, 3.
- blíðliga, adv. auf freundliche weise: Rm 12, 2.
- blíðr, adj. (got. bleips) 1) mild, freundlich: m. sg. nom. Am 30, 5; f. sg. nom. blíð Am 33, 2; n. pl. nom. blíð Ls 32, 5, Grm 6, 2 u. ö.; 2) lieblich: n. pl. nom. (sw.) blíðu Od 7, 3; 3) angenehm, zuträglich: compar. n. sg. nom. blíðara HH II 25, 7.
- blíkja (bleik) glänzen, funkeln: prt. ind. pl. 3. bliku Vkv 8, 3, F 306a 7.
- blindr, adj. (got. blinds) blind: m. sg. nom. Háv 71, 4. — Als männl. eigenname HH II 2, 1.
- blóð, n. (got. blōþ) blut: sg. acc. HH II 9, 7, Hlr 2, 8 u. ö.; dat. blóði Vsp 12, 7, Ls 9, 3, Hyndl 10, 6 u. ö.
- blóð-ormr, m. 'blutschlange', poet. bezeichnung des schwertes: sg. acc. blóðorm HH I 8, 7.
- blóð-refill, m. schwertspitze: sg. acc. c. art. blóðrefillinn F 305a 1.
- blóð-rækinn, adj. blutbespritzt: m. sg. acc. HH I 9, 8.
- blóðugr, adj. blutig: m. sg. nom. Bdr 3, 1, Rm 26, 1; dat. blóðugum tívir Vsp 32, 2 (es ist jedoch bláuðugum zu lesen, dem milden gotte: Mhff DA V, 112); acc. blóðgan Am 23, 1; pl. dat. blóðugum Sð 16, 5; acc. blóðga HH II 12, 4; f. sg. dat. blóðugri HH II 43, 3; n. sg. nom. acc. blóðugt (kt) Háv

37, 4, HH II 44, 9, Akv 22, 3; Akv 22, 9, 24, 5, Sg 32, 6.

1. blóta (blét; got. blótan): 1) opfern: inf. Háv 142, 6; 2) durch opfer verehren (ehn): inf. Hyndl 4, 1, HHv 2, 6; 3) mordern (ehm): imper. sg. 2. blótt Am 75, 5.

2. blóta (að) zu jmd (ehn) opfern um etw. zu erlangen (til ehs): prt. ind. sg. 3. blótaði HH II 27 pr 3.

blotinn, adj. weich gemacht: f. pl. acc. blotnar Gðr II 24, 6.

blunda (að) die augen schliessen: part. prs. m. sg. nom. blundandi Rm 11.

blund-stafir, m. pl. einschläfernde runen, runen die die wirkung haben jmd in sauberschlaf zu versenken: dat. blandstofum Sd 2, 6.

blæja, f. 1) betttuch, bettdecke: sg. dat. acc. blæju Od 5, 8; Sg 49, 7, Od 23, 8 u. ö.; pl. acc. blæjur Rp 23, 9; 2) leichentuch: sg. dat. acc. blæju Gðr I 13, 1; Am 100, 3.

blæða (dd) bluten: inf. HHv 40, 6.

boð, n. botschaft, einladung: sg. acc. Am 2, 7.

boði, m. verursacher: sg. voc. nadd-els b. 'verursacher des schwert- sturmes' (d. i. des kampfes), poet. bezeichnung eines helden Grp 23, 7.

bogi, m. bogen: sg. dat. acc. boga Háv 84, 1; Akv 7, 7; pl. gen. boga Hm 22, 6.

bog-limir, m. pl. gebogene glieder: dat. boglimum Háv 147, 3.

bógr, m. bug (eines pferdes): sg. dat. bógi Vkv 33, 5; pl. dat. bóguum Grm 37, 4, Sg 36, 4; acc. bógu Grp 13, 6, Ghv 7, 8.

bók, f. gestickter teppich: sg. acc. Sg 49, 7; pl. nom. bœkr Ghv 4, 7, Hm 7, 1.

bók-rúnar, f. pl. auf buchenholz gerisete runen (?): nom. Sd 19, 1.

bolli, m. krug: sg. dat. bolla Rp 4, 7.

boltr, m. rumpf: sg. nom. HH II 19, 7.

bólstr, m. kissen: sg. dat. bólstri Gðr I 15, 2, Sg 48, 5.

borð, n. 1) der bord des schiffes: sg. dat. borði Hym 23, 4, Vkv 33, 3; 2) tisch: sg. dat. borði Rp 19, 3.

borði, m. gewebe: sg. dat. acc. borða Gðr II 17, 1; Gðr II 15, 5; pl. acc. borða Hlr 1, 6, Od 16, 2.

borð-vegr, m. der um einen festen platz herumlaufende erhöhte rand od. wall: sg. nom. Vsp 28, 5 (vorzuziehen ist wol die lesart von H: borðvegr 'ringwall': Mhff DA V, 77. 99).

borð-pili, n. das plankenwerk an den seiten des schiffes, das schanzkleid: sg. acc. Gðr I 7, 6.

borg, f. (got. baurgs) 1) befestigter platz, burg: sg. nom. dat. acc. Od 17, 3; Akv 14, 4, Hm 11, 10; Od 16, 8; gen. borgar Vsp 28, 6, Gðr II 36, 2, Hm 24, 6; pl. acc. borgir HH I 3, 3, Grp 1, 2; 2) der hochgetürmte scheiterhaufen: sg. acc. Sg 65, 6. 66, 1.

bót, f. (got. bōta) 1) besserung, abhilfe: sg. acc. HH II 43, 12; 2) schadenersatz, busse (bes. im plur.): sg. acc. Vkv 19, 3; pl. dat. bótum Grp 46, 1; acc. bœtr HHv 24, 6, Od 19, 8, Ghv 12, 4, bótir HH I 12, 2.

botn, m. der boden eines gefässes: sg. gen. botns Gðr III 8, 1.

brá, f. augenwimper: pl. dat. brám Grm 41, 1; acc. brár HHv 19, 3.

bráð, f. fleisch insofern dass. menschen od. tieren zur nahrung dient: pl. acc. bráðir HH II 42, 6.

bráða-lauss, adj. der fleischnahrung entbehrend: m. pl. acc. bráðalausa Gðr II 41, 3.

bráðliga, adv. schnell, bald: Fm 39, 5.

bráðr, adj. 1) plötzlich: f. pl. nom. bráðar Od 5, 4; 2) schnell, hurtig: m. sg. nom. Háv 2, 4; acc. bráðan Ls 45, 2; n. sg. acc. (adv.) brátt schnell, bald Hym 29, 3, Háv 151, 6 u. ö.

bragar-full, n. eigentl. 'becher des fürsten', der dem andenken des gestorbenen königs beim erbmahe vom nachfolger geweihte becher, bei dessen leerung dieser ein feierliches gelübde abzulegen pflegte (Vigf. dict. 75b), dann überhpt bezeichnung des beim aussprechen eines gelübdes benutzten bechers: sg. dat. bragarfulli HHv 30 pr 9. 11. 32, 6.

bragð, n. 1) schnelle bewegung, ruck, daher sg. gen. bragðs (in adverb. verwendung) im nu, schnell Am 38, 4; ebenso dat. af bragði Am 2, 7;

- 3) *rasche, kühne tat*: sg. dat. bragði *Am* 56, 7; pl. acc. brögð *Grp* 10, 6; 3) *list*: pl. dat. brögðum *Rp* 46, 3.
- bragnar**, m. pl. *männer*: nom. *HH* II 1, 4, *Grp* 27, 4, *Hm* 23, 3; dat. brognum *Hyndl* 3, 5, *HH* I 22, 7.
1. *bragr*, m. *der beste, ausgezeichnetste*: sg. nom. *Skm* 33, 2, *Šg* 16, 4.
2. *bragr*, m. *dichtkunst*: sg. acc. *brag* *Hyndl* 3, 6.
- brá-hvitr**, adj. *mit weissen (glänzenden) wimpern*: f. sg. acc. (sw.) bráhvitu *Vkv* 39, 4.
- brálía**, adv. *schnell, bald*: *Am* 12, 4.
- brálliga**, adv. *dass*: *HHv* 36, 5, *Am* 27, 5.
- brandr**, m. 1) *holzscheit, feuerbrand*: sg. nom. *Háv* 57, 1; dat. brandi *Háv* 57, 1, *Akv* 42, 7; pl. dat. mjök er bráðr sá er á bröndum skal sins um freista frama *Háv* 2, 5, 'der muss hurtig sein der mit feuerbränden sein glück versuchen will' (*M. B. Richert, Upsala univ. årskr.* 1877, s. 1 fg.); eine andere erklärung, wonach b. = skið, von *Eiríkr Magnússon, Cambridge philol. soc.* 1884, oct. 23.; 2) ein teil des vorderschiffes, u. zwar wahrsch. der vordersteven der in dem gallionbild (hofuð) sn abschluss findet: pl. dat. bröndum *Rm* 17, 6.
- branga**, f. *verkehrte stellung, klemme, verlegenheit* (nach Bugge in *Zachers ss.* VII, 404; während *G. Vigfússon, Cpb* I, 477 fg. das wort durch 'beischläferin, kebsweib' übersetzt): sg. dat. bröngu *Hm* 21, 3. — Vergl. beinask.
- brass**, m. *koch (?)*: sg. acc. bras *Am* 60, 1.
- brattr**, adj. 1) *steil, senkrecht aufsteigend*: f. pl. acc. brattar *HH* II 25, 4; auch von hochgehenden wellen: m. sg. nom. *Rm* 17, 5, *Sd* 10, 7; 2) *beschwerlich, schlimm*: compar. n. sg. acc. brattara *Am* 57, 4.
- bratt-steinn**, m. *steil aufragender stein, säule*: sg. acc. brattstein *Hym* 29, 4.
- braut**, f. 1) *weg, strasse*: sg. gen. brautar *Rp* 2, 2, 6, 4 u. ö.; dat. brautu *Háv* 34, 3, *Sd* 27, 5 u. ö.,
- braut *Hm* 27, 4; pl. nom. acc. brautir *Fm* 41, 2, *Hm* 18, 1; *Hrbl* 56, 9, *Vm* 47, 6, *Hm* 15, 6 u. ö.; 2) *wanderung, reise*: sg. dat. brautu *Háv* 10, 2, 11, 2; 3) *der* acc. sg. (mit oder ohne die praep. á u. i) bedeutet in adv. verwendung s. v. a. *weg, fort*: braut *Ls* 15, *Hyndl* 46, 1 u. ö.; á b. *Rm* 21, 3, *Fm* 36, 6 u. ö.; eine verkürzte form ist brot: á b. *Sf* 6, *Fm* 22 pr 1; i b. *HH* II 20, i brott *F* 306a 21.
- brautingi**, m. *herumtreiber, landstreicher*: sg. (?) gen. brautingja *Hrbl* 6, 4.
- bregða** (brá) *eigentl. mit etw. (ehu) eine schnelle bewegung vornehmen, daher* 1) *werfen, fortwerfen*: prt. ind. sg. 3. brá *HH* I 4, 5, *Gör* II 17, 1; 2) *blank ziehen, schwüngen*: inf. *Rp* 35, 11, *HH* I 47, 8 u. ö.; prs. opt. sg. 2. bregðir *HH* II 31, 2; prt. ind. sg. 3. brá *Rp* 38, 4; pl. 3. brögðu til knífi zückten das messer auf ihn *Am* 60, 2; part. prt. n. sg. acc. sverð . . brugðit til miðs halb aus der scheide gezogen *Grm* 54 pr 3; 3) *hineinstecken*: prt. ind. sg. 3. brá *Rm* 14 pr 8, *Fm* 31 pr 7, *Gör* III 8, 1; 4) *herausziehen*: prt. ind. sg. 3. brá *Od* 2, 5; 5) *ausstossen*: inf. *HH* II 26, 6; 6) *jmd (ehm) mit etw. (ehu) einen vorwurf machen*: inf. *Am* 65, 4; prs. ind. sg. 2. bregðir *HH* I 37, 4, *Fm* 8, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) bregðu *Hlr* 3, 1; prt. ind. sg. 3. brá *Hlr* 13, 1; 7) *brechen*: inf. *Alv* 4, 1, *Sd* 2, 6, *Fm* 44, 6; prs. opt. sg. 3. bregði *Alv* 3, 6; prt. ind. sg. 1. brá *Sd* 1, 2; 8) *vernichten*: prt. ind. sg. 3. brá *Am* 76, 1; part. prt. n. sg. acc. brugðit *Hlr* 4, 8; 9) *mit metall auslegen*: part. prt. m. sg. acc. brugðinn *Br* 20, 2; 10) *mit adv. u. praep.*: br. af *abbrechen*: prt. ind. sg. 3. brá *HH* I 27, 1; br. um eht etw. übertreffen: prt. ind. sg. 3. brá *Am* 49, 3; br. við *preisen*: part. prt. n. sg. nom. brugðit *Am* 49, 2; 11) *unpers. werfen, fallen lassen*: prs. opt. sg. 3. nema at liði loðungs ljóma bregði wenn nicht glanz fällt auf das volk des herschers (?) *HH* II 35, 6; prt. ind. sg. 3. brá *HH*

- I* 15, 1; 12) bregðask sich anstrengen: prt. ind. pl. 3. brugðusk *Am* 36, 4; br. orðum sich worte zuschleudern, streiten: inf. *HHI* 46, 6.
- breiða (dd; got. us-braidjan) 1) ausbreiten: prt. ind. sg. 3. breiddi faðm streckte die arme aus *Rp* 16, 3; pl. 1. breiddu (vit) *Od* 23, 7; pl. 3. breiddu *Rp* 23, 9; 2) überbreiten, bedecken: inf. *Alv* 1, 1.
- breiðr, adj. (got. braiþs) breit: m. pl. acc. breiða *Prk* 15, 6. 19, 6; f. sg. acc. breiða *Sg* 65, 5; n. sg. acc. (adv.) breitt *Háv* 150, 4: compar. n. sg. acc. (adv.) bita breiðara mit breiter gezogenem, weiter aufgerissem munde *Prk* 25, 6.
- bræk, n. heftige begierde nach etw., leidenschaftliches u. rücksichtsloses verfolgen eines ziele: pl. nom. *Sg* 20, 8.
- breki, m. woge: sg. nom. *Rm* 17, 5, *Sd* 10, 7.
1. brenna (brann; got. brinnan) 1) brennen (ardere, flagrare): inf. *Prk* 27, 8, *Hyndl* 48, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 3. brenn *Grm* 29, 8, *Alv* 26, 5 u. ö.; brennr *Háv* 51, 2. 150, 4; opt. sg. 3. brenni *Ls* 65, 7; part. prs. m. sg. dat. brennanda *Háv* 84, 2; n. pl. dat. brennandum *Háv* 98, 4; prt. ind. sg. 3. brann *Prk* 21, 6, *Vkv* 10, 7 u. ö.; opt. sg. 3. brynmi *Sd* 2; part. prt. n. sg. nom. or er þar brunnit es ist dort heraus gebrant, es ist eine lücke entstanden *Am* 51, 8; inf. upp brenna emporlodern *Háv* 70, 4; 2) verbrennen (incendio consumi): inf. *Grm* 38, 5, *Am* 15, 7; prs. ind. sg. 3. brennumk (d. i. brennr mér) feldr fyrir *Grm* 1, 6; prt. ind. sg. 3. brann *Grm* 34, hann br. (verbrante sich) *Fm* 31 pr 7; pl. 3. brunnu *Akv* 43, 6; part. prt. m. sg. nom. brunnninn *Háv* 57, 2; n. pl. nom. brunnnin *Gör* II 24, 4 (s. akarn); br. inni in einem brennenden gebäude den feuertod sterben: inf. *Sd* 31, 5.
2. brenna (nd; got. ga-brannjan) 1) brennen machen, brennen (urere): inf. br. við þolvi brennen um ein äusserl. übel zu heilen *Gör* II 39, 6; prt. ind. pl. 3. brendu *Vsp* 26, 6. 7; part. prt. m. sg. nom. brendr *Skm* 21, 2. 22, 2; 2) verbrennen (incendio delere): inf. *Ghv* 21, 5; prs. opt. pl. 3. brenni *Sg* 66, 7. 67, 1; prt. ind. sg. 3. brendi *Akv* 5; opt. pl. 3. brendi *Gör* II 12, 9; part. prt. m. sg. nom. brendr *Háv* 71, 5; pl. acc. brenda *Am* 38, 3: f. sg. nom. brend *Háv* 80, 2, *Helr* 4, *Am* 84, 1; n. sg. dat. brendu *Hyndl* 41, 2; acc. brent *HHv* 5 pr 11.
- bresta (brast) 1) zerspringen, zerbrechen: inf. *Flörriði* .. lét br. brattstein gleri liess den pfeiler zerspringen mit hilfe des glases, zerschmetterte mit dem glase den pfeiler *Hym* 29, 3; part. prs. m. sg. dat. breastanda (zerbrechlichem) boga *Háv* 84, 1; br. sundr dass.: prt. ind. pl. 3. brustu *Am* 63, 8; 2) krachen: prt. ind. sg. 3. brast *HH* I 28, 3.
- brestr, m. 1) bruch: sg. acc. breast *Vkv* 27, 2; 2) getöse, krachen: sg. nom. *F* 304a 35.
- bretta (tt) emporrichten: prs. ind. sg. 3. brettir *HHv* 20, 3.
- brigð, f. veränderlichkeit, wankelmüt: sg. nom. *Háv* 83, 6.
- brigðr, adj. veränderlich, wankelmütig: m. sg. nom. *Háv* 90, 3; dat. brigðum *Háv* 123, 5.
- brim, n. brandung, wogende see: sg. nom. *Grm* 38, 4, *HH* I 29, 5.
- brim-dýr, n. 'brandungstier', poet. bezeichnung des schiffes: pl. nom. *HH* I 51, 7.
- brimir, m. schwert: sg. gen. brímis *HH* II 9, 8. 25, 8.
- brim-rúnar, f. pl. 'brandungsrunen', runen deren zauberkraft die brandende see zu beschwichtigen vermag: acc. *Sd* 10, 1.
- brim-svin, n. 'brandungsschwein', poet. benennung des walfisches: pl. acc. *Hym* 27, 8.
- bringa, f. Brust: sg. dat. bringu *Rp* 16, 6. 28, 6.
- brisingar, m. pl. 'die zusammenflechter' [vgl. bris, brisl, brislaðr (*Bj. Hald. I*, 111a) u. mhd. brisen], wahrsch. name der kunstreichen ewerge die Freyjas halsband (das brisinga men) verfertigt hatten: gen. brisinga *Prk* 12, 6. 14, 8. 18, 4.
- brjóst, n. brust (auch im plur.): sg. nom. acc. *Rp* 28, 10; *Bdr* 3, 2, *Hár* 83, 6 u. ö.; dat. brjósti *Prk* 15, 5, *Alv* 36, 1, *Fm* 7, 2 u. ö.;

- pl. dat. brjóstum *Háv* 8, 6, 9, 6.
Fm 24, 7.
- brjóst-kringla, f. ringförmiger
 brustschmuck: pl. acc. brjóstkringlur
Vkv 25, 7, 36, 3.
- brjóta (braut) 1) brechen, abrechen,
 zerbrechen: prt. ind. sg. 3. braut
Hym 19, 1; pl. 3. brutu (scil.
 skip) litten schiffbruch *Grm* 4;
 opt. sg. 3. bryti *Hym* 28, 8, *Am*
 25, 5; part. prt. f. sg. nom.
 brotin *Grp* 16, 1; n. sg. dat.
 brotnu *Háv* 85, 6; acc. brotit *Vkv*
 26, 6, *F* 304a 38; sich brechen
 (vom wasser): prt. ind. sg. 3. braut
F 304a 19; 2) niederbrechen, zer-
 stören: part. prt. m. sg. nom. bro-
 tinn *Vsp* 28, 5; f. sg. nom. brotin
Od 17, 3; unpers. þá er (tás)
 borgir braut i Brálundi *HH* I 3, 3;
 br. upp niederreißen: prt. opt. sg. 3.
 bryti *Am* 16, 2; 3) zu nichtemachen,
 vereiteln: prt. prt. n. sg. acc. brotit
HH II 15, 8.
- brjótr, m. zerbrecher, vernichter: sg.
 voc. *Hym* 17, 7.
- broddr, m. spitz zulaufender gegen-
 stand: 1) schwertspitze: sg. dat.
 broddi *Akv* 42, 1; 2) schiffsschna-
 bel: sg. dat. broddi *HH* II 22, 6.
- bróðir, m. (got. brōþar) bruder: sg.
 nom. voc. *Vsp* 33, 5, *Hrbl* 9, 5, *Vkv*
 23, 3 u. ö.; *Akv* 17, 1, *Hm* 26, 1;
 gen. acc. bróður *Fm* 33, 8, *Sd* 35, 4,
Sg 34, 8 u. ö.; *Vkv* 23, 3, *Fm* 25, 4,
Am 48, 3 u. ö.; dat. bróðr *Ls*
 32, 4, *Sg* 32, 5, *Od* 19, 7 u. ö.,
 bróður *Grm* 31, *Hyndl* 40, 7, *Hlr*
 8, 6; pl. nom. acc. bróðr *Vsp*
 46, 1, *Fm* 39, 4, *Akv* 16, 3 u. ö.;
Gðr III 6, 4, *Am* 72, 2, *Hm* 10, 1
 u. ö.; gen. bróðra *Vsp* 65, 6, *Sg*
 1, 6, *Am* 25, 6 u. ö.; dat. bróðrum
Rm 5, 3, *Od* 10, 7 u. ö.
- bróður-bani, m. jmd der den bruder
 eines anderen erschlagen hat: sg.
 nom. *Skm* 16, 6; dat. acc. bróður-
 bana *Háv* 87, 1; *Ls* 17, 6.
- brók, f. hose (*Weinh.* 163): pl. gen.
 bróka *Háv* 61, 4; acc. brókr *Hrbl*
 6, 5.
- brotn, adv. s. braut.
- brotna (að) bersten, zerbrechen: inf.
HH I 29, 6; prs. ind. sg. 3. brot-
 nar *Ls* 61, 6, *Háv* 87, 6, *Fm* 15, 4;
 prt. ind. sg. 3. brotnaði *Hym* 12, 8;
- pl. 3. brotnuðu *Prk* 21, 5, *Am*
 36, 6.
- brú, f. brücke: sg. acc. *Fm* 15, 5;
 gen. brúar *HH* II 48, 6, *Sd* 16, 6;
 pl. gen. brúa *Grm* 44, 6.
- brúð-fé, n. brautgeschenk, geschenk
 das von der braut den verwanten
 des bräutigams dargebracht wird:
 sg. gen. brúðfjár *Prk* 29, 3, 32, 3.
- brúðr, f. (got. brūþs) 1) weib das
 einem manne verlobt ist od. bereits
 umgang mit demselben gepflogen hat:
 sg. nom. voc. *Alv* 1, 2, *HH* I 43,
 1 u. ö.; *Hyndl* 49, 3, *HHv* 41, 2;
 gen. brúðar *Prk* 11, 6, *Alv* 2, 6,
Vkv 19, 2 u. ö.; dat. acc. brúði
Vkv 33, 9; *Prk* 30, 4, *HHv* 32, 5,
Sg 53, 4; pl. nom. acc. brúðir *Gðr*
 I 3, 2; *Prk* 25, 3, 5, *Hrbl* 23, 3
 u. ö.; 2) weib im algem.: sg. nom.
 voc. *Grm* 11, 5, *Akv* 42, 7 u. ö.;
HHv 7, 3, *Sg* 25, 7 u. ö.; gen.
 brúðar *Vsp* 1, 8, *Háv* 85, 5; acc.
 brúði *Grm* 39, 6, *Grp* 40, 7, *Akv*
 8, 1; pl. nom. acc. brúðir (es ist
 nur Sigrún gemeint, vgl. *K. Gíslason*,
Njála II, 562 fg.) *HH* II 45, 9;
HHv 17, 4, *Sd* 28, 3.
- brugginn, part. prt. (von einem st.
 vbm *bryggva) gebräut: m. sg. nom.
Bdr 7, 2.
- brullaup, n. (assim. aus brúð-hlaup)
 brautlauf, hochzeit: pl. nom. *Grp*
 43, 1.
- brún, f. augenbraue: sg. nom. *Rp*
 28, 9; pl. acc. brýnn *HHv* 19, 3.
- brún-hvitr, adj. mit weissen (glän-
 zenden) augenbrauen: f. sg. nom.
 brúnhvit *Hym* 8, 7.
- bruni, m. feuer, glut: sg. dat. bruna
Vkv 10, 5.
- brunnr, m. quelle: sg. dat. brunni
Vsp 22, 8, 24, 4. *Háv* 110, 3.
- brynja, f. (got. brunjō) brünne,
 panzer: sg. nom. *HH* II 7, 5, *Grp*
 16, 1, c. art. brynjan *Sd* 6; dat.
 acc. brynju *HH* I 6, 1, *Grp* 15, 3
 u. ö.; *Grp* 15, 7, *Sd* 1, 1 u. ö.,
 c. art. brynjuna *Sd* 8; pl. nom.
 acc. brynjur *Vkv* 8, 2, *HH* I 16, 5;
Akv 7, 8, *Am* 41, 2 u. ö.; dat.
 brynjum *Grm* 9, 6.
- brynjaðr, adj. mit einer brünne be-
 kleidet: m. sg. acc. brynjaðan *HH*
 I 38, 7; pl. dat. brynjuðum *Gðr*
 III 5, 6.

- bryn-þing, *n.* 'panzerversammlung', d. i. *kampf*: *sg. gen.* brynþings *Sð* 5, 2.
- bryti, *m.* *haushofmeister*: *sg. nom.* *Am* 58, 2.
- brjkan, *f.* *getöse, kampflärm*: *sg. nom.* *Hyndl* 24, 5.
- búi, *n.* 1) *gehöft nebst zugehörigem landbesitz*: *sg. nom. acc.* *Háv* 36, 1, 37, 1; *Rp* 23, 10; *dat. búii HHv* 4, 4, 17, 5, *Hlr* 4, 7; *pl. dat. búum Rp* 39, 2; *acc. bú Hrbl* 6, 2, *Od* 20, 2; 2) *abbau, vorwerk*: *sg. dat. búii Háv* 82, 6.
- búa (bjó) 1) *zubereiten (eht)*: *prt. ind. sg. 3. bjó HH II* 45 pr 1; *prt. prt. n. sg. acc. búit Ls* 1; 2) *bes. einen wohnsitz zubereiten, ein hauswesen gründen*: *prt. ind. pl. 3. bjuggu Rp* 23, 7; *daher 3) bewohnen (eht)*: *inf. prk* 17, 6; *prs. ind. pl. 3. búa Vsp* 64, 5; *part. prt. n. sg. acc. búit HHv* 15, 5; 4) *intrans. an aufenthalt haben, hausen, wohnen*: *inf. HHv* 14, 6; *prs. ind. sg. 1. bý Alv* 3, 2; *sg. 3. býr Vsp* 41, 1, *Hym* 5, 1 u. ö.; *pl. 3. búa Hrbl* 44, 3; *opt. sg. 3. búii Háv* 34, 3; *prt. ind. sg. 3. bjó Grm* 11, 2, *Rp* 40, 4 u. ö.; *pl. 3. bjuggu Rp* 12, 2, 24, 2 u. ö.; 5) *mit präpp.*: b. af ehu *sich einer sache entledigen*: *inf. Fm* 38, 3; b. til ehs *etw. vorbereiten, die vorarbeiten zu etw. treffen*: *prt. ind. sg. 3. bjó Rp* 16, 4; b. um eht *sich mit etw. befassen*: *prt. ind. sg. 3. bjó Sg* 40, 3; *part. prt. 1) ausgerüstet, geschmückt (ehu)*: *m. sg. acc. blóðorm búinn ein schön verziertes schwert HH I* 8, 7; *f. pl. nom. búnar Gðr I* 3, 3, *Am* 27, 3; *n. pl. nom. búin HH I* 24, 4, 51, 8; 2) *bereit zu etw.*: *m. sg. nom. búinn Grp* 18, 4, *Rm* 21, 3; *pl. acc. búna verða sich bereit zu halten HH I* 23, 4; *f. sg. nom. búin nahe daran Gðr I* 3; *acc. búna HHv* 36, 6; *pl. acc. búnar Od* 28, 2.
- buðlungr, *m.* *mann der von einem gebieter (*buðli) abstamt, könig, fürst*: *sg. nom. voc. HHv* 2, 5, *HH I* 12, 1 u. ö.; *HH I* 57, 1. 5. *II* 43, 11; *gen. buðlungs HHv* 26, 10; *dat. buðlungi HHv* 40, 5.
- bugr, *m.* *biegung, krümmung*: *pl. dat. bugum Grm* 24, 3.
- búr, *n.* *gemach*: *sg. dat. buri Gðr II* 1, 3, *Od* 16, 1.
- burr, byrr, *m.* *sohn*: *sg. nom. burr Vsp* 58, 10, *prk* 1, 7 u. ö.; *gen. burar Grm* 50, 5, *Sg* 39, 6; *dat. acc. bur Grm* 43, 6; *Ls* 27, 3, *Hyndl* 6, 8 u. ö., *byr Vkv* 13, 3; *pl. nom. burir Vsp* 65, 5, *HH II* 34, 8; *gen. bura Gðr II* 34, 8; *dat. burum HH I* 22, 8, *Gðr II* 33, 3; *acc. buri Gðr II* 17, 2; *Akv* 39, 8, *Hm* 10, 2, *byri Hm* 22, 5 (*Bugge in Zachers ss VII, 404*).
- bú-staðr, *m.* *wohnort*: *sg. acc. bústað F* 303a 9.
- bygð, *f.* *ohnsitz, besitzung*: *pl. acc. bygðir Rp* 36, 10, *HHv* 10, 6, *Grp* 19, 2.
- bygg, *n.* *getreide, bes. gerste*: *sg. nom. Alv* 33, 1.
- byggja, byggva (gð) 1) *intrans. wohnen, hausen*: *inf. Vsp* 66, 6; *prs. ind. sg. 3. byggvir Grm* 15, 5; *pl. 1. byggjum Skm* 20, 6; *prt. ind. sg. 3. bygði Vsp* 6, 2; 2) *trans. bewohnen (eht)*: *prs. ind. sg. 3. byggvir Grm* 11, 4, *byggir Grp* 1, 1; *pl. 3. byggja Vsp* 65, 5, *Vm* 51, 2; *prt. ind. sg. 2. bygðir HH II* 12, 3.
- byrða (rð) *weben*: *prt. ind. pl. 1. byrðu (vit) Gðr II* 15, 5.
- byrðr, *f.* *bürde, last*: *sg. acc. byrði Háv* 10, 1. 11, 1; *pl. acc. byrðar Rp* 9, 6.
- byrgja (gð) *einschliessen*: *part. prt. f. pl. nom. byrgðar HH II* 45, 10.
- byrta (að) *zu trinken geben, credenzen*: *prt. ind. sg. 3. byrtaði Ls* 52 pr 1.
1. byrr, *m.* *günstiger wind, fahrwind*: *sg. nom. Rm* 17, 3; *gen. byrjar HH II* 6, 5; *dat. acc. byr Háv* 89, 7; *Grm* 8; *pl. acc. byri Hyndl* 3, 5.
2. byrr, *m.* *s. burr.*
- bysja (busta) *strömen*: *prt. ind. sg. 3. busti HH II* 9, 7.
- bæli, *n.* *wohnstätte; lager (eines drachen)*: *sg. acc. Grp* 13, 2; *gen. bælis Fm* 44 pr 1.
- bæn, *f.* *bitte*: *sg. nom. Háv* 36, 6, *Sg* 65, 4; *gen. bænar Sg* 65, 2.
- bær, *m.* *anzahl zusammengehöriger gebäude, gehöft*: *sg. nom. Grm* 6, 1,

- Br 8, 2, *Akv* 43, 5; *gen. bæjar* *Hym* 26, 6, *Hm* 18, 6 u. ö.; *dat. acc. bæ* *HH I* 2, 1; *Am* 37, 3.
- bæta (tt; got. bōtjan) 1) besser machen, verbessern; ausbessern: *prs. ind. sg. 1. bæti* *Vkv* 27, 1; 2) schlichten: *inf. Háv* 151, 6, *Gðr II* 18, 3; 3) jmd (ehm od. við ehn) für etw. (eht) durch zahlung einer busse (ehu) schadenersatz leisten: *inf. Hrbl* 42, 1, *Gðr II* 17, 6, *Am* 69, 8; *prs. ind. sg. 1. bæti* *HHv* 27, 2; *sg. 3. bætir* *Ls* 12, 3; *imperat. sg. 2. bætt* *HHv* 24, 2; 4) bætask sich bessern: *inf. Am* 99, 2.
- bœð-frœkn, adj. kühn im streite: *m. sg. nom. (sw.) bœðfrœkni* *Hm* 27, 3.
- bœðvask (að) kampflustig werden: *prt. ind. sg. 3. bœðvaðisk* *Hm* 21, 4.
- bql, n. schaden, unglück: *sg. nom. acc. Ls* 39, 3, *Gðr II* 34, 7, *vignesta* b. 'verderben der schulde', poet. bezeichnung des schweres *HHv* 8, 7; *Háv* 126, 5, *Br* 3, 2 u. ö.; *gen. bqls* *Vsp* 64, 3, *Háv* 125, 10, *Hyndl* 24, 6; *dat. bqlvi* *Háv* 126, 6, *Hyndl* 49, 4, *Sg* 27, 8 u. ö.; *pl. nom. bql* schadenbringende zusätze *Gðr II* 24, 2; *gen. bqlva* *HHv* 24, 6, *Ghv* 12, 3 u. ö.
- bql-rann, n. unglückshaus: *pl. gen. bqlranna* *Gðr II* 41, 4.
- bql-stafir, m. pl. verderben bringende runen, unheil: *dat. bqlstqfum* *Sd* 30, 5.
- bqlva (að) verfluchen (ehm): *prt. opt. sg. 3. bqlvaði* *Fm* 1 pr 4.
- bqlva-fullr, adj. unheilvoll: *f. pl. acc. bqlvafullar* *Gðr II* 32, 2; *n. sg. acc. bqlvafult* *Ghv* 21, 6.
- bqlva-smiðr, m. unheilsschmied: *sg. nom. voc. Fm* 33, 7; *Ls* 41, 6.
- bql-viss, adj. geneigt od. geschickt schaden zu stiften: *m. sg. nom. (sw.) bqlvisi* *HH II* 2, 2; *f. pl. nom. acc. bqlvisar* *Sd* 27, 4; *Hrbl* 23, 3.
- bqrkr, m. borke, rinde: *sg. nom. Háv* 50, 3; *dat. berki* *Sd* 11, 4.
- bqrr, m. baum: *sg. nom. b. skjaldar* 'schuldbaum', poet. bezeichnung eines kriegers *Am* 30, 5.

D.

- dáð, f. (got. ga-dēps) tüchtigkeit, tapferkeit: *sg. acc. Ghv* 4, 4, *Hm* 6, 4.

- dáð-rakkr, adj. schnell bereit zu kühner tat: *m. sg. nom. Hym* 23, 2.
- dafna (að), zu kräften kommen, heranwachsen: *inf. Rp* 9, 2, 22, 2.
- daga (að), tagen, tag werden: *part. prt. m. sg. nom. uppi* um. *dagaðr* vom tage überrascht *Alv* 36, 6.
- dag-mqgr, m. 'sohn des tages', d. i. mann: *pl. nom. dagmegir* *Am* 62, 6.
- dagr, m. (got. dags) tag: *sg. nom. Vm* 24, 4, *Rp* 31, 10 u. ö.; *gen. dags* *Alv* 23, 6, *Háv* 81, 4 u. ö.; *acc. dag* *Vsp* 9, 8, *Hym* 7, 2 u. ö.; *pl. dat. dogum* *Háv* 73, 10; *acc. daga* *Skm* 3, 6, *Grm* 7, 5 u. ö.
- dags-brún, f. tagesanbruch: *sg. acc. HH I* 27, 6. *II* 42, 8.
- dag-setr, n. tagesende, abend: *sg. dat. at dagsetri* *HH II* 48 pr 4.
- dag-sevi, m. 'milderer des (heissen) tages', poet. bezeichnung der luft: *sg. acc. dagseva* *Alv* 23, 5.
- dalr, m. (got. dals? dal?) tal: *sg. dat. dali* *Hrbl* 18, 7; *pl. acc. dala* *Vsp* 22, 6, *Vm* 14, 6 u. ö.; *dali* *HHv* 28, 6.
- danskr, adj. dänisch: *m. pl. acc. danska* *Gðr II* 14, 4.
- dapr, adj. schwer, beschwerlich: *m. sg. acc. dapran* *Am* 59, 7; *f. pl. acc. daprar* *Sg* 54, 5; *n. pl. nom. dqpr* *Hrbl* 4, 4.
- darraðr, m. 'speerschwinger', bezeichnung eines helden (des *Atli*): *sg. gen. darraðar* *Akv* 4, 7.
- dátt, adv. (neutr. des adj. dár): in verderblicher weise *Sg* 26, 6.
- dauði, m. tod: *sg. nom. Grp* 25, 8; *gen. dat. acc. dauða* *HH II* 32, 2; *HH I* 56, 8 u. ö.; *HH I* 11, 8 u. ö.
1. dauðr, adj. (got. dauþs) tot, getötet: *m. sg. nom. HH I* 21, 4, *Sf* 17 u. ö.; *gen. dauðs* *F* 304 a 7; *dat. dauðum* *Br* 7, 6, *Gðr I* 1 u. ö.; *acc. dauðan* *Hrbl* 14, 4, *Háv* 76, 6 u. ö.; *pl. nom. dauðir* *HH II* 39, 4. 50, 7; *dat. dauðum* *Sd* 22, 6; *acc. dauða* *Vkv* 31, 4, *Gðr II* 37, 8; *f. sg. nom. dauð* *Bdr* 5, 8 u. ö.; *pl. acc. dauðar* *Am* 27, 1.
2. dauðr, m. tod: *sg. nom. Háv* 70, 6; *gen. dauðs* *Akv* 29, 6.
- daufr, adj. (got. daufs) taub: *m. sg. nom. Háv* 71, 3.
- deigja, f. dienstmagd: *sg. voc. Ls* 56, 6.

deila (ld; got. *dailjan*) 1) teilen, trennen: prs. ind. sg. 3. *deilir* Vm 15, 5. 16, 2; *deilask* sich teilen: prt. ind. pl. 3. *hugir deildusk* mein sinn war schwankend Gðr II 6, 2; 2) zuteilen: inf. Sg 37, 4; prt. ind. pl. 3. *deildu* Br 4, 4; *deilask* zuerteilt (beschieden) werden: inf. Am 18, 3; 3) verteilen (eht od. ehu) inf. Ls 46, 3; prt. ind. sg. 3. *deildi* Sg 47, 4; pl. 3. *deildu* Rp 23, 8; 4) mit jemand (við ehn) in einer Sache (eht) zu tun haben, sich mit etwas abgeben, auf etwas einlassen: inf. Sd 29, 4; prs. ind. sg. 2. *deilir* Sd 31, 2; opt. pl. 3. *deili* HH I 46, 8. II 26, 8; prt. ind. sg. 1. *deildak* Vm 55, 8; sg. 3. *deildi* Rp 46, 2; 5) streiten mit jemand (við ehn): prs. opt. pl. 3. *deili* HH I 45, 8; imperat. sg. 2. *deilit* Sd 24, 3; prt. ind. pl. 1. *deildum* Hrbl 15, 2; 6) gewalt haben über etwas (eht), mit etwas schalten und walten können: inf. Skm 22, 6, hug skaltu deila beherrsche dein gemüt HHv 40, 2; prs. ind. sg. 3. þar er munuð deilir wo die liebe waltet Od 22, 8; 7) entscheiden: inf. Ls 22, 3.

deilir, m. verteiler: sg. voc. Akv 37, 2; dat. *deili* Od 19, 3. 30, 7.

deyfa (fð; got. *gadaubjan*) 1) stumpf machen: inf. Rp 44, 7; prs. ind. sg. 1. *deyfi* Háv 146, 4; pl. 3. *deyfa* Sd 27, 6; 2) beschwichtigen: prt. ind. sg. 3. *deyfi* Gðr II 24, 8.

deyja (dó), sterben: inf. Gðr I 1, 2, Am 59, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 3. *deyr* Háv 75, 1. 3. 5 u. ö.; pl. 3. *deyja* Vm 43, 8 u. ö.; opt. sg. 1. *deyja* Am 66, 8; prt. ind. sg. 3. *dó* Rm 11 pr 1. Am 101, 8; pl. 3. *dó* Am 64, 1.

digr, adj. dick: m. pl. nom. *digrir* Rp 8, 5.

dimmr, adj. dunkel: m. sg. nom. (sw.) *dimmi* Vsp 68, 1.

dis, f. 1) weib, bes. v. königlicher abkunft (*Sigrún*, *Brynhildr*, *Guðrún*), doch wird auch die *Lyngheidr* von ihrem vater *Hreiðmarr* mit *dis* angeredet: sg. nom. voc. Br 14, 3; Rm 11, 2 u. ö.; pl. nom. *disir* HH II 45, 11 (es ist nur *Sigrún* gemeint, vgl. *brúðr*); 2) weib von über-

menschlicher natur; *schicksalsjungfrau*, *walküre*: sg. dat. *disi* Gðr I 19, 4; pl. nom. acc. *disir* Grm 53, 4; Sd 9, 6 u. ö.

djarfliga, adv. nach der art eines tapfern; kühn, keck: Hym 23, 1.

djúpr, adj. (got. *diups*) tief: m. sg. dat. *djúpum* Hrbl 18, 8; acc. *djúpan* Hym 5, 8 u. ö.; pl. acc. *djúpa* HHv 28, 6; f. pl. acc. *hliðskjálfar djúpar* (?) Akv 14, 2.

djúp-úðigr, adj. bedachtsam, verständig: f. sg. nom. (sw.) *djúpúðga* Hyndl 28, 5.

dólgr, m. feind: sg. nom. Sg 23, 5; pl. nom. *dólgar* HH II 50, 7; gen. *dólga* HH I 21, 3.

dólg-rögnir, m. 'schlachtgott', poet. bezeichnung eines kriegers: sg. acc. *dólgrögni* Akv 29, 5.

dólg-spor, n. 'kampfspur', d. i. wunde: pl. nom. HH II 41, 7.

dólg-viðr, m. 'kampfbäum', poet. bezeichnung eines kriegers: pl. acc. *dólgiðu* Sd 29, 5.

dómr, m. (got. *dōms*) 1) urteil: sg. nom. Háv 76, 6; 2) entscheidung: sg. acc. *norna dóm* die entscheidung der nornen, d. i. den tod Fm 11, 1; pl. nom. *dómar* HH II 25, 8; 3) richtersversammlung: pl. acc. *dóma* Sd 12, 9.

dorg, f. angelschnur: pl. acc. *dorgar* Grm 3.

dóttir, f. (got. *daūhtar*) tochter: sg. nom. voc. Hyndl 20, 2, Vkv 36, 7 u. ö.; HH II 47, 8, Hlr 4, 2 u. ö.; gen. dat. acc. *dóttur* Hyndl 21, 4, HHv 5, 8 u. ö.; HHv 36, 4, Gðr I 27, 4 u. ö.; prk 22, 7, Ls 42, 2 u. ö.; pl. nom. acc. *dætr* Rp 13, 1, Fm 13, 6 u. ö.; Rm 9 pr 6; gen. *dœtra* Gðr I 4, 7.

draga (drö; got. *dragan*) 1) ziehen: inf. Grm 37, 3; praes. ind. sg. 3. *dregr* Vm 11, 5. 12, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 1. *dró* Grm 49, 5; pl. 3. *drógu* Hm 16, 1; part. prt. m. sg. nom. *dreginn* Gðr I 18, 6; pl. acc. *dregna* Vkv 9, 2; 2) dr. vél ränke spinnen: prs. ind. sg. 3. *dregr* Grp 33, 8; 3) tragen: prt. ind. sg. 3. *dró* Vkv 2, 6, Akv 29, 5; 4) mit praepp. u. adv. dr. fram hervorziehen: prt. ind. sg. 3. *dró* Rm 5 pr 7; dr. ofarr aufziehen: inf. HH I 30, 1; dr.

upp heraufziehen: *prt. ind. sg. 3. dró Hym 21, 1. 23, 1.*
 draug-hús, *n. 'totenhaus', d. i. grabhügel: pl. gen. draughúsa HH II 50, 4.*
 draum-njörun, *f. 'traumgöttin', poet. bezeichnung der nacht: sg. acc. Alv 31, 6.*
 draumr, *m. traum: sg. gen. draums Hyndl 7, 2, HHv 19, 2; pl. nom. draumar Bdr 1, 8.*
 draum-ping, *n. 'versamlung der träume', d. i. nachtruhe, schlaf: pl. gen. draumpinga HH II 49, 10.*
 dreifa (fö; *got. draibjan*) bespritzen (*ehn ehu*): *prt. opt. sg. 3. dreiföi Am 18, 4.*
 dreki, *m. drache: sg. nom. Vsp 68, 2.*
 1. drekka (drakk; *got. drigkan*) trinken: *inf. prk 25, 8, Hym 39, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. drekkir Háv 136, 5; Vsp 24, 5, Grm 13, 5 u. ö.; pl. 3. drekka Ls 45, 5, Grm 7, 5 u. ö.; opt. sg. 2. drekkir Ghv 8, 8; sg. 3. drekki Háv 19, 2; prt. ind. sg. 3. drakk prk 24, 9, Ls 53 pr 2 u. ö.; pl. 3. drukku Rp 31, 9, Sg 2, 5 u. ö.; opt. sg. 3. drykki Ls 10 pr 2, Sf 15; part. prt. n. sg. nom. acc. drukkitt Háv 66, 4. 80, 6 u. ö.; Akv 41, 2; pl. nom. drukkin Grp 43, 2; part. prt. drukinn betrunken: m. pl. acc. drukna Sd 29, 4; f. sg. nom. drukkin Akv 16, 4.*
 2. drekka, *f. 1) trunk: sg. acc. drekku Od 11, 4; 2) trinkelage: sg. dat. drekku Grm 45, 7.*
 drekkja (kö; *got. dragkjan*) ertränken (*ehm*): *prt. ind. sg. 1. drekða HHv 19, 6; pl. 3. drekðu Ghv 13, 5.*
 dreng, *m. tüchtiger mann, held: sg. nom. Gdr II 35, 2; pl. gen. drengja Hyndl 18, 2; acc. drengi Am 48, 2.*
 drépa (draup) 1) mit *etw. (ehu)* eine bewegung ausführen; strecken, streichen: *prt. ind. sg. 3. drap Gdr II 5, 6, Hm 21, 2; 2) schlagen: prs. ind. sg. 1. drep Ls 61, 5, Skm 26, 1; imperat. sg. 2. drep Hym 30, 5; prt. ind. sg. 2. drapt Ls 24, 3; dr. i hel totschiagen: inf. Hrbl 27, 2; prt. ind. pl. 3. drápu Am 40, 2; 3) abschlagen, abhauen (eht af ehu): prs. ind. sg. 1. drep Ls 57, 5;*

4) töten: *inf. Gdr I 27 pr 6; prs. ind. sg. 3. drepr Vsp 58, 5; prt. ind. sg. 1. 3. drap Hrbl 19, 1; prk 31, 5. 32, 1 u. ö.; pl. 1. drápu Am 96, 1; pl. 3. drápu HH II 12; opt. pl. 3. dræpi Br 20 pr 3. 4. 7; part. prt. m. sg. nom. drepinn Br 20 pr 11; n. sg. acc. drepit Ghv 1; 5) dr. foeti mit dem fusse anstossen, straucheln: prs. ind. sg. 2. drepr Rm 24, 2; prt. ind. sg. 3. drap Grm 54 pr 9; 6) dr. kostum od. kosti (ehs) die lage jmds verschlechtern: prs. ind. sg. 3. drepr Am 70, 1; unpers. prt. ind. sg. 3. drap Am 97, 2.*
 dreyma (mö) 1) *etw. (eht) träumen: prs. ind. sg. 3. dreymir Am 19, 4; pl. 3. dreyma Gdr II 39, 2; 2) unpersönl. es träumt jmd (ehn): prs. ind. sg. 3. dreymir Am 19, 6; prt. ind. sg. 3. dreymöi Am 10, 3. 14, 5.*
 dreyra (rö) bluten: *prs. ind. pl. 3. dreyra HH II 41, 7.*
 dreyr-fáðr, *part. prt. blutbefleckt: m. sg. nom. HHv 9, 6.*
 dreyrri, *m. blut: sg. gen. dat. dreyra Fm 27, 6; Vsp 42, 4, Grm 52, 6 u. ö.*
 dreyrugr, *adj. blutig: f. pl. acc. dreyrgr Sg 32, 7.*
 drífa (dreif; *got. dreiban*) 1) sich hastig vorwärts bewegen, eilen: *prs. ind. sg. 3. drifr HH II 49, 9; prt. ind. pl. 3. drifu Vkv 20, 1; 2) benetzen, beströmen: part. prt. m. sg. acc. drifinn Grm 52, 6; f. sg. nom. drifin Bdr 5, 7.*
 dríta (dreit) bescheissen: *part. prt. f. sg. nom. dritin Ls 56, 6.*
 drjúgr, *adj. reichlich: n. sg. acc. (adverbial) drjúgt gar sehr Háv 78, 6; in reichem masse Am 18, 3; pl. dat. (adv.) drjúgum tüchtig, rüstig Hym 7, 1.*
 drjúpa (draup) tropfen: *prs. ind. sg. 3. drýpr Grm 26, 5; pl. 3. drjúpa Skm 21, 5; prt. ind. sg. 3. draup Ls 65 pr 4. 6.*
 drjúpr, *adj. tiefend: m. sg. acc. drjúpan Alv 13, 6.*
 dropi, *m. tropfen: sg. nom. Gdr I 15, 5.*
 drós, *f. weib: sg. gen. drósar Gdr II 39, 4; pl. nom. drósir Vkv 1, 7.*

- drótt, *f.* volk, *schar*, *gefolge eines fürsten*: *sg. nom. dat. acc. HH II 49, 9; HH I 7, 1; Vsp 12, 6, Vm 24, 5; pl. nom. dróttir Vsp 66, 6.*
- dróttinn, *m. häuptling, fürst, könig*: *sg. nom. voc. Prk 5, 2. 10, 4 u. ö.; Skm 3, 6, Vkv 30, 8; dat. dróttini Grp 35, 6; acc. dróttin Prk 31, 6.*
- drótt-látr, *adj. leutselig (?)*: *f. sg. acc. dróttláta Am 10, 3.*
- drótt-megir, *m. pl. 1) söhne des volks, menschen*: *acc. dróttmogu Vm 11, 6. 12, 3; 2) gefolgsleute*: *nom. dróttmegir Akv 2, 1.*
- dróttning, *f. königin*: *sg. nom. Vkv 16 pr 5, Gðr I 6, 2.*
- dróttir, *m. (= dráttir) aus dem meere herausgezogener fisch*: *pl. dat. dróttum Gðr II 43, 8 (so nach Bugge, fkv. 426a, dessen deutung der strophe jedoch kaum das richtige trifft).*
- drúka (að) *ertrinken*: *prs. ind. sg. 2. drukar Fm 11, 4.*
- drúpa (pt) *hängen, schweben*: *prs. ind. sg. 3. drúpír Grm 10, 6.*
- drýgja (gð) *1) verrichten, ausführen, betreiben*: *inf. Hrbl 48, 3; erlog d. ihre bestimmung zu erfüllen Vkv 14, 3, 10; prt. ind. pl. 2. drýgðuð Ls 25, 5; pl. 3. drýgðu Am 44, 2; part. prt. n. sg. acc. drýgt Am 83, 5; 2) bereiten*: *prt. ind. sg. 1. drýgða Am 79, 7; 3) leiden, ertragen*: *prs. ind. sg. 3. drýgír Grm 35, 2.*
- drykkja, *f. 1) trank*: *sg. acc. drykkju Am 79, 7. 82, 4; 2) gelage*: *sg. dat. acc. drykkju Am 73, 2; Od 27, 4.*
- drykkir, *m. trank, trunk*: *sg. nom. c. art. drykkriinn Sf 9; gen. drykkjar Grm 3, 4; acc. drykk Ls 6, 6, Háv 104, 3 u. ö.; pl. gen. drykkja Skm 35, 7.*
- dröslull, *m. pferd*: *pl. dat. dröslum Akv 33, 6; acc. drösla Akv 4, 8.*
- duga (gð; got. dagan) *1) wert haben, von guter beschaffenheit sein, taugen*: *prs. ind. sg. 3. dugir Vm 20, 2. 22, 2; opt. sg. 3. dugi Háv 132, 6; 2) sich als tüchtig erweisen*: *prs. ind. sg. 3. dugir Háv 71, 3; prt. opt. sg. 3. dygði Am 49, 10; 3) einfluss ausüben, bewirken*: *inf. Ls 16, 2; 4) helfen*: *inf. Hyndl 49, 8, Sd 9, 6; 5) nutzen bringen, nützen*: *inf. Sd 22, 6; prs. opt. sg. 3. dugi Vm 4, 4; 6) geziemen*: *prs. ind. sg. 3. dugir HH I 47, 3. II 27, 3.*
- dugr, *m. tüchtigkeit*: *sg. acc. dug Alv 9, 3.*
- dúkr, *m. tuch, gewebter stoff*: *sg. nom. Rp 16, 7; acc. dúk Rp 30, 2. 8.*
- dul, *f. 1) stillschweigen*: *sg. dat. dul Háv 57, 6; 2) unbegründetes selbstvertrauen, überhebung, hochmut*: *sg. dat. dul Gðr II 39, 3; acc. dul Háv 78, 6.*
- dulinn, *adj. eingebildet, hochmütig*: *f. sg. nom. dulin Hyndl 7, 1.*
- dúsa (að) *erdröhnen*: *prt. ind. sg. 3. dúsaði Od 16, 5 (Bugge, fkv. 427b).*
- dvala (að) *verzögern, aufschieben*: *inf. HH I 51, 12.*
- dvelja (dvalða) *1) aufschieben, verzögern*: *inf. Am 62, 4; 2) aufhalten*: *part. prt. m. sg. acc. dvalðan Hrbl 51, 2; f. sg. acc. dvalða HHv 30, 2; dveljask sich aufhalten, verweilen*: *prt. ind. sg. 3. dvalðisk HHv 8, Sf 24; 3) unpersönl. jmd (ehn) durch untätigkeit verloren gehen*: *prs. ind. sg. 3. dvelr Háv 59, 4.*
- dvergr, *m. zwerg*: *sg. nom. Háv 158, 3, Rm 3 u. ö.; c. art. dvergrinn Rm 4 pr 5; gen. dvergs Alv 9, 3; voc. dvergr Alv 10, 3. 12, 3 u. ö.; pl. nom. dvergar Vsp 13, 7. 49, 5 u. ö.; gen. acc. dverga Vsp 12, 5. 13, 3; Vsp 15, 6. 17, 1; dat. dvergum Háv 141, 10.*
- dvöl, *n. pl. aufenthalt, aufschub*: *nom. Am 101, 7.*
- dyggr, *adj. treu, zuverlässig*: *f. sg. acc. dyggva Rm 20, 4; recht-schaffen*: *f. pl. nom. dyggvar Vsp 66, 5.*
- dýja (dúða) *1) schütteln*: *inf. Prk 1, 6; 2) schwingen*: *inf. Rp 35, 8. 38, 1.*
- dylgja, *f. feindschaft*: *pl. nom. dylgjur HH II 10.*
- dylja (dulða) *jmd (ehn) über etwas (ehs) in unwissenheit erhalten, etw. vor ihm verhehlen oder verläugnen*: *inf. Am 77, 3. 88, 1; prt. ind. sg. 1. dulða Grm 50, 3; sg. 3. dulði Fm 1 pr 1, Am 10, 4; part. prt. m. sg. nom. duliör in unwissen-*

- heit erhalten, dumm, töricht *HHv* 19, 1; *part. prs. m. pl. nom. (subst.)* dyljendr die verhehlenden, die ver-räter *Akv* 2, 2; dyljask sich ver-läugnen: *inf. HH II* 12, 7; sich etwas (eht) verhehlen: *prs. ind. sg. 1.* dyljumk *Am* 14, 6.
- dyn-fari, *m. 'der mit brausen dahin-führt', poet. bezeichnung des windes:* *sg. acc. dynfara Alv* 21, 5.
- dynja (dunða) ertönen, erklingen: *pri. ind. sg. 3. dunði Bdr* 3, 6, *prk* 4, 6 u. ö.
- dynr, *m. lärm, geräusch:* *sg. nom. Akv* 33, 5; dólgja d. lärm der feinde, kampf *HH I* 21, 3; *dat. dyn F* 305b 9.
- dýr, *n. (got. dius) tier:* *sg. nom. Fm* 2, 1; *pl. gen. dýra Gðr II* 23, 8; *dat. dýrum HH II* 37, 8, *Gðr II* 2, 6; *acc. dýr Vkv* 4.
- dýr-gripr, *m. wertvoller gegenstand, kleinod:* *pl. acc. dýrgripi Fm* 44 pr 5.
- dýr-kálfr, *m. junger hirsch:* *sg. nom. HH II* 37, 5.
1. dyrr, *f. pl. tor, tür:* *nom. acc. Vsp* 39, 4, *Rp* 26, 4; *Bdr* 4, 2, *Grm* 10, 5 u. ö.; *gen. dura Grm* 23, 1; *dat. durum Grm* 22, 3, 23, 5 u. ö.
2. dýrr, *adj. herlich, trefflich:* *m. sg. nom. Grp* 27, 6, *Fm* 41, 5; *gen. (sv.) dýra Háv* 104, 3, 139, 5; *pl. nom. dýrir Am* 64, 1; *f. pl. acc. dýrar Rp* 49, 2 u. ö.; *n. sg. acc. dýrt Vkv* 1, 8.
- dys, *f. aus steinen errichteter grab-hügel:* *pl. dat. dysjum Hrbl* 45, 2.
- dæll, *adj. leicht:* *n. sg. nom. dælt Háv* 5, 3, *Sg* 22, 1.
- dœgr, *n. ein halber tag (12 stunden):* *sg. gen. dœgrs HH I* 6, 3; *dat. dœgri Skm* 13, 4; *acc. dœgr Grp* 25, 7, *Sg* 2, 6; *pl. gen. dœgra Am* 101, 7; *acc. dœgr Rp* 11, 8, *Gðr II* 13, 2.
- dœlskr, *adj. dumm, töricht:* *m. sg. nom. Háv* 57, 6.
- dœma (mð; got. dōmjan) 1) reden, sich unterhalten (við öhn of eht): *inf. Hrbl* 9, 8, *Háv* 110, 7 u. ö.; *prs. ind. pl. 3. dœma Vsp* 62, 4, *Ls* 2, 1; *opt. sg. 1. dœma Vkv* 31, 8; *pri. ind. sg. 1. dœmðak Hrbl* 30, 2; *pl. 3. dœmðu Rp* 31, 9, *Sg* 2, 5; 2) über etw. (um eht) urteilen: *prs. ind. sg. 1.* dœmi *Hrbl* 46, 1; 3) eine sache (of eht, um eht) entscheiden: *inf. HH II* 24, 4, *Gðr II* 3, 6; *prs. ind. sg. 2. dœmir Grp* 29, 6; 4) richten, urteil sprechen: *inf. Grm* 29, 5, 30, 8.
- dœmi, *n. 1) rede, unterhaltung:* *sg. nom. var þar sams d. es war von dem nämlichen gegenstande die rede Am* 20, 2; 2) das dem menschen vom schicksal zugesprochene loos: *pl. acc. dœmi HH II* 3, 1; 3) vor-bild: *sg. acc. ekki hygg ek okkr vera úlfa dœmi dass wir uns die wölfe zum vorbild nehmen sollen Hm* 28, 2; 4) beispiel: *sg. acc. dœmi Ód* 11, 5, *Am* 83, 6; *pl. nom. dœmi Grp* 42, 8.
- døf, *f. spiess:* *pl. acc. dafar Akv* 4, 7.
- døgg, *f. tau:* *sg. nom. Vm* 14, 6, *HHv* 28, 6; *dat. døggu Bdr* 5, 7, *HH II* 37, 6; *pl. nom. döggar Vsp* 22, 5.
- døgg-litr, *adj. durch tau gefärbt, taubenezt:* *m. pl. nom. dögglitr HH II* 42, 7.
- døggótttr, *adj. betaut:* *m. pl. acc. döggótta HH I* 48, 5.
- døglingr, *m. könig:* *sg. nom. HH I* 7, 2, 17, 3 u. ö.; *pl. nom. døglingar HH I* 27, 5; *gen. døglinga Gðr I* 14, 3.
- døkkkr, *adj. dunkel:* *m. sg. gen. (sv.) dökkva Rm* 20, 5; *f. pl. acc. dökk-var HH I* 48, 6.

E.

- eða, *conj. 1) oder Vsp* 24, 8, *Bdr* 10, 7, *Hym* 26, 5 u. ö.; hvárt .. eða (in dir. oder indir. doppelfrage) etwa .. oder, ob .. oder *Skm* 12, 2, *HH II* 39, 3; *Vsp* 27, 7, *Sg* 38, 4 u. ö.; im doppelten concessivsatz: *Sð* 33, 5, 35, 5; ef .. eða (in indir. doppelfrage) ob .. oder *Háv* 108, 7 u. ö.; 2) sonst, im anderen falle: *Háv* 135, 5; 3) als formel beim übergang zu einem anderen gesprächsthema, übrigens: *Hrbl* 7, 3.
- eðli, eðli, *n. 1) geschlecht, herkunft:* *sg. acc. eðli Hlr* 3, 7, *eðli Ls* 43, 1; *gen. eðlis Hrbl* 9, 3; *pl. dat. eðlum Sg* 70, 4; 2) erbeil, ererbter be-sitz: *sg. acc. eðli HH II* 23, 5.

eðl-vina, *f.* *echte Freundin* (? Lünig, *der die anrede ironisch auffasst*): *sg. voc. Hyndl* 47, 5. *Bugge* (*Christiana morgenbl.* 1881, nr. 224a) *conjectiert*: *Öðs vina*.

ef, conj. 1) *wenn*: a) *c. prs. ind.* *Prk* 12, 9, *Hym* 17, 6, *Ls* 4, 5. 50, 1, *Hrbl* 8, 10. 47, 3, *Skm* 9, 6. 24, 5, *Grm* 38, 6, *Háv* 16, 3. 111, 3. 115, 6. 118, 5, *HHv* 33, 12, *Fm* 3, 1, *Sð* 7, 3 u. ö.; b) *c. prt. ind.* *Ls* 51, 1, *HH II* 24, 7, *Am* 42, 2 u. ö.; c) *c. prs. opt.* *Ls* 15, 5, *Vm* 24, 3, *Grm* 53, 6 u. ö.; d) *c. prt. opt.* *Hym* 17, 3, *Ls* 14, 1, *Hrbl* 13, 6. 18, 2. 50, 4, *Háv* 107, 4, *HHv* 2, 5. 18, 6, *Fm* 29, 4, *Sg* 3, 8. 58, 9, *Gðr II* 12, 7, *Am* 12, 4. 60, 8. 71, 4. 86, 4 u. ö.; e) *c. prs. ind. u. prs. opt.* *Vm* 20, 2. 22, 2, *Háv* 30, 5, *HHv* 21, 2; 2) *ob*: a) *c. prs. ind.* *Hym* 6, 1, *HHv* 29, 2; b) *c. prt. ind.* *Am* 46, 6; c) *c. prs. opt.* *Vm* 6, 5, *Sg* 44, 5, *Od* 4, 8; d) *c. prt. opt.* *Prk* 3, 7, *Háv* 108, 6, *Vkv* 6, 7, *HH I* 17, 5, *Gðr II* 21, 5, *Akv* 21, 6.

efla (*ld*), 1) *verstärken*: *eflask sich durch jmd (við ehn) verstärken*: *prt. ind. sg. 3. eflðiak Hyndl* 15, 1; 2) *zu stande bringen, ausführen, durchführen*: *prs. ind. sg. 1. eflí(k) Grp* 12, 2.

efli, *n.* *kraft*: *sg. acc. (?) Gðr I* 27, 2 (*Bugge, fkv.* 419b).

efna (*nd*), *ausführen, verwirklichen*: *prt. ind. sg. 1. efnda Od* 9, 5; *sg. 3. efndi Am* 101, 3; *part. prt. m. pl. acc. efnda Grp* 46, 7.

efri, *efri*, *adj. compar.*: 1) *höher*: *m. sg. nom. efri HH II* 37, 7; *f. sg. nom. efri HH II* 4, 6; 2) *überlegen*: *m. sg. nom. varð ek þeim einn öllum efri at ráðum Hrbl* 18, 10; *pl. nom. efri þeir urðu sie behielten die oberhand, siegten Am* 50, 8; 3) *superl. der letzte*: *m. sg. nom. efstr Ls* 50, 4. 51, 1; *n. sg. acc. (sv.) efsta Od* 14, 2.

egg, *f.* *die schneide einer waffe*: *sg. dat. egg Vkv* 33, 6, *eggju HHv* 9, 5; *acc. egg Rp* 49, 7; *pl. nom. acc. eggjar Br* 20, 5, *Hm* 25, 7; *Háv* 146, 4, *Rp* 44, 7 u. ö.; *dat. eggjum Skm* 25, 4, *Hyndl* 15, 4 u. ö.

egg-hvass, *adj. mit scharfer schneide*: *n. sg. nom. egghvast Sg* 68, 3.

eggja (*að*), 1) *antreiben, aufreizen*: *inf. Sg* 22, 1; *prs. ind. sg. 1. eggja Am* 55, 1; *prt. ind. sg. 3. eggjati Rm* 14 pr 13. 26 pr 2; 2) *zu etw. (eðs) verführen*: *imperat. sg. 2. eggja Sð* 32, 6.

egg-leiðr, *m.* *'waffenspiel'*, *d. i. kampf*: *sg. gen. eggleiks Gðr II* 32, 11.

egg-móðr, *adj. durch waffenermüdet od. mürbe gemacht, d. i. verwundet od. getötet*: *m. sg. dat. eggmóðum Hm* 29, 3; *acc. eggmóðan Grm* 53, 1.

egna (*nd*), *etw. (ehu) als köder (agn) anbringen*: *prt. ind. sg. 3. egndi Hym* 22, 1.

ei, *negat. nicht*: *Háv* 39, 3.

eidr, *m.* (*got. aīps*) *eid*: *sg. acc. eið Sð* 23, 2; *pl. nom. eiðar Vsp* 30, 5 u. ö.; *gen. acc. eiða Grp* 45, 1, *Br* 2, 7; *Vkv* 33, 1, *Grp* 31, 2 u. ö.; *dat. eiðum Grp* 47, 4 u. ö.

eið-rofa, *adj. indecl. eiðbrúchig*: *Br* 17, 4, *Hlr* 5, 8.

1. eiga (*átta*; *got. aigan*), 1) *haben, besitzen*: *inf. Vsp* 27, 8, *Háv* 8, 5 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. á Prk* 23, 5. 6. *Akv* 3, 3 u. ö.; *Hym* 5, 5, *Hrbl* 7, 3 u. ö.; *sg. 2. átt Háv* 44, 1. 45, 1 u. ö.; *pl. 1. eigum HH II* 6, 3, *eigu (vit) Akv* 7, 1; *pl. 2. eiguð HH II* 5, 4; *pl. 3. eiga Grm* 26, 6, *eigu Fm* 13, 3; *opt. sg. 1. eiga Hrbl* 12, 1; *sg. 2. eigir Hrbl* 6, 2. 11, 2; *sg. 3. eigi Háv* 29, 5. 36, 4; *pl. 1. eigim Vkv* 33, 11. 13 u. ö.; *pl. 3. eigi Am* 32, 3; *imper. sg. 2. eig(ðu) Gðr II* 33, 11; *prt. ind. sg. 2. áttir Fm* 5, 5; *sg. 3. átti Vsp* 8, 6. 8. *Hym* 7, 8 u. ö.; *pl. 1. áttu (vér) Hrbl* 18, 1. 3, *áttum Vkv* 15, 2, *Am* 53, 1; *pl. 2. áttuð Hrbl* 31, 1; *pl. 3. áttu Vsp* 8, 10. 21, 1, *Rp* 14, 8 u. ö.; *opt. sg. 1. átta Ls* 27, 1. 43, 1, *Br* 16, 4; *sg. 2. áttir Hrbl* 25, 3; *sg. 3. átti Sg* 61, 7; *pl. 1. áttim Akv* 6, 7; *pl. 2. áttið Ghv* 3, 7; *part. prt. f. pl. acc. áttar Vsp* 63, 6; *n. sg. acc. átt F* 303a 9; 2) *insbes. zur ehe haben*: *inf. Akv* 7, 4, *Hyndl* 15, 5 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. á HHv* 3, 6, *F* 303a 7; *prt. ind. sg. 3. átti Hyndl* 13, 1. 18, 1 u. ö.; *opt.*

- sg. 1. setta *Gðr II* 3, 3; sg. 3. setti *Sg* 3, 7. 35, 2; 3) eiga sér für sich haben, als eigentum besitzen: prs. ind. sg. 3. á *Háv* 26, 3; prt. ind. sg. 3. átti *Am* 96, 8; 4) vorhaben, betreiben: prt. ind. sg. 1. átta *Gðr III* 3, 6; 5) eiga c. inf. müssen: prs. ind. sg. 1. á *Sg* 57, 1; opt. sg. 2. eigir *HH II* 30, 8; sg. 3. eigi *Am* 33, 6; pl. 1. eigim *Am* 13, 4; prt. ind. pl. 3. áttu *HH I* 11, 5; 6) als hilfsverbum c. part. prt. (zur umschreibung des plusqmpf.): prt. ind. sg. 2. áttir eiða .. um svarða *Akv* 31, 2; prt. ind. pl. 1. níu áttu vit .. úlfa alna *HH I* 40, 1.
2. eiga, f. eigentum, habe: sg. nom. *Ls* 65, 4; acc. eigu *Sg* 47, 6.
- eigandi, m. (part. prs. von eiga) besitzer: pl. nom. eigendr *Gðr II* 5, 8 (*K. Gíslason, Njála II*, 563).
- eigi, negat. nicht: *Ls* 4. 13. *Hrbl* 55, 2, *Háv* 130, 6 u. ö.
- eign, f. eigentum, besitz: sg. dat. *Od* 13, 6; pl. dat. eignum *Vm* 50, 5.
- eignask (að), 1) in besitz nehmen: inf. *Rp* 36, 7; 2) erwerben: inf. *Háv* 78, 2, *Grp* 17, 4.
- eik, f. eiche: sg. nom. *Hrbl* 22, 1, *Háv* 136, 9; acc. *Hlr* 7, 4.
- eiki-köstr, m. scheiterhaufen aus eichenholz: sg. acc. eikiköst *Ghv* 21, 2 (das metrum verlangt den dat. eiki-kesti).
- eikinn, adj. wütend, rasend: m. sg. acc. *Skm* 17, 5. 18, 5 (*Bugge, fkv.* 93a).
- eikja, f. boot das aus einem ausgehöhlten baume verfertigt ist: sg. dat. c. art. eikjunni *Hrbl* 7, 1.
- eimi, m. dampf: sg. nom. *Vsp* 59, 5.
- einart, adv. beständig: e. láta sich beständig oder treu zeigen (?) *Hyndl* 4, 4.
- ein-bani, m. wer allein (ohne hilfe eines andern) jmd tötet: sg. nom. *Hym* 22, 3, *Grm* 50, 6.
- einfaldlega, adv. einzeln, stück für stück: *F* 305b 18.
- einga, adj. indecl. einzig: *Vkv* 36, 7, *HHv* 36, 4.
- ein-hendr, adj. einhändig: m. sg. nom. *Ls* 5.
- ein-heri, m. einzelkämpfer, held: sg. voc. *Ls* 60, 5 (bezeichnung des Þórr); im pl. name der nach ihrem tode in *Valhöll* aufgenommenen helden: nom. einherjar *HH I* 39, 5 u. ö.; gen. einherja *Grm* 23, 4; dat. einherjum *Grm* 36, 9. 51, 5.
- ein-hverr, pron. irgend einer, einer: m. sg. nom. *Rp* 2; dat. einhverjum *Háv* 120, 10; f. sg. acc. einhverja *Hrbl* 30, 2.
- ein-mæli, n. gespräch unter vier augen: sg. acc. *Grm* 8; pl. acc. *Am* 1, 5.
- einn, num. u. pron. indef. (got. ains) 1) alseinfaches zahlwort, einer: m. sg. gen. tveir 'ru eins herjar *Háv* 73, 1; f. sg. nom. var sú ein vætr eða fóru þar fleiri saman *HHv* 27, 4; acc. hann átti tvá sonu ok eina dóttur *Vkv* 1; n. sg. gen. dægrs eins gamall *HH I* 6, 3; acc. eitt granahár *Rm* 5 pr 6; 2) einer, ein bestimmter unter mehreren: m. sg. nom. einn *Hym* 13, 2, *Rp* 42, 9, *F* 303b 11; gen. eins *Vkv* 11, 4; acc. einn *Am* 42, 4, úlf þinn einn einen von deinen wölfen *Hyndl* 5, 2; f. sg. nom. ein *HHv* 5 pr 15. 28, 2; n. sg. nom. acc. eitt *Háv* 144, 4, *Hyndl* 40, 5 u. ö.; *Háv* 67, 6, *Am* 11, 5; bes. in aufzählungen: m. sg. nom. hét einn Slagfjör, annarr Egill, þriði Völundur *Vkv* 3, vgl. *HH II* 12 pr 3; f. sg. nom. ein (.. önnur .. þriðja) *Vkv* 2, 1, *HHv* 1, *Fm* 31 pr 12; dat. einni *Grm* 31, 4; acc. eina *Vsp* 23, 5; 3) ein einziger: m. sg. nom. einn vita né annarr skal *Háv* 63, 4, vgl. 87, 6. 162, 5; sá einn der einzige *Alv* 4, 6; réð hann einn at þat átján báum er als einziger *Rp* 39, 1, vgl. *HH I* 40, 4, *Br* 2, 8; gen. eins drykkjar *Grm* 3, 4; dat. unna einum né ýmissum *Sg* 40, 1, af einum mér *Grm* 54, 9; acc. einn ek veit .. hót ok af Hlórriða *Ls* 54, 4, ek veit e. at aldri deyr *Háv* 76, 4, vergl. *Vkv* 9, 7, *Rm* 4 pr 4; m. pl. nom. lífa þeir né einir es lebt kein einziger von ihnen *Gðr III* 5, 3; gen. nú hefi ek hefnt harma minna allra nema einna *Vkv* 28, 7; f. sg. gen. þenar einnar *Sg* 65, 2; acc. eina ögurstund *Vkv* 41, 5, vgl. *HHv* 24, 4, *Grp* 31, 6; pl. dat. or einum durum aus einer einzigen tür *Grm* 23, 5;

n. sg. dat. einu-gi fœti auch nicht mit einem einsigen schritt *Ls 1, 2, at einu-gi su gar nichts* *Háv 132, 6, einu sinni ein einziges mal* *Br 8, 3, Gðr I 14, 2, Sg 30, 3, Gðr III 4, 4, Rm 15, 2, sinni einu Gðr II 10, 2, i einu brjœsti Alv 36, 1; n. pl. acc. ein misseri in einem einzigen halb-jahr* *Gðr I 8, 6; 4) ein und derselbe: m. sg. dat. i einum stað* *Háv 35, 3; acc. með einn Sg 68, 6; f. sg. gen. báðu einnar konu báðir Sf 4; dat. i sæng einni Hlr 12, 2; acc. bláju eina Od 23, 8; n. sg. dat. einu nafni hétumk aldri Grm 48, 5, i einu húsi Am 69, 2; 5) irgend einer: m. sg. nom. einn Ls 6, 5; dat. einum Háv 123, 3; n. sg. acc. mikitt eitt etwas grosses* *Háv 52, 1; mit subst. verbunden fast zur beding des unbest. artikels abgeschwächt: m. sg. nom. svipr einn HH I 54, 1, maðr einn Sf 19, Rm 15 pr 5, einn dvergr Rm 8, einn stóll F 304a 30; dat. einum hal* *Háv 117, 2, einum húsabœ Rp 5, at frði einum mjóvum Sf 19; acc. einn dag Skm 1, HHv 10, Rm 12 pr 3, kotbónda einn Grm 5, i hólum einn Vkv 17 pr 3, hest einn Rm 1, einn lax Rm 11, orm einn F 306b 10; f. sg. dat. einni festi HH I 4, 7; acc. eina dóttur Vm 47, 1, á eina HHv 5 pr 4; n. sg. nom. fjóð eitt HHv 35, 3, skip eitt litit Sf 19; dat. einu sinni einnmal Hym 35, 4, Od 27, 2, F 304a 40, at sundi einu Hrbl 2; acc. ástráð mikitt eitt Hym 30, 4, grey eitt Háv 100, 4, eitt hús HHv 5 pr 5, eitt einn einnmal F 303b 9; 6) ein bestimmter, ein gewisser: m. sg. nom. varð einn borinn i árdaga Hymd 35, 1, vgl. 43, 1; gen. til ins eina daga Fm 10, 3; f. sg. acc. mey eina Fm 40, 5; n. sg. dat. einu dægri mér var aldr um skapaðr Skm 13, 4, einu sinni skal alda hverr fara til heljar höðan Fm 10, 4; n. sg. acc. eitt hörneitið (?) Hym 39, 8, dægri eitt er þér dauði ætlaðr Grp 25, 7; 7) allein; a) als einziger unter einer grosseren anzahl, mit ausschluss von allen oder bestimmten anderen: m. sg. nom. einn Vsp 30, 1, sá einn áss Ls 11, 4;*

Grm 2, 4, 5, sá einn Háv 18, 1; Háv 94, 1, 3, Vkv 17 pr 8, HH II 33, 5, Fm 16, 4, 34, 5, Br 10, 5, 12, 7, Gðr I 25, 3, Hlr 11, 5, Akv 7, 11, 27, 8, Am 70, 7, 80, 5, Gðv 10, 5; dat. einum Hym 4, 8, þér einum Ls 64, 4, Vkv 26, 8, und einum mér Akv 27, 1; acc. einn Hlr 10, 5; pl. nom. vit einir Ls 5, 2, einir er Hm 4, 3, nema einir (ein?) viti slíkan lqst saman wenn nicht sie (die betreffenden) allein es wissen *Háv 97, 5; acc. göða eina Hrbl 8, 7, fimm vetr eina Od 13, 7; f. sg. nom. ein þú Ls 54, 1, HH II 44, 1, hón ein HHv 26, 8, ek ein Gðr I 4, 8; Sg 16, 1, 27, 7, Gðr II 27, 5, Akv 39, 5; gen. einnar þrk 23, 7; dat. skœtingu einni mit nichts als mit hohn Hrbl 59, 2, þeirri einni Háv 162, 7, mér einni Od 11, 8; acc. hana eina Ls 53, 4; pl. nom. hamingjur einar Vm 49, 4; acc. nætr einar niu F 303a 20; n. sg. dat. einu því hiermit allein (nur mit diesen worten) Br 7, 1, Sg 18, 1, 45, 1; n. sg. acc. við vín eitt Grm 19, 4, vilt eitt Háv 123, 7, satt eitt Fm 9, 3, Sg 71, 7; (sw) þat it eina Vm 20, 1; n. pl. nom. svik ein nur täuschung HH II 39, 1, 40, 1; acc. heiptyrði ein nur feindselige worte Fm 9, 1; b) ohne gesellschaft oder begleitung, einsam: m. sg. nom. einn þrk 6, 3, Skm 3, 4 u. ö.; pl. nom. komið einir tveir Vkv 22, 1; f. sg. nom. ein Vsp 2, 1, Rp 47, 6 u. ö.; dat. mér Atli þat einni sagði (unter vier augen) Sg 37, 2; einn saman dass.: m. sg. nom. Háv 47, 2, HHv 30 pr 6 u. ö.; c) durch eigene kraft oder leistungsfähigkeit, ohne hilfe oder unterstützung anderer: m. sg. nom. át Sifjar verr . . einn með öllu yxu tvá Hymis Hym 15, 7, vgl. 21, 3, 27, 5, þrk 24, 5, Hrbl 18, 9, Grp 11, 1; pl. nom. mega tveir menn einir tíu hundruð Gotna binda eða berjja Hm 11, 7; 8) der gen. pl. (m. ?) wird neben pron. indef. oder superl. zur hervorhebung oder steigerung des begriffes gebraucht: einna nokkurr vornehmlich einer Vsp 41, 6, einna hvatastr der allerkuhnste Háv 64, 6, Fm 17, 6.*

einnig (d. i. einn veg) *adv.* *auf dieselbe weise:* Br 20 pr 12.
 ein-nætt, *adj.* *eine nacht alt:* m. sg. nom. Vsp 33, 8, Bdr 11, 4; *dat.* einnættum Háv 85, 3.
 ein-stöðr, *adj.* *allein stehend, einsam:* f. sg. nom. einstöð Hm 5, 1.
 ein-valdi, m. *alleinbesitzer:* sg. nom. Fm 38, 6.
 eira (rö), *schonen:* inf. sér réð hann litt eira er war durchaus nicht zurückhaltend Am 32, 2.
 eisa (að), *sich reissend schnell vorwärts bewegen:* part. prs. m. sg. nom. eisandi HH I 28, 5.
 eiskra (að), *schmauben (vor zorn oder aufregung):* inf. gervir (nahe daran) at e. Hm 12, 2.
 eisköld, n. pl. *herz (?)*: acc. Fm 27, 4.
 eitri, n. *gift:* sg. nom. Ls 65 pr 4, Sf 9 u. ö., c. art. eitrit Ls 65 pr 7; *dat.* eitri Hyndl 48, 7, Fm 7 u. ö.; acc. eitri Sf 7. 12, c. art. eitrit Ls 65 pr 5. 6.
 eitri-dalr, m. *giftal, tal in dem eine tötende kälte herrscht (DA V, 117 fg.):* pl. acc. eitrdala Vsp 37, 2.
 eitri-dropi, m. *gifttropfen:* pl. nom. eitrdropar Vsp 39, 5, Vm 31, 2; *dat.* eitrdropum Br 20, 7.
 eitri-fár, *adj.* *giftig:* m. sg. acc. eitrfán Hym 23, 3.
 eitri-ormr, m. *giftige schlange:* sg. acc. eittrorm Ls 65 pr 3.
 ek, *pron. pers. (got. ik) ich:* sg. nom. Vsp 2, 7, Bdr 5, 8, Prk 2, 4 u. ö.; *mit apokope des vocals (bragarmál) bei enklit. antritt an verbalformen:* sagðak Bdr 7, 7, mættak Prk 3, 8, viljak Hym 9, 2, værak Ls 14, 1, emk Ls 14, 2, hylk Hrbl 10, 2, munk Grp 40, 2, vannk Sg 28, 4, vark 57, 8, hykk (d. i. hygg ek) Od 6, 1 usw.; *mit nochmaliger widerholung des pron.:* ek vark Ls 35, 2, ek .. sættak 43, 1, ek .. sék 44, 2, ek .. sják Hrbl 9, 2, ek .. hafðak 39, 4, ek .. komk Skm 18, 4, ek freistaðak Vm 3, 2, ek .. deildak 55, 8, ek .. berak Grm 1, 5, ek sák Alv 36, 2, ek .. hefik Háv 95, 6, ek leitk HHv 28, 9, ek .. rauðk Fm 28, 2, vilk .. ek Gðr II 28, 1 usw.; *bes. wenn dem enklit. pron. die negat. -a oder -at angefügt ist:* sáka ek Prk 25, 5, knákat ek Hym 32, 6, ek kveðka Ls 18, 2,

vilkat ek 18, 6, munka ek 36, 3, emkat ek Hrbl 35, 1, varkat ek Alv 4, 4, fanka ek Háv 39, 1, biðka ek Vkv 19, 3, sitka ek HH II 35, 1, mákak Am 52, 6 usw.; *mit gemination des k vor dem -a:* sækka ek Vkv 18, 9, Gðr III 6, 3, ek ákka Fm 2, 4, ákka ek Am 13, 2; *mit erweichung des k zu g:* þoriga ek Vkv 26, 7, myndiga ek HHv 42, 5, gerðiga ek Gðr II 11, 5, kalliga ek Gðr III 6, 2, máttigak Ghv 12, 3; *dreifache setzung des pron.:* ek þikkak (þikk = þigg ek) Skm 22, 1, ek stöðvigak Háv 148, 5, ek .. þjar-gigak 150, 5, ek vildigak Hlr 13, 6, Gðr II 40, 3, ek máttigak Od 29, 7. — NB. die form þykkjumnak Sd 37, 5 beruht nur auf conjectur u. erregt bedenken. — gen. mín Vsp 2, 6, Hyndl 6, 2, Br 19, 4 u. ö.; *dat.* mér Bdr 5, 2, Prk 3, 5, Hym 32, 2 u. ö.; acc. mik Vsp 2, 5, Prk 12, 7, Hym 18, 1 u. ö.; du. nom. vit Prk 11, 7, Hym 6, 4, Ls 5, 2 u. ö.; gen. okkar Br 20, 4, Sg 68, 1; *dat.* acc. okkr Ls 9, 6, Skm 10, 2, Fm 22, 3; Prk 30, 7, Hrbl 42, 4, Skm 10, 6 u. ö.; pl. nom. vér Prk 14, 5, Hym 16, 8, Ls 50, 6; *dat.* acc. oss Ls 52, 4, Hrbl 18, 2, HHv 5, 7; Ls 10, 4, Hyndl 6, 4, HHv 31, 8 u. ö.

1. ekki (d. i. eitt-gi) s. engi.
2. ekki, m. *trauer, betrübnis, kummer:* sg. *dat.* acc. ekki HH II 44, 12; Grp 20, 1, Am 44, 6.

ekkja, f. *witwe:* sg. nom. Am 90, 3; gen. ekkju Am 97, 4.

eldi, n. *nahrung, unterhalt (näml. des feuers; poet. bezeichnung des waldes):* sg. acc. Alv 29, 4.

eldr, m. *feuer:* sg. nom. Prk 27, 8, Alv 26, 4 u. ö.; c. art. eldrinn Grm 33 u. ö.; gen. elds Háv 3, 1; *dat.* eldi Háv 51, 1, Hyndl 47, 1 u. ö., eld Sd 10, 6; c. art. eldinum Grm 54 pr 6, F 305a 12; acc. eld Háv 70, 4, HHv 10, 5 u. ö.; e. ormbæðs 'feuer des schlängellagers' d. i. gold Gðr I 26, 3; pl. gen. acc. elda Grm 29. 2, 2; Rþ 45, 2 u. ö.

eldri, ellri, *adj. compar. (got. al-piza) der ältere:* m. sg. nom. eldri Hyndl 19, 7 (vgl. jedoch S. Bugge,

- Arkiv I, 251*; *ellri HH I 41, 3*; *superl. elztr: m. sg. nom. Vm 28, 4, Sf 2*; *sw. elzti Rp 42, 1.*
- elds-ljós, n. licht das durch feuer erzeugt wird: sg. acc. Ls 11.*
- eljun, f. kraft, stärke: sg. acc. (?) Rp 45, 7.*
- eljun-frækn, adj. tatkräftig: m. pl. nom. eljunfræknir Sg 1, 8.*
- ella, conj. u. adv. anderenfalls, sonst: Am 14, 8. 38, 7.*
- elli, f. alter: sg. nom. Háv 16, 4; leben: sg. acc. Am 75, 4.*
- ellifti, num. ord. der elfte: n. sg. acc. ellifta Vm 40, 1 u. ö.; pl. nom. elliftu Grm 16, 1.*
- ellifu, num. card. indecl. (got. ainlif) elf: Skm 19, 1. 20, 1 u. ö.*
- ellri, s. eldri.*
- elska (að), lieben: prt. ind. sg. 3. elakasti Rm 5.*
- elta (lit), forttreiben: prt. ind. pl. 3. eltu Ls 14, Hrbl 39, 6.*
- emja (að), heulen: prt. ind. pl. 3. emjuðu Am 23, 7.*
1. *en, conj. (richtiger enn, s. J. Þorkelsson, skýringar á vísium í Njáls-sögu, Rvk 1870, s. 9) 1) aber: Prk 27, 3, Hym 12, 7. 13, 2. 20, 5, Ls 15, 5 pr 2, Hrbl 24, 4, Háv 16, 4, HH II 12, 9, Grp 45, 5, Gðr I 3, Sg 58, 3 u. ö.; 2) und: Vsp 45, 4, Prk 32, 7 u. ö.; 3) sw. scheint die partikel causale u. concessive bedtg anzunehmen: þik skal Freyr fjásk, .. en þú fengit hefir gambanreiði goða da ðu der góttir zorn auf ðich geladen hast Skm 33, 5; ef hann bróður lætr á braut komask, en hann öðrum hefir aldri of synjat obwol er den andern getótt hat Fm 36, 7.*
2. *en (älter an), conj. als: a) nach compar. Skm 7, 2, Grm 34, 3, Avo 7, 5, Háv 6, 9, Rp 49, 4, Hyndl 19, 6, HHv 8, 4 u. ö.; als wenn Hym 19, 8, als bis Hyndl 44, 7; ohne vorausgang eines compar. begriffes Gðr II 9, 8 (s. vita); b) nach annarr: HH I 18, 7. II 1 pr 5, Fm 43, 8.*
- endi, m. ende: sg. dat. enda Hym 5, 4, Vm 37, 2; pl. dat. endum Am 23, 8; acc. enda HH I 4, 2.*
- end-langr, adj. von weiter ausdehnung, lang: m. sg. acc. endlangan Prk 27, 4, Vkv 8, 8 u. ö.; pl. acc. endlanga Skm 3, 5; n. sg. dat. endlöngu Am 18, 2. 25, 2.*
- endr, adv. 1) widerum: Prk 32, 10, Sg 68, 4; 2) ehemals: Am 1, 2.*
- endr-borinn, part. prt. widergebo-ren: m. pl. nom. endrbornir HH II 50 pr 3; f. sg. nom. endrborin HH II 4 pr 11; n. pl. nom. endrborin HHv 43 pr 2, HH II 50 pr 6.*
- endr-gefandi, m. wer ein geschenk durch ein gegengeschenk erwidert: pl. nom. endrgefendr Háv 41, 4.*
- endr-paga, f. das nach beendeter rede eintretende schweigen: sg. gen. endrþögu Háv 4, 6.*
- engi (d. i. sinn-gi), pron. indef. keiner: a) attributiv mit einem nomen verbunden: m. sg. nom. engi maðr ni-mað Vsp 46, 11, Prk 7, 5 u. ö., e. hundr Grm 23, kost e. Am 62, 2; dat. manni engum Vkv 22, 7, e. þeim manni Sd 2 pr 20; acc. engi mann HH I 38, 5 u. ö., e. jötun Vm 2, 4, e. frið Háv 16, 5, e. hlut Sg 36, 7. 37, 7; pl. acc. enga (eiða) Grp 46, 7; f. sg. nom. vætr engi Sd 2 pr 11, e. (týja) Avo 27, 7, e. brúðr Avo 44, 2, e. ón Am 68, 1, eng sótt Háv 94, 4; acc. þörf enga Am 87, 4, vón e. 87, 8; pl. nom. sakar engar Hrbl 28, 2; n. sg. nom. ekki nafn HHv 5 pr 14; acc. ekki hjarta Hrbl 26, 2, e. fleira Grm 27, e. erindi HHv 5, 2, e. lyf Rm 9, 5, e. grand Sg 5, 4. 28, 4, e. orð Od 7, 7, gull e. Avo 6, 5, vörn e. Avo 41, 3, e. dömi Hm 28, 1, kveld e. Hm 29, 7; b) mit abhängigem genet.: m. sg. nom. engi gumna Rm 23, 1; n. sg. acc. ekki þess Am 69, 9; c) absolut (nur im m. und n. sg.): m. sg. nom. engi Prk 2, 5, Avo 3, 6 u. ö.; dat. einungi Fm 17, 2, engum F 306a 15; n. sg. nom. ekki nichts Háv 96, 5, Am 93, 2; gen. enskis HH II 47, 1; dat. engu Hyndl 49, 2, öngu Háv 94, 6, Grp 51, 5; acc. ekki Hym 25, 4, Ls 58, 4 u. ö.; auch als negat. partikel, nicht: HHv 10, 8, Avo 40, 7, Am 46, 7. 81, 4.*
1. *enn, adv. 1) noch (bis hierher, bis jetzt): Vsp 24, 8, Hrbl 3, 8, Rm 8, 5, Od 11, 2 u. ö.; 2) ferner: Vsp 28, 3, Bdr 8, 4, Hym 28, 1,*

- Ls* 28, 1 u. ö.; 3) wider, zurück: *Háv* 100, 2. 107, 2; 4) wider, zum zweiten male: *Sg* 68, 1, *Od* 27, 1; 5) auch: *HH II* 16 pr 22; 6) noch (beim compar.): *Hyndl* 17, 8, *Rm* 8, 1, *Am* 62, 4 u. ö.
2. enn (später inn, hinn; got. jains) pron. demonstr. jener, dieser, der: m. sg. nom. voc. *Hyndl* 18, 8; *Hrbl* 49, 3; dat. enum *Skm* 38, 5, *Hyndl* 12, 4 u. ö.; acc. enn *Vkv* 8, 4; pl. dat. enum *Ls* 22, 6. 23, 3; f. sg. nom. voc. en *Alv* 30, 5; *Skm* 33, 4; acc. ena *Vsp* 23, 8, *Skm* 21, 6, *Hrbl* 30, 3; n. sg. dat. enu *prk* 18, 3.
- enni, n. stirne: sg. dat. *Rp* 15, 6.
- epli, n. apfel: pl. acc. *Skm* 19, 1. 20, 1.
- ept, praep. c. acc. nach (temporal): *Skm* 39, 4. 41, 4.
- eptir, 1) adv. a) später, hinterher, darauf: *Vsp* 42, 6, *Grp* 44, 2, *Sg* 7, 2, *Od* 30, 2 u. ö.; b) dahinter (räuml.): *HH II* 30, 4; c) in obdg mit verbis: e. hafa zurückhalten *Háv* 104, 5, *Rm* 4 pr 3; e. sitja (sitzend) zurückbleiben *Vkv* 38, 4, *HH I* 52, 8; e. lifa überleben, fort dauern *Am* 51, 7. 102, 5; e. líta durchforschen *Grp* 21, 4; e. spyrja nachfragen *Am* 75, 1; e. vera zurückbleiben *Am* 66, 5; 2) praepos. a) c. dat. hinter-her, nach: *Fm* 44 pr 1, *Sg* 22, 7; ríða e. ehm zu jmd reiten um ihn herbeizuholen *HHv* 36, 3; in bezug auf: *Rp* 6; zum gedächtnis jmds: *Grm* 31, *HH II* 4. 37 pr 1; b) c. acc. nach (temporal): *Ls* 65 pr 1, *Grp* 15, 4 u. ö.; e. genginn guma nach dem tode des mannes *Háv* 72, 3; e. frændr sína nach dem tode er verwanten *Hyndl* 9, 8; e. þjóðkonunga 'mortuis regibus' (*Möbius*) *Hm* 4, 1; e. kvið norna nachdem der spruch der nornen ergangen ist 29, 8; krefja niðgjalda e. ehn nach dem tode jmds verwanthenbusse fordern *Rm* 9 pr 2.
- er (älter es, s. d.) A. part. relat. 1) die ursprl. anaphorische bedtg tritt noch an einigen stellen zu tage, wo er, scheinbar abundierend, im einfachen satze ein vorangestelltes satzglied wider aufnimmt: ójafnt skipta er þú mundir með ásum líði ungleich verteilen, so würden unter den ásen das volk *Hrbl*. vgl. ferner *Grm* 50, 2, *Alv* *Háv* 93, 2, *HHv* 16, 5. 18, 5. 2) dient er zur anknüpfung relativen nebensatzes, und gezogen a) auf ein subst. dem kei pronom. bestimmungen zur stehen: *Hym* 7, 8. 10, 7, *Ls* 1. 39, 5, *Hrbl* 23, 4, *Skm* 35, 2 b) auf ein subst. mit suffigi artikel: *Hrbl* 7, 4. 40, 2, *VI* pr 5, *HHv* 11 pr 4, *F* 30; c) auf ein subst. mit allr: *Vsp*. *Ls* 65, 5, *Vkv* 9, 4, *Am* 59 d) auf ein subst. mit einn: 30, 4, *Grm* 2, 5, *Háv* 94, 2 e) auf ein subst. mit poss. *Hrbl* 39, 4, *Háv* 40, 2, *Rn* f) auf das demonstr. pron. si þat (mit oder ohne nomen), w entweder a) durch zwischenstel wörter von dem er getrent ist 11, 5, *Háv* 60, 5. 137, 8. 14 *Am* 63, 6, *Hrbl* 44, 3, *Rm* *Vm* 15, 5, *HH I* 5, 4, *Grp* 1 *Bdr* 12, 6, *Vkv* 24, 6, *Alv* 2 *Sf* 26, *Grm* 12, 5, *Skm* 8, 5 93, 4, *Háv* 144, 2; *Hrbl* 8, 2, 9, 7, *Ls* 5 pr 2, *HHv* 27, 5, 162, 8, *Vkv* 40, 2, *Hlr* 13, 6 7, 8, *Hrbl* 5, 2 u. ö. (sá mit genet. *Bdr* 5, 3, *Skm* 14, 2, 54, 6 u. ö.) oder ð) demselben mittelbar vorausgeht: *Vsp* 4 *Skm* 10 pr 4, *Bdr* 2, 8, *Ls* *Hrbl* 42, 4, *Hyndl* 8, 6, *HHv* *HH II* 9, *Hym* 22, 6, *Háv* 1 *Helr* 5, *Vkv* 33, 12, *Vm* 49, 5, 89, 2, *Vkv* 29, 3, *prk* 24, 8, 18, 3, *Fm* 29, 5. 34, 6, *Rm* 4 *Hrbl* 19, 8, *Grm* 24, 5, *Vsp* *Háv* 2, 5, *Ls* 55, 5, *Háv* 132, 2, *HH I* 52, 9, *Grm* 9, 2, 8, 8. *Rm* 10, 3, *Háv* 93, 3, 32, 8, *Alv* 8, 6, *Sg* 65, 9 u. ö. steht der regel nach in dem den das vbm des hauptsatzes langt; als subj. des nebensatze scheint es nur *Vsp* 17, 5, *Ls* 36, 5; das im hauptsatze stel þat im nebensatze widerhol 44, 2); g) auf ein subst. den adj. mit inn attributiv zugesel *prk* 26, 3, *Ls* 20, 5 u. ö. (inn c hinn wider aufgenommen *prk*.

32, 3, *Ls* 38, 6); *h*) auf ein subst. mit dem demonstr. pron. *þessi*: *Skm* 23, 3, 25, 3, *Hrbl* 43, 3 (*þessi inn*); *i*) auf das demonstr. pron. *hinn* (mit u. ohne nomen): *Háv* 27, 8, 74, 2; *Háv* 8, 2, 22, 5, *HHv* 26, 2; *k*) auf das pron. indef. *hverr* (mit u. ohne nomen): *Grm* 29, 5, 30, 8, *Hm* 26, 8; *Grm* 42, 3, *Am* 102, 2, *Hm* 9, 8, *Skm* 13, 3 u. ö.; *l*) auf das pron. *hvat*: *Prk* 2, 5, *Fm* 31, 6, *Am* 19, 6; *m*) auf das ungeschl. pers. pron. (*HH II* 10, 4, *Hm* 10, 7) das jedoch in der regel dem er nachfolgt: *Fm* 4, 6, *Od* 30, 5, *Ls* 21, 3, 26, 4, 29, 2, *Hyndl* 6, 2, 5, *Br* 8, 7 u. ö.; *n*) auch das geschl. pers. pron. hann folgt dem er nach: *Hym* 38, 7, *Br* 11, 5, *Akv* 39, 6; *o*) auf andere pronn. oder adjj.: *vættugi* er *Am* 39, 4, allir er *Br* 12, 6, alt .. er *Háv* 162, 5, alt annat er *Am* 49, 4, fār .. er *Fm* 6, 5; *p*) er steht an der spitze des relat.satzes ohne jede beziehung auf ein nomen oder pron.: *HH II* 21, 5, *Fm* 17, 5, *Gör II* 25, 2, *Od* 9, 6, *Am* 43, 2; *q*) er bezieht sich auf locale und modale adverbia: *α*) þar er dort wo, dorthin wo, von dort wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *Skm* 26, 5, *Grm* 11, *Rp* 40, 4, *Sg* 47, 3 u. ö.; *β*) hvargi er (ubicunque) *Am* 102, 8; *γ*) hvegi er (utcumque) *Am* 34, 4. *B. conjunction;* 1) mit anderen partikeln verbunden, *α*) mit þá, welches gewöhnl. (oft unmittelbar) dem er vorausgeht, seltner ihm nachfolgt: *α*) auf die zukunft hinweisend, dann wenn, sobald als: *Vsp* 54, 3, *Ls* 58, 5, *Háv* 25, 5; *Vm* 44, 5, *Grm* 23, 6, *Háv* 6, 4; *Ls* 42, 4 u. ö.; *β*) auf die vergangenheit zurückweisend, damals als, während: *Prk* 1, 2, *Hrbl* 38, 2, *Grm* 49, 5, *Háv* 95, 2; *Vsp* 2, 2, *Hym* 14, 2, *Ls* 46, 6, *Skm* 3, *Od* 23, 7; *Grm* 7, *Háv* 100, 2, *HH II* 19, *Sf* 5, *Rm* 4 pr 2, *Fm* 9, *Sd* 3 u. ö.; *b*) mit þar: zu der zeit als, damals als *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 10, *HH II* 1, 7; bis dahin dass *Fm* 21, 6; da doch, während doch *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; weil *Am* 15, 8; *c*) mit síðan: nachdem *Sf* 25; 2) allein stehend; *α*) als: *Prk* 31, 3, *Hym*

25, 2, 29, 2, *Ls* 5 pr 2, *Háv* 47, 5, *Hyndl* 29, 3, *Vkv* 15, 3 u. ö.; *b*) während: *Fm* 18, 2, *Akv* 23, 8 u. ö.; *c*) nachdem: *Grp* 16, 3; *d*) da, weil: *Hym* 32, 3, *Hrbl* 58, 2, *Grm* 51, 4, *Vkv* 17, 4 u. ö.; *e*) wenn: *Vsp* 30, 4, *Bdr* 14, 5, *Ls* 65 pr 6, *Hrbl* 45, 3 u. ö.; *f*) obgleich: *Vm* 32, 6, *Ghv* 2, 5; *g*) einfache objects- oder subjectssätze einleitend (dass), und zwar *α*) mit anknüpfung an ein vorausgeh. demonstr. (*sá, sú, þat*; *hinn*) *Vsp* 26, 3, *Ls* 9, 2, 20, 3, *Hrbl* 15, 2; *Ls* 33, 4, 35, 2, *Od* 18, 7 u. ö.) oder *β*) ohne solche anknüpfung: *Ls* 47, 6, *Grm* 32, *HHv* 24, 3, *HH II* 16, 8 u. ö. *erakendi*, verderbte lesart *Alv* 12, 5; von den bei *Hildebr.* angeführten conjecturen trifft vermutlich keine das rechte.

erendi, n. s. *erindi*.

erfa (fö), einen gestorbenen (ehn) durch ein feierliches leichenmahl ehren: inf. *Am* 72, 2.

erfö, f. erbschaft: sg. nom. *Am* 66, 5.

erfi, n. erbmahl, leichenschmaus: sg. dat. c. art. *erfinu Sf* 7; acc. *erfi Am* 83, 12, *Ghv* 8, 7.

erfiði, n. beschwerlichkeit, mühe: sg. acc. *hefir þu erendi sem e. entspricht der erfolg der angewanten mühe Prk* 9, 2, vgl. 10, 1, *HHv* 5, 1; vil ok e. *Hrbl* 58, 1; *drygja e. Grm* 35, 2.

erfiðr, adj. beschwerlich: n. sg. acc. *erfit Bdr* 5, 4.

erfi-nyti, m. erbniesser, erbe: sg. acc. *erfinytja Sg* 26, 2.

erfi-vqrðr, dass. sg. nom. *Akv* 12, 6; pl. dat. *erfirvrum Sf* 63, 3; acc. *erfirvrou Ghv* 14, 6, 7.

ergl, f. unzüchtige begierde, geilheit: sg. acc. *Skm* 36, 3.

ermr, f. ärmel: pl. acc. *ermar Rp* 28, 4, *Sd* 9.

es, die ältere form der partikel er (s. d.), nur erhalten in der enklise an das demonstr. *sá, sú, þat* und einzelne adverbia: *α*) þeims (ei qui) *Háv* 3, 2; þanns (eum qui) *Vsp* 40, 5, *Hr* 10, 7, *Am* 89, 4, (eum cui) *Háv* 44, 2, 45, 2, 118, 6, (eum quem) *Hym* 39, 4, *Am* 96, 6, (eum in quo) *Hym* 3, 7; þeirs (ii qui) *Grm* 33, 2, *Háv* 163, 8; þars (eae

- upp heraufziehen: prt. ind. sg. 3. dró *Hym* 21, 1. 23, 1.
- draug-hús, n. 'tötenhaus', d. i. grabhügel: pl. gen. draughúsa *HH II* 50, 4.
- draum-njörun, f. 'traumgöttin', poet. bezeichnung der nacht: sg. acc. *Alv* 31, 6.
- draumr, m. traum: sg. gen. draums *Hyndl* 7, 2, *HHv* 19, 2; pl. nom. draumar *Bdr* 1, 8.
- draum-þing, n. 'versammlung der träume', d. i. nachtruhe, schlaf: pl. gen. draumþinga *HH II* 49, 10.
- dreifa (fö; got. draibjan) bespritzen (ehn ehu): prt. opt. sg. 3. dreiföi *Am* 18, 4.
- dreki, m. drache: sg. nom. *Vsp* 68, 2.
1. drekka (drakk; got. drigkan) trinken: inf. *Prk* 25, 8, *Hym* 39, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. drekktr *Háv* 136, 5; *Vsp* 24, 5, *Grm* 13, 5 u. ö.; pl. 3. drekka *LS* 45, 5, *Grm* 7, 5 u. ö.; opt. sg. 2. drekkir *Ghv* 8, 8; sg. 3. drekki *Háv* 19, 2; prt. ind. sg. 3. drakk *Prk* 24, 9, *LS* 53 pr 2 u. ö.; pl. 3. drukku *Rp* 31, 9, *Sg* 2, 5 u. ö.; opt. sg. 3. drykki *LS* 10 pr 2, *Sf* 15; part. prt. n. sg. nom. acc. drukkit *Háv* 66, 4. 80, 6 u. ö.; *Akv* 41, 2; pl. nom. drukkin *Grp* 43, 2; part. prt. drukinn betrunken: m. pl. acc. drukna *Sd* 29, 4; f. sg. nom. drukkin *Akv* 16, 4.
2. drekka, f. 1) trunk: sg. acc. drekku *Od* 11, 4: 2) trinkgelage: sg. dat. drekku *Grm* 45, 7.
- drekkja (kö; got. dragkjan) ertränken (ehm): prt. ind. sg. 1. drekða *HHv* 19, 6; pl. 3. drekðu *Ghv* 13, 5.
- drengr, m. tüchtiger mann, held: sg. nom. *Gör* II 35, 2; pl. gen. drengja *Hyndl* 18, 2; acc. drengi *Am* 48, 2.
- drepa (drap) 1) mit etw. (ehu) eine bewegung ausführen; strecken, streichen: prt. ind. sg. 3. drap *Gör* II 5, 6, *Hm* 21, 2; 2) schlagen: prs. ind. sg. 1. drep *LS* 61, 5, *Skm* 26, 1; imperat. sg. 2. drep *Hym* 30, 5; prt. ind. sg. 2. drapt *LS* 24, 3; dr. i hel totschiagen: inf. *Hrbl* 27, 2; prt. ind. pl. 3. drápu *Am* 40, 2; 3) abschlagen, abhauen (eht af ehu): prs. ind. sg. 1. drep *LS* 57, 5;
- 4) töten: inf. *Gör* I 27 pr 6; prs. ind. sg. 3. drepr *Vsp* 58, 5; prt. ind. sg. 1. 3. drap *Hrbl* 19, 1; *Prk* 31, 5. 32, 1 u. ö.; pl. 1. drápum *Am* 96, 1; pl. 3. drápu *HH II* 12; opt. pl. 3. drápi *Br* 20 pr 3. 4. 7; part. prt. m. sg. nom. drepinn *Br* 20 pr 11; n. sg. acc. drepit *Ghv* 1; 5) dr. foeti mit dem fusse anstossen, straucheln: prs. ind. sg. 2. drepr *Rm* 24, 2; prt. ind. sg. 3. drap *Grm* 54 pr 9; 6) dr. kostum od. kosti (ehs) die lage jmds verschlechtern: prs. ind. sg. 3. drepr *Am* 70, 1; unpers. prt. ind. sg. 3. drap *Am* 97, 2.
- dreyma (mö) 1) etw. (eht) träumen: prs. ind. sg. 3. dreymir *Am* 19, 4; pl. 3. dreyma *Gör* II 39, 2; 2) unpersönl. es träumt jmd (ehn): prs. ind. sg. 3. dreymir *Am* 19, 6; prt. ind. sg. 3. dreymöi *Am* 10, 3. 14, 5.
- dreyma (rö) bluten: prs. ind. pl. 3. dreyma *HH II* 41, 7.
- dreym-fáðr, part. prt. blutbefleckt: m. sg. nom. *HHv* 9, 6.
- dreymr, m. blut: sg. gen. dat. dreyma *Fm* 27, 6; *Vsp* 42, 4, *Grm* 52, 6 u. ö.
- dreymrgr, adj. blutig: f. pl. acc. dreymrgr *Sg* 32, 7.
- drifa (dreif; got. dreiban) 1) sich hastig vorwärts bewegen, eilen: prs. ind. sg. 3. drifr *HH II* 49, 9; prt. ind. pl. 3. drifu *Vkv* 20, 1; 2) benetzen, beströmen: part. prt. m. sg. acc. drifinn *Grm* 52, 6; f. sg. nom. driðinn *Bdr* 5, 7.
- drifa (dreit) beschleichen: part. prt. f. sg. nom. drifinn *LS* 56, 6.
- drjúgr, adj. reichlich: n. sg. acc. (adverbial) drjúgt gar sehr *Háv* 78, 6; in reichem masse *Am* 18, 3; pl. dat. (adv.) drjúgum tüchtig, rüstig *Hym* 7, 1.
- drjúpa (draup) tropfen: prs. ind. sg. 3. drýpr *Grm* 26, 5; pl. 3. drjúpa *Skm* 21, 5; prt. ind. sg. 3. draup *LS* 65 pr 4. 6.
- drjúpr, adj. tiefend: m. sg. acc. drjúpan *Alv* 13, 6.
- dropi, m. tropfen: sg. nom. *Gör* I 15, 5.
- drós, f. weib: sg. gen. drósar *Gör* II 39, 4; pl. nom. drósir *Vkv* 1, 7.

- drótt, *f.* volk, schar, gefolge eines fürsten: *sg. nom. dat. acc. HH II 49, 9; HH I 7, 1; Vsp 12, 6, Vm 24, 5; pl. nom. dróttir Vsp 66, 6.*
- dróttinn, *m.* hauptling, fürst, könig: *sg. nom. voc. prk 5, 2. 10, 4 u. ö.; Skm 3, 6, Vkv 30, 8; dat. dróttni Grp 35, 6; acc. dróttin prk 31, 6.*
- drótt-látr, *adj.* leutselig (?): *f. sg. acc. dróttláta Am 10, 3.*
- drótt-megir, *m. pl. 1) söhne des volks, menschen: acc. dróttmogu Vm 11, 6. 12, 3; 2) gefolgsleute: nom. dróttmegir Akv 2, 1.*
- dróttning, *f.* königin: *sg. nom. Vkv 16 pr 5, Gdr I 6, 2.*
- drótttr, *m.* (= drátttr) aus dem meere heraufgezogener fisch: *pl. dat. dróttum Gdr II 43, 8 (so nach Bugge, fkv. 426a, dessen deutung der strophe jedoch kaum das richtige trifft).*
- drukna (að) ertrinken: *prs. ind. sg. 2. druknar Fm 11, 4.*
- drupa (pt) hängen, schweben: *prs. ind. sg. 3. drúpír Grm 10, 6.*
- drygja (gð) 1) verrichten, ausführen, betreiben: *inf. Hrbl 48, 3; orlog d. ihre bestimmung zu erfüllen Vkv 14, 3, 10; prt. ind. pl. 2. drygðuð Ls 25, 5; pl. 3. drygðu Am 44, 2; part. prt. n. sg. acc. drygt Am 83, 5; 2) bereiten: prt. ind. sg. 1. drygða Am 79, 7; 3) leiden, ertragen: prs. ind. sg. 3. drygir Grm 35, 2.*
- drykkja, *f.* 1) trank: *sg. acc. drykkju Am 79, 7. 82, 4; 2) gelage: sg. dat. acc. drykkju Am 73, 2; Ód 27, 4.*
- drykktr, *m.* trank, trunk: *sg. nom. c. art. drykktrinn Sf 9; gen. drykkjar Grm 3, 4; acc. drykk Ls 6, 6, Háv 104, 3 u. ö.; pl. gen. drykkja Skm 35, 7.*
- dröslum, *m.* pferd: *pl. dat. dröslum Akv 33, 6; acc. drösla Akv 4, 8.*
- duga (gð; got. dukan) 1) wert haben, von guter beschaffenheit sein, taugen: *prs. ind. sg. 3. dugir Vm 20, 2. 22, 2; opt. sg. 3. dugi Háv 132, 6; 2) sich als tüchtig erweisen: prs. ind. sg. 3. dugir Háv 71, 3; prt. opt. sg. 3. dygði Am 49, 10; 3) einfluss ausüben, bewirken: inf. Ls 16, 2; 4) helfen: inf. Hyndl 49, 8, Sd 9, 6; 5) nutzen bringen, nützen: inf. Sd 22, 6; prs. opt. sg. 3. dugi Vm 4, 4; 6) gezeien: prs. ind. sg. 3. dugir HH I 47, 3. II 27, 3.*
- dugtr, *m.* tüchtigkeit: *sg. acc. dug Alv 9, 3.*
- dúkr, *m.* tuch, gewebter stoff: *sg. nom. Rp 16, 7; acc. dúk Rp 30, 2. 8.*
- dul, *f.* 1) stillschweigen: *sg. dat. dul Háv 57, 6; 2) unbegründetes selbstvertrauen, überhebung, hochmut: sg. dat. dul Gdr II 39, 3; acc. dul Háv 78, 6.*
- dulinn, *adj.* eingebildet, hochmütig: *f. sg. nom. dulin Hyndl 7, 1.*
- dúsa (að) erdröhnen: *prt. ind. sg. 3. dúsaði Ód 16, 5 (Bugge, fkv. 427b).*
- dvala (að) verzögern, aufschieben: *inf. HH I 51, 12.*
- dvelja (dvalða) 1) aufschieben, verzögern: *inf. Am 62, 4; 2) aufhalten: part. prt. m. sg. acc. dvalðan Hrbl 51, 2; f. sg. acc. dvalða HHv 30, 2; dveljask sich aufhalten, verweilen: prt. ind. sg. 3. dvalðisk HHv 8, Sf 24; 3) unpersönl. jmd (ohn) durch untätigkeit verloren gehen: prs. ind. sg. 3. dvelr Háv 59, 4.*
- dvergr, *m.* zwerg: *sg. nom. Háv 158, 3, Rm 3 u. ö.; c. art. dvergrinn Rm 4 pr 5; gen. dvergs Alv 9, 3; voc. dvergr Alv 10, 3. 12, 3 u. ö.; pl. nom. dvergar Vsp 13, 7. 49, 5 u. ö.; gen. acc. dverga Vsp 12, 5. 13, 3; Vsp 15, 6. 17, 1; dat. dvergum Háv 141, 10.*
- dvöl, *n. pl.* aufenthalt, aufschub: *nom. Am 101, 7.*
- dyggr, *adj.* treu, zuverlässig: *f. sg. acc. dyggva Rm 20, 4; recht-schaffen: f. pl. nom. dyggvar Vsp 66, 5.*
- dýja (dúða) 1) schütteln: *inf. prk 1, 6; 2) schwingen: inf. Rp 35, 8. 38, 1.*
- dylgja, *f.* feindschaft: *pl. nom. dylgjur HH II 10.*
- dylja (dulða) jmd (ohn) über etwas (ohs) in unwissenheit erhalten, etw. vor ihm verhehlen oder verläugnen: *inf. Am 77, 3. 88, 1; prt. ind. sg. 1. dulða Grm 50, 3; sg. 3. dulði Fm 1 pr 1, Am 10, 4; part. prt. m. sg. nom. duliör in unwissen-*

- heit erhalten, dumm, töricht HHv 19, 1; part. prs. m. pl. nom. (subst.) dyljendr die verhehlenden, die ver-räter Akv 2, 2; dyljask sich ver-läugnen: inf. HH II 12, 7; sich etwas (eht) verhehlen: prs. ind. sg. 1. dyljumk Am 14, 6.
- dyn-fari, m. 'der mit brausen dahin-fährt', poet. bezeichnung des windes: sg. acc. dynfara Alv 21, 5.
- dynja (dunða) ertönen, erklingen: prt. ind. sg. 3. dunði Bdr 3, 6, prk 4, 6 u. ö.
- dynr, m. lärm, geräusch: sg. nom. Akv 33, 5; dólga d. lärm der feinde, kampf HH I 21, 3; dat. dyn F 305b 9.
- dýr, n. (got. dius) tier: sg. nom. Fm 2, 1; pl. gen. dýra Gør II 23, 8; dat. dýrum HH II 37, 8, Gør II 2, 6; acc. dýr Vkv 4.
- dýr-gripr, m. wertvoller gegenstand, kleinode: pl. acc. dýrgripi Fm 44 pr 5.
- dýr-kálfr, m. junger hirsch: sg. nom. HH II 37, 5.
1. dyrr, f. pl. tor, tür: nom. acc. Vsp 39, 4, Rp 26, 4; Bdr 4, 2, Grm 10, 5 u. ö.; gen. dura Grm 23, 1; dat. durum Grm 22, 3, 23, 5 u. ö.
 2. dýrr, adj. herlich, treflich: m. sg. nom. Grp 27, 6, Fm 41, 5; gen. (sw.) dýra Háv 104, 3, 139, 5; pl. nom. dýrir Am 64, 1; f. pl. acc. dýrar Rp 49, 2 u. ö.; n. sg. acc. dýrt Vkv 1, 8.
- dys, f. aus steinen errichteter grab-hügel: pl. dat. dysjum Hrbl 45, 2.
- dæll, adj. leicht: n. sg. nom. dælt Háv 5, 3, Sg 22, 1.
- døgr, n. ein halber tag (12 stunden): sg. gen. døgrs HH I 6, 3; dat. døgri Skm 13, 4; acc. døgr Grp 25, 7, Sg 2, 6; pl. gen. døgra Am 101, 7; acc. døgr Rp 11, 8, Gør II 13, 2.
- dølskr, adj. dumm, töricht: m. sg. nom. Háv 57, 6.
- døma (mð; got. domjan) 1) reden, sich unterhalten (við ehn of eht): inf. Hrbl 9, 8, Háv 110, 7 u. ö.; prs. ind. pl. 3. døma Vsp 62, 4, Ls 2, 1; opt. sg. 1. døma Vkv 31, 8; prt. ind. sg. 1. dømsak Hrbl 30, 2; pl. 3. dømsu Rp 31, 9, Sg 2, 5; 2) über etw. (um eht) urteilen: prs. ind. sg. 1. dømi Hrbl 46, 1; 3) eine sache (of eht, um eht) entscheiden: inf. HH II 24, 4, Gør II 3, 6; prs. ind. sg. 2. dømir Grp 29, 6; 4) richten, urteil sprechen: inf. Grm 29, 5, 30, 8.
- dømi, n. 1) rede, unterhaltung: sg. nom. var þar sams d. es war von dem nämlichen gegenstande die rede Am 20, 2; 2) das dem menschen vom schicksal zugesprochene loos: pl. acc. dømi HH II 3, 1; 3) vorbild: sg. acc. ekki hygg ek okkr vera úlfa dømi dass wir uns die wölfe zum vorbild nehmen sollen Hm 28, 2; 4) beispiel: sg. acc. dømi Od 11, 5, Am 83, 6; pl. nom. dømi Grp 42, 8.
- døf, f. spiess: pl. acc. dafar Akv 4, 7.
- døgg, f. tau: sg. nom. Vm 14, 6, HHv 28, 6; dat. döggu Bdr 5, 7, HH II 37, 6; pl. nom. döggar Vsp 22, 5.
- døgg-litr, adj. durch tau gefärbt, taubenest: m. pl. nom. dögglitr HH II 42, 7.
- døggóttir, adj. betaut: m. pl. acc. döggóttá HH I 48, 5.
- døglingr, m. könig: sg. nom. HHI 7, 2, 17, 3 u. ö.; pl. nom. døglingar HH I 27, 5; gen. døglinga Gør I 14, 3.
- døkkkr, adj. dunkel: m. sg. gen. (sw.) dökkva Rm 20, 5; f. pl. acc. dökkvar HH I 48, 6.

E.

- eða, conj. 1) oder Vsp 24, 8, Bdr 10, 7, Hym 26, 5 u. ö.; hvárt .. eða (in dir. oder indir. doppelfrage) etwa .. oder, ob .. oder Skm 12, 2, HH II 39, 3; Vsp 27, 7, Sg 38, 4 u. ö.; im doppelten concessivsatz: Sd 33, 5, 35, 5; ef .. eða (in indir. doppelfrage) ob .. oder Háv 108, 7 u. ö.; 2) sonst, im anderen falle: Háv 135, 5; 3) als formel beim übergang zu einem anderen gesprächsthema, übrigens: Hrbl 7, 3.
- eðli, øðli, n. 1) geschlecht, herkunft: sg. acc. øðli Hlr 3, 7, øðli Ls 43, 1; gen. øðlis Hrbl 9, 3; pl. dat. øðlum Sg 70, 4; 2) erbeil, ererbter besitz: sg. acc. øðli HH II 23, 5.

- eðl-vina**, *f.* echte Freundin (? Lünig, der die anrede ironisch auffasst): *sg. voc.* Hyndl 47, 5. Bugge (Christiania morgenbl. 1881, nr. 224^a) conjiert: Öðs vina.
- ef**, conj. 1) wenn: a) *c. prs. ind.* *prk* 12, 9, *Hym* 17, 6, *Ls* 4, 5, 50, 1, *Hrbl* 8, 10, 47, 3, *Skv* 9, 6, 24, 5, *Grm* 38, 6, *Háv* 16, 3, 111, 3, 115, 6, 118, 5, *HHv* 33, 12, *Fm* 3, 1, *Sd* 7, 3 u. ö.; b) *c. prt. ind.* *Ls* 51, 1, *HH II* 24, 7, *Am* 42, 2 u. ö.; c) *c. prs. opt.* *Ls* 15, 5, *Vm* 24, 3, *Grm* 53, 6 u. ö.; d) *c. prt. opt.* *Hym* 17, 3, *Ls* 14, 1, *Hrbl* 13, 6, 18, 2, 50, 4, *Háv* 107, 4, *HHv* 2, 5, 18, 6, *Fm* 29, 4, *Sg* 3, 8, 58, 9, *Gör II* 12, 7, *Am* 12, 4, 60, 8, 71, 4, 86, 4 u. ö.; e) *c. prs. ind. u. prs. opt.* *Vm* 20, 2, 22, 2, *Háv* 30, 5, *HHv* 21, 2; 2) ob: a) *c. prs. ind.* *Hym* 6, 1, *HHv* 29, 2; b) *c. prt. ind.* *Am* 46, 6; c) *c. prs. opt.* *Vm* 6, 5, *Sg* 44, 5, *Od* 4, 8; d) *c. prt. opt.* *prk* 3, 7, *Háv* 108, 6, *Vkv* 6, 7, *HH I* 17, 5, *Gör II* 21, 5, *Akv* 21, 6.
- efla** (ld), 1) verstärken: eflask sich durch jmd (við ehn) verstärken: *prt. ind. sg.* 3. eflisk Hyndl 15, 1; 2) m stande bringen, ausführen, durchführen: *prs. ind. sg.* 1. eflí(k) Grp 12, 2.
- efli**, *n.* kraft: *sg. acc.* (?) *Gör I* 27, 2 (Bugge, *fkv.* 419b).
- efna** (nd), ausführen, verwirklichen: *prt. ind. sg.* 1. efnda *Od* 9, 5; *sg.* 3. efndi *Am* 101, 3; *part. prt. m. pl. acc.* efnda Grp 46, 7.
- efri**, *efri*, adj. compar.: 1) höher: *m. sg. nom.* efri *HH II* 37, 7; *f. sg. nom.* efri *HH II* 4, 6; 2) überlegen: *m. sg. nom.* varð ek þeim einu qllum efri at ráðum *Hrbl* 18, 10; *pl. nom.* efri þeir urðu sie behielten die oberhand, siegten *Am* 50, 8; 3) superl. der letzte: *m. sg. nom.* efstr *Ls* 50, 4, 51, 1; *n. sg. acc.* (sw.) efsta *Od* 14, 2.
- egg**, *f.* die schneide einer waffe: *sg. dat.* egg *Vkv* 33, 6, eggju *HHv* 9, 5; *acc.* egg *Rp* 49, 7; *pl. nom. acc.* eggjar *Br* 20, 5, *Hm* 25, 7; *Háv* 146, 4, *Rp* 44, 7 u. ö.; *dat.* eggjum *Skv* 25, 4, *Hyndl* 15, 4 u. ö.
- egg-hvass**, adj. mit scharfer schneide: *n. sg. nom.* egghvast *Sg* 68, 3.
- eggja** (að), 1) antreiben, aufreisen: *inf.* *Sg* 22, 1; *prs. ind. sg.* 1. eggja *Am* 55, 1; *prt. ind. sg.* 3. eggjaði *Rm* 14 pr 13, 26 pr 2; 2) zu etw. (ebs) verführen: *imperat. sg.* 2. eggja *Sd* 32, 6.
- egg-leikr**, *m.* 'waffenspiel', *d. i.* kampf: *sg. gen.* eggleiks *Gör II* 32, 11.
- egg-móðr**, adj. durch waffenermüdet od. müde gemacht, *d. i.* verwundet od. getötet: *m. sg. dat.* eggmóðum *Hm* 29, 3; *acc.* eggmóðan *Grm* 53, 1.
- egna** (nd), etw. (ehu) als köder (agn) anbringen: *prt. ind. sg.* 3. egndi *Hym* 22, 1.
- ei**, negat. nicht: *Háv* 39, 3.
- eiðr**, *m.* (got. aips) eid: *sg. acc.* eið *Sd* 23, 2; *pl. nom.* eiðar *Vsp* 30, 5 u. ö.; *gen. acc.* eiða *Grp* 45, 1, *Br* 2, 7; *Vkv* 33, 1, *Grp* 31, 2 u. ö.; *dat.* eiðum *Grp* 47, 4 u. ö.
- eið-rofa**, adj. indecl. eiðbrüchig: *Br* 17, 4, *Hr* 5, 8.
1. **eiga** (átta; got. aigan), 1) haben, besitzen: *inf.* *Vsp* 27, 8, *Háv* 8, 5 u. ö.; *prs. ind. sg.* 1. 3. á *prk* 23, 5, 6, *Akv* 3, 3 u. ö.; *Hym* 5, 5, *Hrbl* 7, 3 u. ö.; *sg.* 2. átt *Háv* 44, 1, 45, 1 u. ö.; *pl.* 1. eigum *HH II* 6, 3, eigu (vit) *Akv* 7, 1; *pl.* 2. eiguð *HH II* 5, 4; *pl.* 3. eiga *Grm* 26, 6, eigu *Fm* 13, 3; *opt. sg.* 1. eiga *Hrbl* 12, 1; *sg.* 2. eigir *Hrbl* 6, 2, 11, 2; *sg.* 3. eigi *Háv* 29, 5, 36, 4; *pl.* 1. eigim *Vkv* 33, 11, 13 u. ö.; *pl.* 3. eigi *Am* 32, 3; *imper. sg.* 2. eigðu *Gör II* 33, 11; *prt. ind. sg.* 2. áttir *Fm* 5, 5; *sg.* 3. átti *Vsp* 8, 6, 8, *Hym* 7, 8 u. ö.; *pl.* 1. áttu (vér) *Hrbl* 18, 1, 3, áttum *Vkv* 15, 2, *Am* 53, 1; *pl.* 2. áttuð *Hrbl* 31, 1; *pl.* 3. áttu *Vsp* 8, 10, 21, 1, *Rp* 14, 8 u. ö.; *opt. sg.* 1. átta *Ls* 27, 1, 43, 1, *Br* 16, 4; *sg.* 2. áttir *Hrbl* 25, 3; *sg.* 3. átti *Sg* 61, 7; *pl.* 1. áttim *Akv* 6, 7; *pl.* 2. áttið *Ghv* 3, 7; *part. prt. f. pl. acc.* áttar *Vsp* 63, 6; *n. sg. acc.* átt *F* 303a 9; 2) insbes. zur ehe haben: *inf.* *Alv* 7, 4, *Hyndl* 15, 5 u. ö.; *prs. ind. sg.* 3. á *HHv* 3, 6, *F* 303a 7; *prt. ind. sg.* 3. átti *Hyndl* 13, 1, 18, 1 u. ö.; *opt.*

- sg. 1. ætta *Gðr* II 3, 3; sg. 3. ætti *Sg* 3, 7. 35, 2; 3) eiga sér für sich haben, als eigentum besitzen: prs. ind. sg. 3. á *Háv* 26, 3; prt. ind. sg. 3. átti *Am* 96, 8; 4) vorhaben, betreiben: prt. ind. sg. 1. átta *Gðr* III 3, 6; 5) eiga c. inf. müssen: prs. ind. sg. 1. á *Sg* 57, 1; opt. sg. 2. eigir *HH* II 30, 8; sg. 3. eigi *Am* 33, 6; pl. 1. eigim *Am* 13, 4; prt. ind. pl. 3. áttu *HH* I 11, 5; 6) als hilfsverbum c. part. prt. (zur umschreibung des plusqmpf.): prt. ind. sg. 2. áttir eiða .. um svarða *Akv* 31, 2; prt. ind. pl. 1. niú áttu vit .. úlfa alna *HH* I 40, 1.
2. eiga, f. eigentum, habe: sg. nom. *Ls* 65, 4; acc. eigu *Sg* 47, 6.
- eigandi, m. (part. prs. von eiga) besitzer: pl. nom. eigendr *Gðr* II 5, 8 (*K. Gíslason, Njála* II, 563).
- eigi, negat. nicht: *Ls* 4. 13. *Hrbl* 55, 2, *Háv* 130, 6 u. ö.
- eign, f. eigentum, besitz: sg. dat. *Od* 13, 6; pl. dat. eignum *Vm* 50, 5.
- eignask (að), 1) in besitz nehmen: inf. *Rp* 36, 7; 2) erwerben: inf. *Háv* 78, 2, *Grp* 17, 4.
- eik, f. eiche: sg. nom. *Hrbl* 22, 1, *Háv* 136, 9; acc. *Hlr* 7, 4.
- eiki-kostr, m. scheiterhaufen aus eichenholz: sg. acc. eikikost *Ghv* 21, 2 (das metrum verlangt den dat. eiki-kesti).
- eikinn, adj. wütend, rasend: m. sg. acc. *Skm* 17, 5. 18, 5 (*Bugge, fkv. 93a*).
- eikja, f. boot das aus einem ausgehöhlten baume verfertigt ist: sg. dat. c. art. eikjunni *Hrbl* 7, 1.
- eimi, m. dampf: sg. nom. *Vsp* 59, 5.
- einart, adv. beständig: e. láta sich beständig oder treu zeigen (?) *Hyndl* 4, 4.
- ein-bani, m. wer allein (ohne hülfe eines andern) jmd tötet: sg. nom. *Hym* 22, 3, *Grm* 50, 6.
- einfaldlega, adv. einzeln, stück für stück: *F* 305 b 18.
- einga, adj. indecl. einzig: *Vkv* 36, 7, *HHv* 36, 4.
- ein-hendr, adj. einhändig: m. sg. nom. *Ls* 5.
- ein-heri, m. einzelkämpfer, held: sg. voc. *Ls* 60, 5 (bezeichnung des

þórr); im pl. name der nach il tode in *Valhöll* aufgenommenen helden: nom. einherjar *HH* I 2 u. ö.; gen. einherja *Grm* 25 dat. einherjum *Grm* 36, 9. 51, ein-hverr, pron. irgend einer, ei m. sg. nom. *Rp* 2; dat. einhver *Háv* 120, 10; f. sg. acc. einhv *Hrbl* 30, 2.

ein-mæli, n. gespräch unter augen: sg. acc. *Grm* 8; pl. *Am* 1, 5.

einn, num. u. pron. indef. (got. 1) alseinfaches zahlwort, einer: n gen. tveir 'ru eins herjar *Háv* 7 f. sg. nom. var sú ein vætr eða þar fleiri saman *HHv* 27, 4; hann átti tvá sonu ok eina d *Vkv* 1; n. sg. gen. dægrs gamall *HH* I 6, 3; acc. granahár *Rm* 5 pr 6; 2) e ein bestimmter unter mehreren: n nom. einn *Hym* 13, 2, *Rp* 4. *F* 303 b 11; gen. eins *Vkv* 1 acc. einn *Am* 42, 4, úlf þinn einen von deinen wölfen *Hyndl* f. sg. nom. ein *HHv* 5 pr 15. 2 n. sg. nom. acc. eitt *Háv* 14 *Hyndl* 40, 5 u. ö.; *Háv* 6 *Am* 11, 5; bes. in aufzählun m. sg. nom. hét einn Slagfiör, ar Egill, þriði Völundr *Vkv* 3, *HH* II 12 pr 3; f. sg. nom. (.. önnur .. þriðja) *Vkv* 2, 1, *H. Fm* 31 pr 12; dat. einni 31, 4; acc. eina *Vsp* 23, 5; 3 einziger: m. sg. nom. einn vit annarr skal *Háv* 63, 4, vgl. 5 162, 5; sá einn der einzige *Alv* réð hann einn at þat átján t er als einziger *Rp* 39, 1, vgl. *I* 40, 4, *Br* 2, 8; gen. eins dryl *Grm* 3, 4; dat. unna einun ýmissum *Sg* 40, 1, af einum *Grm* 54, 9; acc. einn ek ve hór ok af Hlórriða *Ls* 54, 4, ek e. at aldri deyr *Háv* 76, 4, *Vkv* 9, 7, *Rm* 4 pr 4; m. pl. lífa þeir né einir es lebt kein ziger von ihnen *Gðr* III 5, 3; nú hefi ek hefnt harma minna nema einna *Vkv* 28, 7; f. sg. bænar einnar *Sg* 65, 2; acc. ögurstund *Vkv* 41, 5, vgl. *HHv* *Grp* 31, 6; pl. dat. or einum d aus einer einzigen tür *Grm* 2

n. sg. dat. einu-gi feti auch nicht mit einem einzigen schritt Ls 1, 2, at einu-gi *zu gar nichts* Háv 132, 6, einu sinni *ein einziges mal* Br 8, 3, Gðr I 14, 2, Sg 30, 3, Gðr III 4, 4, Hm 15, 2, sinni einu Gðr II 10, 2, i einu brjósti Alv 36, 1; *n. pl. acc. ein misseri in einem einzigen halbjahr* Gðr I 8, 6; 4) *ein und derselbe*: *m. sg. dat. i einum stað* Háv 35, 3; *acc. það einn* Sg 68, 6; *f. sg. gen. báðu einnar konu þaðir* Sf 4; *dat. i sæng einni* Hlr 12, 2; *acc. bláju eina* Od 23, 8; *n. sg. dat. einu nafni hétumk aldri* Grm 48, 5, i einu húsi Am 69, 2; 5) *irgend einer*: *m. sg. nom. einn* Ls 6, 5; *dat. einum Háv 123, 3*; *n. sg. acc. mikit eitt etwas grosses* Háv 52, 1; *mit subst. verbunden fast zur bedtg des unbest. artikels abgeschwächt*: *m. sg. nom. svipr einn* HH I 54, 1, maðr einn Sf 19, Rm 15 pr 5, einn dvergr Rm 8, einn stóll F 304a 30; *dat. einum hal* Háv 117, 2, einum húsabæ Rp 5, at fíri einum mjóvum Sf 19; *acc. einn dag Skm 1, HHv 10, Rm 12 pr 3, kotbónda einn* Grm 5, i hólmi Vkv 17 pr 3, hest einn Rm 1, einn lax Rm 11, orm einn F 306b 10; *f. sg. dat. einni festi* HH I 4, 7; *acc. eina dóttur* Vm 47, 1, á eina HHv 5 pr 4; *n. sg. nom. fjós eitt* HHv 35, 3, skip eitt lítit Sf 19; *dat. einu sinni einmal* Hym 35, 4, Od 27, 2, F 304a 40, at sundi einu Hrbl 2; *acc. ástráð mikit eitt* Hym 30, 4, grey eitt Háv 100, 4, eitt hús HHv 5 pr 5, eitt einn einmal F 303b 9; 6) *ein bestimmter, ein gewisser*: *m. sg. nom. varð einn borinn i árdaga* Hymd 35, 1, vgl. 43, 1; *gen. til ins eina dags* Fm 10, 3; *f. sg. acc. mey eina* Fm 40, 5; *n. sg. dat. einu dægri mér var aldr um skapaðr* Skm 13, 4, einu sinni skal alda hverr fara til heljar höðan Fm 10, 4; *n. sg. acc. eitt hormeiðið (?)* Hym 39, 8, dægri eitt er þér dauði ætlaðr Grp 25, 7; 7) *allein*; a) *als einziger unter einer grösseren anzahl, mit ausschluss von allen oder bestimmten anderen*: *m. sg. nom. einn* Vsp 30, 1, sá einn áss Ls 11, 4;

Grm 2, 4, 5, sá einn Háv 18, 1; Háv 94, 1. 3. Vkv 17 pr 8, HH II 33, 5, Fm 16, 4, 34, 5, Br 10, 5, 12, 7, Gðr I 25, 3, Hlr 11, 5, Akv 7, 11, 27, 8, Am 70, 7, 80, 5, Ghv 10, 5; *dat. einum Hym 4, 8, þér einum Ls 64, 4, Vkv 26, 8, und einum mér* Akv 27, 1; *acc. einn* Hlr 10, 5; *pl. nom. vit einir* Ls 5, 2, einir ér Hm 4, 3, nema einir (ein?) viti slíkan lqst saman *wenn nicht sie (die betreffenden) allein es wissen* Háv 97, 5; *acc. göða eina* Hrbl 8, 7, fimm vetr eina Od 13, 7; *f. sg. nom. ein þú* Ls 54, 1, HH II 44, 1, hón ein HHv 26, 8, ek ein Gðr I 4, 8; Sg 16, 1, 27, 7, Gðr II 27, 5, Akv 39, 5; *gen. einnar* prk 23, 7; *dat. skætingu einni mit nichts als mit hohn* Hrbl 59, 2, þeirri einni Háv 162, 7, mér einni Od 11, 8; *acc. hana eina* Ls 53, 4; *pl. nom. hamingjur einar* Vm 49, 4; *acc. nætr einar niu* F 303a 20; *n. sg. dat. einu því hiermit allein (nur mit diesen worten)* Br 7, 1, Sg 18, 1, 45, 1; *n. sg. acc. við vín eitt* Grm 19, 4, vilt eitt Háv 123, 7, satt eitt Fm 9, 3, Sg 71, 7; (sw) þat it eina Vm 30, 1; *n. pl. nom. svik ein nur täuschung* HH II 39, 1, 40, 1; *acc. heiptyrði ein nur feindselige worte* Fm 9, 1; b) *ohne gesellschaft oder begleitung, einsam*: *m. sg. nom. einn* prk 6, 3, Skm 3, 4 u. ö.; *pl. nom. komið einir tveir* Vkv 22, 1; *f. sg. nom. ein* Vsp 2, 1, Rp 47, 6 u. ö.; *dat. mér Atli þat einni sagði (unter vier augen)* Sg 37, 2; *einn saman dass.*: *m. sg. nom. Háv 47, 2, HHv 30 pr 6 u. ö.*; c) *durch eigene kraft oder leistungsfähigkeit, ohne hilfe oder unterstützung anderer*: *m. sg. nom. át Sifjar verr . . einn með öllu yxn tvá* Hymis Hym 15, 7, vgl. 21, 3, 27, 5, prk 24, 5, Hrbl 18, 9, Grp 11, 1; *pl. nom. mega tveir menn einir tíu hundruð* Gotna binda eða berja Hm 11, 7; 8) *der gen. pl. (m. ?) wird neben pron. indef. oder superl. zur hervorhebung oder steigerung des begriffes gebraucht*: *einna nokkurr vornehmlich einer* Vsp 41, 6, einna hvatastr der allerkühnste Háv 64, 6, Fm 17, 6.

einnig (d. i. einn veg) *adv. auf dieselbe weise: Br 20 pr 12.*

ein-nætttr, *adj. eine nacht alt: m. sg. nom. Vsp 33, 8, Bdr 11, 4; dat. einnættum Háv 85, 3.*

ein-stœðr, *adj. allein stehend, einsam: f. sg. nom. einstœð Hm 5, 1.*

ein-valdi, *m. alleinbesitzer: sg. nom. Fm 38, 6.*

eira (rð), *schonen: inf. sér réð hann litt eira er war durchaus nicht zurückhaltend Am 32, 2.*

eisa (að), *sich reissend schnell vorwärts bewegen: part. pres. m. sg. nom. eisandi HH I 28, 5.*

eiskra (að), *schnauben (vor zorn oder aufregung): inf. gervir (nahe daran) at e. Hm 12, 2.*

eisköld, *n. pl. herz (?): acc. Fm 27, 4.*

eitr, *n. gift: sg. nom. Ls 65 pr 4, Sf 9 u. ö., c. art. eitrit Ls 65 pr 7; dat. eitri Hyndl 48, 7, Fm 7 u. ö.; acc. eitr Sf 7, 12, c. art. eitrit Ls 65 pr 5, 6.*

eitr-dalr, *m. gifttal, tal in dem eine tötende kälte herrscht (DA V, 117 fg.): pl. acc. eitrdala Vsp 37, 2.*

eitr-dropi, *m. gifttropfen: pl. nom. eitrdropar Vsp 39, 5, Vm 31, 2; dat. eitrdropum Br 20, 7.*

eitr-fár, *adj. giftig: m. sg. acc. eitrfán Hym 23, 3.*

eitr-ormr, *m. giftige schlange: sg. acc. eitroorm Ls 65 pr 3.*

ek, *pron. pers. (got. ik): sg. nom. Vsp 2, 7, Bdr 5, 8, prk 2, 4 u. ö.; mit apokope des vocals (bragarmál) bei enklit. antritt an verbalformen: sagðak Bdr 7, 7, mættak prk 3, 8, viljak Hym 9, 2, værak Ls 14, 1, emk Ls 14, 2, hylk Hrbl 10, 2, munk Grp 40, 2, vannk Sg 28, 4, vark 57, 8, hykk (d. i. hygg ek) Od 6, 1 usw.; mit nochmaliger widerholung des pron.: ek vark Ls 35, 2, ek .. sættak 43, 1, ek .. sék 44, 2, ek .. sják Hrbl 9, 2, ek .. hafðak 39, 4, ek .. komk Skm 18, 4, ek freistaðak Vm 3, 2, ek .. deildak 55, 8, ek .. berak Grm 1, 5, ek sák Alv 36, 2, ek .. hefik Háv 95, 6, ek leitk HHv 28, 9, ek .. rauðk Fm 28, 2, vilk .. ek Gðr II 28, 1 usw.; bes. wenn dem enklit. pron. die negat. -a oder -at angefügt ist: sák ek prk 25, 5, knákat ek Hym 32, 6, ek kveðka Ls 18, 2,*

vilkat ek 18, 6, munka ek emkat ek Hrbl 35, 1, varkat 4, 4, fanka ek Háv 39, 1, b Vkv 19, 3, sitka ek HH I mákak Am 52, 6 usw.; mi nation des k vor dem -a: sé Vkv 18, 9, Gðr III 6, 3, e Fm 2, 4, ákka ek Am 13, 2 erweichung des k zu g: þo Vkv 26, 7, myndiga ek HH gerðiga ek Gðr II 11, 5, kal Gðr III 6, 2, máttigak Ghr dreifache setzung des pro þikkak (þikk = þigg ek) Skv ek stöðvigak Háv 148, 5, ek . gigak 150, 5, ek vildigak Hl Gðr II 40, 3, ek máttigak O — NB. die form þykkjuml 37, 5 beruht nur auf conje erregt bedenken. — gen. m 2, 6, Hyndl 6, 2, Br 19, 4 dat. mér Bdr 5, 2, prk 3, 5 32, 2 u. ö.; acc. mik Vsp prk 12, 7, Hym 18, 1 u. ö. nom. vit prk 11, 7, Hym 6 5, 2 u. ö.; gen. okkar Br Sg 68, 1; dat. acc. okkr I Skm 10, 2, Fm 22, 3; prk Hrbl 42, 4, Skm 10, 6 u. ö nom. vér prk 14, 5, Hym 16 50, 6; dat. acc. oss Ls Hrbl 18, 2, HHv 5, 7; Ls Hyndl 6, 4, HHv 31, 8 u.

1. ekki (d. i. eitt-gi) s. engi.

2. ekki, *m. trauer, betrübnis mer: sg. dat. acc. ekki HH 12; Grp 20, 1, Am 44, 6.*

ekkja, *f. witwe: sg. nom. Am gen. ekkju Am 97, 4.*

eldi, *n. nahrung, unterhalt des feuers; poet. bezeichnung waldes: sg. acc. Alv 29, 4.*

eldr, *m. feuer: sg. nom. prk Alv 26, 4 u. ö.; c. art. Grm 33 u. ö.; gen. elds Háv dat. eldi Háv 51, 1, Hyndl u. ö., eld Sd 10, 6; c. art. e Grm 54 pr 6, F 305a 12; eld Háv 70, 4, HHv 10, 5 e. ormbæðs 'feuer des schl lagers' d. i. gold Gðr I 26, 5 gen. acc. elda Grm 29, 2, . 45, 2 u. ö.*

eldri, *ellri, adj. compar. (g piza) der ältere: m. sg. nom Hyndl 19, 7 (vgl. jedoch S.*

Arkiv I, 251); *ellri HH I 41, 3*; *superl. elztr: m. sg. nom. Vm 28, 4, Sf 2*; *sw. elzti Rp 42, 1*.
elds-ljós, n. licht das durch feuer erzeugt wird: sg. acc. Ls 11.
eljun, f. kraft, stärke: sg. acc. (?) Rp 45, 7.
eljun-frœkn, adj. tatkräftig: m. pl. nom. eljunfrœknir Sg 1, 8.
ella, conj. u. adv. anderenfalls, sonst: Am 14, 8, 38, 7.
elli, f. alter: sg. nom. Háv 16, 4; *leben: sg. acc. Am 75, 4*.
ellifti, num. ord. der elfte: n. sg. acc. ellifta Vm 40, 1 u. ö.; *pl. nom. elliftu Grm 16, 1*.
ellifu, num. card. indecl. (got. ainlif) elf: Skm 19, 1, 20, 1 u. ö.
ellri, s. eldri.
elaka (að), lieben: prt. ind. sg. 3. elakafi Rm 5.
elta (lt), forttreiben: prt. ind. pl. 3. eltu Ls 14, Hrbl 39, 6.
emja (að), heulen: prt. ind. pl. 3. emjuðu Am 23, 7.
 1. *en, conj. (richtiger enn, s. J. Þorlæsson, skýringar á vísium í Njáls-sögu, Rvk 1870, s. 9) 1) aber: prk 27, 3, Hym 12, 7, 13, 2, 20, 5, Ls 15, 5 pr 2, Hrbl 24, 4, Háv 16, 4, HH II 12, 9, Grp 45, 5, Gðr I 3, Sg 58, 3 u. ö.*; *2) und: Vsp 45, 4, prk 32, 7 u. ö.*; *3) zw. scheint die partikel causale u. concessive bedtg anzunehmen: þik skal Freyr fjásk, .. en þú fengit hefir gambanreiði goða da du der götter zorn auf dich geladen hast Skm 33, 5; ef hann bróður lætr á braut komask, en hann öðrum hefir aldri of synjat obwol er den andern getötet hat Fm 36, 7*.
 2. *en (älter an), conj. als: a) nach compar. Skm 7, 2, Grm 34, 3, Alv 7, 5, Háv 6, 9, Rp 49, 4, Hyndl 19, 6, HHv 8, 4 u. ö.*; *als wenn Hym 19, 8, als bis Hyndl 44, 7*; *ohne vorausgang eines compar. begriffes Gðr II 9, 8 (s. vita)*; *b) nach annarr: HH I 18, 7, II 1 pr 5, Fm 43, 8*.
endi, m. ende: sg. dat. enda Hym 5, 4, Vm 37, 2; *pl. dat. endum Am 23, 8*; *acc. enda HH I 4, 2*.
end-langr, adj. von weiter ausdehnung, lang: m. sg. acc. endlangan

prk 27, 4, Vkv 8, 8 u. ö.; *pl. acc. endlanga Skm 3, 5*; *n. sg. dat. endlöngu Am 18, 2, 25, 2*.
endr, adv. 1) widerum: prk 32, 10, Sg 68, 4; *2) ehemals: Am 1, 2*.
endr-borinn, part. prt. widergebo-ren: m. pl. nom. endrbornir HH II 50 pr 3; *f. sg. nom. endrborin HH II 4 pr 11*; *n. pl. nom. endrborin HHv 43 pr 2, HH II 50 pr 6*.
endr-gefandi, m. wer ein geschenk durch ein gegengeschenk erwidert: pl. nom. endrgefendr Háv 41, 4.
endr-þaga, f. das nach beendeter rede eintretende schweigen: sg. gen. endrþögu Háv 4, 6.
engi (d. i. einn-gi), pron. indef. keiner: a) attributiv mit einem nomen verbunden: m. sg. nom. engi maðr niemand Vsp 46, 11, prk 7, 5 u. ö., e. hundr Grm 23, kostr e. Am 62, 2; *dat. manni öngum Vkv 22, 7, e. þeim manni Sd 2 pr 20*; *acc. engi mann HH I 38, 5 u. ö., e. jötun Vm 2, 4, e. frið Háv 16, 5, e. hlut Sg 36, 7, 37, 7*; *pl. acc. enga (eiða) Grp 46, 7*; *f. sg. nom. vætr engi Sd 2 pr 11, e. (týja) Akv 27, 7, e. brúðr Akv 44, 2, e. ón Am 68, 1, öng sótt Háv 94, 4*; *acc. þörf önga Am 87, 4, vón e. 87, 8*; *pl. nom. sakar öngar Hrbl 28, 2*; *n. sg. nom. ekki nafn HHv 5 pr 14*; *acc. ekki hjarta Hrbl 26, 2, e. fleira Grm 27, e. örinði HHv 5, 2, e. lyf Rm 9, 5, e. grand Sg 5, 4, 28, 4, e. orð Od 7, 7, gull e. Akv 6, 5, vöpn e. Akv 41, 3, e. dæmi Hm 28, 1, kveld e. Hm 29, 7*; *b) mit abhängigem genet.: m. sg. nom. engi gumna Rm 23, 1*; *n. sg. acc. ekki þess Am 69, 9*; *c) absolut (nur im m. und n. sg.): m. sg. nom. engi prk 2, 5, Alv 3, 6 u. ö.*; *dat. einungi Fm 17, 2, engum F 306a 15*; *n. sg. nom. ekki nichts Háv 96, 5, Am 93, 2*; *gen. enakis HH II 47, 1*; *dat. öngu Hyndl 49, 2, öngu Háv 94, 6, Grp 51, 5*; *acc. ekki Hym 25, 4, Ls 58, 4 u. ö.*; *auch als negat. partikel, nicht: HHv 10, 8, Akv 40, 7, Am 46, 7, 81, 4*.
 1. *enn, adv. 1) noch (bis hierher, bis jetzt): Vsp 24, 8, Hrbl 3, 8, Rm 8, 5, Od 11, 2 u. ö.*; *2) ferner: Vsp 28, 3, Bdr 8, 4, Hym 28, 1,*

- Ls* 28, 1 u. ö.; 3) *wider, zurück:* *Háv* 100, 2, 107, 2; 4) *wider, zum zweiten male:* *Sg* 68, 1, *Od* 27, 1; 5) *auch:* *HH II* 16 pr 22; 6) *noch (beim compar.):* *Hyndl* 17, 8, *Rm* 8, 1, *Am* 62, 4 u. ö.
2. *enn* (später inn, hinn; got. *jains*) *pron. demonstr. jener, dieser, der:* *m. sg. nom. voc.* *Hyndl* 18, 8; *Hrbl* 49, 3; *dat. enum* *Skm* 38, 5, *Hyndl* 12, 4 u. ö.; *acc. enn* *Vkv* 8, 4; *pl. dat. enum* *Ls* 22, 6, 23, 3; *f. sg. nom. voc. en* *Alv* 30, 5; *Skm* 33, 4; *acc. ena* *Vsp* 23, 8, *Skm* 21, 6, *Hrbl* 30, 3; *n. sg. dat. enu* *prk* 18, 3.
- enni*, *n. stirne:* *sg. dat. Rp* 15, 6.
- epli*, *n. apfel:* *pl. acc. Skm* 19, 1, 20, 1.
- ept*, *praep. c. acc. nach (temporal):* *Skm* 39, 4, 41, 4.
- eptir*, 1) *adv. a) später, hinterher, darauf:* *Vsp* 42, 6, *Grp* 44, 2, *Sg* 7, 2, *Od* 30, 2 u. ö.; b) *dahinter (räuml.):* *HH II* 30, 4; c) *in vbdg mit verbis:* e. *hafa* *zurück-behalten* *Háv* 104, 5, *Rm* 4 pr 3; e. *sitja* (*sitzend*) *zurückbleiben* *Vkv* 38, 4, *HH I* 52, 8; e. *lifa* *überleben, fort-dauern* *Am* 51, 7, 102, 5; e. *lita* *durchforschen* *Grp* 21, 4; e. *spyrja* *nachfragen* *Am* 75, 1; e. *vera* *zurückbleiben* *Am* 66, 5; 2) *praepos. a) c. dat. hinter-her, nach:* *Fm* 44 pr 1, *Sg* 22, 7; *riða* e. *ehm zu jmd reiten um ihn herbeizuholen* *HHv* 36, 3; *in bezug auf:* *Rp* 6; *zum gedächtnis jmds:* *Grm* 31, *HH II* 4, 37 pr 1; b) *c. acc. nach (temporal):* *Ls* 65 pr 1, *Grp* 15, 4 u. ö.; e. *genginn guma nach dem tode des mannes* *Háv* 72, 3; e. *frændr sína nach dem tode sr verwanten* *Hyndl* 9, 8; e. *þjóðkonunga 'mortuis regibus' (Möbius)* *Hm* 4, 1; e. *kvið norna nachdem der spruch der nornen ergangen ist* 29, 8; *krefja niðgjalda* e. *ehn nach dem tode jmds verwantenbuse fordern* *Rm* 9 pr 2.
- er* (älter es, s. d.) *A. part. relat.* 1) *die ursprl. anaphorische bedtg tritt noch an einigen stellen zu tage, wo er, scheinbar abundierend, im einfachen satze ein vorangestelltes satzglied wider aufnimt:* *ójafnt skipta er þú mundir með ásum liði*

ungleich verteilen, so würdest du unter den asen das volk *Hrbl* 25, 2, vgl. *ferner* *Grm* 50, 2, *Alv* 7, 2, *Háv* 93, 2, *HHv* 16, 5, 18, 5, 22, 5; 2) *dient er zur anknüpfung eines relativen nebensatzes, und zwar bezogen a) auf ein subst. dem keinerlei pronom. bestimmungen zur seite stehen:* *Hym* 7, 8, 10, 7, *Ls* 1, 2, 5, 39, 5, *Hrbl* 23, 4, *Skm* 35, 2 u. ö.; b) *auf ein subst. mit suffigiertem artikel:* *Hrbl* 7, 4, 40, 2, *Vkv* 16 pr 5, *HHv* 11 pr 4, *F* 305b 4; c) *auf ein subst. mit allr:* *Vsp* 30, 8, *Ls* 65, 5, *Vkv* 9, 4, *Am* 59, 10; d) *auf ein subst. mit einn:* *Hym* 30, 4, *Grm* 2, 5, *Háv* 94, 2 u. ö.; e) *auf ein subst. mit poss. pron.:* *Hrbl* 39, 4, *Háv* 40, 2, *Rm* 10; f) *auf das demonstr. pron. sá, sú, þat (mit oder ohne nomen), welches entweder a) durch zwischenstehende wörter von dem er getrent ist:* *Ls* 11, 5, *Háv* 60, 5, 137, 8, 149, 5, *Am* 63, 6, *Hrbl* 44, 3, *Rm* 8, 6, *Vm* 15, 5, *HH I* 5, 4, *Grp* 32, 7, *Bdr* 12, 6, *Vkv* 24, 6, *Alv* 22, 5, *Sf* 26, *Grm* 12, 5, *Skm* 8, 5, *Am* 93, 4, *Háv* 144, 2; *Hrbl* 8, 2, *Helr* 9, 7, *Ls* 5 pr 2, *HHv* 27, 5, *Háv* 162, 8, *Vkv* 40, 2, *Hlr* 13, 6, *Am* 7, 8, *Hrbl* 5, 2 u. ö. (sá mit abh. genet. *Bdr* 5, 3, *Skm* 14, 2, *Háv* 54, 6 u. ö.) oder ß) demselben unmittelbar vorausgeht: *Vsp* 43, 8, *Skm* 10 pr 4, *Bdr* 2, 8, *Ls* 35, 5, *Hrbl* 42, 4, *Hyndl* 8, 6, *HHv* 11, 3, *HH II* 9, *Hym* 22, 6, *Háv* 107, 6, *Helr* 5, *Vkv* 33, 12, *Vm* 49, 5, *Háv* 89, 2, *Vkv* 29, 3, *prk* 24, 8, *Vkv* 18, 3, *Fm* 29, 5, 34, 6, *Rm* 4 pr 1, *Hrbl* 19, 8, *Grm* 24, 5, *Vsp* 4, 8; *Háv* 2, 5, *Ls* 55, 5, *Háv* 59, 5, 132, 2, *HH I* 52, 9, *Grm* 9, 2, *Hrbl* 8, 8, *Rm* 10, 3, *Háv* 93, 3, *Hym* 32, 8, *Alv* 8, 6, *Sg* 65, 9 u. ö. (sá steht der regel nach in dem casus den das vbm des hauptsatzes verlangt; als subj. des nebensatzes erscheint es nur *Vsp* 17, 5, *HH I* 36, 5; das im hauptsatze stehende þat im nebensatze widerholt *Ls* 44, 2); g) *auf ein subst. dem ein adj. mit inn attributiv zugesellt ist:* *prk* 26, 3, *Ls* 20, 5 u. ö. (inn durch hinn wider aufgenommen *prk* 29, 3.

32, 3, *La* 38, 6); h) auf ein subst. mit dem demonstr. pron. *þessi*: *Skm* 23, 3, 25, 3, *Hrbl* 43, 3 (*þessi inn*); i) auf das demonstr. pron. *hinna* (mit u. ohne nomen): *Háv* 27, 8, 74, 2; *Háv* 8, 2, 22, 5, *HHv* 26, 2; k) auf das pron. indef. *hverr* (mit u. ohne nomen): *Grm* 29, 5, 30, 8, *Hm* 26, 8; *Grm* 42, 3, *Am* 102, 2, *Hm* 9, 8, *Skm* 13, 3 u. ö.; l) auf das pron. *hvat*: *Prk* 2, 5, *Fm* 31, 6, *Am* 19, 6; m) auf das ungeschl. pers. pron. (*HH II* 10, 4, *Hm* 10, 7) das jedoch in der regel dem er nachfolgt: *Fm* 4, 6, *Od* 30, 5, *La* 21, 3, 26, 4, 29, 2, *Hyndl* 6, 2, 5, *Br* 8, 7 u. ö.; n) auch das geschl. pers. pron. *hann* folgt dem er nach: *Hym* 38, 7, *Br* 11, 5, *Akv* 39, 6; o) auf andere pronn. oder adjj.: *vættugi* er *Am* 39, 4, *allir* er *Br* 12, 6, *alt* .. er *Háv* 162, 5, *alt annat* er *Am* 49, 4, *fär* .. er *Fm* 6, 5; p) er steht an der spitze des relat.satzes ohne jede beziehung auf ein nomen oder pron.: *HH II* 21, 5, *Fm* 17, 5, *Gtr II* 25, 2, *Od* 9, 6, *Am* 43, 2; q) er bezieht sich auf locale und modale adverbia: α) *þar* er dort wo, dorthin wo, von dort wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *Skm* 26, 5, *Grm* 14, *Rp* 40, 4, *Sg* 47, 3 u. ö.; β) *hvargi* er (ubicunque) *Am* 102, 8; γ) *hvegi* er (utcunque) *Am* 34, 4.

B. conjunction; 1) mit anderen partikeln verbunden, α) mit *þá*, welches gewöhnl. (oft unmittelbar) dem er vorausgeht, seltner ihm nachfolgt: α) auf die zukunft hinweisend, dann wenn, sobald als: *Vsp* 54, 3, *La* 58, 5, *Háv* 25, 5; *Vm* 44, 5, *Grm* 23, 6, *Háv* 6, 4; *La* 42, 4 u. ö.; β) auf die vergangenheit zurückweisend, damals als, während: *Prk* 1, 2, *Hrbl* 38, 2, *Grm* 49, 5, *Háv* 95, 2; *Vsp* 2, 2, *Hym* 14, 2, *La* 46, 6, *Skm* 3, *Od* 23, 7; *Grm* 7, *Háv* 100, 2, *HH II* 19, *Sf* 5, *Rm* 4 pr 2, *Fm* 9, *Sd* 3 u. ö.; b) mit *þar*: zu der zeit als, damals als *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 10, *HH II* 1, 7; bis dahin dass *Fm* 21, 6; da doch, während doch *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; weil *Am* 15, 8; c) mit *siðan*: nachdem *Sf* 25; 2) allein stehend; α) als: *Prk* 31, 3, *Hym*

25, 2, 29, 2, *La* 5 pr 2, *Háv* 47, 5, *Hyndl* 29, 3, *Vkv* 15, 3 u. ö.; b) während: *Fm* 18, 2, *Akv* 23, 8 u. ö.; c) nachdem: *Grp* 16, 3; d) da, weil: *Hym* 32, 3, *Hrbl* 58, 2, *Grm* 51, 4, *Vkv* 17, 4 u. ö.; e) wenn: *Vsp* 30, 4, *Bdr* 14, 5, *La* 65 pr 6, *Hrbl* 45, 3 u. ö.; f) obgleich: *Vm* 32, 6, *Ghv* 2, 5; g) einfache objects- oder subjectssätze einleitend (dass), und zwar α) mit anknüpfung an ein vorausgeh. demonstr. (*sá, sú, þat*; *hinna*) *Vsp* 26, 3, *La* 9, 2, 20, 3, *Hrbl* 15, 2; *La* 33, 4, 35, 2, *Od* 18, 7 u. ö.) oder β) ohne solche anknüpfung: *La* 47, 6, *Grm* 32, *HHv* 24, 3, *HH II* 16, 8 u. ö.

erakendi, verderbte lesart *Alv* 12, 5; von den bei Hildebr. angeführten conjecturen trifft vermutlich keine das rechte.

erendi, n. s. *örindi*.

erfa (fö), einen gestorbenen (ehn) durch ein feierliches leichenmahl ehren: inf. *Am* 72, 2.

erfð, f. erbschaft: sg. nom. *Am* 66, 5.

erfi, n. erbmal, leichenschmaus: sg. dat. c. art. *erfinu Sf* 7; acc. *erfi Am* 83, 12, *Ghv* 8, 7.

erfiði, n. beschwerlichkeit, mühe: sg. acc. *hefir þu erendi sem e. entspricht der erfolg der angewanten mühe Prk* 9, 2, vgl. 10, 1, *HHv* 5, 1; *vil ok e. Hrbl* 58, 1; *drygja e. Grm* 35, 2.

erfiðr, adj. beschwerlich: n. sg. acc. *erfiðr Bdr* 5, 4.

erfi-nyti, m. erbniesser, erbe: sg. acc. *erfinytja Sg* 26, 2.

erfi-vqrðr, dass. sg. nom. *Akv* 12, 6; pl. dat. *erfiqrðum Sg* 63, 3; acc. *erfiqrðu Ghv* 14, 6, 7.

ergi, f. unzüchtige begierde, geilheit: sg. acc. *Skm* 36, 3.

ermr, f. ärmel: pl. acc. *ermr Rp* 28, 4, *Sd* 9.

es, die ältere form der partikel er (s. d.), nur erhalten in der enklise an das demonstr. *sá, sú, þat* und einzelne adverbia: α) *þeims (ei qui) Háv* 3, 2; *þanns (eum qui) Vsp* 40, 5, *Hlr* 10, 7, *Am* 89, 4, (eum cui) *Háv* 44, 2, 45, 2, 118, 6, (eum quem) *Hym* 39, 4, *Am* 96, 6, (eum in quo) *Hym* 3, 7; *þeirs (ii qui) Grm* 33, 2, *Háv* 163, 8; *þars (eac*

quao) Vsp 22, 6, (eas quas) 63, 5; þats (paz) id quod Ls 64, 3, Háv 40, 5, HHv 2, 7, Grp 19, 6, 20, 2, 21, 8, Hlr 10, 8, Am 37, 8, 101, 4; als conj. einen subjectsatz einleitend (dass) Gðr I 1, 1, Sg 1, 1; b) þars (dort wo) Ls 50, 6, 51, 3, Grm 8, 2, Háv 67, 6, HHv 30, 6, Rm 24, 3; (dorthin wo) Hrbl 60, 2, Sg 11, 2, Hlr 11, 3, (dorthin von wo) Sg 45, 7; hvars (ubicunque) Vsp 1, 2, 5, Vm 4, 5, Háv 126, 5, 136, 5, 151, 4, HH I 48, 8, Fm 17, 3, 30, 3, Sd 27, 3, 33, 3, Hlr 3, 7, Akv 12, 8, Am 47, 8; þegars (sobald als) Am 10, 6; síðans (nachdem) Am 78, 2; sems (wie die welche) Am 102, 4.

eski-mær, f. jungfrau welche die truhe (eski) einer vornehmen herrin in verwahrung hat, kammermädchen: sg. acc. eskimey Grm 21.

eta (át; got. itan) 1) essen, fressen: inf. HH II 7, 8 u. ö.; prt. sg. 1. 3. át Hrbl 3, 5; prk 24, 5, 26, 5 u. ö.; pl. 3. átu HH II 4 pr 7; opt. sg. 3. pl. 3. æti Fm 32, 8; Am 21, 3; part. prt. f. pl. acc. etnar HH I 37, 5; n. sg. nom. acc. etit HH II 8, 12; Háv 67, 6, Gðr I 8; pl. acc. etin Fm 27, 5; 2) e. sér eht sich etwas anessen: prs. ind. sg. 3. etr Háv 20, 3; 3) verzehren: inf. HHv 10, 5; 4) an etw. (eht) nagen: prs. ind. sg. 3. etr Háv 120, 8; 5) jmd (ohn) verletzen, schädigen: prs. ind. pl. 3. eta Háv 149, 6.

etja (atta; got. fra-atjan), eigentl. essen machen, zum essen antreiben, daher überhpt jmd (ehm) aufreizen od. anspornen: prt. ind. sg. 1. atta ek jofrum Hrbl 24, 3, afli minu atta ek Fm 28, 5.

ex, f. s. ex.

1. ey, f. insel: sg. dat. eyju Hrbl 16, 3, Vkv 29, 8; acc. ey HH I 13, 8.

2. ey, adv. immer: Vm 12, 6, Háv 16, 2, Hyndl 46, 6 u. ö.

3. ey, negat. nicht: ey manni þat veit niemandem ist das bekannt Vm 55, 1.

eyða (dd), verwüsten, verheeren, zu grunde richten (ehu): prs. ind. pl. 2. eyðið Gðr I 21, 2.

eyði-mörk, f. wüstes land, einöde: pl. acc. eyðimerkr Gðr I 27 pr 2.

ey-gló, f. 'die immer glühende', poes. bezeichnung der sonne: sg. acc. Al 17, 4.

eyra, n. (got. ausô) ohr: sg. dat. acc. Sd 15, 3; Vm 54, 6, 55, 3; p. dat. eyrum Ls 44, 4, Háv 7, 4, acc. eyru Fm 35, 8.

eyra-rúna, f. vertraute freundin: sg. dat. acc. eyrarúnu Háv 114, 7 Vsp 40, 6.

eyrindi, n. s. erindi.

eyrir, m. eigentl. eine gewichts- od. münzeinheit, dann (bes. im pl.) soviel als reichthum, schatz überhpt: sg. nom. Sg 52, 3; pl. acc. aura Hynd 3, 2, Vkv 14, 5 u. ö.

eyrr, f. sandige landzunge: sg. gen. eyrar HHv 33, 6.

eyr-skár, adj. 'dem sande feindlich' bezeichnung eines rosses, das den sand mit den füssen zerstampft: m. sg. acc. eyrskán Akv 33, 3.

ey-vit, f. n. nichts: sg. gen. eyvitar Háv 93, 1; dat. eyvitu Háv 28, 4 (Müllenhoff, D.A. V, 283).

F.

1. fá (fekk; got. fáhan) 1) fangen, ergreifen: prt. ind. pl. 3. fengu Akv 21, 1; 2) nehmen: prs. opt. pl. 3. þótt sér vers fáir varðir wenn sich frauen einen mann nehmen Ls 33, 2; fá eht eine frau zur gemahlin nehmen: prt. ind. sg. 3. fekk Vkv 10, HHv 5 pr 11 u. ö.; inf. fá verðar eine mahlzeit zu sich nehmen Háv 33, 2; 3) jmd (ehm) etw. (ehs) erwirken, erwerben, verschaffen: prs. ind. sg. 3. fær Háv 20, 4; prt. ind. sg. 1. 3. fekk Háv 52, 6; Rm 9; part. prt. n. sg. acc. fengit Háv 40, 2, Hm 29, 5; 4) etw. (eht oder ehs) erlangen, bekommen, empfangen, erhalten: inf. Vsp 3, 3, Háv 91, 3; Háv 105, 2, Sd 36, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. fær Háv 116, 9, Hyndl 46, 3; Háv 6, 8, Alv 4, 6 u. ö.; pl. 3. fá Rm 3, 5, 4, 2; imper. sg. 2. fá Skm 35, 8; prt. ind. sg. 3. fekk Hym 38, 6, Skm 4 u. ö.; pl. 3. fengu Grm 8, HH II 16 pr 3 u. ö.; part. prt. n. sg. acc. fengit Ls 2, Skm 33, 5; 5) jmd (ehm) etw. (eht od. ehs) verursachen: prs. ind. sg. 3.

fær Grp 20, 1; prt. ind. sg. 3. fekk Hym 3, 1; 6) jmd (ehm) etw. (eht) geben: inf. HHv 11 pr 2; imper. sg. 2. fá Rm 11, 5; prt. ind. sg. 3. fekk Grm 7, Rm 15 pr 1; 7) mit praeepp. fá á ehn jmd fesseln, gefangen nehmen (bildl.): prs. ind. pl. 3. fá Háv 92, 4. 5; fá á ehu etw. ergreifen, erfassen: prt. ind. sg. 3. fekk Hym 34, 2; fá sór ehn at gremi den sorn jmds gegen sich erregen: prs. ind. sg. 2. fær Ls 21, 3; fá eht at græti etw. erlangen das man später beweinen muss: prs. ind. sg. 2. fær Hm 9, 8; fásk at ehu sich mit etw. versehen: imper. sg. 2. fásta Háv 115, 7; fá i eht in etw. greifen: prt. ind. pl. 3. fengu Am 43, 4; fá til nach etw. greifen: prt. ind. pl. 3. fengu til margir viele bereicherten sich damit Am 91, 8.
2. fá (að), bunt machen, bemalen, malen: inf. Háv 142, 3; prs. ind. sg. 1. i rúnum fák Háv 155, 5; prt. ind. sg. 3. fáði Háv 79, 5. 141, 5; part. prt. f. sg. nom. valaht vel fák Sg 66, 5; pl. nom. eðgiar .. eitrdropum innan fádár Br 20, 8.
fáðerni, n. etw. das man von sm vater geerbt hat: sg. nom. Sg 70, 6.
fáðir, m. (got. fadar) vater: sg. nom. Hym 5, 5, Hrbl 9, 6 u. ö.; gen. acc. fōður Vsp 56, 8, Skm 22, 6 u. ö.; Bdr 3, 3, Ls 10, 2 u. ö.; dat. fōður Háv 139, 3 u. ö., feðr HHv 30 pr 2 u. ö. — Als eigenname Rp 27, 3.
fáðmask (að), sich umarmen: inf. Akv 41, 7.
fáðmr, m. 1) die ausgebreiteten arme: sg. dat. fáðmi Háv 112, 6, HH II 21, 6. 46, 5; acc. fáðm Rp 16, 3; 2) busen: sg. dat. fáðmi Vkv 2, 4; 3) schoss: sg. acc. fáðm Am 74, 5.
fagna (að; got. faginōn), 1) sich freuen: prt. ind. sg. 3. fagnaði Od 13, 3; 2) jmd (ehm) freundlich aufnehmen, ihn bewillkommen: inf. HH II 35, 10; prt. ind. sg. 3. fagnaði Am 45, 4; part. prt. n. sg. nom. hánun var þar vel fagnat Grm 12, áhnl. Rm 12 pr 5.
fagr, adj. (got. fagrs) schön: m. sg. nom. Vsp 32, 7; dat. fōgrum HHv 14, 5; acc. (sw.) fagra Grp 13, 4;

f. sg. nom. fōgr Vkv 2, 3 u. ö.; acc. fagra Prk 11, 1, Skm 3, (sw.) fōgru Grp 30, 7; pl. acc. fagrar Sd 28, 2, (sw.) fōgru HHv 3, 3; n. sg. nom. fagrt Grp 27, 2; dat. fōgru Háv 129, 8; acc. fagrt Háv 45, 4 u. ö.; adverbial Am 38, 5; (sw.) fagra Alv 13, 5. 17, 5; pl. gen. fagra Prk 3, 1; compar. m. sg. nom. fegri Vkv 27, 4; acc. fegra Vsp 66, 2; superl. m. sg. nom. fegrstr F304b 6; f. sg. acc. fegrsta HHv 6, Fm 40, 6, (sw.) fegrstu HHv 1, 3; n. sg. acc. fegrst Háv 90, 4, adverbial 54, 5.

fagr-búinn, part. prt. schön geschmückt: f. pl. nom. fagrþúnar Am 30, 7; n. pl. nom. fagrþúin HH I 32, 3.

fagr-glór, adj. herlich leuchtend: n. sg. gen. (sw.) fagrglóa Alv 5, 3.

fagrligr, adj. von schönem aussehen: n. pl. nom. fagrligr Bdr 6, 7.

fagr-lími, m. 'der schönästige', poet. bezeichnung des waldes: sg. acc. fagrlima Alv 29, 5.

fagr-rauðr, adj. von schöner roter farbe: m. sg. nom. Vsp 43, 7.

fagr-variðr, part. prt. schön geschmückt: f. sg. nom. fagrvarið Vkv 39, 5.

fála, f. zauberin, hexe: sg. voc. HHv 16, 3; pl. nom. fálur HHv 13, 6.

falda (felt; got. falpan), einwickeln, einhüllen; kleiden, ausrüsten: prt. ind. pl. 3. feldu (i brynju) HH II 1, 4; part. prt. m. sg. nom. faldinn (hjálmi) HH I 49, 6.

faldr, m. ein weibl. kopfsputz (Weinh. 177 fg.; Keyser, eferl. skr. IIb, 72 fg.): sg. acc. fald Rp 28, 5.

falla (fell), 1) fallen (im eigtl. sinne): inf. Prk 15, 4. 19, 4; prs. ind. sg. 3. fellr HH II 44, 9, f. ifrá fállt davon herab Grm 38, 6; pl. 3. falla Vsp 22, 6. 61, 5; prt. ind. sg. 1. 3. fell Háv 138, 6; Sg 23, 10; pl. 3. fellu Vsp 39, 5, Akv 43, 3; part. prt. m. pl. acc. fallna Gdr II 40, 2; 2) im kampf fallen: inf. Vsp 54, 8, Hrbl 15, 5 u. ö.; prs. ind. pl. 3. falla i val Hrbl 24, 6; prt. ind. sg. 3. fell HHv 39, 1, HH II 27 pr 8 u. ö.; f. i orrostu Sf 28; pl. 3. fellu HH II 16 pr 29. 18, 5

u. ö.; f. i val *Gör* I 6, 8; *part. prt. m. sg. acc. fallinn* *Gör* II 26, 8; 3) *strömen, sich ergießen: prs. ind. sg. 3. fellr* *Vsp* 37, 1, *Rm* 17, 5; *pl. 3. falla* *Vm* 49, 2 (vgl. aber *Müllenhoff DA V, 242 anm.*) *Grm* 28, 11, 12; *part. prs. f. sg. dat. fallandi* *Háv* 85, 2; 4) *part. prt. f. sg. nom. fallin at frændum der verwanten beraubt* *Hm* 5, 3; 5) *fallask gebrechen, abgehen, im stiche lassen (ehm): prs. ind. pl. 3. fallask* *Prk* 9, 6; *prt. ind. sg. 3. fellsk* *Am* 6, 7.

fang, n. 1) *die ausgebreiteten arme und der raum der durch dieselben umschlossen wird: sg. dat. fangi* *Sf* 18; 2) *ringkampf, kampf im algem.: sg. gen. fangs* *Rm* 13, 7.

fánn, adj. glänzend: n. pl. acc. *fán* *Rp* 31, 5.

1. *fár*, n. 1) *fahrzeug, schiff, boot: sg. nom. acc. Sg* 53, 5; *Od* 28, 6, *Am* 36, 7; *dat. fari* *Háv* 152, 3, *HH* I 31, 4; 2) *beförderung zu wasser, fahrt, überfahrt: sg. gen. fars* *Hrbl* 54, 2; *acc. far* *Sf* 20, *Rm* 18, 8; 3) *beschaffenheit eines dinges, sache: sg. acc. far* *Hrbl* 46, 1.

2. *fár*, n. 1) *hass, feindschaft: sg. dat. af fari aus feindschaft* *Od* 10, 3, *in feindseliger absicht* *Háv* 148, 2; *pl. acc. lessa fár um ehn feindseliges, gehässiges über jmd äussern* *Háv* 24, 5; 2) *unheil, verderben: sg. gen. fars* *Am* 4, 3; *dat. fari* *Sd* 8, 2; *acc. fár* *Od* 8, 6; 3) *böses vorzeichen: sg. nom. Rm* 24, 1; *unheilvolle prophezeiung: sg. acc. Rm* 7, 6.

3. *fár*, adj. (got. *faus*) *wenig (häufig im sg. gebraucht, wo im deutschen der pl. angewendet werden muss): m. sg. nom. fár ósnotr wenige unkluge* *Háv* 157, 6, *fár var fremri wenige waren kühner* *Rm* 26, 5, vgl. *Fm* 6, 4, *Br* 15, 3 u. ö.; f. sg. nom. fá systir wenige schwestern *Rm* 10, 4; m. pl. nom. fáir *Grm* 18, 5, 22, 5 u. ö.; acc. fá *Háv* 25, 6, 59, 2 u. ö.; f. pl. gen. fára *HH* I 20, 2, *Gör* II 43, 6; n. sg. nom. fátt *Hm* 2, 5; gen. fás *Háv* 106, 3; dat. fá *Háv* 33, 6; acc. fátt *Grm* 52, 2, *Háv* 102, 8 u. ö.;

adverbial (selten, d. i. gar nicht) *Am* 83, 3; *pl. acc. fá* *Gör* I 12, 3; *compar. m. sg. nom. færi* *Sg* 52, 3; *pl. nom. færi* *Am* 61, 2; n. sg. acc. færa *Háv* 12, 4, *HHv* 8, 3 (*verschrieben für færi, n. pl. acc.?*); *superl. m. pl. acc. fæsta* *Grm* 12, 6; n. sg. acc. *adverbial (am wenigsten, d. i. durchaus nicht)* *fæst* *HHv* 11, 6, *Am* 33, 6.

4. *fár*, adj. *in vielen farben spielend: superl. m. sg. acc. gim fástan* *Vkv* 6, 2 (*Bugge, studier s. 4, anm. 2*). *fara* (fór; got. *faran*) 1) *sich vorwärts bewegen: inf. Rm* 22, 6, f. or hreysum aus den höhlen hervorkommen *Hym* 35, 7; *prs. ind. sg. 1. fer* *F* 303 b 17; *sg. 3. ferr* *Vsp* 53, 1, *Vm* 22, 5 u. ö.; *pl. 3. fara* *Vsp* 52, 5, *Vm* 48, 6, f. *Vitris grey stürmen einher* *HH* I 13, 7, *brögð er hæst f. die sich hoch emporheben, alles überragen* *Grp* 10, 7; *opt. sg. 3. fari* *Hyndl* 47, 8; *prt. ind. pl. 3. fóru* *HHv* 27, 6; *opt. sg. 3. sem logi færi wie wenn feuer daherführe* *Hyndl* 24, 8; *sich zu ross vorwärts bewegen, reiten: prt. ind. pl. 3. fóru* *Vkv* 8, 1, *HH* I 48, 8, *Akv* 13, 6; *im wagen fahren: prt. ind. sg. 3. fór* *Heir* 8; *pl. 3. fóru* *Hym* 7, 1, 35, 1, 37, 1; *vom vorwärts gleitenden schiffe (segeln): prs. ind. sg. 3. ferr* *Vsp* 52, 1; *prt. ind. pl. 3. fóru* *HH* I 25, 8; *gehen, wandern: inf. Hrbl* 56, 2, *Sf* 22 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. ferr at sofa gehst schlafen* *Háv* 113, 6; *prt. ind. sg. 3. fór ferðar sinnar gieng seines weges* *Rp* 3; *pl. 3. fóru at drekka* *LS* 15, *segja f. Hm* 20, 1; *part. prt. n. sg. acc. farit* *Vm* 8, 5, *Háv* 3, 6; *schwimmen: part. prt. n. sg. acc. margan hefi ek fors um farit* *Rm* 2, 3; 2) *eine reise oder heerfahrt unternehmen, reisen, umherreisen: inf. Skm* 10, 2, *Vm* 1, 2 u. ö.; *prs. opt. sg. 2. farir* *Vm* 4, 1; *imper. sg. 2. far* *Am* 10, 10; *pl. 2. farið* *Akv* 12, 7; *prt. ind. sg. 1. 3. fór* *Hrbl* 3, 6, *Vm* 3, 1 u. ö.; *Hrbl* 1, *Vm* 5, 1 u. ö.; *sg. 2. fört* *LS* 24, 5, *Am* 90, 7; *pl. 1. fórum* *Am* 95, 3; *pl. 3. fóru* *Gör* I 22, 6, *Sg* 3, 2 u. ö.; *opt. sg. 2. færir* *Hrbl* 50, 4; *sg. 3. færi*

HHv 4 pr 1, Am 7, 2; part. prt. n. sg. acc. farit Alv 9, 5, Háv 18, 3; 3) sich zu jmd oder nach einem bestimmten orte hin begeben: inf. f. heim Ls 31, 6, HH I 17, 7; f. á brot sich auf den weg (fort) begeben Sf 6; f. til ehs Vkv 17 pr 7; f. til heljar starð Fm 10, 6 u. ö.; f. i ljós amat dass. Am 84, 8; f. i fulla dóna Sd 12, 9; f. um sundit (zu schiffe) über die meerenge fahren Hrbl 8, 10; prs. ind. sg. 3. ferr at aski Grm 29, 5; pl. 3. fara Grm 30, 8, Háv 153, 5; f. hildar til Háv 154, 5; f. hjörstefnu til HH I 13, 1, f. á brú Fm 15, 5; opt. sg. 2. farir draughúsa til HH II 50, 2; pl. 3. áðr i kistu fari eke nie in den sarg gelegt werden Sd 34, 5; imper. sg. 2. far Hrbl 54, 1. 60, 1, f. i sess Vm 9, 3, f. á bakk 19, 2 u. ö.; pl. 2. farið Am 38, 1; prt. ind. sg. 3. fór HHv 10. 30 pr 6 u. ö., f. yfir ána HHv 5 pr 4, f. á herskip HH II 4 pr 1, f. til Frekasteins 16 pr 2, f. til Andvarafora Rm 17, f. til ár F304a 13, f. i forsinn Rm 10; pl. 3. fóru heim F303b 28, f. heim til bæjar HH II 48 pr 2, f. á Gnitahéiði Fm 1, f. um fjörð Ljma Am 4, 5, f. eking sína begaben sich zu bette Am 10, 1, f. i faðm móður 74, 5; part. prt. m. sg. nom. farinn Háv 34, 6; pl. nom. farnir Am 76, 6; f. sg. nom. farin til Geirmundar Od 27, 1; 3) wohin gelangen: inf. þat mun á hqlða hvert land fara Od 18, 6; prs. ind. sg. 3. vindr .. er víðast ferr Alv 20, 5; 4) betreten: inf. lét hön mar fara moldveg sléttan Od 3, 1; 5) herbeibracht werden, aufgetragen werden: prt. ind. sg. 3. fór þar fjqlð horna Am 8, 3; 6) fortgehen, verschwinden: part. prt. n. sg. nom. farit Grp 19, 5. 21, 8; 7) dahingehen, sterben: inf. Sg 12, 1; part. prt. f. sg. nom. farin Sg 64, 5; 8) in gang kommen, zu stande kommen: prs. opt. pl. 3. þótt qlörmál fari til qfug wenn auch beim trunk die reden zu feindselig werden Sd 29, 2; prt. ind. pl. 3. mál .. er á meðal fóru die unter ihnen errichtet waren (Mhff) Vsp 30, 8; 9) einen aus-

gang nehmen, verlaufen: prs. opt. pl. 3. fari Am 33, 5; prt. ind. sg. 3. fór Sf 13; 10) sich benehmen, zu werke gehen: prt. ind. sg. 3. fór Am 45, 3; 11) sich anschicken etw. zu tun (der nachfolg. inf. mit u. ohne at): inf. Am 101, 6; prs. ind. sg. 2. 3. ferr Am 66, 2; Vsp 54, 3; pl. 3. fara Grm 23, 6; prt. ind. sg. 2. fórt Hrbl 41, 1; 12) jmd (ehm od. ehn) umbringen, töten; etw. (ehu) vernichten (E. Bernhardt, beitr. z. deutschen phil. s. 82): inf. HHv 13, 6, Fm 5, 3, Ghw 2; prs. opt. sg. 3. fari Vm 47, 3; part. prt. n. sg. acc. farit Ls 57, 6, Vm 46, 6 u. ö.; 13) mit praepp. u. advv.: f. i eht ein kleidungsstück anlegen: prs. ind. sg. 3. ferr Akv 44, 2; prt. ind. pl. 3. fóru Am 41, 2; opt. sg. 2. fœrir Akv 17, 2; f. saman zusammen fahren, erheben: prt. ind. sg. 3. fór Hym 24, 3; f. upp sich emporheben: prt. ind. sg. 3. fór F304a 32; f. við ehn mit jmd verfahren: prt. ind. pl. 2. fóruð Sg 57, 2; part. prt. n. sg. nom. farit Am 83, 4. far-hirðir, m. fährmann, ferge: sg. acc. farhirdi Hrbl 52, 3. fár-hugr, m. feindlicher gedanke: pl. acc. farhugi Am 85, 2. farnaðr, m. förderung, glücklicher fortgang, heil, glück: sg. gen. farnaðar Grp 8, 6; sg. dat. farnaði Grp 16, 7. far-synjun, f. verweigerung der überfahrt: sg. acc. Hrbl 59, 3. fastla, adv. fest, sicher: Akv 21, 4. fastna (að), jmd (ehm) ein weib (eha) verloben: inf. Grp 39, 5; prt. ind. sg. 3. fastnaði HH II 12 pr 6; part. prt. f. sg. nom. ffastnað HH II 15, 2. fastr, adj. 1) fest: f. sg. dat. fastri foldu Grp 1, 7; 2) festanschliessend: f. sg. nom. ffast Sd 7; 3) unverbrüchlich: n. sg. dat. ffastu Alv 3, 6; acc. fast Háv 129, 9; 4) kräftig: n. sg. acc. (adverbial) fast F304a 35. fatla (að), umschliessen mit etw. (ehu): part. prt. m. sg. nom. fatlaðr Br 16, 7. fax, n. mähne: sg. nom. vallar fax 'mähne des gefildes', poet. bezeichnung des waldes Alv 29, 2.

fé, *n.* (got. *faihu*): 1) *vieh*: *sg. nom.* *Háv* 75, 1. 76, 1; 2) *vermögen, schatz, reichthum, geld*: *sg. gen.* *fjár* *Ls* 12, 2, *Háv* 39, 4 *u. ö.*; *til f. um geld* *Sg* 17, 2; *dat. acc. fé* *Háv* 69, 5, *Fm* 10, 1; *Skm* 22, 6, *Háv* 58, 3 *u. ö.*; *acc. c. art. féit* *Rm* 5 pr 1; 3) *gold*: *sg. nom.* *Fm* 9, 5. 20, 5. **fé-bætr**, *f. pl. geldbusse*: *acc. Sf* 6. **feðr-munir**, *m. pl. väterliches erbtteil*: *dat. feðrmunum* *Fm* 8, 3. **feginn**, *adj. froh, erfreut (üb. etw.: eh)*: *m. sg. nom.* *Háv* 73, 5, *Fm* 25, 2, *Am* 60, 9 *u. ö.*; *pl. nom. fegnir* *Hrbl* 29, 6; *acc. fegna* *Gðr* II 8, 6; *f. sg. nom. fegin* *HH* II 42, 1. **fé-hirðir**, *m. hirt*: *sg. nom. Skm* 10 pr 5. **feigð**, *f. nahe bevorstehender tod*: *sg. acc. HH* 34 pr 2. **feigr**, *adj. 1) dem tode verfallen, dem tode nah*: *m. sg. nom. Hrbl* 12, 5 *u. ö.*; *gen. feigs* *Fm* 11, 6; *dat. feigum* *Vm* 55, 4; *acc. feigan* *Sd* 21, 2; *pl. nom. feigr* *Gðr* II 43, 5 *u. ö.*; *f. sg. nom. feig* *Sg* 31, 10; 2) *sterbend*: *m. sg. gen. feigs* *Fm* 1 pr 3; 3) *eben getötet*: *m. pl. gen. feigra* *Vsp* 42, 2 (*Müllenhoff, DA* V, 126). 1. **feikn**, *adj. verderblich*: *superl. n. sg. nom. feiknast* *Hyndl* 40, 6. 2. **feikn**, *f. oder n.? unheil*: *pl. gen. feikna* *Sg* 31, 9. **feikna-lið**, *n. fürchterliches (zahlloses?) kriegsheer*: *sg. acc. HH* I 33, 5. II 16 pr 19. **feikn-stafir**, *m. pl. eigentl. verderbenbringende runen, dann überhaupt verderben, unheil, frevel*: *pl. acc. feiknstafi* *Grm* 12, 6. **feita** (*tt*), *fett machen, füttern*: *inf. Háv* 82, 5. **fela** (*fal*; got. *filhan*), 1) *verbergen, verstecken*: *prt. ind. sg. 2. falt* *Vsp* 2, 8; *pl. 3. fálu* *Grm* 37, 5, *HH* I 4, 2; *part. prt. m. sg. acc. folginn* *Prk* 6, 8. 7, 2; *f. sg. nom. folgin* *Akv* 27, 2; *n. sg. acc. folgit* *Vsp* 24, 2. 25, 2; *felask* *sich bergen, sich verstecken*: *inf. HH* II 21, 6; *prt. ind. sg. 3. falsk* *Ls* 65 pr 1; 2) *eintauchen in etw. (i eh)*, *tränken mit etw.*: *part. prt. f. pl. nom. folgnar* *Ghv* 4, 10;

3) *etw. für jmd (ehm) aufheben, für jmd bestimmen*: *part. prt. m. sg. nom. folginn* *Akv* 18, 8; *n. pl. acc. folgin* *Vsp* 32, 4; 4) *jmd (ehm) etw. (eht) übergeben*: *prt. ind. sg. 3. fal* *Sg* 4, 10. **fé-lagi**, *m. genosse, gefährte*: *sg. acc. félaga* *Háv* 52, 6; *pl. dat. félogum* *F. 304a* 28. **feldr**, *m. viereckiges fell oder tuch zum schutze des oberkörpers, überwurf, plaid* (*Weinh.* 166; *Keyser, easterl. skr* II b 61): *sg. nom. Grm* 1, 6, *c. art. feldrinn* *Grm* 34; *dat. feldi* *Grm* 26. **fella** (*ld*), 1) *fallen lassen*: *prs. ind. sg. 3. fellir* *Vm* 14, 5; 2) *fallen machen, umstürzen*: *prt. ind. sg. 3. feldi* *Am* 2, 5; 3) *erschlagen, töten*: *inf. Hrbl* 16, 6, *Rp* 38, 7 *u. ö.*; *prt. ind. sg. 3. feldi* *HH* II 4 pr 2, *Fm* 43, 6 *u. ö.*; *pl. 3. feldu* *HH* V 11 pr 6; *part. prt. m. sg. acc. feldan* *Sd* 35, 5, *Am* 42, 4; *n. sg. acc. felt* *HH* I 56, 5; 4) *von jmd (af ehm) etw. (eht) fortnehmen, ihn davon befreien*: *prt. ind. sg. 2. feldir* *Od* 8, 5; *sg. 3. feldi* *Sd* 1, 3. **fen**, *n.* (got. *fani*) *kot, schlamm; schlammige grube unter dem blaseballe* (??): *sg. acc. Vkv* 24, 3. 34, 7. **fenris-úlfr**, *m. eigentl. name des mythischen wolfs der beim weltuntergang den Odin verschlingen wird, dann bezeichnung eines gefährlichen wolfs überhpt*: *pl. gen. fenrisúlfa* *HH* I 41, 2. **ferð**, *f. 1) fahrt, reise*: *pl. acc. ferðir* *Am* 91, 2; 2) *weg*: *sg. gen. ferðar* *Rp* 3; 3) *gefolge*: *sg. nom. Sg* 69, 6. **ferja** (*farða*), *zu schiff befördern, übersetzen*: *inf. Hrbl* 55, 2; *imper. sg. 2. fer* *Hrbl* 3, 1. **ferju-karl**, *m. fährmann, ferge*: *sg. nom. c. art. ferjukarlinn* *Hrbl* 3; 2 *üb. u. ö.* **festa** (*st*), 1) *befestigen, anbinden*: *inf. Am* 36, 7; *prs. opt. sg. 2. festir* *Hym* 26, 4; *prt. ind. sg. 3. festi* *Ls* 65 pr 4; *pl. 3. festu* *HH* I 3, 8. *Hm* 17, 2; *f. ehn á gálga* *jmd an den galgen hängen*: *inf. Hm* 22, 8; *imper. pl. 2. festið* *Am* 56, 6; *festask* *við ehn jmd angehängt werden*: *prt. ind. sg. 3. ekki nafn festisk* *við hann kein name*

- wurde ihm beigelegt *HHv* 5 pr 14; 2) festa hendr die hände anlegen, die hände rühren (im kampfe): prt. ind. sg. 3. festi *Am* 47, 8; 3) sichern, schützen: prt. ind. sg. 3. festi *HHv* 26, 7.
- festr, f. 1) fessel, kette: sg. nom. *Vsp* 45, 3. 50, 3 u. ö.; dat. festi *HH I* 4, 7; 2) gelübde: pl. dat. festum *Am* 1, 4 (ich halte jedoch die emendation im *Cpb. I*, 332: sú vas nýt fæstum 'die war keinem zum nutzen' für richtig).
- fet, n. schritt: sg. dat. feti *Ls* 1, 3 u. ö.; pl. dat. fetum *Akv* 13, 1; acc. fet *Vsp* 58, 9.
- fifl-megir, m. pl. tolle, blindlings folgende leute (*DA V*, 150): nom. *Vsp* 52, 5.
- fimbul-fambi, m. 'erstzopf' (*DA V*, 265): sg. nom. *Háv* 102, 7.
- fimbul-ljóð, n. wichtiges, zauberkräftiges lied ('hauptlied' *DA V*, 270): pl. acc. *Háv* 139, 1.
- fimbul-vetr, m. 'der grosse, furchtbare winter', bezeichnung des langen winters der dem weltuntergange vorausgeht (*Sn. E. I*, 186): sg. acc. *Vm* 44, 6.
- fimbul-pulr, m. 'hauptdichter', bezeichnung Odins als des 'patrons und idealen repräsentanten' der pulr (*DA V*, 292): sg. nom. *Háv* 79, 5. 141, 5.
- fimm, num. card. (got. fimf) fünf: *Hrbl* 16, 2, *Grm* 23, 1 u. ö.; fimm togir 5 dekaden, fünfzig: acc. fimf toga *HHv* 8, 4.
- fim-tán, num. card. (got. fimftaihun) fünfzehn: *HH I* 10, 4 u. ö.
- fimtandi, num. ord. (got. fimftai-hunda) der fünfzehnte: n. sg. acc. fimtánda *Háv* 158, 1.
- fimti, num. ord. der fünfte: m. sg. nom. *Grm* 8, 1; n. sg. acc. fimta *Vm* 28, 1 u. ö.
- ingr, m. finger: sg. dat. fingri *Fm* 31 pr 5, c. art. fingrinum 31 pr 7; pl. nom. fingr *Rp* 8, 5; dat. fingrum *Rp* 27, 4, *Am* 43, 3.
- inna (fann; got. finpan), 1) finden, antreffen: inf. *Ls* 46, 5, *HHv* 36, 7 u. ö.; praes. ind. sg. 2. fiör *Vkv* 34, 3, finnr *Sd* 33, 3; pl. 3. finna *F* 303b 29; prt. ind. sg. 1. 3. fann *Háv* 39, 1, *Gör* I 10, 5 u. ö.; *Hym* 8, 1, *Hyndl* 41, 3; sg. 2. fannr *Hrbl* 14, 3; pl. 3. fundu *Vsp* 20, 5, *Hym* 1, 7 u. ö.; 2) aufsuchen, besuchen: inf. *Háv* 44, 6 u. ö.; prt. ind. sg. 3. fann *HHv* 30 pr 13; opt. pl. 2. fyndið *Vkv* 22, 8; 3) verschaffen: imper. sg. 2. finn *Rm* 1, 6; 4) erfahren: inf. *Sg* 40, 6; praes. ind. sg. 3. finnr *Háv* 25, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 2. fant *Fm* 8, 6; sg. 3. fann *Akv* 16, 1; 5) erkennen: part. prt. n. sg. acc. fundit *Gör* II 31, 3; 6) merken: praes. ind. sg. 3. fiör *Háv* 24, 4; 7) anerkennen: inf. *Br* 18, 8; 8) deuten: inf. *Háv* 141, 1; 9) erfinden, ersinnen: prt. ind. sg. 3. orð um fann fand eine antwort *Prk* 26, 3. 28, 3; praes. ind. sg. 3. fiör vélar sint auf ränke *Grp* 45, 7; finnask 1) gefunden werden, sich finden: inf. *Vsp* 63, 4; prt. ind. sg. 3. fannsk *Vsp* 6, 5; 2) sich treffen, zusammenkommen, auf einander stossen: praes. ind. pl. 1. finnum *Hrbl* 59, 4; pl. 2. finnisk *Skm* 24, 5; pl. 3. finnask *Vm* 17, 5. 18, 2; prt. ind. pl. 3. fundusk *Grp* 6, 4.
- firar, m. pl. (nicht firar: *Ark. II*, 17 note) menschen, leute: nom. *Ls* 25, 6 u. ö.; gen. acc. fira *Vsp* 4, 7, *Alv* 2, 1 u. ö.; *Sd* 30, 6, *Akv* 32, 12; dat. firum *Skm* 27, 6, *Vm* 44, 6 u. ö.
- firin-illr, adj. überaus böse: f. sg. voc. (sw.) in firinilla mær *Skm* 33, 4.
- firin-verk, n. freveltat: pl. dat. firinverkum *HH I* 42, 10.
- firna (að; got. fairinôn) jmd (ehn) wegen etw. (ehs) tadeln: inf. *Háv* 92, 1. 93, 1.
- firnar, f. pl. frevelhafte worte: acc. *Br* 9, 4.
- firr, s. fjarri.
- firra (rö), 1) entfernen; firrask sich von etw. (or ehu od. eht) entfernen: inf. *Sg* 26, 3, *Háv* 160, 2; sich von etw. (eht) fernhalten: inf. *Sd* 32, 3; praes. opt. pl. 3. firrisk forræk sie mögen unerwähnt lassen *Ls* 25, 6; 2) firra ehn ehu jmd einer sache berauben: inf. *Am* 41, 8; praes. ind. sg. 3. firrir *Grp* 29, 1; part. prt. m. sg. acc. firðan *Am* 53, 3; pl. nom. firðir *Rm* 7, 5; f. sg. nom. firð *Sg* 24, 6.

- fisa (feis) *furzen*: inf. Hrbl 26, 7.
 fiskr, m. (got. fisks) *fisch*: sg. nom. Hym 24, 6, Grm 21, 3; gen. fisks F 305b 11; pl. gen. acc. fiska Rm 8, 1, 1; Vsp 61, 8.
- fit, f. *eigentl. die haut zwischen den zehen gewisser tiere, hier die fuss-sehnen, welche dem Volundr durchschnitten waren*: pl. dat. fitjum Vkv 29, 2.
- fjá (að; got. fjan) *hassen*: prs. ind. sg. 3. fjár Ls 35, 5; pl. 3. fjá Hym 22, 6; fjásk *dass.*: inf. Skm 33, 3.
- fjaðr-hamr, m. *federgewand*: sg. nom. prk 4, 6, 8, 2; gen. fjaðr-hams prk 3, 6.
- fjall, n. *berg, gebirge*: sg. dat. fjalli Vsp 61, 7, Háv 115, 5 u. ö., c. art. fjallinu HHv 5 pr 3 u. ö.; acc. fjall Háv 3, 6, HHv 5 pr 2; pl. nom. acc. fjöll Ls 55, 1, F 303a 18; Skm 10, 3, Rp 37, 7 u. ö.; dat. fjöllum Vkv 14, 10, F 303a 10.
- fjánd-garðr, m. *haus des feindes*: sg. dat. fjándgarði Sg 26, 4.
- fjándi, m. (got. fjanða) *feind*: sg. acc. fjanda Fm 37, 3; pl. gen. fjanda HH I 13, 6, Br 16, 8; dat. fjándum Háv 126, 7 u. ö.; acc. fjándr HH II 30, 7, 36, 3.
- fjarg-hús, n. *gotteshaus, tempel*(?): pl. nom. Akv 43, 4; gen. fjarg-húsa Akv 40, 8.
- fjár-nám, n. *fortnahme des vermögens, beraubung an geld u. gut*: sg. acc. HH I 11, 7.
- fjarra-fleinn, m. *herumstreicher, landstreicher*: pl. gen. fjarrafleina Akv 5, 4 (vgl. Bugge z. st.).
- fjarri, adv. *fern von etw. (ehu)*: Vsp 39, 2, Vkv 14, 9 u. ö.; *weit weg, fort* Fm 28, 1; *in der ferne* Hm 10, 8; *compar. fírr weiter weg (von etw.: ehu)*: Hrbl 54, 1, Háv 34, 6, Am 38, 1; *göngumk. gehen wir weiter auseinander* Grm 1, 3.
- fjórði, num. ord. *der vierte*: m. sg. nom. Grm 7, 1; n. sg. acc. fjórða Vm 26, 1 u. ö.
- fjórir, num. card. (got. fidvôr) *vier*: m. nom. Grm 33, 1 u. ö.; f. acc. fjórar HHv 1; n. dat. fjórum HHv 8, 3; fjórir *togir vier dekadén, vier-zig*: dat. fjórum togum Grm 23, 2, 24, 2.
- fjugrtándi, num. ord. *der zehnte*: n. sg. acc. fjugrtándi 157, 1.
- fjórðr, f. *feder*; pl. fjaðrar *ge dat. fjóðrum Vsp 68, 5, Háv* fjólð, f. *eine menge, viel (ge mit abhäng. genet.)*: sg. nom 21, 5, Sd 30, 6 u. ö.; *da neutr. dem. pron.* fjólð þv 34, 6; acc. fjólð Vsp 45, 23, 5 u. ö.; *adverbial viel, vi oft*: Vm 3, 1. 2. 3. Háv 18, 9 u. ö.
- fjólði, m. *menge*: sg. nom. 1 fjól-höfðaðr, adj. *vielfököpfz zahlreich*: f. sg. acc. fjólh Hym 35, 8.
- fjól-kunnigr, adj. *sauberk*: m. sg. nom. Grm 22, Rm 4; dat. fjólkunnigri Háv 112, 5.
- fjól-kyngi, f. *zauberei*: sg. da 136, 10, HHv 5 pr 9.
- fjól-nýtr, adj. *vielfachen bringend, segenspendend*: f. s. (sv.) fjólnýta Sd 4, 3.
- fjqr, n. (got. fairhvus) 1) *fleis blut als sitz der lebenskraft* dat. fyllisk fjqrvi feigra man 42, 1 (DA V, 126); 2) *leb* nom. acc. Skm 20, 5; Háv Fm 22, 4 u. ö.; gen. tí skriðu griffen sein leben at 17, 8; dat. fjqrvi Ls 57, 6 12, 4 u. ö.
- fjqr-brot, n. *pl. todeskampf* fjqrbotum Fm 21, 5.
- fjqrðr, m. *meerbusen*: sg. noi 30, 8; gen. fjqrðar HHv dat. fírdi Háv 115, 5, Sf 18; fjqrð Am 4, 7, c. art. fjqrð 20 u. ö.
- fjqrgr, n. *pl. lebende wesen*(?) Ls 19, 6 (Grundtv. 196 fg).
- fjqrgryn, f. (vgl. got. fairguni) sg. dat. fjqrgrynju Od 10, 6. *eigennamen* Vsp 58, 10, Hrb (Fjqrgrynn, m. Ls 26, 2).
- fjqr-lag, n. *ablegung des tod*: sg. dat. fjqrlagi Ls u. ö.
- fjqr-lausr, f. *lebenslösung, füng des lebens durch lösege* acc. Hyndl 48, 4, Rm 15.
- fjqr-segi, m. *'lebensmuskel', bezeichnung des herzens*: s. fjqrsega Fm 32, 7.

fjór-sjúkr, adj. todkrank: f. sg. nom. (sw.) fjórsjúka *Od* 7, 6.

fjór-spell, n. verlust des lebens, tod: sg. acc. *Gör* I 4, 6.

fjotra (að), fesseln: part. prt. m. sg. nom. fjotráðr *Háv* 13, 5.

fjóturr, m. 1) fessel: sg. nom. *Háv* 147, 6, c. art. fjóturrinn *F* 305b 3; dat. fjótri *Br* 16, 7; acc. fjotur *Vko* 12, 8, *Akv* 21, 2; pl. nom. fjótrar *F* 305b 5; 2) eisernes band durch welches der schlitten auf den kufen befestigt wird: pl. dat. fjótrum *Sd* 15, 8; 3) nach *Sobj. Egilsson* (180b) die beiden senkrechten hölzernen auf denen der untere teil des blasebalges in der schiede ruht: sg. gen. fjóturs *Vko* 24, 3, 34, 7.

flá (fló), abziehen: prt. ind. pl. 3. flögu *Rm* 13.

flagð, n. wesen von übermenschlicher größe, riese, riesin: sg. nom. *Hyndl* 41, 8; dat. flagði (*Hél*) *Hm* 16, 4.

flár, adj. 1) falsch, betrügerisch, hinterlistig: f. sg. nom. flá *Is* 31, 1, *Hyndl* 6, 1; n. sg. nom. acc. flátt *Am* 38, 6; *Háv* 45, 5 u. ö.; superl. n. sg. acc. flátt *Háv* 90, 5; 2) unsicher, gefährlich: n. sg. nom. flátt *Am* 38, 2.

flá-ráðr, adj. hinterlistiger ratschläge erteilend: f. sg. nom. fláráð *Háv* 17, 4.

flá-ræði, n. hinterlistiger anschlag: sg. nom. *Grp* 38, 5.

flaug, f. das fliegen: pl. dat. flaugum *Am* 24, 4.

flaum-slit, n. pl. bruch eines freundschaftl. verhältnisses: dat. flaumslitum *Háv* 120, 7.

flaut, n. schiff: pl. nom. *HH* I 32, 3.

fleinn, m. wurfspeiss: sg. dat. fleini *Háv* 85, 1; acc. flein *Háv* 148, 3, *Rp* 35, 7.

fleiri, adj. compar. mehr: m. sg. acc. sagði mun fleira worte von grösserer wichtigkeit (wichtiger als die vorausgegangenen worte der begrussung) *Am* 45, 8; pl. nom. fleiri *Grm* 34, 1, *Hyndl* 46, 7, f. hálfu doppelt so viele *Am* 29, 6; dat. fleirum *Fm* 17, 5; acc. fleiri *Is* 28, 2, *Alo* 36, 3; f. pl. nom. fleiri *HHv*

27, 6; n. sg. nom. hálfu fleira doppelt so viel *HH* I 26, 4; acc. fleira *Vm* 9, 5, *Hyndl* 31, 2 u. ö.; pl. nom. acc. fleiri *Od* 8, 4, at f. desto mehr *Sg* 64, 8, *Gör* II 10, 6; superl. fleistr der meiste: m. sg. nom. f. fagnaði die meisten freuten sich (meiner) *Od* 13, 3; acc. flestan dag die meisten tage *Grm* 15, 5; pl. nom. fleistir *Hyndl* 48, 3, *HH* II 20, 2; acc. flesta alla menn sína bei weitem die meisten sr leute *Gör* II 2; n. sg. dat. flestu *Grp* 29, 2; acc. flest *F* 304a 11; pl. acc. flest *Alo* 4, 3, *Od* 10, 4.

flesk, n. speck: pl. gen. fleska *Grm* 18, 4.

fleski, n. dass, pl. acc. *Rp* 31, 5.

flet, n. 1) der fussboden eines gebäudes oder gemaches (häufig in pl. gebraucht): sg. gen. flets *Is* 46, 4; dat. fleti *Háv* 1, 7, *Sg* 34, 8; acc. flet *Akv* 10, 2; pl. nom. flet *Bdr* 6, 7; gen. fletja *Rp* 3, 6, 11, 1 u. ö.; dat. fletjum *Háv* 35, 6, *Rp* 35, 2; 2) synekdochisch gemach, wohnhaus: pl. dat. fletjum *Hlr* 11, 4.

fley, n. schiff: pl. acc. *HH* II 5, 2, 6, 2.

fleygja (gö; got. us-flaugjan) 1) fliegen lassen: inf. *Gör* II 18, 10; 2) schleudern, schiessen: inf. *Rp* 35, 7; prt. ind. sg. 3. fleygði *Vsp* 28, 1, *Rp* 47, 3.

fljóð, n. weib: sg. nom. acc. *HHv* 35, 3 u. ö.; *Háv* 101, 6; gen. fljóðs *Alo* 5, 3 u. ö. — Als frauenname *Rp* 25, 5.

fljóða-lát, n. pl. benehmen eines weibes: dat. fljóðalátum *Br* 15, 4.

fljóta (flaut), 1) im wasser sich bewegen, schwimmen (vom schiffe): inf. *HH* I 32, 4, II 5, 1 u. ö.; 2) übertr. gebadet sein, schwimmen (im blut): prt. ind. sg. 3. flaut i dreyra *Sg* 24, 8; pl. 3. flutu (i dreyra) *Hm* 7, 4.

fljótliga, adv. schnell, bald: *Grp* 2, 7; bereitwillig: 35, 7.

fljótr, adj. schnell; bereitwillig: n. sg. acc. (adverbial) fljótt *Grp* 52, 5.

fljúga (fló), 1) fliegen: inf. *Gör* II 41, 2, *Am* 18, 1; prs. ind. sg. 1. flýg *F* 303b 16; sg. 3. flýgr *Vsp* 61, 6, *Háv* 148, 4 u. ö.; pl. 3. fljúga *Grm* 20, 2; part. prs. m. sg. nom.

- fljúgandi *Vsp* 68, 2; dat. fljúganda *Háv* 85, 1; prt. ind. sg. 3. fló *prk* 4, 5 u. ö.; pl. 3. flugu *Vkv* 11 u. ö.; 2) fließen (von trähnen): prt. ind. pl. 3. flugu *Gðr* I 16, 3. flóa (óð), überströmt sein mit etw. (ehu): prt. ind. sg. 3. flóði *Am* 50, 6. flóð, n. (vgl. got. flóðus) flut: sg. dat. flóði *Grm* 21, 3, *Háv* 136, 15, *Rm* 1, 2. flot, n. fahrwasser: *sg. dat. floti Háv* 152, 3. flot-brúsi, m. 'seebock', poet. bezeichnung des schiffes: sg. acc. flot-brúsa *Hym* 26, 3. floti, m. flotte: sg. nom. *HHI* 28, 7; sg. dat. acc. flota *HHv* 29, 5, *HHI* 36, 4; *HHv* 13, 5. 26, 7. flótti, m. flucht: sg. gen. acc. flótta *HHI* 23, 3; *Háv* 31, 2. flugar-trauðr, adj. wer nicht gewillt ist zu fliehen: m. sg. acc. (sw.) flugartrauða *HHI* 56, 6. flugr, m. flucht: sg. gen. flugar *HHI* 54, 10, *Grp* 7, 6; pl. gen. (??) fluga *HHI* 55, 6. flug-stigr, m. 'flugweg', weg durch die luft: sg. acc. flugstíg *HHI* 48, 4. flug-trauðr, adj. wer nicht gewillt ist zu fliehen: m. sg. acc. flugtrauðan *HHI* 36, 3. flykkjask (kð), sich zusammenscharen, sich sammeln: prt. ind. pl. 3. flykkusk *Am* 41, 1. flýta (tt), fördern, beschleunigen: part. prs. m. sg. nom. flýtandi *Am* 4, 3. flytja (flutta), jmd (ehn) übersetzen (über ein wasser): inf. *Hrbl* 8, 5. flærð, f. falschheit; unsilichkeit: pl. acc. flærðir *Háv* 101, 6. flærðar-stafir, m. runen durch deren anwendung man ein weib zur unsilichkeit verleitet: pl. acc. flærðarstafi *Sd* 32, 3. 1. fløja (ð), fliehen: inf. *Sd* 21, 1. 2. fløja (óð), schichtweise belegen: part. prt. n. pl. nom. flóð *Bdr* 6, 8. fnasa (að), schnauben: prt. ind. sg. 3. fnasði *prk* 12, 2. fnæsa (st), ausschnauben, ausblasen (ehu): prt. ind. sg. 1. fnæsta *Fm* 18, 1; sg. 3. fnæsti *Gðr* I 27, 6. fold, f. erde: sg. nom. *Vsp* 59, 2, *Hym* 24, 4 u. ö.; dat. foldu *Hyndl* 41, 7, *Grp* 1, 8 u. ö.; acc. fold *Rm* 26, 6. fold-vegr, m. erdweg: sg. nom. *Bdr* 3, 6. folk, n. 1) kriegerschar: sg. gen. folks *HHv* 10, 3, *HHI* 11, 2 dat. folki *Háv* 148, 3, *HHI* 54, 7 acc. folk *Vsp* 28, 2, *Háv* 156, 5 pl. nom. folk *HHI* 51, 2; dat. folkum *Hyndl* 25, 9; 2) volk als polit. verband: sg. gen. folks *HHI* 41, 3; dat. folki *Sg* 19, 6; 3) menschen überhaupt: pl. dat. folkum *Grm* 48, 7. folk-djarfr, adj. mutig im kampf — tapfer: m. sg. acc. folkdjarfan *Rm* 14, 2; f. sg. nom. folkdjorfr *HHI* I 31, 3. folk-drótt, f. volksschar: sg. acc. *Hym* 35, 7. folk-liðandi, m. wer unter der menschen umherzieht, wanderer: pl. dat. folkliðandum *Fm* 41, 4. folk-ræði, n. herschaft über ein volk: sg. dat. *Br* 11, 6 (*Bugge, fkv* s. 418). folk-skár, adj. menschenvernichtend — m. sg. acc. (sw.) folkská *Fm* 37, 3 folk-valdi, m. volksbehercher fürst: sg. voc. *Skm* 3, 2. folk-vig, n. krieg: sg. nom. *Vsp* 28, 3; acc. *Vsp* 26, 1; pl. nom. *Hyndl* 14, 5. folk-vitr, f. schlachtjungfrau, wal-kyre: sg. acc. folkvitt *Fm* 43, 3 (*Grundtv. 216b*). folk-vörðr, m. volkshüter, fürst — sg. acc. folkvörð *Gðr* II 6, 4. forað, n. gefährliche stelle; gefahr: sg. nom. *Fm* 11, 6. for-bergis, adv. bergab: *HHI* 143, 8. for-brennir, m. 'verbrenner', poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. for-brenni *Alv* 27, 5. forða (að), 1) etw. (ehu) bewegen, regen: prt. ind. pl. 3. forðuðu *Am* 43, 3; 2) bergen, schützen, retten (ehm, eh): inf. *Hrbl* 12, 3; prs. ind. pl. 3. forða *Hym* 12, 3; 3) verschonen (ehm): imper. pl. 1. forðum *Am* 58, 4; 4) forðask eht einer sache zu entgehen suchen: prs. ind. sg. 1. forðumk *Am* 28, 3; f. ehn sich vor jmd bergen, vor jmd fliehen: inf. *HHI* 30, 8; absol. sich retten: inf. *HHI* II 1 pr 4.

- forðum, *adv.* *chemals*: Vsp 5, 3, Háv 47, 1.
- for-ðæða, *f.* *übeltäterin, zauberin*: *sg. nom.* Ls 32, 2, Sð 26, 2.
- for-ellri, *n.* *vorväter, ahnen*: *sg. dat.* Rm 6.
- for-malandi, *m.* (*part. pres.*) *für-sprecher*: *pl. acc.* formælendr Háv 25, 6. 62, 6.
1. forn, *adj.* (*got. fairneis*) *alt*: *m. sg. nom.* Hym 13, 6, Hrbl 35, 2; *gen. forms* Ls 53, 3, Skm 37, 3; *pl. dat.* fornum Vm 1, 5; *acc. forna* Vm 55, 5 u. ö.; *f. sg. nom.* forn Grm 22, 4, (*sw.*) forna Hym 24, 3; *dat. (sw.) fornu* HH II 12 pr 20, Br 20 pr 9; *pl. dat.* fornum Rp 1 u. ö.; *acc. fornar* Vsp 62, 8, Grm 11, 6; *n. pl. nom.* forn Akv 43, 3, (*sw.*) fornu Hm 30 pr 2; *gen. fornra* HH I 37, 2; *acc. forn* Vsp 4, 7, Ls 25, 6; *compar. n. sg. nom.* fornara Hm 2, 5.
2. förn, *f.* *gabe, geschenk*: *pl. acc.* fömir Am 5, 5.
- forneskja, *f.* *vorzeit, bes. die heidnische; heidentum*: *sg. dat.* forneskju HH II 50 pr 3, Fm 1 pr 3.
- forn-fræði, *f.* *alte sage*: *pl. dat.* fornfræðum Sf 32.
- for-þjón, *f.* *spähendes umhersehen, umsicht*: *sg. gen.* forþjónar Sð 27, 1.
- fors, *m.* *wasserfall*: *sg. dat.* forsi Vsp 25, 6 u. ö., *c. art.* forsinum Rm 8; *acc. fors* Rm 2, 3, *c. art.* forsin Rm 10; *pl. nom.* forsar Vsp 61, 5.
- for-skpp, *n. pl.* *unglückliches schicksal*: *gen.* forskapa HH II 33, 4.
- for-streymis, *adv.* *stromabwärts*: F 304a 16.
- for-vitni, *f.* *wissbegier, neugier*: *sg. acc.* Vm 1, 4.
- fóstr, *n.* *erziehung*: *sg. acc.* Rm 5.
1. fóstia (að), *aufziehen, erziehen*: *prt. ind. sg. 3.* fóstiaði Grm 5. 6. HH II 5.
2. fóstia, *f. 1)* *pflegetochter*: *sg. voc.* Gðr I 12, 3; *2)* *pflegetochter*: *sg. nom.* Grp 29, 4; *acc. fóstia* Grp 31, 8. 39, 7.
- fóstri, *m. 1)* *pflegetochter*: *sg. nom.* HHv 9, Hlr 11, 3; *2)* *pflegetochter*: *sg. nom.* Grm 17; *acc. fóstia* Grm 16.
- fóstr-man, *n.* *sklaven die mit den kindern des herrn aufgewachsen sind*: *sg. nom.* Sg 70, 5.
- fót-laug, *f.* *fusswaschung*: *sg. acc.* HH II 38, 3.
- fótr, *m.* (*got. fōtus*) *fuss*: *sg. nom.* Vm 33, 4, Háv 87, 6 u. ö.; *dat. fōti* Vm 33, 4, Rm 24, 2 u. ö.; *acc. fót* Br 13, 1, Am 48, 6; *pl. gen.* fōta Sg 23, 9; *dat. fōtum* Háv 147, 6, Vkv 12, 7 u. ö.; *acc. fōtr* Vkv 24, 4. 34, 8 u. ö..
- frá, *praep. c. dat.* (*got. fra-*) 1) *von, fort von, entfernung oder trennung von etwas bezeichnend, bes. nach verbis der bewegung*: Hym 32, 2, Ls 38, 6, Vm 41, 5, Grm 54 pr 6 u. ö.; *visum vilja frá* ohne besonnenen plan Háv 98, 3; *út frá* heraus von, heraus aus Ls 27, 5, Vm 7, 5; 2) *von, von — aus, den ausgangspunkt einer bewegung oder handlung anzeigend*: Vsp 17, 6, Hym 7, 3, Ls 51, 4, Skm 28, 7, HH I 32, 6 u. ö.; *neðan frá* herab von Vsp 68, 4; *Heðinn væri góðs verðr frá þér* wäre wert gutes von dir zu empfangen HHv 34, 3; 3) *von, den ort angehend, wo eine person ihre heimat hat*: HH II 17, 2. 41, 2. 44, 2; 4) *von, die abstammung oder herkunft einer person bezeichnend*: Hyndl 8, 6. 25, 6 u. ö.; 5) *von, die person oder sache bezeichnend von der erzählt oder gesprochen wird*: Ls 25, 3, Vm 42, 4 u. ö.; 6) *adverbial steht frá nur* Am 36, 8 *áðr þeir frá hyrði ehe sie fort giengen*.
- frakka, *f.* *speer*: *pl. acc.* frökkur Rp 35, 8.
- fram, *adv.* (*got. fram*) 1) *vorwärts (räumlich)*: Bðr 3, 5, Hym 7, 2. 36, 4 u. ö.; *vorn* Grm 9; *bera fr.* herbeibringen Þrk 24, 4, Ghv 6, 1; *draga fr.* hervorziehen Rm 5 pr 7; *ganga fr.* hinzugehen Hym 8, 6. 13, 5 u. ö.; *hafa fr.* vorbringen Am 39, 6; *koma fr.* herankommen Vsp 54, 2; *selja fr.* herausgeben, übergeben Am 4, 4; *setja fr.* aufsetzen Rp 31, 1; *standa fr.* vortreten F 303a 4; 2) *vorwärts (zeitlich)*: Vsp 45, 6, Hyndl 20, 6 u. ö.; *in zukunft, später* Sg 52, 4; *fr. var kvelda es war spät am abend* Br 12, 1; *vita fr. die zukunft voraus wissen* Þrk 14, 3;

- 3) auf das eth. gebiet übertragen: um alla menn fr. hervorragend vor allen männern Sf 33.
- framan, adv. vorn: Bdr 3, 2.
- framarr, adv. compar. weiter vorwärts: Ls 1, 3, Skm 40, 3, Háv 38, 3; superl. framast nekkvi 'am weitesten jegliches überragend' (??) Gðr II 31, 4.
- fram-genginn, part. prt. 'fortgegangen', d. i. gestorben, tot: m. sg. nom. Skm 12, 2; pl. acc. fram-gengna Vsp 40, 8.
- frami, m. 1) tüchtigkeit: sg. gen. acc. frama Vm 11, 3, Háv 2, 6; Háv 158, 5; 2) nutzen: sg. acc. frama Háv 103, 5.
- fram-leiða (dd), herbeiführen: part. prt. m. sg. nom. framleiddr HHv 30 pr 9.
- fram-lundaðr, adj. mutig, kühn: f. sg. acc. framlundaða Grp 39, 6.
- fram-lyndr, adj. dass.: m. sg. voc. Grp 14, 3.
- framr, adj. 1) hervorragend, ausgezeichnet: compar. m. sg. acc. fremra Gðr II 3, 4; superl. m. sg. nom. fremstr Sd 36, 6, framastr Sf 32; acc. fremstan Br 18, 7; 2) mutig, kühn: m. sg. nom. framr Hyndl 14, 6; compar. m. sg. nom. fremri Rm 26, 5.
- fram-reiða (dd), herausrücken, überliefern: part. prt. n. sg. acc. framreitt Rm 4 pr 2.
- fram-viss, adj. die zukunft kennend: m. sg. nom. Grp 4, 21, 7.
- frán-eygr, adj. mit glänzenden augen: m. sg. voc. (sw.) fráneygí Fm 5, 4.
- fránn, adj. glänzend: m. sg. nom. Vsp 68, 3, Vkv 18, 7, (sw.) fráni Skm 27, 6, Fm 26, 5; dat. (sw.) frána Vkv 17, 2; acc. fránan Fm 32, 8, (sw.) frána Grp 11, 2, Fm 1, 5; voc. (sw.) fráni Fm 19, 1; pl. nom. frániir Ghv 17, 7; f. pl. acc. fránar Gðr I 14, 5.
- frata (að), furzen: inf. Ls 32, 6.
- fregna (frá; got. fraihnan) 1) jmd (ehn) nach etwas (ehs oder at eh) fragen: inf. Bdr 8, 2, Skm 1, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 2. fregn F 303a 5; pl. 2. fregnið Vsp 2, 5; prt. ind. sg. 1. 3. frá Gðr II 5, 4; HH I 17, 1 u. ö.; pl. 3. frágu Akv 21, 5; opt. sg. 1. fræga Gðr II 6, 3; prt. m. sg. nom. freginn Háv 2) erfragen; von etw. (eht) etw. erfahren: prs. ind. sg. 3. Vsp 30, 4; opt. pl. 1. fregni 13, 8; prt. ind. sg. 1. 3. f. 1, 1; Od 2, 1; pl. 1. frágu 83, 10; opt. pl. 1. frægim An part. prt. n. sg. acc. fregit F 3t
- freista (að), 1) etw. (ehs) vers inf. Hrbl 16, 7, Alv 9, 1; p sg. 1. freistaða Vm 3, 2, 44, 2) etw. (ehs) erproben, jmd (e) die probe stellen: inf. Vm 5, 2, 6, Od 23, 4 u. ö.; pr sg. 2. freistar Hyndl 6, 2; freistið Vsp 2, 6; pl. 3. Háv 26, 6.
- freki, m. 'der gierige', 1) p zeichnung des wolfs: sg. no 45, 4, 50, 4 u. ö.; dat. frel 52, 6; 2) poet. bezeichnu feuers: sg. acc. freka Alv 2. Als eigenname Grm 19, 1, Hyn
- frekr, adj. (vgl. got. faih gierig, begierig: m. sg. no 9, 2; dat. frekum Rm 13, fremja (framða), ausführen richten, ausüben: inf. Rp Am 61, 6.
- fremr, adv. compar. (got. später: Ls 31, 2, Hm 2, 6; mehr: Grp 19, 7; superl. frei erst, zuvörderst: Vsp 4, 8, V frest, n. frist: sg. dat. frest 34 pr 9.
- frétta (tt), 1) fragen nach e eh): prt. ind. sg. 3. frétti 18, 5, Am 76, 5; pl. 3. frétt 74, 6; 2) von etw. (eht) etw. erfahren: inf. Am 78, 8; prt. n. sg. acc. frétt Am 1, freyða (dd), schäumen: pr sg. 3. freyði Fm 31 pr 3.
- fri (?), m. geliebter, liebhaber nom. Hym 9, 5. (Es ist unhaft friðill zu lesen, s. Bug 399 u. Sievers proben s. 40 friðill, m. geliebter, buhle: s Od 3; gen. friðils Vkv 29
1. friðr, m. 1) freundschaft, sg. nom. Háv 51, 3, 89, 1; frið Skm 19, 4; 2) friec nom. HH II 22, 5; gen Hrbl 29, 8; acc. frið Háv HHv 34, 7 u. ö.

2. friðr, *adj.* *treflich, gut, schön:* m. sg. nom. Am 5, 6; pl. gen. friðra Hyndl 46, 4; f. sg. nom. (sw.) friða Hym 30, 1; compar. m. sg. acc. friðra Am 84, 7; f. sg. acc. friðri Grp 52, 6.
- frilla, *f. geliebte, beischläferin:* sg. nom. Hym 30, 2, Gðr III 2.
- frjá (að; got. frijôn) *lieben:* inf. Sg 9, 4; prs. ind. sg. 3. frjár Háv 91, 6; pl. 3. frjá Ls 19, 6.
- frjósa (fraus), *frieren:* part. prt. m. sg. nom. fröinn Hym 10, 8.
- frób-geðjaðr, *adj. klug, verständig:* f. pl. nom. fróðgeðjaðar Vm 48, 6.
- frób-hugaðr, *adj. dass.: m. sg. voc.* HHv 2, 3.
- fróðligr, *adj. nach art eines verständigen:* n. sg. acc. (adv.) fróðlitt in verständigiger weise Sd 14, 5.
- fróðr, *adj. (got. fróps) klug, verständig, weise:* m. sg. nom. Vm 6, 5, Háv 28, 1 u. ö., (sw.) fróði Skm 1, 5 u. ö.; gen. (sw.) fróða Vm 33, 5, Háv 14, 3; dat. fróðum Háv 106, 3; acc. fróðan Vm 26, 2, Fm 12, 2 u. ö.; voc. (sw.) fróði Vm 20, 6. 30, 6 u. ö.; pl. gen. fróðra Háv 7, 6. 63, 2; f. sg. nom. fróð Gðr I 12, 4, Am 101, 5; n. pl. acc. fróð Vm 26, 6; compar. m. sg. nom. fróðari F 303a 3.
- fram-ungr, *adj. in der ersten jugend stehend, blutjung:* m. sg. acc. fram-ugan Sg 6, 7; f. sg. acc. fram-unga Sg 4, 9; voc. (sw.) frumunga Sg 25, 7.
- fram-verr, *m. der erste gemahl:* sg. dat. framver Sg 61, 3.
- frýja (ð), *jmd (ehm) etw. (ehs) ab-sprechen:* prs. ind. sg. 3. frýra maðr þér niemand erklärt dich für feig Sg 33, 1; prt. opt. sg. 2. frýðir Fm 26, 6.
- frægr, *adj. berühmte:* m. sg. nom. HHv 10, 4; dat. (sw.) frægja Háv 139, 2; acc. frægjan HH I 42, 9; n. sg. nom. frægt Akv 2; pl. nom. fræg Hyndl 14, 5; superl. m. sg. acc. frægstan HH I 2, 6; n. sg. nom. frægst Od 4, 1. — Als eigen-name Vsp 16, 8.
- frændi, *m. (got. frijóns) verwanter:* sg. nom. Hyndl 30, 8; pl. nom. acc. frændr Háv 75, 2; Hyndl 9, 8, HH II 13 u. ö.; gen. frænda HH II 15, 6; dat. frændum Háv 69, 4, Am 53, 3.
- fræs, *f. zischen:* sg. acc. Fm 19, 2.
- frævausk (að), *wachsen, gedeihen:* inf. Háv 140, 1.
- fræði, *f. kennis, kunde:* pl. nom. Grp 18, 2; gen. fræða Vsp 45, 5, 50, 5 u. ö.
- frækna, *adj. kühn, beherzt, mutig:* m. sg. nom. Grm 17, 6 u. ö.; gen. (sw.) frækna Akv 23, 6. 25, 4; acc. fræknan Br 1, 7 u. ö.; pl. nom. frækniir Háv 48, 1 u. ö.; dat. fræknum Háv 64, 5.
- fræknliga, *adv. nach art eines tapfern:* HHv 12, 4.
- fugl, *m. (got. fugls) vogel:* sg. nom. HHv 11, 5 pr 5, c. art. fuglinn HHv 13 u. ö.; gen. fugls Háv 13, 4, Gðr I 9 u. ö.; acc. c. art. fuglinn HHv 5 pr 6; voc. fugl HHv 2, 3; pl. nom. fuglar Gðr I 16, 7; gen. acc. fugla Rp 45, 1, F 305b 12; Rp 47, 4 u. ö.
1. full, *n. der gefüllte becher:* sg. acc. Sd 8, 1, Gðr II 22, 2.
2. full, *adj. (got. fûls) faul, stinkend:* f. sg. acc. fûla Gðr III 10, 6.
- full-drukkinn, *part. prt. vollgetrunken, genug getrunken:* n. sg. nom. fulldrukkitt Am 8, 4.
- full-fastliga, *adv. in sehr bindender weise:* Grp 31, 3.
- full-gerva, *adv. ganz genau:* Ls 30, 2.
- full-gœddr, *part. prt. reich begabt, reich ausgestattet mit etw. (ehu):* f. sg. nom. fullgœdd Sg 34, 7.
- full-hygga (hugða), *lieben:* prt. ind. sg. 1. fullhugða Gðv 15, 4.
- fullligr, *adj. garstig, hässlich:* n. sg. nom. fullligr Rp 8, 6.
- full-illa, *adv. schlimm genug:* Am 83, 3.
- full-kvæni, *adj. wer ein gutes weib hat, wolbeweibt:* m. sg. nom. Grp 34, 5.
- full-mikill, *adj. sehr gross:* m. sg. nom. Hym 16, 4.
- fullr, *adj. (got. fulls) voll:* m. sg. nom. Sd 5, 5; dat. fullum Ls 53, 3, Skm 37, 3; pl. acc. fulla Rp 31, 2, Sd 12, 9; f. sg. nom. full Gðr II 37, 7, Ls 65 pr 6; pl. acc. fullar Háv 77, 1; n. sg. acc. fullt Grm 32 u. ö.; pl. acc. full Akv 7, 2.

full-ráða, *adj. indecl. festentschlossen*: *Am* 41, 7.

full-rýnninn, *adj. vollständig vertraut mit den runen*: *m. sg. nom. Am* 10, 9.

full-ræddr, *part. prt. zu ende gesprochen*: *n. sg. nom. fullrætt Akv* 44, 1.

full-steiktr, *part. prt. gar gebrauten*: *n. sg. nom. fullsteikt Fm* 31 pr 3, 6.

full-trúi, *m. treuer freund, vertrauter*: *sg. nom. f. allra eida treu in bezug auf die eide Br* 2, 8; *acc. fulltrúa Sg* 15, 10, 43, 8.

full-týja (ð), *ausreichende hilfe gewähren*: *prt. ind. pl. 3. fulltýðu Fm* 6, 2.

full-vegin, *part. prt. genug gekämpft*: *n. sg. nom. acc. fullvegit Am* 50, 5; *Sg* 33, 2.

ful-ting, *n. hilfe*: *sg. acc. Hm* 14, 3.

ful-tingja (gð), *helfen, nützen (ehm)*: *inf. Hm* 13, 4.

fúna (að), *faulen, vermodern*: *prs. ind. sg. 3. fúnar Grm* 35, 5.

fundr, *m. begegnung, zusammen-treffen*: *sg. nom. HHv* 40, 4; *fundi HH II* 42, 2; *acc. fund Hrbl* 48, 2, *Grp* 4, 8.

funi, *m. (vgl. got. fōn, funins) feuer*: *sg. nom. voc. Alv* 27, 2, *Háv* 57, 3; *Grm* 1, 3; *dat. acc. funa Grm* 42, 3, *Háv* 57, 3; *HH II* 38, 4, *Fm* 27, 3, 32, 4.

fura, *f. führe*: *sg. nom. Vkv* 10, 8, *Hm* 5, 4.

furða, *f. wunder*: *sg. dat. furðu in adv. bedeutung, überaus, sehr HHv* 30 pr 3.

fúrr, *m. feuer*, *sg. acc. für Skm* 17, 5, 18, 5.

fúss, *adj. willig, bereit, entschlossen*: *m. sg. nom. Skm* 13, 3; *pl. nom. fúsir Am* 29, 2.

fylgð, *f. begleitung*: *sg. acc. HHv* 30 pr 7.

1. fylgja (gð), *folgen, nachfolgen, begleiten (ehm, eh)*: *inf. HHv* 7, 1 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. fylgir Hym* 11, 7, *Grm* 39, 2 u. ö.; *pl. 3. fylgja Sg* 70, 1; *opt. sg. 3. at galli né fylgi dass kein fehler (ihm) anhaftete Háv* 132, 5; *prt. ind. sg. 1. fylgða Od* 10, 5; *vigum fylgðak gieng kämpfen nach, suchte kämpfe auf*

Hrbl 24, 2; *sg. 3. fylgði Am* 30, 4, *F* 304a 36 u. ö.; *pl. 1. fylgðum Am* 95, 4.

2. fylgja, *f. 1) begleitung*: *sg. gen. acc. fylgju HHv* 35, 4; *Rm* 20, 4; 2) *gefolge*: *sg. acc. fylgju Gðr II* 14, 12; 3) *schutzgeist eines menschen (dessen erscheinen den bevorstehenden tod ankündigte)*: *pl. nom. fylgjur HHv* 34 pr 3.

fylkir, *m. ordner des heeres, könig, fürst*: *sg. nom. voc. HHv* 11, 5, *Grp* 34, 6; *HH I* 37, 1, *Grp* 4, 7 u. ö.; *gen. fylkis HHv* 3, 4, *Grp* 15, 2 u. ö.; *dat. acc. fylki Grp* 16, 8; *HHv* 36, 8, *Sg* 17, 1 u. ö.

fylkja (kt), *in schlachtordnung aufstellen*: *inf. hamalt (s. d.) f. Rm* 23, 8.

fylla (ld; got. fulljan) *füllen, anfüllen (eht ehs od. með eh)*: *inf. Grm* 25, 4, *Rm* 15; *prt. ind. sg. 3. fyldi Fm* 44 pr. 4; *part. prt. f. sg. nom. ills um fyld böse gedanken*

hegend Sg 8, 2; *fyllaak sich füllen, sich mästen (eh)*: *prs. ind. sg. 3. fyllisk Vsp* 42, 1.

fyr, *praep. c. dat. u. acc. (got. faür) I. c. dat. 1) vor, in localem sinne, auf die frage wo? Vsp* 45, 2, *Skm* 10 pr 3, *Grm* 22, 3 u. ö.; *f. hön-*

dum 'vor den händen', d. h. in naher aussicht Grp 26, 8, 36, 1; *f. straumi stromabwärts Rm* 14 pr 10; *auf die frage wohin? (nach-*

koma) HH I 35, 8, *(nach vinda) Gðr I* 13, 4; 2) *vor, an jmd vorbe-*

(ohne mit ihm in berührung zu kommen): fyr greyjum Gymis Skm 11, 6; *hrapa f. heill am glücke vorbeieilen(?) Rm* 25, 6; 3) *bei (local): Háv*

77, 2, 141, 9 u. ö.; 4) an (local) f. brjósti ehs HH I 9, 2, *Fm* 7, 2, 5) *in gegenwart jmds: Ls* 64, 1, 2, *Grm* 45, 2, *Grp* 32, 2 u. ö.;

6) *vor (nach vbis des schützens und fliehens): Hrbl* 12, 2, *HHv* 5 pr 9, *HH II* 12, 8, 36, 5; *hierher auch wol Ls* 64, 4; *sjá f. eh* *etw. ver-*

hindern Grp 39, 8; 7) *durch (urheber, mittel oder werkzeug bezeichnend): hniga fyr eh* *HH II* 9, 2, *hniga f. eggjum, f. hjorum Skm* 25, 4, *Háv* 156, 6, *falla f. eh* *Sf* 28; 8) *wegen, aus, in folge von: stókk*

súla f. sjón jótuns Hym 12, 6,

f. hræzlu þinni *Hrbl* 26, 6, f. reiði *Grp* 49, 1, f. skopum norna *Fm* 44, 8, f. því *Fm* 1 pr 1; 9) in bezug auf: hygg þú f. öllum atkvæðum vel *HHv* 7, 5; 10) trotz, ungeachtet: f. því *Grp* 43, 7; 11) zum nutzen od. schaden jmds: hugðak mér fyr betra ich hatte für mich ein besseres schicksal erwartet (fals nicht fyr in fyrri zu emendieren ist) *Ghv* 14, 2, f. mátkum monnum mächtigen männern zum schaden (?) *Hm* 20, 7; 12) verða f. ehu einer sache ausgesetzt sein: þú verðr f. svikum *Grp* 33, 2; 13) vor (temporal): f. skömmu *Sd* 1, 6; þat er fyr eldi das geht dem feuer voraus, zeigt künftiges feuer an *Gðr* II 39, 1, vgl. 39, 3, *Am* 19, 3; opt verðr glaumur hunda f. geira flaugum *Am* 24, 4, vera mun þat f. nekkvi das wird etwas zu bedeuten haben *Am* 25, 8;

II. c. acc. 1) vor, in localem sinne, auf die frage wohin?: *Prk* 24, 3, *Hym* 29, 8, *Rm* 18 u. ö.; 2) an stelle von: *Prk* 32, 6. 8. *Ls* 11; 3) in bezug auf: *Od* 22, 7; 4) für (bezahlung od. lohn bezeichnend): *Ls* 14, 6; 5) wegen: f. þá *skf* 4; 6) für (zu jmds nutzen): *Gðr* III 6, 7; 7) mehr als: mér unni mæri f. mann hvern *Sg* 28, 2; 8) vor (temporal): f. þjóða rök (?) *Háv* 143, 8, f. dag *Br* 14, 4, *Gðr* II 43, 7;

III. mit adv.: fyr innan (c. acc.) innerhalb: *Prk* 4, 9. 8. 5. *Ls* 14, 2; f. utan ausserhalb (c. acc.): *Prk* 4, 7, *Ls* 14, 1 u. ö.; mit ausnahme von: *Vkr* 9, 7; f. — neðan unterhalb (c. acc.): *Vsp* 5, 8, *Ls* 23, 5 u. ö.; hier unten auf: *Grp* 22, 2; f. ofan von oben herab auf (c. acc.): *Fm* 8; f. — ofan oberhalb, auf (c. acc.): *Gðr* I 17, 6, *Od* 1, 6; f. handan jenseits (c. acc.): *Gðr* II 7, 6, f. — h. *Hrbl* 1, 2; f. austan ostwärts (c. acc.): *Bdr* 4, 2, *Hym* 5, 1; f. norðan nordwärts: *Vsp* 38, 1; f. vestan westwärts (c. acc.): *Grm* 10, 5, *HH* II 8, 3; (c. gen.) *HH* II 48, 5.

IV. adv. f. (besser wol mit *H fram*) telja herzählen *Vsp* 4, 6.

Vgl. auch fyrir.

fyrðar, m. pl. männer, menschen: nom. *Háv* 147, 2; gen. fyrða *Háv* 54, 4 u. ö.

fyr-gera (rð), jmd (ehm) verhexen, verzaubern: prt. opt. sg. 3. fyrgerði *Grm* 22.

fyrir, adv. und praepos. I. adv. 1) davor, vorn, voraus (local): *Hym* 12, 4, *HHv* 28, 2; af gölfi f. vorn vom estrich aus *Vm* 9, 2, á fleti f. vorn auf dem estrich *Háv* 1, 7, i fjarðar mynni f. vorn in der mündung des fjords *HHv* 18, 3; inni fyrir vorn innerhalb (des hauses) *Háv* 132, 2; 2) abgeschwächt im sinne unseres 'da': liggja nam hafir .. halfdaðr f. lag halbtot da *Hym* 37, 4, vgl. 33, 8; hniga f. dahin sinken *Hrbl* 15, 6; 3) dabei, in der nähe: *Prk* 26, 2, *Hym* 2, 2 u. ö.; f. vera anwesend sein *Ls* 5 pr 2; 4) davor, in folge dessen: *Skm* 14, 5, *HH* II 2, 8; 5) dafür, zum ersatz dafür: *Hym* 38, 8; 6) voraus (temporal): lagt er alt f. vorausbestimmt ist alles *Grp* 24, 6; vita f. vorauswissen *Hrbl* 4, 3, *Háv* 56, 5 u. ö.; sjá f. voraussehen *Grp* 10, 6. 28, 8, mæla f. voraussagen *Am* 33, 5; 7) im sinne unseres ver-: f. þjóða verbieten *Skm* 34, 5, f. banna verwehren *34*, 6; 8) vor (mit vorsicht): nýsask f. sich vorsehen *Háv* 7, 6, hyggjask f. dass. *Ls* 15, 6; 9) telja f. aufzählen *Háv* 157, 3.

II. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. (gewöhnlich dem casus nachfolgend) 1) vor (local): *Ls* 41, 2, *Grm* 38, 2 u. ö.; hefisk lind f. (d. i. hefir fyrir sér) *Vsp* 51, 2, lá mér ljósaft f. hellleuchtend lag vor mir *Grp* 21, 3, brennumk feldr f. (d. i. brennr f. mér) *Grm* 1, 6; 2) bei: *Háv* 70, 5. 141, 10. 11; 3) für: f. kveð ek mér minna für mich meine ich ist es ein leichteres *Am* 61, 5; 4) in folge von: *F* 303a 27; B. c. acc. vor (temporal): f. þat *Grm* 54, 3; C. mit adv.: fyrir innan fjórðinn innerhalb, längst des meerbusens *Sf* 22. — Vgl. fyr.

fyrir-skyrta, f. schürze: sg. acc. fyrirskyrtu *Hyndl* 46, 8.

fyr-muna (nd), jmd (ehm) etw. (ehs) nicht gönnen: prs. ind. sg. 3. fyrman

Br 3, 5; prt. ind. pl. 3. fyrmundu
Gðr II 3, 1.
fyrna (nd), alt machen: p. prt. f.
sg. nom. fynd alt Hyndl 20, 5;
fyrnask veralten, bei jmd (ehm) in
vergessenheit geraten: inf. F 306a 15.
fyr-nema (-nam), jmd (ehm) etwas
(eht) rauben: inf. Ls 57, 3 u. ö.
fyr, adv. compar. 1) früher, eher,
zuvor: HH I 21, 3. II 12, 2. Grp
5, 6 u. ö.; f. en früher als: Hyndl
19, 6, HH II 14, 5 u. ö.; 2) f. en
lieber als: HH I 45, 1; 3) längst:
Am 41, 7; superl. fyrst zuerst:
Grp 9, 1, Akv 3 u. ö.; alls f. zu
allererst prk 2, 2, Br 6, 4 u. ö.
1. fyrri, adv. früher, zuvor: Br 19, 6,
Am 54, 2 u. ö.
2. fyrri, adj. compar. 1) der frühere:
m. sg. nom. Háv 120, 7; acc. fyrra
HHv 11 pr 11; f. sg. acc. fyrra HHv
26, 3; n. sg. acc. fyrra Od 7, 8;
2) der vordere: m. pl. nom. acc.
fyrr Br 6, 8; Rm 22, 6; superl.
fyrstr der erste: m. sg. nom. Ls
50, 4, Grm 42, 3 u. ö.; acc. fyrstan
prk 31, 5, Am 96, 1; n. sg. nom.
fyrst Vsp 28, 4; acc. fyrst Vsp
26, 2, (sv.) fyrsta Sd 14, 5, 22, 1.
fýsa (st), antreiben: inf. Grp 35, 4;
fýsask verlangen haben, sich sehnen
nach etw. (á eht): prt. ind. pl. 3.
fýstusk Vkv 3, 7.
fýsi, f. bereitwilligkeit, lust: sg. acc.
Hym 20, 7.
fælt, adv. furchtsam: Am 45, 3.
fœða (dd), 1) mit speise versehen,
füttern: prs. ind. sg. 1. fœði Hrbl
3, 2; 2) aufziehen: inf. Rm 14, 1;
prs. ind. sg. 3. fœðir Grp 27, 8
u. ö.; part. prt. f. sg. nom. fœdd Grp
28, 4; fœðask upp aufgezogen wer-
den: prt. ind. sg. 3. fœðisk Ghv 4;
3) erzeugen (vom manne): inf. Am
102, 2; prs. ind. pl. 1. fœðum Sg
20, 2; part. prt. f. sg. acc. fœdda
Vsp 5, 4; 4) gebären: inf. Od 4;
prs. ind. sg. 2. 3. fœðir Gðr II 29, 8;
Vsp 41, 3; prt. ind. sg. 3. fœðdi
HH I 5, 4; fœðask geboren werden:
inf. Hlr 14, 4.
fœðir, m. erzeuger, urheber: sg. voc.
feikna f. (Brynhildr) Sg 31, 9.
fœra (rö), 1) heranzuführen, herbei-
führen (eha): prs. ind. sg. 3. fœrir
HH I 33, 6. II 16 pr 20; opt.

sg. 3. fœri prk 7, 7. 10, 7; imper-
pl. 2. fœrið prk 22, 5; 2) bringen,
herbeibringen (eht): inf. Hym 3, 6,
HH I 7, 7; prs. ind. sg. 1. fœr
Ls 3, 5, Sd 5, 1; prt. ind. sg. 3.
fœrði Gðr II 22, 1 u. ö.; útar f.
hinausbringen, auf die hohe see
bringen (ein fahrzeug): inf. Hym
20, 4; 3) fœrask i eht sich mi-
etwas ausrüsten: prt. ind. sg. 3.
fœrðisk Hym 31, 3.
fœður-arfr, m. vatererbe, väterlich-
erbschaft: sg. acc. fœðurarf Rm 1
pr. 3. 7.
fœður-hefnd, f. rache für den ge-
töteten vater: gen. pl. fœðurhefnd
HH II 27 pr 4, Rm 15 pr 2.
fœður-leið, f. hinterlassenschaft de-
vaters: sg. acc. Hyndl 9, 7.
fœgnuðr, m. freude, genuss: sg. acc.
fœgnuð Háv 129, 7.
fqlr, adj. fahl, bleich: m. sg. nom.
Alv 2, 2; acc. fqlvan HH II 48, 3
pl. nom. fqlvir HH I 54, 3; f. pt.
acc. fqlvar Sd 1, 4.
fqr, f. fahrt, reise: sg. nom. Sg 69, 7
gen. farar HH II 22, 6, Sg 35, 7;
dat. acc. fqr Vsp 52, 8 u. ö.; Vkv
29, 9 u. ö.; pl. gen. farar Skn
13, 3; acc. farar Hrbl 52, 3.

G.

gá (ð), 1) acht geben auf etw. (eha),
sich um etw. kümmern: prs. ind.
sg. 2. gár Grp 29, 7; opt. sg. 2.
gáir Háv 113, 2; prt. ind. sg. 2.
gáðir Hm 7, 7; 2) gá sin sich
vorsehen: prt. opt. sg. 3. pl. 3. gæði
Am 71, 4; 7, 4; 3) etw. (eha)
schonen: prt. ind. sg. 3. gæði Akv
40, 8.
gafli, m. giebelwand: sg. dat. gaffi
Hym 12, 2, Vkv 8, 6, Hm 30, 2.
gag-hals, adj. mit zurückgebogenem
halse (Bugge, tidskr. f. phil. VI,
87 fg.): m. pl. nom. gaghalsir Grm
33, 3.
gagl, n. kleine gans; vogel überhpt:
pl. acc. gqgl Gunnar systra die aas-
vögel HH II 7, 3.
gagl-bjartr, adj. weiss wie eine
gans: f. sg. nom. (sv.) gaglbjarta
Akv 40, 2.

gagl-viðr, m. vogelwald: sg. dat. gaglviði Vsp 43, 6.
 gagn, n. erfolg, sieg: sg. dat. gagni Hrbl 29, 6, Fm 25, 2.
 gagn-hollr, adj. überauswolwollend: m. pl. nom. gagnhollir Háv 32, 2.
 gagn-vegr, m. richtweg: pl. nom. gagnvegir Háv 34, 5.
 gala (gól), 1) krähen, krächzen, schreien (von hahn, krähe u. adler): prs. ind. sg. 3. gelr Vsp 44, 5; part. prs. f. sg. dat. galandi Háv 84, 4; prt. ind. sg. 3. gól Vsp 43, 5 u. ö.; 2) singen, bes. vom singen von zauberliedern: inf. Háv 150, 6; prs. ind. sg. 1. gel Háv 147, 4, 154, 4; prt. ind. sg. 3. gól Háv 158, 2 u. ö.; g. ehm eht jmd etw. 'ansingen', ihm durch anwendung von zauberliedern etwas verschaffen: prt. ind. sg. 3. gól Háv 158, 4; g. sér eht sich durch geschwätz etw. zuziehen: inf. Ls 31, 3; prs. ind. sg. 3. gelr Háv 29, 6.
 galdr, m. zaubergesang, zauberlied: sg. gen. galdrs Bdr 3, 3; acc. galdr Háv 150, 6; pl. gen. acc. galdra Sd 5, 7; Od 6, 7.
 galgi, m. galgen: sg. nom. Am 32, 5; acc. galga Am 21, 1, Hm 22, 8 u. ö.
 gáligr, adj. bedacht auf etw. (ehs): f. sg. nom. gáligr Am 6, 3.
 galli, m. fehler: sg. nom. Háv 132, 5.
 gallr, adj. tönend: n. sg. dat. (sw.) galla Vsp 47, 3 (aber nach Müllenhoff, DA V, 143 ist dies ein schreib- oder lesefehler st. gamla).
 gamall, adj. alt: m. sg. nom. HH I 6, 3, Rm 13, 6 u. ö., (sw.) gamli Vm 9, 6, Hyndl 18, 8; gen. dat. (sw.) gamla Hyndl 25, 4; Hyndl 12, 4, HH I 53, 4; acc. gamlan Grm 30, Hlr 8, 1; pl. nom. gamlir Háv 133, 7; gen. gamalla F' 304b 31.
 gaman, n. 1) freude, lust: sg. nom. acc. Háv 47, 6, Gðr II 27, 4; Háv 113, 5; gen. gamans HH II 32, 6; dat. gamni Þrk 23, 4 u. ö.; 2) vorteil: sg. gen. gamans Grp 44, 6; 3) liebesgenuss: sg. gen. gamans Skm 39, 6. 41, 6; dat. gamni Hrbl 30, 6; acc. gaman Hrbl 18, 12, Vm 32, 6 u. ö.
 gaman-rúnar, f. pl. 1) runen durch

deren anwendung man die liebe jmds gewint: gen. gamanrúna Sd 5, 8; 2) freundschaftliche unterredung: dat. gamanrúnum Háv 119, 6. 129, 6.
 gamban-reiði, f. heftiger zorn: sg. acc. Skm 33, 6.
 gamban-sumbl, n. grosses feierliches gelage: sg. acc. Ls 8, 6.
 gamban-teinn, m. zauberrute: sg. acc. gambantein Hrbl 20, 6, Skm 32, 3. 4.
 gamli, m. der alte: pl. voc. gamlar Akv 11, 3.
 gamna (að), jmd (ehm) erfreuen: inf. Akv 11, 7.
 gandr, m. ungeheuer ('zauberwesen' Müllenhoff, DA V 110): pl. acc. ganda Vsp 1, 4.
 1. ganga (gekk; got. gaggan) 1) gehen, wandern: inf. Hym 14, 8, Skm 6, 2, Háv 35, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. geng Skm 2, 3, Grp 14, 6 u. ö.; sg. 3. gengr Vsp 58, 3, Háv 155, 6 u. ö.; pl. 3. ganga Þrk 11, 1, Grm 23, 5 u. ö.; opt. sg. 2. gangir Háv 19, 6 u. ö.; imper. sg. 2. gakk Ls 15, 4, Vkv 34, 1 u. ö.; pl. 1. gongum Vkv 23, 4; part. prs. m. sg. nom. gangandi Rp 36, 2. 3; acc. ganganda (den wanderer) Háv 131, 7; prt. ind. sg. 1. 3. gekk Skm 32, 1, Gðr II 5, 1 u. ö.; Hym 27, 1, Skm 3 u. ö.; pl. 3. gengu Vsp 9, 1, Hrbl 23, 4 u. ö.; opt. sg. 3. gengi Hym 15, 6; part. prt. m. sg. nom. genginn Grp 8, 8; n. sg. acc. gengit Fm 2, 2; mit nachfolg. acc., der den weg, das ziel oder die entfernung angibt: inf. ganga grœnar brautir Rp 1, 1; prs. ind. sg. 3. gengr isa ok jókla Sg 8, 1, g. fet niu Vsp 58, 9; prt. ind. sg. 3. gekk réttar brautir Rp 14, 1. 26, 1; mit nachfolgendem gen. des weges oder ziele: inf. ganga heljar (sterben) Hlr 8, 4 (statt dessen til heljar Am 94, 7); prt. ind. sg. 3. gekk miðrar brautar Rp 2, 1 u. ö.; pl. 3. gengu fagra túna Þrk 3, 1; mit adv. u. praep.: ganga á braut (i brott) fortgehen: prt. ind. sg. 3. gekk HHo 30 pr 13, Gðr I 27 pr 1, F' 306a 21; g. fjarri dass: prt. ind. sg. 2. gekk Fm 28, 1; g. fram vorwärts gehen, hinzugehen: inf.

Fm 44 pr 6; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 78, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Háv* 1, 2; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 8, 5 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Hym* 13, 5, *Gör* I 2, 1; *g. framarr* weiter vorwärts gehen (von *etw. ehu*): *inf. Háv* 38, 3; *prs. opt. sg. 2. gangir* *Ls* 1, 3; *g. heim* nach hause gehen: *prt. ind. sg. 3. gekk* *HH* II 40 pr 1; *g. igögnum* eht durch *etw. hindurch* gehen: *inf. Hlr* 1, 2; *g. í* hineingehen: *prt. ind. sg. 3. gekk* *Fm* 5; *g. inn* dass.: *inf. Ls* 3, 1, *Skm* 16, 1; *prs. ind. sg. 2. gengr* *Ls* 4, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 10, 5, *Ls* 5 pr 1 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Vkv* 4, 7, *Gör* II 20, 1 u. ö.; *g. til* hinzugehen: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Gör* I 4; *g. upp* hinaufgehen: *prs. ind. pl. 3. ganga* *HH* I 51, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Grm* 11; *pl. 3. gengu* *Grm* 4; *g. út* hinausgehen: *inf. Ls* 64, 5; *imper. sg. 2. gakk* *HH* II 41, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Akv* 34, 1, *Am* 45, 1 u. ö.; 2) *sich* vorwärts bewegen (von leblosen wesen): *prs. ind. sg. 3. haf* *gengr* við himinn steigt zum himmel *Hyndl* 42, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* und *öðlingum* löfðungs floti *HH* I 28, 5; 3) *sich* anschicken, im begriffe sein *etw. zu tun* (es folgt *inf. mit od. ohne at*): *inf. Grp* 34, 4, *Sg* 56, 8, *Gör* II 39, 6; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hyndl* 15, 5; *opt. sg. 2. gengir* *Am* 21, 2; 4) *unpers. ergehen* (ehm): *inf. Am* 14, 7; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 40, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Akv* 31, 1; *part. prt. n. sg. nom. gengit* *Am* 65, 8; 5) *in übertr. sinne mit adv. u. praepp.*: *g. at ehu* auf *etw. folgen*: *prs. ind. pl. 3. ganga* *Sd* 23, 5; *folge* leisten, *nachgeben*: *inf. Grp* 50, 4; *g. frá ehm jmdm* verloren gehen: *part. prt. n. pl. acc. gengin* *Hym* 32, 2; *g. frá ehu* *etw. aufgeben*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Sg* 15, 6; *g. á hqnd* an die hand gehen, *dienste* leisten: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Am* 96, 3; *g. í kné* in die knie sinken, *die kraft* verlieren: *prs. ind. sg. 3. gengr* *Am* 70, 3; *g. með veri* vermählt werden: *inf. Gör* II 28, 2; *g. á milli ehs* zwischen *etw. treten*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Sg* 5, 7; *g. stopalt*

unglück haben: *inf. Am* 14, *sundr* auseinander gehen, *zer* gen: *inf. F* 306 b 5; *g. um* zu den leuten gelangen, *r* werden: *prs. ind. sg. 3. geng* 28, 6; *g. um ehn jmd bet* *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* *g. um* zu ende gehen, *beendi* den: *part. prt. m. sg. nom. g* *Od* 31, 7; *g. undan* davornen, *leben* bleiben: *prt. opt. gengi* *Am* 61, 4; *g. á vit* *etw. gehen*, *etw. aufsuchen* *Háv* 59, 3; *g. yfir es* übergewinnen (?): *inf. Am* 77, 1; *part. prt. m. sg. acc. gengin* *störben* *Háv* 72, 3; *f. sg. no* *gengin* der stärke beraubt *Br* 7) *gangask* *ergehen*: *prs. ind. gengak* *Am* 54, 10. 66, 7; *zertreten* werden: *prt. ind. gengusk* *Vsp* 30, 5; *g. firr* *ander* gehen, *sich trennen*: *pl. 1. gongumk* *Grm* 1, 3. 2. *ganga*, *f. fahrt, reise*: *sg. dat. gongu* *Sg* 43, 4. 45, 6; *V gangr*, *m. dass.*: *sg. gen. gang* *I* 26, 5. *gang-tamr*, *adj. an* das *geh* wohnt, *zugeritten*: *n. pl. dat. tqmum* *Ghv* 2, 11, *Hm* 3, 7. *gap*, *n. gähnender schlund*: *sg. Vsp* 6, 7. *gapa* (pð), *gähnen*, *mit offenem starren*: *imper. sg. 2. gap* 28, 7. *garðr*, *m. (got. gards)* 1) *zaun, s* wand: *sg. nom. Am* 41, 4; 1 *garða* *Rp* 12, 10; 2) *eing* *raum, hof*: *sg. dat. garði* *Prk* *Háv* 13, 6 u. ö.; *acc. garð* *Gör* I *Od* 25, 7, *Akv* 32, 2 (schlange 3) *der eingefriedigte und ge* *grasplatz in der nähe* des *ge*. *pl. acc. garða* *Am* 60, 6; *plur. der ganze complex der z* *ansiedlung gehörigen wohn-u* *schaftsgebäude, gehöft*: *pl. garðar* *Skm* 14, 6; *gen. acc. Prk* 4, 8, *Skm* 10 pr 2 u. 28, 8 u. ö.; *dat. gqrðum* *L* *Skm* 6, 1 u. ö. *gås*, *f. gans*: *pl. nom. gæss* 16, 6, *Sg* 29, 8. *gätt*, *f. (vgl. got. innat-gäht* *gang, tür*: *pl. acc. gättir* *H*

gautr, m. schöpfer (?): sg. nom. Bdr 2, 2. 13, 4.
 geð, n. 1) sinn, sinnesart, gesinnung, verstand, überlegung: sg. nom. acc. Háv 17, 6; Skm 31, 4, Háv 14, 6; gen. geðs Háv 12, 6. 20, 2; dat. geði Háv 6, 3. 13, 3 u. ö.; pl. nom. geð Háv 53, 3; 2) sinnliches verlangen, wollust, liebesgenuss: sg. dat. geði Ls 20, 3; acc. geð Hrbl 18, 12, Háv 98, 6. 159, 3.
 gedda, f. hecht: sg. nom. c. art. geddan Rm 2 üb.; gen. geddu Rm 9; acc. c. art. gedduna Rm 18.
 geð-leysi, n. charakterlosigkeit, wankelmüt: sg. acc. Grp 32, 3.
 geð-speki, f. weisheit, klugheit: sg. acc. Vm 19, 6 (in der hs. steht aber wahrach. geð-speki, s. d.).
 geð-svinnr, adj. von starkem verstande, klug: comp. m. sg. nom. geðsvinnari Sd 13, 3.
 geis (gaf; got. giban), 1) geben (als geschenk oder leihweise): inf. Prk 4, 1, Skm 19, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. gef Ls 12, 2, Skm 9, 1 u. ö.; sg. 3. gefr Hyndl 2, 3; opt. sg. 3. gefi Ghv 19, 8; imper. sg. 2. gef Skm 8, 1, Háv 135, 4; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Háv 49, 2; Ls 20, 5, Hrbl 20, 6 u. ö.; sg. 2. gaft Rm 7, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Grm 5, 5; opt. sg. 3. gæfi Hym 17, 4; part. prt. n. sg. acc. gefit Vko 22, 4; 2) gewähren, verleihen: inf. Ls 22, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. gefr Hrbl 45, 1; Háv 16, 5, Hyndl 3, 1 u. ö.; opt. pl. 3. gefi Háv 16, 6; imper. sg. 2. gef Háv 126, 7; pl. 2. gefit Sd 3, 6, gefið Sd 4, 5; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Ls 23, 1, Hvr 8, 5; Vsp 21, 5, Rp 36, 5 u. ö.; sg. 2. gaft Ls 22, 4; pl. 3. gáfu Vsp 9, 6; opt. sg. 3. gæfi Sg 71, 4; part. prt. m. sg. nom. gefinn Rm 17, 3; f. sg. nom. gefin HH II 39, 8. 40, 8; n. sg. nom. erat þer at öllu gefit þu ert nicht in jeder beziehung glücklich zu teil geworden HH II 18, 2; 3) überliefern, opfern: inf. HHv 18, 5; prt. ind. sg. 3. gaf Avo 43, 1; part. prt. m. sg. nom. gefinn Háv 137, 5, Gðr II 7, 8; f. sg. acc. gefna Vsp 29, 8; 4) erteilen (ráð oder vielmehr ráða, s. unter

góðr, 2): prt. opt. sg. 3. gæfi Sg 61, 5; 5) darreichen (speise oder trank): inf. HH II 38, 7; prs. opt. sg. 3. pl. 3. gefi Ls 6, 5; Skm 35, 6; prt. ind. sg. 3. gaf Grm 31, Háv 104, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Dr 4, F 306b 11. 16; prägn. ohne obj. speise geben, füttern: inf. HH I 45, 7; prs. ind. sg. 2. gefr HH I 35, 2; 6) eine frau einem manne zur ehe geben, sie vermählen: inf. Sg 56, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. gaf Gðr II 1, 8; pl. 3. gáfu Ghv 11, 6; opt. sg. 1. gæfa Ghv 16, 3; part. prt. f. sg. nom. gefin Háv 80, 4 u. ö.; gefaak sich vermählen (von der frau): inf. Sg 37, 6.
 gefandi, m. (part. prs. zum vor.) geber: pl. nom. gefendr Háv 2, 1.
 gogn, adj. gerecht, redlich, rechtschaffen: m. sg. voc. Grp 8, 1.
 gogna (nd), beegnen; an zahl oder grüsse einem anderen gleich sein, mit ihm übereinstimmen: prs. ind. sg. 3. hvi gegnir þat wie stimmt das zusammen, was hat das zu bedeuten Grp 38, 1, vgl. Sg 27, 6.
 gegnum, adv. s. gognum.
 geir-laukr, m. 'speerlauch' (eine art knoblauch?): sg. nom. Gðr I 18, 3.
 geir-mimir, m. 'Mimir des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. gen. geirmimis HH I 14, 8.
 geir-njqrðr, m. 'Njqrðr des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. nom. Ghv 8, 5.
 geirr, m. speer: sg. gen. geirs Háv 38, 6, HH II 27 pr 5; dat. geiri Háv 137, 4, Avo 5, 3 u. ö., c. art. geirnum HH II 27 pr 8; acc. geir Hrbl 40, 4, Am 23, 5; pl. nom. geirar Háv 16, 6, Hm 25, 6; gen. acc. geira HH I 12, 7 u. ö.; Avo 38, 8; dat. geirum Vsp 26, 4 u. ö.
 geisa (að), stürmen, rasen: prs. ind. sg. 3. geisar Vsp 59, 5.
 geiska-fullr, adj. schreckerfüllt, erschrocken: f. pl. nom. geiskafullar HH II 36, 8.
 geisli, m. strahl: sg. nom. Ghv 15, 8; dat. geisla Sg 55, 6; pl. nom. geislar HH I 16, 8. II 16 pr 5.
 geit, f. (got. gaita) geiss, ziege: sg. nom. Grm 25, 1; pl. nom. acc. geitr

HH II 36, 7; Háv 36, 4 u. ö.;
 gen. geita Skm 35, 6, Rp 12, 13.
 geita-kyrtla, f. frau die ein kleid
 aus ziegenfell trägt: sg. acc. geita-
 kyrtlu Rp 23, 3.
 gelda (ld), entmannen: prt. ind. pl. 3.
 geldu HH I 41, 5; part. prt. m.
 sg. nom. geldr HHv 20, 2.
 gengi, n. (got. faúra-gaggi) beglei-
 tung; beistand, hilfe, unterstützung:
 sg. dat. Grm 51, 4.
 gengil-beina, f. 'die herumwan-
 dernde', dienerin, magd: sg. nom.
 Rp 10, 2.
 gera s. gora.
 geri, m. 'der gierige', name eines
 raubtiers (nach Sn. E. II, 488. 571
 des raben) sg. gen. dat. gera F
 306b 17; Br 4, 4. — Als eigennamen
 (von Odins wolf) Grm 19, 1.
 gerla s. gørla.
 gerr s. gørr.
 gerva s. gørva.
 gervallr s. gørvallr.
 gervi, f. ausrüstung, kleidung: sg.
 acc. Hrbl 6, 4.
 gesta-hús, n. gebäude das zur auf-
 nahme von gästen bestimt ist: sg.
 acc. F 304a 29.
 gestr, m. (got. gasts) fremdling, gast:
 sg. nom. voc. Vm 9, 6, Háv 2, 2 u. ö.;
 Vm 19, 1 u. ö.; gen. gesta Am 31, 7;
 dat. acc. gest Háv 31, 3; Háv 131,
 7 u. ö.; pl. gen. gesta Am 6, 8;
 acc. gesti Hym 9, 7 u. ö.
 geta (gat; got. bi-gitan). 1) erlangen
 (eht), in den besitz von etwas ge-
 langen, bekommen: inf. Skm 32, 3,
 Grm 3, 6, Alv 6, 6 u. ö.; prs. ind.
 sg. 2. 3. getr Háv 111, 4. 112, 4
 u. ö.; Háv 17, 5. 129, 10 u. ö.;
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Skm 32, 4,
 Háv 103, 3 u. ö.; Dr 11; sg. 2.
 gatz Vkv 14, 3; part. prt. n. sg.
 acc. getit Gðr II 25, 2 (?); mit
 nachfolg. inf. erlangen, erreichen
 (oft in der abgeschwächten bedtg
 eines hilfverbs): prs. ind. sg. 3.
 getr Háv 78, 2, HHv 9, 4, Am
 102, 2; prt. ind. sg. 1. 3. gat Od
 19, 2; Rp 46, 6; 2) erzeugen (ein
 kind mit einem weibe: barn við ehi):
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Ls 35, 4;
 Vm 32, 4 u. ö.; sg. 2. gatz Ls 36, 5;
 part. prt. (erzeugt): m. sg. nom.
 getinn Hyndl 19, 8; pl. acc. getna

Br 11, 8; von einem manne (við
 ehm) ein kind bekommen: prs. ind.
 sg. 2. getr Rm 11, 3; prt. ind.
 sg. 3. gat Hyndl 40, 3, Alv 39, 10;
 3) etw. (eht) zu stande bringen: inf.
 geta Hym 4, 4; 4) jmd (ehm)
 etw. (eht) verschaffen: inf. Ls 8, 6
 u. ö.; prs. ind. sg. 3. getr Háv
 8, 2. 75, 6; opt. sg. 3. geti Sd
 25, 6; geta vel ehm jmd woltaten
 gewähren: imper. sg. 2. get Háv
 134, 7; 5) einer sache (ehs) er-
 wählung tun, von etw. sprechen:
 inf. Ls 20, 2, Hrbl 15, 1 u. ö.;
 prs. ind. sg. 2. getr Am 54, 1;
 pl. 3. geta F 304a 10; imper. sg. 2.
 get Grp 32, 2. 48, 2; prt. ind.
 sg. 3. gat Am 85, 7; part. prt. n.
 sg. nom. acc. getit Ls 52, 4, F 304b
 28; F 304b 15. 21; 6) vermuten
 (ehs): prs. ind. sg. 1. got Hrbl 58, 2,
 Skm 24, 4; 7) unpersönl.: geta
 illa übel ablaufen: prs. opt. sg. 3.
 geti Vm 10, 5; part. prt. n. sg.
 acc. lát þér at goðu getit lass dir
 das gute wolgefallen Háv 127, 7.
 geyja (gö), 1) bellen (von hunden):
 inf. Am 24, 2; prs. ind. sg. 3.
 geyr Vsp 45, 1. 50, 1 u. ö.; prt.
 ind. sg. 3. gö Bdr 3, 4; 2) 'an-
 bellen', anfahren (ehn): imper. sg. 2.
 geyj (-a) Háv 134, 5.
 geyminn, adj. sorgsam, vorsichtig:
 m. sg. nom. Háv 65, 1.
 -gi (nach vorausgehendem t -ki), part.
 negat. et indef.: ulf-gi (st. ulfr-gi)
 der wolf nicht Ls 39, 4; þorfgi
 unnötig HHv 39, 8, Sg 35, 8;
 vilt-ki unangenehm Grp 26, 6; væt-
 ki nichts Grp 25, 6; þat-ki das
 (ist) nicht Hrbl 6, 5; hvat-ki was
 immer Am 19, 6; en-gi, ei-gi, svá-
 (s. d.).
 gifr, n. riesenweib: pl. nom. Vs
 53, 6; dat. gifrum HHv 15, 3.
 gildi, n. 1) vergeltung, gegengeschenk
 sg. gen. gildis Háv 143, 3; 2) tribu
 (opfer): sg. acc. gildi Vsp 27, 8.
 gimr, m. edelstein: sg. acc. gim Vkr
 6, 2. Nach S. Bugge (studier s. 4)
 entlehnt aus augs. gim (lat. gemma).
 gína (gein), gähnen, den rachen auf-
 sperren: prs. ind. sg. 3. ginn Vsp
 57, 1; part. prt. m. sg. nom. gin-
 andi 'der gähner' (als spottname)
 Hyndl 22, 4; dat. ginanda Háv

84, 3; prt. ind. sg. 3. gein Hym 22, 5.
 ginn-heilagr, adj. hochheilig: n. pl. nom. ginnheilug Vsp 9, 3, Ls 11, 3 u. ö.
 ginn-regin, n. pl. die hohen oder heiligen götter: nom. Hym 4, 3, Alv 21, 3, Háv 79, 4 u. ö.
 ginnung, f. (?) kluft: pl. gen. ginnunga Vsp 6, 7 (vgl. jedoch E. Mogk, Paul-Braune VIII, 153 fg., der Ginnunga als gen. sg. eines nom. prop. Ginnungi auffasst).
 gipt, f. (got. fra-gifts) rom schicksal verleihe gabe, glück: sg. nom. Grp 53, 3.
 gipta (pt), eine frau (eha) einem manne (ehm) vermählen: inf. Dr 3; prt. ind. pl. 3. giptu Rp 23, 4. 41, 3; part. prt. f. sg. nom. gipt Ghv 5; giptask sich einem manne (ehm) vermählen: inf. Sd 2 pr 18. 20. Dr 5; prt. ind. sg. 3. giptisk Sf 28.
 gisl, m. geissel: sg. nom. Ls 34, 3. 35, 3.
 gisling, f. geisselschaft: sg. dat. gialingu Vm 39, 3.
 gista (st), bei jmd als gast einkehren: inf. Sd 26, 5.
 gisting, f. herberge: sg. acc. Rm 13.
 gjaf-orð, n. eheliche verbindung des mannes mit der frau: sg. acc. Alv 6, 6. 7, 3.
 gjalda (galt; got. gildan), 1) für etwas empfangenes (við ehu) eine gegenleistung (eht) gewähren: inf. Háv 42, 3. 45, 6; 2) zahlen, auszahlen (ehm eht): inf. Vsp 27, 6; prt. ind. sg. 1. galt Am 92, 1; 3) erwidern: prt. ind. sg. 3. galt Rm 11 pr 4; 4) für einen erschlagenen (ehn) bussgeld zahlen: inf. Gdr II 17, 8; etw. (eht) als bussgeld geben: prt. ind. sg. 3. galt Hym 38, 7; 5) büssen für etw. (eha): inf. HHv 30 pr 8, Grp 33, 4; part. prt. n. sg. acc. goldit Gdr I 26, 6; etw. (eht) als strafe für etw. (eha) erdulden: inf. Am 59, 6; 6) jmd (ehm) etw. (eht) heimzahlen, vergelten: inf. HH I 11, 6, Gdr II 29, 2; prs. opt. sg. 3. gjaldi Sd 12, 3; 7) jmd (ehm) etw. (eht) verleihen: prs. ind. sg. 3. geldr Hyndl 2, 3; prt. ind. sg. 3. galt HH I 9, 5; 8) zeigen, beweisen, be-

währen (eht ehm): prs. opt. sg. 2. gjaldir Ls 12, 5, HHv 6, 8; prt. ind. sg. 2. galzt Fm 19, 3.
 gjalfr-dýr, n. 'wogentier', poet. bezeichnung des schiffes: sg. nom. HH I 31, 7.
 gjalla (gall), 1) schreien, krächzen (von rabe, adler, gans) inf. Gdr II 8, 4. 5; prt. ind. pl. 3. gullu HH I 1, 2, Gdr I 16, 5, Sg 29, 7; heulen (vom hunde): prt. opt. pl. 3. gylli Gdr II 42, 4; 2) klirren, erklingen (vom speer und der bogensehne): part. prs. m. sg. dat. gjallanda Akv 5, 3. 15, 7; prt. ind. pl. 3. gullu Od 27, 8.
 gjallr, adj. 1) helltönend, laut: m. sg. acc. gjallan Sg 30, 7; 2) hellleuchtend: n. sg. nom. (sv.) gjalla Fm 9, 4. 20, 4.
 gjarn, adj. (got. faihu-gairns) begierig: m. pl. nom. gjarnir HH I 53, 5.
 gjöf, f. (got. giba) gabe, geschenk: sg. nom. dat. acc. Háv 143, 3; Háv 42, 3; Alv 4, 6, Háv 42, 3; pl. gen. gjafa HHv 34, 4; dat. gjöfum Háv 44, 5 u. ö.; acc. gjafar Hrbl 21, 1, Rm 7, 1.
 gjöfull, adj. freigebig: m. sg. nom. Grp 7, 5.
 gjöld, n. pl. (got. gild) 1) gegen-geschenke: nom. Háv 46, 6; 2) lohn, belohnung: acc. Grm 3, 6, Háv 116, 10; 3) lösegeld: acc. Rm 6, 2; 4) bussgeld, busse: acc. Akv 34, 4 (?). 42, 8; dat. gjöldum HH II 34, 6; 5) vergeltung, strafe: acc. Háv 65, 6, Rm 3, 4.
 gjörð, f. (got. gairda) gürtel: sg. nom. g. jarðar 'der gürtel der erde', d. i. die Midgardsschlange Vsp 57, 2.
 gjörðtr, adj. trübe (in folge eines bodensatzes): m. sg. nom. Sf 9.
 glaða (að), jmd (ehn) erfreuen: inf. HH I 46, 4 u. ö.
 glaðr, adj. heiter, froh: m. sg. nom. Vsp 43, 4, Grm 13, 6 u. ö.; dat. glöðum Fm 31, 4; acc. gláðan HH II 13, 2; pl. nom. gláðir HH I 50, 8; f. sg. nom. glöð Sg 31, 5, Am 6, 5; n. sg. nom. glatt Háv 55, 5; pl. nom. glöð Grm 7, 6. — Als name eines pferdes Grm 30, 1.
 glama (að?), schwatzen: prs. opt. sg. 3. glamir Háv 31, 6.

glata (að), zu grunde richten, vernichten (ehm): part. prt. n. sg. acc. glatat Hlr 4, 6.

glaumr, m. 1) lärm; geheul, gebell: sg. nom. Am 24, 3; 2) lärmender jubel: sg. nom. Hm 19, 1; 3) freude, fröhlichkeit: sg. gen. glaums Br 16, 6, Gðr II 42, 3; dat. glaumi Gðr II 30, 2; acc. glaum Skm 34, 7. — Als name eines pferdes Akv 30, 2, F 305a 18.

gleðja (gladda), froh machen, erfreuen (ehn): prt. ind. sg. 1. gladda Hrbl 30, 5; sg. 3. gladdi Rm 18, 2. 26, 8; opt. sg. 3. gleddi Fm 35, 6; part. prt. m. sg. nom. gladdr erfreut über etw. (ehu) Sð 35, 7; gleðjask sich gegenseitig erfreuen durch etw. (ehu): inf. Háv 41, 2.

gleþja (glapða), 1) jmd (ehm) etw. (eht) verderben, ihn an etw. verhindern: inf. Hrbl 52, 3; 2) eine frau (eha) verführen: prs. ind. sg. 3. gleþr Vsp 40, 5; prt. ind. sg. 3. glapði Ls 20, 3.

gler, n. glas: sg. dat. gleri Hym 29, 4 u. ö. — Als name eines pferdes Grm 30, 2.

gleyma (mð), vergessen: prt. ind. pl. 3. gleymðu Gðr II 25, 1.

gleypa (pð), verschlingen: inf. Vm 53, 1; prs. ind. sg. 3. gleypir Vsp 48, 8 (Müllenhoff, DA V, 147 conjiert hleypir).

glíkligr, adj. wahrscheinlich: n. sg. nom. glíkligt Am 28, 5.

glíkr, adj. (got. galeiks) gleich: m. sg. nom. Hym 2, 3; acc. glíkan Ls 27, 3; pl. nom. glíkir Háv 128, 7, Ghv 3, 1; n. pl. nom. glík Háv 46, 6.

glissa (st), grinsen, höhnisch lachen: prs. ind. sg. 3. glissir Háv 31, 5.

glóa (að), glühen, glänzen, leuchten: prs. ind. sg. 3. glóar Hyndl 7, 5; pl. 3. glóa HH II 37, 9.

glóð, f. glut: pl. dat. glóðum Vsp 57, 4 (nach Sv. Grundtvigs herstellung).

glóð-rauðr, adj. glutrot: n. sg. nom. glóðrautt Gðr II 2, 7, (sv.) glóðrauða Fm 9, 5. 20, 5; dat. glóðrauðu Am 13, 6.

glúpna (að), verzagt werden, ängstlich werden: part. prs. m. sg. dat. glúpnaða Fm 31, 5; prt. ind. pl. 3. glúpnuðu Am 74, 3.

glý, n. freude: pl. gen. glýja Hm 7, glýjaðr, adj. erfreut: f. sg. nom. glýjuð Vsp 36, 7.

glymja (glumða), 1) rauschen, bräsen: inf. Grm 7, 3; part. prs. sg. acc. glymjanda Rm 16, 4; erklirren: prt. ind. pl. 3. glumí Hym 10, 6, Akv 32, 9.

glymr, m. geklirr: sg. nom. HH 28, 2.

glý-stamr, adj. freudelos: n. 1 nom. (sv.) glýstomu Hm 1, 4.

glæpr, m. missetat, frevel: sg. nom. HHv 32, 1, Am 31, 7; acc. gla Am 83, 11.

glæggr, adj. (vgl. got. glaggvô, glagvuba), 1) genau: compar. n. s acc. gleggja Akv 44 pr 1; 2) kar geizig: m. sg. nom. Hym 9, 7, Hs 48, 6; 3) säumig, träge zu etw. (ehs): m. sg. nom. Grp 7, 6.

gnaddr, m. junger spross, schönling, junges tier (so nach Bugg fkv. 432b; die richtige erklärn der stelle ist aber wol noch nicht gefunden): pl. acc. gnadda Akv 34, 8.

gnaga (að), nagen: inf. Háv 105, 3 prs. ind. pl. 3. gnaga Grm 33, 1 gnapa (pð), den kopf hängen lassen: prs. ind. sg. 3. gnafir Háv 62, Br 7, 5.

gnata (að), zusammenstürzen: pr ind. pl. 3. Vsp 53, 5.

gneggja (að), wiehern: inf. HH 20, 1.

gneggjuðr, m. 'wieherer', poet. b zeichnung des windes: sg. acc. gneggjuð Alv 21, 3.

gneypa (pð), niederbeugen, quälen: inf. Skm 30, 1.

gnótt, f. menge, überfluss: sg. nom. Am 71, 1.

gnýja (gnúða), tosen, lärmern: pr ind. sg. 3. gnýr Vsp 49, 3.

gnýr, m. getöse, lärm: sg. nom. H I 55, 3, Gðr II 4, 2 u. ö.

gnæfa (að), 1) trans. erheben, wehe lassen: inf. Hrbl 40, 3 (s. Grundtv. z. st.); 2) intr. sich erheben: inf. F 305b 9.

goð, n. (got. guþ) gott: sg. dat. go Grm 38, 3. 39, 2. Sð 15, 2; 1 nom. voc. acc. goð Vsp 9, 3, Hy 22, 6, Ls 11, 3 u. ö.; Ls 7, 2 Hym 3, 4, Ls 12, 6 u. ö.; ge. goða Hym 39, 2, Ls 48, 6, Hr

9, 7 u. ö.; dat. goðum *Ls* 34, 3, *Skm* 28, 6, *Vm* 15, 6 u. ö.
 göð-árr, m. ein gottgesanter, spröss-
 ling der götter: sg. acc. goðár *HH* 17, 4.
 göð-borinn, part. prt. von edler
 abkunft: m. sg. nom. *HH* I 33, 1;
 pl. nom. goðborinr *Hm* 17, 3.
 göð-málugr, adj. redegewant: m.
 pl. gen. goðmálugra *Hym* 38, 3.
 göðr, adj. (got. göþs) 1) gut, tref-
 lich, tüchtig: m. sg. nom. *Háv* 122, 4,
 132, 4 *Hlr* 11, 1; gen. göðs *Háv*
 34, 4, *Hm* 29, 5; acc. goðan *Háv*
 61, 7, *Sá* 25, 6 u. ö., (sw.) göða
Grm 13, 6; pl. nom. göðir *Ls* 12,
HH I 47, 1. II 27, 1; acc. göða
Vsp 21, 4. 8. *Hrbl* 8; 7; f. sg.
 nom. göð *Háv* 101, 1; voc. (sw.)
 göða *HH* II 16, 7; gen. göðrar
Skm 12, 6, (sw.) göðu *Háv* 100, 5,
 107, 5; dat. göðri *Grp* 49, 5;
 acc. göða *Háv* 129, 5, *Sg* 20, 3;
 pl. acc. goðar *Hrbl* 21, 1, *Am* 92, 4;
 n. sg. nom. acc. göð *Sg* 48, 2;
Hrbl 45, 2; gen. göðs *Háv* 4, 4;
 dat. göðu *Hlr* 4, 8; pl. acc. göð
Hrbl 6, 2. 31, 1, *Hm* 22, 7; sub-
 stantiviert das gute: sg. gen. göðs
Háv 122, 3, *HHv* 34, 3, *Sg* 31, 6;
 dat. göðu *Háv* 127, 7, *HHv* 33, 11,
Am 67, 4; acc. gött *Háv* 44, 3,
 45, 3. 129, 10; 2) nützlich, er-
 presslich: n. sg. nom. acc. gött
Háv 12, 1. 133, 7, *Sg* 17, 3; *Háv*
 12, 2; pl. nom. acc. göð *Háv* 111, 4,
 112, 4 u. ö.; *Grp* 26, 3; gen. göðra
Sg 61, 6 (der vers ist um eine silbe
 zu kurz, es ist daher göðra ráða zu
 schreiben: dass gefa den gen. re-
 gieren kann, beweist die verbindung
 gefa staðar und die analogie der
 verba ljá u. unna, *Nygaard* I, 33;
 anders *Sievers*, *Paul-Br.* VI, 342);
 3) wirksam: m. pl. gen. göðra (galdra)
Sá 5, 7; 4) glücklich: n. pl. nom.
 göð *Sg* 58, 9; gen. göðra *Grp* 45, 4,
Br 3, 6; glückverheissend: n. pl.
 nom. göð (heill) *Rm* 20, 1; 5)
 freundlich, wohlwollend: m. sg. gen.
 göðs *Gðr* II 10, 3, (sw.) göða *Háv*
 116, 10; pl. dat. goðum *Hym* 11, 2;
 n. sg. gen. göðs *Háv* 102, 6; acc.
 gött *Am* 34, 2; 6) freigebig: m.
 sg. acc. matar goðan *Háv* 39, 2;
 7) von gutem (d. h. vornehm) ge-

schlechte: m. pl. nom. göðir *Sg* 70, 4;
 gen. göðra *Sg* 56, 2; dat. goðum
Hym 8, 6; 8) n. pl. göð schätze,
 vermögen: nom. *Sg* 52, 5.
 göð-speki, f. götterkunde: sg. acc.
Vm 19, 6 (*Wimmer*, *læseb.* VI).
 göð-vegr, m. götterweg (weg nach
 Valhöll): sg. acc. goðveg *Hym* 5, 6.
 golf, n. 1) fassboden, estrich: sg.
 nom. acc. *Rp* 26, 8; *Hym* 14, 4,
 34, 4; dat. golfi *Vm* 9, 2, *Rp* 2, 6,
Vkv 16, 5 u. ö.; 2) zimmer, ge-
 mach: pl. gen. golfa *Grm* 24, 1.
 gómr, m. kiefer: pl. acc. gæta
 tungu i göma báða die zunge im
 zaum halten, sich vorsichtig äussern
Am 9, 6.
 goti, m. hengst: pl. gen. gota *Hm*
 19, 3. — Als name eines pferdes
F 304b 14. 305b 1.
 gotneskr, adj. gotisch: f. sg. nom.
 gotnesk *Gðr* II 16, 2.
 gráðugr, adj. (got. grēdags) gierig:
 m. sg. nom. *Háv* 20, 1, *Grp* 11, 3;
 n. pl. nom. gráðug *Hm* 28, 5.
 grafa (gróf; got. graban), 1) graben:
 prt. ind. pl. 3. grófu *Hrbl* 18, 8,
Rp 12, 14; gr. niðr eingraben:
 part. prt. n. sg. acc. grafit *Fm* 44
 pr 3; gr. undir unterminieren, im
 geheimen eine verderbliche tätigkeit
 entfalten: prt. ind sg. 2. gróft *Am*
 93, 5; 2) schnitzen: part. prt.
 m. pl. nom. grafnir *Gðr* II 15, 4;
 3) nagen, stechen: prt. ind. sg. 3.
 gróf *Od* 29, 6.
 1. gramr, adj. zornig, feindlich: m.
 pl. nom. gramir feindliche wesen,
 unholde *Hrbl* 60, 2, *Br* 9, 5; dat.
 grómum *Háv* 31, 6; f. sg. nom.
 gróm *Ls* 54, 3, *Ghv* 13, 2; n. pl.
 nom. gróm feindliche wesen, unholde
HH I 45, 8; superl. m. sg. nom.
 gramastr *HHv* 15, 3. — Als name
 eines schwertes *Rm* 14 pr 7 u. ö.
 2. gramr, m. furst, könig: sg. nom.
 voc. *Grp* 2, 3, *Sg* 31, 2, *Am* 13, 5
 u. ö.; *Grp* 13, 8. 37, 4. *Br* 16, 5;
 gen. grams *HHv* 4, 4, *HH* II 11,
 4 u. ö.; dat. gram *Grp* 33, 8, *Br*
 7, 6 u. ö.; grami *HHv* 13, 3, *HH*
 I 7, 8 u. ö.; acc. gram *HH* I 36, 3,
Grp 47, 8, *Rm* 14, 2 u. ö.
 grana-hár, n. barthaar: sg. acc.
Rm 5 pr 6.
 grand, n. unheil, schaden: sg. nom.

- acc. Am 20, 4; HHv 13, 3, Grp 49, 6 u. ö.; dat. grandi Gðr II 32, 6. III 9, 8.
- granda (að), schaden: inf. Sf 11.
- gran-siðr, adj. mit langem schnurrbart: m. pl. nom. gransiðir Akv 35, 5.
- grán-stóð, f. schar von grauen rossen: sg. nom. gr. gríðar die grauen rosse der riesin, d. i. die wölfe HH II 17, 7.
- grán-verðr, adj. ehrwürdig durch die grauheit, von ehrwürd. alter (??): m. pl. voc. gránverðir Akv 11, 3 (die ganze stelle ist wol verderbt überliefert und nur durch eine kühne emendation, wie die von Sv. Grundtvig, zu heilen).
- grár, adj. grau: m. sg. nom. Br 7, 5, F 305a 14; acc. grán HH II 1, 5; pl. gen. grára HH I 12, 7; n. sg. dat. grá Gðr II 2, 8; pl. dat. grám Ghv 2, 11, Hm 3, 7.
- gras, n. (got. gras) gras, kraut: sg. nom. acc. Vsp 6, 8; Gðr II 5, 6; dat. grasi Vsp 63, 4, Grm 17, 2 u. ö.
- gráta (grét; got. grētan), 1) weinen: inf. Gðr I 2, 6, F 304a 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. grætr HH II 44, 5; pl. 3. gráta Bðr 12, 6; imper. sg. 2. grát HHv 41, 2, Sg 25, 5; part. prs. m. pl. nom. grátendr Akv 12, 3; f. sg. nom. grátandi Vkv 29, 7, Br 15, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3. grét HH II 20 pr 1 u. ö.; pl. 3. grétu Akv 39, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. grátinn F 303 b 24; 2) beweinen (ehn, eht): inf. Akv 18, 2, Hm 10, 6; imper. sg. 2. grát Hm 10, 1; prt. ind. sg. 3. grét Vsp 34, 5, Akv 39, 6; 3) part. prt. grátinn verweint: f. sg. acc. grátna Am 93, 8.
- grátr, m. (got. grēts) weinen, wehklagen, jammer, klage: sg. nom. Od 31, 8; gen. gráts Gðr I 23, 6; dat. gráti Gðr I 20, 8, Hm 9, 8; acc. grát Skm 30, 8, Sg 30, 7.
- greiða (dd), auseinanderwickeln: prt. ind. pl. 3. greiðu HH I 3, 5.
- greina (nd), aufzählen: part. prt. m. pl. nom. greindir F 305 b 18.
- greipa (pö), verüben: part. prt. n. sg. acc. greipt Am 83, 11.
- gremi, f. zorn: sg. gen. dat. HH I 12, 8; Ls 21, 3.
- gremja (gramða; got. gramjan) jmd (ehn) gegen einen andern (at ehm) zornig machen: imper. sg. 2. grem Ls 12, 6.
- greppr, m. held, kriegler: pl. nom. greppar Akv 14, 3; gen. greppa Akv 10, 3.
- grey, n. hündin; hund: sg. acc. Háv 100, 4; pl. nom. HH I 13, 7, Hm 28, 4; dat. greyjum Prk 5, 3, Skm 11, 6.
- grey-stóð, n. schar von hunden: sg. dat. greystóði Akv 11, 7.
- gríð, n. pl. friede, schonung und sicherung des lebens: acc. HH II 16 pr 31, Am 32, 6.
- gríða-staðr, m. friedensstätte: sg. nom. Ls 11.
- gríðr, f. riesin: sg. gen. gríðar HH II 17, 7.
- gríma, f. 1) maske, hülle (poet. bezeichnung der nacht): sg. acc. grímu Akv 31, 3; 2) geschnitztes bild am vordersteven des schiffes, gallionsbild: pl. nom. grímur Gðr II, 15, 3.
- grímliga, adv. bitterlich: Sg 25, 6.
- grímmr, adj. 1) grimmig, trotzig: m. sg. nom. Rm 4; dat. grímmum HH I 19, 3, Sg 9, 8; pl. nom. grímmir Am 74, 3; n. pl. dat. grímmum Ghv 1, 7; 2) feindlich gesint (gegen jmd, ehm): m. sg. nom. Am 85, 8; gen. grímmis Hynd 25, 9; f. pl. nom. grímmar Sg 5, 8; 3) grausam: f. sg. nom. grímm Am 82, 1; pl. nom. grímmar Sd 23, 4; 4) bitter: n. pl. dat. grímmum (tár-um) HH II 44, 6; 5) schmerz-lich: n. sg. nom. grímt Grp 51, 2; superl. m. sg. nom. grímmastr Gðv 17, 5; 6) schrecklich: n. sg. acc. grímt Br 16, 2.
- grímm-úðigr, adj. kühnen, trotzig: mutes: m. sg. acc. grímmúðgan Am 56, 5; superl. m. sg. acc. grímmúðgastan HH II 19, 6.
- grínd, f. 1) gitterwerk, gehege (be- für vieh): pl. dat. gríndum Sk 28, 7; acc. gríndr Háv 77, 1; 2) eingehogter ankerplatz für schiff- hafen: pl. dat. gríndum HH I 51, 5; 3) gittertür: sg. nom. acc. Grm 22, 4; Háv 134, 6, Gðr II 36, 3; pl. nom. gríndr Am 37, 5.
- grípa (greip; got. greipan), greifen, ergreifen: prs. opt. sg. 3. grípi Skm 31, 4; prt. ind. sg. 3. greip (á stafni)

- Hym* 27, 2, gr. við orði ergriff das wort *Gör* II 33, 2.
- grjót, n. gestein, steine: sg. nom. acc. *Hyndl* 10, 3; *Háv* 105, 3; dat. grjóti *Hrbl* 29, 5, *Hlr* 1, 3, *Am* 84, 2.
- grjót-bjarg, n. steinberg, felsen: pl. nom. grjótbjörg *Vsp* 53, 5.
- gróa (grøra), wachsen, grünen: part. prs. f. sg. acc. gróandi 'die grüne', poet. bezeichnung der erde *Alv* 11, 5; part. prt. f. sg. nom. gróin bewachsen *Vsp* 7, 7.
- gruna (að), unpersönl. mutmassen, ahnen (ohn um eht): prt. ind. sg. 3. grunaði *HHv* 34 pr 2.
- grund, f. ebene fläche, erdboden, erde: sg. nom. acc. *Vsp* 7, 7; *Vsp* 31, 12, *Hrbl* 18, 7 u. ö.
- grunn-yðgi, f. 'flachsinnigkeit'; leichtgläubigkeit, arglosigkeit: sg. gen. *Am* 71, 1.
- grunr, m. zweifel, misstrauen: sg. nom. *Háv* 46, 3.
- grýma (mö?), etw. (å eht) besudeln: prs. ind. sg. 3. grýmir *Sg* 60, 8 (*Bugge*, fkv. 422b).
- grýta (tt), jmd (å ehn) mit steinen werfen, ihn steinigen: imper. pl. 2. grýtið *Hm* 25, 5.
- grænask (að?), geringer werden: inf. *HH* II 49, 6.
- græta (tt), richtiger græta (*Bugge*, *Z* VII, 395) betrüben: prs. ind. sg. 3. grætir *LS* 37, 4; part. prt. f. sg. acc. grætta *Háv* 109, 6, *HH* II 28, 4.
- græti, n. pl. (richtiger græti) kummer: nom. acc. *Sg* 64, 8, *Hm* 1, 3; *Gör* II 10, 6.
- grætir, m. (richtiger grætir) betrüber, kummerbringer, feind: sg. acc. græti *Hym* 14, 3.
- grænlenzkr, adj. grönländisch: n. pl. dat. grænlenzkum *Akv* 44 pr 2.
- grønn, adj. grün: m. sg. nom. *Vsp* 22, 7, *Gör* II 2, 3; dat. grönnum *Vsp* 7, 8; f. pl. nom. acc. grænar *Fm* 41, 2; *Rp* 1, 2.
- gröf, f. (got. graba) grube: sg. dat. c. art. gröfinni *Fm* 13; acc. gröf *Fm* 4, c. art. gröfna *Fm* 10.
- grönn, f. die auf den lippen wachsenden haare, schnurrbart: sg. acc. *Sf* 16, *Gör* I 13, 6.
- Guðrúnar-kviða, f. das lied von *Guðrun*: sg. dat. Guðrúnarkviðu *Br* 20 pr 8.
- guð-vefr, m. gewand aus kostbarem stoffe (seide?): pl. dat. guðvefjum *Helr* 5, *Akv* 39, 3, *Ghv* 16, 2; acc. guðvefi *Hm* 17, 4.
- gull, n. (got. gulþ) gold: sg. nom. acc. *Vkv* 14, 7, *Rm* 5, 1, *Fm* 9, 4 u. ö.; *Hyndl* 2, 4, *Vkv* 6, 1, *HH* I 9, 6 u. ö.; acc. c. art. gullit *Rm* 4 pr 3. 11 pr 2. *Dr* 1; gen. gulls *Skm* 22, 4, *Fm* 21, 3 u. ö., c. art. gullsins *Rm* 16; dat. gulli *Vsp* 11, 4, *LS* 42, 1, *Grm* 15, 2 u. ö., c. art. gullinu *Rm* 5 pr 4, *Fm* 7.
- gull-band, n. goldenes band: pl. acc. gullbænd *Þrk* 5, 4.
- gull-bitlaðr, adj. mit goldenem gebiss: f. sg. nom. gullbitluð *HH* I 43, 3.
- gull-bitull, m. goldenes gebiss: sg. dat. gullbiti *HH* II 35, 9.
- gull-bjartr, adj. glänzend von gold: f. sg. nom. (sw.) gullbjarta *Grm* 8, 2; acc. (sw.) gullbjörtu *Hrbl* 30, 5.
- gull-bóka (að), mit gold sticken: prt. ind. sg. 3. gullbókaði *Gör* II 14, 2.
- gull-brynja, f. goldener panzer: sg. acc. gullbrynja *Fm* 44 pr 4, *Sg* 48, 1.
- gull-hringr, m. goldring: sg. acc. gullhring *Vkv* 16 pr 2.
- gull-hyrndr, adj. mit vergoldeten hörnern: f. pl. nom. acc. gullhyrndar *Þrk* 23, 2; *HHv* 4, 3.
- gullin-burstr, adj. mit goldenen borsten: m. sg. nom. (sw.) gullinbursti *Hyndl* 7, 6.
- gullinn, adj. (got. gulþeins) 1) golden, vergoldet: m. sg. dat. gullnum *Háv* 104, 2; f. pl. nom. gullnar *Vsp* 63, 3; n. sg. dat. gullnu *F* 304b 4; acc. gullit *Hm* 21, 8; pl. dat. gullnum *Grm* 7, 6; acc. gullin *HH* I 3, 6; 2) goldglänzend: m. sg. acc. gullinn *HH* II 23, 4.
- gull-miðlandi, m. (part. prs.) goldspender: sg. nom. *Hlr* 11, 2.
- gull-roðinn, part. prt. goldgerötet, vergoldet: m. pl. acc. gullroðna *Akv* 4, 3.
- gull-skál, f. goldschale: pl. acc. gullskálar *Akv* 10, 3.
- gull-spóri, m. goldener sporn: pl. acc. gullspora *F* 305a 10.

gull-variör, *part. prt. goldgeschmückt: f. sg. voc. gullvariör HH II 44, 5.*

gumi, *m. (got. guma) mann, mensch: sg. nom. Háv 12, 6, Hm 27, 7 u. ö.; gen. dat. acc. guma Háv 17, 6; Háv 38, 6, Sd 13, 3; Háv 72, 3, 93, 3; pl. nom. gumar Ls 45, 3 u. ö., gunnar Háv 32, 1 u. ö.; gen. gunna Skm 26, 5, Háv 15, 5 u. ö., guma Háv 53, 3, Rm 19, 3; dat. gumnum Grm 28, 11 u. ö.; acc. guma Ls 55, 6 u. ö., gunna Hm 25, 5.*

gunnar-fúss, *adj. kampfbegierig: m. sg. dat. gunnarfúsum F 306b 6; pl. acc. gunnarfúsa Br 11, 7.*

gunnar-gjarn, *adj. dass.: m. pl. nom. gunnargjarnir HH I 35, 7.*

gunn-fani, *m. kriegsbanner, sturmfahne: sg. acc. gunnfana Hrbl 40, 3, HH II 22, 3.*

gunn-heilagr, *adj. jmd den man im kampf zu schonen verpflichtet ist, den man nicht verletzen darf: m. sg. nom. (sw.) gunnhelgi Hm 27, 7.*

gunn-hvatr, *adj. kühn im kampf: m. sg. acc. gunnhvatan Akv 12, 3.*

gunnr, *f. kampf: sg. acc. gunni HH I 46, 3, 53, 6. II 26, 3. — Als walkyrenname Vsp 31, 7. HH I 7, 4.*

gunn-tamiör, *adj. kampfgewohnt: m. sg. nom. Grm 19, 2.*

gusa (að), *ausspritzen (ehu): pres. ind. sg. 3. gusar Vsp 57, 3 (nach Sv. Grundtvigs Vermutung).*

gyðja, *f. priesterin: sg. nom. Hyndl 13, 4.*

gýgjar-kyn, *n. sprössling einer riesin, riesenochter: sg. voc. Hlr 14, 8.*

gýgr, *f. riesin, riesenweib: sg. nom. Helr 8, F 304a 1, c. art. gýgrin Helr 9, 4 ü.; gen. gýgjar Vsp 43, 3 u. ö.; dat. gýgi Grm 17.*

gylfi, *m. fürst, könig: sg. gen. gylfa HH I 50, 7; pl. gen. gylfa HH II 19, 5. — Als eigennamen F 303a 1.*

gylla (lt), *vergolden: part. prt. m. sg. pl. dat. gyltum Akv 34, 3; Akv 5, 4; f. pl. nom. gyltar Gðr II 15, 3.*

gyrða (rð), *umgürten: part. prt. m. pl. nom. gyrðir Gðr II 20, 7.*

gær, *adv. (nur in der Verbindung i gær) 1) gestern: Hm 2, 2; 2) morgen Hm 29, 6.*

gæta (tt), *1) wache halten: pr. sg. 3. gætti HHv 5 pr 5; 2) (ehs) bewachen, hüten: inf. I 38, 6, g. tungu i góma bát zunge im zaum halten Am prt. ind. pl. 3. gættu Rp 1, 3) gætask ehs sich Sorge wegen etw.: prt. ind. sg. 3. g Am 20, 3; sich etw. angelegen lassen: prt. ind. sg. 3. gættis 61, 1; 4) gætask um eht et raten: prt. ind. pl. 3. gættus 9, 4 u. ö.*

gætinn, *adj. achtsam, vorsig. m. sg. nom. Háv 6, 3. 65, 1 gætti, n. türpfosten: sg. dat. Rp 2, 4. 26, 6; Fm 44 pr : gœða (dd), 1) jmd (ehn) mit etw begaben, beschenken, ausst inf. Od 14, 5; prt. ind. gœdda Ghv 16, 1; sg. 3. Am 69, 5; part. prt. gœddr ausgestattet, reich an (ehu): gen. gœddrar HHv 5, 9; acc. Fm 40, 7; 2) unpersönl. g 'es fügt hinzu': inf. á mun nu das wird nun noch wachsen nehmen Am 68, 6.*

gœla (ld; got. gōljan) *zufu stellen, sättigen (ehn): inf. S gœzka, f. gute: sg. dat. gœzk 99, 6.*

gøfga (að), *schmücken: inf. 8, 1; part. prt. f. sg. nom. Gðr II 27, 7.*

gøfugligr, *adj. von statliche sehen: superl. f. sg. nom. gøfu HHv 5 pr 15.*

gøfugr, *adj. 1) statlich: n. sg. gøfukt HH I 50, 7, gøfugt F superl. m. sg. acc. gøfgastan 2) reich ausgestattet mit etw. m. pl. acc. gøfga Sg 67, 4; acc. gøfga Hyndl 13, 2.*

gøgn, *gøgnum s. gøgn, gøg gøltr, m. eber: sg. nom. Hym 7, 5; dat. gelti Hyndl 45, 2, Háv 128, 7; pl. dat. gøltun I 45, 7.*

gørn, *f. darm: pl. dat. gørn 49, 6. 50, 3.*

gøtva (að), *begraben: inf. Gðr gøtvaðr, m. mörder: sg. acc. Br 9, 6.*

gøgn (gøgn, gøgn), *nur in d bindung i gøgn; 1) adv.*

als ersatz: *Skm* 30, 9; 2) *praep. c. dat. gegenüber, entgegen*: *Rm* 23, 2, *Akv* 34, 2.

gögnum (gögnum, gögnum), nur in der Verbindung i gögnum, *praep. c. acc. durch*: *Hym* 29, 6, *Gör* I 16, 4 (hier viell. *adv.*?) *Hlr* 1, 1 u. ö.

göra (göerva, göra, göerva: rö)

1) *tun* (eht): *inf. göerva Gör* II 44, 4(?); *prt. ind. pl. 3. gerðu F* 303b 25; 2) *verfertigen*: *inf. göerva Rp* 9, 6, 22, 4, 7; *prt. ind. sg. 1. gerða Fm* 29, 5; *sg. 3. gerði Hym* 21, 8, *gerði Rm* 14 pr 6; *pl. 3. gerðu Vsp* 10, 8, *Hyndl* 7, 8; 3) *zu-rechtmachen, bereiten*: *inf. göra Sd* 34, 1; *prs. opt. sg. 2. gørvir HHv* 41, 6; *prt. ind. sg. 1. gerða Od* 11, 4; *sg. 2. gerðir Ls* 65, 1; *sg. 3. gerði Rp* 32, 4, *gerði Fm* 4; *pl. 3. gerðu Rp* 11, 6, *Am* 8, 7; 4) *schaffen*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Vsp* 13, 6, *Háv* 79, 4, 141, 6, *gerðu Grm* 41, 2; 5) *anlegen, errichten*: *prt. ind. sg. 2. gerðir Vko* 34, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 10, 1; *pl. 3. gerðu Rp* 23, 10, *gerðu Vko* 4; 6) *ausrichten, veranstalten*: *inf. göra Hym* 2, 8, *Ls* 65, 3, *göerva Od* 27, 4, *Am* 72, 4; 7) *ausführen, begehen, durchführen*: *inf. göra Od* 22, 4, *göra F* 305b 2, *göerva Br* 3, 2; *prs. opt. pl. 3. gøri Sd* 22, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Fm* 19, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 14, 6; 8) *verüben, erheben*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Am* 4, 2, 49, 1; 9) *etw. (eht) gegen jmd (ehm) anwenden*: *prt. ind. sg. 3. gerði Vko* 19, 7; *pl. 1. gerðum Grp* 46, 4; 10) *absol. handeln, verfahren*: *inf. göra Ls* 15, 2, *göra Am* 82, 2; *prs. ind. sg. 3. gerðir Háv* 113, 1; *pl. 3. göerva Am* 61, 2; *imper. sg. 2. gør Am* 57, 1, 99, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Am* 54, 2; *opt. sg. 3. gerði Grm* 32; 11) *zu etw. machen (mit dopp. acc.)*: *inf. göerva Háv* 122, 5; *prs. ind. sg. 3. gerðir Háv* 93, 5; *pl. 3. göra Gör* II 27, 3; *prt. ind. sg. 2. gerðir HH I* 42, 9; *sg. 3. gerði HH II* 4, 10; *pl. 3. gerðu Hlr* 5, 5; 12) *als hilfswerb mit nachfolg. inf. tun (wie engl. to do)*: *prs. ind. sg. 2. gerr Grp* 20, 8; *prt. ind. sg. 1. gerði (-ga) Gör* II 11, 5, *gerða Gör* II 21, 8; *sg. 3. gerði Gör* I 1, 5,

Sg 4, 6, *unpers. gerðit hlut þiggja man empfang nichts (?) Am* 93, 6 (*Bugge, fkv. 436b*); *pl. 3. gerðu Am* 36, 7, *gerðu Hm* 19, 4; *opt. sg. pl. 3. gerði Vko* 6, 8, *Am* 25, 7; *Sg* 58, 10; 13) *g. ehn at ehu jemand wozu bringen, veranlassen*: *inf. göerva Sg* 21, 2; *prt. ind. pl. 3. gerðumk (d. i. gerðu mik) Hm* 27, 8; *g. til etw. (eht) zur anwendung bringen*: *prs. ind. pl. 1. gørvum Hym* 6, 4; *g. eht við ehn jmd etw. antun*: *prt. ind. pl. 3. gerðu HHv* 10, 8; *g. hleyti við ehn zu jmd in verwandtschaftl. be-ziehungen treten, sich mit ihm ver-schwägern*: *inf. göerva Grp* 34, 2; *g. sér létt sich heiter stellen*: *prt. ind. sg. 3. gerði Am* 71, 7.

göra 1) *sich bereit machen, sich anschicken, sich in bewegung setzen*: *prs. ind. sg. 2. heiman görisk bist im begriffe abzureisen Am* 10, 7; *prt. ind. sg. 3. gerðisk Hrbl* 40, 2, *Br* 15, 6, *Gör* I 1, 2; 2) *sich ereignen*: *inf. göra Grp* 8, 5; *prs. ind. opt. sg. 3. görisk Am* 31, 8; *Grp* 22, 7; *prt. opt. pl. 3. gerðisk Am* 21, 5; 3) *werden, entstehen*: *prs. ind. pl. 3. göra Skm* 36, 6; *prt. ind. pl. 3. gerðusk HH* II 8, 10; 4) *ablaufen*: *prs. opt. sg. 3. gørvisk Am* 34, 4; *inf. göra* at göðu *sich zum guten gestalten HHv* 33, 12.

gørla, gerla, adv. vollständig, gänzlich, genau: *Hrbl* 4, 3, *Háv* 31, 4 u. ö.; *F* 304b 32.

gørliga, adv. dass. Grp 36, 3.

1. **gørr, gerr, gørr, adj. 1) bereit zu etw. (ehs, til ehs od. mit nachfolg. at c. inf.)**: *m. sg. nom. gerr Gör* II 18, 1; *pl. nom. gørvir Am* 56, 4, *gørvir Hm* 12, 2; *f. sg. nom. gørr HH* I 43, 4; *pl. nom. acc. gørvir Vsp* 31, 11; *Vsp* 31, 3; 2) *geneigt zu etw. (ehs)*: *m. sg. nom. gørr Hym* 9, 8; 3) *beindlich*: *f. sg. nom. ger HH* II 11, 3; 4) *das part. prt. von göra vertretend: getan, gemacht, geschaffen, bereitet, er-richtet*: *m. sg. nom. gørr HH* II 37 pr 1, *F* 305b 8, 15; *acc. gørvan Fm* 42, 6, *Am* 21, 1; *pl. nom. gørvir F* 305b 5; *acc. göerva Grm* 5, 3, *HH* II 36, 2 u. ö.; *f. sg.*

Fm 44 pr 6; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 78, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Háv* 1, 2; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 8, 5 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Hym* 13, 5, *Gör* I 2, 1; *g. framarr* weiter vorwärts gehen (von *etw. ehu*): *inf. Háv* 38, 3; *prs. opt. sg. 2. gangir* *Ls* 1, 3; *g. heim nach hause gehen*: *prt. ind. sg. 3. gekk* *HH* II 40 pr 1; *g. igögnum* eht durch *etw. hindurch* gehen: *inf. Hlr* 1, 2; *g. i hineingehen*: *prt. ind. sg. 3. gekk* *Fm* 5; *g. inn dass.:* *inf. Ls* 3, 1, *Skm* 16, 1; *prs. ind. sg. 2. gengr* *Ls* 4, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hym* 10, 5, *Ls* 5 pr 1 u. ö.; *pl. 3. gengu* *Vkv* 4, 7, *Gör* II 20, 1 u. ö.; *g. til hinzugehen*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Gör* I 4; *g. upp hinaufgehen*: *prs. ind. pl. 3. ganga* *HH* I 51, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Grm* 11; *pl. 3. gengu* *Grm* 4; *g. út hinausgehen*: *inf. Ls* 64, 5; *imper. sg. 2. gakk* *HH* II 41, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Akv* 34, 1, *Am* 45, 1 u. ö.; 2) *sich vorwärts bewegen* (von leblosen wesen): *prs. ind. sg. 3. haf* *gengr* við himinn steigt zum himmel *Hyndl* 42, 1; *prt. ind. sg. 3. gekk* und ödlingum löfðungs floti *HH* I 28, 5; 3) *sich anschicken, im begriffe sein etw. zu tun* (es folgt *inf. mit od. ohne at*): *inf. Grp* 34, 4, *Sg* 56, 8, *Gör* II 39, 6; *prt. ind. sg. 3. gekk* *Hyndl* 15, 5; *opt. sg. 2. gengir* *Am* 21, 2; 4) *unpers. ergehen* (ehm): *inf. Am* 14, 7; *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 40, 6; *opt. sg. 3. gangi* *Akv* 31, 1; *part. prt. n. sg. nom. gengit* *Am* 65, 8; 5) *in übertr. sinne mit advv. u. praapp.:* *g. at ehu auf etw. folgen*: *prs. ind. pl. 3. ganga* *Sd* 23, 5; *folge leisten, nachgeben*: *inf. Grp* 50, 4; *g. frá ehm jmdm verloren gehen*: *part. prt. n. pl. acc. gengin* *Hym* 32, 2; *g. frá ehu etw. aufgeben*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Sg* 15, 6; *g. á hõnd an die hand gehen, dienste leisten*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Am* 96, 3; *g. i kné in die kniee sinken, die kraft verlieren*: *prs. ind. sg. 3. gengr* *Am* 70, 3; *g. með veri vermählt werden*: *inf. Gör* II 28, 2; *g. á milli ehs zwischen etw. treten*: *prt. ind. pl. 3. gengu* *Sg* 5, 7; *g. stopalt*

unglück haben: *inf. Am* 14, 1; *g. sundr auseinander gehen, zerspringen*: *inf. F* 306b 5; *g. um guma zu den leuten gelangen, ruchbar werden*: *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 28, 6; *g. um ehn jmd betreffen*: *prs. ind. sg. 3. gengr* *Háv* 93, 3; *g. um zu ende gehen, beendet werden*: *part. prt. m. sg. nom. genginn* *Od* 31, 7; *g. undan davon kommen, leben bleiben*: *prt. opt. sg. 3. gengi* *Am* 61, 4; *g. á vit ehs an etw. gehen, etw. aufsuchen*: *inf. Háv* 59, 3; *g. yfir es über sich gewinnen (?)*: *inf. Am* 77, 1; 6) *part. prt. m. sg. acc. genginn gestorben* *Háv* 72, 3; *f. sg. nom. affi gengin der stärke beraubt* *Br* 17, 3; 7) *gangask ergehen*: *prs. ind. sg. 3. gengsk* *Am* 54, 10. 66, 7; *a. g. zertreten werden*: *prt. ind. pl. 3. gengusk* *Vsp* 30, 5; *g. firr auseinander gehen, sich trennen*: *imper. pl. 1. gongumk* *Grm* 1, 3. 2. *ganga, f. fahrt, reise*: *sg. gen. dat. gõngu* *Sg* 43, 4. 45, 6; *Vm* 8, 2. *gangr, m. dass.:* *sg. gen. gangs* *Gör* I 26, 5. *gang-tamr, adj. an das gehen gewöhnt, zugeritten*: *n. pl. dat. gang-tõmum* *Ghv* 2, 11, *Hm* 3, 7. *gap, n. gähnender schlund*: *sg. nom. Vsp* 6, 7. *gapa (pð), gähnen, mit offenem munde starren*: *imper. sg. 2. gapi* *Skm* 28, 7. *garðr, m. (got. gards) 1) zaun, scheide-wand*: *sg. nom. Am* 41, 4; *pl. acc. garða* *Rp* 12, 10; 2) *eingehogter raum, hof*: *sg. dat. garði* *Prk* 23, 1, *Háv* 13, 6 u. ö.; *acc. garð* *Gör* II 36, 4, *Od* 25, 7, *Akv* 32, 2 (schlangenhof); 3) *der eingefriedigte und gedüngte grasplatz in der nähe des gehöftes*: *pl. acc. garða* *Am* 60, 6; 4) *im plur. der ganze complex der zu einer ansiedlung gehörigen wohn- u. wirtschaftsgebäude, gehöft*: *pl. nom. garðar* *Skm* 14, 6; *gen. acc. garða* *Prk* 4, 8, *Skm* 10 pr 2 u. ö.; *Od* 28, 8 u. ö.; *dat. gõrðum* *Ls* 37, 3, *Skm* 6, 1 u. ö. *gás, f. gans*: *pl. nom. gæss* *Gör* I 16, 6, *Sg* 29, 8. *gátt, f. (vgl. got. innat-gähts) eingang, tür*: *pl. acc. gáttir* *Háv* 1, 1.

gautr, m. schöpfer (?): sg. nom. Bdr 2, 2, 13, 4.
 geð, n. 1) sinn, sinnesart, gesinnung, verstand, überlegung: sg. nom. acc. Háv 17, 6; Skm 31, 4, Háv 14, 6; gen. geðs Háv 12, 6, 20, 2; dat. geði Háv 6, 3, 13, 3 u. ö.; pl. nom. geð Háv 53, 3; 2) sinnliches verlangen, wollust, liebesgenuss: sg. dat. geði Ls 20, 3; acc. geð Hrbl 18, 12, Háv 98, 6, 159, 3.
 godda, f. hecht: sg. nom. c. art. geddan Rm 2 üb.; gen. geddu Rm 9; acc. c. art. gedduna Rm 18.
 geð-leysi, n. charakterlosigkeit, wankelmüt: sg. acc. Grp 32, 3.
 geð-speki, f. weisheit, klugheit: sg. acc. Vm 19, 6 (in der hs. steht aber wahrsch. geð-speki, s. d.).
 geð-svinnr, adj. von starkem verstande, klug: comp. m. sg. nom. geðsvinnari Sd 13, 3.
 gefa (gaf; got. giban), 1) geben (als geschenk oder leihweise): inf. Prk 4, 1, Skm 19, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. gef Ls 12, 2, Skm 9, 1 u. ö.; sg. 3. gefr Hyndl 2, 3; opt. sg. 3. gefi Ghv 19, 8; imper. sg. 2. gef Skm 8, 1, Háv 135, 4; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Háv 49, 2; Ls 20, 5, Hrbl 20, 6 u. ö.; sg. 2. gaft Rm 7, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Grm 5, 5; opt. sg. 3. gæfi Hym 17, 4; part. prs. n. sg. acc. gefit Vkv 22, 4; 2) gewähren, verleihen: inf. Ls 22, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. gefr Hrbl 45, 1; Háv 16, 5, Hyndl 3, 1 u. ö.; opt. pl. 3. gefi Háv 16, 6; imper. sg. 2. gef Háv 126, 7; pl. 2. gefit Sd 3, 6, gefið Sd 4, 5; prt. ind. sg. 1. 3. gaf Ls 23, 1, Hlr 8, 5; Vsp 21, 5, Rp 36, 5 u. ö.; sg. 2. gaft Ls 22, 4; pl. 3. gáfu Vsp 9, 6; opt. sg. 3. gæfi Sg 71, 4; part. prt. m. sg. nom. gefinn Rm 17, 3; f. sg. nom. gefin HH II 39, 8, 40, 8; n. sg. nom. erat þér at öllu gefit dir ist nicht in jeder beziehung glücklich zu teil geworden HH II 18, 2; 3) überliefern, opfern: inf. HHv 18, 5; prt. ind. sg. 3. gaf Akv 43, 1; part. prt. m. sg. nom. gefinn Háv 137, 5, Gdr II 7, 8; f. sg. acc. gefna Vsp 29, 8; 4) erteilen (ráð oder vielmehr ráða, s. unter

góðr, 2): prt. opt. sg. 3. gæfi Sg 61, 5; 5) darreichen (speise oder drank): inf. HH II 38, 7; prs. opt. sg. 3. pl. 3. gefi Ls 6, 5; Skm 35, 6; prt. ind. sg. 3. gaf Grm 31, Háv 104, 1 u. ö.; pl. 3. gáfu Dr 4, F 306b 11, 16; prägn. ohne obj. speise geben, füttern: inf. HH I 45, 7; prs. ind. sg. 2. gefr HH I 35, 2; 6) eine frau einem manne zur ehe geben, sie vermählen: inf. Sg 56, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. gaf Gdr II 1, 8; pl. 3. gáfu Ghv 11, 6; opt. sg. 1. gæfa Ghv 16, 3; prt. f. sg. nom. gefin Háv 80, 4 u. ö.; gefask sich vermählen (von der frau): inf. Sg 37, 6.
 gefandi, m. (part. prs. zum vor.) geber: pl. nom. gefendr Háv 2, 1.
 gogn, adj. gerecht, redlich, rechtschaffen: m. sg. voc. Grp 8, 1.
 gegna (nd), begegnen; an zahl oder größe einem anderen gleich sein, mit ihm übereinstimmen: prs. ind. sg. 3. hvi gegnir þat wie stimmt das zusammen, was hat das zu bedeuten Grp 38, 1, vgl. Sg 27, 6.
 gegnum, adv. s. gognum.
 geir-laukr, m. 'speerlauch' (eine art knoblauch?): sg. nom. Gdr I 18, 3.
 geir-mimir, m. 'Mimir des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. gen. geirmimis HH I 14, 8.
 geir-njörðr, m. 'Njörðr des speeres', poet. bezeichnung eines helden: sg. nom. Ghv 8, 5.
 geirr, m. spear: sg. gen. geirs Háv 38, 6, HH II 27 pr 5; dat. geiri Háv 137, 4, Akv 5, 3 u. ö., c. art. geirnum HH II 27 pr 8; acc. geir Hrbl 40, 4, Am 23, 5; pl. nom. geirar Háv 16, 6, Hm 25, 6; gen. acc. geira HH I 12, 7 u. ö.; Akv 38, 8; dat. geirum Vsp 26, 4 u. ö.
 geisa (að), stürmen, rasen: prs. ind. sg. 3. geisar Vsp 59, 5.
 geiska-fullr, adj. schreckerfüllt, erschrocken: f. pl. nom. geiskafullar HH II 36, 8.
 geisli, m. strahl: sg. nom. Ghv 15, 8; dat. geisla Sg 55, 6; pl. nom. geislar HH I 16, 8, II 16 pr 5.
 geit, f. (got. gaita) geiss, ziege: sg. nom. Grm 25, 1; pl. nom. acc. geitr

HH II 36, 7; Háv 36, 4 u. ö.;
 gen. geita Skm 35, 6, Rp 12, 13.
 geita-kyrtla, f. frau die ein kleid
 aus ziegenfell trägt: sg. acc. geita-
 kyrtlu Rp 23, 3.
 gelda (ld), entmannen: prt. ind. pl. 3.
 geldu HH I 41, 5; part. prt. m.
 sg. nom. geldr HHv 20, 2.
 gengi, n. (got. faúra-gaggi) beglei-
 tung; beistand, hilfe, unterstützung:
 sg. dat. Grm 51, 4.
 gengil-beina, f. 'die herumwan-
 dernde', dienerin, magd: sg. nom.
 Rp 10, 2.
 gera s. gora.
 geri, m. 'der gierige', name eines
 raubtiers (nach Sn. E. II, 488. 571
 des raben) sg. gen. dat. gera F'
 306b 17; Br 4, 4. — Als eigennamen
 (von Odins wolf) Grm 19, 1.
 gerla s. gørla.
 gerr s. gørr.
 gerva s. gørva.
 gervallr s. gørvallr.
 gervi, f. ausrüstung, kleidung: sg.
 acc. Hrbl 6, 4.
 gesta-hús, n. gebäude das zur auf-
 nahme von gästen bestimmt ist: sg.
 acc. F 304a 29.
 gestr, m. (got. gasts) fremdling, gast:
 sg. nom. voc. Vm 9, 6, Háv 2, 2 u. ö.;
 Vm 19, 1 u. ö.; gen. gests Am 31, 7;
 dat. acc. gest Háv 31, 3; Háv 131,
 7 u. ö.; pl. gen. gesta Am 6, 8;
 acc. gesti Hym 9, 7 u. ö.
 geta (gat; got. bi-gitan), 1) erlangen
 (eht), in den besitz von etwas ge-
 langen, bekommen: inf. Skm 32, 3,
 Grm 3, 6, Alv 6, 6 u. ö.; prs. ind.
 sg. 2. 3. getr Háv 111, 4. 112, 4
 u. ö.; Háv 17, 5. 129, 10 u. ö.;
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Skm 32, 4,
 Háv 103, 3 u. ö.; Dr 11; sg. 2.
 gatz Vkv 14, 3; part. prt. n. sg.
 acc. getit Gør II 25, 2 (?); mit
 nachfolg. inf. erlangen, erreichen
 (oft in der abgeschwächten bedtg
 eines hilfsverbs): prs. ind. sg. 3.
 getr Háv 78, 2, HHv 9, 4, Am
 102, 2; prt. ind. sg. 1. 3. gat Od
 19, 2; Rp 46, 6; 2) erzeugen (ein
 kind mit einem weibe: barn við ehi):
 prt. ind. sg. 1. 3. gat Ls 35, 4;
 Vm 32, 4 u. ö.; sg. 2. gatz Ls 36, 5;
 part. prt. (erzeugt): m. sg. nom.
 getinn Hyndl 19, 8; pl. acc. getna

Br 11, 8; von einem mann
 ehm) ein kind bekommen: pr
 sg. 2. getr Rm 11, 3; pr
 sg. 3. gat Hyndl 40, 3, Akv 3
 3) etw. (eht) zu stande bringen
 geta Hym 4, 4; 4) jmd
 etw. (eht) verschaffen: inf. I
 u. ö.; prs. ind. sg. 3. getr
 8, 2. 75, 6; opt. sg. 3. g
 25, 6; geta vel ehm jmd w
 gewähren: imper. sg. 2. get
 134, 7; 5) einer sache (el
 wählung tun, von etw. spr
 inf. Ls 20, 2, Hrbl 15, 1
 prs. ind. sg. 2. getr Am
 pl. 3. geta F 304a 10; imper
 get Grp 32, 2. 48, 2; pr
 sg. 3. gat Am 85, 7; part.
 sg. nom. acc. getit Ls 52, 4, F
 28; F 304b 15. 21; 6) ve
 (ehs): prs. ind. sg. 1. got Hrbl
 Skm 24, 4; 7) unpersönl.
 illa übel ablaufen: prs. opt.
 geti Vm 10, 5; part. prt.
 acc. lát þér at göðu getit la
 das gute wolgefallen Háv 12
 geyja (gó), 1) bellen (von hu
 inf. Am 24, 2; prs. ind.
 geyr Vsp 45, 1. 50, 1 u. ö.;
 ind. sg. 3. gó Bár 3, 4;
 bellen', anfahren (ehn): imper
 geyj (-a) Háv 134, 5.
 geyminn, adj. sorgsam, vors
 m. sg. nom. Háv 65, 1.
 -gi (nach vorausgehendem t-ki)
 negat. et indef.: ulf-gi (st.
 der wolf nicht Ls 39, 4;
 unnötig HHv 39, 8, Sg
 vilt-ki unangenehm Grp 26, 6
 ki nichts Grp 25, 6; þat-
 (ist) nicht Hrbl 6, 5; hvat-
 immer Am 19, 6; en-gi, ei-gi,
 (s. d.).
 gifr, n. riesenweib: pl. non
 53, 6; dat. gifrum HHv
 gildi, n. 1) vergeltung, gegenges
 sg. gen. gildis Háv 143, 3; 2)
 (opfer): sg. acc. gildi Vsp 2
 gimr, m. edelstein: sg. acc. gi
 6, 2. Nach S. Bugge (studu
 entlehnt aus ags. gim (lat. gi
 gina (gein), gähnen, den rache
 sperren: prs. ind. sg. 3. gin
 57, 1; part. prs. m. sg. nor
 andi 'der gähner' (als spot
 Hyndl 22, 4; dat. ginand

84, 3; prt. ind. sg. 3. gein Hym 22, 5.

ginn-heilagr, adj. hochheilig: n. pl. nom. ginnheilug Vsp 9, 3, Ls 11, 3 u. ö.

ginn-regin, n. pl. die hohen oder heiligen götter: nom. Hym 4, 3, Ak 21, 3, Háv 79, 4 u. ö.

ginnung, f. (?) kluft: pl. gen. ginnunga Vsp 6, 7 (vgl. jedoch E. Mogk, Paul-Braune VIII, 153 fg., der Ginnunga als gen. sg. eines nom. prop. Ginnungi auffasst).

gipt, f. (got. fra-gifts) vom schicksal verliehene gabe, glück: sg. nom. Grp 53, 3.

gipta (pt), eine frau (eha) einem manne (ehm) vermählen: inf. Dr 3; prt. ind. pl. 3. giptu Rp 23, 4. 41, 3; part. prt. f. sg. nom. gipt Ghv 5; giptask sich einem manne (ehm) vermählen: inf. Sd 2 pr 18. 20. Dr 5; prt. ind. sg. 3. giptisk Sf 28.

giel, m. geissel: sg. nom. Ls 34, 3. 35, 3.

gieling, f. geisselschaft: sg. dat. gielingu Vm 39, 3.

gista (st), bei jmd als gast einkehren: inf. Sd 26, 5.

gisting, f. herberge: sg. acc. Rm 13.

gjaf-orð, n. eheliche verbindung des mannes mit der frau: sg. acc. Alv 6, 6. 7, 3.

gjalda (galt; got. gildan), 1) für etwas empfangenes (við ehu) eine gegenleistung (eht) gewähren: inf. Háv 42, 3. 45, 6; 2) zahlen, auszahlen (ehm eht): inf. Vsp 27, 6; prt. ind. sg. 1. galt Am 92, 1; 3) erwidern: prt. ind. sg. 3. galt Rm 11 pr 4; 4) für einen erschlagenen (ehn) bussgeld zahlen: inf. Gðr II 17, 8; etw. (eht) als bussgeld geben: prt. ind. sg. 3. galt Hym 38, 7; 5) büssen für etw. (ehs): inf. HHv 30 pr 8, Grp 33, 4; part. prt. n. sg. acc. goldit Gðr I 26, 6; etw. (eht) als strafe für etw. (ehs) erdulden: inf. Am 59, 6; 6) jmd (ehm) etw. (eht) heimzahlen, vergelten: inf. HH I 11, 6, Gðr II 29, 2; prs. opt. sg. 3. gjaldi Sd 12, 3; 7) jmd (ehm) etw. (eht) verleihen: prs. ind. sg. 3. geldr Hyndl 2, 3; prt. ind. sg. 3. galt HH I 9, 5; 8) zeigen, beweisen, be-

währen (eht ehm): prs. opt. sg. 2. gjaldir Ls 12, 5, HHv 6, 8; prt. ind. sg. 2. galzt Fm 19, 3.

gjalf-r-dýr, n. 'wogentier', poet. bezeichnung des schiffes: sg. nom. HH I 31, 7.

gjalla (gall), 1) schreien, krächzen (von rabe, adler, gans) inf. Gðr II 8, 4. 5; prt. ind. pl. 3. gullu HH I 1, 2, Gðr I 16, 5, Sg 29, 7; heulen (vom hunde): prt. opt. pl. 3. gylli Gðr II 42, 4; 2) klirren, erklingen (vom speer und der bogensehne): part. prs. m. sg. dat. gjallanda Akv 5, 3. 15, 7; prt. ind. pl. 3. gullu Od 27, 8.

gjallr, adj. 1) helltönend, laut: m. sg. acc. gjallan Sg 30, 7; 2) hellleuchtend: n. sg. nom. (sv.) gjalla Fm 9, 4. 20, 4.

gjarn, adj. (got. faihu-gairns) begierig: m. pl. nom. gjarnir HH I 53, 5.

gjöf, f. (got. giba) gabe, geschenk: sg. nom. dat. acc. Háv 143, 3; Háv 42, 3; Alv 4, 6, Háv 42, 3; pl. gen. gjafa HHv 34, 4; dat. gjöfum Háv 44, 5 u. ö.; acc. gjafar Hrbl 21, 1, Rm 7, 1.

gjöfull, adj. freigebig: m. sg. nom. Grp 7, 5.

gjöld, n. pl. (got. gild) 1) gegen-geschenke: nom. Háv 46, 6; 2) lohn, belohnung: acc. Grm 3, 6, Háv 116, 10; 3) lösegeld: acc. Rm 6, 2; 4) bussgeld, busse: acc. Akv 34, 4 (?). 42, 8; dat. gjöldum HH II 34, 6; 5) vergeltung, strafe: acc. Háv 65, 6, Rm 3, 4.

gjörð, f. (got. gairda) gürtel: sg. nom. g. jarðar 'der gürtel der erde', d. i. die Midgardsschlange Vsp 57, 2.

gjöróttir, adj. trübe (in folge eines bodensatzes): m. sg. nom. Sf 9.

glaða (að), jmd (ehn) erfreuen: inf. HH I 46, 4 u. ö.

gladr, adj. heiter, froh: m. sg. nom. Vsp 43, 4, Grm 13, 6 u. ö.; dat. glöðum Fm 31, 4; acc. glaðan HH II 13, 2; pl. nom. glaðir HH I 50, 8; f. sg. nom. glöð Sg 31, 5, Am 6, 5; n. sg. nom. glatt Háv 55, 5; pl. nom. glöð Grm 7, 6. — Als name eines pferdes Sg 30, 1. glama (að?), schwatzen: prs. opt. sg. 3. glami Háv 31, 6.

glata (að), zu grunde richten, vernichten (ehm): *part. prt. n. sg. acc. glatat* Hlr 4, 6.

glaumr, m. 1) lärm; geheul, gebell: *sg. nom. Am 24, 3; 2) lärmender jubel: sg. nom. Hm 19, 1; 3) freude, fröhlichkeit: sg. gen. glaums Br 16, 6, Gðr II 42, 3; dat. glaumi Gðr II 30, 2; acc. glaum Skm 34, 7. — Als name eines pferdes* Akv 30, 2, F 305a 18.

gleðja (gladda), froh machen, erfreuen (ehn): *prt. ind. sg. 1. gladda Hrbl 30, 5; sg. 3. gladdi Rm 18, 2. 26, 8; opt. sg. 3. gleddi Fm 35, 6; part. prt. m. sg. nom. gladdr erfreut über etw. (ehu) Sð 35, 7; gleðjask sich gegenseitig erfreuen durch etw. (ehu): inf. Háv 41, 2.*

gleppja (glapða), 1) jmd (ehm) etw. (eht) verderben, ihn an etw. verhindern: *inf. Hrbl 52, 3; 2) eine frau (eha) verführen: prs. ind. sg. 3. glepr Vsp 40, 5; prt. ind. sg. 3. glapði Ls 20, 3.*

gler, n. glas: *sg. dat. gleri Hym 29, 4 u. ö. — Als name eines pferdes* Grm 30, 2.

gleyma (mð), vergessen: *prt. ind. pl. 3. gleymðu Gðr II 25, 1.*

gleypa (pð), verschlingen: *inf. Vm 53, 1; prs. ind. sg. 3. gleypir Vsp 48, 8 (Müllenhoff, DA V, 147 conjiert hleypir).*

glíkligr, adj. wahrscheinlich: *n. sg. nom. glíkligt Am 28, 5.*

glíkr, adj. (got. galeiks) gleich: *m. sg. nom. Hym 2, 3; acc. glíkan Ls 27, 3; pl. nom. glíkir Háv 128, 7, Ghv 3, 1; n. pl. nom. glík Háv 46, 6.*

glissa (st), grinsen, höhnisch lachen: *prs. ind. sg. 3. glissir Háv 31, 5.*

glóa (að), glühen; glänzen, leuchten: *prs. ind. sg. 3. glóar Hyndl 7, 5; pl. 3. glóa HH II 37, 9.*

glóð, f. glut: *pl. dat. glóðum Vsp 57, 4 (nach Sv. Grundtvigs herstellung).*

glóð-rauðr, adj. glutrot: *n. sg. nom. glóðrautt Gðr II 2, 7, (sv.) glóðrauða Fm 9, 5. 20, 5; dat. glóðrauðu Am 13, 6.*

glúpna (að), verzagt werden, ängstlich werden: *part. prs. m. sg. dat. glúpnaða Fm 31, 5; prt. ind. pl. 3. glúpnuðu Am 74, 3.*

glý, n. freude: *pl. gen. glýja Hm 7, 7. glýjaðr, adj. erfreut: f. sg. nom. glýjuð Vsp 36, 7.*

glymja (glumða), 1) rauschen, brausen: *inf. Grm 7, 3; part. prs. n. sg. acc. glymjanda Rm 16, 4; 2) erklärren: prt. ind. pl. 3. glumðu Hym 10, 6, Akv 32, 9.*

glymr, m. geklirr: *sg. nom. HH I 28, 2.*

glý-stamr, adj. freudelos: *n. pl. nom. (sv.) glýstomu Hm 1, 4.*

glæpr, m. missetat, frevel: *sg. nom. HHv 32, 1, Am 31, 7; acc. glæpr Am 83, 11.*

glæggr, adj. (vgl. got. glaggvô, glaggvuba), 1) genau: *compar. n. sg. acc. geggra Akv 44 pr 1; 2) karg, geizig: m. sg. nom. Hym 9, 7, Háv 48, 6; 3) säumig, träge zu etw. (ehs): m. sg. nom. Grp 7, 6.*

gnaddr, m. junger spross, schössling, junges tier (so nach Bugge, fkv. 432b; die richtige erklärnung der stelle ist aber wol noch nicht gefunden): *pl. acc. gnadda Akv 34, 8.*

gnaga (að), nagen: *inf. Háv 105, 3; prs. ind. pl. 3. gnaga Grm 33, 3.*

gnapa (pð), den kopf hängen lassen: *prs. ind. sg. 3. gnafir Háv 62, 1, Br 7, 5.*

gnata (að), zusammenstürzen: *prs. ind. pl. 3. Vsp 53, 5.*

gneggja (að), wiehern: *inf. HHv 20, 1.*

gneggjuðr, m. 'wieherer', poet. bezeichnung des windes: *sg. acc. gneggjuð Akv 21, 3.*

gneypa (pð), niederbeugen, quälen: *inf. Skm 30, 1.*

gnótt, f. menge, überfluss: *sg. nom. Am 71, 1.*

gnýja (gnuða), tosen, lärmern: *prs. ind. sg. 3. gnýr Vsp 49, 3.*

gnýr, m. getöse, lärm: *sg. nom. HH I 55, 3, Gðr II 4, 2 u. ö.*

gnæfa (að), 1) trans. erheben, wehen lassen: *inf. Hrbl 40, 3 (s. Grundtvig z. st.); 2) intr. sich erheben: inf. F 305b 9.*

goð, n. (got. guþ) gott: *sg. dat. goði Grm 38, 3. 39, 2. Sð 15, 2; pl. nom. voc. acc. goð Vsp 9, 3, Hym 22, 6, Ls 11, 3 u. ö.; Ls 7, 2; Hym 3, 4, Ls 12, 6 u. ö.; gen. goða Hym 39, 2, Ls 48, 6, Hrbl*

9, 7 u. ö.; *dat.* goðum *Ls* 34, 3, *Skm* 28, 6, *Vm* 15, 6 u. ö.
 goð-árr, *m.* ein gottgesanter, spröss-
 ling der götter: *sg. acc.* goðár *HH*
I 7, 4.
 goð-borinn, *part. prt.* von edler
 abkunft: *m. sg. nom.* *HH I* 33, 1;
pl. nom. goðbornir *Hm* 17, 3.
 goð-málugr, *adj.* redegewant: *m.*
pl. gen. goðmálugra *Hym* 38, 3.
 goðr, *adj.* (got. gōps) 1) gut, tref-
 lich, tüchtig: *m. sg. nom.* *Háv* 122, 4,
 132, 4 *Hlr* 11, 1; *gen.* goðs *Háv*
 34, 4 *Hm* 29, 5; *acc.* goðan *Háv*
 61, 7, *Sd* 25, 6 u. ö., (sw.) goða
Grn 13, 6; *pl. nom.* goðir *Ls* 12,
HH I 47, 1. *II* 27, 1; *acc.* goða
Vp 21, 4. 8. *Hrbl* 8, 7; *f. sg.*
nom. goð *Háv* 101, 1; *voc.* (sw.)
 goða *HH II* 16, 7; *gen.* goðrar
Skm 12, 6, (sw.) goðu *Háv* 100, 5,
 107, 5; *dat.* goðri *Grp* 49, 5;
acc. goða *Háv* 129, 5, *Sg* 20, 3;
pl. acc. goðar *Hrbl* 21, 1, *Am* 92, 4;
n. sg. nom. acc. gött *Sg* 48, 2;
Hrbl 45, 2; *gen.* goðs *Háv* 4, 4;
dat. goðu *Hlr* 4, 8; *pl. acc.* goð
Hrbl 6, 2. 31, 1, *Hm* 22, 7; sub-
 stantiviert das gute: *sg. gen.* goðs
Háv 122, 3, *HHv* 34, 3, *Sg* 31, 6;
dat. goðu *Háv* 127, 7, *HHv* 33, 11,
Am 67, 4; *acc.* gött *Háv* 44, 3,
 45, 3. 129, 10; 2) nützlich, er-
 spriesslich: *n. sg. nom. acc. gött*
Háv 12, 1. 133, 7, *Sg* 17, 3; *Háv*
 12, 2; *pl. nom. acc. goð* *Háv* 111, 4,
 119, 4 u. ö.; *Grp* 26, 3; *gen.* goðra
Sg 61, 6 (der vers ist um eine silbe
 zu kurz, es ist daher goðra ráða zu
 schreiben: dass goða den gen. re-
 gieren kann, beweist die verbindung
 goða staðar und die analogie der
 verba ljá u. unna, *Nygaard I*, 33;
 anders *Sievers, Paul-Br. VI*, 342);
 3) wirksam: *m. pl. gen.* goðra (galdra)
Sd 5, 7; 4) glücklich: *n. pl. nom.*
 goð *Sg* 58, 9; *gen.* goðra *Grp* 45, 4,
Br 3, 6; glückverheissend: *n. pl.*
nom. goð (heill) *Rm* 20, 1; 5)
 freundlich, wohlwollend: *m. sg. gen.*
 goða *Gðr II* 10, 3, (sw.) goða *Háv*
 116, 10; *pl. dat.* goðum *Hym* 11, 2;
n. sg. gen. goðs *Háv* 102, 6; *acc.*
 gött *Am* 34, 2; 6) freigebig: *m.*
sg. acc. matar goðan *Háv* 39, 2;
 7) von gutem (d. h. vornehmem) ge-

schlechte: m. pl. nom. goðir *Sg* 70, 4;
gen. goðra *Sg* 56, 2; *dat.* goðum
Hyndl 8, 6; 8) *n. pl.* goð schätze,
 vermögen: *nom.* *Sg* 52, 5.
 goð-spøki, *f.* götterkunde: *sg. acc.*
Vm 19, 6 (*Wimmer, læseb.* 3 VI).
 goð-vegr, *m.* götterweg (weg nach
 Valhöll): *sg. acc.* goðveg *Hyndl* 5, 6.
 golf, *n.* 1) fussboden, estrich: *sg.*
nom. acc. *Rp* 26, 8; *Hym* 14, 4,
 34, 4; *dat.* golfi *Vm* 9, 2, *Rp* 2, 6,
Vkv 16, 5 u. ö.; 2) zimmer, ge-
 mach: *pl. gen.* golfa *Grn* 24, 1.
 gómr, *m.* kiefer: *pl. acc.* gæta
 tungu i góma báða die zunge im
 zaum halten, sich vorsichtig äussern
Am 9, 6.
 goti, *m.* hengst: *pl. gen.* gota *Hm*
 19, 3. — Als name eines pferdes
F 304b 14. 305b 1.
 gotneskr, *adj.* gotisch: *f. sg. nom.*
 gotnesk *Gðr II* 16, 2.
 gráðugr, *adj.* (got. grādaga) gierig:
m. sg. nom. *Háv* 20, 1, *Grp* 11, 3;
n. pl. nom. gráðug *Hm* 28, 5.
 grafa (gróf; got. graban), 1) graben:
prt. ind. pl. 3. grófu *Hrbl* 18, 8,
Rp 12, 14; *sg. niðr* eingraben:
part. prt. n. *gr. acc.* grafit *Fm* 44
 pr 3; *gr. undir* unterminieren, im
 geheimen eine verderbliche tätigkeit
 entfalten: *prt. ind. sg.* 2. gróft *Am*
 93, 5; 2) schnitzen: *part. prt.*
m. pl. nom. grafnir *Gðr II* 15, 4;
 3) nagen, stechen: *prt. ind. sg.* 3.
 gróf *Öd* 29, 6.
 1. gramr, *adj.* zornig, feindlich: *m.*
pl. nom. gramir feindliche wesen,
 unholde *Hrbl* 60, 2, *Br* 9, 5; *dat.*
 grómum *Háv* 31, 6; *f. sg. nom.*
 gróm *Ls* 54, 3, *Ghv* 13, 2; *n. pl.*
nom. gróm feindliche wesen, unholde
HH I 45, 8; *superl. m. sg. nom.*
 gramastr *HHv* 15, 3. — Als name
 eines schwertes *Rm* 14 pr 7 u. ö.
 2. gramr, *m.* fürst, könig: *sg. nom.*
voc. *Grp* 2, 3, *Sg* 31, 2, *Am* 13, 5
 u. ö.; *Grp* 13, 8. 37, 4. *Br* 16, 5;
gen. grams *HHv* 4, 4, *HH II* 11,
 4 u. ö.; *dat.* gram *Grp* 33, 8, *Br*
 7, 6 u. ö.; *grami* *HHv* 13, 3, *HH*
I 7, 8 u. ö.; *acc.* gram *HH I* 36, 3,
Grp 47, 8, *Rm* 14, 2 u. ö.
 grana-hár, *n.* barthaar: *sg. acc.*
Rm 5 pr 6.
 grand, *n.* unheil, schaden: *sg. nom.*

acc. *Am* 20, 4; *HHv* 13, 3, *Grp* 49, 6 u. ö.; dat. *grandi Gðr* II 32, 6. III 9, 8.

granda (að), *schaden*: inf. *Sf* 11.

gran-siðr, adj. mit langem schnurrbart: m. pl. nom. *gransiðir Akv* 35, 5.

grán-stöð, f. *schar von grauen rossen*: sg. nom. *gr. gríðar* die grauen rosse der riesen, d. i. die wölfe *HH* II 17, 7.

grán-verðr, adj. ehrwürdig durch die grauheit, von ehrwürdig. alter (??): m. pl. voc. *gránverðir Akv* 11, 3 (die ganze stelle ist wol verderbt überliefert und nur durch eine kühne emendation, wie die von Sv. Grundtvig, zu heilen).

grár, adj. grau: m. sg. nom. *Br* 7, 5, *F* 305a 14; acc. *grán HH* II 1, 5; pl. gen. *grára HH* I 12, 7; n. sg. dat. *grá Gðr* II 2, 8; pl. dat. *grám Ghv* 2, 11, *Hm* 3, 7.

gras, n. (got. *gras*) *gras, kraut*: sg. nom. acc. *Vsp* 6, 8; *Gðr* II 5, 6; dat. *grasi Vsp* 63, 4, *Grm* 17, 2 u. ö.

gráta (grét; got. *grētan*), 1) *weinen*: inf. *Gðr* I 2, 6, *F* 304a 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. *grætr HH* II 44, 5; pl. 3. *gráta Bðr* 12, 6; imper. sg. 2. *grát HHv* 41, 2, *Sg* 25, 5; part. prs. m. pl. nom. *grátandr Akv* 12, 3; f. sg. nom. *grátandi Vkv* 29, 7, *Br* 15, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3. *grét HH* II 20 pr 1 u. ö.; pl. 3. *grētu Akv* 39, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. *grátinn F* 303 b 24; 2) *beweinen* (ehn, eht): inf. *Akv* 18, 2, *Hm* 10, 6; imper. sg. 2. *grát Hm* 10, 1; prt. ind. sg. 3. *grét Vsp* 34, 5, *Akv* 39, 6; 3) part. prt. grátinn *verweint*: f. sg. acc. *grátna Am* 93, 8.

grátr, m. (got. *grēts*) *weinen, weklagen, jammer, klage*: sg. nom. *Od* 31, 8; gen. *gráts Gðr* I 23, 6; dat. *gráti Gðr* I 20, 8, *Hm* 9, 8; acc. *grát Skm* 30, 8, *Sg* 30, 7.

greiða (dd), *auseinandewickeln*: prt. ind. pl. 3. *greiddu HH* I 3, 5.

greina (nd), *aufzählen*: part. prt. m. pl. nom. *greindir F* 305 b 18.

greipa (pð), *verüben*: part. prt. n. sg. acc. *greipt Am* 83, 11.

gremi, f. *zorn*: sg. gen. dat. *HH* I 12, 8; *Ls* 21, 3.

gremja (gramða; got. *gramjan*) *jmd* (ehn) *gegen einen andern* (at ehm) *zornig machen*: imper. sg. 2. *grem Ls* 12, 6.

greppr, m. *held, kriegler*: pl. nom. *greppar Akv* 14, 3; gen. *greppa Akv* 10, 3.

grey, n. *hündin; hund*: sg. acc. *Háv* 100, 4; pl. nom. *HH* I 13, 7, *Hm* 28, 4; dat. *greyjum Þrk* 5, 3, *Skm* 11, 6.

grey-stöð, n. *schar von hunden*: sg. dat. *greystöði Akv* 11, 7.

gríð, n. pl. *friede, schonung und sicherung des lebens*: acc. *HH* II 16 pr 31, *Am* 32, 6.

gríða-staðr, m. *friedensstätte*: sg. nom. *Ls* 11.

gríðr, f. *riesin*: sg. gen. *gríðar HH* II 17, 7.

gríma, f. 1) *maske, hülle* (poet. *bezeichnung der nacht*): sg. acc. *grímu Alv* 31, 3; 2) *geschnitztes bild am vorderstevan des schiffes, gallionbild*: pl. nom. *grímur Gðr* II, 15, 3.

grímliga, adv. *bitterlich*: *Sg* 25, 6.

grímmr, adj. 1) *grimmig, trotzig*: m. sg. nom. *Rm* 4; dat. *grímmum HH* I 19, 3, *Sg* 9, 8; pl. nom. *grímmir Am* 74, 3; n. pl. dat. *grímmum Ghv* 1, 7; 2) *feindlich gesint* (gegen jmd, ehm): m. sg. nom. *Am* 85, 8; gen. *grímmis Hynd* 25, 9; f. pl. nom. *grímmar Sg* 5, 8; 3) *grausam*: f. sg. nom. *grímm Am* 82, 1; pl. nom. *grímmar Sd* 23, 4; 4) *bitter*: n. pl. dat. *grímmum* (tårum) *HH* II 44, 6; 5) *schmerzlich*: n. sg. nom. *grímt Grp* 51, 2; superl. m. sg. nom. *grímmastr Ghv* 17, 5; 6) *schrecklich*: n. sg. acc. *grímt Br* 16, 2.

grímm-úðigr, adj. *kühnen, trotziger* = *mutes*: m. sg. acc. *grímmúðgan Am* 56, 5; superl. m. sg. acc. *grímm-úðgastan HH* II 19, 6.

grínd, f. 1) *gitterwerk, gehege* (bes. für vieh): pl. dat. *gríndum Skm* 28, 7; acc. *gríndr Háv* 77, 1; 2) *eingehogter ankerplatz für schiffe*: pl. dat. *gríndum HH* I 51, 5; 3) *gittertür*: sg. nom. acc. *Grm* 22, 4; *Háv* 134, 6, *Gðr* II 36, 3; pl. nom. *gríndr Am* 37, 5.

grípa (greip; got. *greipan*), *greifen, ergreifen*: prs. opt. sg. 3. *gripi Skm* 31, 4; prt. ind. sg. 3. *greip (á stafni)*

- Hym 27, 2, gr. við orði ergriff das wort Gðr II 33, 2.*
- grjót, *n. gestein, steine: sg. nom. acc. Hyndl 10, 3; Háv 105, 3; dat. grjóti Hrbl 29, 5, Hlr 1, 3, Am 84, 2.*
- grjót-bjarg, *n. steinberg, felsen: pl. nom. grjótbjorg Vsp 53, 5.*
- gróa (grøra), *wachsen, grünen: part. prs. f. sg. acc. gróandi 'die grünen', poet. bezeichnung der erde Alv 11, 5; part. prt. f. sg. nom. gróin bewachsen Vsp 7, 7.*
- gruna (að), *unpersönl. mutmassen, ahnen (ohn um eht): prt. ind. sg. 3. grunaði HHv 34 pr 2.*
- grund, *f. ebene fläche, erdboden, erde: sg. nom. acc. Vsp 7, 7; Vsp 31, 12, Hrbl 18, 7 u. ö.*
- grunn-ýðgi, *f. 'flachsinnigkeit'; leichtgläubigkeit, arglosigkeit: sg. gen. Am 71, 1.*
- grunr, *m. zweifel, misstrauen: sg. nom. Háv 46, 3.*
- grýma (mö?), *etw. (å eht) besudeln: prs. ind. sg. 3. grýmir Sg 60, 8 (Bugge, fkv. 422b).*
- grýta (tt), *jmd (å ehn) mit steinen werfen, ihn steinigen: imper. pl. 2. grýtið Hm 25, 5.*
- grænask (að?), *geringer werden: inf. HH II 49, 6.*
- græta (tt), *richtiger græta (Bugge, Zs VII, 395) betrüben: prs. ind. sg. 3. grætir Ls 37, 4; part. prt. f. sg. acc. grætta Háv 109, 6, HH II 28, 4.*
- græti, *n. pl. (richtiger græti) kummer: nom. acc. Sg 64, 8, Hm 1, 3; Gðr II 10, 6.*
- grætir, *m. (richtiger grætir) betrüber, kummerbringer, feind: sg. acc. græti Hym 14, 3.*
- grönlenskr, *adj. grönländisch: n. pl. dat. grönlenskum Akv 44 pr 2.*
- grönn, *adj. grün: m. sg. nom. Vsp 23, 7, Gðr II 2, 3; dat. grönum Vsp 7, 8; f. pl. nom. acc. grönar Fm 41, 2; Rp 1, 2.*
- gröf, *f. (got. graba) grube: sg. dat. c. art. gröfni Fm 13; acc. gröf Fm 4, c. art. gröfna Fm 10.*
- gröu, *f. die auf den lippen wachsenden haare, schnurrbart: sg. acc. Sf 16, Gðr I 13, 6.*
- Gudrúnar-kviða, *f. das lied von Gudrun: sg. dat. Guðrúnarkviðu Br 20 pr 8.*
- guð-vefr, *m. gewand aus kostbarem stoffe (seide?): pl. dat. guðvefjum Helr 5, Akv 39, 3, Ghv 16, 2; acc. guðvefi Hm 17, 4.*
- gull, *n. (got. gulþ) gold: sg. nom. acc. Vkv 14, 7, Rm 5, 1, Fm 9, 4 u. ö.; Hyndl 2, 4, Vkv 6, 1, HH I 9, 6 u. ö.; acc. c. art. gullit Rm 4 pr 3, 11 pr 2. Dr 1; gen. gulls Skm 22, 4, Fm 21, 3 u. ö., c. art. gullsins Rm 16; dat. gulli Vsp 11, 4, Ls 42, 1, Grm 15, 2 u. ö., c. art. gullinu Rm 5 pr 4, Fm 7.*
- gull-band, *n. goldenes band: pl. acc. gullbønd Þrk 5, 4.*
- gull-bitlaðr, *adj. mit goldenem gebiss: f. sg. nom. gullbitluð HH I 43, 3.*
- gull-bitull, *m. goldenes gebiss: sg. dat. gullbitli HH II 35, 9.*
- gull-bjartr, *adj. glänzend von gold: f. sg. nom. (sv.) gullbjarta Grm 8, 2; acc. (sv.) gullbjarta Hrbl 30, 5.*
- gull-bóka (að), *mit gold sticken: prt. ind. sg. 3. gullbókaði Gðr II 14, 2.*
- gull-brynja, *f. goldener panzer: sg. acc. gullbrynju Fm 44 pr 4, Sg 48, 1.*
- gull-hringr, *m. goldring: sg. acc. gullhring Vkv 16 pr 2.*
- gull-hyrndr, *adj. mit vergoldeten hörnern: f. pl. nom. acc. gullhyrndar Þrk 23, 2; HHv 4, 3.*
- gullin-burstr, *adj. mit goldenen borsten: m. sg. nom. (sv.) gullinbursti Hyndl 7, 6.*
- gullinn, *adj. (got. gulþeins) 1) golden, vergoldet: m. sg. dat. gullnum Háv 104, 2; f. pl. nom. gullnar Vsp 63, 3; n. sg. dat. gullnu F 304b 4; acc. gullit Hm 21, 8; pl. dat. gullnum Grm 7, 6; acc. gullin HH I 3, 6; 2) goldglänzend: m. sg. acc. gullinn HH II 23, 4.*
- gull-miðlandi, *m. (part. prs.) goldspender: sg. nom. Hlr 11, 2.*
- gull-roðinn, *part. prt. goldgerötet, vergoldet: m. pl. acc. gullroðna Akv 4, 3.*
- gull-skál, *f. goldschale: pl. acc. gullskálar Akv 10, 3.*
- gull-spóri, *m. goldener sporn: pl. acc. gullspora F 305a 10.*

gull-variör, *part. prt. goldgeschmückt: f. sg. voc. gullvariör HH II 44, 5.*

gumi, *m. (got. guma) mann, mensch: sg. nom. Háv 12, 6, Hm 27, 7 u. ö.; gen. dat. acc. guma Háv 17, 6; Háv 38, 6, Sd 13, 3; Háv 72, 3, 93, 3; pl. nom. gumar Ls 45, 3 u. ö., gunnar Háv 32, 1 u. ö.; gen. gumna Skm 26, 5, Háv 15, 5 u. ö., guma Háv 53, 3, Rm 19, 3; dat. gumnum Grm 28, 11 u. ö.; acc. guma Ls 55, 6 u. ö., gumna Hm 25, 5.*

gunnar-fúss, *adj. kampfbesiegerig: m. sg. dat. gunnarfúsúsum F 306b 6; pl. acc. gunnarfúsa Br 11, 7.*

gunnar-gjarn, *adj. dass: m. pl. nom. gunnargjarnir HH I 35, 7.*

gunn-fani, *m. kriegsbanner, sturmfahne: sg. acc. gunnfana Hrbl 40, 3, HH II 22, 3.*

gunn-heilagr, *adj. jmd den man im kampf zu schonen verpflichtet ist, den man nicht verletzen darf: m. sg. nom. (sw.) gunnhelgi Hm 27, 7.*

gunn-hvatr, *adj. kühn im kampf: m. sg. acc. gunnhvatan Akv 12, 3.*

gunnr, *f. kampf: sg. acc. gunni HH I 46, 3, 53, 6. II 26, 3. — Als walkyrenname Vsp 31, 7, HH II 7, 4.*

gunn-tamiör, *adj. kampfgeohnt: m. sg. nom. Grm 19, 2.*

gusa (að), *ausspritzen (ehu): pres. ind. sg. 3. gusar Vsp 57, 3 (nach Sv. Grundtvigs Vermutung).*

gyðja, *f. priesterin: sg. nom. Hyndl 13, 4.*

gýgjar-kyn, *n. sprössling einer riesin, riesentochter: sg. voc. Hlr 14, 8.*

gýgr, *f. riesin, riesenweib: sg. nom. Helr 8, F 304a 1, c. art. gýgrin Helr 9, 4 üb.; gen. gýgjar Vsp 43, 3 u. ö.; dat. gýgi Grm 17.*

gylfi, *m. fürst, könig: sg. gen. gylfa HH I 50, 7; pl. gen. gylfa HH II 19, 5. — Als eigennamen F 303a 1.*

gylla (lt), *vergolden: part. prt. m. sg. pl. dat. gyltum Akv 34, 3; Akv 5, 4; f. pl. nom. gyltar Gðr II 15, 3.*

gyrða (rð), *umgürten: part. prt. m. pl. nom. gyrðir Gðr II 20, 7.*

gær, *adv. (nur in der Verbindung i gær) 1) gestern: Hm 2, 2; 2) morgen Hm 29, 6.*

gæta (tt), *1) wache halten: prt. ind. sg. 3. gætti HHv 5 pr 5; 2) etw. (ehs) bewachen, hüten: inf. HHII 38, 6, g. tungu í góma báða die zunge im zaum halten Am 9, 5; prt. ind. pl. 3. gættu Rp 12, 13; 3) gætask ehs sich sorgen machen wegen etw.: prt. ind. sg. 3. gættisk Am 20, 3; sich etw. angelegen sein lassen: prt. ind. sg. 3. gættisk Am 61, 1; 4) gætask um eht etw. beraten: prt. ind. pl. 3. gættusk Vsp 9, 4 u. ö.*

gætinn, *adj. achtsam, vorsichtig: m. sg. nom. Háv 6, 3, 65, 1.*

gætti, *n. türpfosten: sg. dat. acc. Rp 2, 4, 26, 6; Fm 44 pr 2.*

gœða (dd), *1) jmd (ehn) mit etw. (ehu) begaben, beschenken, ausstatten: inf. Od 14, 5; prt. ind. sg. 1.*

gœdda Ghv 16, 1; sg. 3. gœddi Am 69, 5; part. prt. gœddr reich ausgestattet, reich an (ehu): f. sg.

gen. gœddrar HHv 5, 9; acc. gœdda Fm 40, 7; 2) unpersönl. gœðir á 'es fügt hinzu': inf. á mun nú gœða

das wird nun noch wachsen, zunehmen Am 68, 6.

gœla (ld; got. göljan) zufriedenstellen, sättigen (ehn): inf. Sg 9, 7.

gœzka, *f. güte: sg. dat. gœzku Am 99, 6.*

gœga (að), *schmücken: inf. Gðr I 8, 1; part. prt. f. sg. nom. gœguð Gðr II 27, 7.*

gœflugligr, *adj. von statlichem ansehen: superl. f. sg. nom. gœfluglust HHv 5 pr 15.*

gœfugr, *adj. 1) statlich: n. sg. nom. gœfukt HH I 50, 7, gœfugt Fm 2, 2; superl. m. sg. acc. gœfgastan Sf 3-22*

2) reich ausgestattet mit etw. (ehu) m. pl. acc. gœga Sg 67, 4; f. acc. gœga Hyndl 13, 2.

gœgn, gœgnum s. gœgn, gœgnu

gœltr, *m. eber: sg. nom. Hyndl 5, 7, 5; dat. gœlti Hyndl 45, 2, gjal Háv 128, 7; pl. dat. gœltum I 45, 7.*

gœrn, *f. darm: pl. dat. gœrnun I 49, 6, 50, 3.*

gœtva (að), *begraben: inf. Gðr I 8, gœtvaðr, m. mörder: sg. acc. gœtva Br 9, 6.*

gœgn (gœgn, gœgn), *nur in der Verbindung i gœgn; 1) adv. dafür*

als ersatz: *Skm* 30, 9; 2) *praep. c. dat. gegenüber, entgegen*: *Rm* 23, 2, *Akv* 34, 2.

gögnum (gegnum, gögnum), nur in der Verbindung *i gögnum, praep. c. acc. durch*: *Hym* 29, 6, *Gör* I 16, 4 (hier viell. *adv.*?) *Hlr* 1, 1 u. ö.

göra (görva, gera, gerva; rö)
 1) *tun* (eht): *inf. görva Gör* II 44, 4 (?); *prt. ind. pl. 3. gerðu F* 303b 25; 2) *verfertigen*: *inf. görva Rp* 9, 6, 22, 4, 7; *prt. ind. sg. 1. gerða Fm* 29, 5; *sg. 3. gerði Hym* 21, 8, *gerði Rm* 14 pr 6; *pl. 3. gerðu Vsp* 10, 8, *Hyndl* 7, 8; 3) *zurechtmachen, bereiten*: *inf. göra Sd* 34, 1; *prs. opt. sg. 2. gervir HHv* 41, 6; *prt. ind. sg. 1. gerða Od* 11, 4; *sg. 2. gerðir Ls* 65, 1; *sg. 3. gerði Rp* 32, 4, *gerði Fm* 4; *pl. 3. gerðu Rp* 11, 6, *Am* 8, 7; 4) *schaffen*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Vsp* 13, 6, *Háv* 79, 4, 141, 6, *gerðu Grm* 41, 2; 5) *anlegen, errichten*: *prt. ind. sg. 2. gerðir Vkv* 34, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 10, 1; *pl. 3. gerðu Rp* 23, 10, *gerðu Vkv* 4; 6) *ausrichten, veranstalten*: *inf. göra Hym* 2, 8, *Ls* 65, 3, *gerva Od* 27, 4, *Am* 72, 4; 7) *ausführen, begehnen, durchführen*: *inf. göra Od* 22, 4, *gera F* 305b 2, *gerva Br* 3, 2; *prs. opt. pl. 3. geri Sd* 22, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Fm* 19, 2; *sg. 3. gerði Hyndl* 14, 6; 8) *verüben, erheben*: *prt. ind. pl. 3. gerðu Am* 1, 2, 49, 1; 9) *etw. (eht) gegen jmd (ehm) anwenden*: *prt. ind. sg. 3. gerði Vkv* 19, 7; *pl. 1. gerðum Grp* 46, 4; 10) *absol. handeln, verfahren*: *inf. göra Ls* 15, 2, *gera Am* 82, 2; *prs. ind. sg. 3. gerir Háv* 113, 1; *pl. 3. gerva Am* 61, 2; *imper. sg. 2. ger Am* 57, 1, 99, 5; *prt. ind. sg. 2. gerðir Am* 54, 2; *opt. sg. 3. gerði Grm* 32; 11) *zu etw. machen (mit dopp. acc.)*: *inf. görva Háv* 122, 5; *prs. ind. sg. 3. gerir Háv* 93, 5; *pl. 3. göra Gör* II 27, 3; *prt. ind. sg. 2. gerðir HH I* 42, 9; *sg. 3. gerði HH II* 4, 10; *pl. 3. gerðu Hlr* 5, 5; 12) *als hilfverb mit nachfolg. inf. tun* (wie engl. to do): *prs. ind. sg. 2. gerr Grp* 20, 8; *prt. ind. sg. 1. gerði (-ga) Gör* II 11, 5, *gerða Gör* II 21, 8; *sg. 3. gerði Gör* I 1, 5,

Sg 4, 6, *unpers. gerðit hlut þiggja man empfang nichts* (?) *Am* 93, 6 (*Bugge, fkv. 436b*); *pl. 3. gerðu Am* 36, 7, *gerðu Hm* 19, 4; *opt. sg. pl. 3. gerði Vkv* 6, 8, *Am* 25, 7; *Sg* 58, 10; 13) *g. ehn at ehu jemand wozu bringen, veranlassen*: *inf. görva Sg* 21, 2; *prt. ind. pl. 3. gerðumk (d. i. gerðu mik) Hm* 27, 8; *g. til etw. (eht) zur anwendung bringen*: *prs. ind. pl. 1. gervum Hym* 6, 4; *g. eht við ehn jmd etw. antun*: *prt. ind. pl. 3. gerðu HHv* 10, 8; *g. hleyti við ehn zu jmd in verwantschaftl. beziehungen treten, sich mit ihm verschwägern*: *inf. görva Grp* 34, 2; *g. sér létt sich heiter stellen*: *prt. ind. sg. 3. gerði Am* 71, 7.

gorask 1) *sich bereit machen, sich anschicken, sich in bewegung setzen*: *prs. ind. sg. 2. heiman gorisk bist im begriffe abzureisen Am* 10, 7; *prt. ind. sg. 3. gorðisk Hrbl* 40, 2, *Br* 15, 6, *Gör* I 1, 2; 2) *sich ereignen*: *inf. gorask Grp* 8, 5; *prs. ind. opt. sg. 3. gorisk Am* 31, 8; *Grp* 22, 7; *prt. opt. pl. 3. gorðisk Am* 21, 5; 3) *werden, entstehen*: *prs. ind. pl. 3. gorask Skm* 36, 6; *prt. ind. pl. 3. gorðusk HH* II 8, 10; 4) *ablaufen*: *prs. opt. sg. 3. gervisk Am* 34, 4; *inf. gorask at göðu sich zum guten gestalten HHv* 33, 12.

gerla, gerla, adv. vollständig, gänzlich, genau: *Hrbl* 4, 3, *Háv* 31, 4 u. ö.; *F* 304b 32.

gerliga, adv. dass. Grp 36, 3.

1. **gerr, gerr, gorr, adj. 1) bereit zu etw. (ehs, til ehs od. mit nachfolg. at c. inf.)**: *m. sg. nom. gerr Gör* II 18, 1; *pl. nom. gervir Am* 56, 4, *gervir Hm* 12, 2; *f. sg. nom. gorr HH* I 43, 4; *pl. nom. acc. gorrvar Vsp* 31, 11; *Vsp* 31, 3; 2) *geneigt zu etw. (ehs)*: *m. sg. nom. gorr Hym* 9, 8; 3) *befindlich*: *f. sg. nom. ger HH* II 11, 3; 4) *das part. prt. von göra vertretend: getan, gemacht, geschaffen, bereitet, errichtet*: *m. sg. nom. gorr HH* II 37 pr 1, *F* 305b 8, 15; *acc. gervan Fm* 42, 6, *Am* 21, 1; *pl. nom. gervir F* 305b 5; *acc. görva Grm* 5, 3, *HH* II 36, 2 u. ö.; *f. sg.*

- acc. gërva *HH II* 46, 2; *pl. nom.* gervar *Br* 20, 6; *n. sg. nom. acc.* gert *Vkv* 17 pr 1, *Rm* 5 pr 5; gert *Am* 83, 12, *F* 304a 12; *pl. nom.* gër *Hebr* 2; gehandelt: *n. sg. acc.* gert *Grp* 52, 4; gerüstet: *m. pl. nom.* gërvir *Am* 41, 3; vollendet: *f. sg. acc.* gërva *Sg* 40, 8; *superl.* gerstr, nur im *acc. sg. m.* in der verbindung gerstan dag den ganzen, ausgeschlagenen tag *Skm* 30, 2, *Rp* 9, 8.
2. görr, gerr, *adv. compar. vollständiger, genauer:* *Hym* 38, 4, *HHv* 27, 3; *Grp* 8, 2; *superl.* gerst ganz und gar *Sg* 10, 4; gërst am genausten *Am* 63, 6.
- gërsimi, *f. kostbarkeit, kleinod:* *pl. nom. acc.* gërsimar *Vkv* 21, 8; *Vkv* 17 pr 6.
- gërva, gerva, *adv. völlig, vollständig; genau, umständlich:* *Ls* 52, 5, *Häv* 101, 2; *Hrbl* 8, 8 u. ö.
- gërvallr, gervallr, gërvallr, *adj.* 1) *all:* *f. pl. dat.* gërvollum *Häv* 144, 7; *n. pl. dat.* gërvollum *Hyndl* 43, 8, gërvollum *Am* 44, 8; 2) ganz, vollständig: *m. sg. acc.* gërvallan *Am* 32, 5.

H.

- há, *f. fell:* *pl. dat.* hám *Häv* 133, 10.
- há-beinn, *adj. hochbeinig:* *m. sg. nom.* *Gör* II 2, 5.
- háð, *n. hohn, spott:* *sg. dat.* háði *Häv* 131, 5.
- haddr, *m. haar (einer frau):* *sg. nom.* *Gör* I 15, 3; *acc.* hadd *Ghv* 16, 8.
- háðung, *f. verhöhnung, beschimpfung:* *sg. gen.* háðungar *Häv* 101, 7.
- haf, *n. meer:* *sg. nom. acc.* *Hyndl* 42, 1; *Grm* 4 u. ö.; *dat.* hafi *HHv* 19, 6 u. ö.
- hafa (fö; g. haban) 1) haben, besitzen: *inf.* *Vm* 51, 5, *Grm* 53, 2, *Häv* 68, 5 u. ö.; *prs. ind. sg.* 1. hefi *prk* 10, 1, *Hrbl* 3, 3 u. ö.; *sg.* 2. 3. hefir *prk* 9, 1, *Hrbl* 6, 4 u. ö.; *prk* 10, 3, *Skm* 9, 6 u. ö.; *pl.* 1. hofum *HHv* 5, 1 u. ö.; *pl.* 2. hafð *Rp* 49, 4; *pl.* 3. hafa *HH* I 47, 7, II 27, 7, *Sd* 18, 8; *opt. sg.* 2. hafir *Hrbl* 6, 5, *HHv* 20, 6; *sg.* 3. hafi *prk* 14, 7 u. ö.; *imper. sg.* 2.

- haf *HH II* 34, 5; *prt. ind. sg.* 1. hafða *Hrbl* 18, 12; *sg.* 3. hafði *Hym* 8, 3, *Vm* 32, 6 u. ö.; *pl.* 2. hofðu *HH II* 1, 6, hofut *Am* 57, 5; *pl.* 3. hofðu *Vsp* 21, 2, *Häv* 49, 5 u. ö.; *opt. sg.* 2. hefir *HH II* 32, 7 u. ö.; *sg.* 3. hefið *Vkv* 11, 5; 2) jmd zur ehe haben (vom manne wie vom weibe): *inf.* *Skm* 35, 2, *Sg* 6, 5 u. ö.; *prs. opt. sg.* 1. hafa *HHv* 7, 8; *sg.* 3. hefið *Vkv* 11, 5; 3) tragen (von kleidungsstücken und waffen): *inf.* *HH II* 25, 5; *prs. ind. sg.* 1. hefi *Skm* 23, 3, 25, 3; *sg.* 3. hefir *F* 305a 10; *prt. ind. sg.* 3. hafði *Sd* 14, 3; *pl.* 3. hofðu *Gör* II 20, 4; 4) erhalten, erlangen, in se gewalt bekommen: *inf.* *Skm* 30, 9, *Alv* 7, 2 u. ö.; *prs. ind. sg.* 3. hefir *Hrbl* 22, 1, *Grm* 42, 2; *pl.* 3. hafa *Rm* 23, 5; *opt. sg.* 3. hafi *Hyndl* 9, 7, *Fm* 21, 6; *pl.* 3. hafi *Hrbl* 60, 2 u. ö.; *prt. ind. sg.* 1. hafða *Häv* 101, 9; *sg.* 2. hafðir *Ls* 40, 5; 5) annehmen (asträd): *inf.* *Fm* 35, 2; 6) verwenden, benutzen (ehn, eht at ehu): *inf.* *Häv* 30, 2, *Sd* 19, 7; *prs. ind. pl.* 3. hafa *Ls* 1, 5, *Vm* 45, 5; *imper. sg.* 2. haf *Häv* 131, 6; *prt. ind. sg.* 3. hafði *HHv* 30 pr 7; *pl.* 3. hofðu *Ls* 34, 5; *part. prt.* *m. pl. acc.* hafða *Am* 79, 6; *etw.* (eht) an stelle von etw. (fyr eht) anwenden: *part. prt. n. sg. nom.* haft *Ls* 11; *etw.* (eht) gegen jmd (við ehn) anwenden: *prt. ind. sg.* 1. hafða *Hrbl* 20, 2; 7) gebrauchen: *inf.* *Häv* 64, 3; 8) etw. fortbewegen, wohin bringen: *imper. sg.* 2. haf *Hym* 26, 6; *prt. ind. sg.* 3. hafði *Am* 48, 9; *opt. sg.* 3. hefið (i munn?) *Am* 16, 5; 9) in der lage sein (mit nachfolg. at c. inf.): *prs. ind. sg.* 1. hefi *Gör* I 6, 3; 10) betreiben, ausführen: *prt. ind. sg.* 3. hafði strandhogg *HH II* 4 pr 6; 11) etw. (eht) worauf (á ehu) anbringen: *prt. ind. pl.* 1. hofðu (vit) *Gör* II 14, 5; 12) sich anetw. (á ehu) halten (etw. beoachten): *imper. sg.* 2. haf *Ls* 36, 2; 13) mit *adv.* Bestimmungen: h. ehn braut jemand fortführen: *prt. ind. sg.* 3. hafði *HHv* 5 pr 7; h. eptir zurückbehalten: *inf.* *Häv* 104, 5; *prt. ind. sg.* 3. hafði *Rm* 4 pr 3;

h. fram vorbringen: imper. sg. 2. haf Am 39, 6; h. ehn heim jmd nach hause führen: prt. ind. pl. 3. hofðu Vkv 9; h. eht í hug sér etw. in überlegung ziehen: imper. sg. 2. haf Sd 20, 5; h. uppi in ehren halten (?): part. prt. n. sg. nom. hafat Vsp 19, 8; h. vel (betr, bazt) sich wol befinden (besser, am besten daran sein): prs. ind. sg. 3. hefir Ls 39, 4; prt. opt. sg. 2. heðfir Akv 17, 1; prs. ind. sg. 3. hefir Háv 79, 6; 14) als hilfverb mit dem part. prt. zur umschreibung des perf. und plusqpf: inf. Rm 12, Sd 10, 2, Od 21, 7; prs. ind. sg. 1. hefi Vsp 15, 6, Prk 7, 1, Vm 8, 5 u. ö.; sg. 2. hefir Prk 6, 7, Ls 23, 7, Hrbl 51, 2 u. ö.; Bdr 5, 3, Ls 30, 6, Vm 46, 6 u. ö.; pl. 1. hofum Br 7, 3, Gör II 29, 3 u. ö.; pl. 2. hafði Hym 38, 1, Hm 20, 7; pl. 3. hafa Hyndl 9, 1, HH I 47, 5 u. ö.; opt. sg. 1. hafa Sg 53, 7; sg. 2. hafir Sd 35, 5; sg. 3. hafi Háv 109, 2, Grp 42, 5 u. ö.; pl. 1. hafim HH II 45, 3; prt. ind. sg. 1. hafða Hrbl 39, 4, Skm 37, 4 u. ö.; sg. 2. hafðir HH II 29, 4, Am 83, 5; sg. 3. hafði Prk 32, 4, Ls 1, Skm 1 u. ö.; pl. 2. hofðu Sg 57, 4, Am 42, 2; pl. 3. hofðu Vsp 5, 4, Hrbl 37, 3, Rm 7 u. ö.; opt. sg. pl. 3. heðfi Vsp 29, 5, Háv 108, 7 u. ö.; Br 20 pr 10; zur umschreibung des fut. exact.: prs. ind. sg. 1. hefi Am 38, 3; 15) hafask eht fyrir sich etw. vorhalten: prs. ind. sg. 3. hefisk Vsp 51, 2; vel hafask sich wol befinden: inf. Háv 140, 3; hafask í hildileik sich in den kampf begeben: inf. Fm 31, 3.

há-fjall, n. hoher berg; h. skarar 'haarberg', poet. bezeichnung des kopfes: sg. acc. Hym 23, 6.

hafna (að), 1) aufgeben, verwerfen (ehu): prs. ind. pl. 1. hofnum Am 67, 4; 2) verlieren: prs. ind. sg. 2. hafnar Sg 31, 7.

hafnar-mark, n. hafenzeichen, merkmale für einsegelnde schiffe: sg. nom. HHv 30, 4.

hafr, m. bock: sg. nom. Hym 37, 3; pl. nom. hafrar Prk 21, 1; gen. acc. hafra Hym 20, 2. 31, 2; Hym 7, 5; dat. hofrum Hyndl 47, 7.

hafrar, m. pl. hafergrütze (?): acc hafra Hrbl 3, 7.

hagl, n. hagei: sg. nom. HHv 28, 7.

hagliga, adv. auf geschickte, zierliche weise: Prk 15, 7. 19, 7.

haglig, adj. von gefälligem äusseren, hübsch: f. pl. nom. hagligar HHv 1, 5.

1. hagr, m. 1) stellung, lage, verhältnisse: sg. dat. hag Grp 22, 8; pl. dat. (adv.) høgum der lage entsprechend, mit rücksicht auf die verhältnisse Am 58, 5; 2) nutzen, vorteil: sg. gen. hags Am 94, 10.

2. hagr, adj. geschickt, kunstfertig: m. pl. nom. hagir Hyndl 7, 8; compar. m. sg. nom. hagari Rm 3; superl. m. sg. nom. hagastr Vkv 14; n. sg. acc. (adv.) hagast Vkv 18, 4.

hála, f. riesin: sg. voc. HHv 16, 2. 18, 1; gen. hálu skær 'der riesin ross', poet. bezeichnung des wolfes HH I 55, 7.

halda (helt; got. haldan), 1) halten: prt. ind. sg. 3. helt skildi Vsp 31, 5, h. munnlaug undir eitrit Ls 65 pr 5, h. hofði við hringbrota lehnte den kopf an ihn Od 21, 3; imper. sg. 2. halt hjarta við funa Fm 27, 3; 2) festhalten (ehm): prs. ind. sg. 3. heldr F 305 b 5; sich fest halten: prt. ind. sg. 3. helt F 304a 17; stand halten: inf. Am 98, 6; 3) behalten, in seinem besitze erhalten (ehu, ehm): prs. opt. sg. 3. haldi F 304a 9; prt. opt. sg. 1. helda Hrbl 32, 3; h. ehú við ehn etw. gegen jmd behaupten: inf. Akv 32, 12; h. rúmi an einer stelle ausharren: prt. ind. sg. 3. helt Am 59, 2; h. lífi das leben fristen: inf. Od 30, 4; prt. opt. sg. 3. heldi Br 10, 8; 4) etw. versprochenes oder gelobtes (eht, ehú) halten: inf. Grp 31, 4; part. prt. n. sg. acc. haldit Br 19, 7; 5) im zaume halten (tungu): part. prs. m. pl. acc. haldendr Háv 29, 5; 6) unterhalten, pflegen: inf. h. geitr HH II 25, 2; 7) etw. für den gebrauch im stande u. in bereitschaft halten (skip): inf. Hrbl 8, 2; prs. ind. sg. 2. heldr Hrbl 7, 4; 8) h. vörð wache halten: inf. HH II 48 pr 3; prs. ind. pl. 3. halda HHv 23, 3; prt. ind. sg. 3. helt HHv 5 pr 4.

- 11 pr 11; 9) *sich wenden*: imper. sg. 2. halt til vinstra veggins *Hrbl* 56, 5; pl. 2. haldið heim *Rm* 9, 6; 10) h. á ehu *sich einer sache hingeben, sich mit etw. befassen*: prs. opt. sg. 3. haldi *Háv* 19, 1; prt. ind. pl. 3. heldu *Rp* 15, 2; 11) *intr. halten, unversehrt bleiben*: inf. *HH* I 4, 8; prt. ind. sg. 3. heldt *F* 305b 7.
- hálf-brunninn, part. prt. hálf-verbrant: n. sg. dat. hálfbrunnu *Háv* 87, 3.
- hálf-dauðr, adj. halbtot: m. sg. nom. *Hym* 37, 4.
- hálftr, adj. (got. halbs) halb: m. sg. nom. *Háv* 59, 6; dat. hálfum *Háv* 52, 4; acc. hálfan *Grm* 14, 4, 6 u. ö.; pl. acc. hálfu *Am* 52, 3; f. sg. nom. hálf *Skm* 42, 6, *Háv* 53, 6; n. sg. nom. acc. hálfst *Am* 94, 7; *Hym* 26, 2, *Am* 58, 5; dat. hálfu um die hälfte (d. i. doppelt) *HH* I 26, 4, *Od* 25, 4 u. ö.
- hálf-sviðinn, part. prt. halbverkohlt: m. sg. acc. *Hyndl* 41, 3.
- hali, m. schwanz: sg. dat. acc. hala *LS* 49, 3 u. ö.; *HHv* 20, 3 u. ö.
- háll, adj. glatt: m. sg. dat. hálum *Háv* 89, 4.
- hallr, adj. geneigt, gebeugt: f. sg. nom. holl *Gðr* I 15, 2; n. sg. dat. hollu *Háv* 52, 5.
- halr, m. 1) mann: sg. nom. voc. *Hym* 3, 2, *Háv* 20, 1, *Ghv* 20, 7 u. ö.; *Hrbl* 49, 3, *HHv* 14, 2; dat. acc. hal *Háv* 117, 2, *Hm* 15, 5; *Háv* 149, 4, *Br* 4, 7; pl. nom. halir *Háv* 128, 9, *HH* I 23, 7 u. ö.; acc. hali *Háv* 101, 3, *Rm* 21, 6 u. ö.; 2) herr: sg. nom. *Háv* 36, 3, 37, 3; 3) mensch: pl. nom. halir *Vsp* 48, 5, *Vm* 43, 8 u. ö.; 4) bewohner des totenreiches: pl. nom. halir *Alv* 29, 3. — Als eigenname *Rp* 24, 3.
- hals, m. (got. hals) hals: sg. nom. acc. *Rp* 28, 11; *Vkv* 2, 10, *Sg* 42, 3 u. ö.; dat. halsi *LS* 57, 5, *Skm* 23, 5 u. ö.; pl. gen. halsa *Bdr* 12, 8 (halsa skaut halsschmuck, d. i. gold? s. *Edzardi*, *Germ.* XXVII, 330 fg.).
- halsa (að), umhalsen, umarmen: prt. ind. sg. 1. halsaða *Gðr* III, 4, 1; sg. 2. halsaðir *Gðr* I 13, 7.
- hals-men, n. halsschmuck, hals-
- band: pl. dat. halsmenjum *Ar* 44, 7, 69, 6.
- haltr, adj. (got. halts) lahm: m. sg. nom. *Háv* 71, 1, 89, 9.
- hamask (að; vgl. got. ga-hamôn) *sich verwandeln in etw. (i.eht)*: part. prs. n. sg. acc. hamazk *HHv* 5 pr 8.
- hamalt, adv. in keilförmiger schlachtordnung: *Rm* 23, 8.
- hamarr, m. hammer: sg. gen. hamarr *prk* 1, 3, 32, 7; dat. hamri *pr* 2, 8, *Hym* 23, 5 u. ö.; acc. hama *prk* 3, 7, 6, 8 u. ö.
- Hamðis-mál, n. pl. das lied von Hamðir: nom. *Hm* 30 pr 1.
- hamingja, f. schutzgeist (R. *Keyser saml afh.* 308 fg., *Grimm, mytila* II* 730. III* 266): pl. nom. hamingjur *Vm* 49, 4.
- hamla, f. ruderband (der riemen der es verhindert dass die ruder aus den ruderpflocken gleiten): pl. nom. hamlur *Am* 36, 5.
- hamr, m. 1) gewand (schwanenkleid) pl. acc. hami *Htr* 7, 1; 2) äusserer gestalt: sg. dat. hami *Vsp* 41, 8, ham *Vm* 37, 3; pl. gen. hama *Háv* 153, 6; dat. hómum *Grp* 43, 5 3) folgegeist; schutzgeist (s. v. æ hamingja): sg. nom. *Am* 18, 6.
- handan, adv. nur in der Verbindung fyrir h. praep. c. acc. jenseits: *Htr* 1, 2, *Gðr* II 7, 6.
- handar-vanr, adj. handlos: m. sg. nom. *Háv* 71, 2.
- hand-bani, m. mörder: sg. acc. handbana *Hyndl* 29, 8.
- hand-taka (-tók), ergreifen, festnehmen: inf. *Grm* 25.
- hanga (hekk; got. hahan), hängen (suspensum esse): inf. *Am* 21, 2; prs. ind. sg. 3. hangir *Grm* 10, 4, *Háv* 133, 10; prt. ind. sg. 1. hekk *Háv* 137, 1; opt. pl. 3. hengi *Háv* 67, 5.
- hangi, m. gehängter: sg. gen. hanga *F* 305b 21.
- hangin-lukla, f. frau welche herabhängende schlüssel trägt: sg. acc. hanginluklu *Rp* 23, 2.
- hani, m. (got. hana) hahn: sg. nom. *Vsp* 43, 7, 44, 7.
- hann, hón, pron. pers. er, sie: m. nom. acc. hann *Vsp* 8, 8, *Bdr* 2, 3, *prk* 1, 2, *Hym* 3, 4 u. ö.; *prk* 7, 5, *LS* 19, 6, *Hrbl* 15, 5, *Skm* 16, 1 u. ö.; gen. hans *LS* 3, *Hrbl* 48, 2,

- Vm* 37, 4, *Grm* 26, 4 u. ö.; *dat.* hánum *Vsp* 43, 5, *prk* 10, 7, *Hym* 11, 7, *Hrbl* 56, 9 u. ö.; *f. nom.* hön *Grm* 14, 5, *Rp* 4, 5, *Hyndl* 4, 1, *Vkv* 11, 8 u. ö.; *gen.* hennar *Háv* 98, 6, *Rp* 41, 1, *Hyndl* 17, 2 u. ö.; *dat.* henni *Vsp* 3, 1, *Háv* 50, 3, *Rp* 11, 3 u. ö.; *acc.* hana *Vsp* 1, 1, *Ls* 53, 4, *Vm* 47, 3 u. ö.
- hann-yrð*, *f.* kunstvolle arbeit: *pl. dat.* hannyrðum *Gðr* II 14, 7.
- hanski*, *m.* handschuh: *sg. gen.* hanzka *Ls* 60, 4; *acc.* hanzka *Hrbl* 26, 4.
- happ*, *n.* erspriessliches, ehrenvolles werk: *sg. acc.* *Am* 86, 3.
- hapt*, *n.* fessel: *sg. nom.* *Háv* 147, 7; *gen.* haptis *Háv* 146, 3; *pl. nom.* hopt *Vsp* 35, 4; *dat.* hoptum *Ls* 37, 6.
- hapta*, *f.* gefangene: *sg. nom.* *Gðr* I 9, 1; *acc.* hoptu *HH* II 4, 10.
- haptr*, *m.* (got. hafts) gefangener: *sg. nom.* *Fm* 7, 4, 8, 4. *Akv* 29, 2; *acc.* hapt *Vsp* 36, 1.
1. *hár*, *adj.* (got. háuhs), 1) hoch, hochgewachsen, hoch emporragend: *m. sg. nom.* *Vsp* 22, 3, *Vkv* 37, 5; *dat.* hám *HH* I 5, 6, *Akv* 2, 8; *acc.* hávan *Bdr* 9, 1; *pl. acc.* háva *HHv* 28, 7; *f. sg. gen.* hárar *Gðr* II 36, 2; *dat.* hári *Od* 3, 3, (sw.) há *Akv* 14, 4, *Hm* 11, 10; *acc.* háva *Gðr* II 13, 4; *pl. nom.* hávar *HH* I 16, 3; *n. sg. dat.* hávu *Bdr* 3, 7 u. ö., há *Grm* 17, 2; *pl. acc.* há *HH* I 30, 2; *compar. m. sg. nom.* hæri *Vsp* 32, 6; *superl. m. sg. acc.* hæstan *Ghv* 21, 4; *n. sg. acc. (adv.)* hæst *Grp* 10, 7; 2) hoch emporschlagend (von wogen u. flammen): *m. sg. nom.* hár *Vsp* 59, 7 u. ö.; *acc.* hávan *Háv* 150, 2, *Hlr* 10, 3; *f. pl. nom. acc.* hávar *Sg* 62, 6; *Ghv* 13, 6; *Rm* 16, 3; *compar. m. sg. nom.* hæri *Rm* 17, 6; 3) in übertr. sinne, erhaben, herlich: *compar. f. sg. nom.* hæri *Gðr* I 19, 3; *superl. m. sg. nom.* hæstr *Hyndl* 14, 4, *Grp* 7, 3; 4) laut: *n. sg. acc. (adv.)* hátt *Vsp* 47, 5, *Rm* 15, 1 u. ö.; *compar. n. sg. acc. (adv.)* hæra *Hrbl* 47, 4. — Als eigenname *Vsp* 18, 3. 26, 5, *Grm* 46, 6, *F* 303a 1.
2. *hár*, *n.* haar: *sg. nom. acc.* *Rp* 34, 5, *HH* II 43, 5; *Akv* 8, 5; *acc. c. art.* hárit *Rm* 5 pr 9; *dat.* hári *Grm* 40, 5.
3. *hár*, *m.* ruderpflock: *pl. nom.* háir *Am* 36, 6.
- hara* (að?), *jmd* (á ehn) anstarren(?): *prs. opt. sg. 3.* hari *Skm* 28, 3.
- harð-görr* (-görr), *adj.* 1) aus festem stoffe gefertigt, dauerhaft: *n. pl. nom.* harðgörr *Vsp* 35, 3; 2) fest (gegen gift): *m. sg. nom.* harðgörr *Sf* 11.
- harð-hugaðr*, *part. prt.* 1) von festem, unbeugsamen sinne: *m. sg. nom.* *prk* 31, 3; *f. sg. nom.* harð-huguð *Ghv* 1, 5; 2) schmerzbetäubt: *f. sg. nom.* harðhuguð *Gðr* I 5, 5. 11, 5.
- harð-hugðigr*, *adj.* von festem sinne, unerschrocken, kühn: *n. sg. acc.* harðhugðikt *Grp* 27, 7.
- harðla*, *adv.* heftig, sehr: *Am* 2, 6.
- harðliga*, *adv.* 1) schwer, drückend: *HHv* 38, 3; 2) kühn: *Fm* 30, 5.
- harð-móðigr*, *adj.* von hartem, rauhem sinn: *m. pl. nom.* harð-móðgir *Akv* 13, 6; *n. pl. nom. (sw.)* harðmóðgu *Grm* 41, 5.
- harðr*, *adj.* (got. hardus) 1) hart (im eigtl. sinne): *compar. m. sg. nom.* harðari *Hym* 30, 6; 2) hart, rauh, schwer: *n. pl. dat.* harðum *Gðr* I 10, 3; *acc.* harð *HH* II 3, 1; *compar. m. sg. acc.* harðara *Gðr* I 6, 3; *superl. n. sg. nom.* harðast *Ghv* 16, 5; 3) schlimm, böse, furchtbar: *f. pl. acc.* harðar *Od* 18, 1; *n. sg. nom.* hart *Vsp* 46, 5; *dat.* harðu *Am* 78, 3; 4) schwerbedrückt, kummervoll: *m. sg. gen.* harðs *Gðr* I 2, 3; 5) heftig: *n. sg. acc. (adv.)* hart *Ls* 65 pr 7; 6) streitbar, kühn, mutig: *m. sg. nom.* *Hym* 31, 1; *acc.* harðan *Hrbl* 20, 4, *HHv* 6, 7 u. ö.; *pl. acc.* harða *Grp* 9, 5; *n. sg. acc.* hart *HH* I 54, 12; *compar. m. sg. acc.* harðara *Hrbl* 14, 3.
- harð-ráðr*, *adj.* rauh, streng: *m. sg. nom.* *Hym* 10, 3.
- harð-ræði*, *n.* 1) kühne tat: *sg. acc.* *Am* 47, 3; 2) untat, verbrechen: *sg. gen.* harðræðis *Am* 83, 7.
- harð-skafr*, *adj.* abgehärtet(?): *m. sg. nom. (sw.)* harðskafi *Hyndl* 22, 2.
- harð-sleginn*, *part. prt.* durch hämmern hart oder fest gemacht, hart-gehämmert: *m. sg. nom.* *Hym* 13, 3.

- harm-brǫgð, *n. pl.* kummerbereitende
anschläge: *dat.* harmbrǫgðum *Akv*
16, 7.
- harm-dogg, *f.* 'kummertau', *poet.*
bezeichnung der tränen: *sg. dat.*
HH II 44, 4.
- harm-flaug, *f.* unglücksgeschoss
(*'schmerzenspfeil'* Mhff): *sg. nom.*
Vsp 33, 3.
- harm-ljótan, *n.* schwere mühsal:
sg. nom. Hrbl 13, 1.
- harmr, *m.* 1) kummer, sorge, schmerz,
leid: *sg. nom.* Vsp 54, 2; *gen.*
harms HH II 34, 6, Grp 9, 4 u. ö.;
dat. harmi HH II 50 pr 2, Gðr
I 4; *acc.* harm Sd 12, 3, Gðr I
6, 4 u. ö.; *pl. gen. acc.* harma
Vkv 28, 6, HHv 38, 4 u. ö.; HHv
27, 2, Gðr II 4; 2) kummer be-
reitende tat, trauriges ereignis: *sg.*
nom. Br 14, 6; *acc.* harm Br 3, 4,
Am 65, 3; *pl. acc.* harma Gðr
II 9, 2.
- harpa, *f.* harfe: *sg. dat. acc.* hǫrpu
Vsp 43, 2, Dr 16; Od 26, 6, Akv
32, 7, Am 63, 1.
- hárr, *adj.* grau: *m. sg. dat.* hárum
Hym 16, 1, Háv 133, 5; *acc. (sv.)*
hára Fm 34, 2; *n. pl. nom.* hár
Rp 2, 8.
- hasla (að), *den platz (voll) auf dem*
ein zweikampf stattfinden soll mit
haselruten abstecken (Kormakssaga
ed. Möbius 20, 28 fg.); daher voll
hasla ehni jemand zum zweikampf
herausfordern: part. prt. m. sg. acc.
haslaðan HHv 34 pr 7.
- há-timbra (að), *hoch aufbauen: prt.*
ind. pl. 3. hátimbruðu Vsp 10, 4;
part. prt. m. sg. dat. hátimbruðum
Grm 16, 6.
- hattr, *n. (got. hatis) hass: sg. nom.*
Háv 151, 4; *gen.* hatrs Rm 8, 6.
- há-tún, *n.* hochburg: *sg. acc.* hátún
horna 'hörnerburg', *poet. bezeich-*
nung des stierkopfes Hym 19, 3. —
Als Ortsname HH I 8, 5, 26, 3.
- haðr, *n.* erde: *sg. acc.* Hyndl
48, 2.
- haugr, *m.* hügel, bes. grabhügel:
sg. nom. HH II 37 pr 1, 41, 5;
gen. c. art. haugsins HH II 38 pr 3,
48 pr 5; *dat.* haugi Vsp 43, 1,
prk 5, 1 u. ö., *c. art.* hauginum
HH II 45 pr 1, 48 pr 4; *acc. c.*
art. hauginn HH II 41 pr 1; *pl.*
dat. haugum Hrbl 44, 3; *acc.*
Hrbl 45, 3.
- haukr, *m.* habicht: *sg. dat.*
Gðr II 18, 10; *pl. nom.* I
HH II 42, 4; *gen. acc.*
Grm 44, 8; Sg 67, 8.
- hauk-staldi (?), *m.* 'habichtt'
poet. bezeichnung eines vorn
mannes: pl. gen. haukstald
31, 2, Od 5, 6.
- haull, *m.* bruch (hernia): *s.*
haulti Háv 136, 11.
- hauss, *m.* schädel: *sg. dat.*
Vm 21, 4 u. ö.; *acc.* haus
30, 5; *pl. acc.* hausa Am
haust-grima, *f.* herbstnach
nom. Háv 73, 8.
- heðan, *adv.* von hier, von hie
Ls 7, 6, Hrbl 14, 2 u. ö.
- heðinn, *m.* zottiger pelzroc:
acc. heðin Háv 73, 3. — *Als*
eigennamen HHv 2 u. ö.
- hefingar, *f. pl.* die oberen trie-
sprossen eines baumes (?): *1*
Grm 33, 2.
- hefja (hóf; g. hafjan) 1) heben,
heben: *inf.* F304a45; *prt. ind.*
hóf Hym 36, 1; *part. prt.*
nom. hafð Gðr II 35, 4;
sér at armi jmd an die brust dr
umarmen: inf. Sg 4, 8; *h.*
heben: prs. ind. pl. 3. hefja
42, 6; *h. upp hinaufheben*
ind. sg. 3. hóf Hym 34, 5; 1
sich emporheben: prt. ind.
hófsk Vkv 29, 6, 38, 2; 2) t.
inf. Sg 62, 5; *prt. ind. pl. 3.*
Ghv 13, 5; h. út hinaust.
prs. ind. pl. 3. hefja Am 96
- hefna (nd), 1) rache nehmen
rächen: *prs. opt. sg. 2. hef*
22, 4; *part. prt. n. sg. acc.*
vinna die rache ausführen Am
2) rache nehmen für jmd (ehs
rächen: inf. Grm 17, 6, Gr
u. ö.; *prt. ind. sg. 3. hefndi*
pl. 1. hefndum HH II 10, 4;
hefnduð HH II 9, 6; par
n. sg. acc. hefnt HHv 43, 5
persönl. part. prt. n. sg. nom.
Vsp 56, 8; rache nehmen a
(ehm) für jmd (ehs): inf. Gh
3) rache nehmen für etw. (ehs
rächen: *inf.* Hyndl 29, 6, Hm
part. prt. n. sg. acc. hefnt Vkv
unpersönl. part. prt. n. sg.

- hefnt Br 9, 8; *rache nehmen an jmd (ehm) für etw. (ehs): inf. Rm 10, 6; unpersönl. part. prt. n. sg. nom. hefnt HH II 32, 1; part. prt. n. sg. acc. hefnt vinna die rache an jmd (ehm) wegen einer sache (ehs): ausführen Bdr 10, 6.*
- hefnd, *f. rache: sg. nom. acc. Sg 12, 6; HH II 24, 6 u. ö.; pl. nom. acc. hefndir Ghv 5, 2; Od 18, 2; gen. hefnda Sg 22, 5; dat. hefndum Hym 3, 3 u. ö.*
- he-gömi, *m. unwahrheit, lüge: sg. nom. Grm 24.*
- hegri, *m. reifer: sg. nom. Háv 13, 1.*
- heitingi, *m. 'heidebewohner', poet. bezeichnung des wolfs: sg. gen. heitingja Akv 8, 3. 5.*
1. heifr, *f. (got. haipi) heide: sg. dat. heidi HH I 52, 6, Akv 33, 8.*
2. heifr, *adj. heiter, klar, glänzend: m. sg. nom. (sw.) heidi Sg 55, 4; acc. (sw.) heida Hrbl 19, 5; f. sg. acc. heida Grm 39, 6; pl. nom. heidar Vsp 59, 4.*
- heiß-vanr, *adj. an heitere luft gewohnt (serenitati, aetheri adsuetus Mhf): m. sg. dat. heidvönnum Vsp 25, 3 (vgl. aber auch Bugge, Aarb. 1869, s. 249).*
- heilagliga, *adv. auf heilige weise (durch ein gottesurteil): Gdr III 8, 7.*
- heilagr, *adj. 1) heilig: m. sg. dat. acc. (sw.) helga Gdr III 3, 4; Sd 18, 3; f. pl. acc. helgar dem heil. tempelfrieden unterworfen (Mhf) Vsp 4, 2; n. sg. nom. heilakt Grm 4, 1; gen. heilags Hyndl 1, 8; 2) ehrfurcht gebietend, gewaltig: m. sg. dat. helgum Vsp 25, 4; f. sg. nom. heilög Grm 22, 3; pl. dat. helgum Grm 22, 3; n. pl. nom. heilög Grm 29, 9, HH I 1, 3.*
- heili, *m. gehirn: sg. dat. heila Grm 41, 4.*
1. heill, *adj. (got. hails), 1) heil, ganz, ohne bruch: m. sg. nom. Hym 13, 4. 31, 5; acc. heilan Hym 29, 7; 2) ungeschädigt, unverletzt, gesund: m. sg. nom. Ls 62, 7 u. ö.; illa heill von angegriffener gesundheit Háv 69, 2; acc. heilan Gdr I 13, 8; pl. nom. heilir Háv 154, 6. 7. 8 u. ö.; dat. heilum Vkv 32, 3; f. pl. acc.*
- heilar Gdr III 9, 3; *n. pl. nom. heil Vkv 15, 3; 3) in begrüssender anrede, bei heils- u. segenswünschen: vom glück begünstigt: m. sg. nom. Hym 11, 1, Ls 53, 1, Skm 37, 1 u. ö.; acc. heilan Grm 3, 2; pl. nom. heilir Ls 11, 1, Háv 2, 1 u. ö.; f. sg. nom. heil HHv 40, 1 u. ö.; pl. nom. heilar Ls 11, 2, Sd 4, 2; 4) ohne falsch, treu, hold: m. sg. nom. Am 19, 5; gen. (sw.) heila Háv 104, 6; dat. heilum Rm 7, 3, Sg 42, 7, Am 93, 9.*
2. heill, *n. vorzeichen: sg. dat. heilli Gdr I 22, 8 u. ö.; pl. nom. acc. heill Rm 19, 6. 20, 3; Rm 19, 3.*
3. heill, *f. 1) glückliche schickung, glück (bes. im plur.): sg. dat. Rm 25, 6; pl. gen. heilla Rm 22, 4; dat. heillum Sd 19, 7; 2) amulet: pl. dat. heillum Sd 17, 2.*
- heilla (að), *verzaubern, behexen: prs. opt. pl. 3. heilli Háv 128, 9.*
- heil-ráðr, *adj. heilbringende ent-schlüsse fassend: m. sg. nom. HHv 10, 2.*
- heilsa (að), *jmd (ehm) begrüßen: prs. ind. sg. 3. heilsar Grp 5, 3.*
- heilyndi, *n. gesundheit: sg. acc. Háv 68, 4.*
- heim, *adv. nach hause, heimwärts, heim: Bdr 14, 1, prk 21, 2, Hym 10, 4, Ls 31, 6 u. ö.; bjóða heim ehm jmd einladen: Háv 67, 2, Dr 7, Am 7, 1; sækja h. ehn jmd besuchen: Akv 3, 8; sækja h. hönd ehs jmds hand ergreifen: HH II 13, 3.*
- heima, *adv. zu hause, daheim: Hrbl 48, 1, Vm 2, 1, Alv 1, 6, Háv 5, 3 u. ö. — HH I 42, 2 ist mit Bugge (Wimmer, læseb.³ VI) hreina zu lesen.*
- heiman, *adv. von hause, von hause fort: Ls 55, 3, Hrbl 3, 6 u. ö.*
- Heimdallar-galdr, *m. 'Heimdals zaubersang', name eines gedichtes: sg. dat. Heimdallargaldr F 303 b 2.*
- heim-fgr, *f. heimkehr: sg. nom. HH II 39, 8. 40, 8.*
- heimi, *n. heimat: sg. gen. heimis Hrbl 44, 3. 45, 3. Sd 25, 5.*
- heimis-garðar, *m. pl. heimatliches gehöft: gen. heimisgarða Háv 6, 5.*
- heim-kynni, *n. pl. heimwesen: nom. Hrbl 4, 4.*

heimr, m. (got. haims, f.) 1) *heimat-land, heimat*: sg. acc. heim *HH II 34, 5, Akv 17, 4*; pl. acc. heima *HH II 5, 4, 6, 3*; jötna heima *den wohnort der riesen Prk 4, 10, 8, 4*; 2) *welt*: sg. dat. heimi *Vsp 26, 2, Vm 49, 5, Alv 8, 4, HHv 40, 3 u. ö.*; acc. heim *Vm 43, 5 u. ö.*; pl. nom. heimar *Grm 42, 4*; dat. heimum *Sd 2 pr 24*; acc. heima *Vsp 5, 5, Skm 2, Vm 43, 6 u. ö.*; 3) *die oberwelt im gegensatze zu dem totenreiche (hel)*: sg. dat. heimi *Bdr 6, 4, Ghv 20, 8*.

heimska, f. *torheit*: sg. acc. heimsku *Am 83, 7*.

heimskr, adj. *töricht, einfältig*: m. sg. dat. heimskum *Háv 20, 6*; acc. heimskan *Háv 92, 5*; voc. (sw.) heimski *Hyndl 16, 10, 17, 6 u. ö.*; pl. acc. heimska *Háv 93, 4, Sd 24, 3*.

heim-stöð, f. *heimstatt (erde)*: sg. acc. *Vsp 58, 8*.

heimta (mt), 1) *heimbringen, holen*: prs. ind. sg. 3. heimtír *Prk 7, 6 u. ö.*; opt. sg. 2. heimtír *Prk 17, 8*; prt. ind. sg. 3. heimti *Gör II 17, 2*; 2) *einfordern, reclamieren*: inf. *Rm 11 pr 7*.

heipt, f. (vgl. got. haifsts) 1) *zorn, grimm, hass*: sg. nom. *Fm 19, 4, Am 85, 5*; gen. heiptar *aus zorn Br 3, 3*; pl. gen. heipta *Háv 149, 5*; dat. heiptum *Sg 10, 1*; acc. heiptir *HH I 46, 8, II 26, 8, Sd 36, 1*; 2) *tobsucht (Lüning)*: pl. dat. heiptum *Háv 136, 12*; 3) *tat die zorn od. hass erregt, schreckenstat*: sg. gen. heiptar *Bdr 10, 5*; pl. dat. heiptum *Sd 12, 3*; acc. heiptir *Gör II 29, 2*.

heipt-gjarn, adj. *rachgierig*: m. sg. gen. heiptgjarns *Br 9, 7*; f. sg. voc. heiptgjorn *Sg 31, 4*.

heipt-móðr, adj. *zornig, erbittert*: m. sg. nom. *Akv 32, 7*.

heipt-mógr, m. *feind*: pl. acc. heiptmogu *Háv 146, 3*.

heipt-yrði, n. pl. *feindliche worte*: acc. *Fm 9, 1, Am 85, 3*.

heit, n. 1) *gelübde*: sg. acc. *HHv 4, 30 pr 11, Sd 2 pr 19*; dat. heiti *Alv 3, 6*; pl. acc. heit *HHv 30 pr 11*; 2) *drohung*: pl. dat. heitum *Am 18, 5*.

1. heita (hét; got. haitan), 1) *versprechen (ehm eh)*: inf. *Háv 129, 8,*

Am 101, 4; prs. ind. sg. *Grp 35, 7*; prt. ind. sg. *Hym 32, 8, Od 9, 5*; A. part. prt. n. sg. acc. heiti *pr 8*; 2) *jmd (ehm) eine fr verloben*: part. prt. n. sg. acc. *Alv 4, 5, HH I 19, 3*; (ehm) mit etw. (ehu) *drohe* opt. sg. 2. heitir *Hyndl 49, 4* ind. sg. 1. hét *Am 78, 3*; (ehn) zu etw. (at eh) *herb* inf. *Sg 15, 8, 43, 6*; prt. in hét *Ghv 12, 2*; 5) *jmd (eh) weisen*: imper. pl. 2. heitið 6) *nennen, benennen (mi acc.)*: prt. ind. pl. 3. hétu *Rp 7, 4 u. ö.*; part. prt. nom. heitinn *Háv 63, 3, G u. ö.*; f. sg. nom. heitin *I 7* benant sein, heissen: inf. *46, 7*; prs. ind. sg. 1. hét 6, 1, *LS 45, 1 u. ö.*; sg. 2. *Hrbl 9, 10, HHv 14, 1, 16, 22, 2, Hym 11, 10, Hrbl 8, 11, 4 u. ö.*; pl. 3. heita *G Alv 18, 4, 19, 1*; prt. ind. hét *Grm 50, 2, 54, 2*; *LS 1, Grm 1, Rp 3 u. ö.*; pl. 1. hjóna nafni hiessen *eheleute* pl. 3. hétu *qðrum nofnum m ren namen Rp 25, 1*; *HH opt. sg. 3. pl. 3. hétu Hym Rp 12, 3*.

heitask 1) *sich einem man verloben*: prt. ind. sg. 1. *Sg 36, 1*; 2) *genant werd* ind. sg. 1. hétumk *Grm 46, 2*. heita (tt), *brauen*: prs. of *Hym 3, 8*.

heiti, n. *name*: sg. acc. *Rp heitr, adj. heiss*: m. sg. no 1, 1; dat. heitum *Akv 42, 1*; heitan *Akv 20, 4, 43, 8, H compar. m. sg. nom. heita 51, 1*.

heit-strenging, f. *ablegu gelübden*: pl. nom. heitstre *HHv 30 pr 9*.

hel, f. (got. halja) *das tot die unterwelt*: sg. gen. helj 27, 3; fara til h. *sterben* 6 u. ö.; ganga næst (til) *Hlr 8, 4, Am 94, 7*; len til h. *jmd totschiagen* *Am dat. helju Bdr 2, 8, Vm 43, 15, 3 u. ö.*; hafa ehn i h.

erschlagen haben Am 48, 9; senda ehn h. jmd töten Am 53, 5; acc. koma ehm i hel jmd töten Ls 63, 5; drepa ehn i h. jmd totschiagen Hrbl 27, 2, Am 40, 2. — Als name der todesgöttin Vsp 44, 8, Bdr 3, 8 u. ö. hēla, f. reif: sg. dat. hēlu HH II 43, 6.

heldr, adv. compar. (got. haldis) 1) lieber, eher, vielmehr: Skm 37, 1, Rp 48, 1 u. ö.; h. en eher, lieber als: Alv 7, 5, Háv 149, 6; at h. vielmehr, im gegenteil, hingegen: Grp 16, 5, 26, 3; 2) mehr: hálfu h. um das doppelte mehr, weit genauer Od 25, 3; h. en mehr als Alv 28, 7; 3) gar sehr: Hrbl 51, 2; 4) den adjectivbegriff verstärkend: sehr, gar Vsp 35, 3, Vkv 19, 7, Grp 10, 3 u. ö.; h. til alzu sehr Grm 1, 2; 5) beim compar. weit, viel: Skm 13, 2, HH II 3, 5, Hlr 1, 7; 6) trotzdem: Am 30, 10, 65, 4, at h. dass. Háv 95, 6; 7) né in h. ebenwenig: Háv 61, 6, HH I 12, 3 u. ö.; 8) conj. sondern, vielmehr: Bdr 13, 3, 7. Háv 6, 3, Od 17, 6; 9) conj. damit wenigstens: Ls 53, 4.

hel-fúss, adj. mordgierig: f. sg. dat. helfússi Alv 42, 3.

helga (að), weihen: inf. Gdr III 7, 3. Helga-kviða, f. daslied von Helge: sg. dat. Helgakviðu HH II 16 pr 16.

hella, f. flacher stein: sg. acc. hellu F 305a 6, c. art. helluna F 305a 2.

hellir, m. felsöhle: sg. dat. helli Hyndl 1, 4, Am 54, 6, F 303b 29, c. art. hellinum Grm 17.

hel-stafir, m. pl. todbringende runen: dat. helstofum HHv 29, 3.

hélugr, adj. bereift: n. pl. acc. hélug Rp 37, 7, Fm 26, 3 (R hat an letzterer stelle heilog, vgl. Mhff, DA V, 100).

hel-vegtr, m. weg zur unterwelt, todesweg: sg. acc. helveg Vsp 53, 7, Hdr 7; pl. dat. helvegum Vsp 48, 6.

henda (nd), ergreifen, fangen: inf. Háv 89, 9; hendask sich etw. zuschleudern (?): prt. ind. pl. 3. hendusk Am 85, 3.

hengja (gð), hängen (trans.): inf. Ghr 8; prt. ind. pl. 3. hengðu Am 5, 7.

heppinn, adj. glücklich: m. pl. nom. heppir Rm 12.

Gering, Edda-Glossar.

hér, adv. (got. hēr) 1) hier: Bdr 7, 1, prk 23, 1, Ls 1, 4, Hrbl 9, 8 u. ö.; hér ok hvar hier u. da Háv 67, 1; 2) hierher (nach obis der bewegung): Gdr III 5, 1, Alv 15, 5 u. ö.

her-baldr, m. heerführer, kriegsfürst: sg. nom. Sg 19, 8.

her-bergi, n. herberge: sg. gen. herbergis F 304a 29.

herða (rð; got. ga-hardjan), härten: prt. ind. sg. 1. herða Vkv 18, 5.

herða-kletttr, m. 'schulterfels', poet. benennung des kopfes: sg. acc. herðaklett Ls 57, 4.

herðr, f. schulter: pl. dat. herðum Hym 36, 1.

her-gjarn, adj. kampfbegierig: m. sg. nom. Sg 22, 6.

her-glötuðr, m. heervernichter: sg. nom. Br 13, 3, 19, 5.

her-konungr, m. heerkönig: pl. gen. herkonunga Sf 33.

her-maðr, m. kriegsmann: sg. nom. HHv 30 pr 1, HH II 8, Sd 2 pr 7.

hermð, f. sorge, gram: sg. gen. hermðar HH I 32, 7, 49, 9.

her-mqgr, m. krieger: pl. nom. hermegir HH II 5, 3.

hernaðr, m. kriegszug: sg. dat. hernaði HHv 30 pr 4, HH II 9.

her-numa, f. kriegsgefangene: sg. nom. Gdr I 9, 2.

her-numi, m. kriegsgefangener: sg. nom. Fm 8, 5.

her-numinn, part. prt. kriegsgefangen: m. sg. nom. Fm 7, 5.

herr, m. (got. harjis): 1) versamlung: sg. dat. her HH II 15, 2; 2) kriegerschar, heer: sg. nom. Am 90, 8; gen. hers Grp 41, 2 u. ö.; dat. c. art. hernum Hrbl 40, 1, HHv 5 pr 9; acc. her Rp 48, 4, HH I 32, 8 u. ö.; pl. gen. herja Gdr III 4, 2; 3) vernichter: sg. acc. her alls víðar den vernichter alles holzes, d. i. das feuer Hlr 10, 4. — NB. Háv 73, 1 ist zu lesen einherjar, d. i. einherjar, s. Mhff, DA V, 258.

her-saga, f. kriegsbotschaft: sg. dat. hersogu HH II 16 pr 24.

hers-borinn, part. prt. dem stande der hersen entsprossen: n. sg. nom. hersborit Hyndl 11, 10, 16, 6.

hersir, m. herse (gaufürst): sg. gen. hersis Gdr I 9, 7; pl. nom. hersar

- Am 96, 3. — Als mæn. eigennome
Rp 40, 4.
- her-skip, n. kriegsschiff: pl. acc.
HH II 4 pr 2.
- her-vápn, n. kriegswaffe: pl. dat.
hervápnun Sd 5.
- her-vegr, m. heerstrasse: sg. dat.
hervegi Ghv 2, 10, Hm 3, 6.
- hervi, n. egge (?): sg. acc. Akv 18, 4
(vgl. jedoch Grðtv. z. st.).
- hesli-kylfa, f. haselgerte: sg. acc.
heslikylfu HH II 25, 6.
- hesta-heiti, n. pferdename: pl. nom.
F 304b 8.
- hestr, m. pferd: sg. nom. Vm 11, 4,
F 304b 23, c. art. hestrinn Fm 44
pr 6; gen. hests Háv 61, 6; dat.
hesti Háv 87, 4, Rp 38, 3 u. ö.;
c. art. hestinum F 305b 4; acc.
hest Háv 82, 5, Rm 1 u. ö., c. art.
hestinn Skm 9 pr 1; pl. nom. hestar
F 304b 11. 37; gen. acc. hesta
Vm 12, 4, HH II 38, 6; Rp 43, 3;
dat. hestum Rp 35, 9 u. ö.; Rævils
hestum 'des seekönigs rosse', d. i.
die schiffe Rm 16, 2.
- heyja (háða), ausüben, betreiben:
inf. HH I 46, 3 u. ö.; prt. ind.
sg. 1. háða Hrbl 30, 4.
- heyra (rö; got. hausjan) hören: inf.
Ls 13, HH I 29, 1 u. ö.; prs.
ind. sg. 2. 3. heyrir Rm 22, 2, Gðr
II 8, 3; Am 102, 8; pl. 1. heyrum
Akv 6, 4; opt. pl. 3. heyri Skm
34, 1, 2; imper. sg. 2. heyr Þrk
2, 3, HHv 27, 1; prt. ind. sg. 1.
heyrða Hrbl 43, 3, Háv 110, 7 u. ö.;
sg. 3. heyrði Grm 54 pr 4, Fm 31
pr 10 u. ö.; pl. 3. heyrðu Am 43,
2 u. ö.; opt. sg. 3. heyrði Hrbl
26, 8; part. prt. n. sg. acc. heyrð
Hym 38, 1; h. á eht auf etwas
hören: inf. Am 61, 8; h. til (eas)
durch das gehör vernehmen: inf.
Hm 19, 4; prs. ind. sg. 1. heyri
Skm 14, 2; part. prt. n. sg. acc.
heyrð HHv 12.
- hildi-leikr, m. kampf: sg. acc. hildi-
leik Fm 31, 3.
- hildi-meir, m. 'kampfbaum', poet.
bezeichnung eines helden: sg. nom.
Fm 36, 2.
- hildingr, m. held, kriegsfürst: sg.
nom. HH II 3, 2; gen. hildings
Háv 151, 5 u. ö.; pl. nom. hild-
ingar HH I 6, 6. II 26, 7 u. ö.;
- dat. hildingum HH I 17, 6. II 26
9 u. ö.
- hildi-tönn, f. 'kampfsahn', beiname
des königs Haraldr: sg. nom. Hynð
28, 1.
- hildir, f. kampf, krieg: sg. nom.
HH II 21, 2; gen. hildar Háv
154, 6; dat. acc. hildi Háv 154, 7
HH II 7, 2, Akv 15, 8. — A
weibl. eigennome Vsp 31, 7, Gr.
36, 4, Hlr 6, 3.
- hilmir, m. herscher, könig: sg. nom.
voc. HHv 37, 5 u. ö.; HHv 6, .
HH II 7, 1; gen. hilmis Grp 3, .
Rm 26, 7 u. ö.; dat. hilmir HH I
13, 7, Grp 5, 4 u. ö.
- himin-jöðurr, m. himmelskand
himmelsrand: sg. acc. himinjöðr
Vsp 8, 4 (Bugge, fkv. 1b; Aar
1869, s. 247 fg.; J. Hoffory, sitzbe
der Berl. akad. 1885, s. 551 fg.).
- himinn, m. (got. himins) himmel: s
nom. Vsp 53, 8, Vm 21, 4 u. ö.
gen. himins Hym 5, 4, Vm 37,
u. ö.; dat. himni Vsp 59, 3 u. ö.
acc. himin Vsp 59, 8, Bdr 12, 7 u.
- himin-vangi, m. 'himmelsfeld', poet.
bezeichnung der luft (?): sg. acc.
himinvanga HH I 16, 4. — Im pl.
als ortsname HH I 8, 6.
- hindri, adj. compar. der später
folgende: m. sg. gen. hindra Hm
108, 1: superl. hinzt der lezt
m. sg. nom. HHv 40, 3; f. sg. nom.
hinzt Sg 65, 4, Am 45, 6.
- hingat, adv. hierher: Hrbl 7,
HHv 37, 2 u. ö.
- hinig, s. hinnig.
- hinn, pron. demonstr. (got. himm
hina, hita) jener, dieser, der: s
sg. nom. Háv 8, 1. 27, 8 u. ö.
f. sg. nom. hin Þrk 29, 3; ge
hinnar Ls 38, 5; acc. hina Þr
32, 3, HHv 26, 1; n. sg. nom.
hitt Ls 33, 4, Gðr III 1, 5; ge.
hins Hrbl 9, 9 u. ö.; acc. hitt Sk
16, 4, Vm 3, 4 u. ö.; mit suff.
-gi hitki das nicht: Háv 22, 4 u.
- hinnig (d. i. hinn veg), adv. 1) hie
her: Vm 43, 8, Fm 26, 3, Ghv 19, .
hinig HH II 35, 8; 2) in bezi
hung hierauf: Od 9, 6.
- hirð, f. gefolgschaft eines fürsten
sg. dat. Hynð 25, 3; gen. hirð:
HH II 17; acc. c. art. hirðin
Akv 5.

hirda (rö), 1) jmd (ehn) unterbringen, in sicherheit bringen: prt. ind. sg. 3. **hirdi** Hym 7, 5; 2) sich um etw. (eht) kümmern: imper. sg. 2. **hird** HH II 16, 1; 3) an etw. denken, etw. im sinne haben (mit folg. inf.): imper. sg. 2. **hird** Gör II 29, 1. 32, 1, Am 39, 5.

hirdir, m. (got. hairdeis) hirt: sg. nom. voc. Vsp 43, 3, Skm 12 üb.; Skm 11, 1.

hiti, m. hitze, feuer: sg. nom. Vsp 59, 7.

hitta (tt), 1) finden, treffen, antreffen (ehn, eht): inf. prk 3, 8, Hrbl 56, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. **hittir** Hrbl 56, 6; prt. ind. sg. 3. **hitti** Ls 16, HH II 20 u. ö.; pl. 3. **hittu** Fm 2; h. i eht auf etwas stossen, etwas vorfinden: prs. ind. sg. 3. **hittir** Háv 66, 6; 2) jemand (ehn) aufsuchen: inf. prk 11, 2; imper. sg. 2. **hitt** Hrbl 53, 4; h. ehn at máli jemand aufsuchen um mit ihm zu sprechen: prt. ind. sg. 3. **hitti** Grp 7; hittask sich finden, zusammenkommen: prs. ind. pl. 3. Vsp 62, 1; imper. pl. 1. **hittumk** HHv 22, 3; prt. ind. pl. 3. **hittusk** Vsp 10, 1.

hixta (xt), röheln: prt. ind. sg. 3. **hixti** Am 40, 4.

hjá, praep. c. dat. neben, bei: Hrbl 18, 11, Rp 11, 3, Vkv 6 u. ö.

hjala (að), plaudern: inf. Grp 6, 2.

hjaldri, m. kampflärm: sg. dat. **hjaltri** Am 47, 7.

hjálm-drótt, f. schar von helm-trägern, kriegerschar: sg. acc. Gör II 14, 11.

hjálmr, m. (got. hilms) helm: sg. dat. **hjálmr** HHv 28, 3, HH I 49, 6 u. ö.; acc. **hjálm** Alv 19, 6, Hyndl 2, 6 u. ö., c. art. **hjálminn** Sd 5; pl. dat. **hjálmum** HH I 16, 3. II 7, 7 u. ö.; acc. **hjáлма** Gör II 20, 6.

hjálm-stafr, m. 'helmstab', poet. bezeichnung eines kriegers: pl. dat. **hjálmstofum** Rm 22, 5.

hjálm-stofn, m. 'helmstumpf', poet. benennung des kopfes: sg. nom. Hym 31, 6.

hjálm-vitr, f. 'helmwesen', poet. benennung der walküren: pl. nom. HH I 55, 2 (Grðtv. 2 216b).

hjálp, f. hilfe, hilfeleistung: sg. nom.

Háv 144, 4; gen. **hjálpar** Od 9, 2. 26, 8; pl. acc. **hjálpir** Od 1, 8.

hjálpa (halp; got. hilpan) helfen: inf. Háv 144, 5 u. ö.; prs. opt. sg. 2. **hjálpi** Od 4, 8; pl. 3. **hjálpi** Od 8, 1.

hjalt, n. das obere oder untere ende des schwertgriffes (knopf od. parierstange): sg. dat. **hjalti** HHv 9, 1, Sd 6, 3; pl. knopf u. parierstange: nom. **hjoltt** Akv 7, 4; c. art. **hjolttin** Grm 54 pr 8.

hjarðar-sveinn, m. hirtenjunge: sg. acc. **hjarðarsvein** HH II 20.

hjarta, n. (got. haitō) 1) herz: sg. nom. Dr 14, Akv 22, 1; blóðugt er hjarta 'das herz blutet', d. h. er fühlt bitteres leid Háv 37, 4; hold ok hj. var mér in horska mæri 'lieb wie mein eigen fleisch u. blut' Háv 95, 4; aptarla hj. hygg ek at þitt sé 'dein herz sitzt hinten', d. h. du hast keinen mut HHv 20, 4; gen. Vsp 56, 7, Fm 11 u. ö.; dat. Háv 94, 2, Hyndl 41, 1 u. ö., c. art. **hjartanu** Fm 31 pr 4; acc. Fm 26 pr 2, Gör II 9, 5 u. ö.; pl. nom. acc. **hjortu** Háv 83, 5; Gör II 41, 5 u. ö.; 2) sinn, gemüt: sg. nom. Háv 55, 4; acc. Háv 120, 8, Grp 51, 2; 3) mut: sg. acc. Hrbl 26, 2.

hjárt-blóð, n. herzblood: sg. nom. acc. Fm 31 pr 8; Gör II 30, 8.

hjón, n. pl. eheleute: nom. Rp 2, 7. 3, 8 u. ö.; gen. **hjóna** Sg 68, 8, Am 93, 10.

hjú, n. pl. 1) eheleute: nom. Am 8, 7; 2) hausgenossen, familie: nom. Vkv 15, 3.

hjúfra (að), weinen: inf. Gör I 1, 5. II 11, 5.

hjørð, f. (got. hairda) herde: sg. acc. Háv 71, 2; gen. **hjarðar** Hym 17, 5; pl. nom. **hjarðir** Háv 21, 1.

hjør-drótt, f. mit schwertern bewafnete schar, kriegerschar: sg. acc. Gör II 14, 11.

hjør-leikr, m. schwertspiel, kampf: sg. gen. **hjørleiks** Rm 23, 7.

hjør-lögr, m. 'schwertnass', poet. bezeichnung des blutes: sg. dat. **hjørlegi** Fm 14, 5.

hjør, m. (got. hairus) 1) schwert: sg. nom. HHv 40, 7, Fm 1, 6 u. ö.; gen. **hjors** Fm 29, 6 u. ö.; dat. **hjørvi** Rm 12, 5, Gör I 14, 8 u. ö.,

- hjørfi *Rp* 38, 4, hjør *Gör* II 38, 7; acc. hjør *Vsp* 56, 7 u. ö.; pl. dat. hjorum *Háv* 156, 6 u. ö.; 2) scharfe felskante (?): sg. dat. hjörvi *Ls* 49, 4, 50, 1.
- hjør-stefna, f. schwererbegegnung, kampf: sg. gen. hjørstefnu *HH* I 13, 2.
- hjørtr, m. hirsch: sg. nom. *Grm* 26, 1, 35, 4, *Gör* II 2, 5; pl. nom. hirtir *Grm* 33, 1; rakka h. 'hirsche der racks' (s. rakki), d. i. schiffe *HH* I 50, 3.
- hjør-undaðr, part. prt. vomschwerte verwundet: f. sg. nom. hjörunduð *Sg* 48, 7.
- hjør-þing, n. schwerterversammlung, kampf: sg. acc. *HH* I 51, 12; dat. hjörþingi *Ghv* 6, 4.
1. hlaða (hlöð; got. af-hlaþan) 1) laden, beladen: part. prt. m. sg. nom. hlaðinn *Sf* 21; f. sg. nom. hlaðin halsmenjum mit halsbändern geschmückt *Am* 44, 7; 2) aufschichten: imper. pl. 2. hlaðið *Ghv* 21, 1; hl. upp dass.: inf. *Rm* 5 pr 4; 3) zusammenfügen: prs. ind. pl. 3. hlaða spjöldum die vierecke (eines gewebes) zusammensetzen *Gör* II 27, 2; part. prt. m. sg. acc. hlaðinn steinum aus steinen *Hyndl* 10, 2; 4) fallen lassen: prt. ind. pl. 3. hlóðu seglum *HH* II 16 pr 14; 5) hlaðask á mara bógu die pferde besteigen: prt. ind. pl. 3. hlóðusk *Ghv* 7, 7.
2. hlaða, f. scheune: pl. acc. hlöður *Rp* 22, 6.
- hlakka (að), schreien (vom adler): prs. ind. sg. 3. hlakkar *Vsp* 51, 6.
- hland, n. urin: sg. acc. *Skm* 35, 6.
- hland-trog, n. nachtgeschirr: sg. dat. hlandtrog *Ls* 34, 5.
- hlátr, m. gelächter: sg. acc. *Háv* 42, 4; dat. hlátri *Háv* 42, 4, 131, 5.
- hlaupa (hljóp; g. us-hlaupan) laufen, springen: inf. *Grm* 24; prs. ind. sg. 2. 3. hleypr *Hyndl* 47, 5; *F* 305a 11; prt. ind. sg. 3. hljóp *Grm* 10, *HH* II 16 pr 12 u. ö.
- hlaut, f. offerblut: sg. acc. *Hym* 1, 6.
- hlaut-viðr, m. loszweig: sg. acc. hlautvið *Vsp* 65, 2 (*Mhff* *DA*, V, 155 fg.).
- hlæði, m. schiebetür: pl. dat. hleðum *Hm* 11, 2; vgl. jedoch *Bugge*, *Zz*, VII, 398, der hleðum (part. prt. m. pl. dat. von hlýja) lese 'sie stand über den (durch un dringliche panzer) geschützt
- hleifr, m. (got. hlaifs) brot: hleifi *Háv* 52, 4, 138, 1; a. *Rp* 4, 2; pl. acc. hleifa *R*
- hlenni-maðr, m. räuber, sp. pl. acc. hlennimenn *Hrbl* 8,
- hleypa (pt), zum laufe an tummeln (hesti): prt. ind. hleypti *Rp* 38, 3.
- hleyti, n. pl. verschnägerung, *Grp* 34, 2.
- hlezt, (*Öd* 4, 3) steht nach *Aarb.* 1869, s. 272 für lezt nom. des superl. von latr: lezt was ist das lezte, s. neuste.
1. hlið, f. seite: sg. acc. *I* *Sg* 66, 8, 67, 2 u. ö.; da *Grm* 35, 5; pl. acc. hlið 24, 5.
2. hlið, n. toröfnung, tor: hliði *Skm* 10 pr 4.
3. hlið, f. abhang, berghalde: hliðir *HH* I 48, 6.
- hlið-farmr, m. seitenlast, i an den seiten des pferdes hängt: sg. acc. hliðfarm *Öd*
- hlið-skjálfr, f. warturm (acc. hliðskjálfrar djúpar 'th watchseats' (*Cpb* I, 57) *Akv* 1 Als name von Odins hochsitz *Grm* 15.
- hlið-vqrðr, m. torwächter: hliðverðir *Gör* II 36, 1.
- hlið-þang, n. 'tang der berg poet. bezeichnung des wald acc. *Alv* 29, 3.
- hlíf, f. 1) schutz: sg. gen. *Háv* 81, 6; 2) schild: hlifar *Rp* 43, 4.
- hlífa (fð; got. hleibjan), jmu schützen: prt. ind. sg. 3. hlíf 9 pr 4; pl. 3. hlífðu *HH* hlífask sich mit etw. (ehu) sc prt. ind. pl. 3. hlífðusk *Am*
- hljóð, n. (got. hliup) 1) gehi merksamkeit, schweigen: s hljóðs *Vsp* 4, 1; dat. hljó 7, 3; 2) tönendes inst. horn: sg. acc. *Vsp* 25, 2.
- hljóðr, adj. schweigsam, ruhig acc. hljótt ruhe, gemacht *hljóta* (hlaut), erlangen, er inf. *Am* 97, 4; prs. ind. sg.

- Hrbl** 47, 6; **prt. ind. sg. 3.** hlaut **Prk** 32, 5.
- hlóa** (að?), *hitze ausströmen, dampfen* (?): **prs. ind. pl. 3.** Grm 29, 9.
- hlunn-blik**, *n. pl. glänzende türflügel* (?) die sich in rollen bewegen: **nom. Sg** 69, 3.
- hlunn-goti**, *m. 'rollenhengst'*, poet. *bezeichnung des schiffes*: **sg. acc. hlunngota Hym** 20, 1.
- hlunn-vigg**, *n. dass.:* **pl. nom. Rm** 17, 7.
- hluti**, *m. los, schicksal*: **sg. nom. Am** 99, 3.
- hlutr**, *m. 1) teil*: **sg. nom. fóta hl. der unterkörper Sg** 23, 9; **acc. hlut HHv** 11 pr 11, **Sg** 36, 7. 37, 7, **bera lægra hl. den kürzeren ziehen HH** II-24, 7; **pl. gen. hluta Sg** 23, 6, **F** 305b 17; 2) *los, schicksal*: **sg. dat. hlut Am** 81, 3; 3) *ding, sache*: **sg. acc. hlut (mit negat.) nichts Am** 93, 6; **pl. dat. hlutum F** 305b 8; **acc. hluti Rm** 12 pr 1, **F** 306b 19.
- hlýða** (dd), 1) *hören (auf etw.: ehu od. á eht)*: **inf. HHv** 41, 4; **imper. sg. 2.** hlýð **Hyndl** 25, 8; **prt. ind. sg. 1.** hlýdda **Háv** 110, 6; **sg. 3.** hlýddi **HHv** 13; **pl. 3.** hlýddu **Háv** 163, 8; 2) *hören, lauschen*: **prs. ind. sg. 3.** hlýðir **Háv** 7, 4; **prt. ind. sg. 2.** hlýddir **Od** 31, 1.
- hlýði**, *f. gehorsam* (?): **sg. nom. (mit suffigiertem -gi) hlýðigi Hm** 11, 6.
- hlýja** (hlýða), *jmd (ehm) schutz gewähren*: **prs. ind. sg. 3.** hlýr **Háv** 50, 3.
- hlymja** (hlumða), *ertönen, erklingen*: **prt. ind. pl. 3.** hlumðu **Hym** 24, 1.
- hlymr**, *m. lärm, getöse*: **sg. nom. Od** 25, 5; **pl. gen. hlymja Skm** 14, 1.
- hlynr**, *m. ahorn; baum im algem.*: **sg. nom. vápna hl. 'waffenbaum', d. i. held Sd** 20, 3.
- hlýr**, *n. wange*: **sg. nom. Gðr** I 15, 4.
- hlýri**, *m. bruder*: **sg. nom. F** 306a 17; **dat. hlýra Rm** 10, 6.
- hlýrnir**, *m. himmel*: **sg. nom. Alv** 13, 2.
- hlæja** (hló; got. hlahjan) *lachen*: **inf. Háv** 46, 4, **Rm** 15, 1; **prs. ind. sg. 2. 3.** hlær **Sg** 31, 3, **Gðr** III 1, 4; **Háv** 22, 3; **imper. sg. 2.** hlæ **Háv** 133, 6; **part. prs. m. f.** **sg. nom. hlæjandi Vkv** 29, 5. 38, 1; **Br** 15, 7, **Ghv** 7, 1; **prt. ind. sg. 3.** hló **Prk** 31, 1, **Br** 8, 1 u. ö.; **pl. 3.** hlógu **Hm** 6, 8.
- hlœða** (dd), 1) *jmd (ehn) beladen, belasten*: **inf. Hyndl** 5, 8; 2) *etw. (ehu) auf jmd (á ehn) laden*: **inf. Grp** 13, 5.
- hlœgi**, *n. verspottung*: **sg. gen. hlœgis Háv** 20, 4.
- hlægigr**, *adj. lächerlich*: **n. sg. nom. hlægligt HHv** 30, 5, **hlæglik Am** 54, 7.
- hnafa** (hnóf), *abschneiden* (?): **prt. ind. sg. 1.** hnóf **Ghv** 12, 5.
- hnafi**, *m. faust; baumkrone* (?): **sg. nom. Am** 70, 3.
- hnækking**, *f. widerstand*: **sg. acc. Am** 57, 5.
- hniga** (hné; got. hneivan) 1) *sich neigen, sich lehnen*: **inf. Am** 70, 5, **hn. ehm at armi sich an jmds Brust lehnen, ihn umarmen HH** II 17, 4; **prt. ind. sg. 1. 3.** hné **Od** 9, 1 (til hjálpar, um jmd hilfe zu leisten); **Hyndl** 29, 3, **Gðr** I 15, 1, **Sg** 48, 5; **pl. 1.** hnigum at rúnum *neigten uns zu einander um ein vertrautes gespräch zu führen Gðr III 4, 8; **part. prt. f. sg. nom. hnigin angelehnt, halb offen Rp** 26, 5; 2) *sinken, fallen (bes. von sterbenden)*: **inf. HH** II 9, 4, **Am** 48, 2, **hn. til moldar Hm** 16, 8; **prs. ind. sg. 3.** hnigr **Skm** 25, 5, **Háv** 156, 6; **prt. ind. sg. 3.** hné **Sg** 23, 8, **Hm** 30, 3, **hné til hluta tveggja fiel in zwei teile auseinander Sg** 23, 5; **pl. 3.** hnigu **Akv** 43, 8, **hnigu heilög vqtn strömtén herab HH** I 1, 3; **part. prt. m. sg. nom. hniginn gefallen (im kampf) Ghv** 8, 5; **hn. fyrir dahin sinken, umkommen***: **inf. Hrbl** 15, 6.
- hnipinn**, *m. 'der biegsame'*, poet. *bezeichnung des getreides*: **sg. acc. Alv** 33, 6.
- hnipna** (að), *den kopf hängen lassen, traurig werden*: **prt. ind. sg. 3.** hnipnaði **Sg** 13, 2, **Gðr** II 5, 5 u. ö.
- hnit-bróðir**, *m. geselle, kamerad* (?): **sg. dat. hnitbróður Hym** 23, 8 ('twin-brother' Cpb.).
- hnjósa** (hnaus), *niesen*: **inf. Hrbl** 26, 7.

- hnoss, *f.* kostbarkeit, kleinode: *pl. gen.* hnossa *Am* 54, 4; *acc.* hnossir *Gör* II 21, 2. 3. *Ghv* 6, 1. 19, 8.
- hnúka (kt), *zusammengekauert sitzen:* *prt. ind. sg.* 2. hnúktir *Ls* 60, 5.
- hnœfiligr, *adj.* anzüglich, höhnisch: *n. pl. acc.* hnœfiligu *Hrbl* 43, 2; *compar. n. pl. acc.* hnœfiligri *Hrbl* 43, 4.
- hnœggva (hnogg), *jmd (ehn) von etw. (ehu od. at ehú) trennen, ihn einer sache berauben:* *prt. ind. sg.* 2. (mit suffg. þú) hnœktu *Gör* III 5, 5. 7; *part. prt. m. sg. nom.* hnugginn *Grm* 51, 3.
- hodd, *n. (got. huzd)* 1) schatz: *sg. nom.* Akv 27, 3; 2) eingeschlossener raum, bezirk: *sg. acc.* Grm 27, 8 (*Bugge, fkv. 82a fg.*).
- hoddr, *m.* spitze, waffe: *sg. acc.* hodd *HH* I 9, 8.
1. hof, *n.* 1) wohnung: *sg. dat.* hofi *Hym* 33, 4; 2) tempel: *sg. acc.* Vsp 10, 3, *HHv* 4, 1; *pl. dat.* hofum *Vm* 38, 6.
2. hóf, *n.* mass: *sg. dat.* hófi *Ls* 36, 2, *Háv* 19, 2 u. ö.
- hóf-gullinn, *adj.* vergoldete hufe habend, *d. i.* pferd: *m. pl. gen.* hóf-gullinna *Od* 25, 6.
- hófr, *m.* huf: *sg. dat.* hófi *Sd* 15, 4.
- hógligr, *adj.* passend: *compar. n. sg. acc.* hógligra *Am* 67, 3.
- hold, *n.* fleisch: *sg. nom. acc.* Háv 95, 4; *Vkv* 10, 6 u. ö.; *dat.* holdi *Vm* 21, 1, *Grm* 40, 1.
- hold-gróinn, *part. prt.* ans fleisch gewachsen: *f. sg. nom.* holdgróin *Sd* 7, *Hm* 14, 7.
- hollr, *adj.* (got. hulps) hold, freundlich, wohlwollend: *m. pl. gen.* hollra *Am* 65, 6; *f. pl. nom.* hollar *Hrbl* 18, 4, *Od* 8, 2; *n. pl. nom. acc.* holl *Am* 100, 6; *Ls* 4, 5.
- holl-vinr, *m.* vertrauter freund: *sg. nom.* F' 306 b 3.
- hólmr, *m.* 1) insel: *sg. dat.* hólmi *Vkv* 40, 4. 41, 4; *acc.* hólmi *Vkv* 17 pr 3; 2) kampfsplatz: *sg. nom.* Fm 14, 4.
- holt, *n.* gehölz, wald: *sg. gen.* holts *Skm* 32, 1; *dat.* holti *Vm* 45, 3, *Vkv* 16, 8, *Hm* 5, 2.
- holt-rið, *n.* bewaldeter bergrücken: *pl. gen.* holtriða *Hym* 26, 7.
- hór-dómr, *m.* ehebruch: *sg. acc.* Vsp 46, 6.
- horfa (fð), 1) gerichtet sein *ind. pl. 3.* horfa *Vsp* 39, 4; *ind. pl. 3.* horfðu *Rp* 26, schauen, blicken: *inf.* Skr
- horn, *n.* (g. háurn) horn: *acc.* Vsp 47, 6; *Grm* 31, 5; *acc. c. art.* hornit *Sf* 8 u. i. horni *Ls* 53 pr 1, *Háv* 138, *pl. nom.* horn *HH* II 37, horna *Hym* 19, 4, *Am* 8, hornum *Grm* 26, 4.
- horn-göfugr, *adj.* mit hör schmückt: *superl. m. pl. acc.* göfgasta *Hym* 7, ö.
- hornungr, *m.* bastard: *sg. acc.* 15, 8.
- hórr, *m.* (got. hōrs) ehebrec *nom.* *Ls* 30, 6; *gen.* hōss *l* *acc.* hör *Ls* 54, 6, *Hrbl* 4
- horskliga, *adv.* freimütig *Grp* 10, 3.
- horskr, *adj.* klug, weise, ver. *m. sg. nom.* Skm 9, 6, *L* u. ö.; *acc.* horskan *Háv* 9 4, 7; *pl. nom.* horskir *Fv* *Akv* 12, 7; *dat.* horskum *H* 93, 4; *acc.* horska *Háv* 9 10, *sg. nom.* horsk *Am* 3, 1. 10, horska *Háv* 95, 5; *dat.* hor 65, 3; *acc.* horska *Rp* 40, 31, 7; *pl. voc. acc.* hors 34, 3; *Hrbl* 18, 3; *n. sg. n.* horska *Háv* 101, 8.
- hóstu ?? *Am* 94, 4. Die ve emendationen verfehlen wol das richtige: Bugges lesi (d. i. hás) þú þó stærðir sich zu weit von der überli
1. hót, *n.* drohung: *pl. acc.* 9, 4.
2. hót, *n.* etwas: *sg. dat.* l etwas, um ein bedeutendes 32, 2.
- hot-vetna (d. i. hvat-vetna) jegliches, alles: *nom. acc.* Si *Am* 94, 9; *Háv* 48, 5, *Am* *dat.* hvivetna *Háv* 22, 3, u. ö.
- hrað-færr, *adj.* hurtig schnell: *m. sg. acc.* (sw.) l *Ghv* 19, 3.
- hrað-mæltr, *adj.* schnell be reden: *f. sg. nom.* hraðma 29, 4.

hrafn, m. rabe: sg. nom. *HH I 5, 5*, *Sd 1, 7 u. ö.*; gen. hrafns *Rm 20, 6*; dat. hrafni *HH I 5, 5*; pl. nom. hrafnar *Gör II 9, 6 u. ö.*; acc. hrafna *HH I 45, 3*, *Gör II 8, 4*. — Als pferdenname *F 304b 10*. 305a 10.

hrammr, m. klau, tatze: sg. dat. hrammi *Sd 16, 1*; pl. acc. hramma *Am 16, 3*.

hrapa (að), 1) stürzen, fallen: inf. *Rm 25, 6*; 2) versinken: prs. ind. pl. 3. hrapa *Rm 17, 7*.

rár, adj. 1) feucht: m. sg. gen. hrás *Skm 32, 2*; 2) roh, ungebraten: n. sg. acc. hrátt *HH II 7, 8*. — Vgl. rár.

rata (að), eilen, sich beeilen: part. prt. n. sg. nom. hratat *Alv 1, 4*.

raun-búi, m. bewohner der fels-wüste, d. i. riese: sg. dat. pl. gen. hraunbúa *Hym 38, 5*; *HHv 25, 5*.

raun-hvalr, m. 'walfisch der fels-wüste', poet. bezeichnung des riesen: pl. acc. hraunhvala *Hym 36, 5*.

regg, n. sturm, unwetter: sg. nom. *Am 17, 4*.

eið, f. wagen: sg. dat. *Sd 15, 6*. ein-gálkn, n. ungeheuer (?): pl. tom. *Hym 24, 1*.

hreinn, m. renntier: sg. acc. hrein *Táv 89, 10*.

hreinn, adj. (got. hrains) rein, hell: m. sg. acc. (sw.) hreina *Alv 15, 4*; f. sg. dat. hreinni *Rp 28, 12*.

hrysi, n. steinhaufe: sg. dat. *HH 37, 11*; pl. dat. hreysum *Hym 5, 5*.

ryta (tt), 1) fortschleudern (ehu): rt. ind. sg. 3. hreytti *Am 44, 8*; 2) verschenken: prt. ind. sg. 3. reytti *Rp 39, 7*.

ð, f. unwetter, sturm: pl. dat. riðum *Hyndl 42, 1*. — Name eines usses *Grm 28, 6*.

ð-gríð, f. stürmische wut, grim-miger hass: sg. dat. *Ghv 13, 4*.

kja (kð), knarren: prt. ind. pl. 3. rikou *Am 37, 5*.

m-kaldr, adj. kalt wie reif, eis-alt: m. sg. gen. acc. (sw.) hrim-alda *LS 49, 5*, *50, 2*. *Vm 21, 5*; *Fm 38, 2*.

im-kalkr, m. krystallkelch (Bugge, tud. 4): sg. dat. hrimkalki *LS 52 r 2*, *53, 2*. *Skm 37, 2*.

hrím-purs, m. reifriese: sg. dat. hrimpursi *Vm 33, 2*; pl. nom. hrim-pursar *Skm 34, 2*, *Grm 31, 5*, *Háv 108, 2*; gen. hrimpursa *Skm 30, 4*.

hrinda (hratt), 1) stossen, fortstossen (ehm, eh): prt. ind. sg. 3. hratt *Sg 43, 1*, *Akv 20, 3*, *42, 5*; pl. 3. hrundu *Am 40, 1*; part. prt. n. sg. acc. hrundit *Hym 32, 4*; hr. út hinausstossen: prt. ind. sg. 3. hratt *Grm 10, Sf 22*; 2) abwerfen, einer sache (ehu) ein ende machen: inf. *Ghv 13, 3*.

hring-broti, m. 'ringbrecher', d. i. schätzespender, fürst: sg. acc. hring-brota *Od 21, 4*; pl. nom. hring-brotar *HH I 46, 7*.

hring-drifi, m. 'zerstreuer der ringe' d. i. schätzespender, fürst: sg. nom. *Akv 32, 11*.

hring-leginn, part. prt. im kreise gelagert, sich ringelnd: m. sg. dat. hringlegnum *Háv 85, 4*.

hringr, m. 1) ring, bes. der goldene armring, im plur. oft s. v. a. schätze, kostbarkeiten überhaupt: sg. dat. hringi *Akv 31, 8*, *hring Akv 8, 6*;

acc. hring *Rm 4 pr 4*, c. art. hring-inn *Rm 5 pr 8*, *Dr 9*; pl. gen. acc. hringa *prk 32, 8*, *HH I 11, 3*;

Vsp 3, 2, *prk 29, 6 u. ö.*; dat. hringum *Rp 39, 7*, *HHv 5, 9 u. ö.*;

2) ring an der tür: sg. nom. *Rp 26, 6*; am schwertknopf: sg. nom. *HHv 9, 1*; ringförmiger griff am kessel: pl. nom. hringar *Hym 34, 8*;

3) gold: sg. dat. hringi litkuð mit gold gefärbt, goldglänzend *Sg 69, 4*.

— Als mánl. eigennamen *HH I 53, 2*.

hring-variðr, part. prt. ring-geschmückt: m. sg. nom. *Sg 68, 2*.

hripuðr, m. feuer: sg. voc. *Grm 1, 1*.

hris, n. 1) buschwerk, gesträuch: sg. dat. hrisi *Grm 17, 1*, *Háv 118, 8*, c. art. hrisinu *Fm 31 pr 11*; acc. hris *Akv 5, 7*;

2) reisig: sg. acc. hris *Rp 9, 8*; dat. hrisi *Vkv 10, 7*.

hrista (st), schütteln: inf. *prk 1, 5*; prt. ind. sg. 3. hristi *Fm 12*; pl. 3. hristu *Hym 1, 5*; opt. sg. 3. hristi *Am 16, 3*;

hristask sich schütteln: prt. ind. pl. 3. hristuak *HHv 28, 4*; erschüttert werden, erbeben: prt. ind. sg. 3. hristisk *Akv 13, 5*.

hrjóta (braut), 1) hervorstürzen, her-vorbrennen: prt. ind. sg. 3. hraut

- Fm* 8; hr. í gögnum eht *etwas durchbrechen*: prt. opt. sg. 3. hryti *Am* 15, 3; hr. í sundr zerspringen: prt. ind. pl. 3. hrutu *Am* 44, 10; 2) losbrechen, aufbrüllen prt. ind. sg. 3. hraut *Hm* 25, 1 opt. sg. 3. hryti *Hm* 25, 4; hrjótast sich losmachen: prt. ind. sg. 3. hrauzk or skikkju fuhr aus dem mantel, warf den mantel ab *Am* 47 4.
- hrósigr, adj. (got. hrōþeigs) 1) ruhmvoll: m. sg. nom. Grm 19, 3; 2) stolz auf den ruhm: m. sg. nom. Bdr 14, 2. — Vgl. hróðugr.
- hróðinn, part. prt. mit metall überzogen (vgl. ags. gehrodengolde *Beow.* 304): n. sg. acc. hróðit *Sg* 49, 6.
- hróðr-baðmr, m. 'baum des ruhmes' (Baldr): sg. acc. hróðrbaðm Bdr 9, 2.
- hróðr-fússa, adj. ruhmbegierig: m. pl. acc. hróðrfúsa *Rm* 21, 6.
- hróðr-glaðr, adj. des ruhmes froh: f. sg. nom. hróðrglōð *Hm* 11, 1.
- hróðrs-vitnir, m. 'der kriegsberühmte wolf' (*Mhff* DA V, 124): sg. gen. hróðrsvitnis *Ls* 39, 2. Vgl. den eigennamen Hróðvitnir *Grm* 39, 5.
- hróðugr, adj. voll freudigem stolz: m. sg. nom. *Ls* 45, 4. Vgl. hróðigr.
- hrokinn, s. hrokkva.
- hrolla (ld), zittern, wanken: prt. ind. sg. 3. hroldi *Am* 94, 9.
- hróp, n. tadel, verleumdung: sg. dat. hrópi *Ls* 4, 4.
- hrósa (að), loben, rühmen (ehu): inf. Vkv 26, 2; prs. ind. sg. 2. hrósar *Hrbt* 4, 2.
- hross, n. ross: sg. dat. hrossi *Háv* 71, 1; pl. gen. hrossa *Hrbt* 8, 6, *Ghv* 9; dat. hrossum *Ghv* 2, 12, *Hm* 3, 8.
- hrotta-meíðr, m. 'schwertbaum', poet. bezeichnung eines kriegers: sg. dat. hrottameiði *Rm* 20, 6.
1. hryggr, m. rücken: sg. nom. Rp 8, 7; acc. c. art. hrygginn *F304a* 39; pl. dat. hryggjum *Vsp* 39, 8.
2. hryggr, adj. betrübt, traurig: m. sg. nom. *Ls* 31, 6; n. sg. nom. hrygt *Gör* III 1, 3.
- hrynja (hrunða), klirrend herabfallen: inf. Prk 15, 2. 19, 2; prs. ind. pl. 3. *Sg* 69, 1.
- hræ, n. (got. hraiþ in: hraiþa-dūþō): 1) leiche: sg. acc. *F305b* 22; dat. hrævi *HH* II 17, 6; 2) im pl. leichenfleisch, aas: dat. hræum *HH* I 45, 4. *II* 32, 8. *Gör* II 42, 6.
- hræða (dd), erschrecken, in furcht setzen: inf. *Am* 39, 5; part. prt. m. sg. nom. hræddr *Am* 59, 1; pl. acc. hrædda *HH* II 36, 2; n. pl. nom. hrædd *Am* 16, 4; hræðask in furcht geraten, sich fürchten (voz. etw.: eht): inf. *Sd* 2 pr 21, *HL* 9, 8; prs. ind. sg. 1. hræðumk *Rr* 9, 5, *Am* 14, 8; pl. 3. hræðas. *Vsp* 48, 5; prt. ind. pl. 3. hræðusk við sie fürchteten sich davon *Rm* 14 pr 5.
- hræ-dreyrugr, adj. mit leichenblebespritzt: n. pl. acc. hrædreyrum *Akv* 37, 3.
- hræfa (fð), etw. (um eht) ertragen: prt. ind. sg. 1. hræfa *Am* 68, 7.
- hræ-gifr, n. 'leichenriesin', d. wölfin: sg. nom. *Gör* II 30, 7.
- hræ-lundir, f. pl. leichenfleisch (Bugge, fkv. 416a): acc. *Sd* 1, 7.
- hræzla, f. furcht: sg. gen. d. hræzlu *Am* 96, 4; *Hrbt* 26, 3.
- hræra (rð), bewegen, in bewegung setzen, von der stelle bringen: inf. *Hym* 33, 6, *Br* 13, 1; prs. ind. sg. 3. hrærir *HH* II 4, 4; prt. ind. sg. 3. hræði horpu er schlug *Harfe* *Am* 63, 2.
- hræsin, adj. prahlend (mit etw. at ehu): m. sg. nom. *Háv* 6, 2.
- hrqðuðr, m. 'der schnelle'? poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. hrqð *Alv* 27, 6.
- hrqnn, f. woge: pl. dat. hrqnnu *HH* I 30, 3. — Name eines flusses *Grm* 28, 5.
- hrqrna (að), vergehen, absterben: prs. ind. sg. 3. hrqrnar *Háv* 50,
1. hrokkva (hrqkk), falten, zusammenlegen: part. prt. n. sg. nom. hrokkit faltig, runzig *Rp* 8, 2.
2. hrokkva (kt), forttreiben: prt. opt. sg. 2. hrokkvir *Háv* 134, 6.
- hrør, n. leiche: sg. acc. *Gör* I 5, 11, 6. 12, 8; pl. acc. *Gör* I 8,
- hrørask (rð?), schwach werden, α werden: inf. *Fm* 6, 5.
- húð-skór, m. lederschuh: sg. nom. *Hrbt* 35, 2.
- hugaðs-ræða, f. verständige rede: sg. dat. hugaðsræðu *Grp* 14, 2.

- hugall, *adj.* *verständlich, besonnen:*
n. sg. nom. hugalt *Háv* 15, 1.
 hug-blaúðr, *adj.* *verzagt sinnes,*
mußlos, feig: *m. sg. voc. (sw.)* hug-
 blaúði *Hrbl* 49, 3.
 hug-bleyði, *f.* *verzagtheit, feigheit:*
sg. dat. *Hrbl* 26, 3.
 hug-borg, *f.* *'burg od. wohnort des*
gutes', poet. bezeichnung der brust:
sg. acc. *Gör* I 14, 7.
 hug-brigðr, *adj.* *von schwankender*
gesinnung, wankelmütig: *f. sg. nom.*
 hugbrigð *Háv* 101, 3.
 hug-fullr, *adj.* *mutvoll, beherzt:*
m. sg. nom. *Hlr* 7, 2, *Hm* 19, 5;
pl. acc. hugfulla *Hym* 9, 3, *Sd* 31, 3.
 hugga (að), *trösten:* *inf. Grp* 53, 1,
Gör I 5, *Am* 67, 5; *huggask sich*
trösten: *imper. sg. 2. (mit suff.*
pron.) huggastu HH II 21, 1;
pl. 2. huggizk Am 34, 3.
 hugi, *m.* 1) *gesinnung:* *sg. dat.* huga
Hrbl 21, 1; 2) *aufmerksamkeit:*
sg. dat. huga *Grp* 12, 5, 18, 5.
 huginn, *m. rabe:* *sg. nom.* *Gör* II
 30, 7; *gen.* hugins *HH* I 55, 8;
acc. hugin *Rm* 18, 2, 26, 8, *Fm*
 35, 6. — *Name von Odins einem*
raßen Grm 20, 1. 4. *F* 305b 21.
 hug-leikinn, *adj.* *eifrig, mit lust*
(Bugge, fkv. 4b): f. sg. nom. hug-
 leikin *Vsp* 1, 6.
 hugr, *m.* (got. hugs) 1) *gemütsver-*
fassung, gemüt, herz, neigung, ge-
sinnung, zuneigung, verlangen, über-
zeugung: *sg. nom.* *prk* 31, 2, *Ls*
64, 3, Háv 90, 3 u. ö.; *gen.* hugar
Háv 104, 6, *Grp* 32, 7, *Br* 9, 7;
dat. acc. hug HH I 32, 7. *II* 14, 6,
Grp 47, 6 u. ö.; *Háv* 46, 5, 120, 10,
Am 71, 6 u. ö.; *pl. dat.* sitja i
 hugum *sich wohlwollend verhalten*
Hyndl 2, 2; *acc.* hugi *Háv* 159, 4;
 hugðr h. *wohlwollen:* *sg. gen.* hugar
Háv 116, 10, *Gör* II 10, 3; *pl.*
dat. hugum *Hym* 11, 2; *grimmr h.*
zorn: *sg. dat.* hug *Sg* 9, 8; *harðr*
h. schwermüt: *sg. gen.* hugar *Gör*
 I 2, 3; *illr h. feindseligkeit:* *sg.*
gen. hugar *Hym* 9, 8, *Gör* II 37, 7;
acc. hug *HH* II 16, 3; *œðri h.*
günstigere gesinnung: *sg. gen.* hugar
Rm 12, 3; 2) *sinn, gedanke, ver-*
stand, überlegung: *sg. nom.* *Hym*
14, 1, Sg 38, 2; *dat. acc.* hug *Sd*
 20, 5, *Sg* 13, 3; *Am* 86, 1; *pl.*
- nom.* hugir *Gör* II 6, 2; *gen.* huga
Háv 153, 7; *acc.* hugi *Háv* 90, 6;
 3) *mut, tapferkeit:* *sg. nom.* *HHv*
 9, 2, *Fm* 6, 1 u. ö.; *gen.* hugar
Fm 26, 6; *dat. acc.* hug *Hym*
 17, 6; *HHv* 6, 7, *Fm* 19, 3 u. ö.
 hug-rúnar, *f. pl.* *weisheit verleihende*
runen: *acc.* *Sd* 13, 1.
 hug-sótt, *f.* *gemütskrankheit, liebes-*
kummer: *pl. acc.* hugsóttir *Skm* 4.
 hug-steinn, *m.* *'stein des sinnes',*
poet. bezeichnung des herzens: *sg.*
acc. hugstein *Hyndl* 41, 4.
 hugum-stórr, *adj.* *hochherzig:* *m.*
sg. nom. (sw.) hugumstóri *Ghv* 4, 2,
 8, 2, *Hm* 6, 2, 24, 2; *acc. (sw.)*
 hugumstóra *HH* I 1, 6.
 hunang, *n.* *honig:* *sg. acc.* *Gör* II
 41, 6, *Akv* 37, 4.
 Hundings-bani, *m.* *'töter des Hun-*
ding', beiname des Helge Sigmund-
arson: *nom. HH* I 54, 6. *II* 4 pr 4.
 hund-margr, hunn-márg, *adj.*
überaus zahlreich: *m. pl. nom.* hund-
 margir *HH* I 23, 7; *dat.* hunn-
 morgum *Vm* 38, 7.
 hundr, *m.* (got. hunds) *hund:* *sg.*
nom. *Grm* 23; *acc.* hund *Háv* 82, 6;
pl. nom. hundar *Skm* 10 pr 2, *Grm*
 26; *gen. acc.* hunda *Grm* 44, 9,
Am 24, 3; *HH* II 38, 5, *Sg* 67, 7;
dat. hundum *Rp* 35, 10.
 hundrað, *n.* *hundert (d. i. 12 × 10):*
sg. acc. *Vm* 18, 4; *pl. nom. acc.*
 hundruð *Grm* 23, 4, *HH* I 26, 1
 u. ö.; *Hym* 8, 4, *Vkv* 9, 3 u. ö.
 hund-viss, *adj.* *sehr weise:* *m. sg.*
nom. *Hym* 5, 3, *HHv* 25, 4.
 hungr, *m.* *n. (vgl. got. hūhrus)*
hunger: *sg. dat.* hungri *Ls* 62, 7.
 hún-lenzkr, *adj.* *aus Hunnenland,*
hunnisch: *m. pl. dat.* húnlenzkum
Hm 12, 5.
 hún, *m.* *junges tier, welf; bursche,*
junger mann: *pl. nom.* húnar *Akv*
 12, 4; *gen. acc.* húna *Vkv* 24, 2,
 34, 6; *Ghv* 12, 1; *dat.* húnum
Vkv 32, 4.
 húnskr, *adj.* *hunnisch:* *m. sg. nom.*
Sg 4, 7, (sw.) húnski *Sg* 9, 3 u. ö.;
dat. acc. (sw.) húnka *Sg* 67, 1; *Sg*
 66, 7; *f. sg. gen.* húnskrar *Gör* I
 26, 2; *pl. acc.* húnskar *Gör* II 27, 1.
 hurð, *f.* (got. haúrds) *tür:* *sg. nom.*
Rp 2, 4 u. ö.; *pl. dat.* hurðum
Am 45, 2; *acc.* hurðir *Fm* 44 pr 2.

- heimr, m. (got. haims, f.) 1) *heimat-land, heimat*: sg. acc. heim HH II 34, 5, Akv 17, 4; pl. acc. heima HH II 5, 4, 6, 3; jǫtna heima *den wohnort der riesen* Prk 4, 10, 8, 4; 2) *welt*: sg. dat. heimi Vsp 26, 2, Vm 49, 5, Alv 8, 4, HHv 40, 3 u. ö.; acc. heim Vm 43, 5 u. ö.; pl. nom. heimar Grm 42, 4; dat. heimum Sd 2 pr 24; acc. heima Vsp 5, 5, Skm 2, Vm 43, 6 u. ö.; 3) *die oberwelt im gegensatze zu dem totenreiche* (hel): sg. dat. heimi Bdr 6, 4, Ghv 20, 8.
- heimska, f. *torheit*: sg. acc. heimsku Am 83, 7.
- heimskr, adj. *töricht, einfältig*: m. sg. dat. heimskum Háv 20, 6; acc. heimskan Háv 92, 5; voc. (sw.) heimski Hyndl 16, 10, 17, 6 u. ö.; pl. acc. heimska Háv 93, 4, Sd 24, 3.
- heim-stöð, f. *heimstatt (erde)*: sg. acc. Vsp 58, 8.
- heimta (mt), 1) *heimbringen, holen*: prs. ind. sg. 3. heimtír Prk 7, 6 u. ö.; opt. sg. 2. heimtír Prk 17, 8; prt. ind. sg. 3. heimti Gðr II 17, 2; 2) *einfordern, reclamieren*: inf. Rm 11 pr 7.
- heipt, f. (vgl. got. haifsta) 1) *zorn, grimm, hass*: sg. nom. Fm 19, 4, Am 85, 5; gen. heiptar aus zorn Br 3, 3; pl. gen. heipta Háv 149, 5; dat. heiptum Sg 10, 1; acc. heiptir HH I 46, 8, II 26, 8, Sd 36, 1; 2) *tobsucht (Lüning)*: pl. dat. heiptum Háv 136, 12; 3) *tat die zorn od. hass erregt, schreckenstat*: sg. gen. heiptar Bdr 10, 5; pl. dat. heiptum Sd 12, 3; acc. heiptir Gðr II 29, 2.
- heipt-gjarn, adj. *rachgierig*: m. sg. gen. heiptgjarns Br 9, 7; f. sg. voc. heiptgjörn Sg 31, 4.
- heipt-móðr, adj. *zornig, erbittert*: m. sg. nom. Akv 32, 7.
- heipt-mógr, m. *feind*: pl. acc. heiptmogu Háv 146, 3.
- heipt-yrði, n. pl. *feindliche worte*: acc. Fm 9, 1, Am 85, 3.
- heitt, n. 1) *gelübde*: sg. acc. HHv 4, 30 pr 11, Sd 2 pr 19; dat. heiti Alv 3, 6; pl. acc. heit HHv 30 pr 11; 2) *drohung*: pl. dat. heitum Am 18, 5.
1. heita (hét; got. haitan), 1) *versprechen* (ehm ehv): inf. Háv 129, 8,

- Am 101, 4; prs. ind. sg. 2. heitr Grp 35, 7; prt. ind. sg. 1. 3. hét Hym 32, 8, Od 9, 5; Am 7, 5; part. prt. n. sg. acc. heitit Sd 2 pr 8; 2) *jmd (ehm) eine frau (ehv) verloben*: part. prt. n. sg. acc. heitit Alv 4, 5, HH I 19, 3; 3) *jmd (ehm) mit etw. (ehv) drohen*: prs. opt. sg. 2. heitir Hyndl 49, 4; prt. ind. sg. 1. hét Am 78, 3; 4) *jmd (ehv) zu etw. (at ehv) herbeirufen*: inf. Sg 15, 8, 43, 6; prt. ind. sg. 1. hét Ghv 12, 2; 5) *jmd (ehv) fortweisen*: imper. pl. 2. heitið Ls 7, 6; 6) *nennen, benennen* (mit dopp. acc.): prt. ind. pl. 3. hétu Vsp 1, 1, Rp 7, 4 u. ö.; part. prt. m. sg. nom. heittinn Háv 63, 3, Grp 40, 2 u. ö.; f. sg. nom. heitin Hm 3, 2; 7) *benannt sein, heissen*: inf. Rp 34, 4, 46, 7; prs. ind. sg. 1. heiti Bdr 6, 1, Ls 45, 1 u. ö.; sg. 2. 3. heitir Hrbl 9, 10, HHv 14, 1, 16, 1; Vsp 22, 2, Hym 11, 10, Hrbl 8, 1, Vm 11, 4 u. ö.; pl. 3. heita Grm 5, 1, Alv 18, 4, 19, 1; prt. ind. sg. 1. 3. hét Grm 50, 2, 54, 2; Ls 1, Skm 4, Grm 1, Rp 3 u. ö.; pl. 1. hétum hjóna nafni *hiessen ehleute* Sg 68, 7; pl. 3. hétu öðrum nöfnum *mit anderen namen* Rp 25, 1; HH II 14; opt. sg. 3. pl. 3. hétu Hyndl 13, 3; Rp 12, 3.
- heitaask 1) *sich einem manne (ehm) verloben*: prt. ind. sg. 1. hétumk Sg 36, 1; 2) *genant werden*: prt. ind. sg. 1. hétumk Grm 46, 1, 2 u. ö.
2. heita (tt), *brauen*: prs. opt. sg. 1. Hym 3, 8.
- heiti, n. name: sg. acc. Rp 36, 5.
- heitr, adj. *heiss*: m. sg. nom. Grm 1, 1; dat. heitum Akv 42, 7; acc. heitan Akv 20, 4, 43, 8, Hm 24, 10; compar. m. sg. nom. heitari Háv 51, 1.
- heit-strenging, f. *ablegung von gelübden*: pl. nom. heitstrengingar HHv 30 pr 9.
- hel, f. (got. halja) *das totenreich, die unterwelt*: sg. gen. heljar Skm 27, 3; fara til h. *sterben* Fm 10, 6 u. ö.; ganga næst (til) h. *dass. Hlr 8, 4, Am 94, 7; lemja ehv til h. jmd totschlagen* Am 42, 5; dat. helju Bdr 2, 8, Vm 43, 8, Alv 15, 3 u. ö.; hafa ehv i h. *jemand*

- erschlagen haben* Am 48, 9; senda ehn h. jmd töten Am 53, 5; acc. koma ehm i hel jmd töten Ls 63, 5; drepa ehn i h. jmd totschiagen Hrbl 27, 2, Am 40, 2. — Als name der todesgöttin Vsp 44, 8, Bdr 3, 8 u. ö.
- hela**, f. reif: sg. dat. hélu HH II 43, 6.
- heldr**, adv. compar. (got. haldis) 1) lieber, eher, vielmehr: Skm 37, 1, Rp 48, 1 u. ö.; h. en eher, lieber als: Alv 7, 5, Háv 149, 6; at h. vielmehr, im gegenteil, hingegen: Grp 16, 5, 26, 3; 2) mehr: hálfu h. um das doppelte mehr, weit genauer Od 25, 3; h. en mehr als Akv 28, 7; 3) gar sehr: Hrbl 51, 2; 4) den adjectivbegriff verstärkend: sehr, gar Vsp 35, 3, Vkv 19, 7, Grp 10, 3 u. ö.; h. til alzu sehr Grm 1, 2; 5) beim compar. weit, viel: Skm 13, 2, HH II 3, 5, Hlr 1, 7; 6) trotzdem: Am 30, 10, 65, 4, at h. dass. Háv 95, 6; 7) né in h. ebenwenig: Háv 61, 6, HH I 12, 3 u. ö.; 8) conj. sondern, vielmehr: Bdr 13, 3, 7. Háv 6, 3, Od 17, 6; 9) conj. damit wenigstens: Ls 53, 4.
- hel-fúss**, adj. mordgierig: f. sg. dat. helfússi Akv 42, 3.
- hela** (að), weihen: inf. Gdr III 7, 3.
- Helga**-kviða, f. das lied von Helge: sg. dat. Helgakviðu HH II 16 pr 16.
- hella**, f. flacher stein: sg. acc. hellu F305a 6, c. art. helluna F305a 2.
- hellir**, m. felshöhle: sg. dat. helli Hyndl 1, 4, Am 54, 6, F 303b 29, c. art. hellinum Grm 17.
- hel-stafir**, m. pl. todbringende runen: dat. helstofum HHv 29, 3.
- hélugr**, adj. bereift: n. pl. acc. hélug Rp 37, 7, Fm 26, 3 (R hat an letzterer stelle heilg, vgl. Mhff, DA V, 100).
- hel-vegr**, m. weg zur unterwelt, todesweg: sg. acc. helveg Vsp 53, 7, Helr 7; pl. dat. helvegum Vsp 48, 6.
- henda** (nd), ergreifen, fangen: inf. Háv 89, 9; hendask sich etw. zuschleudern (?): prt. ind. pl. 3. hendask Am 85, 3.
- hengja** (gð), hängen (trans.): inf. Gho 8; prt. ind. pl. 3. hengðu Am 5, 7.
- heppinn**, adj. glücklich: m. pl. nom. hepnir Rm 12.
- hér**, adv. (got. hēr) 1) hier: Bdr 7, 1, prk 23, 1, Ls 1, 4, Hrbl 9, 8 u. ö.; hér ok hvar hier u. da Háv 67, 1; 2) hierher (nach obis der bewegung): Gdr III 5, 1, Akv 15, 5 u. ö.
- her-baldr**, m. heerführer, kriegsfürst: sg. nom. Sg 19, 8.
- her-bergi**, n. herberge: sg. gen. herbergis F 304a 29.
- herða** (rð; got. ga-hardjan), härten: prt. ind. sg. 1. herða Vkv 18, 5.
- herða-klettr**, m. 'schulterfels', poet. benennung des kopfes: sg. acc. herðaklett Ls 57, 4.
- herðr**, f. schulter: pl. dat. herðum Hym 36, 1.
- her-gjarn**, adj. kampfbegierig: m. sg. nom. Sg 22, 6.
- her-glötuðr**, m. heervernichter: sg. nom. Br 13, 3, 19, 5.
- her-konungr**, m. heerkönig: pl. gen. herkonunga Sf 33.
- her-maðr**, m. kriegsmann: sg. nom. HHv 30 pr 1, HH II 8, Sd 2 pr 7.
- hermð**, f. sorge, gram: sg. gen. hermðar HH I 32, 7, 49, 9.
- her-mqgr**, m. kriegler: pl. nom. hermegir HH II 5, 3.
- hernaðr**, m. kriegszug: sg. dat. hernaði HHv 30 pr 4, HH II 9.
- her-numa**, f. kriegsgefangene: sg. nom. Gdr I 9, 2.
- her-numi**, m. kriegsgefangener: sg. nom. Fm 8, 5.
- her-numinn**, part. prt. kriegsgefangen: m. sg. nom. Fm 7, 5.
- herr**, m. (got. harjis): 1) versamlung: sg. dat. her HH II 15, 2; 2) kriegerschar, heer: sg. nom. Am 90, 8; gen. hers Grp 41, 2 u. ö.; dat. c. art. hernum Hrbl 40, 1, HHv 5 pr 9; acc. her Rp 48, 4, HH I 32, 8 u. ö.; pl. gen. herja Gdr III 4, 2; 3) vernichter: sg. acc. her alls víðar den vernichter alles holzes, d. i. das feuer Hlr 10, 4. — NB. Háv 73, 1 ist zu lesen einherjar, d. i. einherjar, s. Mhff, DA V, 258.
- her-saga**, f. kriegsbotschaft: sg. dat. hersagu HH II 16 pr 24.
- hers-borinn**, part. prt. dem stande der hersen entsprossen: n. sg. nom. hersborit Hyndl 11, 10, 16, 6.
- hersir**, m. herse (gaufürst): sg. gen. hersis Gdr I 9, 7; pl. nom. hersar

- Am* 96, 3. — *Als* mǫnl. eigennome
Rp 40, 4.
- her-skip, *n.* kriegsschiff: *pl. acc.*
HH II 4 pr 2.
- her-vápn, *n.* kriegswaffe: *pl. dat.*
 hervápn *Sd* 5.
- her-vegr, *m.* heerstrasse: *sg. dat.*
 hervegi *Ghv* 2, 10, *Hm* 3, 6.
- hervi, *n.* egge (?): *sg. acc.* *Akv* 18, 4
 (vgl. jedoch *Grðv. z. st.*).
- hesli-kylfa, *f.* haselgerte: *sg. acc.*
 heslikylfu *HH II* 25, 6.
- hesta-heiti, *n.* pferdename: *pl. nom.*
F 304b 8.
- hestr, *m.* pferd: *sg. nom.* *Vm* 11, 4,
F 304b 23, *c. art.* hestrinn *Fm* 44
 pr 6; *gen.* hests *Háv* 61, 6; *dat.*
 hesti *Háv* 87, 4, *Rp* 38, 3 u. ö.;
c. art. hestinum *F* 305b 4; *acc.*
 hest *Háv* 82, 5, *Rm* 1 u. ö., *c. art.*
 hestinn *Skm* 9 pr 1; *pl. nom.* hestar
F 304b 11, 37; *gen. acc.* hesta
Vm 12, 4, *HH II* 38, 6; *Rp* 43, 3;
dat. hestum *Rp* 35, 9 u. ö.; *Rævils*
 hestum 'des seekönigs rosse', *d. i.*
 die schiffe *Rm* 16, 2.
- heyja (háða), ausüben, betreiben:
inf. *HH I* 46, 3 u. ö.; *prt. ind.*
sg. 1. háða *Hrbl* 30, 4.
- heyra (rö; got. hausjan) hören: *inf.*
Is 13, *HH I* 29, 1 u. ö.; *prs.*
ind. sg. 2. 3. heyrir *Rm* 22, 2, *Gðr*
II 8, 3; *Am* 102, 8; *pl.* 1. heyrum
Akv 6, 4; *opt. pl.* 3. heyri *Skm*
 34, 1, 2; *imper. sg.* 2. heyr *Prk*
 2, 3, *HHv* 27, 1; *prt. ind. sg.* 1.
 heyrða *Hrbl* 43, 3, *Háv* 110, 7 u. ö.;
sg. 3. heyrði *Grm* 54 pr 4, *Fm* 31
 pr 10 u. ö.; *pl.* 3. heyrðu *Am* 43,
 2 u. ö.; *opt. sg.* 3. heyrði *Hrbl*
 26, 8; *part. prt. n. sg. acc.* heyrtr
Hym 38, 1; *h. á eht auf etwas*
hören: inf. *Am* 61, 8; *h. til (eas)*
durch das gehör vernehmen: inf.
Hm 19, 4; *prs. ind. sg.* 1. heyri
Skm 14, 2; *part. prt. n. sg. acc.*
 heyrtr *HHv* 12.
- hildi-leikr, *m.* kampf: *sg. acc.* hildi-
 leik *Fm* 31, 3.
- hildi-meidr, *m.* 'kampfbaum', poet.
 bezeichnung eines helden: *sg. nom.*
Fm 36, 2.
- hildingr, *m.* held, kriegsfürst: *sg.*
nom. *HH II* 3, 2; *gen.* hildings
Háv 151, 5 u. ö.; *pl. nom.* hild-
 ingar *HH I* 6, 6. *II* 26, 7 u. ö.;
- dat.* hildingum *HH I* 17,
 9 u. ö.
- hildi-tönn, *f.* 'kampfsahn'
 des königs Haraldr: *sg. nom.*
 28, 1.
- hildir, *f.* kampf, krieg:
HH II 21, 2; *gen.* hild
 154, 6; *dat. acc.* hildi *Hm*
HH II 7, 2, *Akv* 15, 8.
 weibl. eigennome *Vsp* 31,
 36, 4, *Hlr* 6, 3.
- hilmir, *m.* herscher, könig:
voc. *HHv* 37, 5 u. ö.; *H*
HH II 7, 1; *gen.* hilmis
Rm 26, 7 u. ö.; *dat.* hilm
 13, 7, *Grp* 5, 4 u. ö.
- himin-jöðurr, *m.* himn-
 himmelsrand: *sg. acc.* h
Vsp 8, 4 (Bugge, *fkv.* 1i
 1869, s. 247 fg.; *J. Hoffory*
der Berl. akad. 1885, s. .)
- himinn, *m.* (got. himins) hi-
nom. *Vsp* 53, 8, *Vm* 21,
gen. himins *Hym* 5, 4, 1
 u. ö.; *dat.* himni *Vsp* 59
acc. himin *Vsp* 59, 8, *Bdr*
- himin-vangi, *m.* 'himmelsf
 bezeichnung der luft (?)':
 himinvanga *HH I* 16, 4. —
 als ortsname *HH I* 8, 6.
- hindri, *adj. compar.* der
 folgende: *m. sg. gen.* hir
 108, 1: *superl.* hinztr
m. sg. nom. *HHv* 40, 3; 1
 hinztr *Sg* 65, 4, *Am* 45, 4
- hingat, *adv.* hierher: *H*
HHv 37, 2 u. ö.
- hinig, *s.* hinnig.
- hinn, *pron. demonstr.* (go-
 hina, hita) jener, dieser,
sg. nom. *Háv* 8, 1, 27,
f. sg. nom. hin *Prk* 29,
 hinnar *Ls* 38, 5; *acc.*
 32, 3, *HHv* 26, 1; *n.*
 hitt *Ls* 33, 4, *Gðr III* 1,
 hins *Hrbl* 9, 9 u. ö.; *acc.*
 16, 4, *Vm* 3, 4 u. ö.; *n*
 -gi hitki das nicht: *Háv*.
- hinnig (d. i. hinn veg), *adv.*
 her: *Vm* 43, 8, *Fm* 26, 3,
 hinig *HH II* 35, 8; 2)
 hung hierauf: *Od* 9, 6.
- hirð, *f.* gefolgschaft eines
sg. dat. *Hyndl* 25, 3; *g.*
HH II 17; *acc. c. ar*
Akv 5.

- hirða (rð), 1) jmd (ehn) unterbringen, in sicherheit bringen: prt. ind. sg. 3. hirði Hym 7, 5; 2) sich um etw. (eht) kümmern: imper. sg. 2. hirð HH II 16, 1; 3) an etw. denken, etw. im sinne haben (mit folg. inf.): imper. sg. 2. hirð Gðr II 29, 1. 32, 1, Am 39, 5.
- hirðir, m. (got. hairdeis) hirt: sg. nom. voc. Vsp 43, 3, Skm 12 üb.; Skm 11, 1.
- hiti, m. hitze, feuer: sg. nom. Vsp 59, 7.
- hitta (tt), 1) finden, treffen, antreffen (ehn, eht): inf. prk 3, 8, Hrbl 56, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. hittir Hrbl 56, 6; prt. ind. sg. 3. hitti Ls 16, HH II 20 u. ö.; pl. 3. hittu Fm 2; h. i eht auf etwas stossen, etwas vorfinden: prs. ind. sg. 3. hittir Háv 66, 6; 2) jemand (ehn) aufsuchen: inf. prk 11, 2; imper. sg. 2. hitt Hrbl 53, 4; h. ehn at máli jemand aufsuchen um mit ihm zu sprechen: prt. ind. sg. 3. hitti Grp 7; hittask sich finden, zusammenkommen: prs. ind. pl. 3. Vsp 62, 1; imper. pl. 1. hittumk HHv 22, 3; prt. ind. pl. 3. hittusk Vsp 10, 1.
- hitta (xt), röheln: prt. ind. sg. 3. hixti Am 40, 4.
- hjá, praep. c. dat. neben, bei: Hrbl 48, 11, Rp 11, 3, Vkv 6 u. ö.
- hjala (að), plaudern: inf. Grp 6, 2.
- hjaldr, m. kampflärm: sg. dat. hjaldri Am 47, 7.
- hjálm-drótt, f. schar von helmträgern, kriegerschar: sg. acc. Gðr II 14, 11.
- hjálmr, m. (got. hilms) helm: sg. dat. hjálmi HHv 28, 3, HH I 49, 6 u. ö.; acc. hjálm Alv 19, 6, Hyndl 2, 6 u. ö., c. art. hjálminn Sð 5; pl. dat. hjálmum HH I 16, 3. II 7, 7 u. ö.; acc. hjálma Gðr II 20, 6.
- hjálm-stafr, m. 'helmstab', poet. bezeichnung eines kriegers: pl. dat. hjálmstofum Rm 22, 5.
- hjálm-stofn, m. 'helmstumpf', poet. benennung des kopfes: sg. nom. Hym 31, 6.
- hjálm-vitr, f. 'helmwesen', poet. benennung der walküren: pl. nom. HH I 55, 2 (Grðtr. 2 216b).
- hjálp, f. hilfe, hilfeleistung: sg. nom. Háv 144, 4; gen. hjálpar Od 9, 2. 26, 8; pl. acc. hjálpir Od 1, 8.
- hjálpa (halp; got. hilpan) helfen: inf. Háv 144, 5 u. ö.; prs. opt. sg. 2. hjálpir Od 4, 8; pl. 3. hjálpi Od 8, 1.
- hjalt, n. das obere oder untere ende des schwertgriffes (knopf od. parierstange): sg. dat. hjalti HHv 9, 1, Sð 6, 3; pl. knopf u. parierstange: nom. hjólt Akv 7, 4; c. art. hjóltin Grm 54 pr 8.
- hjarðar-sveinn, m. hirtenjunge: sg. acc. hjarðarsvein HH II 20.
- hjarta, n. (got. hairtō) 1) herz: sg. nom. Dr 14, Akv 22, 1; blóðugt er hjarta 'das herz blutet', d. h. er fühlt bitteres leid Háv 37, 4; hold ok hj. var mér in horska mār 'lieb wie mein eigen fleisch u. blut' Háv 95, 4; aptarla hj. hygg ek at þitt sé 'dein herz sitzt hinten', d. h. du hast keinen mut HHv 20, 4; gen. Vsp 56, 7, Fm 11 u. ö.; dat. Háv 94, 2, Hyndl 41, 1 u. ö., c. art. hjartanu Fm 31 pr 4; acc. Fm 26 pr 2, Gðr II 9, 5 u. ö.; pl. nom. acc. hjortu Háv 83, 5; Gðr II 41, 5 u. ö.; 2) sinn, gemüt: sg. nom. Háv 55, 4; acc. Háv 120, 8, Grp 51, 2; 3) mut: sg. acc. Hrbl 26, 2.
- hjart-blóð, n. herzblut: sg. nom. acc. Fm 31 pr 8; Gðr II 30, 8.
- hjón, n. pl. eheleute: nom. Rp 2, 7. 3, 8 u. ö.; gen. hjóna Sg 68, 8, Am 93, 10.
- hjú, n. pl. 1) eheleute: nom. Am 8, 7; 2) hausgenossen, familie: nom. Vkv 15, 3.
- hjúfra (að), weinen: inf. Gðr I 1, 5. II 11, 5.
- hjørð, f. (got. hairda) herde: sg. acc. Háv 71, 2; gen. hjarðar Hym 17, 5; pl. nom. hjarðir Háv 21, 1.
- hjør-drótt, f. mit schwertern bewafnete schar, kriegerschar: sg. acc. Gðr II 14, 11.
- hjør-leikr, m. schwertspiel, kampf: sg. gen. hjørleiks Rm 23, 7.
- hjør-løgt, m. 'schwertnass', poet. bezeichnung des blutes: sg. dat. hjørlegi Fm 14, 5.
- hjorr, m. (got. hairus) 1) schwert: sg. nom. HHv 40, 7, Fm 1, 6 u. ö.; gen. hjors Fm 29, 6 u. ö.; dat. hjorvi Rm 12, 5, Gðr I 14, 8 u. ö.,

harm-brögð, *n. pl. kummerbereitende anschlüge*: *dat. harmbrögðum Akv 16, 7.*

harm-dogg, *f. 'kummertau', poet. bezeichnung der tränen*: *sg. dat. HH II 44, 4.*

harm-flaug, *f. unglücksgeschoss ('schmerzespfeil' Mhff)*: *sg. nom. Vsp 33, 3.*

harm-ljótan, *n. schwere mühsal*: *sg. nom. Hrbl 13, 1.*

harmr, *m. 1) kummer, sorge, schmerz, leid*: *sg. nom. Vsp 54, 2; gen. harms HH II 34, 6, Grp 9, 4 u. ö.; dat. harmi HH II 50 pr 2, Gðr I 4; acc. harm Sd 12, 3, Gðr I 6, 4 u. ö.; pl. gen. acc. harma Vkv 28, 6, HHv 38, 4 u. ö.; HHv 27, 2, Gðr II 4; 2) kummer bereitende tat, trauriges ereignis*: *sg. nom. Br 14, 6; acc. harm Br 3, 4, Am 65, 3; pl. acc. harma Gðr II 9, 2.*

harpa, *f. harfe*: *sg. dat. acc. hǫrpu Vsp 43, 2, Dr 16; Od 26, 6, Akv 32, 7, Am 63, 1.*

hárr, *adj. grau*: *m. sg. dat. hárum Hym 16, 1, Háv 133, 5; acc. (sw.) hára Fm 34, 2; n. pl. nom. hár Rp 2, 8.*

hasla (að), *den platz (völl) auf dem ein zweikampf stattfinden soll mit haselruten abstecken (Kormakssaga ed. Möbius 20, 28 fg.)*; *daher völl hasla ehni jemand zum zweikampf herausfordern*: *part. prt. m. sg. acc. haslaðan HHv 34 pr 7.*

há-timbra (að), *hoch aufbauen*: *prt. ind. pl. 3. hátimbruðu Vsp 10, 4; part. prt. m. sg. dat. hátimbruðum Grm 16, 6.*

hattr, *n. (got. hatis) hass*: *sg. nom. Háv 151, 4; gen. hatrs Rm 8, 6.*

há-tún, *n. hochburg*: *sg. acc. hátún horna 'hörnerburg', poet. bezeichnung des stierkopfes Hym 19, 3. — Als Ortsname HH I 8, 5. 26, 3.*

haudr, *n. erde*: *sg. acc. Hyndl 48, 2.*

haugr, *m. hügel, bes. grabhügel*: *sg. nom. HH II 37 pr 1. 41, 5; gen. c. art. haugsins HH II 38 pr 3. 48 pr 5; dat. haugi Vsp 43, 1, prk 5, 1 u. ö., c. art. hauginum HH II 45 pr 1. 48 pr 4; acc. c. art. hauginn HH II 41 pr 1; pl.*

dat. haugum Hrbl 44, 3; acc. hanga Hrbl 45, 3.

haukr, *m. habicht*: *sg. dat. hauki Gðr II 18, 10; pl. nom. haukar HH II 42, 4; gen. acc. hauka Grm 44, 8; Sg 67, 8.*

hauk-staldi (?), *m. 'habichtträger', poet. bezeichnung eines vornehmen mannes*: *pl. gen. haukstalda Sg 31, 2, Od 5, 6.*

haull, *m. bruch (hernia)*: *sg. dat. hauli Háv 136, 11.*

hauss, *m. schädel*: *sg. dat. hausi Vm 21, 4 u. ö.; acc. haus Hym 30, 5; pl. acc. hausa Am 79, 5.*

haust-grima, *f. herbstnacht*: *sg. nom. Háv 73, 8.*

heðan, *adv. von hier, von hier aus*: *Ls 7, 6, Hrbl 14, 2 u. ö.*

heðinn, *m. zottiger pelzrock*: *sg. acc. heðin Háv 73, 3. — Als männl. eigennamen HHv 2 u. ö.*

hefingar, *f. pl. die oberen triebe od. sprossen eines baumes (?)*: *pl. acc. Grm 33, 2.*

hefja (hóf; g. hafjan) 1) *heben, emporheben*: *inf. F304a 45; prt. ind. sg. 3. hóf Hym 36, 1; part. prt. n. pl. nom. hafið Gðr II 35, 4; h. ehn sér at armi jmd an die brust drücken, umarmen*: *inf. Sg 4, 8; h. af abheben*: *prs. ind. pl. 3. hefja Grm 42, 6; h. upp hinaufheben*: *prt. ind. sg. 3. hóf Hym 34, 5; hefjask sich emporheben*: *prt. ind. sg. 3. hófsk Vkv 29, 6. 38, 2; 2) tragen*: *inf. Sg 62, 5; prt. ind. pl. 3. hófu Ghv 13, 5; h. út hinaustragen*: *prs. ind. pl. 3. hefja Am 99, 8.*

hefna (nd), 1) *rache nehmen, rächen*: *prs. opt. sg. 2. hefnir 22, 4; part. prt. n. sg. acc. hefn vinna die rache ausführen Am 86, 2) rache nehmen für jmd (ehs), jmrächen*: *inf. Grm 17, 6, Grp 9, u. ö.; prt. ind. sg. 3. hefnði Akv I pl. 1. hefnðum HH II 10, 4; pl. hefnðu HH II 9, 6; part. prt. n. sg. acc. hefnt HHv 43, 5; unpersönl. part. prt. n. sg. nom. hefn Vsp 56, 8; rache nehmen an jmd (ehm) für jmd (ehs)*: *inf. Ghv 5, 8; 3) rache nehmen für etw. (ehs), etw. rächen*: *inf. Hyndl 29, 6, Hm 12, 6; part. prt. n. sg. acc. hefnt Vkv 28, 5; unpersönl. part. prt. n. sg. nom.*

hefnt *Br* 9, 8; *rache nehmen an jmd* (ehm) *für etw.* (ehs): *inf.* *Rm* 10, 6; *unpersönl. part. prt. n. sg. nom.* hefnt *HH II* 32, 1; *part. prt. n. sg. acc.* hefnt vinna *die rache an jmd* (ehm) *wegen einer sache* (ehs); *ausführen* *Bdr* 10, 6.

hefnd, *f. rache: sg. nom. acc. Sg* 12, 6; *HH II* 24, 6 u. ö.; *pl. nom. acc.* hefndir *Ghv* 5, 2; *Öd* 18, 2; *gen.* hefnda *Sg* 22, 5; *dat.* hefndum *Hym* 3, 3 u. ö.

16-gómi, *m. unwahrheit, lüge: sg. nom. Grm* 24.

iegri, *m. reifer: sg. nom. Háv* 13, 1.

heiðingi, *m. 'heidebewohner', poet. bezeichnung des wolfs: sg. gen. heiðingja* *Akv* 8, 3, 5.

1. heiðr, *f. (got. haiþi) heide: sg. dat. heiði* *HH I* 52, 6, *Akv* 33, 8.

2. heiðr, *adj. heiter, klar, glänzend: m. sg. nom. (sw.) heiði* *Sg* 55, 4; *acc. (sw.) heiða* *Hrbl* 19, 5; *f. sg. acc.* heiða *Grm* 39, 6; *pl. nom.* heiðar *Vsp* 59, 4.

heið-vanr, *adj. an heitere luft gewöhnt* (serenitati, aetheri adsuetus *Mhf*): *m. sg. dat. heiðvqnum* *Vsp* 25, 3 (vgl. aber auch *Bugge, Aarb.* 1869, s. 249).

heilagliga, *adv. auf heilige weise* (durch ein gottesurteil): *Gör III* 8, 7.

heilagr, *adj. 1) heilig: m. sg. dat. acc. (sw.) helga* *Gör III* 3, 4; *Sd* 18, 3; *f. pl. acc.* helgar *dem heil. tempelfrieden unterworfen* (*Mhf*) *Vsp* 4, 2; *n. sg. nom.* heilakt *Grm* 4, 1; *gen.* heilags *Hyndl* 1, 8; 2) *ehrfurcht gebietend, gewaltig: m. sg. dat.* helgum *Vsp* 25, 4; *f. sg. nom.* heilog *Grm* 22, 3; *pl. dat.* helgum *Grm* 22, 3; *n. pl. nom.* heilog *Grm* 29, 9, *HH I* 1, 3.

heili, *m. gehirn: sg. dat. heila* *Grm* 41, 4.

- heill, *adj. (got. hails), 1) heil, ganz, ohne bruch: m. sg. nom.* *Hym* 13, 4, 31, 5; *acc.* heilan *Hym* 29, 7; 2) *ungeschädigt, unverletzt, gesund: m. sg. nom.* *Ls* 62, 7 u. ö.; *illa heill von angegriffener gesundheit* *Háv* 69, 2; *acc.* heilan *Gör I* 13, 8; *pl. nom.* heilir *Háv* 164, 6, 7, 8 u. ö.; *dat.* heilum *Vkv* 32, 3; *f. pl. acc.*

heilar *Gör III* 9, 3; *n. pl. nom.* heil *Vkv* 15, 3; 3) *in begrüßender anrede, bei heils- u. segenswünschen: vom glück begünstigt: m. sg. nom.* *Hym* 11, 1, *Ls* 53, 1, *Skm* 37, 1 u. ö.; *acc.* heilan *Grm* 3, 2; *pl. nom.* heilir *Ls* 11, 1, *Háv* 2, 1 u. ö.; *f. sg. nom.* heil *HHv* 40, 1 u. ö.; *pl. nom.* heilar *Ls* 11, 2, *Sd* 4, 2; 4) *ohne falsch, treu, hold: m. sg. nom.* *Am* 19, 5; *gen. (sw.) heila* *Háv* 104, 6; *dat.* heilum *Rm* 7, 3, *Sg* 42, 7, *Am* 93, 9.

2. heill, *n. vorzeichen: sg. dat.* heilli *Gör I* 22, 8 u. ö.; *pl. nom. acc.* heill *Rm* 19, 6, 20, 3; *Rm* 19, 3.

3. heill, *f. 1) glückliche schickung, glück* (bes. im plur.): *sg. dat.* *Rm* 25, 6; *pl. gen.* heilla *Rm* 22, 4; *dat.* heillum *Sd* 19, 7; 2) *amulet: pl. dat.* heillum *Sd* 17, 2.

heilla (að), *verzaubern, behexen: prs. opt. pl. 3.* heilli *Háv* 128, 9.

heil-ráðr, *adj. heilbringende ent-schlüsse fassend: m. sg. nom.* *HHv* 10, 2.

heilsa (að), *jmd* (ehm) *begrüssen: prs. ind. sg. 3.* heilsar *Grp* 5, 3.

heilyndi, *n. gesundheit: sg. acc.* *Háv* 68, 4.

heim, *adv. nach hause, heimwärts, heim: Bdr* 14, 1, *prk* 21, 2, *Hym* 10, 4, *Ls* 31, 6 u. ö.; bjóða *heim* *ehm jmd einladen: Háv* 67, 2, *Dr* 7, *Am* 7, 1; sækja *h. ehn jmd besuchen: Akv* 3, 8; sækja *h. hönd* *ehs jmds hand ergreifen: HH II* 13, 3.

heima, *adv. zu hause, daheim: Hrbl* 48, 1, *Vm* 2, 1, *Alv* 1, 6, *Háv* 5, 3 u. ö. — *HH I* 42, 2 *ist mit Bugge* (*Wimmer, læseb.* VI) *hreina zu lesen.*

heiman, *adv. von hause, von hause fort: Ls* 55, 3, *Hrbl* 3, 6 u. ö.

Heimdallar-galdr, *m. 'Heimdals zaubersang', name eines gedichtes: sg. dat.* Heimdallargaldri *F303b* 2.

heim-fqr, *f. heimkehr: sg. nom.* *HH II* 39, 8, 40, 8.

heimi, *n. heimat: sg. gen.* heimis *Hrbl* 44, 3, 45, 3, *Sd* 25, 5.

heimis-garðar, *m. pl. heimatisches gehöft: gen.* heimisgarða *Háv* 6, 5.

heim-kynni, *n. pl. heimwesen: nom.* *Hrbl* 4, 4.

heimr, m. (got. haims, f.) 1) *heimatland, heimat*: sg. acc. heim *HH II 34, 5, Akv 17, 4*; pl. acc. heima *HH II 5, 4, 6, 3*; jötna heima *den wohnort der riesen Prk 4, 10, 8, 4*; 2) *welt*: sg. dat. heimi *Vsp 26, 2, Vm 49, 5, Alv 8, 4, HHv 40, 3 u. ö.*; acc. heim *Vm 43, 5 u. ö.*; pl. nom. heimar *Grm 42, 4*; dat. heimum *Sd 2 pr 24*; acc. heima *Vsp 5, 5, Skm 2, Vm 43, 6 u. ö.*; 3) *die oberwelt im gegensatze zu dem totenreiche (hel)*: sg. dat. heimi *Bdr 6, 4, Ghv 20, 8*.

heimska, f. *torheit*: sg. acc. heimsku *Am 83, 7*.

heimskr, adj. *törricht, einfältig*: m. sg. dat. heimskum *Háv 20, 6*; acc. heimskan *Háv 92, 5*; voc. (sw.) heimski *Hyndl 16, 10, 17, 6 u. ö.*; pl. acc. heimska *Háv 93, 4, Sd 24, 3*.

heim-stöð, f. *heimstatt (erde)*: sg. acc. *Vsp 58, 8*.

heimta (mt), 1) *heimbringen, holen*: prs. ind. sg. 3. heimtir *Prk 7, 6 u. ö.*; opt. sg. 2. heimtir *Prk 17, 8*; prt. ind. sg. 3. heimti *Gðr II 17, 2*; 2) *einfordern, reclamieren*: inf. *Rm 11 pr 7*.

heipt, f. (vgl. got. haifsts) 1) *zorn, grimm, hass*: sg. nom. *Fm 19, 4, Am 85, 5*; gen. heiptar *aus zorn Br 3, 5*; pl. gen. heipta *Háv 149, 5*; dat. heiptum *Sg 10, 1*; acc. heiptir *HH I 46, 8, II 26, 8, Sd 36, 1*; 2) *tobsucht (Lüning)*: pl. dat. heiptum *Háv 136, 12*; 3) *tat die zorn od. hass erregt, schreckenstat*: sg. gen. heiptar *Bdr 10, 5*; pl. dat. heiptum *Sd 12, 3*; acc. heiptir *Gðr II 29, 2*.

heipt-gjarn, adj. *rachgierig*: m. sg. gen. heiptgjarns *Br 9, 7*; f. sg. voc. heiptgjorm *Sg 31, 4*.

heipt-móðr, adj. *zornig, erbittert*: m. sg. nom. *Akv 32, 7*.

heipt-mógr, m. *feind*: pl. acc. heiptmogu *Háv 146, 3*.

heipt-yrði, n. pl. *feindliche worte*: acc. *Fm 9, 1, Am 85, 3*.

heit, n. 1) *gelübde*: sg. acc. *HHv 4, 30 pr 11, Sd 2 pr 19*; dat. heiti *Alv 3, 6*; pl. acc. heit *HHv 30 pr 11*; 2) *drohung*: pl. dat. heitum *Am 18, 5*.

1. heita (hét; got. haitan), 1) *versprechen (ehm eh)*: inf. *Háv 129, 8,*

Am 101, 4; prs. ind. sg. 2. heiti *Grp 35, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. heiti *Hym 32, 8, Od 9, 5*; *Am 7, 5*; part. prt. n. sg. acc. heitit *Sd 2 pr 8*; 2) *jmd (ehm) eine frau (eh)* verloben: part. prt. n. sg. acc. heiti *Alv 4, 5, HH I 19, 3*; 3) *jmd (ehm) mit etw. (ehu) drohen*: prs. opt. sg. 2. heitir *Hyndl 49, 4*; prt. ind. sg. 1. hét *Am 78, 3*; 4) *jmd (ehn) zu etw. (at eh)* herbeirufen: inf. *Sg 15, 8, 43, 6*; prt. ind. sg. 1. hét *Ghv 12, 2*; 5) *jmd (ehn) fortweisen*: imper. pl. 2. heitið *Ls 7, 6*; 6) *nennen, benennen (mit dopp. acc.)*: prt. ind. pl. 3. hétu *Vsp 1, 1, Rp 7, 4 u. ö.*; part. prt. m. sg. nom. heitinn *Háv 63, 3, Grp 40, 2 u. ö.*; f. sg. nom. heitin *Hm 3, 2*; 7) *benannt sein, heissen*: inf. *Rp 34, 4, 46, 7*; prs. ind. sg. 1. heiti *Bdr 6, 1, Ls 45, 1 u. ö.*; sg. 2. 3. heitir *Hrbl 9, 10, HHv 14, 1, 16, 1*; *Vsp 22, 2, Hym 11, 10, Hrbl 8, 1, Vm 11, 4 u. ö.*; pl. 3. heita *Grm 5, 1, Alv 18, 4, 19, 1*; prt. ind. sg. 1. 3. hét *Grm 50, 2, 54, 2*; *Ls 1, Skm 4, Grm 1, Rp 3 u. ö.*; pl. 1. hétum *hjöna nafni hiesse eheleute Sg 68, 7*; pl. 3. hétu *qðrum nofnum mit anderen namen Rp 25, 1*; *HH II 14*; opt. sg. 3. pl. 3. hétu *Hyndl 13, 3*; *Rp 12, 3*.

heitaask 1) *sich einem manne (ehm) verloben*: prt. ind. sg. 1. hétumk *Sg 36, 1*; 2) *genant werden*: prt. ind. sg. 1. hétumk *Grm 46, 1, 2 u. ö.*

2. heita (tt), *brauen*: prs. opt. sg. 1. *Hym 3, 8*.

heiti, n. name: sg. acc. *Rp 36, 5*.

heitr, adj. *heiss*: m. sg. nom. *Grm 1, 1*; dat. heitum *Akv 42, 7*; acc. heitan *Akv 20, 4, 43, 8, Hm 24, 10*; compar. m. sg. nom. heitari *Háv 51, 1*.

heit-strenging, f. *ablegung von gelübden*: pl. nom. heitstrengingar *HHv 30 pr 9*.

hel, f. (got. halja) *das totenreich, die unterwelt*: sg. gen. heljar *Skm 27, 3*; fara til h. *sterben Fm 10, 6 u. ö.*; ganga næst (til) h. *dass. Hlr 8, 4, Am 94, 7*; lemja ehni til h. *jmd totschiagen Am 42, 5*; dat. helju *Bdr 2, 8, Vm 43, 8, Alv 15, 3 u. ö.*; hafa ehni í h. *jemand*

- erschlagen haben Am 48, 9; senda ehn h. jmd töten Am 53, 5; acc. koma ehm í hel jmd töten Ls 63, 5; drepa ehn í h. jmd totschiagen Hrbl 27, 2, Am 40, 2. — Als name der todesgöttin Vsp 44, 8, Bdr 3, 8 u. ö.
- hæla, f. reif: sg. dat. hœlu HH II 43, 6.
- heldr, adv. compar. (got. haldis) 1) lieber, eher, vielmehr: Skm 37, 1, Bp 48, 1 u. ö.; h. en eher, lieber als: Akv 7, 5, Háv 149, 6; at h. vielmehr, im gegenteil, hingegen: Grp 16, 5, 26, 3; 2) mehr: hálfu h. um das doppelte mehr, weit genauer Od 25, 3; h. en mehr als Akv 28, 7; 3) gar sehr: Hrbl 51, 2; 4) den adjectivbegriff verstärkend: sehr, gar Vsp 35, 3, Vkv 19, 7, Grp 10, 3 u. ö.; h. til alzu sehr Grm 1, 2; 5) beim compar. weit, viel: Skm 13, 2, HH II 3, 5, Hlr 1, 7; 6) trotzdem: Am 30, 10, 65, 4, at h. eben- dass, Háv 95, 6; 7) né in h. eben- wenig: Háv 61, 6, HH I 12, 3 u. ö.; 8) conj. sondern, vielmehr: Bdr 13, 3, 7. Háv 6, 3, Od 17, 6; 9) conj. damit wenigstens: Ls 53, 4.
- hel-fúss, adj. mordgierig: f. sg. dat. helfússi Akv 42, 3.
- helga (að), weihen: inf. Gdr III 7, 3.
- Helga-kviða, f. das lied von Helge: sg. dat. Helgakviðu HH II 16 pr 16.
- hella, f. flacher stein: sg. acc. hellu F305a 6, c. art. helluna F305a 2.
- hellir, m. felshöhle: sg. dat. helli Hyndl 1, 4, Am 54, 6, F 303b 29, c. art. hellinum Grm 17.
- hel-stafir, m. pl. todbringende runen: dat. helstofum HHv 29, 3.
- hélugr, adj. bereift: n. pl. acc. hélug Bp 37, 7, Fm 26, 3 (R hat an letzter stelle heillog, vgl. Mhff, DA V, 100).
- hel-vegr, m. weg zur unterwelt, todesweg: sg. acc. helveg Vsp 53, 7, Helr 7; pl. dat. helvegum Vsp 48, 6.
- henda (nd), ergreifen, fangen: inf. Háv 89, 9; hendask sich etw. zuschleudern (?): prt. ind. pl. 3. hendusk Am 85, 3.
- hengja (gð), hängen (trans.): inf. Ghv 8; prt. ind. pl. 3. hengöu Am 5, 7.
- heppinn, adj. glücklich: m. pl. nom. hepnir Rm 12.
- hér, adv. (got. hêr) 1) hier: Bdr 7, 1, Prk 23, 1, Ls 1, 4, Hrbl 9, 8 u. ö.; hér ok hvar hier u. da Háv 67, 1; 2) hierher (nach obis der bewegung): Gdr III 5, 1, Akv 15, 5 u. ö.
- her-baldr, m. heerführer, kriegsfürst: sg. nom. Sg 19, 8.
- her-bergi, n. herberge: sg. gen. herbergis F 304a 29.
- herða (rð; got. ga-hardjan), härten: prt. ind. sg. 1. herða Vkv 18, 5.
- herða-klettr, m. 'schulterfels', poet. benennung des kopfes: sg. acc. herðaklett Ls 57, 4.
- herðr, f. schulter: pl. dat. herðum Hym 36, 1.
- her-gjarn, adj. kampfbegierig: m. sg. nom. Sg 22, 6.
- her-glötuðr, m. heervernichter: sg. nom. Br 13, 3, 19, 5.
- her-konungr, m. heerkönig: pl. gen. herkonunga Sf 33.
- her-maðr, m. kriegsmann: sg. nom. HHv 30 pr 1, HH II 8, Sd 2 pr 7.
- hermð, f. sorge, gram: sg. gen. hermðar HH I 32, 7, 49, 9.
- her-mögr, m. kriegler: pl. nom. hermegir HH II 5, 3.
- hernaðr, m. kriegszug: sg. dat. hernaði HHv 30 pr 4, HH II 9.
- her-numa, f. kriegsgefangene: sg. nom. Gdr I 9, 2.
- her-numi, m. kriegsgefangener: sg. nom. Fm 8, 5.
- her-numinn, part. prt. kriegsgefangen: m. sg. nom. Fm 7, 5.
- herr, m. (got. harjis): 1) versammlung: sg. dat. her HH II 15, 2; 2) kriegerschar, heer: sg. nom. Am 90, 8; gen. hers Grp 41, 2 u. ö.; dat. c. art. hernum Hrbl 40, 1, HHv 5 pr 9; acc. her Rp 48, 4, HH I 32, 8 u. ö.; pl. gen. herja Gdr III 4, 2; 3) vernichter: sg. acc. her alls víðar den vernichter alles holzes, d. i. das feuer Hlr 10, 4. — NB. Háv 73, 1 ist zu lesen einherjar, d. i. einherjar, s. Mhff, DA V, 258.
- her-saga, f. kriegsbotschaft: sg. dat. hersögu HH II 16 pr 24.
- hers-borinn, part. prt. dem stande der hersen entsprossen: n. sg. nom. hersborit Hyndl 11, 10, 16, 6.
- hersir, m. herse (gaufürst): sg. gen. hersis Gdr I 9, 7; pl. nom. hersar

- Am* 96, 3. — *Als* mǫnl. eigennome
Rp 40, 4.
- her-skip, *n. kriegsschiff*: pl. acc. *HH II 4 pr 2.*
- her-vápn, *n. kriegswaffe*: pl. dat. hervápnun *Sð* 5.
- her-vegr, *m. heerstrasse*: sg. dat. hervegi *Ghv* 2, 10, *Hm* 3, 6.
- hervi, *n. egge* (?): sg. acc. *Akv* 18, 4 (vgl. jedoch *Grðv. z. st.*).
- hesli-kylfa, *f. haselgerte*: sg. acc. heslikylfu *HH II* 25, 6.
- hesta-heiti, *n. pferdename*: pl. nom. *F* 304b 8.
- hestr, *m. pferd*: sg. nom. *Vm* 11, 4, *F* 304b 23, c. art. hestrinn *Fm* 44 pr 6; gen. hests *Háv* 61, 6; dat. hesti *Háv* 87, 4, *Rp* 38, 3 u. ö.; c. art. hestinum *F* 305b 4; acc. hest *Háv* 82, 5, *Rm* 1 u. ö., c. art. hestinn *Skm* 9 pr 1; pl. nom. hestar *F* 304b 11. 37; gen. acc. hesta *Vm* 12, 4, *HH II* 38, 6; *Rp* 43, 3; dat. hestum *Rp* 35, 9 u. ö.; Rævils hestum 'des seekönigs rosse', d. i. die schiffe *Rm* 16, 2.
- heyja (háða), *ausüben, betreiben*: inf. *HH I* 46, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 1. háða *Hrbl* 30, 4.
- heyra (rö; got. hausjan) *hören*: inf. *Ls* 13, *HH I* 29, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. heyrir *Rm* 22, 2, *Gör II* 8, 3; *Am* 102, 8; pl. 1. heyrum *Akv* 6, 4; opt. pl. 3. heyri *Skm* 34, 1. 2; imper. sg. 2. heyr *Prk* 2, 3, *HHv* 27, 1; prt. ind. sg. 1. heyrða *Hrbl* 43, 3, *Háv* 110, 7 u. ö.; sg. 3. heyrði *Grm* 54 pr 4, *Fm* 31 pr 10 u. ö.; pl. 3. heyrðu *Am* 43, 2 u. ö.; opt. sg. 3. heyrði *Hrbl* 26, 8; part. prt. n. sg. acc. heyr *Hym* 38, 1; h. á eht auf etwas hören: inf. *Am* 61, 8; h. til (eas) durch das gehör vernehmen: inf. *Hm* 19, 4; prs. ind. sg. 1. heyri *Skm* 14, 2; part. prt. n. sg. acc. heyr *HHv* 12.
- hildi-leikr, *m. kampf*: sg. acc. hildi-leik *Fm* 31, 3.
- hildi-meir, *m. 'kampfbaum', poet. bezeichnung eines helden*: sg. nom. *Fm* 36, 2.
- hildingr, *m. held, kriegsfürst*: sg. nom. *HH II* 3, 2; gen. hildings *Háv* 151, 5 u. ö.; pl. nom. hildingar *HH I* 6, 6. *II* 26, 7 u. ö.;
- dat. hildingum *HH I* 17, 6 u. ö.
- hildi-tönn, *f. 'kampfsahn', des königs Haraldr*: sg. nom. 28, 1.
- hildir, *f. kampf, krieg*: *HH II* 21, 2; gen. hild 154, 6; dat. acc. hildi *Há HH II* 7, 2, *Akv* 15, 8. weibl. eigennome *Vsp* 31, 36, 4, *Htr* 6, 3.
- hilmir, *m. herscher, könig*: voc. *HHv* 37, 5 u. ö.; *H. HH II* 7, 1; gen. hilmis *Rm* 26, 7 u. ö.; dat. hilmi 13, 7, *Grp* 5, 4 u. ö.
- himin-jöðurr, *m. himmelsrand*: sg. acc. hi *Vsp* 8, 4 (*Bugge, fkv. 1b* 1869, s. 247 fg.; *J. Hoffory der Berl. akad.* 1885, s. 5).
- himinn, *m. (got. himins) hin nom. Vsp* 53, 8, *Vm* 21, gen. himins *Hym* 5, 4, *V* u. ö.; dat. himni *Vsp* 59, acc. himin *Vsp* 59, 8, *Bdr* 1.
- himin-vangi, *m. 'himelsbezeichnung der luft* (?): himinvanga *HH I* 16, 4. — als ortsname *HH I* 8, 6.
- hindri, *adj. compar. der folgende*: m. sg. gen. hin 108, 1: superl. hinzt *o m. sg. nom. HHv* 40, 3; f. hinzt *Sg* 65, 4, *Am* 45, 6.
- hingat, *adv. hierher*: *H HHv* 37, 2 u. ö.
- hinig, *s. hinnig*.
- hinn, *pron. demonstr. (got. hina, hita) jener, dieser*, sg. nom. *Háv* 8, 1. 27, f. sg. nom. hin *Prk* 29, 2; hinnar *Ls* 38, 5; acc. l 32, 3, *HHv* 26, 1; n. hitt *Ls* 33, 4, *Gör III* 1, hins *Hrbl* 9, 9 u. ö.; acc. 16, 4, *Vm* 3, 4 u. ö.; m -gi hitki das nicht: *Háv* 2.
- hinnig (d. i. hinn veg), *adv her*: *Vm* 43, 8, *Fm* 26, 3, 6 hinig *HH II* 35, 8; 2) *lung* hierauf: *Od* 9, 6.
- hirð, *f. gefolgschaft eines* sg. dat. *Hymd* 25, 3; ge *HH II* 17; acc. c. art *Akv* 5.

- hírða (rö), 1) *jmd* (ehn) *unterbringen, in sicherheit bringen*: prt. ind. sg. 3. *híró Hym 7, 5*; 2) *sich um etw. (eht) kümmern*: imper. sg. 2. *híró HH II 16, 1*; 3) *an etw. denken, etw. im sinne haben (mit folg. inf.)*: imper. sg. 2. *híró Gðr II 29, 1. 32, 1, Am 39, 5*.
- híróir, m. (got. hairdeis) *hirt*: sg. nom. voc. *Vsp 43, 3, Skm 12 üb.; Skm 11, 1*.
- hiti, m. *hitze, feuer*: sg. nom. *Vsp 59, 7*.
- hitta (tt), 1) *finden, treffen, antreffen* (ehn, eht): inf. prk 3, 8, *Hrbl 56, 8 u. ö.*; prs. ind. sg. 2. *hittir Hrbl 56, 6*; prt. ind. sg. 3. *hitti Ls 16, HH II 20 u. ö.*; pl. 3. *hittu Fm 2*; h. í eht *auf etwas stossen, etwas vorfinden*: prs. ind. sg. 3. *hittir Háv 66, 6*; 2) *jemand* (ehn) *aufsuchen*: inf. prk 11, 2; imper. sg. 2. *hitt Hrbl 53, 4*; h. ehn *at máli jemand aufsuchen um mit ihm zu sprechen*: prt. ind. sg. 3. *hitti Grp 7*; hittask *sich finden, zusammenkommen*: prs. ind. pl. 3. *Vsp 62, 1*; imper. pl. 1. *hittumk HHv 22, 3*; prt. ind. pl. 3. *hittusk Vsp 10, 1*.
- hixta (xt), röheln: prt. ind. sg. 3. *hixti Am 40, 4*.
- hjá, praep. c. dat. *neben, bei*: *Hrbl 18, 11, Rp 11, 3, Vkv 6 u. ö.*
- hjála (að), *plaudern*: inf. Grp 6, 2.
- hjáldr, m. *kampfplärm*: sg. dat. *hjáldri Am 47, 7*.
- hjálm-drótt, f. *schar von helm-trägern, kriegerschar*: sg. acc. *Gðr II 14, 11*.
- hjálmr, m. (got. hilms) *helm*: sg. dat. *hjálmí HHv 28, 3, HH I 49, 6 u. ö.*; acc. *hjálm Alv 19, 6, Hyndl 2, 6 u. ö.*, c. art. *hjálminn Sð 5*; pl. dat. *hjálmum HH I 16, 3. II 7, 7 u. ö.*; acc. *hjáлма Gðr II 20, 6*.
- hjálm-stafr, m. 'helmstab', poet. *bezeichnung eines kriegers*: pl. dat. *hjálmstofum Rm 22, 5*.
- hjálm-stofn, m. 'helmstumpf', poet. *benennung des kopfes*: sg. nom. *Hym 31, 6*.
- hjálm-vitr, f. 'helmwesen', poet. *benennung der walküren*: pl. nom. *HH I 55, 2 (Grðv. 2 216b)*.
- hjálp, f. *hilfe, hilfeleistung*: sg. nom. *Háv 144, 4*; gen. *hjálpur Od 9, 2. 26, 8*; pl. acc. *hjálpir Od 1, 8*.
- hjálpa (halp; got. hilpan) *helfen*: inf. *Háv 144, 5 u. ö.*; prs. opt. sg. 2. *hjálpir Od 4, 8*; pl. 3. *hjálpri Od 8, 1*.
- hjalt, n. *das obere oder untere ende des schwertgriffes (knopf od. parierstange)*: sg. dat. *hjalti HHv 9, 1, Sð 6, 3*; pl. *knopf u. parierstange*: nom. *hjolt Akv 7, 4*; c. art. *hjoltin Grm 54 pr 8*.
- hjarðar-sveinn, m. *hirtenjunge*: sg. acc. *hjarðarsvein HH II 20*.
- hjarta, n. (got. hairtō) 1) *herz*: sg. nom. *Dr 14, Akv 22, 1*; blóðugt er hjarta *'das herz blutet'*, d. h. er fühlt bitteres leid *Háv 37, 4*; hold ok hj. var mér in horska mæ *'lieb wie mein eigen fleisch u. blut'* *Háv 95, 4*; aptarla hj. hygg ek at þitt sé *'dein herz sitzt hinten'*, d. h. du hast keinen mut *HHv 20, 4*; gen. *Vsp 56, 7, Fm 11 u. ö.*; dat. *Háv 94, 2, Hyndl 41, 1 u. ö.*, c. art. *hjartanu Fm 31 pr 4*; acc. *Fm 26 pr 2, Gðr II 9, 5 u. ö.*; pl. nom. acc. *hjortu Háv 83, 5; Gðr II 41, 5 u. ö.*; 2) *sinn, gemüt*: sg. nom. *Háv 55, 4*; acc. *Háv 120, 8, Grp 51, 2*; 3) *mut*: sg. acc. *Hrbl 26, 2*.
- hjart-blóð, n. *herzblut*: sg. nom. acc. *Fm 31 pr 8; Gðr II 30, 8*.
- hjón, n. pl. *eheleute*: nom. *Rp 2, 7. 3, 8 u. ö.*; gen. *hjóna Sg 68, 8, Am 93, 10*.
- hjú, n. pl. 1) *eheleute*: nom. *Am 8, 7*; 2) *hausgenossen, familie*: nom. *Vkv 15, 3*.
- hjúfra (að), *weinen*: inf. *Gðr I 1, 5. II 11, 5*.
- hjörð, f. (got. hairda) *herde*: sg. acc. *Háv 71, 2*; gen. *hjarðar Hym 17, 5*; pl. nom. *hjarðir Háv 21, 1*.
- hjör-drótt, f. *mit schwertern bewafnete schar, kriegerschar*: sg. acc. *Gðr II 14, 11*.
- hjör-leikr, m. *schwertspiel, kampf*: sg. gen. *hjørleiks Rm 23, 7*.
- hjör-lqgr, m. 'schwertnass', poet. *bezeichnung des blutes*: sg. dat. *hjørlegi Fm 14, 5*.
- hjórr, m. (got. hairus) 1) *schwert*: sg. nom. *HHv 40, 7, Fm 1, 6 u. ö.*; gen. *hjors Fm 29, 6 u. ö.*; dat. *hjørvi Rm 12, 5, Gðr I 14, 8 u. ö.*,

- hjqrfi *Rp* 38, 4, *hjqr Gðr II* 38, 7; acc. *hjqr Vsp* 56, 7 u. ö.; pl. dat. *hjqrum Háv* 156, 6 u. ö.; 2) scharfe felskante (?): sg. dat. *hjqrvi Ls* 49, 4, 50, 1.
- hjqr-stefna, f. schwerterbegegnung, kampf: sg. gen. *hjqrstefnu HH I* 13, 2.
- hjqrtr, m. hirsch: sg. nom. *Grm* 26, 1, 35, 4, *Gðr II* 2, 5; pl. nom. *hirtir Grm* 33, 1; rakka h. 'hirsche der racks' (s. rakki), d. i. schiffe *HH I* 50, 3.
- hjqr-undaðr, part. prt. vomschwerte verwundet: f. sg. nom. *hjqrunduð Sg* 48, 7.
- hjqr-þing, n. schwerterversammlung, kampf: sg. acc. *HH I* 51, 12; dat. *hjqrþingi Ghv* 6, 4.
1. hlaða (hlóð; got. af-hlaþan) 1) laden, beladen: part. prt. m. sg. nom. *hlaðinn Sf* 21; f. sg. nom. *hlaðin halsmenjum mit halsbändern geschmückt Am* 44, 7; 2) aufschichten: imper. pl. 2. *hlaðið Ghv* 21, 1; hl. upp dass.: inf. *Rm* 5 pr 4; 3) zusammenfügen: prs. ind. pl. 3. *hlaða spjöldum die vierecke (eines gewebes) zusammensetzen Gðr II* 27, 2; part. prt. m. sg. acc. *hlaðinn steinum aus steinen Hyndl* 10, 2; 4) fallen lassen: prt. ind. pl. 3. *hlóðu seglum HH II* 16 pr 14; 5) hlaðask á mara bógu die pferde besteigen: prt. ind. pl. 3. *hlóðusk Ghv* 7, 7.
2. hlaða, f. scheune: pl. acc. *hløður Rp* 22, 6.
- hlakka (að), schreien (vom adler): prs. ind. sg. 3. *hlakkar Vsp* 51, 6.
- hlанд, n. urin: sg. acc. *Skm* 35, 6.
- hlанд-trog, n. nachteschirr: sg. dat. *hlандtrog Ls* 34, 5.
- hlátr, m. gelächter: sg. acc. *Háv* 42, 4; dat. *hlátri Háv* 42, 4, 131, 5.
- hlaupa (hljóp; g. us-hlaupan) laufen, springen: inf. *Grm* 24; prs. ind. sg. 2, 3. *hleypr Hyndl* 47, 5; *F* 305a 11; prt. ind. sg. 3. *hljóp Grm* 10, *HH II* 16 pr 12 u. ö.
- hlaut, f. offerblut: sg. acc. *Hym* 1, 6.
- hlaut-viðr, m. loszweig: sg. acc. *hlautvið Vsp* 65, 2 (*Mhff* *DA. V*, 155 fg.).
- hleði, m. schiebetür: pl. dat. *hleðum Hm* 11, 2; vgl. jedoch *Bugge, Zm VII*, 398, der *hléðum* (part. prt. m. pl. dat. von *hlýja*) lesen 'sie stand über den (durch un dringliche panzer) geschüste hleiðr, m. (got. hlaifs) brot: hleiði *Háv* 52, 4, 138, 1; ac *Rp* 4, 2; pl. acc. *hleifa R*, *hlenni-maðr*, m. räuber, spi pl. acc. *hlennimenn Hrbl* 8, *hleyþa* (pt), zum laufe ant tummeln (hesti): prt. ind. *hleypti Rp* 38, 3.
- hleyti, n. pl. verschwägerung *Grp* 34, 2.
- hlezt, (*Öd* 4, 3) steht nach *Aarb.* 1869, s. 272 für lezt, nom. des superl. von latr: lezt was ist das lezte, s. neuste.
1. hlið, f. seite: sg. acc. *R Sg* 66, 8, 67, 2 u. ö.; dai *Grm* 35, 5; pl. acc. *hlið* 24, 5.
2. hlið, n. toröfnung, tor: s. hliði *Skm* 10 pr 4.
3. hlið, f. abhang, berghalde: hliðir *HH I* 48, 6.
- hlið-farmr, m. seitenlast, l an den seiten des pferdes hängt: sg. acc. *hliðfarm Öd*
- hlið-skjálfr, f. wartturm (acc. *hliðskjálfrar djúpar 'th watchseats' (Cpb I, 57) Akv* 1 Als name von Odins hochsitz *Grm* 15.
- hlið-vqrðr, m. torwächter: 1 hliðverðir *Gðr II* 36, 1.
- hlið-þang, n. 'tang der berg poet. bezeichnung des wald. acc. *Alv* 29, 3.
- hlíf, f. 1) schutz: sg. gen. *Háv* 81, 6; 2) schild: 1 hliðar *Rp* 43, 4.
- hlífa (fð; got. hleibjan), jmo schützen: prt. ind. sg. 3. hlið 9 pr 4; pl. 3. hliðu *HH I* hliðask sich mit etw. (ehu) sci prt. ind. pl. 3. hliðusk *Am*
- hljóð, n. (got. hliup) 1) gehö merksamkeit, schweigen: s. hljóðs *Vsp* 4, 1; dat. *hljó* 7, 3; 2) tönendes instr horn: sg. acc. *Vsp* 25, 2.
- hljóðr, adj. schweigsam, ruhig acc. *hljótt ruhe, gemach An*
- hljóta (hlaut), erlangen, er. inf. *Am* 97, 4; prs. ind. sg. 1

Hrbl 47, 6; *prt. ind. sg. 3. hlaut*
Prk 32, 5.
lóa (að?), hitze ausströmen, dampfen (?): *prs. ind. pl. 3. Grm* 29, 9.
lunn-blik, n. pl. glänzende türflügel (?) die sich in rollen bewegen: *nom. Sg* 69, 3.
lunn-goti, m. 'rollenhengst', poet. bezeichnung des schiffes: *sg. acc. hlunngota Hym* 20, 1.
lunn-vigg, n. dass.: *pl. nom. Rm* 17, 7.
lutu, m. los, schicksal: *sg. nom. Am* 99, 3.
lutr, m. 1) teil: *sg. nom. fóta hl. der unterkörper Sg* 23, 9; *acc. hlut HHv* 11 pr 11, *Sg* 36, 7. 37, 7, bera lægra hl. den kürzeren ziehen *HH II* 24, 7; *pl. gen. hluta Sg* 23, 6, *F* 305b 17; 2) los, schicksal: *sg. dat. hlut Am* 81, 3; 3) ding, sache: *sg. acc. hlut (mit negat.) nichts Am* 93, 6; *pl. dat. hlutum F* 305b 8; *acc. hluti Rm* 12 pr 1, *F* 306b 19.
hlýða (dd), 1) hören (auf etw.: *ehu od. á eht*): *inf. HHv* 41, 4; *imper. sg. 2. hlýð Hyndl* 25, 8; *prt. ind. sg. 1. hlýdda Háv* 110, 6; *sg. 3. hlýddi HHv* 13; *pl. 3. hlýddu Háv* 163, 8; 2) horehen, lauschen: *prs. ind. sg. 3. hlýðir Háv* 7, 4; *prt. ind. sg. 2. hlýddir Od* 31, 1.
hlýði, f. gehorsam (?): *sg. nom. (mit suffigiertem -gi) hlýðigi Hm* 11, 6.
hlýja (hlýða), jmd (ehm) schutz gewähren: *prs. ind. sg. 3. hlýr Háv* 50, 3.
hlýmja (hlumða), ertönen, erklingen: *prt. ind. pl. 3. hlumðu Hym* 24, 1.
hlymr, m. lärm, getöse: *sg. nom. Od* 25, 5; *pl. gen. hlymja Skm* 14, 1.
hlynr, m. ahorn; baum im algem.: *sg. nom. vápna hl. 'waffenbaum', d. i. held Sd* 20, 3.
hlýr, n. wange: *sg. nom. Gðr I* 15, 4.
hlýri, m. bruder: *sg. nom. F* 306a 17; *dat. hlýra Rm* 10, 6.
hlýrnir, m. himmel: *sg. nom. Alo* 13, 2.
hlæja (hló; got. hlahjan) lachen: *inf. Háv* 46, 4, *Rm* 15, 1; *prs. ind. sg. 2. 3. hlær Sg* 31, 3, *Gðr III* 1, 4; *Háv* 22, 3; *imper. sg. 2. hlæ Háv* 133, 6; *part. prs. m. f.*

sg. nom. hlæjandi Vkv 29, 5. 38, 1; *Br* 15, 7, *Ghv* 7, 1; *prt. ind. sg. 3. hló Prk* 31, 1, *Br* 8, 1 u. ö.; *pl. 3. hlógu Hm* 6, 8.
hlœða (dd), 1) jmd (ehn) beladen, belasten: *inf. Hyndl* 5, 8; 2) etw. (ehu) auf jmd (á ehn) laden: *inf. Grp* 13, 5.
hlœgi, n. verspottung: *sg. gen. hlœgis Háv* 20, 4.
hlœgligr, adj. lächerlich: *n. sg. nom. hlœgligt HHv* 30, 5, *hlœglikt Am* 54, 7.
hnafa (hnóf), abschneiden (?): *prt. ind. sg. 1. hnóf Ghv* 12, 5.
hnefi, m. faust; baumkrone (?): *sg. nom. Am* 70, 3.
hnekkng, f. widerstand: *sg. acc. Am* 57, 5.
hniga (hné; got. hneivan) 1) sich neigen, sich lehnen: *inf. Am* 70, 5, *hn. ehm at armi sich an jmds brust lehnen, ihn umarmen HH II* 17, 4; *prt. ind. sg. 1. 3. hné Od* 9, 1 (til hjálpur, um jmd hilfe zu leisten); *Hyndl* 29, 3, *Gðr I* 15, 1, *Sg* 48, 5; *pl. 1. hnigum at rúnum neigten uns zu einander um ein vertrautes gespräch zu führen Gðr III* 4, 8; *part. prt. f. sg. nom. hnigin angelehnt, halb offen Rp* 26, 5; 2) sinken, fallen (bes. von sterbenden): *inf. HH II* 9, 4, *Am* 48, 2, *hn. til moldar Hm* 16, 8; *prs. ind. sg. 3. hnigr Skm* 25, 5, *Háv* 156, 6; *prt. ind. sg. 3. hné Sg* 23, 8, *Hm* 30, 3, *hné til hluta tveggja fiel in zwei teile auseinander Sg* 23, 5; *pl. 3. hnigu Akv* 43, 8, *hnigu heilög vötn strömten herab HH I* 1, 3; *part. prt. m. sg. nom. hniginn gefallen (im kampf) Ghv* 8, 5; *hn. fyrir dahin sinken, umkommen: inf. Hrbl* 15, 6.
hnipinn, m. 'der biegsame', poet. bezeichnung des getreides: *sg. acc. Alv* 33, 6.
hnipna (að), den kopf hängen lassen, traurig werden: *prt. ind. sg. 3. hnipnaði Sg* 13, 2, *Gðr II* 5, 5 u. ö.
hnit-bróðir, m. geselle, kamerad (?): *sg. dat. hnitbróður Hym* 23, 8 ('twin-brother' Cpb.).
hnjósa (hnaus), niesen: *inf. Hrbl* 26, 7.

- hnoss, *f.* kostbarkeit, kleinode: *pl. gen.* hnossa *Am* 54, 4; *acc.* hnossir *Gör II* 21, 2. 3. *Ghv* 6, 1, 19, 8.
- hnúka (kt), *zusammengekauert sitzen:* *prt. ind. sg.* 2. hnúktir *Ls* 60, 5.
- hnœfiligr, *adj.* anzüglich, höhnisch: *n. pl. acc.* hnœfiligu *Hrbl* 43, 2; *compar. n. pl. acc.* hnœfiligri *Hrbl* 43, 4.
- hnøggva (hnøgg), *jmd (ehn) von etw. (ehu od. at ehu) trennen, ihn einer sache berauben:* *prt. ind. sg.* 2. (mit suffig. þú) hnøktu *Gör III* 5, 5. 7; *part. prt. m. sg. nom.* hnugginn *Grm* 51, 3.
- hodd, *n. (got. huzd) 1) schatz:* *sg. nom.* Akv 27, 3; 2) eingeschlossener raum, bezirk: *sg. acc.* *Grm* 27, 8 (*Bugge, fkv. 81a fg.*).
- hoddr, *m. spitze, waffe:* *sg. acc.* hoddr *HH I* 9, 8.
1. hof, *n. 1) wohnung:* *sg. dat.* hofi *Hym* 33, 4; 2) tempel: *sg. acc.* *Vsp* 10, 3, *HHv* 4, 1; *pl. dat.* hofum *Vm* 38, 6.
2. hóf, *n. mass:* *sg. dat.* hófi *Ls* 36, 2, *Háv* 19, 2 u. ö.
- hóf-gullinn, *adj.* vergoldete hufe habend, *d. i. pferd:* *m. pl. gen.* hóf-gullinna *Od* 25, 6.
- hófr, *m. huf:* *sg. dat.* hófi *Sd* 15, 4.
- hógligr, *adj. passend:* *compar. n. sg. acc.* hógligra *Am* 67, 3.
- hold, *n. fleisch:* *sg. nom. acc.* *Háv* 95, 4; *Vkv* 10, 6 u. ö.; *dat.* holdi *Vm* 21, 1, *Grm* 40, 1.
- hold-gróinn, *part. prt. ans fleisch gewachsen:* *f. sg. nom.* holdgróin *Sd* 7, *Hm* 14, 7.
- hollr, *adj. (got. hulps) hold, freundlich, wolwollend:* *m. pl. gen.* hollra *Am* 65, 6; *f. pl. nom.* hollar *Hrbl* 18, 4, *Od* 8, 2; *n. pl. nom. acc.* holl *Am* 100, 6; *Ls* 4, 5.
- holl-vinr, *m. vertrauter freund:* *sg. nom.* *F* 306b 3.
- hólmr, *m. 1) insel:* *sg. dat.* hólmi *Vkv* 40, 4. 41, 4; *acc.* hólmi *Vkv* 17 pr 3; 2) kampfplatz: *sg. nom.* *Fm* 14, 4.
- holt, *n. gehölz, wald:* *sg. gen.* holts *Skm* 32, 1; *dat.* holti *Vm* 45, 3, *Vkv* 16, 8, *Hm* 5, 2.
- holt-rið, *n. bewaldeter bergrücken:* *pl. gen.* holtriða *Hym* 26, 7.
- hór-dómr, *m. ehebruch:* : *Vsp* 46, 6.
- horfa (fð), 1) gerichtet sei ind. *pl. 3.* horfa *Vsp* 39, 4; ind. *pl. 3.* horfðu *Rp* 26, schauen, blicken: *inf. Skv*
- horn, *n. (g. háurn) horn:* : *acc.* *Vsp* 47, 6; *Grm* 31, 8, *acc. c. art.* hornit *Sf* 8 u. i. horni *Ls* 53 pr 1, *Háv* 138, *pl. nom.* horn *HH II* 37, horna *Hym* 19, 4, *Am* 8, hornum *Grm* 26, 4.
- horn-göfugr, *adj. mit hör schmückt:* *superl. m. pl. acc.* göfgasta *Hym* 7, ö.
- hornungr, *m. bastard:* *sg. c.* 15, 8.
- hórr, *m. (got. hōrs) ehebrec nom.* *Ls* 30, 6; *gen.* hóss *l* *acc.* hör *Ls* 54, 6, *Hrbl* 41
- horskliga, *adv. freimütig.* *Grp* 10, 3.
- horskr, *adj. klug, weise, ver. m. sg. nom.* *Skm* 9, 6, *E* u. ö.; *acc.* horskan *Háv* 9, 4, 7; *pl. nom.* horskir *Fr* *Akv* 12, 7; *dat.* horskum *H* 93, 4; *acc.* horska *Háv* 9, *sg. nom.* horsk *Am* 3, 1. 10, horska *Háv* 95, 5; *dat.* hor 65, 3; *acc.* horska *Rp* 40, 31, 7; *pl. voc. acc.* hors 34, 3; *Hrbl* 18, 3; *n. sg. n.* horska *Háv* 101, 8.
- hóstu ?? *Am* 94, 4. Die ve emendationen verfehlen wol das richtige: *Bugges lesi (d. i. hás) þú þó stærðir sich zu weit von der überli*
1. hót, *n. drohung:* *pl. c.* 9, 4.
2. hót, *n. etwas:* *sg. dat. l* etwas, um ein bedeutendes 32, 2.
- hot-vetna (*d. i. hvat-vetna*) jegliches, alles: *nom. acc. Sl* *Am* 94, 9; *Háv* 48, 5, *Am* *dat.* hvivetna *Háv* 22, 3, u. ö.
- hrað-færr, *adj. hurtig schnell:* *m. sg. acc. (sw.) l* *Ghv* 19, 3.
- hrað-mæltr, *adj. schnell be reden:* *f. sg. nom.* hraðma 29, 4.

- hrafn, *m. rabe*: *sg. nom. HH I 5, 5, Sd 1, 7 u. ö.; gen. hrafns Rm 20, 6; dat. hrafni HH I 5, 5; pl. nom. hrafnar Gðr II 9, 6 u. ö.; acc. hrafna HH I 45, 3, Gðr II 8, 4. — Als pferdenname F 304b 10. 305a 10.*
- hrammr, *m. klaue, tatze*: *sg. dat. hrammi Sd 16, 1; pl. acc. hramma Am 16, 3.*
- hrapa (að), 1) stürzen, fallen: *inf. Rm 25, 6; 2) versinken: prs. ind. pl. 3. hrapa Rm 17, 7.*
- hrár, *adj. 1) feucht: m. sg. gen. hrás Skm 32, 2; 2) roh, ungebraten: n. sg. acc. hrátt HH II 7, 8. — Vgl. rár.*
- hrata (að), *eilen, sich beeilen*: *part. prt. n. sg. nom. hratat Alv 1, 4.*
- hraun-búi, *m. bewohner der fels-wüste, d. i. riese*: *sg. dat. pl. gen. hraunbúa Hym 38, 5; HHv 25, 5.*
- hraun-hvalr, *m. 'walfisch der fels-wüste', poet. bezeichnung des riesen*: *pl. acc. hraunhvala Hym 36, 5.*
- hregg, *n. sturm, unwetter*: *sg. nom. Am 17, 4.*
- hreið, *f. wagen*: *sg. dat. Sd 15, 6.*
- hrein-gálkn, *n. ungeheuer (?)*: *pl. nom. Hym 24, 1.*
1. hreinn, *m. renntier*: *sg. acc. hrein Háv 89, 10.*
2. hreinn, *adj. (got. brains) rein, hell*: *m. sg. acc. (sw.) hreina Alv 35, 4; f. sg. dat. hreinni Rp 28, 12.*
- hreysi, *n. steinhaufe*: *sg. dat. HH I 37, 11; pl. dat. hreysum Hym 35, 5.*
- hreyta (tt), 1) fortschleudern (ehu): *prt. ind. sg. 3. hreytti Am 44, 8; 2) verschenken: prt. ind. sg. 3. hreytti Rp 39, 7.*
- hrið, *f. unwetter, sturm*: *pl. dat. hriðum Hyndl 42, 1. — Name eines flusses Grm 28, 6.*
- hrið-grið, *f. stürmische wut, grim-miger hass*: *sg. dat. Ghv 13, 4.*
- hrikja (kð), *knarren*: *prt. ind. pl. 3. hrikðu Am 37, 5.*
- hrim-kaldr, *adj. kalt wie reif, eiskalt*: *m. sg. gen. acc. (sw.) hrim-kalda Ls 49, 5. 50, 2. Vm 21, 5; Fm 38, 2.*
- hrim-kalkr, *m. krystallkelch (Bugge, stud. 4)*: *sg. dat. hrimkalki Ls 52 pr 2, 53, 2. Skm 37, 2.*
- hrim-purs, *m. reifriese*: *sg. dat. hrimpursi Vm 33, 2; pl. nom. hrim-pursar Skm 34, 2, Grm 31, 5, Háv 108, 2; gen. hrimpursa Skm 30, 4.*
- hrinda (hratt), 1) stossen, fortstossen (ehm, eh): *prt. ind. sg. 3. hratt Sg 43, 1, Akv 20, 3. 42, 5; pl. 3. hrundu Am 40, 1; part. prt. n. sg. acc. hrundit Hym 32, 4; hr. út hinausstossen: prt. ind. sg. 3. hratt Grm 10, Sf 22; 2) abwerfen, einer sache (ehu) ein ende machen: inf. Ghv 13, 3.*
- hring-broti, *m. 'ringbrecher', d. i. schätzespender, fürst*: *sg. acc. hring-brota Od 21, 4; pl. nom. hring-brotar HH I 46, 7.*
- hring-drifi, *m. 'zerstreuer der ringe' d. i. schätzespender, fürst*: *sg. nom. Akv 32, 11.*
- hring-lögin, *part. prt. im kreise gelagert, sich ringelnd*: *m. sg. dat. hringlegnum Háv 85, 4.*
- hringr, *m. 1) ring, bes. der goldene armring, im plur. oft s. v. a. schätze, kostbarkeiten überhaupt*: *sg. dat. hringi Akv 31, 8, hring Akv 8, 6; acc. hring Rm 4 pr 4, c. art. hring-inn Rm 5 pr 8, Dr 9; pl. gen. acc. hringa Prk 32, 8, HH I 11, 3; Vsp 3, 2, Prk 29, 6 u. ö.; dat. hringum Rp 39, 7, HHv 5, 9 u. ö.; 2) ring an der tür: sg. nom. Rp 26, 6; am schwertknopf: sg. nom. HHv 9, 1; ringförmiger griff am kessel: pl. nom. hringar Hym 34, 8; 3) gold: sg. dat. hringi litkuð mit gold gefärbt, goldglänzend Sg 69, 4. — Als mänl. eigennamen HH I 53, 2.*
- hring-variðr, *part. prt. ring-geschmückt*: *m. sg. nom. Sg 68, 2.*
- hripuðr, *m. feuer*: *sg. voc. Grm 1, 1.*
- hris, *n. 1) buschwerk, gesträuch*: *sg. dat. hrisi Grm 17, 1, Háv 118, 8, c. art. hrisinu Fm 31 pr 11; acc. hris Akv 5, 7; 2) reisig*: *sg. acc. hris Rp 9, 8; dat. hrisi Vku 10, 7.*
- hrista (st), *schütteln*: *inf. Prk 1, 5; prt. ind. sg. 3. hristi Fm 12; pl. 3. hristu Hym 1, 5; opt. sg. 3. hristi Am 16, 3; hristask sich schütteln: prt. ind. pl. 3. hristuak HHv 28, 4; erschüttert werden, erbeben: prt. ind. sg. 3. hristisk Akv 13, 5.*
- hrjóta (hraut), 1) hervorstürzen, hervorbrechen: *prt. ind. sg. 3. hraut*

- Fm* 8; hr. í gognum eht *etwas durchbrechen*: prt. opt. sg. 3. hryti *Am* 15, 3; hr. í sundr zerspringen: prt. ind. pl. 3. hrutu *Am* 44, 10; 2) losbrechen, aufbrüllen. prt. ind. sg. 3. hraut *Hm* 25 1 opt. sg. 3. hryti *Hm* 25, 4; hrjótask sich losmachen: prt. ind. sg. 3. hrauzk or skikkju fuhr aus dem mantel, warf den mantel ab *Am* 47, 4.
- hróðigr, adj. (got. hrôpeigs) 1) ruhmvoll: m. sg. nom. *Grm* 19, 3; 2) stolz auf den ruhm: m. sg. nom. *Bdr* 14, 2. — Vgl. hróðugr.
- hróðinn, part. prt. mit metall überzogen (vgl. ags. gehroden golde *Beow.* 304): n. sg. acc. hróðit *Sg* 49, 6.
- hróðr-baðmr, m. 'baum des ruhmes' (*Baldr*): sg. acc. hróðrbaðm *Bdr* 9, 2.
- hróðr-fúss, adj. ruhmbegehrig: m. pl. acc. hróðrfúsa *Rm* 21, 6.
- hróðr-glaðr, adj. des ruhmes froh: f. sg. nom. hróðrglôð *Hm* 11, 1.
- hróðrs-vitnir, m. 'der kriegsberühmte wolf' (*Mhff DA V*, 124): sg. gen. hróðrsvitnis *Is* 39, 2. Vgl. den eigennamen Hrôðvitnir *Grm* 39, 5.
- hróðugr, adj. voll freudigem stolz: m. sg. nom. *Is* 45, 4. Vgl. hróðigr.
- hrökkinn, s. hrökkva.
- hrolla (ld), zittern, wanken: prt. ind. sg. 3. hroldi *Am* 94, 9.
- hróp, n. tadel, verleumdung: sg. dat. hröpi *Is* 4, 4.
- hrósa (að), loben, rühmen (ehu): inf. *Vkv* 26, 2; prs. ind. sg. 2. hrósar *Hrbt* 4, 2.
- hross, n. ross: sg. dat. hrossi *Háv* 71, 1; pl. gen. hrossa *Hrbt* 8, 6, *Ghv* 9; dat. hrossum *Ghv* 2, 12, *Hm* 3, 8.
- hrotta-meioðr, m. 'schwertbaum', poet. bezeichnung eines kriegers: sg. dat. hrottameioði *Rm* 20, 6.
1. hryggr, m. rücken: sg. nom. *Rp* 8, 7; acc. c. art. hrygginn *F* 304a 39; pl. dat. hryggjum *Vsp* 39, 8.
2. hryggr, adj. betrübt, traurig: m. sg. nom. *Is* 31, 6; n. sg. nom. hrygt *Gðr III* 1, 3.
- hrynja (hrunða), klirrend herabfallen: inf. *Prk* 15, 2. 19, 2; prs. ind. pl. 3. *Sg* 69, 1.
- hræ, n. (got. hraiþ in: hraiþa-dûþó): 1) leiche: sg. acc. *F* 305b 22; dat. hrævi *HH II* 17, 6; 2) im leichenfleisch, aas: dat. hræum *HH I* 45, 4. *II* 32, 8. *Gðr II* 42, 6.
- hræða (dd), erschrecken, in furcht setzen: inf. *Am* 39, 5; part. pr. t. m. sg. nom. hræddr *Am* 59, 1; pl. acc. hrædda *HH II* 36, 2; n. pl. nom. hrædd *Am* 16, 4; hræðask in furcht geraten, sich fürchten (vor etw.: eht): inf. *Sd* 2 pr 21, *Hlr* 9, 8; prs. ind. sg. 1. hræðumk *Rm* 9, 5, *Am* 14, 8; pl. 3. hræðask *Vsp* 48, 5; prt. ind. pl. 3. hræðusk við sie fürchteten sich davor *Rm* 14 pr 5.
- hræ-dreyrugr, adj. mit leichenblut bespritzt: n. pl. acc. hrædreyrug *Akv* 37, 3.
- hræfa (fð), etw. (um eht) ertragen: prt. ind. sg. 1. hræffa *Am* 68, 7.
- hræ-gifr, n. 'leichenriesin', d. i. wöfin: sg. nom. *Gðr II* 30, 7.
- hræ-lundir, f. pl. leichenfleisch (*Bugge*, fkw. 416a): acc. *Sd* 1, 7.
- hræzla, f. furcht: sg. gen. dat. hræzlu *Am* 96, 4; *Hrbt* 26, 3. 6.
- hræra (rð), bewegen, in bewegung setzen, von der stelle bringen: inf. *Hym* 33, 6, *Br* 13, 1; prs. ind. sg. 3. hræri *HH III* 4, 4; prt. ind. sg. 3. hræði horpu er schlug *Die harfe* *Am* 63, 2.
- hræsin, adj. prahlend (mit etw.: at ehu): m. sg. nom. *Háv* 6, 2.
- hrqðuðr, m. 'der schnelle' poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. hrqðuð *Alv* 27, 6.
- hrqnn, f. woge: pl. dat. hrqnnu *HH I* 30, 3. — Name eines flusses *Grm* 28, 5.
- hrqrna (að), vergehen, absterben: prs. ind. sg. 3. hrqrnar *Háv* 50, 1.
1. hrökkva (hrqkk), fallen, zusammenlegen: part. prt. n. sg. nom. hrökkit fallig, runzlig *Rp* 8, 2.
2. hrökkva (kt), fortreiben: prs. opt. sg. 2. hrökkvir *Háv* 134, 6.
- hrør, n. leiche: sg. acc. *Gðr I* 5, 6-11, 6. 12, 8; pl. acc. *Gðr I* 8, 4.
- hrørask (rð?), schwach werden, alt werden: inf. *Fm* 6, 5.
- húð-skór, m. lederschuh: sg. nom. *Hrbt* 35, 2.
- hugaðs-ræða, f. verständige rede: sg. dat. hugaðsræðu *Grp* 14, 2.

u gall, adj. *verständlich, besonnen*:
 2. sg. nom. hugalt Háv 15, 1.
u g-blaudr, adj. *verzagten sinnes, mutlos, feig*: m. sg. voc. (sw.) hug-blaudi HrbI 49, 3.
u g-bleyði, f. *verzagtheit, feigheit*: sg. dat. HrbI 26, 3.
u g-borg, f. *'burg od. wohnort des geistes', poet. bezeichnung der brust*: sg. acc. Gðr I 14, 7.
u g-brigðr, adj. *von schwankender gesinnung, wankelmütig*: f. sg. nom. hugbrigð Háv 101, 3.
u g-fullr, adj. *mutvoll, beherzt*: m. sg. nom. Hlr 7, 2, Hm 19, 5; pl. acc. hugfulla Hym 9, 3, Sd 31, 3.
u gga (að), *trösten*: inf. Grp 53, 1, Gðr I 5, Am 67, 5; huggask sich *trösten*: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) huggastu HH II 21, 1; pl. 2. huggizk Am 34, 3.
u gi, m. 1) *gesinnung*: sg. dat. huga HrbI 21, 1; 2) *aufmerksamkeit*: sg. dat. huga Grp 12, 5. 18, 5.
u ginn, m. *rabe*: sg. nom. Gðr II 30, 7; gen. hugins HH I 55, 8; acc. hugin Rm 18, 2. 26, 8, Fm 35, 6. — Name von Odins einem *raben* Grm 20, 1. 4. F 305b 21.
u g-leikinn, adj. *eifrig, mit lust* (Bugge, fkv. 4b): f. sg. nom. hug-leikin Vsp 1, 6.
u gr, m. (got. hugs) 1) *gemütsverfassung, gemüt, herz, neigung, gesinnung, zuneigung, verlangen, überzeugung*: sg. nom. prk 31, 2, Ls 64, 3, Háv 90, 3 u. ö.; gen. hugar Háv 104, 6, Grp 32, 7, Br 9, 7; dat. acc. hug HH I 32, 7. II 14, 6, Grp 47, 6 u. ö.; Háv 46, 5. 120, 10, Am 71, 6 u. ö.; pl. dat. sitja i hugum sich *wohlwollend verhalten* Hyndl 2, 2; acc. hugi Háv 159, 4; göðr h. *wohlwollen*: sg. gen. hugar Háv 116, 10, Gðr II 10, 3; pl. dat. hugum Hym 11, 2; grimmr h. *zorn*: sg. dat. hug Sg 9, 8; harðr h. *schwermut*: sg. gen. hugar Gðr I 2, 3; illr h. *feindseligkeit*: sg. gen. hugar Hym 9, 8, Gðr II 37, 7; acc. hug HH II 16, 3; æðri h. *günstigere gesinnung*: sg. gen. hugar Rm 12, 3; 2) *sinn, gedanke, verstand, überlegung*: sg. nom. Hym 14, 1, Sg 38, 2; dat. acc. hug Sd 20, 5, Sg 13, 3; Am 86, 1; pl.

nom. hugir Gðr II 6, 2; gen. huga Háv 153, 7; acc. hugi Háv 90, 6; 3) *mut, tapferkeit*: sg. nom. HHv 9, 2, Fm 6, 1 u. ö.; gen. hugar Fm 26, 6; dat. acc. hug Hym 17, 6; HHv 6, 7, Fm 19, 3 u. ö. hug-rúnar, f. pl. *weisheit verleihende runen*: acc. Sd 13, 1.
 hug-sótt, f. *gemütskrankheit, liebeskummer*: pl. acc. hugsóttir Skm 4.
 hug-steinn, m. *'stein des sinnes', poet. bezeichnung des herzens*: sg. acc. hugstein Hyndl 41, 4.
 hugum-stórr, adj. *hochherzig*: m. sg. nom. (sw.) hugumstóri Ghv 4, 2. 8, 2, Hm 6, 2. 24, 2; acc. (sw.) hugumstóra HH I 1, 6.
 hunang, n. *honig*: sg. acc. Gðr II 41, 6, Akv 37, 4.
 Hundings-bani, m. *'töter des Hundings', beiname des Helge Sigmundarson*: nom. HH I 54, 6. II 4 pr 4.
 hund-margr, hunn-márg, adj. *überaus zahlreich*: m. pl. nom. hund-margir HH I 23, 7; dat. hunn-morgum Vm 38, 7.
 hundr, m. (got. hunds) *hund*: sg. nom. Grm 23; acc. hund Háv 82, 6; pl. nom. hundar Skm 10 pr 2, Grm 26; gen. acc. hunda Grm 44, 9, Am 24, 3; HH II 38, 5, Sg 67, 7; dat. hundum Rp 35, 10.
 hundrað, n. *hundert* (d. i. 12 × 10): sg. acc. Vm 18, 4; pl. nom. acc. hundruð Grm 23, 4, HH I 26, 1 u. ö.; Hym 8, 4, Vkv 9, 3 u. ö.
 hund-viss, adj. *sehr weise*: m. sg. nom. Hym 5, 3, HHv 25, 4.
 hungr, m. n. (vgl. got. hūnras) *hunger*: sg. dat. hungri Ls 62, 7.
 hún-lenzkr, adj. *aus Hunnenland, hunnisch*: m. pl. dat. húnlenzkum Hm 12, 5.
 hún, m. *junges tier, welf; bursche, junger mann*: pl. nom. húnar Akv 12, 4; gen. acc. huna Vkv 24, 2. 34, 6; Ghv 12, 1; dat. húnun Vkv 32, 4.
 húnskr, adj. *hunnisch*: m. sg. nom. Sg 4, 7, (sw.) húnski Sg 9, 3 u. ö.; dat. acc. (sw.) húnka Sg 67, 1; Sg 66, 7; f. sg. gen. húnskrar Gðr I 26, 2; pl. acc. húnskar Gðr II 27, 1.
 hurð, f. (got. haúrds) *tür*: sg. nom. Rp 2, 4 u. ö.; pl. dat. hurðum Am 45, 2; acc. hurðir Fm 44 pr 2.

hús, *n.* (got. *gud-hús*) *haus*: *sg. acc.* *Rp* 14, 8, *Vkv* 4 u. ö.; *gen.* *húss* *Rp* 11, 4; *dat.* *húsi* *Vsp* 20, 4, *Háv* 87, 3 u. ö., *c. art.* *húsinu* *HHv* 5 pr 5 u. ö.; *pl. gen.* *húsa* *Vsp* 1, 2 u. ö.; *acc.* *hús* *Am* 15, 4.

húsa-bær, *m. gehöft*: *sg. dat.* *húsa-bæ* *Rp* 6.

hús-bak, *n. hintere seite eines hauses*: *sg. dat.* *húsbaki* *Hm* 30, 4.

hús-freyja, *f. hausfrau*: *sg. nom.* *Am* 3, 1; *acc.* *húsfreyju* *Gðr* I 10, 7.

hús-gumi, *m. Hausherr*: *sg. nom.* *Rp* 27, 5; *acc.* *húsguma* *Gðr* I 10, 5.

hús-karl, *m. knecht*: *pl. nom.* *húskarlar* *Am* 29, 7; *acc.* *húskarla* *Akv* 40, 4. 42, 6.

hús-kona, *f. hausfrau*: *sg. nom.* *Rp* 28, 1.

[**hvá**], *hvat*, *pron. (got. hvas)* *A. interrog. wer? was?* 1) *alleinstehend*, a) *in directer frage*: *m. sg. dat.* *hveim* *Bdr* 6, 5; *n. sg. nom. acc.* *hvat* *Vsp* 49, 1, *prk* 6, 1, *Ls* 44, 1, *Vm* 52, 4 u. ö.; *Vsp* 24, 8, *Ls* 1, 4, *Hrbl* 15, 7, *Vm* 34, 4, *HHv* 7, 1 u. ö.; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat.* *hveim* *Skm* 1, 5. 2, 5; *n. sg. nom. acc.* *hvat* *Sg* 14, 3, *Am* 11, 7. 21, 6; *prk* 2, 4, *Vm* 55, 2, *Háv* 26, 5 u. ö., *við hvat* *wovon* *Grm* 18, 6; 2) *mit nachfolg. gen.* a) *in directer frage*: *n. sg. nom.* *hvat manna* *was für ein mann* *Bdr* 5, 1, *Vm* 7, 1. 44, 4, *hvat hlýmja* *Skm* 14, 1, *hvat fira* *Alv* 2, 1, *hvat rekka* *Alv* 5, 1, *hvat fiska* *Rm* 1, 1; *acc.* *hvat þins eða míns munar* *Skm* 40, 4, *hvat nýra spjalla* *HHv* 31, 2; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat.* *hveim alda* *Ls* 8, 5; *n. sg. acc.* *hvat meins* *Vsp* 8, 8; 3) *das neutr. hvat dient häufig auch als fragepartikel*: a) *etwa*: *hvat er þat álfa* *gehört der etwa zu den alfén* *Skm* 17, 1; b) *warum, weshalb*: *Hrbl* 11, 1. 28, 1, *Háv* 50, 6, *Rp* 47, 7, *Hlr* 2, 1; c) *wie*: *Háv* 109, 3, *HH* II 10, 1, *Grp* 1, 3; *in indir. frage* *Hrbl* 9, 10; d) *ob*: *in indir. frage* *Gðr* II 16, 3; *B. indefn.* 1) *irgend-einer*: *m. sg. dat.* *manni hveim ungum* *Skm* 7, 2, *manna hveim* *Skm* 27, 5; 2) *was nur immer*: *n. sg.*

nom. acc. hvat *Fm* 31, 6; *Ls* 25, 4 —;

nom. mit suffig. -gi *hvatki* *Am* 19, 6 —;

3) *jeder; jedes, jegliches, alles* —;

a) *alleinstehend*: *m. sg. dat.* *hveim* *Skm* 13, 3, *Vm* 10, 6 u. ö.; *n. sg. nom. acc.* *hvat* *Háv* 5, 3; b) *mit nachfolg. gen. pl.*: *m. sg. dat.* *alda hveim* *Ls* 47, 5, *hveim holða* *Sg* 12, 5; *n. sg. nom. acc.* *beina hvat* *Ls* 61, 5; *vætna hvat* *Alv* 9, 6; c) *attrib.* —:

hveim snótum manni *Háv* 94, 5 —.

hvaðan, *adv.* 1) *interrog., woher* *r*, *ursprl. local, dann aber auch in fragen nach dem ursprunge eines dinges oder der ursache einer begebenheit*: *Vm* 20, 4. 22, 4, *HH* I 8, 10, *Sg* 20, 6 u. ö.; 2) *indefn. woher es auch sei, von jedem ort* *Háv* 154, 8.

hvalr, *m. walfisch*: *pl. acc.* *hvali* *Hym* 21, 2. 26, 5.

hvar, *adv. (got. hvar)* *A. interrog. g.*

1) *wo?* a) *in dir. frage* *prk* 25, 3, *Hrbl* 43, 1, *Vm* 40, 4 u. ö.; b) *in indir. frage* *Vsp* 2, 8, *Hym* 12, 1, *G* 16 u. ö.; 2) *wohin?* *in indir. frage* *Rm* 25, 5; *B. indefn.* 1) *überall* *Háv* 53, 6, *hér ok hvar* *hier und da* *Háv* 67, 1; 2) *hvar* (*d. i.*

hvar *es*) *wo immer, überall* *W* 5

Vsp 1, 2, *Vm* 4, 5, *Háv* 126, 5 u. ö.; *mit suffig. -gi* *hvargi* *Am*

102, 8, *whin immer* *Akv* 12, 8.

hvarfa (*að*; *got. hvarbōn*) *sich h*

und her bewegen, schwanken: *prk*

Hm 21, 8; *prt. ind. sg. 1.* *hva*

faða *Gðr* II 6, 1; *sg. 3.* *hvarfa*

F 305a 14.

hvarfla (*að*), *sich hin und her be*

wegen; sich verbreiten, kund werden

inf. *Hyndl* 14, 7.

hvar-fúss, *adj. überall hin ver*

langend, unbeständig: *n. sg. voc.*

hvarfúst *Hlr* 2, 3 (vgl. jedoch *Sy*

mons, *Zz. XII*, 91 *anm. 1*, *wo hvar*

fúst mit recht in hvarfúst geändert

wird).

hvárr, *pron. (got. hvaþar)* *A. interrog-*

wer von beiden? 1) *in dir. frage*

n. sg. nom. hvárt *Grp* 32, 1. 48, 1;

2, 1, *HH II* 39, 1; *β. in frage* (ob — oder): *Vsp* 27, 5, 3; *B. indef. jeder von*: *m. sg. nom. Fm* 14; *gen. Ls* 33, 3; *f. sg. acc. hvára* 7, 5, 7 u. ö.; *n. sg. nom. Háv* 88, 6; *dat. hváru Hym* 9, 6; *m. pl. hvárir partien' HH II* 12; *hvárt (in concess. doppelsatze) sei s .. oder: Sd* 33, 4, 35, 4, i, *pron. indef. keiner von*: *m. sg. nom. F* 305b 7; *nom. hvártki Hlr* 12, 5, *Am pl. gen. hvárigra für keinen iden partien, d. i. für keinen ns Am* 99, 3; *hvárki (d. i. i) .. né weder ... noch: Hrbí Sf* 11, *Gðr I* 17, 7 u. ö. *siðr, adj. überall verhasst: nom. HH I* 37, 12. *eggja, pron. jeder von*: *n. pl. acc. Rm* 19, 2. *adj. (vgl. got. hvassei, ba) 1) scharf (beiwort von): m. sg. nom. (sw.) hvassi* 3; *gen. acc. (sw.) hvassa* 9, 6; *Fm* 28, 3; *n. sg. nom. Rm* 14 pr 8; *dat. hvössu* 5, 6, *Akv* 20, 2; *pl. gen. Sd* 20, 3; *superl. m. sg. hvassastan Akv* 7, 6; 2) *scharf, dringend: n. pl. nom. hvöss HH II* 2, 3; 3) *schmerzsuperl. m. sg. nom. hvassastr r) Ghv* 18, 1; 4) *schnell, d, hurtig: n. pl. dat. hvössum n) Gðr II* 2, 6; 5) *wild, : m. pl. nom. hvassir HH II* ; *acc. hvassa Ghv* 12, 1; *rig: compar. n. sg. acc. (adv. hvassara Þrk* 25, 4. *ga, adv. hurtig: Od* 24, 5. *adj. 1) kühn, tapfer: m. sg. Ls* 15, 6 u. ö.; *gen. hvats* 5, 6; *dat. hvótum Fm* 31, 1; *vatan Fm* 30, 4; *pl. nom. Rm* 23, 7, *Akv* 35, 6; *superl. nom. hvatastr Háv* 64, 6, 7, 6; 2) *hurtig, schnell: m. t. hvótum Háv* 59, 6; *n. sg. adverb.) hvatt Vkv* 19, 8. *v. (got. hvê) A. interrog. wie: lir. frage Skm* 42, 3, *HHv* 14, *HH II* 43, 11 u. ö.; 2) *in frage Þrk* 13, 7, *Ls* 42, 6,

Vm 3, 5, *Háv* 142, 1—8 u. ö.; *B. indef. wie auch immer: Gðr III* 8, 8; *mit suff. -gi hvegi Am* 34, 4. *hveðrungr, m. riese: sg. gen. hveðrungs Vsp* 56, 5. *hveiti, n. (vgl. got. hvaitais) weisen: sg. dat. Rp* 30, 7. *hvel, n. rad: sg. acc. Alv* 15, 3, 17, 5; *dat. hveli Háv* 83, 4, *Sd* 15, 5. *hvelpr, m. (junger) hund: sg. dat. hvelpi Þðr* 2, 7; *pl. acc. hvelpa Gðr II* 42, 2, *Akv* 42, 4. *hvel-vagn, m. mit rädern versehener wagen: pl. dat. hvelvognum Akv* 29, 1. 1. *hverfa (hvarf; got. hvaírbān) 1) sich bewegen: inf. hverfa himin über den himmel hin Vm* 23, 4; *prs. ind. pl. 3. hverfa af himni fallen herab Vsp* 59, 3, *hv. um hodd goða fließen Grm* 27, 8; *part. prs. n. sg. dat. acc. hverfanda rollend Háv* 83, 4; *Alv* 15, 3; 2) *sich wohin begeben (til ehs, til ehs staðar, at ehm stað): imper. sg. 2. hverf Hym* 17, 5; *prt. ind. sg. 1. 3. hvarf Gðr II* 11, 1; *Am* 45, 5, *Ghv* 7, 2; *pl. 3. hurfu Hym* 7, 7; 3) *sich fortbegeben, verschwinden: prt. ind. sg. 3. hvarf Grm* 54 pr 12, *Sf* 22; *hv. sér sich fortbegeben: prt. ind. sg. 3. hvarf Sg* 47, 1; 4) *mit adv.: hv. aþtr zurückkehren: prt. ind. sg. 1. 3. hvarf Háv* 98, 1; *Ls* 15; *hv. á brot sich fortbegeben: part. prt. m. sg. nom. horfinn Fm* 22 pr 1; *hv. frá sich fortbegeben: prt. opt. pl. 3. hyrfi Am* 36, 8; *hv. i sundr sich trennen: prt. opt. pl. 3. hyrfi Am* 35, 2. 2. *hverfa (fö), machen dass etwas sich bewegt: prs. ind. sg. 1. hugi ek hverfi konu ich wandle ihr den sinn Háv* 159, 4; *part. prt. f. pl. nom. hverfðar við mjöð verquirlt, vermischt mit Sd* 18, 3. *hverfr, adj. beweglich, wandelbar, unbeständig: m. sg. acc. hverfan Sg* 40, 3; *f. sg. nom. hverf Háv* 73, 8. *hvergi, adv. nirgends: Vsp* 6, 8, *Hym* 4, 4, *HHv* 13, 2 u. ö.; *c. gen. loci Þrk* 2, 6, *Hlr* 9, 7. *hver-gætir, m. kesselhüter, koch: sg. nom. Am* 59, 1. *hvernig (d. t. hvern veg), adv. auf welche weise: in indir. frage Rm* 11 pr 6.

1. *hverr*, *m.* 1) *kessel*: *sg. nom.* *Hym* 13, 3 *u. ö.*; *gen.* *hvers Gðr III* 9, 6; *acc.* *hver Hym* 3, 6, *Gðr III* 7, 4 *u. ö.*; *pl. acc.* *hvera Hym* 9, 4, *Grm* 42, 6; 2) *gebirgskessel, schlucht*: *sg. acc.* *hver Hym* 26, 8; 3) *springquelle, sprudel* (*Jessen, Zz. III, 37; Mhff. DA V, 9*): *pl. gen.* *hvera Vsp* 36, 2.
2. *hverr*, *pron. (got. hvarjis) A. interrog. wer, welcher (von mehreren)*: 1) *in dir. frage, a) allein stehend*: *m. sg. nom.* *Bdr* 8, 5, *Hrbl* 1, 1, *Alv* 5, 6 *u. ö.*; *pl. nom.* *hverir Vkv* 13, 1, *HHv* 12, 1 *u. ö.*; *f. pl. nom.* *hverjar Bdr* 12, 5 *u. ö.*; *n. sg. gen.* *hvers wohnach?* *Vsp* 2, 5, *worauf?* *HH II* 5, 5, *was?* *Hm* 9, 7; *acc.* *hvert wohin?* *HH II* 5, 7; b) *mit abhäng. genet. m. sg. nom.* *Hym* 38, 2; c) *attrib. m. sg. dat.* *hverjum Fm* 1, 2; *pl. nom.* *hverir Vm* 50, 4; *gen.* *hverra Fm* 1, 3; *n. sg. dat.* *hverju Fm* 3, 3; *pl. acc.* *hver Rm* 3, 4; 2) *in indir. frage, a) allein stehend*: *m. sg. nom.* *Vsp* 12, 5, *Ls* 5 *pr* 3, *Vm* 28, 4 *u. ö.*; *gen.* *hvers Háv* 137, 9; *acc.* *hvera HH II* 1, 3; *n. sg. acc.* *hvert wohin?* *Am* 76, 6; b) *attrib. n. sg. gen.* *hvers Háv* 132, 3; *dat.* *hverju Háv* 18, 4; *n. pl. nom. acc.* *hver Rm* 19, 4; *Hym* 38, 5; *B. indef. 1) wer immer (hverr er): allein stehend m. sg. nom.* *Grm* 42, 3, *Rm* 4, 5, *Hlr* 6, 4, *Gðr III* 10, 2; 2) *jeder, jeglicher, im plur. alle: a) allein stehend*: *m. sg. nom.* *Hrbl* 22, 3, *Háv* 36, 3, *Grp* 43, 7 *u. ö.*; *dat.* *hverjum Hrbl* 5, 2, *Alv* 1, 5; *acc.* *hvern Hym* 15, 1, *Ls* 37, 6; *f. sg. dat.* *hverri Sg* 49, 5; b) *mit abhäng. genet.: m. sg. nom.* *Ls* 30, 6, *Háv* 7, 6, *Rm* 25, 2 *u. ö.*; *f. sg. nom.* *hver Gðr I* 3, 5; c) *attrib.: m. sg. nom.* *Háv* 14, 6, *Gðr II* 35, 2, *Od* 31, 5; *dat.* *hverjum Hym* 30, 8, *Alv* 8, 5, *HH II* 38, 2 *u. ö.*; *acc.* *hverjan Vsp* 24, 6, *Hym* 1, 8, *Skm* 30, 5 *u. ö.*, *hvern Vm* 14, 5, *Háv* 73, 3, *Sd* 37, 3 *u. ö.*; *f. sg. nom.* *hver Am* 19, 8; *gen.* *hverrar Háv* 101, 7; *dat.* *hverri Gðr I* 19, 3; *acc.* *hverja Vsp* 3, 8, *Skm* 21, 6, *Vm* 14, 2 *u. ö.*; *pl. nom.* *hverjar Hm* 1, 7; *n. sg. nom. acc.* *hvert Hyndl* 41, 8 *u. ö.*; *Háv* 18, 6; *gen.* *hvers Háv* 11, 23, 2; *dat.* *hverju A pl. nom. (sw.) hverju A* 3) *irgend einer, jemand stehend m. sg. nom.* *Há mit abhäng. gen.* *Grm* 34
- hversu*, *adv. wie: Ls* 17, 1.
- hvessa* (*st*), *schärfen: prs.* *hvessir augu hat einen durchdringenden blick H. prt. ind. sg. 1. hvesta V*
- hvetja* (*hvatta*), *antreiben, (ehn at ehu oder mit at imper. pl. 2. hvetið Br* 14 *ind. sg. 3. hvatti Ls* 64 1, 6, *Hm* 2, 7 *u. ö.*; *pl. Akv* 9, 1, *mit suffig. mik Hm* 27, 6; *part. n. hvattan Br* 3, 3; *pl. a. Ghv* 6, 3; *hvetjaask sich inf. Fm* 5, 2, *Sg* 10, 2.
- hví*, *part. interr. 1) wie directer frage Grp* 38, 1 *indir. frage Sg* 27, 6, C 2) *warum? weshalb? a) i frage Vsp* 2, 6, *prk* 6, 3 *u. ö.*; b) *in indir. frage 3) woher? wodurch? a) i frage prk* 27, 5, *Alv* 2, 2 7, 5 *u. ö.*; b) *in indir. i* 42, 2.
- hviðuðr*, *m. 'der stürmisc bezeichnung des windes: hviðuð Alv* 21, 6.
1. *hvíla*, *f. (got. hveila) r bett: sg. gen. acc. hvilu HHv* 41, 6 *u. ö.*
2. *hvíla* (*ld*; *got. hveilan schlafen: inf. Grp* 41, 1; *sg. 1. hvílda Hrbl* 18, 11; *ausruhen: inf. Vkv* 1, 6.
- hvíl-beðr*, *m. ruhebett: hvílbeðjar Akv* 31, 7.
- hvíld*, *f. ruhe: sg. dat. c* 3, 5; *Alv* 1, 6.
- hvíta-björn*, *m. eisbär: Am* 17, 3.
- hvít-armr*, *adj. weissarm dat. hvítarmri Háv* 159, 1.
- hvítíngur*, *m. ein weisslic (der merlan od. schellfisch fkv. 426b): pl. acc. hvíti II* 43, 3.

hvítr, *adj.* (got. hveita) *weiss, glänzend*: *m. sg. nom. (sw.)* hvíti *Ls* 20, 4; *dat. (sw.)* hvíta *Vsp* 22, 4 u. ö.; *acc. hvítan Rp* 30, 3 u. ö., (sw.) hvíta *Ghv* 16, 7; *pl. dat. hvítum Hlr* 9, 3; *acc. hvíta Rp* 30, 7; *f. sg. nom. hvít HHv* 28, 3, *HH* II 47, 7; *dat. (sw.) hvítu Hrbl* 32, 3; *acc. hvíta Rp* 40, 7; *n. pl. dat. hvítum Ghv* 2, 9, *Hm* 3, 5; *compar. m. f. sg. nom. hvítari Rp* 28, 11; *Sg* 55, 3; *superl. m. sg. nom. hvítastr Prk* 14, 2; *acc. hvítastan Akv* 7, 9.

hrivetna, s. hotvetna.

hvortun, *f. schwanken, zweifel*: *sg. dat. Sg* 38, 1.

hvot, *f. aufreizung*: *sg. nom. Hm* 18, 7 (vgl. aber Bugge, *Zz. VII*, 403, nach welchem hvot aus bróð, d. i. bráð verderbt ist: trönu bráð des kranichs speise, d. i. die Schlange).

hvatn, *m. anstifter*: *sg. acc. egglaiks hvotn 'streitstifter' (d. i. Atli) Gdr* II 32, 11.

hvotun, *f. aufreizung*: *sg. dat. Grp* 50, 2.

1. hyggja (hugða; got. hugjan) 1) *meinen, glauben, wähen, vermuten*, a) ohne *abh. satz*: *prt. ind. sg. 1. hugða Bdr* 13, 2; b) mit *acc. c. inf.*: *prs. ind. sg. 1. hygg Ls* 55, 2, *Hrbl* 47, 5 u. ö., *hykk (d. i. hygg ek) Skm* 5, 2, *Od* 6, 1; *sg. 2. hyggir Akv* 8, 1; *Háv* 24, 2, 25, 2; *imper. sg. 2. hyggi (-at) Sd* 36, 2; *prt. ind. sg. 1. hugða Hrbl* 20, 5 u. ö. (der *inf.* ausgelassen *Vko* 14, 9); *pl. 3. hugðu Am* 5, 8; *opt. sg. 3. hugði Sg* 5, 6; c) mit *at c. opt.*: *prs. ind. sg. 1. hygg Ls* 21, 5, *Hrbl* 4, 5, *Vm* 10, 5 u. ö.; *prt. ind. sg. 1. hugða Am* 18, 5; *sg. 3. hugði Vko* 11, 5, *Fm* 31 pr 2; 2) *hoffen, erwarten*: *prs. opt. sg. 2. hyggir Sg* 54, 2; (h. eht) *prt. ind. sg. 1. hugða Ghv* 14, 2, (mit *at c. opt.*) *Háv* 98, 4; (mit *acc. c. inf.*) *sg. 3. hugði Od* 26, 7; *argwöhnen (eht)*: *prt. ind. pl. 3. hugðu Am* 5, 3; 3) *zu sehen glauben (im traume)*, mit *acc. c. inf.*: *prt. ind. sg. 1. hugða Gdr* II 38, 5, *Am* 15, 1, 18, 1 u. ö.; mit *part. prt. an stelle des inf.*: *prt. ind. sg. 1. hugða Gdr* II

40, 1, *Am* 16, 1, 21, 1 u. ö.; h. sér grimt í svefni böse träume haben: *prt. ind. sg. 1. hugða Br* 16, 1; 4) *denken, im sinne haben, beabsichtigen*, a) mit *abh. acc.*: *inf. Háv* 45, 5; *prs. ind. pl. 1. hyggjum Háv* 90, 5; *pl. 3. hyggja Háv* 89, 2; b) mit *inf.*: *prt. ind. sg. 3. hugði Akv* 24, 4, *Am* 39, 2; *opt. sg. 3. hyggi HH* II 49, 2; 5) *sich vorstellen (ehn, eht)*: *inf. Fm* 36, 4; *prs. ind. sg. 1. hygg Grm* 24, 3; *opt. sg. 3. hyggi Grm* 34, 3; *prt. ind. sg. 2. hugðir Am* 17, 3; 6) *für etw. halten (mit dopp. accus.)*: *prt. ind. sg. 1. hugða Ls* 23, 8, 24, 6; *sg. 3. hugði HH* II 1, 7; 7) *nachdenken, überlegen*: *prt. ind. sg. 1. hugða Háv* 110, 5; *begreifen*: *inf. Am* 11, 6; h. eht etw. bedenken, überdenken: *inf. Br* 13, 4; *prt. ind. sg. 3. hugði Sg* 15, 1; *beobachten*: *prt. ind. sg. 3. hugði HH* I 49, 7; *ersinnen*: *prt. ind. sg. 3. hugði Sd* 13, 6; 8) h. verst ehu mit etwas durchaus nicht zufrieden sein: *prs. ind. pl. 1. hyggjum Grp* 24, 1, 40, 1; h. gött ehm jmd wolgesint sein: *prt. ind. sg. 3. hugði Am* 34, 2; 9) *part. prt.*: *m. pl. nom. hugðir gesint Ghv* 3, 3; *n. sg. nom. hugat bestimt Rm* 8, 6, h. var því illa das war nicht wol überlegt *Am* 29, 8; *acc. hugat wol überlegt, verständig Grp* 10, 4, *freundlich, tröstlich Gdr* II 21, 4, *zugesacht, bestimt (ehm) Háv* 40, 5; 10) mit *praepos.*: h. á eht an etw. denken, etw. bedenken: *inf. Am* 100, 5; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3. hugði Am* 47, 3, 85, 6; h. á grið wider den Frieden (auf treubruch) sinnen: *prt. opt. sg. 3. hugði Am* 32, 6; h. at ehu seine aufmerksamkeit auf etw. richten, etw. betrachten: *prt. ind. sg. 3. hugði Rp* 28, 2; an etw. denken, etw. bedenken, überlegen: *prs. ind. sg. 3. hyggir Háv* 23, 3; *imper. sg. 2. hygg Am* 10, 8; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3. hugði Hym* 3, 3, *Sg* 48, 8, *Am* 3, 2; h. vel fyrir ehu etwas gehörig erwägen: *imper. sg. 2. hygg HHv* 7, 5; h. um sik an sich denken, für sich sorgen: *prt. opt. sg. 3. hyggi Fm* 35, 5;

- 11) hyggjask von sich glauben, erwarten, hoffen (mit inf.): prs. ind. sg. 3. hyggsk Háv 16, 2, HHv 11, 7; prt. ind. sg. 1. hugðumk Fm 16, 5; h. fyrir eht auf etw. rücksicht nehmen: prs. ind. sg. 3. hyggsk Ls 15, 6.
2. hyggja, f. 1) die gesamten geistes- und gemütskräfte des menschen im gegensatz zu der körperl. hülle: sg. acc. hyggju Grp 42, 8; 2) einsicht, verstand: sg. acc. hyggju Háv 158, 6, Am 2, 4, Hm 9, 2.
- hyggjaðr, adj. gesonnen, gewilt: f. sg. nom. hyggjuð Gðr II 16, 4.
- hyggjandi, f. 1) nachdenken, überlegung: sg. dat. af h. nachdem sie nachgedacht hatte Sg 51, 1; 2) verstand: sg. dat. acc. Háv 6, 1; Hm 26, 6.
- hylda (ld), das fleisch aufschneiden: imper. pl. 2. hyldið Am 56, 2.
- hylja (hulða; got. huljan) 1) etwas (eht, of eht, um eht) verhüllen, zudecken, bedecken: inf. Rm 15, Gðr I 12, 7 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hulði Rp 30, 4. 8. Rm 5 pr 8; part. prt. m. sg. gen. huliðs Alv 19, 6; 2) etw. (um eht, of eht) verheimlichen: inf. Hrbl 11, 1; prs. ind. sg. 1. hyl Hrbl 10, 2.
- hylli, f. huld: sg. dat. Grm 51, 6; acc. prk 29, 10, Grm 42, 1, HH II 14, 4.
- hý-nótt, f. wartenacht, sehnsuchtsnacht: sg. nom. Skm 42, 6.
- hý-rógi, m. (?) das mutterkorn im rogg (?: sg. nom. Háv 136, 11 (s. GV s. v. haull; 'spur of rye' CpB I, 15).
1. hyrr, m. feuer: sg. acc. hyr Hyndl 48, 1.
2. hýrr, adj. sanft, freundlich: m. sg. nom. Vkv 16, 7.
- hæðinn, adj. geneigt zum spott gegen jmd (at ehm): m. sg. nom. Háv 31, 3.
- hæl-bítr, m. 'fersenbeisser', wer jmd (hinterrücks) in der ferse verwundet: sg. nom. Hrbl 35, 1.
- hæll, m. ferse: sg. acc. hæl Sg 69, 2; pl. nom. hælur Rp 8, 8; dat. hælum Hym 34, 7.
1. hætta (tt), aufhören (mit etw.: ehu): imper. sg. 2. hæt Ls 36, 1; pl. 1. hætum Hrbl 53, 3.
2. hætta (tt), wagen: prt. ind. hætta ek hofði til ich wagt kopf Háv 105, 6.
3. hætta, f. gefahr: sg. nom 11, 5.
- hættligr, adj. gefährlich: nom. hættlig Vsp 33, 3.
- hætttr, adj. unsicher, zweifel: m. sg. nom. Sd 25, 5; n. sg. hætt Háv 88, 6.
- hœfr, adj. passend, geziemen: sg. nom. hœft Rm 12, 4.
- hœgr, adj. 1) sanft, mild: nom. hæg Am 47, 7. 94, 3; schickt: compar. f. sg. gen. 1 innar hægri der geschickteren der rechten hand Ls 38, 4; Vsp 8, 3, Ls 61, 4; 3) pa geeignet: superl. n. sg. nom. Vkv 18, 6, Am 8, 8.
- hœlask (ld), sich rühmen: pr sg. 1. hœlumk Am 81, 4.
- hœta (tt), jmd (ehm) mit etw. drohen: prs. opt. sg. 2. hœt 62, 3.
- hœtingr, m. schmähung, g. sg. dat. hœtingi Hrbl 53, 3.
- hofðingi, m. hauptling, edle nom. hofðingar HH II 16, 1.
- hofn, f. 1) besitz, habe: sg. a 37, 4; 2) hafen: sg. acc. hofnina HH II 16 pr 13; p hafnir HHv 26, 2; 3) schiff schaft (= skipshofn): sg. nom I 30, 4 (Bugge z. st.).
- hofuð, n. (got. haubiþ) haupt, sg. nom. HH II 19, 8, Sd Sg 23, 7 u. ö., c. art.: hofuðit 15, 4; voc. Hlr 2, 3; acc 34, 2, Bdr 11, 6, prk 15, 8 gen. hofuðs Háv 73, 2, Rm dat. hofði Hym 15, 2, Vm Háv 105, 6 u. ö.; pl. gen. Hym 8, 3; dat. hofðum Sg acc. hofuð Vkv 24, 1. 34, 5, 12, 5.
- hofuð-niðjar, m. pl. die nå erwarten: dat. hofuðniðjun III 5, 8.
- hofuð-smátt, f. kopföfnun panzer: sg. dat. Sd 8.
- hofugr, adj. schwer: f. pl. acc. Vkv 12, 6.
- hogg, n. hieb: sg. gen. hogg 81, 7; pl. dat. hoggum Gðr I acc. hogg prk 32, 7, Hrbl 4

hoggva (hjó) 1) *hauen, schlagen*: inf. *Skm* 23, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hjó *Fm* 39 pr 1; 2) *zerhauen*: inf. *Am* 49, 9; 3) *niederhauen, erschlagen*: inf. *Am* 48, 7; prt. ind. sg. 3. hjó *HHv* 17, 6, *Akv* 20, 1 u. ö.; opt. pl. 1. hyggim *Sg* 32, 4; part. prt. m. sg. nom. acc. hoggvinn *Gör* II 7, 5; *HHv* 24, 3; pl. nom. hoggnir *Am* 38, 4. 52, 4; 4) *zuhausen*: prs. ind. sg. 1. hogg *Am* 38, 8; 5) *mit advv.*: h. sundr *zerhauen*: prt. ind. sg. 3. hjó *Rp* 39, 8; part. prt. m. sg. acc. hogginn *Br* 7, 4; h. undan *weghauen*: prs. ind. sg. 3. hoggr *Am* 70, 6; 6) *hoggvask sich schlagen, kämpfen*: prs. ind. pl. 3. Vm 40, 6. 41, 3; h. orðum á *sich mit worten befehlen, schmähen* gegen einander *gebrauchen*: prs. ind. pl. 3. Rm 3, 6. hólð-borinn, part. prt. dem stande der *erbbauern* entsprossen: n. sg. nom. hólðborit *Hyndl* 11, 9. 16, 5. hólðr, m. *erbbauer*; mann, *mensch überhpt*: pl. nom. hólðar *Háv* 42, 5, *HHv* 12, 1; gen. acc. hólða *Háv* 93, 5, *Fm* 19, 5 u. ö.; *Vsp* 44, 3, *Br* 15, 8; dat. hólðum *Gör* II 29, 1. — Als *mänl. eigennamen* *Rp* 24, 4. hólkn, n. *steiniger grund, felsboden*: pl. nom. *Hym* 24, 2. hólkvir, m. *ross*: sg. dat. hólkvi *hvilbeðjar* 'ross des ruhebettes' d. i. *schlafgemach* (?) *Akv* 31, 7 (*Bugge, fkv.* 432a). — Als *pferdenamen* *F* 305a 20. hól, f. *halle*: sg. gen. hallar *Ls* 6, 2, *Skm* 30, 4 u. ö.; dat. hóllo *Vsp* 26, 5, *Hym* 7, 7, *Ls* 10, 6 u. ö., hól *Gör* I 26, 1, *Od* 3, 4 u. ö., c. art. hollinni *Grp* 7; acc. hól *Ls* 14, 3, *Vm* 6, 2 u. ö., c. art. hollina *Ls* 5 pr 1, *Akv* 5; pl. dat. hollum *Ls* 27, 2, *Vm* 7, 5; acc. hallir *Ls* 3, 2. 4, 2. *Rp* 49, 2. — Name eines flusses *Grm* 27, 10. Qnd, f. (got. handus) *hand*: sg. nom. acc. Hm 14, 8; Bdr 11, 5, *Ls* 6 u. ö., ganga á h. *an die hand gehen*, Dienste leisten *Am* 96, 3; gen. handar *Ls* 38, 4, *Háv* 73, 4 u. ö.; dat. hendi *Vsp* 8, 3, *Prk* 30, 8, *Ls* 14, 5 u. ö., bera eht at h. ehm *jmd etwas darreichen* *Hyndl* 48, 6, koma

at h. *begegnen, eintreffen* *Fm* 31, 6, koma at h. ehm *jmd betreffen* *HH* I 42, 6; pl. nom. acc. hendr *HH* II 43, 9, *Fm* 6, 2 u. ö.; *Vsp* 34, 1, *Sd* 34, 3, *Sg* 42, 4 u. ö.; gen. biðja konu til handa ehm *für jmd um eine frau werben* *HHv* 7, *Grp* 35, 5. 36, 7; dat. hǫndum *Prk* 29, 5, *Hym* 29, 2, *Háv* 147, 7 u. ö., fyr h. *nahe bevorstehend* *Grp* 26, 8. 36, 1, fella ehm fār af h. *jmd aus einer gefahr erretten* *Od* 8, 6. hǫndla (að), *die hand an etw. (eht) legen, behandeln, mit etw. hantieren*: inf. *Gör* I 8, 3. hǫr-gefn, f. 'göttin des flachses', poet. *bezeichnung einer frau*: sg. nom. *Fm* 43, 7. hǫrgr, m. *heidnisches heiligtum* (*Myth.* I* 54, III* 32; *R. Keyser, saml. afh.* 324): sg. dat. hǫrgi *Grm* 16, 6; acc. hǫrg *Vsp* 10, 3, *Hyndl* 10, 1; pl. dat. hǫrgum *Vm* 38, 6; acc. hǫrga *HHv* 4, 2. hǫr-meitiðr, m. *flachsernte* (??): sg. acc. hǫrmeitið *Hym* 39, 8. hǫrmugr, adj. *kummervoll, bekümmert*: n. pl. nom. hǫrmug *Gör* III 4, 7. hǫrr, m. *flachs, lein*: sg. dat. hǫrfi *Rp* 30, 3. hǫr-skryddr, part. prt. mit leinwand bekleidet: f. sg. nom. hǫr-skrydd *Sg* 51, 2. hǫrund, f. *haut*: sg. dat. *Sf* 12. hǫss, adj. *gelbgrau, fahl*: m. sg. acc. hǫsvan *Rp* 7, 3. hǫlztí (d. i. *holzt til*), adv. *gar sehr*: *HH* II 27, 10.

I

1, praepos. u. adv. (got. in) I. praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. in, an, auf, bei, zu: 1) *local, auf die frage wo?* bezeichnet es a) den ort in welchem eine person od. ein gegenstand sich befindet, in dem etw. vorgeht oder ausgeführt wird: býr in aldna í Jarnvíði *Vsp* 41, 2; hǫfuð þitt bæra ek í hendi mér *Ls* 14, 5; falsk Loki í Fránangrs forsi *Ls* 65 pr 1; vark í þeirri eyju *Hrbl* 16, 3; era mér gulls vant í gǫrðum Gýmis *Skm* 22, 5; tefldu í túni *Vsp* 11, 1; gól .. í gaglviði hani *Vsp* 43, 6; brúðir..

barðak í Hléseyju *Hrbl* 37, 2; vgl. *Skm* 23, 3, *Vm* 2, 3, *Grm* 9, *Alv* 36, 1, *Háv* 26, 3, *Hyndl* 24, 1, *Vkv* 28, 3 u. ö.; dem casus nachfolgend: ása gorrðum í *Ls* 37, 3; ossum ronnnum í *Skm* 14, 3; vgl. *Vm* 19, 5, *Grm* 21, 3, *Alv* 10, 6 u. ö.; b) die gestalt od. kleidung in der jmd erscheint: tungls tjúgari í trolls hami *Vsp* 41, 8; sitr .. jötunn í arnar ham *Vm* 37, 3; sá var í feldi blám *Grm* 26; vgl. *HHv* 30, 6, *HH* I 6, 1. II 1, 3, *Grp* 15, 3 u. ö.; c) citate: svá segir í Sigurðarkviðu *F* 306a 22; svá segja menn í fornum sögum *Rp* 1; svá sem fyrr er ritað í Helgakviðu *HH* II 16 pr 16; vgl. *Sf* 32, *Br* 20 pr 1, *Od* 1, 2 u. ö.; d) in übertragenem sinne unkörperliche gegenstände: heiptyrði telr þú þér í hviðvetna í jedem (worte) glaubst du eine beleidigung erblicken zu müssen *Fm* 9, 2; harmljótan mér þykkir í því beschwerlichkeit scheint mir darin zu liegen, damit verbunden zu sein *Hrbl* 13, 1; þá er í ráði dann wird es im rate (des schicksals) beschlossen *Hyndl* 42, 7; bes. das innere des menschen als sitz des geistes- und gefühlslebens: sér þú geðleysi í grams skapi *Grp* 32, 4; sögn eða þogn hafðu þér sjálfr í hug die entscheidung ob ich reden oder schweigen soll fülle du in deinem sinn (nach eigenem er-messen) *Sd* 20, 5; úlfr er í ungum syni wölfische (feindliche) gesinnung *Sd* 35, 6; vgl. *Sg* 39, 3, 48, 2. *Gör* III 1, 3 u. ö.; 2) die gesamtheit von der jmd einen teil ausmacht: dverga í Dvalins liði *Vsp* 17, 2; váru þeir í hirð Hrólfis ins gamla *Hyndl* 25, 3, vgl. *HH* I 54, 7 u. ö.; 3) die unternehmung od. beschäftigung in der jemand begriffen ist: þeim er bróðir Býleists í for *Vsp* 52, 8; þú hefir ver þinn í valsinni *Hyndl* 6, 6; vgl. *HHv* 30 pr 4, *Hlr* 3, 4 u. ö.; 4) die geistes- oder gemütsverfassung in der jmd ist: snýsk jormungandr í jötunmöði *Vsp* 51, 4; ásmegir í ofvæni *Bdr* 7, 6; vgl. *Am* 93, 9 u. ö.; 5) die lage oder den zustand in dem jmd sich befindet: át ek í hvíld *Hrbl* 3, 5; um sik er hverr í slíku jeder

sorgt für sich in solcher lage 22, 3; vgl. *Alv* 5, 2, *Br* 6) die natur- od. witterungsverhältnisse die während einer has oder begebenheit herrschen: i myrkri brutu þeir við land 6 i vindi skal við hoggva *Háv* vgl. *Háv* 89, 7, *Fm* 11, 5 7) zeit oder gelegenheit zu oð welcher etw. geschieht (temp i barnæsku *Sf* 29, *Fm* 6, 6; neskju *HH* II 50 pr 3, *Fm* i i orrostu *Háv* 128, 6, *Sf* 28 i orrostum *HHv* 9 pr 5; velt i verfangi bei der vermählun 13, 8; var ek Hqðbroddi i he nuð bei einer heereversamun II 15, 2; 8) den gegenstan den der begriff eines worte vorzugsweise bezieht od. bescl ist (in bezug auf): i orðum *Grp* 7, 8; létari i málum *Ls* auðigr i andsvorum *Ls* 5, 5; vinr *Ls* 2, 6; 9) das mittel welches man etw. erreicht: opt sér i litlu lof *Háv* 52, 3; (véla) ehn i trygð jmd durch(ft gelübde betrügen *Hrbl* 34, 7, 3, *Br* 20 pr 13; 10) d und weise wie etw. angewant die näheren umstände einer lung od. eines zustandes: i hó mit mass gebrauchen *Háv* i i ránum fák schreibe mit *Háv* 155, 5; i valrúnum víg segir gibst in kampftrunen (i umschreibungen des kampfes der schlacht nachricht *HH* II i hugaðsörðu segja mit trös rede *Grp* 14, 2; ligg i fjört *Fm* 21, 5; B. c. acc. in, zu; es bezeichnet 1) local, a frage wohin? die richtung o ziel einer beuegung oder tát a) nach vbis des kommens, g fahrens, fallens u. ä.: nú emk kominn *Vm* 6, 2; kómu i hug Hognu viðfarar *Am* 86, 1; i gekk i valinn *HH* II 16 t farðu i sess *Vm* 9, 3; aka i heima *prk* 11, 8; i garð rit 25, 7; i hildileik hafask *Fm* steig niðr i sal *Hym* 34, 4. fold i mar *Vsp* 59, 2; vgl. 26, 4, *Rm* 18, *HHv* 28, 6, 43, 8 u. ö.; dem casus nachfo

inn skal ganga Ægis hallir í *Ls* 3, 2, vgl. 4, 2, *F 304a* 23; b) *nach vbis des legens, setzens, hebens, sendens, fuhrens, stossens, werfens, fassens u. ä.*: leggið Mjöllni í meyar kné *prk* 30, 6; Gunnarr (var) settir í ormgarð *Dr* 15; víf valnesk (váru) hafið í vagna *Gðr II* 35, 4; hana (Gná) sendir Frigg í ymsa heima *F 303b* 6; Hrungrnis bani mun þér í hel koma *Ls* 63, 5; hann brá fingrinum í munn sér *Fm* 31 *pr* 7; ek munda þik í hel drepa *Hrbl* 27, 2; verpa laugi í log *Sd* 8, 3; Öðinn í folk um skaut *Vsp* 28, 2; vindr rak þá í haf út *Grm* 4; fengu í snæri *Am* 43, 4; áðr kvæn konunga í ketil tæki *Gðr III* 7, 8; vgl. *Skm* 31, 8, *Gðr II* 5, 6. *III* 10, 6. *Akv* 20, 4, *F 304a* 29. 34 u. ö.; c) *nach den vbis des bekleidens*: jarl hafði hamazk í arnarliki *HHv* 5 *pr* 8; fóru í brynjur *Am* 41, 2; mugu í guðvefi *Hm* 17, 4; vgl. *euch Hym* 31, 4 færðisk allra í ísmegin er rústete sich aus mit der askkraft; d) *nach vbis des sehens und sagens*: i augu leit *Vsp* 2, 4; hann sá í jötunheima *Skm* 2; hvat mælti Öðinn .. í eyra syni? *Vm* 54, 6; vgl. *Hym* 2, 5, *Rp* 27, 2, *Vm* 55, 3 u. ö.; e) *nach verschiedenem andern vbis u. adjunct.*: halr .. í horn um þaut *Hm* 19, 6; skinn sál í sali *Alv* 36, 7; kell mik í höfuð *Vkv* 31, 5; Hymis meyar þér í munn migu *Ls* 34, 6; grafit í jörð niðr *Fm* 44 *pr* 3; it blóði i spor báðir renduð *Br* 18, 3; hón (grind) er í lás um lokin *Grm* 22, 6; gæta varð hon tungu í góma báða *Am* 9, 6; lemda alla (meinkráku) í liðu zerschläge sie in (einzelne) glieder, in stücke *Ls* 43, 6; afr í tvau áss brotnaði *Hym* 12, 7; óðfús í jötunheima *prk* 26, 8. 28, 8; f) *endlich wird zuweilen i c. acc. gesetzt, wo im deutschen nach anderer auffassung der dat. gebraucht wird*: er mér í heðin hvern handar væni *Háv* 73, 3; hvat þú árnaðir í jötunheima *Skm* 40, 5; ólusk í ætt þar ættir kappar *Hvndl* 18, 3, vgl. *Hlr* 4, 4 þú vart heilli verstu í heim borin; 2) *temporal (wo im deutschen ebenfalls meist der dat. an-*

gewant wird): i ardaga *Vsp* 63, 5, *Ls* 9, 2 u. ö.; i aldar rök *Vm* 39, 4; i dag heute *Hrbl* 57, 1; i morgun heute morgen *HHv* 39, 1, *HH II* 18, 5 u. ö.; i aptan heute abend *HH I* 35, 1; i nótt heute nacht *Alv* 2, 3, *Am* 27, 2; i sinni sogleich *Alv* 1, 3; i sinn þetta diesmal *Am* 11, 4. 14, 4; i annat sinn ein andermal *HH I* 44, 5, i sinn annat *Hrbl* 59, 4 u. ö.; i mál hvert jedesmal *Háv* 37, 6; 3) *die ursache oder den zweck einer handlung bezeichnend*: Öðinn stakk hana svefnþorni i hefnd þess um sich dafür zu rächen dass .. *Sd* 2 *pr* 15; morgum orðum mæltu ek i minn frama zu meinem nutzen *Háv* 103, 5; fá þú mey mann i meginþarfar um einem dringenden bedürfnis abzuhefeln *Rm* 11, 6; 4) *die nähere bestimmung od. einschränkung eines adj. angebend*: varat hann i augu yör um líkr in bezug auf die augen *Sg* 36, 5; C. in betreff der adv. ausdrücke i brot (brott), i gær, i gögn (gögn), i gögnum (gegnum), i milli, i mót, i sundr, i þrá, i þverst s. das zweite wort.

II. adv. 1) *darin Sf* 9, *Am* 31, 8. 40, 4. 46, 1; 2) *hinein Vkv* 21, 4. 23, 8. *Fm* 6, *Dr* 10.

ið, f. (nicht ið: Bugge, *Zs. VII*, 395) werk, tat: pl. nom. iðir *Hm* 1, 2.

ið-gjöld, n. pl. ersatz, vergeltung, busse: acc. *Háv* 104, 4.

ið-gnógr, adj. reichlich: m. sg. acc. iðgnógan *HH I* 22, 5.

iðja-grœnn, adj. herlich grünend: f. sg. acc. iðjagrœna *Vsp* 61, 4 (Bugge, *Aarb.* 1869, s. 249; *Mhff. DA V*, 154 nimt iðja, grœna als zwei wörter).

iðrar, f. pl. 1) eingeweide: nom. *Gðr II* 24, 6; 2) reue: nom. *Am* 66, 3. Zur bedeutungsentwicklung vgl. gr. σπλάγχνα.

iðrask (að), etw. (ehs) bereuen: prs. ind. sg. 1. iðrumk *Sg* 7, 2; prt. ind. sg. 3. iðraðisk *HHv* 30 *pr* 12.

if, n. zweifel: sg. nom. *HHv* 33, 9. ifi, m. dass.: sg. nom. *Háv* 107, 1.

i-frá, adv. davon herab: *Grm* 38, 6.

igða, f. ein vogel (die spechtmeise — sitta europaea — od. die bachstelze — motacilla alba — ? lestere

hús, *n.* (got. *gud-hús*) *haus*: *sg. acc.* *Rp* 14, 8, *Vkv* 4 u. ö.; *gen. húss* *Rp* 11, 4; *dat. húsi Vsp* 20, 4, *Háv* 87, 3 u. ö.; *c. art. húsinu HHv* 5 pr 5 u. ö.; *pl. gen. húsa Vsp* 1, 2 u. ö.; *acc. hús Am* 15, 4.

húsa-bær, *m. gehöft*: *sg. dat. húsa-bæ Rp* 6.

hús-bak, *n. hintere seite eines Hauses*: *sg. dat. húsbaki Hm* 30, 4.

hús-freyja, *f. hausfrau*: *sg. nom. Am* 3, 1; *acc. húsfreyju Gðr I* 10, 7.

hús-gumi, *m. Hausherr*: *sg. nom. Rp* 27, 5; *acc. húsguma Gðr I* 10, 5.

hús-karl, *m. knecht*: *pl. nom. húskarlar Am* 29, 7; *acc. húskarla Akv* 40, 4. 42, 6.

hús-kona, *f. hausfrau*: *sg. nom. Rp* 28, 1.

[**hvá**], *hvat*, *pron. (got. hvas) A. interrog. wer? was?* 1) *alleinstehend*, a) *in directer frage*: *m. sg. dat. hveim Bdr* 6, 5; *n. sg. nom. acc. hvat Vsp* 49, 1, *Prk* 6, 1, *LS* 44, 1, *Vm* 52, 4 u. ö.; *Vsp* 24, 8, *LS* 1, 4, *Hrbl* 15, 7, *Vm* 34, 4, *HHv* 7, 1 u. ö.; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat. hveim Skm* 1, 5. 2, 5; *n. sg. nom. acc. hvat Sg* 14, 3, *Am* 11, 7. 21, 6; *Prk* 2, 4, *Vm* 55, 2, *Háv* 26, 5 u. ö.; við hvat *wo von Grm* 18, 6; 2) *mit nachfolg. gen.* a) *in directer frage*: *n. sg. nom. hvat manna was für ein mann Bdr* 5, 1, *Vm* 7, 1. 44, 4, *hvat hlymja Skm* 14, 1, *hvat fira Alv* 2, 1, *hvat rekka Alv* 5, 1, *hvat fiska Rm* 1, 1; *acc. hvat þins eða mins munar Skm* 40, 4, *hvat nýra spjalla HHv* 31, 2; b) *in indirecter frage*: *m. sg. dat. hveim alda LS* 8, 5; *n. sg. acc. hvat megin Vsp* 8, 8; 3) *das neutr. hvat dient häufig auch als fragepartikel*: a) *etwa*: *hvat er þat álfa gehört der etwa zu den alfen Skm* 17, 1; b) *warum, weshalb*: *Hrbl* 11, 1. 28, 1, *Háv* 50, 6, *Rp* 47, 7, *Hlr* 2, 1; c) *wie*: *Háv* 109, 3, *HH II* 10, 1, *Grp* 1, 3; *in indir. frage Hrbl* 9, 10, 3; d) *ob*: *in indir. frage Gðr II* 16, 3; *B. indefin.* 1) *irgend-einer*: *m. sg. dat. manni hveim ungum Skm* 7, 2, *manna hveim Skm* 27, 5; 2) *was nur immer*: *n. sg.*

nom. acc. hvat Fm 31, 6; *LS* 25, 4; *nom. mit suffig. -gi hvatki Am* 19, 6; 3) *jeder; jedes, jegliches, alles*: a) *alleinstehend*: *m. sg. dat. hveim Skm* 13, 3, *Vm* 10, 6 u. ö.; *n. sg. nom. hvat Háv* 5, 3; b) *mit nachfolg. gen. pl.*: *m. sg. dat. alda hveim LS* 47, 5, *hveim holða Sg* 12, 5; *n. sg. nom. acc. beina hvat LS* 61, 6; *vætna hvat Alv* 9, 6; c) *attrib.*: *hveim snötrum manni Háv* 94, 5.

hvaðan, *adv.* 1) *interrog., woher, ursprl. local, dann aber auch in fragen nach dem ursprunge eines dinges oder der ursache einer begebenheit*: *Vm* 20, 4. 22, 4, *HH II* 8, 10, *Sg* 20, 6 u. ö.; 2) *indef. woher es auch sei, von jedem orte Háv* 154, 8.

hvalr, *m. walvisch*: *pl. acc. hvali Hym* 21, 2. 26, 5.

hvar, *adv. (got. hvar) A. interrog.* 1) *wo?* a) *in dir. frage Prk* 25, 3, *Hrbl* 43, 1, *Vm* 40, 4 u. ö.; b) *in indir. frage Vsp* 2, 8, *Hym* 12, 1, *Grm* 16 u. ö.; 2) *wohin?* *in indir. frage Rm* 25, 5; *B. indefin.* 1) *überall Háv* 53, 6, *hér ok hvar hier und da Háv* 67, 1; 2) *hvars (d. i. hvar es) wo immer, überall wo: Vsp* 1, 2, *Vm* 4, 5, *Háv* 126, 5 u. ö.; mit suffig. -gi *hvargi Am* 102, 8, *whin immer Akv* 12, 8.

hvarfa (*að*; got. *hvarbôn*) *sich hin und her bewegen, schwanken*: *inf. Hm* 21, 8; *prt. ind. sg. 1. hvarfaða Gðr II* 6, 1; *sg. 3. hvarfaði F* 305a 14.

hvarfla (*að*), *sich hin und her bewegen; sich verbreiten, kund werden*: *inf. Hyndl* 14, 7.

hvar-fúss, *adj. überall hin verlangend, unbeständig*: *n. sg. voc. hvarfúst Hlr* 2, 3 (vgl. jedoch *Symons, Zz. XII*, 91 anm. 1, wo *hvarfúst* mit recht in *hvarffúst* geändert wird).

hvárr, *pron. (got. hvapar) A. interrog. wer von beiden?* 1) *in dir. frage*: *n. sg. nom. hvárt Grp* 32, 1. 48, 1; 2) *in indir. frage*: *m. sg. nom. hvárr Vm* 9, 5; 3) *das neutr. hvárt dient als fragepartikel*: a) *ob (in indir. frage)*: *Fm* 31 pr 6, *Am* 31, 5; b) *doppelfragen werden eingeleitet durch hvárt .. eða, a. in dir. frage*:

Skm 12, 1, *HH* II 39, 1; *β. in* indir. frage (ob — oder): *Vsp* 27, 5, *Sg* 38, 3; *B. indef.* jeder von beiden: *m. sg. nom.* *Fm* 14; *gen.* *hvás* *Ls* 33, 3; *f. sg. acc.* *hvára* *Rp* 3, 7, 5, 7 u. ö.; *n. sg. nom.* *hvárt* *Háv* 88, 6; *dat.* *hváru* *Hym* 33, 7, *Hm* 9, 6; *m. pl.* *hvarir* 'beide parteien' *HH* II 12; *hvárt* .. eða (in concess. doppelsatze) sei .. dass .. oder: *Sd* 33, 4, 35, 4, *hvar-gi*, pron. indef. keiner von beiden: *m. sg. nom.* *F* 305b 7; *n. sg. nom.* *hvártki* *Hlr* 12, 5, *Am* 85, 4; *pl. gen.* *hvarígra* für keinen von beiden parteien, d. i. für keinen von uns *Am* 99, 3; *hvárki* (d. i. *hvártki*) .. né weder ... noch: *Hrbl* 26, 5, *Sf* 11, *Gðr* I 17, 7 u. ö. *hvar-leiðr*, adj. überall verhasst: *m. sg. nom.* *HH* I 37, 12. *hvar-tveggja*, pron. jeder von beiden: *n. pl. acc.* *Rm* 19, 2. *hvass*, adj. (vgl. got. *hvassei*, *hvasasaba*) 1) scharf (beiwort von waffen): *m. sg. nom.* (sw.) *hvassi* *Fm* 6, 3; *gen. acc.* (sw.) *hvassa* *Fm* 29, 6; *Fm* 28, 3; *n. sg. nom.* *hvast* *Rm* 14 pr 8; *dat.* *hvössu* *Grp* 15, 6, *Akv* 20, 2; *pl. gen.* *hvassa* *Sd* 20, 3; *superl. m. sg. acc.* *hvassastan* *Akv* 7, 6; 2) scharf, durchdringend: *n. pl. nom.* *hvöss* (augu) *HH* II 2, 3; 3) schmerz-lich: *superl. m. sg. nom.* *hvassastr* (harmr) *Ghv* 18, 1; 4) schnell-laufend, hurtig: *n. pl. dat.* *hvössum* (dýrum) *Gðr* II 2, 6; 5) wild, mutig: *m. pl. nom.* *hvassir* *HH* II 10, 5; *acc.* *hvassa* *Ghv* 12, 1; 6) gierig: *compar. n. sg. acc.* (adverb.) *hvassara* *prk* 25, 4. *hvatliga*, adv. hurtig: *Od* 24, 5. *hvatr*, adj. 1) kühn, tapfer: *m. sg. nom.* *Ls* 15, 6 u. ö.; *gen.* *hvats* *Fm* 26, 6; *dat.* *hvötum* *Fm* 31, 1; *acc.* *hvatan* *Fm* 30, 4; *pl. nom.* *hvatir* *Rm* 23, 7, *Akv* 35, 6; *superl. m. sg. nom.* *hvatastr* *Háv* 64, 6, *Fm* 17, 6; 2) hurtig, schnell: *m. sg. dat.* *hvötum* *Háv* 59, 6; *n. sg. acc.* (adverb.) *hvatt* *Vkv* 19, 8. *hve*, adv. (got. *hvē*) *A. interrog.* wie: 1) in dir. frage *Skm* 42, 3, *HHv* 14, 1, 3, *HH* II 43, 11 u. ö.; 2) in indir. frage *prk* 13, 7, *Ls* 42, 6,

Vm 3, 5, *Háv* 142, 1—8 u. ö.; *B. indef.* wie auch immer: *Gðr* III 8, 8; mit suff. -gi *hvegi* *Am* 34, 4. *hveðrungr*, *m. riese*: *sg. gen.* *hveðrungs* *Vsp* 56, 5. *hveiti*, *n.* (vgl. got. *hvaiteis*) weizen: *sg. dat.* *Rp* 30, 7. *hvel*, *n. rad.*: *sg. acc.* *Alv* 15, 3, 17, 5; *dat.* *hveli* *Háv* 83, 4, *Sd* 15, 5. *hvelpr*, *m.* (junger) hund: *sg. dat.* *hvelpi* *Bdr* 2, 7; *pl. acc.* *hvelpa* *Gðr* II 42, 2, *Akv* 42, 4. *hvel-vagn*, *m.* mit rädern versehener wagen: *pl. dat.* *hvelvognum* *Akv* 29, 1. 1. *hverfa* (*hvarf*; got. *hvaírbān*) 1) sich bewegen: *inf.* *hverfa* *himin* über den himmel hin *Vm* 23, 4; *prs. ind. pl. 3.* *hverfa* *af himni* fallen herab *Vsp* 59, 3, *hv.* um hodd goða fließen *Grm* 27, 8; *part. prs. n. sg. dat.* *acc.* *hverfanda* rollend *Háv* 83, 4; *Alv* 15, 3; 2) sich wohin begeben (til ehs, til ehs staðar, at ehm stað): *imper. sg. 2.* *hverf* *Hym* 17, 5; *prt. ind. sg. 1. 3.* *hvarf* *Gðr* II 11, 1; *Am* 45, 5, *Ghv* 7, 2; *pl. 3.* *hurfu* *Hym* 7, 7; 3) sich fortbegeben, verschwinden: *prt. ind. sg. 3.* *hvarf* *Grm* 54 pr 12, *Sf* 22; *hv.* sér sich fortbegeben: *prt. ind. sg. 3.* *hvarf* *Sg* 47, 1; 4) mit adv.: *hv.* *aptr* zurückkehren: *prt. ind. sg. 1. 3.* *hvarf* *Háv* 98, 1; *Ls* 15; *hv.* á brot sich fortbegeben: *part. prt. m. sg. nom.* *horfinn* *Fm* 22 pr 1; *hv.* frá sich fortbegeben: *prt. opt. pl. 3.* *hyrði* *Am* 36, 8; *hv.* í sundr sich trennen: *prt. opt. pl. 3.* *hyrði* *Am* 35, 2. 2. *hverfa* (fö), machen dass etwas sich bewegt: *prs. ind. sg. 1.* *hugi* ek *hverfi* konu ich wandle ihr den sinn *Háv* 159, 4; *part. prt. f. pl. nom.* *hverfðar* við *mjóð* verquirlt, vermischt mit *Sd* 18, 3. *hverfr*, adj. beweglich, wandelbar, unbeständig: *m. sg. acc.* *hverfan* *Sg* 40, 3; *f. sg. nom.* *hverf* *Háv* 73, 8. *hvergi*, adv. nirgends: *Vsp* 6, 8, *Hym* 4, 4, *HHv* 13, 2 u. ö.; *c. gen. loci* *prk* 2, 6, *Hlr* 9, 7. *hver-gættir*, *m.* kesselhüter, koch: *sg. gen.* *Am* 59, 1. *hvernig* (d. i. *hvern veg*), adv. auf welche weise: in indir. frage *Rm* 11 pr 6.

1. hverr, m. 1) *kessel*: sg. nom. *Hym* 13, 3 u. ö.; gen. *hvers Gðr III* 9, 6; acc. *hver Hym* 3, 6, *Gðr III* 7, 4 u. ö.; pl. acc. *hvera Hym* 9, 4, *Grm* 42, 6; 2) *gebirgskessel, schlucht*: sg. acc. *hver Hym* 26, 8; 3) *springuelle, sprudel* (*Jessen, Zz. III, 37; Mhff. DA V, 9*): pl. gen. *hvera Vsp* 36, 2.
2. hverr, pron. (got. *hvarjis*) *A. interrog. wer, welcher (von mehreren)*: 1) *in dir. frage, a) alleinsteheend*: m. sg. nom. *Bdr* 8, 5, *Hrbl* 1, 1, *Alv* 5, 6 u. ö.; pl. nom. *hverir Vkv* 13, 1, *HHv* 12, 1 u. ö.; f. pl. nom. *hverjar Bdr* 12, 5 u. ö.; n. sg. gen. *hvers wohnach?* *Vsp* 2, 5, *worauf?* *HH II* 5, 5, *was?* *Hm* 9, 7; acc. *hvert wohin?* *HH II* 5, 7; b) *mit abhäng. genet. m. sg. nom. Hym* 38, 2; c) *attrib. m. sg. dat. hverjum Fm* 1, 2; pl. nom. *hverir Vm* 50, 4; gen. *hverra Fm* 1, 3; n. sg. dat. *hverju Fm* 3, 3; pl. acc. *hver Rm* 3, 4; 2) *in indir. frage, a) alleinsteheend*: m. sg. nom. *Vsp* 12, 5, *Ls* 5 pr 3, *Vm* 28, 4 u. ö.; gen. *hvers Háv* 137, 9; acc. *hvera HH II* 1, 3; n. sg. acc. *hvert wohin?* *Am* 76, 6; b) *attrib. n. sg. gen. hvers Háv* 132, 3; dat. *hverju Háv* 18, 4; n. pl. nom. acc. *hver Rm* 19, 4; *Hym* 38, 5; *B. indef. 1) wer immer (hverr er): alleinsteheend m. sg. nom. Grm* 42, 3, *Rm* 4, 5, *Hlr* 6, 4, *Gðr III* 10, 2; 2) *jeder, jeglicher, im plur. alle*: a) *alleinsteheend*: m. sg. nom. *Hrbl* 22, 3, *Háv* 36, 3, *Grp* 43, 7 u. ö.; dat. *hverjum Hrbl* 5, 2, *Alv* 1, 5; acc. *hvern Hym* 15, 1, *Ls* 37, 6; f. sg. dat. *hverri Sg* 49, 5; b) *mit abhäng. genet. m. sg. nom. Ls* 30, 6, *Háv* 7, 6, *Rm* 25, 2 u. ö.; f. sg. nom. *hver Gðr I* 3, 5; c) *attrib. m. sg. nom. Háv* 14, 6, *Gðr II* 35, 2, *Od* 31, 5; dat. *hverjum Hym* 30, 8, *Alv* 8, 5, *HH II* 38, 2 u. ö.; acc. *hverjan Vsp* 24, 6, *Hym* 1, 8, *Skm* 30, 5 u. ö., *hvern Vm* 14, 5, *Háv* 73, 3, *Sd* 37, 3 u. ö.; f. sg. nom. *hver Am* 19, 8; gen. *hverrar Háv* 101, 7; dat. *hverri Gðr I* 19, 3; acc. *hverja Vsp* 3, 8, *Skm* 21, 6, *Vm* 14, 2 u. ö.; pl. nom. *hverjar Hm* 1, 7; n. sg. nom. acc. *hvert*

Hyndl 41, 8 u. ö.; *Háv* 37, 6, 18, 6; gen. *hvers Háv* 135, 6, (*II* 23, 2; dat. *hverju Am* 102, pl. nom. (sw.) *hverju Akv* 7, 3) *irgend einer, jemand: alle stehend m. sg. nom. Háv* 123, mit abhäng. gen. *Grm* 34, 3.

hversu, adv. wie: Ls 12, *H* 17, 1.

hvessa (st), *schärfen*: prs. ind. sg. *hvessir augu hat einen scharf durchdringenden blick HH I* 6, prt. ind. sg. 1. *hvesta Vkv* 18,

hvetja (hvatta), *antreiben, aufrei* (ehn at ehu oder mit at c. in, imper. pl. 2. *hvetið Br* 14, 5; 1 ind. sg. 3. *hvatti Ls* 64, 3, 6 1, 6, *Hm* 2, 7 u. ö.; pl. 3. *hvø Akv* 9, 1, mit suffig. mik *hvøttu Hm* 27, 6; part. prt. m. sg. o *hvattan Br* 3, 3; pl. acc. *hva Ghv* 6, 3; *hvetja* sich aufreiz inf. *Fm* 5, 2, *Sg* 10, 2.

hví, part. interr. 1) wie? a) directer frage Grp 38, 1; b) indir. frage *Sg* 27, 6, *Od* 30, 2) *warum? weshalb? a) in direct frage Vsp* 2, 6, *prk* 6, 3, *Ls* 7 u. ö.; b) in indir. frage *Bdr* 1 3) *woher? wodurch? a) in direct frage prk* 27, 5, *Alv* 2, 2, *HH* 7, 5 u. ö.; b) in indir. frage 42, 2.

hviðuðr, m. 'der stürmische', p. bezeichnung des windes: sg. c hviðuð Alv 21, 6.

1. *hvíla, f. (got. hveila) ruhestä* bett: sg. gen. acc. *hvilu Sg* 30, *HHv* 41, 6 u. ö.

2. *hvíla* (ld; got. *hveilan*), *ruh schlafen*: inf. *Grp* 41, 1; prt. i. sg. 1. *hvílda Hrbl* 18, 11; *hvíli ausruhen*: inf. *Vkv* 1, 6. 30, 6. *hvil-beðr, m. ruhebett: sg. g hvilbeðjar Akv* 31, 7.

hvíld, f. ruhe: sg. dat. acc. H 3, 5; *Alv* 1, 6.

hvíta-björn, m. eisbär: sg. a Am 17, 3.

hvít-armr, adj. weissarmig: f. dat. hvítarmri Háv 159, 5.

hvítgr, m. ein weisslicher fu (der merlan od. schellfisch? *Bug fkv. 426b*): pl. acc. *hvítgr 6 II* 43, 3.

hvitr, *adj.* (got. hveits) *weiss, glänzend*: *m. sg. nom.* (sw.) hviti *Ls* 20, 4; *dat.* (sw.) hvita *Vsp* 22, 4 u. ö.; *acc.* hvitan *Rp* 30, 3 u. ö., (sw.) hvita *Ghv* 16, 7; *pl. dat.* hvitum *Hlr* 9, 3; *acc.* hvita *Rp* 30, 7; *f. sg. nom.* hvit *HHv* 28, 3, *HH* II 47, 7; *dat.* (sw.) hvitu *Hrbl* 32, 3; *acc.* hvita *Rp* 40, 7; *n. pl. dat.* hvitum *Ghv* 2, 9, *Hm* 3, 5; *compar. m. f. sg. nom.* hvitari *Rp* 28, 11; *Sg* 55, 3; *superl. m. sg. nom.* hvitastir *Prk* 14, 2; *acc.* hvitastan *Akv* 7, 9.

hrivetna, *s.* hotvetna.

hvörfun, *f.* schwanken, zweifel: *sg. dat.* *Sg* 38, 1.

hvöt, *f.* aufreizung: *sg. nom.* *Hm* 18, 7 (vgl. aber Bugge, *Zs.* VII, 403, nach welchem hvöt aus bröð, d. i. bráð verderbt ist: trönu bráð des kranchs speise, d. i. die Schlange).

hvötur, *m.* anstifter: *sg. acc.* egglíks hvötuð 'streitstifter' (d. i. Atli) *Gör* II 32, 11.

hvötun, *f.* aufreizung: *sg. dat.* *Grp* 50, 2.

1. **hyggja** (hugða; got. hugjan)
1) *meinen, glauben, wännen, vermuten*, a) ohne *abh. satz*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Bdr* 13, 2; b) mit *acc. c. inf.*: *prs. ind. sg. 1.* hygg *Ls* 55, 2, *Hrbl* 47, 5 u. ö., hykk (d. i. hygg ek) *Skm* 5, 2, *Od* 6, 1; *sg. 2. 3.* hyggr *Akv* 8, 1; *Háv* 24, 2, 25, 2; *imper. sg. 2.* hyggi (-at) *Sd* 36, 2; *prt. ind. sg. 1.* hugða *Hrbl* 20, 5 u. ö. (der *inf.* ausgelassen *Vkv* 14, 9); *pl. 3.* hugðu *Am* 5, 8; *opt. sg. 3.* hygði *Sg* 5, 6; c) mit *at c. opt.*: *prs. ind. sg. 1.* hygg *Ls* 21, 5, *Hrbl* 4, 5, *Vm* 10, 5 u. ö.; *prt. ind. sg. 1.* hugða *Am* 18, 5; *sg. 3.* hugði *Vkv* 11, 5, *Fm* 31 pr 2; 2) *hoffen, erwarten*: *prs. opt. sg. 2.* hyggir *Sg* 54, 2; (h. eht) *prt. ind. sg. 1.* hugða *Ghv* 14, 2, (mit *at c. opt.*) *Háv* 98, 4; (mit *acc. c. inf.*) *sg. 3.* hugði *Od* 26, 7; *argwöhnen* (eht): *prt. ind. pl. 3.* hugðu *Am* 5, 3; 3) *zu sehen glauben* (im traume), mit *acc. c. inf.*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Gör* II 38, 5, *Am* 15, 1, 18, 1 u. ö.; mit *part. prt.* an stelle des *inf.*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Gör* II

40, 1, *Am* 16, 1, 21, 1 u. ö.; h. sér grímt í svefni böse träume haben: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Br* 16, 1; 4) *denken, im sinne haben, beabsichtigen*, a) mit *abh. acc.*: *inf. Háv* 45, 5; *prs. ind. pl. 1.* hyggjum *Háv* 90, 5; *pl. 3.* hyggja *Háv* 89, 2; b) mit *inf.*: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Akv* 24, 4, *Am* 39, 2; *opt. sg. 3.* hygði *HH* II 49, 2; 5) *sich vorstellen* (ehn, eht): *inf. Fm* 36, 4; *prs. ind. sg. 1.* hygg *Grm* 24, 3; *opt. sg. 3.* hyggi *Grm* 34, 3; *prt. ind. sg. 2.* hugðir *Am* 17, 3; 6) *für etw. halten* (mit *dopp. accus.*): *prt. ind. sg. 1.* hugða *Ls* 23, 8, 24, 6; *sg. 3.* hugði *HH* II 1, 7; 7) *nachdenken, überlegen*: *prt. ind. sg. 1.* hugða *Háv* 110, 5; *begreifen*: *inf. Am* 11, 6; h. eht etw. bedenken, überdenken: *inf. Br* 13, 4; *prt. ind. sg. 3.* hugði *Sg* 15, 1; *beobachten*: *prt. ind. sg. 3.* hugði *HH* I 49, 7; *ersinnen*: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Sd* 13, 6; 8) h. verst ehu mit etwas durchaus nicht zufrieden sein: *prs. ind. pl. 1.* hyggjum *Grp* 24, 1, 40, 1; h. gött ehm jmd volgesint sein: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Am* 34, 2; 9) *part. prt.*: *m. pl. nom.* hugðir gesint *Ghv* 3, 3; *n. sg. nom.* hugat bestimt *Bdr* 8, 6, h. var því illa das war nicht wol überlegt *Am* 29, 8; *acc.* hugat wol überlegt, verständig *Grp* 10, 4, freundlich, tröstlich *Gör* II 21, 4, zugedacht, bestimt (ehm) *Háv* 40, 5; 10) mit *praepos.*: h. á eht an etw. denken, etw. bedenken: *inf. Am* 100, 5; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Am* 47, 3, 85, 6; h. á gríð wider den Frieden (auf treubruch) sinnen: *prt. opt. sg. 3.* hygði *Am* 32, 6; h. at ehu seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, etw. betrachten: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Rp* 28, 2; an etw. denken, etw. bedenken, überlegen: *prs. ind. sg. 3.* hyggr *Háv* 23, 3; *imper. sg. 2.* hygg *Am* 10, 8; auf etw. sinnen: *prt. ind. sg. 3.* hugði *Hym* 3, 3, *Sg* 48, 8, *Am* 3, 2; h. vel fyr ehu etwas gehörig erwägen: *imper. sg. 2.* hygg *HHv* 7, 5; h. um sik an sich denken, für sich sorgen: *prt. opt. sg. 3.* hygði *Fm* 35, 5;

hoggva (hjó) 1) hauen, schlagen: inf. *Skm* 23, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. hjó *Fm* 39 pr 1; 2) zerhauen: inf. *Am* 49, 9; 3) niederhauen, erschlagen: inf. *Am* 48, 7; prt. ind. sg. 3. hjó *HHv* 17, 6, *Akv* 20, 1 u. ö.; opt. pl. 1. hyggim *Sg* 32, 4; part. prt. m. sg. nom. acc. hoggvinn *Gör* II 7, 5; *HHv* 24, 3; pl. nom. hoggnir *Am* 38, 4. 52, 4; 4) zuhauen: prs. ind. sg. 1. hogg *Am* 38, 8; 5) mit adv.: h. sundr zerhauen: prt. ind. sg. 3. hjó *Rp* 39, 8; part. prt. m. sg. acc. hoggin *Br* 7, 4; h. undan weghauen: prs. ind. sg. 3. hoggr *Am* 70, 6; 6) hoggvask sich schlagen, kämpfen: prs. ind. pl. 3. Vm 40, 6. 41, 3; h. orðum á sich mit worten befehlen, schmahreden gegen einander gebrauchen: prs. ind. pl. 3. Rm 3, 6. hólð-borinn, part. prt. dem stande der erbbauern entsprossen: n. sg. nom. hólðborit *Hyndl* 11, 9. 16, 5. hóltr, m. erbbauer; mann, mensch überhpt: pl. nom. hólðar *Háv* 42, 5, *HHv* 12, 1; gen. acc. hólða *Háv* 93, 5, *Fm* 19, 5 u. ö.; *Vsp* 44, 3, *Br* 15, 8; dat. hólðum *Gör* II 29, 1. — Als mänl. eigenname *Rp* 24, 4. hólkn, n. steiniger grund, felsboden: pl. nom. *Hym* 24, 2. hólkvir, m. ross: sg. dat. hólkvi hólðeðjar 'ross des ruhebettes' d. i. schlafgemach (?) *Akv* 31, 7 (*Bugge* *f.m.* 432a). — Als pferdenname *F* 305a 20. holl, f. halle: sg. gen. hallar *Ls* 6, 2, *Skm* 30, 4 u. ö.; dat. hollu *Vsp* 26, 5, *Hym* 7, 7, *Ls* 10, 6 u. ö., holl *Gör* I 26, 1, *Od* 3, 4 u. ö., c. art. hollinni *Grp* 7; acc. holl *Ls* 14, 3, *Vm* 6, 2 u. ö., c. art. hollina *Ls* 5 pr 1, *Akv* 5; pl. dat. hollum *Ls* 27, 2, *Vm* 7, 5; acc. hallir *Ls* 3, 2, 2. *Rp* 49, 2. — Name eines flusses *Grm* 27, 10. hpn d, f. (got. handus) hand: sg. nom. acc. *Hm* 14, 8; *Bdr* 11, 5, *Ls* 6 u. ö., ganga á h. an die hand gehen, dienste leisten *Am* 96, 3; gen. handar *Ls* 38, 4, *Háv* 73, 4 u. ö.; dat. hendi *Vsp* 8, 3, *prk* 30, 8, *Ls* 14, 5 u. ö., bera eht at h. ehm jmd etwas darreichen *Hyndl* 48, 6, koma

at h. begegnen, eintreffen *Fm* 31, 6, koma at h. ehm jmd betreffen *HH* I 42, 6; pl. nom. acc. hendr *HH* II 43, 9, *Fm* 6, 2 u. ö.; *Vsp* 34, 1, *Sd* 34, 3, *Sg* 42, 4 u. ö.; gen. biðja konu til handa 'ehm für jmd um eine frau werben' *HHv* 7, *Grp* 35, 5. 36, 7; dat. hõndum *prk* 29, 5, *Hym* 29, 2, *Háv* 147, 7 u. ö., fyr h. nahe bevorstehend *Grp* 26, 8. 36, 1, fella ehm fár af h. jmd aus einer gefahr erretten *Od* 8, 6. hõndla (að), die hand an etw. (eht) legen, behandeln, mit etw. hantieren: inf. *Gör* I 8, 3. hõr-gefn, f. 'göttin des flachses', poet. bezeichnung einer frau: sg. nom. *Fm* 43, 7. hõrgr, m. heidnisches heiligtum (*Myth.* I⁴ 54, III⁴ 32; *R. Keyser*, *saml. afh.* 324): sg. dat. hõrgi *Grn* 16, 6; acc. hõrg *Vsp* 10, 3, *Hyndl* 10, 1; pl. dat. hõrgum *Vm* 38, 6; acc. hõrga *HHv* 4, 2. hõr-meitiðr, m. flachsernte (??): sg. acc. hõrmeitið *Hym* 39, 8. hõrmugr, adj. kummervoll, bekümmert: n. pl. nom. hõrmug *Gör* III 4, 7. hõrr, m. flachs, lein: sg. dat. hõrfi *Rp* 30, 3. hõr-skryddr, part. prt. mit leinwand bekleidet: f. sg. nom. hõr-skrydd *Sg* 51, 2. hõrund, f. haut: sg. dat. *Sf* 12. hõss, adj. gelbgrau, fahl: m. sg. acc. hõsvan *Rp* 7, 3. hõlztí (d. i. helzt til), adv. gar sehr: *HH* II 27, 10.

I

1, praepos. u. adv. (got. in) I, praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. in, an, auf, bei, zu: 1) local, auf die frage wo? bezeichnet es a) den ort in welchem eine person od. ein gegenstand sich befindet, in dem etw. vorgeht oder ausgeführt wird: býr in aldna í Jarnviði *Vsp* 41, 2; hõfuð þitt bæra ek í hendi mér *Ls* 14, 5; falsk Loki í Fránangrs forsi *Ls* 65 pr 1; vark í þeiri eyju *Hrbl* 16, 3; era mér gulls vant í gorrðum Gýmis *Skm* 22, 5; tefldu í tuni *Vsp* 11, 1; gól .. í gaglviði hani *Vsp* 43, 6; brúðir ..

barðak í Hléseyju Hrbl 37, 2; vgl. Skm 23, 3, Vm 2, 3, Grm 9, Alv 36, 1, Háv 26, 3, Hyndl 24, 1, Vkv 28, 3 u. ö.; dem casus nachfolgend: ása görðum í Ls 37, 3; ossum rönnum í Skm 14, 3; vgl. Vm 19, 5, Grm 21, 3, Alv 10, 6 u. ö.; b) die gestalt od. kleidung in der jmd erscheint: tungls tjúgari í trolls hami Vsp 41, 8; sitr .. jötunn í arnar ham Vm 37, 3; sá var í feldi blám Grm 26; vgl. HHv 30, 6, HH I 6, 1, II 1, 3, Grp 15, 3 u. ö.; c) citate: svá segir í Sigurðarkviðu F 306a 22; svá segja menn í fornum sögum Rp 1; svá sem fyrr er ritað í Helgakviðu HH II 16 pr 16; vgl. Sf 32, Br 20 pr 1, Ód 1, 2 u. ö.; d) in übertragenem sinne unkörperliche gegenstände: heiptyrði telr þú þér í hvívetna in jedem (worte) glaubst du eine beleidigung erblicken zu müssen Fm 9, 2; harmljótan mér þykkir í því beschwerlichkeit scheint mir darin zu liegen, damit verbunden zu sein Hrbl 13, 1; þá er í ráði dann wird es im rate (des schicksals) beschlossen Hyndl 42, 7; bes. das innere des menschen als sitz des geistes- und gefühlslebens: sér þú geðleysi í grams skapi Grp 32, 4; sogn eða pogn hafðu þér sjálfr í hug die entscheidung ob ich reden oder schweigen soll fälle du in deinem sinn (nach eigenem ermessen) Sd 20, 5; úlfr er í ungum syni wölfische (feindliche) gesinnung Sd 35, 6; vgl. Sg 39, 3, 48, 2, Gdr III 1, 3 u. ö.; 2) die gesamtheit von der jmd einen teil ausmacht: dverga í Dvalins líði Vsp 17, 2; váru þeir í hirð Hrólfis ins gamla Hyndl 25, 3, vgl. HH I 54, 7 u. ö.; 3) die unternehmung od. beschäftigung in der jemand begriffen ist: þeim er bróðir Býleists í for Vsp 52, 8; þú hefir ver þinn í valsinni Hyndl 6, 6; vgl. HHv 30 pr 4, Hlr 3, 4 u. ö.; 4) die geistes- oder gemütsverfassung in der jmd ist: snýsk jörmungandr í jötunmóði Vsp 51, 4; ásmegir í ofvæni Bdr 7, 6; vgl. Am 93, 9 u. ö.; 5) die lage oder den zustand in dem jmd sich befindet: át ek í hvíld Hrbl 3, 5; um sik er hverr í líku jeder

sorgt für sich in solcher lage HHv 22, 3; vgl. Alv 5, 2, Br 16, 2, 6) die natur- od. witterungsverhältnisse die während einer handlung oder begebenheit herrschen: í nátt-myrrki brutu þeir við land Grm 4; i vindi skal við hoggva Háv 81, 1; vgl. Háv 89, 7, Fm 11, 5 u. ö.; 7) zeit oder gelegenheit zu oder bei welcher etw. geschieht (temporal): i barnæsku Sf 29, Fm 6, 6; i forneskju HH II 50 pr 3, Fm 1 pr 2; i orrostu Háv 128, 6, Sf 28 u. ö.; i orrostum HHv 9 pr 5; veltu mik i verfangi bei der vermählung Hlr 13, 8; var ek Hóðbroddi i her fótunúð bei einer heerversammlung HH II 15, 2; 8) den gegenstand auf den der begriff eines wortes sich vorzugsweise bezieht od. beschränkt ist (in bezug auf): i orðum spakr Grp 7, 8; létari i málum Ls 52, 1; auðigr i andsvörum Ls 5, 5; i orði vinnr Ls 2, 6; 9) das mittel durch welches man etw. erreicht: opt kaupir sér i litlu lof Háv 52, 3; sviþja (véla) ehn i tryggð jmd durch (falsche) gelübde betrügen Hrbl 34, 2, Sd 7, 3, Br 20 pr 13; 10) die art und weise wie etw. angewant wird, die näheren umstände einer handlung od. eines zustandes: i hófi hafa mit mass gebrauchen Háv 64, 3; i rúnun fák schreibe mit runen Háv 155, 5; i valrúnun vígspjöll segir gibst in kampfrunen (in poet. umschreibungen des kampfes) von der schlacht nachricht HH II 11, 7; i hugaðsroðu segja mit tröstlicher rede Grp 14, 2; ligg i fjörbrötum Fm 21, 5; B. c. acc. in, nach, zu; es bezeichnet 1) local, auf die frage wohin? die richtung od. das ziel einer bewegung oder tätigkeit, a) nach vbis des kommens, gehens, fahrens, fallens u. ä.: nú emk i hqll kominn Vm 6, 2; kómu i hug henni Hogná viðfarar Am 86, 1; Sigrún gekk i valinn HH II 16 pr 33; farðu i sess Vm 9, 3; aka i jötunheima prk 11, 8; i garð riðu Ód 25, 7; i hildileik hafask Fm 31, 3; steig niðr i sal Hym 34, 4; sigt fold i mar Vsp 59, 2; vgl. Hrbl 26, 4, Rm 18, HHv 28, 6, Akv 43, 8 u. ö.; dem casus nachfolgend:

ral ganga (Egis hallir í *Ls* vgl. 4, 2, *F* 304a 23; b) nach *des legens, setzens, hebens, is, fuhrens, stossens, werfens, s u. d.*: leggið Mjöllni í meyar *rk* 30, 6; Gunnarr (var) settr *arð Dr* 15; víf valnesk (váru) *vagna Gðr II* 35, 4; hana sendir Frigg í ymsa heima *b* 6; Hrungnis bani mun þér koma *Ls* 63, 5; hann brá um í munn sér *Fm* 31 pr 7; unda þik í hel drepa *Hrbl* verpa laugi í log *Sð* 8, 3; í folk um skaut *Vsp* 28, 2; rak þá í haf út *Grm* 4; fengu í *Am* 43, 4; áðr kvæn konketil tœki *Gðr III* 7, 8; vgl. *I*, 8, *Gðr II* 5, 6. *III* 10, 6. *IV*, 4, *F* 304a 29. 34 u. ö.; h den vbis des bekleidens: afði hamazk í arnarliki *HHv* 3; fóru í brynjur *Am* 41, 2; í guðvefi *Hm* 17, 4; vgl. *Hym* 31, 4 færðisk allra í in er rüstete sich aus mit der aft; d) nach vbis des sehens *igens*: í augu leit *Vsp* 2, 4; sá í jötunheima *Skm* 2; hvat Öðinn .. í eyra syni? *Vm* vgl. *Hym* 2, 5, *Rp* 27, 2, 3 u. ö.; e) nach verschie-
andern vbis u. *adject.*: halr m um þaut *Hm* 19, 6; skinn sali *Alv* 36, 7; kelli mik í *Vkv* 31, 5; Hymis meyar þér n migu *Ls* 34, 6; grafit í iðr *Fm* 44 pr 3; it blóði í áðir renduð *Br* 18, 3; hón er í lás um lokin *Grm* 22, 6; arð hon tungu í góma báða 6; lemda alla (meinkráku) í *rschlüge sie in (einzelne) glie-*
stücke *Ls* 43, 6; afr í tvau otnaði *Hym* 12, 7; óðfús í eima *prk* 26, 8, 28, 8; f) *end-*
ird zuweilen i c. acc. *gesezt, deutschen nach anderer auf-*
g der dat. *gebraucht wird*: í heðin hvern handar væni 3, 3; hvat þú arnaðir í jötun-
Skm 40, 5; ólusk í ætt þar *tappar Hyndl* 18, 3, vgl. *Hlr*
ú vart heilli verstu í heim
2) *temporal (wo im deut-*
ebenfalls meist der dat. an-

gewant wird): í ardaga *Vsp* 63, 5, *Ls* 9, 2 u. ö.; í aldar røk *Vm* 39, 4; í dag heute *Hrbl* 57, 1; í morgun heute morgen *HHv* 39, 1, *HH II* 18, 5 u. ö.; í aptan heute abend *HH I* 35, 1; í nótt heute nacht *Alv* 2, 3, *Am* 27, 2; í sinni sogleich *Alv* 1, 3; í sinn þetta *diesmal Am* 11, 4. 14, 4; í annat sinn ein andermal *HH I* 44, 5, í sinn annat *Hrbl* 59, 4 u. ö.; í mál hvert jedesmal *Háv* 37, 6; 3) die ursache oder den zweck einer handlung bezeichnend: Öðinn stakk hana svefnþorni í hefnd þess um sich dafür zu rächen dass .. *Sð* 2 pr 15; mörqum orðum mæltu ek í minn frama zu meinem nutzen *Háv* 103, 5; fá þú mey mann í meginþarfar um einem dringenden bedürfnis abzuhefeln *Rm* 11, 6; 4) die nähere bestimmung od. einschränkung eines adj. angehend: varat hann í augu yör um líkr in bezug auf die augen *Sg* 36, 5; C. in betreff der adv. ausdrücke í brot (brott), í gær, í gogn (gögn), í gögnum (gegnum), í milli, í mót, í sundr, í þrá, í þverst s. das zweite wort.

II. *adv.* 1) *darin Sf* 9, *Am* 31, 8. 40, 4. 46, 1; 2) *hinein Vkv* 21, 4. 23, 8. *Fm* 6, *Dr* 10.
ið, f. (nicht ið: Bugge, *Zs. VII*, 395) *werk, tat*: pl. nom. iðir *Hm* 1, 2.
ið-gjöld, n. pl. ersatz; vergeltung, busse: acc. *Háv* 104, 4.
ð-gnógr, adj. reichlich: m. sg. acc. iðgnógan *HH I* 22, 5.
ðja-grönn, adj. herlich grünend: f. sg. acc. iðjagröna *Vsp* 61, 4 (*Bugge, Aarb. 1869, s. 249; Mhff. DA V, 154 nimt iðja, gröna als zwei wörter*).
iðrar, f. pl. 1) eingeweide: nom. *Gðr II* 24, 6; 2) reue: nom. *Am* 66, 3. Zur bedeutungsentwicklung vgl. gr. σπλάγχνα.
iðrask (að), etw. (ehs) bereuen: prs. ind. sg. 1. iðrumk *Sg* 7, 2; prt. ind. sg. 3. iðraðisk *HHv* 30 pr 12.
if, n. zweifel: sg. nom. *HHv* 33, 9.
ifi, m. dass.: sg. nom. *Háv* 107, 1.
i-frá, adv. davon herab: *Grm* 38, 6.
igða, f. ein vogel (die spechtweise — sitta europaea — od. die bachstelze — motacilla alba —? lestere

- bezeichnet *igda jest* im norweg.: *Aasen 321b*): *sg. nom. Fm 31 pr 11. 35 úb.; pl. nom. igður Fm 31 pr 11. 39 pr 5.*
- i-græn, f. 'die immergrüne'?* poet. bezeichnung der erde: *sg. acc. Alv 11, 4.*
- igøgnum (igognum) s. gøgnum.*
- íkorni, m. eichhörnchen: sg. nom. Grm 32, 1.*
- il, f. fusssohle: pl. dat. iljum Rp 10, 3.*
- il-kvistr, m. 'zweig der fusssohle', poet. bezeichnung des zehes: pl. dat. ilkvistum Am 63, 2.*
- illa, adv. übel, böse, schlimm, schlecht: Hrbl 47, 2, Vm 10, 5, Háv 22, 2 u. ö.; i. trúa ehm jmd misstrauen: Háv 45, 2. 46, 2; i. heill von angegriffener gesundheit Háv 69, 2.*
- illr, adj. (got. ubils) schlecht, schlimm, übel, böse: m. sg. nom. Háv 132, 6 u. ö.; gen. ills Hym 9, 8 u. ö.; dat. illum Hrbl 21, 1 u. ö.; acc. illan Háv 116, 5, HH I 16, 3; pl. dat. illum Háv 51, 2; f. sg. gen. illrar Vsp 1, 8 u. ö.; dat. illri Hyndl 41, 6; n. sg. nom. acc. ilt (illt) Prk 6, 5, Am 23, 3 u. ö.; F 304a 12; gen. ills Am 66, 7; dat. illu Háv 127, 5, Hyndl 48, 8 u. ö.; pl. gen. illra Skm 2, 1; acc. ill Háv 9, 4 u. ö.; subst. n. illt 1) unheil: sg. gen. ills Am 82, 8; acc. illt Am 39, 8; 2) bosheit: sg. gen. ills Sg 8, 2; dat. illu Sd 32, 2. 37, 2.*
- ill-úð, f. bosheit, tückischer anschlag: sg. nom. Vkv 21, 3. 23, 7 (vgl. z. st. Wísén, hjettes. 36).*
- ill-úðigr, adj. argwöhnisch, misstrauisch: f. pl. nom. illúðgar Am 13, 1.*
- ill-præli, n. elender sklave: sg. nom. Am 60, 3.*
- íma, f. streit, kampf: sg. dat. ímu HH I 54, 9.*
- in, adv. c. compar. nach vorangegangener negation, noch: né — in heldr und noch viel weniger Háv 61, 6, HH I 12, 3, Grp 21, 7 u. ö.; hvergi in betra niemals einen noch besseren Gdr I 10, 6; vituma .. menn in salli né in mætri mægð Sg 19, 2. 3; helta in lengr rúmi Am 59, 2; orð er ek heyrða aldri*
- in hnœfligri Hrbl 43, 4; der negat. vorausgehend nur Ls 56, 4 (nach Hildebrands conj.): ókynja in meira koma með ása sonum.*
1. *inn, pron. demonstr. (älter enn; s. d.) jener, dieser, der: m. sg. nom. voc. acc. Vsp 2, 2, Hym 37, 7, Ls 20, 4, Hrbl 3, 4 u. ö.; Hrbl 51, 1, Skm 4, 2, Vm 20, 6 u. ö.; Prk 25, 7, Ls 2, Hrbl 14, 3, Skm 16, 3 u. ö.; gen. ins Ls 49, 5, Vm 5, 3, Grm 25, 5 u. ö.; dat. inum Vsp 24, 3, Háv 139, 2, Vkv 17, 2 u. ö.; pl. acc. ina Gdr II 35, 9, Akv 13, 3; f. sg. nom. voc. in Vsp 41, 1, Prk 26, 1, Hym 24, 3, Grm 20 u. ö.; HH II 16, 7. 47, 10; gen. innar Ls 38, 4, Háv 100, 5. 107, 5; dat. inni Vsp 8, 3, Ls 61, 4, Hrbl 32, 3 u. ö.; acc. ina Prk 32, 1, Hrbl 30, 5, Vkv 39, 4 u. ö.; pl. nom. acc. inar Ghv 4, 8, Hm 7, 2; HHv 3, 3; dat. inum Háv 79, 3; n. sg. nom. voc. acc. it Vsp 48, 3, Prk 12, 5, Ls 44, 1 u. ö.; HH I 39, 1; Prk 14, 7, Vm 20, 1, Grm 15, 3 u. ö.; gen. ins Skm 11, 5, Alv 5, 3 u. ö.; dat. inu Vsp 47, 3, Grm 39, 2, HH II 29, 5; pl. nom. acc. in Vm 17, 6, Grm 12, 1 u. ö.; Ls 52, 6, Hrbl 43, 2; dat. inum Akv 44 pr 2.*
2. *inn, adv. (got. inn) hinein, herein: Vsp 39, 6, Prk 29, 1, Hym 10, 5, Ls 3, 1 u. ö.*
- inna (nt), hersagen: prt. ind. sg. 3. innti Am 9, 3.*
- innan, adv. u. praeos. (got. innana) A. adv. von innen, von innen her: Háv 111, 7, Sf 11, Br 20, 8 u. ö.; B. praeos. c. gen. innerhalb: Vkv 33, 14, Hm 24, 6; fyr (fyrir) innan, praep. c. acc. dass.: Prk 4, 9. 8, 5. Ls 14, 2; Sf 22.*
- innar, adv. drinnen: Ls 11, 5.*
- inn-fjalgr, adj. tief eindringend (?): n. sg. nom. innfjalgt HH II 44, 11 [Bugge, fkv. 199 vermutet im anschluss an die brüder Grimm (lieder der alten Edda 117) ófjalgt 'kühl', und diese conjecture ist von Grdtog und im Cpb acceptiert].*
- inni, adv. drinnen, innerhalb des hauses: Ls 14, 4, HH II 1, 6, Sd 31, 6 u. ö.; i. fyrir dass.: Háv 132, 2.*
- inn-leið, f. eingeweide (?): sg. nom. Gdr II 23, 8.*

isarn, *n.* (got. *eisarn*) *eisen*: *pl. acc.* Grm 37, 6. Vgl. *jarn*.
 iss, *m.* *eis*: *sg. nom. gen.* Vm 16, 6; F 305a 11; *dat. isi* Háv 82, 2 u. ö.; *acc. is* Háv 80, 5; *pl. acc.* isa Sg 8, 3.
 itarligr, *adj.* ausgezeichnet, herlich, statlich: *m. sg. nom.* Grp 4, 5; *n. sg. nom.* itarlikt Am 91, 1.
 itr, *adj. dass.:* *m. sg. nom.* Grp 7, 7. 47, 5; *voc. itr* Grp 10, 1, (sw.)
 itri Grp 23, 3; *f. pl. nom.* itrar Gør I 3, 1.
 itr-borinn, *part. prt. von vornehmer geburt*: *m. sg. nom.* HHv 37, 7, HH I 9, 3; *f. sg. nom.* itrborin Am 101, 3.
 itr-laukr, *m.* edler lauch: *sg. acc.* itrlauk HH I 7, 8.
 itr-skapaðr, *part. prt. von statlichem wuchs*: *m. sg. nom.* HH II 37, 3.
 itr-þveginn, *part. prt. durch waschen glänzend geworden*: *m. pl. acc.* itrþvegna Ls 17, 5.
 ívið-gjarn, *adj.* aufbosheitsinnend, boshast: *m. pl. gen.* íviðgjarnra Vkv 28, 8.
 íviðja, *f.* 1) waldbewohnerin, riesin: *sg. acc.* íviðju Hyndl 47, 2; 2) *pl. íviðjur* 'räume im weltbaum' (Mhff, DA V, 89): *acc.* Vsp 5, 6.
 íþrótti, *m.* (?) tüchtigkeit, heldentugend: *sg. acc.* (?) íþróttá Am 64, 4.

J.

jaðarr, *m.* eigentl. der äusserste rand oder die spitze eines gegenstandes, daher poet. s. v. a. der erste, der fürst: *sg. nom.* Ls 35, 6; *acc.* jaðar HH II 41, 3, Fm 36, 3.
 jafna (að; vgl. got. *ga-ibnjan*) ebnen, glatt machen, schlichten: *prt. ind. sg. 3.* jafnaði Prk 5, 6; *part. pres. m. pl. nom.* jafnendr 'die schiedsrichter' Hrbl 42, 3.
 jafnaðr, *m.* richtiges verhältnis: *sg. gen.* til jafnaðar auf gehörige weise Sg 67, 10.
 jafnan, *adv.* gewöhnlich, beständig: Rm 14 pr 1.
 jafn-görla, *adv.* ebenso genau: Ls 21, 6.
 jafn-hár, *adj.* ebenso hoch: *n. sg.*

acc. (adv.) jafnhátt F 304a 26. — Beiname Odins Grm 49, 9.
 jafn-höfugr, *adj.* ebenso schwer: *m. pl. nom.* jafnhöfgir Skm 21, 4.
 jafn-langr, *adj.* ebenso lang: *f. sg. acc.* jafnlanga Sg 15, 2.
 jafn-rammr, *adj.* ebenso stark: *m. sg. acc.* jafnramman Vm 2, 5.
 jafn-rúmr, *adj.* gleich weit: *n. sg. nom.* jafnrúmt Sg 65, 8.
 jafn-spakr, *adj.* gleich weise: *m. pl. nom.* jafnspakir Háv 53, 5.
 jarðar-megin, *n.* die der erde innewohnende (heil-)kraft: *sg. acc.* Háv 136, 6.
 jarkna-steinn, *m.* glänzender stein: *sg. nom.* Gør I 18, 7; *pl. acc.* jarknasteina Vkv 25, 2. 35, 6. Gør III 8, 4.
 jarl, *m.* jarl, mann aus dem stande, der nach dem könige die höchste stellung einnahm: *sg. nom.* HHv 6. 8 u. ö., c. art. jarlinn HHv 9; *gen.* jarls Háv 96, 4 u. ö.; *pl. nom.* *voc.* jarlar Gør I 2, 1, Hm 20, 1; Am 55, 1, Ghv 21, 1; *gen. acc.* jarla Gør I 3, 2; Hrbl 24, 5; *dat.* jorlum Gør III 1, 6, Ghv 22, 1. — Als mähnl. eigennamen Rp 34, 4 u. ö.
 jarmr, *m.* geschrei (von vögeln): *sg. dat.* jarmi F 303a 27.
 járn, *n.* (älter isarn, s. d.) 1) *eisen*: *sg. dat.* járne Fm 44 pr 2; 2) *eiserne waffe, schwert*: *sg. nom. acc.* Sg 23, 3. 68, 3; Gør II 39, 2; *pl. nom.* járn Hm 25, 7; *gen.* járna HH I 28, 2.
 járn-borg, *f.* eiserne schutzwand: *pl. nom.* járnborgir die den rand des schiffes umgebenden schilde (?) HHv 13, 4.
 járn-lurkr, *m.* eiserne keule: *sg. dat.* járn lurki Hrbl 39, 5.
 járn-ofinn, *part. prt. aus eisen geflochten*: *m. sg. nom.* serkr j. (ein ringpanzer?) F 306b 8.
 járn-skjöldr, *m.* eisenschild (beiname eines helden): *m. sg. nom.* Hyndl 22, 3.
 jarpr, *adj.* dunkelbraun: *f. sg. acc.* jarpa Hm 21, 5; *pl. acc.* jarpar Gør II 20, 8.
 jarp-skör, *f.* 'braunhaar', spött. bezeichnung des Erpr: *sg. nom.* Hm 13, 3.
 jar-tegn, *f.* wahrzeichen: *pl. gen.* jartegna Dr 9.

játa (tt), ja sagen, zustimmen: prt. ind. sg. 3. játti Dr 5.
 jaxl, m. backenzahn: pl. dat. joxlum Am 80, 8.
 jöd, n. kind: sg. acc. Rp 7, 1, Vkv 33, 13 u. ö. — Als eigenname Rp 42, 3.
 jöd-ungr, adj. ganz jung, blutjung: f. sg. dat. jöðungri Sg 37, 9. 11.
 jóla-aptann, m. der abend des julfestes: sg. acc. jólaaptan HHv 30 pr 6.
 jöll, m. (?) od. jöll, m. (?), ein wort von unbekannter bedeutung, aber gewiss nicht (wie G. Vigfússon annahm) ident. mit jöll, m. engelwurz (angelica silvestris): sg. acc. jöl Ls 3, 4.
 jor (??) Gðr II 25, 4.
 jör, m. pferd: sg. nom. Vm 13, 4, Háv 87, 5 u. ö.; gen. jós Ls 13, 1; dat. acc. jó Háv 89, 3, Od 3, 6; Skm 15, 3, HH II 48, 3 u. ö.; pl. gen. acc. jóa Grm 44, 5, Ghv 16, 10; HH II 39, 5. 40, 5; dat. jóm Grm 30, 6 u. ö. — Als pferdenname F 304b 22.
 jó-reið, f. ritt: sg. acc. HH I 49, 7.
 jó-reykr, m. staubwolke die von pferden aufgewirbelt wird: pl. acc. jöreyki HHv 5 pr 3.
 jöfurr, m. fürst: sg. nom. voc. Sg 11, 9; Grp 14, 3; gen. jöfurs Gðr I 14, 7. II 25, 3; dat. jöfri HHv 4, 8, Grp 7, 4 u. ö.; acc. jöfur HHv 41, 7, Gðr I 19, 8 u. ö.; pl. nom. jöfrar Vkv 13, 1; gen. acc. jöfra Hyndl 8, 3, HHv 10, 6 u. ö.; Rm 8, 4; dat. jöfrum Hrbl 24, 3 u. ö.
 jökull, m. eiszapfen, eisscholle: pl. nom. jöklar Hym 10, 6; acc. jökla Sg 8, 3.
 jölstr, f. lorbeerweide (salix pentandra): pl. dat. jölstrum Gðr I 19, 7 (Bugge, fkv. 419a).
 jörð, f. (got. airþa) 1) erde: sg. nom. acc. Vsp 6, 5, prk 21, 6, Skm 14, 4 u. ö., c. art. jörðin F 303b 26; Vsp 44, 6, prk 7, 4, Ls 23, 5 u. ö.; gen. jarðar Vsp 57, 2, prk 1, 7 u. ö.; dat. jörðu Vsp 13, 7, HH II 20, 1; 2) pl. landbesitz: acc. jarðir Sg 37, 5.
 jörmun-gandr, m. riesenschlange, weltschlange (der miðgarðsormr): sg. nom. Vsp 51, 3.

jörmun-grund, f. ungeheurer grund, welt, erde: sg. acc. Grm 20, 3.
 jöru-völlr, m. kampfgelände (?): pl. gen. jöruvalla Vsp 17, 8 (Grðtv. z. st.; Mhff, DA V, 93).
 jötunheimr, m. (gewöhnl. im pl.) riesenwelt, wohnsitz der riesen: sg. nom. Vsp 49, 3; pl. dat. jötunheimum Vsp 11, 8; acc. jötunheima prk 6, 4, Skm 2 u. ö.
 jötun-móðr, m. riesenzorn: sg. dat. jötunmóði Vsp 51, 4.
 jötunn, m. riesen: sg. nom. voc. Vsp 48, 4, Hym 13, 6, Hrbl 15, 3 u. ö.; Vm 8, 6 u. ö.; gen. jötuns Vsp 29, 7, prk 26, 4, Hym 12, 6 u. ö.; dat. jötni prk 23, 4, Hym 3, 1; acc. jötun Hrbl 19, 2, Vm 1, 6, Grm 50, 3 u. ö.; pl. nom. voc. jötnar prk 17, 5, Skm 34, 1 u. ö.; prk 22, 3; gen. acc. jötna prk 4, 10, Hym 9, 1 u. ö.; Vsp 5, 1, prk 24, 3; dat. jötnum Vm 49, 6, Háv 141, 11.

K.

kala (kól), kalt werden, frieren: prs. ind. sg. 3. kell Vkv 31, 5; part. prt. m. sg. nom. kalinn Háv 3, 3.
 kaldr, adj. (got. kalds) 1) kalt: f. sg. acc. kalda Br 16, 4; 2) feindselig, verderblich: m. pl. acc. kalda Vm 53, 4; f. sg. dat. kaldri Akv 2, 6; n. pl. nom. kold Ls 51, 6, Vkv 31, 6.
 kald-rifjaðr, adj. 'kalt unter den rippen'; feindselig, arglistig: m. sg. acc. kaldrifjaðan Vm 10, 6.
 kálfr, m. (vgl. got. kalbō) kalb: sg. nom. Rp 4, 9; gen. kálfs Am 80, 4; dat. kálfi Háv 86, 1.
 Kálfs-vísa, f. das lied des Kálfr: sg. dat. Kálfsvisu F 304b 38.
 kalkr, m. kelch: sg. dat. kalki Hym 30, 8 u. ö.; acc. kalk Hym 28, 8; pl. nom. kalkar Rp 31, 8, Sg 29, — Nach Bugge (stud. 4) aus ags. calic und dies vom lat. calix.
 kalla (að), 1) rufen: prs. ind. sg. 1 kalli (-gak) Gðr III 6, 2; sg. 2. 3 kallar Akv 38, 1; Hrbl 2, 2; prt. ind. sg. 3. kallaði Vkv 14, 1, 5, 4 u. ö.; 2) jmd (á ehn) anrufen: prt. ind. sg. 3. kallaði Vkv 23, 1, Rm 9 pr 6; 3) nennen

16, 4, *Rm* 18, 5; *prs. ind.* allar *Hrbl* 45, 3; *pl. 3.* lo 11, 3, 6. *HHv* 14, 3, *Sf* ; *part. prt. m. sg. nom.* *HH II* 4 pr 3 u. ö.; *pl.* llaðir *Ls* 65 pr 8; *f. sg.* llað *HH II* 50 pr 4; *n. pl.* llað *Hm* 30 pr 1; 4) *er-part. prt. n. sg. nom.* kallat 50 pr 6.

m. pl. schnurbart: acc. *Hm* 21, 2.

yrði, n. pl. spöttische reden: bl 13, 4.

(að), 1) *kennen lernen: inf.* 4; *prs. ind. sg. 3.* kannar 1, 2; 2) *untersuchen: inf.* den weg untersuchen, eine unternehmen *HH II* 5, 8. 3) *erspähnen, recognoscieren:* *pl. 3. konnuðu HH I* 32, 8; *t. m. pl. acc.* kannaða *HH*

, *f. kanne: sg. dat.* konnu 7.

eifer: sg. gen. kapps *Am* 6, 3. . *kämpfe, held: sg. nom.* *Am pl. nom.* kappar *Hymd* 18, 4. *nnr, adj. heftigen leiden- unterworfen: f. sg. nom.* ppsvinna *Am* 76, 2.

1) *mann: sg. nom. acc.* 2, 5, *Grm* 6, *Sf* 21 u. ö.; 6; *gen. karls Hym* 10, 7, 8; *dat. karli Hym* 31, 5; *karlar Gðr I* 5 u. ö.; *gen. lāv* 90, 3, *Am* 70, 2; 2) *rundbesitzer, bauer: sg. gen.* *HH II* 2, 5; *pl. gen. karla* 3; 3) *daher überhpt mann lerem stande, kerl: sg. nom.* , 1; *pl. gen. karla Hrbl* - *Als mänkl. eigenname Rp* 23, 4.

. *karren, lastwagen: pl. acc.* *lp* 22, 7.

óð, *n. pl. das lied von Kara:* *ruljóðum HH II* 50 pr 9. 5), 1) *werfen (ehu): prt. ind.* astaði *Rm* 18; 2) *abwerfen prs. opt. sg. 2.* kastir *HH* 4.

keypta; vgl. got. kaupōn) m (eht): *inf. Háv* 82, 3, *Am*

2) *erkaufen, erwerben (eht r i ehu): inf. Skm* 19, 4, *Grp*

30, 6 u. ö.; *prs. ind. sg. 3.* kaupir *Háv* 52, 3; *part. prt. m. sg. gen.* keypta *Háv* 106, 1; *f. sg. acc.* keypta *Ls* 42, 1; 3) *handeln: imper. pl. 1.* kaupum vel saman *handeln wir ehrlich mit einander HHv* 3, 7.

keisa (st), aufstecken (einen kopf-putz): prt. ind. sg. 3. keisti *Rp* 28, 5.

kemba (bð), kämnen: inf. Sd 34, 4; *prs. ind. sg. 3.* kembir *Bdr* 11, 6; *prt. ind. sg. 3.* kembði *Vsp* 34, 2; *part. prt. m. sg. nom.* kembör *Rm* 25, 1.

kenna (nd; got. kannjan) 1) kennen: *prs. ind. sg. 3.* kennir *HH II* 12, 10; 2) *erkennen: prt. ind. pl. 3.* kendu *HH II* 16 pr 7; 3) *kennen lernen: inf. HH II* 23, 2; 4) *prüfen: inf. Rp* 49, 7; 5) *fühlen (ehs): prt. ind. sg. 3.* kendi *Am* 60, 4, 87, 3, *F* 305a 12; 6) *jmd (ehm) etw. (eht) angeben, anzeigen, bezeichnen: inf. Hrbl* 7, 2, 56, 9, *Hm* 15, 6; 7) *jmd (ehm) etwas (eht) lehren: inf. Grp* 17, 2, *Sd* 2 pr 22; *prs. ind. sg. 1.* kenni *Háv* 162, 2; *prt. ind. sg. 3.* kendi *Hym* 30, 2, *Grm* 6, *Rp* 36, 4; *part. prt. f. sg. nom.* kend *erfahren, weise Am* 9, 1; 8) *jmd (ehm) etw. nennen: imper. pl. 2.* kennið *HHv* 12, 6; 9) *etw. (eht) nach jmd (við ehn) benennen: part. prt. n. sg. nom.* kent *HH II* 7; 10) *jmd (ehm) etw. (eht) zur last legen: inf. Am* 51, 4; *prt. ind. sg. 3.* kendi *Dr* 2; 11) *gebären (= ags. cennan): part. prt. f. sg. nom. (sw.) kenda Alv* 30, 5; 12) *kennask etw. (ehs) empfinden: prs. ind. sg. 1.* kennumk *Am* 53, 6.

kensla, f. unterweisung, unterricht: sg. acc. kenslu *Rm* 5.

keppa (pð), 1) etw. mit eifer erstreben: inf. Am 55, 5; 2) *etw. mit ausdauer ertragen: inf. Am* 62, 7.

ker, n. (got. kas) 1) behälter, schrein: pl. dat. kerum Gho 7, 4; 2) *trinkgefäß, becher: sg. dat. keri Háv* 19, 1, 52, 5; *acc. ker Hm* 21, 8; *pl. dat. kerum Grm* 7, 6.

kerling, f. altes weib: sg. nom. Grm 5, 7; *pl. gen. kerlinga HH II* 50 pr 4.

ketill, m. (got. katils) kessel: sg. dat. katli Háv 84, 8; *acc. ketil*

- Hym 5, 6, Ls 2, Gðr III 7, 8. — Als männl. eigennamen Hyndl 19, 1.*
- keyra (rö), 1) in bewegung setzen: *inf. Rp 22, 8; 2) antreiben, bes. von pferden: inf. Akv 38, 10; prs. ind. pl. 2. keyrið HH II 39, 6; opt. pl. 1. keyrim HH II 40, 6; prt. ind. sg. 3. keyrði F306a 2; einen menschen (zur arbeit) antreiben: prt. ind. sg. 3. keyrði Gðr I 10, 4.*
- kind, f. 1) leibesfrucht: *sg. acc. Sð 9, 3; 2) nachkommenschaft, geschlecht: sg. gen. kindar Hyndl 32, 6, 35, 4; pl. dat. kindum Vsp 17, 3; acc. kindir Vsp 4, 2, 41, 4, Gðr II 32, 4.*
- kinga, f. henkelmünze (von frauen als schmuck getragen): *sg. nom. Rp 28, 6.*
- kinn-skógr, m. 'wangenwald', poet. bezeichnung des bartes: *sg. nom. Hym 10, 8.*
- kippa (pö, pt) ruckweise ziehen; kippask zusammensucken: *prt. ind. sg. 3. kiptisk Ls 65 pr 7.*
- kista, f. 1) kiste, lade: *sg. gen. kistu Vkv 21, 1, 23, 5; pl. acc. kistur Fm 44 pr 4; 2) sarg: sg. acc. kistu Sð 34, 5, Am 100, 2.*
- kjálki, m. kleiner schlitten: *sg. acc. kjálka Grm 49, 5.*
- kjaptr, m. kiefer: *pl. acc. kjapta 'rachen' Vm 53, 4.*
- kjarr, n. dichtes gebüsch, dickicht: *pl. acc. kjorr Rp 47, 2.*
- kjöll, m. schiff: *sg. nom. Vsp 52, 1; acc. kjól Rp 49, 6; pl. nom. kjólar HH I 50, 2; gen. kjóla Hym 19, 7.*
- kjósa (kaus; got. kiusan) 1) wählen, erwählen: *inf. Vsp 65, 2, HHv 4, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. kýs HHv 2, 7; imper. sg. 2. kjós Háv 136, 6, HHv 3, 1; prt. ind. sg. 3. kaus Rm 1; part. prt. f. sg. acc. kerna HHv 32, 3; 2) wünschen: inf. HH II 21, 4; 3) sich etw. zu-eignen: prs. ind. sg. 3. kýss Grm 8, 5, 14, 5; pl. 3. kjósa Vm 41, 4; prt. ind. pl. 1. kurum Am 96, 2; 4) eine entscheidung über etw. (eht) treffen: prt. ind. pl. 3. kuru Vsp 23, 10; 5) jmd (ehn) von etwas frá ehu) befreien od. erlösen: prs. ind. pl. 3. kjósa Fm 12, 6.*
- kjöl, m. schiff: *sg. acc. kjöl Am 36, 2; pl. nom. kilir HH I 29, 4.*
- kjör, (Gðr II 44, 3) fehlerhafte: *bung für kjör, s. d.*
- kjöt, n. fleisch: *sg. acc. HH I klaka (að), schnattern, krächzen vögeln u. menschen: inf. Ls prt. ind. pl. 3. klökuðu Fm 31 klökk (klökk), adj. mutlos: zagt: m. sg. nom. Am 59, 3 klökkva s. klökkva.*
- klífa (kleif), 1) etw. (eht) erklí inf. HH II 25, 4; 2) in etw. kriechen: *prt. ind. sg. 3. kle 59, 4.*
- kljúfa (klauf), spalten: *prt. sg. 3. klauf Rm 14 pr 12; prt. m. pl. nom. klofnir Vsp kló, f. klaue, tatze: pl. dat. Sð 16, 3.*
- klofna (að), bersten: *prs. ind. klofnar Vsp 53, 8.*
1. klyfja (klufða), spalten: *in; 53, 5.*
2. klyfja (að), belasten: *prt. ind. klyfjaði Fm 44 pr 5.*
- klæði, n. kleid: *pl. acc. HH pr 5.*
- klæki, n. schande: *sg. acc. Hrbl klök, n. pl. gewaltscher, gekr acc. Rp 45, 1.*
- klökkva, klökkva (klökk), 1 geschüchtert werden: *inf. Akv 2) jammern, klagen: inf. Skm prs. opt. sg. 3. klökkvi Am prt. ind. pl. 3. klukku Am 6 knáttu (knátta), 1) können, mögen, im stande sein, geleg haben, in der lage sein: prs. sg. 1. 3. kná Hym 32, 6, Am Vsp 35, 1, Grm 25, 6 u. ö.; knátt Hrbl 9, 8, Grm 53, 5 pl. 2. kneguð Akv 4, 1; pl. 3. HHv 13, 6; opt. sg. 1. knætti II 35, 10; prt. ind. sg. 3. Sg 30, 6, Hlr 12, 5 u. ö.; knáttum Hrbl 16, 5; pl. 3. l Vsp 28, 7; opt. sg. 1. knætti II 21, 6, Hm 22, 2; sg. 2. k Sg 32, 8; pl. 1. knættim Sg Ghv 5, 5; 2) dürfen: prs. sg. 3. kná HHv 24, 5; prt. sg. 3. knátti Gðr III 3, 8; sg. 3. knætti Sg 3, 8; 3 stehen: prs. ind. sg. 3. kná Sð 4) als pleonast. hilfsverb: pr pl. 3. knegu Grm 7, 2; prt. pl. 3. knáttu HH I 32, 4.*

kné, n. (got. kniu) knie: pl. acc. *prk* 19, 4, *Hym* 31, 1, *Háv* 3, 3 u. ö.; gen. *knjá* *Akv* 38, 2; dat. *knjám* *Hym* 32, 4, *Gör* I 13, 4.
 knés-fótr, m. kniegelehn: pl. dat. knésfótum *Vkv* 17 pr 2.
 knífr, m. messer: sg. dat. knífi *Am* 56, 2, 60, 2.
 knúi, m. knöchel (am finger): pl. nom. knúar *Rp* 8, 3.
 knýja (kníða), schlagen: prs. ind. sg. 3. knýr *Vsp* 51, 5; prt. ind. sg. 3. kníði *Hym* 23, 5 u. ö.; pl. 1. kníðum *Gör* II 35, 8.
 knýta (tt), knüpfen: prt. ind. sg. 3. knýtti *Dr* 10.
 knorr, m. schiff: sg. acc. *Am* 100, 1.
 kólfr, m. pfeil: sg. dat. kólfi *Rp* 47, 3.
 kóll, adj. kühl: n. pl. acc. kól *Grm* 37, 6.
 koma (kom; got. qiman), 1) kommen: inf. *Vsp* 64, 4, *Ls* 51, 6, *Grm* 19, *Háv* 97, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 1. kem *Ls* 6, 1; sg. 2. 3. kemr *HHv* 22, 6; *Vsp* 56, 1, *Vm* 10, 2, 6. *Háv* 4, 2 u. ö., kemr *Hyndl* 44, 1, *Gör* III 6, 1, *F* 303a 29; pl. 2. komið *Grp* 43, 6; pl. 3. koma *Vsp* 22, 5, *Grm* 9, 2, *Háv* 132, 3 u. ö.; opt. sg. 3. komi *Háv* 30, 3, *Sg* 44, 8 u. ö.; imper. sg. 2. kom þú heill sei wilkommen *HHv* 31, 1; pl. 2. komið *Vkv* 22, 1, 2; prt. ind. sg. 1. 3. kom *Skm* 18, 4, *Háv* 66, 2, 99, 1; *Vsp* 1, 2, *Bdr* 2, 8, *prk* 4, 7 u. ö.; sg. 2. komt *Skm* 17, 4, *Am* 53, 2, 98, 1; pl. 1. kvámu *Am* 95, 8; pl. 3. kvámu *Vsp* 11, 5, *Hym* 7, 4, *Grm* 9 u. ö., kómu *Vm* 31, 5, *Rp* 40, 3, *Hyndl* 8, 6 u. ö.; opt. pl. 2. kæmið *Akv* 3, 6, kvæmið *Am* 12, 4; pl. 3. kvæmi *Akv* 15, 5, *Am* 2, 8; part. prt. m. sg. nom. acc. kominn *prk* 6, 3, *Hym* 11, 3, *Hrbl* 50, 3 u. ö.; *Hym* 14, 4, *HH* I 7, 4, *Akv* 7, 10; dat. komnum *Grp* 5, 4; pl. nom. komnir *Hyndl* 33, 8, *HH* I 35, 6 u. ö.; dat. komnum *Am* 45, 4; f. pl. nom. acc. komnar *Rp* 13, 9, 25, 7; *Vsp* 31, 2; n. sg. nom. acc. komit *Hyndl* 40, 8, 41, 8, *HHv* 40, 7; *Rm* 7, *Hm* 23, 4 (?); unpersönl.: prs. ind. sg. 3. er at morni kemr *Háv* 23, 5; part. prt. n. sg. nom. var þar at kveldi

um komit *prk* 24, 2; 2) etw. (eht) durchstreifen, durchwandern: prt. ind. sg. 1. kom *Vm* 43, 6; part. prt. n. sg. acc. komit *Vm* 43, 5; 3) mit praepos. und adverb. ausdrücken: k. apt. widerkommen, zurückkehren: inf. *Vm* 39, 5; prs. opt. sg. 1. koma *HHv* 33, 10; sg. 2. komir *Bdr* 14, 3, *Vm* 4, 2; sg. 3. komi *Grm* 20, 5; prt. ind. sg. 3. kom *Háv* 143, 10 u. ö.; pl. 3. kvámu *Vkv* 12; part. prt. m. sg. nom. kominn *Háv* 103, 2; f. sg. nom. kominn *Vkv* 11, 8; k. at ehu in den besitz von etwas kommen: prt. ind. sg. 3. kom *prk* 32, 9; k. at herbei kommen, herankommen: prt. ind. sg. 3. kom *Ls* 56 pr 1, *Sd* 3; part. prt. m. sg. acc. at kominn dauða dem tode nahe *HH* II 16 pr 34; k. enn widerkommen: part. prt. m. sg. nom. kominn *Háv* 100, 2, 107, 2; k. fram herbei kommen, sich nahen: prs. ind. sg. 3. kemr *Vsp* 54, 1; pl. 2. er er fram komið .. mín at vitja wenn ihr dahin gelangt mich zu besuchen, d. h. wenn ihr sterbt *Sg* 52, 4; k. at hendi sich ereignen: prs. ind. sg. 3. kemr *Fm* 31, 6; k. at hendi ehm jmd zustossen: prt. ind. pl. 3. kómu *HH* I 42, 5; k. illa ehm jemand übel bekommen: inf. *Hrbl* 47, 2; k. inn hineinkommen: prt. ind. sg. 3. kom *prk* 29, 1, *Am* 44, 1; part. prt. m. sg. nom. acc. kominn *Ls* 5 pr 3, *Háv* 2, 2 u. ö.; *Am* 16, 1; k. fyrir kné fussfällig bitten: prt. ind. pl. 3. kvámu *Gör* II 25, 5; k. saman zusammenkommen: prs. ind. pl. 1. komum *Fm* 24, 2; zusammenstossen: prt. ind. pl. 3. kvámu *HH* I 29, 2, 54, 2; k. til hinzukommen: prt. ind. sg. 3. kom *Od* 5; k. upp heraufkommen: inf. *Vsp* 61, 1; prs. opt. sg. 2. komir *HHv* 23, 5; prt. ind. pl. 3. kómu *HHv* 5 pr 2; part. prt. m. sg. nom. kominn *Háv* 106, 5; k. út hinauskommen: prs. ind. sg. 2. kemr *Skm* 28, 2, *Vm* 7, 4; opt. sg. 3. komi *F* 303a 2; prt. opt. sg. 2. kvæmir *Ls* 27, 4; part. prt. m. sg. nom. kominn *Rm* 21, 2; k. á vit ehs zu jmd (zu einem orte) gelangen: prs. ind. sg. 1. kem *HHv* 43, 2;

- opt. sg. 2. komir *Bdr* 14, 3; part. prt. m. sg. nom. kominn *Alv* 3, 5; k. yfir hinüberkommen: prs. ind. sg. 3. kemr (unpers.) *Háv* 80, 5; k. i þverst ehm jemand in die quere kommen, ihm hindernd in den weg treten: prt. opt. sg. 3. kæmi *HHv* 18, 6; 4) bringen (ehm i eht): inf. *Ls* 63, 5; k. ehm inn jmd hineinbringen: inf. *Grm* 45, 5; k. eht út etwas hinausbringen: prt. *Hym* 33, 2; 5) komask sich wohin bringen, wohin gelangen: prs. ind. sg. 2. kœst *Sd* 10, 9; pl. 1. komumk *Skm* 11, 5; prt. opt. sg. 1. kæmumk *Hrbl* 13, 6; entrinnen: prs. ind. pl. 1. komumk *Skm* 10, 5; sich auf eine reise begeben: prt. ind. sg. 3. komsk *Am* 3, 8; mit praep. oder adv.: k. aþr zurückkehren: prs. ind. sg. 2. 3. kemsk *Hyndl* 47, 3; *Ghv* 8, 3; k. á braut sich fortbegeben, entfliehen: inf. *Fm* 36, 6; k. fyrir kné móður geboren werden: prt. ind. sg. 3. komsk *Sg* 46, 1; k. undan entkommen: prt. ind. sg. 3. komsk *HH II* 4 pr 1; k. víðr wozu im stande sein: prt. opt. sg. 1. kæmumk *Hrbl* 33, 2.
- kona, f. (got. qinô) weib, frau: sg. nom. voc. *Bdr* 13, 6, *Ls* 3 u. ö.; *HH I* 39, 7 u. ö.; gen. dat. acc. konu *Háv* 100, 5, *Hyndl* 41, 4 u. ö.; *Ls* 40, 2, *Háv* 112, 5 u. ö.; *Ls* 37, 5, *Háv* 80, 2 u. ö., c. art. konuna *HHv* 34 pr 4; pl. nom. acc. konur *Prk* 24, 8, *Hrbl* 17, 1 u. ö.; *Hrbl* 18, 1, *Vkv* 6 u. ö.; gen. kvenna *Ls* 17, 3, *Háv* 89, 1 u. ö.; dat. konum *Hrbl* 38, 2 u. ö.
- konr, m. 1) sprössling, sohn: sg. nom. *Háv* 144, 2, *Rm* 13, 2, 14, 3; 2) mann: pl. nom. konir *HHv* 14, 3; acc. koni *HH I* 24, 8. — Als männl. eigennamen *Rp* 42, 10 u. ö.
- konunga-stefna, f. königsversammlung: sg. dat. konungastefnu *HH II* 12 pr 5.
- konung-borinn, part. prt. von königlicher abstammung: f. sg. voc. (sw.) konungborna *HH II* 47, 10; acc. (sw.) konungbornu *HHv* 32, 4.
- konung-dómr, m. königtum: sg. dat. konungdóm *Sg* 15, 5.
- konungligr, adj. königlich: n. sg. nom. konunglíkt *Fm* 40, 3.
- konungr, m. könig: sg. nom. voc. *Grm* 1, *Vkv* 1, *HHv* 1, *HH II* 1 u. ö.; *HH II* 17, 3, *Grp* 8, 1 u. ö.; gen. konungs *Grm* 13, *Háv* 85, 8 u. ö.; dat. konungi *Vkv* 17 pr 5, *HHv* 7 u. ö.; acc. konung *Grm* 21, *Am* 96, 1 u. ö.; pl. nom. konungar *HH II* 16 pr 26 u. ö.; gen. konunga *Gör I* 24, 10, *Ghv* 7, 3; dat. konungum *Gör II* 34, 2.
- kópa (pt), stieren, gaffen: prs. ind. sg. 3. kópir *Háv* 17, 1.
- koss, m. kuss: sg. dat. kossi *Sd* 28, 8; pl. gen. kossa *Háv* 81, 8.
- kosta (að), 1) erproben (ehs): inf. *Rp* 9, 4; 2) sich demühen: imper. pl. 2. kostið *Am* 55, 5; 3) nachstellen (mans): inf. *Hrbl* 16, 8.
- kosta-lauss, adj. unvermögend nach eigener wahl zu handeln, der freien selbstbestimmung beraubt: f. sg. nom. kostalaus *Skm* 30, 6.
- kosta-vanr, adj. dass.: f. sg. nom. kostavon *Skm* 30, 7.
- kost-móðr, adj. müde oder trüg infolge des essens (?): m. sg. gen. kostmóðs *Hym* 30, 7.
- kostr, m. (got. kustus) 1) wahl: sg. nom. *Sd* 20, 2; 2) entscheidung, bestimmung: pl. dat. kostum *Grm* 14, 3; 3) erwählter, daher erwünschtergegenstand: pl. gen. fríðra kosta gutes das deinem wunsche entspricht *Hyndl* 46, 4; 4) gelegenheit, möglichkeit: sg. nom. *Am* 62, 2; 5) bedingung: sg. gen. kostar *Hym* 33, 1; 6) lage, umstände: sg. dat. kosti *Am* 97, 2; pl. dat. kostum *Am* 70, 1; 7) entschluss: pl. nom. kostir entschlossenheit *Skm* 13, 1.
- kot-bóndi, m. häusler, kossat: sg. acc. kotbónda *Grm* 5.
- kráka, f. krähe: sg. nom. *Rp* 47, 5; dat. kráku *Háv* 84, 4.
- kranga (að?), sich mühsam fort schleppen, schleichen: inf. *Skm* 30, 6-7.
- krangr, adj. schwach, elend; u. selig: f. sg. nom. krang *Sg* 46, 1.
- krappr, adj. schnell, hurtig, gewaltig: f. sg. nom. kröpp *Am* 71, 5.
- krás, f. nahrungsmittel, speise: acc. krásir *Prk* 24, 7, *HH I* 37, gen. krása *Rp* 4, 10.

krefja (krafða), *etw.* (ehs) von jmd (ehn) fordern: *prt. ind. pl. 3.* krefðu *Vkv 21, 2. 23, 6, Rm 9 pr 1.*
 kroppinn, *part. prt.* (vom ungebräuchl. kreppa) verkrüppelt, knotig: *m. pl. nom.* kroppnir *Rp 8, 3.*
 krumma, *f. zusammengebogene hand, kralle:* *pl. acc.* krummur *HHv 22, 6.*
 kröpturligr, *adj.* kräftig: *m. sg. acc.* kröpturligan (scil. röðr) *Hym 28, 7.*
 kuðr, *adj. s.* kunnr.
 kumbl, *n. helmschmuck; helm:* *pl. acc.* Ghv 7, 3.
 kumbla-smiðr, *m.* 'helmschmied', d. h. jmd der im kampf auf die helme hämmert (?), held: *sg. acc.* kumblasmið *Akv 24, 3.*
 kunna (kunna; got. kunnan) 1) kennen (ehn, eht): *inf.* Alv 5, 5; *prs. ind. sg. 1. 3.* kann *Ls 30, 2, Háv 157, 5; Háv 21, 5. 60, 3; pl. 2.* kunnið *Vkv 33, 12; pl. 3.* kunna *Hlr 3, 8; prt. ind. sg. 1.* kunna *Hyndl 25, 1; sg. 3.* kunni *Hlr 6, 4; opt. sg. 1.* kunna *Hrbl 8, 8; k. ehs (?) : prt. ind. sg. 1.* kunna *Ghv 11, 2; 2)* bemerken: *prs. ind. sg. 2.* kant *Háv 126, 5; 3)* verstehen, kundig sein, a) *c. acc. : inf.* Rp 46, 8, *Sd 6, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. 3.* kann *Háv 144, 1. 145, 1 u. ö.; Háv 5, 5. 27, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3.* kunni *Rp 44, 2, Am 9, 2; b) c. dat. : prt. ind. sg. 3.* kunni *Br 15, 3; c)* mit nachfolg. *inf.* (der zuw. suppliert werden muss): *inf.* *Sd 11, 3; prs. ind. sg. 1. 3.* kann *Háv 150, 6; Hym 38, 2, Háv 28, 2 u. ö.; sg. 2.* kant *Gör I 12, 3; pl. 3.* kunnu *Rp 49, 5, Rm 23, 6; prt. ind. sg. 1.* kunna *Vkv 18, 4. 41, 8; sg. 2.* kunnr *Ls 22, 2 u. ö.; sg. 3.* kunni *Rp 3, 1, Vkv 28, 2 u. ö.; opt. sg. 3.* kynni *Fm 35, 2; 4)* können, vermögen, im stande sein: *prs. ind. sg. 1. 3.* kann *Vm 43, 3, Am 66, 6 u. ö.; Sg 26, 3; sg. 2.* kant *Alv 8, 5, HHv 31, 2; opt. sg. 3.* kunni *HH I 52, 10; prt. ind. sg. 3.* kunni *Vsp 1, 5, Am 62, 7; pl. 3.* kunnu *Am 63, 6; opt. sg. 3.* kynni *Hym 28, 6 u. ö.; 5)* ursache haben: *prt. ind. sg. 3.* kunni *Am 59, 3.*
 kunnigr, *adj.* kundig, klug: *m. sg. acc.* kunnigan *Rp 1, 4; f. sg. nom.*

kunnig *Vkv 16, 1. 30, 1; dat.* kunnigri *Vkv 25, 3. 35, 7.*
 kunnr, kuðr, *adj. 1)* bekant: *m. sg. nom.* kuðr *Háv 57, 5; f. sg. nom.* kunn *Vkv 15, 7; 2)* klug, verständig (?): *m. sg. acc.* kunnan *Akv 1, 3; f. sg. nom.* kunn *Sg 54, 3.*
 kvaka (að), *zitschern, krächzen:* *prt. ind. sg. 3.* kvakaði *HHv 13.*
 kváma, *f. ankunft, besuch:* *sg. nom.* Am 31, 7; *gen. acc.* kvámu *Am 38, 5, Hm 24, 4; HH I 49, 4.*
 kván, kvæn, *f. (got. qēns) frau, ehfrau:* *sg. nom. dat. acc.* kván *Vkv 16, 2, Sg 7, 3 u. ö., kvæn Ls 56, 2, Sd 7, 2 u. ö.; prk 10, 8, Vkv 25, 4 u. ö., kvæn prk 7, 8; Vkv 33, 8, Grp 42, 1 u. ö.; voc. kvæn Ls 26, 5; gen. kvánar Vkv 6, 7 u. ö.; pl. nom.* kvánir *Sg 15, 6.*
 kveða (kvað; got. qipan) 1) sagen, sprechen, a) absol.: *prt. ind. sg. 3.* kvað *Grm 34, Háv 163, 5, Vkv 29, 1, HHv 14 u. ö.; pl. 3.* kváðu *Am 46, 8; part. prt. n. sg. nom.* kveðit *Vkv 16, HH II 50 pr 9 u. ö.; b) c. acc. der bei pass. constr. in den nom. verwandelt wird: inf. HH II 45, 6; prs. ind. sg. 3.* kveðr *Háv 83, 3; pl. 3.* kveða *Háv 133, 7; prt. ind. sg. 1. 3.* kvað *Ls 64, 1. 2; Bdr 4, 8, prk 2, 2, Hym 32, 5, Rp 47, 5 u. ö.; sg. 2.* kvast *Od 10, 4; part. prt. n. sg. nom.* kveðit *Gör I 10; pl. nom. acc.* kveðin *Háv 163, 1; Sd 24, 5; kv. ehm eht etw. zu jmd sprechen: inf. Bdr 4, 6; c) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1.* kveð *Ls 17, 2, Skm 10, 2 u. ö.; pl. 3.* kveða *Vm 37, 5, Grm 13, 2 u. ö.; opt. sg. 2.* kveðir *Skm 19, 5; prt. ind. sg. 2.* kvast *Od 11, 5; sg. 3.* kvað *HH I 12, 5, Sd 2 pr 15, Od 15, 5 u. ö.; pl. 3.* kváðu *Vm 33, 2 u. ö., kóðu Ls 24, 2, Hm 15, 7; mit suffig. pron. pers.: prs. ind. sg. 3.* kvezk (dixit se) *Rp 36, 6; prt. ind. sg. 2.* kvast- (lies: kvazk: dixisti te) *HH I 38, 5; sg. 3.* kvazk (dixit se) *Hym 17, 1, HHv 37, 5 u. ö.; pl. 3.* kváðusk (dixerunt se) *Od 21, 7; d) an stelle des inf. tritt das part.: prs. ind. sg. 1.* kveð *Alv 36, 5, Fm 23, 6, Am 27, 7; prt. ind. sg. 3.* kvað *Sd 15, 1; pl. 3.* kváðu *HH I 7, 3; e) der inf. (des*

- verb. subst.) ist zu ergänzen: *prs. ind. sg. 1. kveð Vm 1, 5, Am 61, 5; sg. 2. kveðr Hyndl 7, 3; pl. 3. kveða Ls 45, 2, Vm 24, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. kvað Hym 28, 5, Am 87, 4; beide constr. (c und e) neben einander: prs. ind. pl. 3. kveða Fm 12, 2, 14, 2; 2) nennen (mit doppeltem acc.): part. prt. m. sg. acc. kveðinn HH I 19, 6; 3) mit praep. u. advv.: kv. at ehm zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. kvað HH I 5, 5; kv. at orði ein wort aussprechen, sich äussern: prt. ind. sg. 3. kvað Am 31, 1, 33, 1; kv. eht at ehu etw. für etw. erklären: imper. sg. 2. kveð Háv 126, 6; kv. um eht von etw. sprechen: part. prt. n. sg. nom. kveðit Od 8; kv. við (viðr) antworten: inf. Háv 26, 5; prt. ind. sg. 3. kvað Rm 9 pr 3, Sg 51, 4; widerhallen: prt. ind. pl. 3. kvaðu Sg 29, 5.*
1. kveðja, f. gruss: *sg. nom. Am 45, 6.*
 2. kveðja (kvadda) 1) begrüßen, anreden (ehn ehu): *prs. ind. sg. 1. kveð Ls 18, 2; opt. sg. 2. kveðir Ls 16, 5; sg. 3. kveði Ls 10, 5; prt. ind. sg. 3. kvaddi Ls 16, Skm 10 pr 6, Akv 9, 5 u. ö.; jmd (ehn) anrufen: inf. Háv 136, 12; 2) jmd (ehn) um etw. (ehs od. at ehu) ansprechen, etw. von ihm fordern: inf. Skm 5, Háv 129, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. kveðr Grp 3, 4; prt. ind. sg. 3. kvaddi Grp 9; pl. 3. kvqddu HH I 11, 1; 3) jmd (ehn) zu etw. (ehs) herausfordern, etwas bei ihm hervorrufen: prs. ind. sg. 3. kveðr Háv 149, 5.*
- kveina (að; got. qainón) klagen, jamern: *inf. Gsr I 1, 7. II 11, 7.*
- kveld, n. abend: *sg. acc. Rm 13, Hm 29, 7, c. art. kveldit HHv 30 pr 9; dat. kveldi prk 24, 1, Háv 80, 1; pl. gen. kvelda Br 12, 1.*
- kveld-riða, f. 'nachtreiterin', heze: *pl. acc. kveldriður HHv 15, 6.*
- kvelja (kvalða) 1) quälen, plagen: *prs. ind. sg. 3. kvelr Grm 19; 2) zu töde martern, töten: imper. sg. 2. kvelj- (at) Vkv 33, 7; part. prt. f. pl. acc. kvalðar HHv 15, 6.*
- kvenn-váð, f. frauenkleid: *pl. acc. kvennváðir prk 15, 3, 19, 3.*
- kvernir, f. pl. mühle: *dat. kvernum Ls 44, 6, HH I 36, 7, HH II 2, 6.*
1. kviða, f. gedicht: *sg. nom. Akv 6; dat. kviðu Br 20 pr 1.*
 2. kviða (dd), fürchten (ehu): *inf. Fm 40, 4.*
- kviðr, m. 1) gerede, leumund: *sg. nom. Sd 25, 5; 2) schicksalsspruch: sg. acc. kvið Hm 29, 8.*
- kviðugr, adj. schwanger: *m. sg. nom. Hyndl 41, 5.*
- kvikvendi, kykvendi, n. lebendes wesen, geschöpf, tier: *pl. nom. Rm 14 pr 5; c. art. kykvendin F 303b 25.*
- kvikr, kykr, adj. (got. qius) lebendig: *m. sg. nom. Háv 70, 3; gen. kyks F 304a 7; acc. kvikvan HHv 36, 8, Akv 24, 3 u. ö.; pl. nom. kvikvir Hlr 14, 4; f. sg. nom. kvik HH II 47, 9; dat. kvikri Am 97, 5.*
- kvistr, m. zweig: *sg. dat. kvisti Rp 47, 6, Hm 5, 4, 29, 4; pl. nom. kvistir Am 70, 4; acc. kvistu Grm 34, 9.*
- kvist-skæðr, adj. den zweigen schädlich: *f. sg. nom. (sv.) in kvist-skæða (die sonne) Hm 5, 7.*
- kvæði, n. gedicht: *sg. nom. Rp 7.*
- kvæn, s. kván.
- kvækva (kt; richtiger kveykva) 1) beleben, lebendig machen: *prs. ind. pl. 3. kvækva Hm 1, 8; 2) kvækvasch sich entzünden: prs. ind. sg. 3. kvækisk Háv 57, 3.*
- kvöl, f. qual: *sg. nom. acc. Am 97, 5; Am 62, 8.*
- kykr, adj. s. kvikr.
- kykvendi, n. s. kvikvendi.
- kyn, n. (got. kuni) 1) geschlecht: *sg. acc. Hrbl 24, 7; gen. kyns Háv 132, 3; 2) art: sg. gen. kyns Gr II 23, 2.*
- kyn-bjartr (?), adj. wunderbar glänzend: *n. sg. nom. kynbirt S 23, 3 (wol verschrieben für kynbjart).*
- kynda (nd), anzünden: *inf. HH I 38, 4; prt. ind. pl. 3. kyndu Am 5, 2; kyndask andbrechen, eintreten (Mhff, DA V, 144 fg.): prs. ind. sg. 3. kyndisk Vsp 47, 2.*
- kynni, n. 1) art, eigenschaft: *sg. nom. acc. HHv 3, 8; Am 13, 2*
- 2) bewirtung, gastliche aufnahme gastmal: *sg. gen. kynnis Háv 17, 30, 3, 33, 3.*

kyn-rikr, adj. hochgeboren: m. sg. nom. *Od* 26, 9.

kýr, f. kuh: sg. nom. *Ls* 23, 6; acc. *kú Háv* 70, 3; pl. nom. acc. *kýr þrk* 23, 2; *HHv* 4, 3.

kyrr, adj. (got. qairrus) ruhig, unbeweglich: m. sg. nom. *Hym* 19, 8, 33, 8; n. sg. acc. (adverb.) *kyrt Am* 98, 7.

kyrra (rö), 1) beruhigen, beschwichtigen: inf. *Rp* 45, 2; prs. ind. sg. 1. *kyrri Ls* 18, 4, *Háv* 152, 4; 2) locken, zu berücken suchen: inf. *Rp* 47, 8; prt. ind. sg. 3. *kyröi Rp* 47, 4.

kyssa (st), küssen: inf. *þrk* 27, 2 u. ö.; imper. sg. 2. *kys- (tu) HHv* 43, 1; prt. ind. sg. 2. *kystir HH* I 36, 8; sg. 3. *kysti HH* II 12 pr 17, 13, 5.

kæra (rö), klagen: prt. ind. pl. 3. *kærou Gðr* II 4.

kænn, adj. klug, verständig: m. pl. gen. *kænna Rm* 25, 2.

kögurr, m. decke; schlechtes gewand (?): sg. acc. *kögur Hrbl* 13, 3 (vgl. jedoch *Bugge z. st.*).

kögur-sveinn, m. lumpenkerl (?): sg. dat. *kögursveini Hrbl* 13, 5.

kjör, f. bett: sg. dat. *Gðr* II 44, 3 (*Hildebr. schreibt fälschl. kjör*).

köttr, m. katze: sg. gen. *kattar HH* I 19, 8, *F* 305b 9.

L.

lá, f. blut: sg. acc. *Vsp* 21, 3, 7.

lag, n. beschaffenheit, inhalt: sg. acc. *Am* 3, 3.

laga (að), bereiten, zurüsten (unpersönl. c. dat.): part. prt. n. sg. nom. *lagat Am* 73, 2.

laga-stafir, m. 1) wasser, meer: sg. acc. *lagastaf Alv* 25, 5; 2) getreide (gerste): sg. acc. *lagastaf Alv* 33, 5. — Nach *Grðtv. 209a* ursprl. s. v. a. 'trinkstoff', bestandteil des bieres (das aus wasser und gerste bereitet wird).

lagðr, m. flocke (von wolle): sg. acc. c. art. *lagöinn Rm* 14 pr 11.

lágr, adj. niedrig, kurz: compar. m. sg. acc. *læggra HH* II 24, 7.

land, n. (got. land) 1) land, reich im polit. sinne als wohnsitz eines volkes od. machtsgebiet eines fürsten: sg. acc. *Grm* 23, *Vkv* 14, 9, *HH* I 4, 4 u. ö., c. art. *landit HHv* 5 pr 3, 11; gen. *lands Hlr* 9, 7, *Gðr* II 23, 6; dat. *landi Grm* 18, *HHv* 31, 6, *Grp* 2, 2 u. ö.; pl. nom. acc. *lond Am* 93, 3; *HHv* 30 pr 13, *Rm* 14, 7 u. ö.; gen. *landa Rp* 38, 8, *HH* I 57, 9 u. ö.; dat. *londum HH* I 10, 8, *Grp* 2; 2) reich od. wohnsitz eines gottes: sg. nom. *Grm* 4, 1, 17, 3; dat. *landi Grm* 12, 4; pl. gen. *landa Hrbl* 56, 10; 3) landsitz, landgut als residenz eines herschers: sg. gen. *lands Akv* 33, 2; 4) land im physikal. sinne, als gegensatz zum wasser: sg. acc. *Grm* 4, *HHv* 21, 3, *Gðr* II 35, 6 u. ö., c. art. *landit Hrbl* 7, 4; gen. *lands HH* II 16 pr 9; dat. *landi Vsp* 20, 5, *HHv* 29, 4 u. ö.; pl. acc. *lond Hyndl* 24, 7; gen. *landa Hym* 22, 8; dat. *londum HH* I 28, 8.

land-reki, m. 'landdurchwanderer', poet. bezeichnung eines fürsten: sg. nom. *HH* I 33, 3.

land-roggnir, m. landesherrscher, könig: sg. acc. *landrogni Akv* 12, 1.

lands-bruni, m. verheerung eines landes durch feuer: sg. acc. *landsbruna HHv* 5 pr 2.

land-skjálfti, m. erdbeben: pl. nom. *landskjálftar Ls* 65 pr 8.

lang-hofðaðr, adj. mit langem kopfe versehen, langschnäblig (poet. beiwort des schiffes): n. pl. acc. *langhofðuð HH* I 25, 5.

lang-niðjar, m. pl. vorfahren, ahnen: gen. *langniðja Vsp* 19, 7.

langr, adj. (got. lagga) lang, weit (von raum und zeit): m. sg. nom. *Gðr* II 23, 5; dat. *longum Hym* 11, 6, *Sf* 19; acc. *langan Ls* 6, 3, 62, 2 u. ö.; pl. nom. *langir Rp* 8, 8, *HH* I 29, 4; f. sg. nom. *long Skm* 42, 1; gen. *langrar Sg* 43, 4, 45, 6; acc. *langa Sg* 7, 6; pl. nom. acc. *langar Skm* 42, 2, *HH* I 50, 4; *Sf* 18; n. sg. nom. acc. *langt Hrbl* 56, 2 u. ö.; *Hrbl* 50, 3, *Sd* 37, 4 u. ö.; þat hefir l. liðit síðan seitdem ist eine lange zeit verflossen

Hm 2, 3; Sigmundur ok allir synir hans vǫru l. um fram alla menn aðra *übertrafen bei weitem alle andern männer* *Sf* 30; *pl. nom. acc. lǫng* *Sd* 2, 3; *prk* 9, 4; *dat. lǫngum* *lange zeit* *Km* 8; *compar. f. sg. acc. lengri* *HH I* 44, 8; *n. sg. acc. lengra* *längeres, ausführlicheres* *Hyndl* 17, 8. 20, 6. *Grp* 12, 6 u. ö., *weiter hinaus* *Hym* 20, 8; *weiter in die zukunft* *Vsp* 45, 6 u. ö.; *fram um l. dass.* *Hyndl* 44, 6, *Grp* 20, 4; *litlu* l. *ein wenig später* *Am* 37, 1; *þvígt* l. *nicht später als dies* *Sg* 60, 2.

lang-skip, *n. kriegsschiff*: *pl. dat. langskipum* *HH II* 12, 2.

lang-vinr, *m. langjähriger freund*: *pl. acc. langvini* *Háv* 154, 3.

láss, *m. schloss*: *sg. acc. lás* *Grm* 22, 6.

lasta-stafir, *m. pl. schmähdreden*: *dat. lastastofum* *Ls* 10, 5 u. ö.

lát, *n. pl. die äusserl. gewohnheiten und manieren eines menschen*: *dat. látum* *Grp* 38, 3.

láta (*lét*; *got. lētan*), 1) *loslassen, fahren lassen* (*eht*): *imper. sg. 2. lát* *prk* 29, 5; 2) *aufgeben, verlieren* (*eht, ehu*): *inf. Sg* 10, 4, *Gör II* 40, 4 (? *Bugge, fkv. 426a*); *part. prt. n. sg. acc. látit* *Gör II* 2; *bes. vom verluste des lebens* (l. *fjör, fjörvi, qnd, qndu*): *inf. Fm* 22, 4, *Sg* 16, 6. 33, 5; *part. prt. n. sg. acc. látit* *Sg* 53, 8; 3) *sterben*: *inf. Br* 14, 8, *Sg* 71, 8; 4) *übrig lassen*: *prs. ind. sg. 2. lætr* *Am* 82, 7; 5) *sich benehmen, sich verhalten, sich fühlen*: *inf. Am* 98, 7, *svá skaltu láta* *wenn so wird es dir vorkommen als wenn* *Gör II* 29, 5; *prs. ind. sg. 3. lætr* *Háv* 33, 5; *pl. 2. látíð* *HHv* 12, 4; *opt. sg. 3. láti* *Hyndl* 4, 4; 6) *látask* *durch äusserungen zu erkennen geben, erklären, sagen* (*mit nachfolgendem inf.*): *prs. ind. sg. 1. látumk* *Am* 88, 3; *sg. 3. læzk* *Grm* 17, 5 (*Bugge, Aarb. 1869, s. 258*); *prt. ind. sg. 2. 3. lézk* *Ls* 9, 5 (*Hild. schreibt fälschl. lézt*); *Hyndl* 29, 5, *HH II* 14, 5 u. ö.; *pl. 3. létusk* *Am* 29, 2; 7) *nennen* (?): *prt. ind. pl. 3. létu* (*pik*?) *stórráða* *Am* 90, 4; 8) *lassen* (*mit nachfolg.*

inf. od. part. prt.) u. *zwar a) s. v. a. zulassen, gestatten*: *prs. ind. sg. 1. lét* *prk* 16, 5; *sg. 3. lætr* *Skm* 15, 3, *HHv* 14, 5, *Fm* 36, 5; *opt. sg. 2. látir* *Ls* 53, 5; *imper. sg. 2. lát* *Ls* 10, 2, *Grp* 23, 3, *Sd* 28, 5; *pl. 1. látum* *Sg* 45, 3; *pl. 2. látíð* *HH I* 10, 1; *prt. ind. sg. 3. lét* *HH I* 10, 1, *Sg* 43, 3; *sg. 2. lézt* *Fm* 5, 2, *Am* 93, 1; *pl. 3. létu* *Am* 30, 10; *opt. sg. 1. létu* *Sg* 37, 6; *sg. 2. létir* *Fm* 29, 2; *mit ellipse des inf.*: *inf. pik* *Atli mun eigi láta* (*scil. eiga hana*) *Sg* 58, 4; *beide constr. verbunden*: *prt. ind. sg. 3. létat* *buðlungir bótir uppi* (*scil. vera*) *né niðja in heldr nefngjöld fá* *HH I* 12, 1; b) *machen od. bewirken dass etw. geschieht*: a) *c. inf.*: *inf. Háv* 129, 9, *HH II* 48, 3; *prs. ind. sg. 1. lét* *Vkv* 22, 3; *sg. 2. 3. lætr* *HHv* 7, 1. 19, 3; *Vsp* 56, 5, *HH II* 6, 1; *pl. 3. láta* *HH II* 5, 1; *opt. sg. 2. látir* *Sg* 11, 8; *sg. 3. láti* *Fm* 34, 2; *imper. sg. 2. lát* *Háv* 116, 6, *Hyndl* 5, 3 u. ö.; *pl. 1. látum* *prk* 15, 1, *HH I* 53, 7, *Sg* 12, 1; *pl. 2. látíð* *Ghv* 21, 3; *prt. ind. sg. 1. 3. lét* *Hrbl* 15, 5, *Háv* 104, 5, *Hlr* 8, 1; *Hym* 29, 3, *Rm* 14 *pr* 9, *Hlr* 10, 1 u. ö.; *sg. 2. lézt* *HHv* 10, 5, *Am* 93, 7; *pl. 1. létum* *Sg* 39, 1, *Od* 28, 5, *Am* 95, 5; *pl. 2. létuð* *Br* 8, 8; *pl. 3. létu* *prk* 19, 1, *Rp* 34, 4 u. ö.; *opt. sg. 2. létir* *Akv* 18, 1. 6; *pl. 3. léti* *Gör II* 12, 7; *látask* *in ders. bedtg.*: *prt. ind. sg. 1. létumk* *Háv* 105, 2; *mit ellipse des inf.*: *prs. ind. sg. 3. lætr* *HH II* 22, 3; *opt. sg. 3. láti* *Fm* 38, 2; *imper. sg. 2. lát* *Sg* 65, 5; *prt. ind. sg. 3. lét* *Br* 20, 1, *Akv* 33, 1. 42, 8; *pl. 3. létu* *Hym* 15, 1, *Vkv* 9, 6. 8; β) *c. part. prt.*: *prs. ind. sg. 3. lætr* *Grm* 18, 2; *imper. sg. 2. lát* *Háv* 127, 7, *Sd* 25, 8; *prt. ind. pl. 3. létu* *Am* 19, 7. 73, 1; c) *anordnen od. befehlen etw. zu tun*: a) *c. inf.*: *prs. ind. sg. 3. lætr* *Grm* 25; *ind. sg. 3. lét* *Grm* 28. 32. *Vkv* 15 u. ö.; β) *c. part. prt.*: *prt. ind. sg. 3. lét* *Hlr* 7, 1; 9) *oft steli láta c. part. prt. geradezu an steli des einfachen vmb's*: *inf. eiskjöld vil etin láta* (*st. eta*) *Fm* 27,

nd. sg. 3. lætr *Sd* 24, 5; sg. 2. lát *Hyndl* 11, 1; prt. 1. 3. lét *Háv* 109, 5, *HHv* *HH I* 10, 5; sg. 2. lézt *Ls* 42, 2. 52, 3. *HHv* 24, 3. (got. laufs) laub: sg. nom. 19, 6, *F* 304b 1; dat. laufi 6, *F* 304b 4.

. bad: sg. acc. *Sd* 34, 1.

m. lauch: sg. nom. *Gör II* dat. lauki *Vsp* 7, 8, *Sd* 8, 3.

f. verborgenheit, heimlich-
g. dat. á laun heimlich *HH* *Sg* 58, 6, *Am* 3, 4.

, n. pl. (got. laun) lohn, ver-
g, gegengabe: nom. *Háv* 39, 6; *lym* 38, 6, *Háv* 122, 3.

að, 1) jmd (ehn) od. etw. (eht)
w. (ehu) belohnen: prt. ind.

launaðir *Hrbl* 21, 1; part.

. sg. acc. launat *Br* 18, 6; ð (ehm) etw. (eht) vergelten

imzahlen, etw. an ihm rächen: *Irbt* 13, 4. 59, 3. *Am* 13, 4;

. sg. 2. launa *Sd* 25, 9.

ing, n. heimliche zusammen-
: sg. acc. *Hrbl* 30, 4.

f. erlösung: sg. gen. lausnar
ie erlösende hand (die hand

burtshelferin) *Sd* 16, 7.

adj. (got. laus) ledig, frei:
nom. *Bdr* 14, 5, *Fm* 8, 6,

lauss freudelos *Vkv* 31, 2;
ausum *Ls* 49, 3.

g, f. unzuverlässigkeit, trug:
x. *Háv* 42, 6. 45, 6.

. lachs: sg. gen. acc. *Ls* 65
Rm 11; pl. acc. laxa *Prk*

(lagða; got. lagjan) 1) eine
oder eine sache (ehn, eht)

enbestimmten ort bringen (legen,
t): imper. sg. 2. leg- (ðu) *Gör*

6; pl. 2. leggið *Prk* 30, 5;
nd. sg. 1. lagða *Vkv* 34, 8;

lagði *Bdr* 2, 4, *Sg* 4, 2, *Akv*

4. ö.; pl. 3. logðu *Vkv* 13, 2,
3, 4 u. ö.; part. prt. m. sg.

lagðir *Vm* 35, 6, *Sg* 59, 4;
nom. lagði *Háv* 83, 6; n. sg.

lagit *Sg* 68, 4; 1. hendr á
vand an jmd legen, ihn an-

n: inf. *Br* 4, 8; 1. hqnd,
(arm, arma) yfir (um) ehn,

ils ehm jmd umarmen: inf.
2, 8; prt. ind. sg. 2. lagðir

Ls 17, 5; sg. 3. lagði *Sg* 42, 4,
mit suffig. pron. logðumk *Háv* 107, 6;

vgl. auch *Ls* 20, 6: prt. ind. sg. 2.
þú lagðir lær yfir; 2) anbringen:

inf. 1. strengi sehnem am bogen be-
festigen *Rp* 35, 4, 1. (rúnar) eld í ár

ins ruder einbrennen *Sd* 10, 6;
3) anlegen, gründen: prt. ind. pl. 3.

logðu *Vsp* 10, 5, *Rp* 12, 10; 4)
jmd (ehm) etw. auferlegen: prt. ind.

pl. 1. logðum *Rm* 14; 5) festsetzen,
anordnen: prt. ind. pl. 3. logðu

Vsp 23, 9, *HH I* 13, 3; 6) für
jmd (ehm) etw. (eht) festsetzen, jmd

etw. zumessen, verleihen, bescheiden
(bes. von bestimmungen des schick-

sals): part. prt. f. sg. nom. lagðið
Grp 53, 3, logð *Grp* 23, 2; n. sg.

nom. lagt *Grp* 30, 2, lagit *Ls* 48, 3,
Skm 13, 6; 7) jmd (ehn) mit etw.

(ehu oder með ehu) durchbohren:
prt. ind. sg. 3. lagði *Rm* 9 pr 4,

Fm 10, *Gör I* 27 pr 8; 8) mit
adv.: 1. at anlegen: prt. ind. pl. 3.

logðu *Am* 40, 3; 1. fyrir voraus-
bestimmen: part. prt. n. sg. nom.

lagt *Grp* 24, 6; 1. í gognum ehu
ehu od. með ehu jmd mit etw. durch-

bohren: inf. *Gör II* 38, 8; prt.
ind. sg. 3. lagði *HH II* 27 pr 7;

9) leggjask sich legen: prt. ind. sg. 3.
lagðisk miðrar rekju legte sich mitten

in das bett *Rp* 5, 5 u. ö.; 1. eptir
sich dahinter legen: prs. opt. sg. 3.

leggisk *HH II* 30, 4.

leggr, m. schenkelknochen, knochen
überhpt: pl. dat. leggjum *Vsp* 12, 8.

leið, f. 1) weg: sg. dat. leiðu *Vkv*

14, 8, leið *Grp* 37, 6. 38, 4; acc.
leið *HH II* 5, 8. 6, 8 u. ö., c. art.

leiðina *Hrbl* 55, 1; pl. acc. leiðir
Sf 18, *Am* 20, 8 (?); 2) aufgebot

zu einem kriegszuge, heeresfolge: sg.
gen. leiðar *HH I* 22, 4.

1. leiða (dd), 1) führen, geleiten,
begleiten: inf. *Háv* 154, 3, 1. ehn

aldri jmd im leben begleiten, mit
jmd zus. leben *Sg* 41, 4; prs. ind.

pl. 3. ósaðra orða .. oflengi leiða
limar weithin führen die zweige un-

wahrer worte (unabsehbar sind die
folgen) *Rm* 4, 6; opt. sg. 2. leiðir

astum mit deiner liebe begleitest,
deine liebe ihm zuwendest *HHv*

41, 8; prt. ind. sg. 3. leiddi sjónum
geleitete, verfolgte mit den augen

- Hym* 13, 7; *pl.* 3. leiddu *Grm* 7, *Gðr* III 10, 5, *Akv* 12, 1; *part. prt. m. sg. nom.* leiddr *Am* 34, 8; *mit advv.*: 1. at huga se *aufmerksamkeit auf etwas richten*: *imper. sg.* 2. leið *Grp* 12, 5, 18, 5; 1. ehn nær ehu jmd an *etw. heranzuführen*: *part. prt. m. pl. acc.* leidda *Hm* 10, 4; 2) *erduiden (?)*: *inf.* leiða *trega Skm* 30, 10.
2. leiða (dd), *leid* machen; leiðask *eht etw. verabscheuen, verschmähen*: *prs. ind. sg.* 3. leiðisk *Háv* 129, 10. leiði, *n. grab*: *sg. acc.* Bðr 4, 4.
- leiðr, *adj.* leid, *verhasst, widerwärtig*: *m. sg. nom.* *Skm* 27, 4, *Háv* 35, 4 u. ö.; *dat.* leiðum *Háv* 40, 4; *f. sg. nom.* leið *HHv* 25, 2; *acc.* leiða *Hym* 8, 2; *n. sg. nom.* leitt *HHv* 28, 9; *pl. nom.* leið *Háv* 39, 6, *F* 303a 18.
- leið-stafir, *m. pl.* dinge die *abscheu erregen, schandtaten*: *acc.* leiðstafi *Ls* 29, 3.
- leif, *f.* überbleibsel: *pl. acc.* varga leifar *was die wölfe übrig gelassen hatten* *Gðr* II 11, 4.
- leifa (fð), *übrig lassen, zurücklassen*: *inf.* *Am* 80, 6; *prt. ind. sg.* 3. leifði *Am* 93, 4.
1. leika (lék; got. laikan) 1) *sich rasch bewegen, hin u. her fahren*: *inf.* *Ls* 49, 3, *Háv* 153, 3; *prs. ind. pl.* 3. leika *Mims synir sind in lebhafter bewegung* *Vsp* 47, 1; *prt. ind. sg.* 3. lék *Hm* 15, 3; *pl.* 3. léku *HH II* 12, 6; *bes. von der züngelnden bewegung der flammen*: *prs. ind. sg.* 3. leikr *Vsp* 59, 7, *Fm* 43, 3; *opt. sg.* 3. leiki *Ls* 65, 6; 2) *spielen*: *inf.* *Am* 76, 7; *prt. ind. pl.* 1. lékum *leik margan* *Am* 69, 3; *pl.* 3. léku *við stokki sprangen spielend am sitzpfiler empor (?)* *Am* 74, 2, 1. sárt *spielten ein schlimmes spiel* *Am* 47, 2; *part. prt. m. sg. nom.* leikinn *zum scherz geneigt* *Ls* 19, 5 (*Grðv. z. st.*), *emka litt leikinn* *mir ist nicht wenig (sehr schlimm) mitgespielt* *Am* 87, 7; *leika ehu* *mit etw. spielen*: *inf.* *Rp* 27, 4, *Fm* 15, 3; *prt. ind. sg.* 3. lék *Am* 71, 8; 1. við *ehn mit jmd spielen*: *prt. ind. sg.* 1. lék *Hrbl* 30, 3; 3) 1. ehm í mun *jmd locken, reizen*: *prt. ind. sg.* 3. lék *Sg* 39, 3; 4) *etw.* (eht) *ausführen*: *prt. ind. pl.* 3. léku *Gðr* II 14, 6; 5) *jmd (ehn) überlisten*: *prs. opt. pl.* 3. leiki *Háv* 130, 10; *prt. ind. sg.* 3. lék *HHv* 38, 5, *Gðr* I 7, 4.
2. leika, *n.* spielzeug (?): *sg. acc.* *Alv* 17, 3.
- leikr, *m.* (got. laiks) *spiel, leibesübung*: *sg. nom.* *Akv* 41, 5; *dat.* leiki *Háv* 85, 7; *acc.* leik *Am* 61, 6, 69, 3; *pl. acc.* leika *Rp* 42, 6.
1. leiptr, *f.* blitz: *pl. nom.* leiptr *HH I* 15, 4. — Als *name eines flusses* *Grm* 28, 10. *HH II* 29, 6.
2. leiptr, *n.* dass.: *pl. nom.* *HH II* 16 pr 4.
- leita (að), 1) *jmd od. etw. (ehs, til ehs) suchen, aufsuchen*: *inf.* *Vkv* 12, *HH II* 1 pr 3, *Akv* 19, 5 u. ö.; *prs. opt. sg.* 2. þú leitr þér *innar út staðar suchst dir draussen ein plätzchen (zur verrichtung der notdurft)* *Háv* 111, 7; *prt. ind. sg.* 1. leitaða *ek í líkna darin suchte ich rettung* *Am* 46, 1; *sg.* 3. leitaði *Háv* 140, 5, 7. *Vkv* 13; *pl.* 3. leituðu *HH II* 1 pr 6; 1. ráða *við ehn bei jmd rat suchen, jmd um rat fragen*: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Rm* 11 pr 4; 2) *suchen, bestrebt sein, sich bemühen (mit nachfolg. inf.)*: *inf.* *Ghv* 3, 6; *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Hym* 33, 5; 3) *jmd (ehm) etw. (ehs) antun, zufügen, erweisen*: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Háv* 101, 8, *Gðr* I 8, 8; *part. prt. n. sg. nom.* leitat *HHv* 38, 4; *acc.* leitað *Od* 5, 2.
- leka (lak), *lecken, tropfen*: *part. prt. n. sg. acc.* lekit *Sd* 13, 8.
- lemja (lamða), 1) *schlagen*: *prt. opt. sg.* 1. lemða *alla í liðu würde ganz in stücke schlagen* *Ls* 43, 6; *part. prt. m. sg. acc.* lamðan *heljar tot geschlagen* *Am* 42, 5; 2) *erschlagen, zerschmettern*: *prt. ind. sg.* 3. lamði *Prk* 31, 8; *lemjas zerschmettert werden*: *inf.* *HH* 21, 4.
- lengi, *adv.* 1) *lange, lange ze.* *Bðr* 3, 4, *Hym* 37, 1, *Ls* 49, *Vm* 8, 5 u. ö.; *til l. zu lange* *H.* 14, 2; 2) *in zukunft (?)* *Sg* 20, *compar.* lengr *länger*: *Ls* 36, *Br* 10, 7 u. ö.; *superl.* longest *längsten* *Háv* 41, 5.

(gð), verlängern: inf. Am
 is; got. lisan) 1) zusammen-
 sammeln: inf. Gðr II 11, 3;
 ssern, sprechen: prs. opt. pl. 3.
 Iáv 24, 5.
 ur in der verbindung á lesti
 : Am 64, 3.
 latta; got. latjan) 1) jmd (ehn)
 khalten oder zurückzuhalten
 : inf. Vm 2, 1, Sg 42, 8,
 6, 2; prt. ind. pl. 3. lottu
 9, 4. 30, 9; 2) jmd (ehn)
 w. (ehs) abhalten, ihn an etw.
 rn: inf. Sg 43, 3; prs. opt.
 leti Sg 45, 5; mit inf.: imper.
 letið Br 14, 5; 3) jmd (ehn)
 tw. (ehs) zu befreien suchen:
 nd. pl. 3. lottu Gðr I 2, 4;
 jask sich zurückhalten lassen,
 edeuten lassen: prs. ind. sg. 2.
 Ls 47, 3.
 t), ablassen: inf. Gðr II 32, 9;
 nd. pl. 3. F 305a 3.
 a, adv. sanft, freundlich,
 ch: Gðr III 2, 7.
 adj. (got. leihts) 1) leicht:
 ur. f. sg. nom. hefnð léttari
 tta eine rache die leichter zur
 führt Sg 12, 6; 2) leichten
 s, heiter, freundlich: n. sg. nom.
 þér du bist bei guter laune
 1; acc. létt hón sér gerði
 lte sich heiter Am 71, 7; com-
 f. sg. nom. léttari Ls 52, 1.
 fð), loben, preisen: inf. Háv
 , Ghv 4, 4 u. ö.; part. prt.
 nom. leyfð Am 90, 3.
 nd), etw. (ehu) verbergen, ver-
 chen, verschweigen (vor jmd:
 inf. Ls 36, 3, Háv 28, 4 u. ö.;
 nd. sg. 3. leyndi Od 5, 10;
 leyndu Od 25, 2; leynask
 verbergen: inf. Vm 45, 2.
 st; got. lausjan) 1) lösen, los-
 n, losbinden: inf. 1. kind frá
 n frauen entbinden Sd 9, 3;
 ind. sg. 3. leysir Ls 37, 6;
 nd. sg. 2. leystir Hm 26, 2;
 leysti Akv 42, 4; 2) los-
 n: imper. sg. 2. leys- (tu)
 , 5.
 n. 1) schar, versammlung, ge-
 haft, kriegsvolk: sg. nom. acc.
 I 50, 7; HHv 11 pr 2, Br
 ; gen. liðs Am 42, 6; dat.

liði Vsp 17, 2, Háv 157, 2 u. ö.;
 2) hilfe, unterstützung: sg. gen.
 liðs Hrbl 32, 1; dat. liði Hrbl
 25, 2.
 2. lið, n. (got. leiþu?) gegorenes ge-
 tränk, bier: sg. acc. Háv 66, 6.
 liða (leið oder lidda; got. leiþan)
 1) sich vorwärts bewegen (zu fass,
 zu pferde, zu schiffe), wandern,
 ziehen: prs. ind. sg. 1. lið F 303b
 18; sg. 3. liðr Bdr 14, 6 u. ö.;
 pl. 3. liða Vm 48, 5; part. prs.
 m. sg. nom. liðandi Vkv 4, 3. 10, 3;
 pl. dat. liðndum HH I 25, 6;
 prt. ind. pl. 3. liðu Hm 12, 3; part.
 prt. n. sg. nom. þat hefir langt liðið
 síðan das (die zeit) ist seitdem weit
 vorgerückt, es ist lange zeit ver-
 strichen Hm 2, 4; 2) dahin-
 schwinden, vergehen: prt. ind. pl. 3.
 liðu Rp 6, 5 u. ö.; zu ende gehen,
 aufhören: prs. ind. sg. 3. liðr Am
 19, 8; part. prt. f. sg. nom. liðin
 HH II 17, 5; pl. acc. sjónir liðnar
 erloschene, gebrochene augen Gðr I
 14, 6; n. sg. acc. liðit Grm 53, 3;
 sterben: part. prt. m. sg. acc. liðinn
 HHv 42, 6; pl. nom. liðnir HH
 II 21, 5, Sd 34, 2; dat. liðnum
 HH II 45, 12; 3) unpersönl.
 a) vorwärts bewegen: prs. ind. sg. 3.
 þá er inn mæra liðr fimbulvetr með
 firum wenn es den winter heran-
 bringt, wenn der winter naht Vm
 44, 5; prt. ind. sg. 3. unz miðjan
 dag liddi þis der mittag herankam
 Am 50, 2; b) zu ende führen,
 aufhören machen: prs. ind. sg. 3.
 liðr þína æfi es geht zu ende mit
 deinem leben Am 88, 4; prt. ind.
 sg. 3. liddi randa rym der schuld-
 larm hörte auf HH I 18, 3.
 liði, m. gefolgsmann, kriegler: pl.
 nom. liðar Gðr II 20, 3.
 1. liðr, m. trank, getränk (= lið):
 sg. gen. liðar Háv 106, 1 (R litar:
 vgl. Bugge z. st. u. Mhff DA V, 265).
 2. liðr, m. (got. lipus) glied: pl. dat.
 liðum Háv 112, 7; acc. liðu Ls
 43, 6 u. ö.
 lif, n. leben: sg. nom. acc. Ls 48, 3,
 Skm 13, 6; Vsp 23, 10, Grm 53,
 3 u. ö.; gen. lífs Sg 53, 3 u. ö.;
 dat. lífi HHv 11, 6, Rm 10, 2, Ghv
 2, 2 u. ö. — Als weibl. eigennamen
 Vm 45, 1.

- lifa (fö; got. liban) 1) leben, ein leben führen, am leben sein: inf. *Skm* 19, 6, *Háv* 16, 2, *Sg* 50, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 1. lifi *Rm* 9, 3, *Fm* 8, 6 u. ö.; sg. 2. 3. lifir *Háv* 119, 7; *Vsp* 19, 6, *Skm* 20, 5 u. ö.; pl. 1. lifum *Sd* 4, 6; pl. 2. lifið *Hm* 4, 3; pl. 3. lifa *Háv* 48, 2 u. ö.; opt. sg. pl. 3. lifi *Sg* 12, 8; *Gör* II 29, 6; imper. sg. 2. lifðu heill lebe glücklich *Grp* 17, 8; part. prs. m. sg. acc. lifanda *Akv* 32, 1; prt. ind. sg. 1. lifða *Sg* 57, 8; sg. 3. lifði *Od* 13, 8, *Am* 68, 8; pl. 1. lifðum *Akv* 27, 6; pl. 3. lifðu *Gör* II 5, 8, *Am* 49, 6; opt. sg. pl. 3. lifði *Hm* 27, 2; *Hrbl* 23, 6; mit praep. u. adv.: 1. at ehm bei jmd leben: inf. *HH* II 16, 6; 1. optir überlebend sein: prs. ind. pl. 1. lifum *Am* 51, 7; lebendig, bekant bleiben: inf. *Am* 102, 5; 1. optir ehn jmd überleben: inf. *Gör* I 27 pr 6; 1. við eht von etwas leben: inf. *Hym* 16, 8; prs. ind. sg. 3. lifir *Grm* 19, 6; 1. við ehn mit jemand leben: inf. *Háv* 96, 6; 1. við löst mit schande leben: inf. *Háv* 68, 6; 2) etw. (eht) erleben: inf. lifa langan aldr ein hohes alter erleben *Ls* 62, 1; prs. ind. sg. 3. kveld lifir maðr ekki den abend erlebt der mensch nicht *Hm* 29, 7.
- lifðr, adj. lebendig: m. sg. dat. lifðum *Háv* 70, 1.
- lifinn, adj. dass.: m. sg. dat. lifnum *HH* II 46, 8; pl. acc. lifna *HH* II 21, 4.
- lifr, f. leber: sg. nom. *Gör* II 24, 7; gen. lifrar *Dr* 16.
- lifs-hvatr, adj. lebenslustig (?): m. sg. acc. lifshvatan *Gör* II 32, 10.
- liggja (lá; got. ligan) 1) gelagert sein, liegen, ruhen: inf. *Vsp* 36, 1, *Ls* 41, 1, *Grm* 52, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. liggr *HHv* 9, 5, *Grp* 11, 3, *Fm* 21, 3 u. ö.; pl. 3. liggja *Grm* 34, 1, *HH* I 51, 5 u. ö.; opt. sg. 3. liggi *Sg* 68, 1; imper. sg. 2. ligg *Fm* 21, 5; part. prs. m. sg. nom. liggjandi *prk* 9, 7, *Háv* 58, 4; dat. liggjanda *Br* 20 pr 13; prt. ind. sg. 1. 3. lá *Fm* 16, 3, 18, 2; *HHv* 19, 5, *HH* II 4 pr 5, *Fm* 34, 6 u. ö.; sg. 2. látt *HH* I 42, 2, *Fm* 28, 6; pl. 3. lágu *HHv* 11 pr 10, *Hm* 23, 3; opt. sg. 1. læga *Gör* II 44, 1; 2) sich weithin erstrecken: inf. land .. er ek liggja sé *Grm* 4, 2; prs. ind. sg. 3. jörð .. er liggr fyr alda sonum *Alv* 10, 5; pl. 3. liggja vegir (brautir) *Háv* 34, 5, *Fm* 41, 1; 3) prägn. daliegen ohne nutzen zu gewähren: prt. ind. pl. 3. meðan lönd þau lágu *Am* 93, 3; 4) mit praep. oder adv.: 1. fram nach vorwärts sich erstrecken: prt. ind. pl. 3. fram lágu brautir *Hm* 18, 1; 1. fyrir vorne liegen: prt. ind. sg. 2. lá *HHv* 18, 3; da liegen: inf. *Hym* 37, 2; 1. ehm fyrir jmd vor Augen liegen, erkennbar sein: prt. ind. sg. 3. lá *Grp* 21, 1; 1. yfir darüber liegen: prs. ind. sg. 3. liggr *Bdr* 7, 4.
- lík, n. (got. leik) 1) gestalt: sg. dat. líki *Ls* 24, 4. 65 pr 1 u. ö.; 2) geschöpf: sg. acc. lík *Háv* 96, 6; 3) leiche: sg. acc. c. art. líkit *Sf* 20.
- líki, n. 1) gleichheit, ähnlichkeit: sg. nom. *Alv* 2, 4; 2) äusserer, äusserer schönheit: sg. acc. *Háv* 91, 4; 3) gestalt: sg. acc. *Vsp* 36, 3; 4) leiche: sg. acc. *Am* 100, 4.
- líkn, f. 1) entschädigung, trost: sg. nom. *Ls* 35, 1; pl. gen. líkna *Grp* 30, 1; 2) heilung, hilfe, rettung: sg. gen. líknar *Sd* 16, 8; pl. gen. líkna *Am* 46, 1.
- líkna (að), sich jmds annehmen, jmd pflegen: inf. *Gör* II 39, 7.
- líknar-galdr, m. heilender zauber: sg. acc. *Háv* 119, 7.
- líkn-fastr, adj. beliebt: m. sg. acc. líknfastan *Háv* 122, 6.
- líkn-stafir, m. pl. heilkräftig runen: gen. líknstafa *Sd* 5, 6; acc. líknstafi *Háv* 8, 3.
- líkr, adj. (got. ga-leiks) gleich, ähnlich: m. sg. nom. *Sg* 36, 6; acc. líkan *Sg* 61, 8; pl. nom. líkir *Gör* II 20, 2.
- límar, f. pl. 1) zweige: nom. *Sd* 11, 6; dat. límunum *Grm* 25, 3, 26, c. art. límunum *HHv* 11; 2) verzweigungen, folgen: nom. *Rm* 4, *Sd* 23, 4.
- lim-rúnar, f. pl. zweigrunen (runen die auf zweige geritzt werden): acc. *Sd* 11, 1.
- lín, n. 1) flachs: sg. acc. *Vkv* 1, 8; 2) linnen, leinwand: sg. d.

k 11, 6, Rp 41, 4, Gðr III
d. ö.

nd), erschaffen, weib werden:

d. sg. 3. lindi Hyndl 41, 2.

f. schleier: sg. acc. línú
1, 1.

1) linde: sg. gen. lindar Fm

2) schild (aus lindenholz):

lind Vsp 51, 2, Rp 35, 3. 38, 2.

ugr, m. (?) pl. acc. lind-
Vkv 6, 4.

1. gürtel: sg. dat. linda Vkv

tr, adj. weiss wie linnen:

acc. (sw.) línhvítu Hrbl 30, 3.

ði, n. gewand aus linnen:

1. Am 15, 5.

quelle, flut: sg. gen. linnar
6 (nach Bugge, stud. 6 aus
ischen).

agi, n. 'schlangenlager', poet.
nung des goldes: sg. gen.

gis Od 30, 3.

lj. milde, hold, freundlich:

acc. (adverb.) lint Akv 41, 6.

); 1) sehen, blicken: imper.

lit- (tu) HHv 29, 1, Gðr I

prt. ind. sg. 3. leit Vsp 2, 4,

2, 5, Sg 47, 5; 2) erblicken,

en (ehn, eht): inf. Grp 36, 2,

1, 4; prs. ind. sg. 2. litr

, 4; opt. sg. 2. litir HH II

sg. 3. litir HH II 45, 8;

sg. 2. lit- (tu) Gðr II 8, 1;

litð Sd 3, 5; prt. ind. sg.

it HHv 28, 9, HH II 12, 1;

27, 7; pl. 1. litum Gðr I

part. prt. m. sg. nom. litinn

35, 2; 3) mit advv.: 1. á

ken: prt. ind. sg. 3. leit Gðr

1; 1. aprt zurückblicken:

ym 35, 2; 1. eptir nach

usspähen, etw. erforschen:

rp 21, 4; 1. í hineinblicken:

d. pl. 3. litu Vkv 23, 8; 1.

ufblicken: inf. Háv 128, 5;

ask sich umschauen: inf. Am

adj. (got. leitils) 1) klein,

unbedeutend: m. pl. gen.

Háv 53, 1. 2; acc. litla Am

f. sg. nom. litil Ls 33, 1,

l 4, 1 u. ö.; acc. litla Hym

n. sg. nom. litit Hrbl 56, 1

itð Sf 19, (sw.) litla Ls 44, 1;

1. litil Háv 53, 3; 2) wenig:

n. sg. nom. litit Ls 14, 6, HH II

8, 12; dat. litlu Háv 52, 3; ad-

verbial: um ein wenig, ein wenig

Br 10, 7. 14, 4 u. ö., wenig (d. i.

gar nicht) Am 34, 7; acc. litit

Am 82, 8; adv. wenig: litit Grp

46, 8; litt wenig: Vsp 20, 6, Am

45, 2. 87, 7, ein wenig: Akv 16, 4,

wenig (d. i. gar nicht): Hrbl 29, 6,

Sg 33, 3, Akv 25, 7 u. ö.

litka (að), färben mit etw. (ehu):

part. prt. n. pl. nom. litkuð Sg 69, 4.

litr, m. 1) farbe: sg. nom. HH I

49, 9; dat. lit Sg 31, 8; 2) aus-

sehen, äusseres, gestalt (auch im

plur.), sg. acc. lit Grp 39, 1; pl.

nom. litir Háv 92, 6; dat. litum

Grp 37, 5. 38, 3, ef þú 1. færir

wenn du in anderer gestalt (ver-

kleidet) wandertest (?) Hrbl 50, 4;

acc. litu Vsp 21, 4. 8. — Name eines

zwerges Vsp 15, 4.

ljá (léða; vgl. got. leihvan, st. v.) jmd

(ehm) etw. (ehs) leihen: inf. Prk 3, 6;

prt. ind. sg. 3. léði HH II 27 pr 4.

ljöð, n. lied, zauberspruch: pl. acc.

Háv 144, 1; gen. ljóða Háv 161, 1.

162, 6, Sd 5, 5.

ljóði, m. fürst: sg. nom. Vkv 11, 3.

ljóma (að), leuchten: prt. ind. sg. 3.

ljómaði Sd 2.

ljómi, m. glanz, strahl: sg. dat. acc.

ljóma HH I 9, 4. 15, 1, Fm 42, 8;

HH I 22, 6. II 35, 6; pl. dat.

ljómum HH I 15, 3.

ljónar, m. pl. menschen: gen. ljóna

Vsp 17, 3.

ljóri, m. öfning im dache durch

die der rauch hinauszieht: sg. acc.

ljóra Vsp 39, 6.

ljós, n. 1) licht, glanz: sg. acc. Sd 2,

Am 84, 8; 2) fackel: pl. dat.

ljósum Háv 99, 4.

ljóss, adj. 1) leuchtend, strahlend,

hell: m. sg. dat. ljósum Am 9, 4;

pl. acc. ljósa HH II 50, 8; n. sg.

dat. (sw) ljósa HH II 29, 5; 2)

von glänzender oder weisser haut-

farbe: m. sg. dat. ljósum Vkv 2, 4;

f. sg. gen. ljóssar Vkv 6, 6; acc.

ljósa Sg 53, 4; pl. nom. ljóssar Am

30, 9; n. sg. gen. (sw.) ljósa Háv

91, 5; compar. n. sg. nom. ljósara

Rp 28, 10; 3) klar, deutlich:

superl. n. sg. acc. (adverb.) ljóssat

Grp 21, 3.

opt. sg. 2. komir Bdr 14, 3; part. prt. m. sg. nom. kominn Alv 3, 5; k. yfir hinüberkommen: prs. ind. sg. 3. kemr (unpers.) Háv 80, 5; k. i þverst ehm jemand in die quere kommen, ihm hindernd in den weg treten: prt. opt. sg. 3. kæmi HHv 18, 6; 4) bringen (ehm i eht): inf. Ls 63, 5; k. ehm inn jmd hineinbringen: inf. Grm 45, 5; k. eht út etwas hinausbringen: inf. Hym 33, 2; 5) komask sich wohin bringen, wohin gelangen: prs. ind. sg. 2. komst Sd 10, 9; pl. 1. komumk Skm 11, 5; prt. opt. sg. 1. kæmumk Hrbl 13, 6; entrinnen: prs. ind. pl. 1. komumk Skm 10, 5; sich auf eine reise begeben: prt. ind. sg. 3. komsk Am 3, 8; mit praep. oder adv.: k. aptr zurückkehren: prs. ind. sg. 2. 3. kemsk Hyndl 47, 3; Ghv 8, 3; k. á braut sich fortbegeben, entfliehen: inf. Fm 36, 6; k. fyrir kné móður geboren werden: prt. ind. sg. 3. komsk Sg 46, 1; k. undan entkommen: prt. ind. sg. 3. komsk HH II 4 pr 1; k. víðr wozu im stande sein: prt. opt. sg. 1. kæmumk Hrbl 33, 2.

kona, f. (got. qinô) weib, frau: sg. nom. voc. Bdr 13, 6, Ls 3 u. ö.; HH I 39, 7 u. ö.; gen. dat. acc. konu Háv 100, 5, Hyndl 41, 4 u. ö.; Ls 40, 2, Háv 112, 5 u. ö.; Ls 37, 5, Háv 80, 2 u. ö., c. art. konuna HHv 34 pr 4; pl. nom. acc. konur Prk 24, 8, Hrbl 17, 1 u. ö.; Hrbl 18, 1, Vkv 6 u. ö.; gen. kvenna Ls 17, 3, Háv 89, 1 u. ö.; dat. konum Hrbl 38, 2 u. ö.

konr, m. 1) sprössling, sohn: sg. nom. Háv 144, 2, Rm 13, 2, 14, 3; 2) mann: pl. nom. konir HHv 14, 3; acc. koni HH I 24, 8. — Als männl. eigenname Rp 42, 10 u. ö.

konunga-stefna, f. königsversammlung: sg. dat. konungastefnu HH II 12 pr 5.

konung-borinn, part. prt. von königlicher abstammung: f. sg. voc. (sw.) konungborna HH II 47, 10; acc. (sw.) konungbornu HHv 32, 4.

konung-dómr, m. konigtum: sg. dat. konungdóm Sg 15, 5.

konungligr, adj. königlich: n. sg. nom. konunglikt Fm 40, 3.

konungr, m. könig: sg. nom. voc. Grm 1, Vkv 1, HHv 1, HH II 1 u. ö.; HH II 17, 3, Grp 8, 1 u. ö.; gen. konungs Grm 13, Háv 85, 8 u. ö.; dat. konungi Vkv 17 pr 5, HHv 7 u. ö.; acc. konung Grm 21, Am 96, 1 u. ö.; pl. nom. konungar HH II 16 pr 26 u. ö.; gen. konunga Gdr I 24, 10, Ghv 7, 3; dat. konungum Gdr II 34, 2.

kópa (pt), stieren, gaffen: prs. ind. sg. 3. kópir Háv 17, 1.

koss, m. kuss: sg. dat. kossi Sd 28, 6; pl. gen. kossa Háv 81, 8.

kosta (að), 1) erproben (ehs): inf. Rp 9, 4; 2) sich bemühen: imper. pl. 2. kostið Am 55, 5; 3) nachstellen (mans): inf. Hrbl 16, 8.

kosta-lauss, adj. unvermögend nach eigener wahl zu handeln, der freien selbstbestimmung beraubt: f. sg. nom. kostalaus Skm 30, 6.

kosta-vanr, adj. dass.: f. sg. nom. kostavon Skm 30, 7.

kost-móðr, adj. müde oder träge infolge des essens (?): m. sg. gen. kostmóðs Hym 30, 7.

kostr, m. (got. kustus) 1) wahl: sg. nom. Sd 20, 2; 2) entscheidung, bestimmung: pl. dat. kostum Grm 14, 3; 3) erwählter, daher erwünschter gegenstand: pl. gen. friðra kosta gutes das deinem wunsche entspricht Hyndl 46, 4; 4) gelegenheit, möglichkeit: sg. nom. Am 62, 2; 5) bedingung: sg. gen. kostar Hym 33, 1; 6) lage, umstände: sg. dat. kosti Am 97, 2; pl. dat. kostum Am 70, 1; 7) entschluss: pl. nom. kostir entschlossenheit Skm 13, 1.

kot-bóndi, m. häusler, kossat: sg. acc. kotbónda Grm 5.

kráka, f. krähe: sg. nom. Rp 47, 5; dat. kráku Háv 84, 4.

kranga (að?), sich mühsam fort-schleppen, schleichen: inf. Skm 30, 6, 7.

krangr, adj. schwach, elend; un-selig: f. sg. nom. krangr Sg 46, 1.

krappr, adj. schnell, hurtig, gewandt: f. sg. nom. krapp Am 71, 5.

krás, f. nahrungsmittel, seise: acc. krásir Prk 24, 7, HH I 37, 2 gen. krása Rp 4, 10.

krefja (krafa), *etw. (ehs) von jmd (ehn) fordern*: prt. ind. pl. 3. krefðu *Vkv 21, 2, 23, 6, Rm 9 pr 1.*
kroppinn, part. prt. (vom ungebräuchl. kreppa) verkrüppelt, knotig: m. pl. nom. kroppnir *Rp 8, 3.*
krumma, f. zusammengebogene hand, krallen: pl. acc. krummur *HHv 22, 6.*
kröpturligr, adj. kräftig: m. sg. acc. kröpturligan (scil. róðr) *Hym 28, 7.*
kuðr, adj. s. kunnr.
kumbl, n. helmschmuck; helm: pl. acc. Ghv 7, 3.
kumbla-smiðr, m. 'helmschmied', d. h. jmd der im kampfe auf die helme hämmert (?), held: sg. acc. kumblasmið *Akv 24, 3.*
kunna (kunna; got. kunnan) 1) kennen (ehn, eht): inf. *Alv 5, 5; prs. ind. sg. 1. 3. kann Ls 30, 2, Háv 157, 5; Háv 21, 5. 60, 3; pl. 2. kunnið Vkv 33, 12; pl. 3. kunna Hlr 3, 8; prt. ind. sg. 1. kunna Hyndl 25, 1; sg. 3. kunni Hlr 6, 4; opt. sg. 1. kunna Hrbl 8, 8; k. ehs (?) : prt. ind. sg. 1. kunna Ghv 11, 2; 2) bemerken: prs. ind. sg. 2. kant Háv 126, 5; 3) verstehen, kundig sein, a) c. acc.: inf. *Rp 46, 8, Sd 6, 1 u. ö.; prs. ind. sg. 1. 3. kann Háv 144, 1, 145, 1 u. ö.; Háv 5, 5. 27, 5 u. ö.; prt. ind. sg. 3. kunni Rp 44, 2, Am 9, 2; b) c. dat.: prt. ind. sg. 3. kunni Br 15, 3; c) mit nachfolg. inf. (der zuw. suppliert werden muss): inf. *Sd 11, 3; prs. ind. sg. 1. 3. kann Háv 150, 6; Hym 38, 2, Háv 28, 2 u. ö.; sg. 2. kant Gðr I 12, 3; pl. 3. kunnu Rp 49, 5, Rm 23, 6; prt. ind. sg. 1. kunna Vkv 18, 4. 41, 8; sg. 2. kunni Ls 22, 2 u. ö.; sg. 3. kunni Rp 3, 1, Vkv 28, 2 u. ö.; opt. sg. 3. kynni Fm 35, 2; 4) können, vermögen, im stande sein: prs. ind. sg. 1. 3. kann Vm 43, 3, Am 66, 6 u. ö.; Sg 26, 3; sg. 2. kant Alv 8, 5, HHv 31, 2; opt. sg. 3. kunni HH I 52, 10; prt. ind. sg. 3. kunni Vsp 1, 5, Am 62, 7; pl. 3. kunnu Am 63, 6; opt. sg. 3. kynni Hym 28, 6 u. ö.; 5) ursache haben: prt. ind. sg. 3. kunni Am 59, 3.
kunnigr, adj. kundig, klug: m. sg. acc. kunnigan *Rp 1, 4; f. sg. nom.****

kunnig *Vkv 16, 1. 30, 1; dat. kunnigri Vkv 25, 3. 35, 7.*
kunnr, kuðr, adj. 1) bekant: m. sg. nom. kuðr *Háv 57, 5; f. sg. nom. kunn Vkv 15, 7; 2) klug, verständig (?) : m. sg. acc. kunnan Akv 1, 3; f. sg. nom. kunn Sg 54, 3.
kvaka (að), zwitschern, krächzen: prt. ind. sg. 3. kvakaði *HHv 13.*
kváma, f. ankunft, besuch: sg. nom. Am 31, 7; gen. acc. kvámu Am 38, 5, Hm 24, 4; HH I 49, 4.
kván, kvæn, f. (got. qēns) frau, ehfrau: sg. nom. dat. acc. kván *Vkv 16, 2, Sg 7, 3 u. ö., kvæn Ls 56, 2, Sd 7, 2 u. ö.; Prk 10, 8, Vkv 25, 4 u. ö., kvæn Prk 7, 8; Vkv 33, 8, Grp 42, 1 u. ö.; voc. kvæn Ls 26, 5; gen. kvánar Vkv 6, 7 u. ö.; pl. nom. kvánir Sg 15, 6.
kveða (kvað; got. qīpan) 1) sagen, sprechen, a) absol.: prt. ind. sg. 3. kvað *Grm 34, Háv 163, 5, Vkv 29, 1, HHv 14 u. ö.; pl. 3. kváðu Am 46, 8; part. prt. n. sg. nom. kveðit Vkv 16, HH II 50 pr 9 u. ö.; b) c. acc. der bei pass. constr. in den nom. veruandelt wird: inf. HH II 45, 6; prs. ind. sg. 3. kveðr Háv 83, 3; pl. 3. kveða Háv 133, 7; prt. ind. sg. 1. 3. kvað *Ls 64, 1. 2; Bdr 4, 8, Prk 2, 2, Hym 32, 5, Rp 47, 5 u. ö.; sg. 2. kvazt Od 10, 4; part. prt. n. sg. nom. kveðit Gðr I 10; pl. nom. acc. kveðin Háv 163, 1; Sd 24, 5; kv. ehm eht etw. zu jmd sprechen: inf. Bdr 4, 6; c) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. kveð *Ls 17, 2, Skm 10, 2 u. ö.; pl. 3. kveða Vm 37, 5, Grm 13, 2 u. ö.; opt. sg. 2. kveðir Skm 19, 5; prt. ind. sg. 2. kvazt Od 11, 5; sg. 3. kvað HH I 12, 5, Sd 2 pr 15, Od 15, 5 u. ö.; pl. 3. kváðu Vm 33, 2 u. ö., köðu Ls 24, 2, Hm 15, 7; mit suffig. pron. pers.: prs. ind. sg. 3. kvezk (dicit se) *Rp 36, 6; prt. ind. sg. 2. kvazt (hes: kvazk: dixisti te) HH I 38, 5; sg. 3. kvazk (dixit se) Hym 17, 1, HHv 37, 5 u. ö.; pl. 3. kváðusk (dixerunt se) Od 21, 7; d) an stelle des inf. tritt das part.: prs. ind. sg. 1. kveð *Alv 36, 5, Fm 23, 6, Am 27, 7; prt. ind. sg. 3. kvað Sd 15, 1; pl. 3. kváðu HH I 7, 3; e) der inf. (des*******

- verb. subst.) ist zu ergänzen: *prs. ind. sg. 1. kveð Vm 1, 5, Am 61, 5; sg. 2. kveðr Hyndl 7, 3; pl. 3. kveða Ls 45, 2, Vm 24, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. kvað Hym 28, 5, Am 87, 4; beide constr. (c und e) neben einander: prs. ind. pl. 3. kveða Fm 12, 2. 14, 2; 2) nennen (mit doppeltem acc.): part. prt. m. sg. acc. kveðinn HH I 19, 6; 3) mit praep. u. advv.: kv. at ehm zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. kvað HH I 5, 5; kv. at orði ein wort aussprechen, sich äußern: prt. ind. sg. 3. kvað Am 31, 1. 33, 1; kv. eht at ehu etw. für etw. erklären: imper. sg. 2. kveð Háv 126, 6; kv. um eht von etw. sprechen: part. prt. n. sg. nom. kveðit Od 8; kv. við (viðr) antworten: inf. Háv 26, 5; prt. ind. sg. 3. kvað Rm 9 pr 3, Sg 51, 4; widerhallen: prt. ind. pl. 3. kvaðu Sg 29, 5.*
1. kveðja, f. gruss: *sg. nom. Am 45, 6.*
 2. kveðja (kvadda) 1) begrüßen, anreden (ehn ehu): *prs. ind. sg. 1. kveð Ls 18, 2; opt. sg. 2. kveðir Ls 16, 5; sg. 3. kveði Ls 10, 5; prt. ind. sg. 3. kvaddi Ls 16, Skm 10 pr 6, Akv 9, 5 u. ö.; jmd (ehn) anrufen: inf. Háv 136, 12; 2) jmd (ehn) um etw. (ehs od. at ehu) ansprechen, etw. von ihm fordern: inf. Skm 5, Háv 129, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. kveðr Grp 3, 4; prt. ind. sg. 3. kvaddi Grp 9; pl. 3. kvqddu HH I 11, 1; 3) jmd (ehn) zu etw. (ehs) herausfordern, etwas bei ihm hervorrufen: prs. ind. sg. 3. kveðr Háv 149, 5.*
- kveina (að; got. qainôn) klagen, jammern: *inf. Gør I 1, 7. II 11, 7.*
- kveld, n. abend: *sg. acc. Rm 13, Hm 29, 7, c. art. kveldit HHv 30 pr 9; dat. kveldi prk 24, 1, Háv 80, 1; pl. gen. kvelda Br 12, 1.*
- kveld-riða, f. 'nachtreiterin', heze: *pl. acc. kveldriður HHv 15, 6.*
- kvelja (kvalða) 1) quälen, plagen: *prs. ind. sg. 3. kvelr Grm 19; 2) zu tode martern, töten: imper. sg. 2. kvelj- (at) Vkv 33, 7; part. prt. f. pl. acc. kvalðar HHv 15, 6.*
- kvönn-váð, f. frauenkleid: *pl. acc. kvönnváðir prk 15, 3. 19, 3.*
- kvörnir, f. pl. mühle: *dat. kvernum Ls 44, 6, HH I 36, 7, HH II 2, 6.*
1. kviða, f. gedicht: *sg. nom. Akv 6; dat. kviðu Br 20 pr 1.*
 2. kviða (dd), fürchten (ehu): *inf. Fm 40, 4.*
- kviðr, m. 1) gerede, leumund: *sg. nom. Sd 25, 5; 2) schicksalsspruch: sg. acc. kvið Hm 29, 8.*
- kviðugr, adj. schwanger: *m. sg. nom. Hyndl 41, 5.*
- kvikvendi, kykvendi, n. lebendes wesen, geschöpf, tier: *pl. nom. Rm 14 pr 5; c. art. kykvendi F 303b 25.*
- kvikr, kykr, adj. (got. qius) lebendig: *m. sg. nom. Háv 70, 3; gen. kys F 304a 7; acc. kvikvan HHv 36, 8, Akv 24, 3 u. ö.; pl. nom. kvikur Hlr 14, 4; f. sg. nom. kvik HH II 47, 9; dat. kvikri Am 97, 5.*
- kvistr, m. zweig: *sg. dat. kvisti Rm 47, 6, Hm 5, 4. 29, 4; pl. nom. kvistir Am 70, 4; acc. kvistu Grm 34, 9.*
- kvist-skœðr, adj. den zweigen schädlich: *f. sg. nom. (sv.) in kvist-skœða (die sonne) Hm 5, 7.*
- kvæði, n. gedicht: *sg. nom. Rp 7.*
- kvæn, s. kván.
- kvækva (kt; richtiger kveykva) 1) beleben, lebendig machen: *prs. ind. pl. 3. kvækva Hm 1, 8; 2) kvækvasich entzündend: prs. ind. sg. 3. kvækisk Háv 57, 3.*
- kvql, f. qual: *sg. nom. acc. Am 97, 5; Am 62, 8.*
- kykr, adj. s. kvikr.
- kykvendi, n. s. kvikvendi.
- kyn, n. (got. kuni) 1) geschlecht: *sg. acc. Hrbl 24, 7; gen. kyns Háv 132, 3; 2) art: sg. gen. kyns Gør II 23, 2.*
- kyn-bjartr (?), adj. wunderbar glänzend: *n. sg. nom. kynbirt Sg 23, 3 (wol verschrieben für kynbjart).*
- kynda (nd), anzünden: *inf. HH I 38, 4; prt. ind. pl. 3. kyndu Am 5, 2; kyndask andbrechen, eintreten (Mhff, DA V, 144 fg.): prs. ind. sg. 3. kyndisk Vsp 47, 2.*
- kynni, n. 1) art, eigenschaft: *sg. nom. acc. HHv 3, 8; Am 13, 2) bewirtung, gastliche aufnahme, gastmal: sg. gen. kynnis Háv 17, 30, 3. 33, 3.*

- kyn-rikr**, adj. hochgeboren: m. sg. nom. *Od* 26, 9.
kýr, f. kuh: sg. nom. *Ls* 23, 6; acc. *kú Háv* 70, 3; pl. nom. acc. *kýr þrk* 23, 2; *HHv* 4, 3.
kyrr, adj. (got. qairrus) ruhig, unbeweglich: m. sg. nom. *Hym* 19, 8, 33, 8; n. sg. acc. (adverb) *kyrt Am* 98, 7.
kyrra (rö), 1) beruhigen, beschwichtigen: inf. *Rp* 45, 2; prs. ind. sg. 1. *kyrri Ls* 18, 4, *Háv* 152, 4; 2) locken, zu berücken suchen: inf. *Rp* 47, 8; prt. ind. sg. 3. *kyrði Rp* 47, 4.
kyssa (st), küssen: inf. *þrk* 27, 2 u. ö.; imper. sg. 2. *kys- (tu) HHv* 43, 1; prt. ind. sg. 2. *kystir HH* I 36, 8; sg. 3. *kysti HH II* 12 pr 17, 13, 5.
kæra (rö), klagen: prt. ind. pl. 3. *kæðu Gør* II 4.
kænn, adj. klug, verständig: m. pl. gen. *kænna Rm* 25, 2.
kögurr, m. decke; schlechtes gewand (?): sg. acc. *kögur Hrbl* 13, 3 (vgl. jedoch *Bugge* z. st.).
kögur-sveinn, m. lumpenkerl (?): sg. dat. *kögursveini Hrbl* 13, 5.
kör, f. bett: sg. dat. *Gør* II 44, 3 (*Hildebr.* schreibt fälschl. *kjör*).
kottir, m. katze: sg. gen. *kattar HH* I 19, 8, *F* 305b 9.

L.

- lá**, f. blut: sg. acc. *Vsp* 21, 3, 7.
lag, n. beschaffenheit, inhalt: sg. acc. *Am* 3, 3.
laga (að), bereiten, zurüsten (unpersönl. c. dat.): part. prt. n. sg. nom. *lagat Am* 73, 2.
laga-stafr, m. 1) wasser, meer: sg. acc. *lagastaf Alv* 25, 5; 2) getreide (gerste): sg. acc. *lagastaf Alv* 33, 5. — Nach *Grðtv.* 209a ursprl. s. v. a. 'trinkstoff', bestandteil des bieres (das aus wasser und gerste bereitet wird).
lagðr, m. flocke (von wolle): sg. acc. c. art. *lagðinn Rm* 14 pr 11.
læg, adj. niedrig, kurz: compar. m. sg. acc. *lægna HH II* 24, 7.

land, n. (got. land) 1) land, reich im polit. sinne als wohnsitz eines volkes od. machgebiet eines fürsten: sg. acc. *Grm* 23, *Vko* 14, 9, *HH* I 4, 4 u. ö., c. art. *landit HHv* 5 pr 3, 11; gen. *lands Hvr* 9, 7, *Gør* II 23, 6; dat. *landi Grm* 18, *HHv* 31, 6, *Grp* 2, 2 u. ö.; pl. nom. acc. *lond Am* 93, 3; *HHv* 30 pr 13, *Rm* 14, 7 u. ö.; gen. *landa Rp* 38, 8, *HH* I 57, 9 u. ö.; dat. *londum HH* I 10, 8, *Grp* 2; 2) reich od. wohnsitz eines gottes: sg. nom. *Grm* 4, 1, 17, 3; dat. *landi Grm* 12, 4; pl. gen. *landa Hrbl* 56, 10; 3) landsitz, landgut als residenz eines herschers: sg. gen. *lands Akv* 33, 2; 4) land im physikal. sinne, als gegensatz zum wasser: sg. acc. *Grm* 4, *HHv* 21, 3, *Gør* II 35, 6 u. ö., c. art. *landit Hrbl* 7, 4; gen. *lands HH* II 16 pr 9; dat. *landi Vsp* 20, 5, *HHv* 29, 4 u. ö.; pl. acc. *lond Hyndl* 24, 7; gen. *landa Hym* 22, 8; dat. *londum HH* I 28, 8.

land-reki, m. 'landdurchwanderer', poet. bezeichnung eines fürsten: sg. nom. *HH* I 33, 3.

land-rögnir, m. landesherrscher, könig: sg. acc. *landrögni Akv* 12, 1.

lands-bruni, m. verheerung eines landes durch feuer: sg. acc. *landsbruna HHv* 5 pr 2.

land-skjálfti, m. erdbeben: pl. nom. *landskjálftar Ls* 65 pr 8.

lang-höfðaðr, adj. mit langem kopfe versehen, langschnäblig (poet. bewort des schiffes): n. pl. acc. *langhöfðuð HH* I 25, 5.

lang-niðjar, m. pl. vorfahren, ahnen: gen. *langniðja Vsp* 19, 7.

langr, adj. (got. laggs) lang, weit (von raum und zeit): m. sg. nom. *Gør* II 23, 5; dat. *longum Hym* 11, 6, *Sf* 19; acc. *langan Ls* 6, 3, 62, 2 u. ö.; pl. nom. *langir Rp* 8, 8, *HH* I 29, 4; f. sg. nom. *long Skm* 42, 1; gen. *langrar Sg* 43, 4, 45, 6; acc. *langa Sg* 7, 6; pl. nom. acc. *langar Skm* 42, 2, *HH* I 50, 4; *Sf* 18; n. sg. nom. acc. *langt Hrbl* 56, 2 u. ö.; *Hrbl* 50, 3, *Sd* 37, 4 u. ö.; þat hefir l. liðit síðan seitdem ist eine lange zeit verflossen

Hm 2, 3; Sigmundur ok allir synir hans vǫru l. um fram alla menn aðra *übertrafen bei weitem alle andern männer* *Sf* 30; *pl. nom. acc. lǫng* *Sd* 2, 3; *prk* 9, 4; *dat. lǫngum lange zeit* *Rm* 8; *compar. f. sg. acc. lengri* *HH I* 44, 8; *n. sg. acc. lengra längeres, ausführlicheres* *Hyndl* 17, 8. 20, 6. *Grp* 12, 6 u. ö., *weiter hinaus* *Hym* 20, 8; *weiter in die zukunft* *Vsp* 45, 6 u. ö.; *fram um l. dass* *Hyndl* 44, 6, *Grp* 20, 4; *lítlu l. ein wenig später* *Am* 37, 1; *þvígít l. nicht später als dies* *Sg* 60, 2.

lang-skip, n. kriegsschiff: pl. dat. langskipum *HH II* 12, 2.

lang-vinr, m. langjähriger freund: pl. acc. langvini *Háv* 154, 3.

láss, m. schloss: sg. acc. lás *Grm* 22, 6.

lasta-stafir, m. pl. schmähdreden: dat. lastastofum *Ls* 10, 5 u. ö.

lát, n. pl. die äusserl. gewohnheiten und manieren eines menschen: dat. látum *Grp* 38, 3.

láta (lét; got. lētan), 1) loslassen, fahren lassen (eht): imper. sg. 2. lát *prk* 29, 5; *2) aufgeben, verlieren (eht, ehu): inf. Sg* 10, 4, *Gör II* 40, 4 (? *Bugge, fkv.* 426a); *part. prt. n. sg. acc. látit* *Gör II* 2; *bes. vom verluste des lebens (l. fjör, fjörvi, qnd, qndu): inf. Fm* 22, 4, *Sg* 16, 6. 33, 5; *part. prt. n. sg. acc. látit* *Sg* 53, 8; *3) sterben: inf. Br* 14, 8, *Sg* 71, 8; *4) übrig lassen: prs. ind. sg. 2. lætr* *Am* 82, 7; *5) sich benehmen, sich verhalten, sich fühlen: inf. Am* 98, 7, *svá skaltu láta wenn so wird es dir vorkommen als wenn* *Gör II* 29, 5; *prs. ind. sg. 3. lætr* *Háv* 33, 5; *pl. 2. látit* *HHv* 12, 4; *opt. sg. 3. látit* *Hyndl* 4, 4; *6) látask durch äusserungen zu erkennen geben, erklären, sagen (mit nachfolgendem inf.): prs. ind. sg. 1. látumk* *Am* 88, 3; *sg. 3. læzk* *Grm* 17, 5 (*Bugge, Aarb.* 1869, s. 258); *prt. ind. sg. 2. 3. lézk* *Ls* 9, 5 (*Hild. schreibt fälschl. lézt*); *Hyndl* 29, 5, *HH II* 14, 5 u. ö.; *pl. 3. létusk* *Am* 29, 2; *7) nennen (?): prt. ind. pl. 3. létu (þik?) stórráða* *Am* 90, 4; *8) lassen (mit nachfolg.*

inf. od. part. prt.) u. zwar a) s. v. a. zulassen, gestatten: prs. ind. sg. 1. læt *prk* 16, 5; *sg. 3. lætr* *Skm* 15, 3, *HHv* 14, 5, *Fm* 36, 5; *opt. sg. 2. látir* *Ls* 53, 5; *imper. sg. 2. lát* *Ls* 10, 2, *Grp* 23, 3, *Sd* 28, 5; *pl. 1. látum* *Sg* 45, 3; *pl. 2. látit* *HH I* 10, 1; *prt. ind. sg. 3. lét* *HH I* 10, 1, *Sg* 43, 3; *sg. 2. læt* *Fm* 5, 2, *Am* 93, 1; *pl. 3. létu* *Am* 30, 10; *opt. sg. 1. létu* *Sg* 37, 6; *sg. 2. létir* *Fm* 29, 2; *mit ellipse des inf.: inf. þik Atli mun eigi láta (scil. eiga hana)* *Sg* 58, 4; *beide constr. verbunden: prt. ind. sg. 3. létat* *buðlungr bótir uppi (scil. vera) né niþja in heldr nefgjöld fá* *HH I* 12, 1; *b) machen od. bewirken dass etw. geschieht: a) c. inf.: inf. Háv* 129, 9, *HH II* 48, 3; *prs. ind. sg. 1. læt* *Vkv* 22, 3; *sg. 2. 3. lætr* *HHv* 7, 1. 19, 3; *Vsp* 56, 5, *HH II* 6, 1; *pl. 3. látá* *HH II* 5, 1; *opt. sg. 2. látir* *Sg* 11, 8; *sg. 3. látí* *Fm* 34, 2; *imper. sg. 2. lát* *Háv* 116, 6, *Hyndl* 5, 3 u. ö.; *pl. 1. látum* *prk* 15, 1, *HH I* 53, 7, *Sg* 12, 1; *pl. 2. látit* *Ghv* 21, 3; *prt. ind. sg. 1. 3. lét* *Hrbl* 15, 5, *Háv* 104, 5, *Hlr* 8, 1; *Hym* 29, 3, *Rm* 14 *pr* 9, *Hlr* 10, 1 u. ö.; *sg. 2. læt* *HHv* 10, 5, *Am* 93, 7; *pl. 1. létum* *Sg* 39, 1, *Od* 28, 5, *Am* 95, 5; *pl. 2. létuð* *Br* 8, 8; *pl. 3. létu* *prk* 19, 1, *Rp* 34, 4 u. ö.; *opt. sg. 2. létir* *Akv* 18, 1. 6; *pl. 3. létí* *Gör II* 12, 7; *látask in ders. bedtg.: prt. ind. sg. 1. létumk* *Háv* 105, 2; *mit ellipse des inf.: prs. ind. sg. 3. lætr* *HH II* 22, 3; *opt. sg. 3. látí* *Fm* 38, 2; *imper. sg. 2. lát* *Sg* 65, 5; *prt. ind. sg. 3. lét* *Br* 20, 1, *Akv* 33, 1. 42, 8; *pl. 3. létu* *Hym* 15, 1, *Vkv* 9, 6. 8; *β) c. part. prt.: prs. ind. sg. 3. lætr* *Grm* 18, 2; *imper. sg. 2. lát* *Háv* 127, 7, *Sd* 25, 8; *prt. ind. pl. 3. létu* *Am* 19, 7. 73, 1; *c) anordnen oder befehlen etw. zu tun: a) c. inf.: prs. ind. sg. 3. lætr* *Grm* 25; *prt. ind. sg. 3. lét* *Grm* 28. 32. *Vkv* 15 u. ö.; *β) c. part. prt.: prt. ind. sg. 3. lét* *Hlr* 7, 1; *9) oft stellt láta c. part. prt. geradezu an stelle des einfachen umds: inf. eisköld ek vil etin láta (st. eta)* *Fm* 27, 5;

- prs. ind. sg. 3. lætr* Sd 24, 5; *imper. sg. 2. lát* Hyndl 11, 1; *prt. ind. sg. 3. lét* Háv 109, 5, HHv 17, 5, HH I 10, 5; *sg. 2. lézt* Ls 26, 5. 42, 2. 52, 3. HHv 24, 3.
- lauf**, *n. (got. laufs) laub*: *sg. nom. Gðr I 19, 6, F 304b 1*; *dat. laufi* Hm 5, 6, F 304b 4.
- laug**, *f. bad*: *sg. acc. Sd 34, 1*.
- laukr**, *m.lauch*: *sg. nom. Gðr II 2, 3*; *dat. lauki* Vsp 7, 8, Sd 8, 3.
- 1. laun**, *f. verborgenheit, heimlichkeit*: *sg. dat. á laun heimlich* HH II 18, Sg 58, 6, Am 3, 4.
- 2. laun**, *n. pl. (got. laun) lohn, vergeltung, gegengabe*: *nom. Háv 39, 6*; *acc. Hym 38, 6, Háv 122, 3*.
- launa** (*að*), *1) jmd (ehn) od. etw. (eht) mit etw. (ehu) belohnen*: *prt. ind. sg. 2. launaðir* Hrbl 21, 1; *part. prt. n. sg. acc. launat* Br 18, 6; *2) jmd (ehm) etw. (eht) vergelten od. heimzahlen, etw. an ihm rächen*: *inf. Hrbl 13, 4. 59, 3. Am 13, 4*; *imper. sg. 2. launa* Sd 25, 9.
- laun-ping**, *n. heimliche zusammenkunft*: *sg. acc. Hrbl 30, 4*.
- 1. lausn**, *f. erlösung*: *sg. gen. lausnar löfa* die erlösende hand (die hand der geburtshelferin) Sd 16, 7.
- laus**, *adj. (got. laus) ledig, frei*: *m. sg. nom. Bdr 14, 5, Fm 8, 6, vilja lauss freudelos* Vkv 31, 2; *dat. lausum* Ls 49, 3.
- lausung**, *f. unzuverlässigkeit, trug*: *sg. acc. Háv 42, 6. 45, 6*.
- 1. lax**, *m. lachs*: *sg. gen. acc. Ls 65 pr 1; Rm 11; pl. acc. laxa* Þrk 24, 6.
- leggja** (*lagða*; *got. lagjan*) *1) eine person oder eine sache (ehn, eht) an einen bestimmten ort bringen (legen, werfen)*: *imper. sg. 2. leg- (ðu)* Gðr I 13, 6; *pl. 2. leggið* Þrk 30, 5; *prt. ind. sg. 1. lagða* Vkv 34, 8; *sg. 3. lagði* Bdr 2, 4, Sg 4, 2, Akv 32, 2 u. ö.; *pl. 3. logðu* Vkv 13, 2, Oð 26, 4 u. ö.; *part. prt. m. sg. nom. lagiðr* Vm 35, 6, Sg 59, 4; *f. sg. nom. lagið* Háv 83, 6; *n. sg. nom. lagið* Sg 68, 4; *1. hendr á ehn hand an jmd legen, ihn angreifen*: *inf. Br 4, 8*; *1. hönð, hendr (arm, arma) yfir (um) ehn, um háls ehm jmd umarmen*: *inf. Hlr 12, 8; prt. ind. sg. 2. lagiðr*

- Ls 17, 5; sg. 3. lagið* Sg 42, 4, mit suffig. pron. logðumk Háv 107, 6; *vgl. auch Ls 20, 6: prt. ind. sg. 2. þú lagiðr lær yfir*; *2) anbringen*: *inf. 1. strengi sehn am bogen befestigen* Rp 35, 4, 1. (rúnar) eld í ár ins ruder einbrennen Sd 10, 6; *3) anlegen, gründen*: *prt. ind. pl. 3. logðu* Vsp 10, 5, Rp 12, 10; *4) jmd (ehm) etw. auferlegen*: *prt. ind. pl. 1. logðum Rm 14*; *5) festsetzen, anordnen*: *prt. ind. pl. 3. logðu* Vsp 23, 9, HH I 13, 3; *6) für jmd (ehm) etw. (eht) festsetzen, jmd etw. zumessen, verleihen, bescheiden (bes. von bestimmungen des schicksals)*: *part. prt. f. sg. nom. lagið* Grp 53, 3, logð Grp 23, 2; *n. sg. nom. lagt* Grp 30, 2, lagt Ls 48, 3, Skm 13, 6; *7) jmd (ehn) mit etw. (ehu oder með ehu) durchbohren*: *prt. ind. sg. 3. lagið* Rm 9 pr 4, Fm 10, Gðr I 27 pr 8; *8) mit advv.: 1. at anlegen*: *prt. ind. pl. 3. logðu* Am 40, 3; *1. fyrir vorausbestimmen*: *part. prt. n. sg. nom. lagt* Grp 24, 6; *1. í gognum ehn ehu od. með ehu jmd mit etw. durchbohren*: *inf. Gðr II 38, 8; prt. ind. sg. 3. lagið* HH II 27 pr 7; *9) leggjask sich legen*: *prt. ind. sg. 3. lagiðsk miðrar rekju legte sich mitten in das bett* Rp 5, 5 u. ö.; *1. eptir sich dahinter legen*: *prs. opt. sg. 3. leggisk* HH II 30, 4.
- leggr**, *m. schenkelknochen, knochen überhpt*: *pl. dat. leggjum* Vsp 12, 8.
- leið**, *f. 1) weg*: *sg. dat. leiðu* Vkv 14, 8, leið Grp 37, 6. 38, 4; *acc. leið* HH II 5, 8. 6, 8 u. ö., c. art. leiðina Hrbl 55, 1; *pl. acc. leiðir* Sf 18, Am 20, 8 (?); *2) aufgebot zu einem kriegszuge, heeresfolge*: *sg. gen. leiðar* HH I 22, 4.
- 1. leiða** (*dd*), *1) führen, geleiten, begleiten*: *inf. Háv 154, 3, 1. ehn aldrí jmd im leben begleiten, mit jmd zus. leben* Sg 41, 4; *prs. ind. pl. 3. ósaðra orða .. oflengi leiða limar weithin führen die zweige unwahrer worte (unabsehbar sind die folgen)* Rm 4, 6; *opt. sg. 2. leiðir astum mit deiner liebe begleitest, deine liebe ihm zuwendest* HHv 41, 8; *prt. ind. sg. 3. leiddi sjónum geleitete, verfolgte mit den augen*

Hym 13, 7; *pl.* 3. leiddu *Grm* 7, *Gðr* III 10, 5, *Akv* 12, 1; *part.* *prt.* *m.* *sg.* *nom.* leiddr *Am* 34, 8; *mit advv.*: 1. at huga *se* *aufmerksamkeit auf etwas richten*: *imper. sg.* 2. leið *Grp* 12, 5, 18, 5; 1. ehn nær ehu *jmd an etw. heranzuführen*: *part. prt.* *m.* *pl.* *acc.* leidda *Hm* 10, 4; 2) *erdulden* (?): *inf.* leiða *trega Skm* 30, 10.

2. leiða (dd), *leid* *machen*; *leiðask* *eht etw. verabscheuen, verschmähen*: *prs. ind. sg.* 3. leiðisk *Háv* 129, 10.

leiði, *n.* *grab*: *sg. acc.* Bdr 4, 4.

leiðr, *adj.* *leid, verhasst, widerwärtig*: *m. sg. nom.* *Skm* 27, 4, *Háv* 35, 4 *u. ö.*; *dat.* leiðum *Háv* 40, 4; *f. sg. nom.* leið *HHv* 25, 2; *acc.* leiða *Hym* 8, 2; *n. sg. nom.* leitt *HHv* 28, 9; *pl. nom.* leið *Háv* 39, 6, *F* 303a 18.

leið-stafir, *m. pl.* *dinge die abscheu erregen, schandtaten*: *acc.* leiðstafi *Ls* 29, 3.

leif, *f.* *überbleibsel*: *pl. acc.* *varga* *leifar* *was die wölfe übrig gelassen hatten* *Gðr* II 11, 4.

leifa (fö), *übrig lassen, zurücklassen*: *inf.* *Am* 80, 6; *prt. ind. sg.* 3. leifði *Am* 93, 4.

1. leika (lék; *got.* *laikan*) 1) *sich rasch bewegen, hin u. her fahren*: *inf.* *Ls* 49, 3, *Háv* 153, 3; *prs. ind. pl.* 3. leika *Mims synir* *sind in lebhafter bewegung* *Vsp* 47, 1; *prt. ind. sg.* 3. lék *Hm* 15, 3; *pl.* 3. léku *HH II* 12, 6; *bes. von der züngelnden bewegung der flammen*: *prs. ind. sg.* 3. leikr *Vsp* 59, 7, *Fm* 43, 3; *opt. sg.* 3. leiki *Ls* 65, 6; 2) *spielen*: *inf.* *Am* 76, 7; *prt. ind. pl.* 1. lékum *leik margan* *Am* 69, 3; *pl.* 3. léku *við stokki sprangen spielend am sitzpfleiler empor* (?) *Am* 74, 2, 1. sárt *spielten ein schlimmes spiel* *Am* 47, 2; *part. prt. m. sg. nom.* *leikinn* *zum scherz geneigt* *Ls* 19, 5 (*Grdtv. z. st.*), *emka litt leikinn* *mir ist nicht wenig (sehr schlimm) mitgespielt* *Am* 87, 7; *leika* *ehu* *mit etw. spielen*: *inf.* *Rp* 27, 4, *Fm* 15, 3; *prt. ind. sg.* 3. lék *Am* 71, 8; 1. við *ehn* *mit jmd spielen*: *prt. ind. sg.* 1. lék *Hrbl* 30, 3; 3) 1. ehm *i mun jmd locken, reizen*: *prt. ind. sg.* 3. lék *Sg* 39, 3; 4) *etw.*

(*eht*) *ausführen*: *prt. ind. pl.* 3. léku *Gðr* II 14, 6; 5) *jmd (ehn) überlisten*: *prs. opt. pl.* 3. leiki *Háv* 130, 10; *prt. ind. sg.* 3. lék *HHv* 38, 5, *Gðr* I 7, 4.

2. leika, *n.* *spielzeug* (?): *sg. acc.* *Alv* 17, 3.

leikr, *m.* (*got.* *laiks*) *spiel, leibesübung*: *sg. nom.* *Akv* 41, 5; *dat.* leiki *Háv* 85, 7; *acc.* leik *Am* 61, 6, 69, 3; *pl. acc.* leika *Rp* 42, 6.

1. leiptr, *f.* *blitz*: *pl. nom.* leiptrir *HH I* 15, 4. — *Als name eines flusses* *Grm* 28, 10. *HH II* 29, 6.

2. leiptr, *n.* *dass.*: *pl. nom.* *HH II* 16 pr 4.

leita (að), 1) *jmd od. etw. (ehs, til ehs) suchen, aufsuchen*: *inf.* *Vkv* 12, *HH II* 1 pr 3, *Akv* 19, 5 *u. ö.*; *prs. opt. sg.* 2. þú leitrir þér *innan út staðar* *suchst dir draussen ein plätzchen (zur verrichtung der notdurft)* *Háv* 111, 7; *prt. ind. sg.* 1. leitaða *ek* *i líkna* *darin* *suchte ich rettung* *Am* 46, 1; *sg.* 3. leitaði *Háv* 140, 5, 7. *Vkv* 13; *pl.* 3. leituðu *HH II* 1 pr 6; 1. ráða *við ehn* *bei jmd rat* *suchen, jmd um rat fragen*: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Rm* 11 pr 4; 2) *suchen, bestrebt sein, sich bemühen (mit nachfolg. inf.)*: *inf.* *Ghv* 3, 6; *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Hym* 33, 5; 3) *jmd (ehm) etw. (ehs) antun, zufügen, erweisen*: *prt. ind. sg.* 3. leitaði *Háv* 101, 8, *Gðr* I 8, 8; *part. prt. n. sg. nom.* leitat *HHv* 38, 4; *acc.* leitað *Od* 5, 2.

leka (lak), *lecken, tropfen*: *part. prt. n. sg. acc.* lekit *Sd* 13, 8.

lemja (lamða), 1) *schlagen*: *prt. opt. sg.* 1. lemða *alla* *i líðu* *würde sie ganz in stücke schlagen* *Ls* 43, 6; *part. prt. m. sg. acc.* lamðan *till heljar* *tot geschlagen* *Am* 42, 5; 2) *erschlagen, zerschmettern*: *prt. ind. sg.* 3. lamði *Prk* 31, 8; *lemjask* *zerschmettert werden*: *inf.* *HHv* 21, 4.

lengi, *adv.* 1) *lange, lange zeit*: *Bdr* 3, 4, *Hym* 37, 1, *Ls* 49, 2, *Vm* 8, 5 *u. ö.*; *til* 1. *zu lange* *HHv* 14, 2; 2) *in zukunft* (?) *Sg* 20, 2, *compar.* *lengr* *länger*: *Ls* 36, *Br* 10, 7 *u. ö.*; *superl.* *lengst* *aa* *längsten* *Háv* 41, 5.

gð), verlängern: inf. Am

got. lisan) 1) zusammen-
mmeln: inf. Gðr II 11, 3;
rn, sprechen: prs. opt. pl. 3.
24, 5.

in der verbindung á lesti
Am 64, 3.

ta; got. latjan) 1) jmd (ehn)
alten oder zurückzuhalten
inf. Vm 2, 1, Sg 42, 8,
2; prt. ind. pl. 3. lottu

4. 30, 9; 2) jmd (ehn)
(ehs) abhalten, ihn an etw.
: inf. Sg 43, 3; prs. opt.

i Sg 45, 5; mit inf.: imper.
tið Br 14, 5; 3) jmd (ehn)

(ehs) zu befreien suchen:
pl. 3. lottu Gðr I 2, 4;

ik sich zurückhalten lassen,
ruten lassen: prs. ind. sg. 2.
47, 3.

ablassen: inf. Gðr II 32, 9;
pl. 3. F 305a 3.

adv. sanft, freundlich,
Gðr III 2, 7.

lj. (got. leihts) 1) leicht:
f. sg. nom. hefnd léttari

eine rache die leichter zur
ihrt Sg 12, 6; 2) leichten

weiter, freundlich: n. sg. nom.
þér du bist bei guter laune

1; acc. létt hón sér gerði
sich heiter Am 71, 7; com-

sg. nom. léttari Ls 52, 1.
), loben, preisen: inf. Háv

ihv 4, 4 u. ö.; part. prt.
m. leyfð Am 90, 3.

l), etw. (ehu) verbergen, ver-
en, verschweigen (vor jmd:

f. Ls 36, 3, Háv 28, 4 u. ö.;
l. sg. 3. leyndi Od 5, 10;

yndu Od 25, 2; leynask
bergen: inf. Vm 45, 2.

got. lausjan) 1) lösen, los-
losbinden: inf. l. kind frá

frauen entbinden Sd 9, 3;
l. sg. 3. leysir Ls 37, 6;

sg. 2. leystir Hm 26, 2;
ysti Akv 42, 4; 2) los-

imper. sg. 2. leys- (tu)
5.

1) schar, versammlung, ge-
ft, kriegsvolk: sg. nom. acc.

50, 7; HHv 11 pr 2, Br
gen. liðs Am 42, 6; dat.

liði Vsp 17, 2, Háv 157, 2 u. ö.;

2) hilfe, unterstützung: sg. gen.
liðs Hrbl 32, 1; dat. liði Hrbl

25, 2.

2. lið, n. (got. leiþu?) gegorenes ge-
tränk, bier: sg. acc. Háv 66, 6.

liða (leið oder lidda; got. leiþan)

1) sich vorwärts bewegen (zu fuss,
zu pferde, zu schiffe), wandern,

ziehen: prs. ind. sg. 1. lið F 303b
18; sg. 3. liðr Bdr 14, 6 u. ö.;

pl. 3. liða Vm 48, 5; part. prs.
m. sg. nom. liðandi Vkv 4, 3. 10, 3;

pl. dat. liðqndum HH I 25, 6;
prt. ind. pl. 3. liðu Hm 12, 3; part.

prt. n. sg. nom. þat hefir langt liðit
siðan das (die zeit) ist seitdem weit

vorgerückt, es ist lange zeit ver-
strichen Hm 2, 4; 2) dahin-

schwinden, vergehen: prt. ind. pl. 3.
liðu Rp 6, 5 u. ö.; zu ende gehen,

aufhören: prs. ind. sg. 3. liðr Am
19, 8; part. prt. f. sg. nom. liðin

HH II 17, 5; pl. acc. sjónir liðnar
erloschene, gebrochene augen Gðr I

14, 6; n. sg. acc. liðit Grm 53, 3;
sterben: part. prt. m. sg. acc. liðinn

HHv 42, 6; pl. nom. liðnir HH
II 21, 5, Sd 34, 2; dat. liðnum

HH II 45, 12; 3) unpersönl.
a) vorwärts bewegen: prs. ind. sg. 3.

þá er inn mæra liðr fimbulvetr með
firum wenn es den winter heran-

bringt, wenn der winter naht Vm
44, 5; prt. ind. sg. 3. unz miðjan

dag liðdi bis der mittag herankam
Am 50, 2; b) zu ende führen,

aufhören machen: prs. ind. sg. 3.
liðr þína æfi es geht zu ende mit

deinem leben Am 88, 4; prt. ind.
sg. 3. liðdi randa rym der schuld-

lärm hörte auf HH I 18, 3.

liði, m. gefolgsmann, kriegler: pl.
nom. liðar Gðr II 20, 3.

1. liðr, m. trank, getränk (= lið):
sg. gen. liðar Háv 106, 1 (R litar:

vgl. Bugge z. st. u. MHff DA V, 265).

2. liðr, m. (got. liþus) glied: pl. dat.
liðum Háv 112, 7; acc. liðu Ls

43, 6 u. ö.

lif, n. leben: sg. nom. acc. Ls 48, 3,
Skm 13, 6; Vsp 23, 10, Grm 53,

3 u. ö.; gen. lifs Sg 53, 3 u. ö.;
dat. lifi HHv 11, 6, Rm 10, 2, Ghv

2, 2 u. ö. — Als weibl. eigenname
Vm 45, 1.

lifa (fö; got. liban) 1) leben, ein leben führen, am leben sein: inf. *Skm* 19, 6, *Háv* 16, 2, *Sg* 50, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 1. lifi *Rm* 9, 3, *Fm* 8, 6 u. ö.; sg. 2. 3. lifir *Háv* 119, 7; *Vsp* 19, 6, *Skm* 20, 5 u. ö.; pl. 1. lifum *Sd* 4, 6; pl. 2. lifið *Hm* 4, 3; pl. 3. lifa *Háv* 48, 2 u. ö.; opt. sg. pl. 3. lifi *Sg* 12, 8; *Gör* II 29, 6; imper. sg. 2. lifðu heill lebe glücklich *Grp* 17, 8; part. prs. m. sg. acc. lifanda *Akv* 32, 1; prt. ind. sg. 1. lifða *Sg* 57, 8; sg. 3. lifði *Od* 13, 8, *Am* 68, 8; pl. 1. lifsum *Akv* 27, 6; pl. 3. lifðu *Gör* II 5, 8, *Am* 49, 6; opt. sg. pl. 3. lifði *Hm* 27, 2; *Hrbl* 23, 6; mit praep. u. adv.: 1. at ehm bei jmd leben: inf. *HH* II 16, 6; 1. eptir überlebend sein: prs. ind. pl. 1. lifum *Am* 51, 7; lebendig, bekant bleiben: inf. *Am* 102, 5; 1. eptir ehn jmd überleben: inf. *Gör* I 27 pr 6; 1. við eht von etwas leben: inf. *Hym* 16, 8; prs. ind. sg. 3. lifir *Grm* 19, 6; 1. við ehn mit jemand leben: inf. *Háv* 96, 6; 1. við löst mit schande leben: inf. *Háv* 68, 6; 2) etw. (eht) erleben: inf. lifa langan aldr ein hohes alter erleben *Ls* 62, 1; prs. ind. sg. 3. kveld lifir maðr ekki den abend erlebt der mensch nicht *Hm* 29, 7.

lifðr, adj. lebendig: m. sg. dat. lifðum *Háv* 70, 1.

lifinn, adj. dass.: m. sg. dat. lifnum *HH* II 46, 8; pl. acc. lifna *HH* II 21, 4.

lifr, f. leber: sg. nom. *Gör* II 24, 7; gen. lifrar *Dr* 16.

lifs-hvatr, adj. lebenslustig (?): m. sg. acc. lifshvatan *Gör* II 32, 10.

liggja (lá; got. ligan) 1) gelagert sein, liegen, ruhen: inf. *Vsp* 36, 1, *Ls* 41, 1, *Grm* 52, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. liggir *HHv* 9, 5, *Grp* 11, 3, *Fm* 21, 3 u. ö.; pl. 3. liggja *Grm* 34, 1, *HH* I 51, 5 u. ö.; opt. sg. 3. liggi *Sg* 68, 1; imper. sg. 2. ligg *Fm* 21, 5; part. prs. m. sg. nom. liggjandi *Þrk* 9, 7, *Háv* 58, 4; dat. liggjanda *Br* 20 pr 13; prt. ind. sg. 1. 3. lá *Fm* 16, 3, 18, 2; *HHv* 19, 5, *HH* II 4 pr 5, *Fm* 34, 6 u. ö.; sg. 2. látt *HH* I 42, 2, *Fm* 28, 6; pl. 3. lágu *HHv* 11

pr 10, *Hm* 23, 3; opt. sg. 1. læga *Gör* II 44, 1; 2) sich weithin erstrecken: inf. land .. er ek liggja sé *Grm* 4, 2; prs. ind. sg. 3. jörð .. er liggir fyr alda sonum *Alv* 10, 5; pl. 3. liggja vegir (brautir) *Háv* 34, 5, *Fm* 41, 1; 3) prägn. daliegen ohne nutzen zu gewähren: prt. ind. pl. 3. meðan lönd þau lágu *Am* 93, 3; 4) mit praep. oder adv.: 1. fram nach vorwärts sich erstrecken: prt. ind. pl. 3. fram lágu brautir *Hm* 18, 1; 1. fyrir vorne liegen: prt. ind. sg. 2. látt *HHv* 18, 3; da liegen: inf. *Hym* 37, 2; 1. ehm fyrir jmd vor augen liegen, erkennbar sein: prt. ind. sg. 3. lá *Grp* 21, 1; 1. yfir darüber liegen: prs. ind. sg. 3. liggir *Bdr* 7, 4.

lík, n. (got. leik) 1) gestalt: sg. dat. líki *Ls* 24, 4. 65 pr 1 u. ö.; 2) geschöpf: sg. acc. lík *Háv* 96, 6; 3) leiche: sg. acc. c. art. líkit *Sf* 20.

líki, n. 1) gleichheit, ähnlichkeit: sg. nom. *Alv* 2, 4; 2) äusseres, äusseres schönheit: sg. acc. *Háv* 91, 4; 3) gestalt: sg. acc. *Vsp* 36, 3; 4) leiche: sg. acc. *Am* 100, 4.

líkn, f. 1) entschädigung, trost: sg. nom. *Ls* 35, 1; pl. gen. líkna *Grp* 30, 1; 2) heilung, hilfe, rettung: sg. gen. líknar *Sd* 16, 8; pl. gen. líkna *Am* 46, 1.

líkna (að), sich jmds annehmen, jmd pflegen: inf. *Gör* II 39, 7.

líknar-galdr, m. heilender zauber: sg. acc. *Háv* 119, 7.

líkn-fastr, adj. beliebt: m. sg. acc. líknfastan *Háv* 122, 6.

líkn-stafir, m. pl. heilkräftig runen: gen. líknstafa *Sd* 5, 6; acc. líknstafi *Háv* 8, 3.

líkr, adj. (got. ga-leiks) gleich, ählich: m. sg. nom. *Sg* 36, 6; acc. líkan *Sg* 61, 8; pl. nom. líkir *Gör* II 20, 2.

límar, f. pl. 1) zweige: nom. *Sd* 11, 6; dat. límun *Grm* 25, 3, 26, c. art. límunum *HHv* 11; 2) zweigungen, folgen: nom. *Rm* 4, *Sd* 23, 4.

lim-rúnar, f. pl. zweigrunen (runen die auf zweige geritzt werden): acc. *Sd* 11, 1.

lín, n. 1) flachs: sg. acc. *Vkv* 1, 8; 2) linnen, leinwand: sg. *da*

t 11, 6, Rp 41, 4, Gðr III
ö.

ad), erschlaffen, weib werden:

l. sg. 3. lindi Hyndl 41, 2.

f. schleier: sg. acc. línú
1.

1) línde: sg. gen. lindar Fm

2) schuld (aus lindenholz):

lind Vsp 51, 2, Rp 35, 3. 38, 2.

ugr, m. (?) pl. acc. lind-
Vkv 6, 4.

. gürtel: sg. dat. linda Vkv

r, adj. weiss wie linnen:

cc. (sw.) línhvítu Hrbl 30, 3.

ði, n. gewand aus linnen:

. Am 15, 5.

quelle, flut: sg. gen. linnar

5 (nach Bugge, stud. 6 aus

schen).

gi, n. 'schlangenlager', poet.

ung des goldes: sg. gen.

gis Od 30, 3.

j. milde, hold, freundlich:

cc. (adverb.) lint Akv 41, 6.

l, 1) sehen, blicken: imper.

lit- (tu) HHv 29, 1, Gðr I

prt. ind. sg. 3. leit Vsp 2, 4,

5, Sg 47, 5; 2) erblicken,

n (ehn, eht): inf. Grp 36, 2,

4; prs. ind. sg. 2. litr

4; opt. sg. 2. litir HH II

sg. 3. litir HH II 45, 8;

sg. 2. lit- (tu) Gðr II 8, 1;

tit Sd 3, 5; prt. ind. sg.

t HHv 28, 9, HH II 12, 1;

27, 7; pl. 1. litum Gðr I

part. prt. m. sg. nom. litinn

35, 2; 3) mit advv.: l. &

en: prt. ind. sg. 3. leit Gðr

; l. aprt zurückblicken:

ym 35, 2; l. eptir nach

usspähen, etw. erforschen:

p 21, 4; l. í hineinblicken:

l. pl. 3. litu Vkv 23, 8; l.

ufblicken: inf. Háv 128, 5;

sk sich umschauen: inf. Am

idj. (got. leitils) 1) klein,

unbedeutend: m. pl. gen.

Fáv 53, 1. 2; acc. litla Am

f. sg. nom. litl Ls 33, 1,

4, 1 u. ö.; acc. litla Hym

n. sg. nom. litit Hrbl 56, 1

tið Sf 19, (sw.) litla Ls 44, 1;

. litl Háv 53, 3; 2) wenig:

n. sg. nom. litt Ls 14, 6, HH II

8, 12; dat. litlu Háv 52, 3; ad-

verbial: um ein wenig, ein wenig

Br 10, 7. 14, 4 u. ö., wenig (d. i.

gar nicht) Am 34, 7; acc. litit

Am 82, 8; adv. wenig: litit Grp

46, 8; litt wenig: Vsp 20, 6, Am

45, 2. 87, 7, ein wenig: Akv 16, 4,

wenig (d. i. gar nicht): Hrbl 29, 6,

Sg 33, 3, Akv 25, 7 u. ö.

litka (að), färben mit etw. (ehu):

part. prt. n. pl. nom. litkuð Sg 69, 4.

litr, m. 1) farbe: sg. nom. HH I

49, 9; dat. lit Sg 31, 8; 2) aus-

sehen, äusseres, gestalt (auch im

plur.), sg. acc. lit Grp 39, 1; pl.

nom. litir Háv 92, 6; dat. litum

Grp 37, 5. 38, 3, ef þú l. færir

wenn du in anderer gestalt (ver-

kleidet) wandertest (?) Hrbl 50, 4;

acc. litu Vsp 21, 4. 8. — Name eines

zwerges Vsp 15, 4.

ljá (léða; vgl. got. leihvan, st. v.) jmd

(ehm) etw. (ehs) leihen: inf. Prk 3, 6;

prt. ind. sg. 3. léði HH II 27 pr 4.

ljöð, n. lied, zauberspruch: pl. acc.

Háv 144, 1; gen. ljöða Háv 161, 1.

162, 6, Sd 5, 5.

ljóði, m. fürst: sg. nom. Vkv 11, 3.

ljóma (að), leuchten: prt. ind. sg. 3.

ljómaði Sd 2.

ljómi, m. glanz, strahl: sg. dat. acc.

ljóma HH I 9, 4. 15, 1, Fm 42, 8;

HH I 22, 6. II 35, 6; pl. dat.

ljómum HH I 15, 3.

ljónar, m. pl. menschen: gen. ljóna

Vsp 17, 3.

ljóri, m. öfning im dache durch

die der rauch hinauszieht: sg. acc.

ljóra Vsp 39, 6.

ljós, n. 1) licht, glanz: sg. acc. Sd 2,

Am 84, 8; 2) fackel: pl. dat.

ljósum Háv 99, 4.

ljóss, adj. 1) leuchtend, strahlend,

hell: m. sg. dat. ljósum Am 9, 4;

pl. acc. ljósa HH II 50, 8; n. sg.

dat. (sw) ljósa HH II 29, 5; 2)

von glänzender oder weisser haut-

farbe: m. sg. dat. ljósum Vkv 2, 4;

f. sg. gen. ljóssar Vkv 6, 6; acc.

ljósa Sg 53, 4; pl. nom. ljóssar Am

30, 9; n. sg. gen. (sw.) ljósa Háv

91, 5; compar. n. sg. nom. ljósara

Rp 28, 10; 3) klar, deutlich:

superl. n. sg. acc. (adverb.) ljósast

Grp 21, 3.

- ljósta (laust), *schlagen, werfen, treffen* (ehn ehu oder með ehu): *prt. ind. sg. 3. laust Rm 11; part. prt. f. sg. acc. lostna HHv 29, 2.*
- ljótr, *adj. (got. liuts) 1) hässlich; schimpflich, schändlich: m. pl. acc. ljóta Ls 29, 3; n. sg. nom. ljótt Grp 22, 6, (sw.) ljóta Ls 48, 3; 2) feindselig: f. pl. nom. ljótar Sg 7, 5.*
- ljúfr, *adj. (got. liufs) lieb, geliebt: m. sg. nom. Háv 35, 4; dat. ljúfum Háv 40, 5; acc. ljúfan Gðr I 13, 5.*
- ljúga (laug; got. liugan) 1) *lügen: prs. ind. sg. 2. 3. lýgr Am 94, 1. 99, 1; Grp 25, 6. 37, 8; opt. sg. 2. ljúgir Hrbl 49, 4; part. prt. m. pl. acc. logna Br 2, 4; 2) belügen (á ehn, at ehm): prs. ind. sg. 3. lýgr Grp 48, 5, Rm 4, 5; prt. opt. sg. 3. lygi Am 32, 4.*
- loði, *m. pelzmantel: sg. nom. Grm 1, 4; pl. acc. loða Gðr II 20, 4, Hm 17, 1.*
- lof, *n. lob, ruhm: sg. acc. Háv 8, 3. 9, 3. 52, 3; dat. lofi Háv 122, 6.*
- lofa (að), *loben, rühmen: prt. ind. pl. 3. lofuðu Ls 12.*
- lofðar, *m. pl., männer: gen. loða HH II 45, 11, F 306b 3.*
- lofðungr, *m. fürst, könig: sg. nom. HH I 4, 3; gen. lofðungs HHv 29, 5, HH I 28, 7 u. ö.; dat. lofðungi HH II 46, 7.*
- lof-gjarn, *adj. ruhmbegierig: m. sg. dat. lofgjörnum F 306a 6.*
- lófi, *m. (got. lōfa) die innenseite der flachen hand, hand überhaupt: sg. dat. lófa Sd 16, 7, Gðr III 8, 2; pl. dat. lófum Sd 9, 4.*
- lof-sæll, *adj. durch ruhm beglückt, ruhmreich: f. sg. nom. lofsæl Grp 48, 6.*
- loga (að), *lodern, brennen: inf. Háv 150, 2, Hyndl 48, 2.*
- logi, *m. lohe, glut: Ls 65, 6, Vm 50, 6 u. ö., c. art. loginn F 305b 1; dat. loga Prk 21, 6 u. ö.; acc. linnar loga wogenglut, d. i. gold Rm 1, 6.*
- logn, *n. windstille: sg. nom. Alv 22, 4. 23, 1.*
- logn-fara, *adj. indecl. (?) friedlich (?): Skm 39, 3. 41, 3.*
- lok, *n. schluss: sg. acc. Am 37, 2; pl. dat. lokum Háv 162, 6.*
- lokka (að), *locken, herbeilock ind. sg. 3. lokkaði Am 74,*
- lopt, *n. (got. luftus, m.) luft: acc. Skm 6, 6, Hyndl 42, 29, 5, Grm 1, 5 u. ö.; d Vsp 47, 6, Prk 9, 3 u. ö., loptinu HH II 16 pr 6, F.*
- losna (að), *los werden, sich los inf. Gðr II 42, 2; prs. in losnar Vsp 48, 4. 51, 8; sg. 3. losnaði Gðr I 15, 3.*
- lost-fagr, *adj. liebreizend nom. lostfagrir Háv 92, 6*
- lostigr, *adj. freiwillig: f. lostug HHv 42, 5.*
- lotr, *adj. gekrümmt: m. s Rp 8, 7.*
- lúðr, *m. 1) der kasten c der mühlstein ruht: sg. n. II 2, 8. 4, 2; 2) boot (?): Vm 35, 6.*
- lúka (lauk; got. lūkan) 1) *sc zuschliessen: part. prt. f. lokin Grm 22, 6; l. u. schliessen, öffnen: prt. in luku Gðr II 36, 3; part. sg. nom. lokinn HH II 41*
- umschliessen, umgeben (eð *prt. ind. sg. 3. lauk Hlr 9 beschliessen, beendigen: p n. sg. nom. acc. lokit HH u. ö.; Am 19, 7. 73, 1.*
- lundr, *m. hain, wald: sg. n. 39, 3 u. ö.; dat. lundi V u. ö.; acc. lund HHv 11*
- lúta (laut), *sich neigen, sich prs. ind. pl. 3. lúta Sd 11, ind. sg. 3. laut Prk 27, 1; l sich zu einander neigen, tr verkehr pflegen: inf. Sg 5t*
- lýðir u. lýðar, *m. pl. männ menschen: nom. lýðir Vs lýðar Akv 12, 2; gen. l 3, 3, Sd 2, 3 u. ö.; da Sd 25, 9; acc. lýði Od 16 Gðr I 21, 1.*
- lyf, *n. (vgl. got. lubja-leis kräftiges mittel (gift od. arz acc. Grp 17, 7; sg. acc. ekki l. geringsten Rm 9, 5 (Bugge, fh*
- lyfja (að), *jmd (ehm) von e heilen: inf. lyfja ykkir elli lebens zu berauben Am 75*
- lygi, *f. lüge: sg. nom. dat. a 20, Am 90, 5; prk 9, 8 u 14, 6, Sd 25, 9.*

- lykill, *m. schlüssel*: *pl. gen. acc.* lukla *Vkv* 21, 2. 23, 6; *prk* 15, 2. 19, 2.
- lykja (lukða), 1) verschliessen, verwahren: *prt. ind. sg.* 3. lukði *Vkv* 6, 3; 2) umschlingen (ehn ehu): *prs. opt. sg.* 3. lyki *Háv* 112, 7.
- lyng, *n. heidekraut*: *sg. dat.* lyngvi *Fm* 21, 3 u. ö.
- lyng-fiskr, *m. 'fisch des heidekrautes', poet. bezeichnung der schlange*: *sg. nom.* Gðr II 23, 5.
- lýsa (st), 1) glänzen, leuchten: *prs. ind. sg.* 3. lýsir *Skm* 4, 5, *Vm* 12, 6; *prt. ind. pl.* 3. lýstu *Skm* 6, 4; lýsask *dass.*: *prs. ind. pl.* 3. Akv 28, 6; 2) hell werden: *prt. ind. sg.* 3. lýsti *Am* 29, 1; 3) offenbaren, verkündigen (eht): *inf.* *Am* 66, 2; *prs. ind. sg.* 2. lýsir *HH* II 9, 1.
- lýti-gull, *n. leuchtendes gold*: *sg. nom.* *Ls* 11.
- lýst, *f. lust, begierde*: *sg. nom.* *Am* 75, 3.
- lýsta (st), gelüsten (ehn): *prs. ind. sg.* 3. lýstir *Hyndl* 46, 2, *HH* II 5, 7, *Hlr* 2, 6 u. ö.; *prt. ind. sg.* 3. lýsti *prk* 27, 2; 1. til *dass.*: *prs. ind. sg.* 3. lýstir *Am* 57, 1.
- lýstr, *adj. begierig nach etw. (ehs)*: *m. pl. nom.* lýstir *Br* 4, 6.
- lýti, *n. fehler, vergehen*: *sg. dat.* Ód 22, 3; *pl. gen.* lýta *Gðr* III 6, 8.
- læ, *n. verderben, unglück*: *sg. gen.* læs *Háv* 135, 6, *Am* 13, 3; *dat.* lævi *Vsp* 29, 6. 53, 2; *pl. nom.* læ *Sd* 2, 3.
- læ-blandinn, *part. prt. unheilvoll (vergiftet?)*: *m. sg. dat.* læblöndnum *Gðr* II 38, 7.
- læggi, *n. meeresstille*: *sg. nom.* *Alv* 23, 2.
- lægja (gö), beruhigen, stillen: *inf.* *Rp* 44, 8. 45, 4; *unpersönl. prt. ind. sg.* 3. lægði storminn (veðrit) es beruhigte den sturm, der sturm legte sich *HH* II 16 pr 8, *Rm* 18 pr 2; lægjask sich legen, abnehmen: *prt. ind. sg.* 3. lægðisk *F* 305b 3. 306a ö.
- læg-jarn, *adj. nach bösem strebend, unheilbrütend*: *m. sg. gen.* lægjarns *Vsp* 36, 3.
- lækna (að; got. lākinōn), heilen: *inf.* *Gðr* II 39, 7.
- lækning, *f. heilung*: *sg. dat.* (?) *Grp* 17, 7.
- læknir, *m. arzt*: *sg. nom.* *Sd* 11, 2; *pl. nom.* læknar *Háv* 145, 3.
- læknið-hönd, *f. hand die zum heilen geschickt ist*: *pl. acc.* læknishendr *Sd* 4, 6.
- lær, *n. schenkel*: *sg. acc.* *Háv* 58, 5; *pl. nom. acc.* *Háv* 67, 4; *Ls* 20, 6.
- læti, *n.* 1) stimme: *sg. acc.* *Vsp* 21, 3; 2) geberde: *pl. acc.* *Grp* 39, 2.
- læ-víss, *adj. in bosheit erfahren, arglistig*: *m. sg. nom.* (sw.) lævisi *Hym* 37, 7, *Ls* 54, 7.
- lögð, *f. einladung*: *sg. gen.* laðar *Vm* 8, 4.
- lög, *n. pl. gesetzte, sätze*: *pl. acc.* *Vsp* 23, 9.
- lög-fákr, *m. 'meerross', poet. bezeichnung des schiffes*: *sg. dat.* lög-fáki *Hym* 27, 4.
- löggra (að), wedeln, schwänzeln: *inf.* *Ls* 44, 2.
- lögtr, *m.* 1) meer: *sg. nom.* *Skm* 6, 6; *dat.* legi *HHv* 21, 3, *HH* II 8, 11 u. ö.; *acc.* lög *Vsp* 52, 3, *Hyndl* 24, 7 u. ö.; 2) flüssigkeit, getränk: *sg. dat.* legi *Sd* 13, 7; *acc.* lög *Alv* 35, 4, *Sd* 8, 3.
- lög-vellir, *m. 'der die flüssigkeit wallen macht', poet. bezeichnung des kessels*: *sg. acc.* lögveli *Hym* 6, 2.
- lökkr, *adj. faul, träge*: *m. sg. nom.* *Am* 58, 8.
- löktr, *m.* 1) fehler, laster, schande: *sg. acc.* löst *Háv* 68, 6. 97, 6. Ód 22, 4; *pl. dat.* löstum *Grp* 23, 1; 2) mangel, entbehrung: *sg. acc.* löst *Sg* 5, 2.

M.

má (ö), beschädigen, benagen: *inf.* *Grm* 34, 9.

maðr, *m. (got. manna)* 1) wesen von menschlicher gestalt (ohne rücksicht auf das geschlecht), daher zuweilen auch bezeichnung der anthropomorphen götter u. riesen; *mensch*: *sg. nom.* *Sg* 33, 1, *Gðr* III 10, 1, Ód 22, 7 u. ö., engi *m. niemand*: *Vsp* 46, 11, *prk* 7, 5, *Skm* 7, 5 u. ö.; *gen. manns* *Grp* 17, 5, *Hlr* 2, 8 u. ö.; *dat. manni* *Vm* 55, 1,

- Sg* 38, 9, 46, 7, m. *ongum náemandem* *Vkv* 22, 7; acc. mann *Sg* 43, 3, 51, 5; pl. nom. menn *LS* 12, *Hrbl* 19, 8, *Vm* 36, 6 u. ö., menskir m. 'menschliche wesen', menschen *Grm* 31, 6, *Sd* 18, 8; meðr *Akv* 5, 8; c. art. menninir *F* 303b 25; gen. manna *Bdr* 14, 3, *Hrbl* 23, 7, *SkM* 27, 5 u. ö.; dat. monnum *LS* 46, 3, *Alv* 11, 1, *Rp* 44, 6 u. ö.; acc. menn *Vsp* 40, 3, *Vm* 22, 5 u. ö.; 2) person männlichen geschlechtes, mann: sg. nom. *SkM* 15, 1, *Vm* 10, 1, *Grm* 13 u. ö.; gen. manns *LS* 37, 5, *Háv* 55, 4, *Sd* 32, 5 u. ö.; dat. manni *SkM* 7, 2, *Háv* 3, 5, *HH* II 38, 2 u. ö.; acc. mann *Hym* 28, 5, *Hrbl* 14, 3, *Grm* 26 u. ö.; pl. nom. acc. menn *Háv* 48, 2, *HHv* 12, *HH* II 39, 4 u. ö.; *Sf* 31, *Sg* 19, 2, *Gör* II 3 u. ö.; gen. manna *Vsp* 42, 2, *Bdr* 5, 1, *Vm* 7, 1 u. ö.; dat. monnum *HHv* 26, 10, 29, 6, *Hm* 20, 7; 3) ehemann, gatte: sg. nom. *Rp* 15, 3, *HHv* 25, 6; acc. mann *Rm* 11, 5; 4) einmal steht m. schon in der abgeschwächten bedeutung des nhd. man: sg. nom. *Fm* 7, 3.
- magi, m. magen: sg. nom. *Háv* 20, 6; gen. maga *Háv* 21, 6.
- magn, n. 1) macht, kraft, stärke: sg. gen. magns *Rp* 9, 4; dat. magni *Vkv* 17, 8, af m. mit macht, kräftig *F* 305a 5; 2) zauberkraft: sg. dat. magni *Sd* 5, 3, *Gör* II 22, 6.
1. magr, adj. mager: m. sg. acc. magran *Háv* 82, 3.
2. mágr, m. (got. mēgs) verwanter (durch heirat): sg. nom. *Hyndl* 20, 4; dat. mági *Hydl* 25, 7, *HH* II 43, 10; acc. mág *HH* II 27 pr 6; pl. nom. mágar *Am* 2, 8.
- makligr, adj. passend: m. sg. nom. *HHv* 25, 6.
1. mál, n. (got. mēl) 1) zeit, gelegene od. passende zeit: sg. nom. acc. *Vsp* 17, 1, *Háv* 110, 1 u. ö.; *SkM* 10, 2; 2) ein bestimmter zeitabschnitt, und zwar die hälfte eines misseri (*Cod. reg.* 1812 ed. L. Larsson 8, 27): pl. acc. *Háv* 60, 6; 3) malzeit: sg. acc. *Háv* 37, 6; pl. dat. (mit suffig. -gi) málungi *Háv* 67, 3; 4) mass: sg. acc. *Háv* 21, 6.
2. mál, n. (got. maþl) 1) sprache: sg. acc. *LS* 57, 3 u. ö.; 2) wort, rede: sg. acc. *Vkv* 37, 1, *Od* 14, 2; gen. máls *SkM* 5, *Háv* 113, 3 (vgl. jedoch þjóðarmál); dat. máli *Þrk* 26, 4, *HHv* 41, 4 u. ö.; pl. nom. acc. mál *Háv* 163, 1; 110, 6; dat. málum *LS* 52, 1, *Hm* 9, 4; 3) gespräch, unterredung, beratung: sg. nom. *Hrbl* 59, 1; gen. máls *Grp* 9 u. ö.; dat. máli *Bdr* 1, 4, *Þrk* 13, 4 u. ö.; pl. gen. málum *SkM* 1, 3; 4) verabredung, vertrag: pl. nom. mál *Vsp* 30, 7; dat. málum *Gyp* 32, 6; 5) redegabe, beredsamkeit: sg. acc. *Sd* 4, 4; 6) streitfrage: sg. acc. *Grm* 20.
- mala (mól; got. malan) mahlen: inf. *HH* II 1 pr 6, 3, 4.
- mál-fár, adj. mit eingelegten ornamenten verziert (vom schwerte): m. sg. acc. málfán *SkM* 23, 2, 25, 2. *Sg* 4, 3.
- málmr, m. (vgl. got. malma) 1) metall: sg. nom. *F* 303b 27; 2) gold: sg. dat. málmr *Hyndl* 9, 2, *Sg* 17, 4, *Akv* 40, 6; 3) metallene waffe, schwert: sg. nom. *Sg* 68, 2.
- mál-rúm, n. zeit oder gelegenheit zum sprechen: sg. acc. *Sg* 71, 4.
- mál-rúnar, f. pl. runen deren zauberkraft jemand zum reden geschickt: macht: acc. *Sd* 12, 1, *Gör* I 23, 8.
- málugr, adj. reddegewant: m. sg. nom. *Háv* 102, 4.
- mál-vinr, m. freund mit dem man zu plaudern pflegt, geliebter: sg. gen. málvinar *Gör* I 20, 3.
- man, n. 1) collect. sclaven, leibeigene: sg. dat. mani *Am* 67, 5; 2) magd. sclavin: sg. nom. *HH* II 4, 14; 3) maid, jungfrau: sg. nom. acc. *Háv* 101, 8, 160, 3; *Alv* 6, 5, *Háv* 81, 3, *Grp* 27, 7 u. ö.; gen. man *Hrbl* 16, 8, *SkM* 11, 5 u. ö.; dat. mani *SkM* 34, 7, 8.
- mánaðr, m. (got. mēnōþs) monat. sg. nom. *SkM* 42, 4; dat. mánað *Háv* 73, 11; pl. nom. mánuðr *Rp* 6, 6 u. ö.
- mána-salr, m. 'mondessaal', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. mánaþal *HH* I 3, 7.
- máni, m. (got. mēna) mond: sg. nom. *Vsp* 8, 7, *Vm* 22, 4 u. ö.; gen. acc. mána *Vsp* 8, 2, *Vm* 23, 2.

- Háv 136, 12, Vkv 8, 4.** — *Personifiziert Rm 23, 4.*
- man-kynni, n.** bekantschaft oder umgang mit weibern: pl. acc. Hrbl 31, 1.
- man(n)-gi, pron.** niemand, keiner: m. sg. nom. Ls 2, 6, Grm 2, 3, Háv 50, 5 u. ö.; gen. mannskis Skm 20, 3, Háv 113, 5 u. ö.
- mann-hættir, adj.** gefährlich für menschen: n. sg. acc. mannhætt HH II 16 pr 3.
- mann-kyn, n.** menschengeschlecht: sg. dat. mannkyni HHv 25, 2.
- mann-likan, n.** (vgl. got. man-leika) bild od. figur von menschl. gestalt: pl. acc. mannlíkan Vsp 13, 5.
- mann-semi, f.** männlichkeit, mannhaftigkeit: sg. acc. Hyndl 3, 7.
- mann-vit, n.** menschenverstand, weisheit: sg. nom. acc. Háv 10, 3 u. ö.; Háv 6, 9 u. ö.; gen. mannvits Hm 26, 8; dat. mannviti Am 3, 2. 46, 5.
- man-ungr, adj.** im jungfräul. alter: n. sg. nom. (sv.) manunga Háv 160, 3.
- man-vél, f.** list die man bei frauen anwendet, verführerische kunst: pl. acc. manvélar Hrbl 20, 1.
- már, m.** möwe: sg. nom. F 303a 30.
- marg-dýrr, adj.** vielteuer, überaus herlich: m. sg. nom. Br 20, 3.
- marg-faldlegr, adj.** verschiedenartig: m. pl. gen. margfaldlegra F 305b 17.
- marg-fróðr, adj.** in vielen dingen erfahren: m. sg. nom. Háv 102, 5.
- marg-gullinn, adj.** reich mit gold geschmückt: f. sg. nom. marggullinn HHv 26, 4.
- margr, adj.** mancher, viel; 1) subst. a) absol.: m. sg. nom. Háv 80, 4, Fm 24, 5; dat. mǫrgum Am 34, 7; acc. margan Sd 29, 6; pl. nom. margir Am 34, 5. 91, 8; dat. mǫrgum Háv 62, 5, Hyndl 3, 3; n. sg. nom. acc. mart Háv 40, 6, Rm 10, 3 u. ö.; Ls 5, 6, Háv 27, 6. 9 u. ö.; gen. margs Vsp 23, 2, Hrbl 16, 7 u. ö.; dat. mǫrgu Fm 40, 4; pl. acc. mǫrg Am 16, 5; b) mit abhäng. genet. plur.: n. sg. nom. mart Ls 9; gen. margs Am 91, 3; 2) adjunct.: m. sg. dat. mǫrgum Hyndl 3, 8 u. ö.; acc. margan Háv 93, 3, Rm 2, 3 u. ö.; pl. nom. margir Háv 32, 1, HH I 50, 5 u. ö.; gen. margra Hyndl 21, 6; acc. marga Háv 66, 2, HHv 4, 2 u. ö.; f. sg. nom. mǫrg Háv 101, 1; pl. gen. margra Gdr II 21, 6; acc. margar HHv 17, 4; n. sg. acc. mart HH I 43, 6, Sg 2, 6; dat. mǫrgu Hym 9, 6; n. pl. nom. acc. mǫrg (zahlreich) Háv 81, 4 u. ö.; Vsp 13, 6, Hym 32, 1 u. ö.; dat. mǫrgum Háv 103, 4, Sd 30, 3.
- margs-konar, adv.** genet. allerhand: Hyndl 24, 6.
- mark, n.** zeichen, kennzeichen: sg. acc. Grm 23.
- marka (að), zeigen, beweisen:** part. prt. n. sg. acc. markat HH I 47, 5.
- 1. marr, m.** (vgl. got. marei) meer: sg. nom. Alv 24, 4; acc. mar Vsp 59, 2, Hym 24, 6, Vm 48, 5 u. ö.
- 2. marr, m.** pferd, ross: sg. nom. HH I 48, 7, II 30, 5; gen. mars Skm 15, 2, Grm 17, 5 u. ö.; dat. mari Vm 12, 6, mar Skm 40, 2, Akv 3, 3; acc. mar Ls 12, 1, Skm 8, 1, Háv 82, 3 u. ö.; pl. nom. marir HHv 28, 4, Fm 15, 6; gen. mara Ghr 7, 8; dat. mǫrum Prk 5, 5, Hm 10, 7. 12, 5; acc. mara Rp 39, 6 u. ö., mari Akv 13, 3. — Als pferdenname F 304b 16.
- mat-góðr, adj.** freigebig mit speise, gastfrei: m. sg. nom. Grm 25.
- mat-níðingr, m.** wer mit der speise kargt, ungastfreier mann: sg. nom. Grm 18.
- matr, m.** (got. mats) speise: sg. nom. Hrbl 3, 4, Skm 27, 4; gen. matar Háv 3, 4, Rm 9 u. ö.; dat. acc. mat Vm 45, 5; Ls 46, 3, Grm 2, 3 u. ö.
- máttugr, adj.** (got. mahteigs) mächtig, gewaltig: m. sg. nom. (sv.) mátki Háv 93, 6; acc. mátkan Vsp 62, 4; pl. dat. mátkum Hm 20, 7; compar. m. sg. nom. mátkari Hyndl 44, 2.
- með, praepos. und adv.** (got. miþ) I. praepos. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) die person od. das tier in deren gesellschaft od. begleitung ein lebendes wesen etw. ausführt, unternimmt od. erleidet (mit): fara fílmegir með freka allir Vsp 52, 6, ef ek ek m. þér i jötunheima Prk 12, 9, vgl. Hym 35, 6, Hyndl 5, 4.

47, 7, Vkv 10, HHv 26, 3 u. ö.; 2) den gegenstand der als teil oder zugehör eines anderen das mit diesem vorgenommene mitmacht, der als eigentum einer person das schicksal derselben teilt u. ä. (mit, mit-samt, zugleich mit): (Hlóríði) vatt með austri upp logfaki Hym 27, 3, með árum bar hann brimsvin Hym 27, 5, haug .. þann er brendr var með .. Óðins syni Skm 21, 3, vgl. Skm 22, 3, Vm 24, 6, Gðr II 40, 5 u. ö.; með öllu mit allem was dazu gehört (ohne etwas übrig zu lassen) Hym 15, 7, ganz und gar, durchaus Grp 38, 7; 3) den gegenstand den jmd (als waffe, kleidung, gerät u. s. w.) mit sich führt (mit): Surtr ferr .. með sviga lævi Vsp 53, 2, maðr svaf með öllum her-vápnunum Sd 5, Brynhildr ok með reiðinni Helr 7, vgl. Sg 36, 3, Akv 3, 7. 34, 3; auf unkörperliches übertr.: Guðmundr reið heim með hersögu HH II 16 pr 23; 4) ein charakterist. attribut (mit): Bilskirni með bugum Grm 24, 3, Glasir stendr með gullnu laufi F 304b 4, lyf með lækning (heilkräftige mittel) Grp 17, 7; 5) die person zu der jmd in feindl. oder freundl. beziehungen tritt (mit): þótt hann með gromum glami Háv 31, 6, ef ek eflik svá víg með vírðum Grp 12, 3, mægð með mönnum Grp 44, 3; 6) charaktereigenschaften mit denen jemand behaftet ist: emkat ek með bleyði borinn Sd 21, 3, vgl. 25, 3, era með löstum lögð ævi þér Grp 23, 1; 7) art und weise, begleitende umstände einer handlung u. ä. (mit): vaxi þér tár með trega Skm 29, 3, leiða með tárnum trega Skm 30, 10, þeir með ríki fara (unter mächtigem schutz?) Háv 154, 5, með hermdar hug her konnaðu HH I 32, 7, hann bqlvaði óvin sínum með nafni Fm 1 pr 5; 8) das mittel od. werkzeug dessen sich jmd bedient (mit): hann var bundinn með þörnum Ls 65 pr 2, hann sló Sigtrygg með svolum eggjum Hyndl 15, 4, jarl hafði varit þær með fjölkyngi HHv 5 pr 9, fylla otr-belginn með gulli Rm 15, Guðrún .. sendi með rúnum orð sante bot-

schaft vermittelt der runen Dr 8, vgl. Háv 52, 4. 5. 99, 4. HH I 37, 10, Grp 15, 8 u. ö.; 9) eine mehrzahl von personen bei denen oder in deren mitte sich jmd aufhält, bei denen etw. sich befindet, ereignet od. geschieht (bei, unter, zwischen): hvat er með ásum Vsp 49, 1, þrk 6, 1, hesta beztr þykkir hann með Hreiðgotum Vm 12, 5, jörð heitir með mönnum Alv 11, 1, eldr er beztr með ýta sonum Háv 68, 2, vgl. Vsp 49, 2, Ls 53, 6, Skm 27, 6, Vm 49, 6, Grm 48, 7 u. ö.; seltener folgt nach með in dieser bedtg der sing.: var ek með Fjölvari Hrbl 16, 1, bekki breiða nú skal brúðr með mér Alv 1, 1, vartu i nótt með ná Alv 2, 3, hann dvalðisk vetr langt með Sváfini HHv 8, vgl. HHv 30 pr 3. 5. Rm 14 pr 1, Sg 10, 8 u. ö.; vgl. auch HHv 9, 5 liggir með eggju (nahe bei der schneide) ormr dreyrfiadr; 10) die beiden (oder mehr) parteien zwischen denen getrent, gestritten od. vermittelt wird: deila víg með verum Ls 22, 3, bera tilt með tveim Ls 38, 3, deila með mönnum mat Ls 46, 3, ójafnt skipta er þú mundir með ásum líði Hrbl 25, 2, á er deilir með jötna sonum grund ok með goðum Vm 15, 5. 6. 16, 2. 3; ähnl. hatr vex með hildings sonum Háv 151, 5, eldi heitari brennr með illum vinum friðr Háv 51, 2, þótt með seggjum fari qlðrmál Sd 29, 2, með sífjungum sakrúnar bar HH II 33, 7; 11) die grenzen innerhalb derer sich etw. bewegt: hvarfla þóttu hans verk með himins skautum Hyndl 14, 8; 12) nach vbis der bewegung die personen, in deren mitte od. zu denen sich jmd begibt od. etw. gebracht wird (zu): ókynja in meira koma með ása sonum Ls 56, 5, Aurgelmir kom með jötna sonum Vm 30, 5, þá er inn mæra liðr fimbulvetr með firum Vm 44, 6 kváðu með gumnum goðar komin HH I 7, 3, ähnl. láttu á flet vaða. gullskálir með gumna höndum in di hände der leute Akv 10, 4, vgl. Vm 38, 5. 39, 6, Háv 20, 5, HHv 28 8 u. ö.; 13) längs, entlang: (Heim-dallr fór) fram með sjóvarströndu

Rp 4; B. c. acc. 1) mit (= A 1): hann lá með herr sinn í Brunavágum HH II 4 pr 5, reið hón með valkyrjur um lopt HH II 12 pr 8, vgl. HH II 38 pr 3, Gðr III 5, 2; 2) mit (= A 3): þeir reru á báti með dorgar sínar Grm 3, vgl. Hrbl 3, Sd 14, 2; 3) zu (= A 12): ósnotr maðr er með aldir kómr Háv 27, 2; II. adverb. dabei: bar hón hánum hornit ok þó ámalisörð með Sf 15.
meðal, adv., nur in der Verbindung á m. praepos. u. adv. I. praepos. c. gen. zwischen: benvond of lét .. konungr á m. okkar Br 20, 4, seggr .. lagði .. mæki .. á m. þeira Sg 4, 4; II. adv. dazwischen, in der mitte: mál er á m. fóru die verträge die unter ihnen errichtet waren Vsp 30, 8.
meðal-kafli, m. schwertgriff (eigl. der teil zwischen knopf u. parierstange): sg. nom. HH II 3, 7.
meðal-snotr, adj. mittelmässig klug: m. sg. nom. Háv 54, 1. 55, 1. 56, 1.
meðan, conj. u. adv. (got. miþþan) I. conj. während, so lange als: a) c. ind. prs. Vsp 19, 6, Skm 20, 5, Háv 9, 3 u. ö.; b) c. ind. prt. HH I 36, 7, Fm 16, 3, Sg 57, 8 u. ö.; II. adv. inzwischen, währenddessen: Ls 65 pr 6, Hrbl 15, 7 u. ö.
með a (mátta; got. magan) 1) können, vermögen, im stande od. in der lage sein etw. zu tun: inf. Háv 122, 5; prs. ind. sg. 1. 3. má Háv 147, 5, HHv 26, 9, Grp 36, 2 u. ö.; HHv 33, 11, HH II 23, 1, Fm 44, 5; sg. 2. mátt HHv 13, 2, Am 57, 8. 70, 7; pl. 2. meguð Ls 7, 3; pl. 3. megu Háv 28, 5, mega Hm 11, 7; opt. sg. 2. megir Grm 53, 6; sg. 3. megi Háv 60, 5, Ghv 21, 5, Hm 14, 5; prt. ind. sg. 1. máttu Vkv 41, 10, Sd 2, 5, Gðr II 23, 4, mátti (-gak) Od 29, 7, Ghv 12, 3; sg. 2. máttir Ls 62, 6, Am 82, 2; sg. 3. mátti Ls 13, Sf 11, Gðr I 2, 6 u. ö.; pl. 1. máttum Od 21, 1; pl. 3. máttu Hym 4, 1, Ls 46, 5, Gðr II 3, 5; opt. sg. 1. máttu Þrk 3, 8, Hrbl 27, 3, Am 55, 7; sg. 2. máttir Grp 52, 8, Fm 40, 8; sg. 3. máttu Háv 4, 5; pl. 1. máttum Skm 5, 6; pl. 2. máttið Hym 33, 2;

pl. 3. mátti Br 4, 5, Gðr II 21, 5; m. mikit grosse kraft od. wirkung besitzen: prt. opt. sg. 3. mátti Fm 1 pr 4; m. lítt wenig kraft haben: part. prs. m. pl. acc. megandi Vsp 20, 6; m. ekki machtlos sein: prt. opt. pl. 1. máttim Am 16, 6; 2) dürfen: prs. ind. sg. 2. mátt Alv 9, 1, Rm 18, 5; 3) sollen, verpflichtet sein, beruf od. anlage wozu haben: prt. opt. pl. 2. máttið Rp 48, 1.
megin, n. kraft, stärke, tüchtigkeit: sg. nom. acc. Fm 22, 6. 30, 2; Fm 28, 5, um m. über vermögen, alzu sehr Alv 1, 4; gen. megins Vsp 8, 8; dat. megni Hyndl 38, 2. 43, 4.
megin-dómar, m. pl. grosse, gewaltige ereignisse: acc. megindóma Vsp 62, 6.
megin-fjall, n. hochgebirge: sg. dat. meginfjalli HHv 5, 4.
megin-gjörðar, f. pl. kraft verleihender gürtel (des þórr): acc. F 304a 17; dat. megingjörðum F 304a 15.
megin-hyggiur, f. pl. kühne, hochherzige gesinnung: acc. Grp 39, 4.
meginligr, adj. feierlich: n. pl. nom. meginlig Vsp 30, 7.
megin-rúnar, f. pl. zauberkräftige runen: nom. Sd 19, 4.
megin-tirr, m. erhabener ruhm: sg. dat. megingtíri Sd 5, 4.
megin-þarfar, f. pl. dringende not, dringendes bedürfnis: acc. Rm 11, 6.
megum = vegum, s. vegr.
meiðmar, f. pl. (vgl. got. maipms) kostbarkeiten, kleinode: acc. Rp 39, 5 u. ö.; gen. meiðma Þrk 23, 5 u. ö.; dat. meiðmum Sg 16, 8. 47, 4.
meiðr, m. 1) baumstamm, baum: sg. gen. meiðs Grm 34, 9; dat. meiði Vsp 33, 1, Háv 137, 2. 7 u. ö.; acc. meið Rp 15, 4; 2) galgen: sg. dat. meiði Hm 18, 4.
mein, n. 1) hindernis: sg. (?) nom. Sg 44, 8; 2) unglückliches ereignis, unheil, verderben: sg. dat. meini Ls 3, 6; pl. nom. mein Háv 149, 6, Grp 36, 1, Sd 20, 6; gen. meina Gðr II 33, 6; 3) unrecht, frevel, schandtat: sg. nom. Grp 22, 7; gen. meins Br 4, 6; dat. meini Ls 32, 3. 56, 3.

meina (að), jmd (ehm) an etw. (eht) verhindern: prs. opt. pl. 3. meini Sg 44, 5.

mein-blandinn, part. prt. mitschädlichen stoffen vermischt, vergiftet: m. sg. nom. Sd 8, 6.

mein-kráka, f. unheilvolle, unselige krähe: sg. acc. meinkráku Ls 43, 5.

mein-stafir, m. pl. kränkende reden: acc. meinstafi Ls 28, 3.

meins-vanr, adj. fehlerlos, ohne makel: m. sg. nom. (sw.) meinsvani Grm 16, 5.

mein-svari, sw. adj. meineidig: m. pl. acc. meinsvara Vsp 40, 3.

mein-tregi, m. Sorge wegen begangenen unrechts: pl. nom. meintregar Grp 34, 7.

meiri, adj. compar. (got. maiza) 1) grösser, mächtiger, höher, bedeutender: m. sg. nom. Hyndl 43, 2, HHv 32, 2; pl. acc. Vsp 4, 3; f. sg. nom. Fm 19, 4, Gdr I 22, 2; n. sg. nom. acc. meira Ls 56, 4, Fm 22, 6; Sg 33, 8; 2) mehr, zahlreicher: m. sg. acc. meira Þrk 25, 7, Rm 13, 5; n. sg. nom. acc. meira Am 92, 6; Grm 35, 3, adv.: Háv 73, 11, F 306a 10; pl. acc. meiri Vkv 15, 1;

superl. mestr (got. maista) 1) der grösste, mächtigste: m. sg. nom. (sw.) mesti Grm 24, Sd 2 pr 6; f. sg. nom. mest F 304a 14, (sw.) mesta Grm 20; pl. acc. mestar Gdr I 17, 4; n. sg. nom. acc. mest Hyndl 11, 11, 16, 7; Grm 24, 6, Gdr I 24, 12; adv. (am heftigsten, sehr heftig) Am 50, 1; pl. nom. mest Hrbl 19, 6; 2) der meiste, zahlreichste: n. sg. nom. mest HH I 51, 9; acc. (adv.) mest am meisten Am 11, 5, 53, 6; 3) der schwerste, schmerzlichste: n. sg. nom. mest Hrbl 5, 3.

meirr, adv. compar. (got. mais) 1) mehr: Grm 20, 6, Vkv 37, 2, Rm 15, 5 u. ö., m. leiðr verhasster Skm 27, 4; 2) darauf, sodann: Vm 41, 6, Rp 3, 5 u. ö., m. at þat dass.: Rp 2, 1, 4, 5 u. ö.; 3) ferner, fernerhin: Rp 44, 5, Grp 18, 7, Sg 71, 3; 4) später, in zukunft: Bdr 14, 4, Ghv 8, 3.

meiss, m. korb: sg. acc. meis Hrbl 3, 3.

meita (tt; got. maitan, red. verb.), beschneiden: inf. Akv 38, 9.

mél, n. (got. mēl) zeit: sg. dat. af méli mit der zeit Sg 44, 7.

mél-dropi, m. 'gebisstropfen', schaum der am gebiss der pferde herabtrief: pl. acc. méldropa Vm 14, 4.

mél-greypr, adj. am gebisse kauend, beuwort der pferde: m. sg. dat. (sw.) mélgreyppa Akv 3, 3; pl. acc. mélgreyppa Akv 4, 8, (sw.) mélgreyppa Akv 13, 3.

melta (lt), verdauen: inf. Akv 37, 5.

men, n. 1) halsschmuck: sg. nom. acc. Þrk 12, 6; 14, 8; dat. meni Þrk 18, 4; 2) im plur kostbarkeiten, kleinode überhaupt: gen. menja Þrk 23, 6 u. ö.; dat. menjum Hyndl 13, 2, Fm 16, 3 u. ö.; acc. men Vsp 3, 2.

mengi, n. (got. managēi, f.) menge: sg. nom. dat. acc. HH I 51, 10 u. ö.; Þr 11, 4, Sg 56, 4; HH I 27, 4, Akv 4, 4.

menskr, adj. (got. manniska) menschlich: m. pl. nom. menskir Grm 31, 6, Sd 18, 8 (vgl. maðr).

men-skögul, f. 'walküre des halb-bandes', poet. bezeichnung einer frau: sg. nom. Sg 40, 4.

men-vqrör, m. 'hüter der kleinode', poet. bezeichnung eines fürsten: sg. acc. menvqrö Akv 29, 4.

mergr, m. mark (die fette masse in den höhlungen der knochen): sg. dat. mergi Ls 43, 4.

merki, n. 1) kenzeichen, merkmal: pl. nom. Hrbl 19, 6; 2) feldzeichen, banner: sg. nom. Sd 4.

merkja (kt), 1) mit zeichen oder mustern versehen: part. prt. m. sg. acc. merktan Rp 30, 2; 2) ein zeichen anbringen (bes. vom einritzten der runen: Bj. Magnússon Ólsen, runerne s. 30): inf. Sd 7, 6 3) zeigen, beweisen: part. prt. sg. acc. merkt HH II 27, 5.

meta (mat; got. mitan), abmessen, zumessen: part. prt. n. pl. nom. metin Sd 20, 6.

metnaðr, m. ehrgefühl, stolz: nom. Háv 78, 4.

mettr, adj. gesättigt: m. sg. nom. Háv 61, 1, Rm 25, 3.

irðr, m. (got. in miþgarda-
us) 'mittelgarten', die vom ocean
hene erde, der wohnsitz der
hen: sg. gen. miðgarðs Vsp 58,
at. miðgarði Hrbl 23, 8 u. ö.;
niðgarð Vsp 7, 3, Grm 41, 3.
að), 1) verteilen: prt. prs.
. acc. miðlendr Akv 38, 7;
schneiden, durchbohren (ehn
prt. ind. sg. 3. miðlaði Sg 48, 3.
dj. (got. midjis) mitten, in der
befindlich: m. sg. dat. miðjum
[36, 4. II 23, 4; acc. miðjan
[36, 8, HH I 3, 8 u. ö.; pl.
niðra Prk 8, 8, Rp 4, 6; f. sg.
miðrar Rp 2, 2. 5, 6 u. ö.;
niðja F 304a 18; n. sg. gen.
Grm 54 pr 3; dat. miðju
9, 2, Akv 38, 6; pl. gen.
Rp 3, 6. 11, 1 u. ö.
meig, mé), pssen: prt. ind.
migu Ls 34, 6.
, adj. (got. mikils) 1) gross,
gewöhnliche mass übersteigend,
big, erhaben usw.: m. sg. nom.
[6, 6, Ls 12, Grm 1, 2 u. ö.,
nikli Vsp 56, 1; dat. miklum
8, 3; acc. mikinn Skm 4, 3,
5 pr 13 u. ö., (sw.) mikla
; pl. acc. mikla Skm 5, 2;
nom. mikil Vm 10, 4, Háv
[u. ö.; acc. mikla Vm 1, 4,
5 pr 1 u. ö.; pl. dat. miklum
6, 4; acc. miklar Hrbl 20, 1,
[u. ö.; n. sg. nom. mikit
10, 3, Rm 24, 1 u. ö., (sw.)
Prk 12, 5; gen. (sw.) mikla
12, 6; dat. miklu Grm 51, 3,
mikla Prk 18, 3; acc. mikit
4, 7, Háv 6, 9 u. ö., adv.
HHv 30 pr 3, (sw.) mikla
[7; pl. acc. mikil Rm 6, 3;
dreich: m. sg. dat. miklum
1 16 pr 1; f. sg. nom. mikil
23, 5; 3) viel: n. sg. gen.
Hrbl 25, 3, Hm 26, 7; dat.
miklu (beim compar.) um
Hym 19, 6, Vkv 27, 6 u. ö.,
superl.) bei weitem HH I 51, 9,
0, 6; acc. mikit Fm 1 pr 4.
i (d. i. mikils til) adv. um
zu viel: m. snemma viel zu
Háv 66, 1.

gr, m. 'freigebiger mann',
le bezeichnung der fürsten:
i. mildings HHv 19, 5; dat.

mildingi HH I 20, 8; pl. gen.
mildinga HH I 27, 3.

mildr, adj. (got. un-milds) wolwollend,
freigebig: m. sg. acc. mildan Háv
39, 1; pl. nom. mildir Háv 48, 1;
f. sg. nom. voc. mild Óð 6, 3; Hlr 2, 7.
milli, praepos. u. adv. 1. praepos.
c. gen. zwischen: Grm 29. 2, 2;
i m. dass.: Sg 68, 1, Dr 2, F 305a 2;
à m. dass.: HH I 13, 6, II 10, Sg
5, 7, sín à m. untereinander, gegen-
seitig Gðr II 4; II. adv. dazwi-
schen: Am 41, 4. 94, 6; à m. dass.:
HH I 4, 4.

millum, praep. c. gen. zwischen:
Am 82, 8.

minjar, f. pl. erinnerung: acc. Sg
54, 5.

minn, pron. poss. (got. meins) mein:
m. sg. nom. voc. acc. Hym 5, 5,
Ls 57, 2 u. ö.; Skm 3, 6; Prk 3, 7,
Hrbl 13, 3 u. ö.; gen. mins Skm
40, 6, Grm 24, 6 u. ö.; dat. minum
Vm 7, 2, Hyndl 5, 4 u. ö.; pl.
nom. minir Br 6, 7, Gðr I 6, 5
u. ö.; gen. minna Háv 146, 5, Vkv
28, 6 u. ö.; dat. minum Skm 4, 6,
Vkv 32, 4 u. ö.; acc. mina Ls
28, 3, Vm 55, 5 u. ö.; f. sg. nom.
voc. min Hrbl 5, 4, Sg 69, 6 u. ö.;
Hyndl 1, 2, Gðr I 17, 9; gen.
minnar Vkv 19, 2, Grp 12, 8 u. ö.;
dat. minni Alv 6, 4, Hyndl 25, 8
u. ö.; acc. mina Vm 55, 8, Grp
52, 7 u. ö.; pl. gen. minna Sg 49, 3;
acc. minar Prk 29, 8. 9. Háv 49, 1;
n. sg. nom. acc. mitt Sg 70, 5; Hrbl
39, 3, Fm 4, 1 u. ö.; gen. mins
Ls 12, 2, Hrbl 9, 1 u. ö.; dat.
minu Hrbl 12, 4, Grm 51, 4 u. ö.;
pl. gen. minna Hrbl 19, 7 u. ö.;
dat. minum Ls 51, 4; acc. min
Skm 38, 1 u. ö.

minna (nt), jmd (ehn) erinnern: prt.
prt. m. sg. acc. mintan Am 78, 4;
unpersönl. sich erinnern: prt. ind.
sg. 3. minnir þik eiða du erinnerst
dich der schwüre Grp 45, 1; minn-
ask sich an etw. (ehs oder à eht)
erinnern: inf. Sg 57, 1; prs. ind.
pl. 3. minnask Vsp 62, 5; imper.
sg. 2. (mit suffig. þú) minnstu Ghv
20, 1.

1. minni, adj. compar. (got. minniza)
weniger, geringer: m. sg. nom. Skm
42, 5; pl. acc. Vsp 4, 3; f. sg.

- nom. *Ghv* 22, 4; pl. nom. *Am* 68, 4; n. sg. acc. minna *Am* 61, 5; superl. n. sg. acc. (adv.) minnst am wenigsten, so gut wie gar nicht *Vkv* 31, 3, *Am* 77, 5.
2. minni, n. (got. ga-minþi) erinnerung, gedächtnis: sg. gen. minnis *Hyndl* 45, 1.
- minnigr, adj. mit starkem gedächtnis begabt: m. sg. nom. *Háv* 102, 4.
- minnis-veig, f. erinnerungstrank, trank der das gedächtnis stärkt: sg. acc. *Sd* 4 pr 2.
- miskor-blindr, adj. (?): m. sg. dat. (sw.) miskorblinda *Hym* 2, 4. Die hrgber vermuten mistorblinda 'nebelblind'.
- missa (st), 1) verfehlen, fehlgreifen: prs. ind. sg. 3. missir þó stórum man greift doch gewaltig fehl, hat schweres unglück (trotz der guten wünsche die einem auf den weg gegeben werden) *Am* 34, 6; 2) verlieren (ehs): prt. ind. pl. 1. mistum *Am* 52, 2; part. prt. n. sg. acc. mist *HH* II 45, 3, *Am* 65, 6. 79, 2; unpers. prs. ind. sg. 3. ef Gunnars missir wenn man G. verliert *Akv* 11, 4.
- misseri, n. halbjahr: sg. acc. *Háv* 60, 6; gen. misseris *Gðr* I 9, 3; pl. acc. misseri *Gðr* I 8, 6. 27 pr 5. II 13, 6.
- missir, m. verlust: sg. nom. *Am* 97, 8.
- mistil-teinn, m. mistelzweig: sg. nom. *Vsp* 32, 8.
- mjall-hvitr, adj. weiss wie schnee: n. sg. acc. (sw.) mjallhvíta *Alv* 7, 6.
- mjó-fingraðr, adj. mit schlanken fingern: f. sg. acc. mjófingraða *Rp* 40, 6.
- mjólk, f. (got. miluks) milch: sg. dat. *F* 305b 12.
- mjór, adj. dünn, schmal: m. sg. nom. *Vsp* 32, 7; dat. mjóvum *Sf* 19; acc. mjóvan *Skm* 23, 2. 25, 2. — Vgl. mæ. ■
- mjóðr, m. met: sg. nom. *Bdr* 7, 2, *Sd* 8, 6; gen. mjaðar *Prk* 24, 10, *Ls* 6, 6 u. ö.; acc. mjóð *Vsp* 24, 5, *Prk* 25, 7 u. ö.
- mjóð-rann, n. methaus, trinkhalle: sg. dat. mjóðranni *Akv* 9, 7.
- mjóq, adv. sehr: *Vsp* 11, 7, *Hym* 2, 3, *Ls* 32, 3, *Grm* 9, 1 u. ö.
- mjóll, f. frischgefallener schu dat. mjóllu *Rp* 28, 12.
- mjótt, f. rechtes mass: sg. acc 60, 3.
- mjótuðr, m. verhängnis, enu sg. nom. *Vsp* 47, 2, *Sg* 71, 3, 0
- mjótt-viðr, m. nach wolbed plane erschaffener baum, nung der esche Yggdrasill, d. bols des planmässig einger weltganzen: sg. acc. mjóttvið (Mhff DA V, 90).
- móða, f. fluss: sg. dat. mó 15, 6.
- móð-akarn, n. 'ecker des gehäuse das den geist in sich wie die frucht den samen, z zeichnung des herzens: sg. a I 54, 12.
- móðigr, móðugr, adj. (g dags) 1) beherzt, mutig, ki sg. nom. móðigr *Br* 19, 3, *Hym* 5, 6. 21, 2. *Ghv* 20, 6 móðugr *Akv* 37, 5; pl. nom. *Ghv* 7, 7; 2) betrübt, t f. sg. nom. móðug *Gðr* I 2, 11, 3; n. pl. acc. móðug *G* móðir, f. mutter: sg. nom. *Ba* *Hrbl* 4, 5 u. ö.; gen. acc. *Vm* 47, 6, *Hyndl* 19, 4 u. ö.; 13, 1, *Am* 54, 3 u. ö.; dat *Grp* 35, 8, mæðr *Vkv* 27, gen. mæðra *F* 303b 3; acc *Fm* 12, 6. — Als weibl. eig *Rp* 27, 3 u. ö.
1. móðr, m. (got. mōþs) 1) zo dat. móði *Vsp* 30, 2. 58, 5; sg. dat. móði *Akv* 9, 8; a *Rm* 13, 5, *Ghv* 3, 7.
2. móðr, adj. müde: m. sg *Háv* 23, 4, *Od* 14, 3; f. móðri *HH* I 43, 5.
- móð-tregi, m. schmerz, ki sg. dat. acc. móðtrega *Sd* *Sg* 46, 8; *Skm* 4, 3.
- móður-bróðir, m. mutteri sg. voc. *Grp* 6, 6. 24, 8.
- móður-faðir, m. grossvater mütterl. seite: sg. nom. *Hynó* gen. móðurfaður *HHv* 11 pr
- móður-lauss, adj. mutteri sg. nom. (sw.) móðurlausi *F* mold, f. (got. mulda) erde: *Vsp* 5, 8, *Grp* 22, 2 u. ö. moldar *Hm* 16, 8; dat. moi I 4, 3, *Sg* 19, 1.

ogr, m. *weg auf der erde*: c. moldveg *Öd* 3, 2, 7, 2.
 inurr, m. 'erdumspanner', bezeichnung der Midgard-
 vege: sg. acc. moldþinur *Vsp* (nach *Mhff* *DA* V, 155 wäre ännul zu lesen).
 (að), 1) *milch geben*: part. sg. nom. mólkandi *Ls* 23, 6; lken: prt. ind. sg. 2. mólkaðir *I* 44, 4.
 n. (vgl. got. maúrþr) *mord, er-
 enng*: sg. gen. morðs *Hm* 12, 6; iorði *Akv* 33, 4, 35, 7. *Hm* 8, 2.
 qr, f. *todesfahrt, tod*: sg. acc. 1, 8, 44, 6.
 gjarð, adj. *mordlustig*: m. sg. norðgjarðnum *Hym* 36, 4.
 argr, m. *mörderischer wolf*, tr: pl. acc. morðvarga *Vsp* .
 a-dogg, f. *morgentau*: pl. norgindoggvar *Vm* 45, 4.
 in, morgunn, m. (got. maúr-morgen: sg. nom. morginn *Is* 5, 5; dat. morni *Háv* 23, 5, *U* 45, 6 u. ö.; acc. morgin 9, 7, *Vm* 14, 5 u. ö., morgun 3, 2, *HHv* 39, 1 u. ö. — *Per-*
cier *F* 305a 9.
 f. *abzehrung* (?): sg. nom. 31, 5. Nach *Bugge* (fkw. 95b) *ner*.
 (að; got. maúrnan), 1) *ver-*
na: inf. *Öd* 29, 4; 2) *verdorren*
m, verzehren (?): prs. opt. sg. 3. *Skm* 31, 5. Nach *Bugge* (fkw. 'kummervoll machen'.
 n. *begegnung*: sg. acc. nur in *erbindung* þar i mót dem ent- *Sd* 2 pr 20.
 ia (munda; got. munan) 1) *sich*
id, an etw. (ehn, eht) erinnern: ind. sg. 1. 3. man *Vsp* 4, 8, 35, 4, *Gðr* II 44, 4 u. ö.; *Vsp* ; sg. 2. mant *Ls* 9, 1, *Vm* ; *Grp* 31, 7 u. ö.; prs. opt. svá at ek muna soweit ich *erinnere* *HH* I 41, 4; prt. ind. munda (-k) *Gðr* II 22, 4; it c. ind.: prs. ind. sg. 1. man 15, 1; mit indir. fragesatze: ind. sg. 1. 3. man *Öd* 11, 1; II 1, 2; 2) *inne werden, be-*
en (eht): prs. ind. sg. 3. man 7, 6.

2. *mana* (að; got. munan) *gelüsten*
 (unpersönl.): prs. ind. sg. 3. munar *Rm* 15, 6.
 munar-heimr, m. *holde heimat*: sg. dat. munarheimi *HHv* 1, 4, 42, 2.
 munar-lauss, adj. *freudelos*: superl. f. sg. acc. munarlaussasta *Gðr* I 4, 4.
 mund, f. *hand*: sg. dat. *Vsp* 56, 6; pl. gen. munda *Hrbl* 42, 2.
 mundi, m. *mahlschatz* (das geld welches der bräutigam den veruranten der braut zu zahlen hat): sg. dat. mundi *Grp* 30, 6, *Fm* 41, 8; acc. mund *Öd* 20, 7, *Am* 92, 1.
 mun-gát, n. *schwächeres bier, dünn-*
bier: sg. dat. mungáti *F* 306b 18.
 munn-laug, f. (d. i. mund-laug, 'handbad') *waschschüssel, schale*: sg. nom. c. art. munnlaugin *Ls* 65 pr 6; acc. munnlaug *Ls* 65 pr 5.
 munnr, m. (got. munþs) *mund*: sg. gen. munns *Hrbl* 49, 1; dat. munn *Vm* 55, 4, *HH* I 37, 10, munn (? *Bugge* vermutet i munn) *Am* 16, 5; acc. munn *Ls* 34, 6 u. ö., rata m. die spitze des bohrers *Háv* 105, 1.
 munnr, m. (got. munþs) 1) *leidenschaftl. verlangen, begierde, sehnsucht, wunsch*: pl. dat. munum *Skm* 4, 6, at m. ehs nach jmds wunsche, jmd zu gefallen *Skm* 20, 3, 24, 3, 26, 3, 35, 10, af þinum m. gegen deinen wunsch *Skm* 35, 9; acc. muni *Skm* 5, 1; 2) *bes. verlangen nach liebesgenuss, (ge-*
schlechtl.) liebe: sg. nom. *Háv* 93, 6; pl. dat. munum *Öd* 21, 2; 3) *ver-*
gnügen, freude, lust: sg. gen. munar *Háv* 95, 3, *HH* II 45, 4, *Gðr* I 8, 8; dat. at muni nach herzenslust *Bdr* 12, 6, mun *Hm* 16, 4; 4) *sinnes-*
art: pl. dat. munum *Öd* 31, 6; 5) *gemüt, seele*: sg. gen. at munar stríði zur bekümmernng des gemütes *Sg* 38, 10; dat. mun *Sg* 39, 3; 6) *sache von wichtigkeit*: sg. gen. þins eða míns munar was für dich oder für mich von wichtigkeit ist *Skm* 40, 6; acc. mun *Am* 45, 8.
 munn-ráð, n. *plan an dem jmd seine freude hat, lieblingswunsch*: sg. acc. *HH* II 15, 8.
 munu (munda), *hilfsverb. mit dem inf.*
 1) *werden, a) zur umschreibung futur. ausdrücke*: inf. munu *Hrbl* 47, 5, *Háv* 16, 2, *Rm* 9, 2, mundu

Ls 9, 5, *Hrbl* 52, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *HH I* 12, 5), myndu *Od* 15, 6. 22, 2; prs. ind. sg. 1. 3. mun *Ls* 5, 5, *Hrbl* 12, 3, *Skm* 23, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Grp* 40, 2); *Ls* 63, 5, *Hrbl* 47, 2, *Skm* 9, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 59, 1, *HH I* 21, 3, *Grp* 12, 1. 30, 1. 53, 3, *Rm* 14, 5, *Br* 17, 1, *Sg* 41, 5. 53, 5. 56, 5, *Am* 14, 3. 17, 4. 58, 8. 66, 5. 75, 7), unpersönl. *Grp* 52, 2, *Am* 68, 6, man *Vsp* 45, 3. 46, 11, *Bdr* 8, 5, *Grm* 53, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Vsp* 19, 5); sg. 2. munt *Ls* 65, 2, *HHv* 22, 5, *Grp* 7, 1 u. ö., mit suffig. pron. mundu *Ls* 13, 2, *Háv* 111, 3, *HHv* 6, 1 u. ö. (mit ellipse des inf. *Ls* 41, 4, *Sg* 59, 3, *Am* 84, 1), muntu *Ls* 31, 6, *HHv* 21, 4 u. ö., mantu *Grp* 45, 2, mun þú *Háv* 161, 2, mit pron. u. negat. suffix munattu *Ls* 49, 2, mana þú *Gdr I* 21, 5; pl. 1. munum *Hm* 10, 8; pl. 2. munuð *Grp* 31, 1, *Sg* 58, 5, *Am* 14, 1 (mit ellipse des inf. *Sg* 54, 1); pl. 3. munu *Vsp* 46, 1, *Prk* 16, 3, *Ls* 4, 6 u. ö. (mit ellipse des inf. *Háv* 111, 4, *Grp* 43, 1, *Am* 66, 3); opt. sg. 3. myni *Ls* 31, 2 (mit ellipse des inf. *Hm* 11, 6); pl. 1. (mit ellipse des inf.) munim *Am* 28, 6; pl. 3. myni *Hym* 18, 2; prt. ind. pl. 3. mundu *Am* 46, 6; opt. sg. 1. munda *Prk* 4, 1, *Hrbl* 27, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Sg* 71, 2), mynda *Skm* 37, 5, *Háv* 98, 5, *HH II* 46, 8, mit suffig. pron. u. negat. suffix myndiga (ek) *HHv* 42, 5; sg. 2. mundir *Hrbl* 25, 2 (mit ellipse des inf. *Hrbl* 50, 3), myndir *HHv* 20, 1, *Grp* 52, 5, *Ghv* 20, 5; sg. 3. mundi *Grm* 24, *HHv* 11 pr 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 23, 5. 7. *Háv* 67, 2, *HHv* 35, 6), myndi *Fm* 38, 4; pl. 3. mundi *HH I* 29, 6; b) zur bezeichnung des hypoth. charakters einer aussage: prs. ind. sg. 3. vera mun þat fyr nekkvi das hat wahrscheinl. etwas zu bedeuten *Am* 25, 8, vgl. *Alv* 1, 5, *Grp* 38, 5, *Rm* 10, 4; sg. 2. mit suffig. pron. muntu *Hrbl* 48, 2; pl. 3. munu *Alv* 5, 5; 2) wollen: prs. ind. sg. 1. mun *Bdr* 7, 8, *Prk* 20, 3, *Ls* 20, 2 u. ö., man *Bdr* 6, 4; sg. 3. mun *Skm*

39, 5, *Hyndl* 4, 1, *Grp* 2, 3 u. ö.; sg. 2. munt *Skm* 38, 5, mit suffig. pron. mundu *HHv* 2, 1, muntu *Prk* 3, 5, *Akv* 16, 6; pl. 1. munum *Sg* 50, 6 (mit ellipse des inf. *Hyndl* 31, 2. 34, 2 u. ö.); 3) sollen, müssen, veranlassung haben: pr. ind. sg. 2. munt *Ls* 48, 5, *Háv* 141, 1, mit suffig. pron. mundu *Hym* 26, 1, *Ls* 44, 5, *HH II* 25, 1, *Grp* 25, 5, muntu *Hrbl* 48, 3; pl. 1. munum *Hym* 16, 5; opt. sg. 3. muni *Hyndl* 45, 3, myni *Fm* 22, 5; pl. 1. mynim *Am* 61, 7, *Hm* 28, 3; prt. ind. sg. 2. mundir *Ls* 32, 6, *Ghv* 4, 3, myndir *Hm* 6, 3; sg. 3. mundi *Gdr I* 2, 8; pl. 2. munduð *Ghv* 3, 5; pl. 3. mundu *HH I* 39, 5; 4) mögen (in wunschsätzen): prt. opt. sg. 1. munda *Vm* 2, 2, *HH II* 21, 4. munuð, f. 1) zuneigung, liebe: 4. nom. acc. *Od* 22, 8; *Háv* 78, 3; 2) gegenstand der zuneigung, lieb- ling: sg. acc. *HH I* 5, 4. mylinn, m. 'der feurige' (?), poet. bezeichnung des mondes: sg. nom. *Alv* 15, 2. mynni, n. mündung (eines mor- busens): sg. dat. *HHv* 18, 3. myrða (rð; vgl. got. maúrþrjan), er- morden: prt. ind. sg. 2. myrðir *Am* 54, 4, *Ghv* 5, 4. 1. myrkr, adj. dunkel: m. sg. acc. myrkvan *Skm* 8, 2, *Vkv* 3, 8 u. ö., myrkan *Rp* 37, 6; n. sg. nom. myrkt *Skm* 10, 1. 2. myrkr, n. finsternis, dunkelheit: sg. dat. myrkri *Háv* 81, 3. myrk-riða, f. frau die im dunkeln umherreitet, zauberin: pl. acc. myrk- riður *Hrbl* 20, 2. myrkvi, m. finsternis, dunkelheit: sg. dat. myrkva *F* 305b 3. myrr, f. moor, sumpf: sg. acc. myri *Gdr III* 10, 6. mæ-fingr, adj. mit schlanken fingern: f. sg. nom. *Hm* 11, 3. mægð, f. verwantschaft, verschwö- gerung: sg. nom. acc. *Hyndl* 20, 6, *Grp* 44, 3; *Sg* 19, 4, *Am* 52, 5. mækir, m. (got. mēkels) schwert: sg. nom. *Vkv* 18, 7; gen. mækis *Vkv* 33, 6, *Sg* 48, 4, *Hm* 16, 3; acc. mæki *Ls* 12, 1, *Skm* 23, 1 u. ö. mæla (lt; got. maþljan), 1) reden, sprechen: a) absol. inf. *Ls* 7, 2

Grp 6, 1. 16, 2; prt. ind. sg. 3. mælti Ls 52 pr 3, Skm 5 u. ö.; pl. 3. mæltu Fm 39 pr 5, Od 21, 5; b) mit objectsaecus.: inf. Háv 91, 1, HH I 47, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 1. mæli prk 2, 4, Háv 90, 1, Sg 62, 1; sg. 2. 3. mælir Ls 5, 6, Br 9, 3; Háv 29, 1; pl. 1. mælum Háv 90, 4, Grp 10, 4; pl. 3. mæla Am 34, 5; opt. sg. 3. mæli Vm 10, 3, Háv 19, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 1. mæltu Sg 7, 1, Od 9, 6; sg. 2. mæltir Vkv 37, 1, Grp 20, 2, Od 11, 2; sg. 3. mælti Hym 25, 4, Vm 54, 4 u. ö.; pl. 1. mæltum Ghv 20, 2; pl. 3. mæltu Am 3, 4; part. prt. n. sg. acc. mælt Hhv 42, 1; prt. inf. mæltu Od 6, 1; c) mæla ehn orðum jmd mit worten anreden: inf. Vm 4, 6; d) mit abh. satze (at c. opt.): prt. ind. sg. 3. mælti Sf 21; e) mit advv. u. praepp.: m. á manns tungu hverja in jeder sprache reden: inf. Grp 17, 6; m. af mannviti verständig reden: prt. ind. sg. 3. mælti Am 46, 5; m. at munns ráði nach dem rate des mundes sprechen, reden wie es einem in den mund komt: prs. ind. sg. 2. mælir Hrbl 49, 1; m. fyrir einen wunsch aussprechen: prs. ind. sg. 1. mæli Am 33, 5; m. 1 frama sinn zu sm vorteil reden (mörgum orðum): prt. ind. sg. 1. mæltu Háv 103, 5; m. of (um) hug wider se überzeugung sprechen: inf. Háv 46, 5, HH II 14, 2, Am 71, 6; m. til ehs zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. mælti Sf 9; m. um eht von etw. sprechen: prt. ind. sg. 1. mæltu Vm 55, 5; m. við ehn mit od. zu jmd reden: inf. Skm 2, 3, Háv 45, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. mælir Vsp 47, 7, Háv 155, 7; prt. ind. sg. 3. mælti Skm 9 pr 1, Grm 8 u. ö.; opt. sg. 2. mæltir Gðr III 1, 7; f) mælask sich unterreden: prs. ind. sg. 2. mælisk Vm 9, 2; imper. pl. 1. mælumk Vm 19, 3; m. um (?) zu sich selber reden (eht): inf. Sg 6, 4; 2) m. sér konu eine frau (durch überredung u. werbung) gewinnen: inf. Háv 97, 3.

mælgí, f. geschwätz: sg. acc. Ls 47, 6.

mælska, f. 1) sprache: sg. acc.

mælsku Grp 39, 3; 2) beredsamkeit: sg. acc. mælsku Hyndl 3, 3.

1. mærr, f. (vgl. got. mavi) jungfrau, mädchen, tochter: sg. nom. voc. Ls 26, 2, Hrbl 30, 6 u. ö.; Skm 23, 1, Hyndl 1, 1 u. ö.; gen. meyjar prk 30, 6, Skm 12, 6 u. ö.; dat. meyju HH I 5, 3, Grp 41, 3 u. ö., mey Hrbl 32, 3 u. ö.; acc. mey Vsp 29, 8, prk 25, 8 u. ö.; pl. nom. acc. meyjar Vsp 11, 6, Bdr 12, 5 u. ö.; Gðr II 27, 1; gen. meyja Vm 49, 3, Hyndl 1, 1 u. ö.; dat. meyjum Vkv 22, 5.

2. mærr, adj. (= mjör) dünn, schmal: m. sg. nom. Vsp 33, 2.

mærr, adj. (got. mærs) berühmt, ausgezeichnet, treflich: m. sg. nom. voc. Hym 21, 1, Grp 42, 3 u. ö., (sw.) mæri Vsp 58, 1; Grp 24, 7, 41, 3; gen. (sw.) mæra Grm 50, 5; dat. mærum Od 29, 8, (sw.) mæra Vsp 24, 3; acc. mæran Vsp 5, 7 u. ö., (sw.) mæra Skm 16, 3, Vm 44, 5; pl. nom. mærir Hym 4, 2, Gðr I 16, 7; f. sg. gen. mærrar Grp 36, 5; dat. mærra Am 92, 1; pl. nom. mærar Am 8, 1; n. sg. acc. (sw.) mæra Akv 5, 7; pl. dat. mærum Sd 4, 5.

mæti, n. pl. wertvolle, kostbare dinge: acc. Hym 32, 1, Vkv 15, 2; dat. mætum Am 67, 6.

mætr, adj. ausgezeichnet, treflich: m. sg. acc. mætan Hyndl 5, 8; f. pl. nom. mætar Sd 19, 4; compar. m. sg. nom. mætri Grp 53, 5; f. sg. acc. mætri Sg 19, 3; superl. m. sg. nom. mætrr Vsp 13, 2, Grp 7, 2.

mæða (dd), ermüden, entkräften: prs. ind. pl. 3. Am 88, 6.

mæta (tt; got. ga-môtjan) entgegen gehen, begegnen (ehm): inf. Vsp 57, 6, Hyndl 44, 8; prs. opt. sg. 3. mæti Háv 87, 2; prt. ind. sg. 3. mætti Bdr 2, 7, prk 8, 7; pl. 3. mættu HH I 49, 1.

mögr, m. (got. magus) knabe, junger mann, sohn: m. sg. nom. voc. Vsp 56, 2, Hym 8, 1 u. ö.; Fm 44, 1; gen. magari Ls 49, 5 u. ö.; dat. meggi Vsp 56, 5, Hym 2, 3 u. ö.; acc. mög Ls 35, 4, Skm 1, 3 u. ö.; pl. nom. megir Ls 45, 5, HH I 48, 8 u. ö.; gen. maga Am 79, 1;

dat. mögum Vko 21, 6 u. ö.; acc. mögu Vsp 4, 4, Fm 16, 6. — Als mánl. eigenname Rp 42, 4.
mqn, f. mähne: sg. nom. acc. Vm 12, 6; prk 5, 6; pl. dat. mqnum HHv 28, 5; acc. manar Akv 38, 9.
møndull, m. der stock mit welchem der mülstein gedreht wird: sg. acc. møndul HH II 4, 4.
møndul-tré, n. dass.: sg. nom. HH II 3, 8.
mörk, f. (got. marka) grenzland; land überhpt: sg. nom. m. menja 'land der kleinode', poet. bezeichnung der frau Sg 47, 3.
mósmar, m. pl. kostbarkeiten (?): acc. mósmar Rp 39, 5.
mөлva (lö; got. ga-malvjan) zermalmen: prt. opt. sg. 1. mölða Ls 43, 5 (Bugge, fkv. 401a).

N.

ná (ö; got. nēhvan) 1) sich nähern, nahe kommen (ehu): inf. Ls 62, 6; prs. ind. sg. 3. nár HH II 17, 6; 2) etw. erreichen, wohin gelangen (mit nachfolg. inf.): inf. Grp 30, 5; prs. ind. sg. 2. 3. nár Háv 120, 9; Háv 68, 5; opt. sg. 3. nár Háv 30, 6; prt. opt. sg. 2. næðir Fm 7, 1.
ná-borinn, part. prt. nahe verwant: m. pl. dat. nábornum Sg 11, 3; acc. náborna Hm 10, 3.
nadd-él, n. 'schauer von geschossen', d. i. kampf: sg. gen. naddéls Grp 23, 7.
nadd-göfugr, adj. berühmt durch den speer: m. sg. acc. naddgöfgan Hyndl 35, 6.
naðr, m. (got. nadra) natter, Schlange: sg. nom. Vsp 68, 3, HHv 9, 8; dat. naðri Vsp 58, 11.
naðra, f. dass.: sg. nom. Dr 16.
nafn, n. (vgl. got. namō) name: sg. nom. acc. Grp 23, 8 u. ö.; Hrbl 10, 2, HHv 12, 6 u. ö.; gen. nafns Hrbl 8, 9, Fm 1 pr 1 u. ö.; dat. nafni Ls 1, Grm 48, 5 u. ö.; pl. dat. nqfnm Rp 25, 2; acc. nqfn Vsp 9, 6, F 304b 31.
nagl, m. nagel (am finger): sg. dat. nagli Sd 7, 6. 17, 7.
ná-gráðugr, adj. hungrig nach leichen: f. sg. voc. nágráðug HHv 16, 2.

ná-grindr, f. pl. gehege totenwelt einschliesst: acc. Skm 35, 3.
náinn, adj. nahe stehend, 1 m. pl. dat. nánnum Am 34.
Als name eines zwerger Vn
nálgask (að), sich jmd (ehn) imper. sg. 2. mit suff. pr gastu Grm 53, 6.
nanna, f. göttin, walküre: nqnnur Vsp 31, 10. — A name Hyndl 20, 1.
nár, m. (got. naus) toter, lei nom. Am 101, 1; gen. 1 4, 8, Háv 71, 6; dat. ná 1 pl. dat. nám HH II 20, 4, 1 acc. nár Vsp 40, 8, Akv 18 ná Gðr II 42, 7. — Als na zwerger Vsp 14, 5.
nara (rö), das leben zubringe inf. Skm 31, 2.
nátt-ból, n. nachtquartier: HHv 5 pr 4.
nátt-mykr, n. dunkel der sg. dat. náttmyrkri Grm 4.
nauð-fölr, adj. durch (tot erblichen): m. pl. acc. nauðfö 18, 1.
nauð-göngull, adj. in der beikommend, hilfbringend nom. nauðgönglar Fm 12,
nauðgr, nauðugr, adj. gez wider willen: m. sg. nom. HH II 28, 3, Gðr II 42, 7 nom. nauðig Bðr 4, 7, Gðr nauðug Bðr 7, 7, Akv 36,
nauð-maðr, m. mann mit d eng verbunden ist, ehemann: nauðmanni Am 23, 4.
nauðr, f. (got. nauþs) 1) not, sg. nom. Háv 152, 2; wendigkeit: sg. nom. Vki 3) im pl. fesseln: acc. nau 12, 6, Sd 1, 4. — Als n rune n Sd 7, 6.
náungr, m. verwanter: sg. n 9, 2.
naut, n. hornvieh, rind: Am 91, 5; gen. nauta Hyndl
né, part. negat. (got. nē) 1 Ls 7, 3, Skm 5, 3, Vm 7, 92, 5 u. ö., mit anderen ne bunden: manngi — né Grm — at Ls 47, 3, Grm 20, 5, u. ö.; 2) und nicht, abe Hym 4, 1, Skm 20, 4, Há

Grp 49, 3, Sg 40, 2 u. ö.; 3) in disjunctiver periode, a) né — né weder noch: Vsp 8, 5. 7. 9. Ls 37, 4. 5, Háv 134, 5. 6 u. ö., das erste né durch -at verstärkt Gðr II 3, 5. 6; b) -a (-at) — né, dass.: Vsp 6, 3. 4. Prk 25, 7, Vkv 22, 6; Bdr 13, 6, Skm 18, 2. 3. Háv 50, 3 u. ö.; c) eigi — né dass.: Háv 113, 3, HHv 43, 4, Grp 21, 7 u. ö.; d) hvárki — né dass.: Hrbl 26, 7, Sf 11 u. ö.; e) né — ok ekki dass.: Sg 5, 2; f) æva — né dass.: Vsp 6, 6. 34, 2, Háv 162, 3; g) sjaldan — né selten (d. i. gar nicht) — noch Háv 58, 6; h) síð — né spät (d. i. gar nicht) — noch HHv 6, 4; i) engi (manni) — né keiner — noch: Háv 61, 6. 88, 3. HH II 47, 3; Háv 83, 3; k) fár — né selten einer (d. i. niemand) — noch: F 305 b 13 (vgl. Sg 52, 3 færi — nevit); l) aldri — né niemals — noch: Háv 131, 7, Am 69, 9; m) hvergi — né nirgends — noch: Prk 2, 7; n) auch das interr. pron. hvat (auf welches verneinende antwort erwartet wird) kann das erste glied der disjunct. periode einleiten: hvat er þat álfa né ása sona né víska vana du bist doch wol nicht von den alfen noch von den asen usw. Skm 17, 3, vgl. Hm 14, 7; o) das erste glied der disjunct. periode steht zuw. ganz ohne negat.: hõnd um þvær né hõfuð kembir Bdr 11, 6, vgl. Ls 40, 4, Háv 125, 6, Vkv 19, 5 u. ö.

neðan, adv. 1) von unten her, unten: Vsp 68, 3, Hym 22, 7, Grm 35, 6, Vkv 37, 8; 2) fyr — neðan, praep. c. acc. unterhalb: Vsp 5, 8, Skm 35, 3 u. ö.; hier unten auf: Grp 22, 2.

neðarr, adv. compar. weiter unten, tiefer: HHv 16, 5.

nef, n. 1) nase: sg. nom. Rp 10, 5; 2) schnabel: sg. dat. nefi Sd 16, 4. 17, 8.

nef-fqlr, adj. bleich um die nase: m. sg. nom. Vsp 51, 7; dat. nef-folum Akv 36, 7.

nef-gjöld, n. pl. verwantenbusse, wergeld für einen erschlagenen verwanten: acc. HH I 12, 4.

nefna (nd; got. namnjan) 1) nennen: inf. Hyndl 44, 4, Sd 6, 6; prs.

ind. pl. 3. nefna Grp 1, 4. 27, 4; imper. sg. 2. nefn HHv 16, 3; nefnask sich nennen: prt. ind. sg. 3. nefndisk Grm 27, Rp 6 u. ö.; 2) aussprechen: part. prt. m. pl. acc. nefnda (eiða) Akv 31, 4.

negla (ld; got. ga-nagljan) nageln, benageln: part. prt. f. pl. nom. negldar brynjur lederkoller mit eisernen knöpfen od. schuppen (Weinh. 210) Vkv 8, 2.

nei, negat. interj. nein: HHv 30 pr 8, Rm 9 pr 3. 11 pr 4.

neiss, adj. der schande ausgesetzt, verachtet: m. sg. nom. Háv 49, 6.

1. nema (nam; got. niman) 1) nehmen, fassen: prs. opt. sg. 3. þótt þik nótt um nemi wenn dich auch die nacht überfällt Sd 26, 6; prt. ind. pl. 3. veiðar námu ok sumbl nahmen speise und trank zu sich (?) Hym 1, 2; n. ráð beschlüsse fassen: part. prt. n. sg. acc. numit Sg 26, 7; n. eht etwas fortnehmen, rauben: inf. Alv 1, 6; n. ehn frá ehn jmd von jmd fortnehmen, fortführen: prs. opt. sg. 2. nemir HH I 20, 7; n. ehn ehu jemand einer sache berauben: prt. ind. pl. 3. námu Vkv 29, 4; 2) annehmen (ráð): prs. ind. sg. 2. nemr Háv 111, 3. 112, 3 u. ö.; opt. sg. 2. nemir Háv 111, 2. 112, 2, Fm 20, 2 u. ö.; 3) in sich aufnehmen, lernen: inf. Háv 151, 3; prs. ind. sg. 2. nemr Háv 161, 5; imper. sg. 2. nem Háv 119, 7; prt. ind. sg. 1. 3. nam Hrbl 44, 1, Háv 139, 2; Háv 163, 7, Rp 45, 1; sg. 2. namt Hrbl 43, 1, Sd 19, 8; pl. 3. námu Rp 42, 6; part. prt. n. pl. nom. numin Grp 18, 2; nemark in sich aufnehmen, sich einprägen: inf. Grp 23, 4; 4) nema upp heraufnehmen, erfinden (DA V, 270): prt. ind. sg. 1. nam Háv 138, 4. 5; 5) sich anschicken etwas zu tun, anfangen, beginnen (oft pleonast. wie nhd. tun): prt. ind. sg. 1. 3. nam Háv 140, 1, Od 27, 5; Vsp 33, 4, Bdr 4, 5, Prk 1, 5 u. ö.; pl. 3. námu Grp 6, 1, Am 36, 1.

2. nema, conj. 1) wenn nicht, es sei denn dass: a) c. opt. prs. prk 7, 7, Ls 41, 5, Hrbl 11, 2 u. ö.; b) c. opt. prt. Hym 28, 8, Ls 9, 6, Hrbl 34,

- meina (að), jmd (ehm) *an etw.* (eht) *verhindern*: prs. opt. pl. 3. meini Sg 44, 5.
- mein-blandinn, part. prt. *mitschädlichen stoffen vermischt, vergiftet*: m. sg. nom. Sd 8, 6.
- mein-kráka, f. *unheilvolle, unselige krähe*: sg. acc. meinkráku Ls 43, 5.
- mein-stafir, m. pl. *kränkende reden*: acc. meinstafi Ls 28, 3.
- meins-vanr, adj. *fehlerlos, ohne makel*: m. sg. nom. (sw.) meinsvani Grm 16, 5.
- mein-svari, sw. adj. *meineidig*: m. pl. acc. meinsvara Vsp 40, 3.
- mein-tregi, m. *sorge wegen begangenen unrechts*: pl. nom. meintregar Grp 34, 7.
- meiri, adj. compar. (got. maiza) 1) *größer, mächtiger, höher, bedeutender*: m. sg. nom. Hyndl 43, 2, HHv 32, 2; pl. acc. Vsp 4, 3; f. sg. nom. Fm 19, 4, Gör I 22, 2; n. sg. nom. acc. meira Ls 56, 4, Fm 22, 6; Sg 33, 8; 2) *mehr, zahlreicher*: m. sg. acc. meira Prk 25, 7, Rm 13, 5; n. sg. nom. acc. meira Am 92, 6; Grm 35, 3, adv.: Háv 73, 11, F 306a 10; pl. acc. meiri Vkv 15, 1;
- superl. *mestr* (got. maista) 1) *der grösste, mächtigste*: m. sg. nom. (sw.) mesti Grm 24, Sd 2 pr 6; f. sg. nom. mest F 304a 14, (sw.) mesta Grm 20; pl. acc. mestar Gör I 17, 4; n. sg. nom. acc. mest Hyndl 11, 11. 16, 7; Grm 24, 6, Gör I 24, 12; adv. (am heftigsten, sehr heftig) Am 50, 1; pl. nom. mest Hrbl 19, 6; 2) *der meiste, zahlreichste*: n. sg. nom. mest HH I 51, 9; acc. (adv.) mest am meisten Am 11, 5. 53, 6; 3) *der schwerste, schmerzlichste*: n. sg. nom. mest Hrbl 5, 3.
- meirr, adv. compar. (got. mais) 1) *mehr*: Grm 20, 6, Vkv 37, 2, Rm 15, 5 u. ö., m. leiðr *verhasster* Skm 27, 4; 2) *darauf, sodann*: Vm 41, 6, Rp 3, 5 u. ö., m. at þat dass.: Rp 2, 1. 4, 5 u. ö.; 3) *ferner, fernerhin*: Rp 44, 5, Grp 18, 7, Sg 71, 3; 4) *später, in zukunft*: Bdr 14, 4, Ghv 8, 3.
- meiss, m. *korb*: sg. acc. meis Hrbl 3, 3.
- meita (tt; got. maitan, red. *beschneiden*: inf. Akv 38, 9
- mél, n. (got. mēl) *zeit*: sg. méli mit der zeit Sg 44, 7.
- mél-dropi, m. *'gebisstropfen', der am gebiss der pferde trieft*: pl. acc. méldropa V
- mél-greypr, adj. *am gebisse beuwort der pferde*: m. sg. d. mélgreyppa Akv 3, 3; pl. a. greypa Akv 4, 8, (sw.) mé Akv 13, 3.
- melta (lt), *verdauen*: inf. A
- men, n. 1) *halsschmuck*: sg. n. prk 12, 6; 14, 8; dat. m 18, 4; 2) *im plur kostba kleinode überhpt*: gen. mei 23, 6 u. ö.; dat. menjum 13, 2, Fm 16, 3 u. ö.; a Vsp 3, 2.
- mengi, n. (got. managei, f.) sg. nom. dat. acc. HH I 51, Br 11, 4, Sg 56, 4; HH I Akv 4, 4.
- menskr, adj. (got. mannisks) *lich*: m. pl. nom. menskir Gr Sd 18, 8 (vgl. maðr).
- men-skögul, f. *'walküre d bandes', poet. bezeichnung frau*: sg. nom. Sg 40, 4.
- men-vqrör, m. *'hüter der kl poet. bezeichnung eines fürs acc. menvqrö Akv 29, 4.*
- mergr, m. *mark (die fette m den höhlungen der knoch dat. mergi Ls 43, 4.*
- merki, n. 1) *kenzeichen*, m. pl. nom. Hrbl 19, 6; 2) *feld banner*: sg. nom. Sd 4.
- merkja (kt), 1) *mit zeiche mustern versehen*: part. prt acc. merkta Rp 30, 2; *zeichen anbringen (bes. v ritzen der runen*: Bj. Ma Olsen, runerne s. 30): inf. 3) *zeigen, beweisen*: part. sg. acc. merkt HH II 27,
- meta (mat; got. mitan), *ab zumessen*: part. prt. n. p metin Sd 20, 6.
- metnaðr, m. *ehrgefühl, st nom. Háv 78, 4.*
- mettr, adj. *gesättigt*: m. s. Háv 61, 1, Rm 25, 3.

mið-garðr, *m.* (got. in miþgarda-vaddjus) 'mittelgarten', die vom ocean umgebene erde, der wohnsitz der menschen: *sg. gen.* miðgarðs *Vsp* 58, 6; *dat.* miðgarði *Hrbl* 23, 8 u. ö.; *acc.* miðgarð *Vsp* 7, 3, *Grm* 41, 3.

miðla (að), 1) *vertílen: part. prs. m. pl. acc.* miðlendr *Akv* 38, 7; 2) *durchschneiden, durchbohren* (ehn *ahn*): *prt. ind. sg. 3.* miðlaði *Sg* 48, 3.

miðr, *adj.* (got. midjis) *mitten, in der mitte befindlich: m. sg. dat.* miðjum *HH I* 36, 4. *II* 23, 4; *acc.* miðjan *Vsp* 9, 8, *HH I* 3, 8 u. ö.; *pl. gen.* miðra *Prk* 8, 8, *Rp* 4, 6; *f. sg. gen.* miðrar *Rp* 2, 2. 5, 6 u. ö.; *acc.* miðja *F* 304a 18; *n. sg. gen.* miðs *Grm* 54 pr 3; *dat.* miðju *HHv* 9, 2, *Akv* 38, 6; *pl. gen.* miðra *Rp* 3, 6. 11, 1 u. ö.

míga (meig, mé), *píssen: prt. ind. pl. 3.* mígu *LS* 34, 6.

mikill, *adj.* (got. mikils) 1) *gross, das gewöhnliche mass übersteigend, gewaltig, erhaben usw.: m. sg. nom.* *Vsp* 46, 6, *LS* 12, *Grm* 1, 2 u. ö., (sw.) mikli *Vsp* 56, 1; *dat.* miklum *Fm* 18, 3; *acc.* mikinn *SkM* 4, 3, *HHv* 5 pr 13 u. ö., (sw.) mikla *LS* 2; *pl. acc.* mikla *SkM* 5, 2; *f. sg. nom.* mikil *Vm* 10, 4, *Háv* 146, 2 u. ö.; *acc.* mikla *Vm* 1, 4, *Rm* 25 pr 1 u. ö.; *pl. dat.* miklum *Akv* 36, 4; *acc.* miklar *Hrbl* 20, 1, *SkM* 4 u. ö.; *n. sg. nom.* mikit *Háv* 10, 3, *Rm* 24, 1 u. ö., (sw.) mikla *Prk* 12, 5; *gen. (sw.) mikla HH I* 12, 6; *dat.* miklu *Grm* 51, 3, (sw.) mikla *Prk* 18, 3; *acc.* mikit *Hym* 4, 7, *Háv* 6, 9 u. ö., *adv. (sehr) HHv* 30 pr 3, (sw.) mikla *Prk* 14, 7; *pl. acc.* mikil *Rm* 6, 3; 2) *zahlreich: m. sg. dat.* miklum *HH II* 16 pr 1; *f. sg. nom.* mikil *Hrbl* 23, 5; 3) *viel: n. sg. gen.* mikila *Hrbl* 25, 3, *Hm* 26, 7; *dat. (adv.) miklu (beim compar.) um vieles Hym* 19, 6, *Vkv* 27, 6 u. ö., (beim superl.) bei weitem *HH I* 51, 9, *Fm* 40, 6; *acc.* mikit *Fm* 1 pr 4.

mikilsti (d. i. mikils til) *adv. um vieles, zu viel: m. snemma viel zu früh Háv* 66, 1.

mildingr, *m.* 'freigebiger mann', ehrende bezeichnung der fürsten: *sg. gen.* mildings *HHv* 19, 5; *dat.*

mildingi HH I 20, 8; *pl. gen.* mildinga *HH I* 27, 3.

míldr, *adj.* (got. un-milds) *wohlwollend, freigebig: m. sg. acc.* mildan *Háv* 39, 1; *pl. nom.* míldir *Háv* 48, 1; *f. sg. nom. voc.* mild *Od* 6, 3; *Hlr* 2, 7.

milli, *praepos. u. adv. I. praepos. c. gen. zwischen: Grm* 29. 2, 2; *i m. dass.: Sg* 68, 1, *Dr* 2, *F* 305a 2; *á m. dass.: HH I* 13, 6, *II* 10, *Sg* 5, 7, *sin á m. untereinander, gegenseitig Gør II* 4; *II. adv. dazwischen: Am* 41, 4. 94, 6; *á m. dass.: HH I* 4, 4.

millum, *praep. c. gen. zwischen: Am* 82, 8.

minjar, *f. pl. erinnerung: acc. Sg* 54, 5.

minn, *pron. poss. (got. meina) mein: m. sg. nom. voc. acc. Hym* 5, 5, *LS* 57, 2 u. ö.; *SkM* 3, 6; *Prk* 3, 7, *Hrbl* 13, 3 u. ö.; *gen. mins SkM* 40, 6, *Grm* 24, 6 u. ö.; *dat. mínun Vm* 7, 2, *Hyndl* 5, 4 u. ö.; *pl. nom.* minir *Br* 6, 7, *Gør I* 6, 5 u. ö.; *gen. mínna Háv* 146, 5, *Vkv* 28, 6 u. ö.; *dat. mínun SkM* 4, 6, *Vkv* 32, 4 u. ö.; *acc. mína LS* 28, 3, *Vm* 55, 5 u. ö.; *f. sg. nom. voc. min Hrbl* 5, 4, *Sg* 69, 6 u. ö.; *Hyndl* 1, 2, *Gør I* 17, 9; *gen. minnar Vkv* 19, 2, *Grp* 12, 8 u. ö.; *dat. mínni Alv* 6, 4, *Hyndl* 25, 8 u. ö.; *acc. mína Vm* 55, 8, *Grp* 52, 7 u. ö.; *pl. gen. mínna Sg* 49, 3; *acc. mínar Prk* 29, 8. 9. *Háv* 49, 1; *n. sg. nom. acc. mitt Sg* 70, 5; *Hrbl* 39, 3, *Fm* 4, 1 u. ö.; *gen. mins LS* 12, 2, *Hrbl* 9, 1 u. ö.; *dat. mínu Hrbl* 12, 4, *Grm* 51, 4 u. ö.; *pl. gen. mínna Hrbl* 19, 7 u. ö.; *dat. mínun LS* 51, 4; *acc. min SkM* 38, 1 u. ö.

minna (nt), *jmd (ehn) erinnern: part. prt. m. sg. acc. mintan Am* 78, 4; *unpersönl. sich erinnern: prs. ind. sg. 3.* minnir þik eiða du *erinnerst dich der schwüre Grp* 45, 1; *minnask sich an etw. (ehs oder á eht) erinnern: inf. Sg* 57, 1; *prs. ind. pl. 3.* minnask *Vsp* 62, 5; *imper. sg. 2. (mit suffig. þú) minnstu Ghv* 20, 1.

1. **minni**, *adj. compar. (got. minniza) weniger, geringer: m. sg. nom. SkM* 42, 5; *pl. acc. Vsp* 4, 3; *f. sg.*

- nom. *Ghv* 22, 4; pl. nom. *Am* 68, 4; n. sg. acc. *minna* *Am* 61, 5; superl. n. sg. acc. (adv.) *minnst* am wenigsten, so gut wie gar nicht *Vkv* 31, 3, *Am* 77, 5.
2. minni, n. (got. ga-minpi) erinnerung, gedächtnis: sg. gen. *minnis Hyndl* 45, 1.
- minnigr, adj. mit starkem gedächtnis begabt: m. sg. nom. *Háv* 102, 4.
- minnis-veig, f. erinnerungstrank, trank der das gedächtnis stärkt: sg. acc. *Sd* 4 pr 2.
- miskor-blindr, adj. (?): m. sg. dat. (sw.) *miskorblinda Hym* 2, 4. Die hrgber vermuten mistorblinda 'nebelblind'.
- missa (st), 1) verfehlen, fehlgreifen: prs. ind. sg. 3. *missir þó stórum* man greift doch gewaltig fehl, hat schweres unglück (trotz der guten wünsche die einem auf den weg gegeben werden) *Am* 34, 6; 2) verlieren (ehs): prt. ind. pl. 1. *mistum* *Am* 52, 2; part. prt. n. sg. acc. *mist HH II* 45, 3, *Am* 65, 6. 79, 2; unpers. prs. ind. sg. 3. *ef Gunnars missir wenn man G. verliert* *Akv* 11, 4.
- misseri, n. halbjahr: sg. acc. *Háv* 60, 6; gen. *misseris Gðr I* 9, 3; pl. acc. *misseri Gðr I* 8, 6. 27 pr 5. *II* 13, 6.
- missir, m. verlust: sg. nom. *Am* 97, 8.
- mistil-teinn, m. mistelzweig: sg. nom. *Vsp* 32, 8.
- mjall-hvitr, adj. weiss wie schnee: n. sg. acc. (sw.) *mjallhvíta Alv* 7, 6.
- mjó-fingraðr, adj. mit schlanken fingern: f. sg. acc. *mjófingraða Rp* 40, 6.
- mjólkr, f. (got. miluks) milch: sg. dat. *F* 305b 12.
- mjór, adj. dünn, schmal: m. sg. nom. *Vsp* 32, 7; dat. *mjóvum Sf* 19; acc. *mjóvan Skm* 23, 2. 25, 2. — Vgl. *mær.*
- mjóðr, m. met: sg. nom. *Bdr* 7, 2, *Sd* 8, 6; gen. *mjaðar Þrk* 24, 10, *Ls* 6, 6 u. ö.; acc. *mjóð Vsp* 24, 5, *Þrk* 25, 7 u. ö.
- mjóð-rann, n. methaus, trinkhalle: sg. dat. *mjóðranni Akv* 9, 7.
- mjók, adv. sehr: *Vsp* 11, 7, *Hym* 2, 3, *Ls* 32, 3, *Grm* 9, 1 u. ö.
- mjqll, f. frischgefallener s dat. *mjqllu Rp* 28, 12.
- mjqrt, f. rechtes mass: sg. 60, 3.
- mjqtuðr, m. verhängnis, sg. nom. *Vsp* 47, 2, *Sg* 71, 5.
- mjqrt-viðr, m. nach wol plane erschaffener baum nung der esche *Yggdrasil* bols des planmässig ein, weltganzen: sg. acc. *mjqrtv (Mhff DA V, 90).*
- móða, f. fluss: sg. dat. 15, 6.
- móð-akarn, n. 'ecker d. gehäuse das den geist in si wie die frucht den samen zeichnung des herzens: sg *I* 54, 12.
- móðigr, móðugr, adj. dags) 1) beherzt, mutig, sg. nom. *móðigr Br* 19, *Hym* 5, 6. 21, 2. *Ghv* 21, móðugr *Akv* 37, 5; pl. n. *Ghv* 7, 7; 2) betrübt f. sg. nom. *móðug Gðr I* 11, 3; n. pl. acc. *móðug móðir, f. mutter: sg. nom. Hrbl* 4, 5 u. ö.; gen. *Vm* 47, 6, *Hyndl* 19, 4 u. 13, 1, *Am* 54, 3 u. ö.; Grp 35, 8, *mæðr Vkv* 2 gen. *mæðra F* 303b 3; *Fm* 12, 6. — Als weibl. *Rp* 27, 3 u. ö.
1. móðr, m. (got. mōps) 1) dat. *móði Vsp* 30, 2. 58, 5, sg. dat. *móði Akv* 9, 8; *Þm* 13, 5, *Ghv* 3, 7.
2. móðr, adj. müde: m. *Háv* 23, 4, *Od* 14, 3; móðri *HH I* 43, 5.
- móð-tregi, m. schmerz, sg. dat. acc. *móðtrega Sg* 46, 8; *Skm* 4, 3.
- móður-bróðir, m. mut sg. voc. *Grp* 6, 6. 24, 8.
- móður-faðir, m. grossi mütterl. seite: sg. nom. *H. gen. móðurföður HHv* 11.
- móður-lauss, adj. mut sg. nom. (sw.) *móðurlaus mold, f. (got. mulda) erd Vsp* 5, 8, *Grp* 22, 2 u. *moldar Hm* 16, 8; dat. *I* 4, 3, *Sg* 19, 1.

gr, m. weg auf der erde: moldveg *Öd* 3, 2, 7, 2.

nurr, m. 'erdumspanner', bezeichnung der Midgards: sg. acc. moldþinur *Vsp* nach *Mhff DA V*, 155 wäre ul zu lesen).

is), 1) milch geben: part. sg. nom. mólkandi *Ls* 23, 6; en: prt. ind. sg. 2. mólkaðir 44, 4.

(vgl. got. maúrþr) mord, erg: sg. gen. morðs *Hm* 12, 6; röi *Akv* 33, 4, 35, 7, *Hm* 8, 2, r, f. todesfahrt, tod: sg. acc. 8. 44, 6.

arn, adj. mordlustig: m. sg. rögjornum *Hym* 36, 4.

rgtr, m. mörderischer wolf, : pl. acc. morðvarga *Vsp*

dogg, f. morgentau: pl. rgindoggar *Vm* 45, 4.

, morgunn, m. (got. maúrorgen: sg. nom. morginn 5; dat. morni *Háv* 23, 5, 45, 6 u. ö.; acc. morgin 7, *Vm* 14, 5 u. ö., morgun 2, *HHv* 39, 1 u. ö. — *Per-rt F* 305a 9.

abzehrung (?): sg. nom. 5. Nach Bugge (*fkv.* 95b) r'.

að; got. maurnan), 1) ver-inf. *Öd* 29, 4; 2) verdorren, verzehren(?): prs. opt. sg. 3. km 31, 5. Nach Bugge (*fkv.* ummervoll machen'.
begegnung: sg. acc. nur in rindung þar í mót dem ent- id 2 pr 20.

(munda; got. munan) 1) sich an etw. (shn, eht) erinnern: i. sg. 1. 3. man *Vsp* 4, 8, 4, *Gör* II 44, 4 u. ö.; *Vsp* sg. 2. mant *Ls* 9, 1, *Vm Grp* 31, 7 u. ö.; prs. opt. vā at ek muna soweit ich innere *HH I* 41, 4; prt. ind. nunda (-k) *Gör* II 22, 4; c. ind.: prs. ind. sg. 1. man, 1; mit indir. fragesatze: i. sg. 1. 3. man *Öd* 11, 1; 1, 2; 2) inne werden, be- (eht): prs. ind. sg. 3. man 6.

2. muna (að; got. munan) gelüsten (unpersönl.): prs. ind. sg. 3. munar *Rm* 15, 6.

munar-heimr, m. holde heimat: sg. dat. munarheimi *HHv* 1, 4, 42, 2. munar-lauss, adj. freudelos: superl. f. sg. acc. munarlausasta *Gör* I 4, 4.

mund, f. hand: sg. dat. *Vsp* 56, 6; pl. gen. munda *Hrbl* 42, 2.

mundr, m. mahlschatz (das geld welches der bräutigam den verwanten der braut zu zahlen hat): sg. dat. mundi *Grp* 30, 6, *Fm* 41, 8; acc. mund *Öd* 20, 7, *Am* 92, 1.

mun-gät, n. schwächeres bier, dünnbier: sg. dat. mungäti *F* 306b 18.

mun-laug, f. (d. i. mund-laug, 'handbad') waschschüssel, schale: sg. nom. c. art. munnlaugin *Ls* 65 pr 6; acc. munnlaug *Ls* 65 pr 5.

munnr, m. (got. munps) mund: sg. gen. munns *Hrbl* 49, 1; dat. munni *Vm* 55, 4, *HH I* 37, 10, munn (? Bugge vermutet i munn) *Am* 16, 5; acc. munn *Ls* 34, 6 u. ö., rata m. die spitze des bohrers *Háv* 105, 1.

munr, m. (got. muns) 1) leidenschaftl. verlangen, begierde, sehnsucht, wunsch: pl. dat. munum *Skm* 4, 6, at m. ehs nach jmds wunsche, jmd zu gefallen *Skm* 20, 3, 24, 3, 26, 3, 35, 10, af þinum m. gegen deinen wunsch *Skm* 35, 9; acc. muni *Skm* 5, 1; 2) bes. verlangen nach liebesgenuss, (geschlechtl.) liebe: sg. nom. *Háv* 93, 6; pl. dat. munum *Öd* 21, 2; 3) vergnügen, freude, lust: sg. gen. munar *Háv* 95, 3, *HH II* 45, 4, *Gör* I 8, 8; dat. at muni nach herzenslust *Bdr* 12, 6, mun *Hm* 16, 4; 4) sinnes-art: pl. dat. munum *Öd* 31, 6; 5) gemüt, seele: sg. gen. at munar stríði zur bekümmernung des gemütes *Sg* 38, 10; dat. mun *Sg* 39, 3; 6) sache von wichtigkeit: sg. gen. þins eða míns munar was für dich oder für mich von wichtigkeit ist *Skm* 40, 6; acc. mun *Am* 45, 8.

mun-ráð, n. plan an dem jmd seine freude hat, lieblingswunsch: sg. acc. *HH II* 15, 8.

munu (munda), hilfsvb. mit dem inf. 1) werden, a) zur umschreibung futur. ausdrücke: inf. munu *Hrbl* 47, 5, *Háv* 16, 2, *Rm* 9, 2, mundu

Ls 9, 5, *Hrbl* 52, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *HH I* 12, 5), myndu *Od* 15, 6. 22, 2; *prs. ind. sg.* 1. 3. mun *Ls* 5, 5, *Hrbl* 12, 3, *Skm* 23, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Grp* 40, 2); *Ls* 63, 5, *Hrbl* 47, 2, *Skm* 9, 5 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 59, 1, *HH I* 21, 3, *Grp* 12, 1. 30, 1. 53, 3, *Rm* 14, 5, *Br* 17, 1, *Sg* 41, 5. 53, 5. 56, 5, *Am* 14, 3. 17, 4. 58, 8. 66, 5. 75, 7), unpersönl. *Grp* 52, 2, *Am* 68, 6, man *Vsp* 45, 3. 46, 11, *Bdr* 8, 5, *Grm* 53, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Vsp* 19, 5); *sg.* 2. munt *Ls* 65, 2, *HHv* 22, 5, *Grp* 7, 1 u. ö., mit suffig. pron. mundu *Ls* 13, 2, *Háv* 111, 3, *HHv* 6, 1 u. ö. (mit ellipse des inf. *Ls* 41, 4, *Sg* 59, 3, *Am* 84, 1), muntu *Ls* 31, 6, *HHv* 21, 4 u. ö., mantu *Grp* 45, 2, mun þú *Háv* 161, 2, mit pron. u. negat. suffix munattu *Ls* 49, 2, mana þú *Gðr I* 21, 5; *pl.* 1. munum *Hm* 10, 8; *pl.* 2. munuð *Grp* 31, 1, *Sg* 58, 5, *Am* 14, 1 (mit ellipse des inf. *Sg* 54, 1); *pl.* 3. munu *Vsp* 46, 1, *Prk* 16, 3, *Ls* 4, 6 u. ö. (mit ellipse des inf. *Háv* 111, 4, *Grp* 43, 1, *Am* 66, 3); *opt. sg.* 3. myni *Ls* 31, 2 (mit ellipse des inf. *Hm* 11, 6); *pl.* 1. (mit ellipse des inf.) munim *Am* 28, 6; *pl.* 3. myni *Hym* 18, 2; *prt. ind. pl.* 3. mundu *Am* 46, 6; *opt. sg.* 1. munda *Prk* 4, 1, *Hrbl* 27, 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Sg* 71, 2), mynda *Skm* 37, 5, *Háv* 98, 5, *HH II* 46, 8, mit suffig. pron. u. negat. suffix myndiga (ek) *HHv* 42, 5; *sg.* 2. mundir *Hrbl* 25, 2 (mit ellipse des inf. *Hrbl* 50, 3), myndir *HHv* 20, 1, *Grp* 52, 5, *Ghv* 20, 5; *sg.* 3. mundi *Grm* 24, *HHv* 11 pr 2 u. ö. (mit ellipse des inf. *Hrbl* 23, 5. 7. *Háv* 67, 2, *HHv* 35, 6), myndi *Fm* 38, 4; *pl.* 3. mundi *HH I* 29, 6; b) zur bezeichnung des hypoth. charakters einer aussage: *prs. ind. sg.* 3. vera mun þat fyr nekkvi das hat wahrscheinl. etwas zu bedeuten *Am* 25, 8, vgl. *Alv* 1, 5, *Grp* 38, 5, *Rm* 10, 4; *sg.* 2. mit suffig. pron. muntu *Hrbl* 48, 2; *pl.* 3. munu *Alv* 5, 5; 2) wollen: *prs. ind. sg.* 1. mun *Bdr* 7, 8, *Prk* 20, 3, *Ls* 20, 2 u. ö., man *Bdr* 6, 4; *sg.* 3. mun *Skm*

39, 5, *Hyndl* 4, 1, *Grp* *sg.* 2. munt *Skm* 38, 5, *pron.* mundu *HHv* 2, 1, 3, 5, *Akv* 16, 6; *pl.* 1. 1. 50, 6 (mit ellipse des inf. 31, 2. 34, 2 u. ö.); müssen, veranlassung hu ind. *sg.* 2. munt *Ls* 4, 141, 1, mit suffig. pron. m. 26, 1, *Ls* 44, 5, *HH II* 25, 5, muntu *Hrbl* 48, 1, munum *Hym* 16, 5; muni *Hyndl* 45, 3, myni *pl.* 1. mynim *Am* 61, 7, *prt. ind. sg.* 2. mundir *Ls* 4, 3, myndir *Hm* 6, 3; *sg.* 3. Gðr I 2, 8; *pl.* 2. mt 3, 5; *pl.* 3. mundu *HH* 4) mögen (in wunschsätzen *sg.* 1. munda *Vm* 2, 2, *H* munuð, f. 1) zuneigung, nom. acc. *Od* 22, 8; *E* 2) gegenstand der zuneigung: *sg.* acc. *HH I* 5, 4, mylinn, m. 'der feurige' bezeichnung des mondes: *Alv* 15, 2. mynni, n. mündung (ei busens): *sg.* dat. *HHv* 1 myrða (rð; vgl. got. maúr morden: *prt. ind. sg.* 2. 1. 54, 4, *Ghv* 5, 4. 1. myrkr, adj. dunkel: 1 myrkvan *Skm* 8, 2, *Vkv* myrkan *Rp* 37, 6; n. myrkt *Skm* 10, 1. 2. myrkr, n. finsternis, a *sg.* dat. myrkri *Háv* 81, myrk-riða, f. frau die i umherreitet, zauberin: *pl.* riður *Hrbl* 20, 2. myrkvi, m. finsternis, a *sg.* dat. myrkva *F* 305b mýrr, f. moor, sumpf: *sg.* *Gør III* 10, 6. mæ-fingr, adj. mitschlank f. *sg.* nom. *Hm* 11, 3. mægð, f. verwantschaft, gerung: *sg.* nom. acc. *H* *Grp* 44, 3; *Sg* 19, 4, *Ai* mækir, m. (got. mēkeis) *sg.* nom. *Vkv* 18, 7; *g* *Vkv* 33, 6, *Sg* 48, 4, 1 acc. mæki *Ls* 12, 1, *Skm* mæla (lt; got. mapljan), sprechen: a) absol. inf.

Grp 6, 1. 16, 2; prt. ind. sg. 3. mælti *Ls* 52 pr 3, *Sk* 5 u. ö.; pl. 3. mæltu *Fm* 39 pr 5, *Od* 21, 5; b) mit objectsaccus.: inf. *Háv* 91, 1, *HH* I 47, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 1. mæli *prk* 2, 4, *Háv* 90, 1, *Sg* 62, 1; sg. 2. 3. mæilir *Ls* 5, 6, *Br* 9, 3; *Háv* 29, 1; pl. 1. mælum *Háv* 90, 4, *Grp* 10, 4; pl. 3. mæla *Am* 34, 5; opt. sg. 3. mæli *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 1. mæltu *Sg* 7, 1, *Od* 9, 6; sg. 2. mæltir *Vkv* 37, 1, *Grp* 20, 2, *Od* 11, 2; sg. 3. mælti *Hym* 25, 4, *Vm* 54, 4 u. ö.; pl. 1. mæltum *Ghv* 20, 2; pl. 3. mæltu *Am* 3, 4; part. prt. n. sg. acc. mælt *HH* 42, 1; prt. inf. mæltu *Od* 6, 1; c) mæla ehn orðum jmd mit worten anreden: inf. *Vm* 4, 6; d) mit abh. satze (at c. opt.): prt. ind. sg. 3. mælti *Sf* 21; e) mit adv. u. praepp.: m. á manns tungu hverja in jeder sprache reden: inf. *Grp* 17, 6; m. af mannviti verstándig reden: prt. ind. sg. 3. mælti *Am* 46, 5; m. at munns ráði nach dem rate des mundes sprechen, reden wie es einem in den mund komt: prs. ind. sg. 2. mæilir *Hrbl* 49, 1; m. fyrir einen wunsch aussprechen: prs. ind. sg. 1. mæli *Am* 33, 5; m. í frama sinn zu sm vorteil reden (mōrgum orðum): prt. ind. sg. 1. mæltu *Háv* 103, 5; m. of (um) hug wider se überzeugung sprechen: inf. *Háv* 46, 5, *HH* II 14, 2, *Am* 71, 6; m. til ehs zu jmd sprechen: prt. ind. sg. 3. mælti *Sf* 9; m. um eht von etw. sprechen: prt. ind. sg. 1. mæltu *Vm* 55, 5; m. við ehn mit od. zu jmd reden: inf. *Sk* 2, 3, *Háv* 45, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 3. mæilir *Vsp* 47, 7, *Háv* 155, 7; prt. ind. sg. 3. mælti *Sk* 9 pr 1, *Grm* 8 u. ö.; opt. sg. 2. mæltir *Gðr* III 1, 7; f) mælask sich unterreden: prs. ind. sg. 2. mælisk *Vm* 9, 2; imper. pl. 1. mælumk *Vm* 19, 3; m. um (?) zu sich selber reden (eht): inf. *Sg* 6, 4; 2) m. sér konu eine frau (durch überredung u. werbung) gewinnen: inf. *Háv* 97, 3.

mælgí, f. geschwätz: sg. acc. *Ls* 47, 6.

mælska, f. 1) sprache: sg. acc.

mælsku Grp 39, 3; 2) beredsamkeit: sg. acc. mælsku *Hyndl* 3, 3.

1. mær, f. (vgl. got. mavi) jungfrau, mädchen, tochter: sg. nom. voc. *Ls* 26, 2, *Hrbl* 30, 6 u. ö.; *Sk* 23, 1, *Hyndl* 1, 1 u. ö.; gen. meyjar *prk* 30, 6, *Sk* 12, 6 u. ö.; dat. meyju *HH* I 5, 3, *Grp* 41, 3 u. ö., mey *Hrbl* 32, 3 u. ö.; acc. mey *Vsp* 29, 8, *prk* 25, 8 u. ö.; pl. nom. acc. meyjar *Vsp* 11, 6, *Bdr* 12, 5 u. ö.; *Gðr* II 27, 1; gen. meyja *Vm* 49, 3, *Hyndl* 1, 1 u. ö.; dat. meyjum *Vkv* 22, 5.

2. mær, adj. (= mjör) dünn, schmal: m. sg. nom. *Vsp* 33, 2.

mærr, adj. (got. mērs) berühmt, ausgezeichnet, treflich: m. sg. nom. voc. *Hym* 21, 1, *Grp* 42, 3 u. ö., (sw.) mæri *Vsp* 58, 1; *Grp* 24, 7. 41, 3; gen. (sw.) mæra *Grm* 50, 5; dat. mærum *Od* 29, 8, (sw.) mæra *Vsp* 24, 3; acc. mæran *Vsp* 5, 7 u. ö., (sw.) mæra *Sk* 16, 3, *Vm* 44, 5; pl. nom. mærir *Hym* 4, 2, *Gðr* I 16, 7; f. sg. gen. mærrar *Grp* 36, 5; dat. mæri *Am* 92, 1; pl. nom. mærar *Am* 8, 1; n. sg. acc. (sw.) mæra *Akv* 5, 7; pl. dat. mærum *Sd* 4, 5.

mæti, n. pl. wertvolle, kostbare dinge: acc. *Hym* 32, 1, *Vkv* 15, 2; dat. mætum *Am* 67, 6.

mætr, adj. ausgezeichnet, treflich: m. sg. acc. mætan *Hyndl* 5, 8; f. pl. nom. mætar *Sd* 19, 4; compar. m. sg. nom. mætri *Grp* 53, 5; f. sg. acc. mætri *Sg* 19, 3; superl. m. sg. nom. mætr *Vsp* 13, 2, *Grp* 7, 2.

mæða (dd), ermüden, entkräften: prs. ind. pl. 3. *Am* 88, 6.

mæta (tt; got. ga-mōtjan) entgegen gehen, begegnen (ehm): inf. *Vsp* 57, 6, *Hyndl* 44, 8; prs. opt. sg. 3. mæti *Háv* 87, 2; prt. ind. sg. 3. mætti *Bdr* 2, 7, *prk* 8, 7; pl. 3. mættu *HH* I 49, 1.

mōgr, m. (got. magus) knabe, junger mann, sohn: m. sg. nom. voc. *Vsp* 56, 2, *Hym* 8, 1 u. ö.; *Fm* 44, 1; gen. magar *Ls* 49, 5 u. ö.; dat. megir *Vsp* 56, 5, *Hym* 2, 3 u. ö.; acc. mōg *Ls* 35, 4, *Sk* 1, 3 u. ö.; pl. nom. megir *Ls* 45, 5, *HH* I 48, 8 u. ö.; gen. maga *Am* 79, 1;

dat. mögum Vkv 21, 6 u. ö.; acc. mögu Vsp 4, 4, Fm 16, 6. — Als männl. eigenname Rp 42, 4.
mön, f. mähne: sg. nom. acc. Vm 12, 6; prk 5, 6; pl. dat. mönum HHv 28, 5; acc. manar Akv 38, 9.
möndull, m. der stock mit welchem der mülstein gedreht wird: sg. acc. möndul HH II 4, 4.
möndul-tré, n. dass.: sg. nom. HH II 3, 8.
mörk, f. (got. marka) grenzland; land überhpt: sg. nom. m. menja 'land der kleinode', poet. bezeichnung der frau Sg 47, 3.
mösmar, m. pl. kostbarkeiten (?): acc. mösma Rp 39, 5.
mölva (16; got. ga-malvjan) zermalmen: prt. opt. sg. 1 mölða Ls 43, 5 (Bugge, fkv. 401a).

N.

ná (ö; got. nêhrvan) 1) sich nähern, nahe kommen (ehu): inf. Ls 62, 6; prs. ind. sg. 3. nair HH II 17, 6; 2) etw. erreichen, wohin gelangen (mit nachfolg. inf.): inf. Grp 30, 5; prs. ind. sg. 2. 3. nair Háv 120, 9; Háv 68, 5; opt. sg. 3. nái Háv 30, 6; prt. opt. sg. 2. næsir Fm 7, 1.
ná-borinn, part. prt. nahe verwant: m. pl. dat. nábornum Sg 11, 3; acc. náborna Hm 10, 3.
nadd-él, n. 'schauer von geschossen', d. i. kampf: sg. gen. naddéls Grp 23, 7.
nadd-göfugr, adj. berühmt durch den speer: m. sg. acc. naddgöfgan Hyndl 35, 6.
naðr, m. (got. nadra) natter, schlange: sg. nom. Vsp 68, 3, HHv 9, 8; dat. naðri Vsp 58, 11.
naðra, f. dass.: sg. nom. Dr 16.
nafn, n. (vgl. got. namō) name: sg. nom. acc. Grp 23, 8 u. ö.; Hrbl 10, 2, HHv 12, 6 u. ö.; gen. nafns Hrbl 8, 9, Fm 1 pr 1 u. ö.; dat. nafni Ls 1, Grm 48, 5 u. ö.; pl. dat. nöfnum Rp 25, 2; acc. nöfn Vsp 9, 6, F 304b 31.
nagl, m. nagel (am finger): sg. dat. nagli Sd 7, 6. 17, 7.
ná-gráðugr, adj. hungrig nach leichen: f. sg. voc. nágráðug HHv 16, 2.

ná-grindr, f. pl. gehege das die totenwelt einschliesst: acc. Ls 63, 6, Skm 35, 3.
náinn, adj. nahe stehend, verwant: m. pl. dat. nánnum Am 34, 2. — Als name eines zwerges Vsp 14, 5.
nálgask (að), sich jmd (ehn) nähern: imper. sg. 2. mit suff. pron. nálgastu Grm 53, 6.
nanna, f. göttin, walküre: pl. nom. nönur Vsp 31, 10. — Als eigenname Hyndl 20, 1.
nár, m. (got. naus) toter, leiche: sg. nom. Am 101, 1; gen. nás Bdr 4, 8, Háv 71, 6; dat. ná Alv 2, 3; pl. dat. nám HH II 20, 4, Sd 33, 2; acc. nái Vsp 40, 8, Akv 18, 1 u. ö., ná Gðr II 42, 7. — Als name eines zwerges Vsp 14, 5.
nara (rö), das leben zubringen, leben: inf. Skm 31, 2.
nátt-ból, n. nachtquartier: sg. acc. HHv 5 pr 4.
nátt-myrrk, n. dunkel der nacht: sg. dat. náttmyrkri Grm 4.
nauð-fölr, adj. durch (todes-) not erblichen: m. pl. acc. nauðfölvu Akv 18, 1.
nauð-göngull, adj. in der not herbeikommend, hilfbringend: f. pl. nom. nauðgönglar Fm 12, 5.
nauðigr, nauðugr, adj. gezwungen, wider willen: m. sg. nom. nauðigr HH II 28, 3, Gðr II 42, 7; f. sg. nom. nauðig Bdr 4, 7, Gðr II 34, 4; nauðug Bdr 7, 7, Akv 36, 7 u. ö.
nauð-maðr, m. mann mit dem mar eng verbunden ist, ehemann: sg. dat. nauðmanni Am 23, 4.
nauðr, f. (got. nauþs) 1) not, gefahr: sg. nom. Háv 152, 2; 2) notwendigkeit: sg. nom. Vkv 3, 6; 3) im pl. fesseln: acc. nauðir Vkv 12, 6, Sd 1, 4. — Als name der rune n Sd 7, 6.
náungr, m. verwanter: sg. nom. Akv 9, 2.
naut, n. hornvieh, rind: pl. nom. Am 91, 5; gen. nauta Hyndl 10, 6.
né, part. negat. (got. nē) 1) nicht: Ls 7, 3, Skm 5, 3, Vm 7, 4, Háv 92, 5 u. ö., mit anderen negat. verbunden: manngi — né Grm 2, 3, né — at Ls 47, 3, Grm 20, 5, Fm 3, 1 u. ö.; 2) und nicht, aber nicht: Hym 4, 1, Skm 20, 4, Háv 63, 5,

Grp 49, 3, Sg 40, 2 u. ö.; 3) in disjunctiver periode, a) né — né weder noch: Vsp 8, 5. 7. 9. Ls 37, 4. 5. Háv 134, 5. 6 u. ö., *das erste né durch -at verstärkt Gðr II 3, 5. 6; b) -a (-at) — né, dass:* Vsp 6, 3. 4. Prk 25, 7, Vkv 22, 6; Bdr 13, 6, Skm 18, 2. 3. Háv 50, 3 u. ö.; c) eigi — né dass: Háv 113, 3, HHv 43, 4, Grp 21, 7 u. ö.; d) hvarki — né dass: Hrbl 26, 7, Sf 11 u. ö.; e) né — ok ekki dass: Sg 5, 2; f) æva — né dass: Vsp 6, 6. 34, 2, Háv 162, 3; g) sjaldan — né selten (d. i. gar nicht) — noch Háv 58, 6; h) sið — né spät (d. i. gar nicht) — noch HHv 6, 4; i) engi (manni) — né keiner — noch: Háv 61, 6. 88, 3. HH II 47, 3; Háv 83, 3; k) fár — né selten einer (d. i. niemand) — noch: F 305 b 13 (vgl. Sg 52, 3 færi — nevit); l) aldri — né niemals — noch: Háv 131, 7, Am 69, 9; m) hvergi — né nirgends — noch: Prk 2, 7; n) auch das interr. pron. hvat (auf welches verneinende antwort erwartet wird) kann das erste glied der disjunct. periode einleiten: hvat er þat álfa né ása sona né víska vana *du bist doch wol nicht von den alfen noch von den asen usw.* Skm 17, 3, vgl. Hm 14, 7; o) das erste glied der disjunct. periode steht zuv. ganz ohne negat.: hǫnd um þvær né hǫfuð kembir Bdr 11, 6, vgl. Ls 40, 4, Háv 125, 6, Vkv 19, 5 u. ö.

neðan, adv. 1) von unten her, unten: Vsp 68, 3, Hym 22, 7, Grm 35, 6, Vkv 37, 8; 2) fyr — neðan, praep. c. acc. unterhalb: Vsp 5, 8, Skm 35, 3 u. ö.; hier unten auf: Grp 22, 2.

neðarr, adv. compar. weiter unten, tiefer: HHv 16, 5.

nef, n. 1) nase: sg. nom. Rp 10, 5; 2) schnabel: sg. dat. nefi Sd 16, 4. 17, 8.

nef-fqlr, adj. bleich um die nase: m. sg. nom. Vsp 51, 7; dat. nef-folum Akv 36, 7.

nef-gjöld, n. pl. verwantenbusse, wergeld für einen erschlagenen verwanten: acc. HH I 12, 4.

nefna (nd; got. namnjan) 1) nennen: inf. Hyndl 44, 4, Sd 6, 6; prs.

ind. pl. 3. nefna Grp 1, 4. 27, 4; imper. sg. 2. nefn HHv 16, 3; nefnask sich nennen: prt. ind. sg. 3. nefndisk Grm 27, Rp 6 u. ö.; 2) aussprechen: part. prt. m. pl. acc. nefnda (eiða) Akv 31, 4.

negla (ld; got. ga-nagljan) nageln, benageln: part. prt. f. pl. nom. negldar brynjur lederkoller mit eisernen knöpfen od. schuppen (Weinh. 210) Vkv 8, 2.

nei, negat. interj. nein: HHv 30 pr 8, Rm 9 pr 3. 11 pr 4.

neiss, adj. der schande ausgesetzt, verachtet: m. sg. nom. Háv 49, 6.

1. nema (nam; got. niman) 1) nehmen, fassen: prs. opt. sg. 3. þótt pik nótt um nemi wenn dich auch die nacht überfällt Sd 26, 6; prt. ind. pl. 3. veifar námu ok sumbl nahmen speise und trank zu sich (?) Hym 1, 2; n. ráð beschlüsse fassen: part. prt. n. sg. acc. numit Sg 26, 7; n. eht etwas fortnehmen, rauben: inf. Alv 1, 6; n. ehn frá ehn jmd von jmd fortnehmen, fortführen: prs. opt. sg. 2. nemir HH I 20, 7; n. ehn ehu jemand einer sache berauben: prt. ind. pl. 3. námu Vkv 29, 4; 2) annehmen (ráð): prs. ind. sg. 2. nemr Háv 111, 3. 112, 3 u. ö.; opt. sg. 2. nemir Háv 111, 2. 112, 2, Fm 20, 2 u. ö.; 3) in sich aufnehmen, lernen: inf. Háv 151, 3; prs. ind. sg. 2. nemr Háv 161, 5; imper. sg. 2. nem Háv 119, 7; prt. ind. sg. 1. 3. nam Hrbl 44, 1, Háv 139, 2; Háv 163, 7, Rp 45, 1; sg. 2. namt Hrbl 43, 1, Sd 19, 8; pl. 3. námu Rp 42, 6; part. prt. n. pl. nom. numin Grp 18, 2; nema sk in sich aufnehmen, sich einprägen: inf. Grp 23, 4; 4) nema upp heraufnehmen, erfinden (DA V, 270): prt. ind. sg. 1. nam Háv 138, 4. 5; 5) sich anschicken etwas zu tun, anfangen, beginnen (oft pleonast. wie nhd. tun): prt. ind. sg. 1. 3. nam Háv 140, 1, Od 27, 5; Vsp 33, 4, Bdr 4, 5, Prk 1, 5 u. ö.; pl. 3. námu Grp 6, 1, Am 36, 1.

2. nema, conj. 1) wenn nicht, es sei denn dass: a) c. opt. prs. Prk 7, 7, Ls 41, 5, Hrbl 11, 2 u. ö.; b) c. opt. prt. Hym 28, 8, Ls 9, 6, Hrbl 34,

- 2 u. ö.; 2) nur: *HH II 16 pr 30, Gðr III 4, 1; 3) sondern: Od 21, 3; 4) ausgenommen, ausser: Ls 11, 4, Grm 2, 4, Háv 96, 6 u. ö.*
- nenna (nt; got. ana-nanþjan) sich mit jmd (ehm) einlassen, sich mit jmd vereinigen: inf. *Skm 38, 6.*
- neppr, adj. vornüber gebeugt (*Bugge, fkv. 10b*): m. sg. nom. *Vsp 58, 11.*
- nept, f. (= nipt?) weibl. verwante, weib überhpt: sg. acc. *Rm 8, 3.*
- nes, n. landspitze, vorgebirge: sg. dat. nesi *HH I 40, 2; pl. dat. nesjum Fm 11, 2.*
- nest, *n. lebensmittel die man auf einer reise mit sich führt, reise-vorrat: sg. dat. nesti *Ls 62, 6, Háv 73, 6.*
- net, n. (got. nati) netz: sg. acc. *Rm 17, c. art. netit Rm 18; dat. c. art. netinu Rm 18.*
- ne-vit, part. negat. (got. ni vaiht) und nicht, noch (vgl. né 3 k): *Sg 52, 5.*
- neyða (dd; got. naupjan) nötigen, zwingen (ehn til ehs): prs. ind. sg. 3. neyðir *Grp 25, 4.*
- neyta (tt), brauchen, benutzen (ehs): prt. ind. sg. 1. neytta *F 304a 11.*
- ní, negat. interj. nein: *Am 46, 8.*
1. nið, n. pl. neumond: acc. *Vm 25, 4; dat. niðjum Vsp 9, 5.*
2. nið, n. (got. neip) 1) hohn, beschimpfung, schmähung: sg. acc. *Akv 36, 8; 2) schandtät: sg. gen. niðs Vsp 58, 12.*
- niðar, f. pl. neumond: dat. niðum *Vm 24, 6.*
- nið-gjald, n. pl. busse für einen erschlagenen verwanten, vergeld: gen. niðgjalda *Rm 9 pr 2.*
- nið-myrkr, n. finsternis ohne mond-schein, völliges dunkel: sg. nom. *Gðr II 12, 2.*
1. niðr, m. (got. niþjis) verwanter von männlicher seite, schwertmäge: sg. nom. voc. *Háv 72, 6, HH II 8, 2; HH II 46, 4, Fm 44, 7; dat. acc. nið HH I 5, 2; Háv 72, 6; pl. nom. niðjar HHv 11, 4, Od 21, 6 u. ö.; gen. acc. niðja Vm 28, 5 u. ö.; Hyndl 11, 2 u. ö.; dat. niðjum Sg 11, 4, Am 101, 2 u. ö. — Als männl. eigenname Rp 42, 5.*
2. niðr, adv. hinab, abwärts, nach unten: *Bdr 2, 5, Hym 34, 4, Grm 32, 6 u. ö.; setjask n. sich nieder-*
- setzen: *Skm 29, 4, Sd 2 pr 1, Sg 53, 1.*
- niðr-bjúgr, adj. nach unten gebogen, eingedrückt: n. sg. nom. niðrbjúgt *Rp 10, 5.*
- nifl-farinn, part. prt. 'ins dunkel gefahren', gestorben: m. pl. acc. niflarna *Akv 34, 8.*
- nipt, f. verwante: sg. nom. *HH I 4, 5, Sd 3, 3; acc. nipti HH II 28, 4.*
- nita (tt), nein sagen, verhindern, verweigern (ehu): inf. *Am 33, 6, 68, 2; prt. ind. sg. 3. nitti Am 7, 7.*
- niú, num. card. (got. niun) neun: *Vsp 5, 5, Hym 8, 4 u. ö.*
- niundi, num. ord. (got. niunda) der neunte: m. sg. nom. *Grm 14, 1; acc. niunda Vkv 3, 5; f. sg. acc. niundu Skm 21, 6; n. sg. acc. niunda Vm 36, 1, Háv 152, 1.*
- njól, f. nacht (poet.): sg. nom. *Alb 31, 2.*
- njósn, f. (vgl. got. niuhseins) kund-schaft: sg. dat. acc. *Háv 111, 6; HH II 16 pr 13.*
- njóсна (að; vgl. got. bi-niuhsejan), etw. (til ehs) auskundschaften: prt. ind. sg. 3. njósnaði *HH II 16.*
- njóta (naut; got. niutan) 1) etw. (ehs) genießen, sich an etwas erfreuen: inf. *Vsp 66, 8, HH I 56, 2, Rm 5, 8 u. ö.; prt. ind. pl. 3. nutu Rp 41, 8; 2) vorteil von etw. (ehs) haben, nutzen aus etw. ziehen: inf. Háv 111, 3, 112, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 3. nýtr Háv 71, 6; opt. sg. 3. njóti Háv 163, 7; imper. sg. 3. njót Sd 19, 8; prt. ind. sg. 1. naut F 304a 8; pl. 1. nutum *Am 91, 6; opt. sg. 1. nytta Háv 107, 4; sg. 2. nytir Fm 29, 4; part. prt. n. sg. acc. notið Háv 106, 2.**
- norðan, adv. nur in der verbindung fyr n. nordwärts: *Vsp 38, 1.*
- norðr, adv. nach norden: *Vsp 39, 4.*
- norðr-vegr, m. nach norden führender weg: pl. acc. á norðrvega nach norden *HH I 4, 6.*
- norn, f. schicksalsgöttin, norne: sg. nom. *Rm 2, 4; gen. nornar Sd 17, 7; pl. nom. acc. nornir HH I 2, 2, Fm 12, 4 u. ö.; HH II 18, 4, Akv 18, 2; gen. norna Fm 11, 1, Hm 28, 4 u. ö.; dat. nornum Gðv 13, 2.*

(got. nahts) *nacht*: *sg. nom.* *zc. Skm 42, 1, Vm 24, 6 u. ö.*; *5, Háv 73, 5. 111, 5; Skm Vm 13, 6 u. ö.*; *gen. c. art. nar HHv 11 pr 12; pl. gen. HHv 33, 7, HH I 20, 2 u. ö.*; *óttum prk 26, 6, Vkv 8, 1 náttum Hyndl 47, 6; acc. Skm 39, 4, Grm 2, 1 u. ö. — ufc. Vm 25, 3.*

. (got. nu) *nun, jez, soeben*: *5, 6, Bdr 7, 8, prk 2, 3, Hym Ls 20, 2 u. ö.*

veumond: *sg. acc. Vm 25, 4. r, part. prt. jüngst gefällt: dat. nýfeldum Háv 86, 4.*

adv. soeben: Gdr II 38, 1. adj. neu: n. pl. acc. nýlig 8.

j. (got. niujis) 1) neu: n. sg. fs HH II 8, 1; pl. gen. nýra 31, 3; 2) frisch: n. sg. dat. Hyndl 10, 5. — Als name nverges Vsp 15, 5.

t; got. bi-niuhajan) forschend: *prt. ind. sg. 1. nýsta Háv*; *nýsask fyrir vorsichtig um-*
ihen: prs. ind. sg. 3. nýsisk 7, 6.

genuss, nutzen: sg. acc. Skm
— Name eines flusses Grm

(tt), *geniessen, verzehren:*
dr II 42, 8.

(tt) = *hnýta, knýta? ver-*
en, befestigen: part. prt. f. m. nýtt Am 1, 4 (vgl. jedoch
estr).

adj. 1) nützlich: n. pl. nom. láv 161, 5; 2) treflich, her-
n. sg. dat. nýtum Grm 43, 6; nom. (sv.) nýta Háv 99, 2;
nom. acc. nýt Vm 25, 5; Vm 14, 3.

iligr, adj. nützlich: n. sg. ytsamlíkt Háv 151, 3.

die äussere rinde der birke:
n. næfra Háv 60, 2.

mð, berauben (ehn ehu): inf. 8, Gdr II 43, 4; prs. ind. næmi Gdr II 32, 12.

dv. u. conj. 1) nahe c. dat. : Grm 4, 3, Háv 72, 5, Sd u. ö.; 2) gegen c. dat. (tem- : nær aptui Háv 97, 1, nær Háv 100, 1; 3) soeben, vor

kurzem: Sg 26, 7; 4) wann: Skm 38, 4, Háv 21, 2. 38, 5; 5) wenn: HHv 23, 5. — superl. næst 1) als-
bald, sofort, demnächst, bald darauf: Hym 3, 4, Ls 41, 4 u. ö., því n. demnächst F 303b 22; 2) jüngst: HH II 8, 1.

næstr, adj. superl. der nächste: n. sg. acc. (adv.) hjarta (dat.) it næsta ganz
in die nähe des herzens HHv 40, 8.

nökkurr, pron. indef. irgend einer, jemand; im pl. irgend welche, einige:
m. sg. nom. Vsp 41, 6; dat. nökk-
urum Sg 56, 2, nökkorum F 304a 1;
acc. nökkurn HHv 11; pl. nom. nökkurir F 303b 10; f. sg. nom. nökkur Helr 9; dat. nökkurri Rp 5;
acc. nakkvara Rm 15 pr 4; n. sg. nom. nakkvat Am 31, 8; dat. nökk-
uru HHv 11 pr 9, HH II 16 pr 10, nökkvi HH II 18, 3, nekkvi Gdr II 31, 4, Am 25, 8; acc. nökkut HH 1 5, 8; pl. dat. nökkurum F 303a 11.

nqs, f. nasenloch, im pl. nase: pl. acc. nasar Alv 2, 2.

nökkviðr, nekðr, adj. (got. naqabþs) nackt: m. sg. nom. nökkviðr Háv 49, 6; acc. nekðan Am 47, 5; n. sg. acc. nekkvit Sg 4, 2.

O.

óask (að, ð; got. ógan sis) sich fürch-
ten (vor etw.: eht, für jmd: um ehn): prs. ind. sg. 1. óumk Skm 16, 4, Grm 20, 4, Am 13, 7.

ó-aufigr, adj. ohne vermögen, arm:
m. sg. nom. Vm 10, 1, Háv 74, 5.

ó-beðinn, part. prt. ungebetet: n. sg. nom. óbeðit Háv 143, 1.

ó-bilgjarn, adj. nicht zum zaudern geneigt, schnell entschlossen: m. sg. dat. óbilgjörnum Sg 22, 8; acc. óbilgjarnan Sg 22, 2.

ó-blaufðr, adj. nicht furchtsam, unerschrocken, tapfer: m. sg. acc. óblauðan Ghv 18, 3; superl. m. sg. nom. óblauðastr Fm 24, 4; acc. óblauðastan Fm 23, 6.

ó-borinn, part. prt. (got. unbaúrans) ungeboren: m. pl. acc. óborna Rm 8, 4.

ó-brigðr, adj. nicht wankelmütig, treu: compar. m. sg. acc. óbrigðra Háv 6, 7.

- ó-bryddr, *part. prt.* ohne spitzen oder stacheln (an den hufeisen): *m. sg. dat.* óbryddum Háv 89, 3.
- ó-búinn, *part. prt.* ungerüstet, wehrlos: *m. sg. dat.* óbúnum Br 20 pr 14; *pl. nom.* óbúinir Am 42, 3.
- óðal, *n.* 1) ererbtes besitztum, erb-gut: *sg. acc.* Rþ 49, 3; 2) angeborne sinnesart; gemütsstimmung: *sg. nom.* Ghv 22, 2 (vgl. jedoch Bugge, fkv. 438b).
- óðal-torfa, *f.* ererbter landbesitz: *sg. gen.* óðaltorfu Sg 62, 8.
- óðal-völlr, *m. dass.:* *pl. acc.* óðal-völlu Rþ 36, 8. 9.
- oddr, *m.* 1) spitze od. schneide einer waffe: *sg. gen.* odds Am 60, 4; *dat.* oddi HHv 9, 3, Sd 17, 5; 2) waffe: *pl. nom.* oddar HH I 54, 3; *dat.* oddum HH II 8, 8; 3) sporn: *pl. dat.* oddum HH II 39, 6. 40, 6.
- odd-viti, *m.* heerführer: *sg. voc.* HHv 10, 3, Grp 53, 2.
- óð-fúss, *adj.* heftig verlangend, begierig: *f. sg. nom.* óðfús Þrk 26, 7. 28, 7.
- óðliga, *adv.* eifrig: Od 24, 7.
1. óðr, *m.* geist, verstand: *sg. acc.* óð Vsp 21, 2. 6.
2. óðr, *adj.* 1) wild, heftig: *m. sg. dat.* óðum Háv 89, 7; *f. pl. nom.* óðar HH II 36, 6; *n. sg. nom.* ótt Am 17, 2; 2) zornig: *m. pl. nom.* óðir Am 43, 1; 3) sinnlos: *m. sg. acc.* óðan Akv 41, 2. — Als name eines gottes Vsp 29, 8, Hyndl 46, 5.
- ó-dæll, *adj.* schwierig, misslich: *compar. n. sg. nom.* óðælla Háv 8, 4.
- ó-dökk, *adj.* nicht finster, hell: *m. sg. dat.* óðökkum Fm 42, 7.
- of, *praepos. u. adv.* I. *praepos. c. acc. u. dat.* A. c. *acc.* bezeichnet es 1) den ort, über welchen oder oberhalb dessen etw. sich bewegt od. erstreckt (über, über — hin): Vsp 3, 8, Vm 13, 6, Rþ 28, 3, Hyndl 47, 2 u. ö.; 2) den ort an welchem etw. geschieht: ganga nam .. sunder of síður sérkr F 306b 7; 3) den zeitpunkt, der bei eintritt eines ereignisses unmittelbar bevorsteht (gegen): of morgin Vkv 5; 4) den widerspruch zwischen jmds überzeugung u. handlungsweise (gegen):

of hug mæla HH II 14, 2; gegenstand über den man oder urteilt, den man von dem man etw. weiss usu von, in bezug auf): Hrbl 11, 1, Alv 10, 2, Ht 110, 7, Gør II 3, 6, Ghv 16 6) die nähere bestimmung grenzung der einer person be eigenschaft (an, mit rüt auf): dvergr of vort Rm 3 ursache eines ereignisses willen, wegen): Sg B. c. *dat.* bezeichnet es 1) über dem oder oberhalb jmd sich befindet: stóð of (hléðum? s. hléði) Hm 11, 2; gegenstand den einanderer a umfang oder wert übertrifft hervorragender, wertvoller c II 2, 2. 8; 3) die perso schutz u. obhut einer ander halda of visa vort HHv 2

II. als *adv.* mit dem i bunden bezeichnete of vrs ga- im got. u. westgerm.) endung oder durchführun handlung: of brugginn mjó gebrauter met Bdr 7, 2, he niu hefik of farit volständi wandert Alv 9, 5, (ef) hefió Suttungr of sóit ob ihn S. vernichtet hätte Háv 108, 7 máttu mærir tivar of goti konten es durchaus nich bringen Hym 4, 4, þau á vá of lék überlistete (vernich gänzlich Gør I 7, 4, Jor yðra systur .. jóm of traddi volständig zertreten Ghv 2, diese perfect. bedt von of st sich jedoch allmählich ab wurde schliesslich rein pleo (zur versfüllung) veruende 8, 3, Rþ 27, 7, Br 20, 1, u. ö. Vgl. um.

ófa, *f.* 1) feindseligkeit: *sg.* Sg 33, 4; 2) feindselige ha *sg. acc.* ófu Am 1, 1.

ofan, *adv.* 1) von oben her oben: Vsp 67, 3, Hym 19, 32, 5 u. ö.; 2) oben: Hy Grm 35, 4, Hm 29, 3; *praep. c. acc.* von oben her Fm 8; fyr — o. oberhal Gør I 17, 6, Od 1, 6.

erör, *adj.* oben befindlich:
acc. í önn ofanverða in den
raum des vorhauses (?) *Skm*

adv. hoch oben: o. bita den
verletzen (?) *Háv* 117, 1.

adv. compar. höher hinauf:
30, 2.

inn, *part. prt.* zu viel ge-
n: *n. sg. nom.* ofblótít *Háv*

kinn, *part. prt.* zu viel ge-
n; *n. sg. acc.* ofdrukkit *Grm*

kja, *f.* übermässiges trinken:
m. Ls 47, 4, *Háv* 11, 6.

an, *n.* verbotener liebesgenuss:
e. ofgamans *Sd* 32, 6.

n. übermässig ruhige, schwüle,
nde luft: *sg. acc.* *Alv* 23, 4.

i, *adv.* alzu lange: *Rm* 4, 6.

, *adj.* übermässig hässlich:
acc. ofljótt *Hym* 23, 7.

gr, *adj.* alzu viel: *m. pl.*
fmargir *Grm* 19.

ll, *adj.* alzu gross: *m. sg.*
rm 21, 5; *f. sg. acc.* ofmikla

t, 4; *n. sg. acc.* ofmikit *Grp*
; *pl. nom.* ofmikil *Sg* 20, 8.

r, *adj.* übermässig erzürnt
nd (ehm): *m. sg. nom.* *Hlr*

(sw.) ofreiði *Skm* 1, 6. 2, 6.
ld, *n.* harte strafe: *pl. acc.*

ld *Rm* 4, 1.

nd, *f.* furchtbare rache: *pl.*
rhréfnir *Am* 73, 8.

, *m.* unfriede, feindschaft: *sg.*
HH II 10, *Dr* 1.

, *n.* übermacht: *sg. nom.* *Am*

lgi, *f.* geschwätzigkeit: *sg.*
Vm 10, 4.

, *adj.* (got. unfroþs) unklug,
ständig: *m. pl. acc.* ofróða
9, 9; *compar. m. sg. acc.*
ra *Sg* 21, 4.

i, *adj.* alzusehr berauscht: *m.*
Háv 14, 2.

in, *part. prt.* zuviel verdorben,
det: *n. sg. nom.* ofsóit *Háv*

i.
ð, *n.* übermässige sorge (?):
c. *Hlr* 14, 1.

gi, *m.* übermässiger kummer:
zt. acc. oftrega *Grp* 49, 3;

3, 6.

of-varr, *adj.* alzu vorsichtig: *m. sg.*
acc. ofvaran *Háv* 130, 6.

of-viðri, *n.* unwetter: *sg. acc.* *HH*
II 16 pr 3.

of-væni, *n.* hofnungslosigkeit, ver-
zweiflung: *sg. dat.* *Bdr* 7, 6.

of-þrunginn, *part. prt.* übermässig
gedrängt: *f. sg. nom.* ofþrungin *Sg*
34, 6.

ó-gagn, *n.* schade, unheil: *pl. nom.*
ógagn *HH I* 42, 5.

ógn, *f.* 1) furcht, schrecken: *sg. nom.*
HHv 9, 3; 2) schrecken erregende
nachricht, schrecknis: *sg. acc.* *Am*
13, 8; 3) poet. bezeichnung für
fluss (*Sn. E. I* 576, 7), daher: *sg.*
gen. ógnar ljómi 'stromglanz', d. i.
gold *HH I* 22, 6, *Fm* 42, 8.

ógn-hvatr, *adj.* schnell bereit zum
kampfe: *m. sg. dat.* ógnhvötum *Od*
30, 5.

ó-góðr, *adj.* nicht gut, schlimm: *n.*
sg. acc. ógótt *Ls* 31, 3, *Háv* 29, 6.

ógurligr, *adj.* furchtbar: *f. sg. nom.*
ógurlig *HH I* 30, 5.

ó-görla, *adv.* ungenau: *Háv* 132, 1.

ó-happ, *n.* unheil, unfall: *pl. acc.*
óhöpp *Háv* 116, 7.

ó-hróðugr, *adj.* niedergeschlagen,
missmutig: *m. sg. nom.* *Sg* 47, 1.

ó-hvatr, *adj.* mutlos, feige: *m. sg.*
dat. óhvötum *Fm* 31, 2.

ó-jafn, *adj.* ungleich: *n. sg. acc. (adv.)*
ójafnt *Hrbl* 25, 1.

ok, *conj. u. adv.* (got. auk) 1) und:
Vsp 2, 4. 3, 2, *Bdr* 1, 3. 5. 2, 3.
prk 1, 3. 2, 1. *Hym* 1, 3. 6. 4, 3
u. ö., zwischen zwei zus. gehörige
wörter eingeschoben *Am* 37, 1;

2) und zwar: *Háv* 149, 4, *HH I*
24, 4, *HH II* 3, *Gðr III* 2, 7;

3) bæði — ok sowol — als auch:
Gðr I 5; 4) auch: *prk* 20, 3, *Ls*
39, 4, *Grm* 33, 1, *Háv* 141, 10 u. ö.;
5) zuw. scheint ok die stelle einer
relativpart. zu vertreten: segðu mér
þat .. ok ek vilja vita *Skm* 3, 3,
at hollu hann kom ok áttí lms
faðir *Vm* 5, 5, vgl. *Grm* 30, *Vkv* 6.

ó-kátr, *adj.* unfroh, traurig: *m. sg.*
nom. *Vkv* 38, 3.

okkarr, *pron. poss. unser* (uns beiden
gehörig): *m. sg. nom.* *Akv* 8, 7, *Hm*
27, 3; *dat.* okkrum *HH II* 42, 2,
Hlr 14, 5; *acc.* okkarn *Hym* 26, 4,
Skm 1, 3. 16, 2; *f. sg. nom.* okkur

- œðri *die bessere von uns beiden* Hlr 3, 5; *gen. okkarrar* Hm 24, 4; *pl. nom. okkrar* Gðr III 4, 6; *n. sg. nom. okkat* Hrbl 59, 1, *okkart* Skm 20, 5, *hvártki* .. *okkart* *keiner von uns beiden* Hlr 12, 8; *acc. okkart* Hlr 3, 8; *pl. nom. acc. okkur* HHv 33, 4; *Sg* 39, 2.
- ó-kuðr, *adj. (got. unkunþs) unbekant: m. sg. nom. Grp* 4, 4; *dat. okunnum* Háv 10, 5; *acc. okunnan* HHv 42, 7, (*sw.*) *ókunna* Akv 3, 4, 13, 4; *pl. gen. okunnra* Bdr 5, 2.
- ó-kunnigr, *adj. dass.: m. sg. nom. Grp* 2, 6; *n. sg. acc. okunnikt* Fm 4, 2.
- ó-kunnr, *s. ó-kuðr.*
- ó-kviðinn, *adj. nicht zurückschreckend vor etw. (ehs): m. sg. dat. ókviðnum* Vsp 58, 12.
- ó-kynja, *n. person die eine schande ihres geschlechtes ist, auswurf: sg. nom. Ls* 56, 4.
- ó-kynni, *n. (got. unkunþi) unschickl. benehmen: sg. gen. ókynnis* Háv 19, 4.
- ó-lagaðr, *part. prt. nicht fertig: n. sg. nom. ólagat* Háv 66, 5.
- ó-leiðr, *adj. nicht verhasst, lieb: superl. m. sg. acc. óleiðastan* Skm 19, 6.
- ó-lifðr, *adj. leblos, tot: m. sg. dat. ólifðum* Háv 70, 2, HH II 47, 6; *acc. ólifðan* HH II 43, 2.
- ó-líkr, *adj. ungleich: n. sg. acc. ólíkt* Akv 23, 5, 25, 5.
- ó-ljóa, *n. lichtlosigkeit, dunkel, poet. bezeichnung der nacht: sg. acc. Alv* 31, 4.
- ó-ljúfr, *adj. (got. unliufs) unlieb, verhasst: m. sg. acc. óljúfan (scil. kost?) at bjóða unannehmlichkeit bereiten* Hrbl 41, 1.
- ólmr, *adj. böse, bissig (von hunden): m. sg. nom. Grm* 24; *pl. nom. ólmir* Skm 10 pr 3.
- ó-minni, *n. vergesslichkeit: sg. gen. óminnis* Háv 13, 1.
- óminnis-veig, *f. drank der die erinnerung an früher geschehenes auslöscht, vergessenheitstrank: sg. acc. Dr* 4.
- ómun, *f. sprache: sg. nom. Sg* 71, 5.
- ón, *f. (= ván; got. vëns) 1) erwartung: sg. nom. Skm* 2, 2; *dat. ónu verr schlechter als es zu erwarten war* Ls 36, 6; *2) hofnung: sg. nom. Am* 68, 1.
- ó-nauðigr, *ungezwungen, fre f. sg. nom. ónauðig* HHv 4.
- ó-neisinn, *adj. ohne schande, los: m. sg. acc. Gðr* III 4, 3 (*conj. óneisan ist aber wol* 1).
- ó-neiss, *adj. dass.: m. s. óneisan* HH I 19, 7; *pi. óneisir* Akv 12, 2; *gen. Akv* 19, 8; *acc. óneisa* HH.
- ó-nýtr, *adj. unbrauchbar, 1 m. sg. nom. Háv* 87, 5; *n. ónytum* HH I 46, 5. II 24.
- ópi, *m. abneigung (?): sg. nom. 29, 1.*
- opin, *adj. 1) offen: m. p. opnir* Grm 42, 4; *f. sg. nom. Vm* 16, 4; *n. sg. acc. opit pr* 1; *2) klar, deutlich: f. s. opin* Vkv 21, 3, 23, 7.
- opt, *adv. (got. ufta), 1) oft* 26, 9, *prk* 9, 5, *Ls* 22, 4, 42, 4, *Háv* 9, 5 u. ö.; *2) re optar* öfter *Akv* 41, 7; *re in fülle: Hym* 2, 8, *Háv (M. B. Richert, Upsala univ 1877, s. 21 fg.).*
- or, *praep. u. adv. (got. us) I. c. dat. Es bezeichnet 1) lo die frage woher? den au punkt einer bewegung od. tā die heimat einer person, a sprung eines dinges u. ä. von) a) nach vbis des gehen mens, fahrens, fliegens, be. u. ä.: gengr or skála skatna c Grp* 5, 1, *sér hón upp kor or ægi* Vsp 61, 3, *Loki liðr or l Bdr* 14, 6, *Heðinn för einn or skógi* HHv 30 pr 6, *or nesi beit hér út skriðu* HH Sigurðr hljóp or grófinni I fló..járn or konungs hendi S or Elivágum stukku eitdrog 31, 1, *stigu or sǫðlum* Vkv þú myndir mín .. vitja .. o Ghv 20, 7 u. ö.; *b) nach 1 fuhrens, bringens, ziehens, s u. ä.: leiddu landrogni lý garði* Akv 12, 4, *ef koma út or óru* qlkjól hofi *Hym hvi er þér .. stókt or landi* 31, 6, *hugða ek mæki bor serk þinum* Am 23, 2, *drög or skíði skíðijárn* Hm 16, 1, *e sé or knjám hrundit* *Hym c) nach verbis des losmache*

freisens u. ä.: hrauzk or skikkju *Am* 47, 4, snærisk .. Rán or hendi gjálfr-dýr *HHI* 31, 6, kannat hann firrask or fjándgarði *Sg* 26, 4, hófuð þitt leystu helju or *Rm* 1, 5, þeir biðja hana gráta Baldr or helju *F* 304a 3 u. ö.; d) *nach vbis des grabens, reissens, schneidens*: þær .. grund or dali djúpum grófu *Hrbl* 18, 7, hann mun .. or Högna hjarta slíta *Gðr II* 32, 7, (Reginn) skar hjarta or hánun *Fm* 26 pr 2 u. ö.; e) *nach vbis des brennens, tropfens, wachsens u. ä.*: þykki mér or augum eldr um brenna *Þrk* 27, 7, freyddi sveitinn or hjartanu *Fm* 31 pr 4, þeim legi er lekit hafði or hausi Heiðdraupnis *Sd* 13, 9, laukr or grasi vaxinn *Gðr II* 2, 4 u. ö.; f) *nach vbis des sprechens u. fragens*: sennun vit or sǫðlum von den sǫtteln herab *Hynðl* 8, 1, ek mun segja þér .. or reiðu *Hlr* 5, 2, frá or úlfíði doglingr *HHI* 17, 2; g) *nach versch. anderen vbis*: Óðinn ok Sága drekka .. or gullnum kerum *Grm* 7, 6, vgl. *Fm* 26 pr 4; biðið .. or Brandeyju búna verða sich bereit zu machen von B. auszulaufen *HHI* 23, 3; kys ek þats ek vil or konungs garði *HHv* 2, 8, vgl. *Ghv* 7, 4; hinnig deyja or helju (or heimi?) halir *Vm* 43, 8, vágum or skógi þannus vildum sýknan kǫmpfen aus dem walde heraus (befreiten aus der verbannung) *Am* 96, 5; h) *nach nom. und nominalen ausdrücken*: hón vissi tíðindi or qlum heimum *Sd* 2 pr 24, hvat kantu segja nýra spjalla or Nóregi *HHv* 31, 4, vgl. *Alv* 8, 4; mit ellipse des nomens: segðu mér or helju, ek man or heimi *Bdr* 6, 3. 4; nam ek at heyra or Hleseyyju hve þar af stríðum strengir gullu (der indir. fragesatz vertritt hier den objects-acc.) *Od* 27, 6; brúðr or steini die im felsen ihre wohnung hat *Hlr* 3, 2, Njarðar dóttur or Nótatunum *Þrk* 22, 8; i) *im übertr. sinne*: vaknabi víf or svefni *Grp* 16, 4, vgl. *Ghv* 4, 6, *Hm* 6, 6; rǫskr .. rakðisk or svefni *Am* 87, 2; ek vélta hann or víti brachte ihn durch list um sn verstand *Hrbl* 20, 7; ill ráð hefir maðr opt. þegit annars brjóstum or

Háv 9, 6; 2) bezeichnet es den stoff aus dem etw. gemacht ist: var þeim vettergis vant or gulli *Vsp* 11, 4, vigbønd snúa or þormum *Vsp* 35, 4, þær or sandi sima undu *Hrbl* 18, 5, or Ymis holdi var jǫrð um skopuð *Vm* 21, 1 u. ö.

II. adv. 1) *heraus*: draup þar or eitr *Ls* 65 pr 4, skerið or hjarta *Am* 56, 3, upp or oben *heraus* *Sd* 4, or er þar brunnit da ist etw. herausgebrant (da ist eine lücke entstanden) *Am* 51, 8; 2) *daraus*: svá óx unz or varð jǫtunn *Vm* 31, 3. óra (rð), *hadern* (?): *prs. ind. sg.* 3. órir *Háv* 32, 6.

orð, n. (got. váurd), *wort, rede*: *sg. nom. acc.* *Háv* 140, 4, *Grp* 20, 2, *Fm* 1 pr 3; *Sd* 14, 5, *Sg* 7, 1, *Od* 7, 8 u. ö.; *gen.* orðs *Háv* 4, 6, *Hm* 9, 5 u. ö.; *dat.* orði *Ls* 2, 6, *Vm* 7, 3, *Háv* 140, 4 u. ö.; *pl. nom. acc.* orð *Vsp* 30, 6, *Háv* 133, 9; *Bdr* 4, 8, *Hrbl* 43, 2, *Grm* 32, 4 u. ö.; *gen.* orða *Þrk* 2, 1, *Skm* 2, 1, *Háv* 65, 4 u. ö.; *dat.* orðum *Vm* 4, 6, *Háv* 83, 1, *HHI* 34, 8 u. ö.

orð-bægin, *adj.* zum wortstreit geneigt: *m. sg. nom.* *Hym* 3, 2.

orð-heill, f. die (üble) vorbedeutung eines wortes: *sg. nom.* *Hynðl* 49, 1.

orð-kringi, f. zungenfertigkeit: *sg. nom.* *Hrbl* 47, 1.

orð-speki, f. gabe weise und verständig zu reden: *sg. acc.* *Vm* 5, 2. 55, 8.

orð-stafr, m. schriftzeichen, rune: *pl. acc.* orðstafi *Am* 9, 3.

orðs-tirr, m. guter ruf, ruhm: *sg. nom.* *Háv* 75, 4.

ó-reiðr, *adj.* nicht zornig, milde, gnädig: *n. pl. dat.* óreiðum *Sd* 3, 4.

orka (að), von jmd (ehn od. á ehn) etw. (ehs od. til ehs) verlangen: *inf.* *Háv* 81, 5.

orm-beðr, m. 'schlangenlager': *sg. gen.* ormbeðs eld 'das feuer des schlangenlagers', d. i. gold *Gðr I* 26, 4.

orm-garðr, m. schlangenhof, zwinger in dem schlangen gehalten werden: *sg. nom.* *Akv* 18, 7; *acc.* ormgarð *Sg* 59, 4, *Dr* 15 u. ö.

ormr, m. (got. váurms) schlange: *sg. nom. voc.* *Vsp* 51, 5, *Skm* 27, 6 u. ö.;

- Fm 19, 1; gen. orms Hym 22, 3 u. ö.; dat. ormi Vsp 57, 6, Háv 85, 4 u. ö.; acc. orm Vsp 58, 4, Hym 23, 3 u. ö.; pl. nom. ormar Grm 34, 1 u. ö.; gen. orma Vsp 39, 8; dat. ornum Akv 32, 5, Am 56, 8; acc. orma HHv 30 pr 7, c. art. ormana Dr 16.
- ór, óra usw. s. 2. varr.
- orrost, f. schlacht: sg. nom. HHv 34 pr 9, HH II 16 pr 28; gen. dat. acc. orrostu Háv 154, 2; Háv 128, 6 u. ö.; Rm 25 pr 1. 4; dat. c. art. orrostunni Sd 2 pr 14; pl. dat. orrostum HHv 9 pr 5.
- ó-sáinn, part. prt. ungesät: m. pl. nom. ósanir Vsp 64, 1.
- ó-sannr, adj. unwahr: n. sg. dat. ósönnu HH I 37, 4; pl. gen. ósaðra Rm 4, 4.
- ó-sátt, f. nichteinwilligung: sg. dat. at ó minni ohne meine einwilligung Alv 6, 4.
- ó-sendr, part. prt. nicht gesendet: n. sg. nom. ósent Háv 143, 4.
- ó-sjaldan, adv. nicht selten, häufig: Vsp 26, 9.
- óska-byrr, m. erwünschter, günstiger wind: sg. nom. HH II 30, 3.
- ósk-mær, f. 'wunschnädchen', wolküre (myth. 4 347): sg. acc. óskmey Od 15, 3.
- ósk-mögr, m. wunschsohn, adoptivsohn (?): pl. gen. óskmaga Ls 16, 3.
- ó-skorinn, part. prt. ungeschnitten: n. sg. nom. óskorit Gdr II 23, 7.
- ó-sköpp, n. pl. ungehörigkeit, unschicklichkeit: nom. Háv 97, 4.
- ó-smár, adj. nicht gering, bedeutend: f. pl. acc. Od 19, 8.
- ó-snjallr, adj. millos, feig: m. sg. nom. Háv 16, 1. 48, 4.
- ó-snotr, adj. unklug, unverständlich, töricht: m. sg. nom. Háv 24, 1. 78, 1 u. ö.; gen. ósnotrs Háv 102, 9.
- ó-spilt, part. prt. unversehrt, unverdorben: f. pl. acc. óspiltar Sd 19, 6.
- oss, pron. poss. unser: m. sg. pl. dat. ossum Am 31, 6; HH II 10, 8; f. pl. acc. ossar Am 53, 2; n. pl. dat. ossum Skm 14, 3.
- ó-sviðr, adj. unklug, töricht: m. sg. nom. Háv 21, 4, Fm 37, 1 u. ö.; gen. ósvinnr Fm 11, 3; pl. gen. ósviðra Grm 34, 3; acc. ósvinna Háv 121, 7.
- ó-sýnn, adj. ungewiss, unsicher: n. sg. nom. ósýnt Rm 25, 4.
- ó-teitr, adj. unfroh, mürrisch: m. sg. nom. Hym 25, 1.
- ó-tiðr, adj. ungewohnt: n. sg. nom. þó er hánun ótitt við jótuns bráðir hat nicht gerne zu schaffen mit .. Hyndl 4, 5.
- otr, m. fischotter: sg. gen. otrs Rm 10; dat. c. art. otrinum Rm 13. — Als eigenname Rm 9. 9 pr 2.
- ó-trauðr, adj. nicht träge, leicht bereit zu etw. (ehs): m. pl. nom. ótrauðir Skm 24, 6.
- otr-belgr, m. otterbalg: sg. acc. c. art. otrbelginn Rm 15. 5 pr 2.
- ótta, f. (got. uhtvô) der letzte teil der nacht vor eintritt der morgendämmerung: sg. acc. óttu Am 50, 3.
- ó-varr, adj. unvorsichtig: m. sg. nom. Akv 41, 1.
- ó-vili, m. freudlosigkeit, elend: sg. gen. óvilja Sg 46, 6.
- ó-viltr, part. prt. unverfälscht: f. pl. acc. óviltar Sd 19, 5.
- ó-vinr, m. feind: sg. gen. óvinar Háv 43, 4; dat. óvin Fm 1 pr 5; pl. nom. óvinir Háv 1, 6.
- ó-viss, adj. (got. unvis) ungewiss: n. sg. nom. óvist Háv 1, 5. 38, 4, Fm 24, 1.
- ó-vægin, adj. nicht zur nachgiebigkeit geneigt, trotzig, eigensinnig: n. pl. nom. óvægin Am 95, 2.
- oxi, uxi, m. (got. aúhsa) ochse: sg. nom. uxi Hym 18, 7; gen. dat. oxar Hym 22, 4; Hym 18, 3; acc. oxar Prk 24, 5; pl. nom. oxn Prk 23, 3; gen. oxna F 304b 31; dat. oxnum Am 19, 3; acc. oxn Rp 22, 3, ym Hym 15, 8.
- ó-þarfr, adj. 1) unnütz: n. pl. nom. óþarf Háv 163, 4; 2) schädlich: n. sg. acc. (adv.) óþarft zum schade zum verderben Sg 64, 4.
- ó-þoli, m. ungeduld: sg. nom. S 29, 2; acc. óþola Skm 36, 3.
- ó-qrr, adj. langsam: n. sg. acc. (adv.) óqrr Sg 62, 1.

P.

penningr, m. münze, pfennig: acc. penning Ls 40, 4.

pína (nd, að), *peinigen, martern: inf.*
Grm 28, 33.

plógr, m. *pflug: sg. acc. plóg Rp*
22, 8.

pro-lepsis, f. (πρόληψις) 'vorweg-
nahme', eine stilist. figur: *sg. nom.*
F 305b 16.

R.

1. rá, f. *segelstange, rahe: sg. acc.*
HH I 34, 2; *pl. nom. rár Háv*
73, 7, HH I 50, 4.

2. rá, f. *älter vrá, s. d.*

råd, n. 1) *rat, ratschlag: sg. nom.*
acc. Fm 21, 1; Hrbl 53, 1; dat.
råði Hrbl 49, 1; pl. nom. acc. råd
Ls 51, 6, Vkv 31, 6 u. ö.; Grm 6,
Háv 111, 2, Rp 3, 2 u. ö.; gen.
råða Rm 11 pr 5; dat. råðum Háv
110, 8; 2) entschluß, ratschluß,
plan, anschlag: sg. acc. Am 63, 4,
67, 2, Hm 20, 5; dat. råði Hyndl
42, 7, Od 13, 4; pl. gen. råða Grp
33, 4; dat. råðum Sg 48, 8, Am
10, 8; acc. råd Sg 26, 8; 3) ver-
ständige überlegung, klugheit: sg.
nom. Grp 36, 4; pl. dat. råðum
Hrbl 18, 10; 4) recht eine ent-
scheidung zu treffen, macht, gewalt:
pl. acc. Alv 4, 3; dat. råðum Alv
5, 2; 5) lage, umstände, befinden:
sg. gen. råðs Háv 108, 3; 6) das
eheliche verhältnis, partie, ehe: pl.
gen. råða Grp 45, 4, Br 3, 6.

råða (réd; got. rēdan) 1) *etw. (eht;*
einmal Fm 26, 1 eh) anraten,
jmd (ehm) einen rat (eht) erteilen:
inf. Hrbl 53, 1; prs. ind. sg. 1.
ræð Sd 22, 1, 23, 1 u. ö.; sg. 2.
ræðr Akv 6, 3; imper. sg. 2. ræð
Vm 1, 1; part. prs. m. pl. nom.
ræðendr ðe ratgeber Akv 9, 3; prt.
ind. sg. 2. rétt Fm 26, 1; sg. 3.
réd HHv 9, Ghv 6; part. prt. n.
sg. nom. ráðit Fm 21, 1; 2) macht
od. gewalt über etw. (ehu) haben,
macht gewinnen über etw., über etw.
herrschen, einer sache walten u. ä.:
inf. Grm 2, 5, Hyndl 49, 2 u. ö;
prs. ind. sg. 3. ræðr Vsp 67, 4, Vm
38, 7 u. ö.; pl. 1. råðum Sg 19, 6;
pl. 3. råða Vm 50, 4; prt. ind. sg. 3.
réd Rp 39, 1, HH I 10, 7 u. ö.;
Opt. sg. 3. réði Fm 26, 5, Br 11, 2;

inf. látum því þarfar ráða lassen
wir das schicksal darüber entscheiden
Sg 45, 4; prs. ind. sg. 1. ek því
ræð at ich bin schuld daran dass
Ls 28, 4; sg. 2. alls þú bjóða
ræðr da du im stande bist es zu
gewähren HHv 7, 4; sg. 3. hvern
er segja ræðr fals jmd in der lage
ist zu sagen Háv 123, 2; hann
ræðr ré þeim er rægir hér goð bringt
ihn zur ruhe Ls 55, 4; 3) be-
schliessen, einen entschluss fassen:
prt. opt. sg. 3. er hinn um réði
wenn jener sich dazu entschliessen
wolte Am 7, 8; part. prt. n. sg.
nom. svá er nú ráðit Am 28, 2;
acc. ef hófðuð áðr ráðit wenn ihr
vorher pläne geschmiedet hattet Am
42, 2; 4) sich auf etw. (ehu) ein-
lassen: inf. lýti ráða sich eines fehl-
tritts schuldig machen Od 22, 3;
5) sich anschicken etw. zu tun, mit
nachfolg. inf. (mit oder ohne at),
oft rein pleonast. wie nhd. tun:
prs. ind. sg. 1. ræð Hrbl 47, 3;
imper. sg. 2. ræð Skm 1, 2; prt.
ind. sg. 2. rétt Am 80, 6; sg. 3.
ræð Þrk 1, 7, HHv 26, 2, Am 10,
6 u. ö.; 6) jmd (ehn) verraten:
inf. Fm 22, 2; prt. ind. sg. 3. ræð
Fm 22, 1; part. prt. m. sg. nom.
acc. ráðinn Akv 16, 5; Fm 37, 5;
7) erraten, deuten (rúnar, staði):
inf. Háv 142, 2, Gðr II 23, 4, Am
9, 8; imper. sg. 2. ræð Am 21, 6;
prt. ind. sg. 1. 3. ræð Am 11, 1;
Sd 13, 4; opt. sg. 1. ræða Gðr II
38, 4; part. prt. m. pl. acc. ráðna
Háv 141, 2; 8) mit praep.: r. á
ehn sich an jmd heranwagen, jmd
anfallen: inf. Grm 26; r. ehm til
ehs jmd etwas bereiten: prs. ind.
pl. 3. Grp 51, 4; prt. ind. pl. 2.
hve ér yðr snemma til saka réðuð
wie ihr selbst frühzeitig schuld auf
euch ludet Sg 34, 4; part. prt. n.
sg. nom. mun Gunnari til gamans
ráðit verða eða sjálfum mér wird
für G. oder mich freude daraus er-
wachsen Grp 44, 6; r. til ehs sich
zu etw. anschicken: prt. ind. sg. 3.
ræð til hefnda Sg 22, 5; r. um eht
sich über etwas beraten: prt. ind.
pl. 3. réðu Bdr 1, 5, Þrk 13, 5;
r. við sik mit sich selbst zu rate
gehen: prs. ind. sg. 3. ræðr Fm 33, 2

- ráðask** 1) *jmd* (ehm) *rat* erteilen: *prs. ind. sg. 1.* ráðumk *Háv* 111, 1, 112, 1 u. ö.; 2) *sich* wozu anschicken, wohin gelangen: *prs. ind. sg. 1.* yfir ráðumk ganga *ich* gelange dahin *es* über mich zu gewinnen (?) *Am* 77, 1; *pl. 3.* ráðask *Am* 24, 2; *prt. ind. sg. 3.* rézk *Rp* 5, 4, 19, 4; 3) *sich* beraten: *prt. ind. sg. 3.* illa rézk *Atli* war übel beraten *Am* 2, 3; 4) *r.* at *sich* raten lassen: *prt. ind. pl. 3.* ekki at réðusk *Am* 46, 7.
- ráð-bani**, *m.* wer durch se anschlüge *jmds* tod herbeiführt: *sg. nom.* *Hym* 19, 2.
- ráð-snotr**, *adj.* kluge entscheidesse fassend, klug, einsichtig: *m. pl. gen.* ráðsnotra *Háv* 64, 2.
- ráð-spakr**, *adj. dass.:* *m. sg. nom.* *Grp* 21, 6; *pl. nom.* ráðspakir *Grp* 6, 3; *n. sg. acc. (sw.)* ráðspaka *Háv* 101, 5.
- ráð-sviðr**, *adj. dass.:* *m. sg. nom. (sw.)* ráðsvinni *Hrbl* 8, 3. — Als name eines zwerges *Vsp* 15, 7.
- ragr**, *adj.* unmännlich, weibisch; insbes. bezeichnung desjenigen, der sich zu widernatürl. unzucht gebrauchen lässt: *m. sg. nom.* *Ls* 33, 4; *voc. (sw.)* ragi *Hrbl* 27, 1, 51, 1; *f. sg. voc. rög* *Ls* 57, 1, 59, 1 u. ö.
- rakki**, *m.* 1) hund: *pl. nom.* rakkar *Am* 24, 1; 2) tau od. kette vermittelst deren die rahe am mastbaum befestigt ist, rack: *pl. gen.* rakka *HH* I 50, 3.
- rakk-látr**, *adj.* von kühner handlungsweise, entschlossen, mutig: *m. pl. dat.* rakklátum *Am* 62, 3.
- ramliga**, *adv.* kräftig: *HH* I 31, 5, *Sg* 23, 2.
- ramm-a-kinn**, *adj.* mit ungewöhnlicher stärke ausgerüstet: *m. sg. nom.* *Hyndl* 35, 3.
- ramm-hugaðr**, *adj.* seelenstark: *m. sg. nom.* *Sg* 25, 3.
- rammr**, *adj.* stark, kräftig, mächtig, gewaltig: *m. sg. acc.* ramman *Hym* 28, 5, *Rp* 1, 5; *n. sg. nom.* ramt *Háv* 135, 1; *acc. (adv.)* ramt *Od* 6, 6; *n. pl. nom. acc.* rømm *Sd* 37, 6; *Vsp* 45, 8 u. ö.
- rangr**, *adj.* älter vrangr *s. d.*
- rann**, *n. (got. razn) haus:* *sg. nom.* *Grm* 9, 4; *dat.* ranni *Bdr* 3, 8, *Grm* 13, 5, *Hm* 23, 1; *pl. gen.* ranna *Grm* 24, 4, *Hlr* 1, 8; *dat. rønnum* *Skm* 14, 3.
- rapttr**, *m. dachsparren:* *pl. nom.* raptar *Am* 63, 8; *acc. c. art.* raptara *F* 304a 34.
- rár**, *adj. (älter hrár, s. d.) 1) feucht:* *m. sg. gen.* rás *Háv* 149, 3; 2) roh, ungekocht: *n. sg. acc.* rátt (*scd.* kjöt) *HH* II 4 pr 7.
- rás**, *f. lauf:* *sg. gen.* rásar *HH* I 43, 4.
- rata** (að; älter vrata, got. vrátin) 1) fallen, zu fall kommen: *pra. ind. sg. 3.* ratar *Grp* 36, 3; *pl. 3. rata* *Vsp* 53, 6; 2) umherwandern: *prs. ind. sg. 3.* ratar *Háv* 5, 2, 18, 2; *part. prt. n. sg. acc.* ratat *Alv* 6, 2.
- rati**, *m. bohrer:* *sg. gen.* rata *Háv* 105, 1.
- rauðr**, *adj. (got. rauþs) rot:* *m. sg. dat.* rauðum *Vsp* 42, 4, *HH* I 34, 3, *Akv* 8, 6, (*sw.*) rauða *Hyndl* 12, 8; *acc.* rauðan *Rp* 21, 5; *pl. nom.* rauðir *HH* I 57, 3; *dat.* rauðum *Hlr* 9, 3, *Akv* 40, 3; *acc.* rauða *prk* 29, 6, *Vkv* 19, 4 u. ö.; *f. pl. acc.* rauðar *Gör* II 14, 9; *n. sg. nom. acc.* rautt *Vkv* 21, 7, *F* 304b 2; *Vkv* 6, 1; *dat.* rauðu *Rm* 16, 9, *Z* Od 14, 6. — Als name eines ochsen *F* 304b 33.
- raufa** (að), durchbohren: *prt. ind. sg. 2.* raufaðir *HH* I 42, 8.
- raun**, *f. erfahrung:* *pl. acc.* raun *Od* 18, 4.
- regin**, *n. pl. (got. ragin) götter:* *nom. acc.* *Vsp* 9, 1, *Ls* 32, 5, *Vm* 25, u. ö.; *Ls* 4, 5, *Vm* 3, 3 u. ö.; *ger.* ragna *Vsp* 42, 3, 45, 7, *Ls* 39, u. ö., *rögn* *Hyndl* 35, 4, *rögn* *Háv* 141, 7.
- regin-dómr**, *m. erhabenes, gewaltiges gericht:* *sg. dat.* kemr inn rí at regindómi *Vsp* 67, 2, 'um w kein anderer mit unvergleichlicher macht u. autorität gericht zu halten' (*Mhff*, *DA* V, 35).
- regin-kunngr**, *adj.* überaus klug, sehr erfahren; zauberkundig: *m. sg. nom. (sw.)* reginkunngi *Hm* 25, 2.
- regin-kunnr**, *adj.* 'von der höchster herkunft' (*DA* V, 259): *f. pl. dat.* reginkunnum *Háv* 79, 3.
- regin-þing**, *n. grosse, allgemeine versammlung:* *pl. gen.* reginþinga *HH*

- I 52, 2 — wahrscheinlich ist jedoch das wort (mit Bugge in Wimmers Leseb.³ VI) Reginþinga zu schreiben u. als Ortsname zu fassen.
- regn**, n. (got. *riġn*) regen: sg. acc. *Hyndl* 42, 8; gen. *regns Gðr* I 16, 5; dat. *regni Bdr* 5, 6.
- reið**, f. 1) ritt: sg. acc. *F* 303 b 10; 2) wagen: sg. dat. *reið Helr* 5, *möu Hlr* 5, 2, c. art. *reiðinni Helr* 7.
- reiða** (dd; got. *raidjan*) entrichten, aussahlen: prt. ind. pl. 3. *reiddu Bm* 5 pr 1; part. prt. n. sg. nom. *reitt Rm* 6, 1.
1. **reiði**, n. kostbares gerät: pl. nom. *F* 306a 7.
2. **reiði**, f. älter *vreiði*, s. d.
- reiðr**, adj. älter *vreiðr*, s. d.
- reifa** (fð), 1) hervorrufen, erwirken (?): inf. *Akv* 34, 4 (vgl. Bugge *fkv.* 432b); 2) jmd (ehn) mit etw. (ehu) begaben, beschenken: inf. *Am* 13, 6; prt. ind. sg. 3. *reifði Gðr* II 1, 6. 7. *Akv* 40, 4.
- reifr**, adj. munter, leutselig: m. sg. nom. *Háv* 15, 4. 102, 2.
- reini**, m. (älter *vreini*) hengst: sg. nom. *HHv* 21, 1; gen. *reina HHv* 20, 6 (Bugge, *fkv.* 407a).
- reisa** (st; got. *ur-raisan*) aufrichten: prs. opt. sg. 3. *reisi Háv* 72, 6; prt. ind. pl. 3. *reistu Rm* 5 pr 3.
- reka**, älter *vreka*, s. d.
- rekja** (rakða; got. *uf-rakjan*) 1) aufwickeln, ausbreiten, ausspannen: inf. *börða at rekja teppiche* (am webstuhle) ausspannen, weben *Hlr* 1, 6; prt. ind. sg. 3. *rakði Od* 16, 2; 2) entwickeln, darlegen, her erzählen: prs. ind. pl. 3. *rekja Hyndl* 45, 8; 3) *rekjask* sich herauswickeln, sich losreissen, auffahren: prt. ind. sg. 3. *rakðisk Am* 87, 2.
- rekka**, f. bett: sg. gen. dat. acc. *rekku Rp* 5, 6 u. ö.; *Br* 20 pr 5; *Rp* 11, 6. 32, 4.
- rekkr**, m. (ags. *rinc*) mann, held: sg. nom. voc. *Hrbl* 8, 3; *HHv* 22, 5; dat. *rekki Hyndl* 3, 8; pl. nom. *rekkar Háv* 49, 4 (vgl. *K. Gíslason, Njálá* II, 367), *Vkv* 29, 4, *Grp* 6, 4; gen. acc. *rekka Alv* 5, 1, *Akv* 19, 8, *F* 305b 11; *HHv* 18, 4, *Gðr* II 14, 10; dat. *rekku Gðr* I 19, 2, *Am* 62, 3.
- rengja** (gð; älter *vrengja*) verdrehen, verfälschen: prt. ind. sg. 3. *rengði Am* 4, 2.
1. **renna** (rann; älter *rinna*, got. *rinnan*) 1) laufen, rennen: inf. *Vsp* 45, 4, *Prk* 21, 4, *Grm* 32, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 3. *renn lopt ok lög* durch luft u. meer *F* 303 b 7; pl. 3. *renna Am* 24, 1; opt. sg. pl. 3. *renni HH* II 30, 5. 6. 35, 7; *HH* I 52, 1; prt. ind. sg. 2. *rant Hyndl* 46, 5; sg. 3. *rann Gðr* II 4, 1, r. á hals hánun *fiel ihm um den hals HH* II 12 pr 17; opt. pl. 3. *rynni HH* II 36, 6; 2) fließen, strömen: inf. *Vm* 16, 4, *Am* 25, 1; prt. ind. sg. 3. *rann Gðr* I 15, 6; part. prt. f. sg. acc. *runna beströmt*, *besprist Gðr* I 14, 4; 3) schwimmen: prs. ind. sg. 3. *renn Rm* 1, 2; 4) aufwachsen, entspriessen: prs. ind. sg. 3. *renn Háv* 137, 9.
2. **renna** (nd; got. *ur-rannjan*) laufen lassen (ehu): prt. ind. pl. 2. *renduð Br* 18, 4.
- repta** (pt), mit dachsparren versehen, bedecken: part. prt. n. sg. nom. pl. acc. *rept Grm* 9, 4; *Grm* 24, 5.
- rétta** (tt; got. *ga-raihtjan*) gerade machen, aufrichten; r. við davonkommen: prt. opt. sg. 3. *rétti Am* 60, 8.
- rétti**, n. zurechtsetzung, widerinrichtung: sg. acc. *rifja r.* (iron.) *HHv* 22, 4.
- réttr**, adj. (got. *raihts*) 1) gerade: f. pl. acc. *röttar Rp* 14, 2. 26, 2; 2) richtig, wahr: n. sg. acc. *rött Grp* 11, 8, adv. der wahrheit gemäss *Vsp* 15, 8, *Grp* 21, 5.
- reyna** (nd), 1) versuchen, auf die probe stellen, erproben: inf. *Alv* 9, 3, *HHv* 21, 2, *Am* 39, 4; prs. ind. sg. 2. *reynir Am* 75, 8; prt. ind. sg. 1. *reynða Vm* 3, 3. 44, 3 u. ö.; pl. 1. *reynðum Am* 90, 6; 2) erfahren, kennen lernen: prs. ind. sg. 2. *reynir Am* 66, 4. 77, 6; prt. ind. sg. 1. *reynða Háv* 95, 1. 101, 4; part. prt. n. sg. acc. *reynt Am* 57, 4; 3) durch prüfung sich bewähren: prt. ind. sg. 3. *reyndi Br* 19, 1; part. prt. m. sg. nom. *reyndr Háv* 80, 3; n. sg. nom. *reynt Háv* 79, 1; *reynask* dass.: inf. *Am* 57, 3.
- reyrr**, m. (got. *raus*, n.) rohr: sg. dat. *reyri Háv* 95, 2.

1. riða (reið) 1) reiten: *inf.* Vsp 31, 3, Ls 28, 5 u. ö.; *prs. ind.* sg. 2. 3. riðr Grp 13, 7; Sg 27, 1, F 305a 9; *pl.* 3. riða Ls 42, 5, Vm 41, 5 u. ö.; *opt. sg.* 1. riða Skm 38, 3; *sg.* 3. riði Háv 61, 2; *imper. sg.* 2. rið Bdr 14, 1, Fm 20, 3; *prt. ind. sg.* 3. reið Bdr 2, 5, HHv 28, 2 u. ö.; *pl.* 1. riðum Gdr II 36, 4; *pl.* 2. riðuð Sg 35, 4; *pl.* 3. riðu HH II 16 pr 7, Br 13, 8 u. ö.; *opt. sg.* 2. riðir Br 16, 5; *sg.* 3. riði F 305b 3; *part. prt.* n. sg. acc. riðit Br 19, 2. 20 pr 10; *mit acc. des. weges:* *inf.* Vsp 31, 11, Vm 47, 4 u. ö.; *prt. ind. sg.* 3. reið Rp 37, 5, HH II 4 pr 10 u. ö.; *pl.* 1. riðum Gdr II 35, 6; *pl.* 3. riðu HH II 48 pr 1; *statt dessen um c. acc.* HH II 12 pr 8; *mit dat. des. tieres auf dem man reitet:* *inf.* Rp 35, 9, Gdr II 18, 9 u. ö.; *prs. ind. sg.* 3. riðr Háv 71, 1; *pl.* 3. riða Grm 30, 6, Rm 16, 1; *prt. ind. sg.* 3. reið HHv 30 pr 7, Fm 44, 4 u. ö.; *statt dessen á c. dat.:* *prt. ind. sg.* 3. reið HHv 35, 1; *acc.:* *inf.* kjöl at riða Rp 49, 6; *mit dat. u. acc.:* *part. prt. n. sg. acc.* hafða ek þér móðri mart skeið riðit HH I 43, 6; *inf.* riða erindi (mit einer botschaft) mar inum mǫlgreyppa Myrkvið inn okunna Akv 3, 2, vgl. Akv 8, 8; 2) sich auf und nieder bewegen(?): *inf.* Háv 135, 2.
2. riða (reið; älter vriða) flechten, knüpfen: *part. prt. n. sg. acc.* riðit Akv 8, 6.
3. riða (að), sich hin u. her bewegen: *prt. ind. pl.* 3. riðuðu Rp 21, 6.
- ríf, n. rippe: *pl. gen.* rífa HHv 22, 4.
- rífa (reif), 1) zerreißen, zerbrechen: *prt. ind. pl.* 3. rífu Am 36, 2; 2) ausreißen: *part. prt. m. pl. nom.* rífnir Gdr II 40, 5.
- rífna (að), in stücke gehn, zerbrechen: *prs. ind. pl.* 3. HH II 2, 7; *prt. ind. sg.* 3. rífnaði Hym 31, 8.
- rífr, m. webebaum: *sg. gen.* rífrar Rp 15, 4.
- ríki, n. (got. reiki) 1) macht, gewalt: *sg. acc.* Háv 64, 1; *dat.* ríki mit macht, kräftig, gewaltig Am 36, 1, af r. dass.: HH I 48, 1; 2) reich, königreich: *sg. dat.* Sf 24; *gen.* rikis Sf 26; 3) ansehen, ruhm: *sg. nom. dat.* F 306a 11; Háv 154, 5.
- rik-menni, n. coll. angesehene, vornehme leute: *sg. dat.* HH II 20, 8.
- ríkr, adj. (got. reiks) mächtig, kräftig, gewaltig, herrlich: *m. sg. nom.* HH II 6. 12 pr 1, (sw.) ríki Vsp 67, 1, Akv 30, 1; *voc.* ríkr HHv 6, 3, Akv 16, 6; *gen.* ríks Grp 26, 2; *dat.* ríkjum Grp 17, 1, (sw.) ríkjá Ghv 6; *pl. nom.* ríkir Bdr 1, 6, Akv 9, 4 u. ö.; *f. sg. nom.* ríkr Grp 49, 2, (sw.) ríkjá HH I 57, 4; *dat.* ríkra Am 63, 7; *n. sg. acc. (adv.)* ríkt Od 6, 5; *pl. nom.* rík Fm 39, 1; *superl. m. sg. nom.* ríkstr Rm 14, 6.
- ript, f. stück zeug, lumpen, ärmliche kleidung: *sg. acc.* Háv 49, 5.
- ripti, n. 1) zeug, tuch: *sg. dat.* Rp 21, 4; 2) gewand: *sg. acc.* Rp 28, 3; 3) schleier: *sg. dat.* Rp 23, 6; 4) betttuch: *sg. acc.* Sg 8, 8.
- risa (reis; got. ur-reisan) 1) aufstehen, sich erheben, sich aufrichten: *inf.* Háv 58, 1. 59, 1; *imper. sg.* 2. ris Ls 10, 1, Skm 1, 1 u. ö.; *prt. ind. sg.* 3. reis Bdr 4, 7, Sg 25, 4 u. ö., r. á kné erhob sich halb mit gebeugten knien, nahm die sum werfen passende stellung ein Hym 31, 1; 2) r. upp, a) aufstehen, sich erheben: *imper. sg.* 2. ris Vkv 39, 1; *prt. ind. sg.* 3. reis Bdr 2, 1, Rp 5, 3 u. ö.; b) aufbrechen: *inf. Am* 29, 3; *prt. ind. sg.* 3. reis Háv 143, 9; 3) sich erheben, entstehen: *part. prt. n. pl. nom.* risin Sd 37, 6.
1. rista (reist), ritzen, schneiden: *prt. ind. sg.* 3. reist Sd 7; *part. prt. m. sg. nom.* ristinn Rm 26, 4; *bes. vom ritzen od. einschneiden der runen:* *inf.* Háv 142, 1, Sd 6, 3 u. ö.; *prs. ind. sg.* 1. rist Skm 36, 1, Háv 155, 4; *prt. ind. sg.* 1. 3. reist Háv 141, 12; Háv 141, 7, Sd 13, 5 u. ö.; *part. prt. m. pl. nom.* ristnir Gdr II 23, 3; *f. pl. acc.* ristnar Sd 15, 1; *r. á ein schneiden:* *prt. ind. sg.* 1. reist Skm 36, 5; *part. prt. f. pl. nom.* ristnar Sd 18, 2; *r. af wegschneiden:* *prs. ind. sg.* 1. rist Skm 36, 4.
2. rista (st), zerschneiden: *inf.* Grp 15, 7, F 305a 4; *prt. ind. pl.* 3. ristu F 305a 2. 5.

älter vrita) schreiben: *part. sg. nom. ritat HH II 16*
 ritað *HH II 16 pr 16.*

rauð röten: *inf. Hrbl 40, 4, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. rþ 42, 3, Fm 24, 6; prt. 1. 3. rauð Fm 28, 2; Hyndl sg. 2. rautt Fm 1, 4; opt. yði Rm 26, 6; part. prt. nom. roðnir Gør II 23, 3.*

f. pl. nom. acc. roðnar Ghv Im 7, 3; HH II 48, 2.

dj. rötlích; von frischer gerbe: *m. sg. acc. rjóðan Rp*

auf), reissen: *inf. undir r. schlagen Rp 49, 8; part. pl. nom. rjúfendr die zer-*

3dr 14, 8; rjúfask vernichtet

, untergehen: prs. ind. pl. 3. 3, Vm 52, 6 u. ö.

auk) rauchen: *prt. ind. pl. 3. kv 43, 4.*

he: *sg. nom. acc. Am 75, 7; 4.*

), rudern: *inf. Hym 17, 2, 1, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2.*

11, 5; pl. 3. róa Alv 24, 5; sg. 2. ró Hrbl 53, 2; prt.

3. røru Hym 25, 2, Grm 3, HI 28, 4.

ð), rot werden, sich röten: *1. sg. 3. roðnaði Gør I 15, 4.*

blut: sg. acc. róðru Am 19, 2.

ð), zerreißen, zerschneiden: *18, 5.*

älter vrög) 1) anschuldigung, itigung: *sg. dat. rögi Ls 4, 4;*

1. rög Am 94, 6; 2) feind-

streit: sg. dat. rögi Rm 5, 6, 4; pl. nom. róg Sd 37, 6; 3)

and des streites, veranlassung

reit: sg. nom. Háv 32, 4; gi HH II 20, 7.

ldr, m. 'apfelbaum des kampfsbaum, d. i. kriegs-

g. voc. HHv 6, 3.

mr, m. 'kämpfers', metall

'anlassung zum streite gibt,

1: *sg. dat. rögmálmí Akv 28, 2.*

n, m. 'kampfdorn', d. i.

: *pl. dat. rögbornum Akv 30, 4.*

1. spinnrocken: *sg. acc. rokk 2.*

streit: *sg. gen. rómu HH I*

rosmu-fjöll, n. pl. rote felsen (?):

acc. Akv 19, 7 (vgl. jedoch Bugge, Arkiv I, 11 fg., der Rosmonfjöll,

Rosomonorum montes, lesen will).

rót, f. wurzel: *pl. nom. röstr Grm 31, 1; dat. rötum Skm 35, 5, Háv 137, 9 u. ö.*

rót-lauss, adj. wurzellos: *m. sg. dat. rótlausum Háv 84, 6.*

rúm, n. (got. rûm? rûms?) raum,

platz: *sg. gen. rúms Háv 105, 2;*

dat. helta in lengr rúmi blieb nicht länger an seinem platze Am 59, 2.

rúm-brugðinn, adj. geräumig: *m. sg. acc. Hym 5, 7.*

rúnar, f. pl. (got. rûna) 1) geheim-

nisse, geheimnisvolle weisheit: *acc. Vsp 62, 8, Háv 110, 7; dat. rúnun*

Vm 42, 4. 43, 1; 2) heimliche,

vertraute unterredung: dat. rúnun

Sg 15, 8, Gør III 4, 8 u. ö.; 3)

die als geheimnisvoll und zauber-

kräftig angesehenen german. schrift-

zeichen, runen: acc. Háv 136, 14,

Rp 36, 4, Am 4, 1 u. ö.; gen.

rúna Am 9, 2; dat. rúnun Háv

79, 2. 155, 5. Dr 8.

runi, m. eber: *sg. dat. runa Hyndl 5, 4.*

runnr, m. gesträuch, gebüsch: *sg. dat. runni Rp 36, 1.*

ryðja (rudda), räumen, verlassen:

inf. Vsp 58, 8.

rymr, m. lärm, getöse: *sg. acc. rym HH I 18, 3.*

rýna (nd), heimpl. mit einander reden:

prt. ind. pl. 3. rýndu Rp 11, 5;

part. prs. m. pl. nom. rýnendr ver-

traute ratgeber Akv 9, 3.

rýta (tt), grunzen (vom schweine):

part. prs. n. sg. dat. rýtanda Háv 84, 5.

ræfr, n. dach: *sg. acc. Alv 13, 5;*

dat. ræfri F 304a 33.

rænna (nt), 1) berauben (ehn ehv):

inf. Bdr 8, 8. 9, 6; part. prt. m.

sg. acc. ræntan Ghv 17, 3; 2) aus-

rauben, plündern: part. prt. n. sg.

acc. rænt HHv 5 pr 11.

ræsir, m. fürst: *sg. nom. Rm 14, 5;*

gen. ræsis HHv 18, 4; dat. ræsi

HH I 18, 4.

1. rœða (dd; got. rôðjan) reden,

sprechen (su jmd: við ehv): *inf.*

Vkv 39, 6, Gør II 5, 2 u. ö.; prt.

ind. pl. 3. rœddu Rp 11, 5; sich

über etwas (um eht) besprechen: imper. pl. 2. rœðið *Hm* 20, 5.
 2. rœða, f. gespräch: sg. nom. *Am* 19, 8; gen. rœðu *Hyndl* 45, 5.
 rœði, n. ruder: sg. dat. *Hym* 25, 5.
 rægja (gö; älter vrægja, got. vrôhjan) anklagen; verläumden: prs. ind. sg. 3. rægir *Ls* 55, 5.
 rækja (kt), auf etw. (eht) achten, sich um etwas kümmern: prs. ind. pl. 2. rækið *Am* 15, 6; opt. sg. 1. rækja *Am* 94, 2.
 rødd, f. (got. razda) stimme, sprache: sg. acc. *HHv* 20, 6, *Fm* 31 pr 10, *Gör* I 9; dat. røddu *Vkv* 16, 6, *Akv* 2, 6.
 røgnir, m. fürst (?): sg. gen. røgnis *Akv* 34, 4. — Beiname Odins *Sd* 15, 6.
 røk, røk-stóll, s. røk, røk-stóll.
 røkn (oder raukn? s. Wimmer, læseb.⁸ XVIII, anm.) n. zugtier, pferd: pl. nom. *HH* I 52, 1.
 rønd, f. 1) rand (des schildes): sg. nom. dat. *HH* I 34, 4; *Vkv* 33, 4; 2) schild: sg. nom. acc. *HH* I 28, 3; pl. nom. acc. randir *Hlr* 9, 4; *Háv* 154, 4, *Gör* II 14, 9; gen. randa *HH* I 18, 3; dat. røndum *Akv* 14, 7, 30, 3.
 røskr, adj. kühn, tapfer: m. sg. nom. *Am* 51, 1, 57, 3, 87, 1; acc. røskvan *Rp* 1, 5.
 røst, f. (got. rasta) meile: sg. gen. rastar *Hym* 5, 8; pl. gen. rasta *Vm* 18, 4; dat. røstum *Prk* 7, 3, *HHv* 16, 4.
 røk, n. pl. (nicht røk, denn das wort gehört zu rekja u. ist mit ahd. rahha nicht identisch) entwicklung oder verlauf einer begebenheit (von anfang bis zu ende), begebenheiten, schicksale: acc. qll of røk fira über alles was die menschen betrifft *Alv* 10, 2, 12, 2 u. ö., ähnl. um ragna røk *Vm* 55, 6, tiva røk qll *Vm* 38, 2 u. ö., firrisk æ forn røk firar von alten geschichten soll man sich fern halten, vergangenes soll man nicht aufrühren *Ls* 25, 6, fyr þjóða røk ehe man von völkergeschick etwas wuste, in der urzeit (vor erschaffung der menschen) *Háv* 143, 8; bes. das letzte schicksal, der untergang: nom. acc. ragna r. der untergang der götter, das weltende *HH* II 39, 3,

Am 21, 5; *Vsp* 45, 7, *B* u. ö.; acc. í aldar røk der welt *Vm* 39, 4.
 røkkr, n. (got. riqiz) finster kel: sg. nom. pl. gen. nú røkkra dichte finsternis *H* gen. ragna røkks der 'gimerung', des unterganges *Ls* 39, 6 (über den ursp ausdrucks s. *Mhff* in *Hpts* 146 fg.).
 røkka (prät. unbelegt) du den: part. prt. n. sg. non *HHv* 35, 2.
 røk-stóll, m. ratstuhl, rich pl. acc. røkstóla *Vsp* 9, 2. 1

S.

1. sá, sú, þat, pron. dem. sð, þata) der, dieser, jei selbe, er: 1) mit subst. a) bar vorhergehend: m. sg. halr *Háv* 156, 6, sá leikr *vgl. Hym* 24, 6, *Vm* 11, 4, 4 u. ö.; gen. þess fugls *E* þ. viðar *Háv* 60, 4; dat. *Vsp* 23, 3, þ. meði *Háv* *vgl. Rm* 7, *Sd* 13, 7 u. ö þann logvelli *Hym* 6, 2, *Grm* 26, *vgl. Háv* 149, 4, 6 u. ö.; pl. nom. þeir bar 9, 6, þ. karlar *Am* 63, 5; ljómum *HH* I 15, 3, þ. *Rm* 6, *vgl. Vkv* 21, 6, *F* f. sg. nom. sú á *Vm* 15, 4, *Grm* 22, 4, *vgl. Alv* 10, 4, 20, 5 u. ö.; gen. þeir *Ls* 3, þ. sýnar *Gör* I 26, 7, 16, 7, 35, 7; dat. þeir *ey* 16, 3, þ. *uogu Rp* 7, *vgl. H.* acc. þá meinkráku *Ls* 43, 5, *HHv* 4, *vgl. Sf* 4, *Sg* 66, pl. nom. acc. þær meijar *E* þ. nornir *Fm* 12, 4, *vgl. V* þ. skálar *Vkv* 24, 5, þ. kin *II* 32, 4, *vgl. Am* 11, 1; d heiptum *Sg* 10, 1; n. sg. 1 þat logn *Alv* 22, 4, þ. 135, 1, *vgl. Alv* 34, 4, *HI* 1 u. ö.; þ. sumbl *Ls* 3, 3, *Skm* 8, 4, *vgl. Grm* 23, u. ö.; gen. þess rikis *Sf* 26, *Fm* 21, 3; dat. því líði *V* þ. landi *Grm* 12, 4, *vgl. E* *Br* 15, 2 u. ö.; pl. nom.

Akv 18, 4; *gen.* þeira orða *prk* 17, 4, *Gör* I 24, 4; *dat.* þeim fljóðalátum *Br* 15, 4; b) *durch zwischenstehende wörter getrent: m. sg. nom.* sá .. Óðins sonr *Vsp* 33, 7, *vgl.* *Bdr* 11, 3, *Hym* 22, 2 u. ö.; *gen.* þess .. gangs *Gör* I 26, 5; *dat.* þeim .. þjóðkonungi *Sg* 36, 1; *acc.* þann .. þrek *Hrbl* 48, 3, *vgl.* *Háv* 150, 6, *Hyndl* 43, 5 u. ö.; *pl. nom.* þeir .. dverggar *Vsp* 13, 5, *vgl.* *Hyndl* 24, 1, *Gör* I 21, 7 u. ö.; *gen.* þeira .. sigtíva *Akv* 30, 5; *dat.* þeim .. jóm *Grm* 30, 6; *f. sg. nom.* sú .. umgjörð *Hym* 22, 6, *vgl.* *Ls* 35, 1, *Vm* 47, 4 u. ö.; *acc.* þá .. sennu *Ghv* 1, 1; *pl. nom.* þær .. Hjörvarðs konur *HH* 1, 5; *n. sg. nom.* þat .. gull *Rm* 5, 1, *vgl.* *Vsp* 19, 5, *Am* 102, 5; *gen.* þess .. vanréttis *Ls* 40, 5, *vgl.* *Háv* 101, 9; *pl. acc.* þau .. gjöld *Akv* 42, 8; c) *oft bezieht sich der vorausgehende plur. des dem. auf zwei od. mehrere persönl. subst. (in der regel eigennamen) im sing.: m. nom.* þeir Höðr ok Baldr *Vsp* 64, 5, þeir Erpr ok Eitill *Dr* 5, *vgl.* *Hyndl* 9, 1, *Gör* II 15, 6, *F* 305b 6; þ. Sólarr ok Snævarr ok Gjúki *Dr* 12, *vgl.* *Ghv* 4; *gen.* þeirra Hundinga konungs ok Sigmundar konungs *HH* II 11, *vgl.* *HH* II 4, 11, *F* 304b 33; *acc.* þá Vea ok Vilja *Ls* 26, 4, þá Alf ok Eyjólf, Hjörvarð ok Hervarð *HH* II 12 pr 13; *f. nom.* þær Drumba ok Kumba, Ökkvinkálfa ok Arinnesfja usw. *Rp* 13, 1; *n. nom.* þau Óðinn ok Sága *Grm* 7, 4, *vgl.* *HH* 30 pr 2; *zuw. wird nur eine person genant, wenn die übrigen als bekannt vorausgesetzt werden: m. nom.* þeir Atli *A. u. se leute* *Am* 41, 1, *vgl.* *HH* II 48 pr 1, þ. Angantýr (d. i. *A. u. Öttarr*) *Hyndl* 45, 7; *gen.* þeira Gunnars *Akv* 35, 7; *dat.* þeim Gunnari *Akv* 15, 4, *Ghv* 3, 2; *acc.* þá Gunnar *Grp* 34, 1; *n. nom.* þau kerling (d. h. *das weib u. ihr mann*) *Grm* 7, þ. Guðrún (G. u. Sigurðr) *Sg* 8, 5, þ. Högni (H. u. Kostþera) *Am* 10, 2; d) *das subst. steht vor dem dem. (diesem folgt dann gewöhnlich unmittelbar die relat. part. er, es): m. sg. nom.* hani sá *Vsp* 43, 8, qm

.. sá *Vsp* 61, 7, *vgl.* *Hym* 11, 5, *Skm* 31, 7 u. ö., hann er matniðingr sá, at ein solcher geizhals dass *Grm* 18; *gen.* sonar .. þess *HH* 43, 7, *vgl.* *Skm* 10 pr 4; *dat.* hvelpi þeim *Bdr* 2, 8, *vgl.* *Háv* 3, 6, *Sd* 11, 6 u. ö.; *acc.* hver þanns *Hym* 3, 7, mög þann *Ls* 35, 5, *vgl.* *Skm* 8, 2, *Háv* 44, 2 u. ö.; *pl. nom.* æsir .. þeir *Vsp* 10, 3, *vgl.* *Hrbl* 42, 4, *Háv* 145, 3 u. ö.; *gen.* gumna þeira *Hyndl* 8, 5, *vgl.* *Vkv* 24, 2, *Fm* 23, 4 u. ö.; *dat.* hringum .. þeim *HH* 11, 3; *acc.* jötna .. þá *Vsp* 5, 3, *vgl.* *Hrbl* 24, 6, *HH* II 9 u. ö.; *f. sg. nom.* þöll sú *Háv* 50, 2, *vgl.* *Hyndl* 13, 7, *Grp* 46, 2 u. ö.; *gen.* smíðju þeirar *Vkv* 34, 2, *vgl.* *HH* I 13, 3, *F* 304a 13; *dat.* hendi þeiri *HH* II 3, 6, *vgl.* *Grp* 48, 4, *Hélr* 5; *acc.* kván .. þá *Vkv* 33, 12, *vgl.* *Grp* 32, 5, *Fm* 3 u. ö.; *pl. nom. acc.* döggar þærs *Vsp* 22, 6, *vgl.* *HH* I 2, 3, 55, 4; konur þ. *HH* 12, *vgl.* 3, 6; *gen.* kvenna þeira *Háv* 89, 2; *dat.* rínum .. þeim *Háv* 79, 4, *vgl.* *Vkv* 29, 3; *n. sg. nom. acc.* grjótt þat *Hyndl* 10, 3, *vgl.* *Vkv* 18, 3, *Grp* 20, 2 u. ö.; vamm þ. *Sg* 5, 5, *vgl.* *Hlr* 10, 8, *Akv* 6, 7 u. ö.; *gen.* ökyannis þess *Háv* 19, 4, *vgl.* *Fm* 29, 5, 38, 5 u. ö.; *dat.* eyvitu .. því *Háv* 28, 6, *auf ein fem. bezogen:* fjqlð þ. *Fm* 34, 6; *pl. nom. acc.* fólkvíg þau *Hyndl* 14, 6, *vgl.* *Am* 15, 6 u. ö.; ljóð .. þ. *Háv* 144, 1, *vgl.* *HH* I 25, 7, *Grp* 10, 7; *gen.* ranna þeira *Grm* 24, 4, *vgl.* *Háv* 65, 4; 2) *mit subst. u. adj. od. pron.: m. sg. nom.* sá einn áss *Ls* 11, 4, sá .. fránn mækir *Vkv* 18, 7; *gen.* Sigurðar .. folkum grims þess *Hyndl* 25, 10; *dat.* or skorpum belg .. þeim *Háv* 133, 10, *vgl.* *Sd* 2 pr 21; *acc.* mann .. engi .. þanh *Grp* 22, 3, *vgl.* *Gör* I 3, 7, *Hlr* 10, 7; *pl. nom.* hirtir .. fjórir þeirs *Grm* 33, 2, *vgl.* *HH* II 29, 3 u. ö.; *f. sg. nom.* systir .. ykkur .. sú *Hm* 3, 3; *gen.* mærar meyjar .. þeirar *Grp* 36, 8; *pl. nom. acc.* gullnar tölur .. þærs *Vsp* 63, 5, *vgl.* *Sd* 27, 6; krásir allar þ. *prk* 24, 8, *vgl.* *Gör* II 27, 2, *Od* 17, 7; *dat.* þeim systurum sjau *Hrbl* 18, 11; *n. sg. acc.* þat .. ástráð

mikit eitt *Hym* 30, 1, þ. sama kveld *Rm* 13, vgl. *Rm* 4 pr 1; n. pl. nom. acc. merki mest .. þau *Hrbl* 19, 8; forð spjöll .. þau *Vsp* 4, 8; häufig steht neben sá noch das pron. inn: m. sg. nom. sá inn lævisi *Loki* *Ls* 54, 7, vgl. *Hrbl* 15, 3, *Skm* 10, 7 u. ö.; gen. þess ins alsvinna jótuns *Vm* 5, 3; dat. ormi þeim innum frána *Vkv* 17, 2; acc. þann inn heiða himin *Hrbl* 19, 5, vgl. *Vm* 1, 6, *Grm* 50, 3 u. ö.; pl. dat. mǫnnum þeim enum aldrænum *Hrbl* 44, 2; f. sg. gen. innar góðu konu þeirar *Háv* 107, 6; dat. þeirri inni hvítu mey *Hrbl* 32, 3; acc. þá ina fagra fylkis dóttur *Grp* 30, 7; n. sg. nom. acc. þat it mikla men bringa *Þrk* 12, 5; þ. it unga man *Alv* 6, 5, vgl. *Alv* 7, 6, *Akv* 5, 7; n. pl. nom. þau in harðmóðgu ský *Grm* 41, 5, vgl. *Od* 7, 3; 3) *mít* adj. od. pron.: m. sg. nom. qflugr .. sá *Vsp* 67, 4, sá einn *Alv* 4, 6, vgl. *Háv* 18, 1, *Rm* 26, 6 u. ö.; acc. annan þanns *Háv* 45, 2; pl. nom. þeir allir *Ls* 5 pr 4, þ. .. tveir *Grm* 3, vgl. *HH I* 32, 5, *Br* 13, 5 u. ö.; gen. beggja þeira *Hyndl* 27, 8, tveggja þ. *Vkv* 25, 6. 36, 2, vgl. *Fm* 39 pr 3; dat. þeim öllum *Vsp* 41, 5, vgl. *HH I* 31, 1; acc. þá alla *Akv* 43, 1, vgl. *Am* 6, 4. 65, 2; f. sg. dat. þeirri einni *Háv* 162, 7; pl. nom. acc. allar .. þær *Sd* 18, 2; þ. báðar *HHv* 5 pr 8, vgl. *Grp* 17, 3, *Sd* 12, 6; dat. þeim .. öllum *Hrbl* 18, 9; n. sg. nom. acc. alt .. þat *Hyndl* 16, 9, vgl. *HHv* 28, 9, *Am* 94, 10 u. ö.; þ. annat *Vm* 22, 1, vgl. *Alv* 8, 6, *Háv* 145, 1 u. ö.; gen. alls þess *Gðr III* 3, 1; dat. einu því *Br* 7, 1 u. ö.; pl. nom. önnur þau *Am* 29, 4; dat. oss öllum .. þeim *Sg* 65, 9; von dem zugehörigen pron. ist ein gen. pl. abhängig: m. sg. nom. gumna hverr sá er *Háv* 18, 6, fróðra hverr sá er *Háv* 63, 3, vgl. auch einhverr af ásum sá er *Rp* 3; neben sá steht noch das pron. inn: m. pl. dat. þeim .. enum slávurum *Ls* 22, 5. 23, 2; n. sg. nom. acc. þat it litla *Ls* 44, 1; þ. it eina *Vm* 20, 1, vgl. 24, 1, *Háv* 130, 9 u. ö.; 4) neben sá steht ein abhäng. gen. pl.: m. sg. dat.

þeim .. gumna *HHv* 38, 7; pl. dat. þeim .. fyrða *Háv* 54, 4; f. pl. nom. þær .. minna þýja *Sg* 49, 2; n. sg. nom. acc. hvat er þat fiska was für ein fisch ist das *Rm* 1, 1, vgl. *Bdr* 5, 1, *Skm* 14, 1 u. ö.; þat orða *Þrk* 2, 1 u. ö.; 5) neben sá steht eine adv. bestimmung: m. pl. gen. þat var trúa þeirra í fornaskju *Fm* 1 pr 2; 6) sá steht absolut, a) auf etw. vorhergegangenes zurückweisend: m. sg. nom. *Vsp* 38, 8, *Bdr* 3, 1, *Hym* 11, 10 u. ö.; gen. þess *Vm* 29, 5, *Háv* 43, 3; dat. þeim *Háv* 43, 3. 46, 4. 56, 6; acc. þann *Vsp* 48, 7 (vgl. aber *Mhf*, *DA V*, 147), *Háv* 45, 4, *Rp* 36, 7 u. ö.; pl. nom. þeir *Þrk* 3, 1, *Hym* 1, 7, *Ls* 8, 5 u. ö.; gen. þeira *Grm* 37, 4, *Hyndl* 19, 1, *Vkv* 8, 3 u. ö.; dat. þeim *Vsp* 11, 3, *Ls* 3, 6, *Vm* 18, 6 u. ö.; acc. þá *Grm* 4, *Rm* 14, *Am* 76, 8 u. ö.; f. sg. nom. sú *Vsp* 37, 4, *Rp* 23, 5, *HHv* 6 u. ö.; gen. þeirar *Hyndl* 13, 5, *Rm* 11, 7, *Vkv* 2. 8; dat. þeirri *Am* 49, 2; acc. þá *Fm* 41, 7; pl. nom. acc. þær *Vsp* 23, 9, *Hrbl* 18, 5, *Vm* 49, 6 u. ö.; *Hrbl* 20, 3, *Grm* 29, 3, *Vkv* 9 u. ö.; gen. þeira *Hrbl* 18, 12, *Vkv* 2, 1, *Gðr I* 3, 5 u. ö.; dat. þeim *Háv* 83, 5, *Vkv* 6; n. sg. nom. acc. þat *Vsp* 28, 3, *Ls* 14, 6, *Hrbl* 48, 4 u. ö.; *Hym* 4, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 33, 1 u. ö.; ein vorausgegangenes þvíat wird durch þat wider aufgenommen *HHv* 34 pr 2; gen. þess *Hrbl* 3, 8, *Skm* 36, 6, *Vm* 53, 3 u. ö.; dat. því *Hym* 37, 7, *Grp* 18, 1, *Rm* 17, 8 u. ö., fyr því trozt dem *Grp* 43, 7, því næst darauf *Ls* 41, 4, *F* 303b 22, þvígit lengra nicht später als das *Sg* 60, 2, þvígit fleira nicht mehr als das *Od* 6, 2; pl. nom. acc. þau *Vsp* 21, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 19, 6 u. ö.; *Skm* 19, 3, *Gðr I* 7, 3, *Am* 30, 8; gen. þeira *Háv* 88, 6, *HHv* 2, *Gðr I* 8, 4 u. ö.; dat. þeim *Rp* 3, 1, *Am* 8, 8 u. ö.; neben sá steht zuweilen die anaphor. part. er: m. sg. nom. sá er *HH I* 36, 5; pl. nom. þeir er *Vsp* 17, 5; f. pl. nom. þær er *Vm* 49, 5; relat. (auf ein vorhergegangenes hvat bezüglich): n. sg. acc. þat er *Grp* 16, 7; b) auf etwas

- folgendes hinweisend (das gewöhnl. in einem relat. satze mit *er*, einem subjectssatze mit *at* od. einem indir. fragesatze angeknüpft wird): *m. sg. nom. Skm 9, 6, Grm 6, 1, Háv 2, 5 u. ö.*; *dat. þeim Ls 55, 5, Háv 3, 2, HHv 9, 4 u. ö.*; *acc. þann Vsp 40, 5, Háv 46, 1, Sd 23, 3 u. ö.*; *pl. nom. þeir Ls 5 pr 2, Háv 132, 2, Rm 23, 5 u. ö.*; *gen. þeira HH I 52, 9.*; *dat. þeim Hym 13, 2, Grm 9, 2, Sd 34, 2 u. ö.*; *acc. þá Hrbl 8, 8.*; *f. sg. nom. sú HHv 27, 4.*; *n. sg. nom. acc. þat Hym 33, 1, Ls 33, 1, Hrbl 6, 5 u. ö.*; *Vsp 8, 5, Bdr 1, 5, Prk 13, 5 u. ö.*; *gen. þess Hym 18, 1, Ls 20, 2, Hrbl 41, 1 u. ö.*; *dat. því Hym 32, 8, Ls 28, 4, Hrbl 13, 1 u. ö.*; 7) *der dat. sg. n. því wird als adv. und conj. gebraucht: a) daher: Vm 31, 6, HH II 4, 13 u. ö.*; *deshalb: Grp 41, 5.*; *b) neben dem compar. desto: þ. fyrr HH II 24, 1.*; *c) því — at deswegen — weil Ls 45, 4, Ghv 13, 7.*; *unter der bedingung — dass Háv 14, 4.*
2. *sá (sora; got. saian) säen, austreuen (ehu): prs. ind. pl. 3. Alv 32, 5.*; *prt. ind. sg. 3. sori Akv 40, 1.*; *bestreuen: part. prt. m. pl. nom. sánir Bdr 6, 6.*
1. *sáð, n. (vgl. got. mana-sêþs, f.) saat, getreide: sg. nom. Alv 32, 4.*
2. *sáð, f. die das getreidekorn umschliessende hülse: pl. dat. sáðum Rp 4, 4.*
1. *saðr, adj. (got. saþs) satt, gesättigt (von etw.: ehs): m. sg. nom. Hrbl 3, 8.*; *pl. nom. saðir Hym 1, 4.*
2. *saðr, sannr, adj. 1) wahr, der wahrheit gemäss: m. sg. nom. saðr Sd 23, 3.*; *pl. acc. sanna Sd 14, 6.*; *f. sg. acc. sanna Háv 117, 6.*; *n. sg. nom. acc. satt Vkv 40, 1. 41, 1.*; *Hrbl 50, 1, Vm 43, 3 u. ö.*; *dat. sonnu Sd 25, 4.*; *pl. nom. sonn HHv 33, 2.*; *superl. n. sg. acc. (sw.) sannasta Vm 42, 6, Am 87, 5.*; 2) *der wahrheit gemäss beschuldigt, schuldig: m. sg. nom. Grp 48, 3. — Als beiname Odins Grm 47, 1.*
3. *saðr, m. 1) wahrheit, treue, aufrichtigkeit: sg. nom. Am 45, 7.*; 2) *passendes benehmen, anstand: sg. nom. Am 6, 7.*
- saga, f. rede, erzählung: sg. dat. acc. sqgu Rp 7, Hyndl 25, 8, Grp 48, 4.*; *Od 7.*; *pl. nom. sqgur Prk 9, 6.*; *dat. sqgum Rp 2, Vkv 14, Od 1, 2.*
- sakask (að; got. sakan), 1) sich anklagen: imper. sg. 2. HHv 33, 1.*; 2) *mit einander streiten: inf. Ls 5, 3. 19, 3, Hm 28, 3.*
- sak-lauss, adj. schuldlos, unschuldig: m. sg. acc. saklausan Grm 33.*
- sakna (að, etw. (ehs) vermissen: prs. ind. sg. 1. Gðr I 20, 1.*; *prt. ind. sg. 3. saknaði Prk 1, 4, Vkv 11, 4.*
- sak-rúnar, f. pl. runen die hass u. streit zu erregen vermögen: acc. HH II 33, 8.*
- sala-kynni, n. pl. hauswesen, wohnsitz: nom. Vm 3, 6.*; *vgl. sal-kynni.*
- sáld, n. mass für getreide u. flüssigkeiten, eimer, tonne: pl. acc. Prk 24, 10.*
- sal-drótt, f. hausvolk, gesinde: sg. nom. Háv 100, 3.*
- sal-garðr, m. hauswand: sg. acc. salgarð Vkv 30, 5.*
- sal-hús, n. zimmer: pl. acc. Akv 7, 1.*
- sal-kona, f. hausmagd: pl. nom. acc. salkonur Sg 50, 7.*; *Sg 47, 8.*
- sal-kynni, n. pl. hauswesen, wohnsitz, haus: acc. Skm 17, 6, Grm 9, 3 u. ö.*; *gen. salkynna Rp 3, 8. 5, 8 u. ö.*; *vgl. salakynni.*
- salr, m. 1) halle, saal (sowol das ganze gebäude, dessen innenraum eine einzige grosse halle bildet, als dieser innenraum selbst): sg. nom. Vsp 38, 3, Prk 12, 3 u. ö.*; *gen. salar Hym 12, 2, Vkv 8, 6, Hm 30, 2.*; *dat. acc. sal Vsp 23, 3, Vm 7, 2, Grm 14, 3 u. ö.*; *Vsp 39, 1, Prk 27, 4, Hym 10, 5 u. ö.*, *acc. c. art. salinn F 305b 5.*; *pl. acc. sali Skm 3, 5, Gðr II 14, 3.*; 2) *im plur. gewöhnl. die gesamtheit der zu einem gehöft gehörenden gebäude, gehöft, wohnsitz, herschersitz: gen. sala Hym 11, 4, Vm 8, 3, Rm 13, 4.*; *dat. solum Vsp 44, 8, Ls 28, 6 u. ö.*; *acc. sali Vsp 8, 6, Grm 5, 3, Alv 36, 7 u. ö.*; 3) *steiniger boden, erdgrund(?), s. J. Hofory, GGA 1885, s. 24 fg.: sg. gen. salar Vsp 7, 6. 17, 6.*
- sal-pjóð, f. hausvolk, gesinde: pl. dat. salþjóðum Vkv 22, 6.*

- Fm 19, 1; gen. orms Hym 22, 3 u. ö.; dat. ormi Vsp 57, 6, Háv 85, 4 u. ö.; acc. orm Vsp 58, 4, Hym 23, 3 u. ö.; pl. nom. ormar Grm 34, 1 u. ö.; gen. orma Vsp 39, 8; dat. ornum Akv 32, 5, Am 56, 8; acc. orma HHv 30 pr 7, c. art. ormana Dr 16.
- ór, óra usw. s. 2. varr.
- orrost, f. schlacht: sg. nom. HHv 34 pr 9, HH II 16 pr 28; gen. dat. acc. orrosta Háv 154, 2; Háv 128, 6 u. ö.; Rm 25 pr 1. 4; dat. c. art. orrostunni Sd 2 pr 14; pl. dat. orrostum HHv 9 pr 5.
- ó-sáinn, part. prt. ungesät: m. pl. nom. ósáinr Vsp 64, 1.
- ó-sannr, adj. unwahr: n. sg. dat. ósqnnu HH I 37, 4; pl. gen. ósaðra Rm 4, 4.
- ó-sátt, f. nichteinwilligung: sg. dat. at ó minni ohne meine einwilligung Alv 6, 4.
- ó-sendr, part. prt. nicht gesendet: n. sg. nom. ósent Háv 143, 4.
- ó-sjaldan, adv. nicht selten, häufig: Vsp 26, 9.
- óska-byrr, m. erwünschter, günstiger wind: sg. nom. HH II 30, 3.
- ósk-mær, f. 'wunschnädchen', wolküre (myth. 4 347): sg. acc. óskmey Od 15, 3.
- ósk-mógr, m. wunschsohn, adoptivsohn (?): pl. gen. óskmaga Ls 16, 3.
- ó-skorinn, part. prt. ungeschnitten: n. sg. nom. óskorit Gdr II 23, 7.
- ó-sköpp, n. pl. ungehörigkeit, unschicklichkeit: nom. Háv 97, 4.
- ó-smár, adj. nicht gering, bedeutend: f. pl. acc. Od 19, 8.
- ó-snjallr, adj. mutlos, feig: m. sg. nom. Háv 16, 1. 48, 4.
- ó-snotr, adj. unklug, unverständlich, tóricht: m. sg. nom. Háv 24, 1. 78, 1 u. ö.; gen. ósnotrs Háv 102, 9.
- ó-spilr, part. prt. unversehrt, unverdorben: f. pl. acc. óspiltar Sd 19, 6.
- oss, pron. poss. unser: m. sg. pl. dat. ossum Am 31, 6; HH II 10, 8; f. pl. acc. ossar Am 53, 2; n. pl. dat. ossum Skm 14, 3.
- ó-sviðr, adj. unklug, tóricht: m. sg. nom. Háv 21, 4, Fm 37, 1 u. ö.; gen. ósvinnr Fm 11, 3; pl. gen. ósviðra Grm 34, 3; acc. ósvinnr Háv 121, 7.
- ó-sýnn, adj. ungewiss, unsicher: sg. nom. ósýnt Rm 25, 4.
- ó-teitr, adj. unfroh, mürrisch: vrr. sg. nom. Hym 25, 1.
- ó-tiðr, adj. ungewohnt: n. sg. nom. þó er hánur ótitt við jótuns brúðir hat nicht gerne zu schaffen mit... Hyndl 4, 5.
- otr, m. fischotter: sg. gen. otrs Rm 10; dat. c. art. otrinum Rm 13. — Als eigenname Rm 9. 9 pr 2.
- ó-trauðr, adj. nicht träge, leicht bereit zu etw. (ehs): m. pl. nom. ótrauðir Skm 24, 6.
- otr-belgr, m. otterbalg: sg. acc. c. art. otrbelginn Rm 15. 5 pr 2.
- ótta, f. (got. uhtvō) der letzte teil der nacht vor eintritt der morgendämmerung: sg. acc. óttu Am 50, 3.
- ó-varr, adj. unvorsichtig: m. sg. nom. Akv 41, 1.
- ó-vili, m. freudlosigkeit, elend: sg. gen. óvilja Sg 46, 6.
- ó-viltr, part. prt. unverfälscht: f. pl. acc. óviltar Sd 19, 5.
- ó-vinr, m. feind: sg. gen. óvinr Háv 43, 4; dat. óvin Fm 1 pr 6. pl. nom. óvinir Háv 1, 6.
- ó-viss, adj. (got. unvis) ungewiss: n. sg. nom. óvist Háv 1, 5. 38, — Fm 24, 1.
- ó-vægin, adj. nicht zur nachgiebigkeit geneigt, trotzig, eigenwillig: n. pl. nom. óvægin Am 95, 2.
- oxi, uxi, m. (got. aúhsa) ochse: Hym 22, 4; Hym 18, 3; acc. oxn prk 24, 5; pl. nom. oxn prk 23, gen. oxna F 304b 31; dat. oxna Am 19, 3; acc. oxn Rp 22, 3, y Hym 15, 8.
- ó-parfr, adj. 1) unnütz: n. pl. nom. óparfr Háv 163, 4; 2) schädlich: n. sg. acc. (adv.) óparft zum schade zum verderben Sg 64, 4.
- ó-poli, m. ungeduld: sg. nom. Skm 29, 2; acc. ópola Skm 36, 3.
- ó-qrr, adj. langsam: n. sg. acc. (adv.) óqrr Sg 62, 1.

P.

penningr. m. münze, pfennig: s penningr. m. münze, pfennig: s acc. penning Ls 40, 4.

1, að), *peinigen, martern: inf.*
28. 33.

m. pflug: sg. acc. plóg Rp

reis, *f. (πρόληψις) 'vorweg-
, eine stilist. figur: sg. nom.*
ib 16.

R.

segelstange, rahe: sg. acc.
34, 2; *pl. nom. rár Háv*
HH I 50, 4.

älter vrá, s. d.

1) rat, ratschlag: sg. nom.
Fm 21, 1; Hrbl 53, 1; dat.

Irbl 49, 1; pl. nom. acc. ráð
, 6, Vkv 31, 6 u. ö.; Grm 6,

11, 2, Rp 3, 2 u. ö.; gen.
Im 11 pr 5; dat. ráðum Háv

1; 2) entschluss, ratschluss,
ansschlag: sg. acc. Am 62, 4.

Hm 20, 5; dat. ráði Hyndl
Od 13, 4; pl. gen. ráða Grp

dat. ráðum Sg 48, 8, Am
acc. ráð Sg 26, 8; 3) ver-

ge überlegung, klugheit: sg.
Grp 36, 4; pl. dat. ráðum

18, 10; 4) recht eine ent-
zung zu treffen, macht, gewalt:

2. Alv 4, 3; dat. ráðum Alv
5) lage, umstände, befinden:

1. ráða Háv 108, 3; 6) das
e Verhältnis, partie, ehe: pl.

áða Grp 45, 4, Br 3, 6.
öð; got. rēðan) 1) etw. (eht;

Fm 26, 1 ehu) anraten,
(hm) einen rat (eht) erteilen:

Irbl 53, 1; prs. ind. sg. 1.
1 22, 1, 23, 1 u. ö.; sg. 2.

1kv 6, 3; imper. sg. 2. ráð
1; part. prs. m. pl. nom.

1 die ratgeber Alv 9, 3; prt.
1. 2. rétt Fm 26, 1; sg. 3.

Hv 9, Ghv 6; part. prt. n.
n. ráðit Fm 21, 1; 2) macht

walt über etw. (ehu) haben,
gewinnen über etw., über etw.

*en, einer sache waltten u. ä.:
rm 2, 5, Hyndl 49, 2 u. ö;*

id. sg. 3. ræðr Vsp 67, 4, Vm
1. ö.; pl. 1. ráðum Sg 19, 6;

áða Vm 50, 4; prt. ind. sg. 3.
39, 1, HH I 10, 7 u. ö.;

3. réði Fm 26, 5, Br 11, 2;

inf. látum því þarfar ráða lassen
wir das schicksal darüber entscheiden

Sg 45, 4; prs. ind. sg. 1. ek því
ræð at ich bin schuld daran dass

Ls 28, 4; sg. 2. alls þú bjóða
ræðr da du im stande bist es zu

gewähren HHv 7, 4; sg. 3. hverr
er segja ræðr fals jmd in der lage

ist zu sagen Háv 123, 2; hann
ræðr ré þeim er rægir hér goð bringt

ihn zur ruhe Ls 55, 4; 3) be-
schliessen, einen entschluss fassen:

prt. opt. sg. 3. er hinn um réði
wenn jener sich dazu entschliessen

wolte Am 7, 8; part. prt. n. sg.
nom. svá er nú ráðit Am 28, 2;

acc. ef höfðuð áðr ráðit wenn ihr
vorher pläne geschmiedet hattet Am

42, 2; 4) sich auf etw. (ehu) ein-
lassen: inf. lýti ráða sich eines fehl-

tritts schuldig machen Od 22, 3;
5) sich anschicken etw. zu tun, mit

nachfolg. inf. (mit oder ohne at),
oft rein pleonast. wie nhd. tun:

prs. ind. sg. 1. ræð Hrbl 47, 3;
imper. sg. 2. ráð Skm 1, 2; prt.

ind. sg. 2. rétt Am 80, 6; sg. 3.
ræð prk 1, 7, HHv 26, 2, Am 10,

6 u. ö.; 6) jmd (ehn) verraten:
inf. Fm 22, 2; prt. ind. sg. 3. ræð

Fm 22, 1; part. prt. m. sg. nom.
acc. ráðinn Akv 16, 5; Fm 37, 5;

7) erraten, deuten (rúnar, stafi):
inf. Háv 142, 2, Gðr II 23, 4, Am

9, 8; imper. sg. 2. ráð Am 21, 6;
prt. ind. sg. 1. 3. réð Am 11, 1;

Sd 13, 4; opt. sg. 1. réða Gðr II
38, 4; part. prt. m. pl. acc. ráðna

Háv 141, 2; 8) mit praep.: r. á
ehn sich an jmd heranwagen, jmd

ansfallen: inf. Grm 26; r. ehm til
ehs jmd etwas bereiten: prs. ind.

pl. 3. Grp 51, 4; prt. ind. pl. 2.
hve er yör snemma til saka réðuð

wie ihr selbst frühzeitig schuld auf
euch ludet Sg 34, 4; part. prt. n.

sg. nom. mun Gunnari til gamans
ráðit verða eða sjálfum mér wird

für G. oder mich freude daraus er-
wachsen Grp 44, 6; r. til ehs sich

zu etw. anschicken: prt. ind. sg. 3.
ræð til hefnda Sg 22, 5; r. um eht

sich über etwas beraten: prt. ind.
pl. 3. réðu Bdr 1, 5, prk 13, 5;

r. við sik mit sich selbst zu rate
gehen: prs. ind. sg. 3. ræðr Fm 33, 2

- ráðask** 1) *jmd* (ehm) *rat* erteilen: *prs. ind. sg. 1.* ráðumk *Háv* 111, 1, 112, 1 u. ö.; 2) *sich wozu anschicken, wohin gelangen:* *prs. ind. sg. 1.* yfir ráðumk ganga *ich gelange dahin es über mich zu gewinnen (?)* *Am* 77, 1; *pl. 3.* ráðask *Am* 24, 2; *prt. ind. sg. 3.* rézk *Rp* 5, 4, 19, 4; 3) *sich beraten:* *prt. ind. sg. 3.* illa rézk *Atli war übel beraten* *Am* 2, 3; 4) *r. at sich raten lassen:* *prt. ind. pl. 3.* ekki at réðusk *Am* 46, 7.
- ráð-bani**, *m.* *wer durch se anschlüge jmds tod herbeiführt:* *sg. nom.* *Hym* 19, 2.
- ráð-snotr**, *adj.* *kluge entscheidesse fassend, klug, einsichtig:* *m. pl. gen.* ráðsnotra *Háv* 64, 2.
- ráð-spakr**, *adj. dass.:* *m. sg. nom. Grp* 21, 6; *pl. nom.* ráðspakir *Grp* 6, 3; *n. sg. acc. (sw.)* ráðspaka *Háv* 101, 5.
- ráð-sviðr**, *adj. dass.:* *m. sg. nom. (sw.)* ráðsvinni *Hrbl* 8, 3. — *Als name eines zwerges* *Vsp* 15, 7.
- ragr**, *adj. unmännlich, weibisch; insbes. bezeichnung desjenigen, der sich zu widernatürl. unzucht gebrauchen lässt:* *m. sg. nom.* *Ls* 33, 4; *voc. (sw.)* ragi *Hrbl* 27, 1, 51, 1; *f. sg. voc. rög* *Ls* 57, 1, 59, 1 u. ö.
- rakki**, *m. 1)* *hund:* *pl. nom.* rakkar *Am* 24, 1; 2) *tau od. kette vermittelst deren die rahe am mastbaum befestigt ist, rack:* *pl. gen.* rakka *HH I* 50, 3.
- rakk-látr**, *adj. von kühner handlungsweise, entschlossen, mutig:* *m. pl. dat.* rakklátum *Am* 62, 3.
- ramliga**, *adv. kräftig:* *HH I* 31, 5, *Sg* 23, 2.
- ramm-a-kinn**, *adj. mit ungewöhnlicher stärke ausgerüstet:* *m. sg. nom.* *Hyndl* 35, 3.
- ramm-hugaðr**, *adj. seelenstark:* *m. sg. nom.* *Sg* 25, 3.
- rammr**, *adj. stark, kräftig, mächtig, gewaltig:* *m. sg. acc.* ramman *Hym* 28, 5, *Rp* 1, 5; *n. sg. nom. ramt* *Háv* 135, 1; *acc. (adv.) ramt* *Od* 6, 6; *n. pl. nom. acc. rømm* *Sd* 37, 6; *Vsp* 45, 8 u. ö.
- rangr**, *adj. älter vrangr s. d.*
- rann**, *n. (got. razn) haus:* *sg. nom.* *Grm* 9, 4; *dat. ranni* *Bdr* 3, 8, *Grm* 13, 5, *Hm* 23, 1; *pl. gen.* ranna *Grm* 24, 4, *Hlr* 1, 8; *dat. rønnum* *Skm* 14, 3.
- rapttr**, *m. dachsparren:* *pl. nom.* raptar *Am* 63, 8; *acc. c. art.* raptana *F* 304a 34.
- rár**, *adj. (älter hrár, s. d.) 1) feucht:* *m. sg. gen.* rás *Háv* 149, 3; 2) *roh, ungekocht:* *n. sg. acc. rätt* (*schl. kjöt*) *HH II* 4 pr 7.
- rás**, *f. lauf:* *sg. gen.* rásar *HH I* 43, 4.
- rata** (að; älter vrata, got. vrátōn) 1) *fallen, zu fall kommen:* *pra. ind. sg. 3.* ratar *Grp* 36, 3; *pl. 3. rata* *Vsp* 53, 6; 2) *umhervandern:* *prs. ind. sg. 3.* ratar *Háv* 5, 2, 18, 2; *part. prt. n. sg. acc. ratat* *Alv* 6, 2.
- rati**, *m. bohrer:* *sg. gen.* rata *Háv* 105, 1.
- rauðr**, *adj. (got. rauþs) rot:* *m. sg. dat. rauðum* *Vsp* 42, 4, *HH I* 34, 3, *Akv* 8, 6, (*sw.*) rauða *Hyndl* 12, 8; *acc. rauðan* *Grp* 21, 5; *pl. nom.* rauðir *HH I* 57, 3; *dat. rauðum* *Hlr* 9, 3, *Akv* 40, 3; *acc. rauða* *prk* 29, 6, *Vkv* 19, 4 u. ö.; *f. pl. acc. rauðar* *Gör II* 14, 9; *n. sg. nom. acc. rautt* *Vkv* 21, 7, *F* 304b 2; *Vkv* 6, 1; *dat. rauðu* *Rm* 16, 9, *Od* 14, 6. — *Als name eines ochse* *F* 304b 33.
- raufa** (að), *durchbohren:* *prt. in* *sg. 2.* raufaðir *HH I* 42, 8.
- raun**, *f. erfahrung:* *pl. acc.* raun *Od* 18, 4.
- regin**, *n. pl. (got. ragin) götter:* *nom. acc. Vsp* 9, 1, *Ls* 32, 5, *Vm* 25, u. ö.; *Ls* 4, 5, *Vm* 3, 3 u. ö.; *ge* *ragna* *Vsp* 42, 3, 45, 7, *Ls* 39, u. ö., *rögna* *Hyndl* 35, 4, *rögn* *Háv* 141, 7.
- regin-dómr**, *m. erhabenes, gewaltiges gericht:* *sg. dat. komr inn rí* *at regindómi* *Vsp* 67, 2, 'um wi kein anderer mit unvergleichliche macht u. autorität gericht zu halten' (*Mhff*, *DA V*, 35).
- regin-kunnigr**, *adj. überaus klug sehr erfahren; zauberkundig:* *m. sg. nom. (sw.)* reginkunngi *Hm* 25, 2.
- regin-kunnr**, *adj. 'von der höchsten herkunft'* (*DA V*, 259): *f. pl. dat.* reginkunnum *Háv* 79, 3.
- regin-þing**, *n. grosse, allgemeine versammlung:* *pl. gen.* reginþinga *HH*

— wahrscheinlicher ist je-
is wort (mit Bugge in Wim-
zseb.³ VI) Reginþinga zu
n u. als Ortsname zu fassen.

(got. *riġn*) *regen*: sg. acc.
42, 8; gen. *riġns* *Gðr I*
dat. *regni* *Bdr 5, 6*.

1) *ritt*: sg. acc. *F 303 b 10*;
ien: sg. dat. *reið* *Helr 5*,
Hlr 5, 2, c. art. *reiðinni*

; got. *raidjan*) *entrichten*,
en: prt. ind. pl. 3. *reiddu*
r 1; part. prt. n. sg. nom.
n 6, 1.

n. kostbares gerät: pl. nom.
t 7.

f. älter *vreiði*, s. d.

þj. älter *vreiðr*, s. d.

5), 1) *hervorrufen*, *erwir*:-
inf. *Akv 34, 4* (vgl. *Bugge*
þb); 2) *jmd* (ohn) *mit etw.*
gaben, *beschenken*: inf. *Am*
prt. ind. sg. 3. *reifði* *Gðr II*
Akv 40, 4.

j. *munter*, *leutselig*: m. sg.
láv 15, 4, 102, 2.

. (älter *vreini*) *hengst*: sg.
Hv 21, 1; gen. *reina* *HHv*
Bugge, fkv. 407a).

; got. *ur-raisanjan* *aufrichten*:
t. sg. 3. *reisli* *Háv 72, 6*;

l. pl. 3. *reistu* *Rm 5 pr 3*.
ter *vreka*, s. d.

akða; got. *uf-rakjan*) 1) *auf*:-
ausbreiten, *ausspannen*:

ða at *rekja* *teppiche* (am *web*:-
ausspannen, *weben* *Hlr 1, 6*;

l. sg. 3. *rakði* *Od 16, 2*; 2)
eln, *darlegen*, *herzählen*: prs.

3. *rekja* *Hyndl 45, 8*; 3)
sich herauswickeln, *sich los*:-
auffahren: prt. ind. sg. 3.

Am 87, 2.

f. *bett*: sg. gen. dat. acc.
Rp 5, 6 u. ö.; *Br 20 pr 5*;

6. 32, 4.

m. (ags. *riñc*) *mann*, *held*:
voc. *Hrbl 8, 3*; *HHv 22, 5*;

iki *Hyndl 3, 8*; pl. nom.
Háv 49, 4 (vgl. *K. Gíslason*,

I, 367), *Vkv 29, 4*, *Grp 6, 4*;

c. *rekka* *Alv 5, 1*, *Akv 19, 8*,
b 11; *HHv 18, 4*, *Gðr II*

dat. *rekku* *Gðr I 19, 2*,
3.

ig, *Edda-Glossar*.

rengja (gð; älter *vrengja*) *verdrehen*,
verfälschen: prt. ind. sg. 3. *rengði*
Am 4, 2.

1. *renna* (rann; älter *rinna*, got.
rinnan) 1) *laufen*, *rennen*: inf. *Vsp*
45, 4, *þrk 21, 4*, *Grm 32, 2 u. ö.*;
prs. ind. sg. 3. *renn lopt ok lög*
durch luft u. meer F 303 b 7; pl. 3.
renna *Am 24, 1*; opt. sg. pl. 3.
renni *HH II 30, 5. 6. 35, 7*; *HH*
I 52, 1; prt. ind. sg. 2. *rant* *Hyndl*
46, 5; sg. 3. *rann* *Gðr II 4, 1*,
r. á *hals* *hánun* *fiel ihm um den*
hals HH II 12 pr 17; opt. pl. 3.
rynni *HH II 36, 6*; 2) *fließen*,
strömen: inf. *Vm 16, 4*, *Am 25, 1*;
prt. ind. sg. 3. *rann* *Gðr I 15, 6*;
part. prt. f. sg. acc. *runna* *beströmt*,
besprist *Gðr I 14, 4*; 3) *schwim*:-
men: prs. ind. sg. 3. *renn* *Rm 1, 2*;
4) *aufwachsen*, *entspriessen*: prs.
ind. sg. 3. *renn* *Háv 137, 9*.

2. *renna* (nd; got. *ur-rannjan*) *laufen*
lassen (ehu): prt. ind. pl. 2. *renduð*
Br 18, 4.

repta (pt), *mit dachsparren versehen*,
bedecken: part. prt. n. sg. nom. pl.

acc. *rept* *Grm 9, 4*; *Grm 24, 5*.

rétta (tt; got. *ga-raihtjan*) *gerade*
machen, *aufrichten*; r. við *davon*:-
kommen: prt. opt. sg. 3. *rétti* *Am 60, 8*.

rétti, n. *zurechtsetzung*, *widerein*:-
richtung: sg. acc. *riřja r.* (iron.)
HHv 22, 4.

réttr, adj. (got. *raihts*) 1) *gerade*:
f. pl. acc. *réttar* *Rp 14, 2. 26, 2*;

2) *richtig*, *wahr*: n. sg. acc. *rött*
Grp 11, 8, adv. *der wahrheit* *ge*:-
mäss Vsp 15, 8, *Grp 21, 5*.

reyna (nd), 1) *versuchen*, *auf die*
probe stellen, *erproben*: inf. *Alv 9, 3*,

HHv 21, 2, *Am 39, 4*; prs. ind.

sg. 2. *reynir* *Am 75, 8*; prt. ind.

sg. 1. *reynda* *Vm 3, 3. 44, 3 u. ö.*;

pl. 1. *reynðum* *Am 90, 6*; 2) *er*:-
fahren, *kennen lernen*: prs. ind.

sg. 2. *reynir* *Am 66, 4. 77, 6*; prt.

ind. sg. 1. *reynda* *Háv 95, 1. 101, 4*;

part. prt. n. sg. acc. *reynt* *Am 57, 4*;

3) *durch prüfung sich bewähren*:
prt. ind. sg. 3. *reyndi* *Br 19, 1*;

part. prt. m. sg. nom. *reyndr* *Háv*
80, 3; n. sg. nom. *reynt* *Háv 79, 1*;

reynask *dass.*: inf. *Am 57, 3*.

reyrr, m. (got. *raus*, n.) *rohr*: sg. dat.
reyri *Háv 95, 2*.

1. riða (reið) 1) reiten: inf. *Vsp* 31, 3, *Ls* 28, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. riðr *Grp* 13, 7; *Sg* 27, 1, *F* 305a 9; pl. 3. riða *Ls* 42, 5, *Vm* 41, 5 u. ö.; opt. sg. 1. riða *Sk* 38, 3; sg. 3. riði *Háv* 61, 2; imper. sg. 2. rið *Bdr* 14, 1, *Fm* 20, 3; prt. ind. sg. 3. reið *Bdr* 2, 5, *HHv* 28, 2 u. ö.; pl. 1. riðum *Gðr* II 36, 4; pl. 2. riðuð *Sg* 35, 4; pl. 3. riðu *HH* II 16 pr 7, *Br* 13, 8 u. ö.; opt. sg. 2. riðir *Br* 16, 5; sg. 3. riði *F* 305b 3; part. prt. n. sg. acc. riðit *Br* 19, 2. 20 pr 10; mit acc. des weges: inf. *Vsp* 31, 11, *Vm* 47, 4 u. ö.; prt. ind. sg. 3. reið *Rp* 37, 5, *HH* II 4 pr 10 u. ö.; pl. 1. riðum *Gðr* II 35, 6; pl. 3. riðu *HH* II 48 pr 1; statt dessen um c. acc. *HH* II 12 pr 8; mit dat. des tieres auf dem man reitet: inf. *Rp* 35, 9, *Gðr* II 18, 9 u. ö.; prs. ind. sg. 3. riðr *Háv* 71, 1; pl. 3. riða *Grm* 30, 6, *Rm* 16, 1; prt. ind. sg. 3. reið *HHv* 30 pr 7, *Fm* 44, 4 u. ö.; statt dessen a. c. dat.: prt. ind. sg. 3. reið *HHv* 35, 1; acc.: inf. kjól at riða *Rp* 49, 6; mit dat. u. acc.: part. prt. n. sg. acc. hafða ek þér móðri mart skeið riðit *HH* I 43, 6; inf. riða orindi (mit einer botschaft) mar inum mǫlgreypa Myrkvið inn ókunna *Akv* 3, 2, vgl. *Akv* 8, 8; 2) sich auf und nieder bewegen(?): inf. *Háv* 135, 2.
2. riða (reið; älter vriða) flechten, knüpfen: part. prt. n. sg. acc. riðit *Akv* 8, 6.
3. riða (að), sich hin u. her bewegen: prt. ind. pl. 3. riðuðu *Rp* 21, 6.
- rif, n. rippe: pl. gen. rifja *HHv* 22, 4.
- rifa (reif), 1) zerreißen, zerbrechen: prt. ind. pl. 3. rifu *Am* 36, 2; 2) ausreißen: part. prt. m. pl. nom. rifnir *Gðr* II 40, 5.
- rifna (að), in stücke gehn, zerbrechen: prs. ind. pl. 3. *HH* II 2, 7; prt. ind. sg. 3. rifnaði *Hym* 31, 8.
- rifr, m. webebaum: sg. gen. rifjar *Rp* 15, 4.
- riki, n. (got. reiki) 1) macht, gewalt: sg. acc. *Háv* 64, 1; dat. riki mit macht, kräftig, gewaltig *Am* 36, 1, af r. dass.: *HH* I 48, 1; 2) reich, königreich: sg. dat. *Sf* 24; gen. rikis *Sf* 26; 3) ansehen, ruhm: sg. nom. dat. *F* 306a 11; *Háv* 154, 5.
- rik-menni, n. coll. angesehene, vornehme leute: sg. dat. *HH* II 20, 8.
- rikr, adj. (got. reiks) mächtig, kräftig, gewaltig, herlich: m. sg. nom. *HH* II 6. 12 pr 1, (sw.) riki *Vsp* 67, 1, *Akv* 30, 1; voc. rikr *HH* 6, 3, *Akv* 16, 6; gen. ríks *Grp* 26, 2; dat. rikjum *Grp* 17, 1, (sw.) rikja *Ghv* 6; pl. nom. rikir *Bdr* 1, 6, *Akv* 9, 4 u. ö.; f. sg. nom. rik *Grp* 49, 2, (sw.) ríka *HH* I 57, 4; dat. rikri *Am* 63, 7; n. sg. acc. (adv.) ríkt *Od* 6, 5; pl. nom. rik *Fm* 39, 1; superl. m. sg. nom. rikstr *Rm* 14, 6.
- ript, f. stück zeug, lumpen, ärmliche kleidung: sg. acc. *Háv* 49, 5.
- ripti, n. 1) zeug, tuch: sg. dat. *Rp* 21, 4; 2) gewand: sg. acc. *Rp* 28, 3; 3) schleier: sg. dat. *Rp* 23, 6; 4) betttuch: sg. acc. *Sg* 8, 8.
- rísa (reis; got. ur-reisan) 1) aufstehen, sich erheben, sich aufrichten: inf. *Háv* 58, 1. 59, 1; imper. sg. 2. ris *Ls* 10, 1, *Sk* 1, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. reis *Bdr* 4, 7, *Sg* 25, 4 u. ö., r. á kné erhob sich halb mit gebeugten knien, nahm die zum werfen passende stellung ein *Hym* 31, 1; 2) r. upp, a) aufstehen, sich erheben: imper. sg. 2. ris *Vko* 39, 1; prt. ind. sg. 3. reis *Bdr* 2, 1, *Rp* 5, 3 u. ö.; b) aufbrechen: inf. *Am* 29, 3; prt. ind. sg. 3. reis *Háv* 143, 9; 3) sich erheben, entstehen: part. prt. n. pl. nom. risin *Sd* 37, 6.
1. rista (reist), ritzen, schneiden: prt. ind. sg. 3. reist *Sd* 7; part. prt. m. sg. nom. ristinn *Rm* 26, 4; bes. vom ritzen od. einschneiden der runen: inf. *Háv* 142, 1, *Sd* 6, 3 u. ö.; prs. ind. sg. 1. rist *Sk* 36, 1, *Háv* 155, 4; prt. ind. sg. 1. 3. reist *Háv* 141, 12; *Háv* 141, 7, *Sd* 13, 5 u. ö.; part. prt. m. pl. nom. ristnir *Gðr* II 23, 3; f. pl. acc. ristnar *Sd* 15, 1; r. á ein schneiden: prt. ind. sg. 1. reist *Sk* 36, 5; part. prt. f. pl. nom. ristnar *Sd* 18, 2; r. af wegschneiden: prs. ind. sg. 1. rist *Sk* 36, 4.
2. rista (st), zerschneiden: inf. *Grp* 15, 7, *F* 305a 4; prt. ind. pl. 3. ristu *F* 305a 2. 5.

älter vrita) schreiben: *part. sg. nom. ritat HH II 16*
 ritað *HH II 16 pr 16.*
 (uð) röten: *inf. Hrbl 40, 4, 6 u. ö.; prs. ind. sg. 3. sp 42, 3, Fm 24, 6; prt. 1. 3. rauð Fm 28, 2; Hyndl sg. 2. rautt Fm 1, 4; opt. yði Rm 26, 6; part. prt. nom. roðnir Gðr II 23, 3. f. pl. nom. acc. roðnar Ghv Fm 7, 3; HH II 48, 2.*
adj. rötlich; von frischer gewerbe: m. sg. acc. rjóðan Rp
auf), reissen: inf. undir r. i schlagen Rp 49, 8; part. pl. nom. rjufendr die zer-Bdr 14, 8; rjufask vernichtet, untergehen: prs. ind. pl. 3. 3, Vm 52, 6 u. ö.
auk) rauchen: prt. ind. pl. 3. lkv 43, 4.
he: sg. nom. acc. Am 75, 7; 4.
), rudern: *inf. Hym 17, 2, 1, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 11, 5; pl. 3. róa Alv 24, 5; sg. 2. ró Hrbl 53, 2; prt. 3. roru Hym 25, 2, Grm 3, HH I 28, 4.*
 ð), rot werden, sich röten: *d. sg. 3. roðnaði Gðr I 15, 4. blut: sg. acc. röðru Am 19, 2. ð), zerreißen, zerschneiden: 18, 5.*
 älter vróg) 1) anschuldigung, tätigung: *sg. dat. rögi Ls 4, 4; i. róg Am 94, 6; 2) feindstreit: sg. dat. rógi Rm 5, 6, 4; pl. nom. róg Sð 37, 6; 3) and des streites, veranlassung reit: sg. nom. Háv 32, 4; gi HH II 20, 7.*
 ildr, m. 'apfelbaum des kampfsbaum, d. i. kriegler, g. voc. HHv 6, 3.
 mr, m. 'kämpfer', metall anlassung zum streite gibt, d: *sg. dat. rógmálmi Akv 28, 2. n, m. 'kampfdorn', d. i. t: pl. dat. rógpornum Akv 30, 4. n. spinnrocken: sg. acc. rokk 2.*
 . streit: *sg. gen. rómu HH I*

rosmu-fjöll, n. pl. rote felsen (?):
acc. Akv 19, 7 (vgl. jedoch Bugge, Arkiv I, 11 fg., der Rosmonfjöll, Rosomonorum montes, lesen will).
 rót, f. wurzel: *pl. nom. rötr Grm 31, 1; dat. rótum Skm 35, 5, Háv 137, 9 u. ö.*
 rót-lauss, adj. wurzellos: *m. sg. dat. rótlausum Háv 84, 6.*
 rúm, n. (got. rûm? rûms?) raum, platz: *sg. gen. rûms Háv 105, 2; dat. helta in lengr rúmi blieb nicht länger an seinem platze Am 59, 2.*
 rúm-brugðinn, adj. geräumig: *m. sg. acc. Hym 5, 7.*
 rúnar, f. pl. (got. rûna) 1) geheimnisse, geheimnisvolle weisheit: *acc. Vsp 62, 8, Háv 110, 7; dat. rúnun Vm 42, 4. 43, 1; 2) heimliche, vertraute unterredung: dat. rúnun Sg 15, 8, Gðr III 4, 8 u. ö.; 3) die als geheimnisvoll und zauberkräftig angesehenen german. schriftzeichen, runen: acc. Háv 136, 14, Rp 36, 4, Am 4, 1 u. ö.; gen. rûna Am 9, 2; dat. rúnun Háv 79, 2. 155, 5. Dr 8.*
 runi, m. eber: *sg. dat. runa Hyndl 5, 4.*
 runnr, m. gesträuch, gebüsch: *sg. dat. runni Rp 36, 1.*
 ryðja (rudda), räumen, verlassen: *inf. Vsp 58, 8.*
 rymr, m. lärm, getöse: *sg. acc. rym HH I 18, 3.*
 rýna (nd), heimpl. mit einander reden: *prt. ind. pl. 3. rýndu Rp 11, 5; part. prs. m. pl. nom. rýnendr vertraute ratgeber Akv 9, 3.*
 rýta (tt), grunzen (vom schweine): *part. prs. n. sg. dat. rýtanda Háv 84, 5.*
 ræfr, n. dach: *sg. acc. Alv 13, 5; dat. ræfri F 304a 33.*
 ræna (nt), 1) berauben (ehn eh): *inf. Bdr 8, 8. 9, 6; part. prt. m. sg. acc. ræntan Ghv 17, 3; 2) ausrauben, plündern: part. prt. n. sg. acc. rænt HHv 5 pr 11.*
 ræsir, m. fürst: *sg. nom. Rm 14, 5; gen. ræsis HHv 18, 4; dat. ræsi HH I 18, 4.*
 1. rœða (dd; got. rôðjan) reden, sprechen (zu jmd: við ehn): *inf. Vkv 39, 6, Gðr II 5, 2 u. ö.; prt. ind. pl. 3. rœddu Rp 11, 5; sich*

über etwas (um eht) besprechen: imper. pl. 2. rœðið *Hm* 20, 5.
 2. rœða, f. *gespräch*: sg. nom. *Am* 19, 8; gen. rœðu *Hyndl* 45, 5.
 rœði, n. *ruder*: sg. dat. *Hym* 25, 5.
 rægja (gö; älter vrægja, got. vröhjan) *anklagen*; *verläumden*: prs. ind. sg. 3. rægir *Ls* 55, 5.
 rækja (kt), auf etw. (eht) achten, sich um etwas kümmern: prs. ind. pl. 2. rækjið *Am* 15, 6; opt. sg. 1. rækja *Am* 94, 2.
 rœdd, f. (got. razda) *stimme, sprache*: sg. acc. *HHv* 20, 6, *Fm* 31 pr 10, *Gör* I 9; dat. rœddu *Vkv* 16, 6, *Akv* 2, 6.
 rœgnir, m. *fürst (?)*: sg. gen. rœgnis *Akv* 34, 4. — *Beiname Odins* *Sd* 15, 6.
 røk, røk-stóll, s. røk, røk-stóll.
 rœkn (oder raukn? s. *Wimmer, læseb.*³ XVIII, anm.) n. *zugtier, pferd*: pl. nom. *HH* I 52, 1.
 rœnd, f. 1) *rand (des schildes)*: sg. nom. dat. *HH* I 34, 4; *Vkv* 33, 4; 2) *schild*: sg. nom. acc. *HH* I 28, 3; pl. nom. acc. randir *Hlr* 9, 4; *Háv* 154, 4, *Gör* II 14, 9; gen. randa *HH* I 18, 3; dat. rœndum *Akv* 14, 7, 30, 3.
 rœskr, adj. *kühn, tapfer*: m. sg. nom. *Am* 51, 1, 57, 3, 87, 1; acc. rœskvan *Rp* 1, 5.
 rœst, f. (got. rasta) *meile*: sg. gen. rastar *Hym* 5, 8; pl. gen. rasta *Vm* 18, 4; dat. rœstum *Prk* 7, 3, *HHv* 16, 4.
 røk, n. pl. (nicht røk, denn das wort gehört zu rekja u. ist mit ahd. rahha nicht identisch) *entwicklung oder verlauf einer begebenheit (von anfang bis zu ende), begebenheiten, schicksale*: acc. qll of røk fira *über alles was die menschen betrifft* *Alv* 10, 2, 12, 2 u. ö., ähnl. um ragna røk *Vm* 55, 6, tiva røk qll *Vm* 38, 2 u. ö., firrisk æ forn røk firar *von alten geschichten soll man sich fern halten, vergangenes soll man nicht aufrühren* *Ls* 25, 6, fyr þjóða røk *ehe man von völkergeschick etwas wuste, in der urzeit (vor erschaffung der menschen)* *Háv* 143, 8; bes. *das letzte schicksal, der untergang*: nom. acc. ragna r. *der untergang der götter, das weltende* *HH* II 39, 3,

Am 21, 5; *Vsp* 45, 7, *B* u. ö.; acc. í aldar røk *der welt* *Vm* 39, 4.
 rœkkr, n. (got. riqiz) *finsternis* *kel*: sg. nom. pl. gen. nú rœkkra *dichte finsternis* *Hv* gen. ragna rœkks *der 'gömerung', des unterganges* *d* *Ls* 39, 6 (*über den urspi ausdrucks s. Mhff in Hpts* 146 fg.).
 rœkkva (prät. unbelegt) *du: den*: part. prt. n. sg. non *HHv* 35, 2.
 røk-stóll, m. *ratstuhl, rich* *pl. acc. røkstóla* *Vsp* 9, 2, 1

S.

1. sá, sú, þat, pron. dem. sô, þata) *der, dieser, jener selbe, er*: 1) mit subst. a) *bar vorhergehend*: m. sg. halr *Háv* 156, 6, sá leikr *A* vgl. *Hym* 24, 6, *Vm* 11, 4, 4 u. ö.; gen. þess fugls *E* þ. víðar *Háv* 60, 4; dat. *Vsp* 23, 3, þ. meði *Háv* vgl. *Rm* 7, *Sd* 13, 7 u. ö. þann logvelli *Hym* 6, 2, *Grm* 26, vgl. *Háv* 149, 4, 6 u. ö.; pl. nom. þeir bat 9, 6, þ. karlar *Am* 63, 5; í ljómum *HH* I 15, 3, þ. a *Rm* 6, vgl. *Vkv* 21, 6, *F* f. sg. nom. sú á *Vm* 15, 4, *Grm* 22, 4, vgl. *Alv* 10, 4 20, 5 u. ö.; gen. þeira *Ls* 3, þ. sýnar *Gör* I 26, 7 16, 7, 35, 7; dat. þeir ey 16, 3, þ. vœgu *Rp* 7, vgl. *H* acc. þá meinkráku *Ls* 43, 5, *HHv* 4, vgl. *Sf* 4, *Sg* 66, pl. nom. acc. þær meyrar *B* þ. nornir *Fm* 12, 4, vgl. *V* þ. skálar *Vkv* 24, 5, þ. kir *II* 32, 4, vgl. *Am* 11, 1; d heiptum *Sg* 10, 1; n. sg. þat logn *Alv* 22, 4, þ. 135, 1, vgl. *Alv* 34, 4, *HL* 1 u. ö.; þ. sumbl *Ls* 3, 3, *Skm* 8, 4, vgl. *Grm* 23, u. ö.; gen. þess rikis *Sf* 26, *Fm* 21, 3; dat. því líti *V* þ. landi *Grm* 12, 4, vgl. *S* *Br* 15, 2 u. ö.; pl. nom.

Akv 18, 4; *gen.* þeira orða *prk* 17, 4, *Gðr* I 24, 4; *dat.* þeim fjöðalátum *Br* 15, 4; *b)* durch zwischenstehende wörter getrent: *m. sg. nom.* sá .. Óðins sonr *Vsp* 33, 7, *vgl.* *Bdr* 11, 3, *Hym* 22, 2 u. ö.; *gen.* þess .. gangs *Gðr* I 26, 5; *dat.* þeim .. þjóðkonungi *Sg* 36, 1; *acc.* þann .. þrek *Hrbl* 48, 3, *vgl.* *Háv* 150, 6, *Hyndl* 43, 5 u. ö.; *pl. nom.* þeir .. dverggar *Vsp* 13, 5, *vgl.* *Hyndl* 24, 1, *Gðr* I 21, 7 u. ö.; *gen.* þeira .. sigtíva *Akv* 30, 5; *dat.* þeim .. jóm *Grm* 30, 6; *f. sg. nom.* sú .. umgjörð *Hym* 22, 6, *vgl.* *Ls* 35, 1, *Ym* 47, 4 u. ö.; *acc.* þá .. sennu *Ghv* 1, 1; *pl. nom.* þær .. Hjórvörðs konur *HHv* 1, 5; *n. sg. nom.* þat .. gull *Rm* 5, 1, *vgl.* *Vsp* 19, 5, *Am* 102, 5; *gen.* þess .. vanrétts *Ls* 40, 5, *vgl.* *Háv* 101, 9; *pl. acc.* þau .. gjöld *Akv* 42, 8; *c)* oft bezieht sich der vorausgehende plur. des dem. auf zwei od. mehrere persönl. subst. (in der regel eigennamen) im sing.: *m. nom.* þeir Hqðr ok Baldr *Vsp* 64, 5, þeir Erpr ok Eitill *Dr* 5, *vgl.* *Hyndl* 9, 1, *Gðr* II 15, 6, *F* 305b 6; *p.* Sólarr ok Snævarr ok Gjúki *Dr* 12, *vgl.* *Ghv* 4; *gen.* þeirra Hundinga konungs ok Sigmundar konungs *HH* II 11, *vgl.* *HH* II 4, 11, *F* 304b 33; *acc.* þá Vea ok Vilja *Ls* 26, 4, þá Alf ok Eyjólf, Hjórvörð ok Hervarð *HH* II 12 pr 13; *f. nom.* þær Drumba ok Kumba, Okkvinkálfa ok Arinneyja usw. *Rp* 13, 1; *n. nom.* þau Óðinn ok Sága *Grm* 7, 4, *vgl.* *HHv* 30 pr 2; *zuw.* wird nur eine person genant, wenn die übrigen als bekannt vorausgesetzt werden: *m. nom.* þeir Atli A. u. se leute *Am* 41, 1, *vgl.* *HH* II 48 pr 1, *p.* Angatýr (d. i. A. u. Ottarr) *Hyndl* 45, 7; *gen.* þeira Gunnars *Akv* 35, 7; *dat.* þeim Gunnari *Akv* 15, 4, *Ghv* 3, 2; *acc.* þá Gunnar *Grp* 34, 1; *n. nom.* þau kerling (d. h. das weib u. ihr mann) *Grm* 7, *p.* Guðrún (G. u. Sigurðr) *Sg* 8, 5, *p.* Hogni (H. u. Kostþera) *Am* 10, 2; *d)* das subst. steht vor dem dem. (diesem folgt dann gewöhnlich unmittelbar die relat. part. er, es): *m. sg. nom.* hani sá *Vsp* 43, 8, qm

.. sá *Vsp* 61, 7, *vgl.* *Hym* 11, 5, *Skm* 31, 7 u. ö., hann er matníðingr sá, at ein solcher geizhals dass *Grm* 18; *gen.* sonar .. þess *HHv* 43, 7, *vgl.* *Skm* 10 pr 4; *dat.* hvelpi þeim *Bdr* 2, 8, *vgl.* *Háv* 3, 6, *Sd* 11, 6 u. ö.; *acc.* hver þanns *Hym* 3, 7, mög þann *Ls* 35, 5, *vgl.* *Skm* 8, 2, *Háv* 44, 2 u. ö.; *pl. nom.* æsir .. þeir *Vsp* 10, 3, *vgl.* *Hrbl* 42, 4, *Háv* 145, 3 u. ö.; *gen.* gumna þeira *Hyndl* 8, 5, *vgl.* *Vkv* 24, 2, *Fm* 23, 4 u. ö.; *dat.* hringum .. þeim *HHv* 11, 3; *acc.* jötna .. þá *Vsp* 5, 3, *vgl.* *Hrbl* 24, 6, *HH* II 9 u. ö.; *f. sg. nom.* þoll sú *Háv* 50, 2, *vgl.* *Hyndl* 13, 7, *Grp* 46, 2 u. ö.; *gen.* smiðju þeirar *Vkv* 34, 2, *vgl.* *HH* I 13, 3, *F* 304a 13; *dat.* hendi þeirri *HH* II 3, 6, *vgl.* *Grp* 48, 4, *Heir* 5; *acc.* kván .. þá *Vkv* 33, 12, *vgl.* *Grp* 32, 5, *Fm* 3 u. ö.; *pl. nom. acc.* doggvar þæs *Vsp* 22, 6, *vgl.* *HH* I 2, 3, 55, 4; konur *p.* *HHv* 12, *vgl.* 3, 6; *gen.* kvenna þeira *Háv* 89, 2; *dat.* rúnum .. þeim *Háv* 79, 4, *vgl.* *Vkv* 29, 3; *n. sg. nom. acc.* grjótt þat *Hyndl* 10, 3, *vgl.* *Vkv* 18, 3, *Grp* 20, 2 u. ö.; vamm *p.* *Sg* 5, 5, *vgl.* *Hlr* 10, 8, *Akv* 6, 7 u. ö.; *gen.* ókynnis þess *Háv* 19, 4, *vgl.* *Fm* 29, 5, 38, 5 u. ö.; *dat.* eyvitu .. því *Háv* 28, 6, auf ein fem. bezogen: fjöld *p.* *Fm* 34, 6; *pl. nom. acc.* fólkvíg þau *Hyndl* 14, 6, *vgl.* *Am* 15, 6 u. ö.; ljóð .. *p.* *Háv* 144, 1, *vgl.* *HH* I 25, 7, *Grp* 10, 7; *gen.* ranna þeira *Grm* 24, 4, *vgl.* *Háv* 65, 4; 2) mit subst. u. adj. od. pron.: *m. sg. nom.* sá einn áss *Ls* 11, 4, sá .. fránn mækir *Vkv* 18, 7; *gen.* Sigurðar .. folkum grims þess *Hyndl* 25, 10; *dat.* or skorpum belg .. þeim *Háv* 133, 10, *vgl.* *Sd* 2 pr 21; *acc.* mann .. engi .. þanh *Grp* 22, 3, *vgl.* *Gðr* I 3, 7, *Hlr* 10, 7; *pl. nom.* hirtir .. fjórir þeirs *Grm* 33, 2, *vgl.* *HH* II 29, 3 u. ö.; *f. sg. nom.* systir .. sú *Hm* 3, 3; *gen.* mærar meyyjar .. þeirar *Grp* 36, 8; *pl. nom. acc.* gullnar tǫflur .. þæs *Vsp* 63, 5, *vgl.* *Sd* 27, 6; krásir allar *p.* *prk* 24, 8, *vgl.* *Gðr* II 27, 2, *Od* 17, 7; *dat.* þeim systurum sjau *Hrbl* 18, 11; *n. sg. acc.* þat .. ásträu

mikit eitt *Hym* 30, 1, þ. sama kveld *Rm* 13, vgl. *Rm* 4 pr 1; n. pl. nom. acc. merki mest .. þau *Hrbl* 19, 8; forn spjöll .. þau *Vsp* 4, 8; häufig steht neben sá noch das pron. inn: m. sg. nom. sá inn lævisi *Loki* *Ls* 54, 7, vgl. *Hrbl* 15, 3, *Skm* 10, 7 u. ö.; gen. þess ins alsvinna jótuns *Vm* 5, 3; dat. ormi þeim innum frána *Vkv* 17, 2; acc. þann inn heiða himin *Hrbl* 19, 5, vgl. *Vm* 1, 6, *Grm* 50, 3 u. ö.; pl. dat. mǫnnum þeim enum aldrænum *Hrbl* 44, 2; f. sg. nom. innar góðu konu þeirrar *Háv* 107, 6; dat. þeirri inni hvítu mey *Hrbl* 32, 3; acc. þá ina fagra fylkis dóttur *Grp* 30, 7; n. sg. nom. acc. þat it mikla men bringa *Prk* 12, 5; þ. it unga man *Alv* 6, 5, vgl. *Alv* 7, 6, *Akv* 5, 7; n. pl. nom. þau in harðmóðgu ský *Grm* 41, 5, vgl. *Od* 7, 3; 3) mit adj. od. pron.: m. sg. nom. qflugr .. sá *Vsp* 67, 4, sá einn *Alv* 4, 6, vgl. *Háv* 18, 1, *Rm* 26, 6 u. ö.; acc. annan þanns *Háv* 45, 2; pl. nom. þeir allir *Ls* 5 pr 4, þ. .. tveir *Grm* 3, vgl. *HH I* 32, 5, *Br* 13, 5 u. ö.; gen. beggja þeira *Hyndl* 27, 8, tveggja þ. *Vkv* 25, 6. 36, 2, vgl. *Fm* 39 pr 3; dat. þeim öllum *Vsp* 41, 5, vgl. *HH I* 31, 1; acc. þá alla *Akv* 43, 1, vgl. *Am* 6, 4. 65, 2; f. sg. dat. þeirri einni *Háv* 162, 7; pl. nom. acc. allar .. þær *Sd* 18, 2; þ. báðar *HHv* 5 pr 8, vgl. *Grp* 17, 3, *Sd* 12, 6; dat. þeim .. öllum *Hrbl* 18, 9; n. sg. nom. acc. alt .. þat *Hyndl* 16, 9, vgl. *HHv* 28, 9, *Am* 94, 10 u. ö.; þ. annat *Vm* 22, 1, vgl. *Alv* 8, 6, *Háv* 145, 1 u. ö.; gen. alls þess *Gör III* 3, 1; dat. einu því *Br* 7, 1 u. ö.; pl. nom. önnur þau *Am* 29, 4; dat. oss öllum .. þeim *Sg* 65, 9; von dem zugehörigen pron. ist ein gen. pl. abhängig: m. sg. nom. gumna hverr sá er *Háv* 18, 6, fróðra hverr sá er *Háv* 63, 3, vgl. auch einhverr af ásum sá er *Rp* 3; neben sá steht noch das pron. inn: m. pl. dat. þeim .. enum slævurum *Ls* 22, 5. 23, 2; n. sg. nom. acc. þat it litla *Ls* 44, 1; þ. it eina *Vm* 20, 1, vgl. 24, 1, *Háv* 130, 9 u. ö.; 4) neben sá steht ein abhängig. gen. pl.: m. sg. dat.

þeim .. gumna *HHv* 38, 7; pl. dat. þeim .. fyrða *Háv* 54, 4; f. pl. nom. þær .. mínna þýja *Sg* 49, 2; n. sg. nom. acc. hvat er þat fiska was für ein fisch ist das *Rm* 1, 1, vgl. *Bdr* 5, 1, *Skm* 14, 1 u. ö.; þat orða *Prk* 2, 1 u. ö.; 5) neben sá steht eine adv. bestimmung: m. pl. gen. þat var trúa þeirra i forneskju *Fm* 1 pr 2; 6) sá steht absolut, a) auf etw. vorhergegangenes zurückweisend: m. sg. nom. *Vsp* 38, 8, *Bdr* 3, 1, *Hym* 11, 10 u. ö.; gen. þess *Vm* 29, 5, *Háv* 43, 3; dat. þeim *Háv* 43, 3. 46, 4. 56, 6; acc. þann *Vsp* 48, 7 (vgl. aber *Mhf*, *DA V*, 147), *Háv* 45, 4, *Rp* 36, 7 u. ö.; pl. nom. þeir *Prk* 3, 1, *Hym* 1, 7, *Ls* 8, 5 u. ö.; gen. þeira *Grm* 37, 4, *Hyndl* 19, 1, *Vkv* 8, 3 u. ö.; dat. þeim *Vsp* 11, 3, *Ls* 3, 6, *Vm* 18, 6 u. ö.; acc. þá *Grm* 4, *Rm* 14, *Am* 76, 8 u. ö.; f. sg. nom. sú *Vsp* 37, 4, *Rp* 23, 5, *HHv* 6 u. ö.; gen. þeirar *Hyndl* 13, 5, *Rm* 11, 7, *Vkv* 2. 8; dat. þeirri *Am* 49, 2; acc. þá *Fm* 41, 7; pl. nom. acc. þær *Vsp* 23, 9, *Hrbl* 18, 5, *Vm* 49, 6 u. ö.; *Hrbl* 20, 3, *Grm* 29, 3, *Vkv* 9 u. ö.; gen. þeira *Hrbl* 18, 12, *Vkv* 2, 1, *Gör I* 3, 5 u. ö.; dat. þeim *Háv* 83, 5, *Vkv* 6; n. sg. nom. acc. þat *Vsp* 28, 3, *Ls* 14, 6, *Hrbl* 48, 4 u. ö.; *Hym* 4, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 33, 1 u. ö.; ein vorausgegangenes þvíat wird durch þat wider aufgenommen *HHv* 34 pr 2; gen. þess *Hrbl* 3, 8, *Skm* 36, 6, *Vm* 53, 3 u. ö.; dat. því *Hym* 37, 7, *Grp* 18, 1, *Rm* 17, 8 u. ö., fyr því *trotzdem* *Grp* 43, 7, því næst *darauf* *Ls* 41, 4, *F* 303b 22, þvígít lengra nicht später als das *Sg* 60, 2, þvígít fleira nicht mehr als das *Od* 6, 2; pl. nom. acc. þau *Vsp* 21, 1, *Ls* 4, 6, *Hrbl* 19, 6 u. ö.; *Skm* 19, 3, *Gör I* 7, 3, *Am* 30, 8; gen. þeira *Háv* 88, 6, *HHv* 2, *Gör I* 8, 4 u. ö.; dat. þeim *Rp* 3, 1, *Am* 8, 8 u. ö.; neben sá steht zuweilen die anaphor. part. er: m. sg. nom. sá er *HH I* 36, 5; pl. nom. þeir er *Vsp* 17, 5; f. pl. nom. þær er *Vm* 49, 5; relat. (auf ein vorhergegangenes hvat bezüglich): n. sg. acc. þat er *Grp* 16, 7; b) auf etwas

- folgendes hinweisend (das gewöhnl. in einem relat. satze mit er, einem subjectssatze mit at od. einem indir. fragesatze angeknüpft wird): m. sg. nom. *Skm* 9, 6, *Grm* 6, 1, *Háv* 2, 5 u. ö.; dat. þeim *Ls* 55, 5, *Háv* 3, 2, *HHv* 9, 4 u. ö.; acc. þann *Vsp* 40, 5, *Háv* 46, 1, *Sd* 23, 3 u. ö.; pl. nom. þeir *Ls* 5 pr 2, *Háv* 132, 2, *Rm* 23, 5 u. ö.; gen. þeira *HH I* 52, 9; dat. þeim *Hym* 13, 2, *Grm* 9, 2, *Sd* 34, 2 u. ö.; acc. þá *Hrbl* 8, 8; f. sg. nom. sú *HHv* 27, 4; n. sg. nom. acc. þat *Hym* 33, 1, *Ls* 33, 1, *Hrbl* 6, 5 u. ö.; *Vsp* 8, 5, *Bdr* 1, 5, *prk* 13, 5 u. ö.; gen. þess *Hym* 18, 1, *Ls* 20, 2, *Hrbl* 41, 1 u. ö.; dat. því *Hym* 32, 8, *Ls* 28, 4, *Hrbl* 13, 1 u. ö.; 7) der dat. sg. n. því wird als adv. und conj. gebraucht: a) daher: *Vm* 31, 6, *HH II* 4, 13 u. ö.; deshalb: *Grp* 41, 5; b) neben dem compar. desto: þ. fyrr *HH II* 24, 1; c) því — at deswegen — weil *Ls* 45, 4, *Ghv* 13, 7; unter der bedingung — dass *Háv* 14, 4.
2. sá (særa; got. saian) säen, austreuen (ehu): prs. ind. pl. 3. *Alv* 32, 5; prt. ind. sg. 3. sori *Akv* 40, 1; bestreuen: part. prt. m. pl. nom. sárir *Bdr* 6, 6.
1. sáð, n. (vgl. got. mana-sēþs, f.) saat, getreide: sg. nom. *Alv* 32, 4.
2. sáð, f. die das getreidekorn umschliessende hülse: pl. dat. sáðum *Rp* 4, 4.
1. saðr, adj. (got. saþs) satt, gesätigt (von etw.: ehs): m. sg. nom. *Hrbl* 3, 8; pl. nom. saðir *Hym* 1, 4.
2. saðr, sannr, adj. 1) wahr, der wahrheit gemäss: m. sg. nom. saðr *Sd* 23, 3; pl. acc. sanna *Sd* 14, 6; f. sg. acc. sanna *Háv* 117, 6; n. sg. nom. acc. satt *Vkv* 40, 1. 41, 1; *Hrbl* 50, 1, *Vm* 43, 3 u. ö.; dat. sonnu *Sd* 25, 4; pl. nom. sonn *HHv* 33, 2; superl. n. sg. acc. (sv.) sannasta *Vm* 42, 6, *Am* 87, 5; 2) der wahrheit gemäss beschuldigt, schuldig: m. sg. nom. *Grp* 48, 3. — Als beiname Odins *Grm* 47, 1.
3. saðr, m. 1) wahrheit, treue, aufrichtigkeit: sg. nom. *Am* 45, 7; 2) passendes benehmen, anstand: sg. nom. *Am* 6, 7.
- saga, f. rede, erzählung: sg. dat. acc. sogu *Rp* 7, *Hyndl* 25, 8, *Grp* 48, 4; *Od* 7; pl. nom. sogur *prk* 9, 6; dat. sogum *Rp* 2, *Vkv* 14, *Od* 1, 2.
- sakask (að; got. sakan), 1) sich anklagen: imper. sg. 2. *HHv* 33, 1; 2) mit einander streiten: inf. *Ls* 5, 3. 19, 3, *Hm* 28, 3.
- sak-lauss, adj. schuldlos, unschuldig: m. sg. acc. saklausan *Grm* 33.
- sakna (að), etw. (ehs) vermissen: prs. ind. sg. 1. *Gðr I* 20, 1; prt. ind. sg. 3. saknaði *prk* 1, 4, *Vkv* 11, 4.
- sak-rúnar, f. pl. runen die hass u. streit zu erregen vermögen: acc. *HH II* 33, 8.
- sala-kynni, n. pl. hauswesen, wohnsitz: nom. *Vm* 3, 6; vgl. sal-kynni.
- sáld, n. mass für getreide u. flüssigkeiten, eimer, tonne: pl. acc. *prk* 24, 10.
- sal-drótt, f. hausvolk, gesinde: sg. nom. *Háv* 100, 3.
- sal-garðr, m. hauswand: sg. acc. salgarð *Vkv* 30, 5.
- sal-hús, n. zimmer: pl. acc. *Akv* 7, 1.
- sal-kona, f. hausmagd: pl. nom. acc. salkonur *Sg* 50, 7; *Sg* 47, 8.
- sal-kynni, n. pl. hauswesen, wohnsitz, haus: acc. *Skm* 17, 6, *Grm* 9, 3 u. ö.; gen. salkynna *Rp* 3, 8. 5, 8 u. ö.; vgl. salakynni.
- salr, m. 1) halle, saal (sowol das ganze gebäude, dessen innenraum eine einzige grosse halle bildet, als dieser innenraum selbst): sg. nom. *Vsp* 38, 3, *prk* 12, 3 u. ö.; gen. salar *Hym* 12, 2, *Vkv* 8, 6, *Hm* 30, 2; dat. acc. sal *Vsp* 23, 3, *Vm* 7, 2, *Grm* 14, 3 u. ö.; *Vsp* 39, 1, *prk* 27, 4, *Hym* 10, 5 u. ö., acc. c. art. salinn *F* 305b 5; pl. acc. sali *Skm* 3, 5, *Gðr II* 14, 3; 2) im plur. gewöhnl. die gesamtheit der zu einem gehöft gehörenden gebäude, gehöft, wohnsitz, herschersitz: gen. sala *Hym* 11, 4, *Vm* 8, 3, *Rm* 13, 4; dat. solum *Vsp* 44, 8, *Ls* 28, 6 u. ö.; acc. sali *Vsp* 8, 6, *Grm* 5, 3, *Alv* 36, 7 u. ö.; 3) steiniger boden, erdgrund(?), s. J. Hofory, *GG A* 1885, s. 24 fg.: sg. gen. salar *Vsp* 7, 6. 17, 6.
- sal-þjóð, f. hausvolk, gesinde: pl. dat. salþjóðum *Vkv* 22, 6.

sama (mö), *geziemen*: *prs. ind. sg. 3.* samir *HH I 57, 2, Sg 18, 3, Gðr II 28, 5; prt. opt. sg. 3.* semði *Hlr 1, 5.*

saman, *adv. (got. samana) 1) zusammen, vereinigung od. gemeinschaft bezeichnend*: bera s. *zusammentragen HH I 38, 4, Fm 33, 6, unpersönl. HH II 9, 5; blanda s. vermischen Ls 9, 3, Fm 14, 6; byggja s. zusammen wohnen Skm 20, 6, Rp 41, 5; drekka s. Ls 45, 6, Gðr II 30, 8; dæma s. HH II 24, 3; drekka ok dæma s. Sg 2, 6; fara s. gemeinschaftl. einherreiten HHv 27, 6 (vgl. dagegen Hym 24, 4 för .. fold öll saman fuhr zusammen, erbebt); kaupa s. mit einander handeln HHv 3, 7; koma s. HH I 29, 2. 54, 2. Fm 24, 2; lúta s. sich zu einander neigen Sg 58, 6; mælask s. Vm 19, 3; sitja s. Vm 41, 6, Vkv 40, 4. 41, 4; teljask s. Akv 35, 3; vaxa s. Vm 33, 3; vera s. Skm 5, 4, váru þeim bjóri þol mörq s. es waren dem bieri schädliche zusätze beigemischt Gðr II 24, 2; vigja s. durch weihe vereinigen Þrk 30, 7; eigut þær ætt s. sind nicht von gleicher abstammung Fm 13, 3; einn s. einsam, allein Háv 47, 2, Grp 5 u. ö.; einir s. ausschliesslich zwei Háv 97, 6; bæði s. beide vereinigt Gðr III 4; allars s. alle insgesamt Vm 31, 5, Sd 12, 6; 2) zu gleicher zeit: s. munu brullaup bæði drukkin Grp 43, 1, vit skulum okkrum aldri slíta .. s. Hlr 14, 7; 3) im ganzen: þrjár nætr s. Rp 6, 2 u. ö.; fóru fimm s. Am 29, 5.*

sam-hyggjandi, *part. prs. von dem gleichen entschlusse beseelt, zu derselben tat entschlossen*: m. pl. nom. samhyggjendr *Ghv 5, 7.*

sam-kunda, *f. 1) zusammenkunft zu gemeinsamer beratung*: sg. acc. samkundu *Am 1, 3; 2) festl. vereinigung, gelage*: sg. nom. *Am 73, 3.*

sam-mœðri, *sw. adj. von derselben mutter geboren*: m. pl. gen. sam-mœðra *Hm 24, 5.*

sam na (að), *sammeln (ehm)*: *inf. Akv 19, 4; prt. ind. sg. 3.* samnaði *HH II 16 pr 1; pl. 3.* samnuðu *HH II 16 pr 24.*

samr, *adj. pron. 1) derselbe, der gleiche*: m. pl. nom. samir *Hym 1, 3; n. sg. gen. sama Gðr I 9, 3, Am 20, 2; dat. (sw.) sama Vkv 27, 8; acc. samt (adv.) 'zusammen' Skm 7, 6; (sw.) sama Rm 13; it s. in gleicher weise, ebenso Vm 22, 6, Grm 15, 3, Háv 28, 3 u. ö.; 2) in gleicher weise geneigt od. bereitwilling zu etwas*: m. sg. nom. *Am 72, 3; 3) geeignet wozu: compar. f. sg. nom. semri væri Guðrún .. frumver sinum at fylgja dauðum geeigneter wäre G., passender wäre es für G. Sg 61, 1.*

sam-týnis, *adv. 'in demselben ge-hege', zusammen*: *Am 85, 1.*

sandr, *m. 1) sand*: sg. nom. *Vsp 6, 3; dat. sandi Hrbl 18, 5; 2) sandiger strand*: sg. dat. sandi *HH I 50, 1; 3) im pl. sandkórner*: gen. sanda *Háv 53, 1.*

sannr, *adj. s. saðr 2.*

sann-ráðinn, *part. prt. in wahrheit verraten*: m. pl. nom. sannráðnir *Am 1, 8.*

1. sár, *n. (got. sair) 1) wunde*: sg. acc. *Sg 32, 6; pl. nom. acc. Am 88, 6; HH I 37, 9, Sd 11, 3, Gðr I 27, 7; 2) schmerz*: pl. gen. sára *Ghv 11, 1.*

2. sár, *m. eimer*: sg. nom. *F 305 n.*
sár-beitr, *adj. durch biss od. schmittschmerzen verursachend*: n. sg. dat. sárbeitu *Hm 8, 7.*

sár-dropi, *m. wundentropfen, blutstropfen*: pl. acc. sárdropa *HH I 41, 9.*

sárla, *adv. 1) mit schmerzen*: *Gðr II 12, 3; 2) heftig, mit gier (?)* *Gðr II 30, 6.*

sárligr, *adj. herb*: n. sg. acc. sárlíkt *Gðr II 22, 3.*

sárr, *adj. 1) wund, verwundet*: m. sg. acc. sáran *Rm 24, 6, Hm 18, 4; pl. nom. sárir Am 57, 7; 2) schmerz-erregend, schmerzlich*: m. sg. dat. sárum *Gðr I 20, 8. II 7, 4; f. sg. acc. sára Gðr I 24, 9; pl. nom. sárar Ghv 5, 3; superl. m. sg. nom. sárastr Ghv 17, 1; 3) schmerz-erfüllt*: m. sg. dat. sárum *Sg 60, 10; f. sg. acc. sára Sg 57, 3; 4) schlimm*: n. sg. acc. (adv.) sárt *Am 47, 2.*

sár-vitr, *f. 'wunden schlagendes wesen' (?), poet. bezeichnung einer*

- walküre*: sg. nom. *HH I* 55, 6 (vgl. *Grðtv. s. 215b ff., aber auch 223a*).
sár-yrði, n. pl. verletzende reden, schmähdungen: dat. *sáryrdum Ls* 5, 3, 19, 3.
sátt, sætt, f. (gewöhnl. im pl.; got. *ga-sahta*) 1) *vergleich, übereinkunft, versöhnung*: pl. acc. *sáttir Am* 68, 3; gen. *sátta Sg* 12, 7, *sætta Dr* 3; 2) *einwilligung*: sg. acc. sætt *Skm* 23, 6; pl. acc. *sáttir Alv* 7, 1.
sátt-mál, n. pl. *vergleich*: acc. *Sg* 39, 2.
sáttir, adj. *versöhnt*: m. pl. nom. *sáttir Vm* 41, 6, *HH II* 24, 3; n. pl. nom. *sátt Sg* 54, 1.
saurgr, adj. *schmutzig, rostig*: m. sg. acc. *saurgan Háv* 82, 4.
sax, n. *kurzes schwert*: sg. dat. *saxi Akv* 22, 5; pl. dat. *sorxum Vsp* 37, 3.
seðja (sadda), sätigen, speisen: inf. *HH I* 45, 3; prs. ind. sg. 3. *seðr Grm* 19, 2; prt. ind. sg. 1. *sadda HH II* 8, 8; part. prt. m. pl. acc. *sadda HH I* 36, 6.
 1. *sefi* (sevi), m. 1) *sinn, gemüt*: sg. nom. *Háv* 56, 6; gen. dat. acc. *sefa Gðr II* 41, 7, *seva Háv* 104, 7; *Háv* 159, 6; *Háv* 94, 3; 2) *mut*: sg. acc. *sefa Sd* 27, 6.
 2. *sefi* (sevi), m. *verwanter*: sg. nom. *sefi Vsp* 48, 8; gen. *seva HH II* 9, 6, 10, 4.
seggir, m. 1) *mann, kriegler, held*: sg. nom. voc. *Vkv* 9, 4, *Rm* 13, 3 u. ö.; *Skm* 4, 2, 5, 3, *Akv* 6, 3; acc. *segg HH I* 38, 7, *Akv* 1, 3; pl. nom. voc. *seggir Am* 1, 3, *Vkv* 8, 1 u. ö.; *Gðr III* 8, 5; gen. *seggja Vsp* 23, 12, *Br* 6, 6; dat. *seggjum Ls* 25, 3, *Grp* 40, 3 u. ö.; acc. *segi Sg* 44, 1; 2) *scherzende bezeichnung eines knaben*: sg. nom. *Vkv* 23, 2. — Als männl. eigenname *Rp* 24, 8.
segja (sagða), 1) *sagen, sprechen, erzählen, mitteilen, ankündigen*, a) *absolut*: inf. *Háv* 110, 11, *Am* 28, 1, 44, 4; prs. ind. sg. 3. *segir Grm* 18, *F* 303b 1; opt. sg. 3. *segi Ls* 29, 6; imper. sg. 2. (mit suffig. pron.) *segðu Grp* 38, 8, 50, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) *sagðak Bdr* 7, 7, 9, 7, 11, 9; sg. 3. *sagði Vsp* 13, 8, *Sf* 16, *Rm* 6 pr 1 u. ö.; part. prt. n. sg. nom. *sagt*

Ls 2; b) *mit acc. der sache*: inf. *Hrbl* 50, 1, *Alv* 8, 5, *Háv* 102, 8 u. ö.; mun ek s. þér lífs orvæna ljósa brúði ich will dir ankündigen dass die frau sich keine hoffnung macht ferner zu leben *Sg* 53, 2; prs. ind. sg. 2. 3. *segir Vm* 42, 6, *Grp* 12, 4; *Háv* 123, 7, *HH II* 11, 8, *Grp* 11, 8; imper. sg. 2. *seg Grp* 12, 6, 18, 6, (mit suff. pron.) *segðu Ls* 1, 1, *Skm* 11, 1, *Vm* 13, 1 u. ö.; pl. 2. *segið Am* 87, 5; prt. ind. sg. 1. *sagða Sg* 71, 1, (mit suff. pron.) *sagðak Sg* 71, 7; sg. 3. *sagði HHo* 13, *Sd* 14, 6 u. ö.; pl. 3. *sagðu Br* 13, 6; c) *mit dat. der person*: inf. *Vkv* 26, 7, *Grp* 4, 2 u. ö.; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) *segðu Bdr* 6, 3, *Vm* 11, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. *sagði HH I* 18, 4, *Gðr II* 5 u. ö.; pl. 3. *sagðu Od* 24, 8; d) *mit dat. der pers. und acc. der sache*: inf. *Skm* 29, 5, *Grm* 32, 6, *Háv* 120, 9 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) *segik Fm* 9, 3; sg. 3. *segir Háv* 65, 5; pl. 1. *seggjum Hyndl* 31, 1, 34, 1 u. ö.; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) *segiak Skm* 4, 1; sg. 2. *segir Skm* 5, 3, 23, 6; imper. sg. 2. *seg Vkv* 32, 1, *Am* 84, 5, (mit suff. pron.) *segðu Þrk* 9, 3, *Skm* 3, 1 u. ö.; prt. ind. sg. 1. *sagða Grm* 52, 1, (mit suff. pron.) *sagðak Od* 31, 2; sg. 2. *sagðir Am* 78, 5; sg. 3. *sagði Hym* 4, 8, *Sg* 37, 2, *Akv* 36, 8 u. ö.; pl. 3. *sagðu Vkv* 40, 2, *HH I* 49, 3; e) *mit nachfolg. at c. ind.*: prs. ind. sg. 3. *segir Grm* 19; pl. 3. *segja Rp* 1; prt. ind. sg. 3. *sagði Sd* 2 pr 4; part. prt. n. sg. nom. *sagt Sf* 10, *Helr* 6; daneben mit dat. der pers.: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) *segðu HH II* 1, 1; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) *sagðak Sd* 2 pr 18; sg. 3. *sagði Rm* 14 pr 2; mit acc. der sache: prs. ind. pl. 3. *segja Br* 20 pr 11; prt. ind. sg. 3. *sagði Grm* 23; f) *mit nachfolg. at c. opt.*: prs. ind. sg. 1. *segi Fm* 13, 2; sg. 3. *segir F* 303a 1; pl. 3. *segja Br* 20 pr 4, 6; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) *sagðak Am* 80, 4; sg. 2. *sagðir HHo* 34, 1; sg. 3. *sagði Grm* 32; part. prt. n. sg. nom. *sagt HHo* 43 pr 1; daneben

mit dat. der pers.: inf. Grp 47, 2; imper. pl. 2. segði Vkv 22, 5; prt. ind. sg. 3. sagði Gðr III 2, 2, 4; mit acc. der sache: prs. ind. sg. 2. segir Hrbl 5, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu HH I 35, 1; g) mit indir. fragesatz (hve): inf. Óð 1, 1; daneben mit dat. der pers.: inf. Sg 34, 1, Hlr 5, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu Grp 6, 5; (hvaðan): part. prt. n. sg. nom. sagt HH II 8, 9; 2) antworten: inf. Háv 28, 3. 63, 1; prs. ind. sg. 3. segir F 303a 6; 3) nennen: part. prt. m. sg. nom. sagði Sd 25, 4; 4) unpersönlich: prs. ind. sg. 3. svá sem segir í Volsungakviðu wie es heisst HH II 12 pr 19, vgl. Br 20 pr 8, Akv 44 pr 1 u. ö.; prt. ind. sg. 3. þat .. er sagði þér was man dir sagte Vkv 41, 2; 5) mit praep. u. adv.: s. aptr widerrufen: inf. Hym 32, 6; s. (ehm) frá ehu (jmd) von etwas erzählen: inf. Ls 25, 3. 60, 3; prt. ind. sg. 3. sagði Rm 5, Gðr II 7, 2; part. prt. n. sg. nom. sagt Br 20 pr 1; s. eht frá ehu (ehm) etwas über etw. erzählen, mitteilungen über jmd machen: inf. Vm 43, 3; prt. ind. sg. 3. sagði Grm 27; s. eht í eyra ehm jmd etw. ins ohr sagen: prt. ind. sg. 2. sagði Vm 55, 3; s. til ehs jmd mitteilung machen: prt. opt. sg. 3. segði Óð 24, 4; s. ehm til jmd anreden: inf. Am 77, 2; prt. ind. sg. 3. sagði Akv 6, 2; s. til nafns sins sn namen nennen: inf. Hrbl 9, 1; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) segðu Hrbl 8, 9; s. vel ehm jmd gutes verheissen: prt. ind. sg. 3. sagði Hym 14, 1; 6) segjask: inf. létuat heldr s. sie liessen sich dennoch nicht raten Am 30, 10.

segl, n. segel: pl. acc. HH I 30, 2; dat. seglum HH II 16 pr 14.

segl-marr, m. 'segelross', d. i. schiff: pl. dat. seglmörum Sd 10, 3.

segl-vigg, n. dass.: pl. nom. Rm 16, 5.

seið-berandi, m. (part. prs.) zauberer: pl. nom. seiðberendr Hyndl 33, 5.

seilask (ld), die hände ausstrecken: inf. Hrbl 27, 3. 28, 1.

seina (að; vgl. got. sainjan), versäuen: part. prt. n. sg. nom. seinat er es ist versäuit, es ist zu spät Akv 19, 3, Am 28, 1.

seinn, adj. 1) langsam, saumselig: m. sg. nom. Hrbl 50, 2, Hyndl 5, 5; 2) langwierig: n. sg. acc. seint HH I 25, 3; 3) n. sg. acc. (adv.) seint mit mühe, kaum, garnicht Háv 160, 2.

sekr, adj. eines verbrechens schuldig, und daher geächtet, friedlos: m. sg. nom. Hrbl 9, 2.

selja (ld; got. saljan) 1) fortgeben, übergeben, darreichen, ausliefern (ehm eht): inf. Prk 4, 3; prt. ind. sg. 1. selda Vkv 35, 4, Am 80, 3; sg. 2. seldir Ls 42, 3; sg. 3. seldi Vkv 24, 8, Sg 37, 10; pl. 3. seldu Vm 39, 3; 2) s. eiða eide leisten, treue geloben: prt. ind. sg. 1. selda Hlr 7, 8; part. prt. m. pl. acc. selda Br 2, 2. 3: seljask eiða sich gegenseitig eide leisten: prt. ind. pl. 3. seldusk Sg 1, 7; 3) mit praep.: s. fram übergeben: prt. ind. sg. 3. seldi Am 4, 4; s. ehn við ehu jmd mit etw. versehen (?): prt. ind. pl. 3. seldu Háv 138, 1 (doch steckt in dem vbm jedesfalls ein fehler d. überlieferung).

sem, conj. 1) wie (partikel der vergleichung) a) alleinstehend: Vsp 13, 8, Bdr 13, 2, Prk 14, 4, Ls 2 u. ö.; b) eingeleitet durch svá: Ls 14, 2, Hrbl 35, 2, Skm 36, 5, Háv 12, 2 u. ö.; durch slíkr: Hrbl 12, 2, (sems) Am 102, 4; durch jafn-: Ls 21, 6, Vm 2, 6, F 304a 26; 2) als wenn, als ob, a) alleinstehend: Hrbl 6, 1, Háv 33, 5, Hyndl 24, 8, HH I 29, 5 u. ö.; b) eingeleitet durch svá: Háv 89, 3, HH II 36, 5, Sd 2, Br 20 pr 3 u. ö.; 3) als: ek brúðar á flest um ráð sem faðir Alv 4, 3; 4) wie, und (fast gleichbedeutend mit ok): Prk 9, 2 (vgl. 10, 2), Rm 14 pr 11, Akv 17, 3 (?); 5) relativ-partikel: baugi sem jafnendr unnu Hrbl 42, 3; þar s. dort wo HH II 27 pr 6, F 303a 11.

senda (nd; got. sandjan) senden, fort-senden, aussenden: inf. Háv 142, 7, Sg 63, 6, Akv 37, 8; prs. ind. sg. 3. sendir F 303b 5; prt. ind. sg. 1. senda Vkv 35, 7. 36, 4; sg. 3. sendi Grm 21, Vkv 25, 3, HHv 36, 1 u. ö.; pl. 2. senduð Am 53, 5; pl. 3. sendu

- Rm 16, F 303b 22; part. prt. m. sg. nom. sendr Ls 34, 3, 35, 3; acc. sendan HHv 37, 2; f. pl. nom. sendar Sd 18, 4; s. at ehm jmd holen lassen: imper. sg. 2. (mit suffig. pron.) sentu Gør III 7, 1; sendask eht sich gegenseitig etwas zusenden: prt. ind. pl. 3. sendusk Am 85, 2.*
- sendi-maðr**, *m. bote: pl. nom. sendimenn Am 4, 6, F 303b 28.*
- senn**, *adv. 1) auf einmal, zu gleicher zeit: Hym 21, 4, Grm 23, 5, Sg 50, 3; 2) sogleich, alsbald, schnell: Bdr 1, 1, Prk 13, 1, Hym 14, 7 u. ö.*
- 1. senna** (nt), *streiten, disputieren: inf. Háv 124, 5; imper. pl. 1. sennum Hyndl 8, 1; prt. ind. sg. 3. senti Hym 28, 4.*
- 2. senna**, *f. wortstreit: sg. acc. sennu Ghv 1, 1; pl. nom. sennur Sd 30, 1.*
- serkr**, *m. oberkleid, waffenrock: sg. nom. F 306b 8; dat. acc. serk Am 23, 2; Rp 28, 8; pl. acc. serki Akv 4, 6.*
- sess**, *m. sitz, sessel: sg. dat. sessi Ls 15, 1, Vm 19, 3 u. ö.; acc. sess Vm 9, 3; pl. gen. acc. sessa Grm 14, 3; Ls 7, 4, 8, 1.*
- sess-meidr**, *m. sitzbaum, bank: pl. dat. sessmeiðum Akv 14, 6.*
- sess-mqgr**, *m. bankgenosse: pl. dat. sessmogum Háv 150, 3.*
- setja** (tt; got. satjan) *setzen: inf. Hym 9, 4, Grm 29; prs. ind. sg. 3. setr Sd 12, 6; imper. pl. 2. setið Vkv 17, 9; prt. ind. sg. 3. setti Rp 4, 8; part. prt. m. sg. nom. settr Vkv 17 pr 2, Dr 15; s. ehn sælan jmd glücklich machen: prt. ind. pl. 1. settum Am 96, 7; s. ehn í fjotur jmd in fesseln schlagen: prt. ind. pl. 3. settu Akv 21, 2; s. fram aufragen: prt. ind. sg. 3. setti Rp 31, 1; setjask sich setzen: inf. Od 12, 5; prt. ind. sg. 3. settisk Rp 3, 5, Vkv 30, 6 u. ö.; pl. 3. settusk Vkv 1, 6; part. prt. n. sg. acc. sezsk Skm 1; s. niðr sich niedersetzen: imper. sg. 2. (mit suff. pron.) seztu Skm 29, 4, Sg 53, 1; prt. ind. sg. 3. settisk Sd 2 pr 1; s. upp sich aufrichten: prt. ind. sg. 3. settisk Sd 9.*
- setr**, *n. wohnsitz: sg. acc. Ls 43, 3, sétti, num. ord. (got. saihsta) der*
- sechste: m. sg. nom. Grm 11, 1, Háv 51, 5; n. sg. acc. setta Vm 30, 1, Háv 149, 1, Sd 29, 1.*
- sevi**, *s. sefi.*
- sex**, *num. card. (got. saihse) sechs: F 305b 8.*
- sex-höfðaðr**, *adj. mit sechs köpfen: m. sg. acc. sexhöfðaðan Vm 33, 6.*
- sextándi**, *num. ord. der sechszehnte: n. sg. acc. sextánda Háv 159, 1.*
- seyðir**, *m. kochfeuer: sg. acc. seyði Hym 15, 3.*
- sia** (sé?), *seihen, durchseihen: inf. Sf 16.*
- sið**, *adv. (vgl. got. þanaseiþs, seiþus) spät: Háv 66, 3, HHv 6, 1, Rm 23, 3 u. ö.*
- 1. siða** (seið), *zaubern: inf. Ls 24, 1; prt. ind. sg. 3. seið Vsp 1, 5, 6.*
- 2. siða**, *f. seite: pl. acc. siður F 306b 7.*
- siðan**, *adv. 1) dann, darauf: Hym 15, 4, Vkv 3, 1, HHv 5, 5, Grp 44, 7 u. ö.; 2) hinfort, seitdem, in zukunft, ferner, später, mehr: Ls 28, 6, Hrbl 19, 8, Skm 26, 6, Grp 51, 6 u. ö.; 3) siðan er (es) nachdem: Sf 25, Am 78, 2.*
- siðar**, *adv. comp. später: F 305b 18.*
- siðari**, *adj. comp. der spätere: m. sg. nom. Sg 33, 6.*
- sið-búinn**, *adj. (part. prt.) spät fertig, spät bereit: m. sg. nom. Hym 10, 2.*
- sið-lauss**, *adj. sittenlos, ungesittet: m. sg. nom. HH I 44, 2.*
- 1. siðr**, *adj. lang herabhängend: f. pl. acc. siðar Rp 28, 7, Ghv 7, 5.*
- 2. siðr**, *adv. comp. weniger, minder, gar nicht* (in negierten aufforderungssätzen mit opt.): Ls 12, 4, Sd 22, 4; als conj. damit nicht (quominus): Ls 10, 4, Háv 128, 9, Sg 28, 7; superl. sizt am wenigsten, durchaus nicht: Akv 24, 4, Am 79, 4, 82, 6.*
- sifi**, *m. verwanter: pl. gen. sifja Sd 28, 4.*
- sifjaðr**, *adj. verwant (ehm): m. sg. nom. Hym 21, 6; acc. sifjaðan Hyndl 43, 7.*
- sifjar**, *f. pl. (got. sibja) 1) verwantschaftl. verhältnis: acc. Ls 16, 2; dat. sifjum Vsp 46, 4; 2) freundschaft: dat. sifjum Háv 123, 1, Sg 28, 5.*

sifjungr, *m. verwante person (auch von frauen gebraucht: Bugge, fkv. 432a): sg. nom. Akv 30, 5; pl. dat. sifjungum HH II 33, 7, Am 82, 5.*
 sifr, *m. verwanter: sg. dat. sifi Grp 50, 6.*
 siga (seig), 1) *fallen, herabsinken: inf. HHv 19, 3; mit refl. lét sigask liess sich herabfallen F 304a 34; prs. ind. sg. 3. sigr Vsp 59, 2; 2) inf. létum siga sáttmál okkur vir liessenden vergleich zwischen uns zu stande kommen (?) Sg 39, 1.*
 sigla (ld), *segeln: inf. Am 3, 7; imper. pl. 2. siglið Am 33, 3; prt. ind. pl. 3. sigldu HH II 16 pr 11.*
 sigli, *n. schmuck: sg. acc. Ls 20, 5, Sg 49, 6. Nach Bugge, stud. s. 4 aus ags. sigle.*
 signa (að), *weihen, segnen: inf. Sd 8, 1; part. prt. m. pl. nom. signaðir Hyndl 28, 10.*
 sigr, *m. (got. sigis) sieg: sg. acc. Ls 22, 6, Háv 58, 6, Hyndl 3, 1 u. ö.; gen. sigrs HH I 57, 9; dat. sigri HHv 39, 5, Sd 2 pr 8, Ghv 17, 3.*
 sig-rúnar, *f. pl. runen deren zauberkraft sieg zu verschaffen im stande ist: acc. Sd 6, 1.*
 sigr-þjóð, *f. siegreiche schar: acc. HH II 48, 8.*
 sig-tívar (tívar), *m. pl. siegverleihende (oder siegreiche?) götter: gen. sigtiva Vsp 45, 8, Ls 1, 6, Grm 45, 2 u. ö., sigtifa Akv 30, 6.*
 sig-topt, *f. siegeshalle: pl. acc. sig-toptir Vsp 64, 6.*
 Sigurðar-kviða, *f. lied von Sigurd: sg. dat. Sigurðarkviðu Gðr I 27 pr 9, F 306a 22.*
 siklingr, *m. fürst: sg. voc. Grp 33, 1; gen. siklings HHv 29, 6; dat. siklingi Rm 11, 4; acc. sikling HH II 13, 2; pl. nom. siklingar HH I 27, 7; dat. siklingum HH I 47, 3, II 27, 3.*
 síld, *f. hering: pl. acc. síldr Hrbl 3, 7.*
 sílfr, *n. (got. silubr) silber: sg. nom. acc. Am 92, 6; Sd 28, 4; dat. sílfrí prk 4, 4, Grm 6, 3 u. ö.*
 sílfr-gyltr, *adj. (part. prt.) mit vergoldetem silber verziert: n. pl. acc. sílfrgylt Akv 4, 5.*
 silki, *n. seide: sg. dat. Rp 34, 2.*
 sí-lægja, *f. 'ewige tiefe' (?), poet.*

bezeichnung des meeres: sg. nom. Alv 25, 2.
 síma, *n. faden: pl. acc. símu HH I 3, 6.*
 sími, *m. tau, fessel: sg. gen. síma Vkv 13, 3; pl. acc. síma Hrbl 18, 6.*
 simul, *f. 1) riesenweib: sg. voc. HH I 43, 8; 2) bezeichnung einer stange: sg. nom. F 305 n.*
 1. sín, *f. sehne: pl. nom. sínar Vkv 17 pr 2; gen. sína Vkv 17, 8; dat. sínum F 305b 14.*
 2. sín, sér, sik, *pron. reflex. (got. seina, sis, sik) seiner (ihrer), sich: gen. sg. sín Br 3, 8, Am 71, 4; pl. Am 7, 4; sín á milli unter einander, gegenseitig Gðr II 4; í milli sín zwischen sich F 305a 2; dat. sg. sér Vsp 68, 5, Hym 3, 6, Grm 5, 3, Háv 4, 5 u. ö.; pl. Hym 12, 3, Ls 33, 2, Vm 45, 5 u. ö.; acc. sg. sík Hrbl 22, 3, Háv 103, 3, HH II 23, 8, Grp 48, 7 u. ö.*
 1. sinn, *n. (got. sinþs? sinþ?) mal: sg. acc. um s. einnal HH II 12, 1; eitt sinn dass. F 303b 9; þetta á diesmal HHv 39, 7, í s. þetta dau. Am 11, 4, 14, 4; annat s. ein ander mal HHv 5 pr 1, í annat s. dass. HH I 44, 5, í s. annat dass. Hrbl 59, 4, Am 10, 10, 101, 8; it þriðja s. zum dritten male Sf 14.*
 2. sinn, *pron. poss. (got. seina) sein, ihr: m. sg. gen. sína prk 1, 3, Ls 65 pr 3, Skm 3, Grm 9 u. ö.; dat. sínum Vsp 36, 6, Háv 42, 1, HHv 30 pr 4, Sg 13, 3 u. ö.; acc. sína Hym 13, 8, Hrbl 56, 8, Háv 15, 4, HHv 20, 3 u. ö.; pl. gen. sína Háv 153, 6, Gðr III 10, 8 u. ö.; dat. sínum prk 5, 5, Gðr II 33, 3 u. ö.; acc. sína Ls 14, Grm 19, Hyndl 9, 8, HH II 36, 3 u. ö.; f. sg. gen. sinnar Rp 4, Vkv 6, 6 u. ö.; dat. sinni Háv 6, 1, Vkv 16 pr 2, HH I 19, 2, Sg 25, 2 u. ö.; acc. sína Hym 20, 6, Ls 2, 2, Grm 21, Grp 33, 7 u. ö.; pl. acc. sínar Grm 3, HHv 30 pr 10, Rm 9 pr 6; n. sg. gen. síns Háv 12, 6, Fm 1 pr 1 u. ö.; dat. sínu Rm 6, Sg 70, 8; acc. sitt Háv 14, 6, Rp 36, 5, Fm 22, 4 u. ö.; pl. dat. sínum prk 5, 3, Háv 38, 1, F 303b 7; acc. sín Hym 38, 8, Ls 2, 1 u. ö.*

, m. (got. ga-sinþa) gefährte, er: sg. nom. Vsp 8, 2.

, n. 1) reise, weg: sg. acc. 4; pl. dat. sinnum Vm 4, 3, rar á s. der tag ging zu rüste, 10; 2) folge, begleitung: it. acc. Sg 3, 4; Sg 12, 2; inni gefolgschaft: sg. acc. Gðr 8; gen. sinnis Akv 19, 6; l.: sg. dat. einu sinni einmal 35, 4, Fm 10, 4 u. ö.; sinni lass. Gðr II 10, 2; qðru s. weiten male Vsp 61, 2, þriðja i dritten mal Ghv 14, 3, mqr-nanchmal, oft Hym 9, 6; acc. i sogleich Alv 1, 3; pl. norgum sinnum oftals Sd

at; got. sitan) 1) sitzen (häufig m. nebenbegriffe der ruhe od. gkeit): inf. Ls 10, 3, Skm Háv 2, 3 u. ö.; prs. ind. sit Vkv 31, 2; sg. 2. 3. sitr 1, 4. 11, 2; Vsp 30, 3, Ls Háv 5, 6 u. ö.; pl. 1. sitjum 0, 7; pl. 2. sitið Ghv 2, 1; sitja Hym 12, 1, Vm 41, 6 opt. sg. 2. sitir Hym 19, 8; sg. 2. (mit suff. pron.) sittu 7, 1; part. prs. m. sg. nom. ii Hym 29, 5, Sg 17, 7; dat. la prk 9, 5; n. pl. dat. sitm Sd 3, 6; prt. ind. sg. 1. 3. rm 2, 2, Háv 95, 2, Gðr II (mit suff. pron.) satk Gðr II Vsp 2, 1, prk 5, 1, Rp 11, 3 sg. 2. (mit suff. pron.) saztu 7, 7, 6, saattu Od 31, 1; sátum Ghv 20, 4; pl. 3. sátu 15, Rp 2, 7, HH I 32, 1 u. ö.; g. 2. sætir Akv 17, 5; 2) , sich aufhalten, wohnen: inf. 5; prs. ind. sg. 1. (mit suff. u. negat.) sitka HH II 35, 1; sitr Vm 37, 2, Grm 18 u. ö.; id. sg. 1. 3. sat Gðr II 13, 5; 13, F 304a 1 u. ö.; prt. ind. sátu (vit) Vkv 41, 3; pl. 2. Vkv 40, 3; pl. 3. sátu Vkv Am 85, 1; s. i hugum sich lënd verhalten: inf. Hyndl 3) mit adv.: s. eptir zurück- i: inf. HH I 52, 8; prt. ind. sat Vkv 38, 4; s. fyrir dabei, in der nãhe sitzen: id. pl. 3. sitja Háv 1, 6. 132, 2;

prt. ind. sg. 3. sat prk 26, 1. 28, 1. Hym 2, 1.

síz (d. i. sið es), cohj. und praep. A. conj. 1) seitdem: Ls 60, 4, Grm 48, 7, Gðr II 30, 5, Am 53, 2; 2) da, weil: Ls 17, 4. 32, 4, HH I 41, 5; B. praep. c. acc. nach (tempor.): Vkv 31, 4 (Bugge z. st.).

1. sjá (sá; got. saihvan) 1) sehen, blicken, schauen, erblicken, betrachten; a) absol.: inf. Grp 8, 4. 30, 4, Rm 23, 6; prs. opt. pl. 3. sé Gðr III 8, 5 (das komma nach nú ist zu tilgen); prt. ind. sg. 1. sá Háv 110, 4. 5; b) mit objectaccus.: inf. Skm 17, 6, Grm 9, 3, Vkv 23, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sék Háv 148, 6, Fm 35, 8, Gðr III 6, 3; sg. 2. 3. sér Skm 23, 1, Grp 32, 3 u. ö.; Ls 59, 6; pl. 1. sjám Am 19, 2; pl. 3. sjá Vm 36, 6, Alv 14, 5 u. ö.; opt. sg. 2. sér Grp 29, 8, Sd 28, 2; pl. 3. sé Hrbl 19, 8, Skm 26, 6; prt. ind. sg. 1. 3. sá Háv 77, 2, HH II 19, 5, (mit suff. pron.) sák Alv 36, 2, Od 28, 7; Skm 2, Rm 4 pr 1 u. ö.; sg. 2. sátt Am 15, 8, (mit suff. pron.) sáttu HHv 1, 1; pl. 3. sá HHv 5 pr 2, Akv 14, 1, F 303b 10; opt. sg. 2. sæir Gðr III 1, 8; part. prt. m. pl. nom. sénir Hm 20, 3; n. sg. acc. sët HH II 14, 8, Gðr III 3; c) mit dopp. acc. (des obj. und praed.): inf. Rm 24, 6; prt. ind. sg. 3. sá Gðr III 9, 3; d) mit genet. (?): prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sák Ghv 11, 2; e) mit part. prt. u. acc.: prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) sék Vkv 18, 9; sg. 2. sér Hm 24, 7; prt. ind. sg. 1. 3. sá Vsp 32, 1; Vsp 31, 1, Hym 14, 2, Gðr I 14, 3; pl. 3. sá Vkv 9, 1; f) mit part. prt. u. dat.: prs. ind. sg. 1. sé Hym 32, 3; sg. 2. sér Hm 24, 8; g) mit acc. u. inf.: prs. ind. sg. 1. sé Ls 41, 1, Grm 4, 2, Háv 148, 2 u. ö., (mit suff. pron.) sék Ls 44, 2; sg. 2. 3. sér Ls 28, 5, Rm 22, 6, Akv 38, 5; Vsp 61, 1. 66, 1; prt. ind. sg. 1. 3. sá Skm 6, 2, Háv 70, 4 u. ö., (mit suff. pron.) sák prk 25, 5; Vsp 36, 1, Hym 35, 5 u. ö.; sg. 2. (mit suff. pron.) sáttu prk 25, 3; pl. 3. sá Am 37, 3; opt. sg. 3. sæi Fm 7, 3;

h) mit dat. u. inf.: prs. ind. sg. 3. sér Vsp 25, 5; i) sjá ehm eht etw. an jemand erblicken: prt. opt. sg. 2. sæir Sg 32, 5; k) mit at c. ind.: prt. ind. sg. 3. sá HH II 38 pr 2, Sd 4 u. ö.; pl. 3. sá HH II 16 pr 6; l) mit at c. opt.: inf. Am 55, 7; m) mit indir. fragesatz: imper. sg. 2. sé Hym 12, 1; prt. ind. pl. 3. sá Ls 5 pr 2; 2) prüfen, untersuchen, beurteilen (eht): inf. Sd 11, 3; 3) mit adv. und praep.: s. á eht auf etw. blicken: inf. Ls 3, 3, Vm 6, 3 u. ö.; prt. ind. sg. 3. sá Hm 21, 6; pl. 3. sá Hym 1, 6; unpers. prs. ind. sg. 3. á sér þat illa das sieht übel aus, macht keinen guten eindruck Am 42, 1; s. fram in die zukunft blicken: prs. ind. sg. 1. sé Vsp 45, 6. 50, 6 u. ö.; sg. 2. sér Grp 20, 3; pl. 3. sjá Hyndl 44, 5; opt. sg. 3. sé Grp 22, 3; s. eht fyrir etw., voraussehen: prs. ind. sg. 2. sér Grp 10, 5. 28, 7; s. fyrir ehu etw. verhüten: prs. ind. sg. 3. sér Grp 39, 8; s. í hineinsehen: prt. ind. pl. 3. sá Vkv 21, 4; s. í eht in etw. hineinsehen: prt. ind. sg. 3. sá Skm 2, Sf 8; s. of eht über etw. hinweg schauen: prt. ind. sg. 3. sá Vsp 3, 7; s. til ehs etw. erwarten: prs. ind. sg. 3. sér Háv 143, 3; s. ráð til einen rat für etw. wissen: prs. ind. sg. 1. sé Am 67, 2; s. um eht über etw. hinwegblicken: prt. ind. sg. 3. sá Skm 2; pl. 3. sá Grm 15; mit etw. bescheid wissen (?): prs. ind. sg. 3. sér Háv 94, 3; s. við ehu sich vor etwas hüten: inf. Fm 37, 6, Sd 8, 2. 32, 2; prs. opt. sg. 2. sjáir Sd 37, 2; 4) sjásk sich fürchten: prs. opt. sg. 1. sjámk HH II 16, 8; prt. ind. sg. 1. sámk Gdr I 26, 8; s. eht sich vor etw. fürchten: inf. HHv 12, 5; prs. ind. sg. 1. sjámk HH II 15, 5; sg. 3. sésk Sg 33, 3; prt. ind. pl. 3. sásk Akv 2, 4; mit adv. und praep.: s. at ehu für etw. fürchten: prs. ind. sg. 3. sésk HHv 11, 5; s. í augu sich in die augen sehen: prt. ind. pl. 3. sásk Rp 27, 2; s. til nach einander blicken, sich gegenseitig anschauen: prt. ind. pl. 3. sásk Am 35, 1; s. um sich um-

schauen: prt. ind. pl. 3. sásk Vkv 4, 8; s. um ehn besorgt sein um jmd: prs. ind. sg. 1. sjámk Grm 20, 6. 2. sjá, pron. dem. dér, dieser: m. f. sg. nom. Háv 2, 3, HHv 40, 3 u. ö. Skm 42, 6, Sd 4, 3, Akv 6. sjaldan, adv. (vgl. got. silda-leika selten: Vsp 30, 3, Hrbl 10, 2, Háv 6, 6 u. ö. sjálfr, pron. (got. silba) selbst: m. sg. nom. Vm 54, 6, Háv 9, 2, HH I 7, 5 u. ö.; dat. sjálfum Háv 125, 7, Grp 5, 8, Am 82, 7 u. ö.; acc. sjálfan Vsp 59, 8, Vm 6, 3, Rm 17, 4 u. ö.; pl. nom. sjálfir Skm 34, 4, Am 49, 6 u. ö.; dat. sjálfum Háv 41, 3, HH I 31, 1; f. sg. nom. sjálf Gdr I 8, 1. 2. 3. Am 3 8 u. ö.; dat. sjálfri Vkv 27, 7, S 10, 6, Od 30, 8; acc. sjálfa HH 37, 4, Grp 48, 7, Gdr II 25, 2; n. sg. nom. sjálft Ls 11, Skm 8, 9, 5. sjálf-ráði, sw. adj. wer den eigen-entschlüssen folgt, eigenwillig: m. sg. dat. sjálfráða Háv 86, 2. sjálf-skapa, indecl. adj. wer selber der urheber von etw. (ehs) ist: f. sg. nom. Am 65, 7. sjau, num. card. (got. sibun) sieben: Hrbl 18, 11, Vkv 11, HH I 51, 4 u. ö. sjaundi, num. ord. (got. sibun da) der siebente: n. sg. acc. sjaunda Vm 32, 1, Háv 150, 1, Sd 31, 1; pl. nom. sjaundu Grm 12, 1. sjautjándi, num. ord. der siebzehnte: n. sg. acc. sjautjándi Háv 160, 1. sjóða (sauð), sieden, kochen: inf. Hym 14, 8, F 306b 11; part. prt. m. sg. nom. acc. soðinn Rp 4, 9; Grm 18, 3; f. sg. nom. soðin Gdr II 24, 7. sjón, f. (got. siuns) 1) blick: sg. dat. Hym 12, 6; 2) auge: pl. dat. sjönum Hym 13, 7, Háv 148, 6; acc. sjónir Gdr I 14, 5. sjór, m. s. sær. sjóvar-strönd, f. meeresufer: sg. dat. sjóvarströndu Rp 4. sjúkr, adj. (got. siuks) krank: m. sg. dat. sjúkum Háv 86, 1. sjqt, n. 1) sitz, wohnsitz: sg. acc. Vsp 17, 7. 42, 3, Grp 53, 7; 2) volk (?): pl. dat. sjqtum Hyndl 43, 8 (Bugge, jkv. s. 405 a).

f; got. skaban) 1) schaben: sg. 3. skefr *Hrbl* 22, 2; schaben: part. prt. f. pl. fnar *Sd* 18, 1; 2) durch glatt machen, glätten: prt. 3. skófu *Rp* 43, 5; part. pl. acc. skafna *Akv* 4, 2; m. skafnar *HH I* 50, 6. iók), schütteln: prt. ind. ók *Hm* 21, 5; pl. 3. skóku *Fm* 17, 1. adj. schief, krumm: m. sg. at beini krummbeinig (in ss gebrochenen knochens), 6. chale: pl. acc. skálar hirn- *Vkv* 24, 5, 35, 1. dichter: sg. nom. c. art. *F* 306b 12; pl. gen. skálða 7; dat. skáldum *Hyndl*

wohnhaus: sg. gen. dat. *v* 10; *Skm* 3, *Grp* 5, 1. schwert: pl. dat. skálmum 20, 7; acc. skálmir *Hm*

d, f. 'schwertalter', kriezeit: sg. nom. *Vsp* 46, 7. k (að; got. skaman sik), r sache (ehs) schämen: prs. 3. skammisk *Háv* 61, 5. ifr, adj. kurzlebig; verða zeitig sterben: f. sg. nom. *HH II* 50 pr 1.

adj. kurz: f. sg. nom. *lm* 75, 7; dat. (sv.) skommu pr 10; pl. nom. skammar 7; n. sg. nom. skamt *Hrbl* lat. skommu *Sd* 1, 6; acc. urze zeit *HH I* 10, 1, *Am* compar. m. sg. acc. skemra 2, *Fm* 34, 1. 38, 1.

rr, adj. kurzlebig, frührend: m. pl. nom. skamm- 28, 6.

sinnesart, denkweise: sg. pi *Háv* 22, 2, *Grp* 32, 4.), 1) schaffen, erschaffen, bereiten, verfertigen: inf. , 3, *Am* 49, 7 (sk. sókn n'); part. prt. m. sg. nom. *Skm* 13, 5, *Háv* 125, 8; m. skopuð *Vm* 21, 2, *Grm* ö.; n. pl. nom. skopuð 3, *Háv* 83, 5; 2) schlichten, part. prt. n. sg. nom. skapat

Rp 15, 5; 3) bescheiden, verhängen (vom schicksal): part. prt. f. sg. nom. skopuð *Rm* 6, 5; n. sg. nom. skapat *HH II* 20, 6.

skap-dauði, sw. adj. durch das schicksal dem tode geweiht, zum tode reif: m. sg. nom. *Am* 58, 6.

skap-ker, n. (d. i. skapt-ker) gefäss mit einem handgriff oder henkel, schöpfkrug: pl. (?) acc. *Grm* 25, 4.

skapliga, adv. auf geziemende weise: *Am* 76, 3.

skapligr, adj. geziemend, passend: n. sg. nom. skaplikt *Am* 89, 2.

skapt, n. schaft (am spiesse): sg. nom. acc. *Háv* 125, 9; *Rp* 38, 1; pl. dat. skoptum *Grm* 9, 4.

skarör, adj. vermindert, verringert, beschädigt: m. sg. acc. hofum öll skaröan (scil. hlut) wir haben alle schaden erlitten *Am* 99, 4, (sw.) enn skaröa mána den abnehmenden mond *Vkv* 8, 4.

skarpliga, adv. eifrig: *Am* 43, 5.

skarpr, adj. rauh, hart: m. sg. dat. skorpum *Háv* 133, 8; f. pl. nom. skarpar *Ls* 62, 4.

skars u. skass, n. zauberweib, heze: sg. nom. skars *Hyndl* 40, 5; voc. skass *HHv* 23, 6, *HH I* 39, 2.

skati, m. kriegler, held: sg. nom. *Hyndl* 9, 6, *F* 305a 5; pl. nom. skatar *Gör II* 14, 6; gen. skatna *Grp* 5, 2, *Sg* 56, 4 u. ö.

skaut, n. (got. skauts, m.) ecke, zipfel: pl. dat. með (und) himins skautum zwischen den (vier) ecken des himmels, in aller welt *Hyndl* 14, 8, *Grp* 10, 8, hálssa skautum (?) *Bdr* 12, 8 (vgl. *Edzardi*, Germ. XXVII, 330 fg. und S. Bugge, stud. 252 fg.).

skaut-gjarn, adj. verhüllungen od. verkleidungen liebend (?): m. sg. nom. *Hyndl* 30, 9 (nach Kop. und Rask verschrieben für skrautgjarn, nach schmuck lüstern).

skegg, n. bart: sg. nom. acc. *Rp* 15, 5; prk 1, 5; dat. skeggi *F* 305b 10.

skegg-qld, f. 'beilalter', krieglerische zeit: sg. nom. *Vsp* 46, 7. — Als name einer walküre *Grm* 36, 3.

skeið, n. 1) lauf: sg. acc. á skeið schnell, bald *Fm* 5, 6 (vgl. áborinn); 2) wegstrecke: sg. acc. *HH I* 43, 6.

skelfa (fö), erzittern machen, schwingen: inf. Rp 35, 3; prt. ind. sg. 3. skelföi Rp 38, 2; pl. 3. skelföu Rp 43, 6.

1. skella, skjalla (skall) erklingen, klirrend anschlagen: prt. ind. pl. 3. skellu Hym 34, 8.

2. skella (lð), 1) erklirren machen, erschüttern, schütteln: prt. ind. pl. 3. skelðu Hrbl 39, 3; 2) sk. eht undan etwas gewaltsam fortstossen, fortschlagen: prt. ind. sg. 3. skelði fót undan hieb den fuss ab Am 48, 6.

skellr, m. hieb, schlag: sg. acc. skell Prk 32, 5.

skemma, f. kleineres haus, bes. zum wohnraum der frauen eingerichtet: sg. gen. skemmu Skm 3, Ghv 7, 2.

skonkja (kt), einschenken (ehm): prt. ind. sg. 3. skenkti Ls 10 pr 1.

skepja (skóp u. skapöi; got. ga-skapjan) 1) schaffen, erschaffen, machen, bewirken, verfertigen: inf. Vsp 12, 6; prt. ind. sg. 3. skapöi skoeru wirkte streit, kämpfte Am 48, 5; pl. 3. skópu Vsp 7, 4, Vm 25, 5 u. ö.; 2) verhängen, bestimmen, bescheiden: prt. ind. sg. 3. skóp Rm 2, 5; pl. 3. skópu HH I 2, 4, Sg 7, 6.

skepna, f. schicksal: sg. gen. skepnu Gör I 24, 8.

skepta (pt), mit schäften versehen: inf. Rp 35, 6, Akv 38, 8; prt. ind. sg. 3. skepti Rp 27, 8.

skepti-smiðr, m. verfertiger von (speer-) schäften: sg. nom. Háv 125, 6.

skera (skar), schneiden, schnitzen, zerschneiden: prt. ind. sg. 3. skar Fm 26 pr 2; pl. 3. skáru Vsp 23, 7, Od 26, 2, Akv 22, 7; part. prt. f. sg. acc. skorna Gör I 14, 8; pl. nom. skornar Vkv 17 pr 1; n. sg. nom. skorit Dr 15, Akv 22, 4; sk. ehn á háls jmd die kehle durchschneiden: prt. ind. sg. 3. skar Am 76, 4; sk. eht or etw. ausschneiden: imper. pl. 2. skerið Am 56, 3; sk. ehn til hjarta jmd nach dem herzen schneiden, ihm das herz ausschneiden: prt. ind. pl. 3. skáru Akv 24, 2, Ghv 18, 4.

skerða (rð), beschneiden; benagen: prs ind. sg. 3. skerðir Grm 35, 6.

skeyti, n. wurfgeschoss, pfeil: pl. acc. Rp 43, 5.

skeytir, m. schütze: sg. dat. skeyti Sg 56, 3 (?).

skið, n. 1) holzscheit, holztafel, schindel: sg. dat. skiði Vsp 23, 7; pl. gen. skiða Háv 60, 1; 2) türpfosten (?): sg. dat. skiði Rp 14, 4; 3) schwertscheide: sg. dat. skiði Hm 16, 1.

skið-garðr, m. lattenzaun: sg. gen. skiðgarðs Skm 10 pr 3.

skiði-jarn, n. 'scheideneisen', d. i. schwertklinge: pl. acc. Hm 16, 2.

skifa (fð), spalten, zerlegen: prt. ind. pl. 3. skifðu F 306b 15.

skikkja, f. mantel: sg. dat. skikkju Am 47, 4.

skil, n. pl. unterschied: acc. kunna skil ehs mit etwas bescheid wissen, kunde von etw. haben Háv 157, 5, Am 9, 2.

skilinn, adj. verständig: n. pl. nom. skilin Háv 133, 9.

skilja (lð), 1) trennen: prt. ind. sg. 3. skilði Vkv 3, 6, Am 30, 8; skiljas sich trennen: imper. pl. 1. skiljum Grp 52, 1; prt. ind. pl. 3. skilðus Am 35, 4; sk. við ehn sich voneinander trennen: inf. Grp 24, 2; jmd trennen (mit at c. ind.): prt. ind. sg. 3. skilði Sf 8; 3) verstehe (eht): prt. ind. sg. 3. skilði Fm 31 pr 9, Gör I 9; 4) sk. um etw. auskunft geben über etw.: inf. Hy 38, 4.

skillingr, m. (got. skilligga) münze, geldstück: pl. acc. skillinga Prk 32, 6.

skin, n. glanz, licht (poet. bezeichnung des mondes): sg. acc. 15, 5.

skina (skein; got. skeinan), scheinen, leuchten, glänzen, strahlen: prs. ind. sg. 3. skinn Vsp 53, 3, Alv 36, 7, Vkv 18, 1; opt. sg. 3. skini Akv 28, 8; part. prs. f. sg. dat. skina di Rm 23, 3; n. sg. dat. skina da Grm 38, 3, Sd 15, 2; prt. ind. sg. 3. skinn Vsp 7, 5.

skinn, n. haut: sg. nom. Rp 8, 3.

skip, n. (got. skip) schiff: sg. nom. acc. HH II 30, 1, Sf 19; Hrbl 39, 3, Grm 7 u. ö., (mit art.) skipit Hrbl 4, Grm 11 u. ö.; gen. skips Háv 73, 7, Vkv 33, 3; dat. skipi Grm 9, H 23, 6, Am 95, 6, (mit art.) skipi nu Grm 10, Sf 22; pl. nom. acc. skip Gör II 15, 1, (mit art.) skipin HH II

- 16 pr 11; *HH I 25, 5*, (mit art.) skipin *HH II 16 pr 5*; gen. skipa *Grm 43, 4. 44, 3, HH I 23, 2*; dat. skipum *HHv 12, 3, HH II 22, 2 u. ö.*
- skipa (að), ordnen, anordnen; ver-
fahren, handeln (gegen jmd við ehn):
inf. *Grp 49, 4.*
- skipa-horr, m. flotte mit bemannung,
kriegsflotte: sg. dat. skipaher *HH
II 16 pr 2.*
- skipa-lið, n. schiffsvolk: sg. acc.
Rm 15 pr 2.
- skipta (pt), 1) verteilen (ehu): inf.
Hrbl 25, 1, Rp 39, 3; prt. ind.
pl. 3. skiptu *Od 12, 4*; 2) aus-
tauschen, vertauschen, wechseln (ehu
við ehn): inf. *Háv 44, 5, HH I
34, 8 u. ö.*; 3) ordnen, anordnen:
part. prt. n. sg. nom. skipt *Sg 67, 9*;
4) handeln, verfahren: prt. ind.
sg. 3. skipti *Am 76, 3*; walten (vom
schicksal): inf. prt. skiptu *Am 35, 3*
(*S. Bugge zu Akv 8, 1*).
- skir-leitr, adj. 1) glänzend: n. sg.
dat. (sw.) skirleita *Grm 39, 2*; 2)
von heller gesichtsfarbe: f. sg. nom.
(sw.) skirleita *Akv 36, 1.*
- skirr, adj. (got. skeirs) leuchtend,
strahlend, klar: m. sg. gen. (sw.)
skira *Grm 25, 5*; dat. skirum
Grm 43, 5; acc. skiran *Akv 40, 6*,
(sw.) skira *Vm 12, 2*; f. sg. nom.
skir *Grm 11, 5*; pl. nom. skírar
Bdr 7, 3.
- skjald-borg, f. 'schildburg', zaun
aus zusammengesetzten schilden: sg.
nom. *Sd 3*; acc. c. art. skjald-
borgina *Sd 4.*
- skjald-mær, f. 'schildjungfrau',
jungfrau die gerüstet am kampfe
teilnimt: pl. nom. acc. skjaldmeyjar
Akv 43, 6; *Akv 18, 3.*
- skjálfa (skalf), zittern, erbeben: inf.
F 305a 14, b 7; prs. ind. sg. 3.
skelfr *Vsp 48, 1*; pl. 3. skjálfa *Ls
55, 1, Skm 14, 6*; prt. ind. sg. 3.
skalf *Ls 65 pr 8, HH I 48, 7*;
pl. 3. skulfu *Am 48, 10.*
- skjarr, adj. furchtsam vor etw. (við
eht): superl. m. sg. nom. skjarrastr
Ls 13, 7.
- skjóa (?), sich zeigen, offenbar werden:
prs. ind. sg. 3. skjór *Fm 5, 6 (M. B.
Richert, Ups. univ. årskr. 1877,
s. 40 fg.)*.
- skjól, n. zufluchtsort; schutz: sg.
dat. skjóli *Gör II 34, 8.*
- skjóta (skaut), schießen (ehn ehu):
inf. *Vsp 33, 4, Gör II 18, 11*; prt.
ind. sg. 3. skaut *Vsp 28, 2, HHv
5 pr 6*; pl. 3. skutu *Am 43, 5*;
part. prt. m. sg. acc. skötinn *Háv
148, 2*; sk. ehn neðan jmd von
unten her treffen: prs. opt. sg. 3.
skjóti *Vkv 37, 8*; skjótast sich
rasch vorwärts bewegen, eilen, flie-
gen: prt. ind. pl. 3. skutusk *Hyndl
46, 7.*
- skjótliga, adv. schnell: *HH I 23, 1.*
- skjöldr, m. (got. skildus) schild: sg.
nom. *Bdr 7, 4, Grm 38, 3*; gen.
skjaldar *Vkv 33, 4, Am 30, 5*; dat.
skildi *Vsp 31, 5, HH I 34, 3, Sd
15, 1*; acc. skjöld *Háv 81, 6, Akv
7, 9, Hm 21, 6*; pl. nom. skildir
Vsp 46, 8, Vkv 8, 3, HH I 50, 5;
dat. skjöldum *Grm 9, 5, Sg 66, 2*
u. ö.; acc. skjöldu *Ls 14, Akv 4, 1.*
- skjöldungr, m. eigentl. bezeichnung
der von dem myth. könige Skjöldr
abstammenden fürsten (*Hyndl 11, 5*
u. ö.), dann könig, fürst überhpt:
sg. nom. *HH II 22, 1*; pl. nom.
skjöldungar *HH II 21, 3*; gen.
skjöldunga *HH II 50, 3, Br 14, 3,
Am 2, 1.*
- skoða (að), 1) spähen: prs. ind. sg. 3.
skoðar *Háv 7, 5*; 2) besichtigen,
recognoscieren (eht): inf. *HHv 26, 2*;
um skoðast sich umschauen: inf.
Háv 1, 3.
- skógr, m. 1) wald: sg. gen. skógar
Hym 18, 6, Ls 15, Gör I 27 pr 2;
dat. skógi *HHv 30 pr 6, Br 20
pr 7*; pl. acc. skóga *Rp 47, 2*;
2) aufenthaltort der friedlosen u.
verbanten, verbannung: sg. dat.
skógi *Am 96, 5.*
- skokkr, m. kiste, truhe: sg. nom.
Rp 15, 8.
- skókr, m. 'erschütterer': sg. nom.
sk. bituls 'erschütterer des gebisses',
d. i. pferd *Akv 29, 6.*
- skolla (ld), sich hängend od. schwe-
bend hin u. her bewegen: prs. ind.
sg. 3. skollir *Háv 133, 11, Vkv 37, 9.*
- skoll-viss, adj. erfahren in betrug:
f. sg. voc. skollvis *HH I 38, 3.*
- skór, m. (got. skóhs) schuh: sg. nom.
Háv 125, 8; pl. gen. acc. skúa
Háv 61, 4; Gör I 9, 6.

skorða (að), *im gleichgewicht erhalten, stützen, auf stützen stellen*: *part. prt. n. sg. acc. skorðat* Hrbl 39, 4.
 skó-smiðr, *m. schuhmacher*: *sg. nom. Háv* 125, 5.
 skó-sveinn, *m. 'schuhbursche', diener*: *sg. nom. Skm* 4.
 skot, *n. wurf, schuss*: *sg. acc. Ls* 13, 7.
 skrá, *f. stück leder, haut*: *pl. dat. skrám* Háv 133, 11.
 skreyta (tt), *schmücken, schmuck anlegen*: *inf. Gör* I 9, 5.
 skriða (skreið), *sich gleitend oder kriechend vorwärtsbewegen; a) von schiffen, dahingleiten*: *prs. opt. sg. 3. skriði* HH II 30, 1, 2; *prt. ind. pl. 3. skriðu* HH I 24, 3, Gör II 15, 2; *b) von schlangen, kriechen*: *prt. ind. sg. 3. skreið* Fm 3, 6, 9; *pl. 3. skriðu* Ghv 17, 8; *part. prt. m. sg. nom. skriðinn bekrochen* Akv 32, 3; *n. sg. acc. skriðit* HH I 37, 12; *c) von der bewegung des auf eis- oder schneesuh dahingleitenden*: *inf. Háv* 82, 2; *prt. ind. sg. 3. skreið* Vkv 12, 5, 1; *pl. 3. skriðu* Vkv 3.
 skriðr, *m. die gleitende bewegung des schiffes*: *sg. gen. skriðar* Háv 81, 5.
 skript, *f. bildliche darstellung (auf dem gewebe eines teppichs)*: *pl. dat. skriptum* Gör II 14, 5.
 skræk, *m. geschrei*: *sg. nom. F304a* 36.
 skræktun, *f. dass.*: *sg. acc. Am* 61, 8.
 skrök, *n. lüge*: *pl. acc. HH I* 38, 4.
 skulu (skylda; got. skulan) 1) *sollen, müssen, verpflichtet oder genötigt sein, a) nach dem willen eines anderen (daher bes. in sätzen, die einen befehl oder entschluss, eine aufforderung, einen rat oder eine vorschrift enthalten)*: *prs. ind. sg. 2. þú skalt* ásum opt sumbl gora Hym 2, 7, vgl. Skm 12, 5, Háv 121, 6, HH II 16, 5 u. ö., (mit suff. pron.) skaltu Ls 60, 2, Háv 44, 4, 45, 4 u. ö., (mit suff. negat. und pron.) skalattu Háv 112, 6, Grp 22, 5 u. ö.; *sg. 3. skal* Ls 57, 2, Alv 1, 2, Háv 2, 3, HH II 45, 5 u. ö., mit ellipse des inf. Rm 25, 2; unpersönl. Vm 9, 4, Háv 52, 2, Grp 19, 7, Sd 7,

4 u. ö.; *pl. 2. skuluð* Am 56, 4; *pl. 3. skulu* Háv 41, 2, Fm 39, 5, Sg 49, 1 u. ö.; *opt. sg. 3. skyli* Háv 6, 2, 15, 2, Od 22, 5, mit ellipse des inf. Háv 15, 5, 54, 2 u. ö.; unpersönl. Háv 1, 3, 4, 74, 6; *pl. 2. skylið* Ls 25, 2; *pl. 3. skyli* Háv 42, 5; *prt. ind. sg. 1. skylda* Gör I 9, 5; *pl. 3. skyldu* Þrk 21, 4, HHv 5 pr 1 u. ö., mit ellipse des inf. Þrk 24, 8; *opt. sg. 1. (mit suff. pron.) skyldak* Fm 26, 2; *sg. 2. skyldir* HH II 41, 10; *sg. 3. skyldu* Hrbl 49, 2, Rm 11 pr 6, Am 59, u. ö.; *pl. 3. (mit ellipse des inf. skyldi* Am 74, 6; *inf. prt. skyldu* Od 15, 4; *in verwünschungen*: *prs. ind. sg. 2. með þursi þríhofsðu* þú skalt æ nara Skm 31, 2, vgl. 30, 5, (mit suff. pron.) skaltu Skm 26, 4, Akv 26, 1 u. ö.; *sg. 3. Hringgrimmir heitir þurs er þik hafa skalt* Skm 35, 2, vgl. 33, 3, HHv 25, 1, Rm 5, 1; *pl. 3. skulu* Skm 30, 2; *opt. sg. 3. hón skyli morna!* Od 29, 4; *pl. 3. skyli* HH II 29, 1, Gör II 9, 5; *prt. opt. sg. 2. skyl* dir HHv 16, 5; *in segenswünschungen*: *prs. ind. sg. 2. (mit suffig. pron.) heill skaltu* .. bæði njóta Högma dóttur ok Hringstaða HH I 57, 5, vgl. 56, 1, mit ellipse des inf. heill skaltu, Agnarr! Grm 3, 1; *pl. 2. skuluð* Br 10, 3; *b) nach gesch. ratschluss od. der führung des schattsals*: *prs. ind. sg. 1. ek skal mærrar meijjar biðja öðrum til handa* Grp 36, 5, mit ellipse des inf. HH II 48, 5; *sg. 2. þá* .. er þú skalt við úlf um vega Ls 58, 5; *sg. 3. (últ)* er í þöndum skal biða ragna rökku Ls 39, 5, vgl. Vm 16, 5, Grm 2, 5, Alv 22, 5 u. ö., mit ellipse des inf. Grm 39, 6, HHv 33, 12; *pl. 1. skulum* Grp 38, 2; *pl. 2. (mit ellipse des inf.) skuluð* Am 46, 4; *pl. 3. skulu* Vsp 66, 5, Ls 49, 5, Vm 23, 5 u. ö.; *opt. pl. 1. þótt* skylim nú eða í gær deyja Hm 29, 6; *pl. 3. skyli* Grm 34, 8; *prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) því* ek laund um sték at lifa skyldak Ghv 13, 8; *pl. 3. (mit ellipse des inf.) skyldu* vat feigir Am 2, 2; *opt. sg. 1. aumlig* norn skóp oss .. at ek skylda í vatni vaða Rm 2, 6; *inf. prt. skyldu*

pr 16, 18; c) durch die macht
erhältnisse (in der lage sein,
lage kommen, durch umstände
igt od. gezwungen sein): prs.
sg. 1. hve skal ek þér .. þess
f vinna (wie wird mir gelegen-
werden, wie kann ich es mög-
lichen) HH II 43, 11; sg. 2.
Vm 4, 5, (mit suffig. pron.)
skaltu of nafn hylja Hrbl 11, 1,
28, 1, Rp 47, 7, Hlr 2, 1;
skal Háv 2, 5, 37, 5, HH II
1, 6.; pl. 1. skulum Prk 11, 7,
2, Hyndl 1, 6 u. ö.; pl. 3.
Fm 17, 3, Sd 12, 8 u. ö., mit
des inf. Háv 21, 2; opt.
skyli Háv 89, 9, Fm 39, 2;
ind. sg. 1. (mit suffig. pron.)
ak Gdr II 42, 8; sg. 3. skyldi
i, 4, Am 11, 8; pl. 3. skyldu
3, 6, Akv 41, 6; d) in folge
seitiger verabredung od. über-
nft: prs. opt. sg. 1. (mit suff.
) þriggja náttu skyldak þar (zum
ampse) koma HHv 33, 8; prt.
n. 3. skyldu F 303a 13; opt.
skyldi Vsp 12, 5; pl. 3.
i Vsp 27, 5, 7; e) in folge
eigenen entschlusses (wollen,
n: die entschiedenheit des
is wird stärker betont als durch
: prs. ind. sg. 1. hafa skal ek
þ eða þó svelta Sg 6, 5, vgl.
38, 7, Sg 16, 5; sg. 2. skalt
2, 2; sg. 3. (mit ellipse des
skal Sd 36, 6, unpers. Ls 3, 1,
54, 2, Grp 25, 1; pl. 1. skulum
9, 5, Hyndl 8, 2 u. ö., mit
des inf. HH I 6, 8; pl. 2.
þ Ls 19, 2; prt. opt. sg. 1.
suff. pron.) skyldak Od 9, 8;
rt. skyldu HH II 14, 4; f)
moral. zwang, amtspflicht,
esrücksichten u. ä.: prs. ind.
3. skal Háv 154, 2, 156, 2,
2; Sg 41, 1; pl. 3. skulu Ls
prt. ind. sg. 1. (mit suffig.)
skyldak Gdr I 8, 1, 2, 3;
sem konungr skyldi wie es
könige zukam Akv 9, 6; opt.
skylda Ls 23, 2, (mit suff.
und ellipse des inf.) skyldak
9, 8; sg. 2. skyldir Ls 22, 5,
9, 4, 82, 6; sg. 3. skyldi Br
(mit ellipse des inf.) Od 19, 4,
94, 10, unpers. æva skyldi

hätte nie geschehen dürfen Vkv
41, 6; 2) werden (als umschrei-
bung des fut.): prs. ind. sg. 1. skal
HHv 15, 2, Grp 32, 5; sg. 2. skalt
Grm 3, 5, Sg 10, 3, (mit suff. pron.)
skaltu Alv 6, 5, Gdr II 29, 5, Hm
10, 5, (mit suffig. negat. u. pron.)
skalattu Ls 15, 2; sg. 3. skal Grm
45, 3, 5. unpers. Alv 1, 6, Hrbl
42, 1; pl. 1. skulum Hlr 14, 5;
pl. 2. skuluð Br 8, 5, mit ellipse
des inf. Am 38, 4; pl. 3. skulu
HH II 24, 1; prt. ind. pl. 2.
skylduð Rm 7, 5; opt. sg. 1. skylda
Hrbl 13, 4; 3) zuweilen dient
skulu dazu dem ausspruche den
charakter des irrealen, unsicheren,
hypothetischen zu verleihen; in in-
dir. frage: prs. ind. sg. 3. hitki
hann veit hvat hann skal við kveða
Háv 26, 5; prt. opt. sg. 1. þá var
á hvörfun hugr minn um þat, hvárt
ek skylda vega eða val fella Sg
38, 3; in anderen sätzen: prs. ind.
sg. 3. óðalla er við þat er maðr
eiga skal (was er vielleicht besitzt)
annars brjóstum i Háv 8, 5; opt.
sg. 2. era þat hæft at þú hjörvi
skylir kveða Fáfnir fjár Rm 12, 5.
skunda (að), eilen: prt. ind. pl. 3.
skunduðu Od 24, 6.
skúr, f. (got. skūra) regenschauer:
pl. dat. skúrum Alv 18, 5.
skúr-ván, f. 'regenhofnung', poet.
bezeichnung der wolke: sg. nom.
Alv 19, 2.
skutill, m. 1) tischchen: pl. gen.
skutla Rp 4, 6; 2) schüssel: pl.
acc. skutla Rp 31, 2. Aus lat.
scutula, scutella.
skutr, m. der hintere teil eines
schiffes oder botes: sg. dat. skut
Hym 21, 5.
ský, n. wolke: pl. nom. acc. Grm
41, 6, Alv 18, 4, 19, 1; Vkv 37, 10;
dat. skýjum HH II 4, 6.
skygna (nd), schauen, blicken: inf.
um skygnask sich umschauen Háv
1, 4.
skyldr, adj. passend, geziemend:
n. sg. nom. skylt Hyndl 9, 5;
compar. n. sg. nom. skyldara Hrbl
48, 4.
skynda (nd), schnell vorwärts be-
wegen, treiben: part. prt. m. pl.
nom. skyndir Prk 21, 3.

- skyndir, m. 'der eilende', poet. bezeichnung des mondes: sg. acc. skyndi *Akv* 15, 4.
- skynja (að), untersuchen: prt. ind. sg. 3. skynjaði *Fm* 31 pr 5.
- skyrta, f. hemd: sg. acc. skyrtu *Rp* 15, 7.
- skyti, m. schütze: sg. nom. *Vkv* 4, 2. 10, 2.
- skær, m. ross: sg. nom. sk. skökuls das deichselross (Thors bock) *Hym* 37, 5; hálu sk. der riesin ross (der wolf) *HH* I 55, 7.
- skæva (að), sich vorwärts bewegen: inf. *Am* 95, 5; part. prs. f. sg. nom. skævandi *Od* 29, 2; prt. ind. sg. 3. skævaði *HH* II 4, 5, *Akv* 36, 1.
- skæðr, adj. schadenbringend, schädlich: f. sg. acc. skæða (auf Gudrun bezogen: sie die einer menge von helden verderben bringt ??) *Sg* 56, 3; n. sg. voc. (sv.) skæða *HH* I 39, 1.
- skæra, f. kampf, streit: sg. acc. skæru *Am* 48, 5.
- skæting, f. hohn, spott: sg. dat. skætingu *Hrbl* 59, 2.
- skökull, m. deichsel: sg. gen. skökuls *Hym* 37, 5; pl. dat. skökulum *Prk* 21, 3.
- skopp, n. pl. geschick, schicksal: nom. acc. *Fm* 39, 1, *Sg* 58, 9 u. ö.; *Od* 31, 3, *Akv* 40, 5 u. ö.; dat. skopum *HH* II 21, 3, *Grp* 52, 2 u. ö.
- skor, f. haupthaar: sg. nom. acc. *Rp* 15, 6; *Prk* 1, 6, *Gör* I 14, 3, *Hm* 21, 5; gen. skarar *Hym* 23, 6; pl. dat. skorum *Vkv* 24, 6. 35, 2; acc. skarar *Gör* II 20, 8.
- slá (sló; got. slahan) 1) schlagen: inf. høndum slá *Gör* I 1, 6. II 11, 6; prt. ind. sg. 3. sló hón sváran (scil. slag) sinni hendi *Sg* 25, 1. 29, 3, sló hamri *Vkv* 19, 6; slá hörpu die harfe schlagen: prt. ind. sg. 3. sló *Vsp* 43, 2, *Dr* 15, ohne object: inf. slá *Am* 63, 3; slá eht igögnum etw. durchschlagen: prt. ind. sg. 3. sló *Hym* 29, 5; 2) erschlagen, töten (ehn með ehu): prt. ind. sg. 3. sló *Hyndl* 15, 3. 29, 8; 3) durch schlagen verfertigen, schmieden (eht or ehu): prt. ind. sg. 1. 3. sló *Vkv* 36, 3; *Vkv* 6, 1. 25, 7; 4) slá ehn od. of ehn ehu jmd mit etwas umgeben, umringen: prs. ind. sg. 1. slæ *Hyndl* 47, 1; part. prt. m. sg. nom. acc. sléinn *Akv* 30, 3; *Ak* 14, 6; 5) treffen, benetzen (ehu) part. prt. m. sg. nom. sléinn *H* II 43, 8. 44, 4; f. sg. nom. sléig *Bdr* 5, 6.
- slátra (að), schlachten: prs. ind. pl. slátrum *Am* 19, 1.
- slæði, m. schlitten: sg. gen. slæðis *Sd* 15, 8.
- slæppa (slapp), gleiten: prt. ind. sg. 3. slapp *Grm* 54 pr 7.
- sléttr, adj. (got. slaihts) eben, glatt: m. sg. acc. sléttan *Od* 3, 2, (sle.) slétta *Vm* 46, 5.
- slíðr, adj. (got. sleips) schlimm, gefährlich: f. pl. nom. slíðrar *Ghv* 5, 3. — Als name eines flusses *Vsp* 37, 4.
- slíðr-beitr, adj. schlimm beissead, scharf (epitheton des schwertes): n. sg. dat. slíðrbeitu *Akv* 22, 5.
- slíðr-fengligr, adj. unheilbringend: superl. f. sg. acc. slíðrfengligasta *Ghv* 1, 2.
- slíkr, adj. (got. svaleiks) so beschaffen, solch: n. sg. nom. *Sg* 27, 4; gen. slíks *Gör* III 6, 6; dat. slíkum *Hrbl* 12, 2; acc. slíkan *Le* 36, 5, *Háv* 97, 6 u. ö.; pl. acc. slíka *Gör* II 9, 2; f. pl. acc. slíkar *Am* 84, 6; n. sg. nom. acc. slíkt *Háv* 10, 6, *HHv* 33, 12; *Vsp* 30, 4, *Hrbl* 46, 1 u. ö.; gen. slíks *Le* 52, 4, *Grp* 42, 8 u. ö.; dat. slíku *Hrbl* 22, 3, *Fm* 37, 6 u. ö.
- slíta (sleit), 1) reissen: inf. *Gör* II 32, 8; prt. ind. sg. 3. Fenrisúlfr sleit hønd af hánum biss ihm die hand ab *Le* 6; sl. frá abreissen, abbeissen (ehm eht): prt. ind. sg. 3. sleit *Le* 38, 6; 2) zerreißen (ehm, eht): inf. *Gör* II 9, 6; prs. ind. sg. 3. slitr *Vsp* 51, 7; opt. pl. 3. slíti *Gör* II 10, 8; prt. ind. sg. 3. sleit *Vsp* 40, 9, *Sd* 1, 6; 3) aufheben, brechen, zerstören, vernichten (eht, ehu): inf. *Grp* 32, 6, *Hlr* 9, 5. 14, 6; prt. ind. sg. 1. sleit *Am* 68, 3; sg. 3. (unpersönl.) sleit *Fm* 37, 13, 5; *Am* 49, 8 slítaak af brym ist die medialform sehr auffallend (die gewöhnl. erklärungs: die panzer zerhauen ist unmöglich), u. *Grm* 54 vigs conjectur dürfte das richtige treffen.

(að), zerreißen, zerbrechen
 us.: inf. Vsp 45, 3 u. ö.;
 id. pl. 3. slitnuðu Am 36, 5.
 spur: sg. dat. acc. Fm 44
 Fm 2.

(að), erlöschen: pra. ind. sg. 3.
 r Vm 50, 6. 51, 3, Háv 51, 4;
 id. sg. 3. sloknaði F 306a 3.
 1 (slong), 1) schwingen, schleu-
 al. upp ehu etwas empor-
 : prt. ind. sg. 3. slong HH
 2; 2) besprengen, benetzen
 hu): part. prt. m. sg. nom.
 nn HH II 37, 6.

adj. 1) stumpf: n. sg. dat.
 Fm 30, 6; 2) schlecht, feig:
 r. m. pl. dat. slævurum Ls
 23, 3.

, f. pl. schleppkleid, schleppe:
 lp 28, 7.

adj. schlau, listig: m. sg. acc.
 n HH II 11, 5.

a (kð), auslöschen; vernichten:
 pt. sg. 2. slökðir Am 98, 4.

a (gð), fortschleudern (ehu):
 id. sg. 3. slongði Am 44, 9.

an-baugi, m. ringverschleu-
 beiname des königs Hrærek:

1. slongvanbauga Hyndl 28, 3.
 ki, f. kleinfischerei: sg. dat.
 3.

adj. klein: compar. n. sg. acc.
 Ls 43, 4.

(að; vgl. got. ga-smiþōn) ver-
 merstellen, errichten: inf.
 6; prt. ind. sg. 3. smiðaði
 7 pr 5; pl. 3. smiðuðu Vsp

, f. werkstätte, schmiede: sg.
 miðju Vkv 18, 10. 34, 1.

a (smó), hineinschlüpfen; ein-
 d (eht oder i eht) anlegen:

id. sg. 3. smó Sg 48, 1; pl. 3.
 1 Hm 17, 3.

1, m. brusttuch, brustfleck,
 sg. nom. Rp 16, 6.

n. (?) unhold (?): pl. (?) nom.
 11.

pð, schnappen: prs. ind. sg. 3.
 Ls 44, 3, Háv 62, 1.

iss, adj. gewant im schnappen
 smarotzen: n. sg. nom. snap-
 s 44, 3.

rndr, adj. von kühner sinnes-
 ochgesint: f. sg. nom. snar-
 Grp 42, 7.

snarpr, adj. scharf: f. pl. dat.
 snorprum Sg 60, 9.

snarr, adj. 1) schnell: m. pl. nom.
 snarir Hyndl 42, 6; 2) kühn: n.
 pl. acc. snor Grp 10, 6.

snar-ráðr, adj. zu kühnen ent-
 schlüssen geneigt: m. sg. nom. (sv.)
 snarráði Rm 13, 3.

snemma, adv. (älter snimma, s. d.)
 1) frühe, frühzeitig: Háv 19, 6,
 Vkv 5, Am 64, 2 u. ö.; 2) schnell,
 bald: Vsp 33, 6, Alv 7, 2, Sg 34,
 3 u. ö.; compar. snemr schneller:
 Sg 54, 2; superl. snemst alsbald,
 sofort: Akv 16, 1.

snerta (snart), berühren; einschliessen,
 einengen: prt. ind. pl. 3. snurtu
 Hlr 9, 4.

sníða (sneið; got. sneiþan) 1) schnei-
 den; sn. af etw. (eht) abschneiden:
 prt. ind. sg. 1. 3. sneið Vkv 34, 5;
 Vkv 24, 1; 2) zerschneiden (eht):
 prt. ind. pl. 3. sniðu Br 4, 2; 3)
 jmd (ehn) durch schneiden einer
 sache (ehu) berauben: imper. pl. 2.
 sniðið ér hann sina magni Vkv 17, 7.

snimma, adv. (jünger snemma, s. d.)
 frühzeitig: prk 24, 2, HH II 47, 3.

sníva oder snýja (sné? snjó?)
 schneien: part. prt. f. sg. nom.
 snivin snjóvi beschneit mit schnee
 Bdr 5, 5.

snjallr, adj. kühn, tapfer: m. sg.
 nom. Ls 15, 1; pl. nom. snjallir
 HH II 27, 10; acc. snjalla Grp
 9, 7.

snjór, m. (got. snaivs) schnee: sg.
 dat. snjóvi Bdr 5, 5; pl. nom.
 snjóvar schneefälle Hyndl 42, 5.

snópa (pt), müssig sein, faulenz:
 prs. ind. sg. 3. snópir Háv 33, 4.

snót, f. weib: sg. nom. voc. Grp 16,
 5 u. ö.; HH II 10, 3; pl. nom.
 snótir Am 63, 4; dat. snótum Gho
 22, 3.

snotr, adj. (got. snutr) klug, weise,
 verständig: m. sg. nom. voc. Háv
 54, 3 u. ö.; Grp 8, 3; gen. snotr
 Háv 55, 4; dat. snotrum Háv
 94, 5; pl. dat. snotrum Háv 5, 6.
 24, 6.

snúa (snøra), 1) drehen, winden: inf.
 Vsp 35, 2; prt. ind. sg. 3. snøri
 prk 5, 4, snøri Rp 27, 6; pl. 3.
 snøru HH I 3, 1; sn. upp empor-
 winden, aufziehen (ehu): prt. ind.

- pl. 3. snöru *HH I* 27, 8; 2) wenden, verändern, verwandeln (ehu): *prs. ind. sg. 1. sný Háv* 159, 6; *sich wenden: imper. sg. 2. (mit suffig. pron.) snúðu Hyndl* 46, 1; *snúask sich wenden, sich drehen: inf. Alv* 1, 3; *prs. ind. sg. 3. snýsk Sd* 15, 5; *pl. 3. snúask HH I* 50, 1; *sich winden: prs. ind. sg. 3. snýsk Vsp* 51, 3; *sich losreissen: prt. ind. sg. 3. snörisk HH I* 31, 5.
- snugga (að?), lauend schielen (til ehs): *inf. Skm* 27, 3.
- snúna (að), sich wenden, sich gestalten: *inf. Grp* 6, 8; *prt. ind. pl. 3. hversu snúnuðu yör konur yörar welchen verlauf hatte es mit euren weibern Hrbl* 17, 1.
- snýta (tt), betrügen, verraten; vernichten, töten (ehm): *part. prt. n. sg. acc. snýtt Am* 82, 5.
- snæfugr, adj. schnell: *m. pl. nom. snæfgir HH I* 50, 2.
- snæ-hvítr, adj. schneeweiss: *n. sg. dat. snæhvítu Am* 67, 7.
- snæri, n. schnur; bogensehne: *pl. acc. Am* 43, 4.
- snqr, f. schwiegertochter, schnur: *sg. nom. Ghv* 19, 6.
- sóa (ohne praet.) 1) schwenden, vergeuden: *inf. Háv* 142, 8; 2) verderben, vernichten (ehm): *part. prt. n. sg. acc. sóit Háv* 108, 7. *Vgl. ofsóinn.*
- sob, n. wasser in dem fleisch abgekocht ist, fleischbrühe: *sg. nom. acc. Rp* 4, 7; *HH II* 38, 7.
- sofa (svaf), 1) schlafen: *inf. Hym* 15, 6, *Háv* 19, 6, *Hyndl* 46, 2 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. 3. sefr HH II* 47, 6; *Háv* 59, 5, *HHv* 4, 6, *Grp* 15, 1; *part. prs. m. sg. nom. sofandi Háv* 58, 6; *acc. sofanda Rm* 9 pr 5, *Br* 20 pr 5; *prt. ind. sg. 1. 3. svaf Sd* 2, 1, *Am* 78, 1; *Prk* 28, 5, *Vkv* 19, 5, *Sd* 5; *pl. 1. sváfu (vit) Hlr* 12, 1; *opt. sg. 1. (mit suffig. pron.) svæfak Hlr* 13, 4; *pl. 2. svæðð Gör III* 2, 6; *part. prt. n. sg. acc. sofit Grp* 42, 7; *f. sg. nom. sofin eingeschlafen Háv* 100, 3; *mit object: inf. sætan (sc. svefn) sofa Sd* 34, 6; *prs. ind. sg. 2. svefn þú né sefr Grp* 29, 5; 2) verschlafen (ehu): *inf. sofa lifi Sg* 11, 6; *prs. ind. pl. 2. hvi soðð lifi? Ghv* 2, 2.
- sofna (að), 1) in schlaf versinken, einschlafen, entschlummern: *prt. ind. sg. 3. sofnafi Vkv* 12, 2, 28, 4; *pl. 3. sofnuðu Br* 12, 5; *part. pr. m. sg. nom. sofnadr HHv* 5 pr 6; *f. sg. nom. sofnuð Sd* 2, 2, *Sg* 24, 1; 2) schlafen: *inf. Rp* 5, 4, 19, 4, *HH II* 46, 6; *prs. ind. sg. 1. sofi Vkv* 31, 3.
- so-görr, adj. so beschaffen: *n. sg. dat. at soguru unter solchen umständen, bei dieser lage der din Grp* 24, 4, 40, 4.
- sókn, f. (got. sökns) angriff, kamp: *sg. dat. acc. HH I* 57, 10; *HH II* 9, 5, *Am* 49, 7.
- sól, f. (got. saul) sonne: *sg. no n. acc. Vsp* 7, 5, *Vm* 22, 6, *Alv* 2, 6, 4 u. ö.; *Grm* 37, 3; *gen. sólar Vm* 23, 3, *Háv* 68, 3 u. ö.; *dat. söl Vsp* 39, 2, *Hrbl* 58, 2, *Grm* 38, 2 u. ö., *sól Akv* 31, 5.
- sól-bjartr, adj. glänzend wie sonne: *f. sg. voc. sólbjört HH II* 44, 7.
- sól-brunninn, part. prt. von sonne verbrant: *m. sg. nom. Rp* 10, 4.
- sól-heiðr, adj. sonnenhell: *m. pl. acc. sólheiða Akv* 17, 6.
- sól-hvítr, adj. glänzend wie sonne: *f. sg. acc. sólhvíta Háv* 96, 3.
- soll, n. (?) trank für hunde (nach Fritzner milch mit eingebrockt brot, vgl. I. Aasen 727b): *sg. solli HH I* 35, 4, 45, 6.
- sól-skin, n. pl. sonnenschein: *n. m. Vsp* 42, 5.
- sómi, m. ehre, was zur ehre gereicht: *sg. nom. Am* 91, 3.
- sónar-dreyri, m. sühnendes (das blut des sönargoltr?): *sg. dat. sönardreyra Hyndl* 38, 4, *Gör* 22, 8.
- sónar-goltr, m. 'sühnebeer', dem Freyr geheiligte eber, der julfest in die halle geführt wurde, worauf die männer ihre hände an ihn legten und gelübde leisteten (Keyser, saml. afhandl. 334): *sg. nom. HHv* 30 pr 10.
- sonr, son, m. (got. sunus) sohn: *sg. nom. sonr Vsp* 33, 7, *Bdr* 6, 2, *pr* 17, 2, *Hym* 11, 3 u. ö., *son HHv* 7, *Ghv* 7, *F* 304a 11; *voc. sonr Sg* 1, 6; *Gör III* 1, 2; *gen. sonar Hr* 1

HHv 43, 6 u. ö.; dat. *syni* 8, 8, *Skm* 2, 2, *Vm* 54, 6, 18, 3 u. ö.; acc. *son* *Bdr* 8, 7, 1, 2, *Hrbl* 56, 8, *Vm* 33, 6 pl. nom. *synir* *Vsp* 7, 1, *Ls* *Hrbl* 29, 4, *Skm* 26, 5 u. ö.; *ona* *Skm* 17, 2, *Hyndl* 32, 2, 6 u. ö.; dat. *sonum* *Ls* 3, 5, 5, 5, *Grm* 41, 3, *Alv* 10, 5 acc. *sonu* *Háv* 93, 5 *Hyndl* *Vkv* 31, 4, *HHv* 3, 2 u. ö. s. *eigenname* *Rp* 42, 7. (got. *saurga*) *kummer, schmerz*: m. acc. *Háv* 120, 8, *Ghv* 22, 4; 7, *Gðr* I 24, 9, *Hm* 1, 8; m. acc. *sorgir* *Ghv* 21, 8; *Rp* *Am* 84, 6; dat. *sorgum* *Hár* 1. fullr, adj. *schmerzerfüllt, be-* m. sg. nom. *Háv* 113, 6. — *sorgfullr*. auss, adj. *kummerlos*: f. sg. *sorgalaus* *Sg* 24, 3; superl. nom. *sorgalausastir* *Háv* 56, 6. illr, adj. *kummervoll, betrübt*: nom. *sorgfull* *Gðr* I 1, 3. — *sorgafullr*. óðr, adj. *betrübt*: m. sg. gen. óðs *Gðr* II 41, 7; f. sg. nom. óð *Od* 12, 6. (að), schwarz werden, sich rökln: inf. *Vsp* 59, 1. ðr, adj. *bräunlich rot wie m. sg. nom.* *Vsp* 44, 7. (got. *sauhts*) *krankheit, durch heit hervorgerufener schmerz*: m. *Háv* 94, 4; pl. nom. acc. *Od* 5, 4; *Od* 2, 4; dat. *sóttum* 136, 8. æðr, adj. *an einer krankheit ben*: m. pl. nom. *sóttðauðir* 4. weissagung; prophet. traumt: sg. acc. *Gðr* II 38, 3. ndr, m. *zauberkunst* (?): pl. paganda *Vsp* 3, 4. [Mhff (*DA*) trent (mit Bugge u. Grdttv.) anda und übersetzt: die seher- der zauberwesen.] gr, adj. *von weisheit zeugend*: acc. *spaklig* *Vsp* 3, 3. adj. *weise, verständig*: m. sg. *Grp* 7, 8, *Fm* 32, 5; f. pl. *þokum* *Hrbl* 18, 2. (að, rð), 1) *sparen*: prs. ind. *sparir* *Háv* 40, 4; 2) *schonen*,

verschonen: prs. ind. sg. 3. *sparir* *Fm* 37, 2; prt. ind. sg. 3. *sparði* *HH* I 9, 7. sparkr, adj. *lebhaft, munter* (?): f. pl. acc. *sparkar* *Hrbl* 18, 1. speki, f. *weisheit*: sg. acc. *Sd* 2 pr 23. 1. spennna, f. *umarmung*: pl. nom. spennur *Gðr* III 4, 6. 2. spennna (nt), *spannen, schlingen*: inf. *Sd* 9, 5; prt. pr. m. sg. acc. spentan *Vkv* 12, 8; sp. sik ehu sich mit etwas umgürten: prt. ind. sg. 3. spenti *F* 304a 15. spilla (lt), 1) *brechen, auflösen*: inf. *Vsp* 46, 4; 2) *verderben, vernichten, töten*: inf. *Am* 75, 2. 101, 6; prt. opt. sg. 3. spilti *Od* 15, 8. spillir, m. *verderber, vergeuder*: sg. nom. *Fm* 32, 6. spinna (spann; got. spinnan) *spinnen*: prt. ind. pl. 3. spunnu *Vkv* 6. 1, 8. spjald, n. (vgl. got. spilda, f.) *täfelchen; viereck eines gewebes*: pl. dat. spjöldum *Gðr* II 27, 2. spjall, n. (got. spill) 1) *rede, erzählung, kunde, nachricht*: pl. gen. spjalla *HHv* 31, 3, *Gðr* II 5, 4; acc. spjöll *Vsp* 3, 3, 4, 7. *Ghv* 9, 7; 2) *vorschrift*: pl. gen. spjalla *HH* I 37, 2. spjalla (að; got. spillōn), *reden, sich unterhalten* (við ehn): inf. *Háv* 81, 3, *Br* 13, 2. spjalli, m. *jmd mit dem man vertraute gespräche führt, freund*: sg. dat. spjalla *Hym* 16, 2. spjót, n. *spiess*: sg. dat. spjóti *HHv* 5 pr 6. spor, n. *spur, fussspur*: sg. acc. *Br* 18, 3; dat. spori *Sd* 16, 8. sporðr, m. 1) *schwanz*: sg. dat. sporði *Fm* 13; 2) *ende*: sg. dat. sporði *Sd* 16, 6. spori, m. *sporn*: sg. gen. c. art. sporans *F* 305a 12. sporna (að), *betreten* (eht): inf. *Vsp* 28, 8, *Od* 7, 2. spretta (spratt), 1) *springen*: prs. ind. sg. 3. sprettr *Háv* 147, 6; prt. ind. pl. 3. spruttu *Hm* 1, 1 (s. tá). springa (sprakk), *zerspringen, bersten*: inf. *Gðr* I 4, 2, 8; prt. opt. sg. 2. spryngir *HH* II 32, 8 (s. *K. Gislason, Njála* II, 592). spýja (spjó; got. speivan), *ausspeien* (ehu): prs. ind. sg. 3. spýr *Vsp* 57, 4 (nach der ergänzung von Grdttv.).

spyrja (spurða), 1) fragen, befragen: (ehn ehs od. at ehu): inf. Hrbl 9, 9, Grp 3, 2, Gðr II 17, 4; prs. ind. sg. 2. 3. spyrir Háv 79, 2; Grp 10, Rm 17, 8; opt. sg. 1. spyrja Grp 8, 2; prt. ind. sg. 3. spurði Skm 39 pr 3, HH I 24, 5 u. ö.; pl. 3. spurðu Háv 108, 5; part. prt. m. sg. nom. spurðir Grm 28; sp. optir nachfragen: imper. pl. 2. spyrir Am 75, 1; 2) erfahren (eht): prs. ind. sg. 3. spyrir Vkv 7, 1, HH II 12 pr 8, Sg 40, 7; prt. ind. sg. 3. spurði HH 5, Ghv 9.

staði, m. schicht von getreide oder heu: pl. dat. stöðum HH I 42, 2.

stað-lausa, f. unzuverlässigkeit: sg. gen. staðlausu Háv 29, 3.

staðr, m. (got. staþs) 1) stelle, platz, ort: sg. gen. staðar (ein plätzchen zur verrichtung der notdurft) Háv 111, 7; dat. stað Háv 10, 5. 35, 3, Sg 23, 10; pl. acc. staði Vsp 8, 10, Ls 7, 4 u. ö.; 2) wohnsitz, aufenthaltort: sg. acc. stað Alv 3, 3; 3) ortschaft: pl. acc. staði Akv 5, 6.

stafn, m. 1) vorderteil des schiffes, steven: sg. dat. stafni Hym 27, 2, HHv 14, 6 u. ö.; pl. nom. stafnar Gðr II 15, 4; dat. stöfnum Akv 5, 4; 2) das schiff selbst: sg. acc. HHv 15, 4; pl. acc. stafna HH II 12, 4.

stafn-tjald, n. zelt das im steven aufgeschlagen wird, schiffszelt: pl. dat. stafntjöldum HH I 27, 2.

stafr, m. (got. stafs) 1) stab; runenbuchstabe, rune: sg. gen. stafs Am 12, 5; pl. nom. stafr Gðr II 23, 2; acc. stafi Skm 36, 2, Háv 141, 2. 3. 4; 2) im plur. das mit runenschrift aufgeschriebene, worte: pl. acc. stafi Háv 29, 3, Sd 14, 6; 3) kenntnis, weisheit, gelehrsamkeit: pl. dat. stöfum Vm 1, 5; acc. stafi Vm 55, 5, Alv 36, 3.

stagstjörn-marr, m. 'ross mit tau und steuer' (?) d. i. schiff: pl. dat. stagstjörnmörum HH I 30, 7. [GV s. v. stag (587a) will emendieren: á stag stjörnmörum kopfüber die steuerrosse, unter hinweis auf 'Fms. VI' (VI, 174, 6).]

stallr, m. stall: sg. dat. stalli Hyndl 5, 2, Od 2, 5.

standa (stóð; got. standan) 1) stehen: inf. Vsp 22, 1, Hrbl 14, 1, Rm 21, 5 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. stendr Hrbl 6, 3, HHv 30, 6; Vsp 22, 7, Bdr 7, 1, Hrbl 1, 2, Grm 22, 2 u. ö.; pl. 1. stöndum Hm 29, 2; pl. 3. standa Háv 72, 5, Rm 24, 5, Akv 14, 3; prt. ind. sg. 3. stóð Vsp 32, 5, Vkv 16, 5, HH I 49, 5 u. ö., buðlungr sá er .. hildingum á hálsi stóð der auf dem halse der fürsten stand, sie in unterwürfigkeit hielt HH II 28, 10; st. fyrir davor stehen: prs. ind. sg. 3. stend Hym 12, 4; da stehen: prt. ind. sg. 3. stóð Hym 18, 7. 33, 7; st. upp aufstehen: imper. pl. 2. standið Þrk 22, 3; prt. ind. sg. 3. stóð Ls 10 pr 1, Grm 54 pr 5; 2) emporragen: part. prs. m. sg. nom. standandi Vsp 48, 2; acc. standanda Hym 36, 2; f. sg. dat. standandi Od 3, 4; prt. ind. sg. 3. loginn stóð við himinn loderte zum himmel empor F 305b 1; 3) sich erstrecken: prs. ind. pl. 3. þrjár rætr standa á þrjá vega Grm 31, 2; prt. ind. pl. 3. (mit suff. pron.) ok undir stóðumk (d. i. stóðu með) jötna vegir Háv 105, 5; 4) scin ausgang nehmen, herrühren, kommen: inf. ek veit gerla hvaðan vegir standa woher die wege kommen, was die ursache dazu ist Sg 20, 6; prt. ind. sg. 3. stóð af mörum þeira dagg í djúpa dali herab HHv 28, 5; pl. 3. af geirum geislar stóðu HH I 16, 8; 5) st. ehn an jmd herantreten, jmd nahe treten, ihn bedrängen: prs. ind. sg. 3. ef mik nauðr um stend Háv 152, 2; prt. ind. pl. 3. þú ok at bróðr þínum stóðu blis reynir überraschten, ertapten dich Ls 32, 6; st. fram vortreten: imper. sg. (mit suff. pron.) stattu F 303a 4; 6) eindringen: inf. geir hugða standa í gögnum þik miðjan schien es als wenn ein spear dich durchbohrte Am 23, 5; prt. ind. sg. 3. sverðit stóð í gögnum hann Grm 54 pr 10; inf. lætr hann megi hveðra standa hjör til hjarta lässt ihm das schwert ins herz dringen, durchsticht ihm das herz Vsp 56, 6; prt. ind. sg. 3. stóð til hjarta hj

si *Sg* 22, 3, (mit suff. pron.) umk (d. i. stendr mér) til hjarta *Fm* 1, 6; pl. 3. stóðu geislar in *HH* II 16 pr 5; 7) stahit sich aufrecht erhalten gegen etw. aushalten, ertragen: inf. t vágmarar vind um standask 6, 8; prt. ind. pl. 3. synir stóðusk eitr á hqrund utan

(rö), starren, mit unbewegten blicken (äehn): prs. opt. sg. 3. *Skm* 28, 4.

m. amboss: sg. acc. steðja 4 pr 12.

(nd), 1) eine richtung einlen, sich wohin wenden: prt. y. 3. Sigurör .. stefndi suðr iðklands *Sd* 1; 2) jmd (ehm) einladen oder vorladen, ihn dern an einem bestimmten platze abar ehs) zu erscheinen: part. sg. acc. mér hefir stillir stefnt rar hat mich auf die land- beschieden (zum zweikampfe lert) *HHv* 33, 6.

1 (kt), braten: inf. *Vkv* 10, 6; nd. sg. 3. steikir *Fm* 32, 4; nd. sg. 1. (mit suffg. pron.) ik *Am* 80, 2; sg. 3. steikti 1 pr 2; part. prt. m. pl. acc. 1 *Rp* 31, 6; n. sg. nom. steikt enes fleisch *HH* II 8, 12.

(nd; got. stainjan), mit farbe reichen, bemalen: part. prt. f. c. steinda *Am* 100, 2.

lyrr, f. pl. felstor: dat. stein- 1 *Vsp* 49, 6.

m. (got. stains) 1) stein, sg. gen. steins *HHv* 30, 6, steinsins *Hrbl* 56, 4; dat. *Vsp* 17, 6, *Hrbl* 15, 4, *Alv* 4, ö.; acc. c. art. steinninn pr 6; pl. nom. steinar *HH* 7, c. art. steinarnir *F* 303b dat. steinum *Hyndl* 10, 2; teina *Vsp* 7, 6; 2) edelstein: m. *Gðr* I 18, 5; pl. acc. *Prk* 15, 6. 19, 6.

stal; got. stilan) jmd (ehm) ehu) stehlen: prs. ind. sg. 3. *Háv* 13, 3, *Sd* 29, 6; part. sg. nom. stolinn *Prk* 2, 8, (rt), straff ziehen: prt. ind. sterti *Rp* 28, 4 (Bugge, fkv. 403a).

steypa (pt), 1) etw. (ehu) umstürzen: inf. *HH* I 30, 8; steypask niederfallen: prt. ind. sg. 3. steypisk *Grn* 54 pr 9; zusammenstürzen, untergehen: prs. ind. sg. 3. steypisk *Vsp* 46, 10; 2) giessen: part. prt. m. pl. acc. steypa hjálma gegossene helme (?) *Gðr* II 20, 6 [so mit *Edz. Vols.* 171; nach *Fritzner* 1 625a hochragende, nach *Cpb* I, 319 'emailierte' helme].

stiga (sté, steig; got. steigen) 1) steigen: prt. ind. sg. 3. steig *Fm* 44 pr 7; pl. 3. stigu *Vkv* 8, 5; opt. sg. 3. stigi *Vm* 54, 5; part. prt. m. sg. nom. stigiinn *Skm* 15, 2; st. land ans land steigen: prs. opt. sg. 1. stiga *HHv* 21, 3; prt. ind. sg. 1. (mit suffg. pron.) sték *Ghv* 13, 7; sg. 3. sté *HHv* 26, 6; st. beð das bette besteigen: prt. ind. pl. 1. stigum *Sg* 68, 6; yfir st. übersteigen (eht): inf. *F* 305b 13. 306a 20; 2) schreiten: prs. opt. sg. 2. stigr *Skm* 40, 3; part. prs. m. sg. acc. stiganda *Rp* 1, 6; prt. ind. sg. 3. steig *Hym* 34, 3, sté hann um þá báða war über beide hinweg geschritten, hatte sie überwunden *Am* 65, 2; durchschreiten: ina þriðju sjau (daga) þurt land stigum *Gðr* II 35, 10 (s. *Höldebr.* z. st.).

stilla (lt), mässigen, senken: prt. ind. sg. 3. stilti röðdu sprach mit leiser stimme *Vkv* 16, 6.

stillir, m. 'ordner' (herja stilli *Gðr* III 4, 2); herscher, fürst: sg. nom. voc. *HHv* 33, 5; *HHv* 31, 5; dat. acc. stilli *HH* I 49, 4; *Hyndl* 43, 5, *Gðr* I 13, 8. III 4, 2.

stinga (stakk), stechen: prt. ind. sg. 3. stakk *Fm* 43, 5, *Dr* 16 u. ö.

stinnr, adj. stark, kräftig: m. pl. acc. stinna *Háv* 141, 4; n. sg. acc. (adv.) stint *Háv* 148, 4.

stjarna, f. (got. stáirnō) stern: pl. nom. stjornur *Vsp* 8, 9. 59, 4.

stjóri, m. lenker; herscher: sg. nom. *Grp* 1, 6.

stjórnar-bláð, n. blatt des steuer- raders: sg. dat. stjórnarblaði *Sd* 10, 5.

stjörn-bitlaðr, adj. durch das gebiss lenkbar(?), bezeichnung eines

- rosses: m. sg. dat. stjórnbítluðum Od 2, 6 [GV, Cpb I, 309 emendiert: stúfi bítluðum].
- stjórnlauðs, adj. steuerlos, ohne steuerruder: n. sg. dat. stjórnlauðu Háv 89, 8.
- stjúpr, m. stiefsohn: sg. nom. HH I 42, 1.
- stjúpr-sonr, m. dass.: sg. nom. Sf 3.
1. stöð, f. säule, pfeiler, stütze: sg. dat. acc. Gðr I 27, 1; Am 2, 5.
2. stöð, n. rossherde, gestüt: sg. gen. stöða Rm 1.
- stokkr, m. 1) stock: sg. gen. c. art. stokksins Hrbl 56, 3; 2) pfeiler: dat. sg. stokki (dem pfeiler am hochsitz, setstokkr) Am 74, 2; pl. acc. stokka Am 16, 2.
- stóll, m. (got. stóls) stuhl: sg. nom. F 304a 30, c. art. stóllinn F 304a 32; dat. stóli Háv 104, 2. 110, 2, c. art. stólinum F 304a 37; acc. c. art. stólinn F 304a 35.
- stopalt, adv. übel, schlimm: Am 14, 1.
- stór-brögðótt, adj. überaus verschlagen: m. sg. acc. stórbrögðóttan Hm 13, 2.
- stór-hugaðr, adj. grossgesint, hochherzig: f. sg. nom. stórhuguð Am 73, 5.
- stór-mikill, adj. überaus viel: n. sg. acc. stórmikit Fm 44 pr 3.
- stormr, m. sturm: sg. acc. storm Rm 15 pr 3, c. art. storminn HH II 16 pr 8.
- stórr, adj. gross, gewaltig, bedeutend: m. sg. nom. Am 65, 1; dat. stórum Gðr II 10, 4, Od 12, 8 u. ö.; acc. stóran Am 55, 2. 83, 11; pl. acc. stóra Háv 141, 3, HHv 5 pr 3; f. sg. acc. stóra Am 2, 5; pl. gen. stórra HHv 34, 4; acc. stórar Akv 5, 5; n. pl. gen. stórra Gðr II 33, 6; dat. (adv.) stórum gewaltig, sehr Am 34, 6. 91, 6. 94, 4.
- stór-ráðr, adj. hohe ziele verfolgend, hochfahrend: f. sg. acc. stórráða Am 90, 4.
- stór-ræði, n. grosses unternehmen: sg. acc. Am 85, 6.
- stór-úðigr, adj. übermütig, stolz: m. sg. nom. (sw.) stórúði Hrbl 15, 3; superl. m. sg. acc. stór-úðgastan Hyndl 43, 6.
1. strá, n. stroh: sg. dat. Ls 46, 4.
2. strá (ðð; got. straujan) streuen, bestreuen: imper. pl. 2. stráð þr 22, 4; part. prt. n. sg. nom. stráð Grm 9, 6, Rp 26, 8.
- strand-hogg, n. 'strandhieb', das schlachten von vieh das man den küstenbewohnern geraubt hatte: sg. acc. HH II 4 pr 6.
- strangr, adj. 1) heftig, gewaltig n. sg. nom. strangt Am 97, 3; gewalttätig, wild: f. sg. nom. ströng Am 73, 5.
- straumr, m. strom, fluss: sg. dat. straumi Rm 14 pr 10; pl. acc. strauma Vsp 40, 2.
- strengja (gb), festmachen, befestigen: prt. ind. sg. 3. strengði hón náhm ihre kraft zusammen Gðr I 27, 2; str. heit ein gelübde bekräftigen, ein feierliches gelübde legen: prt. ind. sg. 3. strengði Háv 30 pr 11; pl. 3. strengðu HHv 30 pr 10; opt. sg. 1. (mit suff. þr.) strengðak Sd 2 pr 19; part. prt. n. sg. acc. strengt HHv 4.
- strengr, m. 1) sehne am bogen: sg. acc. streng Rp 27, 6; pl. dat. strengjum Hm 22, 6; acc. strengi Rp 35, 4; 2) saite an der harfe: pl. nom. strengir Od 27, 8, Akv 32, 9.
- strið, n. 1) streit, kampf: sg. nom. Rm 8, 3; 2) kummer, schmerz: sg. acc. Am 101, 2; dat. striði Sg 38, 10; pl. dat. af striðum schmerzlich Od 27, 7.
- striða (dd), jmd (ohm) schaden zufügen, ihm kummer bereiten: inf. Gðv 11, 4, Hm 8, 2; prt. ind. sg. 3. striddi Am 2, 6. 73, 6; opt. sg. 3. striddi Hm 8, 8.
- striðligr, adj. feindlich: f. sg. acc. striðliga HH I 49, 3.
- strjúka (strauk), 1) streichen: prt. ind. sg. 3. strauk Rp 28, 3; 2) abstreichen, abwischen (eht af elb. u): prt. ind. sg. 3. strauk Fm 22 pr 3.
- stræti, n. landstrasse, weg: sg. dat. Hm 13, 1.
- strönd, f. strand: sg. gen. ströndar Grm 8, Gðv 13, 1; pl. dat. ströndum HH I 24, 1. — Name eines flusses Grm 28, 9.
- stund, f. 1) weile, zeit: sg. acc. Sg 15, 2; 2) kurze wegstrecke: sg. nom. Hrbl 56, 3.

- stunda** (að), *sich bestreben wohin zu gelangen: prs. ind. pl. 2. stundið Am 14, 2.*
- stuttur**, adj. *kurz: f. pl. acc. stuttar Gðr II 20, 5.*
- stýðja** (studda), 1) *etw. stossen od. stemmen um sich daran zu stützen: prt. ind. sg. 3. studdi F 304a 16; 2) stützen, mit stützen versehen: part. prt. m. sg. nom. hann (Glitnir) er gulli studdr mit goldenen Pfeilern gestützt Grm 15, 2; pl. acc. grjóti studda garða Hlr 1, 3; 3) jmd. (ohn) mit etw. (ehu) stossen od. stechen: prt. ind. pl. 3. studdu Vsp 26, 4.*
- stýnja** (stunda), *stöhnen: prs. ind. pl. 3. Vsp 49, 5.*
- stýra** (rö; got. stürjan), 1) *steuern (skipi): prs. ind. sg. 3. stýrir Vsp 62, 4; imper. sg. 2. stýr Hrb 7, 1; prt. ind. sg. 3. stýrði Am 96, 6; 2) anführen, befehligen (ehu): prs. ind. sg. 3. stýrir HH I 33, 4. II 16 pr 18, 22, 2; 3) einer sache (ehu) als besitzer walten, etwas besitzen: inf. Sg 17, 6; prs. ind. sg. 3. stýrir Háv 18, 5; prt. ind. sg. 3. stýrði Hlr 11, 4.*
- stýrir**, m. *lenker, herscher, fürst: sg. nom. HH I 27, 1.*
- stýrr**, m. *lärm, getümmel: sg. nom. Hm 23, 1.*
- stôð**, f. (vgl. got. staþs, m.) *landeplatz, anlegeplatz: sg. acc. c. art. stôðna Hrb 7, 2; pl. gen. stôðva Grm 9.*
- stôðva** (að), *hemmen, aufhalten: prs. opt. sg. 1. (mit suff. negat. u. pron.) stôðvigak Háv 148, 5.*
- stông**, f. *stange: sg. nom. F 305 n.*
- stökkva** (stökk; got. stigqan) 1) *springen; st. utan zurückspringen: prt. ind. sg. 3. stökk Prk 27, 3; 2) stürzen, herabfallen: prt. ind. pl. 3. stukku Hm 23, 2; 3) fortspringen, entspringen: prt. ind. pl. 3. stukku Vm 31, 2; 4) zerspringen: prs. ind. sg. 3. stökk HH II 2, 8; prt. ind. sg. 3. stökk Prk 12, 5; pl. 3. stukku Hym 13, 1; st. sundr dass.: prt. ind. sg. 3. stökk Hym 12, 5; 5) bespritzen: part. prt. m. sg. nom. stökkinn Fm 32, 2; pl. acc. stokna Vkv 34, 4; f. sg. nom. stokkin HH II 7, 6; pl. nom. stoknar*

- HH I 16, 6; n. pl. nom. stokkin Rm 16, 6, Gðr II 4, 6.*
- stökkva** (kt; got. ga-stagqjan), *forttreiben, vertreiben (ehm): part. prt. n. sg. nom. stökt HHv 31, 6.*
- suðr**, adv. 1) *südwärts, nach süden: Rp 26, 4, Vkv 5, 3, Od 14, 7 u. ö.; 2) im süden: Gðr II 15, 8.*
- suðr-hallr**, adj. *nach süden gewendet: f. sg. dat. (sw.) suðrhöllu Akv 31, 5.*
- suðr-vegur**, m. *pl. nach süden führende wege: pl. acc. á suðrvega nach süden hin Gðr II 8, 2.*
- suðr-pjóð**, f. *im süden wohnendes volk: pl. dat. suðrþjóðum Akv 14, 5.*
- suð-rœnn**, adj. *dem süden entstamt, dem süden angehörig: m. sg. nom. (sw.) suðrœni Sg 4, 1, Akv 2, 7; pl. acc. suðrœna Gðr II 14, 3; f. sg. voc. suðrœn HH II 44, 7; pl. nom. acc. suðrœnar Vkv 1, 7; HH I 17, 4.*
- súga** (saug), *saugen, aussaugen (eht): prt. ind. sg. 3. saug Vsp 40, 7; part. prt. n. pl. acc. sogin HH I 37, 9.*
- súl**, f. *säule, pfeiler: sg. nom. Hym 12, 4.*
- súla**, f. *dass.: sg. nom. Hym 12, 5; acc. súlu Am 5, 7; pl. acc. súlur Hym 29, 6.*
- sumar**, n. *sommer: sg. nom. Vm 26, 5; pl. acc. sumur Vsp 42, 6 (vgl. jedoch Mhff. D.A. V, 128). — Personifiziert Vm 27, 3.*
- sumbl**, n. 1) *festlicher trunk, gelage: sg. acc. Hym 1, 3, Ls 3, 3 u. ö.; dat. sumbli Ls 7, 5, Háv 109, 5 u. ö.; 2) poet. bezeichnung des bieres: sg. acc. Alv 35, 6.*
- sumr**, pron. adj. (got. sums) *irgend einer, mancher, jemand: m. sg. nom. sumr — sumr der eine — der andere Háv 69, 3. 4. 5. 6; pl. nom. sumir — sumir einige — andere, die einen — die andern Br 4, 1. 2. 3. F 306 b 14, 15. 16; dat. sumum — sumum Hyndl 3, 1. 2. Sd 30, 4. 5; f. pl. nom. acc. sumar — sumar Fm 13, 4. 5. 6. Sd 18, 7; Sd 6, 4. 5. 18, 8; m. pl. nom. sumir einige, manche Br 20 pr 4; acc. suma Háv 66, 3; f. pl. acc. sumar Háv 141, 12; n. sg. nom. sumt einiges, etwas Háv 66, 5; gen. sums Am 65, 7; dat. sumu Fm 25, 6, Am 88, 5.*

- sund, n. 1) das schwimmen: sg. acc. Rp 35, 12. 42, 8; 2) zum schwimmen und segeln geeignetes wasser, fahrwasser: sg. dat. sundi Sd 10, 3, Sg 53, 6; 3) meerenge, sund: sg. acc. Hrbl 27, 3. 28, 1, Od 28, 6, c. art. sundit Hrbl 1, 2. 3, 1 u. ö.; gen. c. art. sundsins Hrbl 3; dat. sundi Hrbl 2. 8, 4. 54, 1.
- sundr, adv. (vgl. got. sundrô) auseinander, entzwei: Hym 12, 5, Rp 39, 8, Br 7, 3 u. ö.; i sundr dass.: Rm 14 pr 10. 12. Am 44, 10; hverfa i s. auseinander gehen, sich trennen Am 35, 2.
- sundr-borinn, adj. (part. prt.) von verschiedener herkunft: f. pl. nom. sundrbornar Fm 13, 1.
- sundr-mœðr, adj. von einer andern mutter geboren: m. sg. nom. (sv.) sundrmœðri Hm 14, 1.
- sund-vörðr, m. der auf dem meere wache hält, meerwächter: sg. nom. HH I 34, 5.
- sunna, f. (got. sunnô) sonne: sg. nom. Alo 17, 2.
- sunnan, adv. 1) von süden her: Vsp 7, 5, Vkv 1, 1 u. ö.; 2) im süden, südlich von etw. (ehs): Br 5, 2.
- sunnan-lands, adv. im süden: Gðr I 6, 6.
- sunnan-verðr, adj. nach süden gerichtet: m. sg. acc. sunnanverðan Hlr 10, 2.
- sunn-maðr, m. südländer: pl. gen. sunnmanna Gðr III 7, 2.
- sús-breki, m. mühsal(?): sg. acc. súsbreka Skm 29, 6.
- sút, f. kummer, sorge, schmerz: sg. acc. Háv 48, 3; pl. nom. sútir Hm 1, 7; gen. súta Gðr II 21, 6; dat. sútum Háv 144, 7.
- svá, adv. (got. sva) so, auf diese weise, auf dieselbe weise: Bdr 14, 3, Prk 26, 7, Hym 12, 3, Ls 3, 6, Hrbl 46, 1 u. ö.; sodass(?) Od 5, 10; svá sem (svá — sem) so wie (so — wie): Ls 14, 2, Vkv 15, HH II 12 pr 19 u. ö.; Hrbl 35, 1, Skm 36, 4, Háv 77, 4, HH II 37, 1 u. ö.; so — als wenn: HH I 29, 1. II 36, 1, Gðr I 18, 1. II 2, 1 u. ö.; svá — þá er so — wie damals als Sg 68, 4; svá — at so — dass: Skm 5, 2, Háv 39, 2, Vkv 12, 1, HH I 27, 1 u. ö.
- svá at (das metrum fordert in der regel die zus.gezogene form svát conj. sodass: Hym 25, 3, Ls 1, Hrbl 26, 8, Grm 2, 3, Háv 112, 7 u. ö.)
- svá-gi, adv. so nicht, ebensomich: Háv 39, 5, Akv 25, 9.
- svál-kaldr, adj. kühl: m. sg. dat. svalköldum Hyndl 38, 3, Gðr 22, 7.
- sválr, adj. dass.: m. sg. dat. svölum HH I 37, 10; f. pl. nom. svál Vsp 6, 4, Grm 7, 2; dat. svölum Hyndl 15, 4; n. sg. acc. svált Gðr II 22, 3. 35, 6.
- svan-fjóðr, f. schwanenfeder: pl. acc. svanfjórðar Vkv 2, 6.
- svangr, adj. dünn, mager; ausgehagert; ermattet: m. sg. dat. svongrum Od 3, 6; pl. nom. svangir Grm 37, 3; f. sg. dat. svangri HH I 43, 7.
- svang-rifr, adj. dünn od. schlant an den rippen, mager: m. pl. acc. svangrifja Rp 39, 6.
- svan-hvitr, adj. weiss wie ein schwan: f. sg. nom. svanhvit Vkv 8, 2, 5; dat. (sv.) svanhvitu (auch hier mit Grðv. als adj. zu fassen) Vkv 5, 4. — Irtüml. als eigennamen in der prosa: Vkv 10, 13.
- svanr, m. schwan: pl. gen. svana F 303a 23; acc. svani Gðr II 14, 4. — Als männl. eigennamen Hyndl 12, 8.
- svára (að), antworten: inf. HH I 34, 6; prs. ind. sg. 2. 3. svárr Hrbl 59, 2; HH 11 pr 1, Sd 2 pr 22 u. ö.; prt. ind. sg. 3. sváráð Gðr II 10, 1, Am 34, 1. Hm 14, 1 u. ö.
- svárr, adj. (got. svêrs) 1) scharf, drückend, schmerzlich: m. sg. acc. sváran Skm 29, 6; compar. n. pl. gen. svárra Ghv 11, 1; 2) mächtig, gewaltig: m. sg. acc. sváran (s. alag) Sg 25, 1. 29, 3 (Bugge, 420b); 3) bekümmert: m. sg. gen. svára Háv 104, 7; 4) verhängnisvoll(?): n. sg. acc. (adv.) svárt Sg 26, 6.
- svartur, adj. (got. svarta) schwarz: m. sg. acc. svartan Rp 7, 3, Od 2, 7; n. pl. nom. svart Vsp 42, 5; dat. svartum Ghv 2, 9, Hm 3, 5.
- sváss, adj. (got. svêss) 1) mild: n. pl. nom. (sv.) in svásu goð Fm 17, 6. 18, 3; 2) süß, lieblich (von

tek): m. sg. dat. svásum *Akv*

3) lieb, traut: m. pl. acc. *Gör* III 6, 4, *Akv* 39, 8, 2. svafða), 1) beruhigen, ein-
n: inf. *Rp* 45, 3; 2) stillen: *H II* 41, 10.

m. 1) schlaf: sg. acc. *Grp* dat. svefni *Grp* 16, 4, *Fm* *Sd* 1, 2 u. ö.; 2) traum: *Am* 23, 3; dat. svefni *Br* pl. gen. svefna *Am* 20, 4. aman, n. 'erquickung durch poet. bezeichnung der nacht: *Alv* 31, 5.

r, adj. zum schlafe geneigt, ig: f. pl. acc. svefngar *Sd*

orn, m. schlafdorn, dorn stich einschläfert: sg. dat. rni *Sd* 2 pr 15.

(gö), 1) biegen, durch biegen egung setzen: inf. sv. hqrpu 'fe spielen *Od* 26, 6; prt. 1. 3. sveigði rokk setzte den in bewegung *Rp* 16, 2; 2) sinken lassen: inf. *HHv*

m. eine art kopfputz: sg. p 16, 5 (*Weinh.* 177, *R. Key-erl. skr.* IIb 73).

m. jüngling, junger mann, (auch Thor wird sv. ge- sg. nom. voc. *Hym* 18, 5, 4 u. ö.; *Skm* 37, 1, *Fm* 1, ; dat. sveini *Fm* 1, 2; pl. eina *Hrbl* 1, 1; 2) sohn: n. sveinar *Am* 50, 9; 3) sg. acc. svein *Rp* 34, 1; pl. sveinar *Am* 76, 7, c. art. nir *Am* 75 üb. — Als mänl. ime *Rp* 42, 7.

sveip: *Wimmer* 129, *Noreen* m.) 1) werfen, umherwerfen prt. ind. sg. 3. sveip sinum olvit cogitationes *Sg* 13, 3; üllen, einwickeln, beziehen, n (ehn, eht ehu od. i eht): l. sg. 3. sveipr *Sg* 8, 8; prt. 1. 3. sveip *Vkv* 35, 3; *Rp* *Vkv* 24, 7; part. prt. m. sg. veipinn *Fm* 42, 4.

isi, f. unzuverlässigkeit, eit: sg. nom. *Am* 71, 3.

m. 1) schweiss: sg. dat. *Vm* 21, 6, *Fm* 32, 2 u. ö.;

2) schaum: sg. nom. c. art. sveitinn *Fm* 31 pr 4; dat. sveita *Rm* 16, 6. svelgja (svalg), verschlingen: prs. ind. sg. 3. svelgr *Ls* 58, 6; part. prt. m. sg. nom. sölginn verhungert *Háv* 33, 5.

svella (svall), anschwellen, aufschwel- len: prs. ind. pl. 3. *Sg* 71, 6; part. prt. n. pl. acc. sollin *Gör* II 41, 8.

1. svelta (svalt; got. sviltan) 1) verzehrt werden: prt. ind. sg. 2. svalzt þú þá hungri *Ls* 62, 7; part. prt. f. sg. nom. soltin verzehrt (von schmerz) *Gör* II 11, 9; 2) sterben: inf. *Sg* 6, 6. 11, 8, *Gör* II 3, 8, mit restl. lét sveltask liess sich sterben, brachte sich um *Od* 18, 7; prt. ind. sg. 3. svalt *Br* 16, 3, *Hm* 7, 5; pl. 1. sultum *Sg* 65, 9; opt. sg. 3. sylti *Od* 14, 4, *Akv* 44, 8; part. prt. m. sg. nom. soltinn getöket *Br* 5, 1; f. pl. nom. acc. soltnar *Sg* 50, 5 (vgl. *örinn*); *Sg* 47, 7.

2. svelta (lt), verhungern lassen: prt. ind. sg. 2. sveltir *Am* 54, 6.

sverð, n. schwert: sg. nom. acc. *Vkv* 17, 4, *HHv* 38, 6 u. ö.; *Ls* 42, 3, *Skm* 8, 4 u. ö., c. art. sverðit *Grm* 54 pr 7. 10; *Vkv* 16 pr 4, *HHv* 11 pr 4, *Fm* 44 pr 5; gen. sverðs *Fm* 29, 4; dat. sverði *Vsp* 53, 3, *Háv* 85, 6, *Grp* 15, 6 u. ö., c. art. sverðinu *Fm* 22 pr 4; pl. gen. sverða *Rm* 19, 6, *Od* 30, 7 u. ö.; dat. sverðum *Vsp* 37, 3, *Rp* 35, 11, *Am* 49, 7; acc. sverð *HHv* 8, 1.

sverja (sör u. svaraða; got. svaran) 1) schwören, a) absol.: prt. ind. sg. 3. sör *Am* 32, 1; b) mit objects- acc. (eið, eiða): prs. opt. sg. 2. sverir *Sd* 23, 2; prt. ind. sg. 2. svarðir *Gör* I 21, 10; part. prt. m. pl. dat. svqrnum *Sg* 28, 6; acc. svarna *Grp* 46, 6, *Sg* 18, 6 u. ö., svaraða *Gör* I 21, 4, *Akv* 31, 3; 2) durch eide verbindend: part. prt. m. sg. acc. svarðan *Sg* 14, 8.

sve-viss, adj. eigenwilling, eigen- sinnig (?): f. sg. voc. svevis *HH I* 39, 7.

sviða (sveið), sengen, brennen; braten: prt. ind. pl. 3. sviðu *Br* 4, 1.

sviðna (að), versengen, verbrennen (intrans.): prs. ind. sg. 3. sviðnar *Grm* 1, 4; prt. ind. pl. 3. sviðnuðu *Gör* III 10, 4.

sviðr, svinnr, adj. (got. svinþs)
 1) schnell: f. sg. nom. svinnr *Akv* 28, 3; 2) gewant, verständig, weise: m. sg. nom. sviðr *Háv* 102, 3; acc. svinnan *Vm* 24, 2. 30, 2 u. ö.; f. sg. nom. svinnr *Hlr* 5, 2; dat. sviðri *Am* 6, 7; acc. svinna *Am* 54, 5, *Hm* 9, 2; n. sg. gen. (sv.) svinna *Háv* 159, 2.
 svifa (sveif), sich bewegen, wandern: prt. ind. sg. 3. sveif *Hym* 18, 6.
 svigi, m. dünner stab, reis: pl. gen. með sviga lævi mit dem verderben der reiser, d. i. mit feuer *Vsp* 53, 2.
 svik, n. pl. täuschung, betrug: nom. *HH II* 39, 1. 40, 1; dat. svikum *Grp* 33, 2.
 svikja (sveik), täuschen, betrügen: prt. ind. pl. 3. sviku hann í trygð täuschten ihn in sm vertrauen *Br* 20 pr 12; part. prt. m. sg. acc. svikinn *Háv* 109, 4, f. sv. um das vermögen betrogen *Am* 53, 4; f. sg. acc. svikna *Sg* 57, 4.
 svima (svam), schwimmen: prs. ind. pl. 3. *Fm* 15, 6.
 svin, n. (got. svein) schwein: sg. gen. svins *Gör II* 24, 7; dat. svini *Háv* 84, 5; pl. dat. svinum *Rp* 12, 12, *HH I* 35, 2 u. ö.
 svinn-hugaðr, adj. verständigen sinnes, klug: f. sg. voc. svinnhuguð *HH II* 10, 3.
 svipr, m. 1) schnelle bewegung; ansturm: sg. nom. *HH I* 54, 1; 2) schnell vorübergehende erscheinung, wechselndes mienenspiel, daher pl. svipir mienen, gesicht, antlitz: dat. svipum *Grm* 45, 1.
 svipta (pt), fortziehen (ehu af ehm): prt. ind. sg. 3. svipti *Gör I* 13, 1, *Od* 3, 5.
 svipun, f. das schwingen: sg. dat. *Rm* 19, 6. 20, 3.
 svip-vísi, f. unzuverlässigkeit, falschheit: sg. nom. *Am* 7, 3.
 svæfa (fö), 1) beruhigen, einschläfern: prs. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) svæfik *Háv* 152, 6; prt. ind. sg. 3. svæfði *Dr* 16; 2) belegen: prs. ind. sg. 3. svæfir *Grm* 15, 6.
 sværa, f. (got. svaihrö) schwiegermutter: sg. acc. sværu *Am* 93, 7.
 svorfun, f. lärm, tumult (?): sg. acc. *Am* 73, 4.
 sýkn, adj. (got. svikns) frei von schuld

oder strafe, m. sg. acc. sýknan *Am* 96, 6; f. sg. nom. sýkn *Gör III* 8, 6.
 sylgr, m. trank: sg. acc. sylg *Háv* 17, 5. — Name eines flusses *Grm* 28, 7.
 sýn, f. (got. siuns) anblick: sg. nom. *Háv* 68, 3; gen. sýnar *Gör I* 26, 7.
 sýna (nd), zeigen, vorzeigen: prt. in pl. 3. sýndu *Rm* 14; sýnask schenken: prt. ind. sg. 3. sýndisk *V* 33, 2, *Vko* 21, 6.
 sýngva (sqng; got. siggvan) singen; schwirren: prs. opt. sg. 3. sýngvi *HH II* 31, 4.
 sýnja (að; got. sunjōn) jmd (ehm) (ehs) verweigern: inf. *Hrbl* 64, 2. 56, 1, *Am* 67, 1; part. prt. n. sg. nom. sýnjat *HHv* 10. 5, 7; s. ehm aldrs jmd des lebens berauben: prt. ind. pl. 3. sýnjuðu *Rm* 15, 4; prt. prt. n. sg. acc. sýnjat *Fm* 36, 8; 2) etw. (ehs) von sich abwälsen, sich von einer schuld reinigen: inf. *Gör III* 6, 8; von jmd (fyr ehn) erklären dass er einer sache (ehs) unfähig sei: inf. *Od* 22, 6.
 sýnn, adj. (got. ana-siuna) sichtbar: superl. n. sg. nom. þat er á sjálfum sýnst das (derartigste) ist an ihm selbst am sichtbarsten, sticht am meisten in die augen *Háv* 41, 3; offenkundig, offenbar: f. sg. nom. sýn *Am* 7, 3. 71, 3; n. sg. acc. sýnt *Grp* 26, 7.
 1. sýsla (sýsta: J. Hoffory, zs. f. a. 22, 376) tätig sein, sorgen für etw. (um eht): prt. ind. sg. 3. sýsti *Am* 6, 8.
 2. sýsla, f. geschäft, arbeit, aufgabe: sg. dat. sýslu *Rp* 15, 2; pl. acc. sýslur *HH I* 18, 6.
 sýsliga, adv. 1) geschäftig, eilig: *Hym* 18, 5; 2) bald: *Am* 19, 1.
 systir, f. (got. svistar) schwester: sg. nom. voc. *prk* 29, 2, *Háv* 162, 9, *Hýndl* 27, 4 u. ö.; *HH II* 28, 1, *Gör I* 17, 9 u. ö.; gen. dat. acc. systur *Gör I* 20, 7, *Dr* 10 u. ö.; *Ls* 36, 4, *Rm* 23, 4, *Gör II* 17, 6; *prk* 32, 2, *Am* 53, 5 u. ö.; pl. gen. systra *HH II* 7, 4, *Fm* 35, 4 u. ö.; dat. systur *Hrbl* 18, 11; auch in freundschaftl. anrede an eine verwante: sg. voc. *Hýndl* 1, 3.
 systkin, n. pl. geschwister: nom. *Am* 95, 1.

ngi, m. *schwesterkind, vetter*: om. systrungr Vsp 46, 3.
 ng, f. *schwesterlchter, base*: cc. systrungu Am 54, 5.
 r-souir, m. *schwestersohn*: sg. nom. Sg 27, 3.
 tt), sich betrüben über etwas (hu): prs. ind. sg. 3. sýtir Háv 1.
 uðr, adj. im meer gestorben, nken: m. pl. nom. sædaubir 3, 5.
 ig, n. fang auf der see, fisch: sg. acc. Gðr II 43, 2.
 , f. bett: sg. acc. Br 12, 6, 10, 1 u. ö.; dat. sæing Hlr 1, Ghv 17, 4, sæingu Gðr I 1, Sg 24, 2.
 f. glück: sg. nom. Rm 6, 5; dat. sælu Sg 17, 8; Sg 60, 5.
 rinn, adj. (part. prt.) von licher (hoher) abkunft: f. sg. sælborin Am 47, 1.
 adj. (got. sēls) 1) glücklich: i. nom. Háv 8, 1, Am 102, 1; pl. nom. sælir Am 33, 3; nom. sæl HH II 35, 1; com- m. pl. acc. sælli Sg 19, 2; güttert, reich: m. sg. acc. sælan 96, 7.
 r, adj. von glück oder reich- zeugend: n. sg. acc. sællikt 3, 3.
 jór, m. (got. saivs) see, meer: om. sær Vsp 6, 3, Grm 40, 3, sjór Vm 21, 6; gen. sævar 62, 2, Ghv 1, sæfar F 303a 26; sæ Hyndl 38, 3, Gðr II 22, 7, ðsa 12; acc. sæ Háv 152, 6, 3, 7, sjó Háv 81, 2, c. art. 1 Ghv 2; pl. gen. acc. sæva 53, 2; Rp 45, 3.
 rð), verwunden: prs. ind. sg. 3. Háv 149, 2.
 n. sitz: sg. dat. Akv 38, 6; sætis F 304a 30.
 ó, n. 'seebaum', d. i. schiff: at. sætrjám Rm 17, 2.
 f. s. sátt.
 (tt), vergleichen, versöhnen: Hrbl. 42, 4; prt. ind. sg. 1. suff. pron.) sættak Hrbl 24, 4; sk sagna versöhnen: inf. Am 1; einen vergleich schliessen: nd. pl. 3. sættusk á þat kamen n überein F 303a 13.

sævar-strönd, f. meeresstrand: sg. acc. Vkv 1, 5.
 søgr, m. gefäss, fass: sg. nom. F 305 n.
 sökja (sóttja; got. sökjan) 1) suchen, aufsuchen: inf. Hym 17, 8; prt. ind. sg. 1. sóttja Háv 103, 1; sg. 3. sótti HHv 11 pr 4, Sg 1, 2 u. ö.; opt. sg. 2. sóttir Am 98, 3; 2) etw. zu erlangen, erreichen, verschaffen suchen: inf. Rm 15, 6; prt. ind. pl. 3. sóttu Vsp 17, 5, Rm 13; opt. pl. 3. sætti Prk 13, 8; 3) treffen, betreffen: part. prt. m. sg. acc. sóttan HHv 32, 2; 4) angreifen prt. ind. pl. 3. sóttu Hrbl 29, 3; 5) mit adv.: s. heim aufsuchen, besuchen: inf. Akv 3, 8; an sich ziehen, ergreifen: inf. HH II 13, 4; s. til hinein zu gelangen suchen: inf. Am 38, 2.
 søma (mð), ehren; zieren: inf. Akv 7, 7.
 sømð, f. 1) ehre: sg. nom. Am 92, 5; 2) geziemendes benehmen, anstand: sg. acc. s. vinna tun was geziemend ist Sg 50, 8.
 søm-leitr, adj. von ansehnlichem aussehen, herlich: m. sg. nom. Ghv 15, 7.
 sømr, adj. geziemend, passend: n. sg. nom. sømt Br 11, 1; compar. m. sg. nom. sømri HH II 3, 5; n. sg. nom. sømra HHv 34, 5, Grp 5, 6 u. ö.; superl. n. sg. nom. sømst Sg 14, 4.
 søri, n. schwur: pl. nom. Vsp 30, 6.
 søtr, adj. (got. sūts) süß: m. sg. acc. søtan Sd 34, 6.
 sqðla (að), satteln: inf. Gðr II 18, 7; prt. ind. sg. 3. sqðlabi Gðr I 22, 4.
 sqðul-dýr, n. 'satteltier', d. i. ross: pl. nom. Gðr II 4, 5.
 sqðul-klæði, n. satteldecke: pl. acc. Akv 4, 5.
 sqðull, m. sattel: sg. dat. sqðli Skm 40, 2, HH I 43, 7, Od 3, 5; acc. sqðul Bdr 2, 4, Od 2, 8; pl. dat. sqðlum Hyndl 8, 1, Vkv 8, 5, Akv 17, 5.
 sqgn, f. 1) das sprechen: sg. acc. Sd 20, 4; pl. gen. pína ehn til sagna jemand foltern um ihn zum sprechen zu bringen Grm 28; 2) aussage, erzählung: sg. nom. Gðr I 7.

søk, *f.* 1) *streit, streitsache, streitigkeit*: *sg. acc.* Am 98, 3; *pl. nom. acc.* sakar Hrbl 28, 2; Hrbl 11, 2, Grm 15, 6, HH II 24, 4, Sd 31, 2, Gðr II 18, 3 u. ö.; *dat. sðkm* Háv 141, 6; 2) *beschildigung*: *sg. acc.* Háv 117, 6; 3) *schuld*: *pl. gen.* vinna til saka schuld auf sich laden Br 1, 6, ráða til saka dass. Sg 34, 4; 4) *ursache, veranlassung*: *sg. acc.* fyr þá sök aus dieser ursache, deswegen Sf 4, um bróður sök um des bruders willen Sg 38, 6, vgl. Sg 51, 7. 62, 3; *pl. nom.* hvaðan sakar gerðusk was die ursachen waren HH II 8, 10, sakar minni geringere veranlassung Am 68, 4; *acc.* um sakar þínar um deinetwillen HH I 39, 8, þótt þeir sakar gori auch wenn sie veranlassung geben Sd 22, 5.

søknuðr, *m.* *verlust*: *sg. acc.* sðknuð Sg 14, 10.

söngur, *m.* (*got. saggs*) 1) *gesang*: *sg. dat.* söngvi F 303a 23; 2) *lärm, toben*: *sg. nom.* Akv 39, 2.

1. **sökkva** (*sökk*; *got. siggan*) *sinken, untersinken*: *inf.* Ghv 2.

2. **sökkva** (*kö*; *got. sagqjan*) *senken, versenken*; *sökkvaðk* sich versenken, versinken: *inf.* Vsp 68, 8; *imper. sg. 2.* (*mit suff. pron.*) sökstu Hlr 14, 8; *prt. ind. sg. 3.* sökðisk Hym 24, 5.

T.

tá, *n.* 1) *schmaler pfad zwischen zwei gebäuden, vorplatz vor einem hause*: *sg. dat.* tái Rm 21, 5, Ghv 9, 4; 2) *weg überhpt*: *sg. dat.* spruttu á táí machten sich auf den weg, erhoben sich (?) Hm 1, 1.

tafl, *n.* *bretspiel*: *sg. acc.* Rp 42, 8.

tafla, *f.* *tafel, brett*: *pl. nom.* tðflur Vsp 63, 3.

tág, *f.* *wurzelfaser, wurzel*: *sg. acc.* Am 70, 6.

taka (*tók*), 1) *nehmen, fassen, ergreifen*: *prs. ind. sg. 3.* tekr F 305a 1; *imper. pl. 1.* tóku (*vér*) Am 58, 3; *pl. 2.* takið Am 56, 1; *prt. ind. sg. 1.* 3. tók Am 80, 1; Ls 65 pr 3, Rp 4, 1, Sf 10 u. ö.; *pl. 3.* tóku

Dr 1, Am 60, 1 u. ö.; *part. prt. m. pl. nom.* teknir Hym 14, 6; *t.* i baðm umarmen: *part. prt. n. sg. acc.* tekitt Ls 26, 6; *t.* flótta die flucht ergreifen: *prs. ind. sg. 3.* tekr Háv 31, 2; *t.* öhn handum jmd ergreifen: *inf.* Vkv 15; *prt. ind. pl. 1.* tóku (*vér*) Rm 14; *t.* til jarðar grasen: *inf.* Skm 15, 3; *t.* til konungs zum könige nehmen: *part. prt. m. sg. nom.* tekinn Grm 13; *t.* i ketil in den kessel fassen: *prt. opt. sg. 3.* tæki Gðr III 7, 8; *t.* náttból nachtquartier nehmen: *prt. ind. sg. 3.* tók HHv 5 pr 4.

2) *fortnehmen, fortführen*: *inf.* Grm 54 pr 6; *prs. opt. sg. 3.* taki Vkv 37, 6; *imper. sg. 2.* (*mit suff. pron.*) taktu Hyndl 5, 1; *prt. ind. sg. 3.* tók Vkv 16 pr 3, Rm 4 pr 4 u. ö.

part. prt. f. pl. acc. teknar HHv 17, 5; 3) *annehmen*: *inf.* Grp 46, 2

prt. ind. pl. 3. tóku Am 5, 5; 4) *empfangen*: *inf.* Háv 42, 6; 5) *annehmen*: *inf.* Ghv 7; 6) *fangen*

gefangen nehmen: *prs. ind. sg. 3.* tekr Skm 10, 6; *prt. ind. sg. 3.* tók HH II 8, 5; *sg. 2.* tókt A 54, 3; *pl. 3.* tóku Ls 65 pr 2

part. prt. n. sg. acc. tekitt Rm 10, 7) *wohin gelangen*: *inf.* Hrbl 57, 58, 1; 8) *beginnen* (*mit nachfolg.*) *inf.*: *prs. ind. sg. 3.* tekr Grp 16, Fm 6, 5, Am 70, 5; *prt. ind. sg. 3.* tók Am 51, 1, F 305a 14 u. ö.

9) *mit adv. u. praep.*: *t.* á an fassen (*mit etw.*: ehu): *prt. ind. sg. 3.* tók Fm 31 pr 4; *etw.* (ehu) angreifen, anfassen: *prs. ind. sg. 3.* tekr Grm 42, 3; *t.* af abnehmen

prt. ind. pl. 3. tóku Vkv 9, 5; *t.* sundr durchschneiden: *prt. ind. sg. 3.* tók Rm 14 pr 10; *uppt.* aufnehmen, fortnehmen: *inf.* G 13, 3; *heraufholen*: *prt. ind. sg. 3.* tók Gðr III 8, 3; *t.* við ehu et aufnehmen: *inf.* Háv 136, 15; *prt. ind. sg. 3.* tekr Háv 136, 7; *et* in empfang nehmen, annehmen: *imper. sg. 2.* tak Ls 53, 2, Skm 37, 2, Grp 5, 7; *prt. ind. sg. 3.* tók Ls 53 pr 1, Sg 1, 5.

1. **tál**, *n.* *aufzählung; verzeichnis* register: *sg. nom.* Vsp 19, 7.

2. **tál**, *f.* *list, trug*: *pl. dat.* tálum Alv 36, 4.

f. *gespräch, unterredung*: sg. *tolu* HH I 44, 8.

dís, f. *übernatürl. weibliches n., das trug und unheil stiftet*; *dise*: pl. nom. *tálarðisir* Rm 4.

adj. *zahn, gezähmt*: m. sg. *Háv* 89, 6.

vöndr, m. *zauberrute*: sg. dat. *vendi* Skm 26, 1.

fé, n. *'zahngeschenk', gabe die kind beim durchbruch des ersten tes erhält* (Weinh. 284; R. Key-esterl. skr. IIb 9): sg. dat. 5, 6.

(got. tagr) *zähre, trähne*: pl. Skm 29, 3, Gðr I 16, 3; dat. m Skm 30, 10, HH II 44, 6

-hlýra, adj. indecl. *mit be-nten wangen*: Ghv 9, 6.

reptr, adj. *dessen dachsparren h stricke zus. gehalten werden*: g. acc. *taugreptan* Háv 36, 5, m. *zaum*: pl. dat. *taumum* v 30 pr 7.

(tadda), *düngen*: inf. Am 60, 6; ind. pl. 3. *töddu* Rp 12, 11.

(lð), *mit brettspiel sich unter-m*: prt. ind. pl. 3. *teifðu* Vsp l.

tigr, togr, m. (got. *tigus*) *de*: pl. nom. *þrír tigr dreissig* 51, 5; gen. *þriggja tega* Gðr 5, 4; dat. *fjörum togum vierzig* 23, 2. 24, 2; acc. *þrjá tegu* III 5, 2, *þrjá tigu* Am 92, 3, *togu* fünfzig HHv 8, 4.

m. (got. *tains*) 1) *zweig, stab*: at. *teini* Fm 31 pr 2, Am 80, 2; *äbchen*: pl. acc. *teina* Hym 1, 5; *unge pflanze, schössling*: pl. acc. Gðr II 40, 2.

f. *freude, heiterkeit*: sg. nom. I 22, 2; acc. *mæla t. heitere räche führen* Ghv 2, 4.

adj. *froh, heiter, ausgelassen*: g. dat. *teitum* Háv 89, 5; pl. *teitir* Vsp 11, 2, HH I 6, 8. a (gð), *zuhausen, behauen*: prt. sg. 3. *telgði* Rp 15, 3.

(talða), 1) *zählen*: inf. Vsp 9 (nur hier mit dat.) HH I 3; prt. ind. sg. 3. *talði* Vkv ; part. prt. m. pl. nom. *talðir* dl 29, 2; n. pl. acc. *talið* Gðr

II 13, 2; 2) *aufzählen, herzählen*: inf. Vsp 17, 4, Ls 52, 6, *vigrisins vánir t. die hofnungen herzählen (mir ausmalen?) die der held (Atli?) auf mich setzt* Gðr II 30, 4 (?? — G V, Cpb I, 320 ändert *káhn*: *vigrisnum vávar selja*);

prs. ind. sg. 2. *telr* Ls 29, 2; opt. sg. 1. *telja* Ls 28, 2; part. prt. m. pl. nom. *talðir* F 304 b 38; acc. *talða* Vsp 15, 8, Hyndl 11, 2; f. pl. nom. *talðar* Vsp 31, 9; 3) *ausrechnen, ausklügeln*: prs. ind. sg. 2. *heiptyrði ein telr þú þér i hvivetna* Fm 9, 2; 4) *auszahlen*: prt. ind. sg. 3. *talði* Sg 37, 12; 5) *erzählen*: inf. Od 12, 7, Ghv 9, 5; part. prt. n. sg. nom. *talit* Ghv 22, 6; 6) *sprechen, reden*: part. prt. n. sg. nom. *talit* Br 12, 4; pl. acc. *talið* Ghv 1, 3; 7) *sagen, erklären*: prs. ind. sg. 1. *tel* Am 87, 8; prt. ind. sg. 3. *talði* Hym 20, 6, Am 86, 3; 8) *nennen, bezeichnen*: prs. ind. sg. 1. *tel* HH II 11, 5; part. prt. m. sg. nom. *talðir* Grp 21, 6; 9) *mit adv. u. praep.:* fram t. *herzählen*: prs. ind. sg. 1. *tel* Hyndl 20, 6; fyr t. *erzählen*: prs. opt. sg. 1. *telja* Vsp 4, 6; t. fyrir *aufzählen*: inf. Háv 157, 3; t. til ehs *hinzuzählen zu etw.*: inf. Hyndl 21, 5; 10) *teljask von sich aus-sagen, erklären*: prs. ind. sg. 3. *telsk* Alv 5, 2; *sich unterhalten*: prt. ind. pl. 3. *tolðusk* Akv 35, 4.

temja (tamða; got. *tamjan*) *zähmen*: inf. Skm 26, 2, Rp 22, 3; prt. ind. pl. 3. *tomðu* Rp 43, 3.

teygja (gð), 1) *locken, antreiben*: inf. HH I 45, 6; prs. ind. sg. 2. 3. *teygir* HH I 35, 4; Akv 12, 8; 2) *zu gewinnen suchen, verlocken, verführen* (at ehu, á eht): imper. sg. 2. (mit suff. pron.) *teygðu* Háv 114, 6. 119, 6, (mit negat.: Noreen § 453, 3) *teygjat* Sd 32, 4, (mit negat. u. suff. pron.) *teygjattu* Sd 28, 6; prt. ind. sg. 1. *teygða* Háv 101, 6; 3) *teygjask hervorgelockt werden*: prs. ind. pl. 3. *tenn hánun t. er fletscht die zähne* (? Lüning) Vkv 17, 3 [die emendation *tegask* (?), die G V. im dict. 635 b vorschlug, ist im Cpb, I, 171 wider aufgegeben].

tíða (dd), *gelüsten*: prs. ind. sg. 3. *mik fara tíðir* Vm 1, 2, vgl. Háv

- 115, 6, F 304a 22; opt. sg. 3. tíði Skm 24, 6.
- tíðindi (-endi), n. pl. bericht, nachrichten, neugkeiten: acc. tíðindi þrk 9, 4, Sd 2 pr 23, tíðendi HH II 27 pr 10; gen. tíðinda Skm 39 pr 3, HHv 4 pr 3.
- tíðliga, adv. eifrig: Am 80, 7.
- tíðr, adj. 1) gebräuchlich, gewöhnlich: n. sg. nom. títt Sg 15, 4; 2) begehrenswert, verlangen od. liebe erweckend, lieb: f. sg. acc. tíða Skm 6, 3; n. sg. nom. títt Hm 18, 8; compar. f. sg. nom. tíðari Skm 7, 1.
- tíggj, m. fürst: sg. dat. acc. tíggja HH I 49, 1; Rm 15, 5.
- tíginn (nicht tíginn: E. Sievers, Paul-Braune VI, 344, anm. 2), adj. (eigentl. part. prt. von tjá) angesehen, vornehm: m. pl. gen. tiginna Am 91, 4.
- tigr, m. s. tegr.
- tík, f. hündin: pl. acc. tíkr HH I 35, 3. 45, 5.
- tíl, praep. u. adv. I. praep. c. gen. su, nach, bis zu; es bezeichnet 1) einen ort oder eine person als ziel einer bewegung od. tätigkeit, a) nach den vbis des kommens, gehens, laufens, reitens, fallens, fliegens u. ä.: Vsp 1, 2, Hym 7, 4, Hrbl 23, 4, HH II 41 pr 1, 48 pr 2, Rm 26 pr 1, Hym 17, 5, Am 45, 5, Fm 3, Hym 18, 6, Skm 30, 4, HH I 48, 4, Hrbl 13, 2, Hyndl 1, 7, Vsp 31, 4, Grm 28, 12, Hm 16, 8, Sg 23, 1 u. ö.; stóð til hjarta hjórr Sigurði drang ihm ins herz Sg 22, 3, vgl. Vsp 56, 7, Fm 1, 6; Gunnari fránnir ormar til fjörs skriðu schlichen nach dem sitze seines lebens, griffen sein leben an Ghv 17, 8; dem subst. nachfolgend Ls 6, 2, Háv 6, 5, HH II 50, 4, Skm 10, 4, HH I 48, 4, Bdr 2, 6, Gør II 41, 4; b) nach den vbis des tragens, bringens, sendens, fuhrens, treibens, folgens, wendens, strebens, einladens: Sg 62, 7, Hym 26, 6. 27, 7, Grm 7. 21. Háv 34, 4, Ls 15, Grm 39, 3, Hym 25, 6, Hrbl 56, 5, Vsp 17, 8; sótti Helgi sverðit er Sváva visaði honum til (die part. er vertritt hier den genet.) HHv 11 pr 5; Rm 13 (sóttu gisting til Hreiðmars suchten herberge bei Hr.), Am 27, 6, Sd 1 u. ö.; bituls dólgrögni dró til dauðs skóh trug ihn dem tode entgegen Akv 29, 6; dem subst. nachfolgend Akv 19, 6; c) nach den vbis des greifens, fassens, stossens, schneiden u. ä.: brá hón til botns björtur lófa Gør III 8, 1, jó lætr til jarð taka læst das pferd grasen Sk 15, 3, naðra stakk hann til lifr Dr 16, til hjarta skáru kvikv kumblasmið Akv 24, 2, vgl. Gør 18, 2, Od 29, 6, Fm 11; (hofu einn) lamðan til heljar Am 42, 5; Loki laust hann með steini til ba Rm 12, vgl. HHv 5 pr 6, Gør I 27 pr 9; d) nach den vbis leuchtens, sehens, hörens, rufe sprechens, zählens: ljómaði af til himins Sd 3, horfa ok snugga hel til Skm 27, 3; ey sér til gil gjof Háv 143, 3; (Helgi) njósn til hirðar Hundings HH II 16; gota ekki gөрðut heyra hörten nic in der richtung der rosse, von rossen Hm 19, 3, vgl. Skm 14, 2; kallara þú síðan til knjá þinna né Eitil Akv 38, 2; (Sinfj mælti til Sigmundar Sf 9, vgl. Od 24, 3; skaltu til telja (hinsuðil skatna margra Hyndl 21, e) nach subst.: áttunga brautir Óðins landa Hrbl 56, 10, afh mikit er til illa vinar Háv 34, 2; 2) die (örtl. od. seil.) grense handling od. bewegung (bis mál er dverga .. til Lofars telja su L. hinauf Vsp 17, 4, stunc til stokksins, qnnur til stein Hrbl 56, 3. 4, (sverð) brugðit miðs Grm 54 pr 3, hón til h heyra knátti gjallan grát bis ihrem bette hin Sg 30, 5, þik d hefir Atli til aldraga HHv 30, vgl. Fm 10, 3, Hm 8, 6; 3) ver richtung, geschäft od. vergnügen denen man sich begibt od. anschi andere begleitet, führt od. antre koma til veizlu (verðar, kynnis), hjálpar: Ls 3, Háv 4, 2. 17, 2, 26, 8 u. ö.; fara hildar (hjórstaf til Háv 154, 6, HH I 13, 2; hn ehm til hjálpar Od 9, 2; drifr d qll draupinga til HH II 49, ríða til þings Br 20 pr 10; orrostu leiða langvini Háv 154, visa ehm valstefnu til HH I 20,

il hefnda hergjarn í sal *Sg* ; alls þengill mik til þess *Grp 25, 4*; 4) *den zweck die bestimmung einer sache:* ar einn stóll til sætis *F 304a* hroldi hotvetna þat er til hags *Am 94, 10*; ertattu til brúðar *Alv 2, 6*, hón er æ borin til *Sg 46, 6*; á skjöld (skal til hlifur, .. en meý til kossa *81, 6, 8*; til jartegna sendi lagna hringinn *Dr 9*; var þeim um vísat .. í gestahús til her- *F 304a 29*; maðr telgöi .. til rifjar *Rp 15, 4*; Hjálprekr Sigurði skipalið til fofurhefnda *5 pr 2*; þat er til kostar *das zur bedingung gemacht Hym*; þat var til sætta *das diente mittel zur versöhnung Dr 3*; *Trp 8, 6, 30, 1, Rm 8, 6, Br Sg 12, 7, 67, 10, Am 99, 7*; tluð vart gör til rássar *HH I*; gervir váru tveir fjotrar til *F 305b 5*; var þá Geirróðr nungs tekinn *Grm 13*; biðja til handa ehm für jmd um rau verben *HHv 7, Grp 35, 5*; vgl. auch *Sg 23, 6* hné .. til hluta tveggja *fiel zu zwei en auseinander*; mit at u. dem (*der hier die stelle des genet. tt*): eggjaði Reginn til at vega *Rm 26 pr 3*; hón var búin ; springa af harmi *Gðr I 3*; s *ziel od. die absicht die jmd iner handlung verfolgt:* fylki ir véla um geld zu erlangen ; 2; móður tókt mína ok myr- il hnossa um ihrer kleinode *Am 54, 4*; Dagr blótaði Óðin ðurhefnda *HH II 27 pr 4*; igr lét hann pína til sagna um um sprechen zu bringen *Grm vá til landa fúhrte krieg um r zu erwerben Rp 38, 8*; bjó ðar traf vorbereitungen zum i eines gewandes *Rp 16, 4*; ehm til ehs jmd etw. bereiten *14, 6, 51, 4, Sg 34, 4 (s. ráða 8)*; n strengöi heit til Svávu tat sláðe die S. zu gewinnen *HHv 11*; 6) *andere verbindungen:* veit, er fleira drökk. síns til gumi *weiss weniger von sm und, ist weniger im besitz sr*

geisteskräfte Háv 12, 6; drýgt þú fyrr hafðir þat er menn dæmi vissut til wovon *die menschen kein beispiel kanten Am 83, 6*; segja til nafns (öðlis) síns seinen namen (*seine herkunft*) angeben: *Hrbl 8, 9, 9, 1. 3.*

II. adv. 1) mit vbis: bjóða ehm til jmd wozu einladen *Am 56, 8*; bregða til knifi *das messer ansetzen Am 60, 2*; ganga til hin- zugehen *Gðr I 4*; gera vélar til list *dabei anwenden Hym 6, 4*; heyra til *zuhören HHv 12*; hætta höfði til den kopf aufs spiel setzen *Háv 105, 6*; koma til *hinzukommen Od 4*; gör sem til lystir *wie es dich danach gelüstet Am 57, 1*; segja ehm til jmd anreden, zu jmd sprechen *Akv 6, 2, Am 77, 2*; sjá ráð til einen rat dafür wissen *Am 67, 2*; sjásk til sich gegenseitig anschauen *Am 35, 1*; sækja til hinein zu gelangen suchen *Am 38, 2*; vera til vorhanden, zugegen sein *Am 29, 6*; víkr hér svá til es geht hier so zu *Br 20 pr 3*; 2) mit adjj. u. adv. zu, zu sehr: til mart zu viel *Ls 5, 6, Háv 27, 6, 9*, til snotr zu weise *Háv 54, 3 u. ö.*, vgl. *Háv 57, 6, Sd 29, 3 u. ö.*; alt til atalt alzu böse *Vm 31, 6*, heldr til mikill alzu gross *Grm 1, 2*; til vel zu gut *Háv 61, 3*, til síð zu spät *Háv 66, 3*, vgl. *Háv 88, 3, Fm 8, 2, Br 18, 2*; alls til lengi alzu lange *Hlr 14, 2*. — hólzti (d. i. hólzt til) s. d.

tilr, adj. (got. tila) gut, passend, zweckmässig: n. sg. acc. bera tilt með tveim einen vergleich zwischen zweien zu stande bringen *Ls 38, 3 (s. bera 4)*.

timbr, n. bauholz; balkengerüst, gebälk: pl. nom. *Akv 43, 3*.

timbra (að; got. timrjan) *zimmern, erbauen: inf. Rp 22, 5*.

timbr-stokkr, m. balken: pl. nom. timbrstokkar *Fm 44 pr 2*.

tína (nd), *herzählen, berichten: inf. Hyndl 45, 4*; prs. ind. sg. 2. tinir *Am 54, 8*.

tirr, m. ehre, ruhm: sg. gen. tirar *Hm 29, 5*.

tíu, num. card. (got. taihun) zehn: *Grm 2. 30. Hm 11, 8*.

tíundi, num. ord. (got. taihunda)

- sviðr, svinnr, adj. (got. svinþs)
 1) schnell: f. sg. nom. svinn *Akv* 28, 3; 2) gewant, verständig, weise: m. sg. nom. sviðr *Háv* 102, 3; acc. svinnan *Vm* 24, 2, 30, 2 u. ö.; f. sg. nom. svinn *Hlr* 5, 2; dat. sviðri *Am* 6, 7; acc. svinna *Am* 54, 5, *Hm* 9, 2; n. sg. gen. (sw.) svinna *Háv* 159, 2.
- svífa (svoif), sich bewegen, wandern: prt. ind. sg. 3. sveif *Hym* 18, 6.
- svigi, m. dünner stob, reis: pl. gen. með sviga lævi mit dem verderben der reiser, d. i. mit feuer *Vsp* 53, 2.
- svik, n. pl. täuschung, betrug: nom. *HH* II 39, 1, 40, 1; dat. svikum *Grp* 33, 2.
- svíkja (sveik), täuschen, betrügen: prt. ind. pl. 3. sviku hann i trygð täuschten ihn in sm vertrauen *Br* 20 pr 12; part. prt. m. sg. acc. svikinn *Háv* 109, 4, fé sv. um das vermögen betrogen *Am* 53, 4; f. sg. acc. svikna *Sg* 57, 4.
- svima (svam), schwimmen: prs. ind. pl. 3. *Fm* 15, 6.
- svín, n. (got. svein) schwein: sg. gen. svina *Gör* II 24, 7; dat. svini *Háv* 84, 5; pl. dat. svinum *Rp* 12, 12, *HH* I 35, 2 u. ö.
- svinn-hugaðr, adj. verständigen sinnes, klug: f. sg. voc. svinnhuguð *HH* II 10, 3.
- svipr, m. 1) schnelle bewegung; ansturm: sg. nom. *HH* I 54, 1; 2) schnell vorübergehende erscheinung, wechselndes mienenspiel, daher pl. svipir mienen, gesicht, antlitz: dat. svipum *Grm* 45, 1.
- svipta (pt), fortziehen (ehu af ehm): prt. ind. sg. 3. svipti *Gör* I 13, 1, *Od* 3, 5.
- svipun, f. das schwingen: sg. dat. *Rm* 19, 6, 20, 3.
- svip-vísi, f. unzuverlässigkeit, falschheit: sg. nom. *Am* 7, 3.
- svæfa (fö), 1) beruhigen, einschläfern: prs. ind. sg. 1. (mit suffig. pron.) svæfik *Háv* 152, 6; prt. ind. sg. 3. svæfði *Rd* 16; 2) belegen: prs. ind. sg. 3. svæfir *Grm* 15, 6.
- sværa, f. (got. svaihrô) schwiegermutter: sg. acc. sværu *Am* 93, 7.
- svorfun, f. lärm, tumult (?): sg. acc. *Am* 73, 4.
- sýkn, adj. (got. svikns) frei von schuld oder strafe, m. sg. acc. sýknan *Am* 96, 6; f. sg. nom. sýkn *Gör* III 8, 6.
- sylgr, m. trank: sg. acc. sylg *Háv* 17, 5. — Name eines flusses *Grm* 28, 7.
- sýn, f. (got. siuns) anblick: sg. nom. *Háv* 68, 3; gen. sýnar *Gör* I 26, 7.
- sýna (nd), zeigen, vorzeigen: prt. ind. pl. 3. sýndu *Rm* 14; sýnask schenken: prt. ind. sg. 3. sýndisk *Vm* 33, 2, *Vkv* 21, 6.
- syngva (sqng; got. siggvan) singen; schwirren: prs. opt. sg. 3. syngvi *HH* II 31, 4.
- synja (að; got. sunjôn) jmd (ehm) verweigern: inf. *Hrbl* 54, 2, 56, 1, *Am* 67, 1; part. prt. n. sg. nom. synjat *HH* 10, 5, 7; s. ehm aldrs jmd des lebens berauben: prt. ind. pl. 3. synjaðu *Rm* 15, 4; part. prt. n. sg. acc. synjat *Fm* 38, 8; 2) etw. (ehs) von sich abwälzen, sich von einer schuld reinigen: inf. *Gör* 6, 8; von jmd (fyr ehn) erklären dass er einer sache (ehs) unfähig sei: inf. *Od* 22, 6.
- sýnn, adj. (got. ana-siuna) sichtbar: superl. n. sg. nom. þat er á sjálf um sýnst das (derartiges) ist an ihm selbst am sichtbarsten, sticht am meisten in die augen *Háv* 41, 3; offenkundig, offenbar: f. sg. nom. sýn *Am* 7, 3, 71, 3; n. sg. acc. sýnt *Grp* 26, 7.
1. sýsla (sýsta: J. Hoffory, zs. f. a. 22, 376) tätig sein, sorgen für etw. (um eht): prt. ind. sg. 3. sýsti *Am* 6, 8.
2. sýsla, f. geschäft, arbeit, aufgabe: sg. dat. sýslu *Rp* 15, 2; pl. acc. sýslur *HH* I 18, 6.
- sýsliga, adv. 1) geschäftig, eifrig: *Hym* 18, 5; 2) bald: *Am* 19, 1.
- systir, f. (got. svistar) schwester: sg. nom. voc. *Prk* 29, 2, *Háv* 162, 9, *Hymd* 27, 4 u. ö.; *HH* II 28, 1, *Gör* I 17, 9 u. ö.; gen. dat. acc. systur *Gör* I 20, 7, *Dr* 10 u. ö.; *Ls* 36, 4, *Rm* 23, 4, *Gör* II 17, 6; *Prk* 32, 2, *Am* 53, 5 u. ö.; pl. en. systra *HH* II 7, 4, *Fm* 35, 4 u. ö.; dat. systurum *Hrbl* 18, 11; auch in freundschaftl. anrede an eine verwante: sg. voc. *Hymd* 1, 3.
- systkin, n. pl. geschwister: n. m. *Am* 95, 1.

ingr, m. schwesterkind, vetter: om. sýstrungr Vsp 46, 3.
 ing, f. schwesterlochter, base: cc. sýstrungu Am 54, 5.
 r-sonr, m. schwestersohn, : sg. nom. Sg 27, 3.
 tt), sich betrüben über etwas (hu): prs. ind. sg. 3. sýtir Háv 5.
 uðr, adj. im meer gestorben, nken: m. pl. nom. sædaubir 3, 5.
 ig, n. fang auf der see, fisch: sg. acc. Gðr II 43, 2.
 , f. bett: sg. acc. Br 12, 6, 10, 1 u. 6.; dat. sæing Hlr 2, Ghv 17, 4, sæingu Gðr I 2, Sg 24, 2.
 f. glück: sg. nom. Rm 6, 5; dat. sælu Sg 17, 8; Sg 60, 5.
 oriun, adj. (part. prt.) von licher (hoher) abkunft: f. sg. sælborin Am 47, 1.
 adj. (got. sêls) 1) glücklich: j. nom. Háv 8, 1, Am 102, 1; pl. nom. sælir Am 33, 3; nom. sæl HH II 35, 1; com. m. pl. acc. sælli Sg 19, 2; güter, reich: m. sg. acc. sælan 96, 7.
 gr, adj. von glück oder reichzeugend: n. sg. acc. sællikt 13, 3.
 jór, m. (got. saiva) see, meer: iom. sær Vsp 6, 3, Grm 40, 3, sjór Vm 21, 6; gen. sævar 62, 2, Ghv 1, sæfar F 303a 26; sæ Hyndl 38, 3, Gðr II 22, 7, 93a 12; acc. sæ Háv 152, 6, 3, 7, sjó Háv 81, 2, c. art. n Ghv 2; pl. gen. acc. sæva 53, 2; Rp 45, 3.
 (rð), verwunden: prs. ind. sg. 3. Háv 149, 2.
 n. sitz: sg. dat. Akv 38, 6; sætis F 304a 30.
 é, n. 'seebaum', d. i. schiff: lat. sætrjám Rm 17, 2.
 f. s. sátt.
 (tt), vergleichen, versöhnen: Hrbl. 42, 4; prt. ind. sg. 1. suff. pron.) sættak Hrbl 24, 4; sak sich versöhnen: inf. Am 5; einen vergleich schliessen: ind. pl. 3. sættusk á þat kamen n überein F 303a 13.

sævar-strond, f. meeresstrand: sg. acc. Vkv 1, 5.
 sægr, m. gefäss, fass: sg. nom. F 305 n.
 sækja (sóttá; got. sökjan) 1) suchen, aufsuchen: inf. Hym 17, 8; prt. ind. sg. 1. sóttá Háv 103, 1; sg. 3. sótti HHv 11 pr 4, Sg 1, 2 u. 6.; opt. sg. 2. sóttir Am 98, 3; 2) etw. zu erlangen, erreichen, verschaffen suchen: inf. Rm 15, 6; prt. ind. pl. 3. sóttu Vsp 17, 5, Rm 13; opt. pl. 3. sætti Prk 13, 8; 3) treffen, betreffen: part. prt. m. sg. acc. sóttan HHv 32, 2; 4) angreifen: prt. ind. pl. 3. sóttu Hrbl 29, 3; 5) mit adv.: s. heim aufsuchen; besuchen: inf. Akv 3, 8; an sich ziehen, ergreifen: inf. HH II 13, 4; s. til hinein zu gelangen suchen: inf. Am 38, 2.
 sæma (mð), ehren; zieren: inf. Akv 7, 7.
 sæmð, f. 1) ehre: sg. nom. Am 92, 5; 2) geziemendes benehmen, anstand: sg. acc. s. vinna tun was geziemend ist Sg 50, 8.
 sæm-leitr, adj. von ansehnlichem aussehen, herrlich: m. sg. nom. Ghv 15, 7.
 sæmr, adj. geziemend, passend: n. sg. nom. sæmt Br 11, 1; compar. m. sg. nom. sæmri HH II 3, 5; n. sg. nom. sæmra HHv 34, 5, Grp 5, 6 u. 6.; superl. n. sg. nom. sæmst Sg 14, 4.
 særi, n. schwur: pl. nom. Vsp 30, 6.
 sætr, adj. (got. sâts) süß: m. sg. acc. sætan Sd 34, 6.
 sqðla (að), satteln: inf. Gðr II 18, 7; prt. ind. sg. 3. sqðlaði Gðr I 22, 4.
 sqðul-dýr, n. 'satteltier', d. i. ross: pl. nom. Gðr II 4, 5.
 sqðul-klæði, n. satteldecke: pl. acc. Akv 4, 5.
 sqðull, m. sattel: sg. dat. sqðli Skm 40, 2, HH I 43, 7, Od 3, 5; acc. sqðul Bdr 2, 4, Od 2, 8; pl. dat. sqðlum Hyndl 8, 1, Vkv 8, 5, Akv 17, 5.
 sqgn, f. 1) das sprechen: sg. acc. Sd 20, 4; pl. gen. pina ehn til sagna jemand foltern um ihn zum sprechen zu bringen Grm 28; 2) aussage, erzählung: sg. nom. Gðr I 7.

sqk, f. 1) streit, streitsache, streitigkeit: sg. acc. Am 98, 3; pl. nom. acc. sakar Hrbl 28, 2; Hrbl 11, 2, Grm 15, 6, HH II 24, 4, Sd 31, 2, Gðr II 18, 3 u. ö.; dat. sqkum Háv 14, 6; 2) beschuldigung: sg. acc. Háv 117, 6; 3) schuld: pl. gen. vinna til saka schuld auf sich laden Br 1, 6, ráða til saka dass. Sg 34, 4; 4) ursache, veranlassung: sg. acc. fyr þá sqk aus dieser ursache, deswegen Sf 4, um bróður sqk um des bruders willen Sg 38, 6, vgl. Sg 51, 7. 62, 3; pl. nom. hvaðan sakar gerðusk was die ursachen waren HH II 8, 10, sakar minni geringere veranlassung Am 68, 4; acc. um sakar þinar um deinetwillen HH I 39, 8, þótt þeir sakar geri auch wenn sie veranlassung geben Sd 22, 5.

sqknuðr, m. verlust: sg. acc. sqknuð Sg 14, 10.

sqngr, m (got. saggs) 1) gesang: sg. dat. sqngvi F303a 23; 2) lärm, toben: sg. nom. Akv 39, 2.

1. **sökkva** (sqkk; got. siggan) sinken, untersinken: inf. Ghv 2.

2. **sökkva** (kð; got. sagqjan) senken, versenken; sökkvask sich versenken, versinken: inf. Vsp 68, 8; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) sökstu Hlr 14, 8; prt. ind. sg. 3. sökðisk Hym 24, 5.

T.

tá, n. 1) schmaler pfad zwischen zwei gebäuden, vorplatz vor einem hause: sg. dat. tái Rm 21, 5, Ghv 9, 4; 2) weg überhpt: sg. dat. spruttu á tái machten sich auf den weg, erhoben sich (?) Hm 1, 1.

tafl, n. bretspiel: sg. acc. Rp 42, 8. **tafla**, f. tafel, brett: pl. nom. tǫflur Vsp 63, 3.

tæg, f. wurselfaser, wurzel: sg. acc. Am 70, 6.

taka (tók), 1) nehmen, fassen, ergreifen: prs. ind. sg. 3. tekr F305a 1; imper. pl. 1. tǫku (vér) Am 58, 3; pl. 2. takið Am 56, 1; prt. ind. sg. 1. 3. tók Am 80, 1; Ls 65 pr 3, Rp 4, 1, Sf 10 u. ö.; pl. 3. tóku

Dr 1, Am 60, 1 u. ö.; part. prt. m. pl. nom. teknir Hym 14, 6; t. í baðm umarmen: part. prt. n. sg. acc. tekit Ls 26, 6; t. flóttu di flucht ergreifen: prs. ind. sg. 3. tekr Háv 31, 2; t. óhn hǫndu jmd ergreifen: inf. Vkv 15; prt. ind. pl. 1. tóku (vér) Rm 14; t. jarðar grasen: inf. Skm 15, 3; t. til konungs zum könige nehmen: part. prt. m. sg. nom. tekinn Grm 13; t. í ketil in den kessel fassen: prt. opt. sg. 3. tæki Gðr III 7; t. náttból nachquartier nehmen: prt. ind. sg. 3. tók HHv 5 pr 4; 2) fortnehmen, fortführen: inf. Grm 54 pr 6; prs. opt. sg. 3. taki Vkv 37, 6; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) taktu Hyndl 5, 1; prt. ind. sg. 3. tók Vkv 16 pr 3, Rm 4 pr 4 u. ö.; part. prt. f. pl. acc. teknar Háv 17, 5; 3) annehmen: inf. Grp 46; prt. ind. pl. 3. tóku Am 5, 5; 4) empfangen: inf. Háv 42, 5; 5) ehe nehmen: inf. Ghv 7; 6) fangen, gefangen nehmen: prs. ind. sg. 3. tekr Skm 10, 6; prt. ind. sg. 1. tók HH II 8, 5; sg. 2. tókt Am 54, 3; pl. 3. tóku Ls 65 pr 2; part. prt. n. sg. acc. tekit Rm 10; 7) wohin gelangen: inf. Hrbl 57, 58, 1; 8) beginnen (mit nachf. inf.): prs. ind. sg. 3. tekr Grp 16, Fm 6, 5, Am 70, 5; prt. ind. sg. 3. tók Am 51, 1, F 305a 14 u. ö.; 9) mit adv. u. praep.: t. á an fassen (mit etw.: eh): prt. ind. sg. 3. tók Fm 31 pr 4; etw. (el. au) angreifen, anfassen: prs. ind. sg. 3. tekr Grm 42, 3; t. af abnehmen: prt. ind. pl. 3. tóku Vkv 9, 5; t. sundr durchschneiden: prt. ind. sg. 3. tók Rm 14 pr 10; upp aufnehmen, fortnehmen: inf. Grp 13, 3; heraufholen: prt. ind. sg. 3. tók Gðr III 8, 3; t. við eh et aufnehmen: inf. Háv 136, 15; prt. ind. sg. 3. tekr Háv 136, 7; in empfang nehmen, annehmen: imper. sg. 2. tak Ls 53, 2, Skm 37, 2, Grp 5, 7; prt. ind. sg. 3. tók Ls 53 pr 1, Sg 1, 5.

1. **tál**, n. aufzählung; verzeichnis, register: sg. nom. Vsp 19, 7.

2. **tál**, f. list, trug: pl. dat. tálum Alv 36, 4.

gespräch, unterredung: sg. u *HH I 44, 8.*

s, f. übernatürl. weibliches das trug und unheil stiftet; : pl. nom. *tálarðisir Rm*

zj. zahm, gezähmt: m. sg. *áv 89, 6.*

ndr, m. sauberrute: sg. dat. *idi Skm 26, 1.*

, n. 'zahngeschenk', gabe die i beim durchbruch des ersten rhält (*Weinh. 284; R. Key-erl. skr. IIb 9*): sg. dat. 6.

tot. tagr) zähre, trähne: pl. *bm 29, 3, Gdr I 16, 3; dat. Skm 30, 10, HH II 44, 6*

lýra, adj. indecl. mit be- wangen: *Ghv 9, 6.*

ptr, adj. dessen dachsparren bricke zus. gehalten werden: acc. taugreptan *Háv 36, 5.* m. saum: pl. dat. taumum *O pr 7.*

lda, düngen: inf. *Am 60, 6; l. pl. 3. tóddu Rp 12, 11.*

), mit brettspiel sich unter- prt. ind. pl. 3. *tefðu Vsp*

gr, togr, m. (got. tigus) pl. nom. þrir tigr dreissig 5; gen. þriggja tega *Gdr* ; dat. fjórum togum vierzig i, 2. 24, 2; acc. þrjá tegu *I 5, 2, þrjá tigu Am 92, 3, gu fünfzig HHv 8, 4.*

(got. tains) 1) zweig, stab: teini *Fm 31 pr 2, Am 80, 2;* hen: pl. acc. teina *Hym 1, 5;* e pflanze, schössling: pl. acc. *dr II 40, 2.*

freude, heiterkeit: sg. nom. 22, 2; acc. mæla t. heitere he führen *Ghv 2, 4.*

j. froh, heiter, ausgelassen: íat. teitum *Háv 89, 5; pl. itir Vsp 11, 2, HH I 6, 8.* gð), zuhauen, behauen: prt. 3. *telgi Rp 15, 3.*

lða), 1) zählen: inf. *Vsp mpr hier mit dat.) HH I prt. ind. sg. 3. talði Vkv part. prt. m. pl. nom. talðir 29, 2; n. pl. acc. talið Gdr*

g, Edda-Glossar.

II 13, 2; 2) aufzählen, herzhählen: inf. Vsp 17, 4, Ls 52, 6, vígrisins vánir t. die hofnungen herzhählen (mir ausmalen?) die der held (Aili?) auf mich sezt Gdr II 30, 4 (? — GV, Opb I, 320 ändert kühn: vígrisnum várar selja);

prs. ind. sg. 2. *telr Ls 29, 2; opt. sg. 1. telja Ls 28, 2; part. prt. m. pl. nom. talðir F 304b 38; acc. talða Vsp 15, 8, Hyndl 11, 2; f. pl. nom. talðar Vsp 31, 9; 3) ausrechnen, ausklügeln: prs. ind. sg. 2. heiptyrði ein telr þú þér i hvivetna Fm 9, 2; 4) auszählen: prt. ind. sg. 3. talði Sg 37, 12; 5) erzählen: inf. Od 12, 7, Ghv 9, 5; part. prt. n. sg. nom. talit Ghv 22, 6; 6) sprechen, reden: part. prt. n. sg. nom. talit Br 12, 4; pl. acc. talið Ghv 1, 3; 7) sagen, erklären: prs. ind. sg. 1. tel Am 87, 8; prt. ind. sg. 3. talði Hym 20, 6, Am 86, 3; 8) nennen, bezeichnen: prs. ind. sg. 1. tel HH II 11, 5; part. prt. m. sg. nom. taliör Grp 21, 6; 9) mit adv. u. praep.: fram t. herzhählen: prs. ind. sg. 1. tel Hyndl 20, 6; fyr t. erzählen: prs. opt. sg. 1. telja Vsp 4, 6; t. fyrir aufzählen: inf. *Háv 157, 3; t. til ehs**

hinsuzählen zu etw.: inf. *Hyndl 21, 5; 10) teljask von sich aus- sagen, erklären: prs. ind. sg. 3. telsk Alv 5, 2; sich unterhalten: prt. ind. pl. 3. tölðusk Akv 35, 4.*

temja (tamða; got. tamjan) zähmen: inf. *Skm 26, 2, Rp 22, 3; prt. ind. pl. 3. tømðu Rp 43, 3.*

teygja (gð), 1) locken, antreiben: inf. *HH I 45, 6; prs. ind. sg. 2. 3. teygir HH I 35, 4; Akv 12, 8; 2) zu gewinnen suchen, verlocken, verführen (at ehu, á eht): imper. sg. 2. (mit suff. pron.) teygðu Háv 114, 6, 119, 6, (mit negat.: Noreen § 453, 3) teygíat Sd 32, 4, (mit negat. u. suff. pron.) teygíattu Sd 28, 6; prt. ind. sg. 1. teygða Háv 101, 6; 3) teygjask hervorge lockt werden: prs. ind. pl. 3. tenn hánur t. er fletscht die zähne (? Lünig) Vkv 17, 3 [die emendation tegask (?), die GV. im dict. 635b vorschlug, ist im Opb, I, 171 wider aufgegeben].*

tíða (dd), gelüsten: prs. ind. sg. 3. mik fara tíðir Vm 1, 2, vgl. *Háv*

115, 6, F 304a 22; opt. sg. 3. tíði Skm 24, 6.

tíðindi (-endi), n. pl. bericht, nachrichten, neuigkeiten: acc. tíðindi þrk 9, 4, Sd 2 pr 23, tíðendi HH II 27 pr 10; gen. tíðinda Skm 39 pr 3, HHv 4 pr 3.

tíðliga, adv. eifrig: Am 80, 7.

tíðr, adj. 1) gebräuchlich, gewöhnlich: n. sg. nom. títt Sg 15, 4; 2) begehrenswert, verlangen od. liebe erweckend, lieb: f. sg. acc. tíða Skm 6, 3; n. sg. nom. títt Hm 18, 8; compar. f. sg. nom. tíðari Skm 7, 1.

tíggi, m. fürst: sg. dat. acc. tiggja HH I 49, 1; Rm 15, 5.

tígin (nicht tígin: E. Sievers, Paul-Braune VI, 344, anm. 2), adj. (eigenl. part. prt. von tjá) angesehen, vornehm: m. pl. gen. tíginna Am 91, 4.

tigr, m. s. tegr.

tík, f. hündin: pl. acc. tíkr HH I 35, 3, 45, 5.

til, praep. u. adv. I. praep. c. gen. zu, nach, bis zu; es bezeichnet 1) einen ort oder eine person als ziel einer bewegung od. tätigkeit, a) nach den vbis des kommens, gehens, laufens, reitens, fallens, fliegens u. ä.: Vsp 1, 2, Hym 7, 4, Hrbl 23, 4, HH II 41 pr 1, 48 pr 2, Rm 26 pr 1, Hym 17, 5, Am 45, 5, Fm 3, Hym 18, 6, Skm 30, 4, HH I 48, 4, Hrbl 13, 2, Hyndl 1, 7, Vsp 31, 4, Grm 28, 12, Hm 16, 8, Sg 23, 1 u. ö.; stóð til hjarta hjorr Sigurði drang ihm ins herz Sg 22, 3, vgl. Vsp 56, 7, Fm 1, 6; Gunnari frá nír ormar til fjors skriðu schlichen nach dem sitze seines lebens, griffen sein leben an Gho 17, 8; dem subst. nachfolgend Ls 6, 2, Háv 6, 5, HH II 50, 4, Skm 10, 4, HH I 48, 4, Bdr 2, 6, Gdr II 41, 4; b) nach den vbis des tragens, bringens, sendens, fuhrens, treibens, folgens, wendens, strebens, einladens: Sg 62, 7, Hym 26, 6, 27, 7, Grm 7, 21, Háv 34, 4, Ls 15, Grm 39, 3, Hym 25, 6, Hrbl 56, 5, Vsp 17, 8; sótti Helgi svertit er Sváva visati honum til (die part. er vertritt hier den genet.) HHv 11 pr 5; Rm 13 (sóttu gisting til Hreiðmars suchten herberge bei Hr.), Am 27, 6, Sd 1 u. ö.;

bitula dólgrögni dró til dauðs skókr trug ihn dem tode entgegen Akv 29, 6; dem subst. nachfolgend Akv 19, 6; c) nach den vbis des greifens, fassens, stossens, schneidens u. ä.: brá hón til botns björtum lófa Gdr III 8, 1, jó lætr til jarðar taka læst das pferd grasen Skm 15, 3, naðra stakk hann til lifrar Dr 16, til hjarta skáru kvikvan kumblasmið Akv 24, 2, vgl. Gho 18, 2, Od 29, 6, Fm 11; (hofum einn) lamban til heljar Am 42, 5; Loki laust hann með steini til bana Rm 12, vgl. HHv 5 pr 6, Gdr I 27 pr 9; d) nach den vbis des leuchtens, sehens, hörens, rufens, sprechens, zählens: ljómaði af til himins Sd 3, horfa ok snugga heljar til Skm 27, 3; ey sér til gildis gjof Háv 143, 3; (Helgi) njónaði til hirðar Hundings HH II 16; til gota ekki görðut heyra hörtin náhts in der richtung der rosse, von den rossen Hm 19, 3, vgl. Skm 14, 2; kallara þú síðan til knjá þinna Erp né Eitil Akv 38, 2; (Sinfjötli) mælti til Sigmundar Sf 9, vgl. Od 24, 3; skaltu til telja (hinsuzählen zu) skatna margra Hyndl 21, 5; e) nach subst.: áttunga brautir til Óðins landa Hrbl 56, 10, afhvarf mikít er til ills vinar Háv 34, 2; 2) die (örtl. od. zeitl.) grenze einer handlung oder bewegung (bis zu): mál er dverga .. til Lofars telja bis zu L. hinauf Vsp 17, 4, stund er til stokksins, qnnur til steinsins Hrbl 56, 3, 4, (averð) brugðit til miðs Grm 54 pr 3, hón til hvílu heyra knátti gjallan grát bis zu ihrem bette hin Sg 30, 5, þik dvalða hefir Atli til aldraga HHv 30, 3, vgl. Fm 10, 3, Hm 8, 6; 3) ver-richtung, geschäft od. vergnügen zu denen man sich begibt od. anschickt, andere begleitet, führt od. antreibt: koma til veizlu (verðar, kynnis), til hjálpar: Ls 3, Háv 4, 2, 17, 2, Od 26, 8 u. ö.; fara hildar (hjórstefnu) til Háv 154, 6, HH I 13, 2; kníga ehm til hjálpar Od 9, 2; drífr drótt qll draupinga til HH II 49, 10; ríða til þings Br 20 pr 10; til orrostu leiða langvini Háv 154, 2; vísa ehm valstefnu til HH I 20, 6;

róð til hefnda hergjarn í sal *Sg* 22, 6; alls pengill mik til þess neyðir *Grp* 25, 4; 4) *den zweck oder die bestimmung einer sache:* var þar einn stóll til sætis *F* 304a 30; hroldi hotvetna þat er til hags skyldi *Am* 94, 10; ertattu til brúðar borinn *Alv* 2, 6, hón er æ borin óvilja til *Sg* 46, 6; á skjöld (skal orka) til hlifar, .. en mey til kossa *Háv* 81, 6, 8; til jartegna sendi hón Hogni hringinn *Dr* 9; var þeim félögum vísat .. í gestahús til herbergis *F* 304a 29; maðr telgði .. meió til rifjar *Rp* 15, 4; Hjálprekr fékk Sigurði skipalið til föðurhefnda *Rm* 16 pr 2; þat er til kostar *das wird zur bedingung gemacht* *Hym* 33, 1; þat var til sætta *das diente als mittel zur versöhnung* *Dr* 3; *vgl.* *Grp* 8, 6, 30, 1, *Rm* 8, 6, *Br* 1, 6, *Sg* 12, 7, 67, 10, *Am* 99, 7; gullbiðluð vart gör til ráðar *HH I* 43, 4; gervir varu tveir fjótrar til hans *F* 305b 5; var þá Geirróðr til konungs tekinn *Grm* 13; biðja konu til handa ehm *für jmd um eine frau werben* *HHv* 7, *Grp* 35, 5, 36, 7; *vgl.* *auch* *Sg* 23, 6 hné .. dólgir til hluta tveggja *fiel zu zwei stücken auseinander*; mit at u. dem *inf.* (*der hier die stelle des genet. vertritt*): eggjaði Reginn til at vega *Fáfnir* *Rm* 26 pr 3; hón var búin til at springa af harmi *Gör I* 3; 5) *das ziel od. die absicht die jmd bei einer handlung verfolgt:* fylki til fjár véla um geld zu erlangen *Sg* 17, 2; móður tókt mína ok myrðir til hnossa um ihrer kleinode willen *Am* 54, 4; Dagr blótaði Óðin til föðurhefnda *HH II* 27 pr 4; konungr lét hann pína til sagna um *ihn* *zum sprechen zu bringen* *Grm* 28; vá til landa *führte krieg um länder zu erwerben* *Rp* 38, 8; bjó til váðar *traf vorbereitungen zum weben eines gewandes* *Rp* 16, 4; ráða ehm til ehs *jmd etw. bereiten* *Grp* 44, 6, 51, 4, *Sg* 34, 4 (s. ráða 8); Heðinn strengði heit til Svávu *tat das gelübde die S. zu gewinnen* *HHv* 30 pr 11; 6) *andere verbindungen:* færa veit, er fleira drekkir, síns til geðs gumi *weiss weniger von sm verstand, ist weniger im besitz* *er*

geisteskräfte *Háv* 12, 6; drýgt þú fyrr hafðir þat er menn dæmi vissut til wovon *die menschen kein beispiel kanten* *Am* 83, 6; segja til nafns (sóðlis) síns *seinen namen (seine herkunft)* *angeben:* *Hrbl* 8, 9, 1, 3.

II. *adv.* 1) *mit vbi:* bjóða ehm til *jmd wozu einladen* *Am* 56, 8; bregða til knifi *das messer ansetzen* *Am* 60, 2; ganga til *hin-zugehen* *Gör I* 4; gora vélar til list *dabei anwenden* *Hym* 6, 4; heyra til *zuhören* *HHv* 13; hætta höfði til *den kopf aufs spiel setzen* *Háv* 105, 6; koma til *hinzukommen* *Od* 4; gör sem til lystir *wie es dich danach gelüstet* *Am* 57, 1; segja ehm til *jmd anreden, zu jmd sprechen* *Akv* 6, 2, *Am* 77, 2; sjá ráð til *einen rat dafür wissen* *Am* 67, 2; sjásk til *sich gegenseitig anschauen* *Am* 35, 1; sökja til *hinein zu gelangen suchen* *Am* 38, 2; vera til *vorhanden, zugegen sein* *Am* 29, 6; víkr hér svá til *es geht hier so zu* *Br* 20 pr 3; 2) *mit adj.* u. *adv.* *zu, sehr:* til mart *zu viel* *Is* 5, 6, *Háv* 27, 6, 9, til snotr *zu weise* *Háv* 54, 3 u. ö., *vgl.* *Háv* 57, 6, *Sd* 29, 3 u. ö.; alt til *atalt alzu böse* *Vm* 31, 6, heldr til mikill *alzu gross* *Grm* 1, 2; til vel *zu gut* *Háv* 61, 3, til sið *zu spät* *Háv* 66, 3, *vgl.* *Háv* 88, 3, *Fm* 8, 2, *Br* 18, 2; alls til lengi *alzu lange* *Hlr* 14, 2. — *holzti* (*d. i.* *helzt til*) *s. d.*

tilr, *adj.* (*got. tila*) *gut, passend, zweckmässig:* *n. sg. acc.* *bera* tilt með tveim *einen vergleich zwischen zweien zu stande bringen* *Is* 38, 3 (*s. bera* 4).

timbr, *n. bauholz; balkengerüst, gebälk:* *pl. nom.* *Akv* 43, 3.

timbra (að; *got. timrjan*) *zimmern, erbauen:* *inf.* *Rp* 22, 5.

timbr-stokkr, *m. balken:* *pl. nom.* timbrastokkar *Fm* 44 pr 2.

tína (nd), *herzählen, berichten:* *inf.* *Hyndl* 45, 4; *prs. ind. sg. 2.* tinir *Am* 54, 8.

tirr, *m. ehre, ruhm:* *sg. gen.* tirar *Hm* 29, 5.

tiú, *num. card.* (*got. taihun*) *zehn:* *Grm* 2. 30. *Hm* 11, 8.

tíundi, *num. ord.* (*got. taihunda*)

- der zehnte: m. sg. nom. Grm 15, 1; n. sg. acc. tiunda Vm 38, 1, Háv 153, 1, Sd 35, 1.
- tívar, m. pl. góttar: nom. Bdr 1, 6, Þrk 13, 6 u. ö.; gen. acc. tiva Vm 38, 2. 40, 2. 42, 2; Háv 157, 3.
- tívrur, m. gott: sg. dat. tívrur Vsp 32, 2.
- tjá (töða; got. ga-teihan) 1) zeigen: part. prt. n. sg. nom. tés Vko 17, 4; 2) anzeichen sehen lassen, beginnen: prs. ind. sg. 3. tór Vsp 59, 1; pl. 3. tjá HHv 40, 5; prt. ind. sg. 3. tési Br 13, 4.
- tjald, n. teppich, vorhang: pl. dat. tjöldum Sg 66, 2.
- tjaldar (að), nach art eines teppichs od. vorhangs ausbreiten, mit etwas wie mit einem teppich umgeben: prs. opt. pl. 3. tjaldi Sg 66, 1; part. prt. f. sg. nom. tjölduð Hlfr 6; n. sg. nom. tjaldat HHv 12, 3.
- tjúgari, m. entführer, räuber ('er-raffer' Mhff): sg. nom. Vsp 41, 7.
- tjósull, m. fessel, zwang (?): sg. nom. Skm 29, 2.
- togr, m. s. tegr.
- tól, n. werkzeug: pl. acc. Vsp 10, 8.
- tólf, num. card. (got. tvalif) zwölf: HH I 26, 1, Hlr 7, 5.
- tólfthi, num. ord. der zwölfte: n. sg. acc. tólfta Vm 42, 1, Háv 155, 1.
- tóm, n. genügende zeit, musse: sg. acc. Am 60, 5.
- tópi, m. raserei (?): sg. nom. Skm 29, 1.
- topt, f. (nicht tópt: s. K. Gíslason, Aarb. 1866, s. 258 fg.) baustelle; gebäude: pl. acc. toptir Grm 11, 6.
- tor-bœnn, adj. schwierig durch bitten zu bewegen: m. sg. acc. tor-bœnan Sg 51, 6.
- torf, n. torf: sg. acc. Rp 12, 14.
- tramr, m. unhold (?): pl. nom. tram-mar Skm 30, 1.
- trana, f. kranich: sg. gen. trönu Hm 18, 7 (vgl. hvót).
- trauð-mál, n. hartes, verletzendes wort: pl. acc. Ghv 1, 3.
- trauðr, adj. unwillig, unlustig (zu etw.: ehs): m. sg. nom. HH II 28, 1, Gðr II 10, 3; acc. trauðan HH II 23, 3, Sg 51, 5.
- tré (got. triu) 1) baum: sg. nom. Vsp 48, 3, Am 70, 5; pl. nom. tré F 303b 27; 2) balken: sg. nom. Háv 135, 1; 3) mastbaum: sg. acc. tré HH I 27, 8; 4) galgen: sg. dat. tré Háv 155, 2.
- tréðja (tradda), zertreten lassen: prt. ind. sg. 3. traddi Ghv 2, 8, Hm 3, 4; pl. 3. tröddu Ghv 16, 9; part. prt. f. sg. acc. tradda Hm 20, 8.
- trega (gð), betrüben, bekümmern (unpers.): prs. ind. sg. 3. trugr Sg 30, 6, Gðr III 2, 1, Ghv 2, 3; opt. sg. 3. tregi Vko 37, 2; pr. ind. sg. 3. tregði Vko 29, 9; part. prt. f. pl. nom. tregnar íðir trar rige, beklagenswerte taten Hm 1, 2.
- tregi, m. (vgl. got. trigð, f.) kummer, schmerz: sg. dat. acc. trega Skm 29, 3, HH II 50 pr 2 u. ö.; Skm 29, 7. 30, 10, HH II 28, 2.
- tregliga, adv. traurig: Ghv 9, 3.
- treg-róf, n. klage: sg. nom. Gðr 22, 5.
- tré-maðr, m. menschliche figur aus holz: pl. dat. trémonnum Háv 49, 3 (K. Gíslason, Njála II, 367 n.).
- tresk? Gðr I 16, 4. [Die vermittlung Grundtvigs s. st. ist wol verfehlt — flugu i gegnum kann nicht bedeu-ten: 'sie brachen durch' — ebenso auch die von G. Vigfússon, Opt. I, 326, der tresk durch tresses 'locken' übersetzt und entlehnung des norw. rd. wortes aus dem roman. (afz. trece) annimmt!]
- treystask (st), 1) vertrauen (eh. 2): prs. ind. sg. 2. treystisk HHv 22, 2; 2) sich getrauen, wagen: prt. ind. sg. 3. treystisk F 305b 10.
- troða (trað; got. trudan) 1) treten: part. prt. n. sg. nom. þér var i hanzka troðit du tratest in den handschuh, verkrochst dich in ihm Hrbl 26, 4; 2) betreten, beschreiten (eht): inf. Hynd 5, 6, HH II 48, 4; prs. ind. sg. 3. troðr Háv 118, 10; pl. 3. troða Vsp 53, 7, Fm 23, 5; 3) zertreten: inf. Ghv 8; 4) tr. upp vollfüllen, ausstopfen: prt. ind. pl. 3. traðu Rm 5 pr 2.
- troll, n. (nicht tröll: s. K. Gíslason, Aarb. 1881, s. 208 n.) unhold: sg. gen. trolls Vsp 41, 8.
- troll-kona, f. zauberweib, heze: sg. acc. trollkonu HHv 30 pr 7.
1. trúa (ð; got. trauan) trauen, vertrauen, glauben schenken (ehm, á ehn; ehu): inf. Hrbl 34, 1, Háv

- 83, 2 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. 3.* trúir *Hym 17, 6, Háv 44, 2 u. ö.; Háv 73, 6, HHv 14, 4 u. ö.; opt. sg. 2.* trúir *Sd 35, 2; sg. 3.* trúi *Háv 87, 8. 88, 2; prt. ind. sg. 2.* trúðir *Am 80, 8; sg. 3.* trúði *Hyndl 10, 7, Grp 47, 8, Am 71, 2; trúask einander trauen: inf. Skm 5, 6.*
- 2.** trúa, *f. glauðe: sg. nom. HH II 50 pr 2, Fm 1 pr 2.*
- trygg**, *f. 1) vertrauen: sg. dat. Hrbl 34, 2, Sd 7, 3, Br 20 pr 13; 2) im plur. versicherung der treue, treuschwur: dat. trygðum Háv 109, 3, Sg 1, 5, af tr. in folge des (zwischen beiden bestehenden) vertrauten verhältnisses Hym 4, 5; acc. trygðir Sg 18, 8. 21, 8; vinna ehm trygðir ehs jmd für etw. genugtuung oder ersatz leisten Gðr II 21, 7.*
- tryggð-rof**, *n. treubruch: sg. dat. tryggðrofi Sd 23, 5.*
- tryggr**, *adj. (got. triggvs) 1) treu, zuverlässig: m. sg. gen. (sv.) tryggva Háv 67, 5; pl. gen. tryggra HH I 26, 2; 2) vertrauensvoll: m. sg. nom. Háv 87, 7.*
- trýta** (tt), *hin und her kriechen (?): prt. ind. sg. 3.* trýtti *Hm 18, 7 (S. Bugge, Zachers zs. VII, 403).*
- tún**, *n. eingezäunter platz, hof, gehöft: sg. acc. Hæl 8; dat. túni Vsp 11, 1, Gðr I 16, 6 u. ö.; im plur. wohnung, wohnsitz: gen. túna Prk 3, 2; dat. túnum Vm 41, 2.*
- tunga**, *f. (got. tuggō) zunge: sg. nom. Ls 31, 1, Háv 29, 4 u. ö.; gen. dat. acc. tungu Am 9, 5; Sd 16, 2; Grp 17, 5, Fm 31 pr 9.*
- tungl**, *n. (got. tuggl) gestirn; sonne: sg. gen. tungla Vsp 41, 7 (Mhff, DA V, 11. 125).*
- tún-hlið**, *n. hofst: sg. dat. tún-hliði HH I 49, 2.*
- tún-riða**, *f. zauberwesen das zur nachtzeit die gehöfte unsicher macht, heze: pl. acc. túnriður Háv 153, 2.*
- tveir**, *num. card. (got. tvai) zwei: m. nom. Ls 19, 1, Skm 5, 6, Háv 73, 1 u. ö.; gen. tveggja Vsp 65, 6 (vgl. jedoch Grðtv. 191a, Mhff DA V, 29. 156), Vkv 25, 6, Sg 1, 6 u. ö.; dat. tveim Ls 38, 3, Háv 49, 3 u. ö.; acc. trá Hym 9, 3, Rm 21, 4, Sg 67, 5 u. ö.; f. nom. acc. tvær Prk 20, 5, Skm 42, 2 u. ö.; Háv 36, 4, Rm 24, 5 u. ö.; n. nom. acc. tvau Prk 11, 7, Háv 67, 4 u. ö.; Hym 12, 7; gen. tveggja Hym 19, 4; dat. tveim Sd 4, 5.*
- tvennr**, *adj. zweifach, doppelt: m. sg. acc. tvennan Skm 29, 7.*
- tve-vetr**, *adj. zwei winter alt, zweijährig: m. sg. dat. tvevetrum Háv 89, 5.*
- tyfir**, *n. zaubermittel, zaubertrank: pl. dat. tyfrum F 306 b 20.*
- tyggva** (togg), *kauen: prt. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) toggtu Am 80, 7; opt. sg. 1.* tyggva *Gðr II 40, 8 (S. Bugge, fkv. 426a); part. prt. n. pl. acc. tuggin Gðr II 41, 6, Akv 37, 4.*
- týja**, *f. zweifel: sg. nom. Akv 27, 5.*
- týna** (nd), *verlieren (ehu): inf. Sg 16, 8, Gðr II 12, 8 u. ö.; prt. opt. sg. 3.* týndi *HHv 37, 8.*
- typpa** (pö), *eine spitze bilden, etw. wie eine spitze aufrichten (den kopfputz): imper. pl. 1.* typpum *Prk 15, 8; prt. ind. pl. 3.* typðu *Prk 19, 8.*
- tyssvar**, *adv. zweimal: Hym 33, 6, Sd 6, 6.*
- tæla** (ld), *betrügen, betören, überlisten (ehn): inf. Fm 33, 3; prs. ind. sg. 3.* tælr *Háv 90, 6; part. prt. m. sg. acc. tældan Alv 36, 5.*
- töng**, *f. zange: pl. acc. tangir Vsp 10, 7.*
- tönn**, *f. (got. tunpus, m.) zahn: pl. nom. tenn Vkv 17, 3; dat. tönnum Vkv 25, 5. 36, 1, Sd 15, 7.*
- tötrug-hypja**, *f. weib mit zerlumpter kleidung, lumpenmensch: sg. nom. HH I 44, 7. — Als weibl. eigennamen Rp 13, 7.*

U.

- úfr**, *adj. übelgesint, feindlich: f. pl. nom. úvar Grm 53, 4.*
- ugga** (gö), *sich fürchten (ehn, eht): prs. ind. sg. 3.* uggir *Háv 48, 5; imper. sg. 2.* uggi *HH I 21, 1.*
- uggir**, *m. furcht, sorge: sg. nom. Am 1, 6.*
- ugla**, *f. eule: sg. gen. uglu Sd 17, 8.*
- úlf-hugaðr**, *adj. von wölfischem sinne, kühn, beherzt: f. sg. voc. úlfhuguð Rm 11, 2.*

úlfiði, n. wohnsitz des wolfes, d. i. wald: sg. dat. *HH I 17, 2* (S. Bugge, fkv. 408b).

úlfr, m. (got. vulfs) wolf: sg. nom. *Vm 53, 1, Grm 39, 1 u. ö., mit negat. suffix úlfgr Ls 39, 4; gen. úlfs Hym 23, 8, Ls 10, 2 u. ö.; dat. úlf Hrbl 47, 4, Háv 84, 3 u. ö.; acc. úlf Vsp 54, 4, Ls 58, 5 u. ö.; pl. nom. úlfar Gðr II 12, 5, Am 23, 7; gen. acc. úlfa HH I 37, 6, Hm 28, 2, F 303a 21; HH I 40, 3; dat. úlfum Gðr II 7, 8. — Als mñnl. eigenname Hyndl 12, 5. 6. 22, 4.*

ullar-lagðr, m. wollenflocke: sg. acc. ullarlagð *Rm 14 pr 9.*

um (älter umb resp. of), praep. u. adv. I. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) die person od. den gegenstand über dem od. oberhalb dessen etw. sich befindet od. ereignet: gól um hán um í gaglviði .. hani *Vsp 43, 5*, sá er um vertí glissir der über dem mahle (bei dem mahle) grinst *Háv 31, 5*, ek sé hávan loga sal um sessmögum *Háv 150, 3*, vgl. *Vsp 44, 1, HH II 31, 4, Fm 16, 3, Gðr II 8, 8. 11, 10*; 2) die person in deren nähe, bei der sich etwas befindet od. vorgeht: ogishjalm bar ek um alda sonum *Fm 16, 2*; sá þeir ... sal um suðrþjóðum sleginn sessmeiðum *Akv 14, 5*; um Svanhildi sátu þýjar *Ghv 15, 1*; opnir heimar verða um ása sonum (vor den asensöhnen?) *Grm 42, 5*; 3) den gegenstand den ein anderer an grösse übertrifft (höher als): hjortr hábeinn um hvössum dýrum *Gðr II 2, 6*; 4) eine zahl die einer anderen zuzaddiert werden soll: fimmi hundruð dura (gólfa) ok um fjórum togum, d. i. 540 (640?) *Grm 23, 2. 24, 2*; 5) den gegenstand der eine gefühlso. meinungsausserung bei jemand veranlasst (über): sitr Sigyn þeygi um sínum ver vel glýjuð *Vsp 36, 6*; né um ráðum þögðu *Háv 110, 8*; kyrt um því láta *Am 98, 7*; B. c. acc. bezeichnet es 1) den ort od. gegenstand, über welchen od. oberhalb dessen sich etw. bewegt (über, über — hin, hinweg über, entlang): koma munu Muspells um lög lýðir *Vsp 52, 3*; fer þú mik um sundit

Hrbl 3, 1; um sundit fara *Hrbl 8, 10*; seilask um sund *Hrbl 27, 3*; hestr .. er hverjan dregr dag um dróttmogu *Vm 11, 6*; brynjum (er um bekki strát *Grm 9, 6*; liðand um langan veg *Vkv 4, 4*; send áru allvaldr um land ok um lög *HH I 22, 3*; reið hón .. um lög ok um lög *HH II 12 pr 9*; ver vígroða um víkinga *HH II 22*; þrymr um öll lönd orlogsaumu *HH I 14, 7*; regns dropi rann niðr um kné *Gðr I 15, 6*; fetum létu frök um fjöll at þyrja mari *Akv 13, 2*; sté hann um þá báða *Am 65, 2*, vgl. *Ls 6, 3, Hrbl 28, 1. 55, 2, Vm 12, 3. 14, 6, Háv 3, 6 u. ö.*; úbertr. auch nach obis des schens und rufens: fram sé ek lengra um ragna rök *Vsp 45, 7 u. ö.*; (Fre) yr sá um heima alla *Skm 2*, vgl. *Fm 15, Sg 47, 5*; hverr er sá karla er kallar um váginn *HH I 2, 2*; 2) den ort durch welch sich etw. bewegt: á feilr austan um eitrdala *Vsp 37, 2*; vaða um váginn *Hrbl 13, 2*; mar .. þann er um myrkvan beri .. vafroga *Skm 8, 2*; rata munn létumk .. um grjótnaga *Háv 105, 3*; (Brynhi) dr fór um tún *Heir 8*; margan hafi ek fors um farit *Rm 2, 3*; sá Atli áru sína um myrkvan við *Od 23, 3*, vgl. *Vsp 39, 6, Skm 9, 2, F 303b 23*; 3) den ort über dem sich etw. befindet: Geirröðr .. hafið sverð um kné sér *Grm 54 pr 2*; 4) die person oder den gegenstand um den sich etw. bewegt oder erstreckt (um, um — herum): sól varp sunnan .. hendi inni hægri um himinjoður *Vsp 8, 4*; (hvælpr) galdrs fjoður gó um lengi *Bdr 3, 4*; (látum) kvænnváðir um kné falla *Prk 15, 4*; sáztu arma þína lagðir .. um þinn bróðurbana *Ls 17, 6*; réð jarðar burr um at þreifask (d. i. at þreifast um sik) *Prk 1, 8*; hafið hón lýfi ok lönd um sik *Od 16, 4*, vgl. *Skm 10 pr 4, Grm 27, 8, HHV 13, 5, Gðr I 12, 8 u. ö.*; þá er Guðrúnu grímt um hjarta íhr ist schmerzsch ums herz *Grp 51, 2*; brjóst [þrungit] um hjarta (?) *Ghv 21, 4*; um sásk (= sá um sik) sahen um sich herum, blickten umher *Vkv 4, 8*; um lítast

4) *sik*) sich umschauen *Am*
vgl. Háv 1, 3, 4; þýlsk hann
1. hann þýl um sik) er mur-
r sich hin Háv 17, 3, vgl.
4; 5) die person oder den
and an dem etw. geschieht
ch befindet: sá (hvelpr) var
: um brjóst framan Bdr 3, 2;
um hófuð typpum Þrk 15, 8,
k 19, 8, Alv 2, 2; 6) die
an welche etw. heran tritt,
1. betrift: eyvitu leyna megu
nir því er gengr um guma
3, 6, vgl. 93, 3; 7) die zeit
während eines zustandes ver-
hindurch, lang): um aldr-
ndis njóta ewigkeiten hin-
fur alle ewigkeit Vsp 66, 7;
einn sitr .. um daga Skm
ósviðr maðr vakir um allar
láv 23, 2, vgl. Skm 4, 5, Vm
Grm 5 u. ö.; 8) die zeit
eine begebenheit sich zuträgt
n): svört verða sólskin um
eptir in den darauf folgenden
n Vsp 42, 6; verða oflgari
nóttum dauðir dólgar .. en
ga ljósa HH II 50, 8; þá
viðskæða kemr um dag var-
Im 5, 8; um sinn einmál
I 12, 1; 9) den zeitpunkt
eintritt eines ereignisses un-
er bevorsteht (gegen): um
, um aptan HHv 30 pr 9,
32, 1 u. ö., ár um morgin
5; 10) den gegenstand
den man spricht, urteilt,
, wettet, sich berät, den man
oceigt, van dem man dichtet,
em man kenntnis hat u. ä.:
ann um þat .. gorr at skilja?
8, 2; mæla ek ... um ragna
n 55, 6; þótt þeir um hann
Háv 24, 5; um jofra ættir
Hyndl 8, 3; fullrøtt er um
Akv 44, 1, vgl. Vsp 62, 3,
2, HH II 24, 4, Hm 20, 5
(goð) um þat gættuak Vsp
ö.; um þat réðu rikir tivar
5, Þrk 13, 5; svá dæmi ek
kt far Hrbl 46, 1, dómr um
hvern Háv 76, 6; jötunn
rendi .. við þór senti Hym
hylk um nafn sjaldan Hrbl
þau veðja um þetta mál
30, vgl. Vm 19, 6; er enn

kveðit um Guðrúnu Gðr I 10, vgl.
Od 7; um þetta er sjá kviða ort
Akv 6; einn er hann sér um sefa
da er allein über seine gemütsver-
fassung bescheid weiss Háv 94, 3;
hann (eum) grunati um feigð sína
HHv 34 pr 2; 11) die nähere
bestimmung oder begrenzung einer
aussage (in bezug auf, was an-
betrift): sviðr skal (gumi) um sik
vera was ihn betrift, seinerseits
Háv 102, 3; synir hans vāru langt
umfram alla menn ādra um afl ok
vøxt Sf 31, vgl. Grp 21, 1, Gðr I
21, 1, Sg 38, 2, Am 91, 2; 12)
die ursache eines ereignisses (um —
willen, wegen): um sanna sōk
Háv 117, 6, um sakar þinar deinet-
wegen HH I 39, 8; varð mér Óðinn
ofreiðr um þat Hlr 8, 8; vgl. Gðr
I 5, 6, Sg 38, 6, Dr 2 u. ö.; 13)
die person oder sache für die man
fürchtet, für die man sorgt, mit
der man sich zu schaffen macht:
óumk ek um Hugin Grm 20, 4, vgl.
20, 6; um sik er hverr i slíku
jeder denkt an sich, sorgt für sich
selbst Hrbl 22, 3; hygði hann um
sik er wūrde für sich sorgen Fm
35, 5; bjóat um hverfan hug men-
skogul Sg 40, 3 (vgl. búa 5); sýsti
um þorð gesta Am 6, 8; hræfa um
eht 'mit etw. auskommen', etw. er-
tragen Am 68, 7; 14) den wider-
spruch zwischen jmds überzeugung
und handlungsweise (gegen): um
hug mæla Háv 46, 5, Am 71, 6;
zwischen kraft u. wirkung (über):
hratat um megin mun hverjum
þykkja mehr als meine kraft eigentl.
hergab, über meine kräfte Alv 1, 4;
15) die person oder sache die von
einer anderen an größe oder wert
übertroffen wird (über): þat brá
um alt annat übertraf alles andere
Am 49, 3; um — fram dass.: hann
kalla allir menn .. um alla menn
fram Sf 33;

II. *adv.* 1) *darüber:* svá sem
 hér er um kveðit Vkv 15; ræðr um
 við sik geht mit sich darüber zu
 rate Fm 33, 2; kveina um Gðr I
 1, 7. II 11, 7; 2) *häufig scheint*
 um (wie of, s. d.) mit dem verbum
 verbunden zu sein, um die voll-
 endung od. durchführung der hand-

115, 6, F 304a 22; opt. sg. 3. tíði Skm 24, 6.

tíðindi (-endi), n. pl. bericht, nachrichten, neuigkeiten: acc. tíðindi þrk 9, 4, Sð 2 pr 23, tíðendi HH II 27 pr 10; gen. tíðinda Skm 39 pr 3, HHv 4 pr 3.

tíðliga, adv. eifrig: Am 80, 7.

tíðr, adj. 1) gebräuchlich, gewöhnlich: n. sg. nom. títt Sg 15, 4; 2) begehrenswert, verlangen od. liebe erweckend, lieb: f. sg. acc. tíða Skm 6, 3; n. sg. nom. títt Hm 18, 8; compar. f. sg. nom. tíðari Skm 7, 1.

tíggj, m. fürst: sg. dat. acc. tiggja HH I 49, 1; Rm 15, 5.

tígin (nicht tiginn: E. Sievers, Paul-Braune VI, 344, anm. 2), adj. (eigentl. part. prt. von tjá) angesehen, vornehm: m. pl. gen. tiginna Am 91, 4.

tigr, m. s. tegr.

tík, f. hündin: pl. acc. tíkr HH I 35, 3. 45, 5.

til, praep. u. adv. I. praep. c. gen. zu, nach, bis zu; es bezeichnet 1) einen ort oder eine person als ziel einer bewegung od. tätigkeit, a) nach den vbis des kommens, gehens, laufens, reitens, fallens, fliegens u. ä.: Vsp 1, 2, Hym 7, 4, Hrbl 23, 4, HH II 41 pr 1, 48 pr 2, Rm 26 pr 1, Hym 17, 5, Am 45, 5, Fm 3, Hym 18, 6, Skm 30, 4, HH I 48, 4, Hrbl 13, 2, Hyndl 1, 7, Vsp 31, 4, Grm 28, 12, Hm 16, 8, Sg 23, 1 u. ö.; stóð til hjarta björk Sigurði drang ihm ins herz Sg 22, 3, vgl. Vsp 56, 7, Fm 1, 6; Gunnari frá nír ormar til fjörs skriðu schlichen nach dem sitze seines lebens, griffen sein leben an Gho 17, 8; dem subst. nachfolgend Ls 6, 2, Háv 6, 5, HH II 50, 4, Skm 10, 4, HH I 48, 4, Bdr 2, 6, Gør II 41, 4; b) nach den vbis des tragens, bringens, sendens, fuhrens, treibens, folgens, wendens, strebens, einladens: Sg 62, 7, Hym 26, 6, 27, 7, Grm 7, 21, Háv 34, 4, Ls 15, Grm 39, 3, Hym 25, 6, Hrbl 56, 5, Vsp 17, 8; sótti Helgi svertit er Sváva visati honum til (die part. er vertritt hier den genet.) HHv 11 pr 5; Rm 13 (sóttu gisting til Hreiðmars suchten herberge bei Hr.), Am 27, 6, Sð 1 u. ö.;

bituls dólgrögni dró til dauðs skókr trug ihn dem tode entgegen Akv 29, 6; dem subst. nachfolgend Akv 19, 6; c) nach den vbis des greifens, fassens, stossens, schneidens u. ä.: brá hón til botns björtum lófa Gør III 8, 1, jó lætr til jarðar taka lässt das pferd grasen Skm 15, 3, naðra stakk hann til lifrar Dr 16, til hjarta skáru kvikvan kumblasmið Akv 24, 2, vgl. Gho 18, 2, Od 29, 6, Fm 11; (hofum einn) lamðan til heljar Am 42, 5; Loki laust hann með steini til bana Rm 12, vgl. HHv 5 pr 6, Gør I 27 pr 9; d) nach den vbis des leuchtens, sehens, hörens, rufens, sprechens, zählens: ljómaði af til himins Sð 3, horfa ok snugga heljar til Skm 27, 3; ey sér til gildis gjöf Háv 143, 3; (Helgi) njónaði til hirðar Hundings HH II 16; til gota ekki gærbót heyra hörtin nichts in der richtung der rosse, von den rossen Hm 19, 3, vgl. Skm 14, 2; kallara þú síðan til knjá þinna Erp né Eitil Akv 38, 2; (Sinfjötli) mælti til Sigmundar Sf 9, vgl. Od 24, 3; skaltu til telja (hinzuzählen zu) skatna margra Hyndl 21, 5; e) nach subst.: áttunga brautir til Óðins landa Hrbl 56, 10, afhvarf mikít er til ills vinar Háv 34, 2; 2) die (örtl. od. zeitl.) grenze einer handlung oder bewegung (bis zu): mál er dverga .. til Lofars telja bis zu L. hinauf Vsp 17, 4, stund er til stokksins, önnur til steinsins Hrbl 56, 3, 4, (averð) brugðit til miðs Grm 54 pr 3, hón til hvílu heyra knátti gjallan grát bis zu ihrem bette hin Sg 30, 5, þik dvalða hefir Atli til aldraga HHv 30, 3, vgl. Fm 10, 3, Hm 8, 6; 3) ver- richtung, geschäft od. vergnügen zu denen man sich begibt od. anschickt, andere begleitet, führt od. antreibt: koma til veizlu (verðar, kynnis), til hjálpar: Ls 3, Háv 4, 2, 17, 2, Od 26, 8 u. ö.; fara hildar (hjórstefnu) til Háv 154, 6, HH I 13, 2; kniga ehm til hjálpar Od 9, 2; drifr drótt öll draupinga til HH II 49, 10; ríða til þings Br 20 pr 10; til orrostu leiða langvini Háv 154, 2; visa ehm valstefnu til HH I 20, 6;

róð til hefnda hergjarn í sal *Sg* 22, 5; alls pengill mik til þess neyðir *Grp* 25, 4; 4) *den zweck oder die bestimmung einer sache*: var þar einn stóll til sætis *F* 304a 30; hroldi hotvetna þat er til hags skyldi *Am* 94, 10; ertattu til brúðar borinn *Alv* 2, 6; hón er æ borin óvilja til *Sg* 46, 6; á skjöld (skal orka) til hlífar, .. en mey til kossa *Háv* 81, 6, 8; til jartegna sendi hón Högna hringinn *Dr* 9; var þeim félögum vísat .. í gestahús til herbergis *F* 304a 29; maðr telgði .. með til rifjar *Rp* 15, 4; Hjálprekr fékk Sigurði skipalið til föðurhefnda *Rm* 15 pr 2; þat er til kostar *das wird zur bedingung gemacht* *Hym* 33, 1; þat var til sætta *das diente als mittel zur versöhnung* *Dr* 3; vgl. *Grp* 8, 6, 30, 1, *Rm* 8, 6, *Br* 1, 6, *Sg* 12, 7, 67, 10, *Am* 99, 7; gullbitluð vart gör til rásar *HH I* 43, 4; gervir váru tveir fjotrar til hans *F* 305b 5; var þá Geirroðr til konungs tekinn *Grm* 13; biðja konu til handa ehm für jmd um eine frau werben *HHv* 7, *Grp* 35, 5, 36, 7; vgl. auch *Sg* 23, 6 hné .. dólgir til hluta tveggja fiél zu zwei stücken auseinander; mit at u. dem inf. (der hier die stelle des genet. vertritt): eggjaði Reginn til at vega Fáfnir *Rm* 26 pr 3; hón var búin til at springa af harmi *Gðr I* 3; 5) *das ziel od. die absicht die jmd bei einer handlung verfolgt*: fylki til fjár véla um geld zu erlangen *Sg* 17, 2; móður tókt mína ok myrðir til hnossa um ihrer kleinode willen *Am* 54, 4; Dagr blótaði Óðin til föðurhefnda *HH II* 27 pr 4; konungr lét hann pína til sagna um ihn zum sprechen zu bringen *Grm* 28; vá til landa fúhrte krieg um lándar zu erwerben *Rp* 38, 8; bjó til váðar traf voorbereitungen zum weben eines gewandes *Rp* 16, 4; ráða ehm til ehs jmd etw. bereiten *Grp* 44, 6, 51, 4, *Sg* 34, 4 (s. ráða 8); Heðinn strengði heit til Svávu tat *das gelübde die S. zu gewinnen* *HHv* 30 pr 11; 6) *andere verbindungen*: færa veit, er fleira drekkir, síns til geðs gumi weiss weniger von sm verstand, ist weniger im besitz sr

geisteskräfte *Háv* 12, 6; drýgt þú fyrr hæfir þat er menn dæmi vissut til wovon die menschen kein beispiel kanten *Am* 83, 6; segja til nafna (þólis) síns seinen namen (seine herkunft) angeben: *Hrbl* 8, 9, 9, 1. 3.

II. adv. 1) *mit wbs*: bjóða ehm til jmd wozu einladen *Am* 56, 8; bregða til knifi *das messer ansetzen* *Am* 60, 2; ganga til hínzagehen *Gðr I* 4; gora vélar til list *dabei anwenden* *Hym* 6, 4; hœyra til zuhören *HHv* 12; hætta hœfði til den kopf aufs spiel setzen *Háv* 105, 6; koma til hínzukommen *Od* 4; gör sem til lystir wie es dich danach gelüstet *Am* 57, 1; segja ehm til jmd anreden, zu jmd sprechen *Akv* 6, 2, *Am* 77, 2; sjá ráð til einen rat dafür wissen *Am* 67, 2; sjásk til sich gegenseitig anschauen *Am* 35, 1; sœkja til hín zu gelangen suchen *Am* 38, 2; vera til vorhanden, zugegen sein *Am* 29, 6; víkr hér svá til es geht hier so zu *Br* 20 pr 3; 2) *mit adjj. u. advv. zu, zu sehr*: til mart zu viel *Ls* 5, 6, *Háv* 27, 6, 9, til snotr zu weise *Háv* 54, 3 u. ö., vgl. *Háv* 57, 6, *Sd* 29, 3 u. ö.; alt til atalt alzu böse *Vm* 31, 6, heldr til mikill alzu gross *Grm* 1, 2; til vel zu gut *Háv* 61, 3, til sið zu spät *Háv* 66, 3, vgl. *Háv* 88, 3, *Fm* 8, 2, *Br* 18, 2; alls til lengi alzu lange *Hlr* 14, 2. — helzt (d. i. helzt til) s. d.

tílr, adj. (got. tila) gut, passend, zweckmässig: n. sg. acc. bera tilt með tveim einen vergleich zwischen zweien zu stande bringen *Ls* 38, 3 (s. bera 4).

timbr, n. bauholz; balkengerüst, gebalk: pl. nom. *Akv* 43, 3.

timbra (að; got. timrjan) zimmern, erbauen: inf. *Rp* 22, 5.

timbr-atokkr, m. balken: pl. nom. timbrastokkar *Fm* 44 pr 2.

tína (nd), herzhählen, berichten: inf. *Hyndl* 45, 4; prs. ind. sg. 2. tinir *Am* 54, 8.

tírr, m. ehre, ruhm: sg. gen. tírar *Hm* 29, 5.

tíu, num. card. (got. taihun) zehn: *Grm* 2. 30. *Hm* 11, 8.

tíundi, num. ord. (got. taihunda)

- der sehnste: m. sg. nom. Grm 15, 1; n. sg. acc. tiunda Vm 38, 1, Háv 153, 1, Sð 35, 1.
- tívar, m. pl. götter: nom. Bdr 1, 6, þrk 13, 6 u. ö.; gen. acc. tíva Vm 38, 2, 40, 2, 42, 2; Háv 157, 3.
- tívu, m. gott: sg. dat. tívur Vsp 32, 2.
- tjá (tēða; got. ga-teihan) 1) zeigen: part. prt. n. sg. nom. tēð Vkv 17, 4; 2) anzeichen sehen lassen, beginnen: prs. ind. sg. 3. tēr Vsp 59, 1; pl. 3. tjá HHv 40, 5; prt. ind. sg. 3. tēði Br 13, 4.
- tjald, n. teppich, vorhang: pl. dat. tjöldum Sg 66, 2.
- tjalda (að), nach art eines teppichs od. vorhangs ausbreiten, mit etwas wie mit einem teppich umgeben: prs. opt. pl. 3. tjaldi Sg 66, 1; part. prt. f. sg. nom. tjölduð Hlfr 6; n. sg. nom. tjaldat HHv 12, 3.
- tjúgari, m. entführer, räuber ('er-raffer' Mhff): sg. nom. Vsp 41, 7.
- tjqsull, m. fessel, zwang (?): sg. nom. Skm 29, 2.
- togr, m. s. tegr.
- töl, n. werkzeug: pl. acc. Vsp 10, 8.
- tólf, num. card. (got. tvalif) zwölf: HH I 26, 1, Hlr 7, 5.
- tólfth, num. ord. der zwölftste: n. sg. acc. tólfth Vm 42, 1, Háv 155, 1.
- tóm, n. genügende zeit, musse: sg. acc. Am 60, 5.
- tópi, m. raserei (?): sg. nom. Skm 29, 1.
- topt, f. (nicht tópt: s. K. Gislason, Aarb. 1866, s. 258 fg.) baustelle; gebäude: pl. acc. toptir Grm 11, 6.
- tor-bœnn, adj. schwierig durch bitten zu bewegen: m. sg. acc. tor-bœnan Sg 51, 6.
- torf, n. torf: sg. acc. Rp 12, 14.
- tramr, m. unhold (?): pl. nom. tramr Skm 30, 1.
- trana, f. kranich: sg. gen. trönu Hm 18, 7 (vgl. hvot).
- trauð-mál, n. hartes, verletzendes wort: pl. acc. Gho 1, 3.
- trauðr, adj. unwillig, unlustig (zu etw.: ehs): m. sg. nom. HH II 28, 1, Gðr II 10, 3; acc. trauðan HH II 23, 3, Sg 51, 5.
- tré, n. (got. triu) 1) baum: sg. nom. Vsp 48, 3, Am 70, 5; pl. nom. tré F 303b 27; 2) balken: sg. nom. Háv 135, 1; 3) mast sg. acc. tré HH I 27, 8; 4) g sg. dat. tré Háv 155, 2.
- tréðja (tradda), zertreten lassen ind. sg. 3. traddi Gho 2, 8 3, 4; pl. 3. tröðdu Gho 1; part. prt. f. sg. acc. tradda Hn trega (gö), betrüben, bekümmern (unpers.): prs. ind. sg. 3. tré 30, 6, Gðr III 2, 1, Gho opt. sg. 3. tregi Vkv 37, 2; ind. sg. 3. tregði Vkv 29, 9; prt. f. pl. nom. tregnar íðir rige, beklagenswerte taten H tregi, m. (vgl. got. trigō, f.) kuschmerz: sg. dat. acc. trega 29, 3, HH II 50 pr 2 u. ö. 29, 7, 30, 10, HH II 28, 2.
- tregliga, adv. traurig: Gho 1; treg-róf, n. klage: sg. nom. 22, 5.
- tré-maðr, m. menschliche figur: pl. dat. trémönnum Há (K. Gislason, Njala II, 367).
- tresk? Gðr I 16, 4. [Die verm Grundtrags z. st. ist wol verflucht i gegnum kann nicht ten: 'sie brachen durch' — auch die von G. Vigfússon, 326, der tresk durch tressess '1 übersetzt und entlehnung des wortes aus dem roman. (afz. annimt!)]
- treystask (st), 1) vertrauen prs. ind. sg. 2. treystisk HHv 2) sich getrauen, wagen: prs. sg. 3. treystisk F 305b 10.
- troða (trað; got. trudan) 1) t part. prt. n. sg. nom. þér hanzka troðit du tratest i handschuh, verkrochst dich i Hrbl 26, 4; 2) betreten, besch (eht): inf. Hyndl 5, 6, HH II prs. ind. sg. 3. tröðr Háv 11 pl. 3. troða Vsp 53, 7, Fm 3; 3) zertreten: inf. Gho 8; upp vollfüllen, ausstopfen: pr pl. 3. tráu Rm 5 pr 2.
- troll, n. (nicht troll: s. K. Gislason, Aarb. 1881, s. 208 n.) unhold gen. trolls Vsp 41, 8.
- troll-kona, f. zauberweib, sg. acc. trollkonu HHv 30 p 1. trúa (ð; got. trauan) trauen trauen, glauben schenken á ehn; ehu): inf. Hrbl 34, 1,

- 83, 2 u. ö.; *prs. ind. sg. 2. 3.* trúir *Hym 17, 6, Háv 44, 2 u. ö.; Háv 73, 6, HHo 14, 4 u. ö.; opt. sg. 2.* trúir *Sd 35, 2; sg. 3.* trúi *Háv 87, 8. 88, 2; prt. ind. sg. 2.* trúðir *Am 80, 8; sg. 3.* trúði *Hyndl 10, 7, Grp 47, 8, Am 71, 2; trúask einander trauen: inf. Skm 5, 6.*
2. trúa, *f. glaupe: sg. nom. HH II 50 pr 2, Fm 1 pr 2.*
- trygð, *f. 1) vertrauen: sg. dat. Hrbl 34, 2, Sd 7, 3, Br 20 pr 13; 2) im plur. versicherung der treue, treuschwur: dat. trygðum Háv 109, 3, Sg 1, 5, af tr. in folge des (zwischen beiden bestehenden) vertrauten verhältnisses Hym 4, 5; acc. trygðir Sg 18, 8. 21, 8; vinna ehm trygðir ehs jmd für etw. genugtuung oder ersatz leisten Gðr II 21, 7.*
- trygð-rof, *n. treubruch: sg. dat. trygðrofi Sd 23, 5.*
- tryggr, *adj. (got. triggva) 1) treu, zuverlässig: m. sg. gen. (sv.) tryggva Háv 67, 5; pl. gen. tryggra HH I 26, 2; 2) vertrauensvoll: m. sg. nom. Háv 87, 7.*
- trýfta (tt), *hin und her kriechen (?) : prt. ind. sg. 3.* trýttí *Hm 18, 7 (S. Bugge, Zachers zs. VII, 403).*
- tún, *n. eingezäunter platz, hof, gehöft: sg. acc. Hæl 8; dat. túni Vsp 11, 1, Gðr I 16, 6 u. ö.; im plur. wohnung, wohnsitz: gen. túna Prk 3, 2; dat. túnum Vm 41, 2.*
- tunga, *f. (got. tuggō) zunge: sg. nom. Ls 31, 1, Háv 29, 4 u. ö.; gen. dat. acc. tungu Am 9, 5; Sd 16, 2; Grp 17, 5, Fm 31 pr 9.*
- tungl, *n. (got. tuggl) gestirn; sonne: sg. gen. tungls Vsp 41, 7 (Mhff, DA V, 11. 125).*
- tún-hlið, *n. hofstór: sg. dat. tún-hliði HH I 49, 2.*
- tún-riða, *f. zauberwesen das zur nachtzeit die gehöfte unsicher macht, heze: pl. acc. túnriður Háv 153, 2.*
- veir, *num. card. (got. tvai) zwei: m. nom. Ls 19, 1, Skm 5, 6, Háv 73, 1 u. ö.; gen. tveggja Vsp 65, 6 (vgl. jedoch Grðtv. 191a, Mhff DA V, 29. 156), Vkv 25, 6, Sg 1, 6 u. ö.; dat. tveim Ls 38, 3, Háv 49, 3 u. ö.; acc. tvá Hym 9, 3, Rm 21, 4, Sg 67, 5 u. ö.; f. nom. acc. tvær Prk 20, 5, Skm 42, 2 u. ö.; Háv 36, 4, Rm 24, 5 u. ö.; n. nom. acc. tvau Prk 11, 7, Háv 67, 4 u. ö.; Hym 12, 7; gen. tveggja Hym 19, 4; dat. tveim Sd 4, 5.*
- tvennr, *adj. zweifach, doppelt: m. sg. acc. tvennan Skm 29, 7.*
- tvé-veir, *adj. zwei winter alt, zwei-jährig: m. sg. dat. tvévetrum Háv 89, 5.*
- tyfr, *n. zaubermittel, zaubertrank: pl. dat. tyfrum F 306b 20.*
- tyggva (togg), *kauen: prt. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) toggtu Am 80, 7; opt. sg. 1.* tyggva *Gðr II 40, 8 (S. Bugge, fkv. 426a); part. prt. n. pl. acc. tuggin Gðr II 41, 6, Akv 37, 4.*
- týja, *f. zweifel: sg. nom. Akv 27, 5.*
- týna (nd), *verlieren (ehu): inf. Sg 16, 8, Gðr II 12, 8 u. ö.; prt. opt. sg. 3.* týndi *HHo 37, 8.*
- typpa (pð), *eine spitze bilden, etw. wie eine spitze aufrichten (den kopfsputz): imper. pl. 1.* typpum *Prk 15, 8; prt. ind. pl. 3.* typpu *Prk 19, 8.*
- tyssvar, *adv. zweimal: Hym 33, 6, Sd 6, 6.*
- tæla (lá), *betrügen, betören, überlisten (ehn): inf. Fm 33, 3; prs. ind. sg. 3.* tælir *Háv 90, 6; part. prt. m. sg. acc. tældan Alv 36, 5.*
- tång, *f. zange: pl. acc. tangir Vsp 10, 7.*
- tqnn, *f. (got. tunþus, m.) zahn: pl. nom. tenn Vkv 17, 3; dat. tqnnum Vkv 25, 5. 36, 1, Sd 15, 7.*
- tqttrug-hypja, *f. weib mit zerlumpter kleidung, lumpenmensch: sg. nom. HH I 44, 7. — Als weibl. eigenname Rp 13, 7.*

U.

- úfr, *adj. übelgesint, feindlich: f. pl. nom. úvar Grm 53, 4.*
- ugga (gð), *sich fürchten (ehn, eht): prs. ind. sg. 3.* uggir *Háv 88, 5; imper. sg. 2.* uggi *HH I 21, 1.*
- uggr, *m. furcht, sorge: sg. nom. Am 1, 6.*
- ugla, *f. eule: sg. gen. uglu Sd 17, 8.*
- úlf-hugaðr, *adj. von wölfischem sinne, kühn, beherzt: f. sg. voc. úlfhuguð Rm 11, 2.*

úlfiði, n. wohnsitz des wolfes, d. i. wald: sg. dat. *HH I 17, 2* (S. Bugge, fkv. 408b).

úlfr, m. (got. vulfa) wolf: sg. nom. *Vm 53, 1, Grm 39, 1 u. ö., mit negat. suffix úlfgi Ls 39, 4; gen. úlfa Hym 23, 8, Ls 10, 2 u. ö.; dat. úlf Hrbl 47, 4, Háv 84, 3 u. ö.; acc. úlf Vsp 54, 4, Ls 58, 5 u. ö.; pl. nom. úlfar Gðr II 12, 5, Am 23, 7; gen. acc. úlfa HH I 37, 6, Hm 28, 2, F 303a 21; HH I 40, 3; dat. úlfum Gðr II 7, 8. — Als mænli. eigenname Hyndl 12, 5. 6. 22, 4.*

ullar-lagðr, m. wollenflocke: sg. acc. ullarlagð *Rm 14 pr 9.*

um (älter umb resp. of), praep. u. adv. I. praep. c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es 1) die person od. den gegenstand über dem od. oberhalb dessen etw. sich befindet od. ereignet: gól um hán um í gaglviði .. hani *Vsp 43, 5*, sá er um verði glissir der über dem mahle (bei dem mahle) grinst *Háv 31, 5*, ek sé hávan loga sal um sessmogum *Háv 150, 3*, vgl. *Vsp 44, 1, HH II 31, 4, Fm 16, 3, Gðr II 8, 8. 11, 10*; 2) die person in deren nähe, bei der sich etwas befindet od. vorgeht: ægishjálmm bar ek um alda sonum *Fm 16, 2*; sá þeir ... sal um suðrþjóðum sleginn sessmeiðum *Akv 14, 5*; um Svanhildi sátu þýjar *Ghv 15, 1*; opnir heimar verða um ása sonum (vor den asen-söhnen?) *Grm 42, 5*; 3) den gegenstand den ein anderer an grösse übertrifft (höher als): hjórtir hábeinn um hvossum dýrum *Gðr II 2, 6*; 4) eine zahl die einer anderen zuaddiert werden soll: fimm hundruð dura (gólfa) ok um fjórum togum, d. i. 540 (640?) *Grm 23, 2. 24, 2*; 5) den gegenstand der eine gefühls- od. meinungsausserung bei jemand veranlasst (über): sitr Sigyn þeygi um sínum ver vel glýjuð *Vsp 36, 6*; né um ráðum þögðu *Háv 110, 8*; kyrt um því láta *Am 98, 7*; B. c. acc. bezeichnet es 1) den ort od. gegenstand, über welchen od. oberhalb dessen sich etw. bewegt (über, über — hin, hinweg über, entlang): koma munu Muspells um lög lýðir *Vsp 52, 3*; fer þú mik um sundit

Hrbl 3, 1; um sundit fara *Hrbl 8, 10*; seilask um sund *Hrbl 27, 3*; hestr .. er hverjan drogr dag um dróttmogu *Vm 11, 6*; brynjum (er) um bekki strát *Grm 9, 6*; líðandi um langan veg *Vkv 4, 4*; sendi áru allvaldr um land ok um lög *HH I 22, 3*; reið hón .. um lopt ok um lög *HH II 12 pr 9*; verpr vígroða um víkinga *HH II 22, 8*; þrymr um öll lönd orlogsímu *Rm 14, 7*; regns dropi rann niðr um kné *Gðr I 15, 6*; fetum létu fróknir um fjöll at þyrja mari *Akv 13, 2*; sté hann um þá báða *Am 65, 2*, vgl. *Ls 6, 3, Hrbl 28, 1. 55, 2, Vm 12, 3. 14, 6, Háv 3, 6 u. ö.*; úbertr. auch nach obis des sehens und rufens: fram sé ek longra um ragna rök *Vsp 45, 7 u. ö.*; (Freyr) sá um heima alla *Skm 2, vgl. Grm 15, Sg 47, 5*; hverr er sá karl karla er kallar um váginn *Hrbl 2, 2*; 2) den ort durch welchen sich etw. bewegt: á feilr austan um eitrdala *Vsp 37, 2*; vaða um váginn *Hrbl 13, 2*; mar .. þann er mik um myrkvan beri .. vafroga *Skm 8, 2*; rata munn létumk .. um grjótnaga *Háv 105, 3*; (Brynhildr) fór um tún *Helr 8*; margan hefi ek fors um farit *Rm 2, 3*; sendi Atli áru sína um myrkvan við *Od 23, 3*, vgl. *Vsp 39, 6, Skm 9, 2, F 303b 23*; 3) den ort über dem sich etw. befindet: Geirrðör .. haffi sverð um kné sér *Grm 54 pr 2*; 4) die person oder den gegenstand um den sich etw. bewegt oder erstreckt (um, um — herum): sól varp sunnan .. hendi inni hægrí um himinjöður *Vsp 8, 4*; (hvælpr) galdra fðður gó um lengi *Bdr 3, 4*; (látum) kvænnvðir um kné falla *Prk 15, 4*; síztu arma þína lagðir .. um þinn bróðurbana *Ls 17, 6*; réð jarðar burr um at þreifask (d. i. at þreifa um sik) *Prk 1, 8*; haffi hón lýti ok lönd um sik *Od 16, 4*, vgl. *Skm 10 pr 4, Grm 27, 8, HHv 13, 5, Gðr I 12, 8 u. ö.*; þá er Guðrúnu grint um hjarta ihr íst schmerzlich ums herz *Grp 51, 2*; brjóst [prungit] um hjarta (?) *Ghv 21, 7*; um sásk (= sá um sik) sahen um sich herum, blickten umher *Vkv 4, 8*; um lítask

(lita um sik) *sich umschauen* Am 51, 3, vgl. Háv 1, 3, 4; þýlsk hann um (d. i. hann þýlr um sik) *er murmelt vor sich hin* Háv 17, 3, vgl. Sg 6, 4; 5) *die person oder den gegenstand an dem etw. geschieht oder sich befindet*: sá (hvelpr) var blóðugur um brjóst framan Bdr 3, 2; hagliga um hófuð typpum Þrk 15, 8, vgl. Þrk 19, 8, Alv 2, 2; 6) *die person an welche etw. heran tritt, die etw. betrifft*: eyvitu leyna megu ýta synir því er gengr um guma Háv 28, 6, vgl. 93, 3; 7) *die zeit welche während eines zustandes verfließt (hindurch, lang)*: um aldrdaga yndis njóta ewigkeiten hindurch, für alle ewigkeit Vsp 66, 7; hvi þú einn sitr .. um daga Skm 3, 6; ósviðr maðr vakir um allar nætr Háv 23, 2, vgl. Skm 4, 5, Vm 16, 5, Grm 5 u. ö.; 8) *die zeit in der eine begebenheit sich zuträgt (an, in)*: svört verða sólskin um sumur eptir in den darauf folgenden sommern Vsp 42, 6; verða oflgari allir á nóttum dauðir dólgar .. en um daga ljósa HH II 50, 8; þá er in kvistskeða kemr um dag varman Hm 5, 8; um sinn einmal HH II 12, 1; 9) *den zeitpunkt der bei eintritt eines ereignisses unmittelbar bevorsteht (gegen)*: um kveldit, um aptan HHv 30 pr 9, HH I 32, 1 u. ö., ár um morgin Hm 1, 5; 10) *den gegenstand über den man spricht, urteilt, streitet, wettet, sich berät, den man verschweigt, von dem man dichtet, von dem man kenntnis hat u. ä.*: hverr kann um þat .. gorr at skilja? Hym 38, 2; mæla ek ... um ragna rak Vm 55, 6; þótt þeir um hann fár lesi Háv 24, 5; um jofra ættir dæma Hyndl 8, 3; fullrætt er um þetta Akv 44, 1, vgl. Vsp 62, 3, Ls 2, 2, HH II 24, 4, Hm 20, 5 u. ö.; (goð) um þat gættuak Vsp 9, 4 u. ö.; um þat réðu ríkir tívar Bdr 1, 5, Þrk 13, 5; svá dæmi ek um slíkt far Hrbl 46, 1, dómr um dauðan hvern Háv 76, 6; jötunn um afrendi .. við Þór senti Hym 28, 2; hylk um nafn sjaldan Hrbl 10, 2; þau veðja um þetta mál Grm 20, vgl. Vm 19, 6; er enn

kvæðit um Guðrúnu Gðr I 10, vgl. Od 7; um þetta er sjá kviða ort Akv 6; einn er hann sér um sefa da er allein über seine gemütsverfassung bescheid weiss Háv 94, 3; hann (eum) grunati um feigð sína HHv 34 pr 2; 11) *die nähere bestimmung oder begrenzung einer aussage (in bezug auf, was anbetrift)*: sviðr skal (gumi) um sik vera was ihn betrift, seinerseits Háv 102, 3; synir hans vāru langt umfram alla menn aðra um afl ok vøxt Sf 31, vgl. Grp 21, 1, Gðr I 21, 1, Sg 38, 2, Am 91, 2; 12) *die ursache eines ereignisses (um — willen, wegen)*: um sanna sök Háv 117, 6, um sakar þínar deinetwegen HH I 39, 8; varð mér Óðinn ofreiðr um þat Hlr 8, 8; vgl. Gðr I 5, 6, Sg 38, 6, Dr 2 u. ö.; 13) *die person oder sache für die man fürchtet, für die man sorgt, mit der man sich zu schaffen macht*: óumk ek um Hugin Grm 20, 4, vgl. 20, 6; um sik er hverr í slíku jeder denkt an sich, sorgt für sich selbst Hrbl 22, 3; hygði hann um sik er würde für sich sorgen Fm 35, 5; bjóat um hverfan hug men-skogul Sg 40, 3 (vgl. búa 5); systi um þorfi gesta Am 6, 8; hræfa um eht 'mit etw. auskommen', etw. ertragen Am 68, 7; 14) *den widerspruch zwischen jnds überzeugung und handlungsweise (gegen)*: um hug mæla Háv 46, 5, Am 71, 6; zwischen kraft u. wirkung (über): hratat um mögin mun hverjum þykkja mehr als meine kraft eigentl. hergab, über meine kräfte Alv 1, 4; 15) *die person oder sache die von einer anderen an größe oder wert übertroffen wird (über)*: þat brá um alt annat úbertraf alles andere Am 49, 3; um — fram dass.: hann kalla allir menn .. um alla menn fram Sf 33;

II. adv. 1) *darüber*: svá sem hér er um kvæðit Vkv 15; ræðr um við sik geht mit sich darüber zu rate Fm 33, 2; kveina um Gðr I 1, 7. II 11, 7; 2) *häufig scheint* (um wie oft, s. d.) mit dem verbum verbunden zu sein, um die vollendung od. durchführung der hand-

lung aussudrücken: (sáka ek) inn meira mjög meý um drekka austrinken *Prk* 25, 8; hygg ek at (tunga) þér fremr myni ógött um gala ersingen *Ls* 31, 3; þótt þik nótt um nemi wenn dich auch die nacht vollständig umhüllt *Sd* 26, 6; unz um rjúfask regin bis sie gänzlich zu grunde gehen *Grm* 4, 6; þat ek ált um beið ein misseri *Gör* I 8, 5; sú er fjormunrekr jóm um traddi *Hm* 3, 4; nú hefi ek dvergá .. rétt um talða richtig bis zu ende aufgezählt *Vsp* 15, 8; verðr þá þínu fjörvi um farit *Ls* 57, 6 u. ö.; diese perspective bedeutung von um schwächte sich jedoch almählich ab und es wurde schliessl. rein pleonastisch (zur versfüllung) verwendet: *Prk* 27, 8, *Bdr* 11, 5, *Sd* 33, 3, *Vkv* 24, 4, *Sg* 42, 4, *Hm* 15, 3 u. ö.; und zwar nicht bloss bei verbis: góðs um æðis *Háv* 4, 4; nær verðr á vegum úti geirs um þorð guma *Háv* 38, 6; margr verðr af auði um api *Háv* 74, 3; átt um góða æla knættim *Sg* 20, 3; hné hans um dólgr til hluta tveggja *Sg* 23, 5 u. ö.

um-dogg, f. umhüllender tau: sg. nom. u. arins den herd umhüllender tau, d. i. russ *Gör* II 24, 5.

um-fram, praep. c. acc. über: Sigmundr ok allir synir hans váru langt umfram alla menn aðra übertrafen alle andern *Sf* 30.

um-gjörð, f. umgürtung, gürtel: sg. nom. u. allra landa (die Midgardsschlange) *Hym* 22, 7.

una (nð), 1) zufrieden sein, sich zufrieden oder behaglich fühlen: inf. *Sg* 10, 7; prs. ind. sg. 3. unir *Grm* 21, 2; imper. sg. 2. uni *Gör* II 33, 12; part. prs. m. sg. nom. unandi in behaglichkeit *Sg* 17, 5; prt. ind. sg. 2. unðir *Gör* I 17, 7; pl. 1. unðum *Hlr* 12, 1; pl. 3. unðu *Rp* 12, 2. 24, 2; part. prt. n. sg. acc. unat *Grp* 46, 8; una sér dass.: prt. ind. sg. 3. unði *Am* 85, 4; pl. 3. unðu *Rp* 41, 6; opt. sg. 3. ynði *Am* 55, 8; 2) mit etw. (ehu) zufrieden sein, gefallen an etwas finden, über etwas froh sein: inf. *Háv* 94, 6, *HH* I 56, 4, *Gör* II 28, 8; prs. opt. sg. 1. una *HH* II

35, 4; prt. ind. sg. 1. unða *Od* 13, 5; sg. 3. unði *Hrbl* 30, 6.

1. und, f. wunde: sg. dat. c. art= undinni *Fm* 26 pr 4; pl. nom. acc= undir *HHv* 40, 6, *Sg* 71, 6; *Rm* 49, 8, *Sg* 32, 7.

2. und, praep. c. dat. u. acc. (got. und) A. c. dat. bezeichnet es den ort, die person, den gegenstand, unter dem sich etw. befindet od. zuträgt: sitja und salar gaffi *Hym* 12, 2; Hel býr und einni (rót) *Grm* 31, 4, vgl. *Vsp* 23, 4, *Grm* 34, 2, *Vkv* 24, 6 u. ö.; buðlungr sá er var baztr und sólu *HHv* 39, 4, vgl. 43, 8, *Grp* 7, 2, *Rm* 14, 6 u. ö.; þrögð .. þau er hæst fara und himins skautum *Grp* 10, 8; mest manna val und Miðgarði unter M. (dem die wohnsitz der menschen umgebenden burgwall), d. i. auf der erde *Hyndl* 11, 12. 16, 8; látum und hánun (unten an ihm) hrynja lukla *Prk* 15, 1, vgl. 19, 1; und þeira (hesta) bogum fálu .. sáir isarn kól *Grm* 37, 4; seint kvað at telja langhofuð skip und liðondum *HH* I 25, 6, vgl. *HH* I 28, 6. II 30, 2; rennia sá marr er und þér renni *HH* II 30, 6, vgl. *HH* I 43, 7. II 35, 7 u. ö.; auri tröddu (hadd) und jóa fótum *Ghv* 16, 10; settisk vísi und arasteini liess sich nieder unter dem adlerfelsen *HH* I 14, 4, vgl. *Rp* 23, 6; bes. auch von der kopfbedeckung unter der jmd einhergeht: gekk hón und líni *Rp* 41, 4, sénir váru seggir und hjálmum *Hm* 20, 4, vgl. *HHv* 28, 3, *HH* I 16, 3. II 7, 7 u. ö.; übertr. und kvernum klaka bei der mühle *Ls* 44, 6; hálfir er auðr und hvotum der halbe reichum ist bei dem stinken (beim erwerbe) komt es hauptsächl. auf schnelligkeit oder gewantheit an *Háv* 59, 6; er und einum mér öll um fölgín hodd Níflunga mir allein ist der verborgene schatz bekant *Akv* 27, 1; B. c. acc. unter (auf die frage: wohin?): laut und línu *Prk* 27, 1; ek viljak ykkir .. und hvera setja *Hym* 9, 4; skutusk þér fleiri und fyrirskyrta *Hyndl* 46, 8; munat mætri maðr .. koma und sólar sjót *Grp* 53, 7; hann hefir eðli settar þinnar .. und sík þrangit *HH* II 23, 8; auch einmal

- (gegen deutschen gebrauch) nach einem vbm des befestigens: und mána-sal miðjan festu (gullin simu) *HH I 3, 7.*
- unda** (að; got. ga-vundôn) verwunden: *part. prt. m. sg. nom. undaðr Háv 137, 4, F 305a 15.*
- undan**, *praep. u. adv. I. praep. c. dat. fort von, ausgehend von: þrjár rostr standa á þrjá vega undan aski Yggdrasils Grm 31, 3; II. adv. fort, davon, von dannen: u. komsk Helgi HH II 4 pr 1; skeldi fót u. Am 48, 6; vgl. Am 61, 4. 70, 6.*
- undir**, *adv. u. praep. (got. undar) I. adv. darunter: allir ása salr u. bifðisk Þrk 12, 4; vera u. darunter (dahinter) stecken Am 12, 2. 38, 6; gróftu svá u. Am 93, 5 (s. grafa); II. praep. c. dat. u. acc. (synon. mit und, das an den meisten stellen auch durch das metrum gefordert wird) unter: A. c. dat.: hapt sá hón liggja u. hvera lundi Vsp 36, 2; vestr mundi manna u. miðgarði Hrbl 23, 8; u. hendi vaxa kvaðu hrimþursi mey ok mög saman Vm 33, 1; yfir ok u. stóðumk (d. i. stóðu mér) jötna vegir Háv 105, 4; hétu mik allir .. Hildi u. hjálmi Hlr 6, 3; vgl. Vsp 25, 3, Alv 3, 3, HHv 23, 6, Sd 15, 6 u. ö.; B. c. acc.: (Sigyn) helt munnlaug u. eitrit Ls 65 pr 5; u. randir ek gel Háv 154, 4; Loki helt u. megingjarðar faste under den gürtel F 304a 17; vgl. Vkv 24, 3. 34, 7, Hlr 7, 4.*
- undorn**, *m. (vgl. got. undaurni-mata ἀγορν) der zeitpunkt der zwischen morgen u. mittag od. mittag u. abend in der mitte liegt, an unserer stelle wol der letztere, also nachmittag: sg. acc. Vsp 9, 9.*
- undr**, *n. 1) wunder, wunderbare begebenheit: sg. nom. Ls 33, 4; 2) wunderbares geschöpf: sg. dat. undri Fm 3, 3.*
- undrask** (að), *sich über etwas (eht) wundern: prs. ind. sg. 1. undrumk Od 30, 1, Am 11, 5.*
- undr-samligr**, *adj. wunderbar: f. pl. nom. undrsamligar Vsp 63, 2.*
- undr-sjón**, *f. wunderliche erscheinung: pl. dat. undrsjónum Skm 28, 1.*
- ungr**, *adj. (got. juggs) jung: m. sg. nom. Háv 47, 1, Rp 44, 1 u. ö., (sw.) ungi Hyndl 9, 3, Rm 18, 3 u. ö.; voc. ungr Rp 47, 7, (sw.) ungi Skm 4, 2; dat. ungom Skm 7, 3, Grp 50, 6 u. ö.; acc. ungan Háv 156, 2, Sg 12, 4 u. ö., (sw.) unga Hyndl 6, 7, Br 19, 8; pl. nom. ungrir Skm 5, 4, Vkv 20, 1 u. ö.; acc. unga Akv 39, 9, Hm 2, 9; f. sg. nom. ung Sg 34, 5. 51, 3, (sw.) unga Vkv 11, 7; voc. ung HH II 16, 5; dat. ungrir Am 97, 3; acc. unga Ghv 2, 7, (sw.) ungu Sg 2, 3; pl. nom. ungar Vkv 1, 3. 3, 9; n. sg. gen. acc. (sw.) unga Skm 11, 5; Alv 6, 5; dat. ungu Gdr I 12, 5; compar. m. sg. acc. yngra Sg 21, 3; superl. m. sg. nom. (sw.) yngsti Rp 42, 10.*
- unna** (unna), *1) jmd (ehm) etw. (ehs) gönnen, ihm etw. gewähren: inf. Skm 39, 6. 41, 6; prs. ind. sg. 2. ant Grp 45, 3; pl. 3. unnu Hrbl 42, 3; 2) jmd (ehm) lieben: inf. HH II 14, 5, Grp 32, 8 u. ö., u. þóttumk ich glaubte liebesgenuss zu finden Háv 98, 2; prs. ind. sg. 3. ann Háv 50, 5; prt. ind. sg. 1. unna Sg 40, 1; sg. 3. unni Sg 28, 1; u. vel ehm jmd wolgesint sein, ihn lieben: inf. Skm 37, 6; prt. ind. sg. 1. unna Grp 36, 8, Gdr II 1, 4; unnask sich lieben: prt. ind. pl. 3. unniusk HHv 30 pr 3.*
- unnr**, *uðr, f. welle: pl. nom. acc. unnir Vsp 6, 4, Grm 7, 3 u. ö.; Vsp 51, 5, Rm 16, 3, Gdr II 35, 8. — Eigennamen einer meergöttin HH II 29, 8.*
- unnusta**, *f. geliebte: sg. nom. Od 6; gen. unnustu HHv 30 pr 12.*
- unz** (d. i. und's), *conj. 1) bis, c. ind.: Vsp 11, 5, Bdr 4, 7, Þrk 4, 7, Hym 4, 5 u. ö.; mit ellipse des vbms Bdr 8, 3. 10, 3. 12, 3; 2) bevor, ehe (c. opt. praes.) Sg 44, 7.*
- upp**, *adv. aufwärts, empor, nach oben: ala upp aufziehen Od 13, 1, Am 69, 1; bera u. vortragen, aufzählen Hyndl 11, 3; brenna u. auflodern Háv 70, 4; brjóta u. aufbrechen Am 16, 2; draga u. hinauf- (herauf-) ziehen Hym 21, 4. 23, 4, Grm 37, 2; fara u. emporfahren, hinauffahren Fm 1, F 304a 33; festa u. oben befestigen Ls 65 pr 4; fæða u. aufziehen Ghv 5;*

ganga u. hinaufgehen Grm 4. 12. HH I 51, 2; hefja u. emporheben Hym 34, 5; hlaða u. aufschichten Rm 5 pr 4; hljópa u. hinaufspringen Grm 10; koma u. herauf- (hinauf-) kommen Vsp 61, 1, Háv 106, 5 u. ö.; líta u. aufwärts blicken Háv 128, 5; lúka u. aufschliessen, öffnen HH II 41, 5, Gðr II 36, 3; nema u. herausnehmen (erfinden?) Háv 138, 4; riða u. hinaufreiten Sð 1; rísa u. aufstehen, sich aufrichten Bdr 2, 1, Rp 5, 3, Sg 25, 4 u. ö.; setja sk u. sich aufrichten Sð 10; slyngva u. emporziehen HH I 34, 2; snúa u. emporwinden HH I 27, 8; standa u. aufstehen Prk 22, 3, Ls 10 pr 1, Grm 54 pr 5; stinga u. hinaufstechen F 304a 34; taku u. heraufholen, erheben Grp 13, 3, Gðr III 8, 3; troða u. ausstopfen Rm 5 pr 2; vaxa u. aufwachsen Rp 35, 1. 43, 1, Sf 29, emporwachsen, sich steigern F 304a 26; verpa u. hinaufwerfen Ls 59, 4, Hrbl 19, 3; vinda u. emporheben Hym 27, 4; upp or oben heraus Sð 4.

upp-heimr, m. 'oberwelt', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. upphim Alv 13, 4.

upp-himinn, m. der himmel oben: sg. nom. Vsp 6, 6, Vm 20, 5, Od 16, 6; gen. upphimins Prk 2, 7.

uppi, adv. oben: Háv 155, 2, Vkv 37, 10, HHv 11 u. ö.; vera u. offenbar werden, zum vorschein kommen Háv 17, 6, vgl. HH I 12, 2; bekant sein Grp 23, 5. 41, 5; þat man æ uppi .. langniðja tal Lofars hafat wird immer im gedächtnis erhalten bleiben Vsp 19, 5.

upp-lok, n. das aufschliessen, öffnen: sg. dat. upploki Háv 135, 3.

upp-numning, f. vorwegnahme (prolepsis): sg. nom. F 305b 16.

upp-regin, n. pl. die oben befindlichen (in der höhe waltenden) götter: nom. Alv 11, 6.

upp-vera (var), oben sein: part. prs. f. sg. dat. at uppverandi sólu während die sonne noch am himmel steht Hrbl 58, 2.

1. urðr, f. name einer schicksalsgotheit (Vsp 22, 8. 23, 5. Háv 110, 3), dann s. v. a. schicksalsgöttin, un-

heilbringendes wesen überhaupt nom. urðr Sg 5, 8.

2. urðr, m. untergang, verd. sg. nom. Gðr I 24, 5 (K. Gú Aarb. 1881, s. 242 fg.).

úrigr, adj. feucht: m. sg. acc. HHv 15, 4; f. pl. acc. úrgi 40, 2; n. pl. acc. úrig Skm Hm 12, 4.

úr-svalr, adj. nasskalt: m. s. úrsvolum HH II 29, 7; f. pl. úrsvalar HH II 12, 5. 43, sg. nom. úrsvalt HH II 44,

urt, f. (vgl. got. aurti-gards, -kraut: sg. nom. Gðr II 24, úrug-hlýra, adj. indecl. mit ten wangen: Gðr II 5, 3.

úr-ván, f. 'regenhofnung', po zeichnung der wolke: sg. ac 19, 4.

út, adv. (got. út) 1) hinaus: be Ls 65 pr 6, Sf 21; ganga 64, 5, Vkv 4, 7, Akv 34, 1 hefja út hinaustragen (eine zum begräbnis) Am 99, 8; hrii hinausstossen (ehu) Grm 10, koma út hinauskommen Ls Skm 28, 2 u. ö., hinausbringen 33, 3; leita sér innan út sich aus dem hause begeben draussen ein plätzchen zu Háv 111, 7; reka út hinaus Grm 4. 11; rísta út hinausen Sð 8; skriða út hinaus HH I 24, 3; skæva út sich i bewegen Od 29, 2; 2) dra þó er i Sogn út sjau þúsundi I 51, 3.

útan, adv. (got. útana) von a an der aussenseite, draussen 24, 7, HH I 25, 8, Fm 42, 3 stökkva útan zurückspringen 27, 3; fyr útan s. fyr.

útar, adv. compar. weiter h Hym 20, 4.

úti, adv. (got. útá) draussen 2, 1, Skm 10, 1, Háv 38, 5, 42, 4 u. ö.

V.

1. vá (ð), jmd (ehn) wegen etw. t inf. Háv 74, 6 (hs. vár Bugge gen. sg. zu vá, f., vgl. z. st. u. vitka); prs. ind. sg. Háv 19, 5 (S. Bugge z. st.).

2. **vá**, *f. schade, unglück: sg. nom. þat er vá litil das ist ein kleines unglück, das hat wenig zu bedeuten* Ls 33, 1, vgl. HH II 4, 1; *acc. vá Vsp 34, 7, Am 77, 7.*
- ▼ **vád**, *f. 1) gewebtes zeug: sg. gen. váðar Rp 16, 4; 2) im pl. kleider: gen. váða Háv 3, 4; dat. váðum Háv 41, 1, váðum heiðingja 'gewand des heidegüngers', d. i. wolfsnaar Akv 8, 3; acc. váðir Háv 49, 1, Sg 49, 8.*
- ▼ **váða** (öð), 1) *waten (eht, um eht, á eht, i ehú): inf. Vsp 40, 1, Hrbl 13, 2, 47, 3, Rm 2, 6 u. ö.; prs. ind. pl. 3. váða Rm 4, 3; 2) sich vorwärts bewegen, eilen, wandern: inf. Háv 148, 3, Akv 10, 2, lét hón . . málm v. liess das gold wandern, schenkte es fort Akv 40, 6; prs. ind. sg. 2. veðr Rm 24, 3; part. prt. f. sg. nom. váðin i þys-hollu die in die halle geeilt war Akv 30, 8; n. sg. acc. váðit Am 89, 1; 3) part. prt. f. sg. nom. váðin at vilja der wonne beraubt Sg 57, 7, Hm 5, 5 (vgl. afli gengin Br 17, 3).*
- ▼ **váði**, *m. unheil, verderben: sg. nom. lindar v. 'das verderben der linde', d. i. feuer Fm 43, 4.*
- ▼ **váðr**, *m. angelschnur: sg. acc. váð Hym 21, 8.*
- ▼ **váfa** (fö?), *sich schwankend hin und her bewegen: inf. Háv 155, 3; prs. ind. sg. 3. váfir Háv 133, 12.*
- ▼ **váfr-logi**, *m. 'waberlohe', flackernde flamme: sg. acc. váfrloga Skm 8, 3, 9, 3.*
- ▼ **váfuðr**, *m. 'der waberer', poet. bezeichnung des windes: sg. nom. Alv 21, 2. — Als beiname Odins Grm 54, 5.*
- ▼ **vág-marr**, *m. 'meerross', d. i. schiff: pl. nom. vágmarar Rm 16, 7.*
- ▼ **vagn**, *m. wagen: sg. acc. Gðr II 18, 8; pl. gen. acc. vagna Alv 3, 4; Gðr II 35, 4.*
- ▼ **vágr**, *m. (got. vāgs) 1) wogende flut, meer: sg. dat. vāgi Háv 84, 7. 152, 5, Gðr I 7, 3; acc. vāg Hym 17, 2, Alv 25, 3 u. ö. 2) meerbucht: sg. acc. vāg Hrbl 47, 3, c. art. vāginn Hrbl 2, 2. 13, 2. 55, 2; 3) poet. bezeichnung des feuers: sg. acc. vāg Alv 27, 3.*
- ▼ **vaka** (kō; got. vakan) 1) *wachen: inf. Ls 48, 6; prs. ind. sg. 1. vaki Vkv 31, 1; sg. 2. 3. vakir Vkv 30, 7; Háv 23, 2; prt. ind. sg. 3. vakti Br 12, 7; 2) erwachen: inf. Grm 45, 3; imper. sg. 2. vaki Hyndl 1, 1. 2. HHv 24, 1.*
- ▼ **vakinn**, *adj. wach, erwacht: f. sg. nom. vakin Háv 99, 3.*
- ▼ **vakna** (að; got. ga-vaknan) *erwachen: inf. Am 10, 6; prs. ind. pl. 3. vakna HHv 23, 2; prt. ind. sg. 3. vaknaði Þrk 1, 2, Vkv 12, 3 u. ö.; pl. 3. vöknudu Am 20, 1.*
- ▼ **val**, *n. auswahl: sg. nom. mest manna val die ausgezeichnetsten männer Hyndl 11, 11. 16, 7.*
- ▼ **válaðr**, *adj. notleidend, bedürftig, elend: m. sg. gen. válaðs Háv 10, 6; dat. váluðum Háv 134, 7.*
- ▼ **vala-ript**, *f. leichentuch (?): sg. nom. Sg 66, 5 [die deutung von Sv. Egilsson u. G. Vigfússon ('wälsches tuch') anzunehmen, hindert die erwähnung der Valir in z. 6; andererseits dürfte die adoption der Lüningschen erklärungs ('leichentuch') nur zulässig sein, wenn vala-ript in val-ript geändert wird].*
- ▼ **val-baugr**, *m. todesring (?): pl. nom. valbaugar der unheilbringende Nibelungenhort Akv 28, 6.*
- ▼ **val-blóð**, *n. leichenblut: sg. dat. valblóði Ghv 4, 10.*
- ▼ **val-bráð**, *f. leichenspeise: pl. acc. manna valbráðir speise von menschl. leichen Akv 37, 6.*
- ▼ **val-bygg**, *n. eine art gerste: sg. acc. HH II 3, 4 (I. Aasen 894a).*
- ▼ **val-böst**, *f. ein teil des schwertes, nach Sv. Egilsson (842b) der untere teil des nach der spitze zu sich verjüngenden schwertrückens bei einschneidigen schwertern: sg. dat. valböstu HHv 9, 7; pl. dat. valböstum Sd 6, 5.*
- ▼ **vald**, *n. 1) gewalt, macht: sg. acc. Hrbl 25, 3; 2) im pl. schuld: acc. völd Dr 2.*
- ▼ **valda** (olla; got. valdan) 1) *über etw. (ehu) herrschen oder gebieten, über etw. macht haben, in der lage sein über etw. nach eigenem willen u. ermessens zu verfügen: inf. Grm 13, 3, Am 57, 8; prt. ind. sg. 2. einn þú því ollir du schaltetest allein damit (gabst keinem andern etwas ab) Am 80, 5; 2) schuld sein an*

- etw. (ohn), etwas verschulden: inf. HH II 13, 4, Am 88, 3; prs. ind. sg. 1. veld Fm 25, 6, Am 81, 3; sg. 2. 3. veldr HH II 44, 1; Ls 47, 5, HHv 26, 8, Grp 51, 8 u. ö.; pl. 3. valda Gðr I 20, 4. 5. Am 12, 6; prt. ind. sg. 3. olli Hym 37, 8, HH I 56, 7; part. prt. n. sg. acc. valdit Gðr II 29, 4.
- valdi, m. walter, gebieter: sg. voc. Hym 19, 7.
- val-dýr, n. tier das sich von leichen nährt, wolf: sg. dat. valdýri Vsp 56, 4.
- val-dogg, f. 'leichenau', d. i. blut: sg. dat. HH II 43, 8.
- val-galdr, m. zaubergesang, durch den man tote zu erwecken vermag: sg. acc. Bdr 4, 6.
- val-gjarn, adj. lüstern nach leichen: n. pl. nom. valgjörn HH I 13, 8.
- val-glaumr, m. 'die menge der nach Valhöll strebenden im kampfgefallenen helden' (DA V, 116): sg. dat. valglauri Grm 21, 6.
- val-höll, f. eigentl. name der himl. halle in welche die gefallenen helden eingehen, dann überhpt zur bezeichnung einer prächtigen halle verwendet: sg. dat. valhöllu Avo 2, 3, 15, 2.
- váligr, adj. verderblich: f. sg. voc. (sv.) váliga Am 52, 7.
- vá-litill, adj. sehr gering, sehr kurz: n. sg. nom. válitit Od 17, 6.
- val-kyrja, f. übermenschl. wesen weibl. geschlechts das im auftrage Odins kriegern den tod bereitet u. sie nach Valhöll führt, walküre: sg. nom. HHv 9 pr 2, HH I 39, 2, Sd 2 pr 3 u. ö.; pl. nom. acc. valkyrjur Vsp 31, 12, Vko 7, HH II 16 pr 6; Vsp 31, 1, HHv 5 pr 15, HH II 12 pr 9 (Myth. 346).
- valneskr, adj. wälsch; fremdländisch: n. pl. nom. valnesk Gðr II 35, 3.
1. valr, m. 'lese, auswahl', die gesamttheit der nach göttl. bestimmung im kampfgefallenen kriegern: sg. dat. val nýfeldum vor kurzem erschlagenen kriegern Háv 86, 4, stqndum á val Gotna auf den körpern gefallener Goten Hm 29, 2; acc. val fella kriegern töten Hrbl 16, 6, Rp 38, 7, Sg 38, 4; kjósa v. die zum tode bestimmten auslesen Grm 14, 4, sich im kampfgegnern suchen den man fällen Vm 41, 4; falla í v. durch tod in der schlacht dem val fallen, im kampfge umkommen 24, 6, Gðr I 6, 8; vita v. de von kriegern wissen HH II 4 oggmóðan v. einen verwundeten tode geweihten mann Grm 1 c. art. Sigrún gekk í valinn sich auf das schlachtfeld H 16 pr 33.
2. valr, adj. rund: m. sg. nom. 31, 8.
- val-rúnar, f. pl. 'kampfrunen', umschreibungen des kampfes: valrúnum HH II 11, 7.
- val-rönn, adj. von wälschem (f. ländischem) ursprung: m. pl. valröna Avo 4, 6.
- val-sinni, n. todesfahrt, fahrt Valhöll: sg. dat. Hyndl 6, 6.
- valskr, adj. wälsch, fremdländ. n. sg. dat. völsku Od 17, 2.
- val-stefna, f. zusammentreffen kampfes, kampf: sg. gen. val HH I 20, 6.
- val-tívar, m. pl. schlachtgötter, gerische götter: nom. Vsp 1 Hym 1, 1; gen. valtiva Vsp
- valtr, adj. beweglich; unbest. unzuverlässig: superl. m. sg. valtastr Háv 77, 6.
- val-und, f. todeswunde: pl. valundum Hm 7, 3.
- vá-lyndr, adj. übelgesint, unf. lich: n. pl. nom. válynd Vsp
- vamm, n. (got. vamm) 1) fehle brechen, laster: sg. acc. Sg pl. gen. vamma Ls 30, 3, Háv. acc. vqmm Ls 52, 6; 2) lei. gen. vamma Od 5, 2.
- vamma-fullr, adj. lasterhaft: nom. vammafull Sd 26, 3.
- vamma-lauss, adj. fehlerfrei pl. dat. vammalausum Ls 5 n. sg. acc. (adv.) vammalaust Sd
- ván, vón, f. (got. vëns) aussich etw., erwartung: sg. nom. acc. HH I 26, 6, Rm 13, 7 u. ö.; I 12, 5, vón Am 87, 8; gen. vól den stab an dem der bet. hofnung auf unterstützung wa. bettelstab Háv 77, 3; pl. acc. Gðr II 30, 4, kveð ek grams] grænask v. dass die aussich

des helden besuch sich verdüstere
HH II 49, 6. — Name eines flusses
Grm 28, 8. — Vgl. ön.

vanask (að), sich vermindern: inf.
Grm 25, 6.

1. vandr, adj. schwierig: n. sg. nom.
vant Sd 25, 1, Am 3, 5, 9, 8.

2. vándr, adj. schlecht, böse: m. sg.
nom. Grp 40, 2.

vand-styggr, adj. die rute oder
peitsche fürchtend, epitheton des
rosses: m. pl. acc. vandstyggrva Akv
13, 7.

vangi, m. wange: pl. nom. vangar
Rp 34, 6.

vangr, m. (got. vaggs) feld, gefilde:
pl. dat. vqngum Ls 51, 5.

1. vanr, adj. gewöhnt an etw. (ehu):
m. sg. nom. Hym 28, 3, HH I
42, 3, II 35, 9.

2. vanr, adj. (got. vans) einer sache
(ehs) ledig, verlustig, beraubt, ent-
behrend, frei von etwas: m. sg. nom.
Ls 13, 3, Skm 12, 4, Háv 22, 6 u. ö.;
f. sg. nom. vqn Gðr I 23, 3, Sg 9, 5;
unpersönl. n. sg. nom. era þér vamma
vant ðir fehlt es nicht an lastern
Ls 30, 3, vgl. Vsp 11, 4, Skm 22,
4 u. ö.; v. er stafs vífi der frau
fehlt eine rune, sie hat eine rune
ausgelassen Am 12, 5, orðs þykkir
enn v. ykkru hváru ein wort ist von
euch noch nicht ausgesprochen Hm
9, 5, mikils er á mann hvern v. er
mannvits er Hm 26, 7; vits ok
vápna v. er jofri at fá des witzes
u. der waffen ist der held bedürftig
Sd 36, 5.

vanir, m. pl. die vanen, ein götter-
geschlecht: nom. Vsp 28, 7, Prk 14, 4,
Akv 11, 3 u. ö.; gen. vana Skm
17, 3, 18, 3; dat. vqnum Vm 39, 6,
Sd 18, 7.

van-rétti, n. beleidigung, unglimpf,
schimpf: sg. gen. vanréttis Ls 40, 6.

vápn, n. (got. vepn) waffe: sg. acc.
Akv 41, 3; pl. nom. acc. vápn Háv
146, 6; Ls 2, 1; gen. vápna Sd
20, 3, 36, 4, Br 10, 4; dat. vápnum
Háv 38, 1, 41, 1, Fm 4, 6.

vápn-dauðr, adj. durch waffen ge-
tötet: m. pl. nom. vápn dauðir Sd
3, 6; acc. vápn dauða Grm 8, 6.

vápn-göfugr, adj. mit herlichen
waffen ausgerüstet: m. sg. nom.
Grm 19, 5.

vápn-sqngr, m. waffengeklirr: sg.
nom. Akv 33, 7.

1. vár, n. frühling: sg. acc. Hrbl
35, 2; dat. vári Grm 7.

2. vár, f. gelübde: pl. gen. vára Sd
23, 6; dat. várum Sd 35, 3; acc.
várar HHv 30 pr 3.

3. vár, f. name einer göttin (perso-
nification von 2) Prk 30, 8, dann
göttin überhpt: sg. voc. vár gulls
göttin des goldes, d. i. frau Hlr 2, 5.

1. vara (rö), vermuten, auf etwas
rechnen: unpersönl. prs. ind. sg. 3.
mart gengr verr en varir vieles geht
schlechter als man vermutet Háv
40, 6; vqrunk (d. i. varir mik) ich
vermute Akv 10, 3, Hyndl 31, 3 u. ö.

2. vara (að), warnen etwas zu tun
(at c. inf.), auffordern etwas nicht
zu tun: prt. ind. sg. 3. varaði Gðr
I 12, 7; varask sich in acht neh-
men vor etw. (við ehu, við eht): inf.
Rm 1, 3; prs. ind. sg. 3. varask
Háv 16, 3; mit at c. opt.: inf.
Grm 22.

varða (að), 1) bewachen (eht): prs.
ind. sg. 2. varðar Skm 11, 3; 2)
nach jmd (ehm) ausspähen, jmd auf-
lauern: inf. Akv 15, 4; 3) unpers.
von wichtigkeit od. bedeutung sein:
inf. Am 5, 8; prs. ind. sg. 3. varðar
Hyndl 17, 7, 18, 9.

varg-dropi, m. 'sprössling des
wolfes', d. i. sohn oder naher ver-
wanter eines getöteten feindes: sg.
gen. vargdropa Sd 35, 3.

var-gefinn, adj. (part. prt.) un-
glücklich vermählt: f. sg. nom. var-
gefin Grp 45, 6.

varg-ljóð, n. wolfsgeheul: pl. dat.
vargljóðum HH I 42, 3.

vargr, m. wolf: sg. nom. Vsp 40, 9,
Grm 10, 4, HH II 32, 3, vára v.
'wolf der gelübde', eiddrecher Sd
23, 6; gen. vargs Vsp 57, 7; dat.
vargi Ls 65 pr 3, HHv 30 pr 7.
35, 1, c. art. varginum HHv 34
pr 5; pl. gen. acc. varga HH I
6, 7, Gðr II 11, 4; Gðr II 8, 7.

vargs-hár, n. wolfshaar: sg. acc.
Dr 10.

vargs-hold, n. wolfsfleisch: sg. dat.
vargsholdi F 306 b 10.

varg-tré, n. baum an dem man
geächtete (varga) aufhängt, galgen:
pl. acc. Hm 18, 5.

vargynja, f. wölfin: pl. nom. var-
gynjur Hrbl 39, 1.

varg-öld, f. 'wolfsalter', verderbte
zeit: sg. nom. Vsp 46, 9.

varla, adv kaum: Hrbl 39, 2.

varmr, adj. warm: m. sg. acc. var-
man Hm 5, 8; f. sg. dat. varmri
Od 5, 8; pl. acc. varmar HH II
42, 6; n. sg. nom. varmt Vm 26, 5.

varna (að), 1) etw (við ehu) zurück-
halten: prt. ind. sg. 3. varnaði Akv
30, 7; 2) sich vor jmd (við ehm)
orsehen, vor jmd hüten: prt. ind.
sg. 3. varnaði Akv 41, 4.

1. varr, adj. (got. var) 1) aufmerk-
sam: m. sg. nom. varð hann þess
v. at .. er wurde gewahr, bemerkte
F 304a 32; n. sg. acc. (adv.) vart
búnar sorgfællig gekleidet Am 27, 3;
2) vorsichtig: m. sg. nom. Háv
65, 3, (sw.) vari Háv 7, 1; dat.
vorum Háv 6, 6; acc. varan Háv
130, 5; superl. m. sg. nom. varastr
við ql Háv 130, 7; 3) scheu,
furchtsam (at ehu, við eht): m. sg.
nom. Am 39, 3; f. sg. nom. vor
Ls 54, 3; superl. m. sg. nom. var-
astr Ls 13, 6.

2. várr, pron. (got. unsar) unser:
m. sg. nom. Rm 9; pl. nom. órir
HHv 11, 4; gen. varra Rm 13, 4;
acc. óra HHv 5, 3, HH II 40, 5,
vára Vkv 14, 5, Hlr 7, 1; f. sg.
nom. ór Sg 69, 7; acc. óra Sg
51, 7, 62, 3; pl. nom. acc. órar
Vm 31, 4; Am 91, 2; dat. órum
Vm 7, 5; n. sg. nom. acc. vart
Am 95, 6; Vkv 14, 9; dat. óru
Hym 33, 3, HHv 23, 5; pl. gen.
varra Hlr 1, 8; acc. ór Skm 17, 6,
vár Ls 52, 6.

vás, n. 1) mühe, anstrengung: sg.
dat. vási Gðr II 4, 7; 2) leid,
unglück: sg. acc. Am 59, 6.

vá-skapaðr, adj. missgestaltet, häss-
lich: m. sg. nom. Hym 10, 1.

vá-stigr, m. unheilsfad: pl. acc.
vástigu Hm 18, 2.

vatn, n. (got. vatō) wasser, gewässer:
sg. nom. Vkv 5, Am 25, 7; gen.
vatns Háv 4, 1, Fm 4; dat. vatni
Háv 156, 3, Rp 7, 2, HH II 29,
6 u. ö.; acc. c. art. vatnit Rm 14
pr 11; pl. nom. vötn Grm 26, 6.
29, 9, HH I 1, 3.

vatns-strönd, f. strand: s.
vatnsströndu Vkv 6.

vaxa (óx; got. vahaþan) 1) w
aufwachsen, zunehmen: inf
64, 2, Vm 33, 1, Háv 140, 3
prs. ind. sg. 2. 3. vex F 30.
Alv 28, 5, F 304a 25; opt
vaxi HHv 16, 6; imper. sg.
F 304a 21; part. prs. m. s
vaxanda Háv 84, 7; prt. ind.
óx Vm 31, 3, Am 85, 5, F 30
pl. 1. óxum Am 69, 4; par
m. sg. nom. vaxinn Vsp 32, 1
I 18, 4, II 2, 4; prt. acc.
Gðr II 40, 4; v. upp auþva
prt. ind. sg. 3. óx Rp 35, 1,
pl. 3. óxu Rp 43, 1; 2) bew
mit etw. (ehu): prs. ind. sg.
Grm 17, 1, Háv 118, 8; 3
wachsen, reifen: inf. Akv
4) erwachsen, sich erheben
stehen: inf. Am 17, 1; pr.
sg. 3. vex Háv 151, 4; opt.
vaxi Skm 29, 3; prt. ind.
óx HH I 55, 3.

vé, n. heimstätte, wohnsitz, be-
geheiligte wohnsitz eines gottu
acc. Vm 51, 2; gen. véa Háv.
Hyndl 1, 8; pl. dat. véum Ls
Grm 13, 3.

véar, m. pl. götter(?): nom.
39, 5.

veð, n. (got. vadi) pfand: sg.
veði Vsp 24, 7, 25, 7.

veðja (að; got. ga-vadjōn) um
(ehu) wetten: inf. Vm 19, 4;
prt. n. sg. acc. veðjat Hyndl
über etw. (um eht) wetten: pr
pl. 3. veðja Grm 20.

veðr, n. 1) wetter, witterung;
nom. Háv 88, 4; 2) gün
wetter: sg. dat. veðri Háv.
3) unwetter, sturm: sg. nom
17, 1; gen. veðrs HH I
acc. c. art. veðrit Rm 18 pr 2
nom. veðr Vsp 42, 7; 4)
richtung, richtung: sg. gen.
Hym 25, 6.

veðr-eygr, adj. mit augen
rauhes wetter gewöhnt sind
die das wetter vorauszubest.
verstehen?: m. sg. nom. Vkv
10, 2.

veðr-megin, n. 'wetterkraft',
bezeichnung der wolke: sg. ac
19, 5.

vefa (vaf), *zusammenflechten, verknüpfen*: *prs. ind. sg. 3. vefr Sd 12, 5.*

vefja (vafða), *jmd (ehn) mit etw. (ehu) umhüllen*: *prt. ind. sg. 3. vafði Rp 34, 2.*

vef-nisting, *f. zusammengenähtes zeug; segel*: *pl. dat. vefnistingum HH I 27, 9.*

vega (vá; got. ga-vigan), 1) *in bewegung setzen; führen, bringen*: *prs. ind. sg. 3. vegr Háv 11, 5; part. prt. f. sg. nom. vegin Ghv 10, 4; vegask sich bewegen, sich schwingen*: *inf. Skm 9, 5; prs. opt. sg. 3. vegisk Skm 8, 5; 2) jmd (at ehm) mit der waffe angreifen*: *inf. Vsp 56, 3; prt. ind. sg. 3. vá F 306a 10. 13; pl. 3. vögu Br 20 pr 13; part. prt. n. sg. nom. vegit Ls 27, 6; 3) kämpfen*: *inf. Vsp 33, 8, Bdr 11, 4, Ls 15, 4 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. vegr Ls 42, 6. 64, 6; Háv 71, 3. 124, 8; part. prs. m. pl. dat. vegondum den kämpfen Gdr II 4, 8; prt. ind. sg. 3. vá Vsp 30, 1; pl. 3. vāgu Ls 46, 6, Am 50, 1; part. prt. n. sg. acc. vegit Rm 18, 4, Sg 1, 4, Hm 29, 1; vegask mit einander kämpfen*: *prs. opt. pl. 2. vegisk Ls 18, 6; vega vig einen streit ausfechten*: *part. prt. n. sg. nom. vegit Od 17, 1; vega ehn or skógi jemand durch kampf aus dem exil befreien*: *prt. ind. pl. 1. vāgum Am 96, 5; vega til ehs etw. durch kampf erwerben*: *prt. ind. sg. 3. vá Rp 38, 8; vega við ehn mit jmd kämpfen*: *inf. Vsp 54, 4, Ls 58, 5 u. ö.; 4) etw. (eht) durch kampf erringen, etw. erfechten*: *inf. Fm 30, 5, Sd 2 pr 17; part. prt. n. sg. acc. vegit Fm 23, 2; 5) jmd (ehn) erschlagen, töten*: *inf. Grp 11, 1, Am 83, 2 u. ö., v. ehn á bál jmd durch totschiag auf den scheiterhaufen bringen*: *Bdr 10, 8; prt. ind. sg. 2. vätt Am 77, 8; sg. 3. vá Hyndl 25, 10, Am 86, 7 u. ö.; pl. 1. vāgum Hm 27, 4; pl. 3. vāgu Ghv 17, 4; part. prt. m. sg. nom. acc. veginn HHv 35, 6, Am 86, 5; HH I 10, 6, Gdr II 17, 7; n. sg. acc. vegit HH I 14, 2, Fm 4, 6.*

vogg-berg, *n. felswand*: *sg. gen. veggbergs Vsp 49, 7.*

vegligr, *adj. ansehnlich, von schönem äusseren*: *n. sg. gen. (sv.) vegliga Am 55, 3.*

veg-nest, *n. reisevorrat, wegzehrung*: *sg. acc. Háv 11, 4.*

vegr, *m. (got. vigs) 1) weg, strasse, pfad*: *sg. nom. Háv 118, 10; dat. vegi Sd 26, 3, c. art. veginum Fm 5; pl. nom. vegir Am 35, 4, jötna v. die wege der riesen, d. i. felsen Háv 105, 5, ek veit gørla hvaðan v. standa woher die wege kommen, was die ursache dazu ist Sg 20, 6; dat. vegum Háv 38, 5; gen. acc. vega Háv 47, 3; Skm 11, 3, Grm 26, 6 u. ö.; 2) weg, fahrt, reise*: *sg. nom. Akv 8, 7; dat. vegi Hym 11, 6; acc. veg Ls 6, 3, Vkv 4, 4. 10, 4; 3) richtung*: *sg. gen. c. art. vegsins Hrbl 56, 5; acc. veg Vm 18, 5, Sg 23, 8. 48, 6; pl. acc. vega Grm 31, 2; dat. qðrum megum (assim. aus vegum) auf der anderen seite Hrbl 2; 4) art und weise*: *sg. acc. annan veg auf andere weise HH II 1 pr 5, hvern v. in jeder weise Sd 37, 3, á margan v. auf mancherlei weise Ghv 9, 8 (vgl. hvernig, þannig).*

veiða (dd), *jagd machen auf etwas (eht), jagen*: *prs. ind. sg. 3. veiðir Vsp 61, 8; prt. ind. pl. 3. veiddu Vkv 4.*

veiði-matr, *m. speise von erlegtem wild oder gefangenen fischen*: *sg. acc. veiðimat Hym 16, 7.*

veiðr, *f. 1) jagd*: *sg. dat. veiði Vkv 4, 1. 10, 1; pl. dat. veiðum Hym 10, 4; 2) jagdbeute*: *sg. acc. veiði Rm 14; pl. acc. veiðar Hym 1, 2 (? GV, Cpb I, 220 conjiciert veigar).*

veifa (fö; got. bi-vaibjan), *schwingen, werfen*: *prt. ind. sg. 3. veiðði Hym 25, 5; v. fram nach vorwärts schwingen*: *prt. ind. sg. 3. veiðði Hym 36, 3.*

veig, *f. berauschendes getränk (bier, met)*: *sg. nom. acc. Grm 25, 6; Akv 35, 3; pl. nom. acc. veigar Bdr 7, 3; Hyndl 49, 6, HH II 45, 2, Akv 36, 4.*

veita (tt), 1) *jmd (ehm) etw. (eht) gewähren od. leisten, ihm etw. angedeihen lassen*: *inf. Hrbl 33, 1,*

Hm 14, 2; *prt. ind. sg. 3. veitti* *Rm* 4; *v. andsvor* antwort geben, antworten: *prt. ind. sg. 3. veitti* *Br* 7, 2, *Sg* 18, 2. 45, 2; *pl. 3. veittu* *Sg* 50, 4; *veitask* *várar* sich gelübde leisten: *prt. ind. pl. 3. veittusk* *HHv* 30 *pr* 2; 2) *jmd* (ehm) beschenken: *inf. Rp* 39, 4; 3) *jmd* (ehm) helfen, ihn unterstützen: *inf. Hyndl* 9, 5, *Hm* 14, 6.

veizla, *f. gastmál*: *sg. gen. veizlu* *Ls* 3. *vekja* (*vakða*), wecken, erwecken: *prs. ind. sg. 3. vegr* *Vsp* 44, 3, *F* 303a 28; *pl. 3. vekja* *Gör* II 38, 2; *opt. sg. 3. veki* *HH* II 48, 8; *prt. ind. sg. 3. vakði* *HH* I 27, 4, *Gör* II 37, 5, *Akv* 42, 6; *pl. 3. vöku* *Ghv* 4, 5, *Hm* 6, 5; *v. vig* (hildi) streit erwecken, erregen: *inf. Rp* 38, 5, *Akv* 15, 8; *part. prt. f. sg. acc. vakða* *HH* II 7, 2; *v. vá* unheil anrichten: *prt. ind. sg. 2. vakðir* *Am* 77, 7.

1. *vel*, *adv. (got. vaila)* 1) *wol, gut, auf treffliche weise, genau, richtig, glücklich u. ä.*: *Vsp* 4, 6, *prk* 14, 3, *Hym* 14, 1, *Skv* 5, 6, *Háv* 54, 6. 106, 2 *u. ö.*; 2) *ek wol mir* *Vkv* 29, 1; *tíl v. zu gut* *Háv* 61, 3; *geta* *ehm v. jmd* woltaten gewähren *Háv* 134, 7; *v. hafa* (*hafask*) sich wol befinden *Ls* 39, 4, *Háv* 140, 3; *unna* *ehm v. jmd* lieben *Skv* 37, 6, *Grp* 36, 8, *Gör* II 1, 4; *verða v. einen guten ausgang nehmen* *Háv* 41, 6; *þykkja v. gut dünken, gefallen* *Am* 69, 10; 2) *ziemlich, sehr*: *Vsp* 36, 7, *Hym* 16, 4.

2. *vél*, *f. 1) kunstwerk*: *sg. acc. Vkv* 19, 7; *pl. acc. við vélar* mit kunst, kunstfertig, geschickt *Hym* 21, 7; 2) *list, trug, ränke, verrat*: *sg. acc. Grp* 33, 8; *pl. gen. véla* *Am* 5, 3; *dat. vélum* *Grp* 40, 6. 49, 8; *acc. vélar* *Hym* 6, 3, *Grp* 45, 7 *u. ö.*

véla (*lt*), täuschen, betrügen. überlisten, verraten: *inf. Grp* 35, 2, *Am* 89, 3; *prs. ind. pl. 3. véla* *Grm* 52, 3; *opt. sg. 3. véli* *Sd* 7, 3; *prt. ind. sg. 3. vélti* *Br* 2, 5; *pl. 3. véltu* *Hlr* 13, 7; *opt. sg. 2. véltir* *Hrbl* 34, 2; *part. prt. f. sg. acc. vélda* *Hrbl* 37, 4; *v. ehn frá ehm* *jmd* einem anderen durch list abspenstig machen: *prt. ind. sg. 1. vélda* *Hrbl* 20, 3; *v. ehn til fjár*

jmd für geld verraten: *inf. Sg v. ehn or viti jmd* durch list verstandes berauben: *prt. ind. vélda* *Hrbl* 20, 7.

vel-borinn, *adj. (part. prt.) edler abkunft. n. pl. nom. vel* *Am* 20, 1.

velja (*valða*; *got. valjan*), 1) *wi* auswählen, aussuchen: *inf. Akv prt. ind. sg. 3. valði* *Ghv* 7, 4; *v. sitze anweisen*: *prs. ind. pl. 3. Ls* 8, 2; *imper. pl. 2. velið* *Ls* 2) *etw. für jmd* auswählen, *etw. schenken* (*ehm eht*): *inf. II* 21, 2. 3; *prt. ind. sg. 3. Vsp* 3, 1, *HHv* 42, 4; *darrei* *prt. ind. sg. 3. valði* *Akv* 36, *vella* (*vall*), wällen, brodeln: *opt. sg. 3. velli* *Gör* III 8, 8; *prs. m. sg. dat. acc. vellanda* 84, 8; *Gör* III 7, 4.

vel-spár, *adj. mit seherblick be* *f. sg. acc. velspá* *Vsp* 1, 3.

velta (*valt*; *vgl. got. valtjan*), wälzen, sich rollen; strömen: *prs. n. sg. dat. veltanda* *Akv* : *vengi, n. wange*: *sg. dat. Gör* I *venja* (*vanða*), an *etw.* (*ehu*) *g* *nen*: *part. prt. n. pl. nom. Gör* II 4, 7.

ver, *n. flut* (*meer od. fluss*): *sg. HH* II 8, 3, *Gör* II 7, 6.

1. *vera* (*var*; *got. visan*) 1) *sein*, existieren, sich befinden, aufhalten, anwesend sein, vorha sein: a) *inf. mun ek ok me ambótt v. als magd bei dir sein* 20, 4, *vgl. Ls* 44, 5, *Grm* 4, 5. *Alv* 2, 5, *Háv* 35, 2, *HH* II *u. ö.*; *prs. ind. sg. 3. horn lopti* *Vsp* 47, 6, *eiga þín öll e inni er* *Ls* 65, 5, *vgl. Vkv* 5, 9, 1, *HH* I 26, 3, *Grp* 2, 1 42, 1 *u. ö.*, *mál er es ist at* *zeit* *Vsp* 17, 1, *Háv* 110, 1, *E* 24, 5; *stund er til stokksins* 56, 3, *vgl. Háv* 34, 2, *eptir* *sogu er kvæði þetta ist vorha* *liegt vor* *Rp* 7, *ósýnt er es is* *gewiss* *Rm* 25, 4, *nú er þorfr* *Sg* 44, 4; *pl. 1. erum* *Grp* : *apok. (nach auslaut. r)* 'ru *Rm* *pl. 2. eruð* *Grp* 37, 6; *pl. 3. Ls* 2, 5, *HHv* 13, 5, *Grp* 4 *F* 304b 8 *u. ö.*, *þaðan e. Sl* *ungar von dorthier stammen*

Hyndl 16, 1. 2, apok. (nach auslaut. r) 'ru Vsp 49, 4, Hrbl 28, 2, Grm 33, 1 u. ö.; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) sják Fm 8, 2; sg. 2. sér Háv 111, 6; sg. 3. sé Skm 16, 5, HHv 20, 5; at undir oss qlhum jafnrúmt sé dass unter allen ein gleich weiter raum vorhanden sei Sg 65, 8; prt. ind. sg. 1. 3. var Hrbl 16, 1. 23, 1 u. ö.; (mit suff. pron.) vark Hrbl 40, 1, Alv 4, 4, HH II 11, 1 u. ö.; Vsp 6, 3, Ls 4, Hrbl 3, Skm 10 pr 4, Grm 9 u. ö., ár var alda der beginn der zeiten war es Vsp 6, 1, jótunn er or steini v. hqfúðit á auf dem ein steinerner kopf sich befand Hrbl 15, 4, sá var í feldi blám war in (war bekleidet mit) blauem mantel Grm 36, Fáfnir var í orms líki war in drachengestalt, hatte drachengestalt angenommen Rm 14 pr 3, hann var fyr utan svarna eiða war ausserhalb der geschworenen eide, hatte an dem beschworenen verträge keinen anteil Sg 31, 5, var á hvörfun hugr minn mein sinn war schwankend Sg 38, 1, þá var kostr engi rekkum .. ráð enn lengr dvelja es gab keine möglichkeit Am 62, 2, gnýr (hlymr) var at heyra lórm war zu hören Gðr II 4, 2, Öd 25, 5; var þess skamt biða es war nicht lange darauf zu warten Am 86, 6; sg. 2. vart HHv 18, 1, (mit suff. pron.) vartu Alv 2, 3; pl. 1. várum Skm 5, 5, Vkv 15, 4; pl. 3. váru Bdr 1, 1, Skm 10 pr 2, Grm 5, Hyndl 25, 3 u. ö.; opt. sg. 1. (mit suff. pron.) værak Ls 14, 1, Hlr 3, 3; sg. 3. væri Am 20, 4. 93, 2, þótt þetta sinn þorfgi væri obgleich diesmal kein bedürfnis vorhanden war HHv 39, 8, vgl. Sg 35, 8, vamm þat er væri eða vera hygði der viell. vorhanden war oder von dem sie nur meinte dass er vorhanden sei Sg 5, 5; part. prt. n. sg. acc. verit F 304a 11. 36; b) mér er eht etwas ist für mich vorhanden, ich habe, besitze: inf. Hm 28, 1; prs. ind. sg. 3. er Vsp 52, 7, Ls 49, 1, Skm 2, 2, Háv 46, 3. 56, 6 u. ö.; hvat er þér was ist dir, was hast du Gðr III 1, 1; era þér vamma vant dir fehlt es nicht an lastern

Gering, Edda-Glossar.

Ls 30, 3, vgl. Skm 22, 4, Háv 106, 3, Sd 36, 5, Am 12, 5, statt des dat. á c. acc.: mikils er á mann hvern vant er mannvits er Hm 26, 7. 8; elds er þorð þeims inn er kominn hat bedürfnis nach feuer Háv 3, 1, vgl. Háv 3, 5. 4, 1. 5, 1; ifi. er mér á ich zweifle daran Háv 107, 1, vgl. HHv 33, 9, Akv 27, 7; betra er lifðum ein besseres los hat der lebende Háv 70, 1; er hánun ótitt við jótuns brúðir hat nicht gerne mit ihnen zu schaffen Hyndl 4, 5; þeim er fyrða fegrest at lifa für die ist es am angenehmsten zu leben Háv 54, 4; mál er mér at riða HH II 48, 1; yör er þat kenna euch ist das zur last zu legen Am 51, 4; sú erumk (d. i. er mér) líkn das habe ich zum troste Ls 35, 1, vgl. HH I 26, 6; opt. sg. 3. sé Háv 70, 2, Fm 31, 5; prt. ind. sg. 3. var Akv 27, 5, Am 1, 6, var þeim vettergis vant or gulli Vsp 11, 3, vara (scil. henni?) gótt í hug Sg 48, 2; þá var vant vitri die weise war in verlegenheit Am 3, 5; lyst várumk (d. i. var mér) þess lengi Am 75, 3; opt. sg. 3. væri Am 83, 1; pl. 3. væri Bdr 1, 7; mit dat. der person und genet. der sache: inf. draums kvæð ek þér vera HHv 19, 2; statt des dat. der acc. (Lund, oldnord. ordfojn. § 28): prs. ind. sg. 3. hvat er mik at því was habe ich damit zu schaffen, was geht das mich an Grp 28, 1; 2) beschaffen sein, sich verhalten: inf. aurgu baki þú munt æ vera du wirst immer mit feuchtem rücken behaftet sein Ls 48, 5; prs. ind. sg. 2. fyr sliukum sem þú ert Hrbl 12, 2; sg. 3. hart er í heimi Vsp 46, 5, þeygi er sem þú þrjú, bú góð eigir es ist nicht so beschaffen, es sieht nicht so aus als ob .. Hrbl 6, 1; hundráð rasta hann er á hverjan veg nach jeder richtung ist er von (beträgt seine länge) 100 meilen Vm 18, 5; vgl. Skm 10, 1, Háv 8, 4 u. ö.; opt. sg. 2. verir Sd 22, 3; pl. 3. sé Vm 3, 6; imper. sg. 2. (mit suff. pron.) verðu sem pistill Skm 31, 6; prt. ind. sg. 3. var Gðr I 18, 1, Gðv 15, 5, F 305b 2; svá var at heyra (eigtl.

'beim anhören') *HH I 29, 1*; Agnarr var tíu vetrar var von 10 wintern, var 10 winter alt *Grm 2*, vgl. *HH I 10, 3*, *Hlr 7, 5*; 3) statfinden, vorgehen, sich ereignen: inf. hvat mun enn vera ævi minnar *Grp 12, 7, 14, 7*, vgl. *18, 7*; prs. ind. sg. 3. hvat er með ásum *Vsp 49, 1*, vgl. *49, 2*, *prk 6, 1. 2. 5. 6*; hvárt er þá welcher fall wird eintreten *Grp 32, 1. 48, 1*; prt. ind. sg. 3. var *HHv 4 pr 1*, *HH II 16 pr 28*, *Gör I 22, 1 u. ö.*; pl. 3. varu *HH II 10*, öru *HHv 30 pr 9*; 4) bedeuten: prt. opt. sg. 3. ráð þú hvat þat væri *Am 21, 6*; 5) c. genet. zu etwas gehören: prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) emkat ek álfa né ása sona *Skm 18, 1*; sg. 3. er *Skm 17, 1*, *Hyndl 11, 5. 6. 7. 8*; pl. 3. (apok.) hveirs þeir 'ru kyns er koma *Háv 132, 3*; prt. ind. sg. 3. var *Hyndl 27, 5*, *Am 42, 6*; opt. sg. 3. sagðak at kálfs væri dass es von einem kalbe herrühre *Am 80, 4*; 6) sein, als copula zur Verbindung von subj. u. praed.: inf. *Hym 18, 4*, *Ls 13, 2. 17, 3*, *Hrbl 20, 5*, *Skm 5, 2*, *Vm 2, 6 u. ö.*; prs. ind. sg. 1. em *Bdr 6, 2*, *Ls 39, 1*, *Hrbl 3, 8 u. ö.*, (mit suff. pron.) emk (-at) *Hrbl 35, 1*; sg. 2. ert *Ls 13, 6*, *Vm 34, 6*, *Alv 9, 2 u. ö.*, (mit suff. pron.) ertu *Bdr 13, 3*, *Ls 15, 1*, *Hrbl 50, 2*, *Skm 12, 1*, *Vm 19, 1 u. ö.*, (mit suff. negat. u. pron.) ertattu *Bdr 13, 1. 5*, *HHv 10, 1*; sg. 3. er *Hym 9, 5*, *Ls 2, 6*, *Hrbl 1, 1*, *Skm 7, 1*, *Vm 23, 2*, *Grm 17 u. ö.*, hvat er þat manna was für ein mann ist das *Bdr 5, 1*, vgl. *Skm 14, 1*, *Vm 7, 1*, *Alv 2, 1 u. ö.*; pl. 1. erum *Am 57, 7*; pl. 2. eruð *Br 17, 4*, *Am 42, 3*; pl. 3. eru *prk 27, 5*, *Hrbl 4, 4*, *Skm 21, 4*, *Vm 49, 5*, *Grm 12, 1 u. ö.*, apok. (nach auslaut. r) 'ru *Bdr 12, 5*, *Ls 31, 4*, *Skm 13, 1*, *Vm 48, 4 u. ö.*; leið erumk (d. i. eru mér) fjöll *F 303a 18*; gunnar margir erusk (d. i. eru sér) gagnholir *Háv 32, 2*, vgl. *41, 5*; opt. sg. 1. sé *Hrbl 12, 5*, (mit suff. pron.) sják *Hrbl 9, 2*, *HH I 21, 4*; sg. 2. sér *Ls 15, 5*, *Vm 4, 3*, *Háv 125, 7 u. ö.*, verir *Háv 125, 5*; sg. 3. sé *Hrbl 4, 5*, *Skm 1, 5*, *Háv 10, 3*,

Grp 3, 3, *Fm 30, 2 u. ö.*; pl. 3. sé *Háv 39, 6. 161, 4*, *Fm 13, 2*; imper. sg. 2. ver *Bdr 14, 2*, *Hym 11, 1*, *Ls 53, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) verðu *HHv 40, 1*, *HH II 50, 1*; prt. ind. sg. 1. 3. var *Bdr 5, 8*, *Ls 50, 5*, *Háv 47, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) vark *Ghv 13, 2*; *Vsp 1, 7*, *Bdr 3, 1*, *prk 1, 1*, *Hym 31, 5*, *Ls 54, 7 u. ö.*; sg. 2. vart *HH I 38, 1. 43, 1 u. ö.*, (mit suff. pron.) vartu *Ls 23, 5*, *HH I 42, 1 u. ö.*, (mit suff. negat. u. pron.) varattu *HH I 41, 1*; pl. 1. várum *Am 41, 7. 51, 5 u. ö.*; pl. 3. váru *Vsp 11, 2*, *Ls 13*, *Hrbl 39, 1*, *Rp 13, 1 u. ö.*; opt. sg. 1. væra *Hrbl 32, 2*, *Fm 8, 5*, *Gör II 16, 3*; sg. 2. værir *Ls 54, 1. 2*, *HH II 32, 3*, *Sg 32, 1*, *Od 9, 3*; sg. 3. væri *Grm 25*, *Vkv 21, 7*, *HHv 34, 2 u. ö.*; pl. 1. værim *Am 100, 6*; pl. 3. væri *Hrbl 18, 4*; part. prt. n. sg. acc. verit *Ls 26, 3*, *HH II 21, 2*, *Grp 31, 5 u. ö.*; die stelle des subj. vertritt öfter ein inf.: prs. ind. sg. 3. lítit er at synja *Hrbl 56, 1*; langt er at fara *Hrbl 56, 2*, vgl. *Akv 19, 5*; mjök er auðkent þeim er til Óðins koma salkynni at sjá *Grm 9, 1. 10, 1*; övist er at vita *Háv 1, 5. 38, 4*, vgl. *Fm 24, 1*; skylt er at veita *Hyndl 9, 5*; era konunglíkt kvíða mörqu *Fm 40, 3*; flátt er til sökja *Am 38, 2*; ilt er fyr heill at hrápa *Rm 25, 6*, vgl. *Am 23, 3. 51, 3 u. ö.*; gött er at ráða *Rinar málmi Sg 17, 3*; ganga er betra en gista sé *Sd 26, 4*, vgl. *Fm 31, 1*, *Sd 31, 4*; opt. sg. 3. alt er betra en sé brigðum at vera *Háv 123, 5*, vgl. *Skm 13, 2*, *HH I 46, 5*, *Fm 31, 2 u. ö.*; prt. ind. sg. 3. dælt var at eggja óbilgjarnan *Sg 22, 1*; opt. sg. 3. væri ykkir .. sœmra miklu gunni at heyja *HH I 46, 1*, vgl. *Sg 14, 3. 5. 61, 1*; die stelle des praed. vertritt ein relativsatz: prs. opt. pl. 1. at ver sém .. er seva hefndum *HH II 10, 2*; 7) als hilfsverb, a) mit dem part. prt.: inf. fjörvi yðru skyl-duð ér firðir vera *Rm 7, 5*; prs. ind. sg. 1. nú em ek í holl komin *Vm 6, 2*, *Alv 3, 5*, *Háv 103, 2*, *Grp 21, 5 u. ö.*, (mit suff. pron.)

emk *Ls* 14, 2, *Vm* 8, 2, *Grp* 8, 7 u. ö.; *sg.* 2. ert *Grm* 51, 4, *Hyndl* 12, 1 u. ö., (mit suff. pron.) ertu *Prk* 6, 3, *Ls* 56, 6, *Grm* 51, 3 u. ö., (mit negat. u. pron.) ertattu *Alv* 2, 6; *sg.* 3. er *Vsp* 39, 7, *Prk* 2, 8, *Hym* 11, 3, *Ls* 33, 5, *Skm* 15, 1, *Vm* 18, 6 u. ö.; *pl.* 3. eru *Vsp* 31, 9, *Bdr* 6, 5, *Háv* 163, 1 u. ö., *apok.* (nach *ausl. r*) 'ru *Vsp* 46, 8, *Hm* 20, 6, 'ro *F* 304b 37; *opt.* *sg.* 3. sé *Skm* 22, 2, *Háv* 34, 6, *Grp* 28, 2 u. ö.; *pl.* 3. sé *Grm* 54, 8, *HH I* 35, 5; *prt. ind. sg.* 1. 3. var *Bdr* 5, 5, *Háv* 100, 2, *HH II* 15, 1 u. ö., (mit suff. pron.) vark *Ls* 35, 2, *Grm* 50, 5, *Háv* 13, 5; *Vsp* 13, 1, *Prk* 24, 1, *Hym* 10, 7, *Ls* 48, 2, *Hrbl* 26, 4, *Skm* 13, 5 u. ö.; *sg.* 2. vart *Ls* 34, 2, *Hlr* 4, 1, (mit suff. pron.) vartu *Fm* 3, 3; *pl.* 1. várum *Am* 69, 1; *pl.* 3. váru *Prk* 21, 1, *Hym* 14, 5, *Grm* 41, 5 u. ö.; *opt. sg.* 1. væra *Háv* 107, 2, (mit suff. pron.) værak *Sg* 28, 7; *sg.* 2. værir *HHv* 20, 2; *sg.* 3. væri *Ls* 9, 6, *Vm* 29, 2, *Grm* 28, *Háv* 108, 6 u. ö.; *pl.* 1. værim *Od* 10, 8; *pl.* 3. væri *HHv* 43 pr 2, *Am* 76, 6 u. ö.; b) mit dem part. *prs.*: *prs. ind. sg.* 3. gumna *hverr* sá er vitandi er vits *Háv* 18, 6; *prt. ind. sg.* 3. fárs var hann flytandi *Am* 4, 3; 8) mit *adv.* u. *praep.*: v. af ab sein: *prt. opt. sg.* 3. af væri nú hófuð *Hm* 27, 1; v. af ehu aus etw. bestehen: *prt. ind. pl.* 3. af járnri váru ok allir timbrstokkar *Fm* 44 pr 2; á n v. entbehren (eht): *inf.* *Alv* 7, 5; un- nötig sein: *prt. opt. sg.* 3. væri *Am* 37, 8; v. at ehu zu etw. gereichen: *prt. ind. sg.* 2. vart *HH II* 20, 8; *sg.* 3. var *HH I* 5, 1; part. *prt. n. sg. acc. verit* *Sd* 30, 2; v. á braut fort sein: *prt. ind. sg.* 3. var *HH II* 19, 8; v. frá ehm von jmd abstammen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Hyndl* 33, 1; *prt. ind. sg.* 3. var *Hyndl* 26, 1; v. fram spät sein: *prt. ind. sg.* 3. fram var kvelda spät am abend *Br* 12, 1; v. fyr ehu etw. bedeuten: *prs. ind. sg.* 3. opt er þat fyr exnum *Am* 19, 3, *vgl.* *Gör II* 39, 1; *inf.* *Am* 25, 8; v. fyrir anwesend sein: *prt. ind. pl.* 3.

váru *Ls* 5 pr 3; v. fyr hondum bevorstehen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Grp* 36, 1; v. of ehm jmd über- ragen: *prt. ind. sg.* 3. var *Gör II* 2, 1; v. of ehn sich auf jmd be- ziehen: *prs. ind. sg.* 3. er *Háv* 46, 1; v. or ehu aus etw. bestehen: *prs. ind. pl.* 3. eru *Akv* 7, 3; *prt. ind. sg.* 3. var *HH I* 34, 4; *opt. sg.* 3. væri *Prk* 4, 2. 4; v. saman ehu einer sache beigemischt sein: *prt. ind. pl.* 3. váru *Gör II* 24, 1; v. samt beisommen sein: *prs. opt. pl.* 1. sém *Skm* 7, 6; v. snemma frühe sein: *prt. ind. sg.* 3. dags var heldr sn. zieml. früh am tage *Am* 64, 2; v. til anwesend sein: *prt. ind. pl.* 3. váru *Am* 29, 6; v. til ehs zum gebrauche vorhanden sein, zu etw. dienen: *prs. ind. sg.* 3. er *Hym* 33, 1; *prt. ind. sg.* 3. var *Dr* 3; v. um sik für sich besorgt sein: *prs. ind. sg.* 3. er *Hrbl* 22, 3; v. umfram ehn jmd übertreffen: *prt. ind. pl.* 3. váru *Sf* 30; v. undir dahinterstecken: *prt. ind. sg.* 3. var *Am* 38, 6; *opt. sg.* 3. væri *Am* 12, 2; v. uppi offenbar sein: *prs. ind. sg.* 3. er *Háv* 17, 6; bekant sein: *inf.* *Grp* 23, 8. 41, 8; v. við eht mit etw. verbunden sein: *prt. ind. sg.* 3. var *Am* 73, 3.

2. vera, f. Aufenthaltsort, Zufluchts- ort: *sg. nom.* *Háv* 10, 6; *acc. veru* *Alv* 23, 6, *Háv* 26, 3.

verða (varð; got. vairþan) 1) werden, gemacht od. geschaffen werden, sich bilden, entstehen: *inf.* ef þat biðr at verða vel wenn es zeit hat sich günstig zu gestalten *Háv* 41, 6; *prs. ind. sg.* 3. verðra matr inn betri *Hrbl* 3, 4; verðrat iss á á *Vm* 16, 6; *prt. ind. sg.* 3. óx unz or varð jötunn bis ein riese daraus entstand *Vm* 31, 3; *opt. sg.* 3. hverr jötna elztr .. yrði í árdaga *Vm* 28, 6; *part. prt. m. sg. nom.* var Möðsognir mæztr um orðinn dverga allra *Vsp* 13, 2; 2) werden, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich erheben, hereinbrechen: *inf.* þat mun ok verða þvígít lengra *Sg* 60, 1; *Od* 18, 2, *Am* 17, 2; *prs. ind. sg.* 3. nú verðr gnýr mikill *F* 305a 13; *prt. ind. sg.* 3. varð af þeim meiði .. harmflaug höttlig *Vsp* 33, 1;

nótt v. í bœ *HH I 2, 1*; ymr v. á bekkjum *Akv 39, 1*, vgl. *HH I 28, 1*, *Hm 23, 1*, *F 304a 35*; pl. 3. urðu dvöl dægna *Am 101, 7*; 3) mér verðr eht mir vird etwas zu teil, mir stösst etw. zu u. ä.: inf. slíks dæmi kvaztattu síðan mundi meyjju verða etw. ähnliches würde keinem anderen mädchen zustossen *Od 11, 7*; *Sg 58, 10*; prs. ind. sg. 3. verðr *Háv 6, 6*, *Grp 51, 5*, *Fm 19, 5*; mér v. þorð mikil haptis ich bin einer fessel benötigt *Háv 146, 2*, vgl. *Háv 38, 5*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 40, 2*, *HHv 38, 1*, *Am 11, 7*; v. hilmí hugr á vífi er fasste liebe zu dem weibe *HH II 13, 7*; 4) verða c. inf. in die lage versetzt werden etw. zu tun, etwas tun müssen: inf. munum .. verða við veiðimat vör þrír lífa vör werden von der jagdbeute leben müssen *Hym 16, 6*; prs. ind. sg. 1. verð *Sg 9, 7*, *Gðr III 6, 7*; sg. 3. verðr *Grp 24, 2*; pl. 3. verða *Hyndl 48, 3*, *Sg 50, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Gðr 19, 4*; *HH II 9, 2*, *Sf 6*, *Am 9, 5* u. ö.; pl. 1. urðum *HHv 5, 5*; pl. 3. urðu *Hrbl 29, 7*; 5) verða ehn auf jmd stossen, jmd betreffen, jmd finden: prt. opt. sg. 1. yrða ek þik kvikvan *Am 21, 4*; part. prt. n. sg. acc. kváðusk okkr hafa orðit bæði *Od 21, 8*; 6) werden, als copula zur verbinding von subj. u. praed.: inf. þrk 12, 7, *Ls 5, 4*, *HHv 33, 2*, *HH I 2, 6* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verðr *Vsp 41, 5*, *Skm 25, 6*, *Háv 35, 4*, *Rm 6, 6* u. ö.; pl. 3. verða *Vsp 42, 5*, *Grm 42, 5*, *Háv 128, 8* u. ö.; opt. sg. 2. verðir *Skm 28, 5*, *Sg 11, 10*; sg. 3. verði *Háv 87, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Hrbl 18, 9*, *Háv 14, 1*, 2. *HH II 18, 8* u. ö.; þrk 12, 1, *Hym 10, 2*, *Hyndl 41, 5*, *HH I 30, 3* u. ö.; varð-a (*Hildebr. falsch*: var þá) ván lygi die erwartung wurde nicht lüge, stellte sich als berechtigt heraus *Am 90, 5*; pl. 2. urðu-a ít glíkir þeim *Gunnari Ghv 3, 1*; pl. 3. urðu *Háv 53, 5*, *Am 5, 1* u. ö.; opt. pl. 3. yrði *Hym 1, 4*; part. prt. m. sg. nom. orðinn *Grm 50, 6*; f. sg. nom. orðin *Gðr III 8, 6*, *Hm 5, 1*; pl. acc. orðnar *Am 27, 8*; n. sg. nom.

orðit *Akv 3*; 7) als hülfsverbum mit dem part. prt.: inf. *Alv 8, 2*, *Vkv 22, 4* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verðr *Ls 52, 4*, *Rm 6, 5*, *Am 34, 8* u. ö.; opt. sg. 3. verði *Sg 45, 8*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Sg 34, 5*; *Vm 38, 8*, *Hyndl 35, 1*, *Br 5, 1* u. ö.; opt. pl. 1. yrðim *Am 16, 4*; 8) mit adv. und praep. verða á: prs. opt. sg. 1. vel ek! verða ek á fitjum heil mir wenn ich auf die fusssehnen komme *Vkv 29, 2*; v. af ehm von jmd entstammen: part. prt. m. pl. nom. ek hygg at orðnir sé allir af einum mér *Grm 54, 8*; aus jmd werden: prt. ind. sg. 3. af heilum hvat varð húnun mínun? *Vkv 32, 3*; v. at ehu zu etwas werden: prs. opt. sg. 2. at undr-sjónun þú verðir *Skm 28, 1*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 65 pr 3*; opt. pl. 3. yrði *Hrbl 18, 2*; part. prt. m. pl. nom. orðnir *HH II 20, 4*; n. sg. nom. acc. orðit *Hyndl 10, 4*; *Gðr II 42, 6*; v. ehm at bana an jmdm zum mörder werden: inf. *Bdr 8, 6*, *Grp 11, 6*, *Rm 5, 4* u. ö.; prs. ind. pl. 3. verða *Fm 9, 6*, 20, 6; opt. sg. 2. verðir *Vkv 33, 10*; prt. ind. pl. 3. urðu *Ghv 10, 8*; part. prt. n. sg. acc. orðit *HH I 37, 8*; inf. c. refl. at þonum verðask sich gegenseitig ermorden *Vsp 46, 2*; áhnl. prs. ind. sg. 3. hvat verðr Oðni at aldrlagi *Vm 52, 4*; prt. ind. sg. 3. fláræð tunga varð hánun at fjorlagi *Háv 117, 5*; zu etwas gereichen: inf. hve mun at ynti eptir verða mægt með monnum *Grp 44, 2*; prs. ind. sg. 3. verðr *Háv 5, 4*, *Gðr II 34, 5*; opt. sg. 3. verði *Grp 16, 8*; v. fjarri ehu einer sache fern od. fremd werden: inf. *Akv 26, 4*; v. fyr ehu einer sache ausgesetzt werden: prs. ind. sg. 2. verðr *Grp 33, 1*; auf etw. deuten, etw. ankündigen: prs. ind. sg. 3. opt verðr glaumur hunda fyr geira flugum *Am 24, 3*; v. fyr innan eht hineingelangen in etw.: part. prt. m. sg. nom. orðinn *Ls 14, 3*; v. til ehs sich zu etw. gestalten: prs. ind. sg. 3. verðr *Sg 12, 5*. verð-launa (að), lohnen, vergelten: prs. ind. pl. 2. verðlaunið *Am 31, 5*.

1. verðr, m. 1) speise, kost: sg. nom. *Hym* 16, 3; gen. verðar *Háv* 33, 1; 2) mal, gastmal: gen. verðar *Háv* 4, 2, 7, 2; dat. verði *Háv* 31, 5, c. art. verðinum *Hrbl* 4, 2.
2. verðr, adj. (got. vairþs) wert, würdig (ehs): m. sg. nom. *Hyndl* 29, 6, *HHv* 34, 3; f. sg. nom. verð *Od* 9, 4; n. sg. nom. vert *Am* 31, 4, *F* 306a 11; superl. f. sg. nom. verðust *Sg* 32, 2.
- verðung, f. gefolgschaft: sg. gen. verðungar *Sg* 42, 2; dat. verðungu *Hyndl* 2, 4, *HH I* 9, 6, *Hlr* 11, 8.
- ver-fang, n. 'mannnahme', ehe des weibes: sg. dat. verfangi *Hlr* 13, 8.
- ver-gjarn, adj. männertoll: f. sg. nom. vergjörn *Ls* 26, 3; superl. f. sg. acc. vergjarnasta *Prk* 12, 8, *Ls* 17, 3.
- vergr, adj. schmutzig: superl. n. sg. acc. (sw.) vinna it vergasta die schmutzigste arbeit verrichten *Am* 60, 7.
1. verja (varða; got. vasjan) 1) umhüllen, überziehen (ehn od. eht ehu): inf. *Am* 100, 4; prt. ind. sg. 3. varði *Od* 5, 7; opt. pl. 2. verðið *Gör* III 2, 8; part. prt. m. sg. acc. varinn *Akv* 8, 3; pl. nom. varðir kalkar mit kostbarem metall überzogene *Rp* 31, 8; acc. skutla silfri varða versilberte *Rp* 31, 3; n. sg. nom. (sverð) varit gulli *HHv* 8, 8; 2) umschlingen, umarmen: inf. *Vkv* 2, 2, *HHv* 42, 8; prs. ind. sg. 3. verr *Háv* 162, 8; prt. ind. sg. 3. varði *Vkv* 2, 9; 3) etw. (ehu) zu etw. (til ehs) anwenden (?): inf. svá skyldi hverr öðrum verja til aldraga sverði so sollte jeder das schweret gebrauchen dem anderen zum verderben *Hm* 8, 6 (*Bugge*, *Zs* VII, 397).
2. verja (varða; got. varjan) 1) hemmen, aufhalten (eht): prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) ána varðak *Hrbl* 29, 2; 2) verteidigen, schützen (ehn; gegen jmd: ehm od. fyr ehm): prt. ind. sg. 3. varði *Akv* 20, 7, *Am* 47, 6; part. prt. n. sg. acc. varit *HHv* 5 pr 9; verjask ehm sich gegen jmd verteidigen: inf. *Akv* 20, 6; 3) jmd (ehm) etw. (ehu) verwehren, verweigern: part. prt. n. sg. nom. varit *Alv* 8, 3.
- verk, n. werk, tat: sg. nom. acc. *Háv* 140, 6; *Hym* 26, 2; gen. verks *Háv* 140, 7; dat. verki *Háv* 140, 6; pl. nom. verk *Hym* 19, 5, *Hyndl* 14, 7; gen. verka *Hrbl* 19, 7; dat. verkum *Hrbl* 4, 1, *Háv* 69, 6.
- verki, m. arbeit: sg. gen. verka *Háv* 59, 3.
- verkr, m. schmerz: pl. dat. verkjum *Od* 4, 6.
- ver-lauss, adj. ohne mann, unvermählt: f. sg. nom. verlaus *Skm* 31, 3, *Gör* II 31, 7.
- ver-liði, m. mensch: pl. gen. verliða *Hym* 11, 9.
- verpa (varp; got. vairpan) 1) werfen (ehu): inf. *Sd* 8, 3; prs. ind. pl. 3. verpa *Bdr* 12, 7; opt. sg. 2. verpir *Skm* 40, 2; prt. ind. sg. 3. sól varp .. hendi .. um himinjöður legte die hand an den rand des himmels *Vsp* 8, 1; part. prt. n. sg. acc. orpit *Hm* 24, 9; v. ehn vatni á jmd mit wasser begiessen: inf. *Háv* 156, 3; prs. ind. sg. 3. hvat er þat manna er í mínum sal verpumk (d. i. verpir mik) orði á wer ist es der worte an mich richtet *Vm* 7, 3; prt. ind. pl. 3. urpuak á orðum riefen sich (schmäh-) worte zu *Am* 41, 5; v. eptir ehm nach jmd werfen: prt. ind. sg. 3. varp *Sg* 22, 7; v. upp hinaufwerfen: prs. ind. sg. 1. verp *Ls* 59, 4; prt. ind. sg. 1. varp *Hrbl* 19, 3; unpersönl. verpr vigroða um víkinga es wirft kampfröte über die streiter, kampfröte umstrahlt die streiter *HH* II 22, 7; 2) von sich werfen, aufgeben: prt. ind. sg. 3. kona varp öndu, en konungr fjörvi die frau verlor die besinnung, der könig das leben *Sg* 29, 1; 3) bewegen, in bewegung setzen: inf. verpa hundum hunde hetzen *Rp* 35, 10; prs. ind. sg. 3. verpr naðr hala bewegt den schwanz *HHv* 9, 8.
1. verr, m. (got. vair) 1) mann: sg. nom. *Gör* III 3, 7, *Hm* 27, 5; gen. vers *Ls* 33, 2, *Alv* 3, 4; dat. veri *Ls* 54, 3; pl. nom. verar *Ls* 46, 6, *Sd* 33, 6; gen. acc. vera *Vm* 55, 9; *Vsp* 40, 9, *Grm* 8, 6; dat. verum *Ls* 22, 3; 2) ehemann, gatte: sg. nom. *Prk* 24, 9, *Hym* 15, 5 u. ö.; gen. vers *Gör* I 23, 4, *Sg* 9, 6 u. ö.;

dat. veri *Gör II* 8, 8. 28, 2, ver *Vsp* 36, 7, *Am* 73, 7; acc. ver *Hym* 3, 5, *Hyndl* 6, 5 u. ö.; pl. gen. vera *Gör I* 4, 5; dat. verum *Hrbl* 20, 3, *Ghv* 10, 3.

2. verr, adv. compar. (got. vairs) schlechter, schlimmer: *Ls* 36, 6, *Háv* 40, 6, *Vkv* 37, 4; superl. verst am schlechtesten *Hrbl* 49, 2, *Grp* 24, 1. 40, 1.

verri, adj. compar. (got. vairsiza) der schlechtere, schlimmere: m. sg. nom. *Háv* 124, 8; acc. verra *Háv* 124, 6; f. sg. nom. acc. verri *Háv* 94, 4; *Gör I* 10, 8; n. sg. nom. acc. verra *Rm* 8, 1, *Hm* 8, 4; *Háv* 11, 4, *Am* 81, 2; pl. nom. acc. verri *Hym* 19, 6; *Sd* 24, 6; superl. verstr der schlechteste, schlimmste: m. sg. nom. *HHv* 25, 5; n. sg. dat. verstu *Hlr* 4, 3; acc. verst *Hrbl* 37, 3.

versna (að), schlechter werden, abnehmen, aufhören: prs. ind. sg. 3. versnar *Háv* 51, 6.

ver-sæll, adj. glücklich verheiratet: f. sg. nom. munat at vilja versæl gefn nicht so glücklich verheiratet wie sie es wünschte *Sg* 56, 6.

ver-þjóð, f. männervolk, menschengeschlecht: sg. acc. *Ls* 24, 5.

ver-qld, f. 1) zeitalter (*Mhff*, *DA V*, 111): sg. acc. *Vsp* 3, 8; 2) welt: sg. nom. *Vsp* 46, 10.

vesall, adj. unglücklich, elend, erbärmlich: m. sg. nom. voc. *Háv* 22, 1. 69, 1, *Am* 59, 5; *Ls* 40, 6. 42, 6.

vestan, adv. westwärts, westlich von (ehs): *Hm* 18, 6; fyr v. (eht, ehs) dass.: *Grm* 10, 5, *HH II* 8, 3. 48, 5.

vestr, adv. im westen: *HH I* 4, 1.

vestr-salr, m. im westen gelegener saal: pl. dat. vestrsqulum *Bdr* 11, 2.

vetr, m. (got. vintus) winter: sg. nom. *Vm* 26, 4; acc. c. art. vetrinn *Grm* 5; pl. gen. vetra *Vm* 29, 1, *Grm* 2, *Hlr* 7, 5 u. ö.; acc. vetr *Ls* 23, 4, *Hrbl* 16, 2, *Vkv* 3, 2 u. ö. — Personifiziert *Vm* 27, 2.

vet-rim, f. ein teil des schwertes, wahrsch. die blutrinne: pl. dat. vetrimum *Sd* 6, 4.

vetr-langt, adv. einen winter hindurch: *HHv* 8.

vexa (xt), mit wachs überstreichen: inf. *Am* 100, 3.

við, viðr, praep. u. adv. (vgl. got. vipra) I. praep. c. acc. u. dat. A. c. acc. bezeichnet es 1) den ort an od. bei dem, in dessen nähe etw. sich befindet od. ereignet: *Hrbl* 7, 4, *Hyndl* 35, 8, *HHv* 10. 5 pr 4 u. ö.; brutu þeir v. land litten am lande schiffbruch *Grm* 4; ekki nafn festisk v. hann kein name wurde an ihm befestigt (wurde ihm beigelegt) *HHv* 5 pr 14; snoru upp v. tré vefningum zogen am maste segel auf *HH I* 27, 8, vgl. 34, 2; reis upp v. beð richtete sich am bette auf *Sg* 25, 4; útertr. leitafi Reginn ráða v. Lyngheiði suchte rat bei L. *Rm* 11 pr 5, (Reginn) ræðr um v. sik geht bei sich selbst zu rate *Fm* 33, 2; 2) den ort an den, in dessen nähe etw. gebracht wird, dem ein gegenstand zugewendet, der das ziel einer bewegung ist (an, gegen, zu, empor zu): leikr hár hiti v. himin sjálfan *Vsp* 59, 8, vgl. *Hyndl* 42, 2, *F* 305b 1; horn glóa v. himin sjálfan *HH II* 37, 10, vgl. *Vkv* 8, 4; hveim er v. kaldrifjabán kemr *Vm* 10, 6; er oss byrr gefinn v. bana sjálfan *Rm* 17, 4; *Hym* 30, 5, *Vkv* 37, 10, *HH I* 28, 3, *Fm* 27, 3 u. ö.; hann sló gull rautt við gim fástan er schmiedete gold an den edelstein, fasste ihn in gold *Vkv* 6, 2; 3) die person zu der jmd in freundliche oder feindliche beziehung tritt, mit der er in verkehr, gespräch od. streit sich einlässt u. ä. (mit, gegen, zu): mæla v. ehn *Vsp* 47, 8, *Skm* 2, 3, *Háv* 45, 4 u. ö., dœma v. ehn *Hrbl* 9, 8. 30, 2, *Vkv* 31, 8; ræða v. ehn *Vkv* 39, 6, *Gör II* 5, 2; spjalla v. ehn *Háv* 81, 3; orðum (málum) skipta v. ehn *Háv* 121, 7, *HH I* 34, 7, *Hm* 9, 3; deila (óra, senna) v. ehn *Háv* 32, 6. 124, 6, *Sd* 24, 3 u. ö.; deila eht v. ehn *Vm* 55, 7; hiesher wol auch: forvitni mikla kveð ek mér á fornum stofum v. þann inn alsvinna jötun *Vm* 1, 6 (wo ein vbm des streitens zu ergäßen ist); lék ek v. ena línhvitu *Hrbl* 30, 3; vega (berjask) v. ehn *Vsp* 54, 4, *HH II* 12 pr 12 u. ö.; Sigurór átti

orrostu .. v. Lyngva *Rm* 25 pr 1; vera, láta, fara, skipa v. ehn *sich gegen jmd verhalten* oder *betragen* *Sd* 22, 2, *Hyndl* 4, 3, *Sg* 57, 2, *Am* 83, 4, *Grp* 49, 2; samir eigi mér við son Buðla sett at auka *Gör II* 28, 6; ek við Þjóðrek patki áttak *hatte mit p. nichts dgl. zu schaffen* *Gör III* 3, 5; affi minn átta ek við orms megin *Fm* 28, 5; miklar manvélur ek hafðak við myrkriður *Hrbl* 20, 2; þeir angr v. þik ekki gerðu *HHv* 10, 7, vgl. *Sg* 28, 3; er hannum óttit við jótuns brúðir *Hyndl* 4, 6; gloggir (reifr) v. gesti *Hym* 9, 7, *Háv* 102, 2, vgl. *Ls* 52, 2, *Háv* 101, 3; hugði at hefndum hann næst v. goð sann *auf rache an den göttern* *Hym* 3, 4; gerva hleyti v. ehn mit jmd *verschwörung eingehen* *Grp* 34, 1; eiðum sverja, halda v. ehn jmd eiða *schwören, halten* *Akv* 31, 2, *Br* 19, 8; slíta málum v. ehn jmd *den vertrag brechen* *Grp* 32, 5; geði blanda v. ehn innige *seelengemeinschaft mit jmd eingehen* *Háv* 44, 4; v. þat lík at lífa *Háv* 96, 6; efdisk hann v. Eymund *verstärkte sich durch die Verbindung mit E.* *Hyndl* 15, 1; boet v. Hrimgerði *gewähre der Hr. busse* *HHv* 24, 2; mundu um vinna verk hált v. mik *du solst mit mir die hälfte der arbeit tun, mir die hälfte der arbeit abnehmen* *Hym* 26, 2; 4) *die person oder sache gegen die jmd etw. schützt od. verteidigt, v. o. der er sich fürchtet u. ä.*: svá skal gulli frœkn hringdrifi v. fira halda *Akv* 32, 12; ef hann v. víg varask *Háv* 16, 3, vgl. *Rm* 1, 3; þú ert v. víg varastr ok skjarrastr v. skot *Ls* 13, 6. 7, vgl. *Háv* 130, 7. 8. 9; ef mér verðr þorfi mikil hapt v. mína heiptmogu *wenn ich einer fessel (eines hinderungs- od. schutzmittels) wider meine feinde bedarf* *Háv* 146, 3; 5) *den gegenstand der mit einem anderen vermisch od. verbunden ist*: hjortu hugða ek þeira v. hunang tuggin *Gör II* 41, 6, vgl. *Akv* 37, 4; (rúnar) hverfær v. inn helga mjöð *Sd* 18, 3; sú var samkunda v. svorfun ofmikla *Am* 73, 4; 6) *speise und trank wovon jmd sich nährt oder lebt*:

munum .. v. veiðimat vér þrir lífa *Hym* 16, 7, vgl. *Grm* 19, 4; fáir vítu v. hvat einherjar alask *Grm* 18, 6; 7) *die art und weise in der etwas geschieht*: Véorr v. vélar vað gortí sér *Hym* 21, 7; taka (muntu þangat) v. vél ok erfði *Hrbl* 58, 1; án v. lóst at lífa *Háv* 68, 6; 8) *andere verbindungen*: verðr at skiljask Sigurðr v. fylki *wird sich von dem ersten trennen müssen* *Grp* 24, 3; v. hann er Hundland kent *nach ihm ist H. benant* *HH II* 6; munu v. ofstrið .. konur ok karlar kvikvir föðask *zur sorge (?) Hlr* 14, 1; óðalla er v. þat misslicher *verhält es sich mit dem Háv* 8, 4; v. þat skal vílbjorg vaka *dadurch* *Grm* 45, 3; *B. c. dat. bezeichnet es 1) die person bei der sich jmd befindet: hefir kunn kona v. konungi daprar minjar* *Sg* 54, 4; 2) *die person mit der jmd nachkommenschaft erzeugt: v. systur þinni gæztu alíkan mög* *Ls* 36, 4, vgl. *Vm* 33, 4, *Hyndl* 40, 4, *Rm* 11, 4 u. ö.; hón átti mög v. mér *Ls* 40, 3; hann elr börn v. gygi *Grm* 17, vgl. *Hyndl* 40, 2; *hierher auch: börn þau in blíðu við bana Hagna die kinder (gezeugt) mit dem mörder des H. Od* 7, 4; 3) *den ort auf den ein fallender körper niedersinkt, zu dem ein aufsteigender emporstrebt: Baldr er hnó v. banabúfu* *Hyndl* 29, 4, vgl. *Gör I* 15, 2, *Sg* 48, 5; (nám) hár logr v. himni gnæfa *F* 305b 9; léku við stokki sprangen *spielend am pfeiler (des sitzes) empor (?) Am* 74, 2 (*Bugge, fkv. 304b*); 4) *die person oder sache gegen die jmd sich schützt od. verteidigt, gegen die er ankämpft u. ä.*: varnaðit hann v. Guðrúnu *Akv* 41, 4; varnaði v. tárnum *Akv* 30, 7; kannat hann v. slíku at sjá *Fm* 37, 6, vgl. *Sd* 8, 2. 32, 2. 37, 2; þeygi vit máttum v. munum vinna *Od* 21, 2, vgl. *Akv* 16, 7; þat þér hjálpa mun v. sökum ok sorgum *Háv* 144, 6; mun ek þik v. þolvi brenna ganga *Gör II* 39, 5; 5) *den gegenstand den jmd in empfang oder besitz nimt, nach dem jmd fasst od. greift u. ä.*: tak v. hrimkalki *Ls* 53, 2, *Skm*

37, 2, vgl. *Is* 53 pr 1, *Grp* 5, 8, *Háv* 136, 7 u. ö.; gein v. agni .. umgjörð .. allra landa *Hym* 22, 5; *übertr.* Grimhildr greip v. orði *Gör* II 33, 2, tók v. trygðum *Sg* 1, 5; 6) *word oder handlung als erwid- rung einer anderen (gegen, auf, für):* (ambótt) orð um fann v. jötuns máli *Prk* 26, 4; þogðu allir v. því orði *Br* 15, 2, *Sg* 50, 2; gjalda gjöf v. gjöf *Háv* 42, 3, vgl. 42, 4, 6, 45, 6; 7) *andere verbindungen:* sumir Guthormi gáfu gera hold v. mungáti mit, in dem biere *F* 306 b 18; hlæja skaltu v. þeim sie an- lachen *Háv* 46, 4; sýtir æ glegg- r v. gjöfum ist traurig über die ge- schenke (wenn er geschenke geben muss) *Háv* 48, 6; bauð hann önn v. mér þú fimtán bot für mich *Od* 20, 1; v. hleifi mik seldu né v. hornigi versahen mich weder mit speise noch mit trank (*DA* V, 270) *Háv* 138, 1 (?).

II. *adv.* 1) *dagegen, darauf:* kveða (gjalda) v. antworten, ent- gegnen *Háv* 26, 5, *Rm* 9 pr 3, 11 pr 4; orð víðr um kvað *Sg* 51, 4; gullu v. gæss í túni gaben durch schreien antwort *Gör* I 16, 5, *Sg* 29, 7; kváðu v. kalkar gaben einen widerhall *Sg* 29, 5; ef þú v. þegir *Sd* 25, 2; 2) *dabei:* kiptisk hann svá hart v. zuckte so heftig dabei zusammen *Is* 65 pr 7; hraut v. inn reginkunnngi brútte dabei los *Hm* 25, 1; 3) *davor:* ægishjál- mer öll kvikvendi hræddusk v. *Rm* 14 pr 6; 4) *dadurch:* litt mun v. bætask hluti hvárigra *Am* 99, 2; 5) *bregða ehu v. etw. preisen* *Am* 49, 2; rétta v. davor kommen *Am* 60, 8; víðr komask zu etwas im stande sein *Hrbl* 33, 2; *Am* 20, 7 ist infolge der lücke die bedeutung des *adv.* nicht erkennbar.

1. viða s. vinna.
 2. viða, *adv.* weit, weithin, weit um- her: *Alv* 6, 2, *Háv* 5, 2, 18, 2.
- við-fiskr, m. 'waldfisch', d. i. schlange: *sg. acc.* viðfisk *F* 306 b 14.
- við-frægr, *adj.* weitberühmt: m. *sg. nom.* (sw.) viðfrægi *Hm* 27, 5.
- við-fgr, f. behandlung: *pl. nom.* Hogni viðfarar die art wie man H. behandelt hatte *Am* 86, 2.

við-hlæjandi, m. (*part. pres.*) *jmd der einem anderen zulächelt:* *pl. acc.* viðhlæjendr *Háv* 24, 3, 25, 3.

1. viðir, m. weidenbaum, weide: *sg. nom.* *Hm* 5, 6.

2. viðir, m. meer: *sg. dat.* viði *F* 303a 29.

við-kunnr, *adj.* weithin bekannt: *compar. f. sg. nom.* viðkunnari *Skm* 28, 5.

1. viðr, m. 1) *wald:* *sg. nom.* *Alv* 28, 4, 29, 1, *F* 304 b 6; *gen.* viðar *Skm* 32, 2, *Grm* 39, 3, *Sd* 11, 5; *dat.* viði *Háv* 32, 3 (*Mhff* *DA* V, 261 liest: virði); *acc.* við *Rp* 37, 6, *Vkv* 3, 8 u. ö.; *pl. dat.* viðum *HH* I 42, 4, II 32, 4; *acc.* viðu *HHo* 28, 7; 2) *der einzelne baum:* *sg. gen.* viðar *Skm* 35, 5, *Háv* 149, 3, *Gör* II 24, 3; *dat.* viði *Háv* 84, 6; *acc.* við *Háv* 81, 1; *pl. gen.* viðá *Grm* 44, 2; 3) *holz, brennholz:* *sg. nom.* *Vkv* 10, 9; *gen.* viðar *Háv* 60, 4, *Hlr* 10, 4; *acc.* við *Gör* II 12, 10; 4) *fackel:* *sg. dat.* viði *Háv* 99, 5.

2. viðr, *adj.* weit, ausgedehnt, ge- räumig: m. *sg. acc.* viðan *Vsp* 65, 7; *pl. acc.* viðá *Sd* 18, 4; f. *sg. nom.* við *Grm* 8, 3; *gen.* viðrar *Akv* 5, 2; n. *sg. acc.* (*adv.*) vitt weithin *Vsp* 3, 7, weit umher *Vsp* 31, 2; *pl. acc.* við *Gör* II 9, 7; *superl. n. sg. acc.* (*adv.*) víðast am weitesten, überaus weit *Alv* 20, 5.

viðra (rð) wehen: *prs. ind. sg. 3.* fjölð um viðrir der wind dreht sich oft *Háv* 73, 9.

viðr-gefandi, m. (*part. pres.*) wer ein geschenk durch ein anderes erwid- dert: *pl. nom.* viðrgefendr *Háv* 41, 4.

viðr-nám, n. widerstand: *sg. acc.* *HH* I 53, 8.

víf, n. weib: *sg. nom. acc.* *Grp* 16, 4; *Grp* 49, 7; *gen.* vífs *Háv* 101, 9, *Gör* I 13, 4, *Am* 55, 3; *dat.* vífi *HH* II 13, 8, *Grp* 46, 4 u. ö.; *pl. nom.* víf *Gör* II 35, 3; *gen.* vífa *Gör* I 24, 12. — Als weibl. eigenname *Rp* 25, 5.

víg, n. 1) *totschlag, mord:* *sg. acc.* *Grp* 12, 3, *Am* 66, 2; *dat.* vígi *Vm* 53, 6, *Sg* 10, 2 u. ö.; 2) *kampf, streit:* *sg. nom. acc.* *Od* 17, 1; *Is* 13, 6, *Háv* 16, 3 u. ö.; *gen.* vígs *Skm* 24, 6, *HH* I 10, 2, *Am* 59, 5; *dat.* vígi *Vm* 17, 5, *Rm* 24, 3 u. ö.;

- pl. gen. viga Vkr 12; dat. vigum Hrbl 24, 2, Grm 49, 7.
- vig-band, n. kriegsband, kriegsfessel: pl. acc. vigband Vsp 35, 2.
- vig-djarfr, adj. kühn im kampf: n. sg. nom. viggjarfr Hár 15, 3.
- vig-drótt, f. kriegsschar: sg. nom. Háv 99, 3.
- vigg, n. ross: sg. acc. Gðr II 18, 7. — Als name eines pferdes F 304b 17.
- vigja (gð; vgl. got. veihan) weihen: inf. prk 30, 4; v. saman durch weihen vereinigen: imper. pl. 2. vigð prk 30, 7.
- vig-lið, n. kriegsvolk: sg. nom. HH I 26, 5.
- vigliðr, adj. von streitbarem aus- sehen: m. pl. nom. vigliðr Am 51, 6.
- vig-nest, f. schild (?): pl. gen. vigne- sta HHv 8, 7.
- vig-risinn, adj. kriegerisch, tapfer: m. sg. voc. Grp 13, 8; gen. vig- risins Gðr II 30, 3.
- vig-risni, f. tapferkeit: sg. acc. Ls 2, 2.
- vig-roði, m. 'kampfrothe', röllicher schein am himmel der bevorstehenden kampf ankündigt: sg. acc. vigroða HH II 22, 7.
- vig-skár, adj. kühn im streite: m. pl. nom. (sv.) vigská Vsp 28, 7; acc. vigská Br 5, 7.
- vig-spjall, n. nachricht von kampf- en: pl. acc. vigspjall HH II 11, 8.
- vig-þrima, f. kampflärm: sg. dat. vigþrimu HH I 7, 6.
- vig-þrot, n. ende des kampfes: sg. dat. vigþroti Vm 51, 6.
- vík, f. bucht: sg. dat. HHv 22, 3.
- víking, f. kriegszug (bes. zur see): sg. dat. víkingu Hlr 3, 4.
- víkingr, m. seeheld, held überhaupt: sg. nom. Hlr 11, 7; pl. nom. víkingar HH I 28, 4. II 4, 8; acc. víkinga HH II 22, 8.
- víkja, víkva, ýkva (veik), vorwärts bewegen (ehu): imper. pl. 2. ýkvið Akv 29, 1; prt. ind. pl. 3. þeir viku (scil. skipi) at landi steuerten ans land Rm 18 pr 1; v. til sich zutragen, zugehen: prs. ind. sg. 3. vikr hér svá til es geht hier so zu Br 20 pr 2.
1. vil, f. lust, übermut (?): sg. dat. Gðr II 39, 3.
2. vil, n. mühe, beschwerde: sg. nom. acc. Háv 23, 6; Hrbl 58, 1.
- vil-björg, f. ersuchte hülf: sg. nom. Grm 45, 3.
- vildr, adj. angenehm, erfreulich: n. sg. nom. þótt vilkti sé wenn es auch nicht erfreulich ist Grp 26, 6 (die handschriftl. überlieferte form vilkti verteidigt M. B. Ríchert, Ups. univ. årskr. 1877, s. 34 fg.); acc. vilt Háv 123, 7.
- vilgi, adv. 1) sehr: Hrbl 25, 3; 2) durchaus nicht: Sg 14, 2.
- vili, m. (got. vilja) 1) wille, wunsch: sg. nom. Am 83, 1; dat. vilja Hár 98, 3, Sg 56, 5, Am 31, 6; 2) freude: sg. gen. dat. vilja Vkr 31, 2, Sg 9, 5; Sg 24, 6. 57, 7, Hm 5, 5. — Als mänd. eigennamen eines sacer- ges u. eines gottes) Vsp 16, 3, Ls 26, 4.
- vili-sesa, m. erwünschter sitz, lieb- lingsstz: sg. dat. vilisessi Sd 17, 4.
- vilja (ld; got. viljan) wollen, wün- schen, begehren: a) absol.: prs. ind. sg. 2. leið visa þú .. mér, ef þú vilt Grp 24, 7, vgl. Am 75, 5; opt. sg. 2. vilir Am 67, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. negat. u. pron.) vildigak Hlr 13, 6; sg. 3. vildi Hm 7, 8; pl. 3. vildu Dr 14; opt. sg. 3. vildi Am 7, 6; b) mit inf.: inf. Véorr kvazk vilja á vág róa Hym 17, 1, vgl. HHv 37, 6, Sg 58, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 1. þik vil ek fregna Bár 8, 2, vgl. Bár 8, 4, Hrbl 9, 9, Skm 24, 2 u. ö.; (mit suff. pron.) vilk Hyndl 5, 7, Gðr II 28, 1 u. ö.; sg. 2. vill prk 29, 7, Hrbl 8, 10, Vm 11, 2 u. ö., vilt Háv 97, 3, Sd 6, 2. 9, 2 u. ö., (mit suff. pron.) viltu Hrbl 15, 1. 41, 1, vildu Háv 45, 3, Sg 17, 1; sg. 3. vill Háv 58, 2, Grp 4, 7, Fm 10, 2 u. ö.; pl. 3. vilja Hrbl 42, 4, Háv 145, 3 u. ö.; opt. sg. 1. vilja Skm 3, 3, Alv 7, 4 u. ö., (mit suff. pron.) viljak Hym 9, 2; prt. ind. sg. 1. vilda Od 28, 3, Ghv 13, 3, (mit suff. pron.) vildak HH II 15, 4, (mit suff. negat. u. pron.) vildigak Gðr II 40, 3; sg. 2. vildir HHv 18, 5, Am 98, 5; sg. 3. vildi Fm 43, 8, Br 18, 8, Gðr II 21, 1 u. ö.; pl. 1. vildum HHv 5, 10; pl. 3. vildu Grm 26, Grp 17, 4, F 304a 45; opt. sg. 1. vilda HH I 45, 1, Grp 40, 5, (mit suff. pron.)

- vildak *Gör II 44, 2*; *sg. 3. vildi HHv 2, 6, Gör II 17, 5. 8 u. ö.*; *pl. 3. vildi HH I 17, 5, Am 27, 4*; *mit ellipse des inf. nach dem part. prt.: prs. ind. sg. 3. sá er vill heitinn horskr Háv 63, 3*; *unpersönl.: prs. ind. sg. 3. nú vill vist vita .. hvat á sýnt Sigurör sér fyr höndum Grp 26, 5*; *c) mit acc.: inf. hans muntu fund vilja Hrbl 48, 2, vgl. Od 20, 6*; *prs. ind. sg. 1. kys ek þata ek vil or konunga garði HHv 2, 7*; *sg. 2. vill þú tölulengri? HH I 44, 8, vgl. Háv 113, 4, (mit suff. pron.) viltu Hyndl 17, 8, 18, 10 u. ö., vildu HHv 26, 1*; *opt. sg. 2. vilir Gör II 31, 8*; *prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vildak Sg 39, 8*; *pl. 1. vildum Am 96, 6*; *vermischung beider constructionen (b u. c): prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vilkat ek reiði .. þjóðkonungs, góð ráð at heldr Grípis þiggja Grp 26, 1*; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. seggi vil ek alla í sal ganga Sg 44, 1, (mit suff. pron.) vilkat ek mann traufan .. aldri tyna Sg 51, 5*; *e) mit at c. opt.: prs. ind. sg. 1. Hrist ok Mist vil ek at mér horn beri Grm 36, 2, (mit suff. pron.) vilk Ls 18, 6*; *sg. 2. vill Ls 28, 1, vilt Sd 12, 2, (mit suff. pron.) viltu Vsp 4, 5 [Mhff, DA V, 88 schlägt vor: vildi od. vill]*; *sg. 3. vill Skm 7, 5*; *prt. ind. sg. 1. vilda Sg 35, 1*; *sg. 3. vildi Gör II 38, 4*; *f) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 2. ef þú vill, annars kvæn vélit þik í trygð Sd 7, 2*.
- vilja-lauss, *adj. freudelos: m. sg. nom. Vkv 12, 4*; *f. sg. dat. vilja-laussi Gör II 9, 3*.
1. villa, *f. irtum, aberglaube: sg. nom. HH II 50 pr 5*.
 2. villa (lt), *verwirren, undeutlich machen: part. prt. verwirrt, undeutlich: f. pl. nom. viltar Am 9, 7*; *n. sg. acc. villt Am 11, 8*.
- villi-stigr, *m. wilder pfad: pl. acc. villistigu HHv 30 pr 13*.
- villr, *adj. (vgl. got. vilþeis) irre an etw. (ehs): m. sg. nom. v. vega verirt Háv 47, 3*; *f. pl. nom. villar Háv 153, 5*.
- vil-mál, *n. angenehme, erfreuliche rede: sg. nom. Br 12, 4*.
- vil-mæli, *n. dass.: sg. dat. Háv 86, 3*.
- vil-mogr, *m. mensch von niederer herkunft, leibeigener, knecht: pl. nom. vilmegir Skm 35, 4*; *dat. vil-mogum Háv 133, 12*.
- vilnask (að), *sich hofnung machen auf etw. (ehs), etw. wünschen: prs. ind. sg. 1. vilnumk Vkv 31, 7*.
- vil-sinni, *n. mühe; not, gefahr: sg. gen. vilsinnis Gör II 38, 3*.
- vil-stigr, *m. unglücksweg: sg. nom. Háv 99, 6*.
- vin, *n. (got. vein), wein: sg. nom, acc. Rp 31, 7, Sd 29, 6; Grm 19, 4, Akv 2, 3. 15, 2*; *dat. vini Sd 17, 3, Hm 21, 4*.
- vina, *f. freundin: sg. nom. voc. Od 4, 7; Hyndl 1, 2*.
- vinda (vatt; got. ga-vindan) 1) *winden, flechten: prs. ind. sg. 3. vindr Sd 12, 4*; *prt. ind. pl. 3. undu Hrbl 18, 6*; *part. prt. m. sg. nom. undinn Vsp 39, 7*; 2) *wenden, drehen (ehu): prt. ind. sg. 3. vatt Gör I 13, 3, Akv 6, 1*; *v. upp aufwärts drehen, emporheben: prt. ind. sg. 3. vatt Hym 27, 3*.
- vind-flot, *n. ding das im winde fliegt, spielzeug des windes (poet. bezeichnung der wolken): sg. acc. Alv 19, 3*.
- vind-heimr, *m. 'windheim', d. i. himmel: sg. acc. vindheim Vsp 65, 7*.
- vind-hjálmr, *m. 'windhelm', d. i. himmel: sg. gen. vindhjálms brú die himmelsbrücke, der regenbogen HH II 48, 6*.
- vind-kaldr, *adj. kalt gemacht durch den wind: n. pl. acc. vindkld Hm 18, 5*.
- vind-ofnir, *m. 'windweber', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. vindofni Alv 13, 3*.
- vindr, *m. (got. vinds) wind, sturm: sg. nom. Vm 36, 4, Grm 3, Alv 20, 4 u. ö.*; *dat. vindi Háv 81, 1, Fm 11, 5*; *acc. vind Vm 37, 5, Háv 152, 4, Rm 16, 8*; *pl. nom. vindar Hyndl 42, 6*.
- vind-slot, *n. windstille: sg. acc. Alv 23, 3*.
- vindugr, *adj. dem winde ausgesetzt: m. sg. dat. (sv.) vindga Háv 187, 2*.
- vind-purr, *adj. durch den wind getrocknet: m. sg. nom. (sv.) vindpurri Vkv 10, 9*.

vind-öld, f. stürmische zeit: sg. nom. *Vsp* 46, 9.

vin-ferill, m. 'weinbringer', d. i. becher, kelch: sg. nom. *Hym* 31, 7.

vin-höfugr, adj. schwer von wein, mit wein gefüllt: f. pl. nom. vin-höfgar *Akv* 35, 2.

vinna (vann; got. vinnan) 1) tun, machen, ausführen, verrichten, ausrichten, schaffen, zu stande bringen, vollbringen: inf. Heði heft of v. die rache an H. ausführen *Bdr* 10, 6, vgl. dagegen mál or Hqðbroddi hefn at v. es ist zeit dass H. die rache ausführt *HH II* 24, 6; *Hym* 26, 1, *HH II* 43, 12, *Br* 3, 4, *Od* 1, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vinnk *Háv* 153, 4; prt. ind. sg. 2. vant *Hrbl* 15, 7, 18, 13, 38, 1, *Hm* 26, 1 u. ö.; sg. 3. vann *HH II* 8, 1; pl. 2. sem ér um unnuð eiða svarða wie ihr die geschworenen eide ausgeführt (gehalten) habt *Gör I* 21, 3; pl. 3. unnu *HHv* 11 pr 7, *Am* 49, 4, u. at svinum trieben schweinezucht *Rp* 12, 12; opt. sg. 3. ynni *Am* 86, 4; part. prt. m. sg. nom. unninn *Br* 14, 6; n. sg. acc. unnit *Hrbl* 37, 3, hvat hefir Sigurör til saka u. welche schuld hat S. auf sich geladen *Br* 1, 6; 2) jmd (ehm od. við ehn) etw. (eht) zufügen, jmd etw. antun: inf. *HHv* 13, 3, 38, 8; prs. ind. sg. 2. víör *Grp* 49, 5; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vannk *Sg* 28, 4; 3) leisten, schwören (eiða, trygðir): inf. *Vkv* 33, 2, *Grp* 31, 2 u. ö.; prt. ind. sg. 3. vann *HH II* 16 pr 32; part. prt. m. pl. acc. unna *HH II* 29, 4; f. pl. acc. unnar *Sg* 18, 8, 21, 8; n. sg. acc. unnit *Háv* 109, 2; 4) jmd (ehn) überwinden: inf. viðá (*Noreen* § 220, anm. 4) *Br* 5, 8; prs. ind. sg. 3. víör *Gör* II 31, 6; 5) widerstehen (ehm, ehu, við ehu): inf. *Vkv* 41, 8, 10, *Grp* 52, 2, *Od* 21, 2; prs. ind. sg. 3. víör *Am* 46, 3; pl. 3. vinna *HH II* 21, 3; 6) gewinnen, vorteil erlangen: prt. ind. sg. 2. vantattu vígi (durch den kampf) *HH II* 20, 5; 7) vinnask ausreichen, vorhalten: inf. *Háv* 60, 5.

vinr, m. freund: sg. nom. voc. *Hym* 11, 9, *Ls* 2, 6, *Háv* 42, 2 u. ö.;

Hym 6, 3; gen. vinar *Grm* 52, 5, *Háv* 34, 2, *Sg* 24, 7 u. ö.; dat. acc. vin *Háv* 42, 1, 120, 5 u. ö.; *Háv* 6, 7, *Am* 89, 3 u. ö.; pl. nom. vinir *Grm* 52, 3, *Háv* 41, 2 u. ö.; gen. vina *Háv* 77, 6, *HHv* 3, 8, *Fm* 7, 2 u. ö.; dat. vinum *Háv* 51, 2, *Sd* 37, 3; acc. vini *Háv* 24, 3, 25, 3.

vin-skapr, m. freundschaft: sg. nom. *Háv* 51, 6.

vin-spell, n. zerstörung der freundschaft: sg. acc. *Gör I* 24, 11.

vinstri, adj. comp. link: m. sg. gen. vinstra *Hrbl* 56, 5.

vin-traust, n. vertrauen auf den freund: sg. dat. vintrausti *Háv* 65, 3.

virðar, m. pl. männer: gen. virða *Akv* 33, 7, *HH I* 56, 2, *Akv* 39, 2; dat. virðum *Grp* 12, 3.

virðr, m. speise: sg. dat. virði *Háv* 115, 7.

virgil-nár, m. leiche eines erhängten: sg. acc. virgilmá *Háv* 155, 3.

virtr, n. junges, ungegorenes bier: sg. dat. virtri *Sd* 17, 3.

visa (að; got. ga-veisôn) weisen, zeigen: prs. ind. sg. 2. visar þú augum á oss zeigst mit den augen auf uns, blickst uns an *Hyndl* 6, 3; pl. 3. fram visa sköpp folkliðöndum nach vorwärts weisen die geschicke die wanderer *Fm* 41, 3; opt. sg. 2. nema þú hánun visir valstefnu til wenn du ihn nicht zum kampf herausforderst *HH I* 20, 5; imper. sg. 2. visa *Hrbl* 55, 1, *Grp* 24, 5; prt. ind. sg. 3. sverðit er Sváva visaði hánun til das S. ihm angewiesen hatte *HHv* 11 pr 5; part. prt. n. sg. nom. visat *F* 304a 29.

visi, m. führer, herscher: sg. nom. voc. *HH I* 7, 5, *II* 3, 3 u. ö.; *Vkv* 14, 4, 32, 2, *HH I* 56, 1; dat. visa *HHv* 23, 3, *HH II* 35, 7.

visir, m. dass: sg. nom. *Hyndl* 26, 1.

1. viss, adj. (got. un-vis) gewiss, bestimmt, sicher: n. sg. acc. vist *Grp* 12, 4, 25, 5, 26, 5.

2. viss, adj. (got. veis in: fulla-veis u. a.) 1) weise, klug, verständig: m. sg. voc. (au.) visi *Álv* 8, 3; dat. visum *Háv* 98, 3; pl. gen. vísna *Skm* 17, 3, 18, 3; dat. visum *Vm* 39, 6, *Sd* 18, 7; f. sg. nom. vis *Bdr* 13, 6; n. pl. nom. vís *Vm*

- 39, 2; *superl. m. sg. nom. vísastr* Vm 55, 9; 2) *kundig (ehs): m. pl. nom. visir* Vsp 49, 7; *f. sg. nom. varð ek þess vis erlangte kunde davon* Hlr 13, 5; 3) *zauberisch: m. sg. acc. visan* Skm 8, 3, 9, 3.
1. vit, n. (*vgl. got. un-viti*) *verstand, klugheit: sg. nom. acc. Háv* 88, 5; *Háv* 9, 3; *gen. vits Háv* 5, 1, 18, 6, *Sd* 36, 4; *dat. viti Hrbl* 20, 7, *Sd* 29, 6.
2. vit, n. *zusammenkunft, besuch: nur im sg. acc. in der verbindung á v. ehs zu jmd, zu od. nach etw. Alv* 3, 5, *Bdr* 14, 4, *Háv* 59, 3 u. ö.
1. vita (*vissa; got. vitan*) 1) *wissen, kennen, verstehen, erfahren, bemerken, kennen lernen: a) absol. (doch ist in der regel ein unpersönl. obj. wie þat, hitt zu ergänzen): inf. Bdr* 8, 4, *Hrbl* 5, 3, *Háv* 63, 4, *HH II* 8, 4 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. veit Háv* 27, 7, 31, 4 u. ö.; *sg. 2. veizt Grp* 6, 5, (*mit suff. pron.*) *veiztu Ls* 4, 1, 23, 1, *Háv* 44, 1, *Fm* 3, 1 u. ö.; *pl. 2. vituð Vsp* 24, 8 u. ö.; *opt. sg. 2. vitir Vm* 20, 3, 24, 3 u. ö.; *pl. 3. viti Grm* 35, 3, *Vkv* 14; *unpersönl.: opt. sg. 3. varðar (vorumk) at viti svá dass man es so wisse Hyndl* 17, 7, 31, 3 u. ö.; *b) mit objectsacc. (der häufig durch eine relativpartikel vertreten wird): inf. Ls* 54, 5, *Skm* 3, 3, *Alv* 8, 6 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Vsp* 45, 5, *Ls* 54, 4 u. ö.; *Prk* 2, 5, *Háv* 27, 8 u. ö.; *sg. 2. veizt Vm* 34, 5, *Rm* 19, 2, (*mit suff. pron.*) *veiztu Ls* 5, 1, *Grp* 20, 5; *pl. 1. vitum Skm* 39, 2, *Sg* 19, 1; *pl. 2. vituð Skm* 41, 2; *pl. 3. vitu Háv* 54, 6, *HH II* 42, 5; *opt. sg. 2. vitir Vm* 38, 3, 42, 3 u. ö.; *sg. 3. viti Ls* 21, 5, *Vm* 9, 5 u. ö.; *pl. 3. viti Háv* 97, 5; *prt. ind. sg. 1. vissa Ghv* 10, 1, 2, (*mit suff. pron.*) *vissak Grp* 21, 8; *sg. 3. vissi Bdr* 4, 3, *Hym* 30, 4, *Vkv* 12, 5 u. ö.; *opt. sg. 3. vissi Sd* 2 pr 23; *pl. 3. vissi Rm* 20, 2; *part. prt. n. sg. acc. vitat Alv* 9, 6; *c) mit dopp. acc. (des obj. u. praed.): prs. ind. sg. 1. mik veit ek á moldu munarlausasta Gðr I* 4, 3; *Grm* 24, 6, *Grp* 22, 1 u. ö., (*mit suff. pron.*) *veitk Grp* 40, 8; *opt. sg. 1. vita Grm* 24, 5; *sg. 2. vitir Sd* 21, 2; *prt. ind. sg. 1.*

vissa HHv 17, 3, *Gðr I* 17, 3, *Akv* 6, 5; *sg. 3. vissi HHv* 5, *Sg* 14, 8; *der präd. acc. ist ein part. prt.: prs. ind. sg. 1. 3. mörq veit ek máti mér gengin frá Hym* 32, 1, *vgl. Grm* 53, 3; *Vsp* 24, 1, 25, 1; *sg. 2. veizt Am* 79, 5; *der obj. acc. fehlt: imper. pl. 2. vitið minn lifi farit dass es aus ist mit meinem leben Rm* 10, 2; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. sverð veit ek liggja í Sigarshólmi HHv* 8, 1, *vgl. Vsp* 22, 1, *Grm* 12, 5, *Fm* 43, 1; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu Prk* 12, 7; *e) mit indir. fragesatz (auf den häufig durch ein demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Vm* 3, 4, *Háv* 1, 5, *Grp* 26, 5, *Fm* 24, 1 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Vsp* 2, 7, *Sg* 20, 5, 27, 5, (*mit suff. pron.*) *veitk Am* 31, 5; *Háv* 18, 1, 26, 4, 137, 8; *sg. 2. veizt Ls* 42, 6, (*mit suff. pron.*) *veiztu Hym* 6, 1, *Háv* 142, 1 u. ö.; *pl. 3. vitu Ls* 8, 4, *Grm* 18, 5, *Háv* 21, 1 u. ö.; *imper. sg. 2. (mit suff. pron.) vittu siehe zu, überlege (?) Od* 4, 8; *prt. ind. sg. 3. vissi Vsp* 8, 5, 7, *Sg* 14, 1; *pl. 3. vissu Vsp* 8, 9; *f) mit at c. ind. (worauf öfter durch demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Háv* 22, 5, *Háv* 25, 5; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Ls* 64, 6, *Grm* 38, 5 u. ö., *ek veit einn at aldri deyr von einem weiss ich dass Háv* 76, 4; *Háv* 22, 4, 27, 4; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu F* 304a 24; *g) mit at c. opt.: prt. ind. sg. 2. vissir HH II* 10, 1; *sg. 3. vissi HHv* 35, 5; *h) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 1. veit Ls* 14, 1, *Fm* 7, 1 (*doch sind die opt. sätze wol eher als selbst. hauptsätze zu fassen wie die indic. Ls* 4, 4, 5, 4 u. ö.); *i) mit genet. (von etwas wissen?): prs. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) barna veiztu þinna (Lüning vill hlut ergänzen) Am* 81, 1; *opt. sg. 2. þitt skyli hjarta hrafnar slíta við lönd yfir en þú vitir manna Gðr II* 9, 8 (*vgl. aber auch J. Hoffory, tidskr. f. fil. III, 290 anm.*); *sg. 3. nema geðs viti Háv* 20, 2; *part. prs. m. sg. nom. sá er vitandi er vits Háv* 18, 6; *f. pl. nom. meyjar margs vitandi Vsp* 23, 2;

ik) mit *praep.* u. *adv.*: v. fram vorauswissen, mit prophet. blicke begabt sein: prt. ind. sg. 3. vissi *Prk* 14, 3; v. fyrir vorauswissen (eht): prs. ind. sg. 2. veizt *Hrbl* 4, 3; opt. sg. 3. viti *Háv* 56, 5; prt. ind. sg. 1. vissu *Rm* 7, 6, (mit suff. pron.) vissak *Grp* 19, 6; v. of eht von etw. wissen: prs. opt. sg. 2. vitir *Alv* 10, 3. 12, 3 u. ö.; v. til (til ehs) von etwas wissen, Kenntnis von etw. haben: prs. ind. sg. 3. veit *Háv* 12, 4; prt. ind. pl. 3. vissu *Am* 83, 6; 2) unpers. bewusst sein, bekant sein (ehm): prs. ind. sg. 3. ey manni þat veit *Vm* 55, 1; 3) unpers. deuten auf etw. (ehs): prs. ind. sg. 3. Loka þat veit das deutet, das passt auf L., das ist L.'s eigentümlichkeit (*Grundtv.* 196 b) *Ls* 19, 4; opt. sg. 3. hlæra þú af því .. at þér goðs viti dass es für dich etw. gutes bedeute *Sg* 31, 6; prt. ind. sg. 3. hræzlu þat vissi das deutete auf fürcht *Am* 96, 4; vgl. auch prt. ind. pl. 3. vissu hjóltin niðr der griff zeigte nach unten, war nach unten gerichtet *Grm* 54 pr 8; 4) bestimmen: part. prt. m. sg. nom. sá er þeim völlum vitaðr *Vm* 18, 6, svá var mér vilstágr of vitaðr *Háv* 99, 6.

2. vita (tt; vgl. got. id-veitjan) strafen: inf. *Vkv* 37, 4. (Diese zuerst von *Grimm* vorgeschlagene, von *Hild.* acceptierte emendation des hsl. nita verstösst aber gegen die reimgesetze; *Bugge* z. st. vermutet neita = got. naitjan, lästern.)

víti, n. strafe; schaden, unglück: sg. nom. dat. *Háv* 6, 6; *Rm* 1, 3.

vitja (að), besuchen, aufsuchen (ehs): inf. *Vm* 1, 3, *Vkv* 12, *Sg* 52, 6 u. ö.; part. prt. n. sg. acc. vitjat *HHv* 34 pr 3.

1. vitki, m. zauberer: sg. gen. vitka *Ls* 24, 4; pl. nom. vitkar *Hyndl* 33, 3.

2. vitki (d. i. væt-ki, væt-gi) (?) nichts: gen. vitka *Háv* 74, 6.

vit-lauss, adj. unverständlich: f. sg. dat. vitlaussi *Hlr* 5, 3.

vitnir, m. wolf: sg. gen. vitnis *Vm* 53, 6; acc. vitni *Grm* 23, 6.

vitnis-hræ, n. wolfsfleisch: sg. acc. *F* 306 b 15.

vittr, adj. weise, klug: m. sg. nom. *Rm* 4; f. sg. dat. vittri *Am* 3, 5.

11, 7; n. sg. dat. vitru *Grp* 51, 7; superl. m. sg. nom. vitrastr *Grp* 3.

— Name eines zwerges *Vsp* 15, 4.

vitta (tt), mit zauberkraft ausrüsten (?): prt. ind. sg. 3. vittu *Vsp* 1, 4.

vittugr, adj. zauberkundig: f. sg. dat. vittugri *Bdr* 4, 5.

víxla (xt; að), wechseln, vertauschen (ehu): prs. ind. pl. 2. víxlið *Grp* 37, 5. 43, 5.

vón, f. s. ván.

vrá (später rá), f. winkel, ecke: sg. dat. vrá *Háv* 26, 3, *Sg* 29, 6; acc. rá *Am* 59, 4.

vrangr, adj. (später rangr) unrichtig, verkehrt, falsch, schief: n. sg. nom. rangt *Háv* 125, 9; pl. acc. vrang *Fm* 33, 6.

vreiði, f. (später reiði) zorn: sg. dat. vreiði *Fm* 33, 5, reiði *Grp* 49, 1, *Am* 75, 7; acc. vreiði *Akv* 2, 4, reiði *Vkv* 29, 10, *HH* II 15, 6 u. ö.

vreiðr, adj. (später reiðr) zornig, erzürnt (auf jmd: ehm): m. sg. nom. vreiðr *Prk* 1, 1, *Ls* 15, 5 u. ö., reiðr *Sg* 13, 1, *Am* 51, 2; dat. vreiðum *Ls* 27, 6; acc. vreiðan *Fm* 7, 3; pl. nom. vreiðir *Ls* 18, 6. 31, 4 u. ö., reiðir *Am* 36, 4. 41, 6; f. sg. nom. vreið *Prk* 12, 1; pl. nom. vreiðar *Ls* 31, 5.

vreaka (vrak; später reka; got. vrikan) 1) treiben: inf. reka *Rm* 14 pr 9; prs. ind. sg. 3. rekr *Háv* 71, 2; prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 3; pl. 3. vráku *Akv* 13, 7; part. prt. m. pl. nom. reknir *Prk* 21, 2; unpers. prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 11, *Ghv* 2; 2) fort-treiben (?): prs. ind. sg. 3. rekr þik alda hværrillrar skepnu dich du elende wird jeder fort-treiben *Gör* I 24, 7 (*Bugge* z. st.) — oder ist rekr-a-zulesen: dein unglückl. schicksal wird niemand rächen? —; vreakask sich gegenseitig vertreiben (?): prs. ind. pl. 3. *Háv* 32, 3 (vgl. *Mhff* *DA* *V*, 261); 3) ausführen (eht): part. prt. n. sg. acc. rekit *F* 303 b 29; 4) etw. (ehs) rächen: inf. vreaka *Vm* 53, 3, reka *Rm* 11, 8, *Gör* III 6, 6; die person, in deren interesse jmd die rache ausführt steht im acc.: muntu .. Eyllima alla harms reka *Grp* 9, 4 (wörtl. aus dem kummer heraus-treiben, von dem kummer befreien).

nótt v. í bæ *HH I 2, 1*; ymr v. á bekkjum *Akv 39, 1*, vgl. *HH I 28, 1*, *Hm 23, 1*, *F304a 35*; pl. 3. urðu dvöl döggra *Am 101, 7*; 3) mér verður eht mir wird etwas zu teil, mir stösst etw. zu u. ä.: inf. slíks dæmi kvaztattu síðan mundu meyrju verða etw. ähnliches würde keinem anderen mädchen zustossen *Od 11, 7*; *Sg 58, 10*; prs. ind. sg. 3. verður *Háv 6, 6*, *Grp 51, 5*, *Fm 19, 5*; mér v. þorð mikil hapti ich bin einer fessel benötigt *Háv 146, 2*, vgl. *Háv 38, 5*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 40, 2*, *HHv 38, 1*, *Am 11, 7*; v. hilmí hugr á vífi er fasste liebe zu dem weibe *HH II 13, 7*; 4) verða c. inf. in die lage versetzt werden etw. zu tun, etwas tun müssen: inf. munum .. verða við veiðimat vér þrír lifa vír werden von der jagdbeute leben müssen *Hym 16, 6*; prs. ind. sg. 1. verð *Sg 9, 7*, *Gör III 6, 7*; sg. 3. verður *Grp 24, 2*; pl. 3. verða *Hyndl 48, 3*, *Sg 50, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Gör 19, 4*; *HH II 9, 2*, *Sf 6*, *Am 9, 5* u. ö.; pl. 1. urðum *HHv 5, 5*; pl. 3. urðu *Hrbl 29, 7*; 5) verða ehn auf jmd stossen, jmd betreffen, jmd finden: prt. opt. sg. 1. yrða ek þik kvikvan *Am 21, 4*; part. prt. n. sg. acc. kváðusk okkr hafa orðit bæði *Od 21, 8*; 6) werden, als copula zur Verbindung von subj. u. praed.: inf. *Þrk 12, 7*, *Ls 5, 4*, *HHv 33, 2*, *HH I 2, 6* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verður *Vsp 41, 5*, *Skm 25, 6*, *Háv 35, 4*, *Rm 6, 6* u. ö.; pl. 3. verða *Vsp 42, 5*, *Grm 42, 5*, *Háv 128, 8* u. ö.; opt. sg. 2. verðir *Skm 28, 5*, *Sg 11, 10*; sg. 3. verði *Háv 87, 7*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Hrbl 18, 9*, *Háv 14, 1*, 2. *HH II 18, 8* u. ö.; *Þrk 12, 1*, *Hym 10, 2*, *Hyndl 41, 5*, *HH I 30, 3* u. ö.; varð-a (Hildebr. falsch: var þá) ván lygi die erwartung wurde nicht lüge, stellte sich als berechtigt heraus *Am 90, 5*; pl. 2. urðu-a ít glíkir þeim Gunnari *Ghv 3, 1*; pl. 3. urðu *Háv 53, 5*, *Am 5, 1* u. ö.; opt. pl. 3. yrði *Hym 1, 4*; part. prt. m. sg. nom. orðinn *Grm 50, 6*; f. sg. nom. orðin *Gör III 8, 6*, *Hm 5, 1*; pl. acc. orðnar *Am 27, 8*; n. sg. nom.

orðit *Akv 3*; 7) als hilfssverbum mit dem part. prt.: inf. *Alv 8, 2*, *Vkv 22, 4* u. ö.; prs. ind. sg. 3. verður *Ls 52, 4*, *Rm 6, 5*, *Am 34, 8* u. ö.; opt. sg. 3. verði *Sg 45, 8*; prt. ind. sg. 1. 3. varð *Sg 34, 5*; *Vm 38, 8*, *Hyndl 35, 1*, *Br 5, 1* u. ö.; opt. pl. 1. yrðim *Am 16, 4*; 8) mit adv. und praep. verða á: prs. opt. sg. 1. vel ek! verða ek á fitjum heil mir wenn ich auf die fusse sehen komme *Vkv 29, 2*; v. af ehm von jmd entstammen: part. prt. m. pl. nom. ek hygg at orðnir sé allir af einum mér *Grm 54, 8*; aus jmd werden: prt. ind. sg. 3. af heilum hvat varð húnun mínum? *Vkv 32, 3*; v. at ehu zu etwas werden: prs. opt. sg. 2. at undr-sjónum þú verðir *Skm 28, 1*; prt. ind. sg. 3. varð *Ls 65 pr 3*; opt. pl. 3. yrði *Hrbl 18, 2*; part. prt. m. pl. nom. orðnir *HH II 20, 4*; n. sg. nom. acc. orðit *Hyndl 10, 4*; *Gör II 42, 6*; v. ehm at bana an jmdm zum mörder werden: inf. *Bdr 8, 6*, *Grp 11, 6*, *Rm 5, 4* u. ö.; prs. ind. pl. 3. verða *Fm 9, 6*, 20, 6; opt. sg. 2. verðir *Vkv 33, 10*; prt. ind. pl. 3. urðu *Ghv 10, 8*; part. prt. n. sg. acc. orðit *HH I 37, 8*; inf. c. refl. at þqnum verðask sich gegenseitig ermorden *Vsp 46, 2*; áhnl. prs. ind. sg. 3. hvat verður Óðni at aldragi *Vm 52, 4*; prt. ind. sg. 3. flárað tunga varð hánun at fjörslagi *Háv 117, 5*; zu etwas gereichen: inf. hvo mun at ynði eptir verða mægð með mqqnum *Grp 44, 2*; prs. ind. sg. 3. verður *Háv 5, 4*, *Gör II 34, 5*; opt. sg. 3. verði *Grp 16, 8*; v. fjarri ehu einer sache fern od. fremd werden: inf. *Akv 26, 4*; v. fyr ehu einer sache ausgesetzt werden: prs. ind. sg. 2. verður *Grp 33, 1*; auf etw. deuten, etw. ankündigen: prs. ind. sg. 3. opt verður glaumr hunda fyr geira flugum *Am 24, 3*; v. fyr innan eht hineingelangen in etw.: part. prt. m. sg. nom. orðinn *Ls 14, 3*; v. til ehs sich zu etw. gestalten: prs. ind. sg. 3. verður *Sg 12, 5*. verð-launa (að), lohnen, vergelten: prs. ind. pl. 2. verðlaunið *Am 31, 5*.

1. verðr, m. 1) speise, kost: sg. nom. *Hym* 16, 3; gen. verðar *Háv* 33, 1; 2) mal, gastmal: gen. verðar *Háv* 4, 2. 7, 2; dat. verði *Háv* 31, 5, c. art. verðinum *Hrbl* 4, 2.

2. verðr, adj. (got. vairþs) wert, würdig (ehs): m. sg. nom. *Hyndl* 29, 6, *HHv* 34, 3; f. sg. nom. verð *Od* 9, 4; n. sg. nom. vert *Am* 31, 4, *F* 306a 11; superl. f. sg. nom. verðust *Sg* 32, 2.

verðung, f. gefolgschaft: sg. gen. verðungar *Sg* 42, 2; dat. verðungu *Hyndl* 2, 4, *HH I* 9, 6, *Hlr* 11, 8.

ver-fang, n. 'mannnahme', ehe des weibes: sg. dat. verfangi *Hlr* 13, 8.

ver-gjarn, adj. männertoll: f. sg. nom. vergjörn *Ls* 26, 3; superl. f. sg. acc. vergjarnasta *prk* 12, 8, *Ls* 17, 3.

vergr, adj. schmutzig: superl. n. sg. acc. (sw.) vinna it vergasta die schmutzigste arbeit verrichten *Am* 60, 7.

1. verja (varða; got. vasjan) 1) umhüllen, überziehen (ehn od. eht ehu): inf. *Am* 100, 4; prt. ind. sg. 3. varði *Od* 5, 7; opt. pl. 2. verðið *Gör* III 2, 8; part. prt. m. sg. acc. varinn *Akv* 8, 3; pl. nom. verðir kalkar mit kostbarem metall überzogene *Rp* 31, 8; acc. skutla silfri varða versilberte *Rp* 31, 3; n. sg. nom. (sverð) varit gulli *HHv* 8, 8; 2) umschlingen, umarmen: inf. *Vkv* 2, 2, *HHv* 42, 8; prs. ind. sg. 3. verr *Háv* 162, 8; prt. ind. sg. 3. varði *Vkv* 2, 9; 3) etw. (ehu) zu etw. (til ehs) anwenden (?): inf. svá skyldi hverr öðrum verja til aldraga sverði so sollte jeder das schwert gebrauchen dem anderen zum verderben *Hm* 8, 6 (*Bugge*, *Zs* VII, 397).

2. verja (varða; got. varjan) 1) hemmen, aufhalten (eht): prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) ána varðak *Hrbl* 29, 2; 2) verteidigen, schützen (eahn; gegen jmd: ehm od. fyr ehm): prt. ind. sg. 3. varði *Akv* 20, 7, *Am* 47, 6; part. prt. n. sg. acc. varit *HHv* 5 pr 9; verjask ehm sich gegen jmd verteidigen: inf. *Akv* 20, 6; 3) jmd (ehm) etw. (ehu) verwehren, verweigern: part. prt. n. sg. nom. varit *Alv* 8, 3.

verk, n. werk, tat: sg. nom. acc. *Háv* 140, 6; *Hym* 26, 2; gen. verks *Háv* 140, 7; dat. verki *Háv* 140, 6; pl. nom. verk *Hym* 19, 5, *Hyndl* 14, 7; gen. verka *Hrbl* 19, 7; dat. verkum *Hrbl* 4, 1, *Háv* 69, 6.

verki, m. arbeit: sg. gen. verka *Háv* 59, 3.

verkr, m. schmerz: pl. dat. verkjum *Od* 4, 6.

ver-lauss, adj. ohne mann, unvermählt: f. sg. nom. verlaus *Skm* 31, 3, *Gör* II 31, 7.

ver-liði, m. mensch: pl. gen. verliða *Hym* 11, 9.

verpa (varp; got. vairpan) 1) werfen (ehu): inf. *Sd* 8, 3; prs. ind. pl. 3. verpa *Bdr* 12, 7; opt. sg. 2. verpir *Skm* 40, 2; prt. ind. sg. 3. sól varp .. hendi .. um himinjöður legte die hand an den rand des himmels *Vsp* 8, 1; part. prt. n. sg. acc. orpit *Hm* 24, 9; v. ehn vatni á jmd mit wasser begiessen: inf. *Háv* 156, 3; prs. ind. sg. 3. hvat er þat manna er í minum sal verpuk (d. i. verpr mik) orði á wer ist es der worte an mich richtet *Vm* 7, 3; prt. ind. pl. 3. urpusk á orðum riefen sich (schmäh-) worte zu *Am* 41, 5; v. eptir ehm nach jmd werfen: prt. ind. sg. 3. varp *Sg* 22, 7; v. upp hinaufwerfen: prs. ind. sg. 1. verp *Ls* 59, 4; prt. ind. sg. 1. varp *Hrbl* 19, 3; unpersönl. verpr vigroða um víkinga es wirft kampfröte über die streiter, kampfröte umstrahlt die streiter *HH* II 22, 7; 2) von sich werfen, aufgeben: prt. ind. sg. 3. kona varp öndu, en konungr fjorvi die frau verlor die besinnung, der könig das leben *Sg* 29, 1; 3) bewegen, in bewegung setzen: inf. verpa hundum hunde hetzen *Rp* 35, 10; prs. ind. sg. 3. verpr naðr hala bewegt den schwanz *HHv* 9, 8.

1. verr, m. (got. vair) 1) mann: sg. nom. *Gör* III 3, 7, *Hm* 27, 5; gen. vers *Ls* 33, 2, *Alv* 3, 4; dat. veri *Ls* 54, 3; pl. nom. verar *Ls* 46, 6, *Sd* 33, 6; gen. acc. vera *Vm* 55, 9; *Vsp* 40, 9, *Grm* 8, 6; dat. verum *Ls* 22, 3; 2) ehemann, gatte: sg. nom. *prk* 24, 9, *Hym* 15, 5 u. ö.; gen. vers *Gör* I 23, 4, *Sg* 9, 6 u. ö.;

- dat. veri *Gör II* 8, 8. 28, 2, ver *Vsp* 36, 7, *Am* 73, 7; acc. ver *Hym* 3, 5, *Hyndl* 6, 5 u. ö.; pl. gen. vera *Gör I* 4, 5; dat. verum *Hrbl* 20, 3, *Ghv* 10, 3.
2. verr, adv. compar. (got. vairs) schlechter, schlimmer: *LS* 36, 6, *Háv* 40, 6, *Vkv* 37, 4; superl. verst am schlechtesten *Hrbl* 49, 2, *Grp* 24, 1. 40, 1.
- verri, adj. compar. (got. vairsaiza) der schlechtere, schlimmere: m. sg. nom. *Háv* 124, 8; acc. verra *Háv* 124, 6; f. sg. nom. acc. verri *Háv* 94, 4; *Gör I* 10, 8; n. sg. nom. acc. verra *Rm* 8, 1, *Hm* 8, 4; *Háv* 11, 4, *Am* 81, 2; pl. nom. acc. verri *Hym* 19, 6; *Sd* 24, 6; superl. verstr der schlechteste, schlimmste: m. sg. nom. *HHv* 25, 5; n. sg. dat. verstu *Hlr* 4, 3; acc. verst *Hrbl* 37, 3.
- versna (að), schlechter werden, abnehmen, aufhören: prs. ind. sg. 3. versnar *Háv* 51, 6.
- ver-sæll, adj. glücklich verheiratet: f. sg. nom. munat at vilja versæl gefinn nicht so glücklich verheiratet wie sie es wünschte *Sg* 56, 6.
- ver-þjóð, f. männervolk, menschengeschlecht: sg. acc. *LS* 24, 5.
- ver-öld, f. 1) zeitalter (*Mhff*, *DA V*, 111): sg. acc. *Vsp* 3, 8; 2) welt: sg. nom. *Vsp* 46, 10.
- vesall, adj. unglücklich, elend, erbärmlich: m. sg. nom. voc. *Háv* 22, 1. 69, 1, *Am* 59, 5; *LS* 40, 6. 42, 6.
- vestan, adv. westwärts, westlich von (ehs): *Hm* 18, 6; fyr v. (eht, ehs) dass.: *Grm* 10, 5, *HH II* 8, 3. 48, 5.
- vestr, adv. im westen: *HH I* 4, 1.
- vestr-salr, m. im westen gelegener saal: pl. dat. vestr-sölum *Bdr* 11, 2.
- vetr, m. (got. vintrus) winter: sg. nom. *Vm* 26, 4; acc. c. art. vetrinn *Grm* 5; pl. gen. votra *Vm* 29, 1, *Grm* 2, *Hlr* 7, 5 u. ö.; acc. vetr *LS* 23, 4, *Hrbl* 16, 2, *Vkv* 3, 2 u. ö. — Personifiziert *Vm* 27, 2.
- vet-rim, f. ein teil des schwertes, wahrsch. die blutrinne: pl. dat. vetr-rimum *Sd* 6, 4.
- vetr-langt, adv. einen winter hindurch: *HHv* 8.

vexa (xt), mit wachs überstreichen: inf. *Am* 100, 3.

við, viðr, praep. u. adv. (vgl. got. vipra) 1. praep. c. acc. u. dat. *A. c.* acc. bezeichnet es 1) den ort an od. bei dem, in dessen nähe etw. sich befindet od. ereignet: *Hrbl* 7, 4, *Hyndl* 35, 8, *HHv* 10. 5 pr 4 u. ö.; brutu þeir v. land litten am lande schiffbruch *Grm* 4; ekki nafn festisk v. hann kein name wurde an ihm befestigt (wurde ihm beigelegt) *HHv* 5 pr 14; snoru upp v. tré vefningum zogen am maste segel auf *HH I* 27, 8, vgl. 34, 2; reis upp v. beð richtete sich am bette auf *Sg* 25, 4; übertr. leitasti Reginn ráða v. Lyngheiði suchte rat bei *L. Rm* 11 pr 5, (Reginn) ræðr um v. sik geht bei sich selbst zu rate *Fm* 33, 2; 2) den ort an dem, in dessen nähe etw. gebracht wird, dem ein gegenstand zugewendet, der das ziel einer bewegung ist (an, gegen, zu, empor zu): leikr hár hiti v. himin sjálfan *Vsp* 59, 8, vgl. *Hyndl* 42, 2, *F* 305b 1; horn glóa v. himin sjálfan *HH II* 37, 10, vgl. *Vkv* 8, 4; hveim er v. kaldriðjaban kemr *Vm* 10, 6; er oss byrr gefinn v. bana sjálfan *Rm* 17, 4; *Hym* 30, 5, *Vkv* 37, 10, *HH I* 28, 3, *Fm* 27, 3 u. ö.; hann sló gull rautt við gím fástan er schmiedete gold an den edelstein, fasste ihn in gold *Vkv* 6, 2; 3) die person zu der jmd in freundliche oder feindliche beziehung tritt, mit der er in verkehr, gespräch od. streit sich einlässt u. ä. (mit, gegen, zu): mæla v. ehn *Vsp* 47, 8, *Skm* 2, 3, *Háv* 45, 4 u. ö., döma v. ehn *Hrbl* 9, 8. 30, 2, *Vkv* 31, 8; ræða v. ehn *Vkv* 39, 6, *Gör II* 5, 2; spjalla v. ehn *Háv* 81, 3; orðum (málum) skipta v. ehn *Háv* 121, 7, *HH I* 34, 7, *Hm* 9, 3; deila (óra, senna) v. ehn *Háv* 32, 6. 124, 6, *Sd* 24, 3 u. ö.; deila eht v. ehn *Vm* 55, 7; hiesher wol auch: forvitni mikla kveð ek mér á fornum stofum v. þann inn alsvinna jötun *Vm* 1, 6 (wo ein vbm des streitens zu ergänzen ist); lék ek v. ena línhvítu *Hrbl* 30, 3; vega (berjaak) v. ehn *Vsp* 54, 4, *HH II* 12 pr 12 u. ö.; Sigurðr átti

orrostu .. v. *Lyngva Rm 25 pr 1*; vera, láta, fara, skipa v. ehn *sich gegen jmd verhalten* od. *betragen* *Sd 22, 2, Hyndl 4, 3, Sg 57, 2, Am 83, 4, Grp 49, 2*; samir eigi mér við son Buðla sett at auka *Gör II 28, 6*; ek við þjóðrek patki áttak *hatte mit p. nichts dgl. zu schaffen* *Gör III 3, 5*; affi mínu atta ek við orms megin *Fm 28, 5*; miklar manvélur ek hafðak við myrkriður *Hrbl 20, 2*; þeir angr v. þik ekki gerðu *HHv 10, 7, vgl. Sg 28, 3*; er hánun óttit við jótuns brúðir *Hyndl 4, 6*; gloggri (reifr) v. gesti *Hym 9, 7, Háv 102, 2, vgl. Ls 52, 2, Háv 101, 3*; hugði at hefndum hann næst v. goð sann *auf rache an den göttern* *Hym 3, 4*; gerva hleyti v. ehn mit jmd *verschwägerung eingehen* *Grp 34, 1*; eiðum sverja, halda v. ehn jmd eiðe *schwören, halten* *Akv 31, 2, Br 19, 8*; slíta málum v. ehn jmd *den vertrag brechen* *Grp 32, 5*; geði blanda v. ehn innige *seelengemeinschaft mit jmd eingehen* *Háv 44, 4*; v. þat lík at lífa *Háv 96, 6*; efdisk hann v. Eymund *verstärkte sich durch die Verbindung mit E.* *Hyndl 15, 1*; boet v. Hrimgerði *gewähre der Hr. busse* *HHv 24, 2*; mundu um vinna verk hált v. mik *du solst mit mir die hälfte der arbeit tun, mir die hälfte der arbeit abnehmen* *Hym 26, 2*; 4) *die person oder sache gegen die jmd etw. schützt od. verteidigt, vor der er sich fürchtet u. ä.*: svá skal gulli frækni hringdrifi v. fira halda *Akv 32, 12*; ef hann v. víg varask *Háv 16, 3, vgl. Rm 1, 3*; þú ert v. víg varastr ok skjarrastr v. skot *Ls 13, 6, 7, vgl. Háv 130, 7. 8. 9*; ef mér vorðr þorð mikil hapt v. mína heiptmogu *wenn ich einer fessel (eines hinderungs- od. schutzmittels) wider meine feinde bedarf* *Háv 146, 3*; 5) *den gegenstand der mit einem anderen vermischt od. verbunden ist*: hjörtu hugða ek þeira v. hunang tuggin *Gör II 41, 6, vgl. Akv 37, 4*; (rúnar) hverðar v. inn helga mjöð *Sd 18, 3*; sú var samkunda v. svorfun ofmikla *Am 73, 4*; 6) *speise und trank wovon jmd sich nährt oder lebt*:

munum .. v. veiðimat vér þrír lífa *Hym 16, 7, vgl. Grm 19, 4*; fáir vitu v. hvat einherjar alask *Grm 18, 6*; 7) *die art und weise in der etwas geschieht*: Véorr v. vélar vað gortí sér *Hym 21, 7*; taka (muntu þangat) v. vél ok erfði *Hrbl 58, 1*; án v. lóst at lífa *Háv 68, 6*; 8) *andere verbindungen*: verðr at skiljask Sigurðr v. fylki *wird sich von dem fürsten trennen müssen* *Grp 24, 3*; v. hann er Hundland kent *nach ihm ist H. benant* *HH II 6*; munu v. ofstríð .. konur ok karlar kvikvir fœðask *zur sorge (?)* *Hlr 14, 1*; óðalla er v. þat *misslicher verhält es sich mit dem Háv 8, 4*; v. þat skal vilbjörg vaka *dadurch* *Grm 45, 3*; B. c. dat. bezeichnet es 1) *die person bei der sich jmd befindet*: hefir kunn kona v. konungi daprar minjar *Sg 54, 4*; 2) *die person mit der jmd nachkommenschaft erzeugt*: v. systur þinni gaztu slíkan mög *Ls 36, 4, vgl. Vm 33, 4, Hyndl 40, 4, Rm 11, 4 u. ö.*; hón átti mög v. mér *Ls 40, 3*; hann elr börn v. gýgi *Grm 17, vgl. Hyndl 40, 2*; *hierher auch*: börn þau in blíðu við bana Hagna *die kinder (gezeugt) mit dem mörder des H. Od 7, 4*; 3) *den ort auf den ein fallender körper niedersinkt, zu dem ein aufsteigender emporstrebt*: Baldr er hné v. banaþúfu *Hyndl 29, 4, vgl. Gör I 15, 2, Sg 48, 5*; (nam) hár logr v. himni gnæfa *F 305b 9*; léku við stokki sprangan *spielend am pfeiler (des sitzes) empor (?)* *Am 74, 2 (Bugge, fkv. 304b)*; 4) *die person oder sache gegen die jmd sich schützt od. verteidigt, gegen die er ankämpft u. ä.*: varnaðit hann v. Guðrúnu *Akv 41, 4*; varnaði v. tárur *Akv 30, 7*; kannat hann v. slíku at sjá *Fm 37, 6, vgl. Sd 8, 2, 32, 2, 37, 2*; þeygi vit máttum v. munum vinna *Od 21, 2, vgl. Akv 16, 7*; þat þér hjálpa mun v. sökum ok sorgum *Háv 144, 6*; mun ek þik v. þolvi brenna ganga *Gör II 39, 5*; 5) *den gegenstand den jmd in empfang oder besitz nimt, nach dem jmd fasst od. greift u. ä.*: tak v. hrimkalki *Ls 53, 2, Skm*

37, 2, vgl. *Ls* 53 pr 1, *Grp* 5, 8, *Háv* 136, 7 u. ö.; gein v. agni .. umgjörð .. allra landa *Hym* 22, 5; *übertr.* Grimhildr greip v. orði *Gör* II 33, 2, tók v. trygðum *Sg* 1, 5; 6) *wort oder handlung als erwidern einer anderen (gegen, auf, für):* (ambótt) orð um fann v. jótuns máli *Prk* 26, 4; þögðu allir v. því orði *Br* 15, 2, *Sg* 50, 2; gjalda gjöf v. gjöf *Háv* 42, 3, vgl. 42, 4, 6, 45, 6; 7) *andere verbindungen:* sumir Guthormi gáfu gera hold v. mungáti mit, in dem diere *F* 306 b 18; hlæja skaltu v. þeim sie anlachen *Háv* 46, 4; sýtir æ gleggri v. gjöfum ist traurig über die geschenke (wenn er geschenke geben muss) *Háv* 48, 6; bauð hann enn v. mér þu fimtán bot für mich *Od* 20, 1; v. hleifi mik seldu né v. hornigi versahen mich weder mit speise noch mit trank (*DA* V, 270) *Háv* 138, 1 (?).

II. *adv.* 1) *dagegen, darauf:* kveða (gjalda) v. antworten, entgegenen *Háv* 26, 5, *Rm* 9 pr 3, 11 pr 4; orð víðr um kvað *Sg* 51, 4; gullu v. gæss í túni gaben durch schreien antwort *Gör* I 16, 5, *Sg* 29, 7; kváðu v. kalkar gaben einen widerhall *Sg* 29, 5; ef þú v. þegir *Sd* 25, 2; 2) *dabei:* kiptisk hann svá hart v. zuckte so heftig dabei zusammen *Ls* 65 pr 7; hraut v. inn reginkunngi brúlte dabei los *Hm* 25, 1; 3) *davpr:* ægishjálmr er öll kvikvendi hræddusk v. *Rm* 14 pr 6; 4) *dadurch:* litt mun v. bætask hluti hvárigra *Am* 99, 2; 5) *bregða ehu v. etw. preisen* *Am* 49, 2; rétta v. davon kommen *Am* 60, 8; víðr komask zu etwas im stande sein *Hrbl* 33, 2; *Am* 20, 7 *ist infolge der lücke die bedeutung des adv. nicht erkennbar.*

1. *viða s. vinna.*
2. *viða, adv. weit, weithin, weit umher:* *Alv* 6, 2, *Háv* 5, 2, 18, 2.
- við-fiskr, m. 'waldfisch', d. i. schlange:* sg. acc. viðfisk *F* 306 b 14.
- við-frægr, adj. weitberühmt:* m. sg. nom. (sv.) viðfrægi *Hm* 27, 5.
- við-fgr, f. behandlung:* pl. nom. Hognu víðfarar die art wie man H. behandelt hatte *Am* 86, 2.

við-hlæjandi, m. (part. pra.) jmd der einem anderen zulächelt: pl. acc. viðhlæjendr *Háv* 24, 3, 25, 3.

1. *viðir, m. weidenbaum, weide:* sg. nom. *Hm* 5, 6.

2. *viðir, m. meer:* sg. dat. viði *F* 303a 29.

við-kunnr, adj. weithin bekannt: compar. f. sg. nom. viðkunnari *Skm* 28, 5.

1. *viðr, m. 1) wald:* sg. nom. *Alv* 28, 4, 29, 1, *F* 304 b 6; gen. viðar *Skm* 32, 2, *Grm* 39, 3, *Sd* 11, 5; dat. viði *Háv* 32, 3 (*Mhff* *DA* V, 261 liest: virði); acc. við *Rp* 37, 6, *Vkv* 3, 8 u. ö.; pl. dat. viðum *HH* I 42, 4, II 32, 4; acc. viðu *HHv* 28, 7; 2) *der einzelne baum:* sg. gen. viðar *Skm* 35, 5, *Háv* 149, 3, *Gör* II 24, 3; dat. viði *Háv* 84, 6; acc. við *Háv* 81, 1; pl. gen. viðar *Grm* 44, 2; 3) *holz, brennholz:* sg. nom. *Vkv* 10, 9; gen. viðar *Háv* 60, 4, *Hlr* 10, 4; acc. við *Gör* II 12, 10; 4) *fackel:* sg. dat. viði *Háv* 99, 5.

2. *viðr, adj. weit, ausgedehnt, geräumig:* m. sg. acc. viðan *Vsp* 65, 7; pl. acc. viðar *Sd* 18, 4; f. sg. nom. við *Grm* 8, 3; gen. viðrar *Akv* 5, 2; n. sg. acc. (adv.) vitt weithin *Vsp* 3, 7, weit umher *Vsp* 31, 2; pl. acc. við *Gör* II 9, 7; superl. n. sg. acc. (adv.) víðast am weitesten, überaus weit *Alv* 20, 5.

viðra (rö?) wehen: prs. ind. sg. 3. fjölð um viðrir der wind dreht sich oft *Háv* 73, 9.

viðr-gefandi, m. (part. pra.) wer ein geschenk durch ein anderes erwidert: pl. nom. viðrgefendr *Háv* 41, 4.

viðr-nám, n. widerstand: sg. acc. *HH* I 53, 8.

víf, n. weib: sg. nom. acc. *Grp* 16, 4; *Grp* 49, 7; gen. vífs *Háv* 101, 9, *Gör* I 13, 4, *Am* 55, 3; dat. vífi *HH* II 13, 8, *Grp* 46, 4 u. ö.; pl. nom. víf *Gör* II 35, 3; gen. vífa *Gör* I 24, 12.

— *Als weibl. eigenname* *Rp* 25, 5.

víg, n. 1) totschiag, mord: sg. acc. *Grp* 12, 3, *Am* 66, 2; dat. vígi *Vm* 53, 6, *Sg* 10, 2 u. ö.; 2) *kampf, streit:* sg. nom. acc. *Od* 17, 1; *Ls* 13, 6, *Háv* 16, 3 u. ö.; gen. vígs *Skm* 24, 6, *HH* I 10, 2, *Am* 59, 5; dat. vígi *Vm* 17, 5, *Rm* 24, 3 u. ö.;

- pl. gen. viga Vkv 12; dat. vigum Hrbl 24, 2, Grm 49, 7.
- vig-band, n. kriegsband, kriegsfessel: pl. acc. vigbond Vsp 35, 2.
- vig-djarfr, adj. kühn im kampf: n. sg. nom. viggjarfr Háv 15, 3.
- vig-drótt, f. kriegsschar: sg. nom. Háv 99, 3.
- vigg, n. ross: sg. acc. Gðr II 18, 7. — Als name eines pferdes F 304b 17.
- vigja (gð; vgl. got. veihan) weihen: inf. prk 30, 4; v. saman durch weihe vereinigen: imper. pl. 2. vigið prk 30, 7.
- vig-lið, n. kriegsvolk: sg. nom. HH I 26, 5.
- vigligr, adj. von streitbarem aussehen: m. pl. nom. vigligir Am 51, 6.
- vig-nest, f. schuld (?): pl. gen. vigneasta HHv 8, 7.
- vig-risinn, adj. kriegerisch, tapfer: m. sg. voc. Grp 13, 8; gen. vigrisins Gðr II 30, 3.
- vig-risni, f. tapferkeit: sg. acc. Ls 2, 2.
- vig-roði, m. 'kampfröte', rötlicher schein am himmel der bevorstehenden kampf ankündigt: sg. acc. vigröða HH II 22, 7.
- vig-skár, adj. kühn im streite: m. pl. nom. (sw.) vigská Vsp 28, 7; acc. vigská Br 5, 7.
- vig-spjall, n. nachricht von kämpfen: pl. acc. vigsþjall HH II 11, 8.
- vig-þrima, f. kampfplärm: sg. dat. vigrþima HH I 7, 6.
- vig-þrot, n. ende des kampfes: sg. dat. vigþroti Vm 51, 6.
- vik, f. bucht: sg. dat. HHv 22, 3.
- viking, f. kriegszug (bes. zur see): sg. dat. vikingu Hlr 3, 4.
- vikingr, m. seeheld, held überhpt: sg. nom. Hlr 11, 7; pl. nom. vikingar HH I 28, 4. II 4, 8; acc. vikinga HH II 22, 8.
- víkja, víkva, ýkva (veik), vorwärts bewegen (ehu): imper. pl. 2. ýkvið Akv 29, 1; prt. ind. pl. 3. þeir viku (scil. skipi) at landi steuerten ans land Rm 18 pr 1; v. til sich zutragen, zugehen: prs. ind. sg. 3. vikr hér svá til es geht hier so zu Br 20 pr 2.
1. vil, f. lust, übermut (?): sg. dat. Gðr II 39, 3.
2. vil, n. mühe, beschwerde: sg. nom. acc. Háv 23, 6; Hrbl 58, 1.
- vil-björg, f. erschte hülfe: sg. nom. Grm 45, 3.
- vildr, adj. angenehm, erfreulich: n. sg. nom. þótt vilkti sé wenn es auch nicht erfreulich ist Grp 26, 6 [die handschriftl. überlieferte form vilkit verteidigt M. B. Richert, Ups. univ. årskr. 1877, s. 34 fg.]; acc. vilt Háv 123, 7.
- vilgi, adv. 1) sehr: Hrbl 25, 3; 2) durchaus nicht: Sg 14, 2.
- vili, m. (got. vilja) 1) wille, wunsch: sg. nom. Am 83, 1; dat. vilja Hár 98, 3, Sg 56, 5, Am 31, 6; 2) freude: sg. gen. dat. vilja Vkv 31, 2, Sg 9, 5; Sg 24, 6. 57, 7, Hm 5, 5. — Als mánl. eigennome (eines zwerges u. eines gottes) Vsp 16, 3, Ls 26, 4.
- vili-sess, m. erwünschter sitz, lieb-lingsitz: sg. dat. vilisessi Sd 17, 4.
- vilja (ld; got. viljan) wollen, wünschen, begehren: a) absol.: prs. ind. sg. 2. leið visa þú .. mér, ef þú vilt Grp 24, 7, vgl. HHv 75, 5; opt. sg. 2. vilir Am 67, 8; prt. ind. sg. 1. (mit suffig. negat. u. pron.) vildigak Hlr 13, 6; sg. 3. vildi Hm 7, 8; pl. 3. vildu Dr 14; opt. sg. 3. vildi Am 7, 6; b) mit inf.: inf. Véorr kvazk vilja á vág róa Hym 17, 1, vgl. HHv 37, 6, Sg 58, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 1. þik vil ek fregna Bdr 8, 2, vgl. Bdr 8, 4, Hrbl 9, 9, Skm 24, 2 u. ö.; (mit suff. pron.) vilk Hyndl 5, 7, Gðr II 28, 1 u. ö.; sg. 2. vill prk 29, 7, Hrbl 8, 10, Vm 11, 2 u. ö., vilt Háv 97, 3, Sd 6, 2. 9, 2 u. ö., (mit suff. pron.) viltu Hrbl 15, 1. 41, 1, vildu Háv 45, 3, Sg 17, 1; sg. 3. vill Háv 58, 2, Grp 4, 7, Fm 10, 2 u. ö.; pl. 3. vilja Hrbl 42, 4, Háv 145, 3 u. ö.; opt. sg. 1. vilja Skm 3, 3, Alv 7, 4 u. ö., (mit suff. pron.) viljak Hym 9, 2; prt. ind. sg. 1. vilda Od 28, 3, Ghv 13, 3, (mit suff. pron.) vildak HH II 15, 4, (mit suff. negat. u. pron.) vildigak Gðr II 40, 3; sg. 2. vildir HHv 18, 5, Am 98, 5; sg. 3. vildi Fm 43, 8, Br 18, 8, Gðr II 21, 1 u. ö.; pl. 1. vildum HHv 5, 10; pl. 3. vildu Grm 26, Grp 17, 4, F 304a 45; opt. sg. 1. vilda HH I 45, 1, Grp 40, 5, (mit suff. pron.)

- vildak *Gör II 44, 2*; *sg. 3. vildi HHv 2, 6, Gör II 17, 5. 8 u. ö.*; *pl. 3. vildi HH I 17, 5, Am 27, 4*; *mit ellipse des inf. nach dem part. prt.: prs. ind. sg. 3. sá er vill heitinn horskr Háv 63, 3*; *unpersönl.: prs. ind. sg. 3. nú vill vist vita .. hvat á sýnt Sigurör sér fyr höndum Grp 26, 5*; *c) mit acc.: inf. hans muntu fund vilja Hrbl 48, 2, vgl. Od 20, 6*; *prs. ind. sg. 1. kys ek þata ek vil or konungs garði HHv 2, 7*; *sg. 2. vill þú tölulengri? HH I 44, 8, vgl. Háv 113, 4, (mit suff. pron.) viltu Hyndl 17, 8. 18, 10 u. ö., vildu HHv 26, 1*; *opt. sg. 2. vilir Gör II 31, 8*; *prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vildak Sg 39, 8*; *pl. 1. vildum Am 96, 6*; *vermischung beider constructionen (b u. c.): prs. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) vilkat ek reiði .. þjóðkonungs, góð ráð at heldr Gripis þiggja Grp 26, 1*; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. seggi vil ek alla í sal ganga Sg 44, 1, (mit suff. pron.) vilkat ek mann traufan .. aldri týna Sg 51, 5*; *e) mit at c. opt.: prs. ind. sg. 1. Hrist ok Mist vil ek at mér horn beri Grm 36, 2, (mit suff. pron.) vilk Ls 18, 6*; *sg. 2. vill Ls 28, 1, vilt Sd 12, 2, (mit suff. pron.) viltu Vsp 4, 5 [Mhff, DA V, 88 schlägt vor: vildi od. vill]*; *sg. 3. vill Skm 7, 5*; *prt. ind. sg. 1. vilda Sg 35, 1*; *sg. 3. vildi Gör II 38, 4*; *f) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 2. ef þú vill, annars kvæn vélit þik í trygð Sd 7, 2.*
- vilja-lauss, adj. freudelos: m. sg. nom. Vkv 12, 4; *f. sg. dat. vilja-laussi Gör II 9, 3.***
1. villa, *f. irtum, aberglaube: sg. nom. HH II 50 pr 5.*
 2. villa (lt), *verwirren, undeutlich machen; part. prt. verwirt, undeutlich: f. pl. nom. viltar Am 9, 7*; *n. sg. acc. villt Am 11, 8.*
- villi-stigr, m. wilder pfad: pl. acc. villistigu HHv 30 pr 13.**
- villr, adj. (vgl. got. vilþeis) irre anetw. (ehs): m. sg. nom. v. vega verirt Háv 47, 3; *f. pl. nom. villar Háv 153, 5.***
- vil-mál, n. angenehme, erfreuliche rede: sg. nom. Br 12, 4.**
- vil-mæli, n. dass.: sg. dat. Háv 86, 3.**
- víl-mogr, m. mensch von niederer herkunft, leibeigener, knecht: pl. nom. vilmegir Skm 35, 4; *dat. vil-mogum Háv 133, 12.***
- vilnask (að), sich hoffnung machen auf etw. (ehs), etw. wünschen: prs. ind. sg. 1. vilnumk Vkv 31, 7.**
- víl-sinni, n. mühe; not, gefahr: sg. gen. vilsinnis Gör II 38, 3.**
- víl-stigr, m. unglücksweg: sg. nom. Háv 99, 6.**
- vín, n. (got. vein), wein: sg. nom, acc. Rp 31, 7, Sd 29, 6; *Grm 19, 4, Akv 2, 3. 15, 2*; *dat. vini Sd 17, 3, Hm 21, 4.***
- vína, f. freundin: sg. nom. voc. Od 4, 7; *Hyndl 1, 2.***
- vinda (vatt; got. ga-vindan) 1) winden, flechten: prs. ind. sg. 3. vindr Sd 12, 4; *prt. ind. pl. 3. undu Hrbl 18, 6*; *part. prt. m. sg. nom. undinn Vsp 39, 7*; *2) wenden, drehen (ehu): prt. ind. sg. 3. vatt Gör I 13, 3, Akv 6, 1*; *v. upp aufwärts drehen, emporheben: prt. ind. sg. 3. vatt Hym 27, 3.***
- vind-flot, n. ding das im winde fliegt, spielzeug des windes (poet. bezeichnung der wolken): sg. acc. Alv 19, 3.**
- vind-heimr, m. 'windheim', d. i. himmel: sg. acc. vindheim Vsp 65, 7.**
- vind-hjálmr, m. 'windhelm', d. i. himmel: sg. gen. vindhjálms brú die himmelsbrücke, der regenbogen HH II 48, 6.**
- vind-kaldr, adj. kalt gemacht durch den wind: n. pl. acc. vindkld Hm 18, 5.**
- vind-ofnir, m. 'windweber', poet. bezeichnung des himmels: sg. acc. vindofni Alv 13, 3.**
- vindr, m. (got. vinds) wind, sturm: sg. nom. Vm 36, 4, Grm 3, Alv 20, 4 u. ö.; *dat. vindi Háv 81, 1, Fm 11, 5*; *acc. vind Vm 37, 5, Háv 152, 4, Rm 16, 8*; *pl. nom. vindar Hyndl 42, 6.***
- vind-slot, n. windstille: sg. acc. Alv 23, 3.**
- vindugr, adj. dem winde ausgesetzt: m. sg. dat. (sv.) vindga Háv 137, 2.**
- vind-purr, adj. durch den wind getrocknet: m. sg. nom. (sv.) vindpurri Vkv 10, 9.**

vind-öld, *f.* stürmische zeit: *sg.* nom. *Vsp* 46, 9.
 vin-ferill, *m.* 'weinbringer', *d. i.* becher, kelch: *sg.* nom. *Hym* 31, 7.
 vín-höfugr, *adj.* schwer von wein, mit wein gefüllt: *f. pl.* nom. vin-höfgar *Akv* 35, 2.
 vinna (vann; got. vinnan) 1) tun, machen, ausführen, verrichten, ausrichten, schaffen, zu stande bringen, volbringen: *inf.* Heði hefnit of v. die rache an H. ausführen *Bdr* 10, 6, vgl. dagegen mál or Höðbroddi hefnit at v. es ist zeit dass H. die rache ausführt *HH II* 24, 6; *Hym* 26, 1, *HH II* 43, 12, *Br* 3, 4, *Od* 1, 8 u. ö.; *prs. ind. sg.* 1. (mit *suff. pron.*) vinnk *Háv* 153, 4; *prt. ind. sg.* 2. vant *Hrbl* 15, 7, 18, 13, 38, 1, *Hm* 26, 1 u. ö.; *sg.* 3. vann *HH II* 8, 1; *pl.* 2. sem ér um unnuð eiða svarað wie ihr die geschworenen eide ausgeführt (gehalten) habt *Gör I* 21, 3; *pl.* 3. unnu *HHv* 11 pr 7, *Am* 49, 4, u. at svinum trieben schweinezucht *Rp* 12, 12; *opt. sg.* 3. ynni *Am* 86, 4; *part. prt. m. sg. nom.* unninn *Br* 14, 6; *n. sg. acc.* unnit *Hrbl* 37, 3, hvat hefir Sigurör til saka u. welche schuld hat S. auf sich geladen *Br* 1, 6; 2) jmd (ehm od. við ehn) etw. (eht) zufügen, jmd etw. antun: *inf.* *HHv* 13, 3, 38, 8; *prs. ind. sg.* 2. viðr *Grp* 49, 5; *prt. ind. sg.* 1. (mit *suff. pron.*) vannk *Sg* 28, 4; 3) leisten, schwören (eiða, trygðir): *inf.* *Vkv* 33, 2, *Grp* 31, 2 u. ö.; *prt. ind. sg.* 3. vann *HH II* 16 pr 32; *part. prt. m. pl. acc.* unna *HH II* 29, 4; *f. pl. acc.* unnar *Sg* 18, 8, 21, 8; *n. sg. acc.* unnit *Háv* 109, 2; 4) jmd (ehn) überwinden: *inf.* viðá (Noreen § 220, anm. 4) *Br* 5, 8; *prs. ind. sg.* 3. viðr *Gör I* 31, 6; 5) widerstehen (ehm, ehu, við ehu): *inf.* *Vkv* 41, 8, 10, *Grp* 52, 2, *Od* 21, 2; *prs. ind. sg.* 3. viðr *Am* 46, 3; *pl.* 3. vinna *HH II* 21, 3; 6) gewinnen, vorteil erlangen: *prt. ind. sg.* 2. vantattu vígi (durch den kampf) *HH II* 20, 5; 7) vinnask ausreichen, vorhalten: *inf.* *Háv* 60, 5.
 vinr, *m.* freund: *sg.* nom. *voc.* *Hym* 11, 9, *LS* 2, 6, *Háv* 42, 2 u. ö.;

Hym 6, 3; *gen. vinar Grm* 52, 5, *Háv* 34, 2, *Sg* 24, 7 u. ö.; *dat. acc. vin* *Háv* 42, 1, 120, 5 u. ö.; *Háv* 6, 7, *Am* 89, 3 u. ö.; *pl. nom.* vinir *Grm* 52, 3, *Háv* 41, 2 u. ö.; *gen. vina* *Háv* 77, 6, *HHv* 3, 8, *Fm* 7, 2 u. ö.; *dat. vinum* *Háv* 51, 2, *Sd* 37, 3; *acc. vini* *Háv* 24, 3, 25, 3.
 vin-skapr, *m.* freundschaft: *sg.* nom. *Háv* 51, 6.
 vin-spell, *n.* zerstörung der freundschaft: *sg. acc.* *Gör I* 24, 11.
 vinstri, *adj.* comp. link: *m. sg. gen.* vinstra *Hrbl* 56, 5.
 vin-traust, *n.* vertrauen auf den freund: *sg. dat.* vintrausti *Háv* 65, 3.
 virðar, *m. pl. männer:* *gen. virða* *Akv* 33, 7, *HH I* 56, 2, *Akv* 39, 2; *dat. virðum* *Grp* 12, 3.
 virðr, *m.* speise: *sg. dat.* virði *Háv* 115, 7.
 virgil-nár, *m.* leiche eines erhängten: *sg. acc.* virgilná *Háv* 155, 3.
 virtr, *n.* junges, ungegorenes bier: *sg. dat.* virtri *Sd* 17, 3.
 vísa (að; got. ga-veison) weisen, zeigen: *prs. ind. sg.* 2. visar þú augum á oss zeigst mit den augen auf uns, blickst uns an *Hyndl* 6, 3; *pl.* 3. fram vísa skop folklíðondum nach vorwärts weisen die geschicke die wanderer *Fm* 41, 3; *opt. sg.* 2. nema þú hánun visir valstefnu til wenn du ihn nicht zum kampf herausforderst *HH I* 20, 5; *imper. sg.* 2. vísa *Hrbl* 55, 1, *Grp* 24, 5; *prt. ind. sg.* 3. sverðit er Sváva vísaði hánun til das S. ihm angewiesen hatte *HHv* 11 pr 5; *part. prt. n. sg. nom.* visat *F* 304a 29.
 vísi, *m.* führer, herscher: *sg. nom. voc.* *HH I* 7, 5, *II* 3, 3 u. ö.; *Vkv* 14, 4, 32, 2, *HH I* 56, 1; *dat. vísa* *HHv* 23, 3, *HH II* 35, 7.
 vísir, *m.* dass.: *sg. nom.* *Hyndl* 26, 1.
 1. vís, *adj.* (got. un-vis) gewiss, bestimmt, sicher: *n. sg. acc.* vist *Grp* 12, 4, 25, 5, 26, 5.
 2. vís, *adj.* (got. veis in: fulla-veis u. a.) 1) weise, klug, verständig: *m. sg. voc. (svo.) vísi* *Álv* 8, 3; *dat. visum* *Háv* 98, 3; *pl. gen. vísu* *Skm* 17, 3, 18, 3; *dat. visum* *Vm* 39, 6, *Sd* 18, 7; *f. sg. nom.* vís *Bdr* 13, 6; *n. pl. nom.* vís *Vm*

- 39, 2; *superl. m. sg. nom. visastr* Vm 55, 9; 2) *kundig (ehs): m. pl. nom. visir* Vsp 49, 7; *f. sg. nom. varð ek þess vis erlangte kunde* davon Hlr 13, 5; 3) *zauberisch: m. sg. acc. visan* Skm 8, 3, 9, 3.
1. vit, *n. zusammenkunft, verstand, klugheit: sg. nom. acc. Háv* 88, 5; *Háv* 9, 3; *gen. vits Háv* 5, 1, 18, 6, *Sd* 36, 4; *dat. viti Hrb1* 20, 7, *Sd* 29, 6.
2. vit, *n. zusammenkunft, besuch: nur im sg. acc. in der verbindung á v. ehs zu jmd, zu od. nach etw. Alv* 3, 5, *Bdr* 14, 4, *Háv* 59, 3 u. ö.
1. vita (*vissa; got. vitan*) 1) *wissen, kennen, verstehen, erfahren, bemerken, kennen lernen: a) absol. (doch ist in der regel ein unpersönl. obj. wie þat, hitt zu ergänzen): inf. Bdr* 8, 4, *Hrb1* 5, 3, *Háv* 63, 4, *HH II* 8, 4 u. ö.; *prs. ind. sg. 3. veit Háv* 27, 7, 31, 4 u. ö.; *sg. 2. veizt Grp* 6, 5, (*mit suff. pron.*) *veiztu Ls* 4, 1, 23, 1, *Háv* 44, 1, *Fm* 3, 1 u. ö.; *pl. 2. vituð Vsp* 24, 8 u. ö.; *opt. sg. 2. vitir Vm* 20, 3, 24, 3 u. ö.; *pl. 3. viti Grm* 35, 3, *Vkv* 14; *unpersönl.: opt. sg. 3. varðar (vorumk) at viti svá dass man es so wisse Hyndl* 17, 7, 31, 3 u. ö.; *b) mit objectsacc. (der häufig durch eine relativpartikel vertreten wird): inf. Ls* 54, 5, *Skm* 3, 3, *Alv* 8, 6 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Vsp* 45, 5, *Ls* 54, 4 u. ö.; *prk* 2, 5, *Háv* 27, 8 u. ö.; *sg. 2. veizt Vm* 34, 5, *Rm* 19, 2, (*mit suff. pron.*) *veiztu Ls* 5, 1, *Grp* 20, 5; *pl. 1. vitum Skm* 39, 2, *Sg* 19, 1; *pl. 2. vituð Skm* 41, 2; *pl. 3. viti Háv* 54, 6, *HH II* 42, 5; *opt. sg. 2. vitir Vm* 38, 3, 42, 3 u. ö.; *sg. 3. viti Ls* 21, 5, *Vm* 9, 5 u. ö.; *pl. 3. viti Háv* 97, 5; *prt. ind. sg. 1. vissa Ghv* 10, 1, 2, (*mit suff. pron.*) *vissak Grp* 21, 8; *sg. 3. vissi Bdr* 4, 3, *Hym* 30, 4, *Vkv* 12, 5 u. ö.; *opt. sg. 3. vissi Sd* 2 pr 23; *pl. 3. vissi Rm* 20, 2; *part. prt. n. sg. acc. vitat Alv* 9, 6; *c) mit dopp. acc. (des obj. u. praed.): prs. ind. sg. 1. mik veit ek á moldu munarlausasta Gðr I* 4, 3; *Grm* 24, 6, *Grp* 22, 1 u. ö., (*mit suff. pron.*) *veitk Grp* 40, 8; *opt. sg. 1. vita Grm* 24, 5; *sg. 2. vitir Sd* 21, 2; *prt. ind. sg. 1.*

vissa HHv 17, 3, *Gðr I* 17, 3, *Alv* 6, 5; *sg. 3. vissi HHv* 5, *Sg* 14, 8; *der präd. acc. ist ein part. prt.: prs. ind. sg. 1. 3. mǫrg veit ek mæti mér gengin frá Hym* 32, 1, *vgl. Grm* 53, 3; *Vsp* 24, 1, 25, 1; *sg. 2. veizt Am* 79, 5; *der obj. acc. fehlt: imper. pl. 2. vitið minu lifi farit dass es aus ist mit meinem leben Rm* 10, 2; *d) mit acc. c. inf.: prs. ind. sg. 1. sverð veit ek liggja í Sigarshólmi HHv* 8, 1, *vgl. Vsp* 22, 1, *Grm* 12, 5, *Fm* 43, 1; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu Prk* 12, 7; *e) mit indir. fragesatze (auf den häufig durch ein demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Vm* 3, 4, *Háv* 1, 5, *Grp* 26, 5, *Fm* 24, 1 u. ö.; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Vsp* 2, 7, *Sg* 20, 5, 27, 5, (*mit suff. pron.*) *veitk Am* 31, 5; *Háv* 18, 1, 26, 4, 137, 8; *sg. 2. veizt Ls* 42, 6, (*mit suff. pron.*) *veiztu Hym* 6, 1, *Háv* 142, 1 u. ö.; *pl. 3. viti Ls* 8, 4, *Grm* 18, 5, *Háv* 21, 1 u. ö.; *imper. sg. 2. (mit suff. pron.) vittu siehe zu, überlege (?) Od* 4, 8; *prt. ind. sg. 3. vissi Vsp* 8, 5, 7, *Sg* 14, 1; *pl. 3. vissu Vsp* 8, 9; *f) mit at c. ind. (worauf öfter durch demonstr. pron. hingewiesen wird): inf. Háv* 22, 5, *Grp* 25, 5; *prs. ind. sg. 1. 3. veit Ls* 64, 6, *Grm* 38, 5 u. ö., *ek veit einn at aldri deyr von einem weiss ich dass Háv* 76, 4; *Háv* 22, 4, 27, 4; *sg. 2. (mit suff. pron.) veiztu F* 304a 24; *g) mit at c. opt.: prt. ind. sg. 2. vissir HH II* 10, 1; *sg. 3. vissi HHv* 35, 5; *h) mit blosser opt.: prs. ind. sg. 1. veit Ls* 14, 1, *Fm* 7, 1 (*doch sind die opt. sätze wol eher als selbst. hauptsätze zu fassen wie die indic. Ls* 4, 4, 5, 4 u. ö.); *i) mit genet. (von etwas wissen?): prs. ind. sg. 2. (mit suff. pron.) barna veiztu þinna (Láning vill hlut ergänzen) Am* 81, 1; *opt. sg. 2. þitt skyli hjarta hrafnar slíta við lönd yfir en þú vitir manna Gðr II* 9, 8 (*vgl. aber auch J. Hoffory, tidskr. f. fil. III, 290 anm.*); *sg. 3. nema geðs viti Háv* 20, 2; *part. prs. m. sg. nom. sá er vitandi er vits Háv* 18, 6; *f. pl. nom. meyjar margs vitandi Vsp* 23, 2;

- k) mit praep. u. adv.: v. fram vorauswissen, mit prophet. blicke begabt sein: prt. ind. sg. 3. vissi *Prk* 14, 3; v. fyrir vorauswissen (eht): prs. ind. sg. 2. veizt *Hrbl* 4, 3; opt. sg. 3. viti *Háv* 56, 5; prt. ind. sg. 1. vissa *Rm* 7, 6, (mit suff. pron.) vissak *Grp* 19, 6; v. of eht von etw. wissen: prs. opt. sg. 2. vitir *Alv* 10, 3, 12, 3 u. ö.; v. til (til ehs) von etwas wissen, Kenntnis von etw. haben: prs. ind. sg. 3. veit *Háv* 12, 4; prt. ind. pl. 3. vissu *Am* 83, 6; 2) unpers. bewusst sein, bekannt sein (ehm): prs. ind. sg. 3. ey manni þat veit *Vm* 55, 1; 3) unpers. deuten auf etw. (ehs): prs. ind. sg. 3. Loka þat veit das deutet, das passt auf L., das ist L.'s eigentümlichkeit (*Grundtv.* 196 b) *Ls* 19, 4; opt. sg. 3. hlæra þú af því .. at þér góðs viti dass es für dich etw. gutes bedeute *Sg* 31, 6; prt. ind. sg. 3. hræzlu þat vissi das deutete auf furcht *Am* 96, 4; vgl. auch prt. ind. pl. 3. vissu hjóltin niðr der griff zeigte nach unten, war nach unten gerichtet *Grm* 54 pr 8; 4) bestimmen: part. prt. m. sg. nom. sá er þeim völlum vitaðr *Vm* 18, 6, sá var mér vilstigr of vitaðr *Háv* 99, 6.
2. vita (tt; vgl. got. id-veitjan) strafen: inf. *Vkv* 37, 4. (Diese zuerst von Grimm vorgeschlagene, von Hild. acceptierte emendation des hsl. nita verstösst aber gegen die reimgesetze; Bugge z. st. vermutet neita = got. naitjan, lästern.)
- viti, n. strafe; schaden, unglück: sg. nom. dat. *Háv* 6, 6; *Rm* 1, 3.
- vitja (að), besuchen, aufsuchen (ehs): inf. *Vm* 1, 3, *Vkv* 12, *Sg* 52, 6 u. ö.; part. prt. n. sg. acc. vitjat *HHv* 34 pr 3.
1. vitki, m. zauberer: sg. gen. vitka *Ls* 24, 4; pl. nom. vitkar *Hyndl* 33, 3.
2. vitki (ð. i. væt-ki, væt-gi) (?) nichts: gen. vitka *Háv* 74, 6.
- vit-lauss, adj. unverständlich: f. sg. dat. vitlaussi *Hlr* 5, 3.
- vitnir, m. wolf: sg. gen. vitnis *Vm* 53, 6; acc. vitni *Grm* 23, 6.
- vitnis-hræð, n. wolfsfleisch: sg. acc. *F* 306b 15.
- vittr, adj. weise, klug: m. sg. nom. *Rm* 4; f. sg. dat. vitri *Am* 3, 5, 11, 7; n. sg. dat. vitru *Grp* 51, 7; superl. m. sg. nom. vitrastr *Grp* 3.
- Name eines zwerges *Vsp* 15, 4.
- vitta (tt), mit zauberkraft ausrüsten (?): prt. ind. sg. 3. vitti *Vsp* 1, 4.
- vittugr, adj. zauberkundig: f. sg. dat. vittugri *Bdr* 4, 5.
- víxla (xt; að), wechseln, vertauschen (ehu): prs. ind. pl. 2. víxlið *Grp* 37, 5, 43, 5.
- vón, f. s. ván.
- vrá (später rá), f. winkel, ecke: sg. dat. vrá *Háv* 26, 3, *Sg* 29, 6; acc. rá *Am* 59, 4.
- vrangr, adj. (später rangr) unrichtig, verkehrt, falsch, schief: n. sg. nom. rangt *Háv* 125, 9; pl. acc. vrong *Fm* 33, 6.
- vreiði, f. (später reiði) zorn: sg. dat. vreiði *Fm* 33, 5, reiði *Grp* 49, 1, *Am* 75, 7; acc. vreiði *Akv* 2, 4, reiði *Vkv* 29, 10, *HH* II 15, 6 u. ö.
- vreiðr, adj. (später reiðr) zornig, erzürnt (auf jmd: ehm): m. sg. nom. vreiðr *Prk* 1, 1, *Ls* 15, 5 u. ö., reiðr *Sg* 13, 1, *Am* 51, 2; dat. vreiðum *Ls* 27, 6; acc. vreiðan *Fm* 7, 3; pl. nom. vreiðir *Ls* 18, 6, 31, 4 u. ö., reiðir *Am* 36, 4, 41, 6; f. sg. nom. vreið *Prk* 12, 1; pl. nom. vreiðar *Ls* 31, 5.
- vreka (vrak; später reka; got. vrikan) 1) treiben: inf. reka *Rm* 14 pr 9; prs. ind. sg. 3. rekr *Háv* 71, 2; prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 3; pl. 3. vráku *Akv* 13, 7; part. prt. m. pl. nom. reknir *Prk* 21, 2; unpers. prt. ind. sg. 3. rak *Grm* 11, *Ghv* 2; 2) fort-treiben (?): prs. ind. sg. 3. rekr þik alda hværrillrar skepnu dich du elende wird jeder fort-treiben *Gör* I 24, 7 (*Bugge* z. st.) — oder ist rekr-a-zulesen: dein unglückl. schicksal wird niemand rächen? —; vrekask sich gegenseitig vertreiben (?): prs. ind. pl. 3. *Háv* 32, 3 (vgl. aber *Mhff* *DA* V, 261); 3) ausführen (eht): part. prt. n. sg. acc. rekit *F* 303b 29; 4) etw. (ehs) rächen: inf. vreka *Vm* 53, 3, reka *Rm* 11, 8, *Gör* III 6, 6; die person, in deren interesse jmd die rache ausführt steht im acc.: muntu .. Eyllima alls harms reka *Grp* 9, 4 (wörtl. aus dem kummer heraus-treiben, von dem kummer befreien).

- væða (dd), kleiden: *part. prt. m. sg. nom.* væddr *Háv* 61, 3.
- vægja (gð), rücksicht od. schonung üben, nachgiebig sein: *inf. Am* 25, 7, 39, 2, 98, 5.
- væla (lt; richtiger wol: véla) in stand setzen, herrichten (*Bugge, ark. II, 353*): *prt. ind. sg. 3.* vælti *Grm* 6, 5.
- væna (nt; got. vënan) jmd (ehm) etw. (ehu) zudenken: *prt. ind. sg. 3.* vænti *Gðr III* 9, 8.
- vængr, m. fitlich, flügel: *pl. dat.* vængjum *Vm* 37, 4, *Sð* 16, 5.
- væni, n. (?) erwartung: *sg. nom.* *Háv* 73, 4.
- vænn, adj. schön: *m. sg. acc.* vænan *HHv* 5 pr 13; *superl. f. sg. acc.* vænsta *HHv* 5; *pl. acc.* vænstar *HHv* 12.
- vænta, vætta (nt; tt), 1) auf etw. (ehs) warten, etw. erwarten: *prt. ind. sg. 1.* (mit suff. pron.) vættak *Háv* 95, 3; *pl. 1.* vættum *Hym* 11, 5; 2) jmd (ehm) etw. (ehs) in aussicht stellen, ankündigen: *prt. ind. sg. 3.* vætti *Gðr II* 33, 4; 3) unpers. erwarten, ahnen: *prs. ind. sg. 3.* þess væntir mik das ahnt mir, das erwarte ich *Hym* 18, 1.
- værr, adj. zum aufenthalt geeignet, behaglich: *n. sg. dat.* væru *Grm* 13, 5.
- væta (tt), nass machen: *inf. Hrbl* 13, 3.
- vætr, n. nichts: *sg. nom.* *Hrbl* 23, 7, *Grp* 39, 8; *acc. prk* 26, 5, *Ls* 15, 6, *Am* 5, 3, *hjóna v.* keinen von den gatten *Am* 93, 10; *nicht: prk* 28, 5, *Ykv* 41, 7, 9.
- væt-ki, n. (d. i. vætr-gi) nichts: *sg. nom. acc.* *Háv* 118, 10, *Grp* 25, 6; *Háv* 27, 8, 74, 2 u. ö.; *gen. vettergis Vsp* 11, 3; *dat. vættugi Am* 39, 3; *vætki nicht Am* 98, 6. — *Vgl. vitki.*
- vætt ?? (vitt *GV* 714a): *draptu á v. sem vqlur Ls* 24, 3, 'thou dealtest in magic' (?) *Cpb I, 104.*
- vætttr, vætr, f. (got. vaihts) 1) lebendes wesen weibl. geschlechts, bes. von übermenschlicher art: *sg. nom.* vætttr *HHv* 27, 4, vætr *Sð* 2 pr 11; *pl. nom.* vættir *Od* 8, 2; 2) erbärmliches geschöpf, wicht: *sg. nom. voc.* vætttr *Gðr I* 23, 3; *Ls* 57, 1, 59, 1 u. ö.; *gen. vættar Gðr I* 22, 7; 3) ding: *pl. gen.* vætna *Alv* 9, 6. — *Ursprl. ident. mit vætr, n.*
- vqlr, m. 1) feld, gefilde: *sg. nom.* *Vm* 17, 4, *Am* 50, 6 u. ö.; *gen. vallar Alv* 29, 2; *dat. velli Grm* 22, 2, *Háv* 11, 5, *HH II* 9, 4 u. ö.; *acc. vql Vsp* 68, 6, *Rp* 38, 6, *Akv* 5, 1; *pl. dat. vqlum Vsp* 32, 6; *acc. vqlu Vsp* 28, 8, *Akv* 13, 8; 2) kampfsplatz: *sg. acc. vql HHv* 34 pr 7.
- vqlr, m. (got. valus) stab: *sg. acc. vql Háv* 77, 3; *pl. nom. velir Háv* 146, 6.
- Vqlsunga-kviða, f. das lied von den Volsungen: *sg. dat. Vqlsunga-kviðu HH II* 12 pr 19.
- vqlva, f. (nach *Mhff DA V, 42* 'stab-trägerin', vgl. aber *R. Heinzel, anz. f. d. a. XII, 49 anm.*); *weissagerin, zauberin: sg. nom. voc. Bdr* 13, 5, *HH I* 38, 1; *Bdr* 8, 1, 10, 1, 12, 1; *gen. acc. vqlu Bdr* 4, 4, *Háv* 86, 3; *Vsp* 1, 3; *pl. nom. vqlur Ls* 24, 3, *Hyndl* 33, 1.
- vqndr, m. (got. vandus) rute, busch; poet. bezeichnung des waldes: *sg. acc. vqnd Alv* 29, 6.
- vqrð, f. weib: *sg. nom. Gðr III* 3, 7; *pl. nom. varðir Ls* 33, 3.
- vqrðr, m. (vgl. got. vardja, daúra-vards) 1) hüter, wächter: *sg. nom. Ls* 48, 6, *Skm* 28, 6, *Grm* 13, 4; *pl. nom. vorðir Akv* 15, 3; 2) wache: *acc. vqrð HHv* 5 pr 4, *HH II* 48 pr 4 u. ö.
- vqrn, f. schutz; schutzstätte (?): *pl. gen. varna Grm* 39, 3.
- vqrnuðr, m. warnung: *sg. acc. vqrnuð Akv* 8, 4.
- vqxtr, m. (got. vahstus) wuchs: *sg. acc. vqxt Alv* 33, 3, *Sf* 31, *Rm* 4.

Y.

- y-bogi, m. bogen aus eichenholz: *sg. dat. yboga Gðr II* 18, 12.
- yðarr, yðarr, pron. poss. (got. izvar) euer: *m. sg. acc. yðarn HHv* 26, 7; *pl. acc. yðra Ls* 29, 2, *HH II* 39, 5; *f. sg. nom. yður Br* 17, 1; *acc. yðra Ghv* 2, 6; *pl. nom. acc. yðrar Hrbl* 17, 1; *HH I* 35, 3, 45, 5; *n. sg. nom. yðvart Sg* 53, 5; *gen. yðars Am* 42, 6; *dat. yðru Rm* 7, 4; *pl. dat. yðrum HHv* 12, 3, *Sg* 52, 2; *acc. yður Skm* 18, 6.

yfir, *praep. u. adv. (got. ufar)* 1. *praep.*
c. dat. u. acc. A. c. dat. bezeichnet es
 1) *den ort, die person, den gegen-*
stand, über dem oder oberhalb
dessens etw. sich befindet oder zu-
trägt: fugl sat i limunum uppi yfir
 hánúm *HHv* 11, yfir ok undir stó-
 ðumk (*d. i. stóðu mér*) jótna vegir
 über und unter mir *Háv* 105, 4,
vgl. Vsp 22, 7, *Háv* 13, 2, *Br* 7, 6,
Gör I 1 u. ö.; 2) *die person die*
ein anderer an wert übertrifft: svá
 var minn Sigurðr .. y. øðlingum so
 sehr überragte *S. die edelinge Gör*
I 18, 8; **B. c. acc. bezeichnet es**
 1) *den ort über oder durch den*
sich etw. hin bewegt, über den sich
etw. erstreckt, und zwar a) dem
nomen nachfolgend: ginn lopt y.
 gjörð jarðar *Vsp* 57, 1, Muspells
 synir riða Myrkvið y. *Ls* 42, 5, vitka
 líki fórtu verþjóð y. *Ls* 24, 5, þeirar
 er logðumk arm y. (*d. i. er lagði*
 arm y. mik) *Háv* 107, 6, *vgl. Vsp*
 68, 6, *Skm* 10, 3, *Vm* 22, 5, *Grm*
 20, 3, *Hyndl* 42, 3 u. ö.; b) *dem*
nom. vorausgehend: (Atli) fór y. ána
HHv 5 pr 4, hvártki knátti hönd
 y. annat .. okkart leggja *Hlr* 12, 6,
vgl. Hrbl 13, 6, *Fm* 9 u. ö.; 2) *auf*
die frage wo? den ort über dem
etw. geschieht: (Skaði) festi (eitromm)
 upp y. andlit Loka *Ls* 65 pr 4;
 11. *adv. darüber, darüber hin:*
Vsp 61, 6, *Bdr* 7, 4, *Ls* 20, 6, *Grm*
 7, 3, *Háv* 80, 5 u. ö., y. binda ver-
 binden *Sg* 32, 8, ráðask y. es über
 sich gewinnen (?) *Am* 77, 1.
yfir-maðr, *m. gewalthaber, herscher:*
pl. dat. yfirmönnum Hyndl 13, 8.
ykkarr, *pron. poss. (got. iggqar)*
euch beiden gehörig: *m. sg. nom.*
Rm 6, 6, *Am* 12, 3; *dat. ykkrum*
Skm 2, 2; *pl. acc. ykkra Am* 25, 5;
f. sg. nom. ykkur Vkv 36, 8, *Sg*
 61, 2, *Hm* 3, 1; *pl. acc. ykkrar*
Gör I 17, 3; *n. sg. dat. ykkru Hm*
 9, 6; *pl. dat. ykkrum Ls* 25, 1.
ýkva, *s. víkja.*
ýlfskr, *adj. wölfisch, treulos, ver-*
räterisch: *m. sg. nom. Akv* 8, 7.
ýmiss, *adj. verschieden:* *m. pl. nom.*
ýmsir Sg 42, 6; *dat. ýmissum Sg*
 40, 2; *acc. ýmsa F* 303b 6; *n. sg.*
acc. ýmist Sg 15, 1.
ymja (*umða*), *rauschen, erklingen:*

prs. ind. sg. 3. ymr Vsp 48, 3;
prt. ind. pl. 3. umðu Akv 35, 1.
ymr, *m. geölse, lärm:* *sg. nom. HH* I
 28, 1, *Akv* 39, 1.
ynði, *n. glückseligkeit, wonne, lust:*
sg. nom. dat. Háv 96, 4, *Grp* 51, 6;
Grp 44, 1, *Gör* II 34, 6; *gen. ynðis*
Vsp 66, 8, *HH* I 9, 4.
yppa (*pð*), *in die höhe heben, empor-*
heben, erheben (øhu): prt. ind. sg. 3.
ypði Am 45, 2; *pl. 3. ypðu Vsp*
 7, 2; *part. prt. n. sg. acc. ypt*
Grm 45, 1.
yrkja (*orta; got. vaúrkjan*) 1) *wirken,*
machen, tun, zu stande bringen:
imper. pl. 1. yrkjum Am 58, 5;
part. prs. m. pl. acc. yrkendr arbeiter
Háv 59, 2; 2) *dichten:* *part. prt.*
f. sg. nom. ort Akv 6.
yrmlingr, *m. junge schlange:* *sg.*
dat. yrmlingi Rp 34, 8.
ýtar, *m. pl. menschen:* *gen. ýta Vm*
 40, 4, *Háv* 28, 5 u. ö.

þ.

þá, *adv. 1) auf die vergangenheit*
zurückweisend, da, damals: *Vsp*
 7, 7, *prk* 1, 1, *Ls* 32, 6, *Hrbl* 15, 7,
Vm 29, 3 u. ö.; *auch in der erz-*
ählung vergangener dinge den fort-
schrift der handlung oder das ein-
treten einer neuen begebenheit be-
zeichnend, dann, darauf: *Vsp* 9, 1,
Bdr 4, 1, *prk* 4, 5, *Vm* 5, 1, *Háv*
 140, 1, *Rp* 4, 1, *Vkv* 26, 1, *HHv*
 5, 7 u. ö.; *þá er (þá .. er) damals*
als, als: *Vsp* 2, 2, *Hym* 14, 2, *Ls*
 46, 6, *Hrbl* 20, 3, *Grm* 49, 4, *Háv*
 95, 1 u. ö.; *er .. þá als .. da:*
Grm 8, *Háv* 100, 3, *HH* II 20,
Dr 13 u. ö.; *þá er .. þá als .. da:*
F 304a 18. 19; 2) *auf die zu-*
kunft deutend, dann: *Vsp* 35, 1,
Ls 27, 6, *Hrbl* 34, 1, *Vm* 9, 4,
Háv 17, 6 u. ö.; *þá er (þá .. er)*
dann wenn, wenn: *Vsp* 54, 1, *Ls*
 58, 4, *Vm* 44, 5, *Grm* 23, 6, *Háv*
 6, 4 u. ö.; *þá .. ef dann .. wenn:*
Hrbl 33, 1, *Háv* 30, 4, *HH* II 32,
 1 u. ö.; *ef .. þá wenn .. dann:*
F 304a 25; 3) *nun, jetzt (?): þá*
er sökn lokit HH I 57, 10; 4)
dann, in diesem falle, unter diesen
umständen (bes. beim imper.): bindu

- vér þór þá brúðar líni *Þrk* 14, 5, ristur þá *Ls* 10, 1, vgl. *Skm* 8, 1, 21, 1, *Sf* 16 u. ö.; hvi... þá warum denn *Vm* 9, 1; fréttu hvat þá skyldi was sie denn sollten *Am* 74, 6.
- þaðan, adv. dorthier, von dort: *Vsp* 22, 5, *Bdr* 2, 5, *Vm* 14, 6, *Grm* 26, 6, *Háv* 138, 6, *Rp* 5, 3, *Hyndl* 16, 1 u. ö.; þ. af (af þ.) davon: *Ls* 65 pr 7, *Skm* 6, 5, *Vm* 45, 6.
- þaðra, adv. (got. þaprô) dort: *Am* 96, 2.
- þá-fjall, n. fels auf dem der schnee im schmelzen begriffen ist: sg. dat. þá-fjalli *Háv* 89, 10.
- þagall, adj. schweigsam: n. sg. nom. þagalt *Háv* 15, 1.
- þagna (að), still werden, verstummen: prt. ind. pl. 3. þagnuðu *Ls* 5 pr 4.
- þak, n. decke: sg. dat. þaki *Gör* III 2, 6.
- þakka (að), jmd (ehm) für etw. (eht) danken: prs. ind. sg. 1. *Am* 54, 9.
- þá-na, adv. um die zeit etwa, ungeführ um die zeit: *Hrbl* 58, 2 (*S. Bugge, Aarb.* 1869, s. 258 fg.).
- þangat, adv. dorthin: *Hrbl* 57, 1, *Am* 14, 2.
- þannig, adv. (d. i. þann veg) in solcher weise, so: *Hyndl* 6, 4.
- þar, adv. (got. þar) 1) dort: *Vsp* 36, 5, *Ls* 23, 7, *Hrbl* 16, 5, *Skm* 39, 5, *Grm* 7, 2, *Háv* 103, 3 u. ö.; þar er (þar .. er) dort wo, wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *Skm* 26, 4, *Fm* 35, 7 u. ö., þars (d. i. þar es) dass.: *Ls* 50, 6, *Grm* 8, 2 u. ö., þar sem dass.: *HH* II 27 pr 6, *F303a* 11; 2) dorthin (nach koma u. fara): *Grm* 22, *Rp* 10, 1, *Vkv* 4, 1, *Am* 8, 3 u. ö.; þar er dorthin wo *Od* 23, 6, þars dass. *Hrbl* 60, 2; 3) dorthier: *Vm* 31, 4; þars woher: *Sg* 45, 7; 4) da (tempor.): *Vsp* 13, 1, *Þrk* 24, 1, *Hym* 14, 5, *Hyndl* 19, 5 u. ö.; þar er (þar .. er) damals als, als: *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 9, *HH* II 1, 7 u. ö., während, da doch: *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; 5) þar & darauf *HHv* 30 pr 10; þar af davon *Skm* 3; þar í dort hinein *Fm* 6; þar í mótt dem entgegen *Sd* 2 pr 20; næst þar demnächst, darauf *Hyndl* 20, 1; þar or daraus *Ls* 65 pr 4; þar við dagegen, darauf *Rm* 11 pr 4; þar yfir darüber *Hlr* 10, 5.
- þarfi, sw. adj. (got. þarba) bedürftig (ehs): m. sg. nom. *Grp* 2, 5.
- þarfr, adj. (got. þarbs) nützlich, erspriesslich: n. sg. acc. þarft *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3; pl. nom. þarft *Háv* 161, 6.
- þar-með, adv. damit *Fm* 44 pr 5.
- þarmr, m. darm: pl. dat. þormum *Vsp* 35, 4, *Ls* 65 pr 2.
- þátrr, m. docht, faden; teil, glied: pl. gen. þátta *Hm* 4, 3.
- þegar, adv. sogleich, alsbald: *Þrk* 17, 5, *Vm* 5, 6 u. ö.; þegars (d. i. þegar es) sobald, als: *Am* 10, 6.
- þegja (þagða; got. bahhan) schweigen: inf. *Bdr* 7, 8, *Grp* 45, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. þegir *HHv* 6, 6, *Sd* 25, 2; *Háv* 7, 3, 29, 2, 79, 6; pl. 2. þegði *Ls* 7, 1; opt. sg. 2. þegir *Ls* 41, 5; sg. 3. þegi *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3, 27, 3; imper. sg. 2. þegi *Ls* 17, 1, *Gör* I 24, 3 u. ö., þ. þú .. þeira orða schweige von diesen worten *Þrk* 17, 3, (mit suff. negat. u. pron.) þegiattu *Bdr* 8, 1 u. ö.; part. prs. m. sg. nom. þegjandi *Háv* 103, 3; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þagðak *Háv* 110, 4; pl. 3. þagðu *Háv* 110, 8, *Br* 15, 1 u. ö.
- þegn, m. 1) knabe: sg. acc. *Háv* 156, 2; 2) waffenfähiger jüngerling, krieger, held: sg. nom. acc. *Háv* 149, 2; *Hlr* 10, 5, *F* 304b 19; gen. þegns *Grp* 42, 6; pl. nom. þegnar *Grp* 1, 4, *Am* 51, 6; gen. acc. þegna *Br* 8, 6; *Gör* II 14, 8; dat. þegnum *HH* I 10, 8, *Grp* 1, 8, *Od* 24, 1. — Als mänl. eigennamen *Rp* 24, 4.
- þekja (þakða), mit einem dach versehen, decken (eht ehu): prt. ind. pl. 3. þokðu *Grm* 6, 3; part. prt. m. sg. nom. þakiör *Grm* 9, 5, þakör *Grm* 15, 3; acc. þakðan *Vsp* 66, 3; f. pl. gen. þakinna næfra zum decken geeignete birkenrinde *Háv* 60, 2.
- þekkja (þekða, þátta), gewahr werden, erblicken: prs. ind. sg. 3. þekkir *Vkv* 17, 6; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þekðak *Gör* II 13, 4; sg. 3. þekði *Þrk* 31, 4, þátti *Od* 16, 8.
- þengill, m. herscher, fürst: sg. nom. voc. *Grm* 16, 4, *HH* I 23, 5, *Grp* 25, 3; *Grp* 41, 7, *Akv* 34, 5.
1. þerra, f. tuch zum abtrocknen, handtuch: sg. gen. þerru *Háv* 4, 3.

2. perra (rö; vgl. got. ga-þairsan) ab-
wischen, abtrocknen: inf. *Ls* 4, 6, *Sd*
34, 4; prs. ind. sg. 2. perrir *Fm* 25, 3.
þessi, pron. demonstr. dieser: 1) mit
subst. a) demselben vorausgehend: m. sg. acc. þenna *Skm* 23, 1, 25, 1, *Fm* 27, 6; pl. acc. þessa *Rm* 12
pr 1; f. sg. gen. þessar *Ls* 6, 2, *Hyndl* 45, 5; dat. þessi *Br* 20
pr 1; acc. þessa *Od* 7; pl. dat. þessum *Skm* 25, 4; n. sg. nom. acc. þetta *Ghv* 22, 5; *Grm* 20, *HHv*
39, 7; pl. nom. þessi *F* 304 b 8, 29.
b) demselben nachfolgend: m. sg. dat. þessum *Am* 83, 8; acc. þenna *Am* 61, 6, *Hm* 11, 4; f. pl. acc. þessar *Grp* 1, 2; n. sg. nom. acc. þetta *Rp* 7; *HHv* 9 pr 4, *Am* 11, 4, 14, 4; pl. gen. þessa *Háv* 161, 1; 2) mit subst. u. adj.: n. pl. acc. þessi in hneðligu orð *Hrbl* 43, 2; 3) mit adj.: n. sg. dat. at þessu trúi *qllu* *Háv* 87, 8; 4) absol.: m. sg. acc. þenna *Gðr* II 31, 8; pl. nom. þessir *F* 304 b 37; f. sg. acc. þessa *Vm* 46, 6; n. sg. nom. acc. þetta *HHv* 4 pr 1, *Gðr* I 9, *Hm* 30 pr 1; *Ls* 65 pr 1, *Akv* 6, *F* 303a 17 u. ö.
þeygi (d. i. þó eigi), negat. 1) doch nicht, dennoch nicht: *Vsp* 36, 6, *Skm* 4, 6, *Sg* 69, 2 u. ö.; þ. at heldr trótðem nicht *Háv* 95, 6; 2) durchaus nicht: *Hrbl* 6, 1, *Am* 16, 8 u. ö.
þeysask (st), vorwärts stürmen: prt. opt. sg. 3. þeystisk *Am* 25, 4.
þiðna (að), aufstauen, schmelzen; vergehen: prs. opt. pl. 3. þiðni *Ghv* 21, 8.
þiggja (há), 1) empfangen, erhalten, erlangen, erreichen (eht): inf. *Háv* 39, 3, *Hyndl* 2, 8, *Grp* 26, 4, *Rm* 18, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. þiggir *Háv* 161, 6; pl. 1. þiggjum *Hym* 6, 1; prt. opt. sg. 3. þægi *Háv* 39, 6, *Am* 60, 10; part. prt. n. sg. acc. þegit *Háv* 9, 5, *HH* II 3, 2; 2) annehmen (eht): inf. *Sf* 7, *Gðr* II 33, 10; prs. ind. sg. 1. þigg *Skm* 20, 2, *HHv* 7, 7, (mit suff. pron. u. negat.) þikkak *Skm* 22, 1; imper. sg. 2. þigg þú hér nimm hier an (die gastl. aufnahme die ich dir biete) *Grp* 5, 5; part. prt. n. sg. nom. þegit annehmbar, willkommen *Háv* 39, 3; 3) jmd (ehn) in seinen

schutz aufnehmen, ihn beschützen: inf. *Sd* 2 pr 12; 4) genugtuung erhalten für etwas (ehs): prt. ind. sg. 3. svá þá Guðrún harma sinna *Gðr* III 10, 7.

þing, n. 1) öffentl. versammlung: sg. acc. *Hym* 39, 2; gen. þings *Háv* 113, 3, *Br* 20 pr 10; dat. þingi *Vsp* 49, 4, *Bdr* 1, 2, *Háv* 25, 5 u. ö.; pl. dat. þingum *Grm* 49, 6; 2) zusammenkunft, steldichein: sg. dat. þingi *Skm* 38, 4.

þing-logi, sv. adj. dingbrüchig, wer ohne triftige entschuldigung von öffentl. versammlung ausbleibt: f. sg. nom. varðat hrönnnum höfn þingloga die schiffs-mansschaft scheute sich nicht vor der begegnung mit den wellen *HH* I 30, 4 (S. Bugge z. st.).

þinn, pron. poss. (got. þeins) dein: m. sg. nom. acc. *Ls* 30, 6, *Skm* 25, 6 u. ö.; *Prk* 10, 3, *Ls* 17, 6 u. ö.; gen. þins *Skm* 40, 6, *Vm* 11, 3 u. ö.; dat. þinum *Ls* 32, 4, *Hrbl* 13, 5 u. ö.; pl. nom. þínir *HH* II 20, 3, 34, 8; gen. þinna *Hym* 11, 4, *Vm* 8, 3 u. ö.; dat. þinum *Skm* 35, 9, *Háv* 126, 7, *HHv* 34, 8; acc. þína *Ls* 17, 4, *Skm* 5, 1 u. ö.; f. sg. nom. þín *Ls* 65, 4, *Hrbl* 4, 5 u. ö.; gen. þinnar *Hyndl* 19, 4, *HH* II 16, 4 u. ö.; dat. þinni *Ls* 36, 4, *Hrbl* 26, 6 u. ö.; acc. þína *HHv* 32, 5, *Grp* 39, 3 u. ö.; pl. nom. acc. þínar *Ghv* 4, 7, *Hm* 7, 1; *Hrbl* 6, 5, *Akv* 7, 1, *HH* I 39, 8; dat. þinum *Ls* 60, 1, *Hm* 24, 8; n. sg. nom. acc. þitt *Vm* 20, 2, *HHv* 20, 5 u. ö.; *Ls* 14, 4, *Skm* 31, 4 u. ö.; gen. þins *Hrbl* 8, 9, 32, 1; dat. þínu *Ls* 57, 6, *Am* 94, 8; pl. nom. acc. þín *Hym* 19, 5, *Hrbl* 4, 4, *Vkv* 31, 6; *Rm* 9, 4, *Sd* 21, 4; gen. þinna *Vm* 8, 6, *Akv* 38, 2 u. ö.; dat. þinum *HH* I 45, 4.

þinnig, adv. hierher: *Bdr* 9, 2, *HH* I 23, 6 u. ö.

þistill, m. distel: sg. nom. *Skm* 31, 6.

þjá (að), zwingen, nötigen: prs. ind. sg. 3. þjár *Rm* 10, 3.

þjarka, f. kampf, streit: sg. acc. þjorku *Am* 49, 1.

þjóð, f. (got. þiuda) 1) volk, menge: sg. nom. acc. *Háv* 63, 6, *Am* 102, 8; *Hrbl* 37, 4; gen. þjóðar *Skm* 10, 4, *Grp* 41, 7, *Gðr* I 26, 2;

- 2) pl. þjóðir menschen, leute: nom. *Sd* 12, 8; gen. þjóða *Háv* 143, 8.
- þjóð-á, f. mächtiger strom: pl. nom. þjóðár *Vm* 49, 1 (*Mhff* *DA* V, 242 n. liest: þrjár þjóðar drei scharen).
- þjóðann, m. (got. þiudans) könig: sg. gen. þjóðans *Háv* 15, 2. 144, 2 u. ö. (*Háv* 113, 3 ist st. þjóðans máls zu lesen þjóðarmáls, d. i. der volksversammlung: *J. Fritzner*, *Arkiv* I, 22—32); acc. þjóðan *Akv* 21, 7.
- þjóð-góðr, adj. überaus gut, herrlich: m. sg. acc. þjóðgóðan *Am* 62, 1.
- þjóð-konungr, m. volkskönig: sg. gen. þjóðkonungs *Grp* 19, 4. 26, 2; dat. þjóðkonungi *Sg* 36, 2, *Ghv* 14, 4; acc. þjóðkonung *Grp* 1, 3; pl. nom. þjóðkonungar *Sg* 35, 6. 36, 10; gen. acc. þjóðkonunga *Akv* 44, 6; *Hm* 4, 2.
- þjóð-kunnr, adj. allgemein bekannt: n. sg. nom. þjóðkunt *Sg* 38, 8.
- þjóð-leiðr, adj. allgemein verhasst: f. sg. voc. þjóðleið *Gðr* I 24, 3.
- þjóð-løð, f. freundl. einladung (?): sg. gen. þjóðlaðar *Háv* 4, 3.
- þjófr, m. (got. þiufo) dieb: pl. nom. þjófar *Háv* 130, 10; gen. þjófa *Hrbl* 8, 6.
- þjónn, m. slave, knecht: pl. nom. þjónar *Sg* 70, 3; acc. þjóna *Sg* 67, 3.
- þjónustu-maðr, m. diener: pl. nom. acc. þjónustumenn *LS* 8, 12; *LS* 10.
- þjórr, m. stier: sg. dat. þjóri *Hym* 19, 1; pl. nom. þjórar *Hym* 14, 5.
- þjóstr, m. wüdhelt, zorn: sg. dat. þjósti *Am* 25, 3.
- þjóta (haut), 1) heulen (vom wolfe): inf. *Rm* 22, 2, *Gðr* II 8, 7; 2) rauschen (vom wasser): prs. ind. sg. 3. þýtr *Grm* 21, 1; prt. opt. sg. 3. þyti *Am* 25, 3; 3) ertönen, widerhallen: prt. ind. pl. 3. þutu *Hym* 24, 2; 4) blasen: prt. ind. sg. 3. hálr í horn um þaut *Hm* 19, 6.
- þó, adv. u. conj. 1) adv. doch, dennoch, jedoch, trotzdem: *Vsp* 26, 10, *Hym* 29, 7, *LS* 36, 6, *Hrbl* 15, 5 u. ö.; þótt .. þó wenn auch .. doch *Hrbl* 12, 3, *Háv* 36, 6; þó .. þótt doch .. wenn auch *Prk* 4, 1; þó .. at doch .. wenn *Prk* 4, 3, *Am* 60, 9; þó .. alls þó dennoch .. da einmal *Am* 28, 3, 4; þó .. ef doch .. wenn auch *Rm* 11, 1; 2) conj. und doch, wenn auch, obgleich: *Vm* 49, 6, *Hymnd* 27, 7, *Sd* 35, 7 u. ö.
- þóat, conj. obgleich: *Grp* 42, 5 (häufiger ist die zus. gezogene form þótt, die auch an unserer stelle dem metrum besser entspräche).
- þola (lð; got. pulan) dulden, ertragen: inf. *Skm* 24, 1, *Háv* 40, 3, *Hymnd* 48, 4; prt. ind. sg. 3. þolði *Am* 62, 8.
- þollr, m. 1) baum: sg. dat. þolli *Vsp* 23, 4; 2) balken: sg. dat. þolli *Hym* 13, 4.
- þora (rð), wagen: prs. ind. sg. 1. þori *Hymnd* 44, 3, (mit suff. pron. u. negat.) þoriga *Vkv* 26, 7; sg. 2. þorir *LS* 58, 4; prt. ind. sg. 2. þorðir *Hrbl* 26, 5; sg. 3. þorði *Prk* 29, 4, *HH* II 4, 7 u. ö.
- þórgrims-pula, f. gedicht des þórgrims: sg. dat. þórgrimsþulu *F* 304b 9. 30.
- þorn, m. (got. þáurnus) dorn: sg. dat. þorni *Fm* 43, 5.
- þorp, n. (got. þáurp) dorf: sg. acc. *Vm* 49, 2; dat. þorpi *Háv* 50, 2 (*Mhff*, *DA* V, 282).
- þótt (d. i. þó at) conj. obgleich, ob-schon, wenn auch: a) c. opt. prs. *LS* 29, 6, *Hrbl* 9, 2, *Skm* 22, 2, *Grm* 1, 5, *Háv* 16, 6 u. ö., (mit suff. pron.) þóttu *LS* 62, 3, *Hymnd* 49, 3 u. ö.; b) c. opt. prt. *Prk* 4, 2, *Hym* 28, 6, *HHv* 39, 7 u. ö.
1. þrá, f. 1) sehn-sucht: sg. acc. *Sg* 7, 6; 2) ent-behrung; mangel, ver-lust: sg. nom. *LS* 39, 3 (*K. Gísla-son*, *Aarb.* 1866, 247 anm.).
2. þrá, n. trotz: sg. acc. i þrá trotzig *Hym* 2, 6.
- þrá-girni, f. eigensinn: sg. dat. *Hym* 28, 3.
- þrá-gjarn, adj. trotzig, eigensinnig: m. sg. nom. *Gðr* II 44, 3.
- þrágjarnliga, adv. eigensinnig, hartnäckig: *Gðr* II 17, 3. 32, 3.
- þrá-mæli, n. hartnäckigkeit (zunächst soweit sich dieselbe in reden äussert): sg. nom. *Am* 102, 7.
- þrasa (st; vgl. got. þrasa-balþei) schnauben: prs. ind. sg. 2. þrasir *LS* 58, 3.
- þref-tönn, f. hervorstehender zahn (?): pl. dat. þrefötunum *Akv* 11, 6 (*S. Bugge*, *fv.* 429a).
- þreifna (að), tasten; þreifask um sich tasten: inf. *Prk* 1, 8.

- þrekr**, *m. kraft; kraftprobe, arbeit*: sg. acc. þrek Hrbl 48, 3.
- þrek-virki**, *n. arbeit die kraft erfordert, heldentat*: pl. acc. HHv 11 pr 7.
- þrennir**, *num. distr. je drei, drei*: *n. nom.* Gðr II 25, 6; *f. nom.* þrennar HHv 28, 1.
- þrettándi**, *num. ord. der dreizehnte*: *n. sg. acc.* þrettándi Háv 156, 1.
- þreyja** (þráða), *sich sehnen, sehn-sucht erdulden, schwächen*: *prs. opt. sg. 1. (mit suff. pron.)* þreyjak Skm 42, 3; *part. prs. f. sg. nom.* þreyjandi Hyndl 46, 6; *prt. ind. pl. 3.* þráðu Vkv 3, 4.
- þriði**, *num. ord. (got. þridja) der dritte*: *m. sg. nom.* Grm 6, 1, Vkv 3 u. ö.; *dat.* þriðja Hyndl 45, 6; *pl. acc.* þriðju Gðr II 35, 9; *f. sg. nom.* þriðja Grm 28, 3, Vkv 2, 7 u. ö.; *dat. acc.* þriðju Grm 31, 6; Vsp 23, 8; *n. sg. nom. dat. acc.* þriðja Rm 22, 1; Ghv 14, 3; Vm 24, 1, Háv 130, 9 u. ö. — **þriði** *beiname Odins* Grm 46, 4.
- þriðjungr**, *m. drittel*: *sg. dat.* þrið-jungi Hm 16, 6.
- þrifa** (þreif), *hand an jmd (á ehm) legen, jmd (ehn) ergreifen*: *prt. ind. pl. 1.* þrifum Ls 50, 6; *pl. 2.* þrifuð Ls 51, 3; *pl. 3.* þrifu Am 62, 1.
- þri-höfðaðr**, *adj. mit drei köpfen, dreiköpfig*: *m. sg. dat.* þrihöfðuðum Skm 31, 1.
- þrír**, *num. card. (got. þreis) drei*: *m. nom.* Vsp 20, 1, Hym 14, 6 u. ö.; *gen.* þriggja Bdr 13, 7, Gðr III 5, 4, Akv 44, 5; *dat.* þrimr Ghv 10, 3; *acc.* þrjá Skm 36, 2, Grm 31, 2 u. ö.; *f. nom. acc.* þrjár Vsp 11, 5, Vm 49, 1 u. ö.; Skm 42, 3, Grp 42, 5 u. ö.; *gen.* þriggja HHv 33, 7. 34 pr 8; *n. nom. acc.* þrjú Am 95, 1; þrk 24, 10, Hrbl 6, 2; *dat.* þrimr Háv 124, 5.
- þrjóta** (þraut; got. us-þriutan) 1) *unpers. þrýtr eht es hört auf mit etw.*: *prs. opt. sg. 3.* þrjóti Hyndl 42, 8; 2) *unpers. þrýtr ehn jemand wird müde*: *prt. ind. sg. 3.* þraut HHv 5, 3.
- þróask** (að), *zunehmen, wachsen*: *prs. ind. sg. 3.* Háv 78, 4.
- þroskr**, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. dat. (sw.)* þroska Skm 38, 5.
- þrótttr**, *m. kraft, stärke*: *sg. acc.* þrótt Hm 16, 5.
- þrótt-öflugr**, *adj. strotzend von kraft*: *m. sg. nom.* Hym 39, 1.
- þrúð-hamarr**, *m. mächtiger hammer*: *sg. nom.* Ls 57, 2. 59, 2 u. ö.
- þrúð-móðugr**, *adj. tatkräftig*: *m. sg. acc. (sw.)* þrúðmóða Hrbl 19, 2.
- þrúðugr**, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. nom.* þrk 16, 2.
- þrúð-valdr**, *m. mächtiger herrscher*: *sg. nom.* Hrbl 9, 7.
1. **þruma** (mö), 1) *liegen, gelegen sein*: *prs. ind. sg. 3.* þrumir Grm 8, 3; 2) *weilen, verweilen, sich ruhig oder untätig verhalten*: *inf.* Háv 30, 6; *prs. ind. sg. 3.* þrumir Háv 13, 2. 17, 3.
2. **þruma** (að), *erdröhnen*: *prs. opt. sg. 3.* þrumi HH II 4, 2.
- þrymja** (þrumða), *ruhen, lagern; sich ausbreiten (?)*: *prs. ind. sg. 3.* þrymr Rm 14, 7.
- þrymr**, *m. lärm, getöse*: *sg. nom.* HH I 17, 8. — *Als name eines riesen* þrk 5, 1 u. ö.
- þryngva** (þröng), 1) *drängen, pressen, bedrängen*: *part. prt. m. sg. nom.* þrynginn Skm 31, 7; *n. sg. nom. acc.* droslum of þryngit gedränge von pferden Akv 33, 6, er ykkir þryngit ihr seid herabgedrückt (degenerastis Möbius) Hm 4, 1; Ghv 21, 7; þr. eht und sik sich etwas unterwerfen: *part. prt. n. sg. acc.* þryngit HH II 23, 8; 2) *anfüllen, anschwellen*: *part. prt. m. sg. nom. acc.* þrynginn Vsp 30, 2; Rp 4, 4; *n. sg. nom.* hár .. hélu þryngit mit reif bedeckt HH II 43, 6, tár .. ekka þr. kummerschwer HH II 44, 12; *pl. voc. acc.* þryngin goð hochmütige (?) götter Ls 7, 2; þryngin dögr volle, ausgeschlagene tage Rp 11, 8.
- þrysvar**, *num. adv. dreimal*: Vsp 26, 7. 8.
- þræll**, *m. slave, knecht*: *sg. voc.* Vkv 39, 2; *dat.* þræli Háv 86, 2; *acc.* þræl Am 44, 4; *pl. gen. acc.* þræla Hrbl 24, 7, Rp 13, 10, Am 92, 3; Gðr I 27 pr 7. — *Als mánl. eigenname* Rp 7, 4. 11, 7.
- þrömmun**, *f. gestampf; balgerei*: *sg. nom.* Am 16, 7.

þróm, *m. rand, kante*: *sg. dat. þremi Hym 34, 2; acc. þróm Hyndl 35, 8.*

þröng, *adj. eng*: *f. sg. acc. þröngva Rp 15, 7.*

þú, *pron. pers. (got. þu) du*: *sg. nom. Vsp 2, 8, Bdr 14, 1, Þrk 6, 7, Hym 2, 7, Ls 1, 2, Hrbl 3, 1 u. ö.; in der enklise nach t, s, z, d, k wandelt sich das þ zu t: beittu Ghv 19, 1, gettu Grp 32, 2, láttu Þrk 29, 5, leystu Rm 1, 5, ristú Ls 10, 1, siztu Ls 17, 4, þasztu Grp 20, 2, taktu Hyndl 5, 1 usw., geht diesen cons. ein anderer voraus, so wird der dem t unmittelbar voranstehende cons. ausgestossen: bartu HH I 38, 4, gröftu Am 93, 5, kantu HHv 31, 2 usw., auch fällt das k der reflexivformen vor dem t regelmässig aus: fástu Háv 115, 7, komstu Sd 10, 9, sökstu Hlr 14, 8 usw.; nach ð, f, g, m, r u. vocalen bleibt die spirans erhalten: gefðu Skm 8, 1, hafðu Háv 131, 6, eigðu Gðr II 33, 11, teygðu Háv 114, 6, gremðu Ls 12, 6, farðu Vm 9, 3, heyrðu Þrk 2, 3, snúðu Hyndl 46, 1; cons. verbindungen lassen den zweiten cons. fallen: bregðu Hlr 3, 1, hygðu (so die hs.) Am 10, 8; erweichung zu d findet sich nur in den formen mundu Hym 26, 1, Ls 13, 2, Háv 111, 3 u. ö., nefndu HHv 16, 3 und vildu Háv 45, 3, HHv 26, 1, Sg 17, 1; gen. þín Hrbl 14, 2, Am 90, 2 u. ö.; dat. þér Þrk 4, 1, Hym 18, 2, Ls 2, 6, Hrbl 7, 2 u. ö.; acc. þik Bdr 8, 2, Þrk 11, 5, Ls 17, 2, Hrbl 3, 2 u. ö.; du. nom. it Ls 18, 6, Skm 24, 5, Vkv 22, 8 u. ö.; gen. ykkar Fm 35, 4, Sg 33, 5; dat. acc. ykkar HH I 46, 1, Br 5, 5 u. ö.; Hym 9, 2, Skm 24, 6 u. ö.; pl. nom. er Vsp 24, 8, Ls 7, 1, Hrbl 31, 1 u. ö., þér Vkv 33, 12; dat. acc. yðr Hym 3, 7, Hrbl 17, 1 u. ö.; HH II 5, 7, Am 41, 8, 55, 1.*

þúfa, *f. hügel*: *sg. dat. þúfu Skm 27, 1.*

þulr, *m. 1) redner, fahrender sänger*: *sg. nom. Vm 9, 6; gen. þular Háv 110, 2; sg. dat. þul Háv 133, 5; 2) schwätzer*: *sg. acc. þul Fm 34, 2.*

þumlungr, *m. däumlíng (am handschuh)*: *sg. dat. þumlungi Ls 60, 4.*

þungr, *adj. 1) schwer*: *m. sg. acc. þungan Rp 4, 3; 2) schwer zu durchwatzen, reissend*: *m. pl. acc. þunga Vsp 40, 2.*

þunn-geðr, *adj. leichtsinnig, wankelmütig*: *f. sg. nom. þunngeð Sg 41, 2.*

þunnr, *adj. 1) dünn*: *m. pl. acc. þunna Rp 30, 6; 2) lautlos*: *n. sg. dat. þunnu hljóði Háv 7, 3 (vgl. L. Wimmer, Þ. 307 b; anders J. Hoffory, tidskr. f. fl. III, 291 fg.).*

þurfa, (*purfta*; got. þaurban) *nötig haben, bedürfen (eht)*: *prs. ind. pl. 3. þurfu Háv 145, 2, Sd 27, 2; prt. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) þyrftak Háv 67, 3; sg. 3. þyrfti Háv 22, 5.*

þurfi, *sw. adj. bedürftig (ehs)*: *m. sg. nom. Hrbl 32, 2, Vm 8, 4.*

þurr, *adj. (got. þaurus) trocken*: *n. sg. acc. þurt Gðr II 35, 10; pl. gen. þurra Háv 60, 1; dat. þurrrum F 304a 5.*

þurr-fjallr, *adj. mit trockener haut*: *m. sg. nom. Háv 30, 6.*

þurs, *m. riese*: *sg. nom. gen. acc. Skm 35, 1, HHv 25, 3; Hym 19, 2; Skm 36, 1; dat. þursi Skm 31, 1; pl. gen. þursa Vsp 11, 6, Bdr 13, 8 u. ö.*

þúsund, *f. (got. þūsundi) tausend*: *pl. nom. þūsundir HH I 51, 4.*

þvá (þó; got. þvahan) *waschen*: *inf. Sd 34, 3; prs. ind. sg. 3. þvær Bdr 11, 5; prt. ind. sg. 3. þó Vsp 34, 1; part. prt. m. sg. nom. þveginn Háv 61, 1, Rm 25, 1; n. sg. acc. þvegit Hlr 2, 8.*

þvari, *m. stock, stange (runderstange?)*: *sg. nom. HHv 18, 6.*

þverr, *adj. quer*: *superl. n. sg. acc. í þverst in die quere HHv 18, 6.*

1. þverra (þvarr), *abnehmen, schwinden*: *prs. ind. sg. 3. þverr Sg 71, 5; pl. 3. þverra Am 70, 4.*

2. þverra (rö), *vermindern*: *prt. ind. pl. 3. þverðu Hm 16, 5.*

því, *adv. s. sá.*

þvíat, *conj. denn, weil*: *Ls 8, 4, Skm 4, 4, Vm 2, 4, Grm 29, 7 u. ö.*

þvígít (d. i. þvi-gít-at) *adv.*: *þ. lengra nicht lange danach Sg 60, 2, þ. fleira nicht mehr als dat. Ö 6, 2.*

þý, *f. (got. þivi) sclavin, magd*: *sg. dat. þýju HH II 2, 4; pl. nom.*

acc. þýjar *Ghv* 15, 2; *HH I* 36, 8, *Sg* 47, 7, *Am* 92, 4; gen. þýja *Sg* 49, 3.

þýðverskr, adj. deutsch: m. pl. nom. þýðverskir *Br* 20 pr 6.

þykkja (þótta; got. þugkjan) scheinen, erscheinen, dünken (gewöhnl. mit dat. der person): a) mit subst. praed.: inf. reini mun þér ek þykkja *HHv* 21, 1, vgl. *HH I* 2, 8; prs. ind. sg. 3. þykkir sá ása þaðarr *LS* 35, 6, vgl. *Hrbl* 13, 1, *Vm* 12, 5, þykki-a mér friðr í farar broddi *HH II* 22, 5; opt. sg. 3. svá at þér gaman þykki *Gðr II* 27, 4; prt. ind. sg. 3. kvöl þótti kvikri at koma í hús Atla *Am* 97, 5; b) mit adj. praed.: inf. hitt mundi œðra jörðum þykkja *Gðr III* 1, 6, vgl. *Hrbl* 49, 2, *Hlr* 3, 6; prs. ind. sg. 2. munat mætri maðr á mold koma .. en þú, Sigurðr, þykkir (scil. mætr) *Grp* 53, 8; sg. 3. einnar mér Freyju ávant þykkir es scheint mér mur *F. noch zu fehlen* *Prk* 23, 8, vgl. *Hrbl* 5, 2, *Grm* 21, 5, *Háv* 10, 5 u. ö.; pl. 3. verk þykkja þín verri miklu *Hym* 19, 5, vgl. *HHv* 1, 7, *HH I* 47, 1, *II* 27, 1; prt. ind. sg. 1. afkár ek áðr þótta *Am* 68, 5, vgl. *Gðr I* 19, 1; sg. 3. opt mér maðaðr minni þótti *Skm* 42, 5, vgl. *Hym* 16, 1, *Am* 31, 4 u. ö.; pl. 1. þóttum óvægin *Am* 95, 2; pl. 3. úlfar þóttumk (*d. i. þóttu mér*) öllu betri *Gðr II* 12, 5; opt. sg. 3. spakr þótti mér spillir bauga *Fm* 32, 5, vgl. 35, 1; c) mit dem part. prt.: inf. hratatum megin mun hverjum þykkja *Alv* 1, 5; prs. ind. sg. 2. þá þykkir þú með bleyði borinn *Sð* 25, 3; prt. ind. sg. 3. unz þótti fulldrúkkitt *Am* 8, 4; d) mit dem inf.: prs. ind. sg. 2. hafnarmark þykkir hlöglígt vera *HHv* 30, 5; sg. 3. þursa líki þykki mér á þér vera *Alv* 2, 5, vgl. *Prk* 27, 7; pl. 3. ef hánun þykkja ofmargir koma *Grm* 19; prt. ind. sg. 2. sveinn þóttir þú siðlaus vera *HH I* 44, 1; sg. 3. marggullin mér hér þótti afli bera *HHv* 26, 5, vgl. *HH I* 7, 1, *Gðr II* 12, 1, *F303a* 22 u. ö.; pl. 3. hvarfla þóttu hans verk *Hyndl* 14, 7, vgl. *LS* 62, 5; e) das praed. vertritt ein adverb. ausdrück:

prs. opt. sg. 3. at mér vel þykki dass es mich gut dünke, mir gefalle *Am* 69, 10; prt. ind. sg. 3. öll þótti ætt sú með yfirmönnum *Hyndl* 13, 7; inf. léztu þér alt þykkja sem ekki væri du tatest so als wäre alles nichts *Am* 93, 1;

þykkjask sich dünken, meinen, glauben: a) mit subst. praed.: prs. ind. pl. 2. þó þykkizk ér þjóðkonungar dennoch haltet ihr euch für (mächtige) könige *Sg* 36, 9; prt. ind. pl. 3. rekkar þat þóttusk *Háv* 49, 4; b) mit adj. praed.: prs. ind. sg. 3. fróðr sá þykkisk er fregna kann *Háv* 28, 1, vgl. 30, 4, 31, 1; prt. ind. sg. 1. auðigr þóttumk *Háv* 47, 4; sg. 3. stórr þóttisk Atli *Am* 65, 1; opt. sg. 1. sæll ek þá þóttumk *Hm* 22, 1; c) mit dem part. prt.: prs. ind. sg. 3. Brynhildr þykkisk brúðr vargefin *Grp* 45, 5; d) mit dem inf.: prs. ind. sg. 1. þat vita þykkjumk *Rm* 8, 2; vgl. *LS* 54, 5, *HH II* 39, 2, *Sð* 37, 5; sg. 2. ef þú sjá þykkisk *Grp* 8, 4, 30, 4, vgl. *HH II* 40, 2; sg. 3. ósnotr maðr þykkisk alt vita *Háv* 26, 2; prt. ind. sg. 1. ek vera þóttumk full illa hugar *Gðr II* 37, 6, vgl. *Háv* 98, 2, *Grp* 32, 8, *Öð* 30, 6; sg. 2. þóttiska þú þá þórr vera *LS* 60, 6, vgl. *Hm* 8, 1; pl. 3. þóttusk æsir mjök hepnir verit hafa *Rm* 12, vgl. *Ghv* 11, 3.

þykkir, adj. dick: m. sg. acc. þykkann *Rp* 4, 3.

þylja (þulða), reden: inf. *Háv* 110, 1; þyljask vor sich hin murmeln: prs. ind. sg. 3. þylsk *Háv* 17, 3.

þyrja (þurða), laufen: inf. *Akv* 13, 2. þyrma (mö), 1) etw. (ehu) unverlezt lassen, halten (eiðum, sífjum); prt. ind. sg. 1. þyrmda *Sg* 28, 5; sg. 2. þyrmdir *Grp* 47, 4; 2) jmd (ohm) schonen: inf. *Vsp* 46, 12.

þyrnir, m. dornstrauch: sg. dat. þyrni *HH II* 37, 4.

þyrstr, adj. durstig: m. sg. nom. *LS* 6, 1, *Vm* 8, 3.

þys-höll, f. halle in der es stürmisch zugeht: sg. dat. þyshöllu *Akv* 30, 8.

þýtr, m. geheul: sg. nom. *F* 303a 21.

þegn, f. schweigen: sg. acc. *Sð* 20, 4.

- vér þór þá brúðar líni *Þrk* 14, 5, ristur þá *Ís* 10, 1, vgl. *Skm* 8, 1, 21, 1, *Sf* 16 u. ö.; hvi .. þá varum denn *Vm* 9, 1; fréttu hvat þá skyldi was sie denn sollten *Am* 74, 6.
- þaðan, adv. dorthier, von dort: *Vsp* 22, 5, *Bdr* 2, 5, *Vm* 14, 6, *Grm* 26, 6, *Háv* 138, 6, *Rp* 5, 3, *Hyndl* 16, 1 u. ö.; þ. af (af þ.) davon: *Ís* 65 pr 7, *Skm* 6, 5, *Vm* 45, 6.
- þaðra, adv. (got. þaþrō) dort: *Am* 96, 2.
- þá-fjall, n. fels auf dem der schnee im schmelzen begriffen ist: sg. dat. þátfjalli *Háv* 89, 10.
- þagall, adj. schweigsam: n. sg. nom. þagalt *Háv* 15, 1.
- þagna (að), still werden, verstummen: prt. ind. pl. 3. þognuðu *Ís* 5 pr 4.
- þak, n. decke: sg. dat. þaki *Gðr* III 2, 6.
- þakka (að), jmd (ehm) für etw. (eht) danken: prs. ind. sg. 1. *Am* 54, 9.
- þá-na, adv. um die zeit etwa, ungefähr um die zeit: *Hrbl* 58, 2 (*S. Bugge, Aarb.* 1869, s. 258 fg.).
- þangat, adv. dorthin: *Hrbl* 57, 1, *Am* 14, 2.
- þannig, adv. (d. i. þann veg) in solcher weise, so: *Hyndl* 6, 4.
- þar, adv. (got. þar) 1) dort: *Vsp* 36, 5, *Ís* 23, 7, *Hrbl* 16, 5, *Skm* 39, 5, *Grm* 7, 2, *Háv* 103, 3 u. ö.; þar er (þar .. er) dort wo, wo: *Bdr* 4, 3, *Hym* 18, 7, *Skm* 26, 4, *Fm* 35, 7 u. ö., þars (d. i. þar es) dass.: *Ís* 50, 6, *Grm* 8, 2 u. ö., þar sem dass.: *HH* II 27 pr 6, *F* 303a 11; 2) dorthin (nach koma u. fara): *Grm* 22, *Rp* 10, 1, *Vkv* 4, 1, *Am* 8, 3 u. ö.; þar er dorthin wo *Od* 23, 6, þars dass. *Hrbl* 60, 2; 3) dorthier: *Vm* 31, 4; þars woher: *Sg* 45, 7; 4) da (tempor.): *Vsp* 13, 1, *Þrk* 24, 1, *Hym* 14, 5, *Hyndl* 19, 5 u. ö.; þar er (þar .. er) damals als, als: *Vsp* 6, 2, *Háv* 143, 9, *HH* II 1, 7 u. ö., während, da doch: *Hyndl* 7, 5, *Fm* 37, 4; 5) þar & darauf *HHv* 30 pr 10; þar af davon *Skm* 3; þar í dort hinein *Fm* 6; þar í mót dem entgegen *Sd* 2 pr 20; næst þar dennächst, darauf *Hyndl* 20, 1; þar or daraus *Ís* 65 pr 4; þar við dagegen, darauf *Rm* 11 pr 4; þar yfir darüber *Hlr* 10, 5.
- þarfi, sw. adj. (got. þarba) bedürftig (ehs): m. sg. nom. *Grp* 2, 5.
- þarfr, adj. (got. þarbs) nützlich, erspriesslich: n. sg. acc. þarft *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3; pl. nom. þarft *Háv* 161, 6.
- þar-með, adv. damit *Fm* 44 pr 5.
- þarmr, m. darm: pl. dat. þormum *Vsp* 35, 4, *Ís* 65 pr 2.
- þáttir, m. docht, faden; teil, glied: pl. gen. þátta *Hm* 4, 3.
- þegar, adv. sogleich, alsbald: *Þrk* 17, 5, *Vm* 5, 6 u. ö.; þegars (d. i. þegar es) sobald, als: *Am* 10, 6.
- þegja (þagða; got. þahan) schweigen: inf. *Bdr* 7, 8, *Grp* 45, 2 u. ö.; prs. ind. sg. 2. 3. þegir *HHv* 6, 6, *Sd* 25, 2; *Háv* 7, 3, 29, 2, 79, 6; pl. 2. þegið *Ís* 7, 1; opt. sg. 2. þegir *Ís* 41, 5; sg. 3. þegi *Vm* 10, 3, *Háv* 19, 3, 27, 3; imper. sg. 2. þegi *Ís* 17, 1, *Gðr* I 24, 3 u. ö., þ. þú .. þeira orða schweige von diesen worten *Þrk* 17, 3, (mit suff. negat. u. pron.) þegiattu *Bdr* 8, 1 u. ö.; part. prs. m. sg. nom. þegjandi *Háv* 103, 3; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þagðak *Háv* 110, 4; pl. 3. þogðu *Háv* 110, 8, *Br* 15, 1 u. ö.
- þegn, m. 1) knabe: sg. acc. *Háv* 156, 2; 2) waffenfähiger jüdling, kriegler, held: sg. nom. acc. *Háv* 149, 2; *Hlr* 10, 5, *F* 304b 19; gen. þegns *Grp* 42, 6; pl. nom. þegnar *Grp* 1, 4, *Am* 51, 6; gen. acc. þegna *Br* 8, 6; *Gðr* II 14, 8; dat. þegnum *HH* I 10, 8, *Grp* 1, 8, *Od* 24, 1. — Als mánl. eigennamen *Rp* 24, 4.
- þekja (þakða), mit einem dach versehen, decken (eht ehu): prt. ind. pl. 3. þokðu *Grm* 6, 3; part. prt. m. sg. nom. þakiör *Grm* 9, 5, þaktör *Grm* 15, 3; acc. þakðan *Vsp* 66, 3; f. pl. gen. þakinna næfra zum decken geeignete birkenrinde *Háv* 60, 2.
- þekkja (þekða, þátta), gewahr werden, erblicken: prs. ind. sg. 3. þekkir *Vkv* 17, 6; prt. ind. sg. 1. (mit suff. pron.) þekðak *Gðr* II 13, 4; sg. 3. þekði *Þrk* 31, 4, þátti *Od* 16, 8.
- þengill, m. herscher, fürst: sg. nom. voc. *Grm* 16, 4, *HH* I 23, 5, *Grp* 25, 3; *Grp* 41, 7, *Akv* 34, 5.
1. þerra, f. tuch zum abtrocknen, handtuch: sg. gen. þerru *Háv* 4, 3.

2. perra (rö; vgl. got. ga-pairsan) ab-
wischen, abtrocknen: inf. Ls 4, 6, Sd
34, 4; prs. ind. sg. 2. perrir Fm 25, 3.
þessi, pron. demonstr. dieser: 1) mit
subst. a) demselben vorausgehend:
m. sg. acc. þenna Skm 23, 1. 25, 1,
Fm 27, 6; pl. acc. þessa Rm 12
pr 1; f. sg. gen. þessar Ls 6, 2,
Hyndl 45, 5; dat. þessi Br 20
pr 1; acc. þessa Od 7; pl. dat.
þessum Skm 25, 4; n. sg. nom.
acc. þetta Ghv 22, 5; Grm 20, HHv
39, 7; pl. nom. þessi F 304b 8. 29.
b) demselben nachfolgend: m. sg.
dat. þessum Am 83, 8; acc. þenna
Am 61, 6, Hm 11, 4; f. pl. acc.
þessar Grp 1, 2; n. sg. nom. acc.
þetta Rp 7; HHv 9 pr 4, Am 11, 4.
14, 4; pl. gen. þessa Háv 161, 1;
2) mit subst. u. adj.: n. pl. acc.
þessi in hnæfligu orð Hrbl 43, 2;
3) mit adj.: n. sg. dat. at þessu
trúi qllu Háv 87, 8; 4) absol.:
m. sg. acc. þenna Gðr II 31, 8;
pl. nom. þessir F 304b 37; f. sg.
acc. þessa Vm 46, 6; n. sg. nom.
acc. þetta HHv 4 pr 1, Gðr I 9,
Hm 30 pr 1; Ls 65 pr 1, Akv 6,
F 303a 17 u. ö.
þeygi (d. i. þó eigi), negat. 1) doch
nicht, dennoch nicht: Vsp 36, 6, Skm
4, 6, Sg 69, 2 u. ö.; þ. at heldr
trotzdem nicht Háv 95, 6; 2) durch-
aus nicht: Hrbl 6, 1, Am 16, 8 u. ö.
þeysask (st), vorwärts stürmen:
prt. opt. sg. 3. þeystisk Am 25, 4.
þiðna (að), aufstauen, schmelzen; ver-
gehen: prs. opt. pl. 3. þiðni Ghv
21, 8.
þiggja (þá), 1) empfangen, erhalten,
erlangen, erreichen (eht): inf. Háv
39, 3, Hyndl 2, 8, Grp 26, 4, Rm
18, 8 u. ö.; prs. ind. sg. 2. þiggir
Háv 161, 6; pl. 1. þiggjum Hym
6, 1; prt. opt. sg. 3. þægi Háv
39, 6, Am 60, 10; part. prt. n.
sg. acc. þegit Háv 9, 5, HH II 3, 2;
2) annehmen (eht): inf. Sf 7, Gðr
II 33, 10; prs. ind. sg. 1. þigg
Skm 20, 2, HHv 7, 7, (mit suff.
pron. u. negat.) þikkak Skm 22, 1;
imper. sg. 2. þigg þú hér nimm hier
an (die gastl. aufnahme die ich dir
biete) Grp 5, 5; part. prt. n. sg.
nom. þegit annehmbar, willkommen
Háv 39, 3; 3) jmd (ehn) in seinen

schutz aufnehmen, ihn beschützen:
inf. Sd 2 pr 12; 4) genugtuung
erhalten für etwas (ehs): prt. ind.
sg. 3. svá þá Guðrún harma sinna
Gðr III 10, 7.
þing, n. 1) öffentl. versammlung: sg.
acc. Hym 39, 2; gen. þings Háv
113, 3, Br 20 pr 10; dat. þingi
Vsp 49, 4, Bdr 1, 2, Háv 25, 5
u. ö.; pl. dat. þingum Grm 49, 6;
2) zusammenkunft, steldichein: sg.
dat. þingi Skm 38, 4.
þing-logi, sv. adj. dingbrüchig, wer
ohne triftige entschuldigung von
öffentl. versammlung ausbleibt: f. sg.
nom. varðat hronnum hofn þingloga
die schifsmansschaft scheute sich nicht
vor der beegnung mit den wellen
HH I 30, 4 (S. Bugge z. st.).
þinn, pron. poss. (got. þeins) dein:
m. sg. nom. acc. Ls 30, 6, Skm 25,
6 u. ö.; Prk 10, 3, Ls 17, 6 u. ö.;
gen. þins Skm 40, 6, Vm 11, 3 u. ö.;
dat. þinum Ls 32, 4, Hrbl 13, 5
u. ö.; pl. nom. þínir HH II 20, 3.
34, 8; gen. þinna Hym 11, 4, Vm
8, 3 u. ö.; dat. þinum Skm 35, 9,
Háv 126, 7, HHv 34, 8; acc. þína
Ls 17, 4, Skm 5, 1 u. ö.; f. sg.
nom. þín Ls 65, 4, Hrbl 4, 5 u. ö.;
gen. þinnar Hyndl 19, 4, HH II
16, 4 u. ö.; dat. þínni Ls 36, 4,
Hrbl 26, 6 u. ö.; acc. þína HHv
32, 5, Grp 39, 3 u. ö.; pl. nom.
acc. þínar Ghv 4, 7, Hm 7, 1; Hrbl
6, 5, Alv 7, 1, HH I 39, 8; dat.
þinum Ls 60, 1, Hm 24, 8; n. sg.
nom. acc. þitt Vm 20, 2, HHv 20,
5 u. ö.; Ls 14, 4, Skm 31, 4 u. ö.;
gen. þíns Hrbl 8, 9. 32, 1; dat.
þínu Ls 57, 6, Am 94, 8; pl. nom.
acc. þín Hym 19, 5, Hrbl 4, 4, Vkv
31, 6; Rm 9, 4, Sd 21, 4; gen.
þinna Vm 8, 6, Akv 38, 2 u. ö.;
dat. þinum HH I 45, 4.
þinnig, adv. hierher: Bdr 9, 2, HH
I 23, 6 u. ö.
þistill, m. distel: sg. nom. Skm 31, 6.
þjá (að), zwingen, nötigen: prs. ind.
sg. 3. þjár Rm 10, 3.
þjarka, f. kampf, streit: sg. acc.
þjorku Am 49, 1.
þjóð, f. (got. þiuda) 1) volk, menge:
sg. nom. acc. Háv 63, 6, Am 102, 8;
Hrbl 37, 4; gen. þjóðar Skm
10, 4, Grp 41, 7, Gðr I 26, 2;

- 2) *pl. þjóðir menschen, leute: nom. Sd 12, 8; gen. þjóða Háv 143, 8.*
þjóð-á, f. mächtiger strom: pl. nom. þjóðar Vm 49, 1 (Mhff DA V, 242 n. liest: þrjár þjóðar drei scharen).
þjóðann, m. (got. þiudans) könig: sg. gen. þjóðans Háv 15, 2. 144, 2 u. ö. (Háv 113, 3 ist st. þjóðans máls zu lesen þjóðarmáls, d. i. der volksversammlung: J. Fritzner, Arkiv I, 22—32); acc. þjóðan Akv 21, 7.
þjóð-góðr, adj. überaus gut, herrlich: m. sg. acc. þjóðgóðan Am 62, 1.
þjóð-konungr, m. volkskönig: sg. gen. þjóðkonunga Grp 19, 4. 26, 2; dat. þjóðkonungi Sg 36, 2, Ghv 14, 4; acc. þjóðkonung Grp 1, 3; pl. nom. þjóðkonungar Sg 35, 6. 36, 10; gen. acc. þjóðkonunga Akv 44, 6; Hm 4, 2.
þjóð-kunnr, adj. allgemein bekannt: n. sg. nom. þjóðkunt Sg 38, 8.
þjóð-leiðr, adj. allgemein verhasst: f. sg. voc. þjóðleið Gðr I 24, 3.
þjóð-lqð, f. freundl. einladung (?): sg. gen. þjóðlaðar Háv 4, 3.
þjófr, m. (got. þiufo) dieb: pl. nom. þjófar Háv 130, 10; gen. þjófa Hrbl 8, 6.
þjónn, m. slave, knecht: pl. nom. þjónar Sg 70, 3; acc. þjóna Sg 67, 3.
þjónustu-maðr, m. diener: pl. nom. acc. þjónustumenn Ls 8. 12; Ls 10.
þjórr, m. stier: sg. dat. þjóri Hym 19, 1; pl. nom. þjórar Hym 14, 5.
þjóstr, m. wildheit, zorn: sg. dat. þjósti Am 25, 3.
þjóta (þaut), 1) heulen (vom wolfe): inf. Rm 22, 2, Gðr II 8, 7; 2) rauschen (vom wasser): prs. ind. sg. 3. þýtr Grm 21, 1; prt. opt. sg. 3. þyti Am 25, 3; 3) ertönen, widerhallen: prt. ind. pl. 3. þutu Hym 24, 2; 4) blasen: prt. ind. sg. 3. hálr í horn um þaut Hm 19, 6.
þó, adv. u. conj. 1) adv. doch, dennoch, jedoch, trotzdem: Vsp 26, 10, Hym 29, 7, Ls 36, 6, Hrbl 15, 5 u. ö.; þótt .. þó wenn auch .. doch Hrbl 12, 3, Háv 36, 6; þó .. þótt doch .. wenn auch Prk 4, 1; þó .. at doch .. wenn Prk 4, 3, Am 60, 9; þó .. alla þó dennoch .. da einmal Am 28, 3. 4; þó .. ef doch .. wenn auch Rm 11, 1; 2) conj. und doch, wenn auch, obgleich: Vm 49, 6, Hyndl 27, 7, Sd 35, 7 u. ö.
þóat, conj. obgleich: Grp 42, 5 (häufiger ist die zus. gezogene form þótt, die auch an unserer stelle dem metrum besser entspräche).
þola (lō; got. þulan) dulden, ertragen: inf. Skm 24, 1, Háv 40, 3, Hyndl 48, 4; prt. ind. sg. 3. þöldi Am 62, 8.
þollr, m. 1) baum: sg. dat. þolli Vsp 23, 4; 2) balken: sg. dat. þolli Hym 13, 4.
þora (rō), wagen: prs. ind. sg. 1. þori Hyndl 44, 3, (mit suff. pron. u. negat.) þoriga Vko 26, 7; sg. 2. þorir Ls 58, 4; prt. ind. sg. 2. þorðir Hrbl 26, 5; sg. 3. þorði Prk 29, 4, HH II 4, 7 u. ö.
Þórgrims-þula, f. gedicht des Þórgrims: sg. dat. Þórgrimsþulu F304b 9. 30.
þorn, m. (got. þaurnus) dorn: sg. dat. þorni Fm 43, 5.
þorp, n. (got. þaurp) dorf: sg. acc. Vm 49, 2; dat. þorpi Háv 50, 2 (Mhff, DA V, 282).
þótt (d. i. þó at) conj. obgleich, ob-schon, wenn auch: a) c. opt. prs. Ls 29, 6, Hrbl 9, 2, Skm 22, 2, Grm 1, 5, Háv 16, 6 u. ö., (mit suff. pron.) þóttu Ls 62, 3, Hyndl 49, 3 u. ö.; b) c. opt. prt. Prk 4, 2, Hym 28, 6, HHv 39, 7 u. ö.
 1. þrá, f. 1) sehn-sucht: sg. acc. Sg 7, 6; 2) ent-behrung; mangel, ver-lust: sg. nom. Ls 39, 3 (K. Gislason, Aarb. 1866, 247 anm.).
 2. þrá, n. trotz: sg. acc. i þrá trotzig Hym 2, 6.*þrá-girni, f. eigensinn: sg. dat. Hym 28, 3.*
þrá-gjarn, adj. trotzig, eigensinnig: m. sg. nom. Gðr II 44, 3.
þrágjarnliga, adv. eigensinnig, hartnäckig: Gðr II 17, 3. 32, 3.
þrá-mæli, n. hartnäckigkeit (zunächst soweit sich dieselbe in reden äussert): sg. nom. Am 102, 7.
þrasa (st; vgl. got. þrasa-balpei) schrauben: prs. ind. sg. 2. þrasir Ls 58, 3.
þref-tqnn, f. hervorstehender zahn(?): pl. dat. þref-tqnnum Akv 11, 6 (S. Bugge, fkv. 429a).
þreifá (að), tasten; þreifask um sich tasten: inf. Prk 1, 8.

þrekr, *m. kraft; kraftprobe, arbeit*: sg. acc. þrek Hrbl 48, 3.
þrek-virki, *n. arbeit die kraft erfordert, heldentat*: pl. acc. HHv 11 pr 7.
þrennir, *num. distr. je drei, drei*: *n. nom.* Gðr II 25, 6; *f. nom.* þrennar HHv 28, 1.
þrettándi, *num. ord. der dreizehnte*: *n. sg. acc.* þrettánda Háv 156, 1.
þreyja (þráða), *sich sehnen, sehnsucht erdulden, schwächen*: *prs. opt. sg. 1.* (mit suff. pron.) þreyjak Skm 42, 3; *part. prs. f. sg. nom.* þreyjandi Hyndl 46, 6; *prt. ind. pl. 3.* þráðu Vkv 3, 4.
þriði, *num. ord. (got. þridja) der dritte*: *m. sg. nom.* Grm 6, 1, Vkv 3 u. ö.; *dat. þriðja Hyndl 45, 6; pl. acc.* þriðju Gðr II 35, 9; *f. sg. nom.* þriðja Grm 28, 3, Vkv 2, 7 u. ö.; *dat. acc.* þriðju Grm 31, 6; Vsp 23, 8; *n. sg. nom. dat. acc.* þriðja Rm 22, 1; Ghv 14, 3; Vm 24, 1, Háv 130, 9 u. ö. — Þriði beiname Odins Grm 46, 4.
þriðjungur, *m. drittel*: sg. dat. þriðjungi Hm 16, 6.
þrifa (þreif), *hand an jmd (á ehm) legen, jmd (ehn) ergreifen*: *prt. ind. pl. 1.* þrifum Ls 50, 6; *pl. 2.* þrifuð Ls 51, 3; *pl. 3.* þrifu Am 62, 1.
þri-höfðaðr, *adj. mit drei köpfen, dreiköpfig*: *m. sg. dat.* þrihöfðaðum Skm 31, 1.
þrír, *num. card. (got. þreis) drei*: *m. nom.* Vsp 20, 1, Hym 14, 6 u. ö.; *gen.* þriggja Bdr 13, 7, Gðr III 5, 4, Akv 44, 5; *dat.* þrír Ghv 10, 3; *acc.* þrjá Skm 36, 2, Grm 31, 2 u. ö.; *f. nom. acc.* þrjár Vsp 11, 5, Vm 49, 1 u. ö.; Skm 42, 3, Grp 42, 5 u. ö.; *gen.* þriggja HHv 33, 7. 34 pr 8; *n. nom. acc.* þrjú Am 95, 1; þrk 24, 10, Hrbl 6, 2; *dat.* þrír Háv 124, 5.
þrjóta (þraut; got. us-priutan) 1) *unpers. þrýtr eht es hört auf mit etw.*: *prs. opt. sg. 3.* þrjóti Hyndl 42, 8; 2) *unpers. þrýtr ehn jemand wird müde*: *prt. ind. sg. 3.* þraut HHv 5, 3.
þróask (að), *zunehmen, wachsen*: *prs. ind. sg. 3.* Háv 78, 4.
þroskr, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. dat. (sw.)* þroska Skm 38, 5.

þróttur, *m. kraft, stärke*: sg. acc. þrótt Hm 16, 5.
þrótt-öflugur, *adj. strotzend von kraft*: *m. sg. nom.* Hym 39, 1.
þrúð-hamarr, *m. mächtiger hammer*: sg. nom. Ls 57, 2. 59, 2 u. ö.
þrúð-móðugur, *adj. tatkräftig*: *m. sg. acc. (sw.)* þrúðmóðga Hrbl 19, 2.
þrúðugur, *adj. stark, kräftig*: *m. sg. nom.* þrk 16, 2.
þrúð-valdr, *m. mächtiger herrscher*: sg. nom. Hrbl 9, 7.
 1. **þruma** (mö), 1) *liegen, gelegen sein*: *prs. ind. sg. 3.* þrumir Grm 8, 3; 2) *weilen, verweilen, sich ruhig oder untätig verhalten*: inf. Háv 30, 6; *prs. ind. sg. 3.* þrumir Háv 13, 2. 17, 3.
 2. **þruma** (að), *erdröhnen*: *prs. opt. sg. 3.* þrumi HH II 4, 2.
þrymjja (þrumða), *ruhen, lagern; sich ausbreiten (?)*: *prs. ind. sg. 3.* þrymr Rm 14, 7.
þrymr, *m. lärm, getöse*: sg. nom. HH I 17, 8. — Als name eines riesen þrk 5, 1 u. ö.
þryngva (þröng), 1) *drängen, pressen, bedrängen*: *part. prt. m. sg. nom.* þrynginn Skm 31, 7; *n. sg. nom. acc.* þröslum of þryngit gedränge von pferden Akv 33, 6, er ykkir þryngit ihr seid herabgedrückt (degenerastis Möbius) Hm 4, 1; Ghv 21, 7; þr. eht und sik sich etwas unterwerfen: *part. prt. n. sg. acc.* þryngit HH II 23, 8; 2) *anfüllen, anschwellen*: *part. prt. m. sg. nom. acc.* þrynginn Vsp 30, 2; Rp 4, 4; *n. sg. nom.* hár.. hélu þryngit mit reif bedeckt HH II 43, 6, tár.. ekka þr. kummerschwer HH II 44, 12; *pl. voc. acc.* þryngin goð höchmütige (?) götter Ls 7, 2; þryngin dögr volle, ausgeschlagene tage Rp 11, 8.
þryssvar, *num. adv. dreimal*: Vsp 26, 7. 8.
þræll, *m. slave, knecht*: sg. voc. Vkv 39, 2; *dat.* þræli Háv 86, 2; acc. þræl Am 44, 4; *pl. gen. acc.* þræla Hrbl 24, 7, Rp 13, 10, Am 92, 3; Gðr I 27 pr 7. — Als mánl. eigenname Rp 7, 4. 11, 7.
þrömmun, *f. gestampf; balgerei*: sg. nom. Am 16, 7.

þróm, *m. rand, kante*: *sg. dat.* þremi *Hym* 34, 2; *acc. þróm Hyndl* 35, 8.

þrómgr, *adj. eng*: *f. sg. acc. þrómgrva* *Rp* 15, 7.

þú, *pron. pers. (got. þu) du*: *sg. nom.* *Vsp* 2, 8, *Bdr* 14, 1, *Prk* 6, 7, *Hym* 2, 7, *Ls* 1, 2, *Hrbl* 3, 1 u. ö.; *in der enklise nach t, s, z, d, k wandelt sich das þ zu t*: *beittu Ghv* 19, 1, *gettu Grp* 32, 2, *látta Prk* 29, 5, *leystu Rm* 1, 5, *ristu Ls* 10, 1, *siztu Ls* 17, 4, *paztu Grp* 20, 2, *taktu Hyndl* 5, 1 usw., *geht diesen cons. ein anderer voraus, so wird der dem t unmittelbar voranstehende cons. ausgestossen*: *bartu HH I* 38, 4, *gröftu Am* 93, 5, *kantu HHv* 31, 2 usw., *auch fällt das k der reflexivformen vor dem t regelmässig aus*: *fástu Háv* 115, 7, *kemstu Ls* 10, 9, *sökkstu Hlr* 14, 8 usw.; *nach ð, f, g, m, r u. vocalen bleibt die spirans erhalten*: *gefðu Skm* 8, 1, *hafðu Háv* 131, 6, *eigðu Gðr II* 33, 11, *teygðu Háv* 114, 6, *gremðu Ls* 12, 6, *farðu Vm* 9, 3, *heyrðu Prk* 2, 3, *snúðu Hyndl* 46, 1; *cons. verbindungen lassen den zweiten cons. fallen*: *bregðu Hlr* 3, 1, *hygðu (so die hs.) Am* 10, 8; *erweichung zu d findet sich nur in den formen munda Hym* 26, 1, *Ls* 13, 2, *Háv* 111, 3 u. ö., *nefndu HHv* 16, 3 *und vildu Háv* 45, 3, *HHv* 26, 1, *Sg* 17, 1; *gen. þín Hrbl* 14, 2, *Am* 90, 2 u. ö.; *dat. þér Prk* 4, 1, *Hym* 18, 2, *Ls* 2, 6, *Hrbl* 7, 2 u. ö.; *acc. þik Bdr* 8, 2, *Prk* 11, 5, *Ls* 17, 2, *Hrbl* 3, 2 u. ö.; *du. nom. it Ls* 18, 6, *Skm* 24, 5, *Vko* 22, 8 u. ö.; *gen. ykkar Fm* 35, 4, *Sg* 33, 5; *dat. acc. ykkar HH I* 46, 1, *Br* 5, 5 u. ö.; *Hym* 9, 2, *Skm* 24, 6 u. ö.; *pl. nom. ér Vsp* 24, 8, *Ls* 7, 1, *Hrbl* 31, 1 u. ö., *þér Vko* 33, 12; *dat. acc. yðr Hym* 3, 7, *Hrbl* 17, 1 u. ö.; *HH II* 5, 7, *Am* 41, 8, 55, 1.

þúfa, *f. hügel*: *sg. dat. þúfu Skm* 27, 1.

þulr, *m. 1) redner, fahrender sänger*: *sg. nom. Vm* 9, 6; *gen. þular Háv* 110, 2; *sg. dat. þul Háv* 133, 5; *2) schwätzer*: *sg. acc. þul Fm* 34, 2.

þumlungr, *m. däumlíng (am hand-schuh)*: *sg. dat. þumlungi Ls* 60, 4.

þungr, *adj. 1) schwer*: *m. sg. acc. þungan Rp* 4, 3; *2) schwer zu durchwatzen, reissend*: *m. pl. acc. þunga Vsp* 40, 2.

þunn-geðr, *adj. leichtsinnig, wankelmütig*: *f. sg. nom. þunngæð Sg* 41, 2.

þunnr, *adj. 1) dünn*: *m. pl. acc. þunna Rp* 30, 6; *2) lautlos*: *n. sg. dat. þunnu hljóði Háv* 7, 3 (vgl. *L. Wimmer, Þ. 307 b*; *anders J. Hoffory, tidskr. f. fil. III, 291 fg.*).

þurfa (þurfta; got. þaurban) *nötig haben, bedürfen (eht)*: *prs. ind. pl. 3. þurfu Háv* 145, 2, *Sd* 27, 2; *prt. opt. sg. 1. (mit suff. pron.) þyrftak Háv* 67, 3; *sg. 3. þyrfti Háv* 22, 5.

þurfi, *sv. adj. bedürftig (ehs)*: *m. sg. nom. Hrbl* 32, 2, *Vm* 8, 4.

þurr, *adj. (got. þaurusa) trocken*: *n. sg. acc. þurt Gðr II* 35, 10; *pl. gen. þurra Háv* 60, 1; *dat. þurrrum F* 304a 5.

þurr-fjallr, *adj. mit trockener haut*: *m. sg. nom. Háv* 30, 6.

þursa, *m. riese*: *sg. nom. gen. acc. Skm* 35, 1, *HHv* 25, 3; *Hym* 19, 2; *Skm* 36, 1; *dat. þursi Skm* 31, 1; *pl. gen. þursa Vsp* 11, 6, *Bdr* 13, 8 u. ö.

þúsund, *f. (got. þásundi) tausend*: *pl. nom. þásundir HH I* 51, 4.

þvá (þó; got. þvahan) *waschen*: *inf. Sd* 34, 3; *prs. ind. sg. 3. þvær Bdr* 11, 5; *prt. ind. sg. 3. þó Vsp* 34, 1; *part. prt. m. sg. nom. þveginn Háv* 61, 1, *Rm* 25, 1; *n. sg. acc. þvegit Hlr* 2, 8.

þvari, *m. stock, stange (runderstange?)*: *sg. nom. HHv* 18, 6.

þverr, *adj. quer*: *superl. n. sg. acc. í þverst in die quere HHv* 18, 6.

1. þverra (þvarr), *abnehmen, schwinden*: *prs. ind. sg. 3. þverr Sg* 71, 5; *pl. 3. þverra Am* 70, 4.

2. þverra (rð), *vermindern*: *prt. ind. pl. 3. þverðu Hm* 16, 5.

því, *adv. s. sá.*

þvíat, *conj. denn, weil*: *Ls* 8, 4, *Skm* 4, 4, *Vm* 2, 4, *Grm* 29, 7 u. ö.

þvígit (d. i. þvi-gi-at) *adv.*: *þ. lengra nicht lange danach Sg* 60, 2, *þ. fleira nicht mehr als das* *Öd* 6, 2.

þý, *f. (got. þivi) sclavin, magd*: *sg. dat. þýju HH II* 2, 4; *pl. nom.*

acc. þýjar *Ghv* 15, 2; *HH I* 36, 8, *Sg* 47, 7, *Am* 92, 4; gen. þýja *Sg* 49, 3.

þýðverskr, adj. deutsch: m. pl. nom. þýðverskir *Br* 20 pr 6.

þykkja (þóttja; got. þugkjan) scheinen, erscheinen, dünken (gewöhnl. mit dat. der person): a) mit subst. praed.: inf. reini mun þér ek þykkja *HHv* 21, 1, vgl. *HH I* 2, 8; prs. ind. sg. 3. þykkir sá ása jafarr *Ls* 35, 6, vgl. *Hrbl* 13, 1, *Vm* 12, 5, þykki-a mér friðr í farar broddi *HH II* 22, 5; opt. sg. 3. svá at þér gaman þykki *Gðr II* 27, 4; prt. ind. sg. 3. kvöl þótti kvikri at koma í hús Atla *Am* 97, 5; b) mit adj. praed.: inf. hitt mundi œðra jorlum þykkja *Gðr III* 1, 6, vgl. *Hrbl* 49, 2, *Hlr* 3, 6; prs. ind. sg. 2. munat mætri maðr á mold koma .. en þú, Sigurðr, þykkir (scil. mætr) *Grp* 53, 8; sg. 3. einnar mér Freyju ávant þykkir es scheint mir nur *F.* noch zu fehlen *Prk* 23, 8, vgl. *Hrbl* 5. 2, *Grm* 21, 5, *Háv* 10, 5 u. ö.; pl. 3. verk þykkja þín verri miklu *Hym* 19, 5, vgl. *HHv* 1, 7, *HH I* 47, 1. *II* 27, 1; prt. ind. sg. 1. afkár ek áðr þóttja *Am* 68, 5, vgl. *Gðr I* 19, 1; sg. 3. opt mér maðr minni þótti *Skv* 42, 5, vgl. *Hym* 16, 1, *Am* 31, 4 u. ö.; pl. 1. þóttum óvægin *Am* 95, 2; pl. 3. úlfar þóttumk (d. i. þóttu mér) öllu betri *Gðr II* 12, 5; opt. sg. 3. spakr þótti mér spillir bauga *Fm* 32, 5, vgl. 35, 1; c) mit dem part. prt.: inf. hratatum megin mun hverjum þykkja *Alv* 1, 5; prs. ind. sg. 2. þá þykkir þú með bleyði borinn *Sd* 25, 3; prt. ind. sg. 3. unz þótti fulldrúkkit *Am* 8, 4; d) mit dem inf.: prs. ind. sg. 2. hafnarmark þykkir hlægligt vera *HHv* 30, 5; sg. 3. þursa líki þykki mér á þér vera *Alv* 2, 5, vgl. *Prk* 27, 7; pl. 3. ef hánun þykkja ofmargir koma *Grm* 19; prt. ind. sg. 2. sveinn þóttir þú síðlauss vera *HH I* 44, 1; sg. 3. marggullin mæð mér þótti afli bera *HHv* 26, 5, vgl. *HH I* 7, 1, *Gðr II* 12, 1, *F303a* 22 u. ö.; pl. 3. hvarfla þóttu hans verk *Hvnd* 14, 7, vgl. *Ls* 62, 5; e) das praed. vertritt ein adverb. ausdrück:

prs. opt. sg. 3. at mér vel þykki dass es mich gut dünke, mir gefalle *Am* 69, 10; prt. ind. sg. 3. öll þótti ætt sú með yfirmönnum *Hvnd* 13, 7; inf. léztu þér alt þykkja sem ekki væri du tatest so als wäre alles nichts *Am* 93, 1;

þykkjask sich dünken, meinen, glauben: a) mit subst. praed.: prs. ind. pl. 2. þó þykkizk ér þjóðkonungar dennoch haltet ihr euch für (mächtige) könige *Sg* 36, 9; prt. ind. pl. 3. rekkaþ þat þóttusk *Háv* 49, 4; b) mit adj. praed.: prs. ind. sg. 3. fróðr sá þykkisk er fregna kann *Háv* 28, 1, vgl. 30, 4, 31, 1; prt. ind. sg. 1. auðigr þóttumk *Háv* 47, 4; sg. 3. stórr þóttisk Atli *Am* 65, 1; opt. sg. 1. sæll ek þá þóttumk *Hm* 22, 1; c) mit dem part. prt.: prs. ind. sg. 3. Brynhildr þykkisk brúðr vargefín *Grp* 45, 5; d) mit dem inf.: prs. ind. sg. 1. þat vita þykkjumk *Rm* 8, 2; vgl. *Ls* 54, 5, *HH II* 39, 2, *Sd* 37, 5; sg. 2. ef þú sjá þykkisk *Grp* 8, 4, 30, 4, vgl. *HH II* 40, 2; sg. 3. ósnotr maðr þykkisk alt vita *Háv* 26, 2; prt. ind. sg. 1. ek vera þóttumk full illa hugar *Gðr II* 37, 6, vgl. *Háv* 98, 2, *Grp* 32, 8, *Od* 30, 6; sg. 2. þóttiska þú þá þórr vera *Ls* 60, 6, vgl. *Hm* 8, 1; pl. 3. þóttusk æsir mjök hepnir verit hafa *Rm* 12, vgl. *Ghv* 11, 3.

þykkir, adj. dick: m. sg. acc. þykkar *Rp* 4, 3.

þylja (þulða), reden: inf. *Háv* 110, 1; þyljask vor sich hin murmeln: prs. ind. sg. 3. þylsk *Háv* 17, 3.

þyrja (þurða), laufen: inf. *Akv* 13, 2.

þyrma (mð), 1) etw. (öhu) unverletzt lassen, halten (eibum, sibum): prt. ind. sg. 1. þyrmda *Sg* 28, 5; sg. 2. þyrmdir *Grp* 47, 4; 2) jmd (öhm) schonen: inf. *Vsp* 46, 12.

þyrnir, m. dornstrauch: sg. dat. þyrni *HH II* 37, 4.

þyrstr, adj. durstig: m. sg. nom. *Ls* 6, 1, *Vm* 8, 3.

þys-höll, f. halle in der es stürmisch zugeht: sg. dat. þyshöllu *Akv* 30, 8.

þýtr, m. geheul: sg. nom. *F* 303a 21.

þagn, f. schweigen: sg. acc. *Sd* 20, 4.

þogull, *adj.* schweigsam: *m. sg. nom.* Háv 6, 4, HHv 5 pr 14.

þoll, *f.* führe, kiefer: *sg. nom.* Háv 50, 1. — Name eines flusses Grm 27, 10.

þorfi, *f.* (got. þarba) 1) *bedürfnis*: *sg. acc.* Am 6, 8, 87, 4, 100, 5; *pl. nom.* þarfar Skm 36, 6; *sg. nom.* mér er þ. ehs ich *bedarf* einer sache, habe etw. nötig: Háv 3, 1. 5. 4, 1. 146, 2 u. ö.; 2) *notwendigkeit*, dringende veranlassung: *sg. nom.* HHv 39, 8, Rm 10, 3 u. ö.; *pl. acc.* þarfar Sg 45, 4; 3) *mangel*: *sg. acc.* Háv 40, 3.

Æ.

æ, *adv.* (got. aiv) 1) *allezeit*, immer: Vsp 1, 7, Ls 13, 2, Skm 12, 5, Vm 31, 6, Grm 19, 6 u. ö.; *für immer*: Vkv 18, 8, Sg 46, 5; 2) *niemals*: Vm 36, 6 (S. Bugge, fkv. 396b).

æfi, *f.* s. ævi.

æfin-rúnar, *f. pl.* ewige, unvergängliche runen (deren zauberkraft niemals erlischt?): *acc.* Rp 44, 3.

ægir, *m.* (nicht ægir: s. K. Gíslason, Aarb. 1876 s. 313—330) *meer*: *sg. dat. acc.* ægi Vsp 61, 3; Rp 44, 8. — Als name des meergottes Hym 1, 7, Ls 3, 2 u. ö.

æsta (st), *wünschen*, *begehren* (ehs): *prt. ind. sg. 2.* æstir Hm 24, 3.

æti, *n.* speise: *sg. acc.* Alv 33, 4.

ætla (að), 1) *sich vorstellen*, *denken*, *glauben*: *prs. ind. sg. 1.* ætla Ls 62, 1, (mit suff. pron.) draums ætlik þér ich glaube dass du in einem traum befangen bist Hyndl 7, 2; *imper. sg. 2.* (mit suff. negat. und pron.) ætlattu HH I 16, 7; *part. prt. n. sg. acc.* ætlat Skm 37, 4; 2) *gedenken*, *beabsichtigen*: *prs. ind. sg. 1.* ætla Am 75, 2; 3) *bestimmen*, *beschliessen*: *part. prt. m. sg. nom.* ætlaðr Grp 25, 8; *n. sg. nom.* ætlat Am 28, 4.

ætt, *ätt.* *f.* geschlecht, familie: *sg. nom. dat. acc.* ætt Hrbl 23, 5, Hyndl 13, 7 u. ö.; Vsp 29, 7, Am 73, 6 u. ö.; prk 31, 7, Fm 13, 3 u. ö.; *acc. ätt* Sg 20, 3; *gen.* ættar Vsp 38, 4, Hyndl 27, 6 u. ö.; *pl. nom. acc.* ættir Vm 31, 4, Rp

13, 10, 25, 8; Rp 41, 7, Hyndl 8, 4 u. ö.

ætterni, *n.* herkunft, abstammung: *sg. acc.* Fm 4, 1.

ætt-göfugr, *adj.* von vornehmer herkunft: *superl. m. sg. acc.* ætt-göfgastan Gðr II 31, 2.

ættingi, *m.* verwanter: *sg. voc.* Grp 10, 2.

ætt-maðr, *m.* dass.: *pl. nom.* ættmenn HH II 14.

æva, *adv.* (d. i. æv-a) 1) *niemals*: Vsp 34, 1, Skm 26, 6, Háv 29, 2, Vkv 41, 6 u. ö. 2) *nirgends*: Vsp 6, 5.

æva-gi, *adv.* niemals: Hym 32, 7, Háv 21, 5.

ævi, æfi, *f.* leben: *sg. nom. gen. acc.* ævi HH II 17, 5, Grp 6, 8, 23, 2; Grp 12, 8, 14, 8 u. ö.; Grp 52, 7, 53, 4; *acc.* æfi Am 88, 4.

æzli, *n.* speise, atzung: *sg. dat.* Gðr II 8, 6.

CE.

1. æði, *n.* verstand: *sg. nom.* Vm 4, 4, 20, 2, 22, 2; *gen.* æðis Háv 4, 4.

2. æði, *f.* raserei, wahnsinn: *sg. acc.* Skm 36, 3.

œðri, *compar. adj.* 1) *besser*, *treflicher*, *ausgezeichneter*: *m. pl. gen.* œðri Skm 35, 7; *f. sg. acc.* œðri Od 15, 5; *n. sg. nom. acc.* œðra Gðr III 1, 5; Rp 49, 3; 2) *mächtiger*: *m. sg. nom.* nema þú .. jöfurr qðrum œðri verðir Sg 11, 10; 3) *vornehmer*: *f. sg. nom.* ek mun okkur œðri þykkja hvars menn œðli okkart kunna Hlr 3, 6; 4) *freundlicher*, *wohllöblicher*: *m. sg. gen.* œðra hugar Rm 12, 3; *superl. œztr* der beste, *treflichste*: *m. sg. nom.* Grm 44, 2, HH I 54, 9; *acc.* œztan Hyndl 15, 2; *pl. nom.* œztr Hyndl 18, 4; *f. sg. acc.* œzta Hyndl 15, 6, Grp 40, 8.

1. œgir, *m.* jemand der furcht oder schrecken erregt, bezeichnung eines helden: *sg. gen.* ægis HH I 56, 8.

2. œgir, *m.* 'meer', s. ægir.
œgis-hjálmr, *m.* schrecken erregender helm: *sg. nom.* Fm 17, 1; *acc.* ægishjálmr Rm 14 pr 4, Fm 16, 1, 44 pr 4.

ægja (gð; got. ðegjan), jmd (ehm) in
furcht setzen, ihn bedrohen: prt.
ind. sg. 3. ægðr I 10, 1; pl. 3.
ægðu Hrbl 39, 5.
œpa (pð; got. vōþjan), schreien: inf.
Hrbl 47, 5; part. prs. m. sg. nom.
œpandi Háv 138, 5; prt. ind. sg. 3.
œpði Am 60, 3; pl. 3. œpðu Ls 14.
œpir, m. 'schreier, heuler', poet. be-
zeichnung des windes: sg. acc. œpi
Alv 21, 4.
œri, compar. adj. (got. jūhiza) der
jüngere: m. sg. nom. voc. Akv 12, 5;
Akv 6, 3 (S. Bugge, fkv. 428a fg.).
œrinn, adj. genügend, reichlich, in
fülle: m. sg. nom. Grp 12, 1; pl.
acc. œrna Háv 29, 1; f. pl. nom.
œrnar soltnar genug sind gestorben
Sg 50, 5; acc. œrnar Od 18, 4;
n. sg. dat. œrnu Háv 69, 5; acc. œrit
Hrbl 26, 1; pl. nom. œrin Am 91, 5.
œrr, adj. sinnlos, von sinnen: m. sg.
nom. Ls 21, 1. 29, 1; f. sg. nom.
œr HH II 33, 1. 50, 1, Od 10, 1.
œsask (st), rasen, wüten: inf. F 305a
14. b 6.
œska, f. jugend: sg. acc. œsku Grp
21, 1.
œxla (œxta: J. Hoffory, zs. f. d. a.
22, 376), wachsen machen, steigern,
vermehrten: inf. Sg 20, 4; prt. ind.
sg. 3. œxti Am 72, 1. 101, 2; pl. 3.
œxtu Am 1, 5. 2, 1.

Q.

qflugr, adj. stark, mächtig: m. sg.
nom. Vsp 67, 3, Vkv 37, 7; acc.
qflgan Rp 1, 3, F 304b 25; pl.
nom. qflgir Vsp 20, 3; compar. m.
pl. nom. qflgari HH III 50, 5; superl.
m. sg. nom. qflgastr Hyndl 14, 2.
qfugr, adj. (got. ibuks: Zz. XVII,
254 anm. 2) nach rückwärts gewen-
det, umgekehrt; unfreundlich, feind-
lich: n. pl. nom. qfug Sd 29, 3.
qf-und, f. missgunst, hass, feindschaft:
sg. acc. Ls 12, 5.
qgur-stund, f. unglücksstunde(?):
sg. acc. Vkv 41, 5.
qkkvinn, adj. derb, grob: m. sg. acc.
Rp 4, 2.
q1, n. bier: sg. nom. acc. Prk 24, 4,
Alv 34, 4 u. ð.; Hym 3, 8, Ls 45,
6 u. ð.; gen. q1s Háv 11, 6; dat.
q1vi Ls 9, 4.

qld, f. (vgl. got. alds) 1) zeit: pl. gen.
ár var alda Vsp 6, 1, HH I 1, 1; 2)
gesamtheit der lebenden, menschheit,
welt: sg. nom. Am 1, 1, meðan q. lifir
Vsp 19, 6, Grp 23, 6 u. ð., hálf
er qld hvar überall gibt es verschie-
dene menschen (weise und törichte)
Háv 53, 6; gen. aldar Ls 21, 4,
i a. rök am ende der welt Vm 39, 4,
a. rög þat mun æ vera veranlassung
zum streit zwischen den menschen
Háv 32, 4; 3) im plur. aldir
menschen (zuw. auch bezeichnung
der menschlich gestalteten götter):
nom. acc. Vm 45, 6, Grp 17, 3;
Háv 27, 2; gen. alda Ls 8, 5.
47, 5, Háv 106, 6 u. ð., a. synir
(born) menschenkinder Vsp 23, 11,
Alv 10, 5, Háv 12, 3 u. ð.; dat.
qldum Hym 22, 2, Vm 23, 6 u. ð.
qlör, n. 1) berauschendes getränk,
bier: sg. nom. acc. Háv 14, 4; Hym
39, 7; dat. qlöri Háv 136, 7;
2) gelage: pl. dat. qlörum Háv 13, 2.
qlör-mál, n. pl. reden die beim ge-
lage, im rausche geführt werden:
nom. Sd 29, 3.
ql-drykkja, f. biergelage: pl. acc.
qldrykkjur Am 72, 1.
ql-kjöll, m. braukessel: sg. dat.
qlkjól Hym 33, 4.
ql-krás, f. speise die zum bier ge-
nossen wird: pl. dat. qlkrásu Akv
37, 7; acc. qlkrásir Akv 36, 6.
ql-mál, n. rede die beim gelage ge-
führt wird: pl. nom. HHv 33, 3;
dat. qlmálum Ls 1, 5.
qln, f. (got. alsina) elle, elle zeug (als
wertbestimmung): sg. acc. Ls 40, 4.
qlr, adj. berauscht, trunken: m. sg.
nom. Ls 47, 1, Grm 51, 1, Háv
14, 1.
ql-reifr, adj. fröhlich gestimt durch
den trunk: m. pl. nom. qlreifir Hm
19, 2; acc. qlreifa Akv 38, 4.
ql-rúnar, f. pl. runen die das bier
zauberkräftig machen: nom. acc.
Sd 19, 3; Sd 7, 1.
ql-skál, f. trinkschale, becher: pl.
nom. qlskálir Akv 35, 1, Hm 23, 2;
dat. qlskálum Am 79, 6.
ql-værr, adj. aufgeheitert durch den
trunk: m. pl. nom. qlværir Am 5, 1.
qnd, f. 1) atem: sg. nom. Am 40, 4;
2) seele, geist, leben: sg. acc. Vsp
21, 1. 5, láta q. den geist aufgeben,

- sterben *Sg* 33, 6; *dat. qndu Sd* 25, 8, *týna (láta) q. den geist aufgeben, sterben HHv* 37, 8, *Sg* 53, 8, 60, 4; 3) *besinnung: sg. dat. kona varp qndu verlor die besinnung Sg* 29, 1.
- qndóttir, *adj. fürchterlich, schrecklich: n. pl. nom. qndóttir prk* 27, 5.
- qndugi, *n. hochsitz: sg. acc. Akv* 37, 8.
- qnd-urðr, *adj. (got. and-vairþa) entgegen gekehrt, vorne befindlich, beginnend: m. sg. acc. qndurðan dag den anfang des (nächsten) tages Am* 50, 4.
- qngr, *adj. (got. aggvus) enge: m. sg. acc. qngan Sg* 59, 3.
- qngull, *m. angel: sg. dat. qngli Hym* 21, 3; *acc. qngul Hym* 22, 1.
1. qnn, *f. mühe, beschwerde; sorge, ärger: sg. acc. Hym* 3, 1.
2. qnn, *f. vorhaus (?): sg. acc. Skm* 31, 8.
- qr, *f. (vgl. got. arhvazna) pfeil: pl. dat. qrum Gðr II* 18, 11; *acc. qrvar Rp* 27, 8, 35, 6.
- qrn, *m. (vgl. got. ara) adler: sg. nom. acc. Vsp* 61, 6, *Grm* 10, 6 u. ö.; *Am* 18, 1; *gen. arnar Vm* 37, 3, *Grm* 32, 4, *Sd* 16, 4; *pl. nom. ernir HH II* 49, 8, *Hm* 29, 4; *acc. qruu HH I* 36, 6, *Gðr II* 8, 5 u. ö.
1. qrr, *n. narbe: sg. nom. Rp* 10, 3.
2. qrr, *adj. schnell, hurtig: n. sg. acc. (adv.) qrt Sg* 6, 3.
- qsp, *f. espe: sg. nom. Hm* 5, 2.
- qxl, *f. achsel: sg. acc. F* 304a 20; *pl. dat. qxlum Rp* 16, 8, *F* 305b 20.

Ø.

- øðlask (að), *erlangen, erwerben: inf. prk* 29, 7; *prt. ind sg. 3. øðlaðisk Rp* 46, 5.
- øðli, *n. s. øðli.*
- øðlingr, *m. mann von edlem geschlecht, fürst: sg. voc. Grp* 23, 4; *gen. øðlings HHv* 13, 5, 27, 5; *dat. øðlingi HH I* 2, 3, *Sg* 10, 8, *F* 306a 4; *pl. nom. øðlingar Od* 12, 3, *Ghv* 11, 5; *gen. acc. øðlinga Gðr I* 24, 5; *HH I* 34, 7; *dat. øðlingum HH I* 28, 6, *Rm* 5, 5 u. ö. — Øðlingar als name eines

- bestimten fürstengeschlechtes *Hyndl* 11, 7 u. ö.
- øfri, *adj. compar. s. efri.*
- øng, øngu, *s. engi.*
- ørindi, ørendi, øyrindi, *n. geschäft, auftrag, botschaft: sg. acc. hefir þú ørendi sem erfiði hast du geschäft wie mühe (entspricht der erfolg der mühe) prk* 9, 1, *HH II* 12 pr 18, ørindi *prk* 10, 2, *HHv* 5, 2 u. ö.; *pl. acc. ørindi Skm* 38, 1, *F* 303b 29; *dat. øyrindum F* 303b 6.
- ørind-reki, *m. träger eines auftrags, bote: pl. acc. ørindreka F* 303b 23.
- ør-kosta, *f. vorrat (an speise), reichliche nahrung: sg. dat. ør-kostu Am* 59, 9.
- ør-kostr, *m. dass.: sg. acc. ør-kost Hym* 1, 8.
- ør-løg, *n. pl. 1) geschicke, schicksale: acc. Vsp* 23, 12, *Ls* 21, 4, *Háv* 56, 4 u. ö.; 2) *bes. die schicksale und wechselfälle des krieges, krieg überhaupt: dat. ørlögum ykkrum .. frá von euren händeln Ls* 25, 1; *acc. ørlög drýgja das kriegshandwerk betreiben Vkv* 1, 4, 3, 10.
- ør-løg-lauss, *adj. bestimmungslos, jmd über dessen schicksal oder bestimmung noch nichts entschieden ist: m. pl. acc. (?) ørløglausa Vsp* 20, 8.
- ør-løg-síma, *n. schicksalsfaden: pl. nom. ørlög-símu das (von den nornen gesponnene) schicksalsgewebe Rm* 14, 8 (*S. Bugge, fkv. 413b*).
- ør-løg-þáttir, *m. dass.: pl. acc. ørlög-þáttu HH I* 3, 2.
- ør-óf, *n. unermessliche menge: sg. dat. ørófivetra vor unzähligen jahren Vm* 29, 1, 35, 1.
- ør-viti, *sv. adj. ohne verstand: m. sg. nom. Ls* 21, 2, 47, 2; *f. sg. nom. ørvita HH II* 33, 2, *Od* 10, 2.
- ør-vænn, *adj. (vgl. got. us-vēna) 1) wider erwarten: n. sg. nom. acc. ørvænt HHv* 23, 4; *HH II* 47, 2; 2) *ohne hoffnung auf etwas (ehs): f. sg. acc. ørvæna Sg* 53, 3.
- øx, øx, *f. (got. aqizi) axt: pl. acc. øxar Am* 40, 3.
- øxna-heiti, *n. ochsenname: pl. nom. F* 304b 29.

—





3 2044 020 406 062

THE BORROWER WILL BE CHARGED
AN OVERDUE FEE IF THIS BOOK IS
NOT RETURNED TO THE LIBRARY
ON OR BEFORE THE LAST DATE
STAMPED BELOW. NON-RECEIPT OF
OVERDUE NOTICES DOES NOT
EXEMPT THE BORROWER FROM
OVERDUE FEES.

WIDENER
BOOK DUE

CANCELLED

2859965
JUN 2 1989

WIDENER

SEP 18 1993

BOOK DUE

WIDENER
FEB 10 1994

FEB 1 1994

